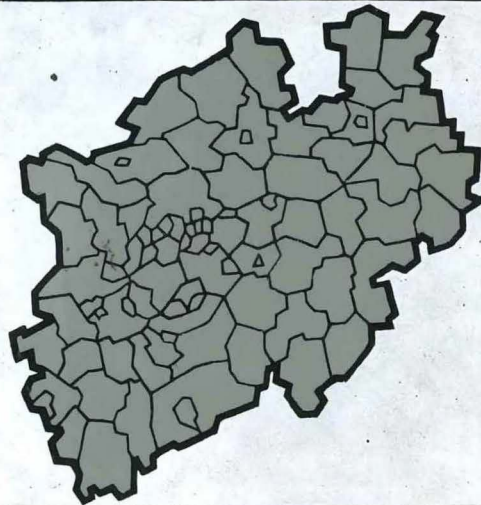
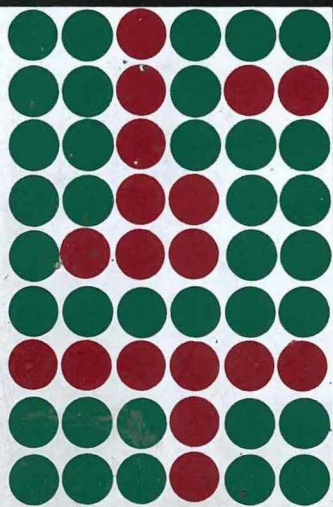
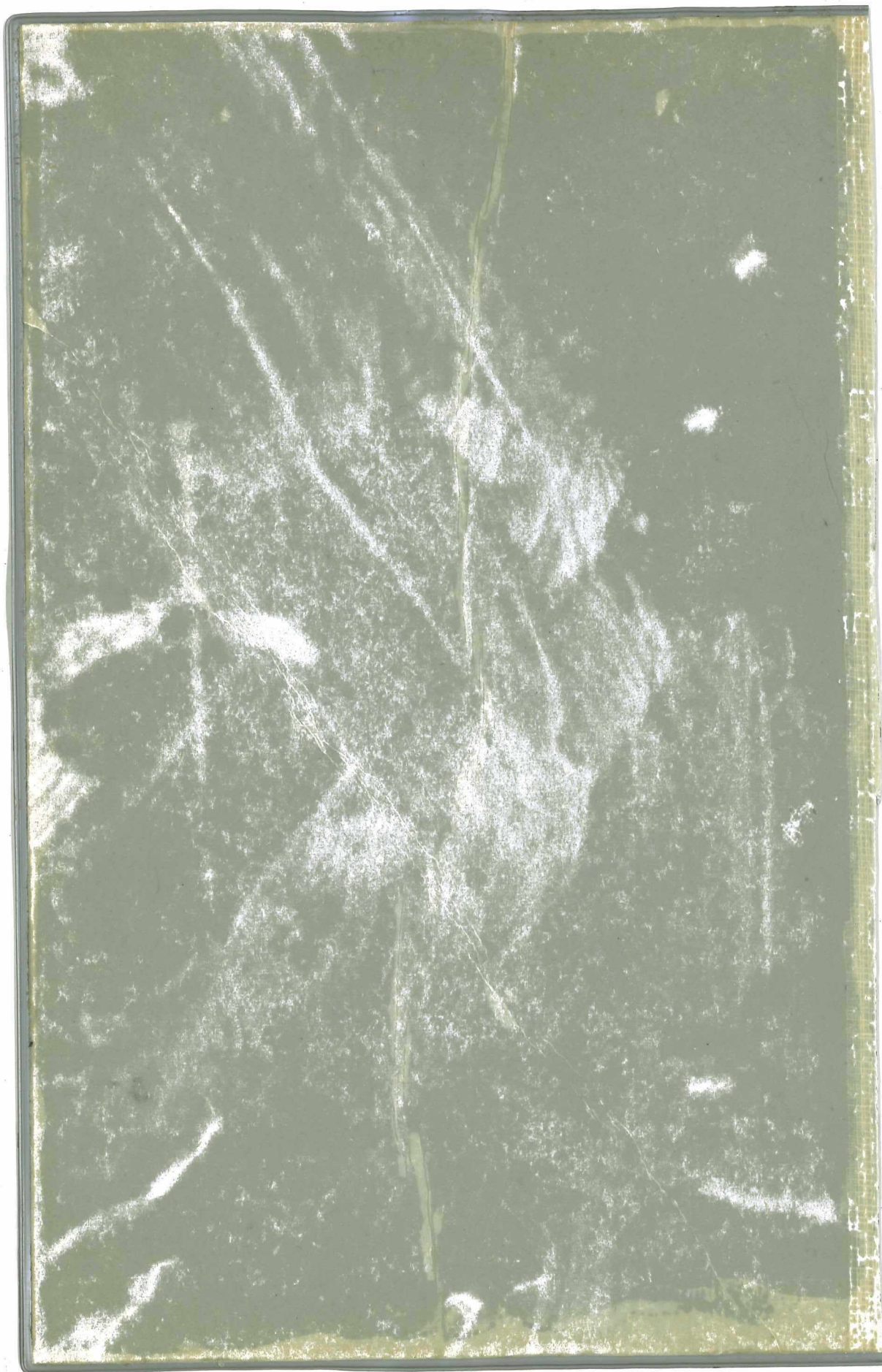


Statistisches Jahrbuch
Nordrhein-Westfalen
Bibliothek

Archiv-Exemplar

Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 1970





STATISTISCHES JAHRBUCH NORDRHEIN - WESTFALEN

13. JAHRGANG 1970



DÜSSELDORF 1970

STATISTISCHES LANDESAMT NORDRHEIN - WESTFALEN



Herausgegeben vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen
4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Fernruf 6 21 81

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Druck: VVA-DRUCK, Vereinigte Verlagsanstalten GmbH, Oberhausen (Rhld.) + Düsseldorf

VORWORT

Das „Statistische Jahrbuch Nordrhein-Westfalen“ erscheint in diesem Jahr bereits in seiner 13. Ausgabe. Es enthält wieder die wichtigsten und aktuellsten Ergebnisse der amtlichen Statistik und ausgewählte Daten aus dem nichtamtlichen statistischen Bereich.

Aufbau und Inhalt des „Jahrbuches 1970“ sind gegenüber den früheren Ausgaben im wesentlichen unverändert geblieben. Neu aufgenommen wurden erste Ergebnisse der Handwerkszählung 1968 und der Handels- und Gaststättenzählung 1968 sowie Daten der Investitionserhebung in der Industrie.

Wie in den vorangegangenen Ausgaben, wurde auch im „Statistischen Jahrbuch 1970“ Wert darauf gelegt, möglichst viele statistische Angaben für kreisfreie Städte und Kreise zu bringen. Um einen regionalen Strukturvergleich zu erleichtern, sind darüber hinaus im Abschnitt XXIII wichtige Merkmale für diese Gebietskörperschaften zusammengestellt worden.

Bei der Erstellung des umfangreichen Zahlenmaterials für diese Veröffentlichung ist das Statistische Landesamt Nordrhein-Westfalen von den Landesbehörden, kommunalen Dienststellen und anderen Institutionen bereitwilligst unterstützt worden. Ihnen gilt mein besonderer Dank.

Düsseldorf, im November 1970

**Statistisches Landesamt
Nordrhein-Westfalen**

Dr. Lohmann

Inhaltsübersicht

a) Haupt- und Unterabschnitte

	Seite
Verzeichnis der Schaubilder	X
Verzeichnis der Veröffentlichungen	XI
Allgemeine Vorbemerkungen	1
Politische, geographische und meteorologische Angaben	1
I. Gebiets- und Bevölkerungsstand	6
II. Bevölkerungsbewegung	
A. Natürliche Bevölkerungsbewegung	14
B. Wanderung	29
III. Gesundheitswesen	
A. Krankheiten und Todesursachen	34
B. Krankenhäuser	42
C. Gesundheitsdienst	45
IV. Bildung und Kultur	48
V. Kirchliche Verhältnisse	66
VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	
A. Organisation und Geschäftsanfall der Gerichte	68
B. Kriminalität	73
C. Öffentliche Sicherheit	81
VII. Wahlen	84
VIII. Erwerbstätigkeit	91
IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände	100
X. Land- und Forstwirtschaft	
A. Betriebs- und Arbeitsverhältnisse	104
B. Bodennutzung und Ernte	108
C. Viehwirtschaft	116
XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)	122
XII. Industrie und Handwerk	130
XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen	
A. Bauhauptgewerbe	183
B. Gebäude und Wohnungen	187
C. Tiefbau	199
D. Wohngeld	199
XIV. Handel und Gastgewerbe	
A. Handels- und Gaststättenzählung 1968	203
B. Einzelhandel, Handel mit Berlin und der DDR	209
C. Ausfuhr	211
D. Gastgewerbe	219
XV. Verkehr	
A. Binnenschifffahrt	222
B. Straßenverkehr	230
C. Luftverkehr	237
D. Transportleitungen	237
E. Deutsche Bundesbahn und Nichtbundeseigene Eisenbahnen	238
F. Deutsche Bundespost	239
XVI. Geld und Kredit	240
XVII. Öffentliche Sozialleistungen	
A. Gesetzliche Krankenversicherung	245
B. Renten-, gesetzliche Unfallversicherung und Kriegsopferversorgung	250
C. Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge	252
D. Jugendhilfe	259
XVIII. Öffentliche Finanzen	
A. Öffentliche Haushalte	262
B. Steuern	271
XIX. Preise	280
XX. Löhne und Gehälter	293
XXI. Versorgung und Verbrauch	312
XXII. Sozialproduktsberechnungen	318
XXIII. Ergebnisse der Bevölkerungs-, Wirtschafts- und Finanzstatistik nach Verwaltungsbezirken	322
XXIV. Länder des Bundesgebietes	326
Sachregister	333
Karte der Verwaltungsbezirke	
Schaubild Aufbau der Landesbehörden	

b) Einzelabschnitte

	Seite		Seite		
I. Gebiets- und Bevölkerungsstand					
1. Mittlere Bevölkerung 1913—1969	6	4. Krankbewegung in Krankenhäusern 1969	45		
2. Bevölkerung 1871—1969 nach Verwaltungsbezirken	7	5. Planbetten am 31. 12. 1969 nach Fachrichtungen	45		
3. Fläche und Bevölkerung 1969 nach Verwaltungsbezirken	8	C. Gesundheitsdienst			
4. Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern am 6. Juni 1961 und 31. Dezember 1969	10	1. Polio-Schluckimpfung mit trivalentem Impfstoff und Durchimpfungsgrad der Bevölkerung Winter 1968/69	45		
5. Bevölkerung und Gemeinden am 31. Dezember 1969 nach Gemeindegrößenklassen	11	2. Im Gesundheitswesen tätige Personen 1968 und 1969	46		
6. Bevölkerung am 31. Dezember 1968 und 1969 nach Altersgruppen	12	3. Berufstätige Ärzte, Zahnärzte und Apotheker sowie Apotheken 1968 und 1969	47		
7. Bevölkerung 1939, 1950, 1961 und 1969 nach der Religionszugehörigkeit	12	4. Personal in Apotheken 1969	47		
II. Bevölkerungsbewegung					
A. Natürliche Bevölkerungsbewegung					
1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1913—1969	14	IV. Bildung und Kultur			
2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1969 nach Verwaltungsbezirken	16	1. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen 1968 und 1969	48		
3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1969 nach Kalendermonaten	17	2. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1969 nach Verwaltungsbezirken	49		
4. Eheschließende 1969 nach Altersgruppen	17	3. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1966—1969	55		
5. Eheschließende 1969 nach Alter und bisherigem Familienstand	18	4. Öffentliche und private berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1969	55		
6. Eheschließende 1938—1969 nach dem durchschnittlichen Heiratsalter in Jahren	18	5. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsschulen am 15. Oktober 1969 nach Berufsgruppe und Schuljahrgang	57		
7. Eheschließende 1969 nach der Religionszugehörigkeit	18	6. Öffentliche und private Techniker-Fachschulen Wintersemester 1965/66—1969/70	58		
8. Lebendgeborene 1969 nach dem Geburtsjahr der Mutter und ehelich Lebendgeborene nach Lebendgeburtenfolge	19	7. Öffentliche und private Ingenieurschulen Wintersemester 1965/66—1969/70	58		
9. Lebendgeborene 1969 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern	19	8. Deutsche und ausländische Studierende an öffentlichen und privaten Ingenieurschulen Wintersemester 1969/70 nach Fachrichtung sowie bestandene Ingenieurprüfungen Wintersemester 1968/69 und Sommersemester 1969	59		
10. Lebendgeborene und Gestorbene 1969 nach Gemeindegrößenklassen	20	9. Studenten an Hochschulen Wintersemester 1959/60 bis 1969/70	59		
11. Sterblichkeit 1950, 1963—1969 nach Alter und Geschlecht	20	10. Studenten Wintersemester 1969/70 nach Hochschulen	60		
12. Gestorbene 1969 nach Altersjahren und Geschlecht	21	11. Studenten Wintersemester 1969/70 nach Fachgruppen	60		
13. Gestorbene 1969 nach der Religionszugehörigkeit	21	12. Hochschulprüfungen Wintersemester 1967/68 und Sommersemester 1968	61		
14. Säuglingsterblichkeit 1964—1969 nach Lebensmonaten	22	13. Pädagogische Prüfungen 1967—1969	62		
15. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1967—1969 nach dem Alter	22	14. Lehramtsanwärter im Vorbereitungsdienst am 15. März 1970	62		
16. Sterbetafel 1960/62	24	15. Kulturelle Veranstaltungen 1967/68 nach Verwaltungsbezirken	63		
17. Gerichtliche Ehelösungen 1960—1969	26	16. Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigungen 1966—1970	64		
18. Gerichtliche Ehelösungen 1968 und 1969 nach dem Kläger	26	17. Öffentliche Büchereien 1968 und 1969 nach Verwaltungsbezirken	64		
19. Geschiedene Ehen 1969 nach Eheschließungsjahr und Scheidungsgrund	26	V. Kirchliche Verhältnisse			
20. Geschiedene Ehen 1969 nach Grund und Schuld	27	1. Evangelische Landeskirchen 1967 und 1968	66		
21. Geschiedene Ehen 1969 nach Altersunterschied der Ehegatten und Eheschließungsjahr	27	2. Römisch-katholische Kirche 1967 und 1968	67		
22. Geschiedene Ehen 1969 nach Eheschließungsjahr und Kinderzahl	28	3. Jüdische Kultusgemeinden 1968 und 1969	67		
23. Religionszugehörigkeit der 1969 Geschiedenen	28	VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit			
B. Wanderung					
1. Wanderung 1969 nach Verwaltungsbezirken	29	A. Organisation und Geschäftsanfall der Gerichte			
2. Wanderung 1969 nach Gemeindegrößenklassen und Stadtregionen	31	1. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate und Richter 1969	68		
3. Wanderung über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1949 bis 1969 nach Herkunft und Ziel	32	2. Geschäftsanfall bei ordentlichen Gerichten 1964—1969	69		
4. Wanderung über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1969 nach Herkunft bzw. Ziel und Stellung zum Erwerbsleben	33	3. Geschäftsanfall bei ordentlichen Gerichten 1969 nach Gerichtsbezirken	69		
5. Wanderung zwischen Nordrhein-Westfalen und dem Ausland 1966—1969	33	4. Geschäftsanfall bei Verwaltungsgerichten 1963—1969	71		
III. Gesundheitswesen				5. Geschäftsanfall bei Finanzgerichten 1962—1969	71
A. Krankheiten und Todesursachen				6. Geschäftsanfall bei Sozialgerichten 1968 und 1969	71
1. Gestorbene 1969 nach Todesursachen und Geschlecht	34	7. Geschäftsanfall bei Arbeitsgerichten 1962—1969	72	B. Kriminalität	
2. Tödliche Unfälle 1969 nach Altersgruppen und Unfallort	38	1. Abgeurteilte 1965—1969 nach Art der Entscheidung	73		
3. Selbstmörder 1969 nach Todesarten und Altersgruppen	38	2. Verurteilte 1965—1969 nach ausgewählten Verbrechen und Vergehen	73		
4. Selbstmörder 1966—1969 nach Familienstand und Geschlecht	39	3. Abgeurteilte und Verurteilte 1969 nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung	76		
5. Übertragbare Krankheiten 1969 nach Altersgruppen und Geschlecht	39	4. Gefangene und Verwahrte in Justizvollzugsanstalten 1968 und 1969 nach Art der Strafe	80		
6. Geschlechtskrankheiten 1966—1969 nach Regierungsbezirken	39	5. Verurteilte Probanden 1969 nach allgemeinem Strafrecht und Jugendstrafrecht	80		
7. Tuberkuloseerkrankungen 1969 nach Verwaltungsbezirken und Altersgruppen	40	6. Entlassene Probanden 1969 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	80	C. Öffentliche Sicherheit	
8. Krebsbefunde in Krebskonsiliarstellen F (gyn.) 1969	42	1. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch die Gewerbeaufsichtsverwaltung 1963—1968	81		
B. Krankenhäuser				2. Bei der Gewerbeaufsichtsverwaltung gemeldete Unfälle 1964—1967	82
1. Krankenhäuser 1966—1969 nach Rechtsträgern	42	3. Unfälle im Bergbau 1962—1968	83		
2. Krankenhäuser am 31. 12. 1969 nach Verwaltungsbezirken	43				
3. Krankenhäuser am 31. 12. 1969 nach Bettenzahl, Rechtsträger und Zweckbestimmung	44				

4. Personalstärke der Feuerwehren am 31. Dezember 1969 nach Regierungsbezirken	83
5. Brandobjekte, Brandursachen, Brandschäden, Hilfeleistungen der Feuerwehren 1964—1969	83
6. Einsätze der Feuerwehren 1961—1969	84

VII. Wahlen

1. Wahlen 1956—1970	84
2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Kreise am 9. November 1969, Landtagswahl am 14. Juni 1970 und Bundestagswahl am 28. September 1969 nach Verwaltungsbezirken	85
3. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1950 bis 1970	90

VIII. Erwerbstätigkeit

1. Erwerbsbeteiligung 1958 bis 1969 nach Altersgruppen und Geschlecht	92
2. Wohnbevölkerung 1969 nach Geschlecht und Stellung zum Erwerbsleben	92
3. Erwerbstätige 1969 nach Altersgruppen, Geschlecht und Wirtschaftsbereichen	93
4. Erwerbstätige 1968 und 1969 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf	94
5. In der Woche vom 20.—26. April 1969 geleistete Arbeitsstunden nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	94
6. Einkommensbezieher nach überwiegendem Lebensunterhalt, Stellung zum Erwerbsleben, Stellung im Beruf und Nettoeinkommen für 1969	95
7. Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt 1957—1970	95
8. Arbeitslose Arbeitnehmer 1950 und 1965—1969 nach Arbeitsamtsbezirken	96
9. Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer 1965—1970 nach Arbeitsamtsbezirken	96
10. Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer 1967—1970 nach Staatsangehörigkeit	97
11. Grenzarbeitnehmer 1968 und 1969 nach Arbeitsamtsbezirken	97
12. Beschäftigung von Heimarbeitern am 30. Juni 1968 und 1969	98
13. Heimarbeiter ausgewählter Wirtschaftszweige 1966—1969	98
14. Lehr- und Anlernverhältnisse in der gewerblichen Wirtschaft am 31. Dezember 1969 nach Industrie- und Handelskammerbezirken	98
15. Lehr- und Anlernverhältnisse im Handwerk am 31. Dezember 1969 nach Handwerkskammerbezirken und Handwerksgruppen	99
16. Prüfungen bei den Handwerkskammern 1969	99
17. Streiks 1963—1969	99

IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

1. Industrie- und Handelskammern am 1. Januar 1969	100
2. Handwerkskammern am 1. Januar 1969	100
3. Betriebsstätten nach Wirtschaftszweigen am 1. Januar 1969	101
4. Genossenschaften nach Wirtschaftszweigen am 1. Januar 1969	101
5. Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen am 31. Dezember 1969	102

X. Land- und Forstwirtschaft

A. Betriebs- und Arbeitsverhältnisse	
1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1969 nach Verwaltungsbezirken	104
2. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft 1966/67 und 1968/69	106
B. Bodennutzung und Ernte	
1. Bodennutzung 1969 nach Verwaltungsbezirken und Hauptnutzungsarten	108
2. Ackerland 1965 und 1969 nach Fruchtarten	109
3. Hektarerträge ausgewählter Fruchtarten 1969 nach Verwaltungsbezirken	111
4. Anbauflächen und Ernterträge von Gemüse auf dem Freiland 1966—1969	112
5. Gemüseanbau in Unterglasanlagen 1966—1969	113
6. Obsternten 1966—1969	113
7. Pflanzenbestände in Baumschulen 1969	114
8. Anbau von Blumen und Zierpflanzen 1969	114
C. Viehwirtschaft	
1. Viehhalter und Viehbestände am 3. Dezember 1969 nach Verwaltungsbezirken	116
2. Durchschnitts- und Gesamtschlachtgewichte gewerblicher Schlachtungen von Inlandtieren 1963—1969	119
3. Schlachtungen von Geflügel 1969	120
4. Einlagen und Schlupf von Geflügel 1969	120
5. Milcherzeugung 1969	121

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

1. Eingetragene Unternehmen (Firmen) am 1. Januar 1969 nach Industrie- und Handelskammerbezirken	
a) Eingetragene Unternehmen nach den Registern	122
b) Im Handelsregister eingetragene Unternehmen nach Rechtsformen	122
c) Im Handelsregister eingetragene Unternehmen nach Wirtschaftszweigen	123
2. Handwerksbetriebe am 31. Dezember 1965—1969 nach Handwerkskammerbezirken und Handwerksgruppen	123
3. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien 1969	124
4. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1969	126
5. Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1967 und 1968	128

XII. Industrie und Handwerk

1. Tätige Personen, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz in der Industrie 1959—1969	131
2. Betriebe, tätige Personen in der Industrie im September 1959 und 1969 nach Betriebsgrößenklassen	131
3. Index der industriellen Nettoproduktion 1959—1969	132
4. Index des Auftrageingangs der Industrie 1960—1969	132
5. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz 1968 und 1969 nach hauptbeteiligten Industriegruppen	134
6. Tätige Personen und Umsatz 1968 und 1969 nach beteiligten Industriegruppen	136
7. Betriebe, tätige Personen und Umsatz in der Industrie im September 1969 nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Größenklassen der Betriebe nach tätigen Personen	137
8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1964—1969	141
9. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Ruhrgebiet 1968 und 1969 nach hauptbeteiligten Industriegruppen	148
10. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz 1968 und 1969 nach Verwaltungsbezirken	152
11./12. Investitionen der Betriebe 1967 und 1968 nach Industriegruppen und Größenklassen der tätigen Personen	
a) Nordrhein-Westfalen	157
b) Ruhrgebiet	158
13. Investitionen der Betriebe 1967 und 1968 nach Verwaltungsbezirken	160
14. Tätige Personen, Löhne und Gehälter, Investitionen sowie Wertschöpfung der Betriebe 1962 und 1967 nach Industriegruppen und Größenklassen	164
15. Tätige Personen, Löhne und Gehälter, Investitionen und Wertschöpfung der Betriebe im Ruhrgebiet 1962 und 1967 nach Industriegruppen und Größenklassen	165
16. Tätige Personen, Löhne und Gehälter, Investitionen und Wertschöpfung der Betriebe 1962 und 1967 nach Verwaltungsbezirken	167
17. Kohlenbergbau 1938 und 1955—1969	171
18. Energieverbrauch, Eigenerzeugung und Fremdbezug von Strom der Industrie 1959—1969	172
19. Strom- und Gaserzeugung 1959—1969	172
20. Stromverbrauch 1968 und 1969 nach Verbrauchergruppen	173
21. Gasabsatz 1969 nach Verbrauchergruppen	173
22. Kohle- und Heizölverbrauch, Stromerzeugung, Strom- und Gasverbrauch der Industrie 1968 und 1969 nach hauptbeteiligten Industriegruppen	174
23. Wasseraufkommen und Industrieabwässer 1967 nach Industriehauptgruppen und ausgewählten Industriezweigen	177
24. Garnverbrauch der Gespinnstverarbeiter der Textilindustrie 1950, 1963—1969	178
25. Bestand ausgewählter betriebsbereiter Maschinen und Maschinenteile der Textilindustrie 1953, 1966—1969	178
26. Betriebe, tätige Personen und Gesamtumsatz 1963 und 1967 nach Handwerksgruppen und ausgewählten Handwerkszweigen	180
27. Betriebe, tätige Personen und Gesamtumsatz 1963 und 1967 nach Handwerksgruppen und Größenklassen der tätigen Personen	181
28. Tätige Personen des Handwerks nach ihrer Stellung im Betrieb und Handwerksgruppen	182

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

A. Bauhauptgewerbe	
1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Umsatz, Löhne und Gehälter 1952—1969	183
2. Bauvolumenindex 1962—1969	183

	Seite
3. Betriebe und Beschäftigte 1965—1969 nach Betriebsgrößenklassen	184
4. Betriebe und Beschäftigte 1968 und 1969 nach Gewerbezweigen	184
5. Beschäftigte 1966—1969 nach Tätigkeit im Betrieb	184
6. Bestand an Baugeräten 1965—1969	185
7. Bauleistungen 1965—1969 nach Bauarten	185
8. Umsatz 1960—1969 nach Bauarten	185
9. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 1964—1970	186
10. Investitionen in Unternehmen des Bauhauptgewerbes 1966—1968	186
 B. Gebäude und Wohnungen	
1. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Räumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 1969 nach Verwaltungsbezirken	187
2. Rohzugang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1968 und 1969 nach Verwaltungsbezirken	188
3. Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1969 nach Groß- und Mittelstädten	189
4. Genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau am 31. 12. 1969 nach Verwaltungsbezirken	191
5. Erteilte Baugenehmigungen 1969	193
6. Umbauter Raum und veranschlagte reine Baukosten genehmigter Bauten 1968 und 1969 nach Regierungsbezirken	193
7. Gebäude und Wohnungen nach Verwaltungsbezirken	194
8. Wohnungen in Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden nach Verwaltungsbezirken, dem Baulter der Gebäude und der Ausstattung	195
9. Belegungsdichte und Mieten je qm nach Verwaltungsbezirken	197
10. Belegungsdichte und Mieten je qm nach Gemeindegrößenklassen	198
 C. Tiefbau	
1. Gesamtbetrag der Aufträge im Tiefbau 1969 nach Bauherren, Art der Baumaßnahmen und vorgesehener Ausführungszeit	199
 D. Wohngeld	
1. Laufende Wohngeldgewährungen und gezahlte Wohngelder im 1. und 2. Halbjahr 1969	199
2. Wohngeld am 31. 12. 1969 nach Zuschußhöhe	200
3. Anträge auf Wohngeld 1969 nach Art der Erledigung und Verwaltungsbezirken	200

XIV. Handel und Gastgewerbe

A. Handels- und Gaststättenzählung 1968	
1. Unternehmen des Großhandels nach Umsatzgrößenklassen, Umsatz und Beschäftigte	203
2. Unternehmen des Einzelhandels nach Umsatzgrößenklassen, Umsatz und Beschäftigte	205
3. Unternehmen der Handelsvermittlung, Beschäftigte, Umsatz und Wert der vermittelten Waren	207
4. Unternehmen des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes nach Umsatzgrößenklassen, Umsatz und Beschäftigte	208
B. Einzelhandel, Handel mit Berlin und der DDR	
1. Index der Umsatzentwicklung im Einzelhandel 1968 und 1969	209
2. Umsatz im Warenverkehr mit Berlin (West) 1967—1969	210
3. Umsatz im Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) 1967—1969	211
C. Ausfuhr	
1. Ausfuhr 1960—1969 nach Warengruppen	211
2. Ausfuhr der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft 1967—1969 nach Warengruppen und -untergruppen	212
3. Ausfuhr 1964—1969 nach Mitgliedsländern der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG), der kleinen Freihandelszone (EFTA) und sonstigen Ländern	216
4. Ausfuhr 1969 nach Erdteilen und Ländern	216
D. Gastgewerbe	
1. Index der Umsatzentwicklung im Gastgewerbe 1968 und 1969	219
2. Beherbergungskapazität in den Berichtsgemeinden am 1. April 1969 und 1970	219
3. Fremdenmeldungen und -übernachtungen 1968—1970	220

4. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer und Bettenausnutzung der Beherbergungstätten im Sommerhalbjahr 1969 und Winterhalbjahr 1969/70 nach Betriebsarten 221

XV. Verkehr

A. Binnenschifffahrt	
1. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 1967—1969 . . .	222
2. Schleusenverkehr 1938, 1967—1969 . . .	223
3. Schiffs-, Fluß- und Güterverkehr in wichtigen Häfen 1937, 1962—1969 . . .	223
4. Schiffs- und Güterverkehr 1967—1969 nach Stromgebieten	
a) Ankunft von Schiffen und Empfang von Gütern . . .	224
b) Abgang von Schiffen und Versand von Gütern . . .	224
5. Schiffs- und Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1967 bis 1969 nach Flaggen	
a) Bergverkehr	225
b) Talverkehr	225
6. Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1969 nach Ein- und Ausladehäfen sowie Gütergruppen	
a) Bergverkehr	226
b) Talverkehr	227
7. Güterverkehrsentwicklung 1938 und 1958—1969 nach Häfen und Stromgebieten	229
B. Straßenverkehr	
1. Klassifizierte Straßen am 1. Januar 1970	230
2. Bestand fahrberechtigter Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Juli 1960—1969	230
3. Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Januar 1970 nach Zulassungsbezirken	230
4. Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Juli 1965 bis 1969 nach Größenklassen	232
5. Neuzulassungen und Löschungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1961—1969	232
6. Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Juli 1969 nach Haltergruppen	233
7. Personenbeförderung im Straßenverkehr 1963—1969	234
8. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1964—1969 nach Ort, Art und Beteiligten	235
9. Unfälle mit Personenschaden 1964—1969 nach Unfallursachen	235
10. Unfallursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschaden 1968 und 1969 bei Fahrzeugen und ihren Fahrern	236
11. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1969 nach Altersgruppen	237

C. Luftverkehr	
1. Flughafenverkehr 1963—1969 in Düsseldorf und Köln . .	237
D. Transportleitungen	
1. Transport rohen Erdöls in Rohrfernleitungen 1965—1969	237
E. Deutsche Bundesbahn und Nichtbundeseigene Eisenbahnen	
1. Deutsche Bundesbahn 1962—1969	238
2. Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn 1960—1969 . .	238
3. Nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs 1963—1969	238
F. Deutsche Bundespost	
1. Deutsche Bundespost 1938, 1963—1969	239

XVI. Geld und Kredit

1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken 1968—1970	240
2. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute	
a) Umlauf an Schuldverschreibungen und Finanzierungsmitteln 1966—1970	241
b) Umlauf an Schuldverschreibungen nach Zinssätzen und Art der Besteuerung 1968 und 1969	241
c) Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen 1966—1970	242
3. Zahlungsschwierigkeiten	
a) Wechsel- und Scheckproteste nach Angaben von Geldinstituten 1959—1969	242
b) Konkurse und Vergleichsverfahren 1968 und 1969 nach Rechtsformen	243
c) Konkurse und Vergleichsverfahren 1968 und 1969 nach wirtschaftlicher Gliederung	243
d) Festgestellte Insolvenzverluste 1963—1968	243
4. Private und öffentliche Bausparkassen 1966—1969	244

Seite

Seite

XVII. Öffentliche Sozialleistungen**A. Gesetzliche Krankenversicherung**

1. Krankenkassen und ihre Mitglieder 1966—1969 nach Kassengrößen 245
2. Krankenkassen und ihre Mitglieder 1967—1969 nach dem Versicherungsverhältnis 246
3. Reineinnahmen der Krankenkassen 1965—1968 246
4. Reinausgaben der Krankenkassen 1965—1968 247
5. Reineinnahmen und Reinausgaben der Krankenkassen 1968 je Mitglied 247
6. Reineinnahmen und Reinausgaben der Krankenkassen 1968 248
7. Leistungsfälle der Krankenkassen 1968 und 1969 249
8. Vermögen der Krankenkassen Ende 1968 249

B. Renten-, gesetzliche Unfallversicherung und Kriegsofferversorgung

1. Rentenanträge und Rentenbestand 1964—1969 250
2. Einnahmen und Ausgaben der Rentenversicherung 1964—1969 251
3. Kriegsofferversorgung 1963—1969 251
4. Gesetzliche Unfallversicherung 1964—1969 252

C. Sozialhilfe und Kriegsofferversorgung

1. Empfänger von Sozialhilfe 1968 nach Hilfearten, Alter und Geschlecht 252
2. Empfänger von Sozialhilfe 1968 nach Trägern 253
3. Ausgaben für Sozialhilfe 1968 nach Trägern 254
4. Ausgaben der Sozialhilfe 1969 256
5. Empfänger von Tuberkulosehilfe 1968 257
6. Kriegsofferversorgung 1969 258
7. Einrichtungen der Altenhilfe am 31. Oktober 1965 nach Trägergruppen 258

D. Jugendhilfe

1. Öffentliche Jugendhilfe 1967—1969 259
2. Einrichtungen der Jugendhilfe Ende 1968 260
3. Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz 261

XVIII. Öffentliche Finanzen**A. Öffentliche Haushalte**

1. Gesamteinnahmen, Gesamtausgaben und Nettoaussgaben des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1967 und 1968 nach Aufgabenbereichen 262
2. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1967 und 1968 nach Arten 265
3. Ausgaben, Einnahmen und Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände 1968 nach Verwaltungsbezirken 265
4. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 1967 und 1968 267
5. Ausgaben und Einnahmen nach Haushaltsplänen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1969 und 1970 nach Arten 268
6. Inlandsschulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1967—1969 269
7. Vollbeschäftigte des Landes nach Aufgabenbereichen am 2. Oktober 1968 269
8. Vollbeschäftigte der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Aufgabenbereichen am 2. Oktober 1968 270
9. Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände (Behörden und Einrichtungen) am 2. Oktober 1967, 1968 und 1969 271

B. Steuern

1. Aufkommen an Bundes- und Landessteuern 1962—1969 271
2. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1968 nach wirtschaftlicher Gliederung 272
3. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1968 nach Umsatzgrößenklassen 274
4. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag, Gewerkekaptal und Steuermaßbeträge 1966 nach Gewerbeertragsgruppen 274
5. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag, Gewerkekaptal und Steuermaßbeträge 1966 nach Gewerkekaptalgruppen 275
6. Steuerfälle, Lohnsumme, steuerpflichtige Lohnsumme, Steuermaßbetrag und Lohnsummensteuer 1966 nach Lohnsummengruppen 275
7. Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld unbeschränkt Steuerpflichtiger 1965 nach Gesamtbetrag der Einkünfte 276
8. Lohnsteuerpflichtige, Bruttolohn und Lohnsteuer 1968 nach Steuerklassen 276
9. Lohnsteuerpflichtige und Bruttolohn 1968 nach Beschäftigungsdauer und Geschlecht 277
10. Körperschaftsteuerveranlagung 1961 und 1965 nach Körperschaftsarten 278
11. Steuerbelastete unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1965 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte 278

12. Istaufkommen an Kirchensteuer 1968 278
13. Steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher und nichtnatürlicher Personen am 1. Januar 1966 279
14. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1966 nach Einheitswertgruppen 279
15. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1966 nach wirtschaftlicher Gliederung 279

XIX. Preise

1. Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren 1962—1970 280
2. Verbraucherpreise ausgewählter Verbrauchsgüter 1962 und Meßziffern 1966—1970 283
3. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1963—1970 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung 285
4. Preisindex für die Lebenshaltung 1965—1970 nach Bedarfsgruppen 285
5. Preisindex für die Lebenshaltung 1938, 1948—1969 286
6. Baulandpreise 1962—1969 nach Grundstücksarten 286
7. Baulandpreise 1964—1969 nach Grundstücksarten und Baugebieten 287
8. Streuung der Baulandpreise 1969 nach Gemeindegrößenklassen 287
9. Preisindizes für Wohngebäude (Bauleistungen am Gebäude) in NW und im Bundesgebiet nach Basisjahren 287
10. Preisindex für Wohngebäude und Straßenbauten 1966 bis 1969 288
11. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1968 und 1969 289
12. Übernachtungspreise im Gastgewerbe 1966—1969 290
13. Frachtraten der Binnen- und Küstenschifffahrt 1958 und 1962—1968 291
14. Eisenbahnfahrpreise für Personen 1948—1966 291
15. Eisenbahnfrachten für Güter 1951—1968 292

XX. Löhne und Gehälter

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1960—1969 293
2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1967—1969 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 294
3. Durchschnittliche Verdienste männlicher Arbeiter im Berghau 1967—1969 299
4. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten der Industrie 1960—1969 300
5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1967—1969 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 301
6. Arbeiter in der gewerblichen Wirtschaft und im Großhandel Oktober 1966 nach Bruttomonatsverdiensten 307
7. Angestellte in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich Oktober 1966 nach Bruttomonatsverdiensten 308
8. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter im Handwerk 1967—1969 309
9. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Arbeitsverdienste der Arbeiter des öffentlichen Dienstes im September 1968 310
10. Durchschnittliche Monatsverdienste der Angestellten des öffentlichen Dienstes im September 1968 310
11. Durchschnittliche Monatsverdienste der Beamten und Richter des öffentlichen Dienstes im September 1968 311

XXI. Versorgung und Verbrauch

1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen 1967—1969 313
2. Durchschnittliche monatliche Ausgaben 1967—1969 nach Bedarfsgruppen 314
3. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungsmitteln und Genussmitteln in Haushalten 1969 nach Verbrauchergruppen, Mengen und Ausgabebeiträgen 315
4. Durchschnittliche monatliche Ausgaben in Haushalten 1969 nach Verbrauchergruppen 317

XXII. Sozialproduktberechnungen

1. Bruttoinlandsprodukt 1960—1969 nach Wirtschaftsbe-
reichen in jeweiligen Preisen 319
2. Bruttoinlandsprodukt 1960—1969 nach Wirtschaftsbe-
reichen in konstanten Preisen 320
3. Bruttoinlandsprodukt 1960—1969 in jeweiligen und kon-
stanten Preisen je Einwohner 321
4. Bruttoinlandsprodukt 1967 und 1968 nach Regierungs-
bezirken in jeweiligen Preisen 321

XXIII. Ergebnisse der Bevölkerungs-, Wirtschafts- und Finanzstatistik nach Verwaltungsbezirken 322**XXIV. Länder des Bundesgebietes 326****Sachregister 333**

Verzeichnis der Schaubilder

	Seite
Bevölkerung am 31. Dezember 1969 nach Altersgruppen	13
Geburtenüberschuß und Wanderungsgewinn — bzw. Verlust und Bevölkerungszunahme 1959—1969	15
Zu- bzw. Abnahme der Bevölkerung im Laufe des Jahres 1969	23
Wanderungen zwischen Nordrhein-Westfalen und den übrigen Bundesländern 1956—1969	29
Tuberkulosekranke 1960—1969	41
Verurteilte nach Hauptdeliktsgruppen 1969	72
Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen 1963—1969	75
Wahlen 1956—1970	84
Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1950—1970	90
Stellung im Beruf 1959—1969	91
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Wirtschaftsabteilung und Geschlecht	93
Hauptnutzungsarten 1952—1969	103
Halter und Bestände von Rindvieh, Schweinen und Hühnern 1954—1969	118
Anteil der Bundesländer an den Beschäftigten der Industrie 1969	133
Geleistete Arbeiterstunden 1967—1969	150
Brutto-Lohnsummen 1967—1969	151
Tätige Personen und Umsatz 1968 und 1969 nach Regierungsbezirken	155
Brutto-Gehaltssummen 1967—1969	156
Heizölverbrauch 1967—1969	176
Entwicklung des Betriebsbestandes im Handwerk	179
Umsatz im Bauhauptgewerbe 1960—1969 nach Bauarten	186
Fertiggestellte Wohnungen nach Anzahl der Räume 1960—1969	192
Ausfuhr Nordrhein-Westfalen 1958—1969	202
Die Ausfuhr Nordrhein-Westfalens 1968	215
Straßenverkehrsunfälle 1953—1969	234
Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen 1953—1969	236
Konkurse und Vergleichsverfahren 1961—1969	244
Ausgaben für Sozialhilfe 1969	256
Einnahmen aus Landes- und Gemeindesteuern 1958—1968	263
Einnahmen nach Arten	264
Ausgaben nach Aufgabenbereichen	264
Ausgaben nach Arten	267
Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	284
Baulandverkäufe 1969	288
Bruttowochenverdienste der männlichen Industriearbeiter 1969 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	299
Bruttomonatsverdienste der Angestellten 1969 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	300
Veränderung des realen und nominalen Bruttoinlandsprodukts 1960—1969	321

Verzeichnis der Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen

Stand 1. 10. 1970

Vorbemerkung

Das folgende Verzeichnis der Veröffentlichungen enthält eine Sammlung aller Titel der vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen herausgegebenen Schriften, die für die statistische Darstellung des Standes und der Entwicklung von Bevölkerung und Wirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen wichtig sind. Unberücksichtigt blieben Publikationen, deren Herausgabe nicht mehr erfolgt. Die Publikationen sind nach der für das Statistische Jahrbuch gültigen Systematik geordnet, deren Benutzung die Statistischen Landesbehörden untereinander vereinbart haben, um die Übersicht über ihre Veröffentlichungen zu erleichtern. In den Gruppen der Gliederung sind sowohl Schriften enthalten, die wegen der Ausführlichkeit ihrer tabellarischen Übersichten als „statistisches Quellenmaterial“ angesehen werden, als auch die große Zahl kürzer gefaßter Übersichten, in denen über statistische Gebiete laufend berichtet wird.

In dem Verzeichnis wurde bei jeder Veröffentlichung die Schriftenreihe mit Heftnummer bzw. Kennziffer, die Erscheinungsfolge sowie die gebietliche Gliederung für die jeweils unterste regionale Einheit, für die Ergebnisse ausgewiesen werden, genannt. Fehlt die Angabe der Erscheinungsfolge, so handelt es sich um einmalig oder unregelmäßig erscheinende Publikationen.

Zusammenfassende Schriften

Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen

Das Statistische Jahrbuch bringt als Nachschlagewerk die wichtigsten Ergebnisse der Erhebungen aus allen Bereichen der amtlichen Statistik und gibt einen Überblick über das politische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Nordrhein-Westfalen.

Auf den Nachweis von Ergebnissen für kreisfreie Städte und Kreise wird besonderer Wert gelegt.

Das Jahrbuch erscheint seit 1954 alle 2 Jahre (1949—1953 jährlich), und zwar wechselweise mit dem Statistischen Taschenbuch. Letzte Ausgabe: 1970.

Statistisches Taschenbuch Nordrhein-Westfalen

Das Statistische Taschenbuch ist im Aufbau und Inhalt dem Statistischen Jahrbuch angeglichen. Es versucht, soweit dies mit den Mitteln der Statistik möglich ist, dem Leser ein umfassendes Bild über Nordrhein-Westfalen zu vermitteln. Die Tabellen werden nach Möglichkeit regional untergliedert.

Das Taschenbuch erscheint (seit 1955) alle 2 Jahre, und zwar in den Jahren, in denen das Statistische Jahrbuch nicht herausgegeben wird. Letzte Ausgabe: 1969.

Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen

Diese Monatsschrift enthält neben Kurznachrichten und einem Rundblick aktuelle Berichte über die Ergebnisse der verschiedenen Erhebungen mit Zahlenübersichten und Schaubildern. Über den monatlichen Stand der bevölkerungs- und wirtschaftsstatistischen Daten wird der Leser durch eine ausführliche Übersicht (Zahlen-spiegel Nordrhein-Westfalen) auf dem laufenden gehalten.

Statistische Rundschau für Regierungsbezirke

Die Statistische Rundschau für Regierungsbezirke stellt ausgewählte statistische Daten für einen Regierungsbezirk in den Mittelpunkt ihrer Betrachtung und bietet als zuverlässige Informationsquelle die Möglichkeit, sich über die Struktur der Bevölkerung, der Wirtschaft und des politischen Lebens in dem Regierungsbezirk zu unterrichten. Gebietliche Gliederung: Ämter und amtsfreie Gemeinden. Letzte Ausgabe für Düsseldorf, April 1970; Köln, Januar 1970; Aachen, April 1965; Arnsberg, Juli 1965; Münster, März 1966; Detmold, August 1966. Sonderausgabe für das Ruhrgebiet, Oktober 1970.

Statistische Rundschau für Kreise

Der steigende Bedarf an regional tiefgegliederten Daten ergab die Notwendigkeit zur Herausgabe dieser Veröffentlichungsreihe, neben einem geographischen und geschichtlichen Überblick wird die Entwicklung des jeweiligen Kreises in den letzten 150 Jahren in allen wichtigen Strukturdaten dargestellt. Bisher erschienen für die Kreise Wiedenbrück, Meschede (vergriffen), Minden, Oberbergischer Kreis (vergriffen), Rhein-Wupper-Kreis (vergriffen), Jülich, Paderborn (vergriffen), Brilon (vergriffen), Tecklenburg, Detmold (vergriffen), Borken und Stadt Bocholt (vergriffen), Olpe, Iserlohn und Stadt Iserlohn (vergriffen), Köln, Düren, Düsseldorf-Mettmann (vergriffen), Kempen-Krefeld (vergriffen), Rheinisch-Bergischer Kreis, Löhlecke, Grevenbroich, Hörter, Lemgo (vergriffen), Unna, Bonn, Bergheim (Ert), Büren (vergriffen), Lüdighausen, Warendorf, Münster, Coesfeld, Oberbergischer Kreis, 2. Auflage, Steinfurt (vergriffen). Die Reihe wird laufend fortgesetzt.

Kreisstandardzahlen Nordrhein-Westfalen

Die Hefte enthalten ausgewählte Zahlenreihen zur Beurteilung und zum Vergleich von Struktur und Entwicklung der kreisfreien Städte und Kreise. Die statistischen Angaben werden vorzugsweise in Relativzahlen gemacht. Erscheinungsfolge: jährlich. Letzte Ausgabe: 1970.

Behördenverzeichnis Nordrhein-Westfalen

Nachweis sämtlicher Behörden auf Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindeebene; dazu die Anschriften der Auslandsvertretungen der Bundesrepublik Deutschland, der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und amtlichen Missionen, der alliierten Behörden, der kommunalen Spitzenverbände, der Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts. Letzte Ausgabe: 1970.

Sonderveröffentlichungen

Verwaltungsatlas Nordrhein-Westfalen, Ausgabe 1967.

27 Karten Din A 2. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Krankenhausalas Nordrhein-Westfalen, Ausgabe 1969.

15 Karten Din A 2. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Merkmale der amtlichen Statistik — Zusammenfassender Katalog, Ausgabe 1970.

Fachstatistische Schriften

Schriftenreihen:

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Diese Quellenveröffentlichungen enthalten die Ergebnisse aller größeren Erhebungen sowie die Jahresresultate der wichtigen laufenden Statistiken in sachlich und regional tiefgegliederten Tabellen. Dabei sind in der Regel ausführliche textliche Darstellungen der Hauptergebnisse, die vielfach noch durch Grafiken veranschaulicht werden, und häufig auch methodische und begriffliche Erläuterungen dem umfangreichen Tabellenteil vorangestellt.

Sonderreihe Volkszählung 1950

In dieser Reihe sind 19 Bände erschienen. Sie enthalten die Gesamtergebnisse der Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung vom 13. 9. 1950 und die Ergebnisse der Zusatz-erhebung über die gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe vom Mai 1951.

Sonderreihe Volkszählung 1961

Diese Schriftenreihe umfaßt alle Veröffentlichungen aus der Volks-, Berufs-, Gebäude- und Arbeitsstättenzählung vom 6. Juni 1961 sowie aus dem Verkehrszensus 1962. Die Reihe umfaßt 33 Bände darunter einen Kartenband.

Sonderreihe Landwirtschaftszählung 1960

Diese Schriftenreihe bringt alle Veröffentlichungen der Landwirtschaftszählung 1960 einschl. ihrer Nacherhebungen. Diese Sonderreihe umfaßt 7 Bände.

Statistische Berichte des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen

Die Statistischen Berichte geben in regelmäßigen Abständen die Ergebnisse der laufenden Statistiken nach einem von den Statistischen Landesbehörden aufgestellten Programm bekannt. Darüber hinaus werden in ihnen auch die ersten Resultate von Sonderzählungen zur schnelleren Unterrichtung aller Interessenten veröffentlicht.

Die dreistellige Kennziffer macht die inhaltliche Zusammengehörigkeit zu einem bestimmten Sachgebiet kenntlich. Statistische Berichte mit einem * (Stern) vor der Kennziffer enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesbehörden unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesbehörden).

Bei Statistischen Berichten, die in größeren zeitlichen Abständen erscheinen, wurde die im September d. J. vorliegende letzte Ausgabe angegeben.

Sonderveröffentlichungen

In dieser Reihe sind Schriften verschiedenen Charakters enthalten; hauptsächlich erscheinen hier die Ergebnisse von Sonder- und Zusatzerhebungen sowie Verzeichnisse verschiedener Art.

I. Gebiets- und Bevölkerungsstand

Bevölkerung und Erwerbsleben in Nordrhein-Westfalen (Ergebnisse des Mikrozensus)

Statistische Berichte — Kennziffer A 0/5 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

- Die Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer A I-III/S. Erscheinungsfolge:
jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Er-
gebnisse 1968.
- Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand in Nordrhein-
Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A I 1. Erscheinungsfolge:
monatlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.
- Die Wohnbevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens
Statistische Berichte — Kennziffer: * A I 2. Erscheinungsfolge:
halbjährlich. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe:
Stand 31. 12. 1969.
- Die Wohnbevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens
Statistische Berichte — Kennziffer: A I 2/S. Erscheinungsfolge:
jährlich. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe:
Stand 1. 1. 1970.
- Die Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach Alter und Geschlecht
Statistische Berichte — Kennziffer: * A I 3. Erscheinungsfolge:
jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Stand
31. 12. 1969.
- Vorausberechnung der Bevölkerung in den kreisfreien Städten und
Landkreisen Nordrhein-Westfalens bis 1985
Statistische Berichte — Kennziffer: A I 8. Gebietliche Gliederung:
Kreise. Erschienen: 1969.
- Volkszählung 1939 (Sonderreihe)
Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 17. Mai 1939 für
Nordrhein-Westfalen (Gebietsstand 13. 9. 1950)
Beiträge zur Statistik — Heft 28. Gebietliche Gliederung: Ge-
meinden (vergriffen).
- Volkszählung 1946 (Sonderreihe)
Die Religionsgliederung der Bevölkerung des Landes Nordrhein-
Westfalen
Beiträge zur Statistik — Heft 1. Gebietliche Gliederung: Ge-
meinden.
- Gemeindestatistik des Landes Nordrhein-Westfalen
Beiträge zur Statistik — Heft 2. Gebietliche Gliederung: Ge-
meinden.
- Landes- und Kreisergebnisse Nordrhein-Westfalens
Beiträge zur Statistik — Heft 3. Gebietliche Gliederung: Kreise.
- Volkszählung 1950 (Sonderreihe)
Die Wohnbevölkerung in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens —
Vorläufiges Ergebnis Heft 1. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.
- Amthliches Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze (Ortschaften)
in Nordrhein-Westfalen
Heft 2. Gebietliche Gliederung: Gemeinden (vergriffen).
- Die Wohnbevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach Alter, Familien-
stand, Religion und Wohnort am 1. 9. 1939
Heft 3. Gebietliche Gliederung: Kreise.
- Die Familien und Haushalte in Nordrhein-Westfalen
Heft 4. Gebietliche Gliederung: Kreise.
- Gemeindestatistik des Landes Nordrhein-Westfalen
Heft 15. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.
- Volkszählung 1961 (Sonderreihe)
Die Wohnbevölkerung in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens
Heft 1. Gebietliche Gliederung: Gemeinden (vergriffen).
- Amthliches Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze (Ortschaften)
in Nordrhein-Westfalen
Heft 2a. Gebäude, Wohnungen und Wohnbevölkerung.
Heft 2b. Wohnbevölkerung, Religionszugehörigkeit, Erwerbs-
personen und Pendelwanderer.
Gebietliche Gliederung: Gemeinden und Wohnplätze.
- Gemeindestatistik Nordrhein-Westfalens
Heft 3a. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Gebäude und Woh-
nungen. Heft 3b. Arbeitsstätten, Struktur der Landwirtschaft,
Gemeindefinanzen. Heft 3c. Bevölkerungsentwicklung 1871—
1961. Heft 3d. Bevölkerungsentwicklung 1816—1871. Gebietliche
Gliederung: Gemeinden.
- Die Wohnbevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach Alter, Familien-
stand und Religion
Heft 4a. Landesergebnisse. Heft 4b. Kreisergebnisse. Heft 4c.
Gemeindeergebnisse. Gebietliche Gliederung: 4a Land, 4b Kreise,
4c Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohnern.
- Die Vertriebenen und die Deutschen aus der sowjetischen Besat-
zungszone in Nordrhein-Westfalen nach Alter und Familienstand
Heft 5. Gebietliche Gliederung: Kreise.

- Die Ausländer in Nordrhein-Westfalen nach Staatsangehörigkeit,
Alter und Familienstand.
Heft 6. Gebietliche Gliederung: Land.
- Die Haushalte in Nordrhein-Westfalen nach Art und Größe
Heft 13. Gebietliche Gliederung: Gemeinden mit 5000 und mehr
Einwohnern.
- Die Haushalte und Familien in Nordrhein-Westfalen nach Typen,
Zahl der Kinder und Einkommensbezieher
Heft 14. Gebietliche Gliederung: Land.
- Sammelband Gemeindekarten des Landes Nordrhein-Westfalen
Heft 20. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.
- Die Entwicklung der kreisfreien Städte, Landkreise und Gemeinden
des Landes Nordrhein-Westfalen von 1871—1950
Beiträge zur Statistik — Heft 57. Gebietliche Gliederung: Ge-
meinden (vergriffen).
- Amthliches Verzeichnis der Gemeinden in Nordrhein-Westfalen,
Ausgabe 1957
Beiträge zur Statistik — Heft 82. Gebietliche Gliederung: Ge-
meinden (vergriffen).
- Gemeindestatistik Nordrhein-Westfalen, Ausgabe 1958
Beiträge zur Statistik — Heft 100. Gebietliche Gliederung:
Gemeinden (vergriffen).

II. Bevölkerungsbewegung

- Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A II 1. Erscheinungsfolge:
monatlich und vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.
- Die natürliche Bevölkerungsbewegung in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A II 1. Erscheinungsfolge:
jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Erge-
bnisse 1969.
- Die gerichtlichen Ehelösungen in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A II 2. Erscheinungsfolge:
jährlich. Gebietliche Gliederung: Landgerichtsbezirke. Letzte
Ausgabe: Ergebnis 1969.
- Selbstmorde in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: A II 3. Erscheinungsfolge:
jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Erge-
bnisse 1969.
- Wanderungen in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A III 1. Erscheinungsfolge:
monatlich und jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte
Ausgabe: Ergebnisse 1969.
- Wanderungsströme in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: A III 1/S. Erscheinungsfolge:
jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Erge-
bnisse 1967 und 1968.
- Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Todesursachen in
Nordrhein-Westfalen
Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte
Ausgabe: Heft 185 = Ergebnisse 1963.
- Die Wanderungen in Nordrhein-Westfalen
Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte
Ausgabe: Heft 190 = Ergebnisse 1963.
- Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Wanderungen in
Nordrhein-Westfalen
Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte
Ausgabe: Heft 234 = Ergebnisse 1966.
- Die Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen
Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte
Ausgabe: Heft 242 = Ergebnisse 1967 (vergriffen).

III. Gesundheitswesen

- Berufe des Gesundheitswesens in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A IV 1. Erscheinungsfolge:
jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Erge-
bnisse 1969.
- Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: * A IV 2. Erscheinungsfolge:
jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Er-
gebnisse 1968.
- Sterbefälle in Nordrhein-Westfalen nach Todesursachen und Ge-
schlecht
Statistische Berichte — Kennziffer: * A IV 3. Erscheinungsfolge:
monatlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Sterbefälle in Nordrhein-Westfalen nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Statistische Berichte — Kennziffer: * A IV 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Sterbefälle in Nordrhein-Westfalen nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Statistische Berichte — Kennziffer: A IV 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten in Nordrhein-Westfalen

Kennziffer: A IV 4. Erscheinungsfolge: monatlich und jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte jährliche Ausgabe 1969.

Erkrankungen und Sterbefälle an aktiver Tuberkulose in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: A IV 5. Erscheinungsfolge: vierteljährlich und jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte jährliche Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Volkszählung 1950 (Sonderreihe)

Die Körperbehinderten in Nordrhein-Westfalen
Heft 17. Gebietliche Gliederung: Land.

Meldepflichtige Krankheiten in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 32 = Ergebnisse 1946—1952 (vergriffen).

Das Gesundheitswesen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 254 = Ergebnisse 1967 und 1968.

Sonderveröffentlichungen

Verzeichnis der Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen

Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Stand 31. 12. 1968.

Bevölkerung und Gesundheit in Nordrhein-Westfalen 1950—1964
Gebietliche Gliederung: Kreise.

IV. Bildung und Kultur

Die allgemeinbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * B I 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1967.

Die berufsbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * B I 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1967 (vergriffen).

Die allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen (vorläufige Ergebnisse)

Statistische Berichte — Kennziffer: B I 1/2/S. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Stand 15. Oktober 1969.

Die Studenten an den Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * B I 3. Erscheinungsfolge: halbjährlich. Letzte Ausgabe: Ergebnisse Wintersemester 1969/70.

Die Studenten an den Hochschulen in Nordrhein-Westfalen — Kleine Hochschulstatistik —

Statistische Berichte — Kennziffer: * B I 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Wintersemester 1969/70.

Die Pädagogischen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * B I 4. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Die Ergebnisse sind jeweils im Statistischen Jahr- bzw. Taschenbuch enthalten.

Turn-, Spiel- und Sportstätten in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: B IV 7. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Volkszählung 1961 (Sonderreihe)

Die Wohnbevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach abgeschlossener Berufsfachschul-, Fachschul- und Hochschulausbildung. Heft 15. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Das Bildungswesen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik
Teil 1: Allgemeinbildende Schulen. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 250 = Ergebnisse 1968 (vergriffen).
Teil 2: Berufsbildende Schulen. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 253 = Ergebnisse 1968 (vergriffen).
Teil 3: Hochschulen. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 255 = Ergebnisse 1968.

Sonderveröffentlichungen

Verzeichnis der Grundschulen, Hauptschulen und Sonderschulen in Nordrhein-Westfalen

Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe 1969.

Verzeichnis der Realschulen, Gesamtschulen, Gymnasien und Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe 1970.

Verzeichnis der berufsbildenden Schulen und Ingenieurschulen in Nordrhein-Westfalen

Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe 1969.

V. Kirchliche Verhältnisse

Keine Veröffentlichungen.

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * B II 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1968.

Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: B II 1-S. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Landgerichtsbezirke. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1966.

Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und den Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: B II 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Gerichtsbezirke. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1968.

Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: B II 7. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Oberlandesgerichtsbezirke. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1968.

Das Rechtswesen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Landgerichtsbezirke. Letzte Ausgabe: Heft 240 = Ergebnisse 1956—1966 (vergriffen).

VII. Wahlen

Bundtagswahl 1969

Heft 1 Ergebnisse früherer Wahlen
Heft 2 Vorläufige Ergebnisse
Heft 3 Endgültige Ergebnisse
Heft 5 Ergebnisse nach Alter und Geschlecht
Gebietliche Gliederung: Wahlkreise.

Kommunalwahlen 1969

Heft 1 Ergebnisse früherer Wahlen
Heft 2 Vorläufige Ergebnisse
Heft 3 Endgültige Ergebnisse
Gebietliche Gliederung: Wahlkreise.

Landtagswahl 1970

Heft 1 Ergebnisse früherer Wahlen
Heft 2 Vorläufige Ergebnisse
Heft 3 Endgültige Ergebnisse
Heft 5 Ergebnisse nach Alter und Geschlecht
Gebietliche Gliederung: Wahlkreise.

50 Jahre Wahlen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 244 = Ergebnisse 1919—1968.

VIII. Erwerbstätigkeit

Bevölkerung und Erwerbsleben in Nordrhein-Westfalen
(Ergebnisse des Mikrozensus)

Statistische Berichte — Kennziffer: A O/S 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Volkszählung 1950 (Sonderreihe)

Die Wohnbevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach der Erwerbstätigkeit

Heft 5a = Ergebnisse für den Landesteil Nordrhein.
Heft 5b = Ergebnisse für den Landesteil Westfalen.
Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die Erwerbspersonen in Nordrhein-Westfalen nach der beruflichen Gliederung

Heft 6 = Landesergebnisse. Gebietliche Gliederung: Regierungsbezirke.
Heft 7 = Kreisergebnisse.

Die Pendelwanderer in Nordrhein-Westfalen

Heft 8a = Ergebnisse für den Landesteil Nordrhein.

Heft 8b = Ergebnisse für den Landesteil Westfalen.

Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Volkszählung 1961 (Sonderreihe)

Die Wohnbevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach der überwiegenden Unterhaltsquelle

Heft 7a = Landes- und Kreisergebnisse. Heft 7b = Gemeindergebnisse. Gebietliche Gliederung: Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohnern.

Die Erwerbspersonen in Nordrhein-Westfalen nach der wirtschaftlichen Gliederung

Heft 8a = Landes- und Kreisergebnisse für den Landesteil Nordrhein. Heft 8b = Landes- und Kreisergebnisse für den Landesteil Westfalen. Heft 8c = Gemeindergebnisse. Gebietliche Gliederung: Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohnern.

Die Erwerbspersonen in Nordrhein-Westfalen nach der beruflichen Gliederung

Heft 9a = Landesergebnisse, Heft 9b = Großstadtergebnisse.

Vertriebene Deutsche aus der sowjetischen Besatzungszone und Ausländer in Nordrhein-Westfalen nach der wirtschaftlichen Gliederung

Heft 10 Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die Pendelwanderer in Nordrhein-Westfalen

Heft 11a = Landesteil Nordrhein.

Heft 11b = Landesteil Westfalen.

Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Verkehrsmittel und Zeitaufwand der Pendelwanderer in Nordrhein-Westfalen

Heft 12 Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

Keine Veröffentlichungen.

X. Land- und Forstwirtschaft

1. Bodennutzung und Anbau

Die Bodennutzung in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C I 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Die Anbaubersichten im Erwerbsgemüsebau in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C I 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1970.

Der Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C I 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1970.

Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C I 4. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Regierungsbezirke. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Anbau von Blumen und Zierpflanzen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C I 6. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

2. Wachstum und Ernte

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C II 1. Erscheinungsfolge: monatlich (April—Dezember) und jährlich. Gebietliche Gliederung: Regierungsbezirke. Letzte jährliche Ausgabe: Ergebnisse 1970.

Die Getreideernte in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C II 1/S 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1970.

Die Kartoffelernte in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C II 1/S 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Ernteberichterstattung über Gemüse in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C II 2. Erscheinungsfolge: monatlich (April—Oktober). Gebietliche Gliederung: Regierungsbezirke.

Endgültige Ernteschätzungen des Frühgemüses und der Erdbeeren in Nordrhein-Westfalen — umgerechnet mit den endgültigen Anbauflächen der Gemüsehaupterhebung 1969 —

Statistische Berichte — Kennziffer: C II 2/S 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Regierungsbezirke. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Die Gemüseernte auf Freiland in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C II 2/S. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Ernteberichterstattung über Obst in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C II 3. Erscheinungsfolge: monatlich (Mai—Oktober). Gebietliche Gliederung: Land.

Die Obsternte in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C II 3/S 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Die Pflanzenbestände in Baumschulen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C II 5. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

3. Viehwirtschaft

Der Schweinebestand in Nordrhein-Westfalen (Viehzwischenzählung im März und September)

Statistische Berichte — Kennziffer: * C III 1. Erscheinungsfolge: halbjährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse März 1970.

Die Rindvieh-, Schweine- und Schafbestände in Nordrhein-Westfalen (Viehzwischenzählung Juni)

Statistische Berichte — Kennziffer: * C III 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1970.

Viehhalter und Viehbestände in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C III 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Die Viehbestände im Verhältnis zur landwirtschaftlichen Nutzfläche in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C III 1/S 1. Erscheinungsfolge: alle 2 Jahre. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1967.

Die Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C III 2. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Milcherzeugung und -verwendung in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C III 3. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Tierseuchen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C III 5. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Brut und Schlachtungen von Geflügel in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: C III 6. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1967.

4. Betriebswirtschaft

Die Arbeitskräfte in der Landwirtschaft Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: C IV 1. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1968/69.

Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * C IV 7. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in Nordrhein-Westfalen (Erste vorläufige Ergebnisse)

Statistische Berichte — Kennziffer: C O/LZ 1960 — 1. Gebietliche Gliederung: Land.

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftliche Nutzfläche in Nordrhein-Westfalen (Vorläufiges Ergebnis) — Ergänzung zum Statistischen Bericht C O/LZ 1960 — 1

Statistische Berichte — Kennziffer: C O/LZ 1960 — 2. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe in Nordrhein-Westfalen (Vorläufiges Ergebnis)

Statistische Berichte — Kennziffer: C O/LZ 1960 — 3. Gebietliche Gliederung: Land.

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach dem Umfang der Nutz- und Waldfläche in Nordrhein-Westfalen (Ergänzung zum Statistischen Bericht C O/LZ 1960 — 3)
Statistische Berichte — Kennziffer: C O/LZ 1960 — 4. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die Forstbetriebsfläche nach Besitzarten und nach der Belegenheit in Nordrhein-Westfalen
Statistische Berichte — Kennziffer: C O/Forsterhebung 1961. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Landwirtschaftszählung 1960 (Sonderreihe)
Betriebsgrößen und Besitzverhältnis, Bodennutzung und Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in Nordrhein-Westfalen
Heft 1. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Maschinenbesatz und technische Einrichtungen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in Nordrhein-Westfalen
Heft 2. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Personalverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in Nordrhein-Westfalen
Heft 3. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Betriebsgrößen und Besitzverhältnisse, Bodennutzung und Viehhaltung, Maschinenbesatz und technische Einrichtungen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in Nordrhein-Westfalen
Heft 4a. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Personalverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in Nordrhein-Westfalen
Heft 4b (mit Größenklassengliederung nach LN). Gebietliche Gliederung: Kreise.

Erwerbsgartenbaubetriebe in Nordrhein-Westfalen
Heft 6. Gebietliche Gliederung: Regierungsbezirke.

Die Forsten in Nordrhein-Westfalen
Heft 7. Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Landwirtschaftliche Betriebszählung des Landes Nordrhein-Westfalen 1949
Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Heft 7 = Gesamtergebnisse, Heft 25 = Tabellenprogramm II.

Die Landwirtschaft in Nordrhein-Westfalen
Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 257 = Ergebnisse 1969.

Sonderveröffentlichungen

Gartenbauerhebung in Nordrhein-Westfalen 1950
Gebietliche Gliederung: Kreise (vergriffen).

Die landwirtschaftlichen Kleinbetriebe in Nordrhein-Westfalen 1950
Gebietliche Gliederung: Kreise (vergriffen).

Die Benutzung von Schleppern in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben Nordrhein-Westfalens 1950 und 1953
Gebietliche Gliederung: Kreise (vergriffen).

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten

Die Kapitalgesellschaften in Nordrhein-Westfalen
Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Heft 220 = Ergebnisse 1961—1965 (vergriffen).

Volkszählung 1950 (Sonderreihe)

Die nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten in Nordrhein-Westfalen
Heft 12 = Teil 1: Arbeitsstätten und Beschäftigte (vergriffen).
Heft 13 = Teil 2: Betriebsgrößen, Beschäftigte nach sozialer Stellung, Kraftfahrzeuge, Betriebsformen des Einzelhandels.

Heft 14 = Teil 3: Unternehmen nach Rechtsformen und Umsatzgrößenklassen, Flüchtlingsunternehmen, Neuzulassungen.

Gebietliche Gliederung: Kreise.

Volkzählung 1961 (Sonderreihe)

Die nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten in Nordrhein-Westfalen
Teil 1: Arbeitsstätten in den Kreisen und Gemeinden ab 10 000 Einwohner. Gebietliche Gliederung: Kreise und Gemeinden ab 10 000 Einwohner.

Teil 2: Arbeitsstätten nach Größenklassen, Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb, Unternehmen nach Rechtsformen. Gebietliche Gliederung: Regierungsbezirke.

XII. Industrie und Handwerk

Die Wirtschaft Nordrhein-Westfalens in Zahlen
Statistischer Schnelldienst — Kennziffer: E-S. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Industrie in Nordrhein-Westfalen — Betriebsergebnisse des Industriezensus —

Statistische Berichte — Kennziffer: EO — Industriezensus 1967 — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1967.

Die Industrie in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: E I 1 — Regionalergebnisse — Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Statistische Berichte — Kennziffer: E I 1 — Landesergebnisse — Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Produktion ausgewählter Industrieerzeugnisse in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: E I 2. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Textilindustrie in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: E I 3. Erscheinungsfolge: Teile A und B monatlich, Teil C jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Teil A: Schnellbericht über Auftrageingang und Umsatz.

Teil B: Schnellbericht über Garnerzeugung und -verbrauch, Produktion und Versand ausgewählter Erzeugnisse.

Teil C: Beschäftigte und Maschinenbestand. Letzte Ausgabe: Ergebnisse September 1969.

Unternehmen und Investitionen der Industrie in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: E I 6. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1968.

Das Handwerk in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * E II 1. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Vorläufige Ergebnisse der Handwerkszählung — Kartenumfrage —

Statistische Berichte — Kennziffer: E II 1/S. Gebietliche Gliederung: Land. E II 1/S. Gebietliche Gliederung: Kreise. E II 1/S 2. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. E II 1/S 3. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1968.

Die industrielle Produktion in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 18 = Ergebnisse 1950—1952.

Das Handwerk in Nordrhein-Westfalen

Ergebnisse der Handwerkszählung vom 31. 5. 1963 — Stichprobenerhebung — Beiträge zur Statistik — Heft 235 — Gebietliche Gliederung: Land.

Die Wasserversorgung der Industrie in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 38 = Ergebnisse 1952.

Der Industriezensus in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 212 = Ergebnisse 1963 (vergriffen).

Der Maschinenbau in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 222 = Ergebnisse 1958—1965 (vergriffen).

Die Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 223 = Ergebnisse 1960 und 1965 (vergriffen).

Die Eisen- und Stahlindustrie in Nordrhein-Westfalen Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 233 = Ergebnisse 1958—1966 (vergriffen).

Die Industrie in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse der Industrieberichterstattung —

Beiträge zur Statistik — Erscheinungsfolge: 1953 — 1957 zusammengefaßt, ab 1958 jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise und Gemeinden ab 5000 Einwohner. Letzte Ausgabe: Heft 248 = Ergebnisse 1968.

Die Textilindustrie in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 241 = Ergebnisse 1962—1967.

Die Elektroindustrie in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 243 = Ergebnisse 1960—1967.

Die Gießereiindustrie in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 249 = Ergebnisse 1958—1967 (vergriffen).

Sonderveröffentlichung

Der Heizölverbrauch in der Industrie Nordrhein-Westfalens. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen**1. Bauwirtschaft**

Das Bauhauptgewerbe in Nordrhein-Westfalen — vorläufiges und endgültiges Ergebnis —

Statistische Berichte — Kennziffer: * F I 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: vorläufiges Ergebnis: Land, endgültiges Ergebnis: Kreise.

Das Bauhauptgewerbe in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse der Totalerhebung —

Statistische Berichte — Kennziffer: * F I 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

2. Gebäude und Wohnungen

Die Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * F II 1 und * F II 2. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * F II 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Die Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * F II 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: F II 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Stand 31. 12. 1969.

Wohnungsbestand und Bautätigkeit in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: * F II 4. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Die Obdachlosigkeit in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: F II/S. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Stand 31. 12. 1966.

Gebäude und Wohnungszählung

Statistische Berichte — Kennziffer: FO/Gebäude und Wohnungszählung 1968. Ergebnisse für die Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln, Aachen, Münster, Detmold, Arnsberg. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Stand 25. 10. 1968.

Gebäude und Wohnungszählung

Landes-, Regierungsbezirks- und Kreisergebnisse. Statistische Berichte — Kennziffer: FO/Gebäude- und Wohnungszählung 1968. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Stand 25. 10. 1968.

Volkszählung 1950 (Sonderreihe)

Die Gebäude in Nordrhein-Westfalen
Heft 9. Gebietliche Gliederung: Gemeinden (vergriffen).

Die Wohnungen in Nordrhein-Westfalen

Heft 10. Gebietliche Gliederung: Gemeinden (vergriffen).

Die Wohnparteien in Nordrhein-Westfalen

Heft 11. Gebietliche Gliederung: Gemeinden (vergriffen).

Volkszählung 1961 (Sonderreihe)

Die bewohnten Gebäude in Nordrhein-Westfalen

Heft 16a = Landes- und Kreisergebnisse. Heft 16b = Gemeindeergebnisse.

Wohnverhältnisse, Wohnungswünsche, Mieten und Einkommen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 227 = Ergebnisse September 1965.

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 256 = Ergebnisse 1969.

Sonderveröffentlichung

Kriegsschäden am Grundbesitz in Nordrhein-Westfalen am 21. Juni 1948

Gebietliche Gliederung: Kreise (vergriffen).

XIV. Handel und Gastgewerbe**1. Handel**

Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: G I 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Warenverkehr Nordrhein-Westfalens mit Berlin (West)

Statistische Berichte — Kennziffer: G II 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Warenverkehr Nordrhein-Westfalens mit dem Währungsgebiet der DM-Ost

Statistische Berichte — Kennziffer: G II 2. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Der Außenhandel Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: * G III 1 — G III 3. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Ausfuhr Nordrhein-Westfalens — endgültige Ergebnisse —

Statistische Berichte — Kennziffer: G III 1/S 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Die Ausfuhr Nordrhein-Westfalens nach dem Warenverzeichnis für die Industriestatistik

Statistische Berichte — Kennziffer: G III 1/S 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

2. Gastgewerbe

Der Fremdenverkehr in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * G IV 1. Erscheinungsfolge: halbjährlich. Gebietliche Gliederung: Berichtsgemeinden. Letzte Ausgabe: Sommerhalbjahr 1969.

Die Beherbergungskapazität für den Fremdenverkehr in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * G IV 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Berichtsgemeinden. Letzte Ausgabe: Stand 1. 4. 1970.

Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung im Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: G IV 3. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Handels- und Gaststättenzählung 1960

1. Handel

Der Großhandel in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Heft 154. Gebietliche Gliederung: Kreise (vergriffen).

Der Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Heft 155. Gebietliche Gliederung: Kreise (vergriffen).

Die Handelsvermittlung in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Heft 156. Gebietliche Gliederung: Großstädte (vergriffen).

2. Gastgewerbe

Das Gastgewerbe in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Heft 153. Gebietliche Gliederung: Kreise (vergriffen).

XV. Verkehr**1. Straßenverkehr**

Die Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: H I 1 vorläufige Ergebnisse: Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Kreise und Gemeinden über 50 000 Einwohner.

Statistische Berichte — Kennziffer: H I 1/S 1 vorläufige Ergebnisse. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Statistische Berichte — Kennziffer: H I 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise und Gemeinden über 50 000 Einwohner. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Statistische Berichte — Kennziffer: H I 1/S 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe 1959—1968.

2. Binnenschifffahrt

Die Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * H II 1. Erscheinungsfolge: monatlich und jährlich. Gebietliche Gliederung: Häfen. Letzte jährliche Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Der Schiffs- und Güterverkehr der Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: H II 1/S 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Volkszählung 1950 (Sonderreihe)

Die gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse der Zusatzhebung vom Mai 1951 —

Heft 16. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Volkszählung 1961 (Sonderreihe)

Die Arbeitsstätten und Unternehmen mit gewerblichem Verkehr und Werkverkehr in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse des Verkehrszensus 1962 —

Heft 18. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die Unternehmen mit gewerblichem Verkehr und Werkverkehr in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse des Verkehrszensus 1962 — Heft 19. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Straßen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise und Gemeinden über 10 000 Einwohner. Letzte Ausgabe: Heft 228 = Stand 1. 1. 1966.

XVI. Geld und Kredit**Die Zahlungsschwierigkeiten in Nordrhein-Westfalen**

Statistische Berichte — Kennziffer: * J I 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

XVII. Öffentliche Sozialleistungen**Die Sozialhilfe in Nordrhein-Westfalen**

Statistische Berichte — Kennziffer: * K I 1.

Teil I: Ausgaben und Einnahmen. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1967. Teil II: Empfänger von Sozialhilfe. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1968.

Die Eingliederungshilfe für Behinderte in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: K I 2. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1966.

Die öffentliche Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: K I 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1968.

Die Kriegsoberfürsorge in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * K I 5. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Sonderveröffentlichung

Die sozialen Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen am 30. September 1958

Teil A: Pflgerische und fürsorgische Einrichtungen.

Teil B: Einrichtungen der Jugendhilfe.

Gebietliche Gliederung: Gemeinden.

Einrichtungen der Jugendhilfe 1968

Gebietliche Gliederung: Gemeinden

Altenheime und Altentagesstätten in Nordrhein-Westfalen 1965

Gebietliche Gliederung: Kreise.

XVIII. Öffentliche Finanzen

Die öffentlichen Finanzen in Nordrhein-Westfalen — Bisher „Taschenbuch der Finanzstatistik Nordrhein-Westfalens“ bzw. Beiträge zur Statistik. Das Nachschlagewerk über Finanzen, Schulden und Personalstand des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände.

jetzt Statistische Berichte—Kennziffer: * L I 1/2. Heft 1: Landesergebnisse, Heft 2: Kreis- und Gemeindegeldern. Erscheinungsfolge: jährlich. Letzte Ausgabe: Ergebnisse Rechnungsjahr 1967.

Die Gemeindefinanzen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * L I 2. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Gemeinden. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1968.

Die Gemeindefinanzen in Nordrhein-Westfalen — Vierteljahresstatistik —

Statistische Berichte — Kennziffer: L I 2. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise.

Die kommunale Verschuldung in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: L I 4. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Stand 31. 12. 1968.

Das Personal der öffentlichen Verwaltung in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: L I 5. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise und Gemeinden ab 10 000 Einwohner. Letzte Ausgabe: Stand 2. 10. 1967.

Das Personal des öffentlichen Dienstes in Nordrhein-Westfalen — Erste Ergebnisse der Personalstrukturhebung 1968 —

Statistische Berichte — Kennziffer: L I 5/S. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1968.

Kommunale Haushaltsplanung in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: L I 6. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1970.

*** Kommunale Zweckverbände in Nordrhein-Westfalen**

Statistische Berichte — Kennziffer: L O. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Stand 1. 1. 1965.

Die Einheitswerte der gewerbliche Betriebe in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: L O. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1966.

Umsätze und Umsatzsteuer in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: L II 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1966.

Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: L II 4. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965.

Das steuerpflichtige Vermögen in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: L II 8. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1966.

Materialien zum Länderfinanzausgleich (Erschienen 1950)

Beiträge zur Statistik — Heft 5. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Gewerbesteuer in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Teil 1: Ergebnisse der Gewerbesteuerhauptstatistik. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 147 = Ergebnisse 1958.

Beiträge zur Statistik — Teil 2: Ergebnisse der Lohnsummensteuer- und der Meßbetragsstatistik. Gebietliche Gliederung: Gemeinden ab 3000 Einwohner. Letzte Ausgabe: Heft 148 = Ergebnisse 1958.

Das nach dem Körperschaftsteuergesetz veranlagte Einkommen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 183 = Ergebnisse 1961.

Das nach dem Einkommensteuergesetz veranlagte Einkommen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 194 = Ergebnisse 1961.

Das steuerpflichtige Vermögen in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 201 = Ergebnisse 1963 (vergriffen).

Die Einheitswerte der gewerblichen Betriebe in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 206 = Ergebnisse 1963.

Zahlungsschwierigkeiten in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 251 = Ergebnisse 1960—1968.

Steuern vom Einkommen in Nordrhein-Westfalen — Einkommen-, Lohn- und Körperschaftsteuern —

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Heft 245 = Ergebnisse 1965.

XIX. Preise**Erzeuger- und Großhandelspreise in Nordrhein-Westfalen (Inland)**

Statistische Berichte — Kennziffer: M I 1. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Preisindex für die Lebenshaltung und Verbraucherpreise in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: * M I 2. Erscheinungsfolge: monatlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Verbraucherpreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: M I 3. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Preisindizes für Wohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: M I 4. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Preisindizes für Wohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: M I 4. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1962—1966.

Die Preise für Waren und Leistungen im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: M I 5. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Baulandpreise in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: M I 6. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Statistische Berichte — Kennziffer: M I 6. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Kreise. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1969.

Baulandpreise nach Strukturzonen

Statistische Berichte — Kennziffer: M I 6/S. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1965 (vergriffen).

Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1966

Statistische Berichte — Kennziffer: NO/Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1966. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Personalkosten im produzierenden Gewerbe Nordrhein-Westfalens 1966

Statistische Berichte — Kennziffer: NO-S/66. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Verdienstverhältnisse der Arbeiter und Angestellten in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: NO/Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1966. Gebietliche Gliederung: Land.

XX. Löhne und Gehälter

Verdienste und Arbeitszeiten in Industrie und Handel Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: * N I 1. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: * N I 2. Erscheinungsfolge: halbjährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse Mai 1970.

Verdienste und Arbeitszeiten in der Landwirtschaft Nordrhein-Westfalens

Statistische Berichte — Kennziffer: N I 3. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse September 1969.

Die Verdienstverhältnisse der Arbeiter in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen —

Beiträge zur Statistik — Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 110 = Verdienste in der Industrie 1957. (vergriffen) Neuerscheinung siehe unten.

Verdienstverhältnisse der Angestellten in der gewerblichen Wirtschaft Nordrhein-Westfalens — Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen

Beiträge zur Statistik — Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 111 = Ergebnisse 1957. Neuerscheinung siehe unten.

Die Verdienstverhältnisse in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Erwerbsgartenbau in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen

Beiträge zur Statistik — Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 195 = Ergebnisse 1962.

Die Verdienstverhältnisse der Angestellten und Arbeiter in der gewerblichen Wirtschaft in Nordrhein-Westfalen — Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen

Beiträge zur Statistik — Erscheinungsfolge: unregelmäßig. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 200 = Ergebnisse 1962.

Löhne und Gehälter in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 237 = Ergebnisse 1950—1967.

XXI. Versorgung und Verbrauch

Einnahmen und Verbrauch in Haushalten von Arbeitnehmern, Rentnern und Sozialhilfeempfängern in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: O I 1. Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Gebietliche Gliederung: Land.

Die Saisonbewegung des privaten Verbrauchs einer unteren, einer mittleren und einer gehobenen Verbrauchergruppe in Nordrhein-Westfalen, Januar 1965 bis Dezember 1966.

Statistische Berichte — Kennziffer: O I 1/S. Gebietliche Gliederung: Land.

Monatlicher Aufwand für den Mindestunterhalt eines unehelichen Kindes in Nordrhein-Westfalen

Statistische Berichte — Kennziffer: O I 2. Erscheinungsfolge: halbjährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse Dezember 1969.

Einkommen und Verbrauch in nordrhein-westfälischen Haushalten

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 199 = Ergebnisse 1950—1964.

Ausstattung, Vermögensbildung und Wohnverhältnisse nordrhein-westfälischer Haushalte — Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichproben

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 189 = Ergebnisse 1962/63.

Einkommen, Preise und Konsumverhalten in Nordrhein-Westfalen

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 229 = Ergebnisse 1960—1966 (vergriffen).

XXII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung Nordrhein-Westfalens

— Vorbericht —

Statistische Berichte — Kennziffer: P I 1. Erscheinungsfolge: jährlich. Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Ergebnisse 1958—1967.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung Nordrhein-Westfalens

Beiträge zur Statistik — Gebietliche Gliederung: Land. Letzte Ausgabe: Heft 258 = Ergebnisse 1958—1967.

Sonderveröffentlichung

Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1957—1966

Gebietliche Gliederung: Kreise.

Allgemeine Vorbemerkungen

Alle Angaben beziehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, auf das **Gebiet des Landes Nordrhein-Westfalen**. Soweit keine besonderen Quellen genannt sind, beruhen die Ergebnisse aus der **Nachkriegszeit** auf Erhebungen des Statistischen Landesamtes **Nordrhein-Westfalen**. Die Vergleichszahlen der **Vorkriegs- und Kriegszeit** stammen überwiegend aus den Veröffentlichungen des früheren Statistischen Reichsamtes.

Angaben für das **Bundesgebiet** enthalten, soweit nichts anderes vermerkt, die Ergebnisse für **Berlin (West)**.

Abweichungen in der Summe ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Bei den Tabellen, in denen die Werte in **RM/DM** angegeben sind, gilt für die Zeit bis zum 20. Juni 1948 (Stichtag der Währungsreform) die Wertangabe in **RM**.

Abkürzungen

DM	= Deutsche Mark	hl	= Hektoliter	qkm	= Quadratkilometer	PS	= Pferdestärke
Pf	= Pfennig	t	= Tonne	qm	= Quadratmeter	kW	= Kilowatt
Mrd.	= Milliarde	tkm	= Tonnenkilometer	qdm	= Quadratdezimeter	kWh	= Kilowattstunde
Mill.	= Million	JD	= Jahresdurchschnitt	ha	= Hektar	St.	= Stück
%	= Prozent	MD	= Monatsdurchschnitt	a	= Ar	Std.	= Stunde
km	= Kilometer	dz	= Doppelzentner	cbm	= Kubikmeter	Krfr. St.	= Kreisfreie Stadt
m	= Meter	kg	= Kilogramm	fm	= Festmeter	Krs.	= Kreis
l	= Liter	g	= Gramm	rm	= Raummeter		

Zeichenerklärungen

- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten darzustellenden Einheit
- = nichts
- . = Zahlenangaben nicht vorhanden bzw. Fragestellung nicht zutreffend
- ... = Zahlenangaben fallen später an

Politische, geographische und meteorologische Angaben

A. Politische Angaben

Zur Entstehung des Landes Nordrhein-Westfalen

Nach der 1945 erfolgten Aufgliederung Deutschlands in Besatzungszonen wurden innerhalb der britischen Zone die rheinischen Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln und Aachen zur Nordrheinprovinz zusammengefaßt. Die Vereinigung der Nordrheinprovinz mit Westfalen zu einem neuen Lande mit dem Namen „Nordrhein-Westfalen“ erfolgte mit Wirkung vom 23. August 1946¹⁾. Am 2. Oktober 1946 eröffnete der Militärgouverneur der britischen Zone den ersten ernannten Landtag des neuen Landes. Die Wahl vom 20. April 1947 löste den ernannten Landtag durch einen vom Volk gewählten ab. Zu diesem Zeitpunkt hatte das Gebiet des Landes Nordrhein-Westfalen bereits eine Erweiterung durch die Eingliederung des Landes Lippe erfahren, die mit Wirkung vom 21. Januar 1947 von der Militärregierung verfügt wurde. Das bisherige Land Lippe wurde unter gleichzeitiger Verlegung des Sitzes der Regierung nach Detmold mit dem Regierungsbezirk Minden vereinigt.

Ruhrgebiet

Da es einen Verwaltungsbezirk „Ruhrgebiet“ nicht gibt, bestehen hinsichtlich der gebietlichen Abgrenzung unterschiedliche Auffassungen. Um statistische Fragen, die sich auf den Wirtschaftsraum „Ruhrgebiet“ beziehen, eindeutig zu beantworten, hat vor einigen

Jahren die Landesplanungsbehörde mit dem Wirtschaftsministerium und der Vereinigung der Industrie- und Handelskammern des Landes Nordrhein-Westfalen eine Vereinbarung über die gebietliche Abgrenzung der Wirtschaftsräume getroffen. In diesem Sinne gehören zum Ruhrgebiet folgende 17 kreisfreie Städte und 4 Kreise:

Kreisfreie Städte: Bochum, Bottrop, Castrop-Rauxel, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Gladbeck, Hamm, Herne, Lünen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen, Recklinghausen, Wanne-Eickel, Wattenscheid, Witten.

Kreise: Dinslaken, Moers, Recklinghausen, Unna.

Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk (SVR)

Das Verbandsgebiet des „Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk“ umfaßt außer den genannten kreisfreien Städten und Kreisen die kreisfreie Stadt Hagen, die Kreise Ennepe-Ruhr-Kreis und Geldern sowie Teile der Kreise Düsseldorf-Mettmann (Stadt Kettwig), Iserlohn (Stadt Schwerte und Amt Westhofen mit sieben Gemeinden) und Rees (Stadt Wesel und Amt Soermbeck mit neun Gemeinden). Bei Daten mit der Angabe SVR (ohne Teilkreise) fallen diese Teile der Kreise fort, die Statistiken können nur auf Kreisebene ausgewertet werden.

¹⁾ Verordnung Nr. 46 (Amtsblatt der Militärregierung Deutschlands, britisches Kontrollgebiet, Nr. 13, S. 305) betr. die Auflösung der Provinzen des ehemaligen Landes Preußen in der britischen Zone und ihre Neubildung als selbständige Länder.

noch: A. Politische Angaben

Kreisfreie Städte*)

Reg.-Bez. Düsseldorf:	14 kreisfreie Städte: Düsseldorf, Duisburg, Essen, Krefeld, Leverkusen, Mönchengladbach, Mülheim a. d. Ruhr, Neuss, Oberhausen, Remscheid, Rheydt, Solingen, Viersen, Wuppertal.
Reg.-Bez. Köln:	2 kreisfreie Städte: Bonn, Köln.
Reg.-Bez. Aachen:	1 kreisfreie Stadt: Aachen.
Reg.-Bez. Münster:	6 kreisfreie Städte: Bocholt, Bottrop, Gelsenkirchen, Gladbeck, Münster (Westf.), Recklinghausen.
Reg.-Bez. Detmold:	1 kreisfreie Stadt: Bielefeld.
Reg.-Bez. Arnberg:	11 kreisfreie Städte: Bochum, Castrop-Rauxel, Dortmund, Hagen, Hamm, Herne, Iserlohn, Lünen, Wanne-Eickel, Wattenscheid, Witten.

Kreise, Ämter und Gemeinden in den Kreisen*)

Verwaltungs- bezirk	Gemeinden			Ämter	Verwaltungs- bezirk	Gemeinden			Ämter
	ins- gesamt	amts- freie	amts- ange- hörige			ins- gesamt	amts- freie	amts- ange- hörige	
Kreise:					Kreise:				
Dinslaken	6	3	3	1	Münster	22	4	18	5
Düsseldorf-Mettmann . .	24	11	13	3	Recklinghausen	24	8	16	4
Geldern	7	7	—	—	Steinfurt	16	12	4	1
Grevenbroich	33	17	16	7	Tecklenburg	21	6	15	5
Kempen-Krefeld	32	26	6	1	Warendorf	13	4	9	3
Kleve	6	6	—	—	Reg.-Bez. Münster	177	64	113	34
Moers	18	18	—	—	Kreise:				
Rees	28	5	23	4	Bielefeld	28	2	26	4
Rhein-Wupper-Kreis . . .	13	10	3	1	Büren	54	1	53	5
Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	167	103	64	17	Detmold	93	78	15	1
Kreise:					Halle (Westf.)	23	1	22	3
Bergheim (Erf)	26	1	25	7	Herford	9	9	—	—
Euskirchen	6	6	—	—	Höxter	77	2	75	8
Köln	10	10	—	—	Lemgo	10	10	—	—
Oberbergischer Kreis . .	10	10	—	—	Lübbecke	50	2	48	7
Rheinisch-Berg. Kreis . .	15	9	6	2	Minden	76	2	74	6
Rhein-Sieg-Kreis	19	19	—	—	Paderborn	20	2	18	4
Reg.-Bez. Köln	86	55	31	9	Warburg	49	1	48	4
Kreise:					Wiedenbrück	27	4	23	5
Aachen	19	19	—	—	Reg.-Bez. Detmold	516	114	402	47
Düren	43	3	40	11	Kreise:				
Erkelenz	22	5	17	4	Arnsberg	54	2	52	5
Jülich	31	2	29	6	Brilon	53	4	49	5
Monschau	17	2	15	4	Ennepe-Ruhr-Kreis . . .	28	7	21	5
Schleiden	15	10	5	1	Iserlohn	26	4	22	4
Selkankreis	—	—	—	—	Lippstadt	60	4	56	4
Geilenkirchen-Heinsberg .	30	9	21	6	Lüdenscheid	11	11	—	—
Reg.-Bez. Aachen	177	50	127	32	Meschede	26	—	26	5
Kreise:					Olpe	8	8	—	—
Ahaus	12	9	3	1	Siegen	10	10	—	—
Beckum	16	6	10	3	Soest	10	10	—	—
Borken	21	5	16	3	Unna	9	9	—	—
Coesfeld	13	5	8	3	Wittgenstein	55	2	53	3
Lüdinghausen	19	—	14	6	Reg.-Bez. Arnberg	350	71	279	31
					Nordrhein-Westfalen . . .	1 473	457	1 016	170

*) Stand 31. Dezember 1969.

B. Geographische Angaben

Gesamtfläche: 34039 qkm

Äußerste Grenzpunkte des Landes

Im Norden: 52°32' nördl. Breite (Gemeinde Preußisch Ströhen, Kreis Lübbecke).

Im Süden: 50°19' nördl. Breite (Gemeinde Dahlem, Kreis Schleiden).

Entfernung zwischen beiden Punkten: 291 km.

Im Westen: 5°52' östl. Greenwich (Gemeinde Selfkant, Selfkant-kreis Geilenkirchen-Heinsberg).

Im Osten: 9°28' östl. Greenwich (Gemeinde Stadt Höxter, Kreis Höxter).

Entfernung zwischen beiden Punkten: 266 km.

Grenze

Die Länge der Landesgrenze beträgt 1624 km¹⁾.

Daran haben folgende Staaten und Länder Anteil:

Belgien ¹⁾	99 km
Niederlande	387 km
Niedersachsen	564 km
Hessen	265 km
Rheinland-Pfalz	309 km

Ortsböhenlagen

(Mittlere Höhenlage des Ortskerns in m über Normal-Null)

Aachen	173	Höxter	95
Arnsberg	200	Iserlohn	247
Bielefeld	118	Köln	53
Bocholt	25	Krefeld	38
Bochum	100	Lüdenscheid	420
Bonn	60	Minden	48
Detmold	130	Mönchengladbach	60
Dortmund	76	Münster (Westf.)	60
Düren	130	Paderborn	110
Düsseldorf	36	Recklinghausen	85
Duisburg	33	Remscheid	365
Essen	76	Rheine	35
Gelsenkirchen	52	Siegen	280
Hagen	106	Solingen	221
Hamm	63	Wesel	27
Herford	65	Wuppertal	160

Wichtige Bodenerhebungen

(Höhe in m über Normal-Null)

Langenberg	(Sauerland, z.T. im Land Hessen gelegen)	Kreis Brilon	843
Kahler Asten	(Sauerland)	Kreis Brilon	841
Hunau	(Sauerland)	Kreis Meschede	823
Schloßberg	(Sauerland)	Kreis Brilon	790
Händler	(Rothaargebirge)	Kreis Olpe	756
Weißer Stein	(Nordwesteifel)	Kreis Schleiden	690
Oberste Henne	(Rothaargebirge)	Kreis Siegen	676
Nordhelle	(Ebbegebirge)	Kreis Lüdenscheid	663
Homert	(Sauerland)	Kreis Meschede	656
Michelsberg	(Nordeifel)	Kreis Euskirchen	588
Hohe Bracht	(Sauerland)	Kreis Olpe	584
Unnenberg	(Bergisches Land)	Oberbergischer Kreis	506
Köter Berg	(Lippe Bergland)	Kreis Detmold	497
Ölberg	(Siebengebirge)	Rhein-Sieg-Kreis	464
Grotenburg	(Teutoburger Wald)	Kreis Detmold	386
Dören Berg	(Lippe Bergland)	Kreis Lemgo	383
Drachenfels	(Siebengebirge)	Rhein-Sieg-Kreis	321
Wittekindenberg	(Wiehengebirge)	Kreis Minden	277
Baumberge	(Münsterland)	Kreis Münster	186
Stemmer Berge	(Nordd. Geest)	Kreis Lübbecke	181
Beckumer Berge	(Münsterland)	Kreis Beckum	173

Wichtige Talsperren¹⁾

(Stauraum in Millionen cbm)

Rur (Heimbach, Kreis Schleiden)	205,0
Bigge (Attendorf, Kreis Olpe)	150,2
Möhne (Möhnesee, Kreis Soest)	134,0
Sorpe (Langscheid, Kreis Arnsberg)	70,0
Urf (Heimbach, Kreis Schleiden)	45,5
Wahnbach (Siegburg, Rhein-Sieg-Kreis)	41,3
Henne (Meschede, Kreis Meschede)	38,4
Verse (Lüdenscheid-Land, Kreis Lüdenscheid)	32,8
Bever (Hückeswagen, Rhein-Wupper-Kreis)	23,7
Lister (Attendorf, Kreis Olpe)	22,0
Olef (Hellenthal, Kreis Schleiden)	20,0
Diemel (Helmighausen, Kreis Brilon) zum Teil im Land Hessen gelegen	20,0
Agger (Bergneustadt, Oberbergischer Kreis)	17,3
Kerspe (Kluppelberg, Rhein.-Berg.-Kreis)	15,5
Ennepe (Breckelfeld, Ennepe-Ruhr-Kreis)	12,6
im Bau befindlich:	
Wupper (Radevormwald, Rhein-Wupper-Kreis)	26,9
Obernau (Netphen, Kreis Siegen)	14,9
Wichl (Reichshof, Oberbergischer Kreis)	31,5

Wichtige Eisenbahntunnel

Nächstgelegene Bahnhöfe	Länge in m	Eisenbahnstrecke
Rudersdorf/Dillbrecht (zum Teil im Land Hessen gelegen)	2 651	Siegen—Haiger
Hagen Hbf./Oberhagen	2 230	Hagen—Brügge
Altenbeken/Reelsen	1 632	Altenbeken—Holzminden
Elleringhausen/Brilon-Wald	1 393	Arnsberg—Warburg
Hoffnungsthal/Honrath	1 086	Köln—Overath
Löttringhausen/Wittbräucke	944	Dortmund Süd—Hagen
Altena/Werdohl	936	Hagen—Siegen
Schwerte/Holzwickede	854	Hagen—Unna
Asbeck/Albringhausen	845	Schwelm—Witten

Wichtige Flüsse

Fluß	Länge		Länge in Nordrhein- Westfalen
	ins- gesamt	schiffbar	
	km		
Rhein (deutscher Anteil unterhalb Konstanz) . . .	830	713	233
Lippe	237	—	237
Ruhr	235	76	235
Sieg	130	—	110
Weser (bis Bremerhaven) .	440	440	116
Ems	371	219	175
Eder	177	—	65
Rur (deutscher Anteil) . .	120	—	120
Wupper	119	—	119
Niers (deutscher Anteil) .	106	—	105
Erf	105	—	105

Hauptschiffahrts-Kanäle

Kanal	Länge		Trag- fähigkeit	Schleusen	
	insgesamt	in Nordrhein- Westfalen		insgesamt	in Nordrhein- Westfalen
	km			Anzahl	
Dortmund-Ems-Kanal	269	121	1350	19	5
Mittelland (Ems-Weser)-Kanal	246	64	1000	4	2
Wesel-Datteln- und Datteln-Hamm-Kanal (Lippe-Seitenkanäle)	107	107	1000	8	8
Rhein-Herne-Kanal	46	46	1350	7	7
Ruhrkanal (Mülheim)	14	14	1700	2	2
Spyokanal (Kleve)	10	9	600	1	1

¹⁾ Ohne Grenze beiderseits der durch deutsches Gebiet führenden belgischen Eisenbahn. — ²⁾ In Nordrhein-Westfalen sind insgesamt 59 Talsperren mit einem Gesamt-Fassungsvermögen von rd. 930 Mill. cbm vorhanden.

C. Meteorologische Angaben 1968 und 1969

Beobachtungsstation	Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmittel
Mittlere Lufttemperatur (°C)														
Aachen	1968	1,8	1,7	6,1	10,5	11,2	15,6	16,7	16,5	14,3	12,2	5,3	0,4	9,4
	1969	4,9	-0,0	3,9	8,2	13,8	15,1	18,8	16,9	14,4	12,9	6,3	-0,9	9,6
Köln	1968	1,8	2,4	6,3	10,8	12,3	16,6	17,6	17,1	14,7	11,9	5,1	0,0	9,7
	1969	3,9	-0,1	3,8	9,0	14,5	16,0	19,8	17,6	14,9	11,8	6,8	-1,5	9,7
Essen	1968	1,4	1,6	6,0	10,7	11,4	15,8	16,9	17,0	14,5	12,0	5,1	0,2	9,4
	1969	4,1	-0,3	2,6	8,4	13,5	15,3	19,1	17,4	15,0	13,2	6,3	-1,7	9,4
Kleve	1968	2,0	1,7	6,4	10,5	11,7	16,3	17,0	17,3	14,6	12,0	5,3	0,3	9,6
	1969	4,4	0,1	3,1	8,6	13,7	16,1	19,4	17,9	15,2	12,9	6,7	-1,6	9,7
Münster (Westf.)	1968	1,0	1,5	6,0	10,5	11,5	16,2	16,9	17,3	14,7	11,5	5,2	-0,2	9,3
	1969	3,9	-0,7	1,8	8,2	13,6	15,7	19,1	17,9	14,8	12,2	6,4	-2,2	9,2
Gütersloh	1968	0,5	1,5	5,7	10,3	11,6	16,4	16,6	17,0	14,3	11,0	4,8	-0,4	9,1
	1969	3,4	-0,8	1,6	8,1	13,5	15,5	18,8	17,4	14,0	11,5	5,9	-2,7	8,9
Herford	1968	0,3	1,5	5,9	10,6	11,4	16,5	16,6	17,5	14,6	11,3	4,9	-0,5	9,2
	1969	3,5	-0,8	0,9	8,3	13,6	15,7	19,0	17,5	14,4	11,8	6,4	-3,0	8,9
Bad Driburg	1968	-0,8	0,2	4,3	8,6	10,3	15,0	15,3	15,9	13,2	10,2	3,4	-2,1	7,8
	1969	2,0	-2,1	-0,4	7,1	12,1	14,2	17,7	16,1	12,5	9,9	5,2	-4,5	7,5
Arnsberg	1968	0,2	0,8	4,7	8,6	10,4	15,3	15,8	15,7	13,4	10,7	4,2	-1,1	8,2
	1969	3,4	-0,8	1,6	6,9	12,8	14,3	18,0	16,0	12,7	10,4	5,6	-3,1	8,2
Dortmund	1968	1,6	1,8	6,4	11,3	12,0	16,5	17,5	17,5	15,0	12,2	5,3	0,3	9,8
	1969	4,6	0,1	2,6	8,8	14,1	15,9	19,7	17,9	15,1	13,1	6,7	-1,7	9,7
Kahler Asten	1968	-3,5	-3,0	0,4	5,3	6,5	11,4	12,2	12,6	9,9	7,5	0,9	-4,0	4,7
	1969	-1,1	-5,5	-2,8	3,0	9,0	10,6	14,7	12,7	10,6	9,1	1,0	-6,4	4,7
Siegen	1968	-0,4	1,3	4,6	9,3	11,2	15,5	16,2	15,9	13,7	10,6	3,8	-1,4	8,4
	1969	2,3	-1,3	2,2	7,4	13,2	15,0	18,9	16,5	13,1	10,2	5,2	-3,2	8,3
Lüdenscheid	1968	-0,6	0,0	4,1	9,1	9,6	14,2	15,3	15,5	12,9	10,3	3,6	-1,2	7,7
	1969	1,9	-1,9	1,4	6,6	12,1	13,7	17,7	16,0	13,5	11,8	4,3	-3,4	7,8
Mittleres Maximum der Lufttemperatur (°C)														
Aachen	1968	4,3	4,4	9,7	16,0	15,3	20,1	21,7	20,7	18,5	15,6	8,1	2,6	13,0
	1969	7,0	2,9	7,5	12,8	18,6	19,8	23,8	21,8	19,4	18,0	9,3	1,2	14,1
Köln	1968	4,6	5,2	10,7	16,8	16,6	21,6	22,9	22,1	19,4	15,7	8,0	2,4	13,9
	1969	6,2	3,1	8,2	14,2	19,4	21,1	25,0	22,6	20,3	17,6	10,1	0,7	14,0
Essen	1968	3,7	3,6	9,1	15,2	14,9	20,3	21,6	20,9	18,3	14,7	7,3	2,0	12,6
	1969	5,9	1,9	5,7	12,4	17,6	19,4	23,6	21,7	18,7	16,9	9,0	0,4	12,8
Kleve	1968	4,4	4,0	10,6	16,0	15,7	21,2	22,1	21,7	19,1	15,2	7,4	2,4	13,3
	1969	6,4	2,6	6,7	13,6	18,6	21,1	24,5	23,0	20,3	17,8	9,5	0,6	13,7
Münster (Westf.)	1968	3,4	3,5	3,7	15,5	15,5	21,0	21,7	21,7	18,8	14,8	7,4	1,7	12,9
	1969	6,0	1,7	4,7	12,7	17,7	19,9	23,7	22,3	19,5	17,1	9,2	0,0	12,9
Gütersloh	1968	3,1	4,1	9,9	16,5	16,6	21,9	22,4	22,7	19,5	15,1	7,4	1,8	13,4
	1969	5,6	1,7	5,1	13,4	18,8	21,0	24,4	23,0	19,7	17,4	9,1	-0,3	13,2
Herford	1968	2,9	7,7	9,6	16,1	15,9	21,7	22,1	22,5	19,0	14,7	7,0	1,6	13,4
	1969	5,7	1,5	3,6	13,1	18,3	20,3	23,8	22,6	19,5	17,1	9,1	-0,5	12,8
Bad Driburg	1968	2,0	2,9	8,4	14,9	15,2	20,5	21,0	21,5	17,6	13,8	5,7	0,3	12,0
	1969	4,0	0,5	2,9	11,2	17,2	19,3	23,1	21,5	18,2	15,2	7,9	-1,8	12,7
Arnsberg	1968	3,0	3,9	9,1	15,1	15,6	20,6	21,4	21,1	18,3	15,1	7,2	1,8	12,7
	1969	5,6	2,1	6,0	12,5	18,2	19,5	23,8	21,6	18,9	17,1	8,6	-0,2	12,8
Dortmund	1968	4,0	3,9	9,8	15,8	15,4	20,8	21,9	21,5	18,9	15,2	7,7	2,1	13,1
	1969	6,6	2,3	5,8	13,2	18,2	19,9	24,1	22,3	19,3	17,6	9,5	0,7	13,3
Kahler Asten	1968	-1,1	-0,9	3,2	9,5	10,9	15,7	16,6	16,8	13,2	10,4	3,0	-1,6	8,0
	1969	0,6	-3,5	0,1	7,0	13,2	14,7	19,3	16,6	14,7	12,6	3,3	-4,2	7,9
Siegen	1968	2,5	4,5	9,3	15,9	16,5	20,8	22,2	21,4	18,5	14,5	6,4	0,8	12,8
	1969	4,2	1,7	6,4	12,6	18,5	19,9	24,7	22,1	19,3	16,4	8,0	-1,0	12,7
Lüdenscheid	1968	1,7	2,2	7,2	13,6	13,4	18,4	19,8	19,4	16,5	13,1	5,8	0,7	11,0
	1969	3,6	0,4	4,7	10,6	16,1	17,6	21,9	19,5	17,1	15,4	6,7	-1,5	11,0
Mittleres Minimum der Lufttemperatur (°C)														
Aachen	1968	-0,9	-0,3	3,1	5,3	7,2	11,0	12,5	13,5	11,2	9,3	2,9	-1,8	6,1
	1969	2,6	-2,6	0,7	4,2	9,6	10,7	14,5	13,2	10,5	9,1	3,9	-2,8	6,1
Köln	1968	-1,7	-0,4	2,1	3,9	6,9	11,0	12,0	12,9	11,1	8,6	2,6	-2,9	5,5
	1969	1,2	-3,3	-0,5	3,6	9,3	10,4	14,2	12,6	9,4	7,1	3,6	-4,5	5,3
Essen	1968	-1,0	-0,1	3,1	6,1	7,6	11,8	12,8	14,1	11,8	9,7	3,4	-1,6	6,5
	1969	2,1	-2,3	-0,0	4,4	9,8	11,3	14,8	14,1	11,5	10,2	4,1	-3,6	6,4
Kleve	1968	-0,8	-0,2	2,9	4,6	7,7	11,8	12,7	14,0	11,7	9,2	3,5	-1,7	6,3
	1969	2,4	-2,3	-0,2	4,3	9,6	11,2	14,6	14,0	10,8	9,3	4,1	-3,6	6,0
Münster (Westf.)	1968	-1,9	-0,6	2,5	4,5	7,0	11,4	12,0	13,4	11,4	8,2	2,9	-2,3	5,7
	1969	1,4	-3,0	-0,9	4,1	9,3	10,6	14,1	13,7	10,1	7,4	3,5	-4,6	5,8
Gütersloh	1968	-2,3	-0,4	1,9	3,7	6,0	11,0	11,1	12,7	10,2	7,2	2,2	-2,9	5,0
	1969	0,6	-3,6	-1,7	2,8	8,6	9,6	13,4	12,6	8,4	6,6	2,8	-5,5	4,6
Herford	1968	-2,8	-0,6	2,1	4,7	6,4	11,6	11,9	13,1	11,1	8,0	2,8	-3,0	5,4
	1969	1,0	-3,4	-1,9	3,6	9,0	10,7	14,4	13,4	9,3	7,3	3,5	-5,6	5,1
Bad Driburg	1968	-4,1	-2,1	0,3	2,6	5,3	9,9	10,2	11,7	9,9	7,1	1,6	-4,4	4,0
	1969	0,1	-5,3	-3,5	7,4	8,6	12,4	11,6	12,6	7,5	6,1	2,2	-7,8	4,4
Arnsberg	1968	-3,2	-1,9	0,7	2,9	5,8	10,3	10,8	11,9	9,9	7,1	1,9	-3,9	4,4
	1969	0,2	-3,7	-2,0	1,3	7,2	9,5	13,4	11,8	8,1	6,0	2,4	-6,8	4,0
Dortmund	1968	-1,1	0,1	3,2	5,5	7,3	11,9	12,4	13,7	11,6	9,1	3,4	-2,0	6,3
	1969	2,1	-2,5	-0,8	4,2	9,6	10,9	14,7	13,8	10,6	8,7	3,9	-4,2	5,9
Kahler Asten	1968	-6,1	-5,1	-2,2	1,4	2,9	7,9	8,6	9,7	7,5	5,1	-1,2	-6,5	1,8
	1969	-3,4	-7,4	-5,4	-0,2	5,3	7,0	11,1	9,7	7,3	6,5	-1,4	-8,9	1,7
Siegen	1968	-3,4	-0,9	0,6	2,8	6,4	10,3	10,9	11,9	10,0	7,0	1,7	-3,6	4,5
	1969	0,4	-4,1	-1,2	2,8	8,2	9,8	13,4	12,2	7,9	5,6	2,4	-5,8	4,3
Lüdenscheid	1968	-3,3	-2,2	1,0	4,5	5,7	10,2	11,2	12,3	10,3	7,5	1,7	-3,3	4,6
	1969	-0,2	-4,3	-1,5	2,8	8,4	9,8	13,7	12,7	10,2	8,6	2,0	-5,6	4,7

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen.

noch: C. Meteorologische Angaben 1968 und 1969

Beobach- tungs- station	Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	ins- gesamt
		Monatssummen der Niederschläge (mm)												
Aachen	1968	97	45	59	7	76	57	91	170	75	61	36	31	805
	1969	36	75	54	67	50	41	62	182	25	4	112	17	725
	1968	91	39	53	13	57	90	90	188	142	77	32	47	919
Köln	1969	48	51	59	46	71	69	66	214	31	13	68	23	759
	1968	105	31	71	16	79	113	70	120	146	104	48	34	937
Essen	1969	56	48	62	95	101	88	77	146	31	21	85	31	841
	1968	71	24	39	11	68	73	53	119	151	81	51	26	767
Kleve	1969	41	62	32	57	55	32	36	140	12	15	65	23	570
	1968	76	31	52	16	73	87	79	134	162	90	46	23	869
Münster (Westf.)	1969	42	37	50	93	101	56	68	106	19	19	78	23	692
	1968	93	28	51	11	74	111	57	90	147	91	32	21	806
Gütersloh	1969	61	60	33	98	86	71	101	67	36	24	91	22	750
	1968	85	30	66	10	73	102	71	77	107	84	35	19	759
Herford	1969	56	70	42	99	81	88	98	86	19	29	93	25	786
	1968	162	42	102	19	70	127	86	92	121	113	35	48	1 017
Bad Driburg . . .	1969	85	65	54	.	137	74	71	145	44	57	160	44	.
	1968	147	46	96	22	89	130	87	133	138	105	36	50	1 079
Arnaberg	1969	75	82	34	123	80	126	86	161	26	28	115	24	960
	1968	84	25	48	8	98	135	98	121	189	98	37	34	975
Dortmund	1969	45	70	46	86	103	55	43	118	15	14	107	16	718
	1968	279	86	172	31	84	126	99	135	172	154	35	87	1 460
Kahler Asten . . .	1969	103	92	57	232	120	93	103	186	63	57	218	50	1 374
	1968	162	58	106	18	60	197	97	128	152	80	36	60	1 154
Siegen	1969	56	70	53	125	79	57	35	173	38	19	129	29	863
	1968	156	48	114	20	104	104	120	124	200	131	34	62	1 217
Lüdenscheid . . .	1969	89	78	55	148	97	64	66	214	48	22	138	23	1 043

Zahl der Sommertage (Temperatur-Maximum mindestens 25°C)												
	1968	.	.	.	3	.	2	6	2	1	.	14
Aachen	1969	.	.	.	.	4	5	11	10	2	.	32
	1968	.	.	1	4	1	5	9	7	2	.	29
Köln	1969	.	.	.	.	4	10	17	12	2	.	45
	1968	.	.	3	.	2	6	4	.	.	.	15
Essen	1969	.	.	.	.	3	3	10	10	3	.	29
	1968	.	.	1	4	.	4	4	8	1	.	22
Kleve	1969	.	.	.	.	4	6	12	11	4	.	37
	1968	.	.	.	4	.	5	5	6	.	.	20
Münster (Westf.)	1969	.	.	.	.	3	4	10	10	3	.	30
	1968	.	.	1	4	.	8	7	9	3	.	32
Gütersloh	1969	.	.	.	.	3	6	13	11	4	.	37
	1968	.	.	.	4	.	6	6	10	3	.	29
Herford	1969	.	.	.	3	3	6	12	10	4	.	35
	1968	.	.	.	3	.	4	5	5	.	.	17
Bad Driburg	1969	.	.	.	.	3	3	2	8	3	.	.
	1968	.	.	.	4	.	5	6	2	1	.	18
Arnsberg	1969	.	.	.	.	3	4	14	10	3	.	34
	1968	.	.	.	4	.	3	6	5	.	.	18
Dortmund	1969	.	.	.	.	4	5	13	9	3	.	34
	1968	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1
Kahler Asten	1969	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	3
	1968	.	.	.	5	1	5	6	5	2	.	24
Siegen	1969	.	.	.	.	3	6	17	13	2	.	41
	1968	.	.	.	3	.	1	4	.	.	.	8
Lüdenscheid	1969	.	.	.	.	3	1	7	7	1	.	19

		Zahl der Frosttage (Temperatur-Minimum 0°C)												
	1968	17	16	5	9	.	.	.	.	.	.	6	20	73
Aachen	1969	6	22	15	4	.	.	.	.	.	.	5	25	77
	1968	17	11	7	10	.	.	.	.	.	.	10	19	74
Köln	1969	10	20	15	5	.	.	.	.	.	.	7	27	84
	1968	17	13	6	7	.	.	.	.	.	.	5	18	66
Essen	1969	7	22	21	2	.	.	.	.	.	.	3	26	81
	1968	17	13	5	8	.	.	.	.	.	.	4	19	66
Kleve	1969	7	18	18	2	.	.	.	.	.	.	5	26	76
	1968	19	15	7	8	.	.	.	.	.	.	4	22	75
Münster (Westf.) .	1969	9	22	23	4	.	.	.	.	.	.	6	28	92
	1968	18	13	8	9	1	.	.	.	.	.	1	7	23
Gütersloh	1969	11	21	22	5	.	.	.	.	.	.	7	28	84
	1968	20	14	8	7	.	.	.	.	.	.	5	25	79
Herford	1969	11	24	25	4	.	.	.	.	.	.	4	28	96
	1968	20	21	11	11	.	.	.	.	.	.	3	10	24
Bad Driburg . . .	1969	14	25	27	.	.	.	.	.	.	.	9	29	.
	1968	21	19	10	11	.	.	.	.	.	.	1	10	27
Arnsberg	1969	12	24	24	10	.	.	.	.	.	.	8	29	107
	1968	15	11	6	9	.	.	.	.	.	.	6	20	67
Dortmund	1969	8	20	24	4	.	.	.	.	.	.	6	26	88
	1968	27	29	24	13	5	.	.	.	.	.	1	18	31
Kahler Asten . . .	1969	29	27	29	17	2	1	.	.	.	.	19	31	155
	1968	20	16	12	10	1	.	.	.	.	.	2	11	24
Siegen	1969	11	24	23	7	.	.	.	.	.	.	9	29	103
	1968	23	23	13	9	.	.	.	.	.	.	10	26	104
Lüdenscheid . . .	1969	14	26	26	10	.	.	.	.	.	.	9	30	115

I. Gebiets- und Bevölkerungsstand

Erläuterungen:

Wohnbevölkerung

Sie umfaßt diejenigen Personen, die in dem angegebenen Gebiet ihre ständige Wohnung haben. Personen mit mehreren Wohnungen sind für die Gemeinde gezählt, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Für nichterwerbstätige bzw. nicht in Ausbildung stehende Personen erfolgt die Zuordnung nach dem Ort ihres überwiegenden Aufenthalts.

Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit sowie Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften gehören, ebenso wie die ständigen Insassen von Anstalten, zur Wohnbevölkerung der Gemeinden, in denen sich die Gemeinschaftsunterkünfte befinden. Grundwehrdienstpflichtige, Patienten in Krankenhäusern, Untersuchungsgefangene zählen zur Wohnbevölkerung ihrer Heimatgemeinden. Ausländische Streitkräfte und Diplomaten mit ihren Familienangehörigen gehören nicht zur Wohnbevölkerung. Die laufend ermittelten Bevölkerungszahlen basieren auf der jeweils letzten Volkszählung.

Ortsanwesende Bevölkerung

Es sind die am Zähltag in einer Gemeinde anwesenden Personen, unabhängig davon, ob sie in dieser Gemeinde ihren ständigen Wohnsitz hatten oder nicht.

Mittlere Bevölkerung

für ein Jahr ist das arithmetische Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten. Der Monatsdurchschnitt ergibt sich aus dem Mittel von Anfang und Endbestand.

1. Mittlere Bevölkerung 1913—1969 *)

1 000

Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung
1913 ¹⁾	10 149	1924	10 829	1935	11 772	1946	11 273	1958	15 304
1914 ¹⁾	10 363	1925	10 965	1936	11 869	1947	11 818	1959	15 529
1915 ¹⁾	10 428	1926	11 073	1937	11 965	1948	12 242	1960	15 694
1916 ¹⁾	10 446	1927	11 168	1938	11 877	1949	12 613	1961	15 920
1917 ¹⁾	10 425	1928	11 259	1939	11 945	1950	12 926	1962	16 117
1918 ¹⁾	10 368	1929	11 340	1940 ²⁾	12 059	1951	13 221	1963	16 280
1919 ¹⁾	10 293	1930	11 407	1941 ^{1)*)}	12 223	1952	13 489	1964	16 463
1920	10 359	1931	11 465	1942 ^{1)*)}	12 299	1953	13 807	1965	16 661
1921	10 490	1932	11 517	1943 ^{1)*)}	12 263	1954	14 149	1966	16 807
1922	10 620	1933	11 587	1944	.	1955	14 442	1967	16 835
1923	10 726	1934	11 671	1945 ²⁾	11 200	1956	14 733	1968	16 888
						1957	15 028	1969	17 044

*) Quelle: 1913—1943 Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamtes. — Die Zahlen der Jahre 1946—1956 wurden nach Rückschreibung der anlässlich der Wohnungstatistik 1956/57 am 25. 9. 1956 ermittelten Bevölkerungszahlen, die der Jahre 1957—1961 nach Rückschreibung der Volkszählung vom 6. 6. 1961 gewonnen; sie weichen daher von früheren Veröffentlichungen ab. — ¹⁾ Einschl. Eupen und Malmédy. — ²⁾ Umrechnung unter Zugrundelegung der durch das Statistische Reichsamt veröffentlichten Verhältniszahlen. — ³⁾ Geschätzt.

2. Bevölkerung 1871—1969 nach Verwaltungsbezirken*)

1 000

Verwaltungsbezirk	Ortsanwesende Bevölkerung			Wohnbevölkerung					
	1. Dezember 1871	2. Dezember 1895	1. Dezember 1905	16. Juni 1925	17. Mai 1939 ¹⁾	29. Oktober 1946	13. September 1950 ¹⁾	6. Juni 1961 ¹⁾	31. Dezember 1969 ¹⁾
Krfr. St. Düsseldorf	86,9	213,5	325,1	464,5	541,4	420,9	500,5	702,6	680,8
„ Duisburg	61,6	140,1	269,5	421,2	434,6	356,4	410,8	503,0	457,9
„ Essen	137,1	290,2	465,5	629,6	666,6	524,7	605,3	726,4	696,9
„ Krefeld	73,5	133,2	145,6	159,1	171,0	150,4	171,9	213,1	227,8
„ Leverkusen	6,9	10,8	20,3	39,2	50,1	55,4	65,6	94,2	111,6
„ Mönchengladbach	44,5	82,6	101,9	119,1	128,3	110,4	124,9	152,2	152,2
„ Mülheim a. d. Ruhr	39,3	69,8	103,3	128,8	137,5	132,4	149,6	185,7	191,1
„ Neuss	17,3	28,7	34,6	48,7	59,7	55,0	63,5	92,9	117,6
„ Oberhausen	31,5	71,2	133,0	186,3	191,8	174,1	202,8	256,8	249,0
„ Remscheid	37,3	64,4	83,6	99,8	103,9	92,9	103,3	126,9	137,4
„ Rheydt	25,2	48,7	64,8	74,3	77,3	68,9	78,3	94,0	100,6
„ Solingen	56,0	92,7	120,8	135,7	140,5	133,0	147,8	169,9	175,9
„ Viersen	18,4	22,6	27,4	31,9	33,9	33,0	37,0	41,9	43,0
„ Wuppertal	179,1	310,5	378,0	405,5	401,7	325,8	363,2	420,7	414,0
Kreis	12,6	16,7	24,9	59,6	65,3	68,0	79,8	118,6	141,0
„ Düsseldorf-Mettmann	71,1	104,5	132,1	162,4	184,9	216,5	244,9	317,8	392,7
„ Geldern	45,4	50,8	54,6	58,4	61,2	65,1	73,0	80,5	87,1
„ Grevenbroich	69,3	75,7	82,1	97,7	110,5	128,1	143,6	177,9	236,3
„ Kempen-Krefeld	105,8	113,6	125,0	136,8	146,9	164,7	185,8	206,1	244,4
„ Kleve	47,2	55,7	65,0	80,4	88,2	77,2	89,2	99,2	109,8
„ Moers	57,6	71,2	105,7	170,2	191,5	202,5	235,5	313,7	353,1
„ Rees	56,2	66,2	71,5	78,1	84,3	68,3	80,4	100,8	115,7
„ Rhein-Wupper-Kreis	63,4	76,3	85,5	102,3	112,0	134,1	148,9	184,1	244,7
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 343,3	2 209,7	3 019,8	3 889,6	4 183,1	3 758,0	4 305,5	5 379,0	5 680,6
Krfr. St. Bonn					166,5		201,8	270,9	299,4
„ Köln	202,2	394,4	536,8	700,2	772,2	491,4	594,9	809,2	866,3
Kreis									
„ Bergheim (Erf.)	39,9	44,0	49,9	64,3	69,5	81,0	92,3	104,7	120,1
„ Euskirchen	51,9	59,4	63,3	73,8	77,5	83,7	94,1	103,6	124,6
„ Köln	37,5	49,6	65,4	97,5	116,6	128,4	148,8	198,7	258,3
„ Oberberg-Kreis	45,8	57,3	67,0	75,6	84,9	116,4	132,0	149,7	149,7
„ Rhein-Berg-Kreis	63,9	70,7	78,9	93,3	111,4	147,7	159,5	207,6	273,9
„ Rhein-Sieg-Kreis					198,2		257,2	301,2	384,7
Reg.-Bez. Köln	613,3	905,3	1 141,7	1 434,7	1 596,8	1 461,1	1 670,0	2 127,8	2 477,0
Krfr. St. Aachen	87,0	132,6	152,6	155,8	162,2	110,3	130,3	169,8	177,6
Kreis									
„ Aachen	83,7	116,2	138,8	178,0	198,2	189,6	222,0	259,0	279,5
„ Düren	63,2	82,0	92,6	111,8	120,5	101,3	117,9	144,7	163,4
„ Erkelenz	41,9	39,1	42,1	48,6	58,2	59,1	68,9	85,9	97,6
„ Jülich	42,8	43,3	44,3	48,9	52,0	46,8	53,8	69,3	77,6
„ Monschau	18,2	18,6	17,6	20,2	23,9	22,2	25,4	27,5	33,2
„ Schleiden	43,0	45,0	45,8	49,3	58,2	55,4	59,1	60,2	64,5
„ Selfkantkreis Geilen- kirchen-Heinsberg	51,2	51,3	54,6	70,8	95,3	81,0	102,5	124,8	137,3
Reg.-Bez. Aachen	431,1	528,1	588,4	683,3	768,5	665,6	780,0	941,2	1 030,6
Krfr. St. Bocholt	6,1	16,3	23,9	30,3	35,1	30,2	37,7	45,7	48,1
„ Bottrop	5,9	19,4	36,8	82,2	83,4	80,7	93,3	111,5	108,2
„ Gelsenkirchen	23,8	125,3	219,5	330,2	317,7	265,8	315,6	382,8	348,6
„ Gladbeck	2,8	7,8	20,8	60,0	58,7	61,5	71,6	84,2	83,3
„ Münster (Westf.)	36,9	62,5	81,6	106,6	141,3	86,4	118,9	182,7	204,6
„ Recklinghausen	7,8	28,1	62,4	84,6	86,3	89,8	104,8	130,6	125,5
Kreis									
„ Ahaus	35,8	42,0	50,2	64,6	78,7	91,2	97,3	104,5	119,1
„ Beckum	39,0	46,9	56,3	88,2	92,6	126,8	129,7	149,3	167,3
„ Borken	34,0	36,0	39,9	50,1	59,5	73,2	75,8	83,5	98,9
„ Coesfeld	35,2	39,6	44,0	53,5	60,3	70,2	74,9	84,1	95,8
„ Lüdinghausen	38,7	41,7	46,2	82,9	87,8	112,1	118,6	129,8	145,3
„ Münster	33,4	38,6	41,7	51,7	66,2	83,3	91,1	99,0	124,8
„ Recklinghausen	33,8	48,0	79,9	176,5	191,6	214,5	245,7	316,5	350,0
„ Steinfurt	44,5	60,0	75,4	97,5	119,3	143,0	157,1	166,0	188,8
„ Tecklenburg	45,7	51,2	56,0	68,4	80,1	108,0	113,8	124,6	138,2
„ Warendorf	28,1	29,7	30,9	35,8	40,1	57,0	58,3	60,1	71,3
Reg.-Bez. Münster	451,3	693,1	965,5	1 463,1	1 598,5	1 693,6	1 904,2	2 255,0	2 417,7
Krfr. St. Bielefeld	32,2	64,9	93,2	114,2	130,0	132,3	154,3	175,5	169,3
Kreis									
„ Bielefeld	27,0	35,6	44,4	55,7	71,7	92,4	100,6	128,6	149,9
„ Büren	35,5	35,9	37,1	40,7	43,4	63,7	62,2	57,7	61,2
„ Detmold	54,1	66,5	71,8	79,8	93,8	125,1	137,5	137,9	152,8
„ Halle (Westf.)	27,8	29,1	30,7	33,0	35,8	53,7	56,0	59,6	68,2
„ Herford	68,8	94,6	116,7	140,7	162,7	195,2	212,0	220,2	231,6
„ Höxter	49,0	55,5	57,4	62,2	68,1	95,0	96,3	92,8	102,0
„ Lemgo	56,3	67,5	72,7	82,3	91,5	123,4	131,6	136,0	155,3
„ Lübbecke	47,6	47,7	50,8	55,4	58,8	75,8	79,1	84,6	91,8
„ Minden	72,7	92,4	107,8	121,9	136,1	161,8	179,6	189,1	201,8
„ Paderborn	40,3	49,3	58,8	73,6	91,3	94,4	109,0	126,4	150,6
„ Warburg	31,1	32,3	32,7	36,2	35,1	51,6	50,9	43,3	45,4
„ Wiedenbrück	41,6	48,7	57,3	73,2	95,5	116,5	130,1	154,2	174,6
Reg.-Bez. Detmold	584,0	720,0	831,5	968,7	1 114,0	1 381,1	1 499,5	1 606,0	1 754,4

Anmerkungen S. 8.

noch: 2. Bevölkerung 1871—1969 nach Verwaltungsbezirken*)

1 000

Verwaltungsbezirk	Ortsanwesende Bevölkerung			Wohnbevölkerung					
	1. Dezember 1871	2. Dezember 1895	1. Dezember 1905	16. Juni 1925	17. Mai 1939 ¹⁾	29. Oktober 1946	13. September 1950 ¹⁾	6. Juni 1961 ¹⁾	31. Dezember 1969 ¹⁾
Krfr. St. Roebum	55,5	153,1	234,4	313,6	305,5	246,5	289,8	361,4	346,9
Castrop-Rauxel	5,5	17,1	31,5	53,4	56,6	58,3	70,0	87,9	83,4
Dortmund	109,2	241,4	380,0	525,9	542,4	436,6	507,3	641,5	648,9
Hagen	40,3	76,1	109,3	143,7	151,8	126,5	146,4	195,5	201,7
Hamm	17,3	29,0	39,0	51,1	65,5	49,8	68,2	81,6	84,3
Herne	7,1	31,5	60,5	91,3	94,6	97,4	111,6	113,2	100,8
Iserlohn	16,7	26,1	31,5	33,7	39,5	42,2	47,3	55,3	57,8
Lünen	4,5	8,4	20,6	42,4	47,0	51,9	62,3	73,0	72,2
Wanne-Eickel	6,9	35,2	71,5	91,0	86,7	73,8	86,5	107,2	99,9
Wattenscheid	9,9	31,5	48,5	62,9	61,4	59,5	67,3	79,2	80,5
Witten	28,3	55,6	69,5	73,3	73,5	69,4	76,3	96,5	97,7
Kreis Arnsberg	36,9	49,6	58,8	73,1	86,1	107,8	113,5	127,4	146,3
Brilon	38,1	39,1	41,2	47,1	51,2	73,2	73,0	72,2	81,9
Ennepe-Ruhr-Kreis	83,7	109,9	135,0	162,0	172,8	196,1	216,9	256,1	279,4
Iserlohn	44,7	66,1	81,7	104,1	119,4	143,0	154,2	179,9	204,9
Lippstadt	35,5	40,0	46,5	55,8	65,5	86,7	90,2	95,1	110,6
Lüdenscheid	55,0	87,2	105,9	127,2	150,3	182,8	195,9	225,6	243,3
Meschede	33,6	36,8	40,0	45,9	44,3	73,1	60,9	62,2	71,1
Olpe	31,0	38,7	44,9	59,9	76,4	82,0	98,6	108,9	122,3
Siegen	59,8	85,9	106,5	129,5	149,0	159,4	180,1	215,5	240,4
Soest	48,9	54,2	57,9	66,8	81,7	96,6	110,1	111,9	123,0
Unna	45,3	66,8	93,9	134,7	134,3	169,7	179,0	213,3	225,9
Wittgenstein	19,8	22,5	24,1	27,5	28,6	41,5	42,2	42,5	46,1
Reg.-Bez. Arnsberg	833,5	1 401,7	1 932,7	2 515,8	2 684,2	2 723,3	3 047,8	3 602,8	3 769,4
Nordrhein-Westfalen	4 256,5	6 458,1	8 479,7	10 955,2	11 945,1	11 683,6	13 207,0	15 911,8	17 129,8

*) Ausgewählte Jahre; Gebietsstand: 31. 12. 1966; 1946 Gebietsstand: 13. 9. 1950. — ¹⁾ Gebietsstand: 31. 12. 1969.

3. Fläche und Bevölkerung 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in qkm	Bevölkerung			Bevölke- rungsdichte (Einwohner je qkm)	Mittlere Bevölkerung 1969
		insgesamt	männlich	weiblich		
31. 12. 1969						
Krfr. St. Düsseldorf	158,29	680 806	319 310	361 496	4 301	682 926
Duisburg	143,32	457 891	220 546	237 345	3 195	460 407
Essen	188,60	696 905	326 861	370 044	3 695	698 106
Krefeld	112,85	227 754	107 130	120 624	2 018	226 905
Leverkusen	46,65	111 588	56 309	55 279	2 395	110 883
Mönchengladbach	97,04	152 172	72 078	80 094	1 568	152 182
Mülheim a. d. Ruhr	88,21	191 080	89 368	101 712	2 166	190 519
Neuss	53,10	117 599	58 102	59 497	2 215	116 417
Oberhausen	77,02	249 045	119 957	129 088	3 234	249 639
Remscheid	64,60	137 374	68 258	69 116	2 127	136 491
Rheydt	45,10	100 633	47 282	53 351	2 231	100 350
Solingen	80,00	175 895	82 578	93 317	2 199	175 323
Viersen	31,50	42 960	19 564	23 396	1 364	42 803
Wuppertal	148,84	413 996	192 206	221 790	2 781	413 119
Kreis Dinslaken	220,88	140 995	69 598	71 397	638	139 650
Düsseldorf-Mettmann	433,59	392 747	191 250	201 497	906	386 607
Geldern	509,75	87 102	41 735	45 367	171	86 781
Grevenbroich	509,66	236 347	118 961	117 386	464	231 774
Kempen-Krefeld	530,81	244 408	117 365	127 043	460	242 329
Kleve	500,57	109 771	53 042	56 729	219	109 232
Moers	563,55	353 141	173 573	179 568	627	350 831
Rees	527,95	115 741	55 364	60 377	219	114 456
Rhein-Wupper-Kreis	362,32	244 673	119 235	125 438	675	240 220
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 494,22	5 680 623	2 719 672	2 960 951	1 034	5 657 950
Krfr. St. Bonn	141,28	299 376	141 447	157 929	2 119	299 599
Köln	251,38	866 308	415 529	450 779	3 446	861 431
Kreis Bergheim (Erf.)	364,72	120 147	59 253	60 894	329	118 371
Euskirchen	607,47	124 595	60 027	64 568	205	121 788
Köln	298,38	258 306	128 075	130 231	866	253 700
Oberbergischer Kreis	566,11	149 741	70 596	79 145	265	147 704
Rheinisch-Bergischer Kreis	620,49	273 858	134 370	139 488	441	270 284
Rhein-Sieg-Kreis	1 154,74	384 677	187 582	197 095	333	379 468
Reg.-Bez. Köln	4 004,57	2 477 008	1 196 879	1 280 129	619	2 452 345

noch: 3. Fläche und Bevölkerung 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in qkm	Bevölkerung			Bevölke- rungsichte (Einwohner je qkm)	Mittlere Bevölkerung 1969
		31. 12. 1969				
		insgesamt	männlich	weiblich		
Krfr. St. Aachen	58,37	177 642	84 652	92 990	3 043	176 722
Kreis Aachen	337,35	279 475	135 898	143 577	829	277 853
„ Düren	542,16	163 392	79 459	83 933	301	162 909
„ Erkelenz	321,12	97 610	47 875	49 735	304	96 670
„ Jülich	326,95	77 576	38 358	39 218	237	77 140
„ Monschau	290,33	33 166	16 130	17 036	114	32 905
„ Schleiden	822,92	64 479	31 346	33 133	78	64 925
„ Selfkantkr. Geilenk.-Heinsberg	398,87	137 252	66 756	70 496	344	135 985
Reg.-Bez. Aachen	3 098,07	1 030 592	500 474	530 118	333	1 025 109
Krfr. St. Bocholt	18,94	48 134	22 644	25 490	2 541	47 835
„ Bottrop	42,14	108 161	51 873	56 288	2 567	108 311
„ Gelsenkirchen	104,15	348 620	165 135	183 485	3 347	350 931
„ Gladbeck	35,89	83 284	40 211	43 073	2 321	82 953
„ Münster (Westf.)	73,92	204 571	95 945	108 626	2 768	203 429
„ Recklinghausen	66,28	125 535	58 766	66 769	1 894	125 739
Kreis Ahaus	682,60	119 081	57 310	61 771	175	118 397
„ Beckum	601,35	167 303	81 678	85 625	278	168 983
„ Borken	631,70	98 923	50 318	48 605	157	98 423
„ Coesfeld	612,15	95 754	46 200	49 554	156	95 321
„ Lüdinghausen	697,78	145 296	71 364	73 932	208	144 051
„ Münster	786,82	124 826	61 757	63 069	159	122 859
„ Recklinghausen	715,19	349 989	167 610	182 379	489	347 803
„ Steinfurt	771,55	188 769	91 397	97 372	245	187 680
„ Tecklenburg	811,04	138 193	66 564	71 629	170	137 638
„ Warendorf	559,28	71 309	35 146	36 163	128	70 640
Reg.-Bez. Münster	7 210,78	2 417 748	1 163 918	1 253 830	335	2 410 993
Krfr. St. Bielefeld	47,97	169 347	76 308	93 039	3 530	168 964
Kreis Bielefeld	226,01	149 903	71 325	78 578	663	148 744
„ Büren	763,95	61 185	29 613	31 572	80	61 052
„ Detmold	626,57	152 753	71 919	80 834	244	152 015
„ Halle (Westf.)	305,02	68 181	32 752	35 429	224	67 746
„ Herford	438,79	231 621	108 366	123 255	528	231 213
„ Höxter	718,27	101 970	48 298	53 672	142	101 504
„ Lemgo	580,89	155 320	72 636	82 684	267	153 875
„ Lübbecke	564,58	91 834	43 991	47 843	163	91 673
„ Minden	593,38	201 765	94 493	107 272	340	201 192
„ Paderborn	596,30	150 566	72 720	77 846	253	148 808
„ Warburg	513,71	45 389	21 898	23 491	88	45 434
„ Wiedenbrück	499,67	174 604	85 673	88 931	349	172 928
Reg.-Bez. Detmold	6 475,10	1 754 438	829 992	924 446	271	1 745 148
Krfr. St. Bochum	121,41	346 886	165 206	181 680	2 857	345 963
„ Castrop-Rauxel	44,19	83 442	39 700	43 742	1 888	83 824
„ Dortmund	271,40	648 883	308 180	340 703	2 391	647 247
„ Hagen	87,95	201 721	95 598	106 123	2 294	201 386
„ Hamm	44,98	84 302	39 295	45 007	1 874	84 251
„ Herne	30,04	100 798	46 377	54 421	3 356	101 445
„ Iserlohn	28,33	57 792	26 627	31 165	2 040	57 671
„ Lünen	40,77	72 195	34 518	37 677	1 771	72 214
„ Wanne-Eickel	21,31	99 923	48 555	51 368	4 689	100 188
„ Wattenscheid	23,88	80 479	37 738	42 741	3 370	80 501
„ Witten	46,61	97 729	46 425	51 304	2 097	97 470
Kreis Arnsberg	662,06	146 289	70 620	75 669	221	145 882
„ Brilon	790,23	81 905	39 480	42 425	104	81 358
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	413,36	279 391	135 596	143 795	676	277 401
„ Iserlohn	341,12	204 892	100 427	104 465	601	203 515
„ Lippstadt	508,14	110 646	53 540	57 106	218	109 788
„ Lüdenscheid	679,05	243 287	116 314	126 973	358	241 542
„ Meschede	675,05	71 060	34 583	36 477	105	78 061
„ Olpe	725,66	122 312	60 219	62 093	169	113 875
„ Siegen	649,36	240 426	116 110	124 316	370	238 649
„ Soest	637,18	123 037	59 600	63 437	193	118 572
„ Unna	425,34	225 889	109 952	115 937	531	225 787
„ Wittgenstein	488,64	46 071	22 371	23 700	94	45 870
Reg.-Bez. Arnsberg	7 756,06	3 769 355	1 807 031	1 962 324	486	3 752 460
Nordrhein-Westfalen	34 038,80	17 129 764	8 217 966	8 911 798	503	17 044 005
davon						
Kreisfreie Städte	2 936,30	8 060 826	3 820 278	4 240 548	2 745	8 054 144
Kreise	31 102,50	9 068 938	4 397 688	4 671 250	292	8 989 861
Ruhrgebiet	3 315,16	4 945 172	2 359 444	2 585 728	1 492	4 943 779
Siedlungsverband						
Ruhrkohlenbezirk	4 326,22	5 513 386	2 632 373	2 881 013	1 274	5 509 347

4. Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern am 6. Juni 1961 und 31. Dezember 1969

Gemeinde	Bevölkerung am			Gemeinde	Bevölkerung am		
	6. 6. 1961	31. 12. 1969			6. 6. 1961	31. 12. 1969	
		insges.	männl.			insges.	männl.
Stadt Köln	809 247	866 308	415 529	" Datteln	30 151	34 890	16 890
" Essen	726 397	696 905	326 861	" Ertstadt	26 029	34 882	17 098
" Düsseldorf	702 596	680 806	319 310	" Siegburg	34 283	34 586	16 705
" Dortmund	641 480	648 883	308 180	" Schwelm	33 986	33 020	15 604
" Duisburg	502 993	457 891	220 546	" Hattingen	29 096	32 993	15 787
" Wuppertal	420 711	413 996	192 206	Gem. Augustin, Sankt	19 560	32 760	16 265
" Gelsenkirchen	382 842	348 620	165 135	Stadt Königswinter	26 209	32 040	15 300
" Bochum	361 382	346 886	165 206	" Dormagen	17 311	31 827	17 779
" Bonn	270 874	299 376	141 447	" Alsdorf	30 957	31 726	15 836
" Oberhausen	256 773	249 045	119 957	" Gevelsberg	31 748	31 264	15 206
" Krefeld	213 104	227 754	107 130	" Altena	32 587	31 164	14 750
" Münster (Westf.)	182 721	204 571	95 945	" Frechen	26 613	30 786	15 248
" Hagen	195 527	201 721	95 598	" Menden	27 526	30 779	14 692
" Mülheim a. d. Ruhr	185 708	191 080	89 368	" Borken	26 750	30 614	15 175
" Aachen	169 769	177 642	84 652	Gem. Bornheim	26 265	30 545	14 809
" Solingen	169 930	175 895	82 578	Stadt Plettenberg	28 380	30 233	14 630
" Bielefeld	175 517	169 347	76 308	" Mettmann	24 601	30 202	15 081
" Mönchengladbach	152 185	152 172	72 078	" Emsdetten	25 393	28 968	13 903
" Remscheid	126 892	137 374	68 258	" Heiligenhaus	22 179	28 702	14 151
" Recklinghausen	130 581	125 535	58 766	" Grevenbroich	22 693	28 197	13 638
" Neuss	92 916	117 599	58 102	" Detmold	31 318	28 196	12 035
" Leverkusen	94 196	111 588	56 309	" Letmathe	24 918	27 905	14 071
" Bottrop	111 548	108 161	51 873	Gem. Voerde (Niederrhein)	22 473	27 790	13 562
" Herne	113 207	100 798	46 377	Stadt Goch	24 689	27 721	13 754
" Rheydt	94 004	100 633	47 282	" Kreuztal	24 922	27 696	13 336
" Wanne-Eickel	107 197	99 923	48 555	Gem. Lövenich	18 754	26 893	12 581
" Witten	96 462	97 729	46 425	Stadt Beckum	24 899	26 823	12 940
" Hamm	81 561	84 302	39 295	" Gronau	25 560	26 596	12 410
" Castrop-Rauxel	87 910	83 442	39 700	Gem. Hennef (Sieg)	20 903	26 589	13 148
" Gladbeck	84 196	83 284	40 211	Stadt Coesfeld	24 414	26 565	12 419
" Wattenscheid	79 202	80 479	37 738	" Wermelskirchen	24 388	26 517	12 475
" Lüdenscheid	75 554	80 096	37 105	" Greven	23 184	26 413	12 750
" Porz am Rhein	50 906	78 076	40 158	" Hohenlimburg	26 504	26 325	12 711
" Marl	71 508	75 779	36 202	" Brackwede	25 999	26 322	12 546
" Lünen	73 022	72 195	34 518	Gem. Wesseling	22 024	26 181	13 154
" Rheinhausen	68 126	71 698	35 319	Stadt Lennestadt	25 319	26 050	12 744
" Paderborn	57 397	68 735	32 212	" Hemer	22 866	25 289	12 373
" Herford	66 172	67 267	31 003	" Werl	22 931	25 242	12 691
" Siegen	57 089	57 996	27 330	Gem. Pelkum	23 591	25 120	12 400
" Iserlohn	55 257	57 792	26 627	Stadt Waltrop	21 900	25 118	11 936
" Velbert	51 512	57 010	27 760	Gem. Hückelhoven-Ratheim	22 167	25 050	12 948
" Gütersloh	52 346	56 251	26 610	Stadt Bockum-Hövel	24 346	24 945	11 967
" Düren	49 138	54 867	25 989	" Emmerich	21 817	24 512	11 684
" Dinslaken	43 776	54 467	26 639	" Schwerte	24 516	24 433	11 697
" Herten	51 847	52 394	25 175	" Oer-Erkenschwick	23 365	24 325	11 658
Gem. Stadt Hürth	45 695	52 011	26 428	" Werdohl	22 218	23 948	11 674
" Minden	48 705	51 527	23 647	" Neviges	19 509	23 748	11 738
" Moers	46 680	51 305	24 634	Gem. Ibbenbüren-Land	20 098	23 686	11 780
" Rheine	44 322	51 167	24 771	Stadt Wülfrath	21 436	23 491	11 184
" Unna	49 333	50 429	24 149	" Neukirchen-Vluyn	20 797	23 280	11 439
" Ahlen	44 640	50 411	24 805	" Geldern	20 631	22 602	10 666
" Troisdorf	39 391	50 280	24 771	" Arnsberg	21 305	22 577	10 467
" Bergisch Gladbach	41 902	50 095	24 164	" Eisfeld	21 643	22 490	10 867
" Hilden	37 595	50 038	24 687	" Übach-Palenberg	22 846	22 210	10 801
" Salzuflen, Bad	44 116	49 030	21 988	" Attendorn	18 789	22 108	11 101
" Walsum	44 686	48 605	24 260	" Radevormwald	20 635	22 105	10 433
" Bocholt	45 675	48 134	22 644	" Olpe	18 735	22 059	10 614
" Langenfeld (Rheinl.)	33 138	45 256	22 221	" Dülken	20 922	21 778	10 248
" Gummersbach	40 234	45 026	20 872	" Lengerich	21 020	21 451	10 111
" Wesel	37 960	44 710	21 065	" Dülmen	16 740	21 094	10 325
" Kleve	40 275	44 150	20 514	" Leichlingen (Rheinland)	14 492	20 869	10 168
" Bergkamen	41 327	43 745	21 655	" Werne a. d. Lippe	19 945	20 827	10 209
" Opladen	34 651	43 531	21 198	" Haan	17 969	20 667	9 833
" Ratingen	36 020	43 420	20 707	" Honnef, Bad	18 024	20 649	9 426
Gem. Stadt Rheinkamp	35 329	43 152	22 312	" Herdecke	17 287	20 453	9 812
" Viersen	41 890	42 960	19 564	" Kevelaer	18 912	20 257	9 474
" Lippstadt	37 502	42 299	19 525	" Würselen	19 989	20 189	9 708
" Euskirchen	36 847	41 965	20 037	" Jülich	14 687	20 152	9 857
" Brühl	35 302	41 782	20 069	" Erkrath	13 866	20 149	9 962
" Kamen	35 833	41 128	19 823	Gem. Büderich	14 450	19 892	9 355
" Bensberg	29 989	41 105	19 654	" Niederkassel	11 833	19 500	9 598
Gem. Stadt Bünde	39 182	41 051	19 089	Stadt Rheinbach	13 942	19 488	10 055
" Rodenkirchen (Bez. Köln)	29 141	40 951	20 467	Gem. Netphen	16 464	19 477	9 699
" Soest	38 196	40 580	19 052	" Rösath	14 801	19 159	9 197
" Hüttental	36 058	40 287	20 057	Stadt Warendorf	17 572	18 969	9 035
" Eschweiler	39 590	39 622	19 074	" Sennestadt	13 005	18 759	9 062
" Stolberg (Rhd.)	37 462	39 589	18 764	Gem. Hiddenshausen	17 034	18 518	8 747
" Dorsten	36 323	39 393	18 546	Stadt Heessen	17 059	18 044	8 752
" Kamp-Lintfort	34 768	38 444	18 807	" Kettwig	17 064	17 944	8 079
" Ennepetal	30 565	37 335	18 376	Gem. Senne I	13 707	17 873	8 877
" Löhne	33 600	37 241	17 684	Stadt Ibbenbüren	15 676	17 780	8 188
" Lemgo	33 253	36 897	17 263	Gem. Lohmar	10 837	17 767	8 690
" Neheim-Hüsten	33 913	36 864	17 697	Stadt Meinerzhagen	14 132	17 752	8 793
" Monheim	13 752	35 809	17 977	Gem. Bönen	18 531	17 614	8 644
" Homberg (Niederrhein)	35 081	35 174	16 914	Stadt Blankenstein	16 435	17 474	8 633

noch: 4. Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern am 6. Juni 1961 und 31. Dezember 1969

Gemeinde	Bevölkerung am			Gemeinde	Bevölkerung am		
	6. 6. 1961	31. 12. 1969			6. 6. 1961	31. 12. 1969	
		insges.	männl.			insges.	männl.
Stadt Vlotho	16 554	17 330	8 049	Stadt Oerlinghausen	10 323	13 195	6 361
" Fröndenberg	16 884	17 277	8 392	Gem. Burbach	10 523	13 147	6 374
" Süchteln	15 126	17 137	7 917	Stadt Herbede	11 566	13 132	6 551
" Vreden	14 352	17 128	8 686	Gem. Mechernich	12 391	13 115	6 517
" Borghorst	15 327	17 072	8 196	" Hamm	12 935	13 088	6 350
Gem. Windeck	15 397	17 028	8 044	Stadt Gescher	10 795	13 001	6 320
" Wiehl	15 009	16 807	7 828	Gem. Tümpich	12 754	12 972	6 333
Stadt Kempen (Niederrhein)	12 937	16 647	7 845	" Wickrath	12 051	12 958	6 255
Gem. Finnentrop	15 246	16 505	8 080	" Holzwickede	11 723	12 937	6 255
Stadt Rheda	13 468	16 451	7 935	Stadt Westerholt	11 398	12 927	6 029
" Burscheid	13 220	16 356	8 285	" Spenge	11 811	12 902	6 129
" Bergneustadt	12 345	16 355	7 995	Gem. Extertal	10 661	12 865	6 204
" Meschede	12 625	16 222	8 152	" Lindlar	11 321	12 774	6 109
Gem. Wilsdorf	12 424	16 210	7 851	" Osterath	7 748	12 767	6 377
Stadt Ochtrup	15 036	15 823	7 680	Stadt Zülpich	11 745	12 641	5 907
" Wiedenbrück	14 465	15 782	7 601	" Lüdinghausen	12 281	12 616	5 915
Gem. Kohlscheid	14 491	15 721	7 610	Gem. Hüls	12 318	12 606	6 007
Stadt Halver	14 085	15 715	7 601	Stadt Burgsteinfurt	12 241	12 554	5 968
Gem. Selm	14 245	15 647	7 522	Gem. Wachtberg	8 484	12 469	6 067
Stadt Oelde	13 419	15 632	7 455	Stadt Telgte	10 233	12 356	6 252
Gem. Overath	11 544	15 596	7 577	" Espelkamp	10 083	12 309	5 751
" Hoengen	14 932	15 594	7 769	Gem. Odenthal	8 015	12 303	5 935
" Alfter	11 419	15 587	7 970	Stadt Erkelenz	11 729	12 275	5 720
Stadt Stadtlohn	12 381	15 527	7 416	Gem. Kapellen	8 433	12 227	6 463
" Enger	15 770	15 507	7 284	Stadt Linnich	11 503	12 155	6 059
" Ahaus	13 695	15 479	7 335	" Rheinberg	9 920	12 004	5 771
" Höxter	15 156	15 471	7 322	Gem. Kirchhellen	9 318	11 980	5 779
Gem. Wegberg	12 540	15 363	7 386	" Reken	8 085	11 912	7 327
Stadt Brilon	11 887	15 301	7 494	" Epe	10 258	11 893	5 769
Gem. Reichshof	13 699	15 276	7 351	" Oberbruch-Dremmen	9 630	11 865	6 007
Stadt Haltern	14 712	15 264	7 097	Stadt Wetter (Ruhr)	13 062	11 847	5 687
" Hilchenbach	13 265	15 080	7 245	Gem. Kirchhundem	10 782	11 785	5 863
" Langenberg	15 549	14 978	6 969	Stadt Lobberich	10 112	11 720	5 530
" Hückeswagen	13 970	14 936	7 081	Gem. Uentrop	10 570	11 466	5 646
Gem. Willich	11 776	14 894	7 385	Stadt Lübbecke	10 498	11 433	5 040
" Altlinen	11 778	14 883	7 257	Gem. Weilerswist	9 298	11 306	5 524
Stadt Xanten	13 173	14 840	7 017	" Kall	9 926	11 166	5 637
" Münsteriefel, Bad	12 499	14 754	7 264	" Wickede (Ruhr)	9 176	11 158	5 377
Gem. Merksteine	14 957	14 724	7 435	" Volmarstein	10 259	11 146	5 719
" Rumeln-Kaldenhausen	9 188	14 661	7 315	Stadt Heinsberg (Rhld.)	8 727	11 029	5 288
" Eitorf	12 780	14 656	6 952	Gem. Pulheim	6 148	10 979	5 498
" Kalletal	12 273	14 417	7 010	" Lintorf	7 722	10 926	5 764
" Hiltrup	10 137	14 248	6 902	" Brand	9 115	10 865	5 211
" Bedburg-Hau	12 030	14 221	7 258	Stadt Straelen	10 064	10 849	5 276
Stadt Freudenberg	11 832	14 151	6 731	Gem. Schalksmühle	8 804	10 824	5 283
" Wipperfurth	12 942	14 127	6 822	" Ennigerloh	8 897	10 793	5 278
" Oeynhausen, Bad	14 121	14 127	5 733	" Neubeckum	9 753	10 734	5 229
Gem. Tönis, Sankt	12 407	14 104	6 614	Stadt Harzewinkel	6 950	10 632	5 564
" Kaarst	6 264	14 029	6 758	Gem. Nümbrecht	9 542	10 517	4 851
" Kirchlegern	12 617	13 904	6 667	Stadt Kerpen	7 156	10 494	5 676
" Wenden	11 136	13 895	6 949	Gem. Laurensberg	7 303	10 456	5 185
" Neunkirchen	11 291	13 892	6 620	" Büttgen	7 548	10 381	5 101
" Hochdahl	6 469	13 756	6 787	Stadt Niedermarsberg	8 962	10 366	5 043
" Lendringen	10 754	13 672	6 733	Gem. Leopoldshöhe	8 708	10 225	4 924
" Brauweiler	7 525	13 657	7 041	" Kreuzau	8 864	10 195	4 937
" Baesweiler	13 968	13 599	6 667	" Gadderbaum	9 560	10 191	4 280
" Schloß Neuhaus	10 538	13 577	6 873	" Breyll	8 316	10 160	4 880
" Rhede	11 375	13 497	6 537	Stadt Berghem (Erf.)	8 631	10 157	4 780
Stadt Kierspe	11 729	13 494	6 600	Gem. Neuenkirchen	8 693	10 115	4 867
" Geske	11 358	13 491	6 661	" Broichweiden	8 867	10 112	4 943
" Waldbröl	12 798	13 406	6 210	" Schiefbahn	7 114	10 086	4 901
" Lage	12 869	13 282	6 284	Stadt Lippspringe, Bad	8 762	10 069	4 668
Gem. Eilendorf	11 784	13 275	6 335	" Warstein	9 041	10 041	4 749

5. Bevölkerung und Gemeinden am 31. Dezember 1969 nach Gemeindegrößenklassen

Verwaltungsbezirk	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern										Insgesamt
	weniger als 1 000	1 000	2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000	
		2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000	u. mehr	
Reg.-Bez. Düsseldorf											
Gemeinden	21	14	33	41	25	29	5	7	4	2	181
Bevölkerung	11 428	20 790	111 160	285 285	345 079	909 625	284 518	986 341	1 348 686	1 377 711	5 680 623
Reg.-Bez. Köln											
Gemeinden	3	7	9	23	25	15	4	—	1	1	88
Bevölkerung	2 699	10 029	26 962	174 657	359 775	506 740	230 462	—	299 376	866 308	2 477 008
Reg.-Bez. Aachen											
Gemeinden	42	40	47	24	16	7	1	1	—	—	178
Bevölkerung	24 086	57 244	143 941	172 765	201 509	198 538	54 867	177 642	—	—	1 030 592
Reg.-Bez. Münster											
Gemeinden	12	26	55	38	27	16	5	2	2	—	183
Bevölkerung	7 876	37 764	191 805	250 945	379 594	449 842	313 035	233 696	553 191	—	2 417 748
Reg.-Bez. Detmold											
Gemeinden	248	106	91	40	21	6	4	1	—	—	517
Bevölkerung	122 040	149 330	266 191	286 826	298 187	218 737	243 780	169 347	—	—	1 754 438
Reg.-Bez. Arnsberg											
Gemeinden	165	60	35	32	28	27	10	1	2	1	361
Bevölkerung	72 852	84 398	115 228	225 749	395 071	813 386	764 383	100 798	548 607	648 883	3 769 355
Nordrhein-Westfalen											
Gemeinden	491	253	270	198	142	100	29	12	9	4	1 508
Bevölkerung	240 981	359 555	855 287	1 396 227	1 979 215	3 096 868	1 891 045	1 667 824	2 749 860	2 892 902	17 129 764
absolut											
%	1,4	2,1	5,0	8,2	11,6	18,1	11,0	9,7	16,1	16,8	100

6. Bevölkerung am 31. Dezember 1968 und 1969 nach Altersgruppen

Altersgruppe	Bevölkerung am					
	31. Dezember 1968			31. Dezember 1969		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1 Jahr	263 672	135 022	128 650	246 081	125 878	120 203
1 bis unter 6 Jahre	1 420 287	727 302	692 985	1 399 582	716 511	683 071
6 " " 14 "	2 051 606	1 049 458	1 002 148	2 110 906	1 080 167	1 030 739
14 " " 18 "	903 821	461 776	442 045	921 623	471 166	450 457
18 " " 21 "	665 067	338 129	326 938	680 618	345 459	335 159
21 " " 25 "	773 642	387 477	386 165	790 660	400 985	389 675
25 " " 30 "	1 301 116	673 565	627 551	1 259 441	656 928	602 513
30 " " 35 "	1 342 757	701 158	641 599	1 398 619	736 973	661 646
35 " " 40 "	1 137 871	599 909	537 962	1 167 804	619 085	548 719
40 " " 45 "	1 154 685	556 500	598 185	1 181 783	591 925	589 858
45 " " 50 "	1 076 039	463 808	612 231	1 114 287	481 793	632 494
50 " " 55 "	756 596	322 459	434 137	715 031	306 310	408 721
55 " " 60 "	1 067 684	455 915	611 769	1 050 083	444 706	605 377
60 " " 65 "	1 023 569	446 752	576 817	1 025 719	439 753	585 966
65 " " 70 "	832 427	356 797	475 630	854 270	366 055	488 215
70 " " 75 "	563 254	208 197	355 057	583 049	218 281	364 768
75 " " 80 "	350 202	121 396	228 806	356 430	120 725	235 705
80 " " 85 "	182 035	64 926	117 109	187 856	65 034	122 822
85 und mehr Jahre	84 185	30 326	53 859	85 922	30 232	55 690
Insgesamt	16 950 515	8 100 872	8 849 643	17 129 764	8 217 966	8 911 798

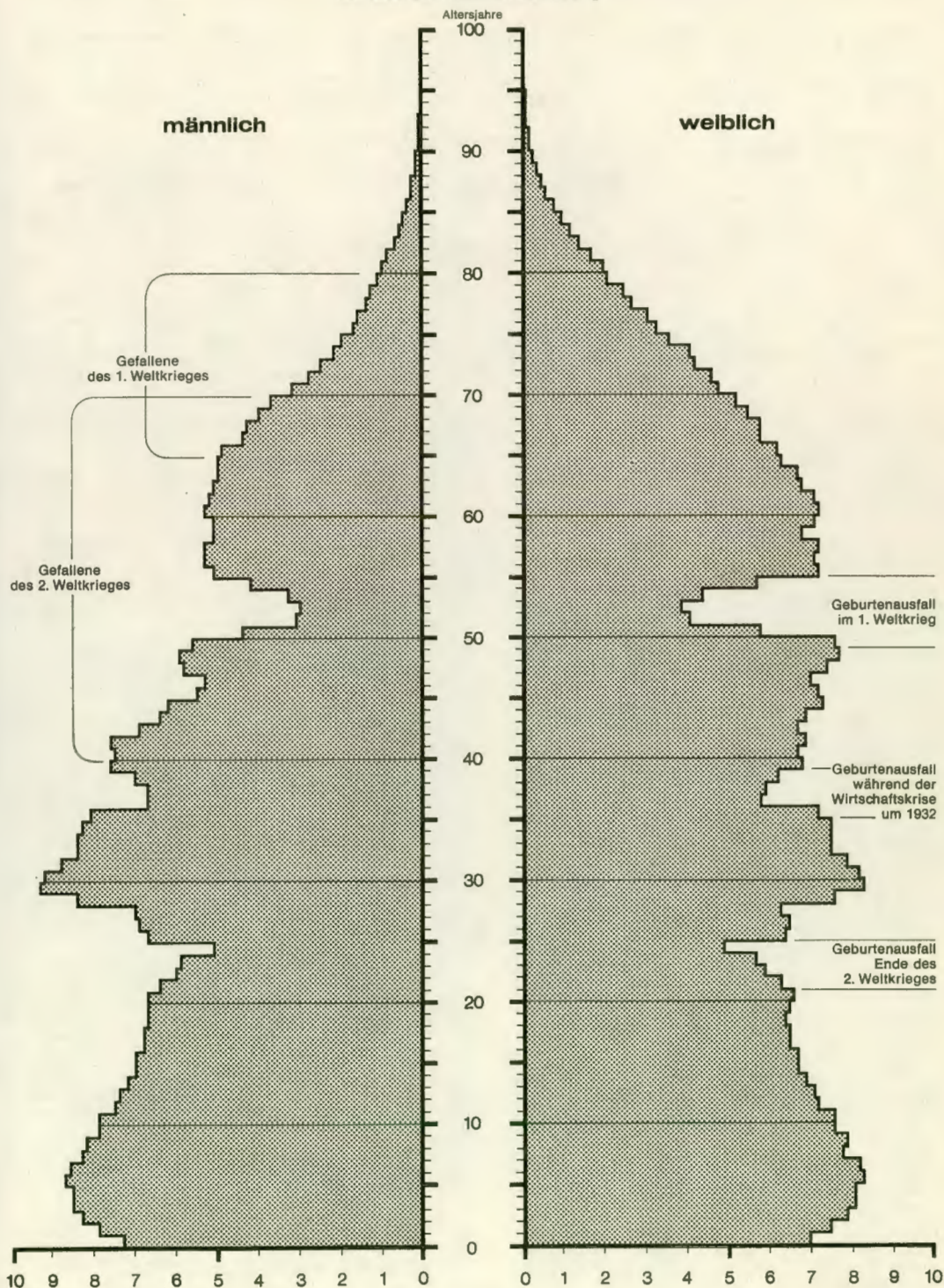
7. Bevölkerung 1939, 1950, 1961 und 1969 nach der Religionszugehörigkeit

Regierungsbezirk	Römisch-katholische Kirche				Evangelische Kirche in Deutschland				Sonstige			
	1939	1950	1961	1969	1939 ¹⁾	1950	1961	1969	1939 ¹⁾	1950	1961	1969
Absolut in 1000												
Düsseldorf	2 253	2 274	2 669	2 868	1 526	1 707	2 342	2 369	401	321	365	444
Köln	1 218	1 223	1 414	1 576	280	383	622	740	98	63	91	161
Aachen	691	683	767	825	48	79	150	173	24	13	19	33
Münster	1 138	1 302	1 472	1 598	384	541	715	733	80	67	72	86
Detmold	328	461	486	557	741	986	1 064	1 118	45	52	56	80
Arnsberg	1 147	1 289	1 475	1 602	1 305	1 564	1 919	1 918	228	188	204	249
Nordrhein-Westfalen .	6 774	7 232	8 283	9 026	4 284	5 260	6 812	7 051	876	704	807	1 053
%												
Düsseldorf	53,9	52,9	49,7	50,5	36,4	39,7	43,5	41,7	9,7	7,4	6,8	7,8
Köln	76,3	73,3	66,5	63,6	17,4	23,0	29,2	29,9	6,3	3,7	4,3	6,5
Aachen	90,5	88,2	82,0	80,0	6,1	10,2	16,0	16,8	3,4	1,7	2,0	3,2
Münster	71,0	68,2	65,2	66,1	23,8	28,3	31,6	30,3	5,2	3,5	3,2	3,6
Detmold	29,4	30,7	30,2	31,7	66,5	65,8	66,3	63,7	4,1	3,5	3,5	4,6
Arnsberg	42,8	42,4	41,0	42,5	48,6	51,4	53,3	50,9	8,6	6,2	5,7	6,6
Nordrhein-Westfalen .	56,8	54,8	52,1	52,7	35,6	39,9	42,8	41,2	7,6	5,3	5,1	6,1

¹⁾ Die Volkszählung 1939 weist nur Angehörige der Evangelischen Kirche in Deutschland und der evangelischen Freikirchen zusammen aus. Die Angehörigen der evangelischen Freikirchen wurden daher schätzungsweise ermittelt und der Gruppe „Sonstige“ zugezählt.

Bevölkerung am 31. Dezember 1969 nach Altersgruppen

auf 1000 der Gesamtbevölkerung



II. Bevölkerungsbewegung

Erläuterungen

Geborene. Als Geborene gelten Lebend- und Totgeborene. **Lebendgeborene** sind alle Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die Lungenatmung eingesetzt hat. (Bis Ende 1957 nur Kinder, bei denen die natürliche Lungenatmung eingesetzt hatte). Die übrigen Kinder (soweit wenigstens 35 cm lang) werden als Totgeborene registriert.

Gestorbene. Als Gestorbene gelten Sterbefälle ohne Totgeburten, ohne standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

Wanderung. Jeder Wohnungswechsel von einer Gemeinde zu einer anderen, und zwar auch dann, wenn jemand die bisherige Wohnung beibehält oder in die bisherige Wohnung unter Aufgabe der weiteren Wohnung zurückkehrt. Umzüge innerhalb einer Gemeinde werden nicht als Wanderung erfaßt.

Binnenwanderung. Zu- und Fortzüge innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen, bis 1952 einschließlich der Wanderungen mit unbekannter Herkunft bzw. unbekanntem Ziel.

Außenwanderung. Zu- und Fortzüge über die Grenzen des Landes Nordrhein-Westfalen, ab 1953 einschließlich der Wanderungen mit unbekanntem Ziel bzw. unbekannter Herkunft.

A. Natürliche Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1913—1969

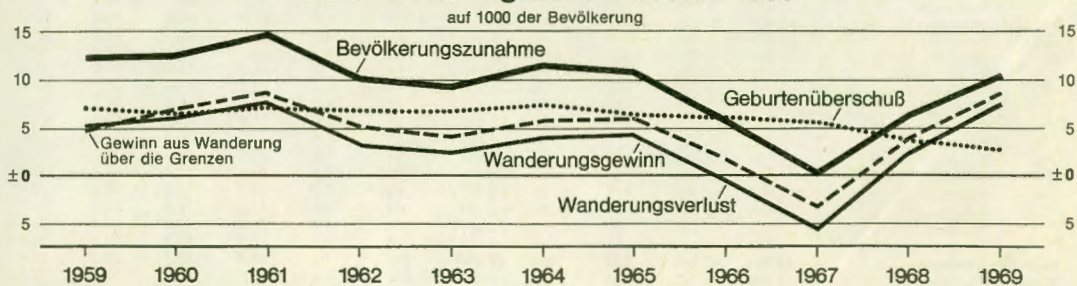
Jahr	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totgeborene	Gestorbene			Geburten- bzw. Sterbefall- Überschuß (—)
		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	unter 1 Jahr	
1913 ¹⁾	82 165	315 478	162 098	8 991	138 417	73 906	39 907	177 061
1914 ¹⁾	70 594	318 084	163 618	9 385	184 260 ²⁾	115 068	44 108	133 824
1915 ¹⁾	45 911	244 928	126 356	7 398	206 173 ²⁾	140 080	31 704	38 755
1916 ¹⁾	43 714	185 003	95 563	5 576	188 160 ²⁾	119 457	23 546	— 3 157
1917 ¹⁾	48 838	160 017	82 547	4 616	197 639 ²⁾	123 549	20 242	— 37 622
1918 ¹⁾	57 882	165 622	85 711	4 991	243 118 ²⁾	145 864	20 887	— 77 496
1919 ¹⁾	123 478	213 664	110 924	6 362	150 712	75 720	32 297	62 952
1920	149 140	271 115	140 277	8 824	150 630	77 609	32 671	120 485
1921	134 372	278 339	144 496	9 047	133 912	69 134	32 373	144 427
1922	127 893	264 407	137 105	8 841	140 887	73 233	30 103	123 520
1923	111 969	241 876	125 154	8 027	136 404	70 915	29 467	105 472
1924	79 557	239 515	123 494	8 280	116 926	60 584	22 043	122 589
1925	87 472	238 780	123 231	7 968	117 953	61 531	22 549	120 827
1926	87 646	225 566	116 243	7 568	114 800	59 782	20 661	110 766
1927	97 678	216 138	111 426	6 955	120 028	62 595	19 110	96 110
1928	104 975	218 164	112 156	6 853	118 033	61 843	18 366	100 131
1929	107 895	211 927	109 362	6 679	133 383	69 182	19 999	78 544
1930	102 132	208 204	107 351	6 446	111 715	58 636	16 699	96 489
1931	93 621	186 769	96 230	5 698	113 015	57 755	15 332	73 754
1932	93 267	173 917	89 539	5 259	108 092	55 642	13 267	65 825
1933	119 079	168 952	87 126	4 929	117 257	59 885	12 625	51 695
1934	129 485	214 915	110 968	5 809	113 456	58 827	13 276	101 459
1935	111 255	221 121	114 309	5 797	120 912	62 971	14 691	100 209
1936	106 534	220 401	113 790	5 927	125 426	65 505	14 583	94 975
1937	110 023	221 421	114 255	5 522	124 170	65 324	13 960	97 251
1938	116 628	230 363	118 906	5 371	130 129	68 860	14 198	100 234
1939	136 563	242 286	.	5 642	139 025	.	15 207	103 261
1940	106 869	246 462	.	5 754	143 580	.	16 806	102 882
1941 ¹⁾	91 379	218 377	.	4 768	136 018	.	14 638	82 359
1942 ¹⁾	95 495	178 585	.	3 793	135 664	.	13 244	42 921
1943 ¹⁾	88 270	169 570	.	3 628	133 055 ²⁾	.	12 117	36 515
1944	.	.	.	.	.	.	.	.
1945 ¹⁾	51 558	117 063	.	2 619	208 449	.	17 801	— 91 386
1946	97 002	178 560	92 837	4 259	135 018	74 406	15 356	43 542
1947	119 989	181 734	94 375	4 192	132 574	71 622	15 349	49 160
1948	134 997	193 806	101 153	4 593	119 929	63 710	13 841	73 877
1949	133 668	209 670	108 846	4 879	127 506	66 730	13 095	82 164
1950	151 376	204 717	106 295	4 872	136 636	70 991	12 629	68 081
1951	152 143	206 280	106 309	4 854	140 636	73 912	12 306	65 617
1952	140 921	214 964	111 163	4 908	142 306	74 659	11 447	72 658
1953	136 477	220 803	113 822	4 754	153 371	80 828	11 783	67 432
1954	131 741	231 736	119 748	4 894	148 080	78 191	11 337	83 656
1955	131 521	234 274	120 592	4 861	157 669	83 652	10 943	76 605
1956	137 288	243 843	125 716	4 813	165 379	88 292	10 452	78 464
1957	138 954	256 698	132 617	4 730	165 089	88 603	10 254	91 609
1958	142 284	261 323	134 799	4 567	163 578	87 434	10 363	97 745
1959	138 496	275 612	141 808	4 337	164 562	87 492	10 450	111 050
1960	146 225	277 264	142 358	4 474	175 226	93 424	10 277	102 038
1961	148 741	286 022	146 929	4 368	172 175	91 633	9 794	113 847
1962	149 187	286 760	147 895	4 270	176 766	94 820	9 089	109 994
1963	142 342	297 785	153 008	4 137	184 996	98 480	8 692	112 789
1964	142 884	300 425	154 420	3 993	175 285	93 215	8 114	125 140
1965	138 192	294 568	151 472	3 888	184 836	97 714	7 485	109 732
1966	136 125	294 493	151 322	3 564	188 676	99 028	7 400	105 817
1967	142 292	286 002	146 878	3 395	187 876	98 554	7 092	98 126
1968	117 589	269 761	138 643	3 187	202 229	105 142	6 549	67 532
1969	124 128	251 569	129 110	2 847	202 911	105 209	6 210	48 658

¹⁾ Einschl. Eupen und Malmédy. — ²⁾ Einschl. Wehrmachtsterbefälle. — ³⁾ Ohne die durch Feindeinwirkung getöteten Zivilpersonen. —

⁴⁾ Nur unvollständige Meldungen der Standesämter.

noch: 1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1913—1969

Jahr	Auf 1000 der Bevölkerung entfielen				Knaben- auf 1000 Mädchen- geburt (Lebend- geborene)	Unehelich geborene auf 1000 Lebend- geborene insgesamt	Tot- geborene auf 1000 Geborene	Gestorbene unter 1 Jahr auf 1000 Lebend- geborene ¹⁾
	Ehe- schließungen	Lebend- geborene	Gestorbene	Geburten- bzw. Sterbefall- überschuß (—)				
1913	8,1	31,1	13,6	17,4	1 057	45,5	27,7	126,5
1914	6,8	30,7	17,8	12,9	1 059	47,3	28,7	138,7
1915	4,4	23,5	19,8	3,7	1 066	54,9	29,3	129,4
1916	4,2	17,7	18,0	-0,3	1 068	51,1	29,3	127,3
1917	4,7	15,3	19,0	-3,6	1 066	50,8	28,0	126,5
1918	5,6	16,0	23,4	-7,5	1 073	57,9	29,3	126,1
1919	12,0	20,8	14,6	6,1	1 080	59,3	28,9	109,0
1920	14,4	26,2	14,5	11,6	1 072	63,5	31,5	120,5
1921	12,8	26,5	12,8	13,8	1 080	55,6	31,5	116,3
1922	12,0	24,9	13,3	11,6	1 077	56,0	32,4	113,9
1923	10,4	22,6	12,7	9,8	1 072	54,2	32,1	121,8
1924	7,3	22,1	10,8	11,3	1 064	52,5	33,4	92,0
1925	8,0	21,8	10,8	11,0	1 066	54,7	32,3	94,4
1926	7,9	20,4	10,4	10,0	1 063	55,4	32,5	91,5
1927	8,7	19,4	10,7	8,6	1 064	53,1	31,2	88,4
1928	9,3	19,4	10,5	8,9	1 058	52,9	30,5	84,2
1929	9,5	18,7	11,8	6,9	1 066	53,6	30,6	94,4
1930	9,0	18,3	9,8	8,5	1 064	50,6	30,0	80,2
1931	8,2	16,3	9,9	6,4	1 063	48,7	29,6	82,1
1932	8,1	15,1	9,4	5,7	1 061	47,2	29,4	76,3
1933	10,3	14,6	10,1	4,5	1 065	42,0	28,3	74,7
1934	11,1	18,4	9,7	8,7	1 068	32,9	26,3	61,8
1935	9,5	18,8	10,3	8,5	1 070	32,8	25,5	66,4
1936	9,0	18,6	10,6	8,0	1 067	36,4	26,2	66,2
1937	9,2	18,5	10,4	8,1	1 066	39,6	24,3	63,0
1938	9,8	19,4	11,0	8,4	1 067	42,1	22,8	61,6
1939	11,4	20,3	11,6	8,6	.	.	22,8	62,8
1940	8,9	20,4	11,9	8,5	.	.	22,8	68,2
1941	7,5	17,9	11,1	6,7	.	.	21,4	67,0
1942	7,8	14,5	11,0	3,5	.	.	20,8	74,2
1943	7,2	13,8	10,9	3,0	.	.	20,9	71,5
1944	.	.	.	.	.	.	.	.
1945	4,6	10,5	18,6	-8,2	.	.	21,9	152,1
1946	8,4	15,5	11,8	3,8	1 083	116,9	23,3	93,1
1947	10,0	15,1	11,0	4,1	1 080	81,6	22,5	84,9
1948	10,8	15,6	9,6	5,9	1 092	73,0	23,2	72,4
1949	10,4	16,3	9,9	6,4	1 080	67,9	22,7	63,3
1950	11,5	15,6	10,4	5,2	1 080	72,4	23,2	61,5
1951	11,3	15,4	10,5	4,9	1 063	69,3	23,0	59,7
1952	10,3	15,7	10,4	5,3	1 071	64,0	22,3	53,6
1953	9,7	15,7	10,9	4,8	1 064	59,7	21,1	53,6
1954	9,1	16,1	10,3	5,8	1 069	57,0	20,7	49,2
1955	8,9	15,9	10,7	5,2	1 061	53,0	20,3	46,8
1956	9,3	16,6	11,2	5,3	1 064	51,8	19,4	43,1
1957	9,2	17,1	11,0	6,1	1 069	50,9	18,1	40,2
1958	9,3	17,1	10,7	6,4	1 065	48,8	17,2	39,8
1959	8,9	17,7	10,6	7,1	1 060	48,4	15,5	38,2
1960	9,3	17,6	11,1	6,5	1 055	45,8	15,9	37,1
1961	9,3	18,0	10,8	7,2	1 056	44,0	15,0	34,4
1962	9,3	17,8	11,0	6,8	1 065	41,1	14,7	31,7
1963	8,7	18,3	11,4	6,9	1 057	40,3	13,7	29,3
1964	8,7	18,2	10,6	7,6	1 058	38,6	13,1	27,0
1965	8,3	17,7	11,1	6,6	1 059	37,0	13,0	25,4
1966	8,1	17,5	11,2	6,3	1 057	36,2	12,0	25,1
1967	8,5	17,0	11,2	5,8	1 056	37,3	11,7	24,7
1968	7,0	16,0	12,0	4,0	1 057	38,7	11,7	24,1
1969	7,3	14,8	11,9	2,9	1 054	42,2	11,2	24,5

¹⁾ Ab 1946 berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung.Geburtenüberschuß und Wanderungsgewinn bzw. -verlust
und Bevölkerungszunahme 1959-1969

2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ehe- schlie- Bungen	Lebendgeborene		Tot- gebo- rene	Gestorbene		Ehe- schlie- Bungen	Lebend- gebo- rene	Gestor- bene	Unehe- lich Lebendgeborene auf 1000 Lebend- gebo- rene insges.	Gestor- bene unter 1 Jahr auf 1000 Lebend- geborene
		ins- gesamt	unehe- lich		ins- gesamt	unter 1 Jahr					
Krfr. St. Düsseldorf	5 564	8 135	644	60	8 832	210	8,1	11,9	12,9	79,2	25,8
„ Duisburg	3 492	5 964	364	69	6 139	175	7,6	13,0	13,3	61,0	29,3
„ Essen	5 256	8 810	437	100	9 282	235	7,5	12,6	13,3	49,6	26,7
„ Krefeld	1 668	3 379	183	42	2 877	67	7,4	14,9	12,7	54,2	19,1
„ Leverkusen	709	1 557	67	19	1 010	37	6,4	14,0	9,1	43,0	23,8
„ Mönchengladbach	1 141	2 071	118	20	1 876	39	7,5	13,6	12,3	57,0	18,8
„ Mülheim a. d. Ruhr	1 370	2 416	148	29	2 511	54	7,2	12,7	13,2	61,3	22,4
„ Neuss	787	1 648	86	15	1 213	43	6,8	14,2	10,4	52,2	26,1
„ Oberhausen	1 782	3 617	199	39	2 914	89	7,1	14,5	11,7	55,0	24,6
„ Remscheid	980	1 808	65	20	1 809	49	7,2	13,2	13,3	36,0	27,1
„ Rheydt	739	1 503	69	19	1 235	37	7,4	15,0	12,3	45,9	24,6
„ Solingen	1 149	2 232	133	22	2 639	41	6,6	12,7	15,1	59,6	18,4
„ Viersen	317	613	31	9	590	12	7,4	14,3	13,8	50,6	19,6
„ Wuppertal	3 135	5 171	306	55	6 077	138	7,6	12,5	14,7	59,2	26,7
Kreis Dinslaken	1 068	2 163	87	24	1 374	48	7,6	15,5	9,8	40,2	22,2
„ Düsseldorf-Mettmann	2 542	5 447	207	47	4 099	138	6,6	14,1	10,6	38,0	25,3
„ Geldern	597	1 510	24	15	1 029	29	6,9	17,4	11,9	15,9	19,2
„ Grevenbroich	1 526	3 666	108	33	2 173	83	6,6	15,8	9,4	29,5	22,6
„ Kempen-Krefeld	1 661	3 661	135	49	2 806	83	6,9	15,1	11,6	36,9	22,7
„ Kleve	771	1 736	49	21	1 477	52	7,1	15,9	13,5	28,2	30,0
„ Moers	2 567	5 130	250	63	3 728	166	7,3	14,6	10,6	48,7	32,4
„ Rees	870	1 892	72	15	1 279	38	7,6	16,5	11,2	38,1	20,1
„ Rhein-Wupper-Kreis	1 448	3 862	128	45	2 763	100	6,0	16,1	11,5	33,1	25,9
Reg.-Bez. Düsseldorf	41 139	77 991	3 910	830	69 732	1 963	7,3	13,8	12,3	50,1	25,2
Krfr. St. Bonn	2 396	3 346	249	32	3 390	82	8,0	11,2	11,3	74,4	24,5
„ Köln	6 930	11 348	779	125	10 530	273	8,0	13,2	12,2	68,6	24,1
Kreis Bergheim (Erft)	838	1 868	60	24	1 323	51	7,1	15,8	11,2	32,1	27,3
„ Euskirchen	783	1 848	60	14	1 431	47	6,4	15,2	11,7	32,5	25,4
„ Köln	1 655	3 549	125	44	2 416	89	6,5	14,0	9,5	35,2	25,1
„ Oberbergischer Kreis	1 037	2 333	59	36	1 838	63	7,0	15,8	12,4	25,3	27,0
„ Rhein.-Berg. Kreis	1 798	4 302	136	46	2 651	99	6,7	15,9	9,8	31,6	23,0
„ Rhein-Sieg-Kreis	2 395	5 989	182	66	4 216	137	6,3	15,8	11,1	30,4	22,9
Reg.-Bez. Köln	17 832	34 583	1 650	387	27 795	841	7,3	14,1	11,3	47,7	24,3
Krfr. St. Aachen	1 542	2 317	164	22	2 346	50	8,7	13,1	13,3	70,8	21,6
Kreis Aachen	2 129	4 155	181	46	3 273	106	7,7	15,0	11,8	43,6	25,5
„ Düren	1 224	2 508	94	39	1 937	65	7,5	15,4	11,9	37,5	25,9
„ Erkelez	700	1 452	51	22	1 069	45	7,2	15,0	11,1	35,1	31,0
„ Jülich	550	1 193	28	20	848	25	7,1	15,5	11,0	23,5	21,0
„ Monschau	228	524	8	6	328	11	6,9	15,9	10,0	15,3	21,0
„ Schleiden	514	1 035	17	14	799	39	7,9	15,9	12,3	16,4	37,7
„ Seltkantkreis Geilen- kirchen-Heinsberg	997	2 250	71	30	1 458	85	7,3	16,5	10,7	31,6	37,8
Reg.-Bez. Aachen	7 884	15 434	614	199	12 058	426	7,7	15,1	11,8	39,8	27,6
Krfr. St. Bocholt	404	834	32	7	489	14	8,4	17,4	10,2	38,4	16,8
„ Bottrop	868	1 488	75	16	1 367	41	8,0	13,7	12,6	50,4	27,6
„ Gelsenkirchen	2 780	4 764	261	42	4 737	113	7,9	13,6	13,5	54,8	23,7
„ Gladbeck	666	1 201	45	11	968	41	8,0	14,5	11,7	37,5	34,1
„ Münster (Westf.)	1 806	2 684	125	27	2 119	73	8,9	13,2	10,4	46,6	27,2
„ Recklinghausen	985	1 793	81	25	1 621	53	7,8	14,3	12,9	45,2	29,6
Kreis Ahaus	823	2 481	33	36	1 191	68	7,0	21,0	10,1	13,3	27,4
„ Beckum	1 153	2 936	79	32	1 631	73	6,8	17,4	9,7	26,9	24,9
„ Borken	627	1 962	20	15	875	49	6,4	19,9	8,9	10,2	25,0
„ Coesfeld	696	1 982	32	31	925	48	7,3	20,8	9,7	16,1	24,2
„ Lüdinghausen	1 043	2 492	89	34	1 564	64	7,2	17,3	10,9	35,7	25,7
„ Münster	735	2 403	100	26	1 271	63	6,0	19,6	10,3	41,6	26,2
„ Recklinghausen	2 576	5 818	184	81	3 560	143	7,4	16,7	10,2	31,6	24,6
„ Steinfurt	1 383	3 914	75	55	1 894	101	7,4	20,9	10,1	19,2	25,8
„ Tecklenburg	986	2 505	48	30	1 427	55	7,2	18,2	10,4	19,2	22,0
„ Warendorf	517	1 499	16	18	713	44	7,3	21,2	10,1	10,7	29,4
Reg.-Bez. Münster	18 048	40 756	1 295	486	26 352	1 043	7,5	16,9	10,9	31,8	25,6
Krfr. St. Bielefeld	1 354	2 203	129	34	2 362	46	8,0	13,0	14,0	58,6	20,9
Kreis Bielefeld	979	2 153	60	13	1 716	39	6,6	14,5	11,5	27,9	18,1
„ Büren	454	1 150	42	14	695	16	7,4	18,8	11,4	36,5	13,9
„ Detmold	1 125	2 315	86	25	1 888	51	7,4	15,2	12,4	37,1	22,0
„ Halle (Westf.)	428	1 127	38	10	769	17	6,3	16,6	11,4	33,7	15,1
„ Herford	1 591	3 242	112	39	2 801	59	6,9	14,0	12,1	34,5	18,2
„ Höxter	763	1 732	37	16	1 153	34	7,5	17,1	11,4	21,4	19,6
„ Lemgo	1 019	2 384	79	26	1 942	41	6,6	15,5	12,6	33,1	17,2
„ Lübbecke	602	1 439	26	16	1 147	30	6,6	15,7	12,5	18,1	20,8
„ Minden	1 449	2 949	113	50	2 524	69	7,2	14,7	12,5	38,3	23,4
„ Paderborn	1 026	2 639	82	26	1 692	71	6,9	17,7	11,4	31,1	26,9
„ Warburg	308	733	20	8	638	26	6,8	16,1	14,0	27,3	35,5
„ Wiedenbrück	1 216	3 059	63	36	1 763	82	7,0	17,7	10,2	20,6	26,8
Reg.-Bez. Detmold	12 314	27 125	887	313	21 090	581	7,1	15,5	12,1	32,7	21,4
Krfr. St. Bochum	2 558	4 401	229	35	4 454	106	7,4	12,7	12,9	52,0	24,1
„ Castrop-Rauxel	632	1 225	62	14	984	35	7,5	14,6	11,7	50,6	28,6
„ Dortmund	4 676	8 769	488	107	8 629	205	7,2	13,5	13,3	55,7	23,4

noch: 2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Tot- gebo- rene	Gestorbene		Ehe- schlie- ßungen	Lebend- gebo- rene	Gestor- bene	Unehe- lich Lebend- gebo- rene auf 1000 Lebend- geborene ins- samt	Gestor- bene unter 1 Jahr auf 1000 Lebend- geborene
		ins- gesamt	unehe- lich		ins- gesamt	unter 1 Jahr					
							auf 1000 der Bevölkerung				
Krfr. St. Hagen	1 496	2 848	131	34	2 607	87	7,4	14,1	12,9	46,0	30,5
„ Hamm	642	1 312	54	18	1 004	30	7,6	15,6	11,9	41,2	22,9
„ Herne	792	1 355	68	19	1 434	51	7,8	13,4	14,1	50,2	37,6
„ Iserlohn	436	770	49	5	845	20	7,6	13,4	14,7	63,6	26,0
„ Lünen	530	990	40	12	903	23	7,3	13,7	12,5	40,4	23,2
„ Wanne-Eickel	732	1 269	47	15	1 266	39	7,3	12,7	12,6	37,0	30,7
„ Wattenscheid	599	1 159	53	9	955	22	7,4	14,4	11,9	45,7	19,0
„ Witten	661	1 309	47	15	1 252	31	6,8	13,4	12,8	35,9	23,7
Kreis Arnsberg	1 051	2 572	71	35	1 562	63	7,2	17,6	10,7	27,6	24,5
„ Brilon	558	1 257	31	7	964	26	6,9	15,5	11,8	24,7	20,7
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	1 902	3 892	162	52	3 410	104	6,9	14,0	12,3	41,6	26,7
„ Iserlohn	1 395	3 145	120	25	2 358	73	6,9	15,5	11,6	38,2	23,2
„ Lippstadt	701	1 996	55	21	1 360	44	6,4	18,2	12,4	27,6	22,0
„ Lüdenscheid	1 687	3 663	127	53	2 897	99	7,0	15,2	12,0	34,7	27,0
„ Meschede	498	1 302	25	25	756	30	6,4	16,7	9,7	19,2	23,0
„ Olpe	799	2 198	40	24	1 128	32	7,0	19,3	9,9	18,2	14,6
„ Siegen	1 743	3 820	107	30	2 564	67	7,3	16,0	10,7	28,0	17,5
„ Soest	852	2 036	89	25	1 476	57	7,2	17,2	12,4	43,7	28,0
„ Unna	1 659	3 661	142	45	2 569	100	7,3	16,2	11,4	38,8	27,3
„ Wittgenstein	312	731	23	7	507	12	6,8	15,9	11,1	31,5	16,4
Reg.-Bez. Arnsberg	26 911	55 680	2 260	632	45 884	1 356	7,2	14,8	12,2	40,6	24,4
Nordrhein-Westfalen	124 128	251 569	10 616	2 847	202 911	6 210	7,3	14,8	11,9	42,2	24,7
davon Krfr. Städte	61 574	106 309	6 058	1 142	103 266	2 661	7,6	13,2	12,8	57,0	25,0
Kreise	62 554	145 260	4 558	1 705	99 645	3 549	7,0	16,2	11,1	31,4	24,4
Ruhrgebiet	36 891	68 614	3 361	788	61 651	1 800	7,5	13,9	12,5	49,0	26,2
Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk	40 886	76 864	3 678	889	68 697	2 020	7,4	14,0	12,5	47,9	26,3

3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1969 nach Kalendermonaten

Monat	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Tot- geborene	Gestorbene		Auf 1000 Einwohner und 1 Jahr			Un- ehelich Lebend- geborene auf 1000 Lebend- geborene	Ge- storbene unter 1 Jahr auf 1000 Lebend- geborene ¹⁾
		ins- gesamt	un- ehelich		ins- gesamt	unter 1 Jahr	Ehe- schlie- ßungen	Lebend- geborene	Ge- storbene		
Januar	7 381	23 204	974	276	17 805	600	5,1	15,9	12,2	41,2	25,9
Februar	8 474	20 705	844	217	16 509	542	6,5	15,9	12,6	40,3	27,9
März	10 301	23 530	951	265	19 422	559	7,1	16,3	13,5	40,0	23,9
April	9 984	22 025	835	253	16 465	507	7,1	15,7	11,7	38,4	23,3
Mai	13 791	22 313	887	255	15 888	504	9,5	15,3	11,0	39,5	22,3
Juni	10 246	20 889	885	244	14 700	462	7,3	15,3	10,6	43,4	22,2
Juli	12 167	22 017	932	234	16 344	526	8,4	15,0	11,3	41,2	23,6
August	14 441	20 318	848	222	15 279	489	9,9	14,0	10,5	41,9	23,2
September	8 929	20 320	876	225	15 320	483	6,4	14,5	11,0	43,0	23,8
Oktober	10 362	19 490	898	230	16 043	488	7,1	13,5	11,0	45,6	24,0
November	8 216	18 067	823	218	16 274	526	5,8	12,7	11,5	45,4	28,4
Dezember	9 836	18 691	863	208	22 862	524	6,9	13,2	16,1	48,4	26,9

¹⁾ Berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung.

4. Eheschließende 1969 nach Altersgruppen

Alter des Mannes Jahre	Alter der Frau von . . . bis unter . . . Jahre									60 und mehr	Männer insgesamt
	unter 20	20—25	25—30	30—35	35—40	40—45	45—50	50—55	55—60		
unter 20 Jahre	4 012	922	24	1	2	—	—	—	—	—	4 961
20 bis unter 25 „	21 212	26 504	2 403	404	97	35	13	—	—	—	50 670
25 „ 30 „	5 414	20 684	9 630	1 939	447	168	42	8	4	1	35 337
30 „ 35 „	826	4 150	4 662	2 675	825	334	125	14	5	3	13 619
35 „ 40 „	95	605	1 236	1 357	809	416	204	25	14	3	4 764
40 „ 45 „	20	172	497	706	677	587	283	57	26	12	3 037
45 „ 50 „	6	75	205	306	367	518	403	96	37	15	2 028
50 „ 55 „	1	15	65	95	118	302	352	159	73	20	1 200
55 „ 60 „	—	5	37	68	118	267	545	335	261	73	1 709
60 und mehr „	—	7	18	40	76	228	602	628	912	1 292	3 803
Frauen insgesamt	31 586	53 139	18 777	7 591	3 536	2 855	2 569	1 324	1 332	1 419	124 128

5. Eheschließende 1969 nach Alter und bisherigem Familienstand

Altersgruppe	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾
unter 20 Jahre	4 961	4 959	1	1	31 586	31 512	2	72
20 bis unter 21 Jahre	6 237	6 233	1	3	14 983	14 844	10	129
21 " 22 "	14 370	14 350	4	16	14 957	14 692	16	249
22 " 23 "	11 198	11 145	4	49	10 747	10 411	18	318
23 " 24 "	8 889	8 793	5	91	6 632	6 211	21	400
24 " 25 "	9 976	9 771	13	192	5 820	5 371	37	412
20 " 25 "	50 670	50 292	27	351	53 139	51 529	102	1 508
25 " 30 "	38 337	35 776	151	2 410	18 777	15 286	293	3 198
30 " 35 "	13 619	10 390	285	2 944	7 591	4 424	395	2 772
35 " 40 "	4 764	2 392	382	1 990	3 536	1 492	368	1 676
40 " 45 "	3 037	881	513	1 643	2 855	1 107	477	1 271
45 " 50 "	2 028	313	598	1 117	2 569	852	701	1 016
50 " 55 "	1 200	128	525	547	1 324	286	591	447
55 " 60 "	1 709	140	997	572	1 332	212	717	403
60 und mehr	3 803	154	3 124	525	1 419	212	880	327
Insgesamt	124 128	105 425	6 603	12 100	124 128	106 912	4 526	12 690

¹⁾ Einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist. — ²⁾ Einschl. „frühere Ehe aufgehoben“.

6. Eheschließende 1938—1969 nach dem durchschnittlichen Heiratsalter in Jahren

Eheschließungsjahr	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾
1938 ³⁾	30,5	29,0	46,5	39,2	27,2	26,3	40,6	35,5
1946	31,3	28,4	46,3	39,0	27,2	25,2	35,5	36,1
1948	31,1	28,1	48,1	38,4	27,5	25,2	36,6	34,4
1950	30,7	27,9	48,6	39,1	27,4	25,3	36,3	34,6
1952	29,9	27,3	50,3	39,8	26,8	24,9	38,7	35,5
1954	29,6	27,0	52,2	40,2	26,5	24,7	41,2	36,0
1956	29,1	26,6	52,5	39,9	25,9	24,2	42,5	36,0
1958	28,8	26,2	54,2	40,1	25,6	23,9	44,9	36,3
1959	28,9	26,0	54,8	39,9	25,5	23,7	45,9	36,2
1960	28,5	26,0	55,0	39,8	25,3	23,7	46,2	36,0
1961	28,5	26,0	55,1	39,7	25,4	23,7	46,4	36,0
1962	28,5	25,9	55,2	39,7	25,4	23,7	47,1	35,7
1963	28,5	25,9	55,7	39,2	25,6	23,8	47,9	36,2
1964	28,5	26,0	56,3	39,0	25,4	23,7	47,7	35,1
1965	28,7	26,0	56,3	38,8	25,6	23,7	48,0	35,1
1966	28,7	26,0	56,3	38,7	25,5	23,6	48,4	35,0
1967	28,7	26,0	57,1	38,6	25,4	23,4	49,0	35,2
1968	28,7	25,7	56,8	38,6	25,4	23,2	48,4	35,3
1969	28,5	25,6	57,0	38,4	25,2	23,0	48,7	35,1

¹⁾ Einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist. — ²⁾ Einschl. „frühere Ehe aufgehoben“. — ³⁾ Rheinprovinz, Provinz Westfalen und Land Lippe.

7. Eheschließende 1969 nach der Religionszugehörigkeit

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau							dagegen	
	Römisch-katholische Kirche einschl. der unierten Riten	Evangelische Kirche in Deutschland	Evangelische Freikirchen	Sonstige Kirchen und christl. Sondergemeinschaften	Jüdische Religionsgemeinschaft	Sonstige Volks- und Weltreligionen	Freireligiös oder gemeinschaftslos	insgesamt	
Römisch-katholische Kirche einschl. der unierten Riten	45 356	17 808	322	318	7	19	467	64 297	59 526
Evangelische Kirche in Deutschland	19 001	31 914	504	373	4	14	663	52 473	51 257
Evangelische Freikirchen	368	550	232	16	1	1	24	1 192	1 180
Sonstige Kirchen und christlicher Sondergemeinschaften	305	316	7	1 274	—	—	20	1 922	1 703
Jüdische Religionsgemeinschaft	16	10	—	1	10	—	1	38	43
Sonstige Volks- und Weltreligionen	212	186	4	6	—	30	18	456	510
Freireligiös oder gemeinschaftslos	1 239	1 693	51	52	5	4	706	3 750	3 370
Insgesamt	66 497	52 477	1 120	2 040	27	68	1 899	124 128	
dagegen 1968	61 445	51 595	1 052	1 692	24	68	1 713		117 589
1967	77 356	59 574	1 163	2 333	17	70	1 779		142 292

8. Lebendgeborene 1969 nach dem Geburtsjahr der Mutter und ehelich Lebendgeborene nach Lebendgeburtenfolge

Geburtsjahr der Mutter	Ehelich Lebend- geborene insgesamt	Von den ehelich Lebendgeborenen waren						Unehelich Lebend- geborene
		1.	2.	3.	4.	5.	6. und weitere	
		Kinder						
1956	—	—	—	—	—	—	—	6
1955	—	—	—	—	—	—	—	17
1954	13	13	—	—	1	—	—	91
1953	255	250	5	—	—	—	—	365
1952	1 586	1 509	75	2	—	—	—	856
1951	4 539	4 148	369	22	—	—	—	1 116
1950	8 132	6 975	1 062	86	9	—	—	1 181
1949	11 384	9 011	2 101	238	31	3	—	1 085
1948	12 938	9 316	2 989	542	74	13	4	772
1947	13 529	8 865	3 749	753	138	23	1	599
1946	13 432	7 977	4 215	952	230	45	13	459
1945	11 509	6 101	3 967	1 053	282	79	27	315
1944	15 350	7 470	5 685	1 565	446	134	50	355
1943	15 414	6 623	6 185	18 33	525	181	66	297
1942	14 248	5 410	5 787	2 069	646	216	120	270
1941	16 216	5 525	6 683	2 705	835	287	181	335
1940	16 616	4 776	6 810	3 246	1 103	416	265	314
1939	15 167	3 757	6 172	3 296	1 153	451	338	294
1938	12 738	2 740	4 900	3 027	1 188	467	416	259
1937	10 812	2 093	3 766	2 722	1 214	525	492	233
1936	9 413	1 671	2 991	2 468	1 187	559	537	227
1935	7 975	1 280	2 419	2 080	1 081	530	585	201
1934	7 049	1 049	1 837	1 847	1 092	528	696	209
1933	4 949	716	1 158	1 301	753	440	581	135
1932 und früher . . .	17 689	2 274	72 925	31 807	11 987	4 897	4 372	625
Insgesamt	240 953	99 549	76 315	35 796	14 923	6 776	7 594	10 616

9. Lebendgeborene 1969 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern

Religionszugehörigkeit des Vaters ¹⁾	Religionszugehörigkeit der Mutter							Lebend- ge- borene ins- gesamt	dagegen	
	Römisch- katho- liche Kirche ²⁾	Evange- liche Kirche in Deutseh- land	Evange- liche Frei- kirchen	Sonstige Kirchen und christl. Sonder- gemein- schaften	Jü- dische Reli- gions- gemein- schaft	Sonstige Volks- und Welt- religi- onien	Frei- religiös oder gemein- schafts- los ³⁾		1968	1967
Römisch-katholische Kirche ²⁾ . . .	103 977	26 161	234	341	2	14	349	131 078	141 217	150 112
Evangelische Kirche in Deutschland	27 408	67 044	407	385	2	8	492	95 746	104 816	111 108
Evangelische Freikirchen	276	504	739	11	—	—	9	1 539	1 697	1 834
Sonstige Kirchen und christliche Sondergemeinschaften	492	436	13	3 985	—	—	30	4 956	4 829	5 733
Jüdische Religionsgemeinschaft . .	7	9	—	—	15	—	3	34	27	26
Sonstige Volks- und Weltreligionen	259	231	6	8	—	3 153	17	3 674	2 597	2 169
Freireligiös oder gemeinschaftslos ³⁾ .	1 057	1 575	33	55	1	7	1 198	3 926	4 131	4 354
Ehelich Lebendgeborene insgesamt .	133 476	95 960	1 432	4 785	20	3 182	2 098	240 953	.	.
Unehelich Lebendgeborene insgesamt	5 401	4 725	86	198	4	45	157	10 616	.	.
dagegen										
1968 ehelich Lebendgeborene . .	143 543	105 263	1 538	4 666	22	2 043	2 239	.	259 314	.
unehelich Lebendgeborene . .	5 312	4 692	64	195	1	38	145	.	10 447	.
1967 ehelich Lebendgeborene . .	152 947	111 363	1 560	5 533	24	1 627	2 282	.	.	275 336
unehelich Lebendgeborene . .	5 368	4 864	61	218	1	43	111	.	.	10 666

¹⁾ Bei ehelich Lebendgeborenen. — ²⁾ Einschl. der unierten Riten. — ³⁾ Einschl. ohne Angabe.

10. Lebendgeborene und Gestorbene 1969 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse	Lebendgeborene		Unebe- liche auf 1000 Lebend- geborene	Gestorbene		Gestorbene unter 1 Jahr	
	insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung am 31. 12. 1969		insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung am 31. 12. 1969	zusammen	auf 1000 Lebend- geborene
weniger als 500 Einwohner	12 38	17,2	26,7	885	12,3	18	14,5
500 bis unter 1000 "	3 196	18,9	18,5	2 127	12,6	73	22,8
1000 " " 2000 "	6 974	19,4	26,1	4 130	11,5	161	23,1
2000 " " 3000 "	6 122	18,3	20,9	4 216	12,6	149	24,3
3000 " " 5000 "	11 942	22,9	24,4	7 946	15,3	301	25,2
5000 " " 10000 "	25 212	18,1	25,9	15 909	11,4	585	23,2
10000 " " 20000 "	31 680	16,0	28,5	21 891	11,1	740	23,4
20000 " " 50000 "	46 575	15,0	38,9	33 311	10,8	1 195	25,7
50000 " " 100000 "	21 734	11,5	41,9	17 220	9,1	555	25,5
100000 " " 200000 "	27 006	16,2	55,5	26 079	15,6	662	24,5
200000 " " 500000 "	32 828	11,9	54,8	31 924	11,6	848	25,8
500000 und mehr "	37 062	12,8	63,4	37 273	12,9	923	24,9
Insgesamt	251 569	14,8	42,2	202 911	11,9	6 210	24,7

11. Sterbehäufigkeit 1950, 1963—1969 nach Alter*) und Geschlecht

Altersgruppe		Gestorbene auf 1000 der Bevölkerung															
		1950		1963		1964		1965		1966		1967		1968		1969	
		männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
unter 1 Jahr ¹⁾		67,5	55,0	32,5	26,0	29,8	24,1	28,1	22,4	28,1	22,0	28,2	21,1	27,5	20,5	27,6	21,2
1 bis 5 Jahre		2,8	2,5	1,3	1,0	1,2	0,9	1,2	0,9	1,2	0,9	1,1	0,9	1,2	0,9	1,2	0,9
5 " 10 "		1,0	0,8	0,7	0,4	0,6	0,4	0,6	0,4	0,6	0,4	0,7	0,4	0,7	0,4	0,7	0,5
10 " 15 "		0,8	0,5	0,5	0,3	0,5	0,3	0,4	0,3	0,6	0,3	0,5	0,3	0,5	0,3	0,5	0,4
15 " 20 "		1,6	0,9	1,2	0,5	1,1	0,4	1,1	0,5	1,3	0,5	1,3	0,4	1,3	0,5	1,3	0,6
20 " 25 "		2,2	1,3	1,7	0,6	1,8	0,6	1,5	0,6	1,6	0,6	1,6	0,6	1,6	0,6	1,5	0,5
25 " 30 "		2,3	1,5	1,6	0,7	1,7	0,7	1,5	0,7	1,6	0,7	1,5	0,7	1,4	0,6	1,4	0,7
30 " 35 "		2,5	1,9	1,9	1,1	1,8	1,0	1,8	1,0	1,7	1,0	1,8	1,0	1,6	1,0	1,7	1,0
35 " 40 "		3,2	2,2	2,3	1,6	2,4	1,6	2,4	1,5	2,3	1,5	2,4	1,4	2,3	1,4	2,4	1,6
40 " 45 "		4,5	2,8	3,7	2,4	3,8	2,4	3,7	2,3	3,3	2,3	3,4	2,2	3,6	2,2	3,6	2,3
45 " 50 "		6,9	4,5	5,9	3,7	5,7	3,5	5,7	3,6	5,7	3,6	5,6	3,5	5,8	3,5	6,1	3,7
50 " 55 "		11,1	6,6	9,7	5,3	9,7	5,2	9,9	5,4	9,7	5,5	9,7	5,5	10,3	5,7	10,3	5,8
55 " 60 "		16,1	10,2	17,6	8,4	16,8	8,1	17,2	8,1	17,0	8,2	16,6	7,9	16,9	8,2	16,5	8,4
60 " 65 "		23,3	16,7	30,2	14,1	28,5	13,6	29,1	14,0	29,1	13,5	28,0	13,7	29,8	13,5	30,0	13,9
65 " 70 "		35,7	29,5	46,2	24,7	43,7	23,2	46,0	23,9	46,2	23,8	46,2	23,2	48,9	24,3	50,2	24,5
70 und mehr Jahre		87,6	83,3	110,4	81,7	99,7	73,0	106,1	76,6	106,6	77,3	105,2	74,8	115,2	81,8	111,5	78,8
Insgesamt		11,4	9,5	12,7	10,2	11,8	9,5	12,2	10,0	12,3	10,2	12,2	10,2	13,0	11,0	12,9	11,0

*) Ohne Gestorbene mit unbekanntem Alter. — ¹⁾ Auf 1000 Lebendgeborene, berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung.

12. Gestorbene 1969 nach Altersjahren und Geschlecht*)

Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene			Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene			Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene		
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
0—1	6 210	3 592	2 618	35—36	390	237	153	70—71	6 284	3 427	2 857
1—2	483	272	211	36—37	340	213	127	71—72	6 270	3 421	2 849
2—3	268	158	100	37—38	469	306	163	72—73	6 272	3 175	3 097
3—4	218	144	74	38—39	521	330	191	73—74	6 377	3 086	3 291
4—5	217	117	100	39—40	566	355	211	74—75	6 292	2 942	3 350
5—6	187	110	77	40—41	616	396	220	75—76	6 355	2 898	3 457
6—7	186	102	84	41—42	655	408	247	76—77	6 089	2 648	3 441
7—8	150	88	62	42—43	696	412	284	77—78	6 039	2 624	3 415
8—9	142	82	60	43—44	745	440	305	78—79	6 161	2 622	3 539
9—10	123	81	42	44—45	764	437	327	79—80	5 956	2 509	3 447
10—11	124	65	59	45—46	822	469	353	80—81	5 728	2 331	3 397
11—12	96	61	35	46—47	935	528	407	81—82	5 526	2 305	3 221
12—13	98	68	30	47—48	1 056	585	471	82—83	5 134	2 070	3 064
13—14	101	60	41	48—49	1 178	661	517	83—84	4 865	1 973	2 892
14—15	106	61	45	49—50	1 210	660	550	84—85	4 371	1 769	2 602
15—16	141	85	56	50—51	873	457	416	85—86	3 874	1 510	2 364
16—17	187	137	50	51—52	798	462	336	86—87	3 425	1 348	2 077
17—18	242	175	67	52—53	974	557	417	87—88	2 992	1 150	1 842
18—19	251	185	66	53—54	1 217	715	502	88—89	2 477	949	1 528
19—20	266	197	69	54—55	1 821	1 058	763	89—90	2 063	820	1 243
20—21	208	149	59	55—56	2 019	1 165	854	90—91	1 622	684	938
21—22	235	180	55	56—57	2 233	1 321	912	91—92	1 261	517	744
22—23	215	159	56	57—58	2 514	1 504	1 010	92—93	952	373	579
23—24	180	132	48	58—59	2 669	1 588	1 081	93—94	702	278	424
24—25	205	151	54	59—60	3 089	1 859	1 230	94—95	517	209	308
25—26	240	165	75	60—61	3 518	2 215	1 303	95—96	267	105	162
26—27	236	163	73	61—62	3 948	2 462	1 486	96—97	225	76	149
27—28	235	161	74	62—63	4 242	2 612	1 630	97—98	124	40	84
28—29	303	201	102	63—64	4 583	2 851	1 732	98—99	70	23	47
29—30	322	221	101	64—65	5 090	3 168	1 922	99—100	34	17	17
30—31	329	210	119	65—66	5 244	3 283	1 961	100—101	33	9	24
31—32	325	233	92	66—67	5 795	3 568	2 227	101—102	18	3	15
32—33	353	228	125	67—68	6 226	3 709	2 517	102 u. darüber	17	4	13
33—34	385	248	137	68—69	6 309	3 825	2 484	Alter unbek.	3	3	0
34—35	418	271	147	69—70	6 406	3 764	2 642	Insgesamt	202 911	105 210	97 701

*) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

13. Gestorbene 1969 nach der Religionszugehörigkeit

Regierungs- bezirk	Gestorbene insgesamt		Religionszugehörigkeit													
			Römisch- katholische Kirche einschl. der unierten Riten		Evange- lische Kirche in Deutsch- land		Evange- lische Frei- kirchen		Sonstige Kirchen und christliche Sonder- gemein- schaften		Jüdische Religions- gemein- schaft		Sonstige Volks- und Welt- religionen		Freireligiös oder gemein- schaftslos ¹⁾	
			männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Düsseldorf . . .	36 226	33 506	17 403	16 645	15 143	15 105	202	237	337	360	24	18	59	24	3 058	1 117
Köln	14 165	13 630	9 484	9 364	3 843	3 820	59	50	100	96	14	18	31	10	634	272
Aachen	6 234	5 824	5 208	5 002	846	737	11	10	45	28	2	4	6	2	116	41
Münster	14 000	12 352	8 864	7 998	4 460	3 960	44	44	132	131	3	3	20	5	477	211
Detmold	10 712	10 378	3 013	2 945	7 235	7 101	36	40	121	114	2	1	8	6	297	171
Arnsberg	23 873	22 011	9 224	8 619	12 618	12 298	131	161	273	254	4	4	25	11	1 598	664
Nordrhein- Westfalen	105 210	97 701	53 196	50 573	44 145	43 021	483	542	1 008	983	49	48	149	58	6 180	2 476
dagegen 1968	105 142	97 087	52 410	50 641	45 015	42 511	522	554	881	983	59	32	108	47	6 147	2 319
1967	98 554	89 322	49 537	46 472	41 875	39 340	517	522	889	881	62	30	107	35	5 567	2 042

¹⁾ Einschl. ohne Angabe.

14. Säuglingssterblichkeit 1964—1969 nach Lebensmonaten

Lebensmonat	Von 10000 Säuglingen starben innerhalb des ... Lebensmonats											
	männlich						weiblich					
	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1964	1965	1966	1967	1968	1969
1. Monat	222,4	219,4	216,7	222,6	212,5	212,5	182,0	172,4	168,5	165,4	159,4	162,8
2. "	13,6	11,6	12,0	12,1	11,5	13,2	9,5	8,5	10,3	9,0	9,5	7,4
3. "	13,2	9,9	10,2	8,7	9,6	9,8	9,3	7,3	8,1	6,8	6,2	8,1
4. "	9,0	7,1	7,7	6,8	6,1	8,4	8,2	6,5	6,3	5,2	4,9	6,3
5. "	8,4	7,1	6,6	6,3	5,7	6,7	6,5	5,7	4,7	4,9	3,9	4,9
6. "	7,6	6,2	5,8	5,7	5,0	4,7	4,8	4,3	4,1	3,8	3,7	4,0
7. "	6,1	5,3	5,8	4,7	7,5	3,8	4,8	4,9	3,3	3,0	4,2	3,2
8. "	5,5	4,0	5,0	4,2	4,5	4,4	4,5	3,6	4,4	3,3	2,7	3,8
9. "	3,6	3,6	3,8	3,1	3,5	3,2	4,2	3,9	3,2	3,2	3,7	3,5
10. "	4,0	2,8	3,2	2,9	3,9	3,0	3,9	3,0	3,2	2,4	2,6	2,3
11. "	3,4	3,1	3,3	3,1	3,7	2,7	1,8	2,6	2,8	2,6	3,2	2,9
12. "	3,1	2,5	2,7	3,0	2,2	2,6	2,8	2,5	1,9	2,4	1,6	2,2
1. Lebensjahr . .	356,4	281,3	281,1	281,6	261,6	275,0	241,2	224,2	219,8	211,0	193,7	211,4

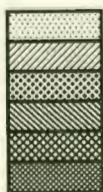
15. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1967—1969 nach dem Alter

Alter	männlich			weiblich			insgesamt		
	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969
weniger als 24 Stunden	2 021	1 791	1 584	1 439	1 307	1 177	3 460	3 098	2 761
1 bis unter 2 Tage	222	188	199	162	137	124	384	325	323
2 " " 3 "	341	324	310	206	198	199	547	522	509
3 " " 4 "	139	128	136	87	98	102	226	226	238
4 " " 5 "	92	86	93	66	62	66	158	148	159
5 " " 6 "	61	69	82	52	48	61	113	117	143
6 " " 7 "	61	53	63	46	40	30	107	93	93
7 " " 8 "	50	41	41	26	20	36	76	61	77
8 " " 9 "	28	28	28	23	16	21	51	44	49
9 " " 10 "	21	26	21	21	13	12	42	39	33
10 " " 11 "	19	21	23	15	17	13	34	38	36
11 " " 12 "	12	12	11	15	10	15	27	22	26
12 " " 13 "	22	21	17	11	10	12	33	31	29
13 " " 14 "	16	19	16	10	14	13	26	33	29
14 " " 21 "	83	77	74	66	65	64	149	142	138
21 " " 28 "	62	50	41	41	34	40	103	84	81
0 bis unter 28 Tage zusammen . .	3 250	2 934	2 739	2 286	2 089	1 985	5 536	5 023	4 724
0 bis unter 1 Monat	3 271	2 955	2 755	2 302	2 096	2 003	5 573	5 051	4 758
1 " " 2 Monate	174	158	173	123	124	92	297	282	265
2 " " 3 "	126	133	129	93	82	101	219	215	230
3 " " 4 "	98	85	115	71	65	79	169	150	194
4 " " 5 "	91	80	89	67	52	62	158	132	151
5 " " 6 "	83	70	62	53	50	51	136	120	113
6 " " 7 "	68	106	51	41	56	41	109	162	92
7 " " 8 "	61	63	60	46	37	49	107	100	109
8 " " 9 "	45	49	44	45	50	45	90	99	89
9 " " 10 "	42	55	41	34	35	29	76	90	70
10 " " 11 "	45	52	37	36	43	38	81	95	75
11 " " 12 "	44	31	36	33	22	28	77	53	64
Im ersten Lebensjahr insgesamt	4 148	3 837	3 592	2 944	2 712	2 618	7 092	6 549	6 210

Zu- bzw. Abnahme der Bevölkerung im Laufe des Jahres 1969



Abnahme von 5 und mehr
bis unter 5
Zunahme bis unter 10
von 10 bis unter 20
von 20 bis unter 30
von 30 und mehr
je 1000 Einwohner



16. Sterbetafel 1960/62

Vollendetes Alter	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	Mittlere Lebenserwartung in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	Mittlere Lebenserwartung in Jahren
x	l x	d x	q x	e° x x	e° x	l x	d x	q x	e° x x	e° x
Monate		während eines Monats	für einen Monat				während eines Monats	für einen Monat		
0	100 000	2 846	0,02846	6 594 344	65,94	100 000	2 280	0,02280	7 181 999	71,82
1	97 154	244	0,00251	6 586 206	67,79	97 720	180	0,00184	7 173 822	73,41
2	96 910	209	0,00216	6 578 120	67,88	97 540	149	0,00153	7 165 686	73,46
3	96 701	174	0,00180	6 570 053	67,94	97 391	124	0,00127	7 157 564	73,49
4	96 527	134	0,00139	6 562 002	67,98	97 267	102	0,00105	7 149 453	73,50
5	96 393	100	0,00104	6 553 964	67,99	97 165	82	0,00084	7 141 352	73,50
6	96 293	81	0,00084	6 545 935	67,98	97 083	66	0,00068	7 133 258	73,48
7	96 212	68	0,00071	6 537 914	67,95	97 017	55	0,00057	7 125 170	73,44
8	96 144	59	0,00061	6 529 899	67,92	96 962	46	0,00047	7 117 088	73,40
9	96 085	52	0,00054	6 521 889	67,88	96 916	40	0,00041	7 109 010	73,35
10	96 033	47	0,00049	6 513 884	67,83	96 876	36	0,00037	7 100 935	73,30
11	95 986	42	0,00044	6 505 883	67,78	96 840	33	0,00034	7 092 863	73,24
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr				während eines Jahres	für ein Jahr		
0	100 000	4 056	0,04056	6 594 344	65,94	100 000	3 193	0,03193	7 181 999	71,82
1	95 944	231	0,00241	6 497 886	67,72	96 807	201	0,00208	7 084 794	73,18
2	95 713	125	0,00131	6 402 058	66,89	96 606	103	0,00107	6 988 088	72,34
3	95 588	98	0,00102	6 306 407	65,97	96 503	80	0,00083	6 891 533	71,41
4	95 490	88	0,00092	6 210 868	65,04	96 423	67	0,00069	6 795 070	70,47
5	95 402	81	0,00085	6 115 422	64,10	96 356	56	0,00058	6 698 681	69,52
6	95 321	73	0,00077	6 020 061	63,16	96 300	48	0,00050	6 602 353	68,56
7	95 248	65	0,00068	5 924 776	62,20	96 252	40	0,00042	6 506 077	67,59
8	95 183	56	0,00059	5 829 561	61,25	96 212	35	0,00036	6 409 845	66,62
9	95 127	49	0,00051	5 734 406	60,28	96 177	31	0,00032	6 313 650	65,65
10	95 078	45	0,00047	5 639 303	59,31	96 146	28	0,00029	6 217 489	64,67
11	95 033	43	0,00045	5 544 248	58,34	96 118	27	0,00028	6 121 357	63,69
12	94 990	44	0,00046	5 449 236	57,37	96 091	28	0,00029	6 025 252	62,70
13	94 946	48	0,00051	5 354 268	56,39	96 063	29	0,00030	5 929 175	61,72
14	94 898	57	0,00060	5 259 346	55,42	96 034	32	0,00033	5 833 127	60,74
15	94 841	70	0,00074	5 164 477	54,45	96 002	35	0,00037	5 737 109	59,76
16	94 771	89	0,00094	5 069 671	53,49	95 967	39	0,00041	5 641 124	58,78
17	94 682	112	0,00118	4 974 944	52,54	95 928	44	0,00046	5 545 177	57,81
18	94 570	136	0,00144	4 880 318	51,61	95 884	49	0,00051	5 449 271	56,83
19	94 434	159	0,00169	4 785 816	50,68	95 835	52	0,00054	5 353 411	55,86
20	94 275	175	0,00186	4 691 462	49,76	95 783	55	0,00057	5 257 602	54,89
21	94 100	182	0,00193	4 597 274	48,86	95 728	56	0,00059	5 161 847	53,92
22	93 918	178	0,00190	4 503 265	47,95	95 672	57	0,00060	5 066 147	52,95
23	93 740	171	0,00182	4 409 436	47,04	95 615	59	0,00062	4 970 503	51,98
24	93 569	163	0,00174	4 315 782	46,12	95 556	62	0,00065	4 874 918	51,02
25	93 406	162	0,00173	4 222 294	45,20	95 494	68	0,00071	4 779 393	50,05
26	93 244	159	0,00171	4 128 969	44,28	95 426	72	0,00075	4 683 933	49,08
27	93 085	158	0,00170	4 035 805	43,36	95 354	76	0,00080	4 588 543	48,12
28	92 927	159	0,00171	3 942 799	42,43	95 278	81	0,00085	4 493 227	47,16
29	92 768	161	0,00173	3 849 951	41,50	95 197	86	0,00090	4 397 989	46,20
30	92 607	163	0,00176	3 757 264	40,57	95 111	91	0,00096	4 302 835	45,24
31	92 444	168	0,00182	3 664 738	39,64	95 020	97	0,00102	4 207 770	44,28
32	92 276	174	0,00189	3 572 378	38,71	94 923	103	0,00109	4 112 798	43,33
33	92 102	182	0,00198	3 480 189	37,79	94 820	112	0,00118	4 017 927	42,37
34	91 920	190	0,00207	3 388 178	36,86	94 708	123	0,00130	3 923 163	41,42
35	91 730	199	0,00217	3 296 353	35,94	94 585	134	0,00142	3 828 516	40,48
36	91 531	209	0,00228	3 204 723	35,01	94 451	148	0,00156	3 733 998	39,53
37	91 322	221	0,00242	3 113 296	34,09	94 303	159	0,00169	3 639 621	38,59
38	91 101	236	0,00259	3 022 085	33,17	94 144	170	0,00181	3 545 398	37,66
39	90 865	254	0,00279	2 931 102	32,26	93 974	182	0,00193	3 451 339	36,73
40	90 611	275	0,00303	2 840 364	31,35	93 792	192	0,00205	3 357 456	35,80
41	90 336	297	0,00329	2 749 890	30,44	93 600	205	0,00219	3 263 760	34,87
42	90 039	323	0,00359	2 659 703	29,54	93 395	220	0,00236	3 170 262	33,94
43	89 716	351	0,00391	2 569 825	28,64	93 175	240	0,00257	3 076 977	33,02
44	89 365	382	0,00428	2 480 285	27,75	92 935	260	0,00280	2 983 922	32,11

noch: 16. Sterbetafel 1960/62

Vollendetes Alter	Männliche Personen					Weibliche Personen						
	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	Mittlere Lebenserwartung in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	Mittlere Lebenserwartung in Jahren		
x	l x	d x	q x	e ⁰ x	l x	e ⁰ x	l x	d x	q x	e ⁰ x	l x	e ⁰ x
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr					während eines Jahres	für ein Jahr			
45	88 983	416	0,00467	2 391 111	26,87	92 675	285	0,00307	2 891 117	31,20		
46	88 567	452	0,00511	2 302 336	26,00	92 390	310	0,00335	2 798 585	30,29		
47	88 115	494	0,00561	2 213 995	25,13	92 080	336	0,00365	2 706 350	29,39		
48	87 621	543	0,00619	2 126 127	24,27	91 744	361	0,00394	2 614 438	28,50		
49	87 078	598	0,00687	2 038 777	23,41	91 383	389	0,00426	2 522 874	27,61		
50	86 480	664	0,00768	1 951 998	22,57	90 994	418	0,00459	2 431 686	26,72		
51	85 816	740	0,00862	1 865 850	21,74	90 576	449	0,00496	2 340 901	25,84		
52	85 076	824	0,00969	1 780 404	20,93	90 127	484	0,00537	2 250 549	24,97		
53	84 252	919	0,01090	1 695 740	20,13	89 643	524	0,00584	2 160 664	24,10		
54	83 333	1 021	0,01225	1 611 948	19,34	89 119	567	0,00636	2 071 283	23,24		
55	82 312	1 133	0,01376	1 529 125	18,58	88 552	616	0,00696	1 982 448	22,39		
56	81 179	1 252	0,01542	1 447 380	17,83	87 936	672	0,00764	1 894 204	21,54		
57	79 927	1 379	0,01726	1 366 827	17,10	87 264	733	0,00840	1 806 604	20,70		
58	78 548	1 514	0,01927	1 287 589	16,39	86 531	800	0,00925	1 719 706	19,87		
59	77 034	1 650	0,02142	1 209 798	15,70	85 731	875	0,01021	1 633 575	19,05		
60	75 384	1 787	0,02371	1 133 589	15,04	84 856	957	0,01128	1 548 282	18,25		
61	73 597	1 924	0,02614	1 059 099	14,39	83 899	1 050	0,01251	1 463 904	17,45		
62	71 673	2 056	0,02869	986 464	13,76	82 849	1 153	0,01392	1 380 530	16,66		
63	69 617	2 185	0,03139	915 819	13,16	81 696	1 270	0,01554	1 298 258	15,89		
64	67 432	2 310	0,03426	847 294	12,57	80 426	1 399	0,01739	1 217 197	15,13		
65	65 122	2 425	0,03724	781 017	11,99	79 027	1 539	0,01948	1 137 470	14,39		
66	62 697	2 528	0,04032	717 108	11,44	77 488	1 690	0,02181	1 059 213	13,67		
67	60 169	2 617	0,04349	655 675	10,90	75 798	1 849	0,02439	982 570	12,96		
68	57 552	2 693	0,04680	596 814	10,37	73 949	2 017	0,02727	907 696	12,27		
69	54 859	2 763	0,05036	540 609	9,85	71 932	2 195	0,03051	834 756	11,60		
70	52 096	2 830	0,05432	487 131	9,35	69 737	2 383	0,03417	763 921	10,95		
71	49 266	2 897	0,05880	436 450	8,86	67 354	2 584	0,03836	695 376	10,32		
72	46 369	2 962	0,06387	388 633	8,38	64 770	2 795	0,04316	629 314	9,72		
73	43 407	3 021	0,06960	343 745	7,92	61 975	3 014	0,04863	565 941	9,13		
74	40 386	3 068	0,07597	301 848	7,47	58 961	3 233	0,05483	505 473	8,57		
75	37 318	3 093	0,08289	262 996	7,05	55 728	3 440	0,06173	448 129	8,04		
76	34 225	3 093	0,09037	227 225	6,64	52 288	3 622	0,06927	394 121	7,54		
77	31 132	3 064	0,09841	194 546	6,25	48 666	3 767	0,07741	343 644	7,06		
78	28 068	3 005	0,10706	164 946	5,88	44 899	3 868	0,08615	296 861	6,61		
79	25 063	2 921	0,11655	138 381	5,52	41 031	3 920	0,09555	253 896	6,19		
80	22 142	2 809	0,12688	114 778	5,18	37 111	3 921	0,10565	214 825	5,79		
81	19 333	2 670	0,13808	94 041	4,86	33 190	3 869	0,11657	179 675	5,41		
82	16 663	2 499	0,14996	76 043	4,56	29 321	3 757	0,12813	148 419	5,06		
83	14 164	2 296	0,16213	60 629	4,28	25 564	3 584	0,14018	120 977	4,73		
84	11 868	2 070	0,17444	47 613	4,01	21 980	3 355	0,15264	97 205	4,42		
85	9 798	1 835	0,18732	36 780	3,75	18 625	3 088	0,16579	76 903	4,13		
86	7 963	1 604	0,20147	27 900	3,50	15 537	2 800	0,18024	59 822	3,85		
87	6 359	1 387	0,21805	20 739	3,26	12 737	2 505	0,19665	45 685	3,59		
88	4 972	1 182	0,23782	15 073	3,03	10 232	2 201	0,21514	34 200	3,34		
89	3 790	989	0,26088	10 692	2,82	8 031	1 888	0,23508	25 069	3,12		
90	2 801	791	0,28237	7 397	2,64	6 143	1 568	0,25526	17 982	2,93		
91	2 010	610	0,30325	4 991	2,48	4 575	1 257	0,27480	12 623	2,76		
92	1 400	453	0,32324	3 286	2,35	3 318	973	0,29338	8 676	2,61		
93	947	324	0,34205	2 113	2,23	2 345	729	0,31068	5 845	2,49		
94	623	224	0,35940	1 328	2,13	1 616	527	0,32642	3 864	2,39		
95	399	150	0,37505	817	2,05	1 089	371	0,34035	2 512	2,31		
96	249	97	0,38881	493	1,98	718	253	0,35225	1 608	2,24		
97	152	61	0,40050	292	1,92	465	168	0,36193	1 017	2,19		
98	91	37	0,40998	171	1,88	297	110	0,36926	636	2,14		
99	54	23	0,41713	98	1,81	187	70	0,37412	394	2,11		
100	31	13	0,42210	56	1,81	117	44	0,37810	242	2,07		

17. Gerichtliche Ehelösungen 1960—1969

Gerichtliche Ehelösungen	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Ehescheidungen	13 728	13 721	13 664	13 768	16 032	16 575	15 522	17 301	16 542	19 634
Aufhebungen	63	72	85	57	58	56	54	57	71	43
Nichtigkeitserklärungen	57	41	31	24	24	30	28	20	24	17
Insgesamt	13 848	13 834	13 780	13 849	16 114	16 661	15 604	17 378	16 637	19 694
Ehescheidungen										
auf 100 000 Einwohner ¹⁾	87,2	86,2	84,4	84,6	97,4	99,5	92,4	102,77	97,9	115,2
auf 10 000 Eheschließungen	938,8	922,5	915,9	967,2	1122,0	1 199,4	1 141,2	1 218,4	1 406,8	1 581,8

¹⁾ Mittlere Jahresbevölkerung.

18. Gerichtliche Ehelösungen 1968 und 1969 nach dem Kläger

Kläger	Gerichtliche Ehelösungen							
	Ehescheidungen		Aufhebungen		Nichtigkeits- erklärungen		insgesamt	
	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969
Mann	5 090	6 018	25	16	10	7	5 125	6 041
darunter Widerkläger Frau	2 183	2 869	5	3	—	—	2 188	2 872
Frau	11 452	13 616	46	27	4	7	11 502	13 650
darunter Widerkläger Mann	3 038	3 937	9	4	—	2	3 047	3 943
Staatsanwalt	—	—	—	—	10	3	10	3
Insgesamt	16 542	19 634	71	43	24	17	16 637	19 694

19. Geschiedene Ehen 1969 nach Eheschließungsjahr und Scheidungsgrund*)

Eheschließungsjahr	Geschiedene Ehen						
	insgesamt	davon auf Grund von					
		§ 42 allein	§ 43 allein	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 44 oder § 45	§ 46	§ 48
1969	125	4	121	—	—	—	—
1968	818	10	805	3	—	—	—
1967	1 507	25	1 476	4	2	—	—
1966	1 548	19	1 518	6	1	—	4
1965	1 549	32	1 474	2	3	—	38
1964	1 443	17	1 363	10	6	—	47
1963	1 348	25	1 261	5	3	—	54
1962	1 286	20	1 227	7	3	—	29
1961	1 122	13	1 065	4	2	—	38
1960	1 036	24	957	9	6	—	40
1959	842	18	780	6	6	—	32
1958	861	14	793	8	7	—	39
1957	659	9	608	4	5	2	31
1956	608	9	556	4	4	—	35
1955	596	9	555	5	5	—	22
1954	453	12	415	3	2	—	21
1953	443	5	407	3	4	—	24
1952	426	7	375	3	5	—	36
1951	445	4	410	1	1	—	29
1950	433	8	383	1	7	—	34
1949	336	9	294	3	1	—	29
1948	312	7	269	1	4	—	31
1947	244	5	217	1	2	—	19
1946	191	4	168	2	1	—	16
1945	104	—	90	—	1	—	13
1944	130	6	104	—	—	—	20
1943 und früher	769	13	552	4	12	1	187
Insgesamt	19 634	328	18 243	99	93	3	868

*) Gemäß §§ des Ehegesetzes.

20. Geschiedene Ehen 1969 nach Grund und Schuld*)

Scheidungsgrund	Ehescheidungen								
	bei denen die Frau				bei denen der Grund bei der Frau lag nach		auf Grund von § 48	bei denen ein Schuldanspruch gegen die Frau vorlag nach §§ 52,3 bzw. 53,2	insgesamt
	schuldlos war	schuldig war nach			§ 44 oder § 45	§ 46			
		§ 42 allein	§ 43 allein	§ 42 in Verbindung mit § 43					
Ehescheidungen, bei denen der Mann schuldlos war	—	111	3 074	10	51	—	—	—	3 246
schuldig war nach									
42 allein	195	17	12	—	—	—	—	2	226
43 allein	10 209	31	4 420	—	—	—	—	313	14 973
42 in Verbindung mit § 43	25	—	—	21	—	—	—	—	46
bei denen der Grund beim Manne lag nach									
44 oder § 45	41	—	—	—	1	—	—	—	42
46	3	—	—	—	—	—	—	—	3
auf Grund von § 48	—	—	—	—	—	—	868	—	868
bei denen ein Schuldanspruch gegen den Mann vorlag nach §§ 52,3 bzw. 53,2	—	3	227	—	—	—	—	—	230
Ehescheidungen insgesamt	10 473	162	7 733	31	52	—	868	315	19 634

*) Gemäß §§ des Ehegesetzes.

21. Geschiedene Ehen 1969 nach Altersunterschied der Ehegatten und Eheschließungsjahr

Altersunterschied der Ehegatten	Geschiedene Ehen							
	ins- gesamt	davon waren geschlossen in den Jahren						1942 und früher
		1969 und 1968	1963	1958	1953	1948	1943	
			bis einschließlich					
		1967	1962	1957	1952	1947		
Frauen								
16 und mehr Jahre	61	7	34	13	5	1	1	—
11 bis 15 Jahre	144	2	62	40	16	18	4	2
10 "	63	3	21	21	9	8	—	1
9 "	73	5	28	16	11	10	1	2
8 "	107	2	37	27	21	10	8	2
7 "	130	3	50	31	20	20	4	2
6 "	169	10	52	37	26	30	6	8
5 "	223	10	75	56	31	26	12	13
4 "	316	11	97	87	62	32	16	11
3 "	481	18	158	110	77	79	17	22
2 "	728	28	233	201	105	100	36	25
1 Jahr	1 069	40	361	288	147	151	48	34
Mann und Frau gleich- altrig oder Altersunter- schied geringer als 1 Jahr .	1 597	79	551	444	228	180	64	51
Männer								
1 Jahr	2 154	83	819	589	315	191	87	70
2 Jahre	2 364	100	889	650	334	235	75	81
3 "	2 220	116	866	608	291	177	95	67
4 "	1 887	90	754	453	272	172	71	75
5 "	1 450	76	584	384	176	124	61	45
6 "	1 084	56	456	256	153	79	39	45
7 "	784	49	323	183	115	63	28	23
8 "	563	27	231	138	73	44	30	20
9 "	412	26	159	104	49	42	16	16
10 "	345	20	124	89	55	27	14	16
11 "	255	15	89	65	38	28	12	8
12 "	158	9	59	37	31	13	6	3
13 "	153	9	48	42	22	24	5	3
14 "	116	6	37	34	13	14	6	6
15 "	99	7	35	28	11	12	5	1
16 bis 20 "	259	21	94	69	29	32	7	7
21 und mehr Jahre	170	15	69	47	24	10	4	1
Geschiedene Ehen insgesamt	19 634	943	7 395	5 147	2 759	1 952	778	691

22. Geschiedene Ehen 1969 nach Eheschließungsjahr und Kinderzahl

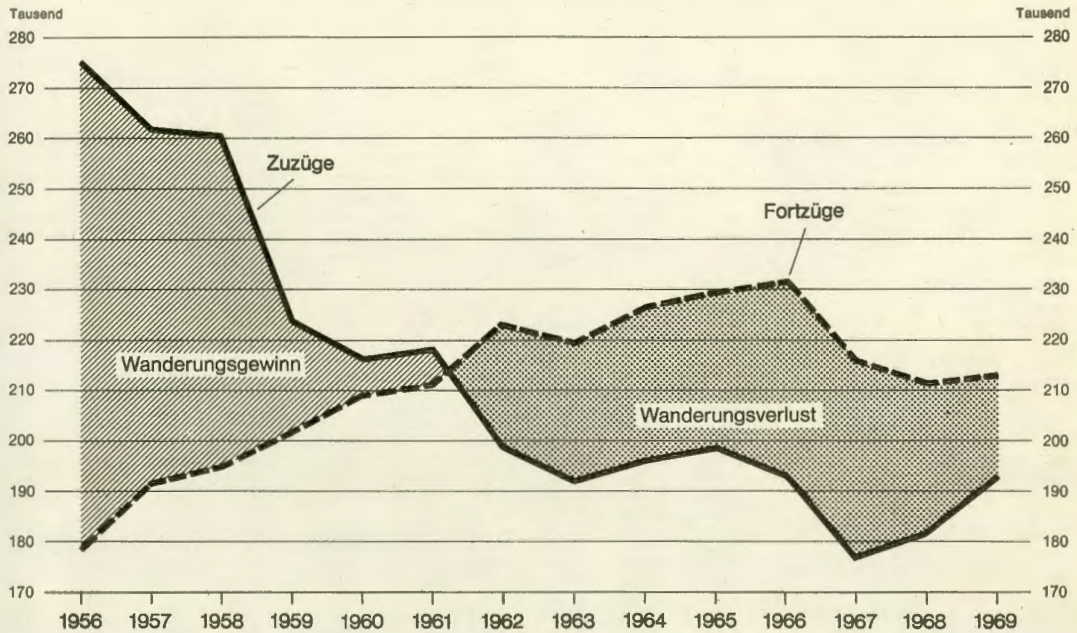
Eheschließungsjahr	Geschiedene Ehen														
	insgesamt	ohne Kinder	mit ... in dieser Ehe lebendgeborenen Kindern ¹⁾						ohne Kinder	mit ... noch lebenden minderjährigen Kindern					
			1	2	3	4	5	6 und mehr		1	2	3	4	5 und mehr	
1969	125	89	25	9	1	1	—	—	90	25	8	1	1	—	
1968	818	538	257	18	3	2	—	—	541	254	18	4	1	—	
1967	1 507	856	585	57	9	—	—	—	863	583	52	9	—	—	
1966	1 548	735	678	122	13	—	—	—	742	672	123	11	—	—	
1965	1 549	646	646	224	29	3	1	—	653	647	219	26	3	1	
1964	1 443	533	585	247	63	11	2	2	536	590	243	59	12	3	
1963	1 348	469	539	247	66	21	4	2	478	538	241	65	20	6	
1962	1 286	412	439	317	91	19	8	—	417	441	314	90	18	6	
1961	1 122	318	360	284	108	37	11	4	325	360	281	105	37	14	
1960	1 036	288	317	271	106	35	11	8	294	319	272	102	31	18	
1959	842	214	263	212	86	40	15	12	218	267	209	84	39	25	
1958	861	227	247	238	90	25	19	15	231	252	231	92	22	33	
1957	659	155	189	162	91	38	14	10	157	191	159	95	36	21	
1956	608	151	157	147	88	33	20	12	155	156	149	89	28	31	
1955	596	135	143	163	84	34	21	16	139	148	158	85	32	34	
1954	453	118	110	103	57	36	16	13	122	109	101	61	33	27	
1953	443	130	109	102	54	22	12	14	131	110	107	50	20	25	
1952	426	112	101	109	55	18	11	20	116	105	105	52	18	30	
1951	445	103	119	102	49	30	15	27	106	121	100	49	28	41	
1950	433	105	116	98	50	31	17	16	106	125	91	51	31	29	
1949	336	79	90	84	41	19	9	14	85	89	88	38	15	21	
1948	312	49	90	86	48	19	7	13	66	96	78	44	11	17	
1947	244	37	66	79	34	14	4	10	63	75	65	23	8	10	
1946	191	33	46	63	21	6	7	15	69	63	28	12	5	14	
1945	104	18	29	29	11	8	4	5	47	28	13	7	3	6	
1944	130	24	37	35	18	8	4	4	69	35	16	4	1	5	
1943 und früher	769	114	183	207	143	57	24	41	526	145	60	19	13	6	
Geschiedene Ehen insgesamt	19 634	6 688	6 526	3 815	1 509	567	256	273	7 345	6 544	3 529	1 327	466	423	

¹⁾ Einschl. der legitimierten Kinder.

23. Religionszugehörigkeit der 1969 Geschiedenen

Religöses Bekenntnis des Mannes	Religöses Bekenntnis der Frau								Geschiedene insgesamt
	Evangelische		Römisch- katholische Kirche	Anders christlich	Jüdisch	Sonstige Religionen	Frei- religiös	Gemein- schaftslos und ohne Angabe	
	Landes- kirchen	Frei- kirchen							
Evangelische Landeskirchen	6 325	15	2 726	44	—	—	1	68	9 179
Evangelische Freikirchen . .	9	10	12	—	—	—	—	1	32
Römisch-katholische Kirche	2 700	4	6 660	33	1	2	—	51	9 451
Anders christlich	50	1	36	98	—	—	—	2	187
Jüdisch	2	—	2	—	4	—	—	—	8
Sonstige Religionen	24	1	29	—	—	4	—	1	59
Freireligiös	2	—	—	—	—	—	1	—	3
Gemeinschaftslose und ohne Angabe	238	3	134	6	—	1	—	333	715
Geschiedene insgesamt	9 350	34	9 599	181	5	7	2	456	19 634

Wanderungen zwischen Nordrhein-Westfalen und den übrigen Bundesländern¹⁾ 1956-1969

¹⁾ Einschl. Berlin (West).

ST LA NW

1. Wanderung 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Zuzüge			Fortzüge			Gewinn oder Verlust (—)			
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		insgesamt	durch		Erwerbspersonen
		männlich	Erwerbspersonen		männlich	Erwerbspersonen		Außenwanderung	Binnenwanderung	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	41 013	23 487	28 920	42 814	23 285	25 054	—1 801	6 102	—7 903	3 866
Duisburg	19 012	12 244	12 413	23 280	13 072	12 319	—4 268	2 127	—6 395	94
Essen	26 913	16 151	17 046	29 097	16 274	15 892	—2 184	1 525	—3 709	1 154
Krefeld	12 478	7 467	7 995	10 907	6 233	6 129	1 571	2 027	—456	1 866
Leverkusen	7 688	4 910	5 031	6 965	4 247	4 022	723	998	—275	1 009
Mönchengladbach	7 707	4 309	4 886	7 621	4 218	4 399	86	899	—813	487
Mülheim a. d. Ruhr	9 875	5 343	5 585	8 620	4 681	4 700	1 255	270	985	885
Neuss	9 264	5 641	6 270	7 179	4 290	4 521	2 085	1 713	372	1 749
Oberhausen	10 011	6 025	6 326	11 610	6 502	6 005	—1 599	624	—2 223	321
Remscheid	8 853	6 133	6 625	6 676	4 192	4 312	2 177	2 822	—645	2 313
Rheydt	5 660	3 220	3 539	5 365	2 906	2 988	295	989	—694	551
Solingen	9 426	5 721	6 489	7 477	4 438	4 608	1 949	2 207	—258	1 881
Viersen	2 320	1 232	1 366	2 088	1 131	1 204	232	157	75	162
Wuppertal	21 066	12 672	14 827	18 138	10 326	10 895	2 928	3 878	—950	3 932
Kreise										
Dinslaken	9 764	5 795	5 458	8 092	4 575	4 145	1 672	810	862	1 313
Düsseldorf-Mettmann	38 522	21 629	23 617	27 001	15 033	16 048	11 521	5 802	5 719	7 569
Geldern	4 305	2 334	2 357	4 108	2 201	2 253	197	226	—29	104
Grevenbroich	25 179	15 180	15 081	17 640	10 829	10 865	7 539	2 165	5 374	4 216
Kempen-Krefeld	18 360	9 851	9 602	14 856	7 870	7 878	3 504	1 347	2 157	1 724
Kleve	6 265	3 150	3 137	5 515	2 874	2 744	750	179	571	393
Moers	24 438	13 369	12 664	21 902	11 639	10 930	2 536	1 384	1 152	1 734
Rees	8 181	4 539	4 275	6 261	3 377	3 247	1 920	574	1 346	1 028
Rhein-Wupper-Kreis	22 746	12 779	13 514	15 070	8 382	8 644	7 676	3 309	4 367	4 870
Reg.-Bez. Düsseldorf	349 046	203 181	217 023	308 282	172 575	173 802	40 764	42 134	—1 370	43 221
Kreisfreie Städte										
Bonn	26 496	14 365	14 649	26 803	14 190	14 459	—307	2 254	—2 561	190
Köln	61 344	37 930	41 204	51 866	29 495	30 297	9 478	15 728	—6 250	10 907
Kreise										
Bergheim (Erft)	10 544	5 930	5 488	8 033	4 283	4 026	2 511	1 365	1 146	1 462
Euskirchen	11 267	5 824	5 480	7 794	4 170	4 168	3 473	861	2 612	1 312
Köln	21 733	12 004	12 165	16 340	9 118	9 240	5 393	2 360	3 033	2 925
Oberbergischer Kreis	12 985	7 276	7 010	9 922	5 298	5 254	3 063	2 008	1 055	1 756
Rhein.-Berg. Kreis	24 550	13 322	13 963	18 455	10 033	10 118	6 095	3 039	3 056	3 845
Rhein-Sieg-Kreis	38 015	20 394	19 963	26 588	14 177	14 114	11 427	5 011	6 416	5 849
Reg.-Bez. Köln	206 934	117 045	119 922	165 801	90 764	91 676	41 133	32 626	8 507	28 246

noch: 1. Wanderung 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Zuzüge			Fortzüge			Gewinn oder Verlust (—)						
	ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	durch		Erwerbs- personen			
		männlich	Erwerbs- personen		männlich	Erwerbs- personen		Außen- wanderung	Binnen- wanderung				
Krfr. St. Aachen	13 803	7 660	6 940	12 858	6 821	7 356	945	795	150	—	416		
Kreis Aachen	18 618	9 978	9 868	16 932	9 107	8 974	1 686	1 270	416	894			
" Düren	11 955	6 332	6 124	10 774	5 728	5 508	1 181	782	399	616			
" Erkelenz	6 791	3 750	3 630	5 505	2 918	2 966	1 286	761	525	666			
" Jülich	5 493	3 144	3 062	5 041	2 872	2 725	452	387	65	337			
" Monschau	1 963	1 012	937	1 589	827	789	374	31	343	148			
" Schleiden	3 540	2 006	1 834	3 726	2 070	2 000	186	105	—	291	166		
" Seltkantkreis Geilen- kirchen-Heinsberg	9 331	5 208	4 882	8 070	4 309	4 089	1 261	945	316	793			
Reg.-Bez. Aachen	71 494	39 090	37 277	64 495	34 652	34 407	6 999	5 076	1 923	2 870			
Krfr. St. Bocholt	2 405	1 283	1 533	2 156	1 081	1 130	249	403	—	154	403		
" Bottrop	3 746	2 209	2 178	4 409	2 320	2 244	—	663	112	—	775	66	
" Gelsenkirchen	12 894	7 676	7 680	16 651	9 170	8 786	—	3 757	481	—	4 238	1 106	
" Gladbeck	5 275	3 615	3 588	4 912	3 175	3 106	363	654	—	291	482		
" Münster (Westf.)	17 755	9 646	8 058	17 210	9 054	9 031	545	1 029	—	484	—	973	
Kreis Recklinghausen	5 780	3 155	3 209	6 218	3 351	3 203	—	438	—	125	—	313	6
" Ahaus	5 567	2 876	3 214	5 301	2 650	2 902	266	276	—	10	312		
" Beckum	10 268	5 747	5 692	9 576	5 387	5 057	692	953	—	261	635		
" Borken	5 333	3 092	3 211	5 247	2 937	3 052	86	252	—	166	159		
" Coesfeld	5 320	2 691	2 849	5 214	2 506	2 681	106	41	65	168			
" Lüdinghausen	9 708	5 726	5 934	8 309	4 703	4 814	1 399	170	1 229	1 120			
" Münster	10 986	5 884	5 683	8 304	4 416	4 464	2 682	425	2 257	1 219			
" Recklinghausen	21 826	11 437	10 801	19 626	10 228	9 636	2 200	292	1 908	1 165			
" Steinfurt	9 532	5 070	5 402	9 293	4 872	5 135	239	743	—	504	267		
" Tecklenburg	7 158	3 481	3 604	6 877	3 345	3 441	281	238	43	163			
" Warendorf	4 119	2 077	2 284	3 503	1 722	1 964	616	330	286	320			
Reg.-Bez. Münster	137 672	75 665	74 920	132 806	70 917	70 646	4 866	6 274	—	1 408	4 274		
Krfr. St. Bielefeld	12 026	6 791	7 880	11 304	6 007	6 472	722	1 549	—	827	1 408		
Kreis Bielefeld	14 468	7 860	8 511	12 357	6 719	7 101	2 111	1 360	751	1 410			
" Bielefeld	3 227	1 560	1 620	3 491	1 691	1 774	—	264	188	—	452	154	
" Detmold	12 884	6 777	6 868	11 676	6 059	6 255	1 208	760	448	613			
" Halle (Westf.)	5 812	3 018	3 308	5 338	2 626	2 904	474	528	—	54	404		
" Herford	12 190	6 562	7 124	11 394	6 140	6 455	796	1 077	—	281	669		
" Höxter	6 505	3 398	3 602	6 215	3 097	3 240	290	573	—	283	362		
" Lemgo	10 268	5 298	5 241	8 005	4 064	4 206	2 263	1 097	1 166	1 035			
" Lübbecke	5 800	3 180	3 201	5 599	3 042	3 098	201	233	—	32	103		
" Minden	13 652	7 117	7 543	12 894	6 686	6 820	758	742	16	723			
" Paderborn	14 581	8 071	7 894	11 960	6 497	6 386	2 621	1 935	686	1 508			
" Warburg	2 625	1 308	1 302	2 748	1 406	1 418	—	123	—	31	92	116	
" Wiedenbrück	12 818	7 381	7 927	10 825	6 025	6 326	1 993	1 350	643	1 601			
Reg.-Bez. Detmold	126 856	68 321	72 021	113 806	60 059	62 455	13 050	11 361	1 689	9 566			
Krfr. St. Bochum	17 129	10 462	9 817	15 509	8 670	8 416	1 620	1 310	310	1 401			
" Castrop-Rauxel	3 607	2 166	2 137	4 399	2 416	2 328	—	792	195	—	987	191	
" Dortmund	25 700	14 945	15 135	22 685	12 394	12 350	3 015	2 644	371	2 785			
" Hagen	11 384	6 772	7 300	10 170	5 910	5 827	1 214	1 725	—	511	1 473		
" Hamm	5 754	3 225	3 308	5 568	3 043	2 940	186	27	213	368			
" Herne	4 249	2 288	2 242	5 327	2 806	2 718	—	1 078	218	—	860	476	
" Iserlohn	4 279	2 405	2 644	3 738	2 069	2 124	541	939	—	398	520		
" Lünen	3 857	2 228	2 157	3 893	2 116	1 969	—	36	379	—	415	188	
" Wanne-Eickel	5 320	3 787	3 747	5 910	3 573	3 521	—	590	1 204	—	1 794	226	
" Wattenscheid	3 624	1 953	1 980	3 884	2 046	1 954	—	260	—	200	60	26	
" Witten	4 957	2 889	3 067	4 510	2 475	2 456	447	572	—	125	611		
Kreis Arnsberg	10 070	5 408	5 644	8 724	4 478	4 546	1 346	966	380	1 098			
" Brilon	5 859	3 036	2 945	4 880	2 504	2 566	979	421	558	379			
" Ennepe-Ruhr-Kreis	23 157	13 582	14 113	19 516	11 022	11 078	3 641	2 791	850	3 035			
" Iserlohn	16 398	9 445	9 657	13 611	7 565	7 487	2 787	2 029	758	2 170			
" Lippstadt	9 741	5 343	6 141	8 362	4 558	4 950	1 379	1 535	—	156	1 191		
" Lüdenscheid	16 661	9 309	10 417	13 493	7 459	7 493	3 168	3 549	—	381	2 924		
" Meschede	5 651	3 122	3 282	5 193	2 792	2 988	458	709	—	251	294		
" Olpe	7 143	3 996	4 216	5 925	3 073	3 170	1 218	1 354	—	136	1 046		
" Siegen	15 571	9 386	9 350	12 909	7 223	7 142	2 662	2 367	295	2 208			
" Soest	8 919	4 786	4 727	8 158	4 330	4 346	761	611	150	381			
" Unna	20 915	11 093	10 317	20 253	10 561	9 489	662	7 727	—	7 065	828		
" Wittgenstein	2 773	1 570	1 500	2 723	1 455	1 464	50	137	—	87	36		
Reg.-Bez. Arnsberg	232 718	133 196	135 843	209 340	114 538	113 322	23 378	32 719	—	9 341	22 521		
Nordrhein-Westfalen	1 124 720	636 498	657 006	994 530	543 505	546 308	130 190	130 190	—	110 698			
Ruhrgebiet	244 646	142 055	140 855	246 355	135 087	129 107	—	1 709	21 740	—	23 449	11 748	
Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk	293 447	170 341	170 237	288 182	158 635	152 658	5 265	27 463	—	22 198	17 579		

2. Wanderung 1969 nach Gemeindegrößenklassen und Stadtregionen*)

Gemeindegrößenklasse ¹⁾ Lage in Stadtregionen	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungsgewinn bzw. Verlust (—)			
			insgesamt	innerhalb Nordrhein- Westfalen	von Bundesland zu Bundesland	über die Grenzen des Bundes- gebietes
unter 2000 Einwohner						
insgesamt	37 742	34 955	2 787	1 137	— 546	2 196
im Ergänzungsgebiet	258	166	92	80	14	— 2
in verstädterter Zone	3 795	3 364	431	309	— 34	156
in der Randzone	2 131	1 743	388	345	— 29	72
übrige Gemeinden	31 558	29 682	1 876	403	— 497	1 970
2000 bis unter 5000 Einwohner						
insgesamt	64 173	52 654	11 519	7 924	— 276	3 871
im Ergänzungsgebiet	3 582	3 205	377	220	— 36	193
in verstädterter Zone	12 720	9 051	3 669	2 965	42	662
in der Randzone	3 559	2 682	877	782	36	59
übrige Gemeinden	44 312	37 716	6 596	3 957	— 318	2 957
5000 bis unter 20000 Einwohner						
insgesamt	272 308	218 459	53 849	28 025	241	25 583
im Ergänzungsgebiet	52 538	42 550	9 988	5 714	— 72	4 346
in verstädterter Zone	53 241	36 218	17 023	12 771	1 128	3 124
in der Randzone	17 033	12 498	4 535	2 504	242	1 789
übrige Gemeinden	149 496	127 193	22 303	7 036	— 1 057	16 324
20000 bis unter 100000 Einwohner						
insgesamt	343 905	295 795	48 110	3 660	— 5 707	50 157
Kernstädte	64 018	60 017	4 001	— 2 421	— 2 730	9 152
im Ergänzungsgebiet	166 089	136 968	29 121	2 848	— 519	26 792
in verstädterter Zone	10 944	6 768	4 176	3 306	196	674
in der Randzone	5 902	5 277	625	351	— 88	362
übrige Gemeinden	96 952	86 765	10 187	— 424	— 2 566	13 177
100000 und mehr Einwohner						
insgesamt	406 592	392 667	13 925	—40 746	—14 128	68 799
Kernstädte	406 592	392 667	13 925	—40 746	—14 128	68 799
Nordrhein-Westfalen						
insgesamt	1 124 720	994 530	130 190	—	—20 416	150 606
im Ergänzungsgebiet	222 467	182 889	39 578	8 862	— 613	31 329
in verstädterter Zone	80 700	55 401	25 299	19 351	1 332	4 616
in der Randzone	28 625	22 200	6 425	3 982	161	2 282
Kernstädte	470 610	452 684	17 926	—43 167	—16 858	77 951
übrige Gemeinden	322 318	281 356	40 962	10 972	— 4 438	34 428

*) Abgrenzung der Stadtregionen durch die Akademie für Raumforschung, Hannover. — ¹⁾ Zuordnung der Größenklassen für die Gemeinden am 30. 6. 1969.

3. Wanderung über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1949—1969 nach Herkunft und Ziel

Herkunft bzw. Ziel a = Zuzug b = Fortzug c = Gewinn bzw. Verlust (-)	Zu- und Fortzüge					
	1949-1964	1965	1966	1967	1968	1969
Schleswig-Holstein	a 476 135 b 208 024 c 268 111	11 225 14 269 - 3 044	10 829 13 974 - 3 145	10 344 13 332 - 2 988	10 525 12 650 - 2 125	11 395 13 036 - 1 641
Hamburg ¹⁾	a 109 252 b 115 676 c - 6 424	7 477 7 716 - 239	7 337 7 673 - 336	6 642 7 568 - 926	6 501 7 038 - 537	6 859 7 169 - 310
Niedersachsen	a 1 303 076 b 736 240 c 566 836	48 405 48 755 - 350	47 463 49 250 - 1 787	46 333 46 407 - 74	45 221 44 532 689	44 491 45 269 - 778
Bremen ¹⁾	a 48 121 b 52 557 c - 4 436	3 361 4 153 - 792	3 384 3 970 - 586	3 174 3 516 - 342	3 211 3 632 - 421	3 481 3 545 - 64
Hessen	a 405 248 b 386 462 c 18 786	26 482 35 100 - 8 618	26 078 36 597 - 10 519	23 303 33 193 - 9 890	23 387 32 369 - 8 982	26 724 31 934 - 5 210
Rheinland-Pfalz	a 426 838 b 376 242 c 50 596	26 239 30 425 - 4 186	26 109 31 716 - 5 607	24 800 28 827 - 4 027	25 825 28 030 - 2 205	26 144 27 888 - 1 744
Baden-Württemberg	a 351 259 b 392 153 c - 40 894	30 632 37 273 - 6 641	29 252 37 413 - 8 161	23 981 35 270 - 11 289	25 775 35 334 - 9 559	28 802 34 742 - 5 940
Bayern	a 511 690 b 372 278 c 139 412	26 644 31 605 - 4 961	25 029 33 791 - 8 762	21 281 31 165 - 9 884	21 654 31 313 - 9 659	24 285 30 963 - 6 678
Saarland	a 34 461 b 29 998 c 4 463	3 376 3 153 223	3 322 2 843 479	3 341 2 723 618	3 848 2 517 1 331	4 214 2 893 1 321
Berlin (West)	a . ³⁾ b . ³⁾ c . ³⁾	14 733 16 820 - 2 087	14 533 14 360 173	13 582 13 662 - 80	15 314 13 875 1 439	16 307 15 679 628
Bundesgebiet zusammen	a 3 666 080 ⁴⁾ b 2 669 630 ⁴⁾ c 996 450 ⁴⁾	198 574 229 269 - 30 695	193 336 231 587 - 38 251	176 781 215 663 - 38 882	181 261 211 290 - 30 029	192 702 213 118 - 20 416
Berlin (Ost) und DDR ¹⁾	a 1 403 103 ⁵⁾ b 206 829 ⁵⁾ c 1 196 274 ⁵⁾	6 396 1 317 5 079	5 239 964 4 275	4 368 738 3 630	4 044 506 3 538	4 590 421 4 169
Ostgebiete des Deutschen Reiches ²⁾ z. Zt. unter fremder Verwaltung	a 125 611 b 1 759 c 123 852	7 072 95 6 977	8 596 106 8 490	5 225 87 5 138	4 446 37 4 409	5 405 37 5 368
Ausland	a 1 044 155 b 623 859 c 420 296	189 901 99 569 90 332	151 286 132 767 18 519	77 989 139 329 - 61 340	140 848 78 509 62 339	222 115 81 102 141 013
Ungeklärt und ohne Angabe	a 8 838 b 27 082 c - 18 244	330 34 296	316 33 283	113 6 107	119 8 111	66 10 56
Übrige Gebiete zusammen	a 2 687 188 ⁶⁾ b 859 529 c 1 827 659 ⁶⁾	203 699 101 015 102 684	165 437 133 870 31 567	87 695 140 160 - 52 465	149 457 79 060 70 397	232 176 81 570 150 606
Insgesamt	a 6 353 268 b 3 529 159 c 2 824 109	402 273 330 284 71 989	358 773 365 457 - 6 684	264 476 355 823 - 91 347	330 718 290 350 40 368	424 878 294 688 130 190

¹⁾ Ohne bzw. einschließlich der über die bis zum 31. 3. 1959 vom Land NW in Hamburg und Bremen unterhaltenen Castlager. - ²⁾ Gebietsstand 31. 12. 1937. - ³⁾ In Berlin (Ost) und DDR. - ⁴⁾ Ohne Berlin (West). - ⁵⁾ Einschließlich Berlin (West). - ⁶⁾ Einschließlich Kriegsgefangenschaft.

4. Wanderung über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1969 nach Herkunft bzw. Ziel und Stellung zum Erwerbsleben

Herkunft bzw. Ziel	Erwerbspersonen				Nichterwerbspersonen			
	Zuzüge		Fortzüge		Zuzüge		Fortzüge	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Schleswig-Holstein	7 019	4 830	7 916	5 734	4 376	1 644	5 120	1 963
Hamburg	4 377	3 120	4 680	3 176	2 482	894	2 489	1 044
Niedersachsen	26 166	17 155	25 182	17 696	18 325	7 355	20 087	7 886
Bremen	2 153	1 489	2 284	1 684	1 328	519	1 261	479
Hessen	16 389	11 849	18 017	12 558	10 335	4 258	13 917	5 751
Rheinland-Pfalz	15 378	10 380	14 827	10 389	10 766	4 236	13 061	5 199
Baden-Württemberg	18 687	13 113	20 474	13 933	10 115	4 211	14 268	5 743
Bayern	15 887	10 818	18 456	12 598	8 398	3 278	12 507	4 820
Saarland	2 667	1 947	1 564	1 138	1 547	651	1 329	576
Berlin (West)	9 882	6 857	11 070	7 967	6 425	2 455	4 609	2 056
Bundesgebiet zusammen	118 605	81 558	124 470	86 873	74 097	29 501	88 648	35 517
Berlin (Ost) und DDR	819	537	188	140	3 771	1 094	233	74
Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung	1 966	1 371	12	7	3 439	1 175	25	2
Ausland	167 661	132 420	53 723	41 401	54 454	20 833	27 379	11 526
Ungeklärt und ohne Angabe	46	40	6	6	20	12	4	2
Übrige Gebiete zusammen	170 492	134 368	53 929	41 554	61 684	23 114	27 641	11 604
Außenwanderung insgesamt	289 097	215 926	178 399	128 427	135 781	52 615	116 289	47 121

5. Wanderung zwischen Nordrhein-Westfalen und dem Ausland 1966—1969

Herkunft bzw. Ziel	1966		1967		1968		1969	
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge
Belgien	2 313	2 037	1 813	1 920	2 195	1 660	2 374	1 779
Frankreich	2 926	2 190	2 357	2 116	2 792	1 522	3 147	1 693
Griechenland	14 919	17 076	5 491	23 641	14 953	8 126	24 877	6 471
Großbritannien	2 783	2 140	2 261	2 063	2 605	1 928	3 282	1 866
Italien	51 440	44 230	21 625	37 164	39 128	23 346	44 913	25 498
Jugoslawien	12 025	5 006	6 120	5 410	17 758	4 062	41 012	6 928
Niederlande	6 315	6 053	4 486	5 036	4 870	3 886	5 693	3 857
Österreich	3 851	2 825	2 671	2 553	3 055	2 014	4 684	2 298
Polen und UdSSR	1 711	694	1 402	600	995	404	1 110	395
Spanien	15 030	21 035	4 998	21 286	12 177	8 039	17 981	6 946
Schweiz	3 044	2 504	2 145	2 697	2 256	2 446	2 565	2 176
Türkei	11 915	8 412	5 577	14 438	17 111	4 884	40 965	5 267
Übrige europäische Länder	8 750	4 449	5 981	5 070	10 122	3 861	15 790	4 609
Europäisches Ausland	137 022	118 651	66 927	123 994	130 017	66 178	208 393	69 783
USA	3 245	3 122	2 777	3 346	2 795	2 912	3 241	2 942
Kanada	1 167	2 617	821	2 809	1 109	2 010	1 144	1 449
Übriges Amerika	1 681	1 056	1 481	1 201	1 368	1 216	1 458	1 285
Asien	4 323	2 629	2 992	3 125	2 665	2 554	3 330	2 502
Afrika	2 788	3 473	2 162	3 177	2 014	2 193	3 569	1 927
Sonstiges außereuropäisches sowie unbekanntes Ausland	1 060	1 219	829	1 677	880	1 446	980	1 214
Außereuropäisches Ausland	14 264	14 116	11 062	15 335	10 831	12 331	13 722	11 319
Ausland insgesamt	151 286	132 767	77 989	139 329	140 848	78 509	222 115	81 102

Erläuterungen:

Die statistische Erfassung von Geburt, Krankheit und Tod als biologische Massenerscheinungen lassen den Gesundheitszustand und die Ver-
 allem für die Gesundheitspolitik, die auf das individuelle Wohlbefinden ausgerichtet ist und die Zweckmäßigkeit ihrer Maßnahmen mit Hilfe
 Die **meldepflichtigen Krankheiten** werden den Gesundheitsämtern auf Grund des Bundesseuchengesetzes vom 18. Juli 1961 angezeigt. Ihre
 und ggf. die sofortige Einleitung von Abwehrmaßnahmen. Die **Tuberkulose-Erkrankungen** werden gesondert erfaßt.

Als **Krankenhäuser** gelten Einrichtungen, in denen ausschließlich Kranke untergebracht und gepflegt werden und in denen durch ärztliche
 darüber hinaus der Geburtshilfe. Ferner werden Entbindungsheime mit mindestens 10 Betten einbezogen.

Die Angaben über **Todesursachen** werden den ärztlichen Todesbescheinigungen entnommen. Die ab 1. Januar 1967 eingeführte vertrauliche
 ab 1. Januar 1968 die von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) erarbeitete „Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen
 Todesursache, das sogenannte Grundleiden, berücksichtigt. Es handelt sich um die Krankheit oder Schädigung, die den Ablauf der zum Tode

A. Krankheiten und**1. Gestorbene 1969 nach**

Pos. Nr.	Todesursache		ins- gesamt	Gestorbene								
				davon im Alter von								
	m = männlich w = weiblich z = zusammen			unter 1 Jahr	1 5	5 10	10 15	15 20	20 25	25 30	30 35	
000-136	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	m w z	1 624 826 2 450	124 88 212	63 56 119	9 12 21	5 1 6	14 7 21	7 6 13	11 14 25	17 9 26	
010-012	darunter Tuberkulose der Atmungsorgane	m w z	976 239 1 215	— — —	— — —	— — —	— — —	1 2 3	2 3 5	7 8 15	6 3 9	
010	darunter Silikotuberkulose	m w z	269 — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	1 — —	
019	Spätfolgen der Tuberkulose	m w z	269 114 40	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	1 — —	
140-199	Bösartige Neubildungen	m w z	18 717 18 272 36 989	4 7 11	46 23 69	16 28 44	21 16 37	29 18 47	30 15 45	62 49 111	109 121 239	
151	darunter des Magens	m w z	3 166 2 582 5 748	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	1 — 1	1 1 2	11 15 26	
160-163	der Atmungsorgane	m w z	6 195 862 7 057	— — —	— 1 1	— — —	2 — 2	— 3 3	7 3 10	7 3 10	13 4 17	
174	der Brustdrüsen	m w z	25 2 738 2 763	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— 11 11	— 24 24	
180-182	der Gebärmutter	m w z	1 638 1 483 —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	2 1 —	8 1 —	17 — —	
185	der Prostata	m	1 483	—	—	—	—	—	—	—	—	
200-209	Neubildung der lymphatischen und blutbildenden Organe	m w z	11 70 1 037 2 207	4 3 7	32 23 55	31 34 65	24 14 38	26 15 41	25 14 39	29 18 47	39 27 66	
210-239	Gutartige Neubildungen u. Neubildungen unbekannten Charakters	m w z	302 362 664	6 2 8	4 8 12	12 4 16	4 7 11	3 4 7	6 4 10	4 4 8	6 10 16	
240-279	Störungen der Drüsen mit innerer Sekretion, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankheiten	m w z	1 894 4 054 5 948	53 48 101	17 10 27	7 8 15	5 6 11	2 7 9	3 7 10	13 9 22	10 12 22	
250	darunter Diabetes mellitus	m w z	1 724 3 757 5 481	— — —	3 — 3	2 4 6	4 5 9	1 4 5	1 — 1	10 6 16	10 8 18	
280-289	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	m w z	158 230 388	— — —	7 7 14	2 3 5	2 2 4	2 3 5	3 — 3	3 3 6	1 2 3	
290-389	Seelische Störungen, Krankh. des Nervensystems u. der Sinnesorgane	m w z	1 630 1 746 3 376	75 49 124	60 48 108	33 28 61	44 30 74	37 20 57	16 13 29	41 28 69	48 48 96	
390-458	Krankheiten des Kreislaufsystems	m w z	44 455 45 338 89 793	2 3 5	6 3 9	8 5 13	4 12 16	14 9 23	23 15 38	47 36 83	126 66 192	
410	darunter Herzmuskelfarkt	m w z	13 576 7 308 20 884	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	3 — 3	13 4 17	33 7 40	
411-414	Sonstige ischämische Herzkrankheiten	m w z	5 443 5 356 10 799	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	1 — 1	6 — 6	
425, 428	Chronische nichtrheumatische Herzmuskelkrankheiten	m w z	6 338 8 020 14 358	— — —	1 1 2	2 1 3	1 — 1	1 — 1	— 1 1	— 2 2	6 5 11	
430-438, 400.2	Hirngefäßkrankheiten	m w z	12 800 16 594 29 394	1 — 1	1 1 2	2 — 2	1 8 9	4 8 12	4 6 10	12 4 16	23 14 37	
460-519	Krankheiten der Atmungsorgane	m w z	10 863 5 816 16 679	191 133 324	120 67 187	23 26 46	21 19 40	15 17 32	13 19 32	23 27 50	45 35 80	
470-474	darunter Grippe	m w z	537 553 1 090	9 7 16	20 3 23	3 4 7	1 2 3	4 2 6	2 3 5	4 6 10	4 8 12	

heitswesen

änderungen des Bevölkerungsstands erkennen. Die medizinische Statistik hat nicht nur Bedeutung für die ärztliche Praxis, sondern vor der Statistik überprüfen kann.

wöchentliche statistische Erfassung ermöglicht die Schnellinformation der Gesundheitsbehörden über die Häufung von Krankheitsfällen

und pflegerische Hilfeleistungen angestrebt wird, Krankheiten, Leiden oder Körperschäden festzustellen, zu heilen oder zu lindern. Sie dienen

Form der Todesbescheinigung hat die Zuverlässigkeit der Ergebnisse verbessert. Für die systematische Einordnung der Todesursachen wird und Todesursachen 1968 (8. Revision)“ – kurz ICD 1968 – angewendet. Bei der im allgemeinen unikausalen Todesursachenstatistik wird nur eine führenden Ereignisse auslöst. Sind mehrere Krankheiten angeführt, so wird nach international einheitlichen Regeln eine Auswahl getroffen.

Todesursachen

Todesursachen und Geschlecht

Personen													auf 10000 der Bevöl- kerung	Pos. Nr.
bis unter ... Jahren														
35	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	und mehr		
40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90				
35	61	59	74	165	246	292	216	118	81	20	7	1,99	000-136	
19	19	30	33	60	66	84	95	91	84	39	13	0,93		
54	80	89	107	225	312	376	311	209	165	59	20	1,44		
20	40	40	40	114	185	220	157	80	54	8	2	1,20	010-012	
12	6	11	13	23	24	27	32	27	34	11	3	0,27		
32	46	51	53	137	209	247	189	107	88	19	5	0,71		
3	3	1	6	28	66	75	48	22	14	1	1	0,33	010	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
3	3	1	6	28	66	75	48	22	14	1	1	0,16		
—	5	4	13	18	16	23	18	9	6	1	—	0,14	019	
—	1	3	1	9	6	4	7	4	3	1	1	0,05		
—	6	7	14	27	22	27	25	13	9	2	1	0,09		
166	321	541	720	1 684	3 107	3 990	3 226	2 349	1 527	607	162	22,93	140-199	
224	504	827	919	1 758	2 339	2 789	3 037	2 696	1 847	861	194	20,57		
390	825	1 368	1 639	3 442	5 446	6 779	6 263	5 045	3 374	1 468	356	21,70		
30	43	87	125	253	463	586	557	490	325	155	39	3,88	151	
17	39	33	42	140	242	370	522	519	425	169	48	2,91		
47	82	120	167	393	705	956	1 079	1 009	750	324	87	3,37		
34	86	174	265	690	1 289	1 589	1 150	571	246	62	10	7,59	160-163	
5	16	34	38	97	132	162	150	116	69	26	3	0,97		
39	102	208	303	787	1 421	1 751	1 300	687	315	88	13	4,14		
1	1	1	2	3	3	2	8	3	—	1	—	0,03	174	
55	146	215	214	390	394	349	345	275	194	102	24	3,08		
56	147	216	216	393	397	351	353	278	194	103	24	1,62		
46	83	139	159	233	242	242	225	142	60	31	9	1,84	180-182	
—	—	4	5	41	127	265	265	353	283	106	32	1,82	185	
42	37	55	52	110	167	173	152	98	54	17	3	1,43	200-209	
34	32	43	51	87	125	150	153	120	70	23	1	1,17		
76	69	98	103	197	292	323	305	218	124	40	4	1,29		
12	15	23	24	37	35	45	35	17	8	6	—	0,37	210-239	
18	29	57	23	40	36	38	31	17	14	13	3	0,41		
30	44	80	47	77	71	83	66	34	22	19	3	0,39		
20	29	32	40	105	236	361	330	323	200	79	29	2,32	240-279	
20	21	51	54	190	424	642	843	843	573	238	48	4,56		
40	50	83	94	295	660	1 003	1 173	1 166	773	317	77	3,49		
15	22	23	36	92	222	348	319	315	194	79	28	2,11	250	
11	12	42	43	155	388	601	814	816	565	235	48	4,23		
26	34	65	79	247	610	949	1 133	1 131	759	314	76	3,22		
3	4	2	2	8	15	24	20	25	20	12	3	0,19	280-289	
2	5	11	7	19	18	20	28	56	26	9	9	0,26		
5	9	13	9	27	33	44	48	81	46	21	12	0,23		
69	75	81	79	126	198	237	148	132	78	42	11	2,00	290-389	
34	53	94	79	156	173	210	243	221	137	58	24	1,97		
103	128	175	158	282	371	447	391	353	215	100	35	1,98		
251	557	957	1 219	3 027	5 626	8 125	7 718	6 896	5 658	3 063	1 128	54,46	390-458	
138	246	483	617	1 560	3 186	5 486	7 953	9 856	8 767	5 135	1 762	51,05		
389	803	1 440	1 836	4 587	8 812	13 611	15 671	16 752	14 425	8 198	2 890	52,68		
104	312	529	668	1 569	2 534	3 014	2 254	1 467	760	263	53	16,63	410	
15	49	113	169	455	962	1 396	1 574	1 393	809	302	60	8,23		
119	361	642	837	2 024	3 496	4 410	3 828	2 860	1 569	565	113	12,25		
13	29	55	80	235	519	902	926	998	907	578	194	6,67	411-414	
2	4	13	23	78	223	459	837	1 239	1 343	816	319	6,03		
15	33	68	103	313	742	1 361	1 763	2 237	2 250	1 394	513	6,34		
16	34	46	79	273	629	1 018	1 156	1 108	1 069	635	264	7,77	425, 428	
14	21	41	82	197	407	831	1 293	1 776	1 679	1 184	485	9,03		
30	55	87	161	470	1 036	1 849	2 449	2 884	2 748	1 819	749	8,42		
29	59	127	188	497	1 225	2 062	2 394	2 447	2 168	1 145	411	15,68	430-438,	
29	58	106	157	410	929	1 785	2 953	3 932	3 614	1 988	592	18,68	4002	
58	117	233	345	907	2 154	3 847	5 347	6 379	5 782	3 133	1 003	17,25		
63	85	140	205	551	1 474	2 407	2 093	1 494	1 035	616	249	13,31	460-519	
31	67	99	124	244	382	687	940	1 040	976	612	274	6,55		
94	152	239	329	795	1 856	3 094	3 033	2 534	2 011	1 228	523	9,79		
8	13	21	16	22	61	90	106	55	54	28	16	0,66	470-474	
5	11	12	17	23	38	69	85	93	82	56	27	0,62		
13	24	33	33	45	99	159	191	148	136	84	43	0,64		

noch: 1. Gestorbene 1969 nach

Pos. Nr.	Todesursache m = männlich w = weiblich z = zusammen		Gestorbene davon im Alter von									
			ins- gesamt	unter 1 Jahr	1 — 5	5 — 10	10 — 15	15 — 20	20 — 25	25 — 30	30 — 35	35
480-486	Pneumonie (Lungenentzündung)	m w z	2 830 2 683 5 513	122 77 199	48 28 76	7 11 18	8 11 19	4 7 11	6 9 15	12 11 23	24 13 37	
490, 491, 466	Bronchitis	m w z	3 429 1 180 4 609	18 19 37	15 11 26	4 3 7	1 1 2	— — —	— — —	1 2 3	4 1 5	
520-577	Krankheiten der Verdauungs- organe	m w z	5 853 5 072 10 925	61 52 113	31 14 45	12 14 26	7 7 14	15 15 30	15 23 38	37 23 60	102 45 147	
531, 532	darunter Magen- u. Zwölffinger- darmgeschwür	m w z	920 307 1 227	— — —	1 — 1	— — —	— — —	3 1 4	2 1 3	10 1 11	25 2 27	
560	Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruchs	m w z	347 473 820	16 11 27	5 4 9	3 2 5	— — —	— 2 5	— 3 5	— 2 3	— 3 8	
571	Lebercirrhose	m w z	2 576 1 701 4 277	2 2 4	1 3 4	1 1 2	— 1 1	1 2 2	— 2 2	6 10 16	27 12 39	
570, 572-576	Sonstige Krankh. der Leber, Gallenblase, Gallengänge	m w z	824 1 496 2 320	— 2 2	2 — —	— — —	— — —	— 4 4	1 7 8	7 6 13	14 15 29	
577	Krankheiten der Bauchspeichel- drüse	m w z	193 182 375	— — —	1 — 1	1 — 1	— — —	1 — 1	— — 1	3 6 6	15 4 19	
580-629	Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane	m w z	2 686 1 683 4 369	2 3 5	1 1 2	3 4 7	5 6 11	8 5 13	9 12 21	12 18 30	22 21 43	
600 630-678	Prostatahypertrophie Komplikationen in der Schwan- gerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett	m w z	1 380 153 —	— — —	— — —	— — —	— — —	7 21 —	— 33 —	— 40 —	— — —	
640-645 680-738	darunter Fehlgeburt Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes, des Ske- letts, der Muskeln und des Bindegewebes	w m w z	20 232 483 715	— 4 3 7	— 1 1 2	— 1 2 3	— — 1 1	2 2 3 5	3 — 4 4	5 1 3 4	6 4 3 7	
740-759	Angeborene Mißbildungen	m w z	786 709 1 495	591 510 1 101	70 59 129	17 17 34	19 17 36	17 15 32	10 10 20	4 12 16	8 8 16	
760-779	Bestimmte Ursachen der perinatalen Sterblichkeit	m w z	2 345 1 645 3 990	2 345 1 645 3 990	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	
780-796	Symptome und mangelhaft bezeichnete Todesursachen	m w z	4 214 4 821 9 035	11 1 12	21 23 44	5 3 8	5 3 8	20 9 29	23 8 31	35 18 53	66 32 98	
794	darunter Altersschwäche ohne Angabe von Psychose	m w z	1 647 3 097 4 744	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	
E 800-949	Unfälle und Vergiftungen	m w z	5 951 4 152 10 103	109 58 167	205 146 351	280 137 417	131 65 196	492 117 609	451 64 515	400 68 468	373 65 438	
E 810-823	darunter Kraftfahrzeugunfälle inner- und außerhalb des Verkehrs	m w z	3 257 1 250 4 507	5 2 7	100 76 176	203 116 319	101 50 151	399 108 507	349 58 407	283 53 336	223 50 273	
E 800-807 E 825-845	Sonst. Fahrzeugunfälle	m w z	176 50 226	— — —	2 1 3	8 1 9	5 5 10	12 2 14	13 2 15	10 — 10	14 — 14	
E 850-877	Vergiftungen	m w z	101 63 164	— — —	8 6 14	1 1 2	— — —	3 4 1	6 1 7	5 — 5	9 1 10	
E 880-887	Unfälle durch Sturz	m w z	1 309 2 460 3 769	2 3 5	16 12 28	8 2 10	4 1 5	23 1 24	20 1 21	22 1 23	27 6 33	
E 921, 923	Unfall durch Explosion eines Druckgefäßes o. Explosiv- stoffe	m w z	19 6 25	— — —	— — —	— — —	— — —	3 — 3	— — —	3 — 3	4 — 4	
E 950-959	Selbstmord und Selbstbeschädi- gung	m w z	2 067 1 167 3 234	— — —	— — —	— — —	16 3 19	71 33 104	114 32 146	166 53 219	199 67 266	
E 960-969	Mord und Totschlag	m w z	115 72 187	10 12 22	7 5 12	3 3 6	1 1 2	7 3 10	17 4 21	9 6 15	9 6 15	
E 970-999	Sonstige Gewalteinwirkungen	m w z	148 ¹⁾ 63 211 ¹⁾	— 1 1	— 1 1	— — 1	— — 1	1 1 6	5 1 7	6 3 17	14 3 9	
000-999	Sterbefälle insgesamt	m w z	105 210 ¹⁾ 97 701 202 911 ¹⁾	3 592 2 618 6 210	691 495 1 186	463 325 788	315 210 525	779 308 1 087	771 272 1 043	911 425 1 336	1 190 620 1 810	

1) Darunter 3 Fälle „Alter unbekannt“.

Todesursachen und Geschlecht

Personen bis unter ... Jahren													auf 10000 der Bevöl- kerung	Pos.Nr.
35 — 40	40 — 45	45 — 50	50 — 55	55 — 60	60 — 65	65 — 70	70 — 75	75 — 80	80 — 85	85 — 90	90 und mehr			
26	28	45	59	104	272	431	438	417	379	279	121	3,47	480-486	
13	23	37	47	90	139	285	410	515	485	324	148	3,02		
39	51	82	106	194	411	716	848	932	864	603	269	3,23		
6	13	17	61	178	454	753	741	553	342	194	74	4,20	490, 491	
5	1	16	20	34	89	143	197	231	211	136	60	1,33		
11	14	33	81	212	543	896	938	784	553	330	134	2,70	520-577	
138	224	271	301	620	924	1 066	781	620	398	180	50	7,17		
67	92	191	183	390	553	754	871	837	572	285	84	5,71		
205	316	462	484	1 010	1 477	1 820	1 652	1 457	970	465	134	6,41	531, 532	
26	44	54	53	124	146	148	121	101	40	16	6	1,13		
3	14	11	10	29	40	51	45	49	36	10	4	0,35		
29	58	65	63	153	186	199	166	150	76	26	10	0,72	560	
4	8	11	16	30	43	58	44	39	37	17	5	0,43		
4	15	19	12	22	31	41	74	90	78	45	15	0,53		
8	23	30	28	52	74	99	118	129	115	62	20	0,48	571	
58	103	124	166	301	454	548	341	237	134	62	10	3,16		
26	24	69	90	160	210	283	321	258	149	66	13	1,92		
84	127	193	256	461	664	831	662	495	283	128	23	2,51	570,	
11	21	31	25	73	126	161	112	108	86	34	12	1,01		
19	20	65	49	109	173	226	253	253	190	79	26	1,68		
30	41	96	74	182	299	387	365	361	276	113	38	1,36	577	
16	13	16	8	21	25	19	26	12	11	3	1	0,24		
3	4	5	8	12	22	30	39	29	12	7	4	0,20		
19	17	21	16	33	47	49	65	41	23	10	5	0,22	580-629	
27	35	51	49	137	225	362	446	439	457	289	107	3,29		
35	56	82	64	130	179	274	253	261	180	77	22	1,89		
62	91	133	113	267	404	636	699	700	637	366	129	2,56	600	
—	—	1	2	11	56	144	263	268	323	229	83	1,69		
33	15	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,17		
1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,02	640-645	
4	4	15	8	25	24	52	30	17	18	20	2	0,28		
4	9	6	13	35	49	70	93	80	61	38	5	0,54		
8	13	21	21	60	73	122	123	97	79	58	7	0,42	680-738	
7	6	8	9	9	4	2	2	1	1	1	—	0,96		
4	9	6	6	13	6	5	7	2	1	2	—	0,80		
11	15	14	15	22	10	7	9	3	2	3	—	0,88	740-759	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,87		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,85		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,34	760-779	
70	85	155	135	250	426	441	415	396	594	585	476	5,16		
19	24	95	59	109	206	243	422	552	1 064	1 104	827	5,43		
89	109	250	194	359	632	684	837	948	1 658	1 689	1 303	5,30	780-796	
—	—	—	—	—	5	22	81	165	441	497	436	2,02		
—	—	—	—	—	3	18	125	326	863	990	772	3,49		
—	—	—	—	—	8	40	206	491	1 304	1 487	1 208	2,78	794	
306	347	309	186	346	379	379	322	319	289	223	105	7,29		
62	81	81	86	146	197	262	375	577	780	549	236	4,67		
368	428	390	272	492	576	641	697	896	1 069	772	341	5,93	E 800-949	
171	198	171	91	198	208	206	142	96	82	22	9	3,99		
46	54	53	53	76	101	98	91	94	50	19	2	1,41		
217	252	224	144	274	309	304	233	190	132	41	11	2,64	E 810-823	
15	17	13	8	16	16	11	3	6	5	2	—	0,22		
2	2	3	3	4	9	5	2	4	3	2	—	0,06		
17	19	16	11	20	25	16	5	10	8	4	—	0,13	E 800-807	
11	9	7	9	10	3	2	6	6	3	3	—	0,12		
2	4	2	1	6	8	4	8	8	7	3	—	0,07		
13	13	9	10	16	11	6	14	14	10	6	—	0,10	E 825-845	
28	31	37	26	58	97	115	141	185	186	187	96	1,60		
4	15	14	20	42	63	136	258	444	696	513	228	2,77		
32	46	51	46	100	160	251	399	629	882	700	324	2,21	E 880-887	
2	1	1	—	2	2	—	—	1	—	—	—	0,02		
—	—	—	—	2	—	—	1	3	—	—	—	0,01		
2	1	1	—	4	2	—	1	4	—	—	—	0,01	E 921, 923	
201	189	184	130	213	202	180	102	52	27	17	4	2,53		
92	114	124	109	141	120	108	93	45	21	10	2	1,31		
293	303	308	239	354	322	288	195	97	48	27	6	1,90	E 950-959	
16	6	6	1	8	4	3	4	1	1	—	2	0,14		
4	2	4	2	5	5	6	1	1	1	1	—	0,08		
20	8	10	3	13	9	9	5	2	2	1	2	0,11	E 960-969	
11	13	14	15	16	16	10	11	4	2	—	—	0,18		
5	5	10	5	4	9	3	6	4	2	—	—	0,07		
16	18	24	20	20	25	13	17	8	4	—	—	0,12	E 850-877	
1 441	2 093	2 903	3 249	7 437	13 308	18 149	16 051	13 301	10 448	5 777	2 338	128,90		
845	1 383	2 298	2 434	5 087	8 073	11 831	15 444	17 299	15 176	9 054	3 504	110,00		
2 286	3 476	5 201	5 683	12 524	213 81	29 980	31 495	30 600	25 624	14 831	5 842	119,05	E 880-887	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	E 921, 923	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	E 950-959	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	E 960-969	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	E 970-999	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	000-999	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		

2. Tödliche Unfälle 1969 nach Altersgruppen und Unfallort

Unfallort		Ins- gesamt	Tödlich Verunglückte								
m = männlich	im Alter von ... bis unter ... Jahren										
w = weiblich	0—1		1—5	5—10	10—15	15—30	30—45	45—60	60—75	75 u. älter	
z = zusammen											
Verkehr	m	3 569	5	125	237	111	1 070	640	507	622	252
	w	1 393	2	83	126	56	224	157	201	330	214
	z	4 962	7	208	363	167	1 294	797	708	952	466
darunter:											
Straßenverkehr.	m	3 349	4	96	212	103	1 028	594	476	594	242
	w	1 334	2	75	119	52	220	153	195	313	205
	z	4 683	6	171	331	155	1 248	747	671	907	447
Arbeitsstätte	m	703	—	1	1	1	167	264	190	67	12
	w	18	—	1	1	—	2	2	3	4	5
	z	721	—	2	2	1	169	266	193	71	17
Häuslicher Bereich	m	1 393	101	73	17	3	41	76	106	334	642
	w	2 611	56	56	5	6	16	38	89	469	1 876
	z	4 004	157	129	22	9	57	114	195	803	2 518
Sonstige Orte und ohne Angaben . .	m	284	2	6	25	15	65	46	38	57	30
	w	125	—	4	5	3	6	11	19	30	47
	z	409	2	10	30	18	71	57	57	87	77
Insgesamt	m	5 949	108	205	280	130	1 343	1 026	841	1 080	936
	w	4 147	58	144	137	65	248	208	312	833	2 142
	z	10 096	166	349	417	195	1 591	1 234	1 153	1 913	3 078

3. Selbstmörder 1969 nach Todesarten und Altersgruppen

Todesart m = männlich w = weiblich	Selbstmörder										ins- gesamt
	im Alter von ... bis unter ... Jahren									70 und mehr	
	10—14	14—18	18—20	20—25	25—30	30—40	40—50	50—60	60—70		
Feste oder flüssige Stoffe . . . m	—	14	10	28	48	127	112	106	79	46	570

4. Selbstmörder 1966—1969 nach Familienstand und Geschlecht

Familienstand	1966			1967			1968			1969		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Ledig	451	178	629	439	162	601	471	203	674	473	214	687
Verheiratet	1 243	567	1 810	1 307	570	1 877	1 201	547	1 748	1 227	582	1 809
Verwitwet ¹⁾	194	293	487	189	278	467	214	340	554	209	287	496
Geschieden ²⁾	158	88	246	179	75	254	149	93	242	154	84	238
Unbekannt	3	1	4	8	2	10	8	1	9	4	—	4
Insgesamt	2 049	1 127	3 176	2 122	1 087	3 209	2 043	1 184	3 227	2 067	1 167	3 234

¹⁾ Einschließlich der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist. — ²⁾ Einschließlich frühere Ehe aufgehoben.

5. Übertragbare Krankheiten*) 1969 nach Altersgruppen und Geschlecht

Krankheit	Erkrankte										
	im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							männlich	weiblich	insgesamt	auf 100 000 der Bevölkerung
	unter 1	1—5	5—15	15—25	25—45	45—65	65 und mehr ¹⁾				
Diphtherie	—	7	30	18	11	1	—	46	21	67	0,4
Scharlach	56	3 011	4 589	317	63	8	56	4 154	3 946	8 100	47,5
Übertragbare Hirnhautentzündung											
Meningokokken-Meningitis	61	142	68	20	26	11	1	187	142	329	1,9
übrige Formen	111	319	437	77	92	42	21	702	397	1 099	6,4
Übertragb. Gehirnentzünd.	2	6	21	1	—	2	—	16	16	32	0,2
Übertragbare Kinderlähmung	1	11	1	1	1	—	—	10	5	15	0,09
Thyphus abdominalis	—	18	40	35	53	27	6	108	71	179	1,1
Paratyphus A und B	2	27	26	18	24	14	5	59	57	116	0,7
Ruhr	1	7	4	3	11	1	1	17	11	28	0,2
bakterielle Ruhr	—	—	—	—	4	2	—	5	1	6	0,04
Amöbenruhr	—	—	—	—	9	10	7	17	16	33	0,2
Ornithose	1	1	2	4	9	10	7	17	16	33	0,2
Psittacose	—	1	1	1	11	13	6	17	16	33	0,2
übrige Formen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hepatitis infectiosa	18	330	1 680	957	1 629	1 378	496	3 051	3 437	6 488	38,1
Malaria	—	—	—	2	6	6	—	10	4	14	0,08
Ersterkrankung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rückfall	—	—	—	—	3	—	—	2	1	3	0,02

*) Ausgewählte, meldepflichtige Krankheiten. — ¹⁾ Einschl. „Alter unbekannt“.

6. Geschlechtskrankheiten 1966—1969 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Jahr	Erkrankungen ¹⁾							
		insgesamt		darunter				auf 10 000 der Bevölkerung	
				Lues		Gonorrhoe			
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Düsseldorf	1966	3 553	1 644	640	450	2 913	1 194	13,2	5,6
	1967	3 597 ²⁾	1 708	637	400	2 958	1 308	13,4	5,8
	1968	3 789	1 725	589	388	3 200	1 337	14,2	5,9
	1969	4 067	1 860	555	362	3 512	1 498		
Köln	1966	1 855	719	283	185	1 572	534	16,3	5,9
	1967	1 933	727	327	183	1 606	544	16,9	5,9
	1968	1 918	733	279	157	1 639	576	16,6	5,9
	1969	2 066	704	227	116	1 839	588		
Aachen	1966	291	177	45	36	246	141	5,9	3,4
	1967	307	176	39	36	268	140	6,2	3,4
	1968	223	128	25	21	198	107	4,5	2,4
	1969	282	154	31	21	251	133		
Münster	1966	597	383	140	124	457	259	5,2	3,1
	1967	566	376	92	95	474	281	4,9	3,0
	1968	609	358	110	86	499	272	5,3	2,9
	1969	542	344	90	78	452	266		
Detmold	1966	285	196	58	61	227	135	3,6	2,2
	1967	257	174	41	32	216	142	3,2	1,9
	1968	345	164	44	22	301	142	4,2	1,8
	1969	444	240	46	38	398	202		
Arnsberg	1966	1 719	900	366	278	1 350	622	9,6	4,6
	1967	1 619	897	317	269	1 302	628	9,1	4,6
	1968	1 607	800	255	193	1 352	607	9,0	4,1
	1969	1 666	805	228	173	1 438	632		
Nordrhein-Westfalen . .	1966	8 300	4 019	1 532	1 134	6 765	2 885	10,3	4,6
	1967	8 279 ²⁾	4 058	1 453	1 015	6 824	3 043	10,3	4,6
	1968	8 491	3 908	1 302	867	7 189	3 041	10,5	4,4
	1969	9 067	4 107	1 177	788	7 890	3 319	11,1	4,6

¹⁾ Neuerkrankungen und Zuzüge aus anderen Ländern. — ²⁾ Einschl. „Sonstige Krankheitsarten“.

7. Tuberkuloseerkrankungen 1969 nach Verwaltungsbezirken und Altersgruppen

Verwaltungsbezirk Altersgruppe	Erkrankungen ¹⁾									
	Ansteckungs- fähige Lungen- tuberkulose		Aktive geschlossene endothorakale Tuberkulose		Aktive extrapulmonale Tuberkulosen		insgesamt			
							Anzahl		auf 10 000 der Bevölkerung	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Krfr. St. Düsseldorf	118	33	216	107	38	37	372	177	11,6	4,9
„ Duisburg	68	27	146	48	16	22	230	97	10,4	4,1
„ Essen	171	75	198	87	60	63	429	225	13,1	6,1
„ Krefeld	44	12	62	26	9	10	115	48	10,8	4,0
„ Leverkusen	27	4	53	24	8	5	88	33	15,8	6,0
„ Mönchengladbach	17	8	27	13	12	18	56	39	7,8	4,9
„ Mülheim a. d. Ruhr	27	14	24	21	10	12	61	47	6,8	4,6
„ Neuss	34	13	45	30	10	8	89	51	15,5	8,6
„ Oberhausen	46	14	64	32	16	15	126	61	10,5	4,7
„ Remscheid	23	7	30	8	6	4	59	19	8,7	2,8
„ Rheydt	12	8	19	7	6	7	37	22	7,9	4,1
„ Solingen	23	9	40	19	10	8	73	36	8,9	3,9
„ Viersen	6	5	3	2	—	2	9	9	4,6	3,9
„ Wuppertal	70	28	107	61	17	20	194	109	10,1	4,9
Kreis Dinslaken	16	6	31	21	2	4	49	31	7,1	4,4
„ Düsseldorf-Mettmann	44	22	67	42	28	20	139	84	7,4	4,2
„ Geldern	27	8	3	2	3	5	33	15	7,9	3,3
„ Grevenbroich	34	10	36	17	15	10	85	37	7,3	3,2
„ Kempen-Krefeld	56	23	59	29	14	11	129	63	11,1	5,0
„ Kleve	33	3	40	16	7	6	80	25	15,1	4,4
„ Moers	69	28	42	23	11	8	122	59	7,1	3,3
„ Rees	7	6	19	8	7	9	33	23	6,0	3,8
„ Rhein-Wupper-Kreis	32	22	35	27	9	6	76	55	6,5	4,5
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 004	385	1 366	670	314	310	2 684	1 365	9,9	4,6
Krfr. St. Bonn	24	8	61	39	4	6	89	53	6,3	3,4
„ Köln	146	54	273	147	34	34	453	235	11,0	5,2
Kreis Bergheim (Erft)	18	4	12	14	6	7	36	25	6,2	4,1
„ Bonn	19	5	36	26	8	16	63	47	—	—
„ Euskirchen	18	9	9	2	5	5	32	16	5,5	2,5
„ Köln	39	12	84	40	15	13	138	65	11,0	5,1
„ Oberbergischer Kreis	29	5	24	19	8	8	61	32	8,8	4,1
„ Rhein.-Berg.-Kreis	24	12	25	17	9	18	58	47	4,4	3,4
„ Siegburg	59	21	82	60	23	24	164	105	8,9	5,4
Reg.-Bez. Köln	376	130	606	364	112	131	1 094	625	9,3	4,9
Krfr. St. Aachen	26	9	54	33	10	13	90	55	10,7	5,9
Kreis Aachen	58	21	60	27	17	19	135	67	10,0	4,7
„ Düren	34	13	78	44	10	14	122	71	15,4	8,5
„ Erkelenz	10	4	24	9	6	12	40	25	8,5	5,1
„ Jülich	5	4	12	7	4	2	21	13	5,5	3,3
„ Monschau	4	1	8	6	1	2	13	9	8,1	5,3
„ Schleiden	10	4	7	6	6	6	23	16	7,3	4,8
„ Seltkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	10	7	36	14	9	6	55	27	8,3	3,9
Reg.-Bezirk Aachen	157	63	279	146	63	74	499	283	10,0	5,4
Krfr. St. Bocholt	9	—	7	3	2	2	18	5	8,0	2,0
„ Bottrop	17	6	27	9	7	7	51	22	9,8	3,9
„ Gelsenkirchen	95	19	64	38	10	14	169	71	10,2	3,8
„ Gladbeck	20	8	19	11	3	6	42	25	10,5	5,8
„ Münster (Westf.)	39	16	37	38	13	13	89	67	9,3	6,2
„ Recklinghausen	18	6	12	9	5	6	35	21	5,9	3,1
Kreis Ahaus	5	5	2	4	1	7	8	16	1,4	2,6
„ Beckum	25	5	17	10	12	12	54	27	6,5	3,1
„ Borken	16	3	10	6	6	3	32	12	6,4	2,5
„ Coesfeld	11	1	7	5	3	8	21	14	4,6	2,8
„ Lüdinghausen	17	9	15	11	7	14	39	34	5,5	4,6
„ Münster	12	7	17	16	5	8	34	31	5,6	5,0
„ Recklinghausen	61	19	41	18	10	19	112	56	6,7	3,1
„ Steinfurt	17	12	21	7	3	3	41	22	4,5	2,3
„ Tecklenburg	17	5	19	17	4	10	40	32	6,0	4,5
„ Warendorf	14	3	7	7	4	3	25	13	7,2	3,6
Reg.-Bez. Münster	393	124	322	209	95	135	810	468	7,0	3,7
Krfr. St. Bielefeld	19	8	20	19	4	13	43	40	5,7	4,3
Kreis Bielefeld	32	12	21	13	6	8	59	33	8,3	4,2
„ Büren	8	8	8	6	3	2	19	16	6,4	5,1
„ Detmold	31	10	27	17	8	7	66	34	9,2	4,2
„ Halle (Westf.)	11	3	12	6	2	3	25	12	7,7	3,4
„ Herford	31	16	29	25	18	17	78	58	7,2	4,7
„ Höxter	14	4	19	13	8	8	41	25	8,6	4,7
„ Lemgo	37	26	31	24	15	10	83	60	11,6	7,3
„ Lübbecke	9	6	16	13	2	7	27	26	6,2	5,4
„ Minden	34	13	29	23	10	10	73	46	7,7	4,3
„ Paderborn	16	9	18	24	6	11	40	44	5,6	5,7
„ Warburg	3	1	9	9	3	3	15	13	6,8	5,5
„ Wiedenbrück	15	9	52	18	5	7	72	34	8,5	3,9
Reg.-Bez. Detmold	260	125	291	210	90	106	641	441	7,8	4,8

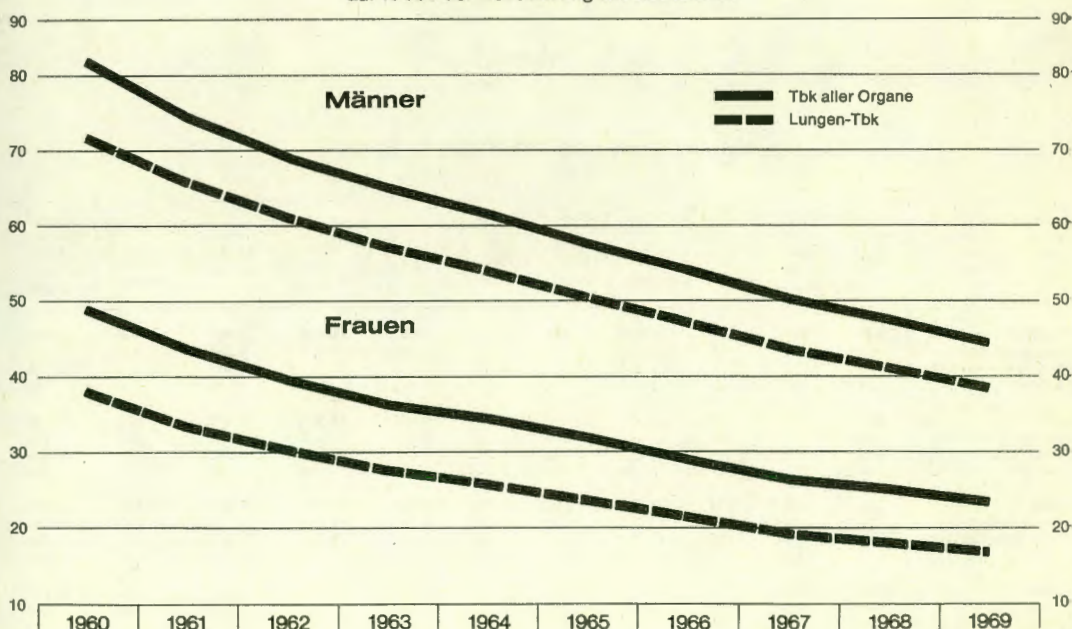
Anmerkung S. 41.

Verwaltungsbezirk Altersgruppe	Erkrankungen ¹⁾									
	Ansteckungs- fähige Lungen- tuberkulose		Aktive geschlossene endothorakale Tuberkulose		Aktive extrapulmonale Tuberkulosen		insgesamt			
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	Anzahl		auf 10000 der Bevölkerung	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Krfr. St. Bochum	59	22	67	35	21	14	147	71	9,0	3,9
" Castrop-Rauxel	26	8	21	4	7	3	54	15	13,6	3,4
" Dortmund	128	35	100	55	20	26	248	116	8,1	3,4
" Hagen	60	27	44	37	12	11	116	75	12,2	7,1
" Hamm	17	3	10	7	5	9	32	19	8,1	4,2
" Herne	20	3	28	10	4	3	52	16	11,1	2,9
" Iserlohn	6	4	4	4	—	1	10	9	3,8	2,9
" Lünen	13	7	8	4	3	3	24	14	7,0	3,7
" Wanne-Eickel	24	7	22	14	2	5	48	26	9,9	5,0
" Wattenscheid	25	6	6	9	5	3	36	18	9,5	4,2
" Witten	17	9	22	7	4	8	43	24	9,3	4,7
Kreis Arnberg	19	13	22	18	12	3	53	34	7,5	4,5
" Brilon	8	6	29	17	9	3	46	26	11,7	6,2
" Ennepe-Ruhr-Kreis	44	24	51	14	20	23	115	61	8,6	4,3
" Iserlohn	37	11	24	22	10	20	71	53	7,1	5,1
" Lippstadt	13	6	16	13	7	7	36	26	6,8	4,6
" Lüdenscheid	36	23	55	14	7	15	98	52	8,5	4,1
" Meschede	10	—	21	9	2	8	33	20	8,7	5,0
" Olpe	10	3	34	12	2	15	46	30	8,2	5,2
" Siegen	42	13	25	28	14	23	81	64	7,1	5,2
" Soest	10	3	13	3	6	8	29	14	5,0	2,3
" Unna	32	14	40	15	9	8	81	37	7,4	3,2
" Wittgenstein	8	3	7	3	5	3	20	9	9,0	3,8
Reg.-Bez. Arnberg	664	253	669	354	186	222	1 519	829	8,5	4,2
Nordrhein-Westfalen	2 854	1 080	3 533	1 953	860	978	7 247	4 011	8,9	4,5
Altersgruppe der erkrankten Personen										
unter 5 Jahre	3	1	122	101	8	8	133	110	1,9	1,6
von 5 bis unter 15 "	18	16	268	230	37	40	323	286	2,4	2,2
" 15 " 20 "	122	83	193	157	41	36	356	276	6,2	5,0
" 20 " 45 "	1 011	445	1 310	786	414	444	2 735	1 675	8,9	5,8
" 45 " 60 "	735	228	847	392	202	241	1 784	861	14,4	5,2
" 60 und mehr Jahren	965	307	793	287	158	209	1 916	803	15,5	4,4

¹⁾ Erst- und Wiedererkrankungen sowie Zugänge aus den Überwachungs- bzw. Beobachtungsfällen.

Tuberkuloseerkrankte 1960-1969

auf 10000 der Bevölkerung am Jahresende



8. Krebsbefunde in Krebskonsiliarstellen für Frauen 1969

Organ Untersuchungen	Befunde					Ungeklärte Fälle ¹⁾
	insgesamt	Gesteigert atyp. Epithel (Ca in situ)	Ca-			
			neu	Rezidiv oder Metastase	zusammen	
Extragenitaler Organbefund	16	—	12	4	16	—
Mamma	184	—	167	15	182	2
Abdomen	6	—	3	3	6	—
Vulva	13	—	10	3	13	—
Vagina	25	—	9	16	25	—
Portio/Cervix	281	109	165	4	169	3
Uterus	71	—	68	1	69	2
Adnexe	23	—	23	—	23	—
Parametrien	9	—	—	9	9	—
Douglas	1	—	1	—	1	—
Mehrere Organe	7	—	—	7	7	—
Insgesamt	636	109	458 ²⁾	62 ³⁾	615 ³⁾	7
davon Erstuntersuchungen . .	458	65	362	27	389	4
Wiederholungs- untersuchungen	178	44	96	35	131	3

¹⁾ Der sich bei der Untersuchung ergebende Ca-Verdacht konnte durch Fortzug oder Nichtbefolgung der angeratenen Maßnahmen nicht geklärt werden. — ²⁾ Außerdem 7 Ca-Fälle, die bereits vor Aufsuchen der Beratungsstellen bekannt waren. — ³⁾ Ohne krfr. Stadt Solingen

B. Krankenhäuser

1. Krankenhäuser 1966—1969 nach Rechtsträgern

Jahr Träger	Krankenhäuser			Betten			Ärzte	Pflege- personen ¹⁾	Medizin. Hilfs- kräfte	Apotheker, Apo- theken- personal	Verwal- tungs- u. Wirt- schafts- kräfte
	Allge- meine	Fach- kranken- häuser	ins- gesamt	plan- mäßige	zusätz- lich aufge- stellte	ins- gesamt					
1966	539	215	754	170 810	12 367	183 177	9 083	48 362	7 923	658	54 607
davon öffentliche . . .	85	77	162	65 180	5 426	70 606	3 897	19 969	3 406	304	19 555
freie gemeinnützige . .	445	77	522	103 090	6 649	109 739	4 992	27 854	4 391	354	34 276
private	9	61	70	2 540	292	2 832	194	539	126	—	776
1967	536	212	748	175 315	11 838	187 153	9 551	53 514	8 378	657	55 586
davon öffentliche . . .	83	76	159	65 318	5 408	70 726	4 021	21 407	3 565	279	19 276
freie gemeinnützige . .	445	74	519	107 071	6 141	113 212	5 345	31 568	4 661	378	35 426
private	8	62	70	2 926	289	3 215	185	539	152	—	884
1968	532	212	744	181 301	9 682	190 983	10 112	56 942	8 852	730	56 878
davon öffentliche . . .	80	76	156	67 443	4 137	71 580	4 286	22 328	3 662	313	19 499
freie gemeinnützige . .	444	73	517	110 892	5 267	116 159	5 634	34 048	5 024	417	36 490
private	8	63	71	2 966	278	3 244	192	566	166	—	889
1969	528	216	744	186 740	8 181	194 921	11 027	60 941	9 659	683²⁾	58 613
davon öffentliche . . .	79	75	154	68 901	3 443	72 344	4 685	23 806	3 946	268	19 950
freie gemeinnützige . .	440	78	518	114 540	4 435	118 975	6 139	36 501	5 512	413	37 674
private	9	63	72	3 299	303	3 602	203	634	201	2	989

¹⁾ Einschl. Hebammen und Personal in der Ausbildung. — ²⁾ Ohne sonstiges nichtpharmz. Personal.

2. Krankenhäuser am 31. 12. 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Akutkrankenhäuser			Sonderkrankenhäuser			Stationär behandelte Kranke 1969	Pflegetage in 1000 1969	Ärzte		Pflegepersonen	
	Anzahl	Planbetten	Zusatzbetten	Anzahl	Planbetten	Zusatzbetten			insgesamt	dar. hauptamtlich	insgesamt	dar. in Ausbildung
in Krankenhäusern insgesamt												
Krfr. St. Düsseldorf	16	5 487	183	6	2 047	1	107 005	2 397,8	721	662	2 894	859
„ Duisburg	12	4 349	5	—	—	—	67 333	1 358,8	270	230	1 631	344
„ Essen	16	6 219	121	2	348	—	100 142	1 967,6	672	639	2 447	653
„ Krefeld	3	1 651	—	2	610	—	32 137	726,9	167	159	864	296
„ Leverkusen	2	684	—	—	—	—	14 456	218,0	70	61	278	57
„ Mönchengladbach	5	1 546	88	1	183	40	26 754	556,3	102	85	612	155
„ Mülheim a.d. Ruhr	4	1 159	5	1	81	—	19 418	391,5	86	79	478	156
„ Neuss	3	1 102	—	2	980	—	21 057	657,4	101	97	544	134
„ Oberhausen	6	2 566	116	—	—	—	37 806	797,9	147	121	818	214
„ Remscheid	4	877	2	1	678	70	18 277	518,3	79	70	644	174
„ Rheydt	2	664	—	—	—	—	14 028	217,2	51	38	289	96
„ Solingen	2	1 119	124	1	168	—	22 626	405,7	100	95	546	165
„ Viersen	2	382	14	—	—	—	5 897	115,6	23	16	168	77
„ Wuppertal	9	3 174	256	1	210	—	56 674	1 105,7	240	229	1 448	517
Kreis Dinslaken	4	901	37	—	—	—	13 441	287,5	57	45	360	102
„ Düsseld.-Mettm.	15	2 435	95	4	431	3	42 924	881,4	155	124	816	154
„ Geldern	7	639	120	—	—	—	12 728	247,6	47	14	226	61
„ Grevenbroich	6	660	81	—	—	—	13 888	238,6	54	24	234	61
„ Kempen-Krefeld	15	1 850	129	4	2 379	—	36 712	1 345,5	153	94	919	124
„ Kleve	6	936	62	1	3 552	268	21 434	1 676,6	93	60	1 079	289
„ Moers	10	2 687	167	—	—	—	46 022	885,3	180	152	996	249
„ Rees	8	1 076	93	1	32	—	19 642	353,5	59	31	488	135
„ Rhein-Wupper-Kreis	7	1 050	38	3	2 074	90	28 657	1 075,1	115	99	670	138
Reg.-Bez. Düsseldorf	164	43 213	1 736	30	13 773	472	779 058	18 425,8	3 742	3 224	19 449	5 210
Krfr. St. Bonn	18	4 167	22	3	1 538	234	73 817	1 825,2	523	501	2 134	512
„ Köln	25	8 787	32	2	50	—	142 917	2 696,8	859	801	3 515	940
Kreis Bergheim (Erf.)	4	558	—	—	—	—	9 873	173,4	30	17	117	—
„ Euskirchen	3	392	7	4	531	7	10 104	287,3	27	22	225	32
„ Köln	5	812	—	1	800	—	16 126	405,1	52	40	296	52
„ Oberberg-Kreis	6	1 089	—	2	392	—	21 609	455,5	85	63	465	93
„ Rhein-Berg-Kreis	10	1 844	108	2	575	—	40 112	788,1	171	139	781	209
„ Rhein-Sieg-Kreis	11	1 280	205	7	750	25	28 801	626,8	128	90	484	78
Reg.-Bez. Köln	82	18 929	374	21	4 636	266	343 359	7 258,2	1 875	1 673	8 017	1 916
Krfr. St. Aachen	6	2 249	62	4	904	25	43 900	940,9	271	257	963	206
Kreis Aachen	5	1 774	45	1	41	1	32 683	586,1	105	96	680	223
„ Düren	4	935	103	1	1 705	45	22 567	950,6	83	73	806	270
„ Erkelenz	3	563	5	—	—	—	10 701	170,8	34	20	175	50
„ Jülich	3	447	39	—	—	—	9 457	144,1	30	25	168	60
„ Monschau	2	171	37	1	3	—	3 991	60,1	13	8	61	31
„ Schleiden	2	441	48	—	—	—	8 007	136,3	23	21	109	40
„ Selfkantkreis												
„ Geilenk.-Heinsab.	2	459	41	1	230	105	11 193	284,4	31	25	209	53
Reg.-Bez. Aachen	27	7 039	380	8	2 883	176	142 499	3 273,9	590	525	3 172	933
Krfr. St. Bocholt	1	508	—	—	—	—	7 823	160,2	23	17	132	—
„ Bottrop	2	1 088	15	—	—	—	18 131	370,9	88	81	385	84
„ Geisenkirchen	12	3 636	40	—	—	—	54 352	1 119,0	212	184	1 153	290
„ Gladbeck	1	521	—	—	—	—	7 827	158,7	36	29	190	81
„ Münster (Westf.)	6	3 233	57	1	1 083	167	53 268	1 415,0	399	380	1 580	451
„ Recklinghausen	3	1 330	28	—	—	—	23 892	418,9	95	83	371	73
Kreis Ahaus	12	1 155	112	—	—	—	19 960	369,9	84	30	314	41
„ Beckum	10	1 941	6	1	120	—	28 283	622,8	105	60	594	190
„ Borken	8	595	100	—	—	—	10 321	193,1	41	11	133	—
„ Coesfeld	7	753	94	1	530	—	13 821	426,1	43	22	293	70
„ Lüdinghausen	11	952	167	1	73	—	18 151	361,7	61	27	261	10
„ Münster	8	1 069	5	4	1 546	9	19 360	855,8	80	56	454	58
„ Recklinghausen	11	2 768	191	1	104	—	50 516	957,7	148	114	1 119	406
„ Steinfurt	15	1 863	99	—	—	—	31 826	567,6	107	39	438	65
„ Tecklenburg	9	1 014	37	2	1 338	201	21 448	847,4	71	38	532	119
„ Warendorf	7	610	34	—	—	—	10 865	182,7	32	8	140	7
Reg.-Bez. Münster	123	23 036	985	11	4 794	377	389 844	9 027,5	1 625	1 179	8 089	1 945

noch 2. Krankenhäuser am 31. 12. 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Akutkrankenhäuser			Sonderkrankenhäuser			Stationär behandelte Kranke 1969	Pflegetage in 1000 1969	Ärzte		Pflegepersonen	
	Anzahl	Planbetten	Zusatzbetten	Anzahl	Planbetten	Zusatzbetten			insgesamt	dar. hauptamtlich	insgesamt	dar. in Ausbildung
in Krankenhäusern insgesamt												
Krfr. St. Bielefeld	8	1 640	7	—	—	—	24 148	423,4	129	117	637	153
Kreis Bielefeld	2	1 108	—	3	3 865	30	21 464	1 535,7	113	105	1 090	234
„ Bielefeld	5	406	39	1	29	6	5 483	135,1	22	13	117	29
„ Detmold	5	932	51	2	161	—	20 173	376,2	84	59	512	192
„ Halle (Westf.)	4	490	41	—	—	—	8 457	143,0	21	12	140	24
„ Herford	6	1 143	28	—	—	—	21 810	376,4	66	56	507	156
„ Höxter	8	1 305	114	—	—	—	17 739	427,7	61	49	362	25
„ Lemgo	6	844	119	5	1 548	122	19 417	845,2	80	62	501	94
„ Lübbecke	2	421	14	1	93	9	9 350	163,3	31	24	187	57
„ Minden	8	1 791	5	7	2 205	22	34 893	1 367,0	146	128	1 069	238
„ Paderborn	8	1 521	24	11	1 928	84	35 049	1 124,7	125	109	807	272
„ Warburg	3	258	47	1	480	20	6 417	228,0	18	10	171	6
„ Wiedenbrück	10	1 305	66	2	1 402	83	27 251	854,2	126	72	700	90
Reg.-Bez. Detmold	75	13 164	555	33	11 711	376	251 651	7 999,9	1 022	816	6 800	1 570
Krfr. St. Bochum	10	3 852	110	1	179	—	60 038	1 301,2	249	221	1 246	310
„ Castrop-Rauxel	2	474	60	—	—	—	10 564	172,3	23	17	187	53
„ Dortmund	16	5 616	49	1	1 386	191	93 593	2 334,3	424	381	2 649	714
„ Hagen	6	2 225	55	—	—	—	32 743	676,8	114	92	705	192
„ Hamm	6	1 643	27	2	172	2	25 290	535,5	106	90	623	250
„ Herne	3	1 186	—	—	—	—	18 059	377,9	64	52	392	78
„ Iserlohn	2	633	21	—	—	—	10 008	198,4	39	30	290	113
„ Lünen	2	660	23	—	—	—	12 401	209,8	36	25	187	48
„ Wanne-Eickel	4	1 020	6	—	—	—	14 663	317,7	61	47	328	31
„ Wattenscheid	2	604	13	—	—	—	9 784	194,4	30	21	221	79
„ Witten	2	895	—	—	—	—	14 135	281,3	46	36	439	187
Kreis Arnsberg	5	1 127	62	3	197	2	20 623	416,1	64	47	413	128
„ Brilon	6	721	76	6	2 152	621	20 108	1 179,1	60	45	667	168
„ Ennepe-Ruhr-Kr. . . .	8	1 374	66	5	828	24	26 399	641,8	114	84	524	29
„ Iserlohn	7	1 284	143	2	389	71	26 841	611,2	98	78	560	121
„ Lippstadt	6	1 358	30	6	2 838	163	25 171	1 445,4	102	81	917	213
„ Lüdenscheid	8	1 612	236	1	121	—	33 200	591,4	129	115	723	164
„ Meschede	5	733	68	2	253	—	11 733	317,2	36	25	301	146
„ Olpe	5	785	56	1	166	—	14 336	276,5	48	32	217	54
„ Siegen	10	1 802	73	—	—	—	34 540	586,7	121	105	817	341
„ Soest	9	1 180	92	2	1 808	—	23 146	978,4	95	55	735	89
„ Unna	6	1 151	104	1	104	—	20 479	409,3	76	56	415	52
„ Wittgenstein	1	206	3	6	828	37	13 070	363,4	38	34	127	26
Reg.-Bez. Arnsberg	131	32 141	1 373	39	11 421	1 111	570 924	14 416,1	2 173	1 769	13 683	3 586
Nordrhein-Westfalen	602	137 522	5 403	142	49 218	2 778	2 477 335	60 401,5	11 027	9 186	59 209	15 160

3. Krankenhäuser am 31. 12. 1969 nach Bettenzahl, Rechtsträger und Zweckbestimmung

Planbetten	Krankenhäuser				Von den Krankenhäusern waren							
	öffentliche	freie gemeinnützige	private	insgesamt	Akutkrankenhäuser				Sonderkrankenhäuser			
					Allgemeine		Sonstige	zusammen	für			zusammen
					ohne	mit			Tuberkulose	Psychiatrie und Neurologie ¹⁾	Sonstige	
bis 24	2	17	29	48	15	1	26	42	—	3	3	6
25—49	12	60	19	91	48	12	12	72	6	8	5	19
50—99	14	81	17	112	43	35	12	90	1	5	16	22
100—149	19	60	4	83	—	51	5	56	8	9	10	27
150—199	17	59	2	78	—	61	6	67	6	—	5	11
200—299	29	100	1	130	—	98	10	108	8	8	6	22
300—399	13	67	—	80	—	71	1	72	2	5	1	8
400—499	11	38	—	49	—	46	1	47	—	1	1	2
500—599	4	20	—	24	—	20	1	21	—	3	—	3
600—799	8	13	—	21	—	17	—	17	—	3	1	4
800—999	4	—	—	4	—	1	—	1	—	3	—	3
1000 u. mehr	21	3	—	24	—	9	—	9	—	15	—	15
Insgesamt. .	154	518	72	744	106	422	74	602	31	63	48	142

¹⁾ Einschl. Suchtkranke.

Zweckbestimmung ö = öffentliche fg = freie gemeinnützige p = private	Kranken- häuser	Plan- betten	Kranken- bestand am 1. 1. 1969	Kranken-		Kranken- bestand am 31. 12. 1969	Stationär behandelte Kranke	Pflegetage	Durch- schnitt- liche Verweil- dauer in Tagen ¹⁾
				zugang	abgang				
Krankenhäuser	ö	94	38 258	22 980	635 924	634 617	24 287	658 904	11 757 470
für Akutkranke	fg	463	97 860	63 140	1 572 358	1 565 803	69 695	1 635 498	30 852 455
	p	45	1 404	741	32 732	32 713	760	33 473	448 779
Zusammen		602	137 522	86 861	2 241 014	2 233 133	94 742	2 327 875	43 058 704
darunter Univ.-Kliniken		6	10 345	5 114	157 867	158 145	4 836	162 981	2 855 731
	ö	60	30 643	29 765	63 669	64 254	29 180	93 434	11 060 349
Sonderkrankenhäuser ²⁾	fg	55	16 880	15 938	22 856	23 174	15 620	38 794	5 716 526
	p	27	1 895	511	16 721	16 698	534	17 232	565 939
Zusammen		142	49 218	46 214	103 246	104 126	45 334	149 460	17 342 814
Insgesamt		744	186 740	133 075	2 344 260	2 337 259	140 076	2 477 335	60 401 518

*) Vorläufige Ergebnisse. — ¹⁾ Nur bei Akutkrankenhäusern von Aussagewert. — ²⁾ Krankenhäuser für Tuberkulose, Psychiatrie, Neurologie, Sucht- und chronisch Kranke sowie Kurkrankenhäuser.

5. Krankenhäuser*) am 31. 12. 1969 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Kranken- häuser mit Betten in vor- stehender Fach- richtung	Plan- betten	Zusatz- betten	insgesamt	darunter Beleg- betten	Stationär behandelte Kranke	Pflegetage in 1 000 im Berichts- jahr
Chirurgie, allgemein	421	37 100	1 483	38 583	559	618 616	11 882,1
Kiefer-Chirurgie	30	470	3	473	122	10 007	125,0
Unfall-Chirurgie	54	1 959	92	2 051	5	32 966	677,1
Neuro-Chirurgie	8	440	15	455	—	6 966	146,5
Orthopädie	89	3 820	92	3 912	714	35 966	1 256,1
Urologie	104	3 619	71	3 690	872	56 165	1 150,1
Innere Krankheiten	458	44 051	1 617	45 668	746	611 386	15 267,9
Infektionskrankheiten	155	3 750	103	3 853	34	24 856	626,5
Tuberkulose	148	6 981	181	7 162	204	21 591	2 167,8
Gynäkologie und Geburtshilfe	463	18 209	585	18 794	3 756	469 370	5 395,0
Säuglings- und Kinderkrankheiten	188	9 034	231	9 265	1 212	134 378	2 531,0
Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	366	5 392	205	5 597	4 260	186 008	1 505,9
Augenkrankheiten	232	2 220	71	2 291	1 268	37 490	567,6
Haut- und Geschlechtskrankheiten	69	1 960	43	2 003	574	21 198	586,6
Geriatric (Chronisch Kranke)	15	899	72	971	75	2 200	270,5
Psychiatrie und Neurologie	126	39 965	2 481	42 446	253	103 372	14 263,1
Radiologie	68	1 150	40	1 190	45	12 912	296,5
Allg. Betten (ohne Zuordnung zu einer Fachdisziplin)	160	5 721	796	6 517	5 925	91 888	1 745,8
Insgesamt	3 154	186 740	8 181	194 921	20 624	2 477 335	60 401,5

*) Vorläufige Ergebnisse.

C. Gesundheitsdienst

1. Polio-Schluckimpfung mit trivalentem Impfstoff und Durchimpfungsgrad der Bevölkerung Winter 1968/1969

Geburtsjahr der Geimpften	Polio-Schluckimpfung mit trivalentem Impfstoff		Geimpfte mit			
	im 1. Impfdurch- gang	im 2. Impfdurch- gang	erstmalig zwei Impfungen im Winter 1968/69	vervollständigt Impfschutz durch Boosterimpfung	einmaliger Aufrüstungsimpfung (4. Schuljahr)	
	Anzahl			% des vorstehenden Jahrgangs	Anzahl	% des vorstehenden Jahrgangs
1968	89 070	87 269	71 183	—	—	—
1967	127 817	100 032	71 930	43 820	15,8	—
1966	81 788	56 216	35 075	41 764	14,8	—
1965	56 600	41 306	24 249	27 664	9,8	—
1964	51 439	37 766	21 214	25 362	8,8	—
1963	50 478	37 499	20 417	24 999	8,7	—
1962	51 086	40 378	22 379	23 588	8,6	—
1961	49 317	38 078	19 834	23 297	8,5	—
1960	63 024	39 223	20 863	18 512	7,0	24 486
1959	110 208	55 807	29 843	22 287	8,4	76 567
1958	54 946	32 760	16 542	13 397	5,3	34 746
1957	33 748	23 471	10 654	10 946	4,4	4 136
1956	24 318	17 153	7 437	8 294	3,5	1 089
1955	19 586	13 245	5 285	6 609	2,8	—
1954	13 767	9 321	3 545	4 148	1,8	—
1953	7 572	4 996	2 020	2 280	1,0	—
1952	5 413	3 520	1 374	1 549	0,7	—
1938—1951	151 392	116 854	61 775	53 155	1,6	—
1928—1937	115 303	85 213	41 775	47 554	1,9	—
1927 und früher	20 660	14 911	6 515	8 533	0,2 ¹⁾	—
Insgesamt	1 177 532	855 018	493 848	407 758	2,4	141 024

¹⁾ Bezogen auf die 41- bis unter 65jährigen. — ²⁾ Bezogen auf die 8- bis unter 13jährigen.

2. Im Gesundheitswesen tätige Personen 1968 und 1969

Berufsgruppe	1968			1969		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Ärzte, Zahnärzte, Medizinalassistenten						
Allgemeine Ärzte	10 403	2 381	12 784	10 993	2 522	13 515
Fachärzte	9 056	1 548	10 604	9 307	1 571	10 878
Innere Krankheiten	2 467	356	2 823	2 479	349	2828
Lungenkrankheiten	314	56	370	313	56	369
Kinderkrankheiten	472	457	929	478	453	931
Chirurgie	1 333	44	1 377	1 374	50	1 424
Frauenkrankheiten und Geburtshilfe	969	204	1 173	1 033	201	1 234
Urologie oder für Krankheiten der Harnwege	239	—	239	256	—	256
Nerven- und Gemütsleiden	577	120	697	583	137	720
Neurochirurgie	28	1	29	26	2	28
Orthopädie	350	23	373	373	20	393
Augenkrankheiten	550	116	666	562	123	685
Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	694	28	722	710	28	738
Haut- und Geschlechtskrankheiten	413	71	484	413	83	496
Kieferchirurgie	81	6	87	76	5	81
Röntgen- und Strahlenheilkunde	407	34	441	432	31	463
Laboratoriumsdiagnostik	66	8	74	73	6	79
Anästhesie	96	24	120	126	27	153
Ärzte insgesamt	19 459	3 929	23 388	20 300	4 093	24 393
hauptamtlich { im kommunalen	358	247	605	339	248	587
nebenamtlich { Gesundheitsdienst	379	161	540	366	167	533
Medizinalassistenten	1 980	714	2 694	1 818	650	2 468
Zahnärzte und Dentisten	6 387	1 130	7 517	6 363	1 132	7 495
hauptamtlich { im kommunalen	87	41	128	84	42	126
nebenamtlich { Gesundheitsdienst	43	14	57	39	18	57
Pflegepersonen, Hebammen						
Ausgebildete Pflegepersonen						
Krankenpfleger, -schwestern	3 552	25 446	28 998	3 789	26 043	29 832
Kinderkrankenschwestern	—	3 545	3 545	—	3 695	3 695
Krankenpflegehelfer	773	2 980	3 753	901	3 972	4 873
Säuglings- und Kinderpflegerinnen	—	—	—	—	—	—
Wochenpflegerinnen	—	227	227	—	230	230
Sonstige Pflegepersonen	1 894	7 558	9 452	2 068	8 295	10 363
zusammen	6 219	39 756	45 975	6 758	42 235	48 993
In Ausbildung						
Krankenpflegeschüler und -praktikanten	1 172	7 457	8 629	1 319	8 431	9 750
Kinderkrankenpflegeschülerinnen	—	2 658	2 658	—	2 867	2 867
Krankenpflegehelferschüler	236	1 213	1 449	244	1 211	1 455
zusammen	1 408	11 328	12 736	1 563	12 509	14 072
Hebammen	—	1 825	1 825	—	1 762	1 762
Hebammenschülerinnen	—	195	195	—	191	191
Sonstige im Gesundheitswesen Tätige						
Sozialarbeiter (Fürsorger), Gesundheitspfleger	303	2 641	2 944	356	2 577	2 933
Med.-techn. Assistenten	75	4 250	4 325	98	4 640	4 738
Diätassistenten ¹⁾	8	518	526	29	553	582
Heilpraktiker	500	164	664	511	158	669
Pharmazeutisch-techn. Ass.	22	111	133	73	354	427
Krankengymnasten	44	849	893	52	850	902
Beschäftigungstherapeuten	30	101	131	61	130	191
Masseure, medizinische Bademeister	1 645	1 630	3 275	1 664	1 659	3 323
Gesundheitsaufseher, Desinfektoren	808	84	892	804	93	897
Sonstige Hilfskräfte	507	2 949	3 456	591	3 282	3 873
dar. im med.-techn. Dienst tätige Personen						
einschl. med.-techn. Gehilfen	138	2 195	2 333	227	2 502	2 729
zusammen	3 942	13 297	17 239	4 239	14 296	18 535

¹⁾ Einschl. Leiter von Diätküchen.

3. Berufstätige Ärzte, Zahnärzte und Apotheker sowie Apotheken 1968 und 1969*)

Regierungsbezirk	Jahr	Allgemeine Ärzte		Fachärzte		Zahnärzte und Dentisten		Apotheker ¹⁾		Apotheken ¹⁾	
		insgesamt	auf 10 000 der Bevölkerung	insgesamt	auf 10 000 der Bevölkerung	insgesamt	auf 10 000 der Bevölkerung	insgesamt	auf 10 000 der Bevölkerung	insgesamt	auf 10 000 der Bevölkerung
Düsseldorf	1968	4 295	7,6	3 863	6,9	2 616	4,6	1 739	3,1	989	1,8
	1969	4 539	8,0	3 980	7,0	2 574	4,5	1 783	3,1	1 017	1,8
Köln	1968	2 433	10,0	1 861	7,7	1 262	5,2	820	3,4	447	1,8
	1969	2 608	10,5	1 909	7,7	1 306	5,3	843	3,4	456	1,8
Aachen	1968	674	6,6	571	5,6	380	3,7	287	2,8	179	1,8
	1969	745	7,2	595	5,8	369	3,6	300	2,9	186	1,8
Münster	1968	1 612	6,7	1 270	5,3	926	3,9	639	2,7	387	1,6
	1969	1 736	7,2	1 292	5,3	910	3,8	660	2,7	395	1,6
Detmold	1968	1 302	7,5	964	5,6	835	4,8	477	2,7	305	1,8
	1969	1 339	7,6	994	5,7	860	4,9	502	2,9	316	1,8
Arnsberg	1968	2 468	6,6	2 075	5,6	1 498	4,0	1 055	2,8	625	1,7
	1969	2 548	6,8	2 108	5,6	1 476	3,9	1 062	2,8	636	1,7
Nordrhein-Westfalen	1968	12 784	7,5	10 604	6,3	7 517	4,4	5 017	3,0	2 932	1,7
	1969	13 515	7,9	10 878	6,4	7 495	4,4	5 150	3,0	3 006	1,8

*) Jahresende. — ¹⁾ Ohne Krankenhausapotheken und darin tätige Apotheker

4. Personal in Apotheken 1969*)

Art der Apotheken	Anzahl der Apotheken	Apotheker		Kandidaten der Pharmazie ¹⁾		Vorgeprüfte Apothekeranwärter		Apothekerpraktikanten		Pharmazeut.-technische Assistenten		Apothekenhelfer, Laboranten		Ständiges sonstiges Personal ²⁾	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Vollapotheken	2 996	2 666	2 478	292	313	385	873	1 002	1 046	68	341	44	5 291	190	2 996
Zweigapotheken	10	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	3
Krankenhausapotheken unter Leitung eines Apothekers	108	68	107	3	2	3	20	7	20	—	9	24	224	19	111
Insgesamt	3 114	2 736	2 589	295	315	388	893	1 009	1 066	68	350	68	5 527	209	3 110
dagegen 1968	3 038	2 688	2 490	236	311	366	990	805	873	22	111	43	5 157	238	3 201

*) Jahresende. — ¹⁾ Apotheker zwischen Staatsexamen und Bestallung. — ²⁾ Bürokräfte, Boten, Reinemachefrauen usw.

IV. Bildung und Kultur

Erläuterungen:

Berichtet wird in diesem Abschnitt über die allgemein- und berufsbildenden Schulen, die Ingenieurschulen, die wissenschaftlichen Hochschulen und Kunst-, Musik- und Sporthochschulen. Darüber hinaus ist statistisches Material zusammengetragen worden über die Einrichtungen der Erwachsenenbildung, die öffentlichen und kirchlichen Büchereien sowie über die kirchlichen Verhältnisse. Einheitliche Erhebungen über das Schulwesen begannen in Deutschland um die Jahrhundertwende (Volksschulen ab 1901, Realschulen und Gymnasien seit 1911). Die erste statistische Erhebung auf dem Gebiet der berufsbildenden Schulen wurde im Schuljahr 1921/22 durchgeführt; die Hochschulstatistik wurde im Jahre 1925 neu geordnet und für Deutschland einheitlich gestaltet. Inzwischen sind die Statistiken des Bildungswesens verfeinert und ausgeweitet worden. Am 1. 8. 1968 sind an die Stelle der Volksschulen die Grund- und Hauptschulen getreten. Seit dem 1. 8. 1969 ist als neue Schulform die Fachoberschule einbezogen worden. Im Sommersemester 1969 haben die Ruhr-Universität Dortmund und im Wintersemester 1969/70 die Universität Bielefeld den Lehrbetrieb aufgenommen.

1. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen 1968 und 1969

Schulform	Jahr	Schulen	Klassen	Schüler					Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrer ¹⁾	
				insgesamt	weiblich	auf eine Klasse	auf einen Lehrer	weibliche auf 100 männl.	insgesamt	weiblich
Grundschulen	1968	3 466	23 295	824 408	403 112	35,4	43,3	95,7	19 029	13 625
	1969	3 643	25 899	935 148	457 516	36,1	48,2	95,8	19 399	14 019
Hauptschulen	1968	1 338	16 335	588 142	291 342	36,0	30,9	98,2	19 048	9 475
	1969	1 463	18 049	643 192	318 247	35,6	32,2	97,9	19 972	9 874
Noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen	1968	1 005	5 282	183 232	89 337	34,7	36,8	95,1	4 982	2 499
	1969	341	1 976	68 597	33 687	34,7	38,2	96,5	1 798	911
Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen)	1968	503	4 015	77 639	32 318	19,3	23,5	71,3	3 299	1 921
	1969	519	4 471	86 708	36 169	19,4	25,2	71,6	3 435	2 069
Sonstige Sonderschulen	1968	117	903	10 553	3 999	11,7	9,8	61,0	1 078	716
	1969	129	1 086	12 336	4 665	11,4	9,4	60,8	1 311	883
Realschulen	1968	477	6 292	220 202	112 342	35,0	29,4	104,2	7 486	3 621
	1969	507	6 965	238 638	123 048	34,3	29,4	106,5	8 112	4 033
Gymnasien ²⁾	1968	591	12 589	367 231	165 214	29,2	23,2	81,8	15 819	5 278
	1969	618	13 423	390 743	177 399	29,1	22,9	83,2	17 073	5 688
Abendrealschulen	1968	27	153	3 272	924	21,4	5,5	39,4	600	83
	1969	28	162	3 460	1 015	21,4	5,4	41,5	635	89
Abendgymnasien	1968	10	156	3 297	585	21,1	6,5	21,6	509	38
	1969	10	168	3 548	634	21,1	6,0	21,8	596	67
Kollegs	1968	13	113	2 201	274	19,5	5,7	14,2	386	29
	1969	13	117	2 369	297	20,2	5,1	14,3	465	43

¹⁾ An den Gymnasien ohne Studienreferendare; an den Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs einschl. der nebenamtlichen und teilbeschäftigten Lehrer. – ²⁾ Einschl. 7 Gesamtschulen mit 67 Klassen, 2 385 Schülern und 117 Lehrern.

2. Öffentliche und private allgemeine Schulen am 15. Oktober 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Schulen				Schüler		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer	
	Bekennnisschulen		Gemeinschaftsschulen	insgesamt				
	röm.-kath.	evangelisch			insgesamt	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Grundschulen								
Krfr. St. Düsseldorf	52	12	41	105	31 003	15 179	650	534
„ Duisburg	27	2	40	69	23 409	11 424	456	373
„ Essen	45	15	54	114	34 363	16 820	674	542
„ Krefeld	9	2	24	35	12 584	6 137	229	193
„ Leverkusen	7	—	12	19	6 620	3 222	140	110
„ Mönchengladbach	30	4	4	38	8 327	4 082	169	132
„ Mülheim a. d. Ruhr	8	1	24	33	9 829	4 816	174	139
„ Neuss	16	7	—	23	6 666	3 249	134	109
„ Oberhausen	16	3	26	45	14 450	7 036	292	217
„ Remscheid	4	—	17	21	6 589	3 222	133	99
„ Rheydt	12	5	4	21	5 324	2 633	100	74
„ Solingen	5	—	20	25	8 670	4 156	178	123
„ Viersen	9	2	1	12	2 294	1 098	44	34
„ Wuppertal	17	10	41	68	19 617	9 570	375	281
Kreis Dinslaken	12	8	15	35	9 578	4 684	194	137
„ Düsseldorf-Mettmann	23	8	49	80	21 806	10 736	456	349
„ Geldern	25	2	3	30	6 010	2 846	114	74
„ Grevenbroich	37	4	22	63	14 376	7 038	287	200
„ Kempen-Krefeld	37	9	12	58	14 983	7 184	302	209
„ Kleve	25	4	4	33	6 902	3 358	146	82
„ Moers	27	3	53	83	22 021	10 817	434	300
„ Rees	11	6	19	36	7 931	3 934	156	113
„ Rhein-Wupper-Kreis	16	7	30	53	14 926	7 312	315	223
Reg.-Bez. Düsseldorf	470	114	515	1 099	308 278	150 553	6 152	4 647
Krfr. St. Bonn	39	12	11	62	13 222	6 502	350	270
„ Köln	65	2	57	124	39 383	19 486	904	758
Kreis Bergheim (Erft)	17	1	15	33	7 354	3 581	156	109
„ Euskirchen	16	1	18	35	7 046	3 432	165	115
„ Köln	34	6	24	64	14 839	7 341	346	266
„ Oberberg-Kreis	7	4	28	39	7 669	3 687	181	108
„ Rhein-Berg-Kreis	35	6	28	69	16 840	8 176	372	263
„ Rhein-Sieg-Kreis	56	10	29	95	19 541	9 495	498	366
Reg.-Bez. Köln	269	42	210	521	125 894	61 700	2 972	2 255
Krfr. St. Aachen	19	3	4	26	7 967	3 894	180	130
Kreis Aachen	30	3	28	61	15 807	7 704	336	244
„ Düren	26	—	12	38	8 329	4 073	188	128
„ Erkelenz	14	2	17	33	6 110	3 006	128	78
„ Jülich	14	—	5	19	3 988	1 985	94	71
„ Monschau	8	—	4	12	1 946	956	49	29
„ Schleiden	20	—	10	30	4 438	2 195	111	50
„ Selfkantkreis	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Geilenkirchen-Heinsberg	25	1	11	37	7 753	3 783	180	117
Reg.-Bez. Aachen	156	9	91	256	56 338	27 596	1 266	847
Krfr. St. Bocholt	6	1	2	9	3 266	1 610	62	45
„ Bottrop	12	8	2	22	5 807	2 857	117	97
„ Gelsenkirchen	16	9	29	54	17 821	8 828	316	238
„ Gladbeck	9	4	6	19	4 509	2 158	83	60
„ Münster (Westf.)	18	12	1	31	10 177	4 979	204	147
Kreis Recklinghausen	6	4	13	23	7 096	3 455	134	100
„ Ahaus	27	3	2	32	8 021	3 967	138	91
„ Beckum	27	4	8	39	10 941	5 324	199	146
„ Borken	23	—	5	28	6 541	3 162	126	86
„ Coesfeld	22	2	—	24	6 381	3 089	120	81
„ Lüdinghausen	29	3	7	39	10 066	4 880	189	137
„ Münster	34	5	2	41	8 506	4 172	190	133
„ Recklinghausen	41	10	30	81	21 536	10 608	387	289
„ Steinfurt	37	3	11	51	14 008	6 821	255	178
„ Tecklenburg	20	3	24	47	9 129	4 515	173	113
„ Warendorf	16	2	1	19	5 071	2 499	84	57
Reg.-Bez. Münster	343	73	143	559	148 876	72 924	2 777	1 998
Krfr. St. Bielefeld	1	—	17	18	7 883	3 921	174	137
Kreis Bielefeld	1	1	29	31	8 129	3 957	183	136
„ Büren	23	—	1	24	3 205	1 585	71	45
„ Detmold	1	—	40	41	8 622	4 205	179	108
„ Halle (Westf.)	—	5	11	16	3 796	1 927	86	64
„ Herford	2	29	29	60	12 816	6 294	274	168
„ Höxter	27	1	10	38	6 507	3 207	142	94
„ Lemgo	—	—	39	39	8 924	4 309	201	134
„ Lübbecke	—	7	22	29	5 146	2 496	109	57
„ Minden	1	9	41	51	11 106	5 411	251	157
„ Paderborn	36	5	2	43	9 386	4 618	201	135
„ Warburg	5	—	1	6	1 223	582	29	18
„ Wiedenbrück	41	9	13	63	11 347	5 573	234	166
Reg.-Bez. Detmold	138	66	255	459	98 090	48 085	2 134	1 419

noch: 2. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1969
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Schulen				Schüler		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer	
	Bekenntnis-schulen		Gemein-schafts-schulen	insgesamt				
	röm.-kath.	evange-lisch			insgesamt	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
noch: Grundschulen								
Krfr. St. Bochum	10	5	39	51	16 965	8 329	376	279
„ Castrop-Rauxel	1	—	15	16	4 693	2 242	104	73
„ Dortmund	27	2	73	102	32 629	15 930	669	519
„ Hagen	6	4	20	30	10 516	5 168	205	157
„ Hamm	2	1	9	12	4 634	2 266	94	74
„ Herne	1	—	16	17	4 939	2 433	100	68
„ Iserlohn	—	—	9	9	2 999	1 505	63	44
„ Lünen	5	3	8	16	3 967	1 946	79	59
„ Wanne-Eickel	—	—	11	11	4 913	2 451	104	80
„ Wattenscheid	3	3	8	14	4 604	2 290	88	69
„ Witten	—	—	14	14	4 622	2 312	98	74
Kreis Arnsberg	20	4	6	30	7 271	3 599	149	97
„ Brilon	31	2	4	37	5 388	2 556	119	68
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	8	4	46	58	14 598	7 080	300	192
„ Iserlohn	10	6	30	46	11 012	5 324	228	140
„ Lippstadt	13	2	1	16	3 538	1 722	72	51
„ Lüdenscheid	4	4	45	53	13 474	6 621	249	157
„ Meschede	9	1	3	13	2 443	1 181	54	32
„ Olpe	42	2	11	55	8 419	4 154	186	116
„ Siegen	10	8	50	68	14 521	7 042	307	200
„ Soest	10	3	11	24	6 296	3 075	139	98
„ Unna	5	3	37	45	13 143	6 411	271	182
„ Wittgenstein	—	1	8	9	2 088	1 021	44	24
Reg.-Bez. Arnsberg	217	58	474	749	197 672	96 658	4 098	2 853
Nordrhein-Westfalen	1 593	362	1 688	3 643	935 148	457 516	19 399	14 019
darunter private Schulen	—	1	4	5	750	379	4	4
Krfr. Städte	503	136	672	1 311	402 357	197 206	8 252	6 438
Kreise	1 090	226	1 016	2 332	532 791	260 310	11 147	7 581
Hauptschulen								
Krfr. St. Düsseldorf	2	—	35	37	17 291	8 408	602	399
„ Duisburg	1	—	36	37	18 579	9 250	539	310
„ Essen	2	—	49	51	24 220	12 125	749	429
„ Krefeld	2	—	12	14	7 628	3 818	205	108
„ Leverkusen	1	—	7	8	3 794	1 847	127	66
„ Mönchengladbach	3	—	9	12	5 998	3 016	180	94
„ Mülheim a. d. Ruhr	—	—	14	14	6 421	3 191	205	125
„ Neuss	2	—	7	9	4 005	2 018	123	69
„ Oberhausen	1	—	22	23	11 069	5 537	332	195
„ Remscheid	—	—	8	8	3 848	1 915	116	58
„ Rheydt	—	—	8	8	3 512	1 792	117	63
„ Solingen	1	—	10	11	5 480	2 718	175	91
„ Viersen	—	—	3	3	1 630	800	42	25
„ Wuppertal	2	—	23	25	11 868	5 799	341	190
Kreis Dinslaken	1	—	14	15	7 365	3 707	230	125
„ Düsseldorf-Mettmann	—	—	26	26	12 783	6 231	398	218
„ Geldern	1	—	8	9	4 681	2 256	120	42
„ Grevenbroich	1	—	26	27	10 037	4 979	303	151
„ Kempen-Krefeld	—	—	24	24	10 642	5 312	307	140
„ Kleve	1	—	10	11	5 003	2 358	147	57
„ Moers	—	—	35	35	16 890	8 390	479	259
„ Rees	—	—	16	16	5 678	2 832	164	76
„ Rhein-Wupper-Kreis	3	—	13	16	8 312	4 180	271	139
Reg.-Bez. Düsseldorf	24	—	415	439	206 734	102 479	6 272	3 409
Krfr. St. Bonn	1	—	15	16	6 185	2 912	236	140
„ Köln	5	—	40	45	22 513	11 437	790	492
Kreis Bergheim (Erft)	—	—	12	12	5 610	2 784	177	83
„ Euskirchen	—	—	11	11	4 690	2 314	154	63
„ Köln	1	—	21	22	8 840	4 413	310	169
„ Oberberg-Kreis	—	—	12	12	4 691	2 331	158	63
„ Rhein-Berg-Kreis	1	—	21	22	9 660	4 716	326	174
„ Rhein-Sieg-Kreis	1	—	31	32	12 100	5 929	414	214
Reg.-Bez. Köln	9	—	163	172	74 289	36 836	2 565	1 398
Krfr. St. Aachen	1	—	9	10	4 644	2 272	162	94
Kreis Aachen	—	—	27	27	11 306	5 826	354	182
„ Düren	—	—	14	14	5 531	2 772	160	73
„ Erkelenz	—	—	12	12	4 745	2 311	138	51
„ Jülich	1	—	7	8	3 491	1 710	115	60
„ Monschau	—	—	4	4	1 417	685	43	16
„ Schleiden	—	—	9	9	3 469	1 730	102	28
„ Selfkantkr. Geilenk.-Heinsberg	1	—	14	15	5 870	2 906	173	76
Reg.-Bez. Aachen	3	—	96	99	40 473	20 212	1 247	580
Krfr. St. Bocholt	2	—	3	5	2 433	1 198	65	22
„ Bottrop	1	—	9	10	4 569	2 277	130	60
„ Gelsenkirchen	—	—	31	31	14 277	7 187	421	236
„ Gladbeck	—	—	7	7	3 554	1 765	105	59
„ Münster (Westf.)	2	—	10	12	4 806	2 347	162	76
„ Recklinghausen	—	—	13	13	5 588	2 867	150	82

noch: 2. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1969
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Schulen				Schüler		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer	
	Bekenntnis-schulen		Gemein-schafts-schulen	insgesamt				
	röm-kath.	evange-lisch			insgesamt	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
noch: Hauptschulen								
Kreis Ahaus	3	—	8	11	5 583	2 810	143	71
Beckum	2	—	17	19	8 031	3 904	228	105
Borken	3	—	8	11	4 520	2 166	131	62
Coesfeld	1	—	10	11	5 024	2 470	137	68
Lüdinghausen	1	—	18	19	7 923	3 899	223	112
Münster	1	—	11	12	4 342	2 163	143	74
Recklinghausen	3	—	34	37	17 737	8 778	473	227
Steinfurt	7	—	15	22	9 635	4 704	276	126
Tecklenburg	2	—	16	18	6 862	3 271	195	87
Warendorf	1	—	8	9	3 966	1 882	117	52
Reg.-Bez. Münster	29	—	218	247	108 850	53 688	3 099	1 519
Krfr. St. Bielefeld	—	—	9	9	4 078	1 980	140	62
Kreis Bielefeld	—	—	14	14	5 454	2 725	201	91
Büren	—	—	6	6	2 453	1 204	70	26
Detmold	—	—	12	12	5 452	2 688	179	73
Halle (Westf.)	—	—	6	6	2 591	1 239	82	35
Herford	—	—	20	20	8 494	4 202	274	137
Höxter	—	—	11	11	4 816	2 300	146	56
Lemgo	—	—	14	14	6 096	3 112	210	73
Lübbecke	—	1	11	12	4 020	1 973	131	44
Minden	—	—	19	19	7 475	3 702	231	84
Paderboru	1	—	15	16	7 022	3 374	233	99
Warburg	—	—	2	2	1 031	513	29	13
Wiedenbrück	1	—	15	16	6 893	3 325	204	92
Reg.-Bez. Detmold	2	1	154	157	65 987	32 337	2 130	885
Krfr. St. Bochum	1	—	31	32	12 672	6 281	423	219
Castrop-Rauxel	—	—	11	11	4 227	2 179	147	62
Dortmund	2	—	44	46	24 094	12 022	794	419
Hagen	—	—	14	14	7 208	3 588	223	119
Hamm	—	—	9	9	3 327	1 628	122	58
Herne	—	—	10	10	4 044	2 072	129	51
Iserlohn	—	—	5	5	2 045	1 000	69	33
Lünen	—	—	6	6	3 308	1 628	96	47
Wanne-Eickel	—	—	9	9	4 213	2 116	142	61
Wattenscheid	—	—	9	9	3 261	1 631	107	47
Witten	—	—	8	8	3 335	1 656	116	49
Kreis Arnsberg	2	—	10	12	5 180	2 469	169	70
Brilon	—	—	10	10	4 111	1 927	116	36
Ennepe-Ruhr-Kreis	—	—	25	25	10 787	5 317	342	142
Iserlohn	—	—	19	19	7 246	3 545	230	109
Lippstadt	—	—	7	7	2 353	1 111	67	28
Ludenscheid	—	—	25	25	9 137	4 520	246	90
Meschede	1	—	3	4	1 692	845	52	22
Olpe	1	—	17	18	6 665	3 275	197	73
Siegen	—	—	33	33	11 418	5 672	355	129
Soest	1	—	10	11	4 718	2 286	152	62
Unna	—	—	22	22	10 090	5 058	318	141
Wittgenstein	—	—	4	4	1 728	869	47	16
Reg.-Bez. Arnsberg	8	—	341	349	146 859	72 695	4 659	2 083
Nordrhein-Westfalen	75	1	1 387	1 463	643 192	318 247	19 972	9 874
darunter private Schulen	—	1	1	2	222	110	9	7
Krfr. Städte	32	—	545	577	269 724	134 277	8 582	4 700
Kreise	43	1	842	886	373 468	183 970	11 390	5 174
Nicht nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen								
Krfr. St. Düsseldorf	—	—	2	2	927	418	30	17
Leverkusen	—	—	1	1	502	226	23	14
Kreis Düsseldorf-Mettmann	1	—	—	1	393	194	11	7
Reg.-Bez. Düsseldorf	1	—	3	4	1 822	838	64	38
Krfr. St. Bonn	1	1	1	3	645	300	21	18
Köln	—	—	3	3	1 528	792	43	25
Kreis Euskirchen	4	—	1	5	1 312	665	42	26
Oberberg-Kreis	—	9	8	17	3 128	1 522	89	38
Rhein-Sieg-Kreis	25	—	9	34	6 348	3 130	180	100
Reg.-Bez. Köln	30	10	22	62	12 961	6 409	375	207
Krfr. St. Aachen	1	—	—	1	140	69	4	2
Kreis Aachen	—	—	1	1	255	133	8	4
Düren	23	—	—	23	3 068	1 530	80	44
Erkelenz	1	—	—	1	344	146	8	3
Jülich	9	—	—	9	1 408	673	36	16
Monschau	2	—	—	2	538	271	14	4
Selkantkr. Geilenk.-Heinsberg	14	—	1	15	3 343	1 688	81	37
Reg.-Bez. Aachen	50	—	2	52	9 096	4 510	231	110
Krfr. St. Bocholt	—	—	1	1	350	165	7	4
Bottrop	—	—	2	2	672	305	16	8

IV. Bildung und Kultur

53

noch: 2 Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1969
nach Verwaltungsbezirken
noch: Sonderschulen

Verwaltungsbezirk	Sonderschulen für Lernbehinderte					Sonstige Sonderschulen				
	Schulen	Schüler		Hauptamtliche und hauptberufl. Lehrer		Schulen	Schüler		Hauptamtliche und hauptberufl. Lehrer	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Krfr. St. Bocholt	1	230	95	8	5	—	—	—	—	—
" Bottrop	5	899	415	38	21	—	—	—	—	—
" Gelsenkirchen	12	2 523	1 025	77	49	3	235	97	17	13
" Gladbeck	5	789	324	19	9	—	—	—	—	—
" Münster (Westf.)	3	768	329	40	28	3	274	121	30	17
" Recklinghausen	3	661	289	25	12	—	—	—	—	—
Kreis Ahaus	4	638	247	25	10	—	—	—	—	—
" Beckum	6	834	330	30	14	1	90	39	9	6
" Borken	1	107	40	6	4	1	79	47	12	10
" Coesfeld	3	342	110	13	8	2	194	137	16	15
" Lüdinghausen	4	625	243	21	11	—	—	—	—	—
" Münster	4	430	177	17	11	1	87	34	5	2
" Recklinghausen	12	1 990	853	68	37	1	15	12	1	1
" Steinfurt	5	609	219	22	8	1	180	—	11	1
" Tecklenburg	4	601	233	16	7	—	—	—	—	—
" Warendorf	2	269	92	10	5	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Münster	74	12 315	5 021	435	239	13	1 154	487	101	65
Krfr. St. Bielefeld	3	837	376	42	30	1	173	76	26	8
Kreis Bielefeld	5	790	330	36	26	2	209	72	28	21
" Büren	2	245	78	10	5	1	122	51	12	3
" Detmold	4	673	265	27	16	—	—	—	—	—
" Halle (Westf.)	2	301	114	12	9	—	—	—	—	—
" Herford	4	872	354	28	16	1	140	39	11	8
" Höxter	3	294	101	16	9	—	—	—	—	—
" Lemgo	6	949	334	50	27	—	—	—	—	—
" Lübbecke	2	308	110	13	7	—	—	—	—	—
" Minden	2	443	180	19	8	2	245	85	21	13
" Paderborn	4	775	306	32	16	2	124	45	12	8
" Warburg	1	59	27	3	2	2	186	66	20	12
" Wiedenbrück	3	573	212	26	17	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Detmold	41	7 119	2 787	314	188	11	1 199	434	130	73
Krfr. St. Bochum	9	1 887	796	72	46	1	42	15	5	4
" Castrop-Rauxel	4	771	347	28	16	—	—	—	—	—
" Dortmund	17	3 957	1 734	169	101	5	743	326	93	61
" Hagen	4	1 125	461	43	30	—	—	—	—	—
" Hamm	1	441	185	17	12	1	14	3	3	2
" Herne	4	786	360	29	9	—	—	—	—	—
" Iserlohn	1	330	140	14	8	—	—	—	—	—
" Lünen	3	578	270	16	8	—	—	—	—	—
" Wanne-Eickel	3	692	316	27	17	—	—	—	—	—
" Wattenscheid	2	417	180	13	5	—	—	—	—	—
" Witten	4	622	276	26	15	—	—	—	—	—
Kreis Arnsberg	4	628	266	25	11	—	—	—	—	—
" Brilon	1	91	35	5	2	3	494	143	31	23
" Ennepe-Ruhr-Kreis	10	1 270	486	52	28	4	326	83	26	17
" Iserlohn	6	1 023	450	33	18	1	25	11	1	1
" Lippstadt	2	377	152	15	7	—	—	—	—	—
" Lüdenscheid	9	1 275	548	46	19	1	46	2	1	—
" Meschede	4	395	153	20	12	—	—	—	—	—
" Olpe	2	152	58	8	4	—	—	—	—	—
" Siegen	10	1 151	490	43	21	—	—	—	—	—
" Soest	5	857	354	33	17	2	140	59	21	5
" Unna	11	1 795	733	56	27	—	—	—	—	—
" Wittgenstein	1	38	15	2	—	—	—	—	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg	117	20 658	8 805	792	433	18	1 830	642	181	113
Nordrhein-Westfalen	519	86 708	36 169	3 435	2 069	129	12 336	4 665	1 311	883
darunter private Schulen	4	483	154	35	23	34	3 370	1 099	305	220
Krfr. Städte	223	44 842	19 200	1 763	1 140	75	7 681	3 068	884	631
Kreise	296	41 866	16 969	1 672	929	54	4 655	1 597	427	252

Realschulen und Gymnasien

Verwaltungsbezirk	Realschulen ¹⁾					Gymnasien ¹⁾				
	Schulen	Schüler		Hauptamtliche und hauptberufl. Lehrer		Schulen ²⁾	Schüler		Hauptamtliche und hauptberufl. Lehrer ²⁾	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Krfr. St. Düsseldorf	14	7 932	4 336	296	182	24	17 701	8 577	799	337
" Duisburg	9	5 238	2 727	174	84	15	10 274	4 697	485	186
" Essen	16	8 490	4 401	299	159	23	16 152	7 209	684	246
" Krefeld	5	2 863	1 150	86	42	9	6 954	3 654	295	105
" Leverkusen	4	2 192	1 152	76	37	3	3 126	1 403	134	53
" Mönchengladbach	2	1 304	602	48	22	6	4 370	2 137	182	71
" Mülheim a. d. Ruhr	5	2 533	1 332	90	47	5	4 156	1 773	182	65
" Neuss	3	1 469	680	56	40	6	4 794	2 288	205	79
" Oberhausen	4	3 290	1 709	108	62	7	5 222	2 501	212	75
" Remscheid	2	1 379	726	48	22	4	3 293	1 458	150	44
" Rheydt	2	1 187	681	39	16	3	2 862	1 066	119	30
" Solingen	3	1 940	976	68	29	4	3 393	1 684	157	62
" Viersen	1	498	224	17	8	2	1 500	846	73	26
" Wuppertal	6	3 899	2 114	130	73	13	9 143	4 130	411	158

IV. Bildung und Kultur
noch: 2. öffentliche und private allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1969
nach Verwaltungsbezirken
noch: Realschulen und Gymnasien

Verwaltungsbezirk		Realschulen ¹⁾				Gymnasien ¹⁾					
		Schulen	Schüler		Hauptamtliche und hauptberufl. Lehrer		Schulen ²⁾	Schüler		Hauptamtliche und hauptberufl. Lehrer ²⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Kreis	Dinslaken	4	1 856	881	69	31	5	3 536	1 648	149	47
	Düsseldorf-Mettmann	13	6 633	3 810	233	122	15	7 523	3 382	317	85
	Geldern	2	980	598	31	17	3	2 003	995	88	30
	Grevenbroich	7	3 085	1 616	101	49	5	3 030	1 124	113	25
	Kempen-Krefeld	4	2 118	1 012	72	40	9	4 383	2 024	166	51
	Kleve	3	1 090	485	42	15	7	3 251	1 418	131	38
	Moers	8	4 452	2 485	133	77	10	7 723	3 151	326	103
	Rees	3	1 621	682	58	27	5	2 945	1 601	119	41
	Rhein-Wupper-Kreis	9	4 063	2 065	137	63	8	4 752	2 327	208	71
Reg.-Bez. Düsseldorf		129	70 112	36 444	2 411	1 264	191	132 086	61 093	5 705	2 028
Krfr. St. Bonn		8	4 085	2 060	167	103	21	13 471	5 910	679	254
	Köln	23	10 602	5 368	425	247	30	20 786	9 718	971	357
Kreis	Bergheim (Erft)	6	2 156	1 132	82	37	3	1 414	600	59	18
	Euskirchen	3	1 441	727	54	24	6	3 076	1 404	134	40
	Köln	7	3 015	1 544	111	64	8	4 333	1 985	167	53
	Oberberg-Kreis	7	2 557	1 293	83	36	5	3 021	1 438	138	33
	Rhein-Berg-Kreis	7	3 937	1 960	135	64	10	7 020	3 343	285	96
	Rhein-Sieg-Kreis	13	5 121	2 655	192	107	16	8 256	3 994	358	121
Reg.-Bez. Köln		74	32 914	16 739	1 249	682	99	61 377	28 392	2 791	972
Krfr. St. Aachen		5	2 748	1 474	101	54	10	6 393	2 858	303	108
Kreis	Aachen	9	2 779	1 017	94	42	9	4 912	2 274	206	70
	Düren	4	1 752	873	56	27	5	3 593	1 837	145	48
	Erkelenz	3	1 564	773	51	22	3	2 189	978	88	25
	Jülich	3	1 050	549	38	22	3	1 813	738	77	30
	Monschau	2	634	381	16	6	2	732	173	36	6
	Schleiden	3	1 037	498	36	13	4	1 671	680	77	22
	Selbkantkr. Geilenk.-Heinsberg	6	2 320	1 175	70	29	4	2 366	1 186	95	29
Reg.-Bez. Aachen		35	13 884	6 740	462	215	40	23 669	10 724	1 027	338
Krfr. St. Bocholt		2	953	494	26	11	3	1 943	829	76	22
	Bottrop	2	1 438	715	47	22	3	2 916	1 178	105	31
	Gelsenkirchen	8	5 176	2 643	160	76	9	5 908	2 582	245	70
	Gladbeck	2	1 405	743	37	21	3	1 849	842	71	23
	Münster (Westf.)	6	3 844	2 062	137	70	10	8 737	3 794	398	156
	Recklinghausen	4	2 001	935	66	27	5	3 369	1 489	151	50
Kreis	Ahaus	4	1 756	956	57	32	4	2 327	1 093	98	30
	Beckum	8	3 540	1 689	117	53	7	3 098	1 376	120	27
	Borken	4	1 202	733	36	17	3	1 566	482	63	9
	Coesfeld	7	2 568	1 426	85	50	5	2 450	948	122	30
	Lüdinghausen	6	2 495	1 204	82	42	5	2 164	818	87	37
	Münster	6	1 948	1 195	61	39	4	2 231	1 256	95	46
	Recklinghausen	11	5 255	2 833	158	76	9	5 444	2 316	210	69
	Steinfurt	6	3 249	1 730	100	57	8	4 393	1 875	188	59
	Tecklenburg	8	3 092	1 814	105	54	6	2 516	1 072	114	17
	Warendorf	3	1 189	631	42	19	4	2 157	920	107	30
Reg.-Bez. Münster		87	41 111	21 803	1 316	666	88	53 068	22 870	2 250	706
Krfr. St. Bielefeld		5	3 208	1 720	112	52	6	4 634	2 242	240	76
Kreis	Bielefeld	4	2 005	1 036	69	27	5	3 008	1 421	144	43
	Büren	4	884	405	31	15	2	1 078	607	39	16
	Detmold	5	2 450	1 175	84	31	5	3 259	1 495	161	48
	Halle (Westf.)	3	1 218	622	35	8	3	1 467	641	61	19
	Herford	8	4 363	2 172	148	59	8	4 257	1 989	195	65
	Höxter	4	1 776	918	60	24	6	2 552	1 138	115	31
	Lemgo	5	1 875	839	67	24	6	3 570	1 822	162	46
	Lübbecke	4	1 989	1 044	67	20	2	1 288	529	56	10
	Minden	7	3 254	1 594	110	51	6	4 235	1 993	198	59
	Paderborn	7	2 076	1 128	76	43	6	3 999	1 849	174	61
	Warburg	2	793	349	28	14	3	1 259	520	53	14
	Wiedenbrück	7	3 123	1 544	96	43	5	2 939	1 348	125	34
Reg.-Bez. Detmold		65	29 014	14 546	983	411	63	37 545	17 594	1 723	522
Krfr. St. Bochum		10	4 186	2 117	137	71	11	8 878	3 882	374	133
	Castrop-Rauxel	2	867	420	21	10	2	2 061	928	81	34
	Dortmund	17	8 628	4 599	273	127	20	12 925	5 581	538	194
	Hagen	5	2 543	1 174	81	40	7	4 663	2 301	201	72
	Hamm	3	361	897	43	29	4	2 882	1 141	128	30
	Herne	2	976	515	34	14	3	2 168	973	95	32
	Iserlohn	1	673	339	26	11	2	1 447	728	61	17
	Lünen	3	953	452	31	12	2	1 468	717	64	24
	Wanne-Eickel	3	1 095	571	36	15	2	1 631	760	69	29
	Wattenscheid	2	1 221	612	38	23	2	1 937	912	80	21
	Witten	2	1 583	860	54	26	3	2 146	954	96	30
Kreis	Arnsberg	7	3 650	1 740	120	60	7	3 219	1 590	130	41
	Brilon	4	1 229	763	44	27	4	1 653	699	63	16
	Ennepe-Ruhr-Kreis	6	2 949	1 539	98	51	7	4 686	2 121	188	53
	Iserlohn	6	2 962	1 485	98	47	9	4 575	1 834	199	54
	Lippstadt	5	1 869	923	64	30	8	4 100	1 898	195	75
	Lüdenscheid	7	3 179	1 685	99	32	10	4 533	1 887	213	48
	Meschede	5	1 767	888	59	39	3	1 457	597	69	19
	Olpe	5	1 337	749	50	19	6	3 108	1 422	123	40
	Siegen	9	3 870	1 990	119	38	9	4 995	2 143	225	60
	Soest	4	1 785	1 023	61	31	5	2 771	1 277	127	43
	Unna	6	2 392	1 243	81	35	8	4 361	1 956	194	47
	Wittgenstein	3	528	192	24	8	3	1 334	425	64	10
Reg.-Bez. Arnsberg		117	51 603	26 776	1 691	795	137	82 998	36 726	3 577	1 122
Nordrhein-Westfalen		507	238 638	123 048	8 112	4 033	618	390 743	177 399	17 073	5 688

1) Ohne Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs. - 2) Ohne Studienreferendare. - 3) Einschl. 7 Gesamtschulen mit 2 385 Schülern und 117 Lehrern.

3. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen 1966—1969

Aufnahmen Entlassungen ¹⁾ Abschlüsse		Schüler an Schulen							
		öffent- lichen	privaten	öffent- lichen	privaten	öffent- lichen	privaten	öffent- lichen	privaten
		1966		1967		1968		1969	
Grundschulen bzw. noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen									
Einschulungen ²⁾	insgesamt	258 134	106	200 929	195	276 234	222	301 497	285
	weiblich	126 370	51	97 789	88	136 213	107	147 500	151
Schulen für Lernbehinderte (Sonderschulen)									
Erstmalige Aufnahmen	insgesamt	14 215	65	14 092	50	18 922	105	20 294	60
	weiblich	6 055	23	5 689	10	8 029	32	8 432	22
Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht.	insgesamt	9 979	25	9 003	66	10 662	103	10 120	81
	weiblich	4 195	9	3 849	22	4 482	26	4 168	26
Sonstige Sonderschulen									
Erstmalige Aufnahmen	insgesamt	1 817	583	1 664	617	2 521	781	2 964	990
	weiblich	812	209	731	233	1 072	284	1 195	385
Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht.	insgesamt	466	670	359	504	457	494	552	502
	weiblich	188	248	128	172	164	153	238	185
Realschulen									
Neuaufnahmen in die unterste Klasse	insgesamt	35 271	2 720	37 407	2 686	45 588	3 193	49 216	3 321
	weiblich	17 361	2 066	18 670	2 060	22 975	2 378	25 059	2 513
Abgänge mit dem Abschlus- zeugnis einer Realschule	insgesamt	16 384	1 552	19 802	1 659	20 634	1 693	24 380	1 919
	weiblich	7 692	1 163	9 439	1 296	9 943	1 285	12 023	1 470
Gymnasien									
Neuaufnahmen in die unterste Klasse	insgesamt	43 945	7 608	47 908	8 044	56 715	8 769	59 917	8 918
	weiblich	18 281	5 081	20 260	5 438	24 027	5 826	25 627	5 767
Abgänge mit dem Versetzungszeugnis zum 11. Schuljahr (O II)	insgesamt	4 895	1 448	3 889	1 428	4 182	1 568	4 934	1 554
	weiblich	2 574	1 165	2 197	1 080	2 246	1 213	2 594	1 171
Ausgegebene Reifezeugnisse ²⁾	insgesamt	15 301	1 936	14 997	2 506	16 889	2 808	17 300	3 018
	weiblich	3 969	1 356	5 384	1 719	6 334	1 895	6 483	2 050
Abendrealschulen									
Ausgegebene Abschlußzeugnisse	insgesamt	151	29	414	53	487	14	639	35
	weiblich	41	—	100	13	124	2	182	8
Abendgymnasien und Kollegs									
Ausgegebene Reifezeugnisse	insgesamt	610	261	648	257	838	287	844	266
	weiblich	110	15	124	17	130	15	146	28

¹) Schulentlassungen bei den Volksschulen (Hauptschulen und noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen) nicht aufgeführt, da sie wegen der Neuordnung des Volksschulwesens in den Jahren 1968 und 1969 nicht erfaßt werden konnten. — ²) Ohne zurückgestellte Schüler. — ³) Einschl. der Abschlüßzeugnisse der Gymnasien für Frauenbildung zur Erlangung einer fachgebundenen Hochschulreife.

4. Öffentliche und private berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1969

Schultyp	Schulen	Klassen	Schüler bzw. Studierende ¹⁾			Lehrer		
			ins- gesamt	und zwar		hauptamtlich und hauptberuflich ²⁾		neben- amtlich und teilbe- schäftigt
				weiblich	im 1. Schul- jahr ²⁾	ins- gesamt	weiblich	
Berufsschulen								
Landwirtschaftliche Berufsschulen	9	107	1 795	845	496	36	16	33
Gartenbauliche Berufsschulen	4	20	419	90	135	5	1	12
Bergbauliche Berufsschulen	11	388	7 464	16	2 596	174	—	132
Kaufmännische Berufsschulen	77	5 377	141 051	93 127	45 316	1 507	620	1 940
Gewerbliche Berufsschulen	22	1 194	26 498	9 864	8 248	373	129	301
Gewerblich-technische Berufsschulen	47	3 839	91 317	4 887	28 423	1 298	14	919
Gewerblich-hauswirtschaftliche Berufsschulen	28	1 182	23 301	21 418	7 501	429	368	201
Gemischtoberufliche Berufsschulen	113	8 829	192 342	85 333	60 964	2 888	1 011	2 337
Sonderberufsschulen	12	105	747	209	291	23	6	44
Berufsgrundschule	18	14	321	26	321	2	—	29
Insgesamt	341	21 055	485 255	215 815	154 291	6 735	2 165	5 948
darunter private Schulen	29	589	11 654	1 362	4 113	229	7	282
Berufsfachschulen								
Handelsschulen	154	784	20 764	10 450	1 0 493	.	.	.
Höhere Handelsschulen	84	302	7 591	3 059	4 215	.	.	.
Höhere Handelsschulen gymnasialer Zweig	15	41	789	252	298	.	.	.
Gewerbliche Berufsfachschulen	84	271	6 405	120	3 625	.	.	.
Gewerbliche Berufsfachschulen für Mädchen	7	24	502	502	238	.	.	.
Hauswirtschaftliche Berufsfachschulen	120	358	7 189	7 182	3 744	.	.	.
Sozialpflegerische Berufsfachschulen	30	63	1 257	1 257	576	.	.	.
Pflegevorschulen	16	36	732	732	375	.	.	.
Einjährige Berufsfachschulen ³⁾	54	87	1 706	1 706	1 706	.	.	.
Berufsfachschulen für Kinderpflegerinnen	51	151	3 118	3 118	1 667	.	.	.
Landwirtschaftliche Berufsfachschulen	2	2	27	2	27	.	.	.
Berufsfachschulen für ländliche Hauswirtschaft	11	21	354	354	354	.	.	.
Berufsfachschulen für Gymnastiklehrerinnen	6	34	575	574	183	.	.	.
Berufsoberschulen	1	1	21	—	21	.	.	.
Insgesamt	635	2 175	51 030	29 308	27 522	2 600	1 483	2 816
darunter private Schulen	107	294	6 138	4 728	3 233	317	235	690

Anmerkungen S. 57.

noch: 4. Öffentliche und private berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1969

Schultyp	Schulen	Klassen	Schüler bzw. Studierende ¹⁾			Lehrer		
			insgesamt	und zwar		hauptamtlich und hauptberuflich ²⁾		nebenamtlich und teilbeschäftigt
				weiblich	im 1. Schuljahr ³⁾	insgesamt	weiblich	
Berufsaufbauschulen								
Vollzeitschulen	130	224	5 355	3 134	.	.	.	.
Teilzeitschulen	100	237	4 650	268	.	.	.	.
Kombinierte Vollzeit- und Teilzeitschulen	15	18	346	11	.	.	.	.
Zubringerschulen	3	6	132	5	.	.	.	.
Insgesamt	248	485	10 483	3 418	.	253	103	1 426
darunter private Schulen	18	32	646	522	.	15	12	94
Fachoberschulen								
Klasse 10								
Vollzeitschulen	116	189	5 332	1 020	—	—	—	.
Teilzeitschulen	92	286	7 566	425	—	—	—	.
Insgesamt	208	475	12 898	1 445	—	—	—	.
darunter private Schulen	3	34	899	—	—	—	—	.
Klasse 11								
Fachoberschulen für Technik	94	104	2 541	181	—	—	—	.
Wirtschaft	71	50	1 176	210	—	—	—	.
Gestaltung	13	12	272	173	—	—	—	.
Hauswirtschaft u. Sozialpädagogik	62	50	1 198	1 102	—	—	—	.
Insgesamt	240	216	5 187	1 666	—	—	—	.
darunter private Schulen	8	9	210	159	—	—	—	.
Fachschulen ⁴⁾								
Landwirtschaftsschulen	66	152	2 891	719	2 849	.	.	.
Gartenbauschulen	4	10	221	16	221	.	.	.
Milchwirtschaftliche Lehr- und Untersuchungsanstalten	1	2	35	16	35	.	.	.
Forstschulen	1	2	62	—	24	.	.	.
Bergvorschulen	2	4	69	—	27	.	.	.
Bergschulen	4	42	891	—	440	.	.	.
Gewerbliche Fachschulen	6	12	245	95	188	.	.	.
Kaufmännische Fachschulen	5	21	459	38	307	.	.	.
Fachschulen für Wirtschaftlerinnen	19	20	356	356	322	.	.	.
Fachschulen für Hauswirtschaftsmeisterinnen	30	30	497	497	287	.	.	.
Fachschulen für Sozialpädagogik	45	222	4 534	4531	1 972	.	.	.
Fachschulen für Heimerzieher(innen)	6	13	243	220	141	.	.	.
Höhere Landbauschulen	2	2	55	1	55	.	.	.
Insgesamt	191	532	10 558	6 489	6 868	697	349	840
darunter private Schulen	38	178	3 773	2 849	1 850	156	121	407
Höhere Fachschulen								
Höhere Fachschulen für Innenarchitektur	2	10	202	34	84	.	.	.
Werkkunstschulen	9	173	2 489	926	854	.	.	.
Höhere Fachschulen für Augenoptik	1	5	127	24	58	.	.	.
Höhere Fachschulen für Fotografie	1	6	134	20	92	.	.	.
Höhere Fachschulen für die Bekleidungsindustrie	3	10	178	178	79	.	.	.
Höhere Wirtschaftsfachschulen	6	102	2 621	49	1 322	.	.	.
Höhere Fachschulen für das Versicherungswesen	1	10	278	7	139	.	.	.
Höhere Fachschulen für Hauswirtschaft	6	26	494	494	228	.	.	.
Höhere Fachschulen für Sozialarbeit	17	78	2 161	1 007	909	.	.	.
Höhere Fachschulen für Sozialpädagogik in Aufbauform	6	11	231	231	130	.	.	.
Höhere Fachschulen für Dolmetscher und Übersetzer	1	19	400	322	244	.	.	.
Höhere Fachschulen für Außerschulische Pädagogik	1	4	105	—	37	.	.	.
Höhere Fachschulen besonderer Art (Institute für Heilpädagogik)	2	2	40	25	40	.	.	.
Grundständige Höhere Fachschulen für Sozialpädagogik	9	29	584	519	243	.	.	.
Höhere Fachschulen für ländliche Hauswirtschaft	3	9	176	176	67	.	.	.
Insgesamt	68	494	10 220	4 012	4 526	644	199	756
darunter private Schulen	31	143	3 520	1 532	1 486	181	84	390

noch: 4. Öffentliche und private berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1969

Schultyp	Schulen	Klassen	Schüler bzw. Studierende ¹⁾		Lehrer			
			insgesamt	und zwar		hauptamtlich und hauptberuflich ²⁾		nebenamtlich und teilbeschäftigt
				weiblich	im 1. Schuljahr ³⁾	insgesamt	weiblich	
Schulen des Gesundheitswesens								
Krankenpflegeschulen	245	782	9 766	8 331	—	—	3 881	
Kinderkrankenpflegeschulen	60	200	2 772	2 772	.	—	981	
Schulen für Krankenpflegehelferinnen	149	151	1 491	1 171	.	—	706	
Pflegevorschulen	89	242	3 321	3 317	.	—	876	
Hebammenschulen	4	8	200	200	.	—	49	
Wochenpflegeschulen	9	5	34	34	.	—	36	
Schulen für Masseure, med. Bademeister	13	15	350	147	.	—	81	
Schulen für Krankengymnasten(innen)	3	8	215	199	.	—	64	
Schulen für Diätassistenten(innen)	11	32	273	272	.	—	77	
Schulen für med.-techn. Assistenten(innen)	22	46	1 608	1 592	.	—	321	
Lehranstalten für pharmazeutisch-technische Assistenten(innen)	9	14	466	451	.	—	100	
Staatl. anerkannte Lehranstalten für Orthoptistinnen	1	2	8	8	.	—	8	
Insgesamt	615	1 505	20 504	18 494	.	—	7 180	
Konservatorien								
Insgesamt	8	.	1 645	763	500	157	46	368
darunter private Schulen	1	.	100	36	44	9	4	22

¹⁾ An den Fachschulen und Höheren Fachschulen einschl. Ausländer. — ²⁾ An den Berufsaufbauschulen, Fachschulen und Höheren Fachschulen im 1. und 2. Semester. — ³⁾ Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer, die an Fachoberschulen unterrichteteten, wurden stellenplanmäßig an anderen Schulen geführt. — ⁴⁾ Für Realschulabsolventen und Schüler mit gleichwertigem Bildungsabschluß. — ⁵⁾ Ohne Techniker-Fachschulen und Konservatorien.

5. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsschulen am 15. Oktober 1969 nach Berufsgruppe und Schuljahrgang

Berufsgruppe	Schüler								
	männlich	weiblich	insgesamt	davon im Schuljahrgang					
				1.		2.		3. und 4.	
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Lehrlinge, Alerntlinge u. Angelernte¹⁾ zusammen	240 732	170 947	411 679	131 506	57 589	136 120	59 527	144 053	53 831
Landwirtschaftliche, Forst- u. Fischereiberufe	3 627	90	3 717	959	24	1 224	37	1 534	29
Ländliche Hauswirtschaftsberufe	—	1 023	1 023	217	217	369	369	437	437
Gärtnerische Berufe	2 261	1 125	3 386	973	356	1 101	360	1 312	409
Bergbauliche Berufe	5 160	16	5 176	1 891	7	1 525	6	1 760	3
Bauherufe (einschl. Zimmerer)	11 605	1 304	12 909	4 091	550	4 486	416	4 332	338
Holzberufe (ohne Zimmerer)	5 811	88	5 899	1 797	26	2 119	34	1 983	28
Metallberufe	46 610	2 014	48 624	16 272	778	15 164	555	17 188	681
Gas- und Wasserinstallateure	7 306	56	7 362	2 088	15	2 519	22	2 755	19
Kraftfahrzeugberufe (einschl. Tankwarte)	24 445	76	24 521	7 381	18	7 409	25	9 731	33
Elektroberufe	35 198	80	35 278	10 699	24	10 590	22	13 989	34
Chemisch-Physikalische Berufe	4 632	2 117	6 749	2 261	757	1 964	570	2 524	790
Graphische Berufe	4 790	1 107	5 897	2 056	456	1 821	421	2 020	230
Textilberufe	974	2 688	3 662	1 242	892	1 307	969	1 113	827
Bekleidungsberufe	213	10 137	10 350	3 474	3 409	3 770	3 700	3 106	3 028
Leder- und Ausstattungsberufe	1 456	299	1 755	582	126	631	128	542	45
Nahrungsberufe	13 841	6 245	20 086	5 751	1 819	6 831	2 211	7 504	2 215
Verkehrsberufe gewerblich	1 485	14	1 499	441	4	420	1	638	9
kaufmännisch	889	728	1 617	472	222	438	217	707	289
Kaufmännische, Verwaltungs- u. Büroberufe	58 038	104 123	162 161	51 805	34 495	54 382	35 567	55 974	34 061
davon Einzelhandelsberufe	14 484	46 974	61 458	19 365	14 977	21 272	16 340	20 821	15 657
Industriekaufmann	13 875	13 652	27 527	8 484	4 372	8 763	4 414	10 280	4 866
Groß- und Außenhandelskaufmann	11 617	9 100	20 717	6 028	2 742	6 640	2 899	8 049	3 459
Spezisionskaufmann	1 813	530	2 343	621	142	835	202	887	186
Versicherungskaufmann	2 457	1 872	4 329	1 240	506	1 181	495	1 908	871
Bank- und Sparkassenberufe	7 029	4 852	11 881	4 021	1 780	3 628	1 374	4 232	1 698
Bürokaufmann	2 562	7 373	9 935	3 757	2 819	3 464	2 579	2 714	1 975
Bürogehilfen	45	9 130	9 175	4 063	4 034	3 761	3 750	1 351	1 346
Verwaltungsberufe	2 820	4 132	6 952	2 116	1 299	2 165	1 295	2 671	1 538
Rechtsberufe	1 336	6 508	7 844	2 110	1 824	2 673	2 219	3 061	2 465
Helferinnen bei Ärzten und in Apotheken	57	12 430	12 487	4 519	4 502	4 762	4 743	3 206	3 185
Friseure und kosmetische Berufe	1 544	18 427	19 971	6 177	5 738	6 815	6 303	6 979	6 386
Hauswirtschaftliche Berufe (ohne ländliche Hauswirtschaftsberufe)	—	3 371	3 371	1 549	1 549	1 495	1 495	327	327
Pflegevorschülerinnen	4	2 176	2 180	1 144	1 141	952	952	84	83
Berufe des Kunstgewerbes	9 339	700	10 039	2 998	249	3 355	229	3 686	222
Sonstige Berufe	1 447	513	1 960	667	215	671	175	622	123
Jungarbeiter, kaufmännische Hilfskräfte und Jungangestellte	26 878	40 847	67 725	20 082	11 899	23 930	14 307	23 713	14 641
Nichtberufstätige Schüler	1 830	4 021	5 851	2 703	1 486	1 696	1 378	1 452	1 157
Insgesamt	269 440	215 815	485 255	154 291	70 794	161 746	75 212	169 218	69 629
darunter private Schulen	10 292	1 362	11 654	4 113	552	3 748	450	3 793	360
Dagegen am 15. November 1968	278 405	228 760	507 165	160 360	75 183	160 627	75 052	186 178	78 525

¹⁾ Einschl. Praktikanten mit Vertrag.

6. Öffentliche und private Techniker-Fachschulen Wintersemester 1965/66—1969/70

Schultyp	Wintersemester	Schulen	Teilnehmer			Lehrer		Von deutschen Teilnehmern bestandene Technikerprüfung. ¹⁾
			insgesamt	darunter		hauptamtlich und hauptberuflich	nebenamtlich und teilbeschäftigt	
				weiblich	Ausländer			
Vollzeitschulen	1965/66	15	1 121	128	122	45	73	584
	1966/67	22	1 759	118	142	80	174	688
	1967/68	27	2 233	153	149	119	197	1 028
	1968/69	31	2 400	152	135	147	243	1 211
	1969/70	33	2 870	94	125	161 ²⁾	835 ²⁾	1 154
Teilzeitschulen	1965/66	27	5 558	37	125	16	487	1 684
	1966/67	30	5 137	28	141	17	492	1 581
	1967/68	30	5 064	33	152	8	485	1 213
	1968/69	33	5 468	41	144	15	557	1 357
	1969/70	34	5 637	59	127	.	.	1 313

¹⁾ Im Sommersemester des Berichtsjahres und im vorausgegangenen Wintersemester. — ²⁾ Einschl. der Lehrer an Teilzeitschulen.

7. Öffentliche und private Ingenieurschulen Wintersemester 1965/66—1969/70

Schultyp	Wintersemester	Schulen	Studierende ¹⁾			Hauptamtliche und hauptberufliche		Nebenamtliche und teilbeschäftigte Lehrer	Von deutschen Studierenden bestandene Ingenieurprüfung. ²⁾
			insgesamt	darunter		Dozenten	unterrichts technische Hilfskräfte		
				weiblich	Ausländer				
Ingenieurschulen für Bauwesen	1965/66	11	3 520	86	102	270	29	131	994
	1966/67	11	3 490	98	128	304	42	140	969
	1967/68	11	3 565	114	148	324	67	159	966
	1968/69	11	3 692	140	152	345	64	171	983
	1969/70	11	4 345	157	168	352	70	184	482
Maschinenwesen	1965/66	23	10 649	23	275	583	173	397	2 296
	1966/67	24	12 012	37	367	705	228	465	2 799
	1967/68	24	11 890	53	448	755	270	495	3 208
	1968/69	25	12 214	65	435	821	302	863	3 203
	1969/70	25	13 658	55	479	854	280	829	2 086
Textilwesen	1965/66	4	852	98	239	64	21	47	166
	1966/67	4	748	66	216	62	21	52	222
	1967/68	4	827	126	239	75	29	48	182
	1968/69	4	822	140	228	81	32	53	170
	1969/70	4	853	104	224	83	30	43	123
Bergwesen	1965/66	1	812	—	11	42	4	49	—
	1966/67	1	829	—	13	43	8	40	139
	1967/68	1	583	—	13	41	8	30	311
	1968/69	1	444	—	16	43	9	24	213
	1969/70	1	422	—	23	45	7	22	139
Landbau	1966/67	1	130	—	9	10	—	6	—
	1967/68	1	196	—	8	12	—	10	—
	1968/69	1	190	1	6	11	—	8	91
	1969/70	1	216	1	7	11	—	8	60
Insgesamt	1965/66	39	15 833	207	627	959	227	624	3 456
	1966/67	41	17 209	201	733	1 124	299	703	4 129
	1967/68	41	17 061	293	856	1 207	374	742	4 667
	1968/69	42	17 362	346	837	1 301	407	1 119	4 660
	1969/70	42	19 494	317	901	1 345	387	1 086	2 890

¹⁾ Ohne Teilnehmer an Technikerlehrgängen. — ²⁾ Im Sommersemester des Berichtsjahres und im vorausgegangenen Wintersemester.

**8. Deutsche und ausländische Studierende an öffentlichen und privaten Ingenieurschulen
Wintersemester 1969/70 nach Fachrichtung sowie bestandene Ingenieurprüfungen
Wintersemester 1968/69 und Sommersemester 1969**

Fachrichtung	Studierende			Bestandene Ingenieurprüfungen			
				Wintersemester 1968/69		Sommersemester 1969 ¹⁾	
	insgesamt	darunter		Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer
		weiblich	Ausländer				
Hochbau	1 591	118	53	170	5	12	—
Ingenieurbau	2 136	21	109	282	8	18	3
Vermessung	489	6	3	—	—	—	—
Sonderfachrichtung	129	12	3	—	—	—	—
Landbau	216	1	7	—	—	60	1
Maschinenbau	6 211	16	245	864	12	164	13
Produktionstechnik	328	2	8	55	—	29	—
Verfahrenstechnik	832	4	30	96	2	50	2
Schiffbau	23	—	—	—	—	—	—
Physikalische Technik	324	7	8	40	1	—	—
Elektrotechnik	5 094	11	114	523	5	95	5
Hüttentechnik	255	—	45	32	1	—	—
Bergbau	433	—	23	119	—	30	—
Keramik und Glastechnik	27	—	7	—	—	17	1
Textiltechnik	481	93	190	15	16	67	30
Wirtschafts- und Betriebstechnik	54	4	10	—	—	—	—
Chemie	871	22	46	78	4	74	2
Insgesamt	19 494	317	901	2 274	54	616	57

¹⁾ Wegen der Vorlesungsstreiks haben an den meisten Schulen keine Prüfungen stattgefunden.

9. Studenten an den Hochschulen Wintersemester 1959/60—1969/70

Wintersemester	Studenten (ohne Beurlaubte und Gasthörer) an											
	Wissenschaftlichen Hochschulen										Kunst-, Musik- u. Sporthochschulen	
	Universitäten		Technische Hochschule		Theologische und Kirchliche Hochschulen		Pädagogische Hochschulen		zusammen			
	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer
1959/60 . . .	28 480	2 369	7 428	1 815	582	11	5 291	4	41 781	4 199	1 478	155
1960/61 . . .	30 758	2 550	7 914	1 828	573	9	7 401	5	46 646	4 392	1 431	145
1961/62 . . .	33 527	2 678	8 548	1 916	528	6	8 931	6	51 534	4 606	1 399	162
1962/63 . . .	36 465	2 943	8 530	1 734	557	12	10 494	19	56 046	4 708	1 445	208
1963/64 . . .	39 383	2 997	8 355	1 737	490	12	10 763	20	58 991	4 766	1 825	298
1964/65 . . .	41 845	3 012	8 017	1 711	516	18	10 983	25	61 361	4 766	1 788	297
1965/66 . . .	43 446	3 129	7 746	1 782	524	17	11 335	25	63 051	4 953	1 776	325
1966/67 . . .	49 128	3 046	7 577	1 692	647	16	15 174	43	72 526	4 797	1 815	387
1967/68 . . .	50 871	3 047	7 284	1 419	631	9	16 773	48	75 559	4 523	1 870	386
1968/69 . . .	55 718	3 104	8 158	1 437	575	14	18 723	48	83 174	4 603	2 024	443
1969/70 . . .	61 113	3 318	9 534	1 425	453	11	19 867	55	90 967	4 809	2 312	443

10. Studenten Wintersemester 1969/70 nach Hochschulen

Hochschule	Studenten (ohne Beurlaubte und Gasthörer)						Beur- laubte	Gast- hörer
	Deutsche				Ausländer	insgesamt		
	männlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hoch- schul- semester				
Universitäten								
Bielefeld	220	43	263	173	7	270	—	16
Bochum ¹⁾	7 671	1 896	9 567	2 310	289	9 856	251	325
Bonn	9 974	4 396	14 370	2 403	941	15 311	629	617
Dortmund	130	9	139	88	5	144	6	8
Düsseldorf	1 051	347	1 398	232	92	1 490	19	106
Köln	13 544	4 037	17 581	2 206	1 134	18 715	436	1 017
Münster	13 021	4 774	17 795	2 626	850	18 645	949	252
Zusammen	45 611	15 502	61 113	10 038	3 318	64 431	2 290	2 341
Technische Hochschule								
Technische Hochschule Aachen	8 570	964	9 534	2 106	1 425	10 959	708	235
Theologische und kirchliche Hochschulen								
Theologische Fakultät Paderborn	164	1	165	24	6	171	2	4
Kirchliche Hochschule Bethel	156	26	182	92	2	184	—	2
Kirchliche Hochschule Wuppertal	92	14	106	69	3	109	7	17
Zusammen	412	41	453	185	11	464	9	23
Pädagogische Hochschulen								
Pädagogische Hochschule Rheinland Abteilung								
Aachen	426	963	1 389	370	10	1 399	2	6
Bonn	638	1 582	2 220	635	5	2 225	2	6
Köln	731	2 044	2 775	989	9	2 784	20	16
Neuss	503	919	1 422	415	1	1 423	9	14
Wuppertal	307	499	806	203	—	806	6	8
Zusammen	2 605	6 007	8 612	2 612	25	8 637	39	50
Pädagogische Hochschule Ruhr Abteilung								
Dortmund	850	1 208	2 058	522	2	2 060	10	11
Duisburg	539	865	1 404	548	6	1 410	10	18
Essen	641	971	1 612	443	13	1 625	11	13
Hagen	202	341	543	178	3	546	2	—
Zusammen	2 232	3 385	5 617	1 691	24	5 641	33	42
Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe Abteilung								
Bielefeld	507	766	1 273	349	4	1 277	45	17
Münster	829	2 149	2 978	857	2	2 980	—	2
Paderborn	377	425	802	253	—	802	1	1
Siegerland	306	279	585	163	—	585	—	8
Zusammen	2 019	3 619	5 638	1 622	6	5 644	46	28
Kunst-, Musik- und Sporthochschulen								
Nordwestdeutsche Musikakademie Detmold	210	104	314	53	82	396	5	15
Folkwang Hochschule Essen	168	112	280	52	42	322	—	—
Staatl. Hochschule für Musik Köln	378	285	663	141	96	759	7	7
Staatl. Kunstakademie Düsseldorf	223	147	370	94	46	416	34	9
Sporthochschule Köln	435	250	685	81	177	862	16	10
Zusammen	1 414	898	2 312	421	443	2 755	62	41
Insgesamt	62 863	30 416	93 279	18 675	5 252	98 531	3 187	2 760

¹⁾ Einschl. Klinikum Essen.

11. Studenten Wintersemester 1969/70 nach Fachgruppen

Fachgruppe	Studenten (ohne Beurlaubte und Gasthörer)						
	Deutsche				Ausländer	insgesamt	dagegen im Sommersemester 1969
	männlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hochschulsemester			
Evangelische Theologie	830	137	967	238	17	984	947
Katholische Theologie	1 122	136	1 258	168	160	1 418	1 246
Allgemeine Medizin	5 028	1 464	6 492	349	699	7 191	7 172
Zahnmedizin	934	154	1 088	74	73	1 161	1 135
Pharmazie	504	477	981	89	45	1 026	1 053
Rechtswissenschaft	8 383	982	9 365	1 508	110	9 475	8 411
Wirtschaftswissenschaften ¹⁾	8 542	893	9 435	1 050	580	10 015	9 726
Wirtschaftswissenschaftliches Aufbaustudium	226	—	226	—	72	298	321
Sozialwissenschaften ¹⁾	797	281	1 078	118	124	1 202	1 190

noch : 11. Studenten Wintersemester 1969/70 nach Fachgruppen

Fachgruppen	Studenten (ohne Beurlaubte und Gasthörer)						
	Deutsche				Ausländer	insgesamt	dagegen im Sommer- semester 1969
	männlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hoch- schul- semester			
Lehramt an der Grundschule und Hauptschule	6 856	13 011	19 867	5 925	55	19 922	17 420
Lehramt an berufsbildenden Schulen	699	86	785	125	10	795	734
Geisteswissenschaften ¹⁾	3 760	2 009	5 769	746	393	6 162	5 611
Sprachwissenschaften	6 042	6 252	12 294	2 423	579	12 873	11 168
Mathematik	3 942	976	4 918	1 498	105	5 023	3 864
Physik	2 416	101	2 517	578	157	2 674	2 270
Chemie	2 517	498	3 015	886	364	3 379	2 572
Biologie, Botanik, Zoologie	1 187	1 068	2 255	253	75	2 330	2 164
Sonstige Naturwissenschaften ²⁾	912	415	1 327	204	115	1 442	1 333
Landwirtschaft	339	40	379	73	55	434	373
Ernährungs- und Hausaltswissenschaften	35	356	391	157	7	398	226
Architektur	468	65	533	63	79	612	563
Bauingenieurwesen	828	14	842	259	151	993	748
Vermessungswesen (Geodäsie)	304	3	307	73	15	322	272
Maschinenbauwesen (einschl. Schiff- und Flugzeugbau)	2 118	9	2 127	639	308	2 435	1 892
Elektrotechnik	2 210	11	2 221	657	304	2 525	1 926
Berg- und Hüttenwesen	312	4	316	29	154	470	443
Industrielle Brennstofftechnik	20	—	20	—	3	23	23
Werkstoffwissenschaften	—	—	—	—	—	—	3
Musik (ohne Musikwissenschaft)	537	283	820	172	202	1 022	791
Musikerziehung für das Lehramt an der Realschule und am Gymnasium	184	174	358	69	3	361	309
Kunsterziehung für das Lehramt an der Realschule und am Gymnasium	105	80	185	48	1	186	156
Baukunst	9	5	14	3	21	35	33
Graphik	29	9	38	14	4	42	62
Malerei	31	19	50	22	10	60	61
Bildhauerei	41	32	73	6	8	81	70
Bühnenkunst	43	46	89	6	17	106	128
Leibeserziehung	553	326	879	153	177	1 056	1 043
Insgesamt	62 863	30 416	93 279	18 675	5 252	98 531	87 459

¹⁾ Einschl. Handelsschullehramt. — ²⁾ Einschl. Soziologie und Wissenschaft von der Politik. — ³⁾ Philosophie, Psychologie, Pädagogik, Geschichte, kunstwissenschaftliche Fächer und Publizistik. — ⁴⁾ Geographie, Geologie, Mineralogie u. a.

12. Hochschulprüfungen Wintersemester 1967/68 und Sommersemester 1968

Fachgruppe Fachrichtung		Examinierte											
		Deutsche			Ausländer			Deutsche			Ausländer		
		davon haben die Prüfung			davon haben die Prüfung			davon haben die Prüfung			davon haben die Prüfung		
		insgesamt	bestanden		insgesamt	be- standen		insgesamt	bestanden		insgesamt	be- standen	nicht be- standen
			zu- sam- men	weib- lich		nicht be- standen	be- standen		nicht be- standen	zu- sam- men				weib- lich	nicht be- standen
		Wintersemester 1967/68						Sommersemester 1968					

Staats-, Diplom-, Magister-, Lizentiaten- und Kirchliche Abschlusprüfungen

Evangelische Theologie	89	82	10	7	—	—	—	72	71	11	1	—	—	—
Katholische Theologie	39	39	—	—	2	2	—	49	48	—	1	2	2	—
Medizin	604	598	192	6	67	67	—	534	531	143	3	53	53	—
davon Allgemeine Medizin	539	533	173	6	65	65	—	457	454	122	3	45	45	—
Zahnmedizin	65	65	19	—	2	2	—	77	77	21	—	8	8	—
Pharmazie	202	200	141	2	6	6	—	100	98	58	2	3	3	—
Rechtswissenschaft	514	443	49	71	—	—	—	476	391	42	85	—	—	—
Wirtschaftswissenschaften	1 046	592	60	454	40	13	27	960	557	59	403	38	14	24
Soziologie	11	8	5	3	—	—	—	12	9	1	3	—	—	—
Psychologie	42	41	22	1	1	1	—	54	49	23	5	2	2	—
Lehramt an der Realschule	—	—	—	—	—	—	—	1 384 ¹⁾	1 047 ¹⁾	693 ¹⁾	337 ¹⁾	—	—	—
Lehramt am Gymnasium	—	—	—	—	—	—	—	1 433 ¹⁾	1 206 ¹⁾	343 ¹⁾	227 ¹⁾	—	—	—
Lehramt an berufsbildenden Schulen (Gewerbelehramt)	18	17	2	1	—	—	—	63	63	1	—	2	2	—
Mathematik und Naturwissenschaften	176	169	6	7	27	26	1	197	190	10	7	25	25	—
Landwirtschaft	22	22	—	—	1	1	—	15	13	2	2	3	2	1
Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ingenieurwissenschaften ²⁾	556	454	—	102	135	87	48	422	365	2	57	101	80	21
Insgesamt	3 319	2 665	487	654	279	203	76	5 771	4 638	1 388	1 133	229	183	46

Anmerkungen S. 62.

noch: 12. Hochschulprüfungen Wintersemester 1967/68 und Sommersemester 1968

Fachgruppe Fachrichtung	Examierte												
	Deutsche				Ausländer		Deutsche				Ausländer		
	ins- ge- samt	davon haben die Prüfung			ins- ge- samt	davon haben die Prüfung		ins- ge- samt	davon haben die Prüfung		ins- ge- samt	davon haben die Prüfung	
		bestanden	nicht be- stan- den			bestanden	nicht be- stan- den		bestanden	nicht be- stan- den			
			zu- sam- men	weib- lich						zu- sam- men		weib- lich	
Wintersemester 1967/68						Sommersemester 1968							
Doktorprüfungen													
Evangelische Theologie	9	9	-	-	1	1	-	7	7	-	-	-	-
Katholische Theologie	1	1	-	-	-	-	-	9	9	1	-	3	3
Allgemeine Medizin	309	309	95	-	23	23	-	303	303	99	-	32	32
Zahnmedizin	37	37	7	-	3	3	-	37	37	5	-	3	3
Pharmazie	8	8	4	-	-	-	-	3	3	-	-	4	4
Rechtswissenschaft	83	83	3	-	2	2	-	88	88	1	-	3	3
Volkswirtschaftslehre	25	25	1	-	1	1	-	38	38	1	-	3	2
Betriebswirtschaftslehre	33	31	1	2	1	1	-	45	44	-	1	1	1
Soziologie und Wissenschaft von der Politik	9	9	2	-	2	2	-	15	15	3	-	1	1
Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Psychologie	7	7	2	-	1	1	-	6	6	-	-	-	-
Philosophie, Pädagogik	16	15	4	1	3	3	-	22	22	5	-	3	3
Geschichte	19	19	2	-	-	-	-	23	23	3	-	2	2
Kunstwissenschaften	6	6	3	-	-	-	-	16	15	4	1	5	5
Alte Sprachen	3	3	-	-	1	1	-	14	14	4	-	1	1
Germanistik	15	15	2	-	-	-	-	19	19	6	-	2	2
Anglistik, Amerikanistik	5	5	1	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-
Romanistik	5	5	3	-	2	2	-	11	11	5	-	2	2
Slawistik	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-
Außereuropäische Sprachen und Kulturwissenschaften	3	3	1	-	-	-	-	3	3	1	-	1	1
Sonstige Geistes- u. Sprachwissenschaft., Philologie ohne nähere Angabe	5	5	1	-	1	1	-	8	8	3	-	1	1
Allgemeine Wissenschaften ³⁾	3	3	-	-	1	1	-	2	2	-	-	1	1
Mathematik und angewandte Mathematik	19	19	1	-	1	1	-	15	15	-	-	-	-
Physik	34	34	-	-	2	2	-	40	40	-	-	1	1
Chemie, Lebensmittelchemie ⁴⁾	60	60	4	-	9	9	-	75	75	2	-	6	6
Biologie, Botanik, Zoologie	9	9	1	-	-	-	-	16	16	3	-	2	2
Geographie und Geowissenschaften	24	24	3	-	5	5	-	22	22	1	-	2	2
Landwirtschaft	14	14	-	-	5	5	-	12	12	1	-	5	5
Bau- und Vermessungswesen (Geodäsie)	6	6	-	-	-	-	-	11	11	1	-	3	3
Maschinenbauwesen	37	37	-	-	-	-	-	33	33	-	-	2	2
Elektrotechnik	11	11	-	-	1	1	-	16	16	-	-	-	-
Berg- und Hüttenwesen ⁵⁾	30	30	-	-	7	7	-	32	32	-	-	9	9
Insgesamt	847	844	141	3	72	72	-	945	943	149	2	98	97

1) Im Kalenderjahr 1968. - 2) Ohne Architektur an der Technischen Hochschule Aachen. - 3) An der Technischen Hochschule Aachen. - 4) Einschl. Pharmazie an der Technischen Hochschule Aachen. - 5) Einschl. Mineralogie an der Technischen Hochschule Aachen.

13. Pädagogische Prüfungen 1967—1969

Lehramt	Mit Erfolg abgelegte pädagogische Prüfungen								
	1967 ¹⁾			1968 ¹⁾			1969 ¹⁾		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Lehramt an/am der Grundschule und Hauptschule ²⁾	-	-	-	-	-	-	320	614	934
der Realschule	174	410	584	307	603	910	231	565	796
Gymnasium	579	264	843	626	299	925	1 080	468	1 548
berufsbildenden Schulen	219	79	298	291	97	388	444	116	560

1) Wintersemester und vorhergegangenes Sommersemester, für Gymnasien jeweils Kalenderjahr. - 2) Nur erstmals im Wintersemester 1969/70 im Anschluß an den Vorbereitungsdienst an einem Bezirksseminar abgelegte Pädagogische Prüfungen.

14. Lehramtsanwärter im Vorbereitungsdienst am 15. März 1970

Geschlecht	Lehramtsanwärter für das Lehramt an/am			
	der Grundschule und Hauptschule	der Realschule	berufsbildenden Schulen	Gymnasium
Männlich	1 388	373	401	1 086
Weiblich	3 978	808	102	541
Insgesamt	5 366	1 181	503	1 627

16. Kulturelle Einrichtungen 1967/68 nach Verwaltungsbezirken*

Verwaltungsbezirk	Theater ¹⁾					Kulturorchester ³⁾		
	Anzahl	Besucher ²⁾				Anzahl	Konzerte am Ort ⁴⁾	Besucher ²⁾
		Opern	Operetten, Musicals, Tanz	Schau- spiele	ins- gesamt			
Krfr. St. Düsseldorf	3	304 941	47 250	301 602	653 793	1	22	31 663
" Duisburg	1	98 413	35 418	131 515	265 346	1	31	42 240
" Essen	3	69 601	57 671	144 669	271 941	1	32	36 114
" Krefeld	2	42 845	67 549	105 826	216 220	—	—	10 131
" Leverkusen	—	912	3 763	22 896	27 571	—	15	11 901
" Mönchengladbach	1	32 786	25 013	59 962	117 761	—	—	8 820
" Mülheim a. d. Ruhr	—	6 817	5 274	43 941	56 032	—	12	9 709
" Neuss	1	—	—	31 227	31 227	—	—	—
" Oberhausen	3	11 690	64 863	71 470	148 023	—	—	—
" Remscheid	—	12 580	10 044	13 527	36 151	1	24	10 307
" Rheydt	—	5 029	8 967	19 257	33 253	—	17	6 772
" Solingen	—	25 839	23 934	46 902	96 675	1	24	22 288
" Wuppertal	2	102 738	47 560	185 906	336 204	1	41	44 057
Kreis Dinslaken	—	—	1 898	6 353	8 251	—	5	1 517
" Düsseldorf-Mettmann	—	1 339	6 353	28 365	36 057	—	14	6 609
" Grevenbroich	—	942	1 861	5 481	8 284	—	5	1 159
" Kempen-Krefeld	—	4 120	4 128	18 450	26 698	—	6	6 520
" Kleve	—	730	730	550	2 010	—	8	5 533
" Moers	—	821	3 762	22 200	26 783	—	16	7 200
" Rees	—	3 729	2 957	11 139	17 825	—	3	1 389
" Rhein-Wupper-Kreis	—	1 834	3 196	20 951	25 981	—	12	3 869
Reg.-Bez. Düsseldorf	16	727 706	422 191	1 292 189	2 442 086	6	287	267 798
Krfr. St. Bonn	2	65 962	49 238	192 932	308 122	1	76	81 300
" Köln	3	285 491	66 253	331 434	683 178	1	32	40 000
Kreis Euskirchen	—	—	—	2 300	2 300	—	5	2 320
" Köln	—	—	1 281	6 060	7 341	—	7	1 414
" Oberberg-Kreis	—	467	366	8 687	9 520	—	7	2 727
" Rhein-Berg-Kreis	—	2 179	5 088	25 315	32 582	—	7	3 328
" Rhein-Sieg-Kreis	—	—	1 000	11 010	12 010	—	1	640
Reg.-Bez. Köln	5	354 089	123 226	577 738	1 055 053	2	135	131 729
Krfr. St. Aachen	3	54 647	52 430	134 717	241 794	1	27	21 446
Kreis Aachen	—	—	600	2 859	3 459	—	22	3 250
" Düren	—	1 110	1 766	5 993	8 869	—	6	3 597
" Erkelenz	—	—	—	336	336	—	—	—
" Selfkantkr. Geilenk.-Heinsberg	—	—	—	1 150	1 150	—	2	650
Reg.-Bez. Aachen	3	55 757	54 796	145 055	255 608	1	57	28 943
Krfr. St. Bocholt	—	3 608	6 978	11 758	22 344	—	8	1 785
" Bottrop	—	2 614	1 353	17 669	21 636	—	12	4 889
" Gelsenkirchen	2	62 575	49 621	79 136	191 332	1	17	10 659
" Gladbeck	—	—	—	7 783	7 783	—	2	599
" Münster (Westf.)	2	56 064	66 825	158 014	280 903	1	36	35 172
Kreis Recklinghausen	—	10 478	8 408	28 224	47 110	1	41	21 613
" Ahaus	—	891	1 208	2 729	4 828	—	20	5 249
" Beckum	—	2 792	3 143	8 857	14 792	—	9	3 841
" Coesfeld	—	—	120	1 714	1 834	—	3	195
" Lüdinghausen	—	1 452	1 927	6 354	9 733	—	—	—
" Recklinghausen	—	5 596	9 166	56 738	71 500	—	36	12 866
" Steinfurt	—	1 753	2 739	10 839	15 331	—	4	1 094
" Tecklenburg	—	1 055	2 234	4 118	7 407	—	4	1 224
Reg.-Bez. Münster	4	148 878	153 722	393 933	696 533	3	192	99 186
Krfr. St. Bielefeld	3	60 069	76 480	151 849	288 398	1	15	22 014
Kreis Detmold	1	30 872	30 301	62 095	123 268	—	—	—
" Herford	—	9 154	11 274	40 146	60 574	—	—	—
" Lemgo	—	—	1 607	1 631	3 238	—	3	1 235
" Minden	—	7 387	6 131	23 122	36 640	—	13	3 787
" Paderborn	—	2 100	858	3 200	6 158	—	5	1 850
" Wiedenbrück	—	3 914	2 320	10 402	16 636	—	11	7 152
Reg.-Bez. Detmold	4	113 496	128 971	292 445	534 912	1	47	36 038
Krfr. St. Bochum	2	27 057	13 581	212 539	253 177	1	48	35 516
" Castrop-Rauxel	1	—	—	8 734	8 734	—	—	—
" Dortmund	2	128 310	90 475	160 104	378 889	1	22	27 923
" Hagen	1	68 550	82 666	58 402	209 618	1	11	7 426
" Herne	—	1 570	1 550	12 502	15 622	—	5	1 575
" Iserlohn	—	—	4 981	35 184	40 165	—	3	2 075
" Lünen	—	6 436	5 817	39 690	51 943	—	4	1 503
" Wanne-Eickel	—	—	768	9 469	10 237	—	5	2 306
" Wattenscheid	—	—	2 718	18 117	20 835	—	8	3 892
" Witten	—	—	—	10 000	10 000	—	—	—
Kreis Arnsberg	—	—	604	10 952	11 556	—	1	380
" Ennepe-Ruhr-Kreis	—	—	—	1 107	1 107	—	8	1 957
" Iserlohn	—	1 310	1 407	5 875	8 592	—	8	2 071
" Lippstadt	—	1 171	1 012	6 254	8 437	—	9	3 724
" Lüdenscheid	—	595	2 402	14 173	17 170	—	12	3 577
" Siegen	—	750	3 500	31 383	35 633	—	19	12 742
" Soest	—	—	717	14 678	15 395	—	4	795
" Unna	—	—	385	2 865	3 250	—	3	430
Reg.-Bez. Arnsberg	6	235 749	212 583	652 028	1 100 360	3	170	107 892
Nordrhein-Westfalen	38	1 635 675	1 095 489	3 353 388	6 084 552	16	888	657 392

* Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden. — ¹⁾ Ohne Privattheater. — ²⁾ Einschl. Besucher von Gastspielveranstaltungen am Ort. — ³⁾ Ohne Rundfunkorchester; einschl. Theaterorchester mit eigenem Konzerttät außerhalb des Theaterbetriebes. — ⁴⁾ Einschl. Gastkonzerte auswärtiger Orchester.

16. Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigungen 1966—1970*)

Rundfunk-Genehmigungen	Jahr	Oberpostdirektionsbezirk ¹⁾				Rundfunk- genehmigungen insgesamt
		Dortmund	Düsseldorf	Köln	Münster	
Ton-Rundfunkgenehmigungen ²⁾ in 1000	1966	1 140	1 717	1 009	1 113	4 979
	1967	1 159	1 744	1 033	1 132	5 068
	1968	1 171	1 766	1 052	1 149	5 138
	1969	1 194	1 801	1 077	1 173	5 245
	1970	1 208	1 822	1 095	1 195	5 320
Ton-Rundfunkgenehmigungen ²⁾ auf 1000 Haushalte	1966	862,5	812,6	815,6	831,8	827,8
	1967	869,5	816,4	816,8	832,1	830,9
	1968	883,1	831,1	825,7	840,5	843,4
	1969	897,7	843,2	835,5	851,9	855,3
	1970	899,5	845,5	835,2	861,0	858,5
Fernseh-Rundfunkgenehmigungen in 1000	1966	861	1 330	754	803	3 748
	1967	930	1 427	819	879	4 055
	1968	979	1 496	869	937	4 281
	1969	1 037	1 578	926	1 001	4 542
	1970	1 075	1 632	965	1 044	4 716
Fernseh-Rundfunkgenehmigung auf 1000 Haushalte	1966	651,2	629,4	609,5	600,2	623,1
	1967	697,7	668,0	647,6	646,1	664,8
	1968	738,3	704,0	682,1	685,4	702,7
	1969	779,7	738,8	718,4	726,9	740,7
	1970	800,4	757,3	736,1	752,2	761,0

Quelle: Posttechnisches Zentralamt. — *) Stand jeweils 1. April. — 1) Das Gebiet der vier Oberpostdirektionen deckt sich fast genau mit dem des Landes Nordrhein-Westfalen. — 2) Ohne solche für Kraftfahrzeuge usw.

17. Öffentliche Büchereien 1968 und 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bücherei- orte	Ausleih- stellen	Bücherbestand		Aktive Leser ²⁾	Entleihungen	
			1969	1968		1968	1969
Krfr. St. Düsseldorf	1	14	285 915	293 382	31 235	747 723	751 433
„ Duisburg	1	21	387 405	418 385	67 571	1 782 024	1 802 562
„ Essen	1	29	545 952	582 041	54 542	1 351 644	1 570 508
„ Krefeld	1	5	91 650	98 998	8 723	269 697	306 537
„ Leverkusen	1	7	53 105	60 464	—	232 841	269 795
„ Mönchengladbach	1	2	214 368	218 401	7 514	228 118	197 653
„ Mülheim a. d. Ruhr	1	6	172 036	182 110	10 671	172 826	347 341
„ Neuss	1	5	85 266	92 192	7 696	230 407	233 854
„ Oberhausen	1	11	105 097	106 739	10 783	347 979	337 051
„ Remscheid	1	4	93 204	96 131	10 925	212 121	223 665
„ Rheydt	1	4	48 362	50 979	5 762	128 052	145 133
„ Solingen	1	10	121 831	125 879	17 077	331 077	362 868
„ Viersen	1	1	28 418	32 495	2 635	80 994	88 738
„ Wuppertal	1	17	337 299	359 169	22 099	569 676	584 993
Kreis Dinslaken	8	15	77 004	79 757	10 540	226 547	243 634
„ Düsseldorf-Mettmann	18	22	202 407	211 472	19 822	568 331	609 229
„ Geldern	—	—	964	—	65	92	—
„ Grevenbroich	6	7	22 544	24 189	3 926	46 182	52 360
„ Kempen-Krefeld	12	12	41 885	50 417	5 552	72 685	67 490
„ Kleve	1	1	16 125	14 023	1 719	43 016	44 698
„ Moers	15	29	222 537	224 015	29 828	676 512	703 459
„ Rees	10	14	52 771	54 722	5 768	125 189	135 883
„ Rhein-Wupper-Kreis	14	18	103 942	112 113	11 104	255 044	278 910
Reg.-Bez. Düsseldorf	98	254	3 310 087	3 488 073	345 557	8 698 777	9 357 794
Krfr. St. Bonn	1	12	116 247	165 020	11 628	266 473	447 481
„ Köln	1	20	424 011	447 100	57 055	1 728 601	1 810 426
Kreis Bergheim (Erft)	7	17	48 938	48 142	3 454	47 073	46 846
„ Bonn	—	—	55 476	—	6 131	147 199	—
„ Euskirchen	5	9	33 909	37 054	7 450	41 316	47 013
„ Köln	5	7	56 633	59 728	6 130	168 018	180 314
„ Oberberg. Kreis	10	40	110 185	106 494	10 244	205 066	219 109
„ Rhein.-Berg. Kreis	7	11	80 531	76 214	6 605	138 382	134 989
„ Siegburg	14	32	93 401	114 071	10 285	190 096	220 427
Reg.-Bez. Köln	50	148	1 019 331	1 053 823	118 982	2 932 224	3 106 605

noch : 17. Öffentliche Büchereien 1968 und 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bücherei- orte	Ausleih- stellen	Bücherbestand		Aktive Leser ¹⁾	Entleihungen	
	1969		1968	1969	1968	1968	1969
Krfr. St. Aachen	1	3	64 897	66 539	9 459	184 492	184 702
Kreis Aachen	10	14	64 158	66 389	8 692	111 300	107 892
„ Dören	16	18	34 808	34 621	3 964	73 354	89 025
„ Erkelenz	4	4	18 914	20 071	3 073	44 656	45 300
„ Jülich	1	1	11 785	12 110	1 592	36 625	51 405
„ Monschau	1	1	7 124	5 801	1 355	4 684	4 990
„ Schleiden	8	8	18 348	18 908	1 396	14 951	13 645
„ Selfkantkreis Geilenk.-Heinsberg	6	6	25 102	25 330	1 221	29 605	39 595
Reg.-Bez. Aachen	47	55	245 136	249 769	30 752	499 667	536 554
Krfr. St. Bocholt	1	3	31 093	33 262	5 757	125 500	137 516
„ Bottrop	1	3	59 430	61 685	5 620	207 437	238 285
„ Gelsenkirchen	1	9	194 331	204 912	16 632	615 653	593 783
„ Gladbeck	1	2	41 983	44 591	5 583	179 443	195 184
„ Münster (Westf.)	1	4	84 717	83 579	—	349 774	361 221
„ Recklinghausen	1	3	53 797	56 338	5 296	158 298	186 663
Kreis Ahaus	2	3	23 432	21 457	3 178	57 837	57 224
„ Beckum	4	6	27 554	30 721	2 312	34 367	63 603
„ Borken	14	14	26 673	27 406	6 796	42 923	43 919
„ Coesfeld	6	15	32 685	30 757	4 635	86 228	99 469
„ Lüdinghausen	5	7	27 921	26 358	3 356	71 113	92 275
„ Münster	1	1	1 772	1 852	245	2 300	2 300
„ Recklinghausen	8	16	192 795	206 002	19 241	518 832	564 229
„ Steinfurt	2	2	22 464	19 618	3 439	55 494	60 912
„ Tecklenburg	18	28	53 008	56 815	6 711	85 642	91 146
„ Warendorf	1	1	11 390	11 739	1 130	27 667	28 171
Reg.-Bez. Münster	67	117	885 045	917 092	89 931	2 618 508	2 815 900
Krfr. St. Bielefeld	1	7	189 981	194 065	—	408 298	277 746
Kreis Bielefeld	25	25	72 627	76 247	8 253	143 725	151 463
„ Büren	15	15	23 986	24 135	1 601	17 782	18 084
„ Detmold	68	58	135 476	140 401	12 295	171 060	165 020
„ Halle (Westf.)	9	10	29 937	32 469	2 724	25 599	25 348
„ Herford	9	49	102 766	103 569	9 675	198 834	197 149
„ Höxter	2	2	9 242	9 405	542	12 242	10 258
„ Lemgo	9	51	111 802	109 854	10 143	121 549	117 791
„ Lübbecke	32	31	41 802	43 716	3 606	34 905	34 405
„ Minden	59	61	116 911	120 757	12 135	187 343	185 115
„ Paderborn	9	12	15 048	16 572	2 042	10 995	15 243
„ Warburg	7	7	9 647	10 121	985	12 688	8 540
„ Wiedenbrück	8	8	54 677	54 295	2 153	150 122	156 610
Reg.-Bez. Detmold	253	336	913 902	935 606	66 154	1 495 142	1 362 772
Krfr. St. Bochum	1	15	223 292	239 431	17 769	529 860	541 057
„ Castrop-Rauxel	1	9	67 070	69 089	5 110	145 043	150 984
„ Dortmund	1	18	267 599	270 395	34 907	942 662	981 707
„ Hagen	1	12	105 766	111 187	10 255	244 879	260 736
„ Hamm	1	9	59 365	62 645	7 708	205 556	231 956
„ Herne	1	8	94 181	93 804	10 894	239 821	231 752
„ Iserlohn	1	2	24 308	25 820	4 066	86 162	87 516
„ Lünen	1	4	39 965	40 979	4 057	117 454	116 828
„ Wanne-Eickel	1	7	84 211	87 404	7 361	184 981	195 449
„ Wattenscheid	1	10	30 314	32 223	4 294	142 085	148 059
„ Witten	1	8	49 000	51 280	7 600	182 009	200 593
Kreis Arnsberg	6	7	41 377	43 210	7 980	117 882	126 499
„ Brilon	3	13	7 305	7 485	914	11 765	7 790
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	27	36	158 177	164 493	15 912	336 651	343 743
„ Iserlohn	20	30	115 339	120 191	10 879	208 296	223 554
„ Lippstadt	19	21	24 754	25 725	4 368	54 325	55 671
„ Lüdenscheid	11	41	124 063	131 209	12 084	198 960	194 374
„ Meschede	13	18	26 326	28 561	3 144	51 816	52 403
„ Olpe	4	4	7 994	14 270	1 220	18 631	8 880
„ Siegen	10	27	89 229	71 330	11 363	167 193	161 174
„ Soest	5	6	57 036	62 586	7 787	212 626	205 268
„ Unna	11	32	105 380	126 228	16 952	205 202	155 302
„ Wittgenstein	28	29	27 690	34 063	5 611	49 282	46 382
Reg.-Bez. Arnsberg	168	366	1 829 741	1 913 608	212 235	4 653 141	4 727 677
Nordrhein-Westfalen	683	1 276	8 203 242	8 557 971	863 611	20 897 459	21 907 302
davon Krfr. Städte	35	304	4 875 466	5 158 713	488 284	13 929 660	14 801 775
„ Kreise	648	972	3 327 776	3 399 258	375 327	6 967 799	7 105 527

Quelle: Arbeitsgemeinschaft der Staatlichen Büchereistellen des Landes Nordrhein-Westfalen, Aachen. — ¹⁾ Für 1968 nur die Leser, die die Bücherei im Berichtsjahr benutzt haben. Ab 1969 werden aktive Leser in der Statistik nicht mehr erfaßt.

V. Kirchliche Verhältnisse

1. Evangelische Landeskirchen 1967 und 1968

Seelsorgebezirke Träger des geistlichen Amtes Kirchliche Handlungen	Jahr	Evangelische Landeskirchen			
		insgesamt	davon Landeskirche		
			Rheinland	Westfalen	Lippe
Kirchenkreise ¹⁾	1967	88	49	33	6
	1968	72	33	33	6
Kirchengemeinden ¹⁾	1967	1 149	471	611	67
	1968	1 218	490	617	111
Hauptamtlich angestellte Pfarrer ²⁾	1967	2 291	988	1 205	98
	1968	2 440	1 033	1 290	117
darunter					
in einem gemeindlichen Pfarramt	1967	2 168	948	1 127	93
	1968	2 315	976	1 233	106
Sonstige geistliche Kräfte ³⁾	1967	306	45	249	12
	1968	407	103	301	3
Taufen	1967	105 139	46 697	54 196	4 246
	1968	101 104	44 001	52 956	4 147
davon					
Kinder aus rein evangelischen Ehen	1967	76 847	30 453	42 594	3 800
	1968	73 279	28 213	41 351	3 715
Kinder aus rein freikirchlichen evangelischen Ehen	1967	170	4	160	6
	1968	11	4	7	—
Kinder aus evangelischen Mischehen	1967	25 134	14 790	9 999	345
	1968	24 619	14 342	10 277	—
Kinder aus nicht evangelischen Ehen	1967	367	166	195	6
	1968	613	153	103	357
uneheliche Kinder	1967	2 621	1 284	1 248	89
	1968	2 582	1 289	1 218	75
Trauungen	1967	44 346	19 010	23 573	1 763
	1968	40 391	16 727	21 878	1 786
davon					
rein evangelische Paare	1967	31 897	12 334	18 013	1 550
	1968	28 431	10 356	16 489	1 586
rein freikirchliche evangelische Paare	1967	88	2	84	2
	1968	—	—	—	—
evangelische Mischehepaare	1967	12 289	6 669	5 412	208
	1968	11 741	6 368	5 373	—
nicht evangelische Paare	1967	72	5	64	3
	1968	219	3	16	200
Bestattungen	1967	78 440	36 120	39 410	2 910
	1968	85 067	37 843	44 039	3 185
davon					
Erdbestattungen	1967	75 878	35 165	37 884	2 829
	1968	82 255	36 785	42 368	3 102
Feuerbestattungen	1967	2 230	747	1 408	75
	1968	2 432	882	1 480	70
Urnenbeisetzungen	1967	332	208	118	6
	1968	380	176	191	13
Konfirmationen	1967	90 719	43 882	40 982	5 855
	1968	128 030	48 979	75 986	3 065
Übertritte ⁴⁾	1967	7 061	2 735	4 148	178
	1968	6 926	2 742	4 008	176
Rücktritte ⁴⁾	1967	2 534	1 384	1 110	40
	1968	2 072	1 016	1 013	43
Austritte ⁴⁾	1967	8 828	5 558	3 142	128
	1968	11 102	6 975	3 949	178

Quelle: Statistisches Amt der Evangelischen Kirche im Rheinland, St. Goar; Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche von Westfalen Bielefeld; Lippisches Landeskirchenamt, Detmold. — ¹⁾ Am Jahresende — ²⁾ Pfarrer mit Beschäftigungsauftrag, Hilfsgeistliche, Vikare (innen), Geistliche Kräfte ohne theologisches Vollstudium. — ³⁾ Ohne religionsunmündige Kinder.

2. Römisch-katholische Kirche 1967 und 1968

Seelsorgebezirke Geistliche Kirchliche Handlungen	Jahr	Röm.-katholische Kirche ¹⁾							
		insgesamt	davon (Erz-)Diözese						
			Aachen	Essen	Köln	Münster	Paderborn		
Pfarreien ²⁾	1967	2 339	482	228	595	502	532		
	1968	2 345	483	228	595	506	533		
Sonstige Seelsorgebezirke ³⁾	1967	632	65	91	186	62	228		
	1968	634	64	91	193	59	227		
Pfarrseelsorger ³⁾	1967	4 607	811	644	1 190	876	1 086		
	1968	4 573	805	624	1 200	872	1 072		
darunter									
Ordensgeistliche	1967	517	122	79	170	71	75		
	1968	566	135	80	186	77	88		
Sonstige Weltgeistliche ³⁾	1967	1 888	272	243	561	447	365		
	1968	1 917	269	244	559	449	396		
Taufen ³⁾	1967	159 912	24 151	21 759	42 628	37 564	33 810		
	1968	149 726	22 835	20 086	39 798	35 041	31 966		
davon									
Kinder aus rein katholischen Ehen	1967	121 154	19 816	13 881	30 221	31 951	25 285		
	1968	113 095	18 774	12 675	28 169	29 657	23 820		
Kinder aus konfessionell gemischten Ehen	1967	33 970	3 628	7 083	10 800	4 828	7 631		
	1968	32 066	3 382	6 705	10 026	4 675	7 278		
Kinder nicht katholischer Eltern	1967	287	24	67	90	27	79		
	1968	280	17	57	77	29	100		
uneheliche Kinder	1967	4 501	683	728	1 517	758	815		
	1968	4 285	662	649	1 526	680	768		
Trauerungen ³⁾	1967	62 337	9 702	8 905	16 506	13 448	13 776		
	1968	58 023	9 256	7 924	15 304	12 879	12 660		
davon									
rein katholische Paare	1967	45 200	7 899	5 493	11 275	10 884	9 649		
	1968	41 893	7 531	4 873	10 405	10 348	8 736		
konfessionell gemischte Paare	1967	17 137	1 803	3 412	5 231	2 564	4 127		
	1968	16 130	1 725	3 051	4 899	2 531	3 924		
Beerdigungen	1967	93 820	15 750	15 378	27 551	16 864	18 277		
	1968	101 204	17 229	16 867	29 333	18 015	19 760		
Kommunionen (in 1000)	1967	132 603	22 172	15 545	29 470	36 404	29 012		
	1968	130 235	21 527	14 811	29 253	35 744	28 900		
Kirchenbesucher (in 1000) ⁴⁾	1967	3 663	597	438	867	898	863		
	1968	3 506	569	411	822	867	837		
Übertritte	1967	3 627	420	689	999	667	852		
	1968	2 872	299	568	775	605	625		
Rücktritte	1967	1 480	160	347	594	152	227		
	1968	1 238	126	284	497	139	192		
Austritte	1967	7 174	596	1 494	2 283	1 015	1 786		
	1968	9 222	671	1 953	3 307	1 178	2 113		

Quelle: Amtliche Zentralstelle für kirchliche Statistik des katholischen Deutschlands, Köln. — ¹⁾ Soweit in Nordrhein-Westfalen gelegen. — ²⁾ Am Jahresende. — ³⁾ In den Seelsorgebezirken tatsächlich vollzogene Taufen bzw. Trauerungen. — ⁴⁾ Durchschnittliche Zahl der Meßbesucher je Sonntag.

3. Jüdische Kultusgemeinden*) 1968 und 1969

Gebiet	Gemeinden		Betsäle		Synagogen		Ritualbäder		Friedhöfe				Rabbiner		Kantoren		Religionslehrer	
									offene		ge-schlossene							
	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969
Landesverband Nordrhein . .	9	8	4	4	5	5	2	2	21	21	233	232	2	1	6	6	5	5
Landesverband Westfalen . . .	10	10	2	2	8	8	1	1	10	10	220	220	1	1	4	4	4	4
Synagogengemeinde Köln . . .	1	1	4	4	2	2	1	1	1	1	27	27	1	1	1	1	3	3
Nordrhein-Westfalen	20	19	10	10	15	15	4	4	32	32	480	479	4	3	11	11	12	12

Quelle: Landesverband der jüdischen Kultusgemeinden von Nordrhein-Westfalen, Synagogengemeinde Köln. — *) Den jüdischen Kultusgemeinden gehören 4783 Mitglieder an.

VI. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Erläuterungen:

Verbrechen ist eine mit Zuchthaus oder mit Einschließung von mehr als fünf Jahren bedrohte Handlung.

Vergehen ist eine mit Einschließung bis zu fünf Jahren, mit Gefängnis oder Geldstrafe von mehr als 500 DM oder mit Geldstrafe schlechthin bedrohte Handlung.

Übertretung ist eine mit Haft oder mit Geldstrafe bis zu 500 DM bedrohte Handlung.

Abgeurteilte sind alle diejenigen strafmündigen Personen, gegen die Strafverfahren nach Eröffnung einer Hauptverhandlung rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich aus den Verurteilten und den Personen zusammen, gegen die andere Entscheidungen getroffen wurden.

Andere Entscheidungen sind Anordnungen von Maßregeln der Sicherung und Besserung, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Überweisung an den Vormundschaftsrichter, Freispruch.

Maßregeln der Sicherung und Besserung sind: 1. Unterbringung in einer Heil- oder Pflegeanstalt; 2. Unterbringung in einer Trinkerheilstätte oder einer Entziehungsanstalt; 3. Unterbringung in einem Arbeitshaus; 4. Sicherungsverwahrung; 5. Untersagung der Berufsausübung; 6. Entziehung der Erlaubnis zum Führen von Kraftfahrzeugen. Gegen Jugendliche dürfen nur die erste und die letzte angeordnet werden.

Jugendlicher ist, wer zur Zeit der Tat 14 aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Begeht ein Jugendlicher eine Verfehlung, die nach den allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist, so gelten für ihn die Bestimmungen des Jugendgerichtsgesetzes (JGG).

Heranwachsender ist, wer zur Zeit der Tat 18 aber noch nicht 21 Jahre alt ist. Nach dem dritten Strafrechtsänderungsgesetz vom 4. August 1953 können Heranwachsende sowohl nach Jugendstrafrecht (JGG) als auch nach allgemeinem Strafrecht (StGB) abgeurteilt werden. Die Entscheidung, nach welchen Rechtsvorschriften der Heranwachsende abzuurteilen ist, hat der Richter zu fällen nach Würdigung der Persönlichkeit des Täters und Art der Tat.

Erwachsener ist, wer zur Zeit der Tat 21 Jahre oder älter ist. Auf diese Personengruppe finden ausschließlich die Bestimmungen des allgemeinen Strafrechts (StGB) Anwendung.

Prabanden ist ein Begriff der Bewährungshilfe. Es sind Personen, bei denen schon bei der Verurteilung die Strafe zur Bewährung ausgesetzt oder nach Verbüßung eines Großteils der Strafe die Entlassung beschlossen und der Aufsicht eines Bewährungshelfers unterstellt wurden.

A. Organisation und Geschäftsanfall der Gerichte

1. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate und Richter 1969*)

Gerichtsbezirk	Land- gerichte	Amts- gerichte	Staats- und Amts- anwalt- schaften	Senate und Kammern bei den					Richter bei den		
				Oberlandesgerichten		Landgerichten			Ober- landes- gerichten	Land- gerichten	Amts- gerichten
				Zivil-	Straf-	Zivil- kammern	Kammern für Handels- sachen	Straf- kammern			
				senate							
Oberlandes- gerichtsbezirk											
Düsseldorf	6	38	7	21	4	60	15	44	121	360	360
Köln	3	27	4	15	2	47	10	27	85	265	235
Hamm	10	103	11	21	5	88	14	74	104	484	584
Nordrhein-Westfalen	19	168	22	57	11	195	39	145	310	1 109	1 179

*) Stand am Jahresende.

2. Geschäftsanfall bei ordentlichen Gerichten 1964—1969

	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Zivilsachen in erster Instanz						
Anhängig wurden bei den Amtsgerichten						
Mahnsachen	1 262 757	1 180 031	1 196 952	1 310 002	1 250 421	1 222 366
gewöhnliche Prozesse	257 362	259 482	259 994	267 610	235 334	268 444
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	5 532	5 075	5 104	5 690	3 532	3 008
Arreste und einstweilige Verfügungen	14 507	13 123	13 366	13 193	9 913	11 791
Landgerichten						
gewöhnliche Prozesse	44 735	38 216	39 969	43 872	45 429	48 463
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	2 552	2 067	2 382	2 793	1 507	1 569
Arreste und einstweilige Verfügungen	4 168	3 451	3 286	3 265	2 543	3 229
Ehe-, Kindschafts- und Entmündigungssachen	31 785	32 887	33 456	34 879	35 065	38 831
Strafsachen in erster Instanz						
Anhängig gewordene Strafverfolgungs- bzw. Anzeigesachen	1 006 134	1 020 725	1 079 572	1 140 803	1 189 992	1 016 023
Anträge auf Erlass eines amtsrichterlichen Strafbefehls	160 330	161 464	172 226	184 329	189 375	103 478
Anhängig gewordene						
Privatklagesachen	6 800	5 881	5 495	5 244	4 660	4 684
Anklagesachen ¹⁾	139 070	117 688	125 068	135 001	137 082	135 672
Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen						
Zivilsachen in der Berufungsinstanz bei den Landgerichten						
gewöhnliche Prozesse	12 797	11 701	11 204	12 022	11 985	12 497
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	21	52	9	28	47	43
Oberlandesgerichten						
gewöhnliche Prozesse	8 562	8 117	7 638	8 335	8 260	9 152
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	45	37	48	87	78	81
Ehe-, Kindschafts- und Entmündigungssachen	1 950	2 019	2 003	2 008	1 702	2 008
Strafsachen in der Berufungsinstanz bei den Landgerichten	17 818	16 338	18 707	19 538	18 075	16 217
Revisionsinstanz bei den Oberlandesgerichten gegen Urteile in erster Instanz	1 238	1 167	1 336	1 471	1 488	662
in der Berufungsinstanz	1 924	1 930	1 943	2 146	2 060	1 790

¹⁾ Nur Anklagesachen vor den Amtsgerichten.

3. Geschäftsanfall bei ordentlichen Gerichten 1969 nach Gerichtsbezirken

Zivilsachen in erster Instanz

Gerichtsbezirk	Anhängig wurden bei den							
	Amtsgerichten				Landgerichten			
	Mahn- sachen	Gewöhn- liche Prozesse	Urkunden-, Wechsel- u. Scheck- prozesse	Arreste und einst- weilige Ver- fügungen	Gewöhn- liche Prozesse	Urkunden-, Wechsel- u. Scheck- prozesse	Arreste und einst- weilige Ver- fügungen	Ehe-, Kind- schafts- u. Entmün- digungssachen
LG-Bez. Düsseldorf	1 692 253	31 405	287	1 058	7 436	177	641	3 757
" Duisburg	56 112	16 282	174	951	2 712	80	222	3 277
" Kleve	25 847	6 021	69	321	1 042	36	73	1 317
" Krefeld	23 561	7 392	95	431	1 262	27	80	1 147
" Mönchengladbach	23 910	6 976	63	454	1 237	56	92	1 397
" Wuppertal	141 606	17 894	172	890	2 425	72	150	2 834
OLG-Bez. Düsseldorf	440 289	85 970	860	4 105	16 114	448	1 258	13 729
LG-Bez. Aachen	42 400	11 528	167	617	2 252	85	215	2 191
" Bonn	53 440	11 841	197	649	2 541	107	170	1 675
" Köln	148 516	29 636	291	1 117	9 860	290	645	4 807
OLG-Bez. Köln	244 356	53 005	655	2 383	14 653	482	1 030	8 673
LG-Bez. Arnsberg	21 965	6 090	106	245	934	20	27	541
" Bielefeld	135 737	27 257	415	562	2 762	174	122	1 807
" Bochum	41 405	11 765	73	645	1 510	36	121	2 316
" Detmold	17 251	4 744	103	208	687	29	22	406
" Dortmund	93 984	19 035	151	833	2 270	108	160	2 746
" Essen	85 718	24 289	218	1 143	3 484	79	262	3 930
" Hagen	39 938	12 079	145	514	1 741	46	56	2 080
" Münster	64 654	14 954	146	709	2 934	90	115	1 636
" Paderborn	20 564	5 444	87	288	789	27	35	489
" Siegen	16 505	3 812	49	156	585	30	21	478
OLG-Bez. Hamm	537 721	129 469	1 493	5 303	17 696	639	941	16 429
Nordrhein-Westfalen	1 222 366	268 444	3 008	11 791	48 463	1 569	3 229	38 831

noch : 3. Geschäftsanfall bei den ordentlichen Gerichten 1969 nach Gerichtsbezirken

Strafsachen in erster Instanz

Gerichtsbezirk	Anhängig gewordene Strafver- folgungs- bzw. Anzeigen- sachen	Anträge auf Erlaß eines amts- richter- lichen Straf- befehls	Hauptverhandlungen vor den				Hauptverfahren vor den		
			Schöf- fenge- richten	Amts- richtern	Jugend- schöf- fenge- richten	Jugend- richtern	Schwur- gerich- ten	großen Straf- kammern	Jugend-
LG-Bez. Düsseldorf	93 231	10 073	1 461	12 853	781	3 326	20	172	12
" Duisburg	81 710	8 436	1 537	12 466	762	3 646	21	224	62
" Kleve	31 249	4 188	338	2 787	205	1 308	3	47	47
" Krefeld	25 980	3 444	352	2 726	141	851	7	64	51
" Mönchengladbach	35 148	4 542	553	3 491	255	994	3	74	88
" Wuppertal	54 900	5 202	747	7 217	548	2 122	6	74	116
OLG-Bez. Düsseldorf	322 218	35 885	4 988	41 540	2 692	12 247	60	655	376
LG-Bez. Aachen	54 310	4 749	1 103	7 493	195	2 362	3	100	99
" Bonn	49 280	3 857	1 073	6 572	465	1 340	7	201	61
" Köln	115 062	8 708	2 314	18 921	707	4 402	24	224	162
OLG-Bez. Köln	218 652	17 314	4 490	32 986	1 367	8 104	34	525	322
LG-Bez. Arnsberg	21 653	1 805	708	2 400	278	881	3	81	5
" Bielefeld	54 963	5 371	1 065	6 111	426	1 853	7	183	33
" Bochum	58 501	6 124	1 173	6 698	319	2 656	10	186	25
" Detmold	14 537	14 39	401	1 313	141	548	2	58	5
" Dortmund	76 941	9 797	1 404	8 567	503	2 232	15	286	91
" Essen	97 939	11 074	2 303	10 348	762	3 342	12	546	11
" Hagen	42 436	4 141	827	5 002	407	1 527	6	149	13
" Münster	71 370	6 685	1 057	7 442	573	2 683	4	199	9
" Paderborn	21 868	2 474	567	2 155	193	902	2	70	1
" Siegen	14 945	1 369	727	1 587	81	774	3	45	—
OLG-Bez. Hamm	475 153	50 279	10 232	51 623	3 683	17 398	64	1 803	193
Nordrhein-Westfalen	1 016 023	103 478	19 710	126 149	7 742	37 749	158	2 983	891

Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Gerichtsbezirk	Zivilsachen in der Berufungsinstanz bei den					Strafsachen in der		
	Landgerichten		Oberlandesgerichten			Be- rufungs- instanz bei den Land- gerichten	Revisionsinstanz bei den Ober- landesgerichten gegen Urteile in	
	Gewöhn- liche Prozesse	Urkunden-, Wechsel- u. Scheck- prozesse	Gewöhn- liche Prozesse	Urkunden-, Wechsel- u. Scheck- prozesse	Ehe-, Kind- schafts- Entmün- digung- sachen		erster Instanz	der Be- rufungs- instanz
OLG-Bez. Düsseldorf	—	—	3 753	16	784	—	148	568
LG-Bez. Düsseldorf	1 470	5	—	—	—	1 529	—	—
" Duisburg	927	—	—	—	—	1 492	—	—
" Kleve	386	1	—	—	—	431	—	—
" Krefeld	474	1	—	—	—	333	—	—
" Mönchengladbach	446	—	—	—	—	398	—	—
" Wuppertal	660	1	—	—	—	1 003	—	—
OLG-Bez. Düsseldorf	4 363	8	3 753	16	784	5 186	148	568
OLG-Bez. Köln	—	—	2 480	29	328	—	119	340
LG-Bez. Aachen	615	3	—	—	—	679	—	—
" Bonn	525	2	—	—	—	749	—	—
" Köln	1 295	2	—	—	—	1 742	—	—
OLG-Bez. Köln	2 435	7	2 480	29	328	3 170	119	340
OLG-Bez. Hamm	—	—	2 919	36	896	—	395	882
LG-Bez. Arnsberg	272	2	—	—	—	348	—	—
" Bielefeld	683	4	—	—	—	728	—	—
" Bochum	619	5	—	—	—	922	—	—
" Detmold	365	5	—	—	—	269	—	—
" Dortmund	562	4	—	—	—	1 506	—	—
" Essen	1 459	4	—	—	—	1 767	—	—
" Hagen	587	—	—	—	—	691	—	—
" Münster	739	1	—	—	—	997	—	—
" Paderborn	287	2	—	—	—	435	—	—
" Siegen	126	1	—	—	—	198	—	—
OLG-Bez. Hamm	5 699	28	2 919	36	896	7 861	395	882
Nordrhein-Westfalen	12 497	43	9 152	81	2 008	16 217	662	1 790

4. Geschäftsanfall bei Verwaltungsgerichten 1963—1969

Verfahren	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Klageverfahren vor den Verwaltungsgerichten							
Neueingänge	19 153	13 349	12 784	13 773	13 191	13 626	13 621
Erledigte Sachen	14 692	15 796	15 327	13 713	14 284	13 309	13 429
davon							
Klage abgewiesen	2 089	2 104	2 042	2 066	1 796	1 786	1 727
Klage stattgegeben	859	776	833	866	801	812	712
Verfahren in erster Instanz auf andere Weise erledigt	11 744	12 916	12 921	10 781	11 687	10 711	10 990
Unerledigte Sachen ¹⁾	18 988	16 541	13 998	14 058	12 965	13 282	13 474
Berufungsverfahren vor dem Oberverwaltungsgericht							
Neueingänge	2 480	2 929	2 762	2 689	2 406	2 522	2 573
Erledigte Sachen	2 423	2 571	3 002	2 430	2 790	2 527	2 575
davon							
Berufung abgewiesen	560	549	633	603	645	583	631
Berufung stattgegeben	187	151	220	190	187	251	169
Verfahren in zweiter Instanz auf andere Weise erledigt	1 676	1 871	1 718	1 637	1 958	1 693	1 775
Unerledigte Sachen ¹⁾	2 206	2 564	2 324	2 583	2 199	2 194	2 192

Quelle: Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen — ¹⁾ Stand 31. 12.

5. Geschäftsanfall bei Finanzgerichten 1962—1969

Verfahren	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Zu erledigende Sachen	6 357	6 621	6 803	6 895	13 698	24 610	25 263	23 685
davon								
aus dem Vorjahr übernommen	3 861	3 978	4 136	3 900	4 136	10 998	20 504	19 221
Neueingänge	2 496	2 643	2 667	2 995	9 562	13 612	4 759	4 464
Erledigte Sachen	2 379	2 485	2 903	2 759	2 700	4 106	6 042	8 860
durch Urteil oder Beschluß	1 377	1 603	1 791	1 791	2 544	3 688	3 837	5 076
davon durch								
Stattgabe	322	418	447	435	425	506	295	1 070
teilweise Stattgabe	259	277	326	316	159	287	271	187
Zurückweisung oder Verwerfung	773	881	984	1 007	739	909	858	439
Zurückweisung an Vorinstanz	23	27	34	33	22	19	4	7
Einstellung des Verfahrens infolge Rücknahme	1 002	882	1 112	968	553	957	1 354	2 160
Erledigung in der Hauptsache ¹⁾	646	1 010	1 055	1 213
Auf sonstige Art ¹⁾	156	418	2 205	3 784
Unerledigte Sachen am Ende des Jahres	3 978	4 136	3 900	4 136	10 998	20 504	19 221	14 825

Quelle: Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Nach Inkrafttreten der Finanzgerichtsordnung vom 6. Oktober 1965 (BGBl. I S. 1477) erstmalig ab 1966 gesondert erfaßt.

6. Geschäftsanfall bei Sozialgerichten 1968 und 1969

Art des Verfahrens	Verfahren insgesamt	darunter Verfahren der						
		Kranken- ver- sicherung	Unfall- ver- sicherung ¹⁾	Knapp- schaft- lichen Rentenver- sicherung	Rentenversicherung der		Arbeits- losen- ver- sicherung ²⁾	Kriegs- opfer- ver- sorgung
					Arbeiter	An- gestellten		
Klageverfahren vor den Sozialgerichten								
Anhängige Klagen 1968	82 674	2 307	14 777	4 023	29 707	10 228	1 791	19 123
. 1969	79 734	2 292	14 481	4 457	29 225	10 381	1 444	16 858
Erledigte Klagen 1968	48 593	1 227	10 737	2 433	17 570	6 231	1 265	8 568
. 1969	45 812	1 185	10 328	2 534	16 673	6 113	1 012	7 488
davon								
durch Entscheidung	10 946	466	1 973	638	3 322	1 204	396	2 841
durch gerichtlichen Vergleich	3 720	190	594	233	1 482	230	138	816
durch Anerkenntnis	6 965	122	1 021	408	3 227	1 734	114	281
durch Zurücknahme	22 791	309	6 442	1 184	8 220	2 786	334	3 293
auf sonstige Art	1 390	98	298	71	422	159	30	257
Berufungsverfahren vor dem Landessozialgericht								
Anhängige Berufungen 1968	10 380	296	1 498	810	2 688	931	127	3 925
. 1969	10 620	352	1 336	819	2 586	842	162	4 448
Erledigte Berufungen 1968	4 902	152	764	340	1 632	452	92	1 412
. 1969	4 910	168	695	322	1 543	474	99	1 554
davon								
durch Entscheidung	2 170	87	277	115	579	202	37	850
durch gerichtlichen Vergleich	681	31	84	46	306	62	10	136
durch Anerkenntnis	75	1	9	4	36	11	—	12
durch Zurücknahme	1 919	46	316	155	607	190	50	531
auf sonstige Art	65	3	9	2	15	9	2	25

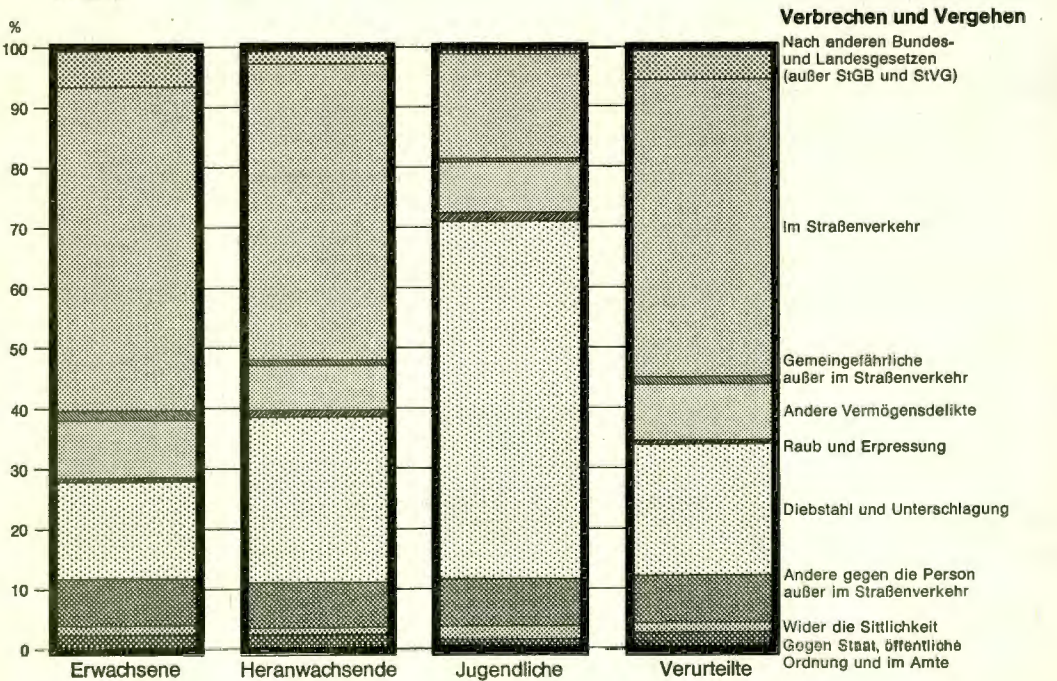
Quelle: Arbeits- und Sozialminister des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Einschl. Bergbauliche Unfallversicherung. — ²⁾ Einschl. der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

7. Geschäftsanfall bei Arbeitsgerichten 1962—1969

Art des Verfahrens	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Urteilsverfahren vor den Arbeitsgerichten								
Anhängige Klagen	49 224	45 650	51 912	49 723	55 129	62 883	52 606	49 753
darunter eingereicht durch Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Betriebsräte	35 996	39 304	36 788	34 883	40 853	46 553	42 846	41 287
Erledigte Klagen	41 672	44 562	43 893	41 748	44 568	53 123	44 142	40 563
davon durch Vergleich	14 996	15 726	14 715	14 624	15 236	18 333	16 419	14 826
streitiges Urteil	5 173	5 882	5 883	5 451	5 733	6 653	5 667	5 164
sonstiges Urteil	6 542	7 040	7 505	7 126	7 658	7 708	6 891	6 096
auf andere Weise	14 961	15 914	15 790	14 547	15 941	20 429	15 165	14 477
Art des Streitgegenstandes ¹⁾								
Arbeitsentgelt	20 173	21 878	21 629	19 189	19 768	22 804	22 683	21 177
Arbeitszeit	805	953	726	552	509	327	139	184
Urlaub, Urlaubsentgelt	2 898	3 121	3 233	3 577	3 899	4 288	3 247	2 981
Kündigung	11 762	12 821	11 738	11 080	12 654	19 022	11 712	10 394
Herausgabe der Arbeitspapiere	2 626	2 758	3 119	3 268	3 741	4 093	3 415	3 516
Zeugniserteilung und -berichtigung	670	721	767	896	888	950	829	887
Sonstiges	9 004	9 107	10 238	9 705	10 448	10 546	9 565	9 160
Berufungsverfahren vor den Landesarbeitsgerichten								
Anhängige Berufungen	2 549	2 825	3 103	3 175	3 169	3 411	3 353	2 958
Erledigte Berufungen	1 894	1 932	2 048	2 124	2 385	2 482	2 577	2 188
davon durch Urteil	546	495	554	555	675	684	770	644
streitiges Urteil	745	828	853	908	918	987	991	782
sonstiges Urteil	23	25	38	41	72	55	44	61
auf andere Weise	580	584	603	620	720	756	772	701

¹⁾ Enthält eine Klage mehrere Ansprüche, so ist sie je nach Art der Ansprüche mehrmals gezählt; die Summe der erledigten Klagen nach der Art des Streitgegenstandes ist daher höher als die Zahl der erledigten Klagen.

Verurteilte nach Hauptdeliktsgruppen 1969



B. Kriminalität

1. Abgeurteilte 1965—1969 nach Art der Entscheidung

Abgeurteilte Art der Entscheidung	1965	1966	1967	1968	1969
Nach allgemeinem Strafrecht Abgeurteilte					
Abgeurteilte insgesamt	164 343	178 393	168 199	184 142	170 696
darunter					
freigesprochen	9 834	10 519	10 277	11 276	10 118
Verfahren eingestellt	7 686	8 758	9 090	11 285	12 304
verurteilt	146 654	158 966	148 611	161 403	148 080
und zwar zu					
Zuchthaus	824	964	862	938	733
darunter lebenslänglich	19	23	14	25	12
Gefängnis	48 075	60 868	59 511	63 141	49 760
davon bis einschl. 3 Monate	34 688	46 454	46 401	48 899	35 884
mehr als 3 bis einschl. 9 Monate	9 600	10 275	9 372	10 243	9 987
mehr als 9 Monate	3 787	4 139	3 738	3 999	3 889
Strafarrest	82	84	91	43	71
Haft	5 490	361	164	119	42
Geldstrafe	92 183	96 689	87 983	97 162	97 474
Geldstrafe neben Freiheitsstrafe	2 295	2 265	2 302	2 342	1 657
Nach Jugendstrafrecht Abgeurteilte					
Abgeurteilte insgesamt	21 615	24 546	24 831	28 545	31 785
darunter					
freigesprochen	686	772	870	1 004	1 207
Verfahren eingestellt	1 093	1 893	2 419	3 064	4 008
verurteilt	19 810	21 861	21 515	24 455	26 549
und zwar zu					
Jugendstrafe	2 611	3 045	3 146	3 399	3 522
davon 6 Monate bis einschl. 1 Jahr	1 776	2 129	2 245	2 422	2 576
mehr als 1 Jahr	533	578	592	667	678
mit unbestimmter Zeitdauer	302	338	309	310	268
Zuchtmittel	22 034	23 692	23 155	26 688	29 474
davon					
Jugendarrest	9 341	10 065	9 080	9 929	9 780
Auferlegung besonderer Pflichten	6 461	6 853	6 970	8 216	9 628
Verwarnungen	6 232	6 774	7 105	8 543	10 066
Erziehungsmaßregeln	2 428	2 716	2 467	3 014	3 590

2. Verurteilte 1965—1969 nach ausgewählten Verbrechen und Vergehen

Personengruppe Strafbare Handlung	1965	1966	1967	1968	1969
Verurteilte Erwachsene insgesamt	131 583	148 169	138 093	149 887	136 892
darunter verurteilt wegen Verbrechen und Vergehen wider					
die Sittlichkeit	2 497	2 391	2 020	2 307	1 971
das Leben	1 276	1 359	1 192	1 156	1 058
Körperverletzung	31 627	32 615	28 379	29 789	28 773
Diebstahl und Unterschlagung	17 747	19 911	19 728	21 272	22 310
Raub und Erpressung	370	413	439	499	469
Begünstigung und Hehlerei	1 114	1 219	1 144	1 214	1 061
Betrug und Untreue	9 782	9 514	8 975	9 983	9 853
Urkundenfälschung	1 025	974	822	881	943
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	24 871	24 598	21 627	23 107	11 153
Verurteilte Erwachsene weiblich	15 759	17 069	16 628	18 257	18 694
darunter verurteilt wegen Verbrechen und Vergehen wider					
die Sittlichkeit	87	74	45	46	32
das Leben	186	230	212	165	142
Körperverletzung	2 514	2 781	2 748	3 074	2945
Diebstahl und Unterschlagung	5 692	6 292	6 387	6 735	7 907
Raub und Erpressung	21	25	21	24	37
Begünstigung und Hehlerei	243	217	208	220	212
Betrug und Untreue	2 243	2 096	1 828	1 966	2 037
Urkundenfälschung	177	144	131	113	135
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	1 271	1 317	1 188	1 263	1 051

noch: 2. Verurteilte 1965—1969 nach ausgewählten Verbrechen und Vergehen

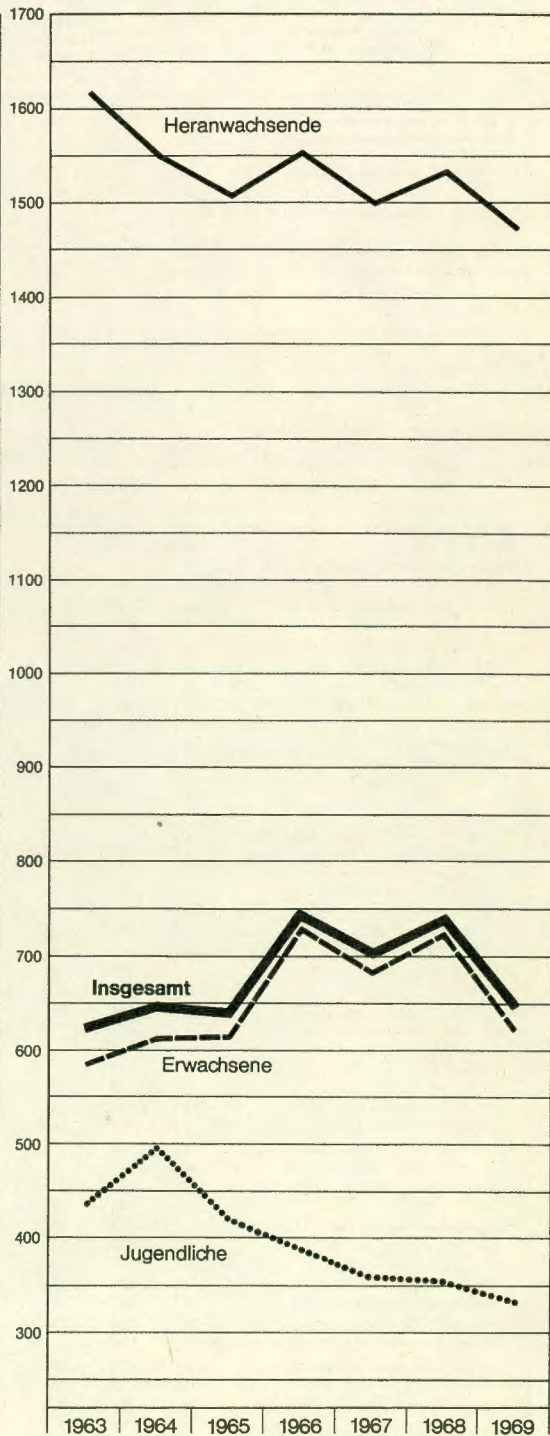
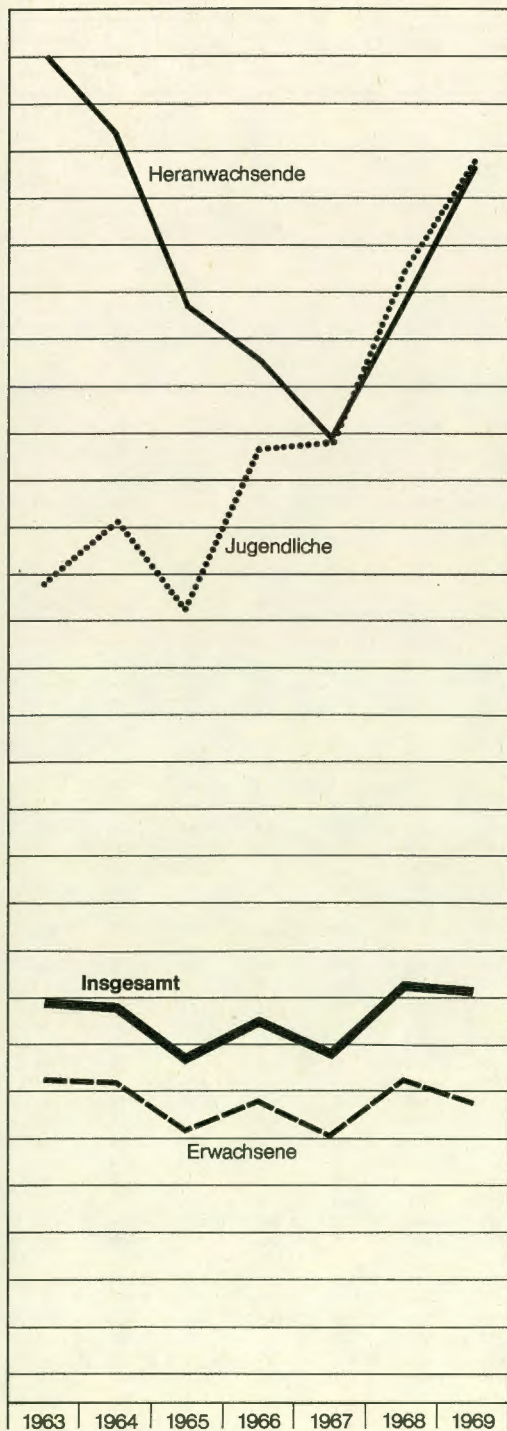
Personengruppe Strafbare Handlung	1965	1966	1967	1968	1969
Verurteilte Heranwachsende insgesamt	16 121	17 511	17 444	19 417	20 453
darunter verurteilt wegen Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	293	288	236	222	249
das Leben	173	194	171	219	188
Körperverletzung	4 615	4 724	4 765	5 090	5 479
Diebstahl und Unterschlagung	3 852	4 213	4 270	4 980	5 649
Raub und Erpressung	197	185	178	177	222
Begünstigung und Hehlerei	191	170	203	260	317
Betrug und Untreue	541	492	480	536	554
Urkundenfälschung	93	90	74	83	99
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	3 005	3 100	2 817	3 183	2 447
Verurteilte Heranwachsende weiblich	1 435	1 534	1 552	1 732	1 809
darunter verurteilt wegen Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	3	6	2	2	3
das Leben	19	31	20	20	12
Körperverletzung	293	350	385	395	432
Diebstahl und Unterschlagung	505	537	559	660	690
Raub und Erpressung	4	3	6	4	4
Begünstigung und Hehlerei	13	20	25	31	34
Betrug und Untreue	102	98	91	118	122
Urkundenfälschung	17	15	12	6	10
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	314	312	266	271	298
Verurteilte Jugendliche insgesamt	13 066	14 481	14 241	16 068	17 284
darunter verurteilt wegen Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	493	530	442	445	378
das Leben	25	31	23	20	23
Körperverletzung	923	1 036	1 035	1 155	1 517
Diebstahl und Unterschlagung	6 578	7 809	8 011	9 450	10 246
Raub und Erpressung	131	176	196	229	274
Begünstigung und Hehlerei	307	329	303	329	386
Betrug und Untreue	201	287	285	350	380
Urkundenfälschung	108	96	89	73	101
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	3 047	2 676	2 441	2 446	2 264
Verurteilte Jugendliche weiblich	1 019	1 301	1 374	1 694	1 960
darunter verurteilt wegen Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	4	3	3	3	2
das Leben	7	6	3	3	3
Körperverletzung	18	28	30	20	31
Diebstahl und Unterschlagung	706	992	1 057	1 368	1 643
Raub und Erpressung	3	—	6	3	3
Begünstigung und Hehlerei	19	12	21	22	23
Betrug und Untreue	37	56	63	99	87
Urkundenfälschung	15	20	14	5	12
Vergehen gegen das Straßenverkehrsgesetz	159	130	122	88	101

Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen 1963-1969

Ohne Vergehen im Straßenverkehr

Vergehen im Straßenverkehr

Auf 100000 Einwohner der gleichen Personengruppe



3. Abgeurteilte und Verurteilte 1969 nach

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung a = insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den Abge				
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte				
						Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	darunter Vor- bestrafte
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch									
1	Erfolgslose Teilnahme (§ 49 a) a	32	13	18	63	23	10	16	49	30
	b	2	—	—	2	1	—	—	1	1
2	Hochverrat, Staatsgefährdung (§§ 80-90 b) a	7	—	—	7	2	—	—	2	1
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Landesverrat und Gefährdung der a	8	—	—	8	7	—	—	7	3
	äußeren Sicherheit (§§ 94—100 a) b	1	—	—	1	1	—	—	1	—
4	Vergehen gegen die Landesverteidigung a	5	1	—	6	5	1	—	6	1
	(§§ 109—109 i) b	3	—	—	3	3	—	—	3	1
5	Widerstand gegen die Staatsgewalt a	1 261	188	64	1 513	1 053	150	54	1 257	770
	(§§ 110—122 b) b	73	7	3	83	57	5	2	64	16
	darunter									
6	Widerstand gegen Vollstreckungs- a	1 069	145	44	1 258	919	124	39	1 082	651
	beamte (§ 113) b	52	6	2	60	42	4	1	47	9
7	Verbrechen und Vergehen wider die a	8 301	1 291	351	9 943	7 036	1 057	274	8 367	3 437
	öffentliche Ordnung (§§ 123—145 d) . . . b	675	74	21	770	531	58	14	603	127
	darunter									
8	Flucht nach Verkehrsunfall (§ 142) . a	6 396	943	149	7 488	5 360	808	130	6 298	2 369
	b	403	54	5	462	303	43	3	349	35
9	Münzverbrechen und Münzvergehen a	13	3	—	16	7	3	—	10	2
	(§§ 146—152) b	5	—	—	5	1	—	—	1	—
10	Falsche uneidliche Aussage und Meineid a	896	49	15	960	523	34	10	567	331
	(§§ 153—163) b	265	23	11	299	158	19	7	184	53
11	Falsche Anschuldigung (§ 164) a	414	38	36	488	232	28	27	287	162
	b	121	11	11	143	59	8	8	75	27
12	Vergehen, welche sich auf die Religion a	12	3	4	19	8	1	1	10	5
	beziehen (§§ 166—168) b	1	—	—	1	1	—	—	1	—
13	Straftaten gegen den Personenstand, a	5 250	63	2	5 315	4 067	36	2	4 105	3 141
	die Ehe und Familie (§§ 169—172) . . . b	517	26	2	545	402	16	2	420	217
	darunter									
14	Doppelheh (§ 171) a	13	—	—	13	8	—	—	8	1
	b	2	—	—	2	—	—	—	—	—
15	Ehebruch (§ 172) a	9	—	—	9	6	—	—	6	3
	b	3	—	—	3	2	—	—	2	1
16	Verbrechen und Vergehen wider die . . . a	2 742	325	514	3 581	1 971	249	378	2 598	1 334
	Sittlichkeit (§§ 173—184 b) b	59	3	3	65	32	3	2	37	9
	darunter									
17	Einfache und schwere Unzucht a	345	32	51	428	187	21	38	246	123
	zwischen Männern (§§ 175, 175 a) . . . b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Notzucht, Unzucht oder Notzucht a	286	106	99	491	186	84	75	345	187
	mit Todesfolge (§§ 177, 178) b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Beleidigung (§§ 185—200) a	2 009	129	117	2 255	1 260	101	89	1 450	609
	b	363	6	8	377	126	2	3	131	25
20	Verbrechen und Vergehen wider a	1 533	276	32	1 841	1 060	188	24	1 272	397
	das Leben (§§ 211—222) b	201	19	6	226	142	12	3	157	26
	darunter									
21	Mord (§ 211) a	47	9	6	62	40	8	5	53	30
	b	10	—	1	11	7	—	1	8	4
22	Fahrlässige Tötung im a	1 149	247	12	1 408	798	165	10	973	292
	Straßenverkehr (§ 222) b	81	14	—	95	55	8	—	63	7
23	Totschlag, Totschlag unter a	54	3	5	62	39	1	3	43	17
	mildern den Umständen (§§ 212, 213) b	11	—	—	11	4	—	—	4	—
24	Abtreibung (§§ 218—220) a	134	6	4	144	109	6	1	116	28
	b	84	4	4	92	68	4	1	73	12
25	Körperverletzung (§§ 223—233) a	33 628	6 397	1 975	42 000	28 773	5 480	1 517	35 770	9 196
	b	3 465	519	39	4 023	2 945	432	31	3 408	260
	darunter									
26	Fahrlässige Körperverletzung a	27 329	4 738	490	32 557	24 179	4 204	371	28 754	6 204
	im Straßenverkehr (§ 230) b	2 965	478	10	3 453	2 631	406	7	3 044	187
27	Verbrechen und Vergehen wider die a	735	136	114	985	488	102	91	681	312
	persönliche Freiheit (§§ 234—241 a) . . . b	46	1	2	49	28	—	2	30	9
28	Diebstahl und Unterschlagung a	25 030	6 560	12 044	43 634	22 310	5 650	10 251	38 211	14 667
	(§§ 242—248 c) b	8 370	841	1 958	11 169	7 907	690	1 643	10 240	1 737
29	Raub und Erpressung (§§ 249—256) . . a	592	257	318	1 167	469	222	274	965	553
	b	49	4	4	57	37	4	4	45	21
30	Begünstigung und Hehlerei (§§ 257—262) a	1 435	396	475	2 306	1 061	317	386	1 764	780
	b	281	36	29	346	212	34	23	269	78

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

urteilten waren				Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach									Lfd. Nr.
Personen, bei denen andere Entscheidungen getroffen wurden nach				allgemeinem Strafrecht					Jugendstrafrecht				
allgemeinem Strafrecht		Jugendstrafrecht		Zucht- haus	Gefäng- nis	andere Freiheits- strafen	Geld- strafe	Geldstrafe neben Freiheits- strafe	Jugend- strafe	Zucht- mittel	Er- ziehungs- maßregeln		
insgesamt	darunter Freispruch	insgesamt	darunter Freispruch										
10	6	4	1	—	23	—	3	3	11	12	—	a 1	
1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	b	
5	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	a 2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
1	1	—	—	1	6	—	—	—	—	—	—	a 3	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	b	
—	—	—	—	—	2	—	3	—	—	1	—	a 4	
—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	b	
231	52	25	3	3	297	—	819	72	14	122	2	a 5	
17	5	2	—	—	11	—	48	—	1	4	—	b	
160	39	16	2	—	228	—	749	66	6	97	2	a 6	
11	3	2	—	—	6	—	38	—	1	2	—	b	
1 393	710	183	69	1	2 096	6	5 636	318	19	593	16	a 7	
156	59	11	5	—	82	2	494	4	—	24	1	b	
1 116	644	74	37	1	1 630	3	4 296	310	12	345	11	a 8	
107	52	6	3	—	25	—	315	3	—	9	—	b	
6	2	—	—	—	6	—	2	—	—	2	—	a 9	
4	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	b	
384	257	9	6	1	405	—	126	5	6	28	1	a 10	
110	63	5	4	—	127	—	36	2	3	18	—	b	
190	64	11	2	—	96	—	150	8	4	37	—	a 11	
64	17	4	1	—	23	—	39	—	1	12	—	b	
4	2	5	2	—	6	—	3	—	—	1	—	a 12	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	b	
1 203	188	7	1	2	3 901	—	194	10	1	7	—	a 13	
123	26	2	—	—	395	—	20	—	1	4	—	b	
5	2	—	—	1	6	—	1	—	—	—	—	a 14	
2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
3	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	a 15	
1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	b	
818	609	165	64	109	1 483	—	420	16	199	377	10	a 16	
27	23	1	1	—	24	—	11	—	—	1	1	b	
166	66	16	1	4	119	—	68	3	9	44	2	a 17	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
118	101	28	20	30	161	—	—	4	112	42	—	a 18	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
768	168	37	9	—	108	1	1 205	4	1	132	3	a 19	
240	52	6	1	—	6	—	121	1	—	4	—	b	
550	439	19	13	60	791	—	334	8	51	35	1	a 20	
65	42	4	1	6	94	—	50	1	2	5	—	b	
8	3	1	—	40	2	—	—	—	11	—	—	a 21	
3	3	—	—	6	1	—	—	—	1	—	—	b	
422	348	13	12	—	645	—	270	7	32	25	1	a 22	
31	21	1	1	—	33	—	28	1	—	2	—	b	
17	9	2	1	20	18	—	1	—	3	—	1	a 23	
7	3	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	b	
25	13	3	—	—	87	—	24	—	1	4	—	a 24	
16	8	3	—	—	50	—	20	—	—	3	—	b	
5 431	1 781	799	262	11	3 278	13	29 604	148	217	2 604	43	a 25	
582	167	33	8	—	99	2	3 228	4	3	75	1	b	
3 526	1 088	277	61	1	2 101	2	25 681	86	9	941	19	a 26	
386	95	23	5	—	45	—	2 950	1	—	48	1	b	
267	99	37	8	7	100	—	422	7	7	136	9	a 27	
18	8	1	—	—	4	—	24	—	1	1	—	b	
3 168	1 676	2 255	470	362	8 262	5	15 021	147	2 451	11 660	450	a 28	
540	277	389	57	7	1 025	1	7 171	12	35	1 899	102	b	
140	104	62	37	91	386	—	18	1	334	126	10	a 29	
12	11	—	—	—	33	—	5	—	4	3	—	b	
411	241	131	34	1	350	—	831	8	17	542	23	a 30	
70	52	7	—	—	59	—	168	3	—	39	3	b	

noch: 3. Abgeurteilte und Verurteilte 1969 nach

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung a = insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den Abgeurteilten				
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte				
						Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	darunter Vor- bestrafte
31	Betrug und Untreue (§§ 263—266) . . . a	12 604	751	517	13 872	9 853	554	380	10 787	6 760
	b	2 587	183	130	2 900	2 037	122	87	2 246	902
32	Urkundenfälschung (§§ 267—281) . . . a	1 072	122	112	1 306	943	99	101	1 143	562
	b	158	13	15	186	135	10	12	157	42
33	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse (§§ 284—302 e) . . . a	449	61	45	555	358	45	28	431	163
	b	20	2	1	23	13	1	1	15	6
34	Sachbeschädigung (§§ 303—305) a	1 170	606	808	2 584	1 011	483	566	2 060	802
	b	46	5	16	67	34	5	7	46	20
35	Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen (§§ 306—330 c) a	36 234	2 796	425	39 455	34 155	2 600	369	37 124	16 128
	b	749	46	5	800	664	39	2	705	152
36	darunter Gefährdung des Straßenverkehrs a	106	42	36	184	93	40	25	158	52
	(§ 315 b) b	3	—	—	3	3	—	—	3	1
37	Trunkenheit am Steuer mit und ohne a	8 335	875	82	9 292	7 609	806	76	8 491	3 368
	Verkehrsunfall usw. (§ 315 c) . . . b	211	20	—	231	167	18	—	185	29
38	Trunkenheit des Fahrzeugführers im a	25 124	1 631	220	26 975	23 970	1 531	198	25 699	11 154
	Verkehr ohne Gefährdung einer . . b	422	22	3	447	396	17	1	414	91
39	Person oder einer Sache (§ 316) Volltrunkenheit in Verbindung mit a	439	26	4	469	435	26	4	465	230
	einem Verkehrsunfall (§ 330 a) . . . b	15	—	—	15	14	—	—	14	3
40	Verbrechen und Vergehen im Amte a	205	27	13	245	167	25	13	205	48
	(§§ 331—357) h	12	2	—	14	11	2	—	13	2
41	Verbrechen und Vergehen nach dem a	193	129	—	322	172	120	—	292	103
	Wehrstrafgesetz insgesamt b	1	—	—	1	—	—	—	—	—
42	Konkursordnung (§§ 239—244) a	37	—	—	37	29	—	—	29	15
	b	9	—	—	9	5	—	—	5	1
43	Gesetz gegen den verbrecherischen a	4	1	1	6	3	1	1	5	1
	und gemeingefährlichen Gebrauch . . b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	von Sprengstoffen Ausländergesetz a	529	46	6	581	486	36	3	525	110
	b	126	9	2	137	118	7	—	125	10
45	Gesetz über die Kontrolle von Kriegs- a	1	—	—	1	1	—	—	1	—
	waffen b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46	Waffengesetz a	699	211	154	1064	590	154	104	848	327
	b	21	3	2	26	15	2	2	19	5
47	Wirtschaftsstrafgesetz a	3	—	—	3	1	—	—	1	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Außenwirtschaftsgesetz a	2	—	—	2	2	—	—	2	1
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49	Gesetz über den Verkehr mit a	51	1	—	52	43	1	—	44	25
	unedlen Metallen b	5	—	—	5	5	—	—	5	3
50	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb a	24	1	—	25	14	1	—	15	4
	b	2	—	—	2	1	—	—	1	1
51	Lebensmittelgesetze einschl. Milchgesetz a	2 257	19	2	2 278	1 894	14	1	1 909	618
	b	526	8	1	535	460	5	1	466	66
52	Gesetz über den Verkehr mit a	47	24	18	39	88	18	12	68	24
	Betäubungsmitteln (Opiumgesetz) . . . b	3	4	2	9	2	3	—	5	1
53	Gesetz zum Schutze der Jugend in der a	5	—	—	5	5	—	—	5	2
	Öffentlichkeit b	2	—	—	2	2	—	—	2	—
54	Gesetz über die Verbreitung a	37	1	—	38	26	—	—	26	4
	jugendgefährdender Schriften b	12	—	—	12	7	—	—	7	1
55	Tierschutzgesetz a	78	3	3	84	48	2	2	52	12
	b	10	—	—	10	8	—	—	8	—
56	Abgabenordnung a	2 406	60	3	2 469	2 318	57	2	2 377	908
	(Steuer- und Zollzuwiderhandlung) . . . b	309	4	—	313	300	4	—	304	62
57	Sozialversicherungsgesetze a	409	5	—	414	303	5	—	308	164
	(RVO, AVG, AVAVG) b	56	—	—	56	41	—	—	41	10
58	Übrige Verbrechen und Vergehen a	3 148	191	73	3 412	2 802	153	42	2 997	1 145
	nach anderen Bundesgesetzen b	1 175	35	6	1 216	1 077	28	3	1 108	328
59	Straßenverkehrsgesetz a	11 880	2 654	2 777	17 311	11 153	2 447	2 264	15 864	6 072
	b	1 147	316	135	1 598	1 051	298	101	1 450	188
60	Verbrechen und Vergehen nach anderen a	21 617	3 217	3 037	27 871	19 756	2 889	2 431	25 076	9 432
	Bundesgesetzen einschließlich Straßen- b	3 403	379	148	3 930	3 092	347	107	3 546	676
61	Vergehen nach Landesgesetzen insgesamt a	143	10	8	161	122	9	2	133	50
	b	23	—	—	23	20	—	—	20	1
62	Verbrechen und Vergehen insgesamt . . a	157 592	23 845	21 044	202 481	136 892	20 453	17 284	174 629	69 779
	b	21 496	2 200	2 412	26 108	18 649	1 809	1 960	22 418	4 408

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

urteilten waren				Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach									Lfd. Nr.
Personen, bei denen andere Entscheidungen getroffen wurden nach				allgemeinem Strafrecht					Jugendstrafrecht				
allgemeinem Strafrecht		Jugendstrafrecht		Zucht- haus	Gefäng- nis	andere Freiheits- strafen	Geld- strafe	Geldstrafe neben Freiheits- strafe	Jugend- strafe	Zucht- mittel	Er- ziehungs- maßregeln		
insgesamt	darunter Freispruch	insgesamt	darunter Freispruch										
2 866	1 311	219	35	71	4 027	3	6 009	577	79	578	20	a 31	
594	237	60	12	2	616	1	1 472	109	5	142	8	b	
142	52	21	3	—	254	1	741	29	4	141	2	a 32	
23	9	6	—	—	25	—	114	1	2	16	—	b	
102	40	22	7	—	64	—	308	3	2	57	—	a 33	
7	2	1	1	—	—	—	13	—	—	2	—	b	
221	84	303	65	—	126	—	1 070	2	11	808	45	a 34	
12	5	9	4	—	1	—	36	—	—	8	1	b	
2 199	1 651	132	65	12	21 886	23	14 017	247	55	1 117	14	a 35	
89	52	6	4	—	337	3	355	2	—	10	—	b	
13	9	13	4	—	39	—	70	7	4	42	3	a 36	
—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	b	
769	497	32	11	—	4 771	—	3 400	79	12	304	4	a 37	
46	25	—	—	—	85	—	96	2	—	4	—	b	
1 217	1 048	59	38	2	16 126	5	8 923	139	14	625	4	a 38	
28	22	5	3	—	235	1	175	—	—	3	—	b	
4	3	—	—	—	268	1	182	14	—	14	—	a 39	
1	—	—	—	—	6	—	8	—	—	—	—	b	
40	26	—	—	—	127	—	44	31	7	26	1	a 40	
1	—	—	—	—	6	—	5	2	—	2	—	b	
28	4	2	1	—	208	50	7	—	9	18	—	a 41	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
8	4	—	—	—	8	—	21	3	—	—	—	a 42	
4	2	—	—	—	1	—	4	—	—	—	—	b	
1	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	2	a 43	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
49	2	7	—	—	94	1	423	—	—	7	—	a 44	
9	—	3	—	—	9	—	116	—	—	—	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	a 45	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
140	28	76	5	—	28	—	627	3	2	189	2	a 46	
7	1	—	—	—	—	—	16	—	—	3	—	b	
2	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	a 47	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	a 48	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
8	5	—	—	—	4	—	40	—	—	—	—	a 49	
—	—	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	b	
10	2	—	—	—	1	—	14	—	—	—	—	a 50	
1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	b	
367	134	2	1	—	6	2	1 900	1	—	1	—	a 51	
68	20	1	—	—	—	1	464	—	—	1	—	b	
12	3	9	3	—	20	—	22	2	1	24	1	a 52	
2	—	2	1	—	2	—	—	—	—	3	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	a 53	
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	b	
11	5	1	—	—	2	—	24	—	—	—	—	a 54	
5	1	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	b	
31	20	1	—	—	4	—	44	1	—	4	—	a 55	
2	2	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	b	
91	25	1	—	—	73	—	2 295	66	—	9	—	a 56	
9	2	—	—	—	7	—	297	7	—	—	—	b	
106	13	—	—	—	65	—	243	2	—	—	—	a 57	
15	1	—	—	—	7	—	34	—	—	—	—	b	
358	97	57	1	—	132	4	2 793	4	—	65	3	a 58	
100	22	8	—	—	41	1	1 058	1	—	8	—	b	
820	202	627	40	1	1 031	4	11 903	24	20	2 814	91	a 59	
105	40	43	2	—	19	—	1 283	—	—	144	4	b	
2014	543	781	50	1	1 470	11	20 359	106	23	3 113	99	a 60	
327	92	57	3	—	88	2	3 293	8	—	159	4	b	
21	6	7	—	—	2	—	126	—	—	5	—	a 61	
3	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	b	
22 616	10 118	5 236	1 207	733	49 760	113	97 474	1 749	3 522	22 278	749	a 62	
3 086	1 200	604	102	15	3 059	11	16 726	149	58	2 428	121	b	

4. Gefangene und Verwahrte in Justizvollzugsanstalten 1968 und 1969 nach Art der Strafe*)

Art der Strafe oder Maßregel	Jahr	Gefangene und Verwahrte							
		insgesamt		Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche	
		zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Freiheitsstrafen zusammen	1968	12 550	535	11 070	521	1 182	8	298	6
	1969	13 376	483	11 958	464	1 127	14	291	5
Zuchthaus	1968	2 597	97	2 597	97	—	—	—	—
	1969	2 615	87	2 615	87	—	—	—	—
Gefängnis ¹⁾	1968	7 800	372	7 748	370	52	2	—	—
	1969	9 118	339	8 993	338	122	1	3	—
Einschließung und Strafarrest	1968	3	—	3	—	—	—	—	—
	1969	3	—	3	—	—	—	—	—
Haft	1968	99	44	98	43	1	1	—	—
	1969	92	34	92	34	—	—	—	—
Jugendstrafe ²⁾	1968	2 051	22	624	11	1 129	5	298	6
	1969	1 548	23	255	5	1 005	13	288	5
Maßregeln zusammen	1968	290	10	290	10	—	—	—	—
	1969	266	10	266	10	—	—	—	—
Sicherungsverwahrung	1968	287	10	287	10	—	—	—	—
	1969	264	10	264	10	—	—	—	—
Arbeitshaus, Asyl	1968	3	—	3	—	—	—	—	—
	1969	2	—	2	—	—	—	—	—
Insgesamt	1968	12 840	545	11 360	531	1 182	8	298	6
	1969	13 642	493	12 224	474	1 127	14	291	5

*) Stand 31. März. — ¹⁾ Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind. —²⁾ Einschl. Gefängnisstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

5. Verurteilte Probanden 1969 nach allgemeinem Strafrecht und Jugendstrafrecht

Grund der Unterstellung	Probanden							
	Bestand am 1. 1. 1969		Zugang		Abgang		Bestand am 31. 12. 1969	
	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Nach allgemeinem Strafrecht								
Strafaußsetzung								
nach § 23 StGB	925	94	538	60	375	45	1 088	109
im Wege der Gnade	101	15	28	8	19	3	110	20
Bedingte Entlassung								
nach § 26 StGB	1 093	34	708	25	442	14	1 359	45
im Wege der Gnade	105	5	60	2	33	—	132	7
Nach Jugendstrafrecht								
Aussetzung der								
Verhängung der Jugendstrafe	619	37	394	28	333	17	680	48
Jugendstrafe zur Bewährung	3 632	109	2 129	45	1 723	40	4 038	114
Jugendstrafe im Wege der Gnade	6	—	12	—	3	—	15	—
Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer								
bestimmten Jugendstrafe	1 197	18	882	9	666	8	1 413	19
unbestimmten Jugendstrafe	579	4	314	4	333	6	560	2
Jugendstrafe im Wege der Gnade	10	—	3	—	7	—	6	—

6. Entlassene Probanden 1969 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

Grund der Unterstellung	Probanden, deren Unterstellung endete							
	insgesamt		davon infolge					
			Be- wäh- rung	Widerruf ¹⁾				später
				ins- gesamt	davon			
	zu- sammen	weib- lich				vor Ablauf von		
				3 Monaten		6 Monaten	1 Jahr	
Nach allgemeinem Strafrecht								
Strafaußsetzung nach § 23 StGB	382	46	207	175	7	19	56	93
Bedingte Entlassung nach § 26 StGB	466	14	207	259	10	28	75	146
Nach Jugendstrafrecht								
Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe	327	17	248	79	40	10	29	—
Jugendstrafe zur Bewährung	1 689	40	860	829	59	149	251	370
Entlassung zur Bewährung aus der Vollstreckung einer bestimmten Jugendstrafe	659	8	299	360	27	65	121	147
unbestimmten Jugendstrafe	335	6	146	189	7	33	53	96

¹⁾ Einschl. infolge Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 JGG.

C. Öffentliche Sicherheit

1. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch die Gewerbeaufsichtsverwaltung 1963—1968

Besichtigung Beanstandung	1963	1964	1965	1966	1967	1968
Betriebe . . . . .	.	363 929	.	437 808	.	.
Beschäftigte . . . . .	.	4 962 294	.	5 245 132	.	.
Besichtigte Betriebe . . . . .	.	86 351	.	94 423	.	.
Besichtigungen . . . . .	.	164 900	.	181 473	.	.
Beanstandungen wegen Zuwiderhandlungen gegen Arbeitsschutzvorschriften insgesamt	269 649	259 554	268 706	273 621	306 419	344 692
davon						
Unfalltechnische und gewerbehygienische Beanstandungen zusammen	228 497	216 268	209 760	216 660	261 210	285 954
davon betrafen						
Eignung und Instandhaltung der Arbeiteräume, Arbeitsplätze, Verkehrswege, Treppen, Gerüste, Leitern, Bühnen, Luken u. dgl.	42 912	38 792	35 579	37 622	49 524	52 089
Belegung der Arbeitsräume	1 682	1 425	1 768	1 879	1 845	2 028
Belichtung und Beleuchtung	4 897	3 958	4 360	4 438	5 027	6 043
Ent- und Belüftung, Beheizung	6 719	5 954	5 835	6 396	6 370	6 902
Beseitigung von Gasen, Dünsten, Staub und Abfällen Lärmbekämpfung	6 732 2 278	6 006 2 432	5 557 2 793	5 499 3 127	5 889 3 329	6 265 3 604
Gewinnung von Rohstoffen (z. B. Abbau in Stein- brüchen, Gräbereien und Gruben)	2 068	1 870	1 515	1 488	1 201	1 240
Lagern und Stapeln	3 480	3 083	4 242	4 623	8 367	10 445
Dampfkessel, Feuerungs- und Heizungsanlagen Gaserzeuger, Gasbehälter, Gasleitungen ¹⁾	4 185 1 537	4 025 1 463	5 276 1 363	4 111 1 353	4 069 1 372	3 945 1 543
Kraftmaschinen, Kraftübertragungsanlagen (Triebwerke)	4 007	4 019	3 811	5 101	4 022	4 207
Elektrische Anlagen und Geräte	34 712	32 035	28 513	28 911	33 054	37 698
Arbeitsmaschinen und Einrichtungen ¹⁾	28 845	24 779	23 715	22 196	25 794	28 288
Schweiß- und Schneideanlagen einschl. zugehöriger Gaserzeuger	5 255	4 528	4 298	4 222	4 915	5 003
Druckgefäße einschl. Dampffässer	3 270	3 621	3 540	4 253	4 536	5 067
Ortsbewegliche Druckgasbehälter	3 010	2 859	3 076	3 605	4 064	3 738
Lagerung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten	5 252	5 717	6 362	7 616	8 587	9 448
Hebezeuge, Nahfördermittel, Tragmittel, Förder- leitungen und sonstige Fördereinrichtungen	5 896	7 222	5 163	4 947	7 750	9 116
Aufzüge	2 735	2 733	2 888	3 302	3 432	3 977
Beförderungsmittel (Fahrzeuge, Bahnen u. dgl.) Handwerkzeug und Hilfsgeräte	1 479 5 192	1 212 4 835	1 497 5 801	1 624 6 578	3 779 12 888	3 946 19 516
Feuergefährliche, explosible, heiße, ätzende und gesundheitsschädliche Stoffe ²⁾	3 483	3 148	3 136	3 463	3 645	4 403
Sprengstoffe und Sprengstoffwesen	701	905	773	656	760	918
Feuerschutz	10 636	9 910	9 169	9 111	10 191	10 734
Strahlen- und Nachbarschutz	9 497	13 044	13 950	13 416	13 894	13 907
Erste Hilfe, Rettungs- und Sicherheitswesen	4 739	4 500	4 038	4 502	4 617	4 880
Gesundheitsüberwachung	2 585	1 934	2 516	2 151	1 913	2 489
Sozialräume, Sozialeinrichtungen	9 823	9 270	8 631	8 017	8 246	9 520
Arbeitsausrüstung (Arbeitskleidung, Arbeits- schutzkleidung, Arbeitsschutzmittel)	4 794	3 840	3 773	4 761	8 866	5 343
Verhalten der Arbeitnehmer	3 339	3 641	3 710	3 991	4 091	5 009
Arbeitsgestaltung (Schwere der Arbeit, Arbeits- tempo u. dgl. sowie Arbeitserleichterungen z. B. Arbeitssitze)	1 039 1 718	1 074 2 434	881 2 231	1 025 2 676	1 208 3 965	1 333 3 310
Betriebliche Arbeitsaufsicht						
Sonstige Beanstandungen zusammen	41 152	43 286	58 846	56 961	45 209	58 738
davon betrafen						
Dauer der Arbeitszeit Erwachsene männlich	3 185	3 156	3 045	3 023	3 186	3 323
. weiblich	483	462	337	288	406	504
. Jugendliche	2 729	2 964	6 161	5 027	2 734	3 597
Arbeitsfreie Zeiten, Ruhepausen,						
Lage der Arbeitszeit Erwachsene männlich	1 597	1 356	1 462	1 496	1 809	2 196
. weiblich	606	525	374	855	630	714
. Jugendliche	2 029	2 086	3 771	3 358	2 285	2 967
Sonntagsruhe Erwachsene männlich	742	596	516	655	584	645
. weiblich	173	120	71	188	123	104
. Jugendliche	284	299	530	434	400	376
Beschäftigungsverbote, Sonstige Erwachsene weiblich	231	169	114	373	220	363
. Jugendliche	3 270	5 827	15 457	12 939	6 646	8 000
Nachtbackverbot	605	344	372	249	228	283
Ladenschluß	176	96	51	48	44	27
Beschäftigung von Kindern	516	567	304	220	503	321
Mutterschutzgesetz	4 056	4 125	3 515	3 751	4 157	4 315
Heimarbeiterschutz	101	95	61	139	86	90
Schwerbeschädigtenschutz	7	9	—	2	9	297
Beachtung von Formvorschriften	20 362	20 490	22 805	23 916	21 159	28 616

Quelle: Gewerbeaufsichtsverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Ohne Schweiß- und Schneideanlagen einschl. zugehöriger Gaserzeuger. — ²⁾ Ohne Lagerung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten und ohne Sprengstoffe und Sprengstoffwesen.

2. Bei der Gewerbeaufsichtsverwaltung gemeldete Unfälle 1964—1967*)

Ort oder Gegenstand	Gemeldete Unfälle							
	1964		1965		1966		1967	
	insgesamt	darunter tödlich	insgesamt	darunter tödlich	insgesamt	darunter tödlich	insgesamt	darunter tödlich
Gelände, Wasser, Gewinnung und Lagerung von Rohstoffen	7 170	14	6 706	29	6 792	20	6 021	23
Gelände, Straßen, Wasser	6 170	7	5 717	14	5 999	13	5 315	12
Steinbrüche, Gruben, Gräbereien, Halden, Massen	701	7	678	15	604	7	529	9
Sonstiges	299	—	311	—	189	—	177	2
Energieumsetzer, Energiespeicher und -übertrager, Druckbehälter	2 192	44	1 865	29	1 713	32	1 514	37
Dampfkessel einschl. Heizungskessel	175	1	183	5	189	1	119	3
Druckgefäße, Vakuumapparate, Gasbehälter, Acetylenentwickler	92	3	69	1	79	2	82	1
Ortsbewegliche Druckgasbehälter	45	—	25	—	37	—	45	—
Kraftmaschinen (außer elektrischen)	242	1	95	1	81	1	107	—
Energieübertrager (außer elektrischen)	564	1	399	1	340	1	310	—
Elektr. Strom, elektr. Anlagen	995	38	1 015	21	909	26	714	33
Sonstiges	79	—	79	—	78	1	137	—
Allgemein verwendete Arbeitsmaschinen und -einrichtungen	21 689	22	24 024	15	22 951	13	19 056	19
Pressen und Stanzen	4 089	10	4 381	2	4 481	—	3 274	4
Schneid-, Hack-, Spaltmaschinen und Scheren, mit gradlinig geführtem Werkzeug	2 129	1	3 102	1	2 419	1	2 406	—
Kreissägen und Fräsen	4 214	3	4 323	3	4 150	2	3 757	1
Schleif- und Poliermaschinen	6 620	1	7 416	5	7 189	1	5 716	7
Walzenmaschinen	2 184	—	2 157	3	1 814	3	1 601	5
Knet- und Mischmaschinen, Rührwerke	378	6	331	1	420	3	319	—
Schweiß- und Schneideanlagen	2 075	1	2 314	—	2 478	3	1 983	2
Arbeitsmaschinen und -einrichtungen¹⁾	24 592	14	26 123	23	25 632	22	20 957	17
Fördereinrichtungen	11 643	62	11 139	79	10 678	52	9 138	46
Seile, Ketten, Anschlagmittel	4 197	6	4 061	7	3 686	2	2 931	5
Flaschenzüge, Winden	1 186	3	1 160	5	1 155	3	885	2
Krananlagen, Verladebühnen	3 143	31	3 182	34	2 913	26	2 642	30
Aufzüge, Paternosterwerke, Hebebühnen	801	6	680	6	664	1	614	2
Bagger, Stetigförderer	870	10	966	20	1 057	16	978	6
Rohrleitungen, Gasleitungen, Erdölleitungen	283	—	243	3	201	—	206	—
Sonstiges	1 163	6	847	4	1 002	4	882	1
Lasten und Beförderungsmittel	56 291	67	54 502	112	54 099	94	45 889	96
Von Hand bewegte Lasten	32 274	10	31 102	3	29 476	3	25 456	5
Karren, Handwagen, Hubwagen, Fahrräder	9 528	1	9 616	6	9 470	5	6 919	4
Kraftfahrzeuge einschl. Elektrokarren	8 018	32	8 850	73	9 436	71	8 007	64
Schienegebundene Beförderungsmittel (einschl. Seil- und Hängebahnen)	2 996	20	2 366	27	2 065	13	1 739	15
Wasser- und Luftfahrzeuge	203	2	176	1	163	2	201	1
Sonstiges	3 272	2	2 392	2	3 489	—	3 567	7
Bauten, Rüstzeug	40 686	96	40 705	109	40 150	97	34 037	81
Bauwerke	975	23	964	22	928	11	897	20
Gebäudeteile: Fußböden, Türen, Gruben, Luken, Treppen	28 657	38	28 771	44	25 822	44	23 251	28
Gerüste	3 042	18	2 796	28	3 868	21	2 210	22
Leitern, Aufstiege	5 746	11	6 098	9	5 937	16	5 176	6
Sonstiges	2 266	6	2 076	6	3 595	5	2 503	5
Handwerkszeug, Verschiedenes	161 124	29	169 071	44	155 484	22	127 295	30
Stapel, Einzelgegenstände	82 191	21	85 574	24	74 279	11	64 608	17
Handwerkszeug, Hilfsgeräte	25 688	4	26 252	3	27 109	3	21 613	2
Splitter, Späne, Staub	28 011	—	29 885	1	28 967	1	22 183	—
Sonstiges	25 234	4	27 360	16	25 129	7	18 891	11
Gefährliche Stoffe und Arbeitsverfahren	23 800	36	24 661	29	21 413	27	17 537	38
Brennbare Stoffe	837	1	383	—	430	6	391	9
Explosionsgefährliche Stoffe	604	10	244	5	336	6	308	5
Sprengstoffe und pyrotechnische Gegenstände	54	2	37	2	59	—	86	3
Heiße, kalte, ätzende und giftige Stoffe	21 236	19	23 516	19	19 751	15	15 939	17
Sonstiges	1 069	4	481	3	837	—	813	4
Berufskrankheiten	3 617	1	3 429	4	3 826	1	2 825	4
Insgesamt	352 804	385	362 225	473	342 738	380	284 269	391

Quelle: Gewerbeaufsichtsverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen. — *) Nach 1967 liegen keine Angaben mehr vor. — ¹⁾ Soweit nicht unter „Allgemein verwendete Arbeitsmaschinen und -einrichtungen“ aufgeführt.

3. Unfälle im Bergbau 1962—1968

Unfälle a = insgesamt b = auf 100 000 Schichten	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968
Unfälle a	109 436	104 620	99 883	92 371	73 975	49 449	44 805
b	114,73	115,17	113,39	112,68	101,70	82,38	81,07
darunter							
tödliche a	408	321	296	270	252	176	149
b	0,43	0,35	0,34	0,33	0,35	0,29	0,27
mit einer Arbeitsunfähigkeit von 4—8 Wochen a	18 544	17 162	16 429	14 932	12 196	9 332	9 241
b	19,44	18,89	18,65	18,22	16,77	.	16,72
von mehr als 8 Wochen a	7 154	6 947	6 815	6 467	5 461	4 572	4 412
b	7,50	7,65	7,74	7,89	7,51	.	7,98

Quelle: Statistische Mitteilungen der Bergbehörden der Bundesrepublik Deutschland für das Jahr 1968.

4. Personalstärke der Feuerwehren am 31. Dezember 1969 nach Regierungsbezirken

Art der Feuerwehren a = Zahl der Feuerwehren b = Personal der Feuerwehren	Regierungsbezirk						Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Aachen	Münster	Detmold	Arnsberg	
Berufsfeuerwehren a	10	2	1	2	1	3	19
b	2 164	599	178	345	102	708	4 096
Freiwillige Feuerwehren a	201	66	304	219	277	157	1 224
b	11 238	12 052	8 722	9 852	15 170	20 346	77 380
Werkfeuerwehren ¹⁾ a	133	51	38	42	44	61	369
b	3 615	1 322	1 091	1 055	1 257	1 818	10 158
Feuerwehren insgesamt a	344	119	343	263	322	221	1 612
b	17 017	13 973	9 991	11 252	16 529	22 872	91 634

Quelle: Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Ohne Werkfeuerwehren der Bergbetriebe über Tage.

5. Brandobjekte, Brandursachen, Brandschäden, Hilfeleistungen der Feuerwehren 1964—1969

Vorgang	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Brandobjekte						
Wohngebäude	5 098	4 935	4 941	5 414	5 845	5 925
Verwaltungs- und Bürogebäude	244	271	302	280	315	326
Landwirtschaftliche Anwesen	1 061	842	902	1 126	1 213	1 272
Industriebetriebe	1 159	971	990	1 030	1 095	1 240
Gewerbebetriebe	1 704	1 554	1 557	1 579	1 742	1 973
Theater, Lichtspieltheater, Versammlungsräume	92	83	123	135	118	142
Fahrzeuge	1 735	1 668	1 992	1 994	2 408	2 800
Wald, Heide, Moor	4 605	1 047	949	2 027	4 732	3 255
Sonstige Brandobjekte	6 791	3 300	3 705	5 238	6 273	7 005
Brandursachen						
Blitzschlag	90	80	149	141	165	152
Selbstentzündung	857	654	765	745	614	779
Explosion	110	98	120	109	134	118
Bauliche Mängel	496	475	365	395	551	509
Betriebliche und maschinelle Mängel	851	696	695	782	873	957
Elektrizität	983	924	954	1 058	1 184	1 208
Sonstige Feuer-, Licht- und Wärmequellen	3 000	2 316	2 476	2 429	2 781	2 836
Vorsätzliche Brandstiftung	1 173	783	988	1 365	1 826	1 691
Fahrlässigkeit	4 305	3 350	3 620	4 154	5 553	5 208
Unbekannte Ursachen	8 859	5 098	5 382	7 421	10 060	10 480
Brandschäden						
Brandschäden in 1000 DM ca.	118 400	124 800	159 439	148 963	157 800	194 600
Brandschäden in DM je Kopf der Bevölkerung	7,15	7,46	9,47	8,84	9,31	11,45
Hilfeleistungen						
Menschen in Notlage	12 185	12 848	14 658	17 141	17 872	19 921
Tiere in Notlage	635	708	749	981	1 198	1 329
Betriebsunfälle	6 957	7 302	6 881	5 842	5 465	6 353
Einstürze von Baulichkeiten	387	376	293	232	291	353
Verkehrsunfälle	13 381	16 782	13 226	12 765	12 961	14 727
Verkehrsstörungen	2 523	2 680	2 641	2 330	2 980	3 527
Gasauströmungen	188	247	186	216	212	257
Gasvergiftungen	246	238	272	208	180	115
Wasserschäden	2 649	5 975	5 940	3 845	7 124	4 378
Sturmschäden	1 323	3 126	1 799	3 321	1 250	1 843
Sonstige Hilfeleistungen	13 759	11 989	13 007	13 120	15 171	17 175

Quelle: Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen.

6. Einsätze der Feuerwehren 1961—1969

Art der Einsätze	1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Brände insgesamt	12 510	14 848	17 901	23 043	15 287	15 563	18 824	23 741	23 938
darunter Großbrände	836	877	996	1 357	912	1 017	1 228	1 545	1 390
Mittelbrände	2 174	1 811	3 333	4 309	2 666	2 523	2 998	4 143	4 116
Kleinbrände	7 940	11 029	12 470	16 326	10 795	11 145	13 564	16 940	17 464
Hilfeleistungen	44 625	59 707	52 041	54 233	62 271	59 202	60 001	64 704	69 978
Falsche Alarmer (Unfug)	1 568	2 230	2 223	2 564	2 588	2 900	3 180	4 044	4 381
Blinde Alarmer	1 462	1 589	1 824	2 247	2 524	2 640	2 841	3 452	4 028
Krankentransporte insgesamt	768 151	733 277	777 169	785 128	772 699	791 227	783 558	809 023	848 532
davon Allgem. Transporte	704 857	594 792	633 471	627 303	627 395	638 929	628 429	654 133	682 697
Infektionen	12 274	11 591	10 587	11 237	10 116	8 984	9 152	8 192	7 362
Unfälle	150 830	126 894	133 111	146 588	135 188	143 314	145 977	146 698	158 473

Quelle: Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen.

VII. Wahlen

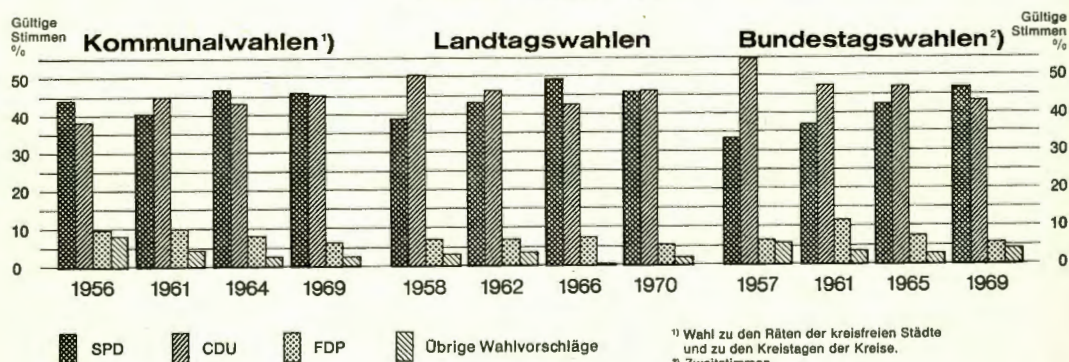
Erläuterungen:

Der Wahl zu den Vertretungen der kreisfreien Städte und Kreise am 9. November 1969 lag das „Gesetz über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen“ (Kommunalwahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Dezember 1968 (GV. NW. S. 480/SGV. NW. 1112) zugrunde.

Die Wahl zum 7. Landtag Nordrhein-Westfalen am 14. Juni 1970 wurde nach den Bestimmungen des „Gesetzes über die Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Februar 1966 (GV. NW. S. 40), geändert durch Gesetze vom 16. Juli 1969 (GV. NW. S. 536) und vom 16. Dezember 1969 (GV. NW. S. 22/SGV. NW. 1110), durchgeführt.

Der Wahl zum 6. Bundestag am 28. September 1969 lag das Bundeswahlgesetz vom 7. Mai 1956 (BGBl. I S. 383), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Juni 1969 (BGBl. I S. 473), zugrunde.

Wahlen 1956-1970



STLANW

1. Wahlen 1956—1970

Wahlbeteiligung Wahlvorschlag	Kommunalwahlen ¹⁾				Landtagswahl				Bundestagswahl			
	1956	1961	1964	1969	1958	1962	1966	1970	1957	1961	1965	1969
Wahlbeteiligung in %	76,9	78,2	76,2	68,8	76,6	73,4	76,5	73,5	88,5	88,4	87,6	87,3
Gültige Stimmen insgesamt (in 1000 ²⁾)	7 589	8 365	8 385	7 580	7 948	8 083	8 542	8 678	8 855	9 518	9 751	9 687
davon in %												
SPD	44,2	40,7	46,6	45,7	39,2	43,3	49,5	46,1	33,5	37,3	42,6	46,8
CDU	38,2	45,0	43,1	45,4	50,5	46,4	42,8	46,3	54,4	47,6	47,1	43,6
FDP	9,6	10,2	8,0	6,3	7,1	6,9	7,4	5,5	6,3	11,7	7,6	5,4
Zentrum	4,0	1,4	0,9	0,4	1,1	0,9	0,2	0,1	0,8 ³⁾	—	—	0,2
BdD	0,0	—	—	—	0,0	—	—	—	0,1	—	—	—
DFU	—	—	0,3	0,0	—	2,0	—	—	—	2,0	1,3	—
DP	0,2	0,0	0,2 ⁴⁾	—	1,6	0,4 ⁴⁾	—	—	1,6	0,9 ⁴⁾	—	—
DKP/DRP	0,1	0,2	—	—	0,5	—	—	—	0,6	0,5	—	—
GB/BHE	2,8	1,1	—	—	—	—	—	—	2,5	—	—	—
FSU	0,2	—	—	0,0	—	—	0,1	—	—	—	0,1	0,1
NPD	—	—	—	0,4	—	—	—	1,1	—	—	1,1	3,1
Sonstige Parteien und Wählergruppen	0,6	1,3	0,9	1,8	0,0	0,1	0,0	0,9	0,2	0,0	0,2	0,8
Parteilose	0,1	0,1	0,0	—	0,0	0,0	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Wahl zu den Vertretungen der kreisfreien Städte und Kreise einschl. der Ergebnisse der Neuwahlen am 23. März 1969 und am 15. März 1970 auf Grund von Neugliederungsgesetzen. — ²⁾ Bei den Bundestagswahlen Zweitstimmen. — ³⁾ FU/Zentrum. — ⁴⁾ FDP (DF-BHE).

**2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Kreise am 9. November 1969*),
Landtagswahl am 14. Juni 1970 und Bundestagswahl am 28. September 1969
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk a = Kommunalwahl 1969 b = Landtagswahl 1970 c = Bundestagswahl 1969			Gültige Stimmen ¹⁾								
			insgesamt	davon							
				CDU	SPD	FDP	Z	UAP	DKP	NPD	Son- stige ²⁾
Krfr. St. Düsseldorf	a	291 662	43,7	47,0	6,3	0,3	—	1,1	1,6	—	
	b	334 112	44,0	46,0	7,1	0,3	—	1,3	1,2	—	
	c	386 095	40,5	47,2	7,2	0,2	0,0	—	3,6	1,3	
„ Duisburg	a	178 753	37,9	55,1	5,3	—	—	1,7	—	—	
	b	226 106	34,9	58,2	4,8	—	0,1	1,2	0,7	—	
	c	263 991	34,9	56,7	4,4	0,1	0,1	—	2,6	1,2	
„ Essen	a	307 437	40,3	53,4	4,8	—	0,0	1,4	—	0,1	
	b	366 239	38,4	54,0	5,3	—	0,1	1,3	0,8	—	
	c	419 123	36,4	55,3	4,7	0,1	0,1	—	2,2	1,2	
„ Krefeld	a	98 862	52,1	43,0	4,9	—	—	—	—	—	
	b	113 017	48,6	43,8	5,8	—	—	0,6	1,1	—	
	c	130 859	44,4	45,2	6,2	0,1	0,0	—	3,3	0,8	
„ Leverkusen	a	46 223	39,6	53,7	5,1	—	—	—	1,6	—	
	b	52 712	39,0	51,6	7,3	—	—	0,8	1,3	—	
	c	59 665	37,3	52,2	6,8	0,1	0,0	—	2,9	0,7	
„ Mönchengladbach	a	58 387	60,3	35,6	4,1	—	—	—	—	—	
	b	69 543	61,2	33,0	3,9	—	—	0,7	1,2	—	
	c	83 614	55,0	36,6	4,4	0,2	0,1	—	2,9	0,8	
„ Mülheim a. d. Ruhr	a	87 659	35,6	54,0	9,0	—	—	1,4	—	—	
	b	102 449	33,9	56,0	8,0	—	—	1,1	0,9	—	
	c	115 361	33,4	56,3	6,7	0,1	0,0	—	2,4	1,1	
„ Neuss	a	47 333	56,8	38,9	4,3	—	—	—	—	—	
	b	53 264	56,6	35,8	5,2	0,2	—	0,8	1,3	—	
	c	60 148	50,4	39,7	5,3	0,1	0,1	—	3,7	0,7	
„ Oberhausen	a	106 332	41,4	53,4	3,9	—	—	1,3	—	—	
	b	123 309	39,2	54,9	4,0	—	—	1,0	0,9	—	
	c	141 980	38,7	54,0	3,8	0,2	0,1	—	2,4	0,8	
„ Remscheid	a	54 633	41,0	48,1	7,7	—	—	3,2	—	—	
	b	62 607	41,6	47,9	7,3	—	—	2,1	1,1	—	
	c	75 463	38,6	48,5	7,5	0,1	0,1	—	3,0	2,2	
„ Rheydt	a	39 064	44,8	29,7	5,8	—	—	—	—	19,7	
	b	46 123	53,6	37,3	7,0	—	—	0,9	1,1	—	
	c	55 151	48,7	40,8	6,0	0,3	0,1	—	3,0	1,1	
„ Solingen	a	77 562	39,5	47,1	9,8	—	—	3,6	—	—	
	b	87 934	41,0	47,0	8,8	—	—	2,3	1,0	—	
	c	102 071	38,6	47,2	8,6	0,1	0,1	—	2,7	2,7	
„ Viersen	a	25 493	52,9	39,1	4,5	0,1	0,1	—	2,5	0,8	
„ Wuppertal	a	174 955	42,7	49,6	6,1	—	—	1,6	—	—	
	b	206 547	41,7	48,8	7,0	—	—	1,4	1,1	—	
	c	245 611	38,3	49,1	7,7	0,2	0,0	—	3,1	1,6	
Krs. Dinslaken	a	55 690	35,8	55,4	7,8	—	—	1,0	—	—	
	b	67 298	33,7	58,2	6,0	—	—	0,9	1,3	—	
	c	75 898	33,8	57,6	4,9	0,1	0,0	—	2,9	0,7	
„ Düsseldorf-Mettmann	a	171 198	44,8	46,8	7,1	—	—	1,2	—	0,1	
	b	196 508	44,2	46,7	6,8	—	0,0	1,0	1,3	—	
	c	216 451	41,3	47,3	6,8	0,1	0,0	—	3,3	1,2	
„ Geldern	a	39 390	67,7	25,6	5,6	—	—	—	—	1,1	
	b	45 203	71,3	24,6	3,1	—	—	0,2	0,8	—	
	c	47 494	68,0	26,2	3,3	0,2	0,0	—	1,9	0,4	
„ Grevenbroich	a	96 272	56,2	36,1	5,8	1,9	—	—	—	—	
	b	121 315	55,5	36,7	5,5	0,8	—	0,5	1,0	—	
	c	124 013	51,2	39,5	5,3	0,4	0,1	—	3,0	0,5	
„ Kempen-Krefeld	a	112 604	55,1	33,0	4,8	—	—	—	—	7,1	
	b	124 096	59,4	34,9	4,1	—	—	0,5	1,1	—	
	c	132 826	53,9	37,1	5,1	0,2	0,0	—	3,1	0,6	

noch: 2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Kreise am 9. November 1969*),
Landtagswahl am 14. Juni 1970 und Bundestagswahl am 28. September 1969
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk			Gültige Stimmen ¹⁾								
			insgesamt	davon							
				CDU	SPD	FDP	Z	UAP	DKP	NPD	Son- stige ²⁾
			Anzahl	%							
Krs. Kleve	a		45 586	64,8	29,7	5,5	—	—	—	—	—
	b		52 055	65,9	28,2	4,2	0,4	—	0,3	1,1	—
	c		55 479	61,4	31,3	4,3	0,2	0,0	—	2,5	0,3
" Moers	a		148 503	41,3	52,7	6,0	—	—	—	—	—
	b		175 032	38,6	54,5	4,7	—	0,1	0,7	1,3	—
	c		193 095	37,8	53,5	4,6	0,0	0,1	—	3,3	0,7
" Rees	a		53 630	50,4	37,9	11,7	—	—	—	—	—
	b		58 725	50,8	40,8	7,3	—	—	0,3	0,9	—
	c		62 693	48,8	40,4	7,7	0,1	0,1	—	2,6	0,3
" Rhein-Wupper-Kreis	a		106 564	44,7	46,4	7,9	—	—	—	—	1,0
	b		118 527	46,2	44,3	7,5	—	—	0,9	1,1	—
	c		133 165	42,7	45,6	7,2	0,0	0,1	—	3,1	1,3
Reg.-Bez. Düsseldorf	a		2 398 299	44,9	47,0	6,1	0,1	0,0	1,0	0,2	0,7
	b		2 802 721	44,2	47,6	6,0	0,1	0,0	1,1	1,1	—
	c		3 205 739	41,5	48,4	5,9	0,1	0,1	—	2,9	1,1
Krfr. St. Bonn	a		123 643	51,8	35,6	7,2	—	—	—	—	5,4
	b		142 317	55,3	34,2	9,4	—	—	0,6	0,6	—
	c		169 342	49,6	39,0	7,0	0,1	0,0	—	3,5	0,8
" Köln	a		347 666	38,6	53,8	6,0	—	—	0,8	0,8	—
	b		380 200	39,9	50,1	8,0	0,0	—	0,9	1,0	—
	c		466 456	37,2	51,9	6,9	0,1	0,0	—	2,9	1,0
Krs. Bergheim (Erft)	a		57 793	41,9	51,5	5,0	—	—	—	—	1,6
	b		63 737	43,5	51,5	3,6	—	—	0,5	1,0	—
	c		66 424	44,1	48,6	4,3	0,1	0,1	—	2,4	0,4
" Euskirchen	a		57 290	48,0	37,0	11,4	1,3	—	—	—	2,3
	b		61 004	55,0	37,5	5,6	0,4	—	0,4	1,1	—
	c		67 066	51,3	38,5	6,5	0,2	0,1	—	3,1	0,3
" Köln	a		117 542	45,3	46,6	7,9	—	—	—	—	0,2
	b		128 181	44,6	46,5	7,3	—	—	0,6	0,9	—
	c		141 187	42,4	47,8	6,6	0,1	0,0	—	2,4	0,7
" Oberbergischer Kreis	a		68 965	40,8	43,4	14,0	—	—	—	—	1,8
	b		74 037	47,7	43,5	7,0	—	—	0,5	1,3	—
	c		84 139	42,5	44,2	8,2	0,1	0,1	—	4,2	0,7
" Rheinisch-Bergischer Kreis	a		115 837	49,5	43,1	7,4	—	—	—	—	—
	b		131 858	49,3	41,7	7,4	—	—	0,6	1,1	—
	c		147 201	46,6	43,3	6,6	0,1	0,0	—	2,8	0,6
" Rhein-Sieg-Kreis	a		171 119	55,0	38,2	6,2	—	—	—	—	0,6
	b		188 413	55,5	37,5	5,6	0,0	—	0,4	1,1	—
	c		208 918	52,5	38,5	5,4	0,2	0,0	—	2,8	0,6
Reg.-Bez. Köln	a		1 059 855	45,5	45,5	7,3	0,1	—	0,2	0,3	1,1
	b		1 169 747	47,3	43,8	7,2	0,0	—	0,7	1,0	—
	c		1 350 733	44,1	45,5	6,5	0,1	0,1	—	2,9	0,8
Krfr. St. Aachen	a		71 036	56,1	39,0	4,9	—	—	—	—	—
	b		82 605	52,8	39,6	5,6	0,1	—	0,8	1,1	—
	c		97 586	48,8	41,8	5,4	0,1	0,0	—	3,0	0,9
Krs. Aachen	a		136 555	49,7	45,6	4,7	—	—	—	—	—
	b		150 317	50,3	44,2	3,5	0,2	—	0,9	1,0	—
	c		160 800	48,8	43,2	4,4	0,1	0,0	—	2,6	0,9
" Düren	a		72 116	54,6	40,2	4,9	—	—	—	—	0,3
	b		80 339	57,0	38,4	3,5	—	—	0,6	0,5	—
	c		88 497	53,5	39,1	4,1	0,1	0,1	—	2,5	0,6
" Erkelenz	a		44 287	55,3	31,0	7,4	—	—	—	—	6,3
	b		48 976	61,5	33,2	3,6	—	—	0,4	1,3	—
	c		52 631	58,1	33,6	4,4	0,1	0,2	—	3,3	0,3

noch: 2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Kreise am 9. November 1969*),
Landtagswahl am 14. Juni 1970 und Bundestagswahl am 28. September 1969
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Kommunalwahl 1969 b = Landtagswahl 1970 c = Bundestagswahl 1969			Gültige Stimmen ¹⁾									
			insgesamt	davon								
				CDU	SPD	FDP	Z	UAP	DKP	NPD	Son- stige ²⁾	
Anzahl			%									
Krs.	Jülich	a	39 146	54,7	39,7	5,6	—	—	—	—	—	—
		b	43 340	57,5	38,1	3,8	—	—	0,5	—	—	—
		c	43 707	54,9	38,4	3,8	0,1	0,1	—	2,2	0,5	—
"	Monschau	a	15 837	62,3	22,5	11,2	—	—	—	—	4,0	—
		b	17 596	72,4	20,6	5,5	0,6	—	0,2	0,7	—	—
		c	18 002	68,7	22,2	5,9	0,5	0,1	—	2,3	0,3	—
"	Schleiden	a	31 212	56,1	20,6	11,8	3,3	—	—	—	8,2	—
		b	35 051	69,6	21,6	7,0	0,5	—	0,2	1,1	—	—
		c	36 457	69,0	22,3	5,1	0,3	0,1	—	2,9	0,3	—
"	Selfkantkreis Geilenk.-Heinsberg	a	63 951	61,0	29,1	3,7	—	—	—	—	6,2	—
		b	71 827	68,0	28,4	2,3	—	—	0,4	0,9	—	—
		c	74 754	64,8	29,1	3,0	0,1	0,1	—	2,5	0,4	—
Reg.-Bez. Aachen		a	474 140	54,7	37,3	5,6	0,2	—	—	—	2,2	—
		b	530 051	57,7	36,7	4,0	0,1	—	0,6	0,9	—	—
		c	572 434	54,8	37,3	4,4	0,1	0,1	—	2,7	0,6	—
Krfr. St. Bocholt		a	22 109	57,4	42,6	—	—	—	—	—	—	—
		b	24 775	57,8	39,1	2,2	—	—	0,3	0,5	—	—
		c	26 819	53,4	41,4	2,8	0,4	0,0	—	1,6	0,4	—
"	Bottrop	a	49 120	41,4	50,6	2,7	—	—	5,3	—	—	—
		b	57 771	37,4	54,6	3,0	—	—	3,9	1,1	—	—
		c	63 445	38,3	54,8	2,9	0,1	0,1	—	2,0	1,8	—
"	Gelsenkirchen	a	149 844	36,0	57,7	4,0	—	—	2,3	—	—	—
		b	177 499	34,2	58,6	3,8	0,3	—	2,0	1,0	—	—
		c	205 945	33,7	58,5	3,4	0,1	0,1	—	2,7	1,5	—
"	Gladbeck	a	40 555	40,6	51,2	5,3	—	—	—	—	2,9	—
		b	46 430	37,1	55,8	4,9	—	—	2,1	—	—	—
		c	49 716	36,1	56,9	3,2	0,1	0,1	—	2,3	1,3	—
"	Münster (Westf.)	a	86 277	52,8	41,1	6,1	—	—	—	—	—	—
		b	99 881	52,3	38,9	7,2	—	—	0,5	1,1	—	—
		c	109 342	47,6	42,1	6,5	0,4	0,0	—	2,9	0,5	—
"	Recklinghausen	a	60 622	40,3	53,4	6,3	—	—	—	—	—	—
		b	70 560	39,5	53,1	5,0	—	—	1,2	1,2	—	—
		c	76 935	38,2	52,9	4,7	0,1	0,1	—	3,0	1,0	—
Krs.	Ahaus	a	54 833	66,0	26,5	3,7	3,8	—	—	—	—	—
		b	60 757	72,6	23,1	2,4	0,9	—	0,4	0,7	—	—
		c	61 910	68,7	25,4	2,9	0,5	0,0	—	1,9	0,6	—
"	Beckum	a	78 474	57,6	38,7	3,7	—	—	—	—	—	—
		b	86 313	57,6	38,3	2,8	—	—	0,8	0,6	—	—
		c	91 984	53,8	39,7	3,2	0,1	0,0	—	2,3	0,9	—
"	Borken	a	43 795	61,8	21,9	2,4	—	—	—	—	13,9	—
		b	48 930	74,5	22,3	2,4	—	—	0,2	0,7	—	—
		c	50 070	71,0	23,0	2,9	0,7	0,1	—	2,0	0,3	—
"	Coesfeld	a	43 852	60,1	25,8	5,1	9,0	—	—	—	—	—
		b	49 823	68,1	26,0	2,8	2,1	—	0,3	0,7	—	—
		c	51 105	66,1	27,3	3,2	1,1	0,0	—	1,8	0,5	—
"	Lüdinghausen	a	68 349	59,6	37,2	3,2	—	—	—	—	—	—
		b	75 692	62,1	34,2	2,2	—	—	0,5	0,9	—	—
		c	80 278	58,0	36,0	2,9	0,2	0,0	—	2,4	0,5	—
"	Münster	a	55 042	59,1	29,5	5,5	5,9	—	—	—	—	—
		b	61 844	61,4	32,0	4,2	1,4	—	0,2	0,8	—	—
		c	64 259	58,9	32,4	4,6	1,6	0,0	—	2,2	0,3	—
"	Recklinghausen	a	163 982	42,7	50,5	4,6	2,2	—	—	—	—	—
		b	186 078	43,3	50,7	3,6	0,5	—	1,0	1,0	—	—
		c	199 861	42,0	50,2	3,6	0,4	0,1	—	2,7	1,0	—
"	Steinfurt	a	85 193	57,7	32,2	4,4	3,4	—	—	—	2,3	—
		b	95 693	63,5	31,4	3,0	1,1	—	0,2	0,8	—	—
		c	100 561	60,1	33,6	3,5	0,6	0,1	—	1,8	0,3	—

noch: 2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Kreise am 9. November 1969*),
Landtagswahl am 14. Juni 1970 und Bundestagswahl am 28. September 1969
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk			Gültige Stimmen ¹⁾							
			insgesamt	davon						
				CDU	SPD	FDP	Z	UAP	DKP	NPD
				%						
a = Kommunalwahl 1969 b = Landtagswahl 1970 c = Bundestagswahl 1969			Anzahl							
Krs. Tecklenburg	a		62 562	50,9	38,3	8,4	—	—	—	—
	b		68 949	52,6	40,8	5,0	—	—	0,3	1,2
	c		74 096	51,3	39,3	5,6	0,3	0,0	—	3,2
" Warendorf	a		33 431	62,4	24,4	6,8	4,0	—	—	—
	b		37 023	68,3	26,8	4,5	—	—	0,4	—
	c		38 234	66,4	26,5	3,9	0,8	0,1	—	2,0
Reg.-Bez. Münster	a		1 098 040	50,4	41,8	4,6	1,6	—	0,5	—
	b		1 248 018	51,8	42,2	3,8	0,4	—	1,0	0,9
	c		1 344 560	49,2	43,3	3,8	0,4	0,0	—	2,5
Krfr. St. Bielefeld	a		78 704	39,6	53,4	7,0	—	—	—	—
	b		93 347	40,7	50,7	7,4	—	—	0,7	0,5
	c		107 243	37,5	50,3	7,1	0,1	0,0	—	4,1
Krs. Bielefeld	a		73 386	44,4	50,1	5,5	—	—	—	—
	b		85 768	42,9	50,1	5,5	—	—	0,5	1,0
	c		89 091	37,9	51,4	6,3	0,0	0,0	—	3,6
" Büren	a		29 149	64,2	23,5	—	12,3	—	—	—
	b		32 222	74,3	21,3	1,5	1,4	—	0,2	1,2
	c		33 643	69,1	24,1	2,5	0,8	0,0	—	3,3
" Detmold	a		79 505	39,4	50,8	9,8	—	—	—	—
	b		86 100	39,0	50,1	8,3	—	—	0,6	1,9
	c		91 005	36,3	48,5	8,9	0,0	0,1	—	5,6
" Halle (Westf.)	a		33 686	43,6	41,7	11,3	—	—	—	3,4
	b		35 714	45,8	46,2	5,9	—	—	0,2	1,8
	c		38 650	41,9	44,0	7,7	0,0	0,0	—	6,0
" Herford	a		117 171	33,7	51,7	9,0	—	—	—	4,2
	b		132 733	40,1	52,4	5,1	—	—	0,6	1,8
	c		140 120	37,2	52,3	5,3	0,0	0,0	—	4,5
" Höxter	a		48 789	58,2	25,9	5,1	—	—	—	—
	b		52 059	69,1	26,6	2,8	—	—	0,3	1,2
	c		57 743	64,3	28,2	3,6	0,5	0,0	—	3,1
" Lemgo	a		76 870	35,9	50,9	8,7	—	—	—	4,2
	b		86 585	40,1	49,5	7,5	—	—	0,6	2,3
	c		91 805	36,6	48,9	8,2	0,0	0,1	—	5,4
" Lübbecke	a		44 659	40,7	44,7	9,6	—	—	—	5,0
	b		47 652	49,9	42,7	4,6	—	—	0,5	2,3
	c		51 563	43,6	42,2	6,6	0,0	0,0	—	7,2
" Minden	a		101 060	36,1	49,9	14,0	—	—	—	—
	b		111 189	37,5	51,0	9,3	—	—	0,7	1,5
	c		119 319	37,6	49,2	8,1	0,0	0,1	—	4,4
" Paderborn	a		54 543	69,2	24,5	3,6	—	—	—	—
	b		69 130	70,5	24,9	3,4	—	—	0,3	0,9
	c		79 930	64,7	27,8	3,8	0,3	0,0	—	3,1
" Warburg	a		22 977	53,8	15,2	12,0	—	—	—	—
	b		24 635	72,6	22,2	3,1	0,7	—	0,2	1,1
	c		26 049	68,5	23,8	3,9	0,3	0,0	—	3,1
" Wiedenbrück	a		75 802	58,0	32,6	6,8	—	—	—	—
	b		84 810	60,8	33,6	4,8	—	—	0,3	0,6
	c		96 054	57,6	33,6	5,4	0,2	0,0	—	2,8
Reg.-Bez. Detmold	a		836 301	44,5	43,6	8,3	0,4	—	—	1,4
	b		941 944	48,4	43,6	5,9	0,1	—	0,5	1,4
	c		1 022 215	45,2	43,5	6,3	0,1	0,0	—	4,3
Krfr. St. Bochum	a		158 485	34,9	58,6	5,1	—	0,0	1,4	—
	b		191 985	34,1	58,5	5,1	—	0,1	1,1	1,1
	c		212 353	33,5	58,2	4,3	0,1	0,1	—	2,9

noch: 2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Kreise am 9. November 1969*),
Landtagswahl am 14. Juni 1970 und Bundestagswahl am 28. September 1969
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Kommunalwahl 1969 b = Landtagswahl 1970 c = Bundestagswahl 1969			Gültige Stimmen ¹⁾								
			insgesamt	davon							
				CDU	SPD	FDP	Z	UAP	DKP	NPD	Son- stige ²⁾
				Anzahl	%						
Krfr. St. Castrop-Rauxel	a		39 654	39,1	55,8	3,5	—	—	1,6	—	—
	b		46 078	36,9	57,2	3,4	—	—	1,4	1,1	—
	c		49 512	36,3	57,0	3,1	0,1	0,0	—	2,4	1,1
„ Dortmund	a		294 429	35,6	57,3	5,3	—	—	1,8	—	—
	b		352 789	33,7	59,0	4,9	—	0,1	1,2	1,1	—
	c		391 602	32,6	58,7	4,5	0,1	0,1	—	2,9	1,1
„ Hagen	a		86 970	40,3	50,3	7,7	—	—	1,7	—	—
	b		104 857	38,6	50,3	8,1	—	0,0	1,5	1,5	—
	c		117 785	36,4	52,3	6,2	0,1	0,0	—	3,6	1,4
„ Hamm	a		42 946	53,1	40,7	3,9	—	—	—	2,3	—
	b		46 413	49,1	44,6	4,6	—	—	0,5	1,2	—
	c		50 665	46,9	43,9	4,9	0,1	0,0	—	3,4	0,8
„ Herne	a		45 215	37,3	55,2	5,0	—	—	—	—	2,5
	b		56 393	35,4	57,4	4,3	—	—	1,9	1,0	—
	c		64 235	35,0	57,3	3,6	0,1	0,0	—	2,3	1,7
„ Iserlohn	a		26 042	41,3	49,1	6,8	—	—	—	2,8	—
	b		29 532	43,2	48,4	6,1	—	—	0,6	1,7	—
	c		33 629	40,1	46,7	7,9	0,1	0,0	—	4,4	0,8
„ Lünen	a		35 192	39,2	55,1	4,4	—	—	1,3	—	—
	b		40 392	37,7	56,9	3,2	—	0,1	1,2	1,0	—
	c		43 724	36,5	56,1	3,3	0,0	0,0	—	2,9	1,2
„ Wanne-Eickel	a		44 416	32,8	53,6	3,0	—	—	2,5	—	8,1
	b		52 559	33,9	59,3	3,4	—	—	2,2	1,2	—
	c		58 859	32,2	60,1	3,3	0,1	0,1	—	2,8	1,4
„ Wattenscheid	a		37 031	23,7	51,0	2,8	—	—	—	—	22,5
	b		43 374	36,3	57,0	4,2	—	—	2,0	—	—
	c		49 043	34,6	58,1	3,8	0,1	0,1	—	2,2	1,1
„ Witten	a		47 652	32,7	61,4	5,9	—	—	—	—	—
	b		54 982	31,6	60,7	5,4	—	—	0,9	1,4	—
	c		61 081	30,7	60,3	5,0	0,0	0,1	—	3,1	0,8
Krs. Arnsberg	a		69 092	56,1	37,4	5,9	0,6	—	—	—	—
	b		77 464	56,5	38,0	4,3	—	—	0,3	0,9	—
	c		81 284	52,9	40,2	4,0	0,3	0,0	—	2,3	0,3
„ Brilon	a		38 155	57,7	26,7	4,6	9,6	—	—	—	1,4
	b		41 232	66,0	29,7	2,9	—	—	0,3	1,2	—
	c		43 017	61,3	31,0	3,9	0,6	0,1	—	2,9	0,2
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	a		128 032	36,8	54,9	8,3	—	—	—	—	—
	b		143 058	36,0	55,0	6,5	—	0,1	1,2	1,2	—
	c		165 645	34,6	54,6	6,2	0,1	0,1	—	3,2	1,2
„ Iserlohn	a		93 145	46,3	47,6	4,7	—	—	—	—	1,4
	b		104 292	45,5	48,4	4,4	—	—	0,5	1,3	—
	c		117 038	43,1	47,8	5,0	0,1	0,0	—	3,4	0,6
„ Lippstadt	a		49 535	52,4	41,1	4,0	2,5	—	—	—	—
	b		53 798	56,8	37,3	3,7	0,9	—	0,3	0,9	—
	c		57 604	52,3	39,3	4,3	0,5	0,0	—	3,2	0,4
„ Lüdenscheid	a		101 575	34,2	47,7	12,5	—	—	—	5,6	—
	b		122 666	40,3	49,3	8,1	—	0,0	0,6	1,7	—
	c		136 494	38,3	49,3	7,4	0,1	0,0	—	4,2	0,7
„ Meschede	a		33 261	62,0	30,1	6,9	—	—	—	—	1,0
	b		37 189	66,3	29,0	3,5	—	—	0,3	0,9	—
	c		38 550	62,0	31,1	4,2	0,1	0,0	—	2,4	0,2
„ Olpe	a		55 219	67,6	29,5	2,9	—	—	—	—	—
	b		63 986	69,7	27,1	2,0	—	—	0,4	0,8	—
	c		66 435	65,0	30,0	2,7	0,2	0,0	—	1,7	0,4
„ Siegen	a		97 657	43,5	49,7	6,8	—	—	—	—	—
	b		114 634	42,5	49,4	6,0	—	—	0,5	1,6	—
	c		130 027	40,8	48,0	6,4	0,1	0,1	—	4,1	0,5

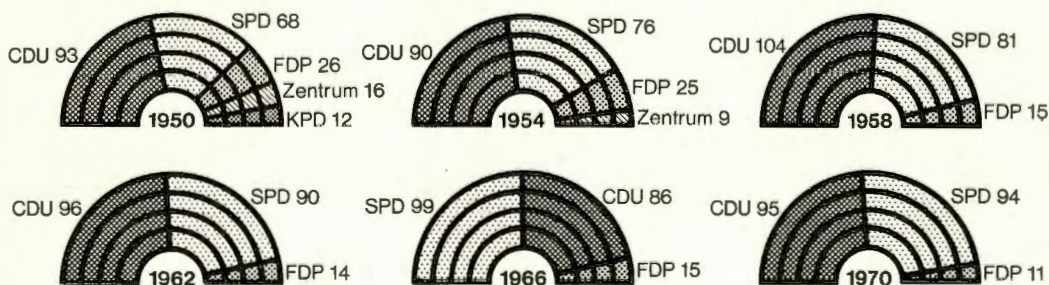
Anmerkungen S. 90.

noch: 2. Wahl zu den Vertretungen kreisfreier Städte und Kreise am 9. November 1969*),
Landtagswahl am 14. Juni 1970 und Bundestagswahl am 28. September 1969
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Kommunalwahl 1969 b = Landtagswahl 1970 c = Bundestagswahl 1969			Gültige Stimmen¹)								
			insgesamt	davon							
				CDU	SPD	FDP	Z	UAP	DKP	NPD	Son- stige²)
				%							
Anzahl											
Krs. Soest	a	54 976	48,0	30,1	10,4	1,9	—	—	—	9,6	
	b	60 683	56,4	34,0	6,5	0,9	—	0,4	1,9	—	
	c	65 743	52,9	34,6	6,8	0,7	0,1	—	4,3	0,6	
„ Unna	a	112 247	32,9	55,3	5,6	—	—	—	2,6	3,6	
	b	125 023	34,5	57,9	5,0	—	—	1,0	1,6	—	
	c	131 834	34,7	55,4	4,8	0,1	0,1	—	4,1	0,8	
„ Wittgenstein	a	22 702	33,4	49,2	11,9	—	—	—	—	5,5	
	b	21 967	40,6	50,7	6,2	—	—	0,5	2,1	—	
	c	25 273	40,4	46,9	6,9	0,1	0,0	—	5,1	0,6	
Reg.-Bez. Arnsberg	a	1 713 628	40,7	50,1	6,1	0,4	0,0	0,6	0,6	1,5	
	b	1 985 346	41,2	51,3	5,2	0,1	0,0	1,0	1,2	—	
	c	2 191 432	39,3	51,5	5,0	0,1	0,0	—	3,2	0,9	
Nordrhein-Westfalen	a	7 580 263	45,4	45,7	6,3	0,4	0,0	0,6	0,4	1,2	
	b	8 677 827	46,3	46,1	5,5	0,1	0,0	0,9	1,1	—	
	c	9 687 113	43,6	46,8	5,4	0,2	0,0	—	3,1	0,9	

^{*)} Einschl. der Ergebnisse der Neuwahlen am 23. März 1969 und am 15. März 1970 auf Grund von Neugliederungsgesetzen. — ¹⁾ Bei der Bundestagswahl Zweitstimmen. — ²⁾ Sonstige Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber.

Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1950-1970



3. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1950—1970

Partei	Sitze											
	insgesamt						darunter in direkter Wahl					
	1950	1954	1958	1962	1966	1970	1950	1954	1958	1962	1966	1970
SPD	Anzahl 68	76	81	90	99	94	52	65	58	74	99	85
	% 31,6	38,0	40,5	45,0	49,5	47,0	34,7	43,3	38,7	49,3	66,0	56,7
CDU	Anzahl 93	90	104	96	86	95	93	85	92	76	51	65
	% 43,3	45,0	52,0	48,0	43,0	47,5	62,0	56,7	61,3	50,7	34,0	43,3
FDP	Anzahl 26	25	15	14	15	11	5	—	—	—	—	—
	% 12,1	12,5	7,5	7,0	7,5	5,5	3,3	—	—	—	—	—
Zentrum	Anzahl 16	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	% 7,4	4,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
KPD	Anzahl 12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	% 5,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	Anzahl 215	200	200	200	200	200	150	150	150	150	150	150

Erläuterungen:

Mikrozensus. Stichprobenerhebung über die Bevölkerung und das Erwerbsleben, die 1 % der zivilen Bevölkerung einbezieht. Wegen des Stichprobenfehlers sind kleinere, bedingt verwendbare Werte in Klammern gesetzt. In Nordrhein-Westfalen werden über 62 000 Haushalte in rund 500 Gemeinden befragt.

Erwerbspersonen. Alle am Erwerbsleben beteiligten ohne Rücksicht auf ihre vertragsmäßige oder tatsächlich geleistete Arbeitszeit. Zu dieser Gruppe gehören die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen.

Selbständige Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten. Selbständige sind auch freiberuflich Tätige.

Mithelfende Familienangehörige. Personen, die, ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen, in einem Betrieb mithelfen, der von einem Familienmitglied selbständig geleitet wird.

Beamte. Personen, die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis als Beamte oder Beamtenanwärter stehen.

Angestellte. Alle nicht beamteten Gehaltsempfänger, ohne kaufmännische Lehrlinge u. ä.

Arbeiter. Alle Lohnempfänger, auch Gesellen, Gehilfen und Heimarbeiter ohne gewerbliche Lehrlinge u. ä.

Lehrlinge, Anlernlinge usw.: Alle in der Berufsausbildung stehenden Personen.

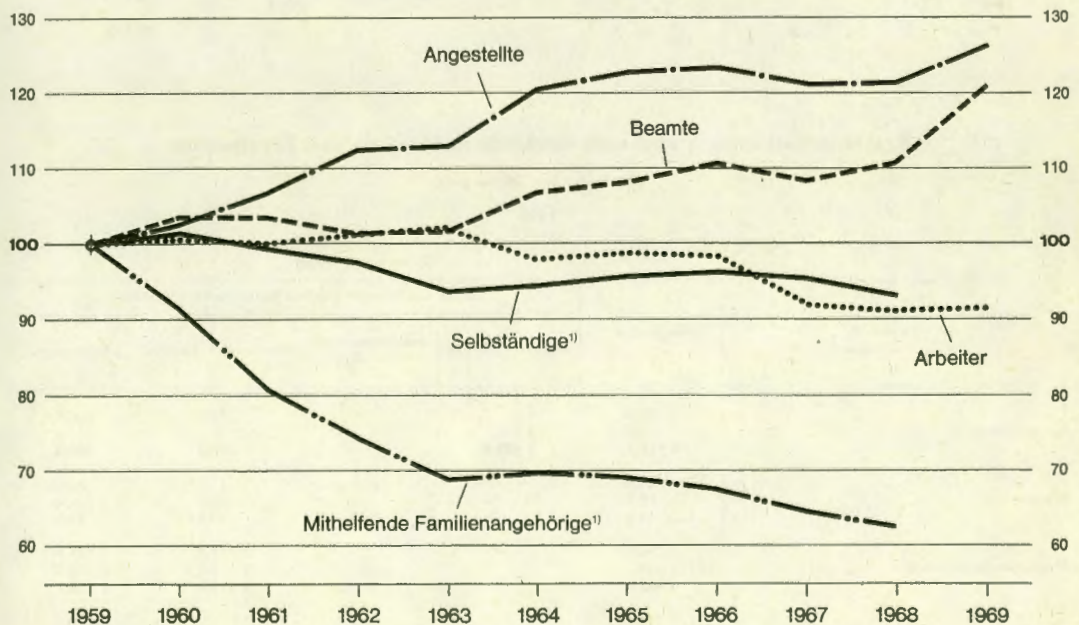
Rentner. Nichterwerbspersonen, die ihren Lebensunterhalt überwiegend aus eigenen Einnahmen bestreiten. Solche Einnahmen sind z. B. Sozialversicherungsrente, Pension, Altenteil, Sozialhilfe, Einnahmen aus Vermögen u. ä.

Wirtschaftsabteilung. Betriebliche Gliederung der Arbeitsstätten (von Erwerbspersonen) nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit entsprechend der „Systematik der Wirtschaftszweige 1961“.

Wirtschaftsbereich. Zusammenfassung von Wirtschaftsabteilungen.

Stellung im Beruf 1959 – 1969

1959 = 100



¹) Gleitende 3-jahresdurchschnitte.

1. Erwerbsbeteiligung 1958—1969 nach Altersgruppen und Geschlecht*)

Ergebnisse des Mikrozensus

1000

Jahr Altersgruppe	Erwerbspersonen		Nichterwerbspersonen				Auf 100 Personen entfallen ... Erwerbs- personen
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	darunter Rentner und dergleichen		
					insgesamt	männlich	
1958	7 053,1	4 778,7	8 325,5	2 525,4	.	.	45,9
1959	7 050,4	4 751,4	8 520,1	2 624,6	.	.	45,3
1960	7 051,8	4 749,6	8 707,4	2 719,8	1 950,3	816,3	44,7
1961	7 133,5	4 834,6	8 850,8	2 762,7	1 959,4	806,7	44,6
1962	7 085,0	4 810,3	9 009,8	2 773,9	2 101,3	845,9	44,0
1963	7 130,9	4 857,8	9 035,7	2 811,9	2 099,2	840,0	44,1
1964	7 125,5	4 807,6	9 220,0	2 954,5	2 170,7	900,8	43,6
1965	7 223,1	4 864,4	9 319,6	3 013,9	2 121,0	868,1	43,7
1966	7 194,3	4 868,7	9 502,7	3 092,9	2 164,1	889,9	43,1
1967	6 985,3	4 739,7	9 750,7	3 213,8	2 259,6	955,6	41,7
1968	6 926,7	4 718,8	9 843,5	3 238,1	2 316,4	968,1	41,3
1969	6 956,6	4 750,6	9 962,9	3 298,8	2 449,8	1 027,0	41,1
davon im Alter von ... Jahren							
unter 14 Jahre.	—	—	3 569,9	1 842,0	40,5	19,8	—
14 bis unter 20 Jahre.	662,4	346,8	720,1	370,2	24,4	16,1	47,9
20 " " 25 " " " "	677,0	356,1	223,5	63,7	12,1	(6,2)	75,2
25 " " 45 " " " "	3 275,3	2 397,9	1 560,2	57,3	73,1	24,6	67,7
45 " " 65 " " " "	2 133,7	1 500,7	1 863,7	224,8	653,8	222,6	53,4
65 und älter.	208,2	149,1	2 025,5	740,8	1 645,9	737,7	9,3

*) Ohne Soldaten, 1958—1962 Stand Oktober, 1963—1969 Stand April.

2. Wohnbevölkerung*) 1969 nach Geschlecht und Stellung zum Erwerbsleben

Ergebnisse des Mikrozensus

1000

Stellung zum Erwerbsleben m = männlich w = weiblich z = zusammen		Wohnbevölkerung				
		insgesamt	davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch			
			Erwerbstätigkeit	Arbeitslosengeld bzw. -hilfe	Rente und dergl.	Angehörige
Erwerbstätige	m	4 722,8	4 517,2	—	42,8	162,8
	w	2 193,6	1 918,7	—	38,5	236,4
	z	6 916,4	6 435,9	—	81,3	399,2
Erwerbslose	m	27,8	—	17,4	(3,8)	(6,6)
	w	12,4	—	(3,5)	(2,0)	(6,9)
	z	40,2	—	20,9	(5,8)	13,5
Nichterwerbspersonen	m	3 298,8	—	—	1 027,0	2 271,8
	w	6 664,1	—	—	1 422,8	5 241,3
	z	9 962,9	—	—	2 449,8	7 513,1
Wohnbevölkerung insgesamt	m	8 049,4	4 517,2	17,4	1 073,6	2 441,2
	w	8 870,1	1 918,7	(3,5)	1 463,3	5 484,6
	z	16 919,5	6 435,9	20,9	2 536,9	7 925,8

*) Ohne Soldaten.

3. Erwerbstätige*) 1969 nach Altersgruppen, Geschlecht und Wirtschaftsbereichen

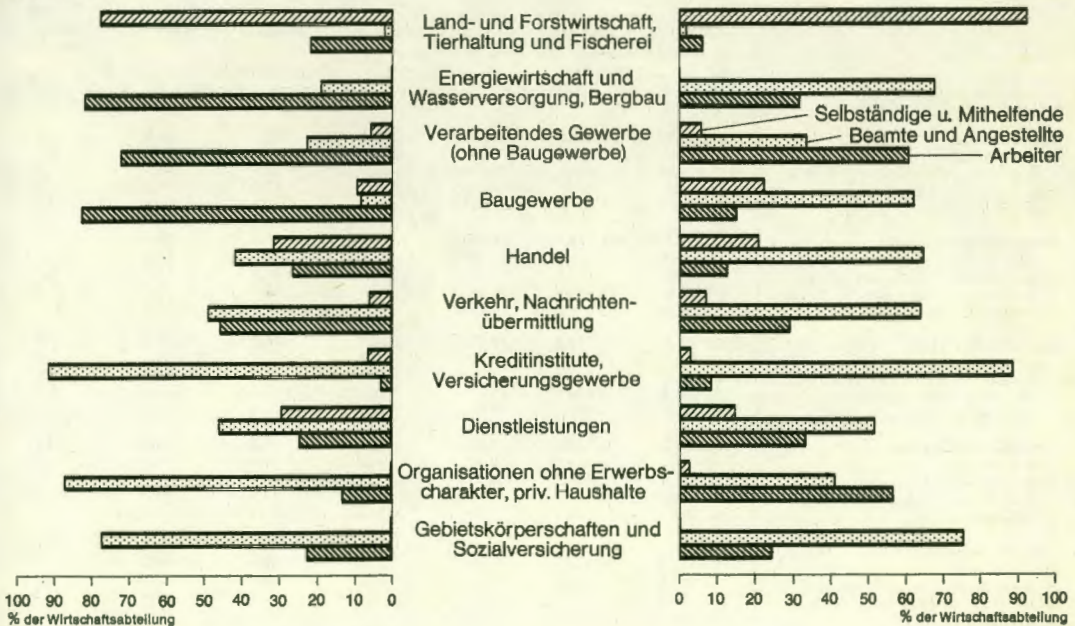
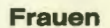
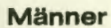
Ergebnisse des Mikrozensus

Altersgruppe m = männlich w = weiblich		Erwerbstätige									
		insgesamt		davon im Wirtschaftsbereich							
				Landwirtschaft		Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonst. Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen u. ä.)	
1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%		
14 bis unter 20 Jahre	m	342,0	7,2	11,1	6,3	248,9	8,2	51,0	7,2	31,0	3,9
	w	312,3	14,2	(6,1)	(4,1)	108,9	14,3	87,8	18,0	109,5	13,8
20 " " 25	m	355,0	7,5	10,7	6,1	231,4	7,6	59,0	8,3	53,9	6,8
	w	319,7	14,6	(6,6)	(4,4)	114,7	15,1	76,9	15,8	121,5	15,3
25 " " 30	m	555,1	11,8	13,5	7,7	377,4	12,4	83,2	11,8	81,0	10,2
	w	250,0	11,4	11,3	7,5	97,6	12,8	49,3	10,1	91,8	11,6
30 " " 35	m	686,7	14,6	18,6	10,6	472,9	15,5	91,6	13,0	103,6	13,1
	w	229,2	10,5	17,5	11,6	89,7	11,8	45,0	9,2	77,0	9,7
35 " " 40	m	591,7	12,5	17,8	10,1	413,4	13,5	73,4	10,4	87,1	11,0
	w	178,7	8,1	15,0	10,0	68,8	9,1	34,6	7,1	60,3	7,6
40 " " 45	m	556,5	11,8	20,0	11,4	360,3	11,8	81,3	11,5	94,9	12,0
	w	215,0	9,8	19,0	12,6	71,4	9,4	47,3	9,7	77,3	9,7
45 " " 50	m	474,7	10,1	13,3	7,5	296,4	9,7	75,0	10,6	90,0	11,4
	w	230,3	10,5	17,5	11,6	79,4	10,4	50,2	10,3	83,2	10,5
50 " " 55	m	288,8	6,1	(8,6)	(4,9)	173,2	5,7	45,5	6,4	61,5	7,8
	w	138,8	6,3	11,8	7,9	46,8	6,2	28,9	5,9	51,3	6,4
55 " " 60	m	398,5	8,4	16,3	9,2	228,0	7,5	68,0	9,6	86,2	10,9
	w	159,3	7,3	16,3	10,8	50,8	6,7	32,8	6,7	59,4	7,5
60 " " 65	m	325,6	6,9	18,6	10,6	189,4	6,2	50,7	7,2	66,9	8,5
	w	101,3	4,6	16,9	11,2	24,6	3,2	21,4	4,4	38,4	4,8
65 und älter	m	148,2	3,1	27,4	15,6	58,3	1,9	28,0	4,0	34,5	4,4
	w	59,0	2,7	12,4	8,3	(7,9)	(1,0)	13,9	2,8	24,8	3,1
Alle Erwerbstätige	m	4 722,8	100	175,9	100	3 049,6	100	706,7	100	790,6	100
	w	2 193,6	100	150,4	100	760,6	100	488,1	100	794,5	100
Insgesamt		6 916,4	—	326,3	—	3 810,2	—	1 194,8	—	1 585,1	—

*) Ohne Soldaten.

Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Wirtschaftsabteilung und Geschlecht

Ergebnis des 1% Mikrozensus April 1969



ST LA NW

4. Erwerbstätige*) 1968 und 1969 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

Ergebnisse des Mikrozensus

1 000

Wirtschaftsabteilung m = männlich w = weiblich	Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Abhängige				Erwerbstätige insgesamt	
					Beamte und Angestellte ¹⁾		Arbeiter ¹⁾			
	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	m 103,7	105,4	29,1	30,1	(3,4)	(2,8)	39,7	37,6	175,9	175,9
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	w 14,2	13,5	124,8	125,7	(2,2)	(2,4)	10,2	(8,8)	151,4	150,4
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	m (0,2)	(0,1)	—	—	58,2	60,5	252,7	259,3	311,1	319,9
Baugewerbe	w —	—	—	—	(9,6)	(9,2)	(4,8)	(4,3)	14,4	13,5
Handel	m 121,4	123,4	(2,3)	(1,9)	472,0	504,3	1 560,6	1 610,5	2 156,3	2 240,1
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	w 16,2	13,5	25,8	25,6	223,8	243,4	426,9	439,9	692,7	722,4
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	m 43,5	44,5	(0,7)	(0,7)	40,2	42,5	423,1	401,9	507,5	489,6
Dienstleistungen	w (0,9)	(1,1)	(5,0)	(4,5)	15,1	15,4	(2,5)	(3,7)	23,5	24,7
Organisationen ohne Erwerbscharakter, priv. Haushalte	m 138,5	125,2	(5,3)	(5,1)	169,7	173,7	114,5	110,1	428,0	414,1
Gebietskörperschaften, Sozialversicherungen	w 48,1	46,1	52,8	45,6	301,9	289,3	56,4	53,8	459,2	434,8
Insgesamt	m 19,8	16,6	(0,8)	(0,8)	130,7	142,2	144,4	133,0	295,7	292,6
	w (1,3)	(2,0)	(2,1)	(1,6)	35,8	34,1	18,0	15,6	57,2	53,3
	m (5,6)	(5,5)	—	—	79,1	80,0	(2,7)	(2,4)	87,4	87,9
	w (0,9)	(1,4)	(0,5)	(0,5)	57,9	57,8	(7,1)	(5,3)	66,4	65,0
	m 116,8	107,8	(5,0)	(4,3)	165,3	176,7	100,1	94,9	387,2	383,7
	w 42,8	42,3	38,4	35,0	253,9	273,0	179,3	174,9	514,4	525,2
	m (0,2)	—	(0,1)	—	31,7	35,2	(7,5)	(5,3)	39,5	40,5
	w (0,1)	(0,1)	(1,2)	(1,5)	32,3	30,6	46,4	42,0	80,0	74,2
	m —	—	—	(0,1)	209,0	215,1	61,1	63,3	270,1	278,5
	w —	—	—	—	90,9	98,1	32,4	31,9	123,3	130,1
	m 549,7	528,6	43,3	42,9	1 359,3	1 433,0	2 706,4	2 718,3	4 658,7	4 722,8
	w 124,5	120,0	250,6	240,1	1 023,4	1 053,3	784,0	780,2	2 182,5	2 193,6

*) Ohne Soldaten. — ¹⁾ Einschl. kaufmännische bzw. gewerbliche Lehrlinge.

5. In der Woche vom 20. bis 26. April 1969 geleistete Arbeitsstunden nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf*)

Ergebnisse des Mikrozensus

Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Geleistete Arbeitsstunden			Im Durchschnitt geleistete Arbeitsstunden			Anteil an den Gesamt- arbeits- stunden %
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
	1000 Std.			je Person			
Landwirtschaft	17 423,7	10 446,3	6 977,4	53,4	59,4	46,4	5,8
Selbständige	7 433,3	6 754,0	679,3	62,5	64,1	50,3	2,5
Mithelfende Familienangehörige	7 476,5	1 666,3	5 810,2	48,0	55,4	46,2	2,5
Beamte und Angestellte ¹⁾	246,0	149,1	96,9	47,3	53,3	40,4	0,1
Arbeiter ¹⁾	2 267,9	1 876,9	391,0	48,9	49,9	44,4	0,7
Produzierendes Gewerbe	160 390,1	131 503,4	28 886,7	42,1	43,1	38,0	53,7
Selbständige	9 679,0	9 039,2	639,8	53,0	53,8	43,8	3,2
Mithelfende Familienangehörige	1 344,7	107,8	1 236,9	41,1	41,5	41,1	0,5
Beamte und Angestellte ¹⁾	36 977,0	26 524,9	10 452,1	42,2	43,7	39,0	12,4
Arbeiter ¹⁾	112 389,4	95 831,5	16 557,9	41,3	42,2	37,0	37,6
Handel und Verkehr	52 505,9	33 127,2	19 378,7	43,9	46,9	39,7	17,6
Selbständige	10 295,2	7 869,9	2 425,3	54,2	55,5	50,4	3,4
Mithelfende Familienangehörige	2 329,8	306,8	2 023,0	43,9	52,0	42,9	0,8
Beamte und Angestellte ¹⁾	26 579,1	13 960,4	12 618,7	41,6	44,2	39,0	8,9
Arbeiter ¹⁾	13 301,8	10 990,1	2 311,7	42,6	45,2	33,3	4,5
Sonstige Wirtschaftsbereiche	68 391,5	36 365,6	32 025,9	43,1	46,0	40,3	22,9
Selbständige	8 633,3	6 404,0	2 229,3	54,9	56,5	50,9	2,9
Mithelfende Familienangehörige	1 982,6	237,2	1 745,4	47,9	55,2	47,0	0,7
Beamte und Angestellte ¹⁾	41 592,5	22 439,3	19 153,2	43,0	44,3	41,7	13,9
Arbeiter ¹⁾	16 183,1	7 285,1	8 898,0	38,5	43,9	35,0	5,4
Alle Wirtschaftsbereiche	298 711,2	211 442,5	87 268,7	43,2	44,8	39,8	100
Selbständige	36 040,8	30 067,1	5 973,7	55,6	56,9	49,8	12,1
Mithelfende Familienangehörige	13 133,6	2 318,1	10 815,5	46,4	54,0	45,0	4,4
Beamte und Angestellte ¹⁾	105 394,6	63 073,7	42 320,9	42,4	44,0	40,2	35,3
Arbeiter ¹⁾	154 142,2	115 983,6	28 158,6	41,2	42,7	36,1	48,2

*) Ohne Soldaten. — ¹⁾ Einschl. kaufmännische bzw. gewerbliche Lehrlinge.

6. Einkommensbezieher*) nach überwiegendem Lebensunterhalt, Stellung zum Erwerbsleben, Stellung im Beruf und Nettoeinkommen für 1969

Ergebnisse des Mikrozensus

Erwerbsbeteiligung Stellung im Beruf		Einkommensbezieher											
		ins- gesamt	davon mit Nettoeinkommen für 1969 von ... bis unter ... DM										
			unter 300		300—600		600—800		800—1 200		1 200 u. mehr		ohne Einkommens- angabe ¹⁾
			1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	
m = männlich	m	4 463,6	48,1	1	495,7	11	1 506,0	34	1 443,9	32	678,4	15	291,5
w = weiblich	w	1 697,3	187,9	11	813,6	48	349,4	21	187,4	11	65,5	4	93,5
z = zusammen	z	6 160,9	236,0	4	1 309,3	21	1 855,4	30	1 631,3	26	743,9	12	385,0
davon Selbständige	m	514,8	(1,9)	.	13,1	3	35,8	7	87,4	17	194,6	38	182,0
	w	110,7	(4,6)	4	12,2	11	16,0	14	21,1	19	24,1	22	32,7
Beamte und Angestellte	m	1 372,8	11,7	1	83,2	6	218,6	16	565,2	41	446,7	33	47,4
	w	924,3	52,1	6	374,6	41	256,6	28	159,1	17	41,3	4	40,6
Arbeiter	m	2 576,0	34,5	1	399,4	16	1 251,6	49	791,3	31	37,1	1	62,1
	w	662,3	131,2	20	426,8	64	76,8	12	(7,2)	1	(0,1)	.	20,2
Nichterwerbspersonen mit	m	1 027,0	81,7	8	397,2	39	263,2	26	140,6	14	35,9	4	108,4
überwiegendem Lebensunterhalt durch w	w	1 422,8	348,2	24	727,4	51	121,6	8	45,0	3	12,4	1	168,2
Rente	z	2 449,8	429,9	18	1 124,6	46	384,8	16	185,6	8	48,3	2	276,6
	m	300,9	193,2	64	22,3	7	11,0	4	(7,6)	3	(5,9)	2	60,9
Sonstige Einkommensbezieher ²⁾ . . .	w	613,4	286,2	47	50,2	8	(8,9)	1	(4,4)	1	(1,3)	.	262,4
	z	914,3	479,4	52	72,5	8	19,9	2	12,0	1	(7,2)	1	323,3

*) Ohne Soldaten. — ¹⁾ Einschl. Selbständige in der Landwirtschaft. — ²⁾ Erwerbstätige mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Rente oder Angehörige einschl. Mithelfende und Lehrlinge, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Angehörige mit Einkommen.

7. Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt 1957—1970

Jahr Monat	Offene Stellen			Arbeitsuchende						Vermittlungen ¹⁾		
							darunter Arbeitslose					
	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.
im Jahresdurchschnitt												
1957	56 162	35 577	91 739	75 661	59 503	135 164	58 374	44 094	102 468	572 318	273 408	845 726
1958	41 663	32 988	74 651	109 653	60 899	170 552	93 232	45 457	138 689	502 906	266 154	769 060
1959	42 888	41 097	83 985	90 534	49 922	140 456	73 802	35 108	108 910	484 088	260 305	744 394
1960	84 283	56 447	140 730	53 950	31 503	85 453	36 669	17 515	54 184	460 761	234 913	695 674
1961	112 887	62 532	175 419	41 105	26 206	67 311	23 918	12 513	36 431	430 620	216 662	647 282
1962	109 689	62 755	172 444	42 040	23 919	65 959	22 277	10 463	32 740	374 964	196 193	571 157
1963	101 185	60 287	161 472	53 169	26 171	79 340	31 726	12 598	44 324	351 426	185 761	537 187
1964	112 187	68 634	180 821	45 822	23 405	69 227	28 915	11 615	40 530	359 987	175 352	535 339
1965	112 067	78 939	191 006	39 807	19 079	58 886	25 459	8 484	33 943	345 263	165 577	510 840
1966	84 749	66 890	151 639	50 895	22 230	73 125	34 703	10 015	44 718	332 475	174 484	506 959
1967	37 203	44 214	81 417	125 513	44 707	170 220	108 079	30 091	138 170	316 662	175 945	492 607
1968	77 764	59 300	137 064	94 847	34 901	129 748	77 154	20 961	98 115	329 418	174 541	503 959
1969	137 514	79 613	217 127	54 705	27 430	82 135	37 198	12 707	49 905	322 542	173 449	495 991
am Monatsende												
im Laufe des Monats												
1970 Januar	140 907	77 840	218 747	54 242	28 646	82 888	37 447	13 855	51 302	21 082	12 180	33 262
Februar	148 917	81 932	230 849	53 720	30 124	83 844	36 236	13 564	49 800	25 060	14 486	39 546
März	156 949	82 730	239 679	44 970	28 855	73 825	27 790	12 801	40 591	25 759	14 117	39 876
April	162 999	83 941	246 940	37 866	28 739	66 605	21 402	13 182	34 584	28 051	14 659	42 710
Mai	165 491	86 842	252 333	36 645	30 077	66 722	19 147	12 449	31 596	23 560	12 753	36 313
Juni	171 649	90 317	261 966	37 171	31 105	68 276	17 755	11 769	29 524	27 095	14 886	41 981
Juli	170 616	86 757	257 373	38 104	33 151	71 255	18 505	12 753	31 258	30 763	17 483	48 246

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Ohne Vermittlungen in kurzfristige Beschäftigung (bis zu 7 Kalendertagen).

8. Arbeitslose Arbeitnehmer 1950 und 1965—1969 nach Arbeitsamtsbezirken

Stand Ende September

Arbeitsamtsbezirk	1950		1965		1966		1967		1968		1969	
	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich
Aachen	8 083	2 708	1 406	356	1 870	450	6 287	1 468	3 052	559	1 906	491
Ahlen	3 210	1 083	297	105	467	135	1 817	486	944	223	528	183
Bergisch Gladbach	3 499	1 349	438	153	761	261	2 224	620	788	323	582	289
Bielefeld	3 034	1 117	800	249	838	246	2 157	749	650	228	417	168
Bochum	8 508	3 168	2 076	210	2 721	310	9 943	943	6 642	512	2 544	372
Bonn	4 925	1 206	823	271	1 053	303	2 063	551	1 105	381	694	312
Brühl	2 669	845	562	129	682	158	1 760	403	960	289	509	179
Coesfeld	2 550	711	852	609	969	622	3 099	1 491	1 488	864	998	737
Detmold	4 406	1 102	349	152	469	176	1 420	507	575	276	362	176
Dortmund	7 095	3 004	2 030	276	3 551	583	9 488	1 574	7 167	967	2 774	511
Düren	3 425	922	420	126	726	221	2 470	840	1 210	476	774	370
Düsseldorf	5 557	2 482	1 060	241	1 219	312	2 501	638	1 113	522	827	440
Duisburg	7 644	3 439	1 204	264	1 878	407	4 120	982	2 301	655	1 650	484
Essen	13 549	3 739	1 571	261	2 796	310	7 722	1 007	5 354	721	2 949	541
Gelsenkirchen	7 484	2 659	2 222	338	4 096	398	10 599	953	8 391	753	2 958	627
Hagen	4 340	2 041	893	181	1 471	334	3 680	950	2 684	498	1 060	336
Hamm	3 828	1 511	898	342	1 388	500	2 696	871	2 017	649	1 309	542
Herford	6 733	1 745	843	447	753	371	3 130	1 607	1 072	545	522	281
Iserlohn	3 517	1 076	446	145	736	224	2 137	683	621	201	442	186
Köln	11 560	5 273	1 115	167	1 576	214	4 515	647	1 793	383	1 282	376
Krefeld	8 178	3 057	983	305	1 225	346	3 832	1 190	1 443	546	814	366
Meschede	1 890	362	164	69	268	93	812	313	365	155	265	136
Mönchengladbach	4 304	1 072	753	179	1 037	266	3 916	1 559	1 539	624	1 083	503
Münster	4 530	960	378	108	502	168	1 249	526	754	395	631	360
Oberhausen	3 399	1 249	910	291	1 584	332	4 700	868	3 774	499	1 769	319
Paderborn	6 700	1 356	325	70	428	108	1 248	251	590	157	423	176
Recklinghausen	3 315	1 249	863	259	1 263	386	4 588	1 124	3 159	727	1 979	508
Rheine	3 821	730	483	236	665	279	1 884	715	1 321	705	737	446
Siegen	2 989	923	243	89	413	199	1 993	499	648	206	333	144
Soest	4 263	849	291	86	401	139	1 393	302	361	137	220	136
Solingen	5 507	2 529	355	114	508	198	2 103	861	796	439	569	368
Wesel	4 412	1 790	892	239	1 238	262	4 224	994	2 359	605	1 331	442
Wuppertal	5 021	2 339	709	96	943	168	2 889	722	788	237	514	191
Nordrhein-Westfalen	173 945	59 645	27 654	7 163	40 495	9 479	118 659	27 894	67 824	15 457	35 755	11 696
1950=100	100	100	15,9	12,0	23,3	15,9	68,2	46,8	39,0	25,9	20,6	19,6
Arbeitslosenquote												
in % d. Arbeitnehmer	4,8	5,2	0,4	0,3	0,6	0,4	1,9	1,4	1,2	0,8	0,6	0,6

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen.

9. Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer 1965—1970 nach Arbeitsamtsbezirken

Arbeitsamtsbezirke	Beschäftigte				
	1965	1966	1967	1968	1970
Aachen	22 399	23 897	19 144	17 476	20 286
Ahlen	3 523	3 966	2 500	2 427	3 688
Bergisch Gladbach	10 897	11 617	9 439	8 822	11 430
Bielefeld	8 425	10 488	8 903	9 122	13 789
Bochum	9 128	9 487	5 352	5 056	7 296
Bonn	11 417	12 599	10 291	10 903	13 759
Brühl	12 882	11 257	8 300	7 686	9 444
Coesfeld	4 601	5 139	3 683	3 688	4 649
Detmold	2 974	3 614	2 703	2 536	3 355
Dortmund	11 775	14 148	9 014	8 454	11 163
Düren	3 808	4 388	3 289	3 059	3 967
Düsseldorf	27 398	31 720	29 546	27 190	32 742
Duisburg	13 167	13 302	9 344	9 297	11 966
Essen	13 045	12 392	8 416	7 686	10 078
Gelsenkirchen	7 973	7 304	5 315	5 889	8 550
Hagen	15 097	16 281	11 727	11 069	16 019
Hamm	3 015	3 216	2 656	2 448	3 043
Herford	4 924	6 251	4 762	4 429	6 068
Iserlohn	16 055	16 678	11 756	12 275	17 798
Köln	33 718	37 339	30 709	29 238	37 707
Krefeld	19 408	21 211	16 977	16 861	19 704
Meschede	3 394	3 822	2 523	2 532	3 379
Mönchengladbach	17 792	19 734	15 482	15 397	18 520
Münster	3 261	3 836	3 170	2 950	3 824
Oberhausen	8 611	8 202	6 210	5 075	7 204
Paderborn	3 501	4 224	3 196	3 166	4 221
Recklinghausen	3 877	4 076	3 296	3 084	3 616
Rheine	2 620	3 216	2 479	2 525	3 281
Siegen	8 609	9 677	5 098	4 879	7 599
Soest	7 218	8 138	6 100	6 659	8 773
Solingen	25 528	29 580	21 888	22 025	29 391
Wesel	15 397	16 321	12 022	10 961	13 103
Wuppertal	18 784	20 645	15 701	15 951	21 731
Nordrhein-Westfalen	374 221	407 765	310 991	300 815	391 143
					517 376

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen.

10. Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer 1967—1970 nach Staatsangehörigkeit einschl. Grenzarbeitnehmer

Staatsangehörigkeit	1967	1968	1969	1970	Staatsangehörigkeit	1967	1968	1969	1970
Belgien	4 745	4 674	5 401	6 670	Norwegen	144	167	170	209
Frankreich	1 861	1 894	2 217	2 726	Österreich	8 269	8 156	8 867	9 890
Italien	68 021	70 393	84 558	95 742	Portugal	7 943	7 903	11 357	17 716
Luxemburg	303	306	339	344	Schweden	260	254	293	324
Niederlande	34 833	34 392	38 102	43 036	Schweiz	1 386	1 403	1 496	1 512
Dänemark	302	324	351	408	Spanien	44 069	38 182	45 815	54 805
Finnland	467	464	592	761	Türkei	42 349	40 033	59 622	94 549
Griechenland	49 486	46 040	57 047	75 000	sonstige europ. Länder	3 895	3 604	4 975	6 422
Großbritannien	3 088	3 400	4 040	4 956	außereuropäische Länder	14 706	14 084	15 022	13 454
Irland	91	82	100	121	Staatenlos, ausl. Flücht-				
Island	8	11	11	14	linge und ungeklärte				
Jugoslawien	20 574	20 762	46 552	79 449	Staatsangehörigkeit . . .	4 191	4 287	4 216	4 268
					Insgesamt	310 991	300 815	391 143	517 376

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen.

11. Grenzarbeitnehmer 1968 und 1969 nach Arbeitsamtsbezirken

Arbeitsamtsbezirk	1968				1969			
	Einpendl. aus		Auspendl. nach		Einpendl. aus		Auspendl. nach	
	Belgien	Niederl.	Belgien	Niederl.	Belgien	Niederl.	Belgien	Niederl.
Aachen	2 913	5 014	46	523	2 687	7 019	42	484
Ahlen	—	18	—	—	—	14	—	—
Bergisch Gladbach	—	59	—	—	—	18	—	—
Bielefeld	—	2	—	—	—	1	—	—
Bochum	—	35	—	—	—	52	—	—
Bonn	—	82	—	—	1	42	—	—
Brühl	1	244	—	—	13	496	—	—
Coesfeld	—	1 083	—	77	—	1 182	—	75
Detmold	—	—	—	—	—	—	—	—
Dortmund	—	31	—	—	—	68	—	—
Düren	79	426	3	—	146	656	3	—
Düsseldorf	75	168	—	—	73	173	—	—
Duisburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Essen	—	20	—	—	1	23	—	—
Gelsenkirchen	—	9	—	—	—	2	—	—
Hagen	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamm	—	—	—	—	—	—	—	—
Herford	—	20	—	—	—	9	—	—
Iserlohn	—	—	—	—	—	1	—	—
Köln	86	146	—	—	50	247	—	—
Krefeld	322	3 038	1	56	254	3 366	—	52
Meschede	—	—	—	—	—	—	—	—
Mönchengladbach	4	654	—	—	8	884	—	—
Münster	—	46	—	—	—	61	—	—
Oberhausen	—	24	—	—	—	47	—	—
Paderborn	—	—	—	—	—	—	—	—
Recklinghausen	—	20	—	—	—	32	—	—
Rheine	—	161	—	—	—	82	—	—
Siegen	—	—	—	—	—	—	—	—
Soest	—	12	—	—	—	—	—	—
Solingen	—	94	—	—	—	125	—	—
Wesel	1	1 606	—	19	1	1 821	—	17
Wuppertal	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	3 481	13 012	50	675	3 234	16 421	45	628

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen.

12. Beschäftigung von Heimarbeitern am 30. Juni 1968 und 1969

Arbeitsamt	1968			1969			Arbeitsamt	1968			1969		
	Män- ner	Frau- en	insge- samt	Män- ner	Frau- en	insge- samt		Män- ner	Frau- en	insge- samt	Män- ner	Frau- en	insge- samt
Aachen	230	1 139	1 369	166	1 631	1 797	Herford	106	3 959	4 065	87	4 236	4 323
Ahlen	107	200	307	99	218	317	Iserlohn	361	3 945	4 306	352	4 485	4 837
Bergisch Gladbach	104	1 290	1 394	111	1 695	1 806	Köln	80	1 488	1 568	75	1 383	1 458
Bielefeld	97	1 382	1 479	119	1 614	1 733	Krefeld	71	1 563	1 634	70	1 596	1 666
Bochum	21	372	393	12	446	458	Meschede	36	898	934	37	1 017	1 054
Bonn	66	378	444	57	395	452	Mönchengladbach	51	762	813	91	730	821
Brühl	25	370	395	26	447	473	Münster	12	218	230	9	231	240
Coesfeld	25	575	600	26	864	890	Oberhausen	3	147	150	1	144	145
Detmold	71	1 179	1 250	58	1 259	1 317	Paderborn	21	1 160	1 181	13	896	909
Dortmund	4	132	136	5	96	101	Recklinghausen	3	49	52	3	58	61
Düren	53	315	368	66	371	437	Rheine	6	153	159	5	218	223
Düsseldorf	143	756	899	165	807	972	Siegen	80	1 191	1 271	109	1 475	1 584
Duisburg	1	58	59	—	44	44	Soest	98	941	1 039	97	1 161	1 258
Essen	11	270	281	13	250	263	Solingen	4 694	987	5 681	4 065	1 032	5 097
Gelsenkirchen	6	96	102	9	124	133	Wesel	13	156	169	25	175	200
Hagen	93	546	639	131	587	718	Wuppertal	1 996	2 262	4 258	1 809	2 264	4 073
Hamm	14	174	188	16	187	203	Nordrhein-Westfalen	8702	29 111	37 813	7 927	32 136	40 063

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen.

13. Heimarbeiter ausgewählter Wirtschaftszweige 1966—1969

Wirtschaftszweig	Heimarbeiter							
	1966		1967		1968		1969	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Alle Wirtschaftszweige	44 888	35 258	36 961	28 040	37 813	29 111	40 063	32 136
darunter								
Eisen-, Stahl- u. Metallwarenindustrie	10 585	4 480	9 662	4 306	9 715	4 425	9 612	5 061
Elektrotechnik	3 514	3 237	3 103	2 851	3 678	3 418	4 587	4 327
Herstell. von Kunststoffteilen u. -waren	2 042	1 913	1 592	1 503	1 869	1 757	2 501	2 327
Textilgewerbe	8 197	6 194	6 833	4 974	6 492	4 623	7 014	5 271
Papierzeugung und -verarbeitung	1 513	1 453	1 294	1 247	1 225	1 176	1 533	1 474
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	724	682	592	550	658	628	575	558
Ledergewerbe	546	512	494	466	468	442	633	583
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	736	717	552	531	663	637	527	514
Böttcherei usw.	490	242	401	210	425	299	409	307
Tabakindustrie	4 291	4 173	3 332	3 243	3 177	3 109	3 082	3 029
Schneiderei, Näherei, Kleider- und Wäscheherstellung	5 655	5 301	3 570	3 260	3 685	3 395	3 512	3 164
Mützen, Hut-, Putzmacherei, Kürsch- nerei usw.	2 714	2 643	2 110	2 074	2 327	2 294	2 327	2 277
Handel- und Handelhilfsgewerbe	1 223	1 129	1 086	1 002	1 170	1 083	1 271	1 183

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen.

14. Lehr- und Anlernverhältnisse in der gewerblichen Wirtschaft am 31. Dezember 1969
nach Industrie- und Handelskammerbezirken

Industrie- und Handelskammern	Lehr- und Anlernverhältnisse							
	insgesamt	weiblich	gewerbliche				kaufmännische und übrige	
			mit 3- oder 3½-jähriger Ausbildungszeit		mit 1-, 1½- od. 2-jähriger Ausbildungszeit			
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Aachen	11 434	5 165	3 419	203	339	311	7 676	4 651
Arnsberg	5 231	2 516	1 184	57	108	89	3 939	2 370
Bielefeld	18 560	9 019	5 121	578	1 308	971	12 133	7 470
Bochum	10 786	4 937	3 368	146	286	251	7 132	4 540
Bonn	7 208	3 094	1 974	180	69	63	5 165	2 851
Detmold	3 092	1 520	857	149	183	178	2 052	1 193
Dortmund	20 127	9 714	5 021	309	171	125	14 935	9 280
Duisburg	13 968	5 390	4 557	93	164	159	9 247	5 138
Düsseldorf	10 692	3 956	3 362	244	117	40	7 213	3 672
Essen	14 850	6 324	4 264	207	430	349	10 156	5 768
Hagen	11 062	5 129	3 265	182	135	41	7 662	4 906
Köln	20 838	9 393	5 197	332	361	245	15 280	8 816
Krefeld	9 315	4 230	2 871	266	386	240	6 058	3 724
Mönchengladbach	6 004	2 797	1 762	156	498	421	3 744	2 220
Münster (Westf.)	30 574	14 299	8 937	837	1 155	898	20 482	12 564
Neuss	2 451	1 088	778	57	87	38	1 586	993
Remscheid	2 851	1 133	1 053	67	56	15	1 742	1 051
Siegen	7 355	3 251	2 574	92	92	79	4 689	3 080
Solingen	5 815	2 314	2 463	338	96	25	3 256	1 951
Wuppertal	7 946	3 390	2 655	269	215	112	5 076	3 009
Insgesamt	220 159	98 659	64 682	4 762	6 254	4 650	149 223	89 247

Quelle: Deutscher Industrie- und Handelstag.

15. Lehr- und Anlernverhältnisse im Handwerk am 31. Dezember 1969 nach Handwerkskammerbezirken und Handwerksgruppen

Handwerkskammerbezirk Handwerksgruppe	Lehrlinge						
	männlich	weiblich	insgesamt	davon waren im Lehrjahr			
				1.	2.	3.	4.
Aachen	5 771	1 796	7 567	1 847	2 726	2 745	249
Arnsberg	6 281	2 010	8 291	2 345	2 898	2 811	237
Bielefeld	9 012	2 113	11 125	3 389	3 679	3 538	519
Detmold	1 671	406	2 077	597	735	639	106
Dortmund	14 237	5 057	19 294	5 445	6 423	6 240	1 186
Düsseldorf	24 973	9 222	34 195	9 441	11 941	11 253	1 560
Köln	9 208	3 226	12 434	3 165	4 432	4 322	515
Münster	16 300	4 670	20 970	5 809	7 184	7 028	949
Insgesamt	87 453	28 500	115 953	32 038	40 018	38 576	5 321
Bau- und Ausbauhandwerke	14 416	24	14 440	3 921	5 320	5 132	67
Metallverarbeitende Handwerke . .	53 637	254	53 891	14 827	17 358	16 908	4 798
Holzverarbeitende Handwerke . . .	5 024	45	5 069	1 434	1 981	1 617	37
Bekleidungs-, Textil- und Leder- verarbeitende Handwerke	1 275	3 739	5 014	1 308	1 742	1 947	17
Nahrungsmittelhandwerke	8 264	135	8 399	2 133	3 130	3 125	11
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	2 950	18 211	21 161	6 147	7 478	7 178	358
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	1 294	312	1 606	484	547	545	30
Kaufmännische Lehrberufe	588	5 327	5 915	1 574	2 223	2 115	3
Anlernberufe	5	453	458	210	239	9	—
Insgesamt	87 453	28 500	115 953	32 038	40 018	38 576	5 321

Quelle: Westdeutscher Handwerkskammertag.

16. Prüfungen bei den Handwerkskammern 1969

Handwerkskammerbezirk	Meisterprüfungen				Gesellenprüfungen			
	abgelegt		bestanden		abgelegt		bestanden	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Aachen	477	18	333	13	2 335	481	1 801	441
Arnsberg	725	23	659	23	2 429	684	2 064	588
Bielefeld	922	36	736	34	3 414	756	2 947	702
Detmold	310	7	254	6	618	148	540	129
Dortmund	879	60	638	53	5 123	1 759	4 130	1 472
Düsseldorf	2 777	266	2 017	247	9 463	3 196	7 528	2 759
Köln	1 298	72	1 074	59	3 840	1 230	3 030	1 075
Münster	913	72	614	47	6 118	1 551	5 085	1 371
Insgesamt	8 301	554	6 325	482	33 340	9 805	27 125	8 537

Quelle: Westdeutscher Handwerkskammertag.

17. Streiks 1963—1969

Umfang und Dauer	Streiks						
	1963	1964	1965	1966	1967 ¹⁾	1968	1969
Betroffene Betriebe	5	15	14	87	704	22	49
Beteiligte Arbeitnehmer	204	5 011	5 391	98 805	9 482	16 817	38 893
davon bei Streiks mit einer Dauer von weniger als 7 Arbeitstagen . . .	59	4 695	4 461	98 805	2 491	16 749	38 893
von 7—24 Arbeitstagen	145	316	357	—	430	68	—
von mehr als 24 Arbeitstagen	—	—	573	—	6 561	—	—
Verlorene Arbeitstage	1 974	14 825	42 796	18 262	301 956	10 057 ²⁾	63 302
darunter durch Aussperrungen . . .	432	—	7 380	—	—	204	—

¹⁾ In diesen Zahlen sind folgende, vom Landesarbeitsamt NW geschätzte Angaben über einen Streik im Ausbau- und Baulieferungsgewerbe enthalten: 696 betroffene Betriebe, 6561 beteiligte Arbeitnehmer, 295 245 verlorene Arbeitstage. — ²⁾ Einschl. 204 verlorene Arbeitstage, die von der bestreikten Firma gleichzeitig mit einer Aussperrung beantwortet wurden.

IX. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

1. Industrie- und Handelskammern am 1. Januar 1969

Bezeichnung der Industrie- und Handelskammer	Sitze	Vollversammlungs- mitglieder 1. 1. 1968	Eingetragene Unternehmungen 1. 1. 1969
Industrie- und Handelskammer für den Regierungsbezirk Aachen	Aachen	60	5 384
für das südöstliche Westfalen zu Arnsberg	Arnsberg	49	3 353
Ostwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Bielefeld	Bielefeld	66	11 805
Industrie- und Handelskammer zu Bochum	Bochum	39	3 934
zu Bonn	Bonn	60	4 497
zu Detmold	Detmold	29	2 239
zu Dortmund	Dortmund	74	6 364
Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel zu Duisburg	Duisburg	87	4 757
Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf	Düsseldorf	90	8 992
für die kreisfreien Städte Essen, Mülheim a. d. Ruhr und Oberhausen zu Essen	Essen	84	6 407
Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen	Hagen	69	6 578
Industrie- und Handelskammer zu Köln	Köln	93	11 145
zu Krefeld	Krefeld	65	4 451
zu Mönchengladbach	Mönchengladbach	61	4 487
Münster	Münster (Westf.)	84	11 432
zu Neuss	Neuss	39	1 272
Bergische Industrie- und Handelskammer zu Remscheid	Remscheid	51	2 378
Industrie- und Handelskammer Siegen	Siegen	35	2 959
zu Solingen	Solingen	36	3 634
Wuppertal	Wuppertal-Elberfeld	74	6 081

Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern.

2. Handwerkskammern am 1. Januar 1969

Handwerkskammerbezirk	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung in 1000	Innungen	Handwerks- betriebe
Aachen	3 122	1 021,9	10 498	146
Arnsberg	5 053	1 197,2	12 847	202
Bielefeld	5 268	1 431,6	16 984	266
Detmold	1 207	303,7	4 137	48
Dortmund	2 616	2 533,7	18 445	302
Düsseldorf	5 494	5 631,6	45 210	542
Köln	3 980	2 427,3	22 199	172
Münster (Westf.)	7 298	2 403,5	20 702	370

Quelle: Statistisches Bundesamt.

3. Betriebsstätten nach Wirtschaftszweigen am 1. Januar 1969

Kammerbezirk	Betriebs- stätten ¹⁾ insgesamt	davon									
		In- dustrie	Groß- handel	Einzel- handel	Ver- mittler	Banken	Versiche- rungen	Gast- stätten	Verkehr	Energie- wirt- schaft	Sonstige
Aachen	407	103	108	104	1	5	39	7	11	4	25
Arnsberg	322	98	80	102	—	4	6	1	8	3	20
Bielefeld	887	212	328	154	11	12	81	4	31	7	47
Bochum	566	123	137	183	1	7	17	7	12	7	72
Bonn	420	129	100	111	4	5	8	7	22	2	32
Detmold	195	53	58	61	2	—	4	1	2	3	11
Dortmund	869	144	300	187	2	16	106	5	32	5	72
Duisburg	638	101	133	187	—	9	33	4	35	3	133
Düsseldorf	1 215	105	641	120	25	28	95	9	65	6	121
Essen	1 206	386	246	176	40	9	82	3	30	6	228
Hagen	591	183	136	128	26	9	26	3	32	1	47
Köln	1 078	408	278	153	9	12	96	10	48	6	58
Krefeld	716	260	142	189	7	6	28	13	19	4	48
Mönchengladbach	238	75	38	82	1	1	16	2	15	2	6
Münster	1 143	297	255	337	28	10	44	10	27	2	133
Neuss	166	44	34	38	3	6	—	2	13	4	22
Remscheid	111	17	21	50	—	—	3	2	4	1	13
Siegen	306	131	87	48	2	2	23	3	7	—	3
Solingen	290	54	58	114	3	7	7	2	12	2	31
Wuppertal	484	77	150	128	4	6	39	2	16	—	62
Nordrhein-Westfalen	11 848	3 000	3 330	2 652	169	154	753	97	441	68	1 184

Quelle: Stat. Jahrbuch der Industrie- und Handelskammern. — ¹⁾ Betriebsstätten sind nicht ins Handelsregister bzw. ins Genossenschaftsregister eingetragene Niederlassungen von Firmen außerhalb des Kammerbezirks. Mehrere Betriebsstätten einer auswärtigen Firma im Kammerbezirk sind nur als eine Betriebsstätte gezählt.

4. Genossenschaften nach Wirtschaftszweigen am 1. Januar 1969

Kammerbezirk	kammer- zugehörige ¹⁾ Genossen- schaften	darunter						nicht kammerzugehörige Genossenschaften	
		Industrie	Groß- handel	Einzel- handel	Banken	Verkehr	Energie- wirtschaft	insgesamt	darunter landwirt- schaftliche
Aachen	112	3	17	11	80	—	—	100	36
Arnsberg	107	1	15	13	78	—	—	106	89
Bielefeld	173	1	22	4	143	1	2	230	177
Bochum	25	2	17	—	6	—	—	35	3
Bonn	100	1	15	1	65	2	1	—	—
Detmold	26	—	10	1	15	—	—	19	13
Dortmund	60	—	37	1	20	2	—	43	17
Duisburg	44	—	11	—	27	2	—	21	8
Düsseldorf	46	—	25	3	9	4	—	19	5
Essen	67	—	46	—	7	—	—	19	13
Hagen	65	2	20	10	25	—	3	23	16
Köln	164	5	38	1	58	—	34	—	—
Krefeld	150	18	48	2	63	—	—	—	—
Mönchengladbach	39	2	6	2	27	—	—	28	12
Münster	218	—	30	7	168	1	—	273	221
Neuss	21	2	11	—	6	1	—	10	2
Remscheid	11	—	7	1	3	—	—	9	2
Siegen	44	—	6	4	34	—	—	51	24
Solingen	22	—	10	1	7	2	—	22	5
Wuppertal	63	4	15	1	5	1	—	1	1
Nordrhein-Westfalen . . .	1 557	41	406	63	846	16	40	1 009	644

Quelle: Stat. Jahrbuch der Industrie- und Handelskammern. — ¹⁾ Hauptsitze und Zweigniederlassungen.

5. Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen am 31. Dezember 1969

Arbeitnehmerorganisation	Arbeiter		Angestellte		Beamte		Mitglieder	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich
Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) Landesbezirk Nordrhein-Westfalen	1 629 988	159 293	296 591	79 391	137 033	14 824	2 063 612	253 508
Industrie-Gewerkschaft Bau, Steine, Erden	110 716	518	7 004	460	—	—	117 720	978
Industrie-Gewerkschaft Bergbau und Energie	278 626	1 872	33 574	2 120	176	—	312 376	3 992
Industrie-Gewerkschaft Chemie, Papier, Keramik	132 232	12 780	19 379	2 669	—	—	151 611	15 449
Industrie-Gewerkschaft Druck und Papier	30 509	4 236	2 447	494	—	—	32 956	4 730
Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	55 018	2 439	1 981	754	44 966	335	101 965	3 528
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft	—	—	3 017	1 209	18 558	7 429	21 575	8 638
Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	3 863	143	83	6	79	—	4 025	149
Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen	9 437	2 304	41 073	25 030	—	—	50 510	27 334
Gewerkschaft Holz und Kunststoff	32 026	1 785	1 313	149	—	—	33 339	1 934
Gewerkschaft Kunst	—	—	5 264	1 731	—	—	5 264	1 731
Gewerkschaft Leder	9 580	3 811	293	52	—	—	9 873	3 863
Industrie-Gewerkschaft Metall	644 144	38 489	81 038	13 657	—	—	725 182	52 146
Gewerkschaft Nahrung, Genuß, Gaststätten	52 656	13 789	4 589	1 542	—	—	57 245	15 331
Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr	145 417	20 353	81 520	23 659	20 970	1 707	247 907	45 719
Deutsche Postgewerkschaft	23 124	6 664	6 849	4 383	52 284	5 353	82 257	16 400
Gewerkschaft Textil, Bekleidung	102 640	50 110	7 167	1 476	—	—	109 807	51 586
Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG), Landesverband Nordrhein-Westfalen	—	—	99 818	27 513	—	—	99 818	27 513
Kaufmännische Angestellte	—	—	48 302	16 921	—	—	48 302	16 921
Bank- und Sparkassen Angestellte	—	—	7 707	2 257	—	—	7 707	2 257
Versicherungs-Angestellte	—	—	6 546	2 003	—	—	6 546	2 003
Angestellte im Öffentlichen Dienst	—	—	15 481	5 467	—	—	15 481	5 467
Technische Angestellte	—	—	15 137	822	—	—	15 137	822
Meister	—	—	6 645	43	—	—	6 645	43
Deutscher Beamtenbund (DBB) Landesbund Nordrhein-Westfalen	3 315	377	14 005	4 158	152 744	16 312	170 064	20 847
Im Dienste des Bundes	3 290	377	3 800	1 232	66 582	2 974	73 672	4 583

Quellen: Angaben der betr. Gewerkschaften.

X. Land- und Forstwirtschaft

Erläuterungen

Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb

Wirtschaftseinheit von 0,5 und mehr ha Gesamtfläche, die vom Inhaber selbständig bewirtschaftet und ganz oder teilweise land-, forst- oder fischwirtschaftlich genutzt wird. Deputatflächen gehören zum Betrieb des Arbeitgebers.

Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe

Im Betrieb und im Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte Personen im Alter von 14 Jahren und darüber.

Ständige familienfremde Arbeitskräfte

Im festen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehende familienfremde Personen; hierzu rechnen auch Verwandte des Betriebsinhabers, die nicht mit ihm im gemeinsamen Haushalt leben.

Gesamtwirtschaftsfläche

Gesamtfläche aller im Gebiet ansässigen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe zuzüglich aller anderen Flächen, soweit diese nicht von auswärtigen Betrieben bewirtschaftet werden. Sie umfaßt die landwirtschaftliche Nutzfläche, Waldflächen, unkultivierte Moorflächen, Öd- und Unland sowie sämtliche Gebäude- und Hofflächen, Wegeland und Eisenbahnen, Gewässer, Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen, Sportplätze, Flug- und militärische Übungsplätze.

Da bei der Bodennutzungserhebung sämtliche von einem Betrieb aus bewirtschafteten Flächen ohne Rücksicht auf ihre Lage geschlossen in der „Betriebsitzgemeinde“ nachgewiesen werden, entspricht die Gesamtwirtschaftsfläche einer Gemeinde bzw. eines Kreises in den meisten Fällen nicht der jeweiligen Katasterfläche.

Landwirtschaftliche Nutzfläche

Zu ihr gehören außer dem Ackerland auch Wiesen und Weiden, Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Baumschulen und Korbweiden.

Ackerland

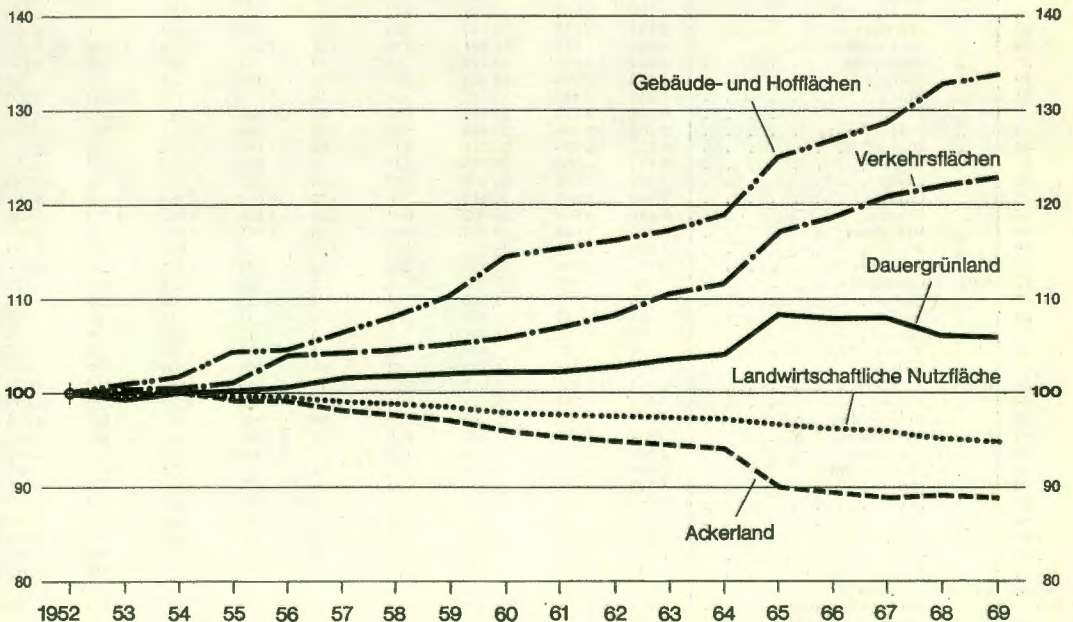
Dazu zählen die Flächen der als Hauptfrucht angebauten landwirtschaftlichen Feldfrüchte, des Gemüses, der Erdbeeren und sonstigen Gartengewächse, auch unter Glas, ferner Sonderkulturen sowie die zum Unterpflügen (zur Gründung) bestimmten Hauptfrüchte und die Schwarzbrache sowie die vorübergehend nicht beackerte oder bewirtschaftete Ackerfläche.

Schlachtgewicht

Gewicht des geschlachteten und ausgeweideten Tieres ausschließlich der Haut, des Kopfes und der in bestimmten Gelenken ausgelösten Gliedmaßen, jedoch einschließlich der Nieren, des Nierenfetts, bei Schweinen auch der Haut, des Kopfes, der Füße und der Flomen.

Hauptnutzungsarten 1952 – 1969

1952 = 100



A. Betriebs- und

1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe	Landwirtschaftliche							
			insgesamt		davon hatten eine					
					0,01–0,5		0,5–2		2–5	
		Anzahl	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
1	Krfr. St. Rheydt	160	146	1 852	11	3	26	24	14	45
2	„ Viersen	135	127	1 552	11	2	17	16	11	35
3	Kreis Dinslaken	1 199	1 169	9 531	108	37	396	387	177	572
4	„ Düsseldorf-Mettmann	1 414	1 329	21 167	82	26	314	332	148	459
5	„ Geldern	3 291	3 142	34 973	147	45	814	919	372	1 176
6	„ Grevenbroich	2 081	2 028	34 460	63	21	233	260	178	595
7	„ Kempen-Krefeld	2 990	2 749	35 128	198	58	485	498	248	814
8	„ Kleve	2 996	2 372	34 915	148	52	748	808	387	1 247
9	„ Moers	2 948	2 905	36 089	223	79	671	666	298	948
10	„ Rees	3 082	2 953	34 153	163	54	694	758	411	1 310
11	„ Rhein-Wupper-Kreis	2 625	2 056	16 993	338	103	552	560	198	635
12	„ Bergheim (Erf.)	1 056	1 036	22 221	17	6	84	83	68	233
13	„ Bonn	2 962	2 835	21 413	176	59	908	1 004	718	2 325
14	„ Euskirchen	2 682	2 482	35 081	109	31	451	507	400	1 371
15	„ Köln	711	701	14 479	12	5	138	132	67	214
16	„ Oberberg. Kreis	7 067	4 784	21 439	730	210	1 674	1 812	1 112	3 538
17	„ Rhein-Berg. Kreis	3 935	2 980	24 784	389	118	672	682	365	1 154
18	„ Siegb. Kreis	6 345	5 050	34 140	720	214	1 505	1 568	824	2 687
19	„ Aachen	1 255	1 230	15 302	25	9	243	267	175	583
20	„ Düren	2 086	1 987	32 582	51	15	374	393	219	703
21	„ Erkelenz	1 672	1 544	19 230	94	28	198	200	147	510
22	„ Jülich	1 547	1 535	23 941	24	9	193	206	109	372
23	„ Monschau	2 278	2 188	9 851	92	31	730	874	783	2 517
24	„ Schleiden	5 176	4 653	34 087	226	69	1 076	1 205	1 256	4 177
25	„ Selfkantkr. Geilenk.-Heinsberg	3 112	3 083	28 078	84	30	659	704	460	1 571
26	Krfr. St. mit mehr als 100 000 Einwohner	4 804	4 293	35 608	492	151	1 526	1 504	634	19 98
27	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln, Aachen	69 609	61 957	633 049	4 733	1 465	15 381	16 369	9 778	31 789
28	Krfr. St. Bocholt	91	84	539	7	2	26	26	14	46
29	„ Gladbeck	120	119	1 214	8	3	39	37	18	5 218
30	Kreis Ahaus	4 173	4 110	47 575	117	41	639	717	769	2 518
31	„ Beckum	3 422	3 378	49 738	87	28	624	710	577	1 912
32	„ Borken	3 772	3 682	45 044	128	41	497	532	468	1 576
33	„ Coesfeld	3 067	3 000	43 265	74	22	385	444	455	1 577
34	„ Lüdinghausen	3 471	3 417	47 843	116	39	652	742	638	2 136
35	„ Münster	3 534	3 446	52 524	145	42	544	587	508	1 694
36	„ Recklinghausen	2 740	2 650	31 521	132	43	537	601	466	1 506
37	„ Steinfurt	4 182	4 048	54 041	184	55	615	699	701	2 347
38	„ Tecklenburg	6 036	5 819	54 461	418	152	1 526	1 666	1 138	3 638
39	„ Warendorf	3 064	3 015	40 770	54	19	374	427	463	1 556
40	„ Bielefeld	1 472	1 393	10 834	207	71	469	468	235	746
41	„ Büren	4 513	4 444	45 512	100	35	1 073	1 169	1 053	3 473
42	„ Detmold	2 933	2 783	28 634	242	85	930	894	471	1 522
43	„ Halle (Westf.)	2 362	2 246	20 448	129	43	465	531	424	1 410
44	„ Herford	4 257	4 126	28 211	485	164	1 182	1 218	888	2 855
45	„ Höxter	4 154	4 006	39 165	127	46	1 344	1 389	771	2 501
46	„ Lemgo	3 333	3 088	34 388	349	118	885	854	423	1 385
47	„ Lübbecke	5 910	5 697	41 414	376	128	1 142	1 269	1 372	4 682
48	„ Minden	6 269	6 059	38 892	697	247	1 846	1 905	1 232	3 989
49	„ Paderborn	3 675	3 614	33 063	194	66	1 023	1 097	809	2 615
50	„ Warburg	3 224	3 175	33 752	66	24	988	1 027	544	1 772
51	„ Wiedenbrück	4 795	4 749	35 525	268	84	1 249	1 425	1 236	4 056
52	Krfr. St. Castrop-Rauxel	92	87	1 202	8	2	27	25	7	25
53	„ Hamm	176	168	1 528	9	3	59	66	30	94
54	„ Iserlohn	67	57	229	8	3	31	31	10	28
55	„ Lünen	89	88	1 349	7	3	17	16	9	25
56	„ Wattenscheid	59	57	879	8	3	17	15	5	15
57	„ Witten	345	325	1 530	49	16	201	208	22	67
58	Kreis Arnsberg	2 363	1 853	18 671	107	33	580	640	317	1 029
59	„ Brilon	4 402	3 787	27 675	104	33	1 023	1 131	1 084	3 639
60	„ Ennepe-Ruhr-Kreis	3 016	2 453	16 391	276	80	845	909	450	1 405
61	„ Iserlohn	1 453	1 249	13 181	128	43	388	402	188	612
62	„ Lippstadt	2 476	2 414	34 359	110	37	541	574	370	1 184
63	„ Lüdenscheid	3 499	2 152	20 419	227	64	449	454	268	845
64	„ Meschede	3 438	2 717	25 896	146	40	673	790	690	2 258
65	„ Olpe	3 721	2 770	16 767	153	51	876	1 007	732	2 340
66	„ Siegen	4 416	4 047	9 831	325	121	2 486	2 625	875	2 596
67	„ Soest	2 651	2 552	36 258	132	42	502	514	345	1 162
68	„ Unna	2 246	2 177	28 520	158	56	528	528	289	934
69	„ Wittgenstein	2 905	2 563	12 758	125	42	675	794	941	3 070
70	Krfr. St. mit mehr als 100 000 Einwohnern	2 645	2 488	23 123	278	93	974	940	306	960
71	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	124 628	116 152	1 148 921	7 068	2 363	29 951	32 103	22 611	73 852
72	Nordrhein-Westfalen	194 237	178 109	1 781 970	11 801	3 828	45 332	48 472	32 389	105 641
73	dagegen 1968	197 398	181 835	1 786 613	11 867	3 866	46 335	49 659	33 563	109 435

Arbeitsverhältnisse

1969 nach Verwaltungsbezirken

Betriebe										Lfd. Nr.
landwirtschaftliche Nutzfläche von ... bis unter ... ha										
5-10		10-15		15-20		20-50		50 und mehr		
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
17	136	21	276	22	382	34	931	.	.	1
18	140	21	264	24	408	25	687	-	-	2
123	903	116	1 443	103	1 762	141	3 885	5	542	3
113	826	113	1 428	114	1 991	380	11 588	65	4 517	4
324	2 424	451	5 658	411	7 125	607	16 331	16	1 295	5
316	2 497	409	5 103	300	5 270	415	11 796	114	8 918	6
327	2 498	462	5 785	436	7 564	553	15 364	40	2 547	7
366	2 741	383	4 778	339	5 873	550	15 934	51	3 482	8
348	2 605	365	4 585	324	5 592	627	18 118	49	3 496	9
411	3 090	374	4 653	297	5 148	559	16 032	44	3 108	10
265	2 033	271	3 372	209	3 619	206	5 411	17	1 260	11
118	909	195	2 463	198	3 428	264	7 478	92	7 621	12
416	2 931	218	2 674	158	2 728	197	5 456	44	4 236	13
382	2 762	312	3 873	293	5 114	427	12 217	108	9 206	14
108	806	96	1 193	65	1 140	132	4 150	83	6 839	15
612	4 359	318	3 946	185	3 177	149	3 739	4	658	16
485	3 702	544	6 745	290	5 016	210	5 385	25	1 982	17
733	5 417	572	7 049	350	5 995	304	8 146	42	3 064	18
173	1 302	170	2 156	206	3 575	212	5 614	26	1 796	19
198	1 486	298	3 784	280	4 849	471	13 477	97	7 875	20
255	1 951	382	4 809	244	4 233	195	5 187	29	2 312	21
275	2 085	340	4 265	260	4 498	277	7 965	57	4 541	22
340	2 361	102	1 281	92	1 585	48	1 140	.	.	23
991	7 045	426	5 220	287	4 944	371	10 112	20	1 315	24
759	5 743	589	7 283	282	4 890	226	6 063	24	1 794	25
432	3 227	408	5 037	287	4 963	427	12 024	87	6 704	26
8 905	65 979	7 956	99 123	6 056	104 869	8 007	224 230	1 141	89 225	27
21	172	6	74	5	87	5	132	-	-	28
11	90	.	.	14	246	27	761	-	-	29
836	6 135	630	7 748	400	6 862	662	19 719	57	3 817	30
570	4 073	352	4 345	261	4 508	736	23 155	166	11 007	31
714	5 494	740	9 113	448	7 710	659	18 659	28	1 919	32
585	4 275	389	4 799	321	5 629	712	21 087	.	5 432	33
511	3 701	275	3 409	296	5 149	826	25 407	103	7 260	34
545	3 963	397	4 938	261	4 565	934	29 273	112	7 462	35
369	2 703	312	3 867	256	4 466	534	15 493	44	2 842	36
627	4 582	558	6 990	416	7 213	843	25 106	104	7 049	37
808	5 838	570	7 091	462	8 002	839	24 176	58	3 898	38
685	5 098	463	5 620	291	5 046	620	18 885	65	4 119	39
168	1 225	82	996	72	1 243	131	3 884	29	2 201	40
643	4 584	449	5 619	425	7 404	654	18 233	47	4 995	41
267	1 900	188	2 334	170	2 983	437	12 781	78	6 135	42
441	3 279	330	4 036	172	2 999	278	7 666	7	0 484	43
588	4 319	417	5 029	242	4 198	298	8 360	26	2 068	44
431	3 046	341	4 265	370	6 443	572	15 612	50	5 863	45
394	2 883	240	3 004	206	3 584	491	14 581	100	7 979	46
1 308	9 260	742	9 122	375	6 438	369	9 658	13	857	47
795	5 770	647	8 027	449	7 744	380	9 836	13	1 374	48
560	3 929	282	3 483	218	3 777	472	13 933	56	4 163	49
399	2 841	302	3 817	335	5 849	494	13 292	47	5 130	50
914	6 506	430	5 221	217	3 714	392	11 525	43	2 994	51
11	75	7	92	8	147	15	461	4	375	52
14	113	14	177	12	210	28	745	.	.	53
3	21	-	-	.	.	.	.	.	.	54
6	42	11	134	11	189	25	766	.	.	55
15	108	7	88	7	124	18	556	4	233	56
192	1 415	179	2 271	138	2 420	309	8 789	31	2 074	58
636	4 575	343	4 287	310	5 331	277	7 175	10	1 504	59
238	1 766	243	3 023	195	3 378	199	5 383	7	447	60
106	778	93	1 170	88	1 527	228	6 743	30	1 906	61
256	1 847	259	3 276	252	4 407	531	15 564	95	7 470	62
286	2 163	350	4 388	275	4 770	294	7 529	3	206	63
319	2 236	239	2 987	214	3 747	401	11 212	35	2 626	64
420	2 986	260	3 159	175	3 028	149	3 775	5	421	65
193	1 326	85	1 005	40	687	38	1 027	5	444	66
297	2 205	354	4 439	280	4 868	558	16 584	84	6 444	67
219	1 606	256	3 141	196	3 405	461	13 720	70	5 130	68
457	3 230	210	2 572	101	1 726	53	1 270	.	.	69
183	1 352	176	2 226	139	2 432	378	10 897	54	4 223	70
17 043	123 525	12 231	151 418	9 127	158 325	16 348	474 042	1 773	133 293	71
25 948	189 504	20 187	250 541	15 183	263 194	24 355	698 272	2 914	222 518	72
27 108	197 868	21 032	260 636	15 309	264 891	23 741	680 263	2 880	219 995	73

2. Arbeitskräfte*) in der Landwirtschaft 1966/67 und 1968/69 in 1000 (Jahresdurchschnitt)

		Landwirtschaftliche Nutzfläche von ... bis unter ... ha				Arbeitskräfte	
		0,5—5 ¹⁾	5—10	10—20	20 und mehr	insge- sam	Ehe- frauen
1966/67							
Betriebsinhaber	männl.	41,8	24,8	34,3	23,9	124,8	
	weibl.	7,9	3,3	2,6	2,1	15,9	
	insges.	49,7	28,1	36,9	26,0	140,7	
und zwar							
Im Betrieb einschl. Haushalt vollbeschäftigt . . .	männl.	14,5	15,2	29,8	21,7	81,2	
	weibl.	5,9	2,7	2,3	1,8	12,7	
	zus.	20,4	17,9	32,1	23,5	93,9	
Im Betrieb einschl. Haushalt teilbeschäftigt . . .	männl.	27,2	9,6	4,5	2,3	43,6	
	weibl.	2,0	0,6	0,3	0,3	3,2	
	zus.	29,2	10,2	4,8	2,6	46,8	
Anderweitig erwerbstätig	männl.	21,5	7,7	2,7	0,8	32,7	
	weibl.	0,7	0,3	0,1	0	1,1	
	zus.	22,2	8,0	2,8	0,8	33,8	
Im Haushalt des Betriebsinhabers lebende Familien- angehörige und Verwandte	männl.	39,7	24,7	35,1	25,9	125,4	
	weibl.	76,5	47,7	65,8	48,6	238,6	111,2
	insges.	116,2	72,4	100,9	74,5	364,0	
und zwar							
Im Betrieb einschl. Haushalt vollbeschäftigt . . .	männl.	5,8	5,9	15,6	13,3	40,6	
	weibl.	50,2	31,5	45,9	34,4	162,0	104,6
	zus.	56,0	37,4	61,5	47,7	202,6	
Im Betrieb einschl. Haushalt teilbeschäftigt . . .	männl.	18,1	10,2	8,9	4,8	42,0	
	weibl.	12,6	7,8	9,4	6,0	35,8	5,3
	zus.	30,7	18,0	18,3	10,8	77,8	
Anderweitig erwerbstätig	männl.	24,1	12,6	9,1	4,4	50,2	
	weibl.	11,7	6,6	6,3	3,3	27,9	2,0
	zus.	35,8	19,2	15,4	7,7	78,1	
Familienfremde Arbeitskräfte							
davon							
Ständige Arbeitskräfte	männl.	9,1	1,4	3,6	15,6	29,7	
	weibl.	3,5	0,8	1,3	3,6	9,2	
	insges.	12,6	2,2	4,9	19,2	38,9	
Beschäftigt in ... Betrieben	Anzahl	4,6	1,5	3,2	10,2	19,5	
und zwar							
Vollbeschäftigt	männl.	8,7	1,3	3,3	14,9	28,2	
	weibl.	3,0	0,7	1,1	3,3	8,1	
	zus.	11,7	2,0	4,4	18,2	36,3	
In Kost und Wohnung	männl.	1,1	0,6	1,4	7,2	10,3	
	weibl.	0,6	0,4	0,9	2,3	4,2	
	zus.	1,7	1,0	2,3	9,5	14,5	
Nichtständige Arbeitskräfte.	männl.	3,0	1,3	3,7	5,7	13,7	
	weibl.	2,6	1,0	2,0	2,4	8,0	
	insges.	5,6	2,3	5,7	8,1	21,7	
Beschäftigt in ... Betrieben	Anzahl	3,1	1,8	3,4	6,1	14,4	

Anmerkungen S. 107.

noch: 2. Arbeitskräfte *) in der Landwirtschaft 1966/67 und 1968/69 in 1000 (Jahresdurchschnitt)

		Landwirtschaftliche Nutzfläche von ... bis unter ... ha				Arbeitskräfte	
		0,5—5 ¹⁾	5—10	10—20	20 und mehr	insge- samt	Ebe- frauen
1968/69							
Betriebsinhaber	männl.	34,6	23,4	33,0	25,6	116,6	
	weibl.	7,0	2,5	(2,4)	1,6	13,5	
	insges.	41,6	25,9	35,3	27,2	130,0	
und zwar							
Im Betrieb einschl. Haushalt vollbeschäftigt . . .	männl.	10,4	13,8	28,8	23,7	76,7	
	weibl.	5,4	2,1	/	1,4	11,0	
	zus.	15,7	15,9	31,0	25,1	87,7	
Im Betrieb einschl. Haushalt teilbeschäftigt . . .	männl.	24,2	9,6	4,1	1,9	39,8	
	weibl.	(1,6)	/	/	(0,2)	2,5	
	zus.	25,8	10,0	4,4	2,1	42,3	
Anderweitig erwerbstätig	männl.	20,2	8,6	3,3	0,8	33,0	
	weibl.	/	/	/	/	(0,8)	
	zus.	20,6	8,8	3,5	0,9	33,8	
Im Haushalt des Betriebsinhabers lebende Familien- angehörige und Verwandte	männl.	34,4	23,0	33,0	27,1	117,4	103,0
	weibl.	62,9	43,4	60,8	49,6	216,7	
	insges.	97,2	66,4	93,8	76,7	334,1	
und zwar							
Im Betrieb einschl. Haushalt vollbeschäftigt . . .	männl.	3,2	4,1	12,6	12,5	32,3	
	weibl.	37,9	27,5	40,8	32,7	138,8	96,8
	zus.	41,1	31,5	53,4	45,1	171,1	
Im Betrieb einschl. Haushalt teilbeschäftigt . . .	männl.	18,7	11,1	11,1	6,6	47,5	
	weibl.	15,9	9,9	12,0	9,2	47,0	6,1
	zus.	34,6	21,0	23,0	15,8	94,5	
Anderweitig erwerbstätig	männl.	23,6	12,8	10,7	5,8	52,9	
	weibl.	11,9	7,2	6,9	4,4	30,4	2,9
	zus.	35,6	20,0	17,6	10,2	83,4	
Familienfremde Arbeitskräfte							
davon							
Ständige Arbeitskräfte	männl.	/	/	/	13,4	19,5	
	weibl.	/	(0,5)	/	3,6	6,1	
	insges.	(4,0)	/	(3,0)	17,0	25,6	
Beschäftigt in ... Betrieben	Anzahl	(2,2)	(1,1)	2,2	8,9	14,4	
und zwar							
Vollbeschäftigt	männl.	/	/	(1,9)	12,3	17,1	
	weibl.	/	(0,4)	(0,7)	2,9	4,9	
	zus.	/	/	(2,6)	15,2	22,0	
In Kost und Wohnung	männl.	/	/	/	3,5	4,6	
	weibl.	/	/	/	1,2	1,8	
	zus.	/	/	/	4,6	6,4	
Nichtständige Arbeitskräfte	männl.	/	/	(3,0)	4,9	10,5	
	weibl.	/	(0,7)	/	2,3	6,6	
	insges.	/	(1,6)	(4,8)	7,3	17,0	
Beschäftigt in ... Betrieben	Anzahl	1,5	0,9	(2,2)	3,2	7,9	

*) 14 Jahre und älter. ¹⁾ In der Größenklasse von 0,5 bis unter 2 ha LN nur Betriebe, die für den Markt erzeugen. () = Repräsentativ ermitteltes Ergebnis mit geringer Zuverlässigkeit. / = Kein Nachweis wegen zu hohen Stichprobenfehlers.

B. Bodennutzung und Ernte

1. Bodennutzung 1969 *) nach Verwaltungsbezirken und Hauptnutzungsarten

Verwaltungsbezirk	Wirtschaftsfläche						
	insgesamt	davon					
		Wald- flächen, Forsten u. Holzungen	Gebäude und Hof- flächen	Wegeland und Eisen- bahnen	Landwirt- schaftliche Nutz- fläche	Dauer- grünland	Ackerland
Krfr. St. Düsseldorf	22 035	6 753	6 064	1 985	3 823	945	2 306
„ Duisburg	14 315	1 732	5 449	2 370	2 590	418	1 370
„ Essen	18 881	1 675	6 062	2 524	5 058	849	2 475
„ Krefeld	10 843	707	2 603	1 404	4 517	864	2 849
„ Leverkusen	5 123	906	1 260	421	1 773	497	792
„ Mönchengladbach	9 890	1 113	2 301	718	5 042	830	3 662
„ Mülheim a. d. Ruhr	8 262	989	1 956	924	3 624	989	1 556
„ Neuss	5 192	112	1 328	724	2 293	227	1 662
„ Oberhausen	7 932	831	1 647	1 278	3 323	857	903
„ Remscheid	7 094	2 303	1 477	540	2 200	1 398	477
„ Rheydt	4 792	484	1 049	544	2 464	316	1 584
„ Solingen	8 238	1 677	2 024	619	3 499	1 788	978
„ Viersen	3 149	404	531	252	1 757	341	1 186
„ Wuppertal	14 344	2 664	3 737	1 592	4 563	2 469	1 142
Kreis Dinslaken	19 852	2 472	2 982	1 159	11 737	4 901	4 992
„ Düsseldorf-Mettmann	43 758	7 339	6 327	2 858	24 430	6 063	15 453
„ Geldern	50 204	6 384	3 227	1 568	36 675	11 878	23 410
„ Grevenbroich	50 844	2 023	5 586	2 872	37 423	3 051	31 832
„ Kempen-Krefeld	54 401	6 605	4 855	2 718	37 100	6 978	27 776
„ Kleve	48 961	5 998	2 256	1 794	36 718	16 183	19 501
„ Moers	57 650	5 805	5 977	3 082	38 368	13 433	22 943
„ Rees	53 468	7 841	2 460	2 956	36 121	20 313	14 620
„ Rhein-Wupper-Kreis	34 636	8 002	3 989	2 273	18 561	10 240	6 823
Reg.-Bez. Düsseldorf	553 864	74 819	75 147	37 175	323 659	105 828	190 292
Krfr. St. Bonn	4 666	1 353	1 344	633	771	93	419
„ Köln	24 337	2 413	6 666	4 181	6 960	554	4 372
Kreis Bergheim (Erf.)	37 181	3 209	3 081	1 610	24 162	1 337	21 071
„ Bonn	43 693	9 534	3 400	2 437	25 908	3 310	17 865
„ Euskirchen	57 801	10 702	2 699	3 054	38 531	7 039	29 695
„ Köln	30 098	3 686	4 362	2 610	16 386	636	13 603
„ Oberberg. Kreis	57 796	23 297	3 944	3 409	24 527	19 434	3 131
„ Rhein.-Berg. Kreis	61 639	21 612	5 145	2 634	29 258	18 606	7 017
„ Siegkreis	83 029	24 231	6 479	5 206	42 192	22 499	15 286
Reg.-Bez. Köln	400 240	100 037	37 120	25 774	208 695	73 508	112 459
Krfr. St. Aachen	6 047	1 670	1 476	634	1 900	1 175	157
Kreis Aachen	31 798	4 501	4 484	2 241	17 896	8 498	7 696
„ Düren	57 126	12 670	3 082	3 092	34 815	5 123	28 050
„ Erkelenz	31 873	4 925	1 969	1 254	20 768	2 760	16 680
„ Jülich	32 776	2 560	1 658	1 526	25 257	3 305	21 283
„ Monschau	27 073	12 275	976	763	11 066	9 688	977
„ Schleiden	83 860	34 421	1 545	3 956	36 657	21 605	14 142
„ Selfkantkreis Geilenk.-Heinsberg	39 307	1 925	2 423	1 780	31 401	6 838	22 886
Reg.-Bez. Aachen	309 860	74 947	17 613	15 246	179 760	58 992	111 871
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln, Aachen	1 263 964	249 803	126 738 ¹⁾	75 925 ¹⁾	719 097 ¹⁾	245 311 ¹⁾	414 622
Krfr. St. Bielefeld	2 039	149	620	220	580	286	244
„ Bottrop	4 162	619	1 425	563	1 204	217	686
„ Gelsenkirchen	11 155	1 060	4 208	1 697	2 818	1 128	1 517
„ Gladbeck	3 662	259	1 170	520	1 403	458	728
„ Münster (Westf.)	12 667	5 066	2 815	707	3 436	1 256	1 772
„ Recklinghausen	7 628	671	2 058	518	4 067	832	2 576
Kreis Ahaus	65 191	6 766	3 031	3 389	49 008	28 112	19 790
„ Beckum	68 891	7 426	3 810	3 052	52 141	21 286	28 981
„ Borken	66 040	12 518	2 489	2 586	46 287	22 574	22 487
„ Coesfeld	63 167	10 824	2 534	3 085	44 717	20 127	23 216
„ Lidinghausen	66 221	8 314	3 028	3 482	49 155	20 206	27 559
„ Münster	78 830	13 423	3 493	3 896	54 147	21 797	30 646
„ Recklinghausen	66 896	16 988	6 862	4 034	34 599	12 042	20 010
„ Steinfurt	76 727	8 875	3 922	4 099	56 445	26 950	27 719
„ Tecklenburg	79 999	10 303	4 870	3 692	56 944	31 362	24 119
„ Warendorf	55 115	7 765	1 950	2 273	41 960	19 976	21 141
Reg.-Bez. Münster	728 390	111 026	48 285	37 813	498 911	228 609	253 191
Krfr. St. Bielefeld	5 601	1 757	1 789	525	946	301	556
Kreis Bielefeld	21 614	3 731	2 292	1 452	12 873	3 795	7 979
„ Buren	75 122	22 015	1 471	2 797	47 290	16 782	29 661
„ Detmold	60 495	18 224	2 958	2 173	31 503	9 372	20 456
„ Halle (Westf.)	30 640	4 824	1 963	1 289	21 927	8 973	11 815
„ Herford	43 570	2 974	5 053	2 805	31 570	6 754	22 531
„ Höxter	69 329	20 104	1 633	2 812	42 679	15 957	25 105
„ Lemgo	58 835	13 791	3 070	2 244	37 860	9 023	26 787
„ Lübbecke	56 747	5 944	2 823	2 664	43 395	21 633	20 487
„ Minden	62 066	6 475	4 670	4 143	42 479	13 670	25 916
„ Paderborn	61 774	14 905	3 961	2 885	34 406	14 326	19 210
„ Warburg	56 423	16 918	1 157	1 590	35 317	10 533	24 210
„ Wiedenbrück	51 018	5 704	3 825	2 358	37 740	17 954	17 855
Reg.-Bez. Detmold	653 234	137 366	36 665	29 737	419 985	149 073	252 568

noch: 1. Bodennutzung 1969*) nach Verwaltungsbezirken und Hauptnutzungsarten

ha

Verwaltungsbezirk	Wirtschaftsfläche						
	insgesamt	davon					
		Wald- flächen, Forsten u. Holzungen	Gebäude und Hof- flächen	Wegeland und Eisen- bahnen	Landwirt- schaftliche Nutz- fläche	Dauer- grünland	Ackerland
Krfr. St. Bochum	12 134	632	4 254	1 833	4 190	657	2 283
„ Castrop-Rauxel	4 812	928	964	438	1 893	242	974
„ Dortmund	29 821	4 820	7 770	4 235	11 032	2 301	6 740
„ Hagen	9 494	3 181	2 206	931	2 536	1 099	978
„ Hamm	4 272	158	1 007	727	2 048	662	1 098
„ Herne	3 601	497	1 152	385	1 195	152	575
„ Iserlohn	3 054	1 299	707	213	607	220	158
„ Lünen	4 069	103	1 391	428	1 862	521	1 006
„ Wanne-Eickel	2 106	—	969	382	510	18	122
„ Wattenscheid	2 462	32	724	275	1 205	129	766
„ Witten	4 595	680	1 180	448	2 042	464	1 056
Kreis Arnsberg	70 933	42 497	2 533	2 524	21 267	11 157	8 845
„ Bilon	79 697	41 324	1 360	3 468	31 188	15 392	14 795
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	40 037	12 741	4 549	2 141	18 503	11 067	5 907
„ Iserlohn	33 091	10 763	3 119	1 999	15 381	6 251	7 551
„ Lippstadt	49 533	8 005	2 087	2 606	35 316	9 452	24 966
„ Lüdenscheid	63 509	31 047	3 839	2 612	23 047	16 280	5 447
„ Meschede	76 582	41 781	1 568	3 024	28 457	15 507	12 031
„ Olpe	62 680	36 076	1 933	2 965	19 521	12 341	6 245
„ Siegen	64 826	40 240	4 095	3 849	14 813	7 995	5 702
„ Soest	52 524	6 923	2 355	2 821	37 706	8 400	27 848
„ Unna	42 364	2 744	3 401	3 374	30 886	7 524	20 915
„ Wittgenstein	49 465	31 700	736	2 346	13 696	8 455	4 822
Reg.-Bez. Arnsberg	765 661	318 171	53 899	44 024	318 901	136 286	160 830
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	2 147 285	566 563	132 031 ¹⁾	106 651 ¹⁾	1 252 947 ¹⁾	529 118 ¹⁾	666 589
Nordrhein-Westfalen	3 411 249	816 366	258 769 ¹⁾	182 576 ¹⁾	1 972 044 ¹⁾	774 429 ¹⁾	1 081 211
dagegen 1968	3 411 244	818 057	256 142	180 919	1 976 167	777 843	1 081 903

*) Gebietsstand Februar 1969. — ¹⁾ Berichtigtes Ergebnis entspricht nicht der Addition der Kreisergebnisse.

2. Ackerland 1965 und 1969 nach Fruchtarten

ha

Fruchtart	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln, Aachen		Münster, Detmold, Arnsberg	
	1965	1969	1965	1969	1965	1969
Getreide						
Winterweizen	162 473	165 673	93 000	92 339	69 473	73 334
Sommerweizen	9 600	13 365	3 978	4 932	5 622	8 433
Weizen zusammen	172 073	179 038	96 978	97 271	75 095	81 767
Winterroggen	250 570	209 828	77 442	69 797	173 128	140 031
Sommerroggen	4 064	5 134	1 557	1 302	2 507	3 832
Roggen zusammen	254 634	214 962	78 999	71 099	175 635	143 863
Wintermenggetreide	19 742	16 080	1 117	945	18 625	15 135
Brotgetreide zusammen	446 449	410 080	177 094	169 315	269 355	240 765
Wintergerste	117 873	133 196	49 420	55 238	68 453	77 958
Sommergerste	49 181	77 418	17 114	18 667	32 067	58 751
Gerste zusammen	167 054	210 614	66 534	73 905	100 520	136 709
Hafer	87 291	108 423	26 479	28 977	60 812	79 446
Sommermenggetreide	73 486	70 247	13 027	10 664	60 459	59 583
Futtergetreide zusammen	327 831	389 284	106 040	113 546	221 791	275 738
Körnermais	475	8 691	157	1 178	318	7 513
Zusammen	774 755	808 055	283 291	284 039	491 464	524 016

noch: 2. Ackerland 1965 und 1969 nach Fruchtarten

ha

Fruchtart	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln, Aachen		Münster, Detmold, Arnsberg	
	1965	1969	1965	1969	1965	1969
Hülsenfrüchte z. Ausreifen (Körnergew.)						
Speiseerbsen	236	218	137	104	99	114
Speisebohnen	145	188	63	108	82	80
Futtererbsen	140	170	42	13	98	157
Ackerbohnen	3 319	4 311	279	332	3 040	3 979
Wicken	230	66	36	0	194	66
Süßlupinen	41	24	5	12	36	12
Hülsenfruchtgem. u. Mischfrucht	567	463	72	40	495	423
alle anderen Arten v. Getreide u. Hülsenfr.	55	144	13	19	42	125
Zusammen	4 733	5 584	647	628	4 086	4 956
Hackfrüchte						
Frühkartoffeln						
gewöhnliche	4 609	3 188	2 302	1 878	2 307	1 310
vorgekeimte	4 904	2 760	4 231	2 449	673	311
Frühkartoffeln zusammen	9 513	5 948	6 533	4 327	2 980	1 621
Mittelfrühe Kartoffeln	49 381	34 953	15 492	11 953	33 889	23 000
Späte u. mittelspäte Kartoffeln	30 767	17 460	8 685	6 259	22 082	11 201
Kartoffeln zusammen	89 661	58 361	30 710	22 539	58 951	35 822
Zuckerrüben zur Rübenengewinnung	64 166	61 189	53 073	51 026	11 093	10 163
Futterrüben zur Rübenengewinnung	61 327	51 392	21 053	18 011	40 274	33 381
Kohlrüben zur Rübenengewinnung	4 141	3 782	667	638	3 474	3 144
Futtermöhren zur Rübenengewinnung	276	192	101	77	175	115
Futterkohl	296	194	59	60	237	134
Alle anderen Hackfrüchte	475	429	185	181	290	248
Zusammen	220 342	175 539	105 848	92 532	114 494	83 007
Gemüse, Erdbeeren u. sonst. Gartengew.						
Gemüse (ohne Samenbau)	13 588	14 703	9 010	10 509	4 578	4 194
Blumen u. Zierpfl. (ohne Samenbau)	2 449	2 583	1 544	1 540	905	1 043
sonst. Gartengew. (Erdbeeren, Samenbau)	1 538	853	976	543	562	310
Zusammen	17 575	18 139	11 530	12 592	6 045	5 547
Handelsgewächse						
Winterraps zum Ausreifen bestimmt	5 839	4 676	898	775	4 941	3 901
Sommerraps zum Ausreifen bestimmt	312	516	33	43	279	473
Rüben zum Ausreifen bestimmt	65	39	24	22	41	17
Mohn	24	0	2	0	22	—
Ölfrüchte zusammen	6 240	5 231	957	840	5 283	4 391
Heil- u. Gewürzpflanzen	64	84	17	81	47	3
Gräser zur Samengewinnung	1 598	1 446	115	36	1 483	1 410
Rüben aller Art zur Samengewinnung	144	49	3	2	141	47
alle anderen Handelsgewächse	107	45	32	19	75	26
Zusammen	8 153	6 855	1 124	978	7 029	5 877
Futterpflanzen						
Klee in Reinsaat	6 464	4 510	2 794	1 820	3 670	2 690
Kleegras	13 758	9 672	3 202	2 208	10 556	7 464
Luzerne	1 653	1 042	947	634	706	408
Ackerwiese	20 599	23 092	9 276	9 734	11 323	13 358
Ackerweide	8 890	12 718	3 474	5 729	5 416	6 989
Serradella, Esparsette	365	136	98	15	267	121
Grünmais zur Grün- u. Gärfuttergewinnung	3 667	7 038	617	1 093	3 050	5 945
Wicken und Süßlupinen	760	255	156	78	604	177
alle anderen Futterpflanzen	1 064	719	257	231	807	488
Zusammen	57 220	59 182	20 821	21 542	36 399	37 640
Sonstige Flächen						
Zum Unterpflügen best. Hauptfr.	403	553	141	267	262	286
Schwarzbrache ohne Kleebrache	2 555	1 706	440	347	2 115	1 359
nicht beackerte und nicht bewirtschaftete Felder	4 417	5 598	1 118	1 697	3 299	3 901
Sonstige Flächen zusammen	7 375	7 857	1 699	2 311	5 676	5 546
Ackerland insgesamt	1 090 153	1 081 211	424 960	414 622	665 193	666 589

3. Hektarerträge ausgewählter Fruchtarten 1969 *) nach Verwaltungsbezirken

dz/ha

Verwaltungsbezirk	Weizen	Roggen	Winter- meng- getreide	Gerste	Hafer	Sommer- meng- getreide	Spät- kar- toffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Wiesen
Krfr. St. Krefeld	44,4	44,1	.	44,8	37,8	35,5	345,2	480,0	1 371,6	67,5
" Rheydt	.	.	.	.	.	.	347,7	500,0	1 466,1	50,0
" Viersen	41,0	37,2	.	41,0	35,0	36,0	345,5	467,0	1 585,0	.
Kreis Dinslaken	42,0	39,2	39,0	41,6	36,2	38,0	304,8	389,8	1 082,3	95,0
" Düsseldorf-Mettmann	39,1	38,6	36,8	38,6	34,4	33,0	270,5	456,0	1 296,7	83,1
" Geldern	44,1	36,1	35,8	43,0	37,0	39,5	333,6	408,5	917,6	61,8
" Grevenbroich	48,7	46,4	45,5	46,2	40,9	39,0	366,9	530,0	1 124,7	84,5
" Kempen-Krefeld	46,6	43,8	40,1	44,3	38,2	38,0	391,2	464,0	1 453,2	64,9
" Kleve	44,2	41,1	37,7	43,6	40,2	36,3	325,4	395,1	1 191,0	66,1
" Moers	44,2	39,9	39,2	44,0	37,8	36,4	327,6	419,0	1 040,9	72,9
" Rees	42,3	35,9	37,7	40,6	34,7	34,4	312,5	363,0	1 283,7	87,2
" Rhein-Wupper-Kreis	40,8	40,0	.	40,8	32,8	37,0	274,5	448,0	1 328,0	56,2
" Bergheim (Erf.)	48,2	44,0	.	49,5	39,6	.	298,9	565,7	1 281,5	70,0
" Bonn	46,5	41,6	.	41,4	38,4	.	278,3	460,5	1 200,4	65,0
" Euskirchen	45,2	42,8	34,7	44,5	40,6	41,1	276,3	478,2	1 138,8	73,4
" Köln	47,8	45,6	.	48,2	41,5	.	310,9	546,1	1 238,0	.
" Oberbergischer Kreis	32,5	31,3	28,2	30,6	28,0	28,2	297,8	.	1 161,6	82,7
" Rhein-Berg-Kreis	42,0	36,7	32,5	36,3	30,1	28,8	290,9	560,0	1 033,6	66,0
" Siegburg	39,9	38,9	30,3	39,5	35,0	31,4	274,7	524,6	1 400,5	63,9
" Aachen	43,8	44,1	.	45,9	39,8	41,0	307,4	497,5	1 430,3	88,7
" Düren	47,6	42,6	.	44,8	39,1	38,2	263,6	516,1	1 156,6	43,4
" Erkelenz	47,2	46,3	.	46,7	42,7	38,7	351,6	488,2	1 293,4	51,3
" Jülich	48,3	46,4	44,4	44,3	43,1	.	315,3	523,4	1 303,2	66,6
" Monschau	34,8	32,2	.	30,9	28,0	.	273,1	.	796,6	67,3
" Schleiden	41,3	36,2	39,9	32,5	30,0	32,3	260,2	360,1	980,7	61,1
" Selfkantkreis	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
" Geilenk.-Heinsberg	47,3	43,9	45,5	45,3	39,5	38,0	328,6	487,2	1 437,3	89,3
" Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln, Aachen ¹⁾	40,3	40,1	36,8	41,2	35,9	33,8	267,9	430,0	1 242,9	63,4
" Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln, Aachen	45,7	42,2	37,5	42,7	37,2	35,7	322,9	499,4	1 222,1	70,4
Krfr. St. Bocholt	34,5	32,2	36,8	.	.	.	350,1	.	.	75,0
" Gladbeck	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kreis Ahaus	40,7	34,3	33,5	39,4	31,2	30,8	311,3	477,8	1 014,1	51,0
" Beckum	39,2	37,1	39,1	38,7	34,9	33,8	268,5	361,4	1 201,9	79,0
" Borken	36,7	37,5	35,0	36,4	34,5	34,9	287,7	316,3	961,4	69,0
" Coesfeld	40,0	34,8	38,4	38,4	34,1	34,3	302,3	360,5	1 162,0	64,8
" Lidinghausen	36,2	33,3	35,9	37,3	33,2	32,7	255,5	418,6	987,7	70,0
" Münster	39,4	35,6	34,6	38,6	37,0	33,5	308,0	357,4	958,2	63,3
" Recklinghausen	40,8	37,2	38,0	37,0	33,0	33,8	306,0	387,4	1 259,4	75,3
" Steinfurt	41,6	32,1	34,7	36,7	35,8	33,1	290,0	370,0	1 041,1	64,1
" Tecklenburg	36,7	33,2	32,6	34,3	31,9	31,7	258,1	387,9	1 135,7	65,0
" Warendorf	40,8	31,3	33,9	36,4	33,5	31,2	361,8	.	1 179,2	70,0
" Bielefeld	43,3	35,7	40,7	39,6	33,5	33,7	310,1	382,7	1 142,7	74,3
" Büren	40,9	33,6	37,4	35,2	35,5	33,7	293,6	406,1	1 194,4	77,5
" Detmold	38,2	32,6	33,9	37,7	36,1	31,7	257,2	395,0	1 170,1	68,4
" Halle (Westf.)	37,0	35,9	36,5	36,1	31,1	34,5	372,3	384,4	1 105,1	75,3
" Herford	38,8	39,4	37,8	39,8	31,5	36,9	310,7	370,5	1 024,5	93,6
" Höxter	40,6	36,0	36,6	39,9	35,3	34,0	298,3	396,7	1 316,7	72,2
" Lemgo	39,2	35,6	32,8	39,5	34,0	32,9	306,9	429,8	964,0	66,4
" Lübbecke	40,6	30,9	33,9	35,5	29,9	30,2	283,3	380,0	940,1	52,2
" Minden	43,9	40,7	40,7	42,6	34,7	39,1	319,8	411,2	1 539,6	74,5
" Paderborn	36,9	31,6	32,7	35,3	29,3	29,9	315,2	462,0	1 158,5	66,6
" Warburg	43,7	41,7	34,7	43,4	37,2	34,4	256,6	397,8	1 134,8	69,2
" Wiedenbrück	32,9	34,4	36,6	34,4	30,6	32,5	301,2	371,3	1 184,8	71,0
Krfr. St. Castrop-Rauxel	.	.	.	.	.	.	240,0	.	.	.
" Dortmund	38,5	33,4	34,8	36,1	33,1	32,5	288,4	360,0	1 086,2	63,6
" Hamm	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
" Iserlohn	41,0	37,2	.	40,9	36,0	.	262,5	.	912,2	64,0
" Lünen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,0
" Wattenscheid	39,9	41,0	.	44,3	34,0	.	250,6	.	.	.
" Witten	42,0	40,5	.	41,0	34,0	.	.	390,0	1 221,8	40,0
Kreis Arnsberg	43,2	37,0	40,0	39,8	36,0	35,7	300,4	370,0	859,6	87,6
" Brilon	35,4	29,5	34,2	32,3	28,7	30,1	262,9	.	799,7	64,6
" Ennepe-Ruhr-Kreis	35,7	31,9	30,8	32,6	27,4	28,4	272,2	.	1 252,9	64,1
" Iserlohn	39,2	37,9	38,5	42,2	32,8	34,5	325,2	350,6	1 286,7	63,4
" Lippstadt	42,0	39,1	39,8	41,2	37,1	35,7	282,3	409,6	1 330,2	70,4
" Lüdenscheid	31,6	31,1	.	30,0	21,0	23,4	305,7	.	1 140,3	60,7
" Meschede	34,6	30,9	31,3	34,1	27,1	28,0	251,0	.	1 066,0	66,1
" Olpe	31,1	26,5	25,3	27,2	23,9	26,9	286,2	.	832,3	57,8
" Siegen	32,8	30,5	32,6	30,5	27,8	28,1	279,4	.	949,5	53,1
" Soest	41,1	37,6	38,8	41,6	36,3	35,3	320,2	400,0	1 131,3	80,8
" Unna	39,3	34,4	42,1	39,5	36,1	34,7	318,5	374,3	1 275,0	67,9
" Wittgenstein	28,4	26,2	22,8	25,3	22,3	25,6	290,0	.	792,3	65,0
" Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg ¹⁾	38,9	36,9	38,6	38,4	32,7	32,8	274,2	375,2	1 130,9	60,1
" Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	39,4	34,5	36,4	37,6	33,6	32,4	295,0	396,2	1 135,1	67,2
" Nordrhein-Westfalen	42,8	37,1	36,4	39,4	34,6	32,9	304,7	482,3	1 165,6	68,2
" dagegen 1968	44,2	33,2	36,0	40,8	35,5	33,7	306,0	484,6	1 134,2	62,0

) Gebietsstand Februar 1969. — ¹⁾ Nur kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern.

4. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse auf dem Freiland 1966—1969

Gemüseart	Anbaufläche				Ertrag je ha				Gesamtertrag			
	1966	1967	1968	1969	1966	1967	1968	1969	1966	1967	1968	1969
	ha				dz							
Weißkohl												
Frühweißkohl . . .	289	297	240	217	283,5	299,5	271,6	301,7	81 935	88 939	65 181	65 463
Herbstweißkohl . .	688	610	659	619	556,5	537,8	649,9	539,2	382 842	328 035	428 274	333 739
Dauerweißkohl . .	417	445	343	363	391,0	400,9	423,0	408,4	163 041	178 392	145 103	148 264
Zusammen	1 394	1 352	1 242	1 199	450,4	440,4	514,1	456,6	627 818	595 366	638 558	547 466
Rotkohl												
Frührotkohl . . .	200	153	120	106	246,2	263,6	248,9	283,2	49 230	40 336	29 864	30 022
Herbstrotkohl . .	190	155	121	137	324,7	355,3	375,2	349,7	61 689	55 076	45 394	47 913
Dauerrotkohl . . .	567	482	375	418	346,7	343,3	349,9	347,4	196 589	165 481	131 201	145 225
Zusammen	957	790	616	661	321,3	330,2	335,2	337,6	307 508	260 893	206 459	226 130
Wirsing												
Adventswirsing . .	157	157	224	183	193,9	191,9	195,4	187,7	30 445	30 124	43 779	34 353
Frühwirsing . . .	285	260	245	208	214,2	216,3	224,4	240,4	61 059	56 226	54 984	50 003
Herbstwirsing . .	413	381	363	401	259,7	273,6	269,8	303,3	107 256	104 234	97 933	121 610
Dauerwirsing . . .	468 ¹⁾	424 ¹⁾	493 ¹⁾	474 ¹⁾	257,9	252,7	265,2	287,8	120 694	107 158	130 740	136 402
Zusammen	1 323	1 222	1 325	1 266	241,5	243,7	247,1	270,4	319 454	297 742	327 436	342 368
Grünkohl	431	401	304	470	174,7	192,7	183,9	180,0	75 300	77 269	55 909	84 582
Rosenkohl	424	466	449	479	80,8	82,7	90,0	80,5	34 277	38 545	40 397	38 557
Blumenkohl												
Frühlumenkohl . .	378	419	406	327	187,3	205,2	210,4	192,0	70 799	85 981	85 425	62 789
Mittelfrüher und Spätblumenkohl .	1 151	1 267	1 276	1 044	216,6	249,2	251,4	217,2	249 352	315 752	320 724	226 743
Zusammen	1 529	1 686	1 682	1 371	209,4	238,3	241,5	211,2	320 151	401 733	406 149	289 532
Kohlrabi												
Frühkohlrabi . . .	387	359	363	378	201,0	206,3	209,1	211,5	77 798	74 064	75 913	79 955
Spätkohlrabi . . .	236	238	253	250	222,0	226,1	212,4	217,2	52 403	53 819	53 730	54 303
Zusammen	623	597	616	628	209,0	214,2	210,5	213,8	130 201	127 883	129 643	134 258
Kopfsalat												
Frühjahrs-kopfsalat	402	412	377	390	177,6	164,1	184,3	205,7	71 413	67 593	69 481	80 239
Sommer-u. Herbstkopfsalat .	662	663	775	778	164,0	150,6	152,2	120,7	108 579	99 843	117 921	93 875
Winterkopfsalat . .	7	17	9	7	116,1	127,5	115,2	107,0	813	2 167	1 037	749
Zusammen	1 071	1 092	1 161	1 175	168,8	155,3	162,3	148,8	180 805	169 603	188 439	174 863
Feldsalat	61	62	66	59	71,1	71,0	72,9	66,8	4 336	4 401	4 810	3 941
Endiviensalat . . .	89	99	94	108	225,7	225,3	218,6	203,3	20 086	22 307	20 550	21 957
Spinat												
Frühjahrs-spinat .	343	307	296	375	118,5	123,1	120,7	114,6	40 634	37 800	35 738	42 982
Herbstspinat . . .	718	666	677	772	133,8	135,4	150,0	123,7	95 954	90 178	101 535	95 479
Winterspinat . . .	237	138	139	84	118,1	114,8	117,1	133,7	27 991	15 846	16 280	11 230
Zusammen	1 298	1 111	1 112	1 231	126,8	129,5	138,1	121,6	164 579	143 824	153 553	149 691
Möhren												
frühe Möhren . . .	232	226	202	220	192,0	214,1	189,5	180,3	44 534	48 385	38 279	39 660
späte Möhren . . .	461	508	566	557	339,0	337,7	368,5	353,0	156 282	171 539	208 564	196 632
Zusammen	693	734	768	777	289,8	299,6	321,4	304,1	200 816	219 924	246 843	236 292
Meerrettich	0	1	4	0	131,0	135,0	.	.	0	131	540	0
Rote Bete	114	115	78	90	291,7	303,7	314,6	313,0	33 249	34 921	24 538	28 170
Schwarzwurzeln . .	16	19	8	18	118,7	157,9	171,9	177,4	1 899	3 001	1 375	3 194
Sellerie	479	501	484	469	251,1	250,1	268,2	265,2	120 278	125 301	129 795	124 380
Porree	540	582	626	650	210,3	230,5	232,1	251,4	113 576	134 157	145 298	163 421
Zwiebeln	109	127	124	95	236,9	250,7	251,5	238,9	25 826	31 833	31 183	22 697
Spargel												
ertragfähig . . .	149	168	153	143	44,7	37,6	35,6	42,8	6 661	6 312	5 440	6 120
nicht ertragfähig .	32	36	25	35	.	.	.	.	.	.	.	.
Rhabarber	124	141	138	145	284,6	281,2	291,1	268,9	35 288	39 656	40 166	38 987
Frischerbsen ²⁾ . . .	410	501	532	596	36,4	33,9	38,2	36,2	14 924	16 976	20 341	21 562
Grüne Pflückbohnen												
Buschbohnen . . .	687	802	922	1030	101,9	111,6	113,5	111,7	70 009	89 496	104 642	115 047
Stangenbohnen . . .	312	327	276	238	142,8	173,9	140,9	150,5	44 556	56 854	38 878	35 830
Zusammen	999	1 129	1 198	1 268	114,7	129,6	119,8	119,0	114 565	146 350	143 520	150 877
Dicke Bohnen . . .	577	703	837	1017	125,1	137,3	139,0	148,0	72 160	96 543	116 339	150 523
Curken	215	185	155	108	116,0	120,8	130,2	131,5	25 035	22 350	20 183	14 201
Tomaten	116	118	114	97	269,6	251,5	238,3	209,7	31 277	29 678	27 165	20 344
Sonstige Gemüsearten . . .	104	130	118	109	177,8	172,8	176,0	168,0	18 496	22 466	20 773	18 312
Gemüse insgesamt	13 845	14 032	14 004	14 229	216,6	218,7	224,6	211,5	2 998 565	3 069 165	3 145 402	3 009 455

1) Einschl. Winterwirsing. — 2) Gedroschen ohne Hülsen.

5. Gemüseanbau in Unterglasanlagen 1966—1969

qm

Gemüsearten		1966	1967	1968	1969
a = Hochglas					
b = Niederglas					
c = zusammen					
Blumenkohl	a	17 110	40 650	30 492	48 304
	b	23 192	15 529	7 193	8 096
	c	40 302	56 179	37 685	56 400
Kohlrabi	a	377 070	383 172	420 606	527 467
	b	71 019	61 952	52 033	66 783
	c	448 089	445 124	472 639	594 250
Kopfsalat	a	708 888	617 021	562 502	609 840
	b	146 019	122 383	88 820	73 955
	c	854 907	739 404	651 322	683 795
Gurken	a	381 488	354 284	321 031	371 974
	b	44 036	24 871	14 906	19 951
	c	425 524	379 155	335 937	391 925
Tomaten	a	612 140	532 433	578 315	634 798
	b	13 604	16 833	4 044	9 519
	c	625 744	549 266	582 359	644 317
Rettich	a	23 697	33 208	33 154	28 178
	b	4 771	3 845	1 554	1 730
	c	28 468	37 053	34 708	29 908
Radies	a	32 104	40 202	36 552	36 277
	b	8 037	4 953	4 232	4 039
	c	40 141	45 155	40 784	40 316
Spinat	a	51 050	53 612	37 850	50 328
	b	3 615	6 476	1 339	1 175
	c	54 665	60 088	39 189	51 503
Sonstige Arten	a	60 732	53 005	65 408	92 968
	b	29 594	32 069	21 411	26 707
	c	90 326	85 074	86 819	119 675
Insgesamt	a	2 264 279	2 107 537	2 085 910	2 400 134
	b	343 887	288 911	195 532	211 955
	c	2 608 166	2 396 498	2 281 442	2 612 089

6. Obsternten 1966—1969

Obstart	Ernteertrag							
	je Baum, Strauch bzw. qm, ha				insgesamt ¹⁾			
	1966	1967	1968	1969	1966	1967	1968	1969
	kg				dz			
Äpfel	26,1	31,5	26,5	31,1	2 321 920	2 804 427	2 359 706	2 770 229
Birnen	25,9	25,0	50,0	26,8	749 950	723 909	1 447 783	776 377
Süßkirschen	28,2	21,4	36,2	31,0	269 744	204 530	346 945	297 198
Sauerkirschen	14,3	13,4	21,9	18,5	188 036	175 896	288 075	243 095
Pflaumen, Zwetschen	30,6	12,6	38,5	25,8	963 898	397 303	1 213 728	813 322
Mirabellen, Renekloden	15,5	9,4	27,8	21,4	36 029	21 861	64 594	49 611
Aprikosen	3,4	6,0	17,4	10,4	2 294	1 622	4 731	2 826
Pfirsiche	8,3	6,7	23,9	17,2	58 291	46 972	168 506	121 045
Walnüsse	13,4	14,8	12,8	15,6	12 622	13 940	12 087	14 673
Johannisbeeren (Sträucher)	2,8	2,4	3,3	3,1	.	.	.	.
Stachelbeeren (Sträucher)	3,0	2,5	3,3	3,3	.	.	.	.
Himbeeren (qm)	1,3	1,5	1,4	1,8	.	.	.	.
Erdbeeren (dz/ha)	93,7	91,5	70,0	80,7	31 94	32 831	22 953	23 716

¹⁾ Berechnung der Gesamternten unter Zugrundelegung der Obstbaumbestände nach der Obstbaumzählung 1965.

7. Pflanzenbestände in Baumschulen 1969

1000

Pflanzenart	Pflanzenbestände		
	Nordrhein-Westfalen	Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln, Aachen		Münster, Detmold, Arnsberg
Obstgehölze insgesamt	1 268	872	396
davon			
Apfelsämlinge und Apfeltypen ein- und mehrjährige Veredlungen (alle Formen)	622	430	192
Birnsämlinge und Birnen auf Quittenunterlagen, ein- und mehrjährige Veredlungen (alle Formen)	224	152	72
Quitten, zwei- und mehrjährige Veredlungen in Sorten	8	7	1
Süß- und Sauerkirschen, ein- und mehrjährige, sowie Vered- lungen aller Art (alle Formen), Stammbildner	254	170	84
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden und sonstige Prunusarten (alle Formen)	152	106	46
Walnüsse, Heister und Stämme, Veredlungen	8	7	1
Haselnußsträucher zur Fruchtgewinnung	21	16	5
Beerensträucher (Himbeerpflanzen, Johannisbeer- und Stachelbeeren)	1 302	848	454
Bestände an Obstunterlagen zur Aufschulung ab Herbst 1969	1 927	768	1 159
Bestände an Ziergehölzen für Straßen, Parks und Gärten (ohne Forstpflanzen)	21 586	9 797	11 789
Bestände an Rosen, Veredlungen und Rosenunterlagen zur Aufschulung	9 238	4 042	5 196
Bestände an Forstpflanzen für Aufforstungen (nicht Ziergehölze)			
Sämlinge und verschulte Pflanzen	134 579	16 338	118 241
davon			
Fichte	79 012	7 429	71 583
Weißtanne	440	9	431
Douglasie	4 003	785	3 218
Tieflandkiefer	3 149	201	2 948
Höhen- und Hügellandkiefer	756	0	756
Andere Kiefern	6 156	750	5 406
Europäisch Lärche	3 084	321	2 763
Japanisch Lärche	2 820	508	2 312
Andere Nadelholzpflanzen (Sämlinge und verschulte)	15 293	2 109	13 184
Stieleiche	2 108	411	1 697
Traubeneiche	711	56	655
Roterle	3 033	535	2 498
Rothuche	5 758	1 446	4 312
Pappeln (generativ und vegetiv vermehrte)	743	202	541
Andere Laubholzpflanzen (Sämlinge und verschulte)	7 513	1 576	5 937

8. Anbau von Blumen und Zierpflanzen 1969

Nutzung	Nordrhein-Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln, Aachen	Münster, Detmold, Arnsberg
		Ar	
		Freilandanbau	
Grundfläche insgesamt	146 748	93 059	53 689
davon			
6 Monate oder länger genutzt	105 847	70 354	35 493
weniger als 6 Monate genutzt	40 901	22 705	18 196
Vermehrungs- und Anzuchtflächen insgesamt¹⁾	34 812	24 036	10 776
davon			
Blumenzwiebeln zusammen	13 673	12 008	865
Tulpen	10 100	9 813	287
Narzissen	3 258	2 712	546
andere Zwiebelgewächse	315	283	32
Maiblumen			
noch nicht zum Verkauf	662	318	344
zum Verkauf	1 793	1 316	477
Blumenknollen	3 605	2 178	1 427
Blumensamen	95	67	28
Stauden	5 969	3 686	2 283
Sonstige Frühlings- und Sommerblumen	9 015	3 663	5 352

Anmerkung S. 115.

noch: 8. Anbau von Blumen und Zierpflanzen 1969

Nutzung	Nordrhein-Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln, Aachen	Münster, Detmold, Arnsberg
		Ar	
Freilandanbau			
Anbauflächen von Blumen- und Ziergehölze			
zum Schnitt insgesamt ¹⁾	97 329	60 142	37 187
davon			
Tulpen.	9 710	8 282	1 428
Narzissen	5 292	3 526	1 766
Gladiolen	10 671	7 979	2 692
Nelken.	1 900	738	1 162
Rosen	11 281	7 436	3 845
Chrysanthemen	16 631	8 067	8 564
Trockenblumen	2 250	1 153	1 097
Sonstige krautartige Schnittblumen	26 191	16 099	10 092
Gehölze zum Grün- und Blütenschnitt	13 403	6 862	6 541
Aufstellungsflächen von Topf- oder Ballenpflanzen insgesamt ¹⁾	11 635	8 253	3 382
Unterglasanbau			
Grundflächen insgesamt	69 016	44 968	24 048
davon			
6 Monate oder länger genutzt	62 500	41 364	21 136
weniger als 6 Monate genutzt	6 516	3 604	2 912
Hochglas	59 824	40 225	19 599
davon			
heizbar	57 488	38 899	18 589
nicht heizbar	2 336	1 326	1 010
Niederglas	9 192	4 743	4 449
davon			
heizbar	2 302	1 148	1 154
nicht heizbar	6 890	3 595	3 295
Vermehrungs- und Anzuchtflächen insgesamt ¹⁾	2 424	1 446	978
Anbauflächen von Blumen zum Schnitt insgesamt ¹⁾	52 173	36 415	15 758
davon			
Tulpen.	4 900	3 489	1 411
Narzissen	1 641	936	705
Freesien	2 518	1 923	595
Rosen	7 348	5 780	1 568
Nelken.	11 352	8 449	2 903
Chrysanthemen			
großblumige	8 635	5 358	3 277
kleinblumige	6 749	4 537	2 212
Gerbera	1 031	760	271
Orchideen	481	289	192
Schnittgrün	2 304	1 216	1 088
Treibgehölze	403	297	106
Übrige Zierpflanzen	4 811	3 381	1 430
Anzahl			
Topfpflanzen unter Glas ¹⁾			
Jungpflanzen	21 081 376	14 956 425	6 124 951
Halbfertigware	8 860 920	4 843 645	4 017 275
Fertigware	65 904 374	36 589 935	29 314 439

¹⁾ Unter Berücksichtigung des Mehrfachanbaus.

1. Viehhalter und -bestände am 3. Dezember 1969*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rindvieh						
			Hal- tun- gen	Bestände					
				ins- ge- samt	davon				
					Kälber unter 3 Monate alt	Jungvieh 3 Monate bis unter 2 Jahre alt	Zucht- bullen, Schlacht- tiere 2 Jahre alt und älter	Milchkühe und Färsen	
								zu- sammen	darunter Milchkühe
1	Krfr. St. Düsseldorf	421	63	1 470	85	664	197	524	406
2	" Duisburg	114	37	738	85	270	119	264	212
3	" Essen	249	120	3 739	375	1 105	70	2 189	2 045
4	" Krefeld	496	137	3 036	232	1 405	186	1 213	1 001
5	" Leverkusen	79	44	807	30	405	94	278	247
6	" Mönchengladbach	252	234	4 530	440	2 117	225	1 748	1 589
7	" Mülheim a. d. Ruhr	456	86	2 005	152	822	163	868	786
8	" Neuss	180	38	625	34	298	68	225	167
9	" Oberhausen	134	58	1 079	97	377	130	475	441
10	" Remscheid	111	104	2 021	114	674	43	1 190	1 061
11	" Rheydt	108	88	1 568	70	641	189	668	616
12	" Solingen	189	139	2 279	169	832	97	1 181	1 094
13	" Viersen	79	83	1 464	121	647	94	602	538
14	" Wuppertal	373	213	4 070	167	1 472	335	2 096	1 894
15	Kreis Dinslaken	640	639	11 250	1 198	4 255	179	5 618	5 121
16	" Düsseldorf-Mettmann	1 056	716	15 218	1 132	6 143	1 022	6 921	6 180
17	" Geldern	865	1 771	44 977	4 361	19 490	802	20 324	17 870
18	" Grevenbroich	813	1 265	18 853	1 418	8 162	1 291	7 982	7 539
19	" Kempen-Krefeld	907	1 734	37 807	3 052	16 969	1 332	16 454	14 911
20	" Kleve	807	1 821	49 456	5 135	20 644	1 173	22 504	19 646
21	" Moers	1 034	1 724	42 466	3 784	17 931	837	19 914	17 409
22	" Rees	1 289	2 072	52 103	5 254	20 932	1 054	24 863	21 981
23	" Rhein-Wupper-Kreis	658	999	21 386	1 690	7 230	373	12 093	10 917
24	Reg.-Bez. Düsseldorf	11 310	14 185	322 947	29 195	133 485	10 073	150 194	133 671
25	Krfr. St. Bonn	190	98	1 586	69	695	152	670	594
26	" Köln	837	75	1 581	90	508	205	778	688
27	Kreis Bergheim (Erf.)	370	655	10 802	799	4 294	753	4 956	4 722
28	" Euskirchen	589	1 702	26 331	1 901	10 698	1 129	12 603	11 530
29	" Köln	469	255	4 042	681	1 457	644	1 260	1 181
30	" Oberbergischer Kreis	807	2 256	31 749	2 771	14 472	1 100	13 406	12 209
31	" Rhein-Berg-Kreis	854	1 789	38 406	2 813	14 070	544	20 979	18 665
32	" Rhein-Sieg-Kreis	1 731	3 590	58 233	4 247	24 799	1 730	27 457	24 729
33	Reg.-Bez. Köln	5 847	10 420	172 730	13 371	70 993	6 257	82 109	74 318
34	Krfr. St. Aachen	87	92	2 886	164	903	64	1 755	1 591
35	Kreis Aachen	572	909	21 801	1 683	7 416	562	12 140	10 799
36	" Düren	402	1 289	22 235	1 651	9 262	1 275	10 047	9 173
37	" Erkelenz	285	1 062	17 736	1 260	7 571	512	8 393	7 841
38	" Jülich	211	1 057	17 593	1 120	6 671	839	8 963	8 300
39	" Monschau	285	1 523	15 932	1 010	6 524	112	8 286	7 433
40	" Schleiden	407	2 909	34 446	2 813	15 175	617	15 841	13 832
41	" Selfkantkr. Geilenk.-Heinsberg	528	2 093	33 535	2 057	12 703	704	18 071	16 967
42	Reg.-Bez. Aachen	2 777	10 934	166 164	11 758	66 225	4 685	83 496	75 936
43	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln, Aachen	19 934	35 539	661 841	54 324	270 703	21 015	315 799	283 925
44	Krfr. St. Bocholt	17	34	498	26	190	51	231	220
45	" Bottrop	72	24	298	39	101	16	142	135
46	" Gelsenkirchen	717	82	1 549	130	464	187	768	644
47	" Gladbeck	100	56	929	69	253	34	573	553
48	" Münster (Westf.)	295	132	2 450	208	874	151	1 217	1 087
49	" Recklinghausen	627	125	2 041	148	807	200	886	846
50	Kreis Ahaus	1 884	3 342	66 651	7 254	30 773	1 185	27 439	25 017
51	" Beckum	1 079	2 296	51 156	5 663	21 720	3 983	19 790	17 150
52	" Borken	1 491	2 747	64 228	7 004	25 678	1 207	30 339	27 459
53	" Coesfeld	1 641	2 384	54 610	6 007	26 491	1 712	20 400	18 303
54	" Lüdinghausen	2 118	2 597	52 025	6 199	24 292	1 348	20 186	18 059
55	" Münster	1 871	2 525	57 756	6 380	27 427	1 100	22 849	20 042
56	" Recklinghausen	1 296	1 644	29 043	2 599	11 144	1 175	14 125	12 885
57	" Steinfurt	2 052	2 999	62 393	5 981	31 906	1 372	23 134	21 020
58	" Tecklenburg	1 808	4 142	66 688	5 746	33 903	1 450	25 589	23 484
59	" Warendorf	2 012	2 505	46 469	4 626	20 898	1 239	19 706	18 129
60	Reg.-Bez. Münster	19 080	27 634	558 784	58 079	256 921	16 410	227 374	205 033
61	Krfr. St. Bielefeld	64	41	372	6	218	51	97	69
62	Kreis Bielefeld	610	715	9 604	696	3 669	577	4 662	4 339
63	" Bielefeld	611	3 308	53 284	7 626	23 129	515	22 014	19 146
64	" Detmold	833	1 656	24 678	2 568	10 586	744	10 780	9 648
65	" Halle (Westf.)	1 244	1 664	22 697	1 684	7 072	607	13 334	12 609
66	" Herford	1 180	2 226	22 061	2 051	7 554	1 247	11 209	10 775
67	" Höxter	794	2 577	44 808	6 918	19 012	615	18 263	15 989
68	" Lemgo	854	1 649	27 605	2 081	12 200	763	12 561	11 508
69	" Lübbecke	1 477	4 300	45 324	4 085	15 718	989	24 532	22 539
70	" Minden	1 503	3 780	41 719	3 654	17 597	709	19 759	18 322
71	" Paderborn	1 106	2 586	36 592	4 216	16 508	483	15 385	13 838
72	" Warburg	336	2 135	37 337	5 413	15 663	483	15 778	14 016
73	" Wiedenbrück	1 723	3 588	45 206	3 343	18 519	1 299	22 045	20 314
74	Reg.-Bez. Detmold	12 335	30 225	411 287	44 341	167 445	9 082	190 419	173 112

*) Gebietsstand 1.8.1969.

wirtschaft

nach Verwaltungsbezirken

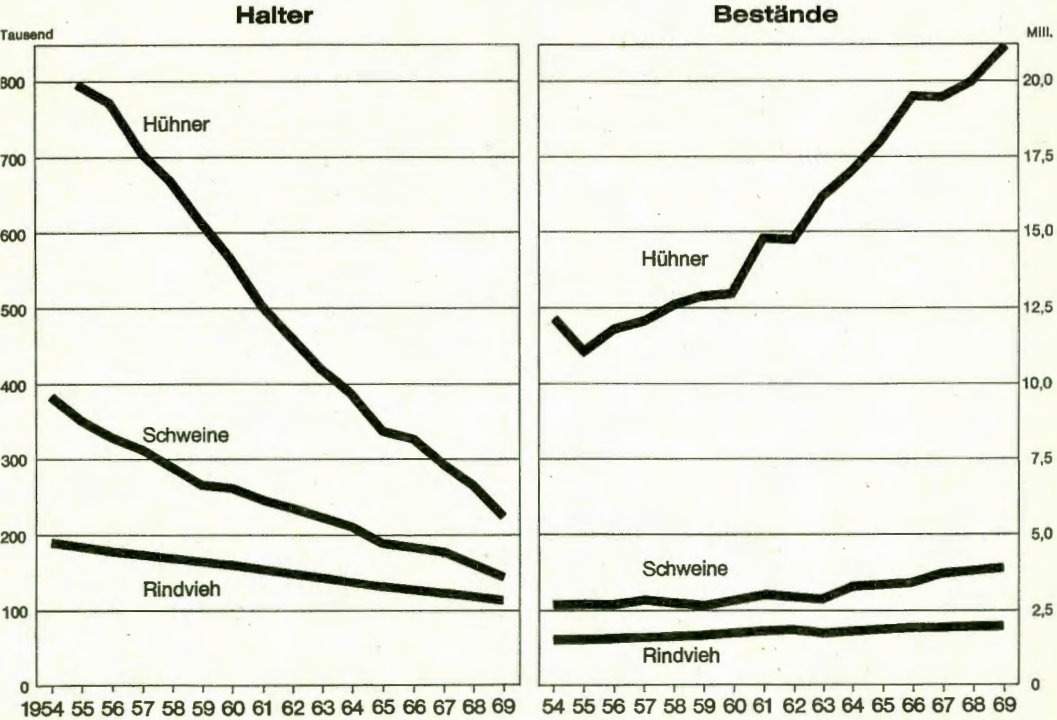
Hal- tun- gen	Schweine					Schafe	Hühner			Gänse, Enten, Trut- hühner	Lfd. Nr.
	Bestände						Bestände				
	ins- ge- samt	darunter					ins- ge- samt	darunter Leg- hen- nen ½ Jahr alt und älter			
	Ferkel unter 8 Wochen alt	Jung- schweine 8 Wochen bis unter ½ Jahr alt	Zucht- sau- en ½ Jahr alt und älter	Schlacht- schweine ½ Jahr alt und älter							
100	3 794	468	1 503	230	1 578	2 824	433	53 722	41 335	652	1
84	3 445	849	1 366	331	879	414	622	36 405	28 526	417	2
139	4 899	677	2 554	257	1 381	145	724	69 591	64 232	876	3
218	6 043	1 319	2 591	612	1 477	754	809	104 563	85 437	4 067	4
36	615	121	269	56	165	132	237	77 520	45 356	374	5
254	5 044	1 219	2 354	534	914	1 093	816	33 920	30 282	2 563	6
88	3 117	420	1 367	232	1 087	273	941	108 067	70 449	1 033	7
90	2 176	338	985	216	631	5	336	29 179	22 338	1 410	8
142	2 432	346	1 350	148	580	32	1 080	39 049	31 270	742	9
60	1 160	131	678	66	281	82	534	35 081	32 793	465	10
98	1 906	248	1 297	67	291	18	570	20 921	18 306	806	11
102	1 097	147	613	75	257	631	863	97 227	79 850	761	12
98	2 994	673	1 354	280	673	43	180	30 284	28 346	675	13
161	3 471	578	1 423	279	1 177	1 030	815	74 496	60 485	1 433	14
960	18 501	4 941	9 216	2 077	2 191	1 573	2 095	85 763	79 159	3 273	15
665	23 725	4 336	12 372	1 937	4 982	1 983	2 503	268 018	219 105	5 368	16
2 333	125 962	32 030	61 965	13 521	17 824	2 662	2 650	625 051	224 985	17 627	17
1 845	41 750	7 661	22 730	3 426	7 775	3 306	4 316	329 287	299 073	6 367	18
1 997	95 403	21 700	48 676	8 842	15 820	2 673	3 026	352 147	262 205	13 607	19
2 675	118 267	36 806	49 222	16 266	15 490	2 033	2 984	190 025	147 755	13 644	20
2 622	110 913	24 831	56 571	11 645	17 404	1 828	4 727	399 491	253 618	14 240	21
2 531	75 722	20 357	38 255	8 300	8 586	1 192	3 327	246 447	162 673	9 247	22
687	13 332	2 267	6 679	1 319	3 001	1 306	2 478	297 014	252 921	3 136	23
17 985	665 768	162 463	325 390	70 716	104 444	26 032	37 066	3 603 268	2 540 499	102 783	24
113	1 780	371	688	159	553	613	611	40 112	38 160	530	25
110	4 696	919	1 845	417	1 492	3 497	754	59 217	51 527	873	26
964	15 902	3 285	8 529	1 818	2 191	4 491	2 104	151 406	128 231	1 644	27
2 227	27 953	7 089	13 762	3 281	3 642	6 623	2 665	441 906	269 486	7 412	28
569	10 953	2 987	3 704	1 129	3 065	5 127	1 227	258 122	215 993	1 646	29
637	3 493	592	1 731	227	932	2 393	4 534	141 616	126 871	1 943	30
879	13 487	2 915	6 484	1 245	2 788	2 504	3 153	280 208	244 450	2 655	31
2 861	30 946	5 971	15 805	2 938	6 089	4 706	7 255	383 710	319 379	4 523	32
8 360	109 210	24 129	52 548	11 214	20 752	29 954	22 303	1 756 297	1 394 097	21 226	33
34	650	103	185	27	334	447	178	12 095	11 496	194	34
722	10 435	2 476	4 860	1 197	1 844	1 380	2 736	172 182	124 160	2 338	35
1 760	26 951	6 929	12 496	2 851	4 522	4 252	2 699	219 057	145 315	2 408	36
1 227	28 393	7 078	15 041	3 318	2 811	2 222	2 459	211 284	123 594	4 612	37
1 250	19 097	4 201	9 970	2 116	2 725	1 607	2 177	112 568	91 014	1 856	38
639	3 090	577	2 149	156	201	640	1 563	107 963	63 998	1 093	39
2 193	13 506	2 449	8 067	1 056	1 883	1 587	3 446	130 229	99 613	1 117	40
2 520	54 083	12 011	30 866	4 830	6 238	655	3 986	482 761	256 446	2 545	41
10 345	156 205	35 824	83 634	15 551	20 558	12 790	19 244	1 448 119	915 636	16 163	42
36 690	931 183	222 416	461 572	97 481	145 754	68 776	78 613	6 807 684	4 850 232	140 172	43
53	1 329	311	691	98	228	15	170	4 109	3 672	260	44
72	1 185	43	683	67	389	16	775	12 465	11 647	425	45
194	6 092	1 229	2 400	768	1 659	30	1 057	69 453	55 247	902	46
83	3 738	751	1 467	344	1 164	7	554	29 526	16 341	251	47
167	7 016	1 376	3 208	472	1 937	99	482	34 726	23 662	755	48
244	9 528	1 713	3 262	803	3 720	59	984	34 200	31 927	1 426	49
4 857	159 107	58 688	54 825	27 445	17 609	861	4 216	576 298	433 410	6 497	50
3 075	127 575	27 514	67 537	10 882	21 330	1 710	3 649	516 881	270 034	10 513	51
3 345	163 190	44 518	87 561	17 201	13 412	1 176	3 060	696 549	443 708	9 309	52
3 136	153 314	48 714	61 942	21 773	20 322	1 251	2 614	1 010 181	466 436	6 978	53
3 487	137 773	30 346	72 902	12 740	21 384	1 307	3 803	751 367	551 194	15 117	54
3 204	146 938	36 916	70 353	16 020	23 157	695	2 993	424 576	276 994	7 318	55
2 452	94 197	21 439	43 622	8 989	19 866	1 381	5 037	792 936	519 762	9 171	56
4 426	156 026	54 999	55 737	25 188	19 477	515	4 306	766 187	536 050	13 713	57
5 879	123 257	36 988	51 815	16 488	17 567	1 238	6 398	278 994	190 205	13 265	58
3 030	133 141	29 504	71 666	10 820	20 890	1 143	2 856	529 566	320 199	5 656	59
37 704	1 423 406	395 049	649 671	170 098	204 111	11 503	42 954	6 528 014	4 150 488	101 556	60
109	1 311	220	405	88	593	225	590	6 834	6 167	458	61
1 330	27 695	5 957	12 132	2 321	7 213	783	2 434	211 819	90 663	2 402	62
4 669	96 437	23 888	44 764	9 443	18 060	6 255	3 855	421 756	339 266	7 699	63
3 293	57 296	10 995	25 933	4 377	15 808	3 152	4 924	248 269	160 386	6 468	64
1 928	73 675	13 422	43 384	4 533	12 177	803	2 521	576 814	224 766	4 856	65
6 144	115 471	30 545	49 204	10 620	24 813	2 422	8 404	350 033	238 950	7 526	66
4 421	69 017	15 543	30 619	5 746	16 915	2 942	4 187	122 404	83 818	4 350	67
4 139	87 058	16 945	39 886	7 218	22 739	1 873	5 400	246 415	192 003	7 848	68
6 825	177 970	67 730	62 871	24 348	22 550	1 878	6 116	515 198	276 625	7 047	69
9 247	198 732	50 138	94 784	17 473	35 917	1 529	9 182	483 906	339 483	16 718	70
3 312	68 219	15 626	33 059	6 103	13 282	2 826	4 237	589 645	237 939	21 784	71
3 333	62 174	14 954	28 758	6 083	12 180	3 450	2 712	83 590	58 201	3 842	72
3 829	102 198	18 384	59 559	6 306	17 786	789	5 035	1 475 216	486 300	18 387	73
52 579	1 137 253	284 347	525 358	104 659	220 033	28 927	59 597	5 331 899	2 734 567	109 385	74

noch: 1. Viehhalter und -bestände am 3. Dezember 1969 *)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rindvieh						
			Hal- tun- gen	Bestände					
				ins- ge- samt	davon				Milchkühe und Färsen
					Kälber unter 3 Monate alt	Jungvieh 3 Monate bis unter 2 Jahre alt	Zucht- bullen, Schlacht- tiere 2 Jahre alt und älter	zu- sam- men	
75	Krfr. St. Bochum	213	86	1 062	41	426	101	494	431
76	" Castrop-Rauxel	69	48	785	32	299	161	293	280
77	" Dortmund	617	316	5 884	507	2 321	435	2 621	2 242
78	" Hagen	159	90	1 296	96	528	89	583	512
79	" Hamm (Westf.)	96	92	1 685	185	764	38	698	599
80	" Herne	44	28	541	50	186	20	285	283
81	" Iserlohn	99	15	202	5	70	15	112	109
82	" Lünen	65	49	1 012	88	496	34	394	361
83	" Wanne-Eickel	60	4	48	8	13	8	19	19
84	" Wattenscheid	51	20	400	8	104	122	166	157
85	" Witten	76	78	904	82	432	27	363	327
86	Kreis Arnsberg	544	1 263	24 532	3 100	11 508	718	9 206	7 839
87	" Brilon	495	2 625	32 182	3 627	14 778	467	13 310	11 746
88	" Ennepe-Ruhr-Kreis	861	1 230	19 762	1 294	7 027	393	11 048	9 893
89	" Iserlohn	476	705	13 210	1 234	5 716	642	5 618	4 767
90	" Lippstadt	337	1 631	35 469	5 329	16 735	765	12 640	10 671
91	" Lüdenscheid	677	1 333	29 378	2 275	11 877	505	14 721	12 849
92	" Meschede	458	1 747	31 060	4 042	14 316	600	12 102	10 678
93	" Olpe	514	2 093	26 794	2 722	12 768	417	10 887	9 658
94	" Siegen	578	1 822	10 348	708	4 701	340	4 599	4 181
95	" Soest	764	2 078	41 059	4 614	18 359	1 635	16 451	14 175
96	" Unna	734	1 335	23 432	2 530	10 608	720	9 574	8 266
97	" Wittgenstein	325	1 927	15 792	1 432	6 200	185	7 975	7 260
98	Reg.-Bez. Arnsberg	8 312	20 615	316 837	34 009	140 232	8 437	134 159	117 303
99	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	39 727	78 474	1 286 908	136 429	564 598	33 929	551 952	495 448
100	Nordrhein-Westfalen	59 661	114 013	1 948 749	190 753	835 301	54 944	867 751	779 373

*) Gebietsstand 1. August 1969

Halter und Bestände von Rindvieh, Schweinen und Hühnern
1954-1969



nach Verwaltungsbezirken

Hal- tun- gen	Schweine					Schafe	Hühner			Gänse, Enten, Trut- hühner	Lfd. Nr.
	Bestände						Hal- tun- gen	Bestände			
	ins- ge- samt	darunter						ins- ge- samt	darunter Lege- hennen ½Jahr alt und älter		
		Ferkel unter 8Wochen alt	Jung- schweine 8Wochen bis unter ½Jahr alt	Zucht- sau- en ½Jahr alt und älter	Schlacht- schweine ½Jahr alt und älter						
145	4 991	373	2 636	222	1 746	181	1 964	45 329	41 738	2 035	75
96	2 251	395	925	221	696	186	564	14 481	13 545	682	76
461	13 912	2 855	6 534	1 004	3 478	1 994	3 057	211 923	158 364	3 538	77
72	1 563	316	650	183	407	217	428	24 657	17 983	545	78
132	3 399	506	1 962	195	730	65	721	23 789	18 167	1 386	79
58	1 580	357	685	140	390	22	519	8 468	7 889	319	80
12	146	42	11	9	83	61	112	3 778	3 512	164	81
95	2 681	227	1 553	96	801	50	511	30 107	26 184	936	82
19	518	206	196	84	28	4	307	5 273	4 761	255	83
36	1 437	241	775	61	358	22	458	35 373	33 529	289	84
94	2 543	424	1 362	108	643	254	834	26 661	25 175	796	85
1 298	24 658	4 460	12 965	1 795	5 367	1 649	2 007	133 881	98 191	1 949	86
3 045	27 922	5 902	13 080	2 151	6 725	1 723	2 472	66 840	51 196	1 181	87
720	10 984	2 239	5 157	939	2 613	1 806	3 135	239 046	179 474	4 935	88
658	18 399	3 282	10 035	1 561	3 441	1 291	2 213	135 092	112 603	5 525	89
2 526	86 239	14 560	47 837	5 804	17 885	5 970	2 745	346 840	119 105	4 486	90
585	4 413	707	2 092	518	1 080	1 530	2 732	134 800	108 964	2 228	91
1 715	19 316	4 239	9 777	1 350	3 903	2 535	1 835	59 171	54 753	1 062	92
1 479	12 365	1 910	6 334	724	3 371	1 441	2 347	147 159	90 609	936	93
1 140	4 217	522	1 763	200	1 726	1 694	4 017	111 784	101 020	1 530	94
2 731	107 433	22 023	56 362	9 682	19 071	7 789	3 219	345 906	240 366	19 581	95
1 809	55 350	10 030	28 384	4 205	12 567	2 999	4 352	299 337	247 305	10 290	96
1 714	5 442	992	2 610	386	1 441	705	2 317	49 794	39 993	879	97
20 640	411 759	76 808	213 685	31 638	88 550	34 188	42 767	2 499 489	1 794 426	65 527	98
110 923	2 972 418	756 204	1 388 714	306 395	512 694	145 318	74 618	14 359 402	8 679 481	276 468	99
147 613	3 903 601	978 620	1 850 286	403 876	658 448	223 931	143 394	21 167 086	13 529 713	416 640	100

2. Durchschnitts- und Gesamtschlachtgewichte gewerblicher Schlachtungen von Inlandtieren 1963—1969

Viehart	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Schlachtungen							
Rindvieh (ohne Kälber)	821 385	758 721	695 636	766 605	780 021	795 116	780 305
Ochsen	21 705	30 226	33 239	26 697	20 184	18 439	13 608
Bullen	277 724	252 259	234 173	274 655	293 103	275 482	276 108
Kühe	336 719	323 751	299 171	322 715	321 217	345 749	341 659
Weibliche Rinder bis zum 1. Kalb	185 237	152 485	129 053	142 538	145 517	155 446	148 930
Kälber unter 3 Monate alt	338 495	277 404	230 629	236 640	226 186	206 220	167 847
Schweine	4 690 526	4 824 454	5 104 788	5 089 144	5 135 463	5 619 517	5 631 640
Schafe	94 563	90 120	81 342	76 705	72 303	73 830	65 286
Ziegen	3 826	3 284	2 176	1 570	1 225	914	823
Pferde	13 932	13 780	12 031	9 308	5 493	4 796	4 759
Durchschnittsschlachtgewicht kg							
Rindvieh (ohne Kälber)	264	272	273	272	273	272	273
Ochsen	302	302	303	303	293	289	293
Bullen	270	281	280	281	284	286	289
Kühe	271	277	276	273	273	272	272
Weibliche Rinder bis zum 1. Kalb	239	240	245	245	245	244	242
Kälber unter 3 Monate alt	60	67	72	71	72	73	78
Schweine	85	85	84	84	84	84	85
Schafe	27	27	27	26	26	26	25
Ziegen	20	21	21	21	22	21	22
Pferde	317	332	330	331	343	336	342
Gesamtschlachtgewicht t							
Rindvieh (ohne Kälber)	216 856,0	206 201,5	189 907,5	208 373,6	212 632,8	216 267,1	212 937,7
Ochsen	6 548,3	9 119,6	10 055,2	8 098,7	5 988,3	5 449,7	3 988,3
Bullen	74 961,7	70 855,1	65 589,2	77 199,4	83 123,8	78 760,7	79 884,0
Kühe	91 123,4	89 648,1	82 651,8	88 116,8	87 833,0	94 185,2	93 063,7
Weibliche Rinder bis zum 1. Kalb	44 222,6	36 578,7	31 611,3	34 958,7	35 687,7	37 871,5	36 001,7
Kälber unter 3 Monate alt	20 184,1	18 556,1	16 574,3	16 832,1	16 215,8	15 042,6	13 153,8
Schweine	398 347,7	411 980,6	430 077,2	428 372,6	432 726,9	472 946,5	477 762,9
Schafe	2 555,9	2 419,6	2 209,7	1 993,6	1 875,7	1 899,2	1 647,1
Ziegen	76,4	69,6	45,7	32,6	27,0	19,5	17,7
Pferde	4 411,7	4 579,6	3 968,0	3 083,6	2 039,3	1 612,9	1 626,1

3. Schlachtungen von Geflügel 1969*)

kg

Monat	Geschlachtetes Geflügel						
	insgesamt	davon					
		Suppenhühner		Jungmasthühner		Enten, Gänse, Trutzhühner	
		zusammen	darunter frisch abgegeben	zusammen	darunter frisch abgegeben	zusammen	darunter frisch abgegeben
Januar	2 333 641	341 469	142 205	1 978 863	615 281	13 309	480
Februar	2 102 028	257 280	97 690	1 844 238	595 772	510	300
März	2 193 682	249 032	94 139	1 935 376	692 017	9 274	433
April	2 350 575	239 492	92 679	2 110 512	660 646	571	282
Mai	2 229 518	230 161	90 081	1 997 810	733 099	1 547	1 547
Juni	2 241 508	349 818	112 197	1 890 721	719 044	969	470
Juli	2 447 069	294 643	111 515	2 151 435	903 395	991	540
August	2 029 684	197 032	92 428	1 831 367	812 824	1 285	850
September	2 503 960	171 504	77 330	2 329 713	938 367	2 743	797
Oktober	2 641 435	236 881	92 402	2 402 671	963 770	1 883	1 333
November	2 331 202	151 947	90 778	2 174 506	875 662	4 749	3 134
Dezember	2 722 975	342 470	134 503	2 355 555	1 074 771	24 950	19 666
Insgesamt	28 127 277	3 061 729	1 227 947	25 002 767	9 584 648	62 781	29 832
davon							
Reg.-Bezirke							
Düsseldorf, Köln, Aachen	6 253 250	572 451	387 042	5 668 392	1 842 486	12 407	7 978
Reg.-Bezirke							
Münster, Detmold, Arnsberg	21 874 027	2 489 278	840 905	19 334 375	7 742 162	50 374	21 854

*) In Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2000 und mehr Tieren.

4. Einlagen und Schlupf von Geflügel 1969*)

Monat	Legebennen		Masthühner		Geschlüpfte Küken von Enten, Gänsen und Trutzhühnern
	eingelegte Bruteier	geschlüpfte Hennenküken	eingelegte Bruteier	geschlüpfte Hühnerküken	
Januar	3 914 664	1 230 950	1 602 745	1 156 663	36 700
Februar	5 289 107	1 861 682	1 524 292	1 124 649	40 600
März	6 130 992	2 614 180	1 460 401	1 309 695	55 922
April	6 388 672	2 724 045	1 487 048	1 115 540	158 483
Mai	5 214 106	2 329 794	1 785 067	1 422 913	191 748
Juni	3 626 881	1 737 773	1 744 230	1 259 184	202 335
Juli	3 115 913	1 345 289	1 816 704	1 497 645	196 333
August	2 681 485	997 575	1 608 610	1 239 616	121 877
September	3 308 761	1 345 379	1 566 259	1 170 381	103 924
Oktober	3 439 862	1 272 313	1 590 253	1 269 247	103 821
November	2 794 045	1 153 239	1 588 249	1 216 773	21 049
Dezember	2 779 024	1 189 143	1 520 584	1 066 232	25 571
Insgesamt	48 683 512	19 801 362	19 294 442	14 848 538	1 258 363
davon					
Reg.-Bezirke					
Düsseldorf, Köln, Aachen	8 882 928	4 180 893	2 990 130	2 345 085	183 103
Reg.-Bezirke					
Münster, Detmold, Arnsberg	39 800 584	15 620 469	16 304 312	12 503 453	1 075 260

*) In Brutereien mit einem Fassungsvermögen von 1000 und mehr Eiern.

5. Milcherzeugung 1969 *)

Gebiet	Milch- kühe	Milchertrag		Abge- liefert an Mol- kereien %	Gebiet	Milch- kühe	Milchertrag		Abge- liefert an Mol- kereien %
		je Kuh	ins- gesamt				je Kuh	ins- gesamt	
	Anzahl	kg	1000 kg			Anzahl	kg	1000 kg	
Krfr. St. Duisburg, Essen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen	3 493	4 876	17 032	90,5	Kreis Ahaus	24 845	4 124	102 469	89,3
Krfr. St. Düsseldorf, Wuppertal und					" Beckum	20 800	4 260	88 598	92,3
Kreis D'orff-Mettmann .	8 937	4 071	36 380	92,2	" Coesfeld	18 821	4 020	75 658	92,7
Krfr. St. Mönchengladbach, Neuss, Rheydt, Viersen und					" Lüdinghausen	17 924	4 021	72 073	92,8
Kreis Grevenbroich . . .	10 522	4 448	46 805	94,2	" Steinfurt	21 974	3 953	86 855	91,6
Krfr. St. Krefeld und					" Tecklenburg	23 429	3 930	92 083	88,4
Kreis Kempen-Krefeld .	16 236	4 106	66 669	92,7	" Warendorf	17 990	4 027	72 441	94,0
Krfr. St. Leverkusen, Remscheid, Solingen und					Reg.-Bez. Münster	210 647	4 082	859 850	92,0
Kreis Rhein-Wupper-Krs.	13 519	4 072	55 055	90,6	Krfr. St. Bielefeld und				
Kreis Dinslaken	5 199	4 480	23 293	90,7	Kreis Bielefeld	4 458	4 205	18 747	93,3
" Geldern	18 041	4 415	79 655	92,1	Kreis Büren	18 985	4 131	78 434	91,9
" Kleve	19 719	4 195	82 729	95,0	" Detmold	9 861	3 986	39 308	91,6
" Moers	17 623	4 336	76 407	96,0	" Halle	12 669	4 051	51 328	94,0
" Rees	22 128	4 419	97 790	91,4	" Herford	11 319	4 194	47 471	92,4
Reg.-Bez. Düsseldorf	135 417	4 296	581 815	92,9	" Höxter	16 020	4 127	66 122	92,2
Krfr. St. Bonn und					" Lemgo	11 849	4 305	51 006	92,3
Rhein-Sieg-Kreis	25 669	3 832	98 369	92,1	" Lübbecke	22 307	4 014	89 533	92,6
Krfr. St. Köln und					" Minden	18 467	4 007	74 002	91,2
Kreis Köln	1 992	4 605	9 173	90,7	" Paderborn	13 671	3 888	53 155	90,7
" Bergheim (Erfst) . . .	4 808	4 795	23 054	93,1	" Warburg	13 825	4 122	56 981	92,8
" Enskirchen	11 072	4 346	48 123	93,5	" Wiedenbrück	19 998	4 163	83 254	93,2
Oberbergischer Kreis . . .	12 257	3 365	41 243	89,0	Reg.-Bez. Detmold	173 429	4 090	709 341	92,3
Rheinisch-Bergischer-Kreis .	18 980	3 989	75 718	90,7	Krfr. St. Bochum, Herne, Wanne-Eickel, Wattenscheid, Witten	1 479	4 328	6 401	96,9
Reg.-Bez. Köln	74 778	3 954	295 680	91,6	Krfr. St. Castrop-Rauxel, Lünen, Dortmund	3 563	3 675	13 095	95,1
Krfr. St. Aachen und					Krfr. St. Hagen und				
Kreis Aachen	12 288	4 358	53 550	94,9	Ennepe-Ruhr-Kreis	10 419	3 720	38 756	93,9
Kreis Düren	9 428	4 288	40 427	93,9	Krfr. St. Iserlohn und				
" Erkelenz	7 780	4 409	34 301	94,4	Kreis Iserlohn	5 125	3 752	19 228	92,4
" Jülich	8 066	4 566	36 830	94,0	Krfr. St. Hamm und				
" Monschau	7 576	3 964	30 034	87,0	Kreis Unna	9 608	4 302	41 333	90,2
" Schleiden	14 601	3 699	54 011	89,9	Kreis Arnsberg	7 871	3 834	30 177	89,1
" Selfkantkreis					" Brilon	11 764	3 857	45 368	73,9
Geilenk.-Heinsberg	17 208	4 001	68 851	92,4	" Lippstadt	10 755	4 214	45 317	91,7
Reg.-Bez. Aachen	76 947	4 133	318 004	92,5	" Lüdenscheid	12 620	3 625	45 751	93,8
Krfr. St. Bocholt und					" Meschede	11 775	3 685	43 389	79,0
Kreis Borken	27 518	4 506	123 987	93,7	" Olpe	8 400	3 354	28 174	61,7
Krfr. St. Münster (Westf.) und					" Siegen	4 511	3 317	14 962	72,5
Kreis Münster	21 725	3 781	82 142	91,5	" Soest	10 995	4 183	45 987	92,4
Krfr. St. Bottrop, Gelsen- kirchen, Gladbeck, Recklinghausen und					" Wittgenstein	7 520	3 248	24 425	65,7
Kreis Recklinghausen . . .	15 621	4 068	63 544	94,5	Reg.-Bez. Arnsberg	116 405	3 800	442 363	85,0
					Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	500 481	4 019	2 011 554	90,6
					dagegen 1968	504 269	3 993	2 013 422	90,4
					Nordrhein-Westfalen	787 623	4 072	3 207 053	91,3
					dagegen 1968	791 041	4 089	3 234 552	91,1

*) Gebietsstand 1. 8. 1969

XI. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Erläuterungen

Als Arbeitsstätten gelten die örtlichen Betriebseinheiten, also grundsätzlich alle räumlich getrennten Arbeitsstätten, in denen unter Einschluß des Inhabers oder Leiters mindestens eine Person haupt- oder nebenberuflich regelmäßig tätig ist.

Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften

Die Ergebnisse wurden Unterlagen des Statistischen Bundesamtes über die Handelsbilanzen der Aktiengesellschaft entnommen. Es werden jeweils nur die vergleichbaren Bilanzen zweier Jahre gegenübergestellt, da sich die Zahl der erfaßten Bilanzen von Jahr zu Jahr ändern kann.

1. Eingetragene Unternehmen (Firmen) am 1. Januar 1969 nach Industrie- und Handelskammerbezirken

Eingetragene Unternehmen nach den Registern

Industrie- und Handelskammerbezirk	Unternehmen			Von den im Handelsregister eingetragenen Unternehmen waren		Ruhende Unternehmen	Insolvenzen 1968 ²⁾
	insgesamt ¹⁾	davon in das					
		Handels- register	Genossen- schafts- register				
		eingetragen		Hauptsitze	Zweig- nieder- lassungen	Anzahl	
Aachen	5 384	5 172	212	5 018	154	239	35
Arnsberg	3 353	3 140	213	3 062	78	22	23
Bielefeld	11 805	11 402	403	11 158	244	330	89
Bochum	3 934	3 874	60	3 751	123	129	41
Bonn	4 497	4 397	100	4 275	122	13	38
Detmold	2 239	2 194	45	2 154	40	71	25
Dortmund	6 364	6 261	103	6 066	195	238	37
Duisburg	4 757	4 692	65	4 470	222	227	41
Düsseldorf	8 992	8 927	65	8 531	396	301	86
Essen	6 407	6 321	86	6 058	263	167	65
Hagen	6 578	6 490	88	6 179	311	190	35
Köln	11 145	10 981	164	10 509	472	579	121
Krefeld	4 451	4 301	150	4 151	150	321	32
Mönchengladbach	4 487	4 420	67	4 309	111	75	28
Münster	11 432	10 941	491	10 671	270	506	96
Neuss	1 272	1 241	31	1 175	66	79	12
Remscheid	2 378	2 358	20	2 312	46	16	21
Siegen	2 959	2 864	95	2 807	57	128	26
Solingen	3 634	3 590	44	3 515	75	50	38
Wuppertal	6 081	6 017	64	5 879	138	311	38
Nordrhein-Westfalen	112 149	109 583	2 566	106 050	3 533	3 992	927

Im Handelsregister eingetragene Unternehmen nach Rechtsformen

Industrie- und Handelskammerbezirk	Unternehmen									
	insgesamt ¹⁾	davon								
		Einzelunternehmen	OHG	KG	KGaA	GmbH	AG	Gewerkschaften	Versicherungen auf Gegenseitigkeit	Körperschaften öffentlichen Rechts
Aachen	5 172	2 368	714	1 107	—	915	62	6	—	—
Arnsberg	3 140	1 595	563	543	—	412	25	2	—	—
Bielefeld	11 402	5 819	1 735	2 119	3	1 646	78	—	—	1
Bochum	3 874	1 972	463	634	—	733	62	8	2	—
Bonn	4 397	1 760	542	875	1	1 155	62	2	—	—
Detmold	2 194	1 210	307	380	—	281	15	—	1	—
Dortmund	6 261	3 207	670	1 106	2	1 192	70	7	4	3
Duisburg	4 692	2 076	605	833	1	1 081	84	—	—	—
Düsseldorf	8 927	2 825	781	1 781	4	3 361	173	1	1	—
Essen	6 321	2 520	808	1 089	—	1 795	98	11	—	—
Hagen	6 490	2 728	1 472	1 262	2	923	98	—	5	—
Köln	10 981	3 633	1 375	2 246	4	3 464	238	9	12	—
Krefeld	4 301	1 794	546	979	—	925	56	1	—	—
Mönchengladbach	4 420	2 247	657	839	—	616	61	—	—	—
Münster	10 941	5 637	1 411	1 874	1	1 838	133	7	1	39
Neuss	1 241	492	171	253	1	301	23	—	—	—
Remscheid	2 358	1 162	479	446	—	253	18	—	—	—
Siegen	2 864	1 443	341	647	—	404	29	—	—	—
Solingen	3 590	1 445	482	998	—	629	35	1	—	—
Wuppertal	6 017	2 565	1 105	1 281	2	1 006	54	—	3	1
Nordrhein-Westfalen	109 583	48 498	15 227	21 292	21	22 930	1 474	55	29	56

Anmerkungen S. 123.

noch: 1. Eingetragene Unternehmen (Firmen) am 1. Januar 1969
nach Industrie- und Handelskammerbezirken

Im Handelsregister eingetragene Unternehmen nach Wirtschaftszweigen

Industrie- und Handelskammerbezirk	Unternehmen										
	ins- gesamt ¹⁾	davon									
		In- dustrie	Groß- handel	Einzel- handel	Ver- mittler	Banken	Ver- siche- rungen	Gast- stätten	Verkehr	Energie- wirt- schaft	sonstige
Aachen	5 172	1 406	1 192	1 456	127	24	3	56	262	9	637
Arnsberg	3 140	1 034	611	905	43	13	—	68	132	1	333
Bielefeld	11 402	3 261	2 313	3 163	511	46	1	152	423	6	1 526
Bochum	3 874	738	918	1 392	110	20	4	52	130	11	499
Bonn	4 397	997	1 077	983	143	26	4	85	168	4	910
Detmold	2 194	653	358	658	115	7	1	66	98	—	238
Dortmund	6 261	1 069	1 523	2 252	182	31	5	58	326	2	813
Duisburg	4 692	734	1 163	1 375	163	44	—	35	370	5	803
Düsseldorf	8 927	1 738	3 019	1 263	642	85	18	124	391	1	1 646
Essen	6 321	1 249	2 229	1 200	398	26	2	67	197	10	943
Hagen	6 490	2 723	1 235	1 255	202	41	18	43	331	4	638
Köln	10 981	3 529	3 044	1 833	842	121	66	135	466	8	937
Krefeld	4 301	1 228	1 052	980	141	26	—	24	180	6	664
Mönchengladbach	4 420	1 286	895	1 211	284	20	4	67	222	5	426
Münster	10 941	2 380	2 348	3 874	312	107	28	101	415	4	1 372
Neuss	1 241	393	323	214	76	6	5	6	74	—	144
Remscheid	2 358	952	569	427	71	8	—	18	57	4	252
Siegen	2 864	1 007	578	758	88	14	1	56	129	1	232
Solingen	3 590	1 490	607	822	138	20	—	21	92	1	399
Wuppertal	6 017	2 339	1 182	1 036	389	24	5	33	203	1	805
Nordrhein-Westfalen	109 583	30 206	26 236	27 057	4 977	709	165	1 267	4 666	83	14 217

Quelle: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern. — ¹⁾ Einschl. der Genossenschaften. — ²⁾ Hauptsitze und Zweigniederlassungen.

2. Handwerksbetriebe am 31. Dezember 1965—1969 nach Handwerkskammerbezirken und Handwerksgruppen

Handwerkskammerbezirk Handwerksgruppe	Betriebe				
	1965	1966	1967	1968	1969
Aachen	10 967	10 783	10 661	10 498	10 204
Arnsberg	13 396	13 256	13 072	12 847	12 539
Bielefeld	17 810	17 570	17 279	16 984	16 518
Detmold	4 291	4 248	4 206	4 137	4 116
Dortmund	19 249	19 062	18 763	18 445	18 069
Düsseldorf	47 260	46 533	46 031	45 210	44 298
Köln	22 821	22 778	22 534	22 199	21 800
Münster	21 461	21 175	20 990	20 702	20 293
Insgesamt	157 255	155 405	153 536	151 022	147 837
Bau- und Ausbauhandwerke	31 021	31 105	30 962	30 707	30 413
Metallverarbeitende Handwerke	34 750	35 410	35 712	36 096	36 353
Holzverarbeitende Handwerke	15 300	14 782	14 544	14 248	13 889
Bekleidungs-, Textil- u. Leder- verarbeitende Handwerke	29 205	27 650	26 260	24 546	22 714
Nahrungsmittelhandwerke	24 508	24 035	23 634	23 016	22 173
Handwerke für Gesundheits- u. Körperpflege sowie chemische u. Reinigungshandwerke	18 622	18 570	18 601	18 618	18 512
Glas-, Papier-, keramische u. sonstiges Handwerk	3 849	3 853	3 823	3 791	3 783
Insgesamt	157 255	155 405	153 536	151 022	147 837

Quelle: Westdeutscher Handwerkskammertag.

3. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktien-

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung	Bestand am 1. 1. 1969		ins- gesamt
		Anzahl	Grund- kapital	An- zahl
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	—	—	—
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	49	5 294 264	1
10 0-10 7	Energiewirtschaft und Wasserversorgung	26	2 893 264	—
11 0	Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Kokerei	22	2 173 000	1
11 1/9	Übriger Bergbau	1	228 000	—
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	285	9 803 492	10
20 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	23	2 653 961	1
20 5	Mineralölverarbeitung u. ä.	4	412 000	—
21 0	Kunststoffverarbeitung	3	7 960	—
21 5	Gummi- und Asbestverarbeitung	4	26 250	—
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	17	90 494	—
22 4	Feinkeramik	3	18 750	—
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas	4	138 000	1
23 0,4,8/9	Eisen- und Stahlerzeugung und -gießerei sowie Stahlverformung	42	4 467 762	3
23 2,6	NE-Metallherzeugung und -gießerei	9	78 325	1
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau	11	135 902	—
24 2	Maschinenbau	39	623 530	2
24 4,8	Straßen- und Luftfahrzeugbau	2	130 608	—
24 6	Schiffbau	—	—	—
25 0	Elektrotechnik	14	222 230	1
25 2/4	Feinmechanik und Optik, Herstellung und Reparatur von Uhren	1	125	—
25 6	Herstellung von EBM-Waren	13	60 450	—
25 8	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	—	—	—
26 0/1	Holzbe- und -verarbeitung	2	15 200	—
26 4	Zellstoff- und Papierherzeugung	4	131 700	—
26 5/8	Papier- und Pappenverarbeitung, Druckerei und Vervielfältigung	5	10 800	—
27 0	Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	3	6 175	—
27 1/2	Lederherzeugung (einschl. Schuhherstellung)	—	—	—
27 5	Textilgewerbe	35	212 067	—
27 6/9	Bekleidungsgewerbe, Polsterei und Dekorateurgewerbe	1	100 000	1
28 5	Zuckerindustrie	5	14 025	—
29 3	Brauerei und Mälzerei	25	187 368	—
28/9	Übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	16	59 810	—
3	Baugewerbe	12	120 868	—
4	Handel	34	1 011 349	1
40 1/2	Großhandel und Handelsvermittlung	24	492 949	—
43	Einzelhandel	10	518 400	1
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	39	796 991	1
50 05	Eisenbahnen (ohne Bundesbahn)	9	61 706	—
50 1	Straßenverkehr	18	282 140	—
50 2/3	Schifffahrt, Wasserstraßen und Häfen	8	47 485	—
50 4/5,9	Sonstiger Verkehr (ohne Bundespost)	4	405 660	1
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	86	916 635	5
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	38	630 975	3
61	Versicherungsgewerbe	48	285 660	2
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	126	1 548 106	11
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	10	11 039	—
71 70 0	Wohnungsunternehmen	32	186 460	1
71 70 4/7	Sonstiges Grundstücks- und Wohnungswesen	18	137 616	—
71 75 0	Beteiligungsgesellschaften	23	1 111 259	1
71 75 4/7	Übrige Vermögensverwaltung	24	72 308	8
70/1	Übrige Dienstleistungen	19	29 424	1
0-7	Insgesamt	631	19 491 705	29

Gesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien 1969

1000 DM

Gesellschaften mit DM-Kapital											Nr. der Systematik
Zugang 1969					Abgang 1969				Bestand am 31. 12. 1969		
gesamt	darunter				insgesamt	darunter					
	Neugründung und Fortsetzung		Kapital- erhöhung			Fusion und Umwandlung					
Grund- kapital	An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Grund- kapital	An- zahl	Grund- kapital	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0
582 192	1	10 000	9	572 192	2	151 200	2	131 200	48	5 725 256	1
30 366	—	—	7	30 366	—	—	—	—	26	2 923 630	10 0-10 7
551 826	1	10 000	2	541 826	2	151 200	2	131 200	21	2 573 626	11 0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	228 000	11 1/9
403 329	8	44 200	34	331 445	13	215 275	5	50 050	282	9 991 546	2
87 670	1	20 000	5	67 670	1	21 200	—	—	23	2 720 431	20 0
1 000	—	—	1	1 000	—	—	—	—	4	413 000	20 5
240	—	—	1	240	—	—	—	—	3	8 200	21 0
3 250	—	—	2	3 250	—	—	—	—	4	29 500	21 5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	90 494	22 0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	18 750	22 4
100	1	100	—	—	—	—	—	—	5	138 100	22 7
117 800	3	2 100	4	115 700	3	48 100	2	48 000	42	4 537 462	23 0,4,8/9
34 500	—	—	2	12 000	—	—	—	—	10	112 825	23 2,6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	135 902	24 0
91 150	2	21 100	2	70 050	—	—	—	—	41	714 680	24 2
19 094	—	—	1	19 094	—	—	—	—	2	149 702	24 4,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24 6
900	1	900	—	—	3	135 850	1	1 350	12	87 280	25 0
—	—	—	—	—	1	125	—	—	—	—	25 2/4
6 400	—	—	3	6 400	—	—	—	—	13	66 850	25 6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25 8
1 200	—	—	1	1 200	1	4 000	—	—	1	12 400	26 0/1
11 500	—	—	1	11 500	—	—	—	—	4	143 200	26 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	10 800	26 5/8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6 175	27 0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27 1/2
13 900	—	—	5	13 900	3	5 700	1	400	32	220 267	27 5
5 184	—	—	—	—	—	—	—	—	2	105 184	27 6/9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	14 025	28 5
3 941	—	—	4	3 941	—	—	—	—	25	191 309	29 3
5 500	—	—	2	5 500	1	300	1	300	15	65 010	28 9
—	—	—	—	—	1	5 000	1	5 000	11	115 868	3
331 680	1	270 000	7	61 680	1	6 000	1	6 000	34	1 337 029	4
2 680	—	—	3	2 680	—	—	—	—	24	495 629	40/1/2
329 000	1	270 000	4	59 000	1	6 000	1	6 000	10	841 400	43
25 170	1	6 000	4	19 170	—	969	—	—	40	821 192	5
4 170	—	—	2	4 170	—	969	—	—	9	64 907	50 05
—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	282 140	50 1
15 000	—	—	2	15 000	—	—	—	—	8	62 485	50 2/3
6 000	1	6 000	—	—	—	—	—	—	5	411 660	50 4/5,9
110 441	3	5 100	15	102 591	—	—	—	—	91	1 027 076	6
89 000	2	1 100	8	87 150	—	—	—	—	41	719 975	60
21 441	1	4 000	7	15 441	—	—	—	—	50	307 101	61
140 936	10	1 900	18	27 036	7	11 334	1	300	130	1 677 708	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	11 039	70 0
5 260	1	1 000	7	4 260	1	1 000	—	—	32	190 720	71 70 0
1 621	—	—	2	1 621	2	5 934	—	—	16	133 303	71 70 4/7
120 255	—	—	4	8 255	—	—	—	—	24	1 231 514	71 75 0
12 950	8	800	2	12 150	2	2 800	1	300	30	82 458	71 75 4/7
850	1	100	3	750	2	1 600	—	—	18	28 674	70/1
1 593 748	24	337 200	87	1 114 114	24	389 778	10	192 550	636	20 695 675	0-7

4. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung	Bestand am 1. 1. 1969			ins- gesamt
		Anzahl	Stamm- kapital	An- zahl	
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	68	6 752	8	
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	108	768 280	7	
10 0-10 7	Energiewirtschaft und Wasserversorgung	78	676 661	7	
11 0	Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Kokerei	14	41 900	—	
11 1/9	Übriger Bergbau	16	49 719	—	
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	6 444	5 590 738	525	
20 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	566	1 695 830	43	
20 5	Mineralölverarbeitung u. ä.	31	119 830	—	
21 0	Kunststoffverarbeitung	246	54 376	32	
21 5	Gummi- und Asbestverarbeitung	46	44 849	3	
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	489	190 294	34	
22 4	Feinkeramik	29	48 536	—	
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas	55	114 113	2	
23 0,4,8/9	Eisen- und Stahlerzeugung und -gießerei sowie Stahlverformung	256	514 600	16	
23 2,6	NE-Metallherzeugung und -gießerei	68	78 949	4	
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau	458	284 217	63	
24 2	Maschinenbau	954	901 117	73	
24 4,8	Straßen- und Luftfahrzeugbau	169	76 940	25	
24 6	Schiffbau	10	4 695	1	
25 0	Elektrotechnik	434	209 395	44	
25 2/4	Feinmechanik und Optik, Herstellung und Reparatur von Uhren	79	63 819	3	
25 6	Herstellung von EBM-Waren	600	401 514	39	
25 8	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	20	10 705	1	
26 0/1	Holzbe- und -verarbeitung	291	98 498	26	
26 4	Zellstoff- und Papierherzeugung	39	76 171	—	
26 5/8	Papier- und Pappenverarbeitung, Druckerei und Vervielfältigung	315	121 224	22	
27 0	Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	31	11 518	—	
27 1/2	Lederherzeugung (einschl. Schuhherstellung)	40	14 777	2	
27 5	Textilgewerbe	341	176 991	19	
27 6/9	Bekleidungsgewerbe, Polsterei und Dekorationsgewerbe	346	90 468	31	
28 5	Zuckerindustrie	3	2 240	—	
29 3	Brauerei und Mälzerei	39	32 217	2	
28/9	Übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	489	152 855	40	
3	Baugewerbe	1 385	194 283	190	
4	Handel	5 494	1 558 343	752	
40/1/2	Großhandel und Handelsvermittlung	4 839	1 155 156	657	
43	Einzelhandel	655	403 187	95	
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	637	382 346	90	
50 05	Eisenbahnen (ohne Bundesbahn)	10	16 115	—	
50 1	Straßenverkehr	149	45 015	36	
50 2/3	Schifffahrt, Wasserstraßen und Häfen	96	105 351	3	
50 4/5,9	Sonstiger Verkehr (ohne Bundespost)	382	216 365	51	
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	223	86 969	49	
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	116	82 343	28	
61	Versicherungsgewerbe	107	4 626	21	
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	6 539	2 913 296	1 254	
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	198	26 551	32	
71 70 0	Wohnungsunternehmen	621	510 700	2	
71 70 4/7	Sonstiges Grundstücks- und Wohnungswesen	643	268 379	138	
71 75 0	Beteiligungsgesellschaften	1 829	837 745	555	
71 75 4/7	Übrige Vermögensverwaltung	849	819 430	162	
70/1	Übrige Dienstleistungen	2 399	450 491	365	
0-7	Insgesamt	20 898	11 501 507	2 875	

Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1969

1 000 DM

Gesellschaften mit DM-Kapital											Nr. der Systematik
Zugang 1969					Abgang 1969				Bestand am 31. 12. 1969		
gesamt	darunter				insgesamt		darunter				
	Neugründung und Fortsetzung		Kapital- erhöhung									Fusion und Umwandlung
Stamm- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	An- zahl	Stamm- kapital	
237	8	173	2	64	5	410	—	—	71	6 579	0
38 350	6	130	14	38 169	4	1 647	2	482	111	804 983	1
19 209	6	130	13	19 028	1	1 507	1	462	84	694 363	10 0-10 7
—	—	—	—	—	2	120	1	20	12	41 780	11 0
19 141	—	—	1	19 141	1	20	—	—	15	68 840	11 1/9
585 899	490	73 122	217	393 510	345	200 897	68	66 202	6 624	5 975 740	2
213 808	37	24 216	30	165 678	29	32 813	10	20 377	580	1 876 825	20 0
—	—	—	—	—	3	1 100	—	—	28	118 730	20 5
14 411	31	10 221	12	4 170	13	1 835	—	—	265	66 952	21 0
10 570	1	20	1	10 300	3	345	1	250	46	55 074	21 5
29 233	32	3 971	16	24 942	32	9 801	4	6 620	491	209 726	22 0
900	—	—	3	900	1	3 000	1	3 000	28	46 436	22 4
5 962	2	42	2	5 920	4	160	—	—	53	119 915	22 7
16 560	13	2 340	8	11 760	13	73 156	3	2 850	259	458 004	23 0,4,8/9
73 790	3	3 790	—	—	5	6 530	3	6 250	67	146 209	23 2,6
9 747	63	4 993	16	4 754	29	1 444	2	120	492	292 520	24 0
77 543	66	8 050	44	64 313	50	27 001	9	7 636	977	951 659	24 2
26 543	24	688	6	25 735	12	1 515	3	760	182	101 968	24 4,8
—	—	—	—	—	—	1 180	—	—	11	3 515	24 6
17 592	40	1 169	14	10 814	22	5 101	3	370	456	221 886	25 0
1 209	2	1 020	1	168	5	716	1	200	77	64 312	25 2/4
10 640	38	1 650	18	8 490	35	12 317	10	1 379	604	399 837	25 6
100	1	100	—	—	1	100	—	—	20	10 705	25 8
7 545	25	639	7	6 886	15	320	1	20	302	105 723	26 0/1
—	—	—	—	—	1	960	1	960	38	75 211	26 4
18 432	22	5 426	12	13 006	10	696	2	45	327	138 960	26 5/8
288	—	—	1	288	2	530	—	—	29	11 276	27 0
40	2	40	—	—	4	596	—	—	38	14 221	27 1/2
3 800	17	1 324	8	2 425	21	13 146	7	10 330	339	167 645	27 5
4 199	30	866	8	2 431	16	3 826	5	3 530	361	90 841	27 6/9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2 240	28 5
140	1	40	—	—	—	—	—	—	41	32 357	29 3
42 847	40	2 517	10	30 530	19	2 709	2	1 505	510	192 993	28/9
18 185	183	6 450	20	11 460	97	5 047	3	120	1 478	207 421	3
435 165	730	147 659	179	285 474	379	381 389	40	100 307	5 867	1 612 119	4
287 336	635	43 116	166	242 188	322	57 851	34	8 726	5 174	1 384 641	40/1/2
147 829	95	104 543	13	43 286	57	323 538	6	91 581	693	227 478	43
24 957	85	7 204	26	10 143	26	4 970	2	77	701	402 833	5
471	—	—	1	471	—	500	—	—	10	16 086	50 05
8 261	36	4 080	8	4 181	8	182	—	—	177	53 094	50 1
3 775	3	90	5	2 185	2	1 020	—	—	97	108 106	50 2/3
12 450	46	3 034	12	3 306	16	3 268	2	77	417	225 547	50 4/5,9
9 495	48	8 383	8	1 092	15	5 901	2	120	257	90 563	6
8 686	28	7 812	5	874	11	5 791	1	100	133	85 238	60
809	20	571	3	218	4	110	1	20	124	5 325	61
493 055	1 180	65 722	180	185 644	259	74 203	19	40 351	7 534	3 332 148	7
11 884	32	6 364	3	5 520	16	1 688	—	—	214	36 747	70 0
40 234	2	620	40	38 914	5	1 250	3	1 080	618	549 684	71 70 0
249 590	123	7 258	19	6 482	27	23 933	1	21 000	754	494 036	71 70 4/7
49 752	518	24 317	29	21 097	52	13 029	1	51	2 332	874 468	71 75 0
39 660	155	7 389	18	32 231	32	6 138	6	1 531	979	852 952	71 75 4/7
101 935	350	19 774	71	81 400	127	28 165	8	16 689	2 637	524 261	70/1
1 605 343	2 730	308 843	646	925 556	1 130	674 464	136	207 659	22 643	12 432 386	0-7

5. Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften und Kommandit-

Beträge in

Nr. der Systematik	Wirtschaftliche Gliederung a = 1967 b = 1968		Aktiva								
			Erfasste Bilan- zen	Anlagevermögen ¹⁾				Umlaufvermögen ²⁾			
				Sach- anlagen netto	Beteili- gungen Wert- papier netto	Auslei- hungen mind. 4 Jahre	zu- sammen	Vorräte	Forde- rungen	Flüssige Mittel	zu- sammen
1	Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	a	39	19 706,1	2 297,9	223,9	22 227,9	914,0	2 412,0	1 042,6	4 368,6
		b	39	20 517,7	2 407,9	230,3	23 155,9	685,9	2 870,9	1 557,7	5 114,5
10-10	Energiewirtschaft und Wasser- versorgung	a	21	14 603,0	1 094,1	83,7	15 780,8	173,9	887,7	607,2	1 668,8
10 7		b	21	15 565,9	1 205,3	78,4	16 849,6	168,9	1 046,0	795,4	2 010,3
11 0	Steinkohlenbergbau (einschl. -bri- kettherstellung) und Kokerei	a	17	4 149,9	1 063,4	112,0	5 325,3	579,5	1 308,7	365,0	2 253,2
		b	17	4 061,6	1 061,9	123,1	5 246,6	408,5	1 536,4	688,9	2 633,8
11 1/9	Übriger Bergbau	a	1	953,2	140,4	28,2	1 121,8	160,6	215,6	70,4	446,6
		b	1	890,2	140,7	28,8	1 059,7	108,5	288,5	73,4	470,4
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a	195	17 974,0	5 288,1	576,2	23 838,3	6 525,7	7 234,3	2 286,5	16 046,5
		b	195	17 712,9	5 761,5	567,7	24 042,1	6 892,0	8 723,3	2 685,4	18 300,7
20 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	a	16	3 422,8	1 473,6	129,3	5 025,7	1 319,4	1 652,0	659,7	3 631,1
		b	16	3 462,7	1 739,6	132,3	5 334,6	1 280,8	1 905,4	950,2	4 136,4
20 5	Mineralölverarbeitung	a	3	562,7	246,4	4,5	813,6	170,3	337,2	72,6	580,1
		b	3	586,9	248,3	3,7	838,9	229,4	419,8	89,8	739,0
21 0	Kunststoffverarbeitung	a	1	3,2	0,0	—	3,2	2,7	3,0	0,1	5,8
		b	1	4,1	—	—	4,1	3,9	4,9	0,1	8,9
21 5	Gummi- und Asbestverarbeitung . .	a	2	22,8	0,0	0,1	22,9	13,8	14,7	6,3	34,8
		b	2	23,0	0,4	0,1	23,5	18,4	23,1	0,7	42,2
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	a	12	186,0	26,3	25,5	237,8	32,8	40,4	8,0	81,2
		b	12	172,7	28,9	23,8	225,4	31,7	52,9	7,0	91,6
22 4	Feinkeramik	a	2	27,7	0,0	0,5	28,2	14,9	10,8	2,7	28,4
		b	2	27,4	0,0	0,4	27,8	16,1	10,7	5,9	32,7
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas	a	4	177,2	32,7	5,5	215,4	52,7	86,6	83,1	222,4
		b	4	182,2	46,0	5,6	233,8	57,1	125,9	87,1	270,1
23 0	Eisen- und Stahlerzeugung und -gießerei sowie Stahlerformung . .	a	30	10 097,0	2 921,8	258,8	13 277,6	2 653,5	3 109,3	361,2	6 124,0
4,8/9		b	30	9 757,3	3 023,1	246,4	13 026,8	2 897,1	3 747,9	344,1	6 989,1
23 2,6	NE-Metallherzeugung und -gießerei .	a	9	103,8	23,3	7,3	134,4	172,7	84,4	19,8	276,9
		b	9	108,0	25,5	2,0	135,5	166,7	97,1	20,2	284,0
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau	a	6	61,1	4,7	8,1	73,9	137,1	98,4	69,6	305,1
		b	6	60,9	5,3	7,9	74,1	139,1	116,0	97,5	352,6
24 2	Maschinenbau	a	27	808,0	168,5	29,7	1 006,2	945,0	1 000,7	267,7	2 213,4
		b	27	809,4	185,1	36,0	1 030,5	962,7	1 244,7	346,8	2 554,2
24 4,8	Straßen- und Luftfahrzeugbau . . .	a	2	1 419,6	28,0	20,4	1 468,0	309,1	245,0	576,4	1 130,5
		b	2	1 381,3	30,8	23,4	1 435,5	330,4	325,0	563,5	1 218,9
24 6	Schiffbau	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25 0	Elektrotechnik	a	8	110,5	25,8	1,7	138,0	135,0	110,0	11,9	256,9
		b	8	94,2	26,1	1,7	122,0	127,3	124,2	11,9	263,4
25 2/4	Feinmechanik und Optik, Her- stellung und Reparatur von Uhren .	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25 6	Herstellung von EBM-Waren	a	6	62,5	1,7	2,4	66,6	76,4	59,1	6,8	142,3
		b	6	66,2	4,1	2,2	72,5	78,8	71,0	7,5	157,3
25 8	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- u. Schmuckwaren	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26 0/1	Holzbe- und -verarbeitung	a	2	15,9	4,4	0,1	20,4	15,4	10,2	0,6	26,2
		b	2	15,6	1,6	0,0	17,2	16,8	11,4	2,1	30,3
26 4	Zellstoff- und Papierherzeugung . .	a	3	235,6	233,2	2,6	471,4	58,6	42,8	56,0	157,4
		b	3	250,2	282,2	2,3	534,7	60,3	79,3	56,7	196,3
26 5/8	Papier- u. Pappenverarbeitung, Druckerei u. Vervielfältigung . . .	a	4	27,4	0,8	0,0	28,2	6,5	5,1	1,4	13,0
		b	4	26,5	0,9	0,0	27,4	7,4	5,8	1,0	14,2
27 0	Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	a	2	4,1	0,6	0,1	4,8	6,8	3,8	0,7	11,3
		b	2	4,0	0,6	0,1	4,7	5,7	4,3	0,4	10,4
27 1/2	Lederherstellung (einschl. Schuhherstellung)	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27 5	Textilgewerbe	a	21	186,8	43,4	7,9	238,1	193,4	150,1	22,9	366,4
		b	21	206,1	48,8	7,6	262,5	224,6	172,2	35,7	432,5
27 6/9	Bekleidungs- u. Polsterei- und Dekorationsgewerbe	a	1	4,4	0,0	0,1	4,5	3,7	1,4	1,5	6,6
		b	1	4,4	0,0	0,1	4,5	5,3	1,6	0,9	7,8
28 5	Zuckerindustrie	a	5	57,4	1,1	0,0	58,5	76,9	15,4	2,5	94,8
		b	5	57,6	0,8	0,1	58,5	93,8	19,6	1,4	114,8
29 3	Brauerei und Mälzerei	a	23	320,6	50,9	71,5	443,0	85,8	127,9	42,6	256,3
		b	23	354,6	62,5	71,5	488,6	74,8	134,0	45,8	254,6
28 0/9	Übriges Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	a	6	56,9	0,9	0,1	57,9	43,2	26,0	12,4	81,6
		b	6	57,6	0,9	0,5	59,0	63,8	26,5	9,1	99,4
3	Baugewerbe	a	6	188,2	5,8	3,5	197,5	357,3	494,8	126,1	978,2
		b	6	206,3	13,0	3,8	223,1	578,9	522,8	98,4	1 200,1
1-3	Insgesamt	a	240	37 868,3	7 591,8	803,6	46 263,7	7 797,0	10 141,1	3 455,2	21 393,3
		b	240	38 436,9	8 182,4	801,8	47 421,1	8 156,8	12 117,0	4 341,5	24 615,3
1-3	% der Bilanzsumme	a	—	55,6	11,2	1,2	68,0	11,4	14,9	5,1	31,4
		b	—	53,1	11,3	1,1	65,5	11,3	16,7	6,0	34,0

¹⁾ Buchwerte abzgl. Wertberichtigungen zum Anlagevermögen. — ²⁾ Buchwerte abzgl. der Pauschal-Wertberichtigungen auf Forderungen, erbegünst. Rücklagen, Bankkostenzuschüsse, Sonderwertbericht. gem. § 36 HGB u. ä. — ³⁾ Löhne, Gehälter, gesetzl. Sozialabgaben, Aufwend.

gesellschaften auf Aktien mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1967 und 1968

Mio. DM

Sonstige Aktiva	Bilanz- verlust	Bilanz- summe netto	Passiva						Sonstige Passiva	Bilanz- gewinn	Ausgewählte Posten aus den vergleichbaren Erfolgsrechnungen		
			Eigenkapital			Posten*) mit Rück- lagen- Anteil	Fremdkapital				Per-*) sonal- auf- wand	Ab- schrei- bungen auf Sach- anlagen	Aus- weis- pflich- tige Steuern*)
			zusam- men	darunter			zusam- men	darunter lang- fristige Rück- stel- lungen					
				Grund-*) kapital	Rück-*) lagen								
203,9	43,6	26 844,0	7 309,5	4 716,6	2 592,9	1 559,1	10 221,3	2 128,7	7 363,4	390,7	3 591,3	1 559,5	920,5
199,1	42,2	28 511,7	7 755,7	4 882,8	2 872,9	1 543,9	10 654,9	2 241,6	8 105,4	451,8	3 507,9	1 683,8	807,7
123,9	40,7	17 614,2	3 976,5	2 610,1	1 366,4	1 173,1	4 837,7	904,3	7 353,8	273,1	825,6	833,3	450,5
131,5	40,8	19 032,2	4 424,9	2 776,3	1 648,6	1 122,9	5 094,6	948,8	8 093,3	296,5	852,4	916,9	514,1
72,9	2,9	7 654,3	2 740,4	1 878,5	861,9	381,0	4 405,7	1 148,1	9,6	117,6	2 476,8	539,6	443,4
65,3	1,4	7 947,1	2 744,3	1 878,5	865,8	416,8	4 618,6	1 216,5	12,1	155,3	2 380,8	601,4	264,5
7,1	—	1 575,5	592,6	228,0	364,6	5,0	977,9	76,3	—	—	288,9	186,6	26,6
2,3	—	1 532,4	586,5	228,0	358,5	4,2	941,7	76,3	—	—	274,7	165,5	28,8
150,5	11,9	40 047,2	14 909,8	8 653,8	6 256,0	364,1	23 749,7	3 725,8	375,0	648,6	9 937,3	3 062,3	2 856,4
138,9	20,6	42 502,3	15 565,9	8 811,7	6 734,2	316,5	25 373,6	3 936,0	435,3	811,0	10 686,1	2 929,9	2 396,6
5,6	1,5	8 663,9	4 082,5	2 406,7	1 675,8	50,7	4 231,2	620,2	14,8	284,7	2 016,1	789,7	572,9
4,5	1,5	9 477,0	4 449,8	2 496,9	1 952,9	69,6	4 595,3	712,9	20,8	341,5	2 237,4	710,1	697,7
3,5	2,4	1 399,6	422,8	311,0	111,8	6,8	913,0	28,9	57,0	—	115,5	119,6	651,1
2,6	3,9	1 584,4	438,0	312,0	126,0	4,9	1 075,1	33,9	66,4	—	129,3	107,0	517,3
0,0	—	9,0	3,8	2,0	1,8	—	4,7	0,3	0,2	0,3	5,9	1,1	1,6
0,1	—	13,1	4,2	2,0	2,2	—	8,3	0,4	0,2	0,4	7,4	1,0	2,2
0,1	—	57,8	17,1	10,0	7,1	—	39,1	11,2	0,5	1,1	37,8	3,5	6,7
0,1	—	65,8	17,9	10,0	7,9	1,3	44,0	12,3	1,0	1,6	45,1	3,7	5,5
1,3	0,1	320,4	127,5	72,6	54,9	0,8	186,2	46,3	0,8	5,1	87,7	39,6	21,4
0,9	0,4	318,3	125,0	72,6	52,4	0,7	187,7	48,7	0,6	4,3	91,8	32,4	10,5
—	—	56,6	30,2	18,0	12,2	—	22,7	5,4	0,3	3,4	32,3	4,0	9,5
—	—	60,5	33,3	18,0	15,3	—	22,7	5,6	0,3	4,2	33,3	3,6	7,0
5,3	—	443,1	227,9	138,0	89,9	0,2	189,4	43,6	1,9	23,7	166,0	35,5	74,3
4,2	—	508,1	256,8	138,0	118,8	13,4	208,6	47,7	2,3	27,0	182,0	40,7	58,7
102,6	0,4	19 504,6	6 743,0	4 227,3	2 515,7	224,7	12 143,4	2 318,4	218,4	175,1	4 655,3	1 341,6	826,3
94,6	6,0	20 116,5	6 858,1	4 247,3	2 610,8	149,5	12 613,6	2 368,6	248,9	246,4	4 903,2	1 310,4	563,2
0,9	5,1	417,3	141,7	78,3	63,4	26,7	241,3	27,7	3,2	4,4	118,7	24,9	20,7
1,0	4,7	425,2	137,0	78,3	58,7	27,3	250,1	29,3	3,3	7,5	126,7	16,6	14,9
0,8	—	379,8	103,9	61,2	42,7	0,6	263,2	13,0	3,8	8,3	115,3	8,5	21,6
0,5	—	427,2	106,7	61,2	45,5	0,7	307,8	14,4	4,3	7,7	125,1	7,4	10,8
7,4	0,7	3 227,7	883,0	510,2	372,8	8,6	2 242,8	344,5	51,8	41,5	1 136,6	126,4	165,3
8,1	0,7	3 593,5	922,5	521,9	400,6	11,8	2 544,6	367,4	65,5	49,1	1 202,7	138,0	122,5
6,5	—	2 605,0	955,5	130,6	824,9	—	1 614,1	68,9	0,5	34,9	597,1	294,6	102,9
5,9	—	2 660,3	959,5	130,6	828,9	—	1 657,2	82,8	1,8	41,8	681,1	291,1	54,0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,1	—	396,0	144,3	80,0	64,3	4,4	239,0	23,3	2,1	6,2	151,9	21,7	28,1
0,9	0,6	386,9	143,2	80,0	63,2	10,1	223,1	23,6	2,3	8,2	164,4	19,7	20,6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,3	—	209,2	58,5	39,2	19,3	0,3	144,9	9,1	2,8	2,7	82,8	12,6	13,1
0,4	—	230,2	72,7	39,2	33,5	0,3	151,1	10,0	3,4	2,7	87,7	14,6	8,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,1	—	46,7	18,7	15,2	3,5	1,8	23,8	2,1	0,5	1,9	20,7	3,6	4,1
0,1	—	47,6	18,7	15,2	3,5	0,6	22,5	2,2	0,6	5,2	21,7	3,0	3,7
4,5	—	633,3	218,2	126,1	92,1	10,2	402,0	48,4	0,6	2,3	94,2	46,4	9,7
5,5	—	736,5	225,0	128,5	96,5	12,0	495,5	51,5	1,6	2,4	103,9	45,8	6,2
0,5	0,1	41,8	14,6	9,3	5,3	0,5	25,7	2,1	0,2	0,8	16,9	3,2	3,2
0,4	—	42,0	15,8	10,3	5,5	—	24,8	2,4	0,2	1,2	18,1	3,6	1,7
0,2	0,2	16,5	8,4	5,6	2,8	0,1	7,9	1,7	0,0	0,1	5,9	0,7	2,1
0,1	0,2	15,4	8,5	5,6	2,9	0,0	6,7	1,8	0,1	0,1	6,1	0,6	1,3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3,9	1,4	609,8	282,7	176,4	106,3	6,5	304,9	29,9	4,0	11,7	223,8	48,5	58,7
3,8	2,6	701,4	311,1	190,0	121,1	9,6	362,4	33,1	2,7	15,6	248,9	51,9	44,4
0,0	—	11,1	8,9	5,2	3,7	—	1,9	0,2	0,0	0,3	6,0	0,3	1,2
0,0	—	12,3	8,7	5,2	3,5	—	3,3	0,1	0,0	0,3	6,4	0,4	0,6
0,8	—	154,1	42,1	14,0	28,1	0,7	107,9	4,1	1,5	1,9	20,7	10,0	23,7
1,4	—	174,7	45,7	14,0	31,7	0,8	124,3	4,9	1,2	2,7	21,3	9,7	25,4
4,1	—	703,4	303,7	172,0	131,7	19,8	338,7	70,2	9,6	31,6	173,4	114,8	225,5
3,3	—	746,5	330,8	186,0	144,8	3,4	369,5	75,0	7,3	35,5	187,4	107,2	206,4
1,0	—	140,5	70,8	44,9	25,9	0,7	61,9	6,3	0,5	6,6	56,7	11,5	12,7
0,5	—	158,9	76,9	48,9	28,0	0,5	75,4	7,4	0,5	5,6	55,1	11,4	7,2
1,3	2,9	1 179,9	164,7	72,9	91,8	17,3	979,6	36,9	6,7	11,6	481,7	67,0	84,5
1,2	2,9	1 427,3	157,8	72,9	84,9	21,3	1 231,9	40,1	6,9	9,4	554,9	58,9	25,4
355,7	58,4	68 071,1	22 384,0	13 443,3	8 940,7	1 940,5	34 950,6	5 891,4	7 745,1	1 050,9	14 010,3	4 683,8	3 861,4
339,2	65,7	72 441,3	23 479,4	13 767,4	9 712,0	1 881,7	37 260,4	6 217,7	8 547,6	1 272,2	14 748,9	4 672,6	3 223,7
0,5	0,1	100	32,9	19,8	13,1	2,9	51,3	8,7	11,4	1,5	—	—	—
0,4	0,1	100	32,4	19,0	13,4	2,6	51,4	8,6	11,8	1,8	—	—	—

— *) Nominalbetrag abzgl. der eigenen Aktien und der ausstehenden Einlagen. — *) Einschl. Lastenausgleichs-Vermögensabgabe. — *) Steu-
f. Altersvers., Unterstützungen. — *) Einschl. Vermögensabgabe.

XII. Industrie und Handwerk

Erläuterungen:

Industrieberichterstattung

Die Angaben beziehen sich auf die monatlich meldenden Industriebetriebe mit im allgemeinen 10 und mehr tätigen Personen; sie repräsentieren im Gesamtdurchschnitt 98% der tätigen Personen und des Umsatzes aller Betriebe. In den einzelnen Industriegruppen sind die Erfassungssätze jedoch teils höher, teils niedriger. Der zur Berichterstattung herangezogene Firmenkreis wird jeweils am Jahresbeginn geändert durch Neuaufnahme bzw. Entlassung von Betrieben, die die 10-Beschäftigten-Grenze nach oben oder unten überschritten haben, sowie durch die Umgruppierung kombinierter Betriebe, deren Schwerpunkt sich im Laufe des Jahres in eine andere Industriegruppe verlagert hat. Infolgedessen sind die Zahlen für mehrere Jahre nicht genau miteinander vergleichbar. Die Unterschiede sind in der Regel jedoch geringfügig.

Bei der monatlichen Industrieberichterstattung wird hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse zwischen einem Nachweis nach hauptbeteiligten und nach beteiligten Industriegruppen unterschieden. Allerdings beschränkt sich diese zweifache Darstellungsmöglichkeit auf Beschäftigte und Umsätze, da nur sie entsprechend erhoben werden. Für alle anderen Merkmale ist nur ein Nachweis nach hauptbeteiligten Industriegruppen möglich.

Für die Darstellung nach hauptbeteiligten Industriegruppen werden alle Angaben einer räumlich zusammenliegenden Betriebsstätte eines Unternehmens (örtliche Einheit) unter dem Industriezweig bzw. der Industriegruppe nachgewiesen, bei der — gemessen an den tätigen Personen — der Schwerpunkt des Betriebes liegt. Bei der Gliederung nach beteiligten Industriegruppen (technischen Einheiten) werden die Angaben (tätige Personen, Umsätze) kombinierter Betriebe entsprechend ihrer Fertigung nach Industriezweigen bzw. -gruppen aufgeteilt.

Index der industriellen Nettoproduktion

Der Index der industriellen Nettoproduktion dient unter Ausschaltung von Preisveränderungen der laufenden Fortschreibung der Nettoleistung der Industrie insgesamt und ihrer einzelnen Zweige. Als Basiswerte dienen Nettoproduktionswerte (z. Z. des Jahres 1962), die vorwiegend mittels der monatlich durch den Produktionseilbericht erhobenen Angaben ausgewählter Erzeugnisse fortgeschrieben werden. Die Auswahl der Erzeugnisse ist im „Verzeichnis der im Produktionseilbericht zu meldenden Erzeugnisse“ festgelegt. Berichtspflichtig zum Produktionseilbericht ist jeder Betrieb mit 10 und mehr tätigen Personen, der Erzeugnisse herstellt, die in dem erwähnten Verzeichnis aufgeführt sind.

Index des Auftragseingangs

Die Auftragseingangsstatistik erstreckt sich auf ausgewählte Industriezweige aus dem Bereich der verarbeitenden Industrie und erfasst hier im allgemeinen Betriebe mit 25 und mehr tätigen Personen. Damit wird — gemessen am Umsatz — ein Repräsentationsgrad von jeweils rd. 70 bis 80% erreicht, der im Hinblick auf den Zweck der Erhebung, nämlich die Beobachtung der Nachfrageentwicklung, als ausreichend anzusehen ist. Die Darstellung der Ergebnisse entspricht dem Nachweis nach beteiligten Industriezweigen bzw. -gruppen im Industriebericht.

Vierteljährliche Produktionserhebung

Von den monatlich im Industriebericht meldepflichtigen Betrieben wird vierteljährlich ihre Produktion nach den 6-stelligen Meldenummern des „Systematischen Warenverzeichnisses für die Industriestatistik“ gemeldet. Für einige Industriegruppen werden Fachstatistiken durchgeführt.

Die zum Absatz bestimmte Produktion wird nach Menge und Wert, die Weiterverarbeitungsproduktion nur mengenmäßig erfasst und ausgewiesen.

Die Bewertung der zum Absatz bestimmten Produktion erfolgt anhand der jeweiligen Verkaufspreise ab Werk einschl. Verpackung; nicht einbezogen sind Rabatte und Verbrauchsteuern.

Für die einzelnen Tabellen gelten folgende Definitionen:

Tätige Personen. Alle tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber (bei Kapitalgesellschaften einschl. tätiger Gesellschafter) und mithelfender Familienangehöriger, soweit diese in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, aber ohne Heimarbeiter.

In den Zahlen für Arbeiter sind gewerbliche Lehrlinge, in den Angaben für Angestellte kaufmännische Lehrlinge enthalten.

Geleistete Arbeiterstunden. Alle von den Arbeitern (einschl. gewerblicher Lehrlinge) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden.

Löhne, Gehälter. Bruttosumme ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, jedoch einschl. Lohn- und Gehaltszuschläge (auch Gratifikationen, Erfolgsgeldern, Erfindergelder sowie Provisionen, Tantiemen usw.). Vergütungen für gewerbliche und kaufmännische Lehrlinge sind enthalten, nicht dagegen Heimarbeiterentgelte. Nicht erfasst werden allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Umsatz. Rechnungswert (Fakturenwert) der aus der eigenen Produktion stammenden Lieferungen sowie der ausgeführten Reparaturen-Montagen, Lohnarbeiten und Lohnverordnungen einschl. etwa darin enthaltener Verbrauchsteuern sowie der Kosten für Fracht, Transportversicherung, Porto, Verpackung und Spesen, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Nicht eingeschlossen ist der Umsatz an Handelsware (Waren, die durch den Betrieb angekauft und ohne weitere Be- und Verarbeitung bzw. ohne Einbau in andere Erzeugnisse weiterverkauft werden) sowie der sonstige nichtindustrielle Umsatz (Erlöse aus der Abgabe von Energie, aus dem Verkauf von Abfällen und der Veräußerung von Anlagegütern sowie Umsätze aus Vermietungen, Verpachtungen, Lizenzverträgen u. ä.). Auf Grund des ab 1. 1. 1968 geltenden Umsatzsteuergesetzes (Mehrwertsteuer) sind die Umsätze 1968 einschl. und ohne in Rechnung gestellte Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) erhoben worden. Nachgewiesen werden in den Tabellen in der Regel Werte ohne Umsatzsteuer, da die Erfassung der Umsätze einschl. Umsatzsteuer nur für eine Übergangszeit vorgesehen war und inzwischen nicht mehr erfolgt.

Inlandsumsatz. Unter Inlandsumsatz ist der Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet (einschl. der hier stationierten ausländischen Streitkräfte), mit Empfängern in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und in Berlin (West und Ost) zu verstehen.

Auslandsumsatz. Direkte Lieferungen und Leistungen an Empfänger, die im Ausland ansässig sind sowie Lieferungen an Exporteure, die die bestellten Waren ohne weitere Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen. Nach der geltenden gesetzlichen Regelung sind Auslandsumsätze von der Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) befreit.

Kohleverbrauch. Gesamtverbrauch für Fabrikation, Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw., ohne die zur Brikett- bzw. Kokerzeugung verwendete Einsatzkohle. Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,26; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69.

Stromverbrauch. Gesamtverbrauch einschl. Eigenverbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen.

Gasverbrauch

a) Stadt-, Kokerei- und Ferngas sowie Restgas aus der Zerlegung oder Umwandlung von Koksofengas in Nm³, Ho = 4300 kcal/Nm³.

b) Erdgas einschl. Erdölgas in Nm³, Ho = 4300 kcal/Nm³.

Auftragseingänge. Als Auftragseingang gelten eingegangene und vom Betrieb akzeptierte (angenommene) Aufträge von anderen Firmen und sonstigen Kunden. Unternehmensinterne Fabrikorders werden dagegen nicht gezählt. Wo es branchenüblich ist, zwischen Abschließen und Abrufen zu unterscheiden, werden die Abrufe als Auftragseingänge angesehen. Gemeldet werden Werte ohne Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) entsprechend den Auftragsbestätigungen.

Investitionserhebung in der Industrie und im Bergbau

Die Investitionserhebung erfasst jährlich bei industriellen Unternehmen mit 50 und mehr tätigen Personen und ihren Betrieben sowie den industriellen Betrieben nichtindustrieller Unternehmen die Investitionen nach Arten sowie die Lagerbestände.

Industriezensus

Um ein umfassendes Strukturbild der Industrie einschl. zahlenmäßiger Unterlagen über die Nettoleistung zu erhalten, werden in 5jährigem Abstand Industriezensens durchgeführt. In den Berichtskreis einbezogen werden industrielle Unternehmen und Betriebe mit 10 und mehr tätigen Personen.

Handwerkszählung

Handwerkszählungen dienen dazu, einen Einblick in die Struktur eines bedeutenden Bereichs des gewerblichen Mittelstandes zu gewähren. Sie werden in mehrjährigem Abstand durchgeführt und erfassen alle in die Handwerksrolle eingetragenen Betriebe einschl. Nebenbetriebe.

1. Tätige Personen, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz in der Industrie 1959—1969*)

Jahr	Tätige Personen			Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz	
	insgesamt	davon			Löhne ²⁾	Gehälter ³⁾	insgesamt ⁴⁾	darunter Auslands- umsatz
		Arbeiter ¹⁾	Angestellte ²⁾					
	Monatsdurchschnitt				1000 Std.	Mill. DM		
1959	2 767 489	2 284 133	483 356	4 621 756	12 709	4 215	85 873	12 712
1960	2 817 068	2 308 382	508 686	4 702 402	14 179	4 801	98 856	14 301
1961	2 874 879	2 334 632	540 247	4 683 321	15 745	5 509	105 608	15 099
1962	2 858 334	2 298 669	559 665	4 505 477	17 021	6 206	109 771	15 673
1963	2 804 957	2 235 044	569 913	4 338 952	17 656	6 763	112 606	17 138
1964	2 801 518	2 219 090	582 428	4 335 706	19 144	7 394	122 377	18 695
1965	2 833 578	2 230 613	602 965	4 316 546	21 069	8 339	130 719	20 067
1966	2 769 475	2 154 628	614 847	4 093 562	21 326	9 085	132 592	22 053
1967	2 552 763	1 951 787	600 976	3 625 234	19 652	9 157	128 436	24 423
1968	2 535 180	1 934 634	600 546	3 703 628	21 230	9 741	135 752	26 298
1969	2 628 076	2 003 387	624 689	3 865 502	24 263	11 118	158 101	30 719

*) Betriebe mit 10 und mehr tätigen Personen, aber ohne öffentliche Energieversorgung und ohne Bauindustrie. — ¹⁾ Einschl. gewerblicher Lehrlinge. — ²⁾ Einschl. tätiger Inhaber sowie kaufmännischer Lehrlinge. — ³⁾ Einschl. Lehrlingsvergütungen. — ⁴⁾ Ab Januar 1968 ohne Umsatzsteuer (MWSt).

2. Betriebe, tätige Personen in der Industrie im September 1959 und 1969 nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse		Betriebe		Tätige Personen		Betriebe	Tätige Personen
		Anzahl	%	Anzahl	%	in % aller Bundesländer ¹⁾	
a = 1959							
b = 1969							
1 bis 9 tätige Personen	a	12 007	42,6	51 127	1,8	29,8	32,3
	b	13 027	43,8	47 067	1,9	28,2	27,1
10 " 19 " "	a	3 417	12,1	50 129	1,7	28,9	29,5
	b	4 219	14,2	59 179	2,4	30,8	30,4
20 " 49 " "	a	5 387	19,1	169 788	6,0	32,2	32,0
	b	5 216	17,5	164 343	6,6	28,9	28,7
50 " 199 " "	a	4 999	17,7	487 572	17,1	32,8	32,8
	b	4 978	16,7	489 378	19,7	29,7	29,7
200 " 499 " "	a	1 478	5,2	457 612	16,1	34,4	34,5
	b	1 493	5,0	461 653	18,5	31,0	31,2
500 " 999 " "	a	467	1,7	320 923	11,3	33,8	33,8
	b	460	1,6	318 500	12,8	29,6	29,6
1000 und mehr tätige Personen	a	460	1,6	1 307 730	46,0	41,7	44,4
	b	346	1,2	946 022	38,1	34,8	35,3
Insgesamt	a	28 215	100	2 844 881	100	31,0	37,6
	b	29 739	100	2 486 142	100	29,2	32,0

¹⁾ Anteile 1959 und 1968.

3. Index der industriellen Nettoproduktion 1959—1969

1962 = 100

Jahr	Arbeitstägliche Nettoproduktion					
	Gesamte Industrie ¹⁾	Bergbau	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	Investitionsgüterindustrie	Verbrauchsgüterindustrie	Nahrungs- und Genußmittelindustrie
1959	82	97	79	78	85	87
1960	92	98	93	90	92	92
1961	97	99	97	98	96	95
1962	100	100	100	100	100	100
1963	102	101	102	103	101	103
1964	110	102	114	111	108	110
1965	113	97	119	116	115	115
1966	114	91	120	113	117	115
1967	110	83	123	103	112	119
1968	122	84	140	115	127	122
1969	137	85	156	138	140	128

¹⁾ Ohne Energie und Bau.

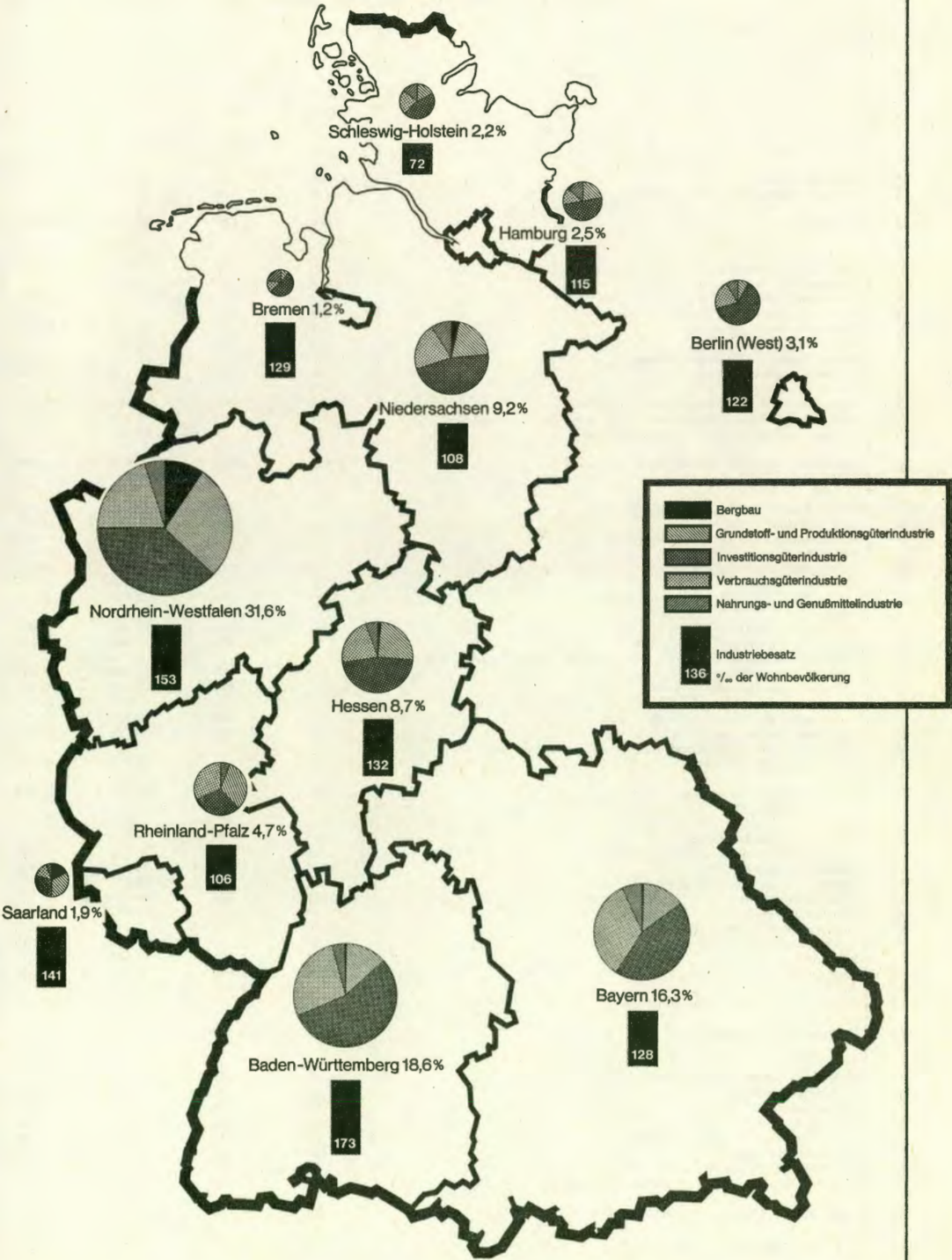
4. Index des Auftragseingangs der Industrie 1960—1969

1968 = 100

Jahr	Industrie ¹⁾		davon					
			Grundstoff- und Produktionsgüter-industrie		Investitionsgüter-industrie		Verbrauchsgüter-industrie	
	insgesamt	darunter Ausland	insgesamt	darunter Ausland	insgesamt	darunter Ausland	insgesamt	darunter Ausland
1960	69,3	75,8	75,2	54,0	66,2	53,5	61,6	41,6
1961	67,3	73,9	69,1	54,1	65,4	50,1	67,0	44,6
1962	68,8	73,3	71,5	54,1	64,4	48,7	71,0	47,4
1963	72,6	88,9	74,0	65,0	70,7	59,7	73,2	57,2
1964	82,6	88,3	84,9	64,5	80,3	69,1	81,4	64,4
1965	83,8	89,2	81,3	69,0	83,7	68,6	89,6	68,6
1966	83,2	85,6	81,7	76,9	83,7	77,0	86,0	74,7
1967	82,2	80,8	83,1	90,1	80,1	82,5	83,9	81,4
1968	100	100	100	100	100	100	100	100
1969	118,2	116,0	114,7	110,0	128,4	119,2	107,8	128,3

Quelle: Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Ohne Bergbau und ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrie; ab 1964 einschl. Stahlbau und Chemiefasererzeugung.

Anteil der Bundesländer an den Beschäftigten der Industrie 1969 in v. H. des Bundesgebietes



5. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und

Lfd. Nr.	Industriegruppe Industriehauptgruppe	Betriebe		Tätige Personen	
				insgesamt	
		1968	1969	1968	1969
Monatsdurchschnitt					
1	Kohlenbergbau ^{a)}	180	177	259 344	246 282
2	Sonstiger Bergbau und Torfindustrie	9	10	3 228	3 147
3	Bergbau	189	187	262 572	249 429
4	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie ^{b)}	39	39	14 819	15 020
5	Industrie der Steine und Erden	1 010	968	53 959	53 735
6	Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	82	83	222 395	226 598
7	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	32	32	6 950	7 207
8	Ziehereien und Kaltwalzwerke	261	262	49 810	50 948
9	NE-Metallindustrie	104	106	35 598	36 742
10	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	233	227	52 334	54 120
11	NE-Metallgießerei	101	109	8 770	10 070
12	Chemische Industrie	579	576	201 326	217 616
13	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	312	296	15 502	15 893
14	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	91	89	22 431	23 147
15	Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	76	77	19 022	20 324
16	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	2 920	2 864	702 916	731 420
17	Stahl-, Leichtmetall- und Schiffbau	582	581	83 259	87 716
18	Maschinenbau	1 729	1 735	321 165	340 079
19	Straßenfahrzeug- und Luftfahrzeugbau	176	181	91 789	100 469
20	Elektrotechnische Industrie	764	777	177 867	191 891
21	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	132	133	9 543	10 029
22	Stahlverformung	768	765	74 456	80 768
23	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	1 849	1 833	172 729	183 018
	davon				
24	Werkzeugindustrie	294	294	19 361	20 876
25	Heiz- und Kochgeräte-Industrie	29	33	8 903	9 686
26	Stahlblechwaren-, Stahlrohrmöbel-, NE-Metallblechwaren- und Feinblechpackungsindustrie	527	536	48 438	52 053
27	Schloß- und Beschlagindustrie	283	282	33 728	35 856
28	Herstellung von Fahrradteilen und Krafttradelnzelteilen und -zubehör, Kraftwagenzubehör	105	100	10 462	11 157
29	Schneidwaren- und Besteckindustrie	238	220	11 594	11 047
30	Metallwaren-, Metallkurzwaren- sowie Füllhalter- und Kugelschreiberindustrie	373	368	40 243	42 343
31	Investitionsgüterindustrien	6 000	6 005	930 808	993 970
32	Feinkeramische Industrie	39	39	8 367	8 966
33	Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	94	91	36 785	37 948
34	Holzverarbeitende Industrie	902	893	58 491	60 936
35	Papier- und pappeverarbeitende Industrie	386	382	38 223	40 570
36	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	781	788	50 479	52 148
37	Kunststoffverarbeitende Industrie	436	476	40 871	38 750
38	Ledererzeugende Industrie	29	29	2 295	2 373
39	Lederverarbeitende Industrie	94	97	4 290	4 610
40	Schuhindustrie	113	107	12 597	12 475
41	Textilindustrie	1 191	1 149	157 230	159 535
42	Bekleidungsindustrie	1 464	1 475	102 266	106 538
43	Sonstige Verbrauchsgüterindustrien	46	47	2 640	2 805
44	Verbrauchsgüterindustrien	5 575	5 573	514 534	527 654
45	Mahl- und Schälmlmhlenindustrie	42	41	3 934	3 813
46	Nährmittellndustrie	23	21	3 344	3 285
47	Zuckerindustrie	18	18	3 284	3 300
48	Süßwarenindustrie	102	94	22 897	22 986
49	Ölmühlen- und Margarine-Industrie	19	17	5 119	5 028
50	Brauerei und Mälzerei	127	125	21 247	20 871
51	Tabakverarbeitende Industrie	71	65	5 435	5 353
52	Sonstige Nahrungs- und Genußmittellndustrien	808	763	59 090	60 967
53	Nahrungs- und Genußmittellndustrien	1 210	1 144	124 350	125 603
54	Gesamte Industrie	15 894	15 773	2 535 180	2 628 076

^{a)} Betriebe mit 10 und mehr tätigen Personen, ohne öffentliche Energieversorgung und ohne Bauindustrie. — ¹⁾ Einschl. gewerblicher Lehr-Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe. — ^{b)} Ausschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe. — ⁷⁾ Ab 1968

Umsatz 1968 und 1969 nach hauptbeteiligten Industriegruppen*)

Tätige Personen		Geleistete ²⁾ Arbeiterstunden		Brutto- lohnsumme ³⁾		Brutto- gehaltssumme ⁴⁾		Umsatz ⁵⁾		Lfd. Nr.
darunter Arbeiter ¹⁾										
1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969	
1 000 Std.				1 000 DM						
220 927	208 150	382 545	358 887	2 515 081	2 553 597	742 232	790 224	6 883 160	7 086 784	1
2 742	2 643	5 333	5 146	31 606	33 892	8 397	10 056	177 459	184 539	2
223 669	210 793	387 878	364 033	2 546 687	2 587 489	750 629	800 280	7 060 619	7 271 323	3
9 960	9 882	20 127	20 259	132 008	148 913	97 355	113 953	7 144 924	7 480 338	4
43 079	42 786	95 305	94 979	550 194	601 283	174 597	191 065	3 093 838	3 451 878	5
177 116	179 533	344 482	350 126	2 232 815	2 555 222	753 897	875 708	15 190 792	18 792 341	6
5 199	5 348	9 813	10 170	62 456	71 467	27 835	31 861	383 017	477 443	7
40 053	41 223	81 021	84 564	475 121	544 681	149 364	167 000	3 307 362	4 037 680	8
27 491	28 205	53 573	55 774	321 996	363 780	130 648	148 897	2 845 642	3 519 084	9
43 327	44 928	82 954	88 367	516 563	608 159	144 728	162 522	1 859 447	2 248 354	10
6 996	8 181	14 292	16 712	76 768	97 859	24 259	28 703	405 987	562 752	11
126 924	136 838	244 967	267 633	1 645 307	1 936 703	1 440 657	1 719 786	16 675 814	19 163 842	12
12 468	12 739	24 858	25 635	127 113	144 111	43 312	47 980	861 080	1 019 492	13
18 330	18 857	39 373	40 330	222 630	248 610	73 941	85 919	1 440 901	1 605 434	14
15 124	16 270	28 263	31 149	156 487	185 357	62 301	71 969	691 503	813 833	15
526 067	544 790	1 039 028	1 085 698	6 519 458	7 506 145	3 122 894	3 645 363	53 900 307	63 172 471	16
60 490	64 493	126 513	136 525	742 979	892 436	356 950	405 656	2 958 274	3 823 648	17
221 477	233 743	440 313	476 625	2 508 916	2 995 447	1 590 526	1 866 744	13 280 072	16 138 472	18
71 630	79 732	131 220	151 102	856 956	1 090 752	394 503	466 357	5 758 746	7 523 004	19
129 991	141 962	242 442	266 213	1 266 626	1 510 199	725 631	825 789	7 581 779	9 320 201	20
6 901	7 258	12 523	13 418	61 429	70 018	38 219	44 796	304 419	363 673	21
59 630	64 951	119 654	132 778	657 884	804 165	216 827	253 976	3 136 768	4 074 092	22
135 303	143 963	261 088	281 718	1 362 713	1 613 383	528 436	608 587	7 043 265	8 558 337	23
14 594	15 911	28 047	31 023	156 939	192 099	68 057	77 268	727 528	879 537	24
7 084	7 725	14 051	15 484	74 435	91 089	27 814	33 052	432 214	553 821	25
37 367	40 321	74 575	81 605	402 677	484 525	161 840	187 722	2 291 410	2 894 965	26
26 953	28 713	50 946	54 921	266 957	315 663	95 236	112 449	1 198 952	1 472 828	27
8 736	9 348	16 920	18 411	86 700	102 382	23 050	26 117	464 412	546 869	28
8 964	8 579	16 676	16 502	83 593	88 289	33 060	35 288	387 105	395 226	29
31 605	33 366	59 873	63 772	291 412	339 336	119 379	136 691	1 541 644	1 815 091	30
685 422	736 102	1 333 753	1 458 379	7 457 503	8 976 400	3 851 092	4 471 905	40 063 323	49 801 427	31
5 793	6 221	11 276	12 176	64 248	74 512	45 261	51 586	320 708	412 734	32
30 709	31 637	58 794	60 700	366 646	408 096	101 741	114 981	1 737 065	1 934 152	33
47 620	49 442	94 075	97 674	514 219	576 134	143 936	164 459	2 854 630	3 333 158	34
29 766	31 645	55 967	58 890	260 813	304 101	123 671	140 597	1 782 267	2 007 169	35
39 909	41 142	77 300	80 498	455 041	530 828	160 610	187 664	1 685 818	1 956 535	36
30 768	30 136	60 021	58 852	308 237	309 416	170 033	136 233	1 858 813	1 939 629	37
1 901	1 980	3 884	4 007	19 340	22 015	5 847	6 496	140 078	163 533	38
3 486	3 781	6 201	6 365	26 358	30 116	9 969	10 917	141 270	159 885	39
10 678	10 597	18 681	17 951	82 354	85 916	25 060	26 473	392 021	419 430	40
123 324	125 266	229 320	230 381	1 128 169	1 233 904	479 720	525 111	7 481 871	8 160 848	41
44 998	88 891	143 884	146 677	588 802	649 775	204 885	227 051	3 523 597	3 830 569	42
2 101	2 251	4 033	4 233	18 603	21 086	7 209	7 955	102 584	117 817	43
411 053	422 989	763 436	778 404	3 832 830	4 245 899	1 477 942	1 599 523	22 020 722	24 435 459	44
2 512	2 398	5 112	4 885	28 482	29 718	21 822	24 456	823 555	829 572	45
1 958	1 871	3 568	3 490	17 493	18 431	22 035	24 290	312 196	336 012	46
2 600	2 554	5 887	5 759	32 553	35 081	13 367	16 682	649 722	605 660	47
18 404	18 419	33 968	33 420	133 769	143 944	69 732	77 146	1 261 648	1 295 323	48
3 119	3 105	6 064	5 899	40 346	43 527	31 404	33 235	1 020 808	1 039 845	49
15 005	14 407	29 261	28 151	185 983	195 890	112 677	125 955	1 854 990	1 986 044	50
4 167	4 067	7 984	7 673	29 573	30 852	16 727	18 246	339 767	334 229	51
40 658	41 892	87 689	89 711	404 982	449 799	251 070	280 499	6 444 588	6 993 302	52
88 423	88 713	179 533	178 988	873 181	947 242	538 834	600 509	12 707 274	13 419 987	53
1 934 634	2 003 387	3 703 628	3 865 502	21 229 659	24 263 175	9 741 391	11 117 580	135 752 245	158 100 667	54

linge. — ²⁾ Einschl. Lehrlingstunden. — ³⁾ Einschl. Lehrlingsvergütungen. — ⁴⁾ Einschl. kaufmännischer Lehrlinge. — ⁵⁾ Einschl. der dem ohne Umsatzsteuer (MWSt).

6. Tätige Personen und Umsatz 1968 und 1969 nach beteiligten Industriegruppen*)

Industriehauptgruppe Industriegruppe	Tätige Personen						Umsatz ¹⁾					
	insgesamt			darunter Arbeiter			insgesamt			darunter Auslandsumsatz		
	1968	1969		1968	1969		1968	1969		1968	1969	
	Monatsdurchschnitt	% ²⁾		Monatsdurchschnitt	% ²⁾		Mill. DM	% ²⁾		Mill. DM	% ²⁾	
Bergbau	262 802	249 839	78,0	223 875	211 171	78,8	6 917	7 148	72,5	1 605	1 542	77,1
darunter Kohlenbergbau	259 486	246 658	86,4	208 494	208 494	86,4	6 735 ³⁾	6 968 ³⁾	89,3	1 520 ³⁾	1 520 ³⁾	87,7
Grundstoff- u. Produktions- güterindustrien⁴⁾	700 948	722 083	41,5	524 618	538 418	41,9	53 531	62 397	45,0	10 784	12 695	47,9
darunter Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	10 766 ⁵⁾	10 723 ⁵⁾	31,3	7 156 ⁵⁾	6 976 ⁵⁾	37,9	6 835	7 087	44,6	193	182	26,6
Industrie der Steine und Erden	55 058	54 810	23,8	43 962	43 603	23,7	3 152	3 517	27,0	187	224	40,0
Eisenschaffende Industrie	205 075	206 952	71,2	162 559	163 086	70,6	14 238	17 566	71,7	3 390	3 939	66,5
Ziehereien und Kaltwalz- werke	58 203	60 529	75,0	46 589	48 657	75,1	3 872	4 839	75,3	610	765	74,3
NE-Metallindustrie und NE-Metallgießerei	48 629	51 264	40,0	37 933	40 014	39,5	3 503	4 411	38,7	484	584	32,9
Eisen-, Stahl- und Temper- gießerei	60 855	63 475	43,0	51 471	53 801	43,2	1 998	2 442	51,2	161	210	47,5
Chemische Industrie	208 253	218 097	39,0	131 633	137 259	39,7	17 287	19 456	42,1	5 421	6 385	51,0
Sägewerke und holz- bearbeitende Industrie	15 235	15 393	21,6	12 307	12 383	21,4	757	924	22,6	60	74	25,2
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	18 611	19 058	27,7	15 134	15 448	27,4	1 181	1 310	28,4	163	176	28,2
Investitionsgüterindustrien	926 070	989 182	26,6	680 871	731 325	26,8	39 978	49 698	28,7	11 338	13 328	25,1
davon Stahl-, Leichtmetall und Schiffbau	85 571	90 307	32,7	62 712	66 915	32,0	2 831	3 722	32,5	475	525	21,1
Maschinenbau	315 093	334 020	29,7	215 393	227 553	29,3	13 439	16 431	31,9	5 582	6 335	32,2
Straßenfahrzeug- und Luftfahrzeugbau	85 502	95 356	16,4	66 642	75 631	16,5	5 525	7 306	19,4	2 262	2 929	19,0
Elektrotechnische Industrie Feinmechanische und optische sowie Uhren- industrie	177 100	191 803	19,2	129 318	141 875	20,1	7 533	9 255	22,2	1 058	1 246	13,3
Industrie	10 080	10 733	6,5	7 198	7 632	6,3	321	378	7,2	105	117	5,8
Stahlverformung	78 634	84 725	56,1	63 102	68 299	55,9	3 355	4 281	61,3	419	498	63,2
Eisen-, Blech- und Metall- warenindustrie	174 090	182 238	43,6	136 506	143 420	43,5	6 974	8 325	44,3	1 437	1 678	49,6
Verbrauchsgüterindustrien.	520 914	541 251	26,7	417 035	433 999	26,4	22 600	25 419	29,6	2 255	2 769	28,9
darunter Feinkeramische Industrie	10 482	10 709	13,3	7 661	7 896	12,0	391	448	18,4	73	87	11,1
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie)	36 582	37 711	41,0	30 504	31 407	40,9	1 725	1 920	48,4	242	299	44,2
Holzverarbeitende Industrie	59 418	61 922	28,6	48 379	50 303	28,8	2 963	3 442	34,0	209	277	35,8
Papier- und pappever- arbeitende, Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	89 507	93 116	26,4	70 628	73 659	26,4	3 568	4 067	26,6	153	189	25,3
Lederverarbeitende und Schuhindustrie	17 724	18 067	13,6	14 769	15 055	13,4	560	613	13,6	48	55	12,4
Textilindustrie	156 969	158 897	31,3	122 947	124 583	30,4	7 399	8 037	34,3	1 028	1 239	39,7
Bekleidungsindustrie	102 168	106 665	27,7	85 084	89 148	27,4	3 562	3 880	29,6	167	198	28,2
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	124 446	125 721	24,6	88 235	88 474	24,6	12 726	13 439	21,4	316	385	21,8
Gesamte Industrie	2 535 180	2 628 076	31,6	1 934 634	2 003 387	31,9	135 752	158 101	33,6	26 298	30 719	33,0

*) Betriebe mit 10 und mehr tätigen Personen, ohne öffentliche Energieversorgung und ohne Bauindustrie. — ¹⁾ Ab 1968 ohne Mehrwertsteuer (MWSt). — ²⁾ In % aller Bundesländer. — ³⁾ Ohne Umsatz der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe. — ⁴⁾ Ohne Flachglasindustrie — ⁵⁾ Ohne tätige Personen der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe.

7. Betriebe, tätige Personen und Umsatz in der Industrie im September 1969
nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Größenklassen der Betriebe nach tätigen Personen

Industriegruppe Industriehauptgruppe a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der tätigen Personen c = Umsatz in 1000 DM			Betriebe, tätige Personen und Umsatz ¹⁾									
			insgesamt	davon in Betrieben mit bis tätigen Personen								
				1 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 bis 999	1000 bis 4999	5000 und mehr
Kohlenbergbau	a	178	4	5	11	17	17	33	21	64	6	
	b	243 930	17	78	382	1 245	2 278	11 571	15 169	179 029	34 161	
	c	584 169	—	55	830	1 904	3 145	38 098	65 708	401 686	72 743	
Sonstiger Bergbau und Torfindustrie	a	13	6			3		4				
	b	3 118	97			310		2 711				
	c	15 560	97			1 535		13 928				
Bergbau zusammen	a	191	26			37		122			6	
	b	247 048	574			3 833		208 480			34 167	
	c	599 729	982			6 584		519 420			72 743	
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	a	39	—	14		9	5	4	7			
	b	15 156	—	438		632	713	1 149	12 224			
	c	633 594	—	4 460		7 697	9 204	118 199	494 034			
Industrie der Steine und Erden . .	a	1 944	910	376	421	136	66	19	13	3		
	b	59 922	3 751	5 307	12 730	9 549	9 448	6 074	8 805	4 258		
	c	401 401	34 661	45 645	85 078	56 910	67 614	30 321	52 487	28 685		
Hochofen-, Stahl-Warmwalzwerke	a	89	3	5		8	7	23	9	22	12	
	b	228 059	15	88		571	1 010	7 587	7 207	57 265	154 316	
	c	1 734 496	1 201	1 710		8 877	10 122	59 035	45 595	452 902	1 155 054	
Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	a	32	—	3	4	5	9		11			
	b	7 193	—	56	136	366	1 297		5 338			
	c	38 274	—	368	710	2 675	6 697		27 824			
NE-Metallhütten-, umschmelz- werke und -scheideanstalten . . .	a	44	9	4	13	6		7	5			
	b	9 219	48	57	440	755		2 490	5 429			
	c	141 649	453	1 306	7 924	13 861		40 912	77 193			
NE-Metallhalbzeugwerke	a	77	6	6	8	12	12	12	14	7		
	b	27 985	16	75	273	827	1 550	4 432	9 670	11 142		
	c	186 705	36	3 041	2 105	6 190	11 957	34 203	62 175	66 998		
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	a	256	20	29	53	54	29	46	12	13		
	b	54 644	91	420	1 710	3 863	4 099	14 295	8 558	21 608		
	c	203 002	227	1 523	6 308	13 922	14 060	49 917	31 986	85 059		
NE-Metallgießerei	a	237	109	41	44	21	13	6	3			
	b	11 070	480	583	1 410	1 464	1 792	2 066	3 275			
	c	53 310	2 192	2 655	6 867	7 492	9 621	7 930	16 553			
Ziehereien und Kaltwalzwerke . .	a	367	94	50	81	40	38	37	15	12		
	b	51 952	389	730	2 622	2 780	4 915	10 998	10 686	18 832		
	c	378 762	1 979	4 902	18 951	25 115	39 688	76 517	82 258	129 352		
Chemische Industrie	a	1 255	651	146	188	83	62	70	19	28	8	
	b	223 425	2 308	2 085	5 801	6 067	8 631	22 285	14 100	58 827	103 321	
	c	1 698 110	11 472	13 992	50 859	53 663	55 848	182 338	107 605	433 067	789 266	

Anmerkungen S. 140.

nach: 7. Betriebe, tätige Personen und Umsatz in der Industrie im September 1969
nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Größenklassen der Betriebe nach tätigen Personen

Industriegruppe Industriehauptgruppe a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der tätigen Personen c = Umsatz in 1000 DM		Betriebe, tätige Personen und Umsatz ¹⁾									
		insgesamt	davon in Betrieben mit bis tätigen Personen								
			1 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 bis 999	1000 bis 4999	5000 und mehr
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	a b c	504 16 900 99 120	273 1 150 6 287	106 1 447 7 827	68 2 010 10 345	29 1 982 11 890	10 1 326 9 765	12 3 098 19 092	6 5 887 33 914	— — —	— — —
Papier- und Pappeerzeugende Industrie	a b c	93 23 496 142 535	4 29 40	4 53 185	15 488 2 279	13 949 5 072	22 3 024 17 924	26 8 860 51 944	6 5 209 39 094	3 4 884 25 997	— — —
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	a b c	148 20 453 76 733	63 191 702	23 310 1 074	23 747 3 263	13 779 3 379	. . . . .	. . . . .	6 3 840 9 579	8 11 678 50 671	— — —
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien zusammen	a b c	5 085 749 474 5 787 691	2 142 8 468 59 250	793 11 182 84 303	932 28 834 199 074	425 30 003 204 069	282 39 093 267 654	278 88 550 694 862	103 74 129 694 059	110 211 578 1640 100	20 257 637 1944 320
Stahl-, Leichtmetall- und Schiffbau	a b c	920 93 521 464 730	277 1 091 4 033	130 1 866 7 093	196 6 438 24 197	132 9 301 34 712	87 12 470 45 004	62 18 432 63 418	20 14 329 55 447	16 29 594 230 826	— — —
Maschinenbau	a b c	2 750 352 408 1 402 708	858 3 661 14 595	382 5 298 20 611	528 16 811 67 680	372 27 112 111 517	253 35 515 142 089	224 70 727 272 807	77 54 131 222 689	53 110 235 447 753	3 28 918 102 967
Straßenfahrzeug- und Luftfahrzeugbau	a b c	246 103 394 719 132	55 234 1 066	30 460 2 178	53 1 614 6 528	35 2 645 10 540	29 4 001 15 154	20 6 111 22 880	7 4 987 19 095	17 83 342 641 691	— — —
Elektrotechnische Industrie	a b c	1 253 198 921 978 870	413 1 605 6 182	137 1 919 10 738	188 6 266 22 956	164 11 851 41 414	143 20 117 84 085	109 34 980 162 200	55 37 853 239 005	44 84 330 412 290	— — —
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	a b c	231 11 280 36 044	86 287 884	38 558 1 976	47 1 440 4 718	30 2 136 6 123	17 2 305 9 471	10 2 637 9 093	3 1 917 3 779	— — —	— — —
Stahlverformung	a b c	2 037 87 287 384 509	1 154 3 863 13 366	222 3 090 14 425	309 9 727 42 387	166 11 503 52 203	98 14 013 59 251	62 19 684 93 695	17 11 747 46 350	9 13 660 62 832	— — —
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	a b c	4 301 196 237 832 811	2 273 7 951 28 431	577 8 036 35 999	649 20 155 82 239	366 25 732 107 452	237 33 684 133 598	139 42 895 179 158	44 28 466 131 227	16 29 318 134 707	— — —
davon Werkzeugindustrie	a b c	869 23 822 86 132	524 2 102 7 728	128 1 778 7 030	128 3 790 14 020	48 3 348 12 682	24 3 247 10 879	10 3 179 11 418	7 6 378 22 375	— — —	— — —
Heiz- und Kochgeräteindustrie	a b c	38 9 874 57 235	6 14 30	. . . . .	6 183 584	6 463 4 126	5 858 4 157	. . . . .	3 1 729 10 773	3 5 574 32 643	— — —
Stahlblechwaren-, Stahlrohrmöbel-, NE-Metallblechwaren- und Feinblechpackungsindustrie	a b c	1 196 55 891 283 762	590 1 889 7 547	161 2 224 12 068	194 6 137 30 618	112 7 937 40 178	76 10 681 48 086	46 13 373 73 855	14 8 980 52 392	3 4 670 19 018	— — —
Schloß- und Beschlagindustrie	a b c	533 37 317 139 193	238 762 2 605	58 829 3 403	88 2 860 10 685	62 4 315 14 798	45 6 408 21 642	31 10 349 38 411	8 6 037 27 279	3 5 757 20 370	— — —

noch: 7. Betriebe, tätige Personen und Umsatz in der Industrie im September 1969
nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Größenklassen der Betriebe nach tätigen Personen

Industriegruppe Industriehauptgruppe a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der tätigen Personen c = Umsatz in 1000 DM	Betriebe, tätige Personen und Umsatz ¹⁾									
	insgesamt	davon in Betrieben mit bis tätigen Personen								
		1 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 bis 999	1000 bis 4999	5000 und mehr
Herstellung von Fahrradteilen, a	170	62	.	33	22	15	10	4	—	—
Kraftradeinzelteilen und b	11 605	254	.	1 036	1 651	2 094	3 120	3 117	—	—
-zubehör, Kraftwagenzubehör c	51 565	915	.	3 581	6 054	10 965	10 731	17 980	—	—
Schneidwaren- und Besteck- a	684	433	106	85	38	14	8	—	—	—
industrie, Herstellung von b	12 992	1 570	1 453	2 522	2 606	2 078	2 763	—	—	—
Handelswaren u. d. Munition c	43 519	5 023	5 398	8 586	8 102	6 584	9 826	—	—	—
Metallwaren-, Metallkurzwaren- a	811	420	95	115	78	58	31	9	5	—
sowie Füllhalter- und b	44 736	1 360	1 350	3 627	5 412	8 318	9 771	5 424	9 474	—
Kugelschreiberindustrie . . . c	171 405	4 583	6 592	14 165	21 512	31 285	31 898	16 511	44 859	—
Investitionsgüterindustrien a	11 738	5 116	1 516	1 970	1 263	864	626	223	152	6
zusammen b	1 043 048	18 692	21 227	62 451	90 280	122 105	195 466	153 430	295 150	84 247
c	4 818 804	68 557	93 020	250 705	363 961	488 652	803 251	717 592	1 416 086	616 980
Feinkeramische Industrie . . . a	85	44	8	9	5	4	7	8	—	—
b	9 417	163	111	237	378	542	2 362	5 624	—	—
c	40 112	685	304	1 240	1 083	1 419	15 012	20 369	—	—
Glasindustrie a	167	71	21	24	11	5	15	9	11	—
(einschl. Flachglasindustrie) . . b	38 773	260	307	798	719	813	4 650	6 172	25 054	—
c	182 177	946	1 247	3 722	3 159	2 614	13 228	34 268	122 993	—
Holzverarbeitende Industrie . . a	1 694	736	239	353	203	108	47	8	—	—
b	65 377	2 531	3 397	11 022	13 931	14 754	13 243	6 499	—	—
c	341 378	9 337	13 335	50 529	66 604	92 076	79 573	29 924	—	—
Papier- und pappeverarbeitende a	608	203	98	126	77	62	32	6	4	—
Industrie b	42 697	819	1 394	4 143	5 429	8 763	9 498	4 630	8 021	—
c	182 080	2 770	4 791	18 056	21 251	37 847	38 612	24 071	34 682	—
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie . . a	1 776	887	362	308	106	66	33	10	4	—
b	57 914	3 493	5 057	9 165	7 430	9 105	9 792	7 187	6 685	—
c	192 533	9 103	14 036	26 840	22 095	33 358	34 226	23 673	29 202	—
Kunststoffverarbeitende Industrie a	1 265	681	192	191	95	60	39	4	3	—
b	44 316	2 438	2 626	5 907	6 734	8 385	11 853	2 740	3 633	—
c	200 011	10 609	12 124	27 404	29 451	42 709	49 010	12 124	16 580	—
Ledererzeugende Industrie . . . a	32	3	3	12	6	4	4	—	—	—
b	2 382	14	49	418	408	583	910	—	—	—
c	13 962	54	343	1 903	2 513	3 892	5 257	—	—	—
Lederverarbeitende Industrie . . a	287	169	59	32	17	6	4	—	—	—
b	5 524	585	836	965	1 119	845	1 174	—	—	—
c	17 563	1 532	2 978	2 997	3 513	2 194	4 349	—	—	—
Schuhindustrie a	137	28	16	39	26	12	11	5	—	—
b	12 581	99	234	1 321	1 706	1 732	3 667	3 822	—	—
c	43 519	238	529	3 091	3 951	4 799	12 344	18 567	—	—
Textilindustrie a	2 330	1 159	242	308	226	152	179	47	17	—
b	163 608	2 969	3 418	9 983	16 137	21 739	54 110	31 019	24 233	—
c	738 738	9 199	12 300	40 142	74 920	83 411	240 948	145 909	131 909	—

Anmerkungen S. 140.

noch: 7. Betriebe, tätige Personen und Umsatz in der Industrie im September 1969
nach hauptbeteiligten Industriegruppen und Größenklassen der Betriebe nach tätigen Personen

Industriegruppe Industriehauptgruppe a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der tätigen Personen c = Umsatz in 1000 DM	Betriebe, tätige Personen und Umsatz ¹⁾									
	insgesamt	davon in Betrieben mit bis tätigen Personen								
		1 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 bis 999	1000 bis 4999	5000 und mehr
Bekleidungsindustrie a	2 294	771	364	535	326	180	105	13	—	—
b	112 505	2 782	5 166	17 033	23 190	25 021	30 602	8 711	—	—
c	430 615	8 532	14 201	43 989	73 950	92 746	133 979	63 218	—	—
Musikinstrumente-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie a	109	58	14	20	6	11	—	—	—	—
b	3 025	155	189	739	411	1 531	—	—	—	—
c	11 796	615	798	3 079	1 290	6 014	—	—	—	—
Verbrauchsgüterindustrien zusammen a	10 784	4 810	1 618	1 957	1 104	669	477	108	41	—
b	558 119	16 308	22 784	61 731	77 592	93 508	142 166	72 835	71 195	—
c	2 394 484	53 620	76 986	222 992	303 780	401 974	627 643	354 967	352 522	—
Mahl- und Schälmühlenindustrie a	53	15	9	14	6	5	4	—	—	—
b	3 853	62	131	438	402	672	2 148	—	—	—
c	70 629	1 063	2 230	8 313	8 187	20 250	30 586	—	—	—
Nährmittelindustrie a	41	18	5	6	6	5	—	—	—	—
b	3 499	84	73	199	482	1 311	—	—	—	—
c	32 302	570	513	1 218	2 712	14 730	—	—	—	—
Zuckerindustrie a	18	—	4	—	5	—	9	—	—	—
b	3 681	—	70	—	737	—	2 874	—	—	—
c	47 057	—	2 603	—	2 856	—	41 598	—	—	—
Süßwarenindustrie a	158	64	15	24	18	15	13	9	—	—
b	24 559	205	211	746	1 270	2 151	4 892	15 084	—	—
c	137 398	762	903	4 172	5 364	17 242	30 708	78 247	—	—
Molkerei und Käseerei ²⁾ a	213	60	55	58	27	6	7	—	—	—
b	8 241	375	728	1 816	2 082	806	2 434	—	—	—
c	125 040	5 121	12 968	21 003	22 011	9 956	53 981	—	—	—
Ölmühlen- und Margarineindustrie a	18	—	6	—	5	—	7	—	—	—
b	4 987	—	353	—	668	—	3 966	—	—	—
c	83 940	—	10 396	—	9 053	—	64 491	—	—	—
Brauerei und Mälzerei a	135	8	17	37	21	25	17	10	—	—
b	20 935	47	240	1 176	1 456	3 694	5 662	8 660	—	—
c	176 661	784	1 895	11 194	10 348	28 361	41 060	83 019	—	—
Tabakverarbeitende Industrie ²⁾ . a	126	68	19	14	9	11	5	—	—	—
b	5 452	263	253	383	720	1 643	2 190	—	—	—
c	41 447	436	606	1 171	3 642	4 439	31 153	—	—	—
Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrien a	1 429	761	179	214	130	85	49	7	4	—
b	57 156	2 776	2 431	6 886	9 206	11 426	14 848	4 677	4 906	—
c	498 860	17 392	20 692	55 373	66 470	113 192	128 712	49 073	47 956	—
Nahrungs- und Genußmittel- industrien zusammen a	2 191	994	303	369	222	158	107	23	15	—
b	132 363	3 812	4 118	11 705	15 997	21 960	34 301	16 324	24 146	—
c	1 213 334	26 128	42 340	102 819	129 398	205 809	333 799	184 732	188 309	—
Industrie insgesamt a	29 989	13 068	4 237	5 241	3 035	1 991	1 523	479	383	32
b	2 730 052	47 301	59 418	165 167	215 239	279 132	472 841	332 752	782 157	376 045
c	14 814 042	207 560	296 783	776 433	1 004 118	1 367 763	2 499 769	2 023 744	4 003 829	2 634 043

¹⁾ Ohne Umsatzsteuer (MWSt). — ²⁾ Filialbetriebe wurden gesondert gezählt.

8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1964—1969

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1964	1965	1966	1967	1968	1969	% ¹⁾
Erzeugnisse des Kohlenbergbaues²⁾								
Steinkohle (Förderung)	1000 t	127 544	120 880	112 291	99 631	100 751	100 554	90,3
Steinkohlenbriketts	1000 t	5 409	4 544	4 005	3 578	3 693	3 907	100,0
Zeckenkoks	1000 t	35 946	36 692	33 858	29 250	30 131	31 407	94,8
Hüttenkoks	1000 t	838	543	522	522	394	1 450	25,1
Braunkohle (Förderung)	1000 t	94 605	86 462	83 556	83 041	87 871	92 709	86,3
Braunkohlenbriketts	1000 t	13 856	11 348	10 574	10 002	9 290	9 323	88,8
Steine und Erden								
Natursteine für Wege-, Bahn- und Wasserbau	1000 t	19 606	19 488	20 686	19 889	22 005	22 949	21,7
Gesteertes und asphaltiertes Material	1000 t	2 609	2 648	3 340	2 600	2 657	2 472	24,9
Bausand, Baukies	1000 t	36 719	38 912	41 807	38 955	43 270	46 051	27,7
Formsand	1000 t	665	752	834	574	667	742	.
Quarzsand (gemahlen und ungemahlen) und Glassand	1000 t	3 197	3 314	3 303	3 325	3 524	3 823	57,4
Zement ³⁾	1000 t	11 929	12 199	11 672	10 991	12 132	12 718	36,3
darunter								
Eisenportlandzement ²⁾	1000 t	319	296	231	177	108	112	3,1
Hochfeinzement ³⁾	1000 t	1 632	1 733	1 669	1 572	1 591	1 749	47,9
Kohlensaurer Kalk, gemahlen ⁴⁾	1000 t	1 458	1 621	1 457	1 239	1 502	1 658	42,1
Gebrannter Kalk ³⁾	1000 t	6 415	6 287	5 956	5 978	6 479	6 857	62,7
darunter Versand an								
Industrie (einschl. Baustoffindustrie)	1000 t	4 657	4 526	4 315	4 329	4 852	5 225	77,4
Landwirtschaft	1000 t	202	154	169	187	161	181	39,3
Baugewerbe	1000 t	953	999	933	832	800	776	41,7
Mauerziegel	1000 cbm	3 688	3 624	3 439	2 854	2 686	2 644	22,4
darunter								
Vollziegel	1000 cbm	1 698	1 597	1 505	1 257	1 260	1 171	38,5
Lochziegel	1000 cbm	1 954	1 983	1 886	1 561	1 380	1 410	16,7
Dachziegel	Mill. St.	164	150	152	132	108	92	23,0
Drainrohre	1000 m	7 454	6 938	6 901	5 611	7 213	7 910	.
Röhren aus Steinzeug	1000 t	517	563	504	398	441	411	63,5
Feuerfeste Erzeugnisse	1000 t	919	1 008	858	775	902	1 040	38,3
Kalksandsteine	1000 cbm	3 818	4 029	4 224	4 134	4 530	4 743	.
Betonwerkstein: Fertigbauteile f. Treppenhau	1000 t	116	124	121	133	121	138	26,5
Betonwerkstein für den Tief- und Straßenbau	1000 t	3 164	3 087	3 243	3 395	3 643	3 839	24,7
Unsortierte Hochofenschlacke	1000 t	3 697	3 833	3 039	4 059	4 603	3 793	.
Mauersteine aus Hochofen- und sonstiger								
Schlacke	cbm	237 507	147 883	168 051	170 297	178 937	148 598	26,6
Termakadam	1000 t	1 108	932	973	1 170	1 528	2 094	.
Isolier- und Leichtbauplatten	1000 DM	13 458	12 850	15 483	14 329	13 902	16 293	13,2
Eisen und Stahl⁴⁾								
Roheisen einschl. Hochofenferrolegierungen ²⁾	1000 t	18 772	18 530	17 131	18 929	21 160	22 751	67,4
darunter								
Thomas-Roheisen ³⁾	1000 t	9 576	9 087	8 039	7 954	8 173	8 389	54,7
Stahl-Eisen ³⁾	1000 t	7 872	8 048	7 904	9 859	11 623	12 661	79,8
Rohstahl (Stahlrohblöcke und Flüssigstahl für Stahlguß ²⁾)	1000 t	26 901	26 295	24 796	26 112	29 139	31 236	68,9
Stahlrohblöcke und -brammen ²⁾	1000 t	26 469	25 855	24 418	25 757	28 714	30 745	68,9
darunter								
Thomas-Stahl ²⁾	1000 t	7 326	6 483	5 436	4 286	3 407	2 693	39,6
Oxygenstahl ²⁾	1000 t	4 389	5 430	6 962	9 728	12 790	15 447	74,1
SM-Stahl ²⁾	1000 t	12 625	11 777	9 887	9 615	10 092	9 993	74,3
Elektro-Stahl ²⁾	1000 t	2 129	2 165	2 134	2 128	2 424	2 611	74,3
Walzstahl, legiert und unlegiert ²⁾	1000 t	16 910	16 528	15 838	16 435	19 232	21 354	66,2
darunter								
Eisenbahn-Oberbaustoffe ³⁾	1000 t	354	315	284	323	243	302	67,9
Formstahl ²⁾	1000 t	1 314	1 318	1 215	1 157	1 143	1 286	53,1
Stabstahl ²⁾	1000 t	3 388	3 166	2 842	2 678	2 981	3 373	53,5
Walzdraht ²⁾	1000 t	2 159	2 185	1 992	2 148	2 400	2 536	74,7
Warmbandstahl und Röhrenstreifen ²⁾	1000 t	2 104	1 961	1 896	1 806	2 137	2 479	48,9
Grobbleche ²⁾	1000 t	2 638	2 593	2 507	2 498	3 005	3 435	73,5
Mittelleche ²⁾	1000 t	405	338	333	288	322	404	62,8
Feinbleche ²⁾	1000 t	2 455	2 405	2 456	2 691	3 710	4 126	59,5
Geschmiedete Stäbe ³⁾	1000 t	213	224	197	203	241	275	92,0
Freiformschmiedestücke über 125 kg ³⁾	1000 t	192	202	180	183	209	227	72,3
Eisen-, Stahl- und Temperguß⁴⁾								
Eisenguß ²⁾	1000 t	1 685	1 685	1 424	1 367	1 534	1 654	41,4
Stahlguß ²⁾	1000 t	232	236	200	188	224	268	70,9
Temperguß ²⁾	1000 t	205	219	209	162	195	222	79,3

¹⁾ Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes. — ²⁾ Angaben der Statistik der Kohlenwirtschaft e. V., Essen. —³⁾ Einschließlich Zwischenproduktion. — ⁴⁾ Angaben des Statistischen Bundesamtes.

noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1964—1969

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1964	1965	1966	1967	1968	1969	% ¹⁾
Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke								
Blankstahl ²⁾	1000 t	451	494	429	381	516	616	67,8
Kaltband und Kaltbandprofile ³⁾	1000 t	1 187	1 217	1 171	1 135	1 399	1 740	90,9
Präzisionsstahlrohre ³⁾	1000 t	446	483	468	479	598	705	97,4
Draht von Walzdraht gezogen ³⁾	1000 t	1 250	1 349	1 301	1 269	1 442	1 597	80,8
Umhüllte Schweißelektroden ³⁾	t	83 190	83 729	77 743	71 182	80 232	92 703	74,5
Stacheldraht ³⁾	t	26 976	27 216	29 424	34 332	33 613	26 511	86,4
Drahtseile und -litzen aus Eisen und Stahl ³⁾	t	65 933	65 480	64 734	70 893	83 352	93 501	64,8
Drahtgewebe und Baustahlmatten ³⁾	t	394 246	422 404	404 044	385 599	426 369	516 972	47,5
Matratzen- und Polsterherstandteile ³⁾	t	38 952	42 004	43 670	38 006	42 779	45 687	55,1
Drahtnägel und -stifte, einschl. Formerstifte, auch Krampen und Schlaufen ³⁾	t	53 522	53 959	44 994	41 488	51 417	48 682	44,8
NE-Metalle und NE-Metallhalbzweig⁴⁾								
Leichtmetalle und deren Legierungen ²⁾	1000 t	226	228	236	234	257	278	51,1
Schwermetalle und deren Legierungen ²⁾	1000 t	273	304	335	331	344	427	34,5
darunter aus								
Kupfer und Kupferlegierungen ³⁾	1000 t	85	91	90	92	111	115	25,4
Hüttenweich- und Feinblei ³⁾	1000 t	46	51	56	63	63	62	
Rohzink (Hüttenezink) ³⁾	1000 t	65	72	103	76	71	70	47,6
Umschmelzzink ³⁾	1000 t	10	8	8	12	10	9	42,9
Halbzweig ³⁾	1000 t	608	611	570	594	711	826	51,1
darunter aus								
Leichtmetall und Leichtmetall- legierungen ³⁾	1000 t	134	132	150	161	231	291	51,6
Kupfer und Kupferlegierungen ³⁾	1000 t	369	378	327	340	385	438	47,3
Zink und Zinklegierungen ³⁾	1000 t	80	77	70	70	70	72	96,0
Blei und Bleilegierungen ³⁾	1000 t	24	23	23	23	25	25	49,0
Schwermetallguß ³⁾	1000 t	72	76	66	59	74	84	49,4
Leichtmetallguß ³⁾	1000 t	33	39	37	32	39	49	18,6
Chemische Erzeugnisse								
Chlor ⁴⁾	1000 t	487	514	597	720	778	862	54,8
Sauerstoff ⁵⁾ Gemessen unter	1000 cbm	832 689	863 467	824 223	1 120 627	1 177 764	1 166 419	46,2
Stickstoff | Normaldruck bei 20° C.	1000 cbm	38 221	40 198	53 316	55 887	60 054	73 687	65,5
Salzsäure her. a. HCl ²⁾	1000 t	161	155	181	180	250	345	57,9
Schwefelsäure einschl. Oleum her. a. SO ₃ ²⁾	1000 t	1 734	1 781	1 852	1 846	2 001	2 185	59,7
Synthesemmoniak her. auf N ²⁾	1000 t	896	1 013	1 039	1 136	1 236	1 192	61,4
Natriumhydroxyd (Ätznatron und Natron- lauge) her. auf NaOH ²⁾	1000 t	526	558	627	737	788	877	56,9
Natriumsulfat (calciniert und kristallisiert) her. auf Na ²⁾ SO ₄ ²⁾	1000 t	225	231	248	266	270	295	75,3
Weichmacher her. auf 100% ²⁾	t	92 041	91 533	105 805	111 797	123 936	143 282	
Stickstoffhaltige Einzeldünger her. auf N ²⁾	1000 t	514	546	596	635	659	663	56,6
Phosphathaltige Einzeldünger her. auf P ₂ O ₅ ²⁾	1000 t	322	322	287	278	231	211	43,8
Thomasphosphatmehl her. a. P ₂ O ₅ ²⁾	1000 t	292	287	251	244	200	170	56,3
Mehrnährstoffdünger her. a. N ³⁾	1000 t	110	123	129	158	179	177	41,9
Mehrnährstoffdünger her. a. P ₂ O ₅ ³⁾	1000 t	132	151	152	179	187	195	45,5
Kunststoffe	1000 DM	1 393 597	1 429 244	1 574 474	1 757 023	1 883 812	2 353 735	39,0
Kondensationsprodukte ²⁾	1000 t	238	251	319	346	383	455	36,7
Polymerisationsprodukte ²⁾	1000 t	404	498	580	724	934	1 196	47,1
Anorganische Pigmente (Mineralfarben u. ä.)	t			452 719	464 964	494 464	524 221	79,0
Lacke, Anstrichmittel und Spachtel	t	288 967	320 079	327 440	337 008	375 762	420 584	43,6
Lacke und Anstrichmittel auf Harz- und Kunstharzbasis	t	61 500	80 557	120 991	143 559	163 156	192 052	39,1
Human-pharm. Spezialitäten	1000 DM	409 165	524 388	610 194	647 923	720 629	785 629	18,6
Gelatine, Klebstoffe und Bindemittel	t	132 447	138 148	139 905	143 112	142 107	169 403	50,5
Textilhilfsmittel	t			51 706	52 852	67 209	74 835	30,9
Dachpappe und ähnl. Abdichtungs- materialien	1000 qm	72 996	80 295	87 971	82 874	75 999	82 090	32,5
Seifen	t	44 624	45 981	47 340	44 801	45 392	46 993	38,7
Feinseifen (einschl. Medizinalseifen)	t	24 135	24 829	26 232	23 061	22 222	20 481	39,7
Körperpflegemittel	1000 DM	306 624	381 798	408 195	461 533	487 109	525 865	26,5
Putz- und Pflegemittel	t			31 384	33 057	35 644	39 375	39,8
Mineralölherzeugnisse⁴⁾								
Motoren- und Flugbenzin	1000 t	3 828	3 783	3 922	3 806	3 572	3 659	
Dieselmotorenkraftstoff	1000 t	2 870	2 775	3 070	2 925	3 099	3 313	36,8
Heizöl ³⁾	1000 t	13 891	15 728	17 486	17 934	18 026	18 773	33,9

1) Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes. — 2) Einschl. Zwischenproduktion. — 3) Ohne Lohnarbeit. — 4) Angaben des Statistischen Bundesamtes. — 5) Mit Salpeter-, Schwefel- oder Phosphorsäure aufgeschlossenen Rohphosphaten.

noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1964—1969

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1964	1965	1966	1967	1968	1969	% ¹⁾
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe								
Papier (unveredelt) ²⁾	1000 t	926	977	986	1 005	1 097	1 186	28,8
darunter								
Druck- und Schreibpapier, holzhaltig und holzfrei ³⁾	1000 t	254	250	223	196	183	211	19,5
Packpapier ³⁾	1000 t	387	411	410	411	455	468	35,7
Pappe unveredelt ³⁾	1000 t	337	343	346	341	387	387	33,3
Gestrichenes Papier aller Art und beklebte Pappe ³⁾	1000 t	137	131	135	118	136	165	59,6
Stahlbauerzeugnisse								
Brücken aus Stahl und Leichtmetall (auch bewegliche) ³⁾	1000 t	34	30	38	36	31	39	60,9
Hochbauten aus Stahl und Leichtmetall ³⁾	1000 t	380	426	405	298	328	376	35,4
Sonstige Bauten aus Stahl und Leichtmetall ³⁾	1000 t	.	.	147	122	139	204	54,0
Weichen, Kreuzungen, Schienenauszu- vorrichtungen u. ä.³⁾	1000 t	29	28	24	23	20	23	56,1
Neugebaute Eisenbahnwagen	St	5 924	4 731	3 404	2 830	2 104	3 557	48,5
Überholte bzw. reparierte schienengebundene Wagen	St	13 041	12 385	12 333	11 405	11 294	10 067	40,9
Feld- und Industriebahnwagen	St	17 099	16 373	9 805	5 292	3 687	3 289	77,2
Dampfkessel (Dampferzeuger)	1000 t	84	93	88	67	62	80	65,6
Behälter	1000 t	94	108	110	84	98	126	58,3
Rohrleitungen (ohne Baustellenarb.)	1000 t	93	100	64	55	51	60	54,5
Maschinenbauerzeugnisse								
Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung ⁴⁾	t	52 009	55 018	54 253	52 530	54 617	62 527	30,4
darunter								
Drehbänke, Abstechmaschinen und Außengewindeschneidmaschinen	t	7 916	7 354	9 344	8 420	7 565	8 107	31,1
Bohrmaschinen und Innengewinde- schneidmaschinen	t	4 188	4 612	3 925	3 349	4 155	4 905	33,2
Fräsmaschinen, Waagrecht-Bohr- und Fräswerke	t	13 434	14 143	13 389	14 772	15 055	18 191	51,0
Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung ⁴⁾	t	55 159	62 572	65 573	59 148	61 831	65 253	38,5
darunter								
Hämmer, Schmiedemaschinen, Niet- maschinen, Biege- und Richtmaschinen, Ziehbanke	t	8 566	10 287	9 483	8 499	8 550	9 231	73,4
Pressen mit mechanischem Antrieb	t	11 220	11 554	15 097	10 833	10 076	11 361	22,0
Pressen mit hydraulischem Antrieb	t	5 144	6 338	8 414	6 592	7 378	7 007	18,9
Hütten- und Walzwerkeinrichtungen ⁴⁾	t	108 520	86 046	89 130	83 752	87 895	98 737	80,2
Industrieöfen ⁴⁾	t	.	.	.	29 359	29 988	25 882	55,5
Maschinen- und Präzisionswerkzeuge für die Metall- und Werkstoffbearbeitung ⁴⁾	t	14 323	15 956	15 286	13 912	15 315	20 001	25,1
Verdichter, Druckluftgeräte, -werkzeuge und -bremsen ⁴⁾	t	21 395	25 107	27 183	24 666	22 734	25 833	35,4
Lufttechnische Einzelapparate und Anlagen ⁴⁾	t	47 856	57 357	63 724	48 652	47 568	56 804	31,8
Flüssigkeitspumpen (ohne Jauchepumpen) ⁴⁾	t	17 638	18 203	18 544	16 310	16 417	18 141	18,2
Maschinen für die Bauwirtschaft ⁴⁾	t	84 492	71 313	59 445	43 777	55 152	66 690	15,6
darunter								
Beton- und Mörtelmischer	t	4 965	3 151	2 589	1 674	2 368	3 257	8,7
Bagger	t	28 792	23 052	17 442	11 557	15 816	19 329	19,0
Maschinen u. Einrichtungen f. d. Bergbau ⁴⁾	t	212 948	200 170	167 635	149 254	157 972	191 418	88,2
darunter								
Streb- und Streckenfördermittel	t	38 931	34 611	25 402	19 535	17 885	19 190	77,0
Maschinen und Einrichtungen für Schacht- förderung, Wagenumläufe und Strecken	t	8 794	10 957	8 439	8 020	6 886	4 932	96,0
Landwirtschaftliche Maschinen ⁴⁾	t	.	.	.	126 673	140 186	153 005	37,7
Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie ⁴⁾	t	.	.	.	19 534	21 213	22 647	20,9
Krane und Hebezeuge (ohne Serienhebe- zeuge und handbetriebene Krane) ⁴⁾	t	64 871	62 420	64 231	50 600	46 521	57 396	43,6
darunter								
Laufkrane	t	.	.	.	14 503	14 430	17 111	45,4

¹⁾ Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes. — ²⁾ Einschließlich Zwischenproduktion. — ³⁾ Ohne Einzel- und Ersatzteile. — ⁴⁾ Einschließlich Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.

noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1964—1969

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1964	1965	1966	1967	1968	1969	% ¹⁾
Papier- und Druckereimaschinen ²⁾	t	34 814	35 119	34 434	39 515	46 843	43 965	22,6
Textilmaschinen ³⁾	t	57 756	61 275	61 401	54 549	62 881	76 976	51,5
darunter								
Webmaschinen (ohne Bandwebmaschinen)	t	5 286	5 148	5 332	5 582	6 282	9 355	76,1
Textilveredelungs-, Filz- und Hut-								
herstellungsmaschinen	t	12 126	11 764	11 350	10 449	10 164	11 551	74,2
Industrie-Steppstich-Nähmaschinen	St	31 313	32 246	34 786	29 549	33 511	37 451	30,2
Zahnräder und Getriebe ⁴⁾	t	43 347	47 017	44 586	40 074	44 885	53 333	36,7
Armaturen ⁵⁾	t	86 482	89 776	80 919	80 179	88 969	106 920	41,4
Straßenfahrzeuge								
Rahmen, Räder und Felgen für								
Kraftfahrzeuge	1000 DM	236 393	260 087	244 869	216 929	263 688	325 384	61,7
Fahrräder	1000 St	405	430	439	475	614	656	40,6
Elektrotechnische Erzeugnisse								
Elektromotoren und Generatoren ²⁾	t	45 512	45 522	39 356	32 965	35 895	40 958	12,6
Transformatoren ²⁾	t	31 211	34 373	27 986	27 298	29 800	36 993	21,7
Akkumulatoren u. -batterien ²⁾	t	23 154	25 554	23 517	21 411	24 788	28 127	18,1
Hochspannungsschaltgeräte ab 1000 V ²⁾	t	7 866	9 680	10 546	10 582	9 528	12 468	23,4
Niederspannungsschaltgeräte unter 1000 V ²⁾	t	41 678	45 589	45 418	41 085	43 867	54 071	38,4
Installationsgeräte bis 1000 V ²⁾	t	28 252	30 824	28 507	27 682	30 977	37 238	44,8
Isolierte Drähte und Leitungen	t	100 230	106 456	102 676	99 943	110 571	119 890	36,7
Isolierte Starkstromleitungen	t	51 059	56 076	53 358	48 034	50 075	48 596	29,3
Starkstromkabel	t	99 381	96 044	85 380	90 483	94 793	107 974	42,7
Fernmeldekabel	t	39 784	54 277	46 269	44 447	58 631	63 551	38,0
Elektrische Industrieöfen ²⁾	t	8 764	10 664	10 993	9 005	10 134	11 432	53,0
Elektrowärmegegeräte ²⁾	t	31 323	33 462	28 755	30 302	38 250	60 019	18,5
Elektromotorische Wirtschaftsgeräte ²⁾	t	10 428	14 754	17 435	18 203	23 696	28 618	35,7
Elektrische Haushaltskühlmöbel ¹⁾	t	20 995	19 794	16 519	13 920	12 945	13 535	8,0
Elektrische Haushaltswaschmaschinen und								
-geräte ¹⁾	t	75 106	80 252	79 383	69 692	72 961	82 936	
Elektrische Leuchten o. Fahrzeugleuchten ²⁾	1000 DM	401 653	482 178	507 949	496 764	512 695	568 440	46,1
Geräte und Einrichtungen der Draht-								
nachrichtentechnik ²⁾	t	5 586	6 658	7 866	7 833	8 903	11 703	2,0
Rundfunk-, Fernseh-, phonotechnische Geräte	1000 DM	586 214	644 200	513 080	497 353	526 142	698 898	10,2
Elektrische Meß-, Prüf-, Steuerungs-, Regel-	1000 DM	198 426	233 737	256 522	242 349	263 279	304 842	10,1
geräte u. -einrichtungen ²⁾								
Erzeugnisse der Stahlverformung								
Gesenk Schmiedestücke	t	409 543	416 108	381 077	300 493	397 162	506 236	
Stahlflanschen, -fittings und								
Rohrverbindungen	t	92 417	100 048	97 533	98 523	101 598	106 877	
Freiformschmiedestücke bis 125 kg Roh-								
gewicht, Wagenachsen ²⁾	t	25 611	27 109	24 603	23 136	29 269	35 421	
Preß-, Zieh- und Stanzteile (ohne leichte								
Preß-, Zieh- und Stanzteile)	t	156 919	167 580	151 061	136 502	161 828	203 470	69,1
Federn (ohne Matratzenfedern)	t	139 481	148 127	141 231	115 956	138 617	175 362	78,0
Ketten	t	85 126	88 225	88 757	80 720	90 827	102 458	81,0
Rohe Schrauben, Bolzen und Muttern	t	93 000	95 525	80 092	71 418	93 326	114 347	69,0
Bolzen und Niete (ohne Hohlните)	t	14 426	11 466	10 914	10 199	13 351	12 091	88,4
Schienenbefestigungsmaterial	t	28 038	23 924	16 386	16 618	16 117	25 082	73,3
Erzeugnisse für den Grubenausbau ²⁾	t	263 278	257 367	205 526	172 171	190 307	227 971	96,9
Eisen-, Blech- und Metallwaren								
Werkzeuge ²⁾	1000 DM	658 001	721 179	703 479	635 313	726 189	884 127	66,0
darunter								
Äxte, Hobeleisen, Hämmer, Klempner-								
werkzeuge u. ä.	t	10 058	10 078	9 542	7 400	8 175	9 055	
Einsteckwerkzeuge	t	1 852	2 076	1 754	1 635	1 988	2 479	
Sägen, Sägeblätter, Sägenzubehör	t	12 448	13 119	12 838	12 318	13 032	15 166	82,1
Maschinenwerkzeuge für die Bearbeitung								
von Holz und nichtmetallischen Werk-								
stoffen, Maschinenmesser	t	6 358	7 105	8 045	6 979	7 427	8 601	
Zangen, auch schneidend (ohne Rohr-								
zangen), Locheisen und ähnl. Werkzeuge	t	8 330	9 105	8 631	7 338	8 540	9 049	86,4

¹⁾ Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes.—²⁾ Einschließlich Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.—³⁾ Ohne Elektroschweißgeräte.—⁴⁾ Ohne Dreh- und Schweißtransformatoren.—⁵⁾ Einschließlich Zwischenproduktion.—⁶⁾ Einschließlich Zubehör.—⁷⁾ Ohne Maschinen- und Präzisionswerkzeuge.

noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1964—1969

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1964	1965	1966	1967	1968	1969	% ¹⁾
Feilen und Raspeln	t	2 348	2 129	1 635	1 427	1 580	2 151	71,2
Dreh- und Hobelwerkzeuge für die Metallbearbeitung	t	695	846	713	485	655	853	59,3
Montage- und Sonderwerkzeuge	t	35 626	37 968	35 970	32 774	37 454	44 553	.
Schraubstöcke, Schraubzwingen und ähnliche Spannzeuge	t	7 893	8 508	7 771	6 400	6 748	8 422	61,7
Schraubenschlüssel und Rohrzangen, fest und verstellbar, einschl. Einsatz- und dazugehöriger Betätigungswerkzeuge	t	20 085	20 930	19 514	18 629	21 706	25 493	88,7
Schraubendreher (Schraubenzieher)	t	2 825	2 519	2 630	2 284	2 761	3 531	77,8
Hartmetallwerkzeuge	t	1 789	2 119	2 042	1 701	2 380	3 327	52,9
Kohlenherde	1000 St	247	212	133	136	130	136	45,2
Gasherde	1000 St	148	175	144	172	216	290	55,8
Wasserheizer mit Kohlenbeheizung	1000 St	285	248	205	166	155	130	76,0
Haushalts- und Küchengeschirre und Groß- küchengeschirre aus Stahlblech und NE-Metallen	t	24 508	25 451	20 831	18 382	20 089	20 083	44,3
Transportfässer aller Art	t	32 779	32 968	30 853	29 955	35 653	42 370	36,9
Trommeln, Transportkannen auch schwere geschweißte Benzinkannen, Hobboks	t	29 813	30 536	30 145	28 970	31 583	34 754	53,6
Möbel aus Stahl- und NE-Metallrohren und profilen (ohne Operationsstühle und -tische)	t	38 034	42 322	36 386	50 408	69 117	82 999	59,2
Feinblechpackungen bis 0,5 mm Blechstärke	t	44 574	49 710	46 521	47 140	40 627	44 817	10,3
Schlösser und Beschläge	t	181 120	189 549	180 753	167 940	182 324	208 399	71,2
darunter								
Möbel-, Geldschrank- und Kühltisch- schlösser	t	6 599	7 616	7 686	6 834	7 138	8 059	80,3
Möbelbeschläge	t	27 857	30 638	31 612	29 501	34 160	36 503	79,4
Türschlösser und Türschließer	t	18 040	22 051	19 687	18 673	18 255	19 185	92,3
Vorhänge- und Fahrradschlösser	t	5 276	4 836	4 708	4 347	4 874	5 109	86,1
Fahrzeugschlösser und -beschläge	t	27 084	37 763	38 246	38 803	42 208	51 347	62,1
Baubeschläge	t	74 666	68 586	61 623	54 445	58 601	67 168	64,9
Fahrrad- und Kraftradeinzelteile und -zubehör; Kraftwagenzubehör	1000 DM	445 773	536 006	561 207	499 846	538 266	658 952	46,4
Schneidwaren	1000 DM	204 083	212 111	225 578	218 824	226 671	246 306	67,5
darunter								
Klapp- und Taschenmesser	1000 St	22 884	24 770	24 101	19 507	19 653	23 382	99,7
Feine Scheren	1000 St	38 939	38 847	39 876	40 561	38 483	40 710	99,2
Rasierapparate (ohne elektrische)	1000 St	1 721	1 078	1 303	1 525	1 563	1 055	25,2
Bestecke	1000 DM	104 138	113 836	112 301	99 301	92 564	98 917	39,0
Müllknöpfe	Mill. St	1 951	2 189	2 536	2 350	2 488	2 861	93,4
Nadeln	t	3 622	3 579	3 449	3 427	3 323	3 551	88,8
Reißverschlüsse aus Metall	1000 m	9 012	8 826	8 496	7 254	9 304	9 936	16,2
Feinkeramische Erzeugnisse								
Sanitäre u. hygienische Installationskeramik	t	42 415	40 544	41 340	36 256	34 119	33 288	34,6
Schleifscheiben und sonstige Schleifkörper	t	17 909	18 823	17 161	16 268	18 947	22 126	48,4
Glas und Glaswaren								
Flachglas (einschl. Spiegelroh- und Spiegelglas)*	1000 t	559	567	548	508	568	573	.
Getränkflaschen	t	412 185	448 861	369 403	444 009	423 548	489 750	36,8
Konservenglas	t	127 210	105 104	147 174	124 061	158 463	164 922	48,3
Bau- und sonstiges technisches Hohlglas	t	49 939	61 775	69 931	66 953	69 523	77 496	74,9
Veredeltes Flachglas	1000 DM	435 480	500 306	528 186	508 644	589 136	695 428	75,4
Holzwaren								
Schlafzimmer	1000 St	389	439	446	434	467	530	48,2
Küchen, auch Einbauküchen	1000 St	119	135	137	138	168	207	46,0
Polstermöbel (Sessel, Couches usw.)	1000 St	1 985	1 958	1 893	1 737	1 780	1 854	27,0
Wohnzimmerschränke	1000 St	691	660	747	678	742	921	63,2
Küchenschränke	1000 St	1 253	1 376	1 502	1 386	1 415	1 819	50,4
Spezialmöbel u. Innenausbauten a. Holz	1000 DM	68 386	89 547	101 577	109 842	157 694	200 889	30,9
Spielwaren								
Blech- und Metallspielwaren	1000 DM	9 939	10 646	11 871	11 034	12 282	13 194	6,8
Kindersportfahrzeuge	1000 DM	12 519	13 722	13 164	11 806	13 741	16 142	.

1) Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes. — 2) Einschließlich Zwischenproduktion.

noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1964—1969

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1964	1965	1966	1967	1968	1969	% ¹⁾
Papier- und Pappwaren								
Papiersäcke	t	118 259	122 792	119 508	121 329	122 950	126 547	42,6
Tüten und Beutel	t	46 659	49 884	53 600	53 352	51 951	59 644	35,2
Briefumschläge, -hüllen und -taschen aller Art	t	15 205	16 847	17 407	16 694	17 632	19 660	29,9
Zellstoffwattwaren und Krepp-Papierwaren	t	28 509	37 473	42 007	43 362	49 292	59 651	39,0
Wellpappe ²⁾	t	.	.	328 292	375 657	484 085	563 361	28,1
Kartonagen	t	88 337	97 616	91 336	84 058	88 962	100 012	25,5
Kunststoffserzeugnisse								
Halbzeug aus Kunststoff ³⁾	t	143 671	163 307	169 777	194 068	224 464	288 309	25,0
Boden- und Wandbeläge (ohne Matten und Läufer aus Schaumstoff)	t	44 293	53 239	53 439	71 850	71 401	84 744	27,0
Rohre, Schläuche und Profile ⁴⁾	t	31 941	36 302	34 637	38 261	47 351	63 998	29,2
Einzelteile aus Kunststoff	t	46 155	54 071	59 191	55 920	66 878	84 472	33,0
Brems- u. Kupplungsbeläge aus Kunststoff und Asbest	t	6 909	8 516	9 122	7 512	8 512	10 920	40,5
Einzelteile für elektrotechn. Erzeugnisse .	t	16 922	18 278	15 831	13 544	16 107	18 357	25,4
Einzelteile für Möbel	t	6 262	7 886	8 646	8 780	10 439	12 641	58,5
Fertigerzeugnisse aus Kunststoff	1000 DM	464 903	526 697	603 679	652 206	733 368	908 271	30,8
Bekleidung und Kurzwaren	1000 DM	62 793	67 763	71 200	70 397	76 042	91 143	31,6
Haushalts-, Wirtschafts- und Gebrauchs- artikel	1000 DM	135 724	149 856	159 941	178 372	191 963	217 811	39,8
Verpackungsmittel, Lager- und Transportbehälter	1000 DM	30 345	38 722	50 352	60 837	81 297	111 687	31,7
Dosen, Hülsen und Kästen	t	5 703	8 257	8 656	8 628	9 291	11 486	20,2
Schuhe								
Schuhe (ohne Schuhe mit Holzsohle ⁵⁾) . .	1000 Paar	23 931	24 687	23 861	21 229	23 095	24 441	14,7
Arbeitsschuhe und Sportstiefel	1000 Paar	2 073	1 999	1 976	1 748	1 976	2 213	30,2
Lederstraßenschuhe für Männer, Knaben und Prothesenträger	1000 Paar	5 657	6 189	5 996	5 196	5 562	6 039	23,1
Lederstraßenschuhe für Frauen und Mädchen (einschl. gefütterter Sandaletten auch nach California-Machart)	1000 Paar	3 608	3 701	3 494	3 251	3 675	4 212	7,1
Leichte Straßenschuhe, Hausschuhe und Hilfsschuhe ⁶⁾	1000 Paar	7 690	7 140	6 489	6 433	6 897	6 860	12,6
Textilien⁷⁾								
Gespinnste (Garn, auch gezwirnt)								
Drei- und Vierzylinderkordgarn, einschl. Cordgarn ⁸⁾	t	114 191	115 445	110 703	98 812	107 552	113 127	33,9
Zweizylinderkordgarn, Vigogne- und Grobkordgarn, auch gezwirnt ⁹⁾	t	18 782	18 311	16 642	14 503	14 974	14 940	45,4
Kammgarn, auch gezwirnt ¹⁰⁾	t	24 536	25 054	27 857	24 183	28 480	32 645	38,2
Streichgarn, auch gezwirnt ¹¹⁾	t	21 414	22 484	17 725	15 300	16 150	17 013	34,4
Bastfasergarn (o. solches a. Kokosfasern ¹²⁾)	t	67 327	69 808	67 925	59 608	65 142	63 541	61,1
Näh- und Stopfmittel, Handstrick- und Handarbeitsgarn	t	2 935	2 762	2 631	2 338	2 564	2 477	15,8
Spinnstoffwaren								
Bänder, Gurte und Flechtartikel	t	9 831	10 505	10 810	9 535	11 122	12 138	.
Säcke, Planen und Zelte, Schnüre, Seile, Tauwerk und Netze	t	2 231	2 338	2 445	2 450	2 477	3 106	14,2
Meterwaren								
Stoff für Männer-, Burschen- und Knabenoberbekleidung und für Berufsbekleidung für Männer	1000 qm	74 287	79 630	81 076	57 222	73 303	81 217	44,7
Stoff für Frauen-, Mädchen- und Kinderoberbekleidung und für Berufsbekleidung für Frauen	1000 qm	117 748	118 200	101 190	89 967	97 743	91 342	44,0
Leibwäschestoff einschl. Hemdenstoff . .	1000 qm	21 978	22 934	17 601	16 914	16 063	16 256	13,4
Krawatten- und Schalstoff	1000 qm	11 413	11 807	11 299	9 660	12 979	13 888	82,9
Haus-, Bett- und Tischwäschestoff . . .	1000 qm	126 207	144 608	132 406	112 580	115 208	112 867	48,4
Möbel- und Dekorationsstoff (dichtes Gewebe)	1000 qm	29 760	30 392	29 915	28 055	30 548	29 452	31,1
Schirmstoff	1000 qm	8 167	9 724	13 270	7 415	7 221	9 277	99,9
Futterstoff	1000 qm	188 239	212 027	220 729	207 112	235 619	253 359	81,2
Samt und Plüsch für Bekleidung	1000 qm	31 287	28 098	27 636	30 261	31 380	40 118	91,9
Teppiche, Läufer und Fußbodenbelag aus textilem Material (ohne Matten)	1000 qm	11 553	13 354	13 166	13 947	17 998	22 244	22,7

¹⁾ Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes. — ²⁾ Einschließlich Zwischenproduktion — ³⁾ Ohne Schuhe ganz aus Kunststoff oder Gummi. — ⁴⁾ Einschließlich Schuhe mit an vulkanisierter Gummisohle. — ⁵⁾ Einschließlich Sandalen, futterlosen Sandaletten und Hausschuhen mit Oberteil aus anderen Stoffen. — ⁶⁾ Ohne Arbeiten für fremde Rechnung.

noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1964—1969

Industriegruppe Erzeugnis	Einheit	1964	1965	1966	1967	1968	1969	% ¹⁾
Wirk- und Strickwaren								
Strumpfwaren	1000 DM	310 391	328 433	332 915	285 108	259 039	211 927	29,2
Herrenstrümpfe und -socken	1000 Paar	38 033	43 113	33 124	26 638	28 394	28 349	33,7
Knaben-, Mädchenstrümpfe und -sockchen	1000 Paar	20 567	24 326	26 134	20 954	24 324	25 723	41,8
Damenstrümpfe rundgestrickt, nabtlos	1000 Paar	188 504	216 863	253 361	234 704	232 110	117 329	34,9
Bekleidung²⁾								
Männer- und Knabenoberbekleidung								
Anzüge	1000 St	1 980	2 075	2 116	1 648	1 817	1 953	20,3
Hosen	1000 St	10 933	11 337	10 776	9 422	10 844	12 540	37,6
Mäntel	1000 St	1 305	1 235	1 261	1 140	1 191	1 262	23,6
Frauen- und Mädchenoberbekleidung								
Blusen	1000 St	7 071	7 193	6 205	4 466	4 647	4 425	19,3
Kleider	1000 St	11 932	11 831	11 931	14 236	18 330	19 007	37,6
Mäntel	1000 St	3 650	3 980	4 206	3 778	3 378	3 647	21,5
Arbeits- und Berufsbekleidung, genäht								
Arbeitsanzüge	1000 St	1 074	1 135	1 032	743	754	853	15,7
Arbeits-hosen	1000 St	2 141	2 401	2 315	1 798	1 928	2 219	35,9
Arbeitsmäntel und -kittel	1000 St	5 625	5 256	6 285	7 320	7 648	7 342	58,4
Ober- und Sportheimden für Männer und Knaben auch Arbeitsheimden u. ä.	1000 St	28 535	29 600	24 770	22 196	22 789	22 446	37,4
Nachthemden, Schlaf- und Hausanzüge für Frauen, Mädchen und Kinder	1000 St	5 837	5 276	6 192	4 600	4 964	4 739	27,0
Schürzen	1000 St	13 680	13 591	11 173	10 002	8 920	7 272	26,1
Büstenhalter, Mieder u. ä.	1000 DM	43 064	51 202	47 956	49 498	49 403	44 698	7,4
Bettwäsche	1000 DM	199 860	196 925	185 010	157 059	167 384	163 327	36,4
Betzüge für Oberbetten auch Überschlagnaken	1000 St	1 056	1 491	1 936	1 539	1 577	1 140	
Inletts	1000 St	1 725	1 999	2 037	2 257	1 831	1 895	37,2
Haus- und Tischwäsche	1000 DM	216 814	243 684	229 842	217 624	214 858	226 901	64,9
Krawatten, Querbänder und Schleifen	1000 St	23 942	27 490	26 470	22 859	24 467	24 233	79,0
Schirme	1000 DM	73 910	99 735	115 573	86 528	74 174	78 198	58,7
Taschenschirme f. Herren u. Damen	1000 St.	2 610	3 317	3 848	2 973	3 090	3 129	63,9
Bettfedern u. Daunen (aufbereitet) ³⁾	t	886	992	944	923	906	962	14,0
Stepp- und Daunendecken	1000 St	726	706	648	532	572	560	27,5
Matratzen mit und ohne Federkern	1000 St	922	899	863	737	790	889	38,0
Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittelindustrie; Tabakwaren								
Mehl ⁴⁾	1000 t	1 168	1 109	1 062	1 078	1 059	1 050	37,8
Teigwaren aller Art ⁵⁾	t	22 223	26 398	25 449	29 043	27 601	28 956	15,4
Stärkederivate und sonstige Erzeugnisse der Stärkeindustrie ⁶⁾	1000 t	232	260	265	270	283	305	
Brot, Pumpnickel, Knäckebrötchen	1000 t	304	308	318	304	295	295	37,2
Obstkonserven	t	25 093	37 510	31 938	32 413	43 416	36 680	31,8
Gemüsekonserven	t	41 450	39 667	54 413	57 202	54 317	62 332	22,4
Marmelade, Gelee, Konfitüre, Pflaumenmus ⁷⁾	t	37 143	41 605	40 515	47 960	56 008	59 197	45,7
Dauerbackwaren	t	90 521	93 148	92 384	90 000	92 016	92 165	37,9
Schokoladenerzeugnisse	t	78 578	86 774	89 346	83 535	85 761	81 106	28,2
Zuckerwaren	t	87 882	98 383	95 019	99 089	109 444	119 380	48,1
Butter ⁸⁾	t	66 485	69 538	68 681	69 816	70 103	64 377	
Voll- und Magermilchpulver ⁹⁾	t	46 112	65 660	74 325	89 351	103 446	93 263	28,0
Kondensmilch ¹⁰⁾	t	85 189	82 586	78 463	76 716	81 062	79 086	16,9
Speiseöle, verbrauchsfertig	t	94 954	101 422	108 401	110 258	102 848	116 278	74,6
Ölkuchen und Schrote ¹¹⁾	t	556 877	573 977	633 121	652 455	635 680	689 338	43,6
Margarine	1000 t	189	186	184	191	201	191	34,7
Platten- und Kunstspeisefette	t	8 863	9 701	10 698	9 560	9 283	9 193	12,3
Fleischwaren (ohne Fleischkonserven) ¹²⁾	t	109 306	118 016	116 838	119 310	128 699	137 396	35,3
Wurst-, Fleisch- und Mischkonserven	t	33 571	35 887	35 339	34 963	35 028	39 162	18,7
Fleischsalat u. ä. Feinkost auf Fleischbasis Vollbier mit einem Stammwürzegehalt von 11—14%	1000 hl	19 381	19 668	20 133	20 621	21 605	23 576	30,3
Obst-, Trinkbranntwein und Liköre	1000 DM	320 937	378 176	302 284	320 486	337 935	339 963	23,9
Mineralbrunnen, künstliche Mineralwasser, Limonaden und sonstige Erfrischungsgetränke	1000 DM	257 836	258 376	285 899	305 643	329 020	373 043	22,5
Zigarren, Stumpen, Zigarillos	Mill. St	1 951	1 965	1 851	1 787	1 764	1 785	52,9
Rauchtabak	t	867	702	601	568	522	445	5,8

¹⁾ Anteil Nordrhein-Westfalens an der Produktion des Bundesgebietes. — ²⁾ Einschließlich Lohnarbeit. — ³⁾ Einschließlich Zwischenproduktion. — ⁴⁾ Angaben des Landesamtes für Ernährungswirtschaft Nordrhein-Westfalen. — ⁵⁾ Herstellung in Molkereien. — ⁶⁾ Ohne Sterilmilcherzeugnisse.

¹⁾ 1968 ohne Umsatzsteuer (MWSt). — ²⁾ Der regionale Nachweis der Umsätze der elektrotechnischen Industrie entspricht auf Grund einer

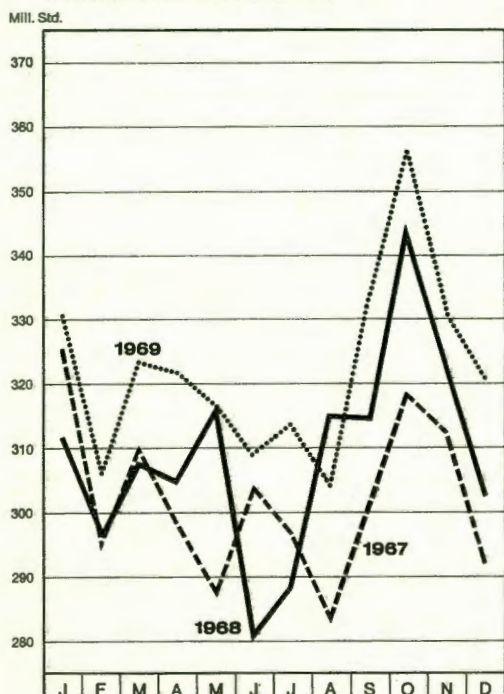
noch: 9. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz
im Ruhrgebiet 1968 und 1969 nach hauptbeteiligten Industriegruppen

darunter Arbeiter		Geleistete Arbeiterstunden		Bruttosumme der				Umsatz ¹⁾	
1968	1969	1968	1969	Löhne		Gehälter		1968	1969
1000 Std.				1968		1969		1968	1969
						1000 DM			
174 039	164 941	300 260	282 577	1 985 803	2 017 624	594 988	621 787	5 185 340	5 352 173
190 283	193 843	369 409	377 211	2 368 638	2 699 165	920 287	1 062 436	20 202 879	23 768 009
4 713	4 738	9 072	9 208	61 704	70 532	48 811	59 248	3 719 251	4 082 659
9 325	9 834	20 115	21 155	117 713	135 657	37 299	41 466	671 247	784 494
192	178	407	379	2 309	2 328	1 364	1 234	23 437	21 136
514	479	1 163	1 121	6 467	6 788	1 842	1 780	39 613	44 252
291	278	503	496	3 183	3 689	595	684	35 286	38 897
795	759	1 790	1 665	9 963	10 140	1 599	1 640	36 915	35 201
1 277	1 425	2 500	2 919	15 249	19 432	4 320	5 007	89 502	121 640
3 179	3 328	6 786	6 833	39 897	44 266	13 604	14 463	149 948	176 721
325	323	794	810	4 582	5 159	1 245	1 240	33 863	34 445
280	306	540	604	3 244	4 144	1 316	1 676	19 200	22 307
2 382	2 665	5 430	6 118	31 622	38 364	10 958	13 203	235 105	279 336
118 168	118 990	226 999	228 233	1 484 438	1 682 032	468 503	544 826	10 089 388	12 210 416
1 419	1 429	2 609	2 555	16 391	18 107	7 796	9 022	92 693	105 084
3 971	4 091	7 638	7 832	48 729	55 052	16 604	17 919	603 554	791 089
2 881	2 936	5 386	5 633	30 998	35 045	12 658	14 838	203 206	248 016
8 831	8 910	16 552	16 956	101 035	114 688	29 989	33 672	383 814	421 159
475	646	941	1 275	4 953	7 522	1 786	2 175	31 006	46 072
8 937	9 133	17 063	17 887	100 857	116 165	33 643	38 993	687 408	863 893
29 278	30 841	58 399	61 748	377 343	437 277	251 461	288 853	3 545 961	4 024 652
802	827	1 644	1 717	8 699	10 031	3 552	3 885	61 535	82 097
657	711	1 439	1 605	8 433	10 308	3 219	3 501	84 411	82 053
826	757	1 552	1 407	7 345	6 749	4 966	4 038	29 405	26 325
139 440	152 275	269 480	299 527	1 542 095	1 895 987	812 966	945 535	8 273 969	10 190 675
8 345	8 671	16 240	17 351	87 878	101 798	39 645	43 796	424 961	533 639
25 709	28 329	53 061	58 864	313 065	386 990	146 015	168 229	1 166 677	1 486 297
42 721	45 534	83 769	92 529	483 737	592 211	347 473	422 284	2 321 645	2 685 434
17 324	18 830	31 479	35 826	210 716	263 221	62 600	72 727	2 079 136	2 661 268
1 132	1 213	2 098	2 267	12 073	14 547	3 881	4 284	34 520	56 463
29 801	33 968	55 177	62 357	286 501	355 293	140 422	150 444	1 525 604	1 853 702
1 300	1 322	2 412	2 493	10 263	11 385	9 033	10 065	62 635	76 424
2 163	2 299	3 985	4 293	22 584	28 292	14 382	15 317	116 912	142 870
2 176	2 315	4 186	4 516	22 885	28 347	9 921	12 040	114 683	136 882
6 165	6 814	12 185	13 599	68 852	85 721	33 321	39 245	339 588	450 464
322	333	583	567	2 748	2 990	592	636	10 295	11 328
765	794	1 533	1 631	8 400	9 471	1 129	1 244	22 719	25 516
647	15	26	26	125	125	55	55	947	947
657	860	1 162	1 389	5 293	7 005	1 560	1 214	22 961	28 263
56 887	59 730	104 417	108 821	529 237	597 450	164 412	190 186	2 543 921	2 851 742
10 687	10 948	20 850	21 081	136 200	146 317	29 051	32 852	584 801	606 735
3 104	3 213	6 095	6 401	31 653	34 959	11 647	13 858	163 830	186 514
1 687	1 890	3 210	3 535	13 674	16 545	6 739	7 396	97 230	112 981
10 468	10 622	19 646	20 415	119 477	138 075	37 637	42 771	420 326	490 158
4 398	5 075	8 510	9 847	41 287	51 249	20 332	24 450	237 804	311 360
689	715	1 385	1 433	7 251	8 152	1 863	1 947	48 159	58 554
672	720	1 129	1 206	4 401	4 758	1 740	1 758	25 711	29 490
1 716	1 435	2 874	2 291	10 968	9 305	1 818	1 599	24 162	26 302
5 795	6 058	10 728	11 120	49 026	55 084	16 868	18 994	281 234	279 877
17 516	18 723	29 675	30 858	113 863	130 094	36 021	43 518	654 366	698 431
21 026	20 752	40 666	40 846	218 392	234 930	123 209	140 947	2 577 895	2 848 052
830	795	1 651	1 648	9 065	9 282	5 922	6 772	227 957	240 934
59	45	111	79	436	370	104	65	4 906	4 540
3 945	3 930	8 232	8 083	38 555	40 401	8 163	8 760	197 360	206 025
311	273	614	536	2 481	2 374	1 945	1 215	30 897	21 353
1 745	1 826	2 950	3 243	11 549	13 831	6 921	8 534	113 922	124 901
1 321	1 395	3 012	3 243	12 574	15 051	8 115	9 433	252 371	269 818
2 107	2 239	3 538	3 635	19 682	22 699	6 744	7 354	257 486	315 581
72	75	152	157	493	554	693	553	14 613	14 135
7 386	7 003	14 157	13 471	92 404	97 167	54 900	60 541	897 393	923 204
528	505	1 034	984	5 039	5 279	8 742	9 082	181 713	176 315
1 750	1 652	3 788	3 681	16 792	17 492	15 188	18 018	244 309	325 365
76	94	123	165	455	679	1 351	1 538	9 024	14 307
276	295	631	680	2 919	3 473	1 960	2 590	77 540	84 329
581 675	591 541	1 084 232	1 108 982	6 644 165	7 445 356	2 615 862	2 960 891	38 784 004	45 010 651

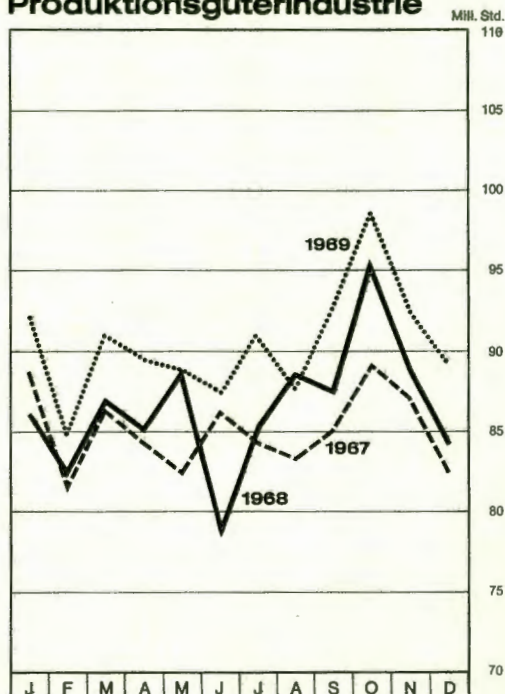
Sonderregelung mit den Großfirmen nicht immer der wirtschaftlichen Leistung der erfaßten Betriebe.

Geleistete Arbeiterstunden 1967-1969

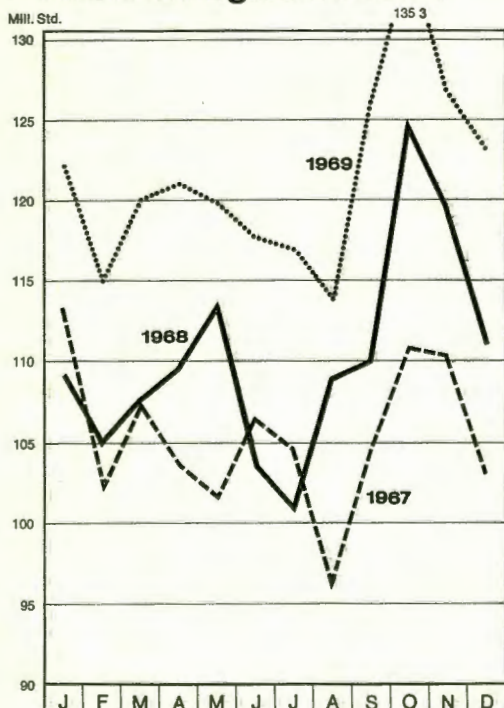
Gesamte Industrie



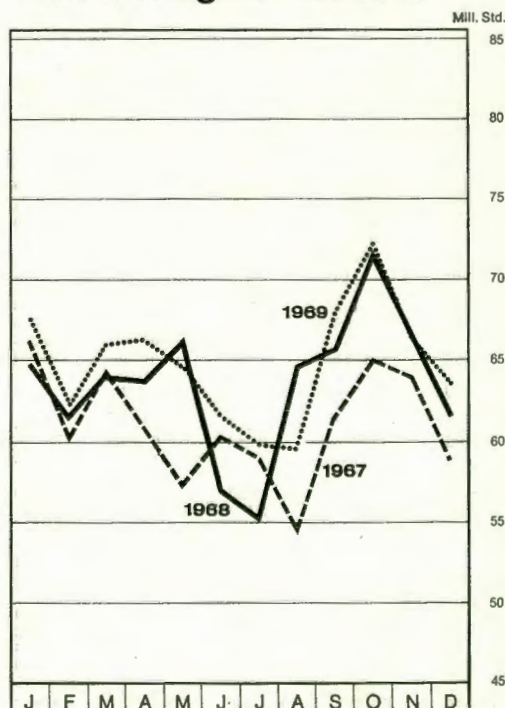
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie



Investitionsgüterindustrie



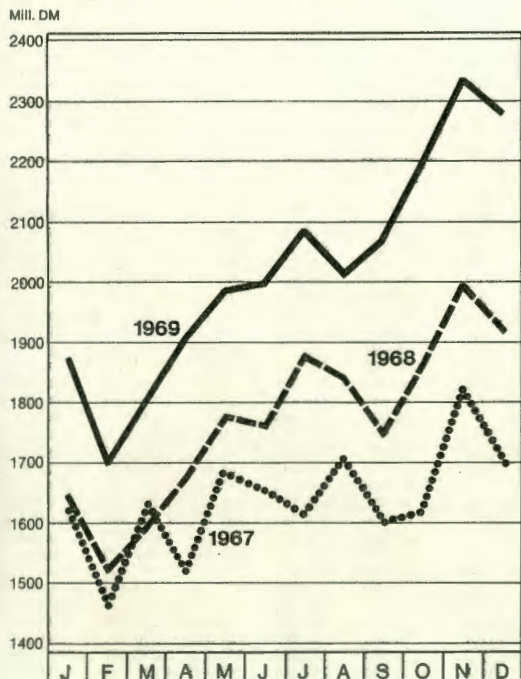
Verbrauchsgüterindustrie¹⁾



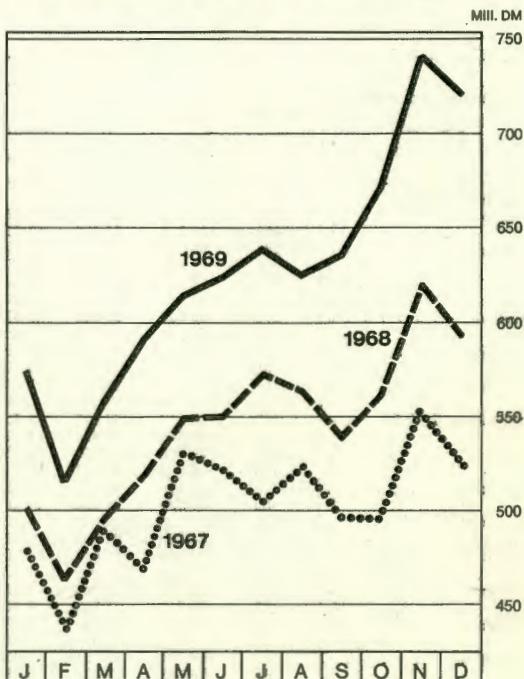
1) Ohne Nahrungs- und Genußmittel.

Brutto-Lohnsummen 1967-1969

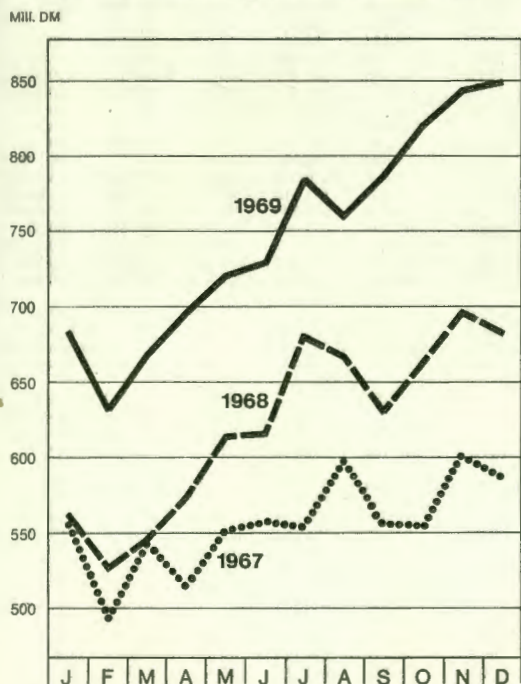
Gesamte Industrie



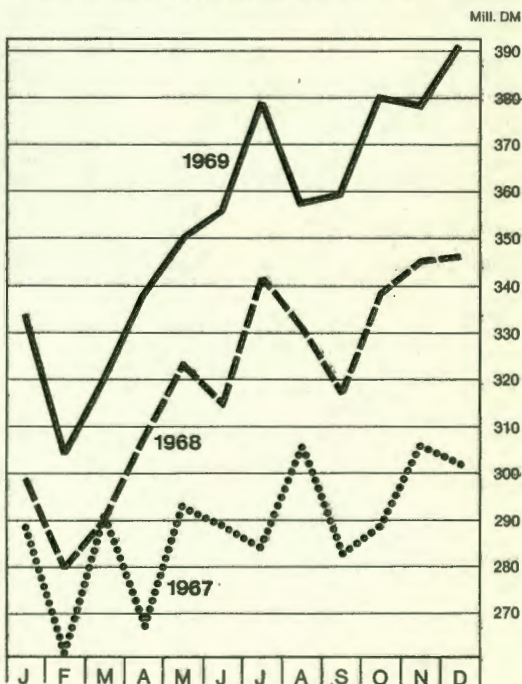
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie



Investitionsgüterindustrie



Verbrauchsgüterindustrie ¹⁾



¹⁾ Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrie.

10. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz 1968 und 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = 1968 b = 1969	Betriebe	Tätige Personen insgesamt	davon		Tätige Personen auf 1000 der Bevöl- kerung	Geleistete Arbeiter- stunden 1000 Std.	Bruttosumme der		Umsatz ¹⁾	
			Arbeiter	An- gestellte			Löhne	Gehälter	insgesamt	darunter Auslands- umsatz ²⁾
Monatsdurchschnitt										
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf a	506	115 438	75 685	39 753	168,2	149 231	916 944	683 158	7 092 154	1 531 824
b	499	118 818	77 592	41 226	174,0	153 533	1 055 995	786 380	8 292 700	1 922 952
Duisburg a	234	90 832	69 727	21 105	195,3	136 355	843 674	355 873	6 794 164	1 332 314
b	229	91 534	70 044	21 490	198,8	136 668	866 357	403 980	7 692 532	1 415 286
Essen a	335	83 670	62 979	20 691	119,2	117 365	701 365	359 422	3 460 983	261 361
b	332	85 646	63 876	21 770	122,7	119 427	782 855	410 073	3 970 694	361 899
Krefeld a	274	53 648	38 132	15 516	238,6	72 958	428 983	264 152	3 451 920	950 780
b	267	55 400	39 340	16 060	244,2	75 818	490 229	296 529	4 075 020	1 201 278
Leverkusen a	41	46 847	28 659	18 188	436,6	53 062	412 735	422 664	3 405 535	1 681 134
b	38	48 445	29 259	19 186	436,9	55 438	462 823	488 951	3 869 001	1 920 641
Mönchengladbach a	191	24 490	18 750	5 740	161,2	36 663	190 868	87 899	1 166 409	308 340
b	188	24 975	19 191	5 784	164,1	37 444	216 337	98 326	1 306 781	329 652
Mülheim a. d. Ruhr . . . a	125	28 678	22 113	6 565	151,2	42 592	263 054	105 062	1 434 072	456 512
b	128	28 829	22 311	6 518	151,3	44 062	300 155	119 054	1 682 671	465 126
Neuss a	108	20 296	15 342	4 954	177,4	30 052	173 488	75 934	1 506 455	219 264
b	108	21 071	16 127	4 944	181,0	32 121	205 440	84 488	1 746 213	243 992
Oberhausen a	79	42 489	32 107	10 382	169,2	61 899	387 743	173 992	1 922 001	419 483
b	80	41 538	31 054	10 484	166,4	59 482	410 111	189 317	2 299 359	518 366
Remscheid a	326	32 384	24 480	7 904	241,8	47 749	274 345	122 171	1 477 058	391 031
b	319	34 219	25 863	8 356	250,7	51 017	326 803	146 163	1 853 299	472 107
Rheydt a	156	20 126	15 618	4 508	201,4	29 350	159 463	67 019	964 319	156 561
b	157	20 669	15 969	4 700	206,0	30 017	177 381	75 783	1 108 988	175 817
Solingen a	487	34 599	25 968	8 631	198,9	50 050	270 972	128 284	1 354 958	291 302
b	477	36 318	27 362	8 956	207,1	53 694	316 608	149 627	1 622 707	347 631
Viersen a	53	5 440	4 186	1 254	127,2	7 804	39 241	19 194	244 336	42 451
b	53	5 897	4 613	1 284	137,8	8 502	48 191	21 520	276 924	50 035
Wuppertal a	792	84 734	59 701	25 033	205,5	111 966	625 555	392 865	3 887 065	577 285
b	769	88 442	62 425	26 017	214,1	117 722	717 710	446 939	4 483 771	654 935
Kreise										
Dinslaken a	62	20 266	17 295	2 971	146,9	32 101	204 136	53 622	1 546 486	86 493
b	62	21 841	18 585	3 256	156,4	34 588	235 286	63 240	1 783 517	88 178
Düsseldorf-Mettmann . . a	580	75 994	57 447	18 547	203,7	111 980	635 577	291 416	3 369 829	522 280
b	585	78 288	59 632	18 656	202,5	117 914	733 890	324 307	3 984 860	581 173
Geldern a	85	5 927	4 698	1 229	68,7	9 241	43 365	16 501	256 869	16 970
b	83	6 283	4 994	1 289	72,4	10 084	50 111	18 890	308 106	28 348
Grevenbroich a	168	32 054	25 052	7 002	144,0	49 709	317 100	118 399	2 811 245	1 001 818
b	169	33 948	26 266	7 722	146,5	52 086	370 469	143 239	3 324 523	1 290 084
Kempen-Krefeld a	288	29 910	23 265	6 645	125,8	44 874	233 498	100 388	1 498 505	349 544
b	279	31 246	24 295	6 951	128,9	46 907	264 922	113 541	1 663 306	410 175
Kleve a	90	10 917	8 526	2 391	100,9	15 806	76 611	35 113	945 958	73 510
b	85	10 800	8 421	2 379	98,9	15 495	83 192	37 118	966 994	79 045
Moers a	151	52 876	42 694	10 182	152,0	78 048	486 838	173 916	2 644 493	495 595
b	145	52 627	42 177	10 450	150,0	78 183	536 544	196 153	2 893 719	424 585
Rees a	105	11 905	9 259	2 646	106,0	18 807	101 415	38 616	721 924	177 065
b	102	12 870	10 000	2 870	112,4	20 104	120 708	45 455	813 828	177 009
Rhein-Wupper-Kreis . . a	304	32 427	24 818	7 609	138,3	47 294	263 480	122 414	1 591 846	280 989
b	306	34 616	26 754	7 862	144,1	50 899	310 742	138 359	1 887 635	330 418
Reg.-Bez. Düsseldorf . . a	5 540	955 947	706 501	249 446	170,2	1 354 950	8 050 440	4 208 074	53 548 584	11 623 906
b	5 460	984 320	726 110	258 210	174,0	1 401 205	9 182 859	4 797 432	61 907 148	13 488 732
davon										
Kreisfreie Städte a	3 707	683 671	493 447	190 224	182,0	947 090	5 688 430	3 257 689	38 161 429	8 619 642
b	3 644	701 801	505 026	196 775	186,8	974 945	6 476 995	3 717 130	44 280 660	10 079 717
Kreise a	1 833	272 276	213 054	59 222	146,4	407 860	2 362 020	950 385	15 387 155	3 004 264
b	1 816	282 519	221 084	61 435	148,5	426 260	2 705 864	1 080 302	17 626 488	3 409 015
Kreisfreie Städte										
Bonn a	76	9 958	6 551	3 407	72,2	13 469	70 772	56 976	487 699	54 584
b	77	10 524	6 826	3 698	76,3	14 087	80 119	65 733	566 858	63 156
Köln a	569	129 133	87 438	41 695	151,1	168 770	1 031 212	746 852	8 444 204	1 799 635
b	562	135 275	92 624	42 651	157,0	182 731	1 236 902	852 934	10 066 149	2 109 293
Kreise										
Bergheim (Erf) a	53	10 440	8 729	1 711	89,9	17 188	100 784	30 076	705 316	28 265
b	51	10 155	8 256	1 899	85,8	16 350	107 125	36 108	715 303	33 732
Bonn a	149	14 370	10 654	3 716	59,1	20 915	108 839	57 198	646 367	68 491
b	146	15 116	11 251	3 865	60,9	22 047	126 654	65 298	725 908	79 506
Euskirchen a	76	7 905	6 589	1 316	66,9	13 504	67 048	19 974	476 219	27 640
b	76	8 230	6 848	1 382	67,6	14 024	75 725	22 597	518 463	33 061
Köln a	166	35 476	26 547	9 929	143,9	52 765	342 030	164 988	4 336 812	528 154
b	160	36 153	26 807	9 346	142,5	53 569	384 144	187 457	4 657 604	643 520
Oberberg. Kreis a	210	26 311	20 045	6 266	181,2	38 809	212 411	90 704	1 153 009	195 109
b	210	27 492	20 893	6 599	186,1	41 292	251 824	105 392	1 405 622	215 365
Rhein.-Berg. Kreis a	215	26 048	19 957	6 091	99,5	38 907	214 108	95 320	1 181 912	150 823
b	216	27 859	21 444	6 415	103,1	42 430	252 817	108 366	1 451 566	189 770
Siegbkreis a	205	39 033	28 847	10 186	137,0	55 865	332 978	186 537	2 097 808	482 792
b	201	41 250	30 247	11 003	108,7	60 296	384 453	210 763	2 484 754	585 625

noch: 10. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz 1968 und 1969
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = 1968 b = 1969	Betriebe	Tätige Personen insgesamt	davon		Tätige Personen auf 1000 der Bevöl- kerung	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz ¹⁾		
			Arbeiter	An- gestellte			Löhne	Gehälter	insgesamt	darunter Auslands- umsatz ²⁾	
Monatsdurchschnitt											
						1000 Std.	1000 DM				
Reg.-Bez. Köln	a	1 719	298 674	215 357	83 317	124,0	420 192	2 480 182	1 448 625	19 529 346	3 335 493
davon	b	1 699	312 054	225 196	86 858	127,2	446 826	2 899 763	1 654 648	22 592 227	3 953 028
Kreisfreie Städte	a	645	139 091	93 989	45 102	140,2	182 239	1 101 984	803 828	8 931 903	1 854 219
	b	639	145 799	99 450	46 349	146,0	196 818	1 317 021	918 667	10 633 007	2 172 449
Kreise	a	1 074	159 583	121 368	38 215	112,7	237 953	1 378 198	644 797	10 597 443	1 481 274
	b	1 060	166 255	125 746	40 509	114,7	250 008	1 582 742	735 981	11 959 220	1 780 579
Kreisfreie Stadt Aachen	a	166	30 753	23 395	7 358	174,3	44 452	214 623	113 589	1 177 140	174 384
	b	158	31 638	23 992	7 646	179,0	45 857	241 614	129 608	1 350 818	211 630
Kreise											
Aachen	a	175	37 596	29 795	7 801	136,2	55 170	299 751	124 018	1 721 889	246 293
	b	179	37 425	29 342	8 083	134,7	55 603	329 251	138 916	1 901 570	281 612
Düren	a	138	23 615	18 653	4 962	146,4	36 982	196 391	75 812	1 263 398	196 925
	b	136	24 786	19 487	5 299	152,1	38 192	227 909	89 606	1 397 951	218 514
Erkelenz	a	83	11 092	9 289	1 803	116,3	16 909	89 363	27 185	399 545	41 015
	b	85	11 670	9 755	1 915	120,7	17 668	101 293	31 842	457 494	42 999
Jülich	a	54	10 237	8 935	1 302	134,1	16 684	90 898	20 822	393 040	36 524
	b	53	10 596	9 239	1 357	137,4	17 026	99 664	23 756	428 723	44 914
Monschau	a	32	2 093	1 616	477	64,9	3 121	14 664	7 161	74 859	25 576
	b	27	2 017	1 547	470	61,3	3 071	15 408	8 079	81 028	20 630
Schleiden	a	61	4 470	3 722	748	68,6	7 663	37 248	10 385	219 735	11 079
	b	58	4 795	4 019	776	73,9	8 333	44 829	11 642	263 568	13 998
Selfkantkreis	a	85	12 629	10 915	1 714	93,6	20 381	116 511	27 482	725 096	161 107
Geilenkirchen-Heinsberg	b	86	13 631	11 888	1 743	100,2	22 932	134 308	29 890	758 715	188 851
Reg.-Bez. Aachen	a	794	132 485	106 320	26 165	130,2	201 362	1 059 449	406 454	5 974 702	892 903
davon	b	782	136 558	109 269	27 289	133,2	208 682	1 194 276	463 339	6 639 867	1 023 148
Kreisfreie Stadt	a	166	30 753	23 395	7 358	174,3	44 452	214 623	113 589	1 177 140	174 384
	b	158	31 638	23 992	7 646	179,0	45 857	241 614	129 608	1 350 818	211 630
Kreise	a	628	101 732	82 925	18 807	120,9	156 910	844 826	292 865	4 797 562	718 519
	b	624	104 920	85 277	19 643	123,7	162 825	952 662	333 731	5 289 049	811 518
Kreisfreie Städte											
Bocbolt	a	63	12 236	9 434	2 802	258,3	18 192	86 120	36 841	444 228	58 424
	b	64	13 318	10 295	3 023	278,4	19 220	103 100	43 482	524 256	66 892
Bottrop	a	45	11 939	9 941	1 998	109,1	17 602	107 495	37 370	332 166	43 664
	b	47	11 714	9 695	2 019	108,2	17 152	113 389	39 286	370 660	31 191
Gelsenkirchen	a	175	52 168	42 018	10 150	147,1	78 944	454 148	166 691	4 293 562	301 678
	b	173	53 609	43 196	10 413	152,8	80 901	510 519	189 650	4 837 337	325 595
Gladbeck	a	31	8 449	7 246	1 203	102,4	12 444	67 636	18 647	258 903	37 633
	b	25	8 901	7 672	1 229	107,3	13 319	77 030	21 197	313 153	60 521
Münster (Westf.)	a	92	8 845	6 142	2 703	43,7	12 039	60 913	39 266	457 161	41 419
	b	91	8 901	6 119	2 782	43,8	12 346	67 206	42 178	534 820	62 597
Recklinghausen	a	59	13 896	11 510	2 386	110,2	20 089	123 660	40 880	387 603	5 520
	b	65	14 626	12 142	2 484	116,3	21 049	138 830	45 493	463 959	8 426
Kreise											
Ahaus	a	107	14 268	11 827	2 441	122,2	22 572	110 667	31 017	670 718	84 760
	b	107	14 985	12 449	2 536	126,6	23 392	127 657	35 821	782 583	107 523
Beckum	a	158	27 133	21 125	6 008	160,3	41 475	233 894	92 791	1 188 542	174 227
	b	158	28 179	21 867	6 312	166,8	42 905	260 613	107 085	1 337 413	203 323
Borken	a	86	6 766	5 502	1 264	69,7	10 438	51 276	16 793	285 954	24 519
	b	81	7 258	5 902	1 356	73,7	11 020	59 504	19 381	312 784	29 700
Coesfeld	a	80	7 444	5 754	1 690	79,1	11 121	53 791	21 589	347 835	56 402
	b	80	7 727	5 999	1 728	81,1	11 602	61 570	24 716	372 219	66 954
Lüdinghausen	a	83	14 432	11 659	2 773	101,2	20 972	116 784	43 497	557 082	67 163
	b	89	16 060	13 003	3 057	111,5	23 361	137 822	50 488	587 754	66 063
Münster	a	66	8 038	6 088	1 950	67,6	11 340	57 506	29 032	441 242	53 240
	b	65	8 654	6 513	2 141	70,4	11 950	65 686	34 311	509 055	67 106
Recklinghausen	a	171	57 325	46 608	10 717	166,6	81 975	524 112	198 510	2 292 767	476 133
	b	178	57 551	46 512	11 039	165,5	81 906	562 109	223 666	2 699 913	522 207
Steinfurt	a	160	27 456	22 232	5 224	148,0	43 000	210 615	72 221	1 348 318	135 202
	b	157	28 507	23 088	5 419	151,9	44 401	240 820	82 483	1 608 856	190 117
Tecklenburg	a	99	14 771	12 044	2 727	108,3	22 357	125 507	42 850	697 237	127 611
	b	98	15 261	12 392	2 869	110,9	23 191	140 727	49 942	773 429	121 509
Warendorf	a	67	9 294	7 464	1 830	134,4	14 781	84 108	29 290	629 182	267 961
	b	71	9 608	7 673	1 935	136,0	15 273	85 023	33 366	737 962	276 785
Reg.-Bez. Münster	a	1 542	294 460	236 594	57 866	122,9	439 341	2 468 232	917 285	14 632 500	1 955 556
davon	b	1 549	304 859	244 517	60 342	126,4	452 988	2 751 605	1 042 545	16 766 603	2 206 509
Kreisfreie Städte	a	465	107 533	86 291	21 242	116,6	159 310	899 972	339 695	6 173 623	488 338
	b	465	111 069	89 119	21 950	120,8	163 987	1 010 074	381 286	7 044 185	555 222
Kreise	a	1 077	186 927	150 303	36 624	126,8	280 031	1 568 260	577 590	8 458 877	1 467 218
	b	1 084	193 790	155 398	38 392	129,9	289 001	1 741 531	661 259	9 722 418	1 651 287

Anmerkungen S. 155.

noch: 10. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz 1968 und 1969
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = 1968 b = 1969	Betriebe	Tätige Personen insgesamt	davon		Tätige Personen auf 1000 der Bevöl- kerung	Geleistete Arbeiter- stunden 1000 Std.	Bruttosumme der		Umsatz ¹⁾		
			Arbeiter	An- gestellte			Löhne	Gehälter	insgesamt	darunter Auslands- umsatz ²⁾	
Monatsdurchschnitt										1000 DM	
Kreisfreie Stadt											
Bielefeld a	253	39 045	28 681	10 364	231,1	52 965	279 217	158 217	1 644 041	327 289	
b	247	39 441	28 879	10 562	233,4	54 071	314 038	176 430	1 877 319	390 673	
Kreise											
Bielefeld a	203	23 832	18 555	5 277	163,0	35 082	190 196	78 466	1 001 807	128 718	
b	205	25 097	19 483	5 614	168,7	37 428	226 829	92 110	1 202 288	164 172	
Büren a	49	3 194	2 514	680	52,5	5 076	23 615	8 301	129 625	8 926	
b	52	3 502	2 759	743	57,4	5 455	29 111	9 831	190 444	14 575	
Detmold a	206	15 638	12 588	3 050	103,9	23 869	121 618	42 023	811 985	90 923	
b	202	16 243	13 038	3 205	106,9	24 664	137 176	48 180	931 452	103 504	
Halle (Westf.) a	110	13 149	9 763	3 386	197,1	18 596	96 314	42 151	862 803	37 842	
b	110	14 069	10 328	3 741	207,7	20 083	111 413	50 797	969 136	45 770	
Herford a	525	42 537	34 055	8 482	184,1	63 430	314 510	112 246	2 088 491	176 442	
b	519	44 033	35 210	8 823	190,4	64 909	350 769	127 120	2 367 872	228 825	
Höxter a	104	8 189	6 500	1 689	81,2	12 894	60 685	21 085	376 222	30 861	
b	106	8 809	7 040	1 769	86,8	13 953	72 153	24 606	453 007	42 467	
Lemgo a	216	19 022	15 082	3 940	125,7	28 663	144 103	51 752	830 448	107 957	
b	222	20 118	15 917	4 201	130,7	30 195	166 087	60 473	956 625	132 039	
Lübbecke a	124	13 749	11 188	2 561	151,0	20 713	97 754	35 492	665 018	81 585	
b	121	14 795	11 975	2 820	161,4	22 342	114 322	40 800	788 762	101 446	
Minden a	238	23 876	18 142	5 734	119,3	34 682	166 817	77 014	982 536	161 197	
b	238	24 924	18 768	6 156	123,9	35 956	192 540	88 321	1 136 686	172 742	
Paderborn a	126	16 595	13 495	3 100	114,2	27 798	144 002	43 420	825 213	98 691	
b	122	18 393	14 727	3 666	123,6	30 320	170 844	55 966	1 047 638	169 822	
Warburg a	38	2 365	2 019	346	52,1	4 020	17 173	4 739	108 048	6 317	
b	36	2 464	2 089	375	54,2	4 240	19 806	5 472	106 640	4 533	
Wiedenbrück a	249	31 488	25 120	6 368	185,3	48 248	270 036	95 793	1 859 186	198 602	
b	246	32 873	26 191	6 682	190,1	50 720	308 531	109 704	2 134 236	235 634	
Reg.-Bez. Detmold . . . a	2 441	252 679	197 702	54 977	146,3	376 036	1 926 040	770 699	12 185 365	1 454 750	
b	2 426	264 761	206 404	58 357	151,7	394 336	2 213 619	889 750	14 162 105	1 805 602	
davon											
Kreisfreie Städte											
a	253	39 045	28 681	10 364	231,2	52 965	279 217	158 217	1 644 041	327 289	
b	247	39 441	28 879	10 562	233,4	54 071	314 038	176 430	1 877 319	390 673	
Kreise											
a	2 188	213 634	169 021	44 613	135,6	323 071	1 646 823	612 482	10 541 324	1 127 461	
b	2 179	225 320	177 525	47 795	143,0	340 265	1 899 581	713 320	12 284 786	1 414 929	
Kreisfreie Städte											
Bochum a	156	62 016	49 936	12 080	178,9	92 860	590 591	203 724	3 917 181	1 418 145	
b	160	64 570	52 404	12 166	186,6	99 819	693 135	229 253	4 902 826	1 784 329	
Castrop-Rauxel a	43	14 084	11 606	2 478	167,0	22 613	137 496	43 854	640 154	88 259	
b	42	14 178	11 688	2 490	169,1	22 455	146 865	46 949	697 558	107 872	
Dortmund a	292	93 517	72 258	21 259	144,7	135 552	855 835	359 087	4 485 910	570 347	
b	291	95 110	73 046	22 064	146,9	138 723	941 340	405 006	5 086 493	641 743	
Hagen a	187	32 839	25 994	6 845	164,3	52 096	305 589	106 493	1 609 571	256 387	
b	185	33 513	26 697	6 816	166,4	54 047	346 129	116 484	1 895 678	300 548	
Hamm a	62	10 450	8 073	2 377	124,1	15 446	88 202	36 852	636 868	110 984	
b	64	10 867	8 362	2 505	129,0	16 280	102 463	42 307	783 972	125 019	
Herne a	64	13 445	10 771	2 674	131,0	19 088	102 902	42 741	328 524	32 698	
b	64	14 194	11 438	2 756	139,9	19 921	118 574	46 795	391 453	46 605	
Iserlohn a	138	10 954	8 488	2 466	191,0	16 127	82 653	33 224	477 319	73 040	
b	134	11 291	8 787	2 504	195,8	16 966	92 192	36 475	519 870	82 976	
Lünen a	33	8 417	7 075	1 342	116,5	12 668	74 678	21 856	470 869	13 381	
b	31	8 279	6 883	1 396	114,6	12 464	80 673	24 632	563 588	20 459	
Wanne-Eickel a	40	9 239	7 283	1 956	91,3	14 148	82 665	31 311	399 368	67 518	
b	41	9 561	7 562	1 999	95,4	14 836	93 795	33 932	433 298	72 253	
Wattenscheid a	63	8 635	7 136	1 499	107,3	12 856	72 184	23 450	388 099	19 213	
b	63	9 165	7 451	1 714	113,8	13 380	81 983	29 204	434 975	21 714	
Witten a	62	20 104	15 657	4 447	206,7	29 480	177 949	69 217	969 885	178 430	
b	61	20 791	16 201	4 590	213,3	30 964	205 252	81 044	1 138 398	220 801	
Kreise											
Arnsberg a	250	22 804	17 954	4 850	157,6	35 780	190 693	68 144	1 130 235	160 939	
b	248	23 752	18 785	4 967	162,8	37 962	217 957	77 390	1 320 425	183 513	
Brilon a	112	9 222	7 609	1 613	114,6	14 972	75 796	22 032	387 049	35 472	
b	112	9 857	8 197	1 660	121,2	16 219	88 489	24 276	448 845	42 862	
Ennepe-Ruhr-Kreis . . a	408	51 921	39 970	11 951	190,0	77 764	444 326	175 999	2 241 515	465 863	
b	406	54 079	41 743	12 336	194,9	82 663	518 150	202 063	2 774 421	554 039	

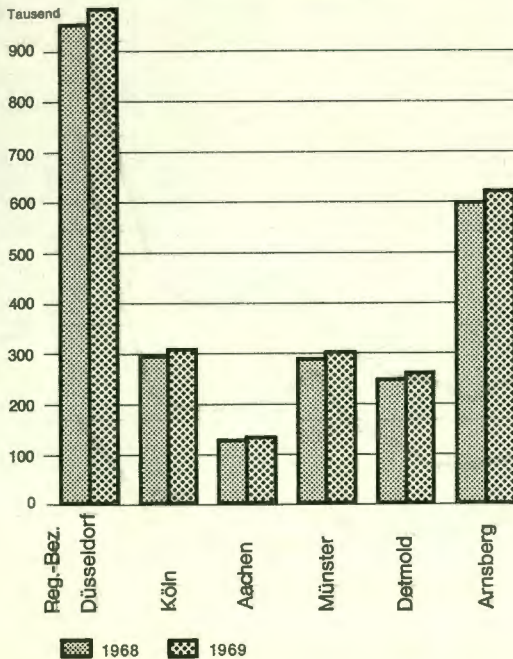
noch: 10. Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz 1968 und 1969
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Tätige Personen insgesamt	davon		Tätige Personen auf 1000 der Bevöl- kerung	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz ¹⁾	
			Arbeiter	An- gestellte			Löhne	Gehälter	insgesamt	darunter Auslands- umsatz ²⁾
a = 1968 b = 1969						1000 Std.			1000 DM	
Monatsdurchschnitt										
Iserlohn a	333	41 704	32 922	8 782	205,2	65 781	377 534	126 890	2 575 035	435 099
b	332	43 421	34 273	9 148	213,4	69 544	433 349	144 217	3 168 949	535 540
Lippstadt a	89	14 333	11 147	3 186	133,2	22 619	112 600	47 285	751 771	134 156
b	89	15 343	11 949	3 394	139,8	24 386	130 845	52 221	904 189	153 806
Lüdenscheid a	622	56 783	44 199	12 584	242,0	89 458	468 972	178 343	2 901 444	426 563
b	631	60 019	46 825	13 194	248,5	95 440	551 382	206 884	3 564 770	529 578
Meschede a	112	9 284	7 575	1 709	110,4	15 580	73 930	19 938	484 468	39 452
b	108	9 886	8 122	1 764	126,6	16 805	85 262	22 615	583 964	38 315
Olpe a	138	15 313	12 346	2 967	146,0	23 554	122 765	41 034	661 701	112 129
b	138	16 215	13 152	3 063	142,4	25 681	144 470	46 471	807 961	122 885
Siegen a	343	46 434	33 570	12 864	197,4	67 134	375 190	195 709	2 442 654	500 316
b	349	49 198	35 505	13 693	206,2	72 175	448 162	231 060	3 112 137	641 185
Soest a	107	10 699	8 584	2 115	94,3	17 538	93 787	30 666	631 525	123 853
b	106	11 365	9 132	2 233	95,8	18 547	105 659	35 043	706 395	135 072
Unna a	133	33 361	27 642	5 719	149,3	50 107	297 802	99 785	1 179 946	144 063
b	134	35 399	29 242	6 157	156,8	53 403	348 091	120 660	1 570 576	311 813
Wittgenstein a	71	5 377	4 365	1 012	117,9	8 526	42 167	12 620	176 657	18 726
b	68	5 471	4 447	1 024	119,3	8 785	46 836	14 885	221 976	26 693
Reg.-Bez. Arnsberg . . a	3 858	600 935	472 160	128 775	161,4	911 747	5 245 306	1 990 254	29 881 748	5 425 033
b	3 857	625 524	491 891	133 633	166,7	961 465	6 021 053	2 269 866	36 032 717	6 699 620
davon										
Kreisfreie Städte . . . a	1 140	283 700	224 277	59 423	151,5	422 934	2 570 744	973 809	14 317 748	2 898 402
b	1 136	291 519	230 519	61 000	155,7	439 855	2 902 401	1 092 081	16 848 109	3 424 319
Kreise a	2 718	317 235	247 883	69 352	171,4	488 813	2 674 562	1 016 445	15 564 000	2 596 631
b	2 721	334 005	261 372	72 633	177,6	521 610	3 118 652	1 177 785	19 184 608	3 275 301
Nordrhein-Westfalen . . a	15 894	2 535 180	1 994 634	600 546	150,1	3 703 628	21 229 659	9 741 391	135 752 245	26 298 181
b	15 773	2 628 076	2 003 387	624 689	154,2	3 865 502	24 263 175	11 117 580	158 100 667	30 719 411
davon										
Kreisfreie Städte . . . a	6 376	1 283 793	950 080	333 713	160,5	1 808 990	10 754 970	5 646 827	70 405 884	14 292 274
b	6 289	1 321 267	976 985	344 282	164,0	1 875 533	12 262 143	6 415 202	82 034 098	16 834 010
Kreise a	9 518	1 251 387	984 554	266 833	140,8	1 894 638	10 474 689	4 094 564	65 346 361	10 395 367
b	9 484	1 306 809	1 026 402	280 407	145,4	1 989 969	12 001 032	4 702 378	76 066 569	12 342 629
Ruhrgebiet a	2 415	735 856	551 675	154 131	148,7	1 084 232	6 644 165	2 615 862	38 784 004	6 559 424
b	2 415	750 530	591 541	158 989	151,8	1 108 982	7 445 356	2 960 891	45 010 651	7 573 988

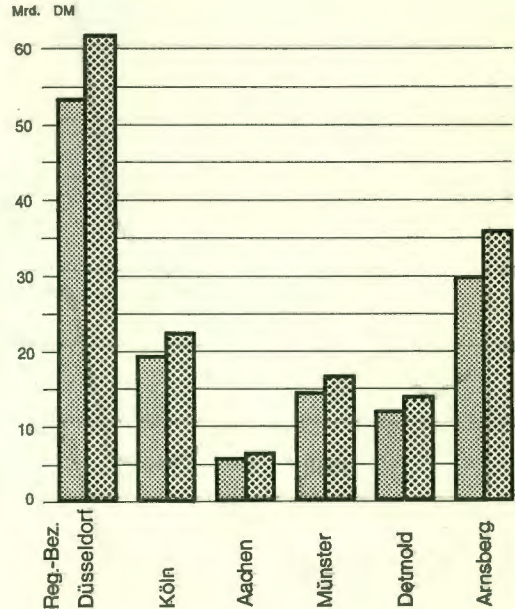
¹⁾ 1968 ohne Umsatzsteuer (MWSt). — ²⁾ Ohne Auslandsumsatz des Kohlenbergbaus, ausgenommen Landessumme.

Tätige Personen und Umsatz 1968 und 1969 nach Regierungsbezirken

Tätige Personen insgesamt

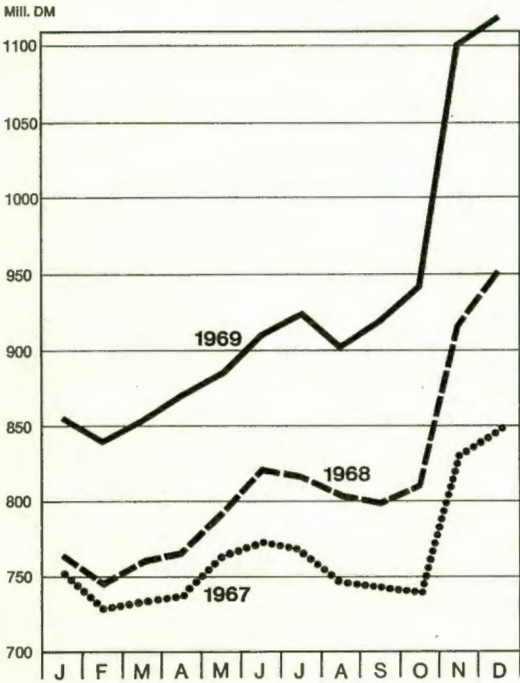


Umsatz insgesamt

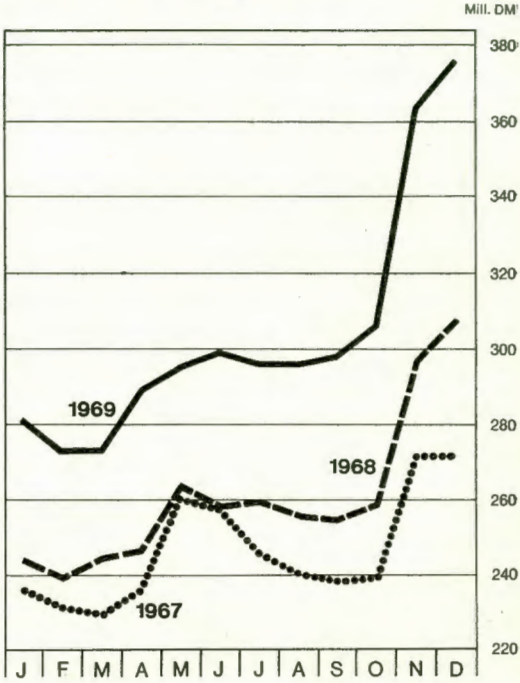


Brutto-Gehaltssummen 1967-1969

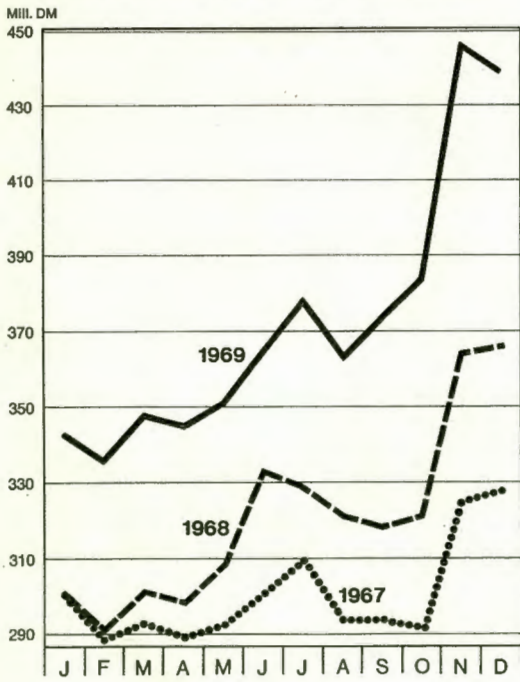
Gesamte Industrie



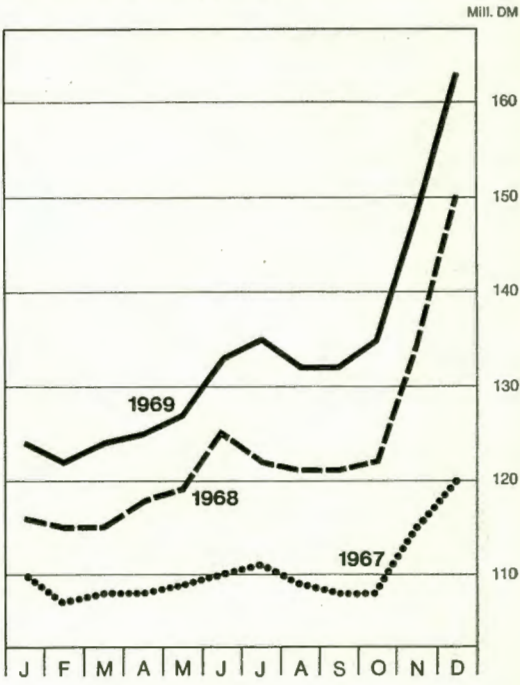
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie



Investitionsgüterindustrie



Verbrauchsgüterindustrie¹⁾



¹⁾ Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrie.

11./12. Investitionen der Betriebe*) 1967 und 1968
nach Industriegruppen und Größenklassen der tätigen Personen

Industriehauptgruppe Industriegruppe a = 1967 b = 1968	Betriebe			Zugänge auf den Anlagekonten				Investi- tionen je tätige Person	
	insgesamt	mit Investi- tionen	Tätige Personen	Zugänge insgesamt	davon				
					Gebäude und bebaute Grundst.	unbebaute Grund- stücke	Maschinen u. maschinelle Anl., Werk- zeuge, Be- triebsausst. Geschäfts- ausstattung		
Anzahl				1000 DM				DM	
Nordrhein-Westfalen									
Bergbau	a	151	143	283 370	814 526	163 059	35 362	616 744	2 929
	b	142	129	256 563	620 757	79 198	30 467	511 092	2 420
Grundstoff- und Produktionsgüter- industrien	a	1 194	1 171	673 734	3 529 167	640 682	61 910	2 826 605	5 238
	b	1 191	1 131	682 761	3 081 774	475 472	49 373	2 556 929	4 514
davon									
Mineralölverarbeitung	a	20	20	11 781	386 731	33 485	4 444	348 802	32 827
(ohne Kohlenwertstoffindustrie) . .	b	20	20	11 641	144 059	6 704	8 611	128 744	12 375
Industrie der Steine und Erden . .	a	252	243	38 034	175 310	30 338	16 905	128 094	4 710
	b	243	225	38 013	174 200	28 027	10 425	135 748	4 583
Eisenschaffende Industrie . . .	a	99	97	233 522	812 754	128 322	5 260	679 173	3 489
	b	99	96	229 611	726 365	87 102	2 496	636 767	3 163
NE-Metallindustrie	a	71	70	34 884	243 875	59 675	4 802	179 399	7 013
	b	71	70	34 777	166 042	22 699	1 455	141 888	4 774
Gießerei-Industrie	a	178	177	55 298	76 055	13 398	3 867	58 790	1 381
	b	190	176	59 257	78 775	12 122	1 630	65 023	1 329
Ziehereien und Kaltwalzwerke . .	a	135	132	45 165	116 307	31 217	1 282	83 807	2 575
	b	137	133	47 314	111 206	17 224	2 516	91 466	2 350
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) . . .	a	278	276	204 891	1 564 536	316 257	23 059	1 225 220	7 640
	b	268	260	208 995	1 525 652	276 791	19 727	1 229 134	7 300
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	a	55	54	11 768	33 944	3 098	1 438	29 409	2 908
	b	57	52	12 460	37 398	5 140	743	31 515	3 001
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie . . .	a	70	68	21 634	83 944	12 927	305	70 713	4 185
	b	69	65	22 453	75 653	11 400	785	63 468	3 369
Kautschuk und Asbest verarbei- tende Industrie	a	36	34	16 757	35 711	11 965	548	23 198	2 148
	b	37	34	18 240	42 424	8 263	985	33 176	2 326
Investitionsgüterindustrien	a	2 945	2 851	835 837	1 697 875	410 683	18 300	1 268 864	2 031
	b	2 979	2 795	867 541	1 547 801	300 944	28 971	1 217 885	1 783
davon									
Stahlverformung	a	313	310	59 202	130 343	21 222	1 260	107 861	3 061
	b	332	325	65 677	134 885	14 556	1 781	118 547	2 054
Stahlbau	a	285	276	78 014	69 718	19 968	1 315	48 435	908
	b	282	244	75 048	63 663	11 897	968	50 798	848
Maschinenbau	a	936	914	295 532	491 709	113 137	7 415	371 128	1 680
	b	931	892	308 750	489 529	91 567	13 012	384 950	1 585
Fahrzeugbau	a	98	96	87 799	482 373	118 768	2 420	361 185	5 535
	b	99	96	89 567	328 976	62 366	2 370	264 240	3 673
Schiffbau, Luftfahrzeugbau . . .	a	16	16	2 195	2 628	454	1	2 174	1 053
	b	17	17	2 432	2 327	260	—	2 067	957
Elektrotechnische Industrie . . .	a	475	437	162 143	271 616	78 298	2 475	190 843	1 796
	b	488	434	170 591	276 755	64 688	4 477	207 590	1 622
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	a	55	53	7 710	10 405	2 217	91	8 097	1 375
	b	57	52	8 159	7 884	1 158	34	6 692	966
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	a	767	749	143 242	239 083	56 619	3 323	179 141	1 687
	b	773	735	147 317	243 782	54 452	6 329	183 001	1 655

noch: 11./12. Investitionen der Betriebe*) 1967 und 1968
nach Industriegruppen und Größenklassen der tätigen Personen

Industriehauptgruppe Industriegruppe a = 1967 b = 1968	Betriebe			Zugänge auf den Anlagekonten				Investitionen je tätige Person	
	insgesamt	mit Investi- tionen	Tätige Personen insgesamt	Zugänge insgesamt	davon				
					Gebäude und bebaute Grund- stücke	un- bebaute Grund- stücke	Maschinen u. maschi- nelle Anl., Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäfts- ausstattung		
Anzahl			1000 DM			DM			
noch: Nordrhein-Westfalen									
Verbrauchsgüterindustrien	a	2 322	2 195	426 965	820 860	189 239	9 725	621 897	1 923
	b	2 340	2 135	441 093	805 150	141 024	14 228	647 898	1 825
davon									
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuck- waren und Sportgeräteindustrie	a	20	19	1 943	2 670	1 235	1	1 434	1 455
	b	20	19	1 996	1 621	212	3	1 406	812
Feinkeramische Industrie	a	24	24	8 479	18 227	2 994	192	15 041	2 150
	b	24	24	8 183	15 919	2 324	72	13 523	1 945
Glasindustrie (einschl. Flachglasindustrie	a	49	49	35 246	111 685	26 092	1 452	84 142	3 169
	b	48	46	35 204	91 205	17 816	986	72 403	2 591
Holzverarbeitende Industrie	a	355	347	44 155	80 903	22 574	2 069	56 260	1 859
	b	357	343	46 866	77 022	18 040	4 182	54 800	1 643
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	a	171	165	32 503	98 817	27 978	635	70 205	3 099
	b	173	164	33 563	102 204	24 884	711	76 609	3 045
Druckerei- und Vervielfälti- gungsindustrie	a	227	226	41 760	84 544	21 880	513	62 150	2 027
	b	225	214	41 545	63 015	8 909	1 926	52 180	1 517
Kunststoffverarbeitende Industrie	a	167	164	26 012	78 040	16 986	979	60 076	3 042
	b	177	168	29 147	81 266	13 502	686	67 078	2 788
Ledererzeugende Industrie	a	14	14	1 711	22 451	482	5	1 964	1 432
	b	15	15	1 893	2 744	84	22	2 638	1 450
Lederverarbeitende und Schuh- industrie	a	79	76	13 509	12 759	3 349	108	9 302	963
	b	75	69	13 468	9 559	1 550	138	7 871	710
Textilindustrie	a	628	592	141 142	273 975	44 466	2 531	226 978	2 029
	b	619	568	145 367	300 018	33 620	3 927	262 471	2 064
Bekleidungsindustrie	a	588	519	80 505	56 789	21 203	1 240	34 345	775
	b	607	505	83 861	60 577	20 083	1 575	38 919	722
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	a	528	523	110 034	528 566	119 753	9 064	398 340	4 804
davon	b	519	493	109 304	479 181	97 625	8 076	373 480	4 384
Ernährungsindustrie	a	503	500	105 035	521 835	118 618	9 064	392 743	4 968
	b	494	472	104 422	471 307	97 242	8 075	365 990	4 513
Tabakverarbeitende Industrie	a	25	23	4 999	6 731	1 135	—	5 597	1 404
	b	25	21	4 882	7 874	383	1	7 490	1 613
Gesamte Industrie	a	7 140	6 883	2 329 940	7 390 994	1 523 416	134 361	5 732 450	3 172
	b	7 171	6 683	2 357 262	6 534 663	1 094 263	131 116	5 309 284	2 772
Größenklassen									
50 - 99 tätige Personen	a	2 965	2 827	209 510	409 062	104 835	7 732	296 111	1 952
	b	2 937		208 121	416 005	92 195	11 791	312 019	1 999
100 - 199 " " " " " " " " " " " "	a	1 924	1 851	267 886	697 832	154 600	16 596	526 349	2 605
	b	1 939	1 807	271 865	632 439	143 000	18 935	470 904	2 326
200 - 499 " " " " " " " " " " " "	a	1 417	1 385	435 547	1 110 134	274 701	14 038	820 814	2 549
	b	1 450	1 396	447 742	1 165 728	178 282	22 568	964 878	2 604
500 - 999 " " " " " " " " " " " "	a	446	436	305 178	898 003	165 490	11 906	720 608	2 943
	b	450	437	311 660	692 513	129 523	13 367	549 623	2 222
1000 - 4999 " " " " " " " " " " " "	a	350	346	714 597	2 403 400	456 850	55 174	1 891 378	3 363
	b	363	357	746 180	2 113 221	307 704	51 895	1 753 622	2 832
5000 und mehr " " " " " " " " " " " "	a	38	38	397 222	1 872 563	366 940	28 915	1 477 190	4 714
	b	32	32	371 694	1 514 757	243 559	12 560	1 258 638	4 075
Ruhrgebiet									
Bergbau	a	120	112	222 443	575 102	132 001	10 903	432 198	2 645
	b	110	98	199 631	441 427	56 070	7 466	377 892	2 211
Grundstoff- und Produktions- güterindustrien	a	221	214	239 800	1 139 437	193 716	11 097	934 624	4 770
	b	226	210	238 748	1 021 784	114 918	15 054	891 813	4 280
darunter									
Mineralölverarbeitung (ohne Kohlenwertstoffindustrie)	a	9	9	7 124	158 234	11 042	4 230	142 962	22 211
	b	9	9	7 089	53 665	2 678	7 077	43 910	7 570
Industrie der Steine und Erden	a	57	52	8 230	19 727	3 297	796	15 634	2 546
	b	57	50	8 766	32 778	6 465	504	25 809	3 739
Eisenschaffende Industrie	a	24	23	151 501	541 627	81 801	2 276	457 550	3 584
	b	24	23	147 095	505 359	58 442	1 284	445 634	3 436
NE-Metallindustrie	a	13	13	8 714	37 394	9 281	1 427	26 686	4 291
	b	14	14	8 599	46 326	8 390	61	37 876	5 387
Gießerei-Industrie	a	20	20	10 627	15 682	3 020	67	12 595	1 476
	b	24	19	11 181	13 432	1 346	564	11 521	1 201
Ziehereien und Kaltwalzwerke	a	20	19	10 332	25 702	9 626	234	15 842	2 488
	b	21	21	10 917	21 134	4 260	309	16 565	1 936
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	a	64	64	40 881	331 539	74 703	2 067	254 769	8 110
	b	63	61	42 621	342 162	31 904	5 149	305 109	8 028
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	a	6	6	719	6 759	291	—	6 468	9 399
	b	8	7	1 041	3 081	246	11	2 824	2 960

noch: 11./12. Investitionen der Betriebe*) 1967 und 1968
nach Industriegruppen und Größenklassen der tätigen Personen

Industriehauptgruppe Industriegruppe a = 1967 b = 1968	Betriebe			Zugänge auf den Anlagekonten				Investitionen je tätige Person
	insgesamt	mit Investi- tionen	Tätige Personen insgesamt	Zugänge insgesamt	davon			
					Gebäude und bebaute Grund- stücke	un- bebaute Grund- stücke	Maschinen u. maschi- nelle Anl., Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäfts- ausstattung	
Anzahl			1000 DM			DM		
noch: Ruhrgebiet								
Investitionsgüterindustrien a	488	466	180 535	294 755	37 743	2 104	254 908	1 683
davon b	486	436	182 152	251 571	39 136	3 799	208 640	1 381
Stahlverformung a	28	28	9 267	20 557	4 083	289	16 185	2 218
. b	30	30	9 886	21 293	2 930	—	18 363	2 154
Stahlbau a	109	108	35 680	26 872	4 836	524	21 512	760
. b	107	89	34 094	24 034	3 583	195	20 256	705
Maschinenbau a	161	156	61 193	86 064	14 135	796	71 133	1 416
. b	159	149	61 926	80 834	10 302	2 285	68 250	1 305
Fahrzeugbau a	16	16	20 423	108 254	7 063	177	101 014	5 301
. b	16	15	20 620	62 668	7 428	972	54 268	3 039
Schiffbau, Luftfahrzeugbau a	8	8	1 088	785	31	1	753	722
. b	7	7	1 107	735	158	—	577	664
Elektrotechnische Industrie a	102	90	35 118	28 897	4 457	104	24 336	935
. b	102	89	36 114	40 156	8 431	131	31 594	1 112
Feinmechanische u. optische a	11	10	1 407	1 923	109	—	1 814	1 418
sowie Uhrenindustrie b	11	9	1 699	1 403	85	3	1 315	826
Eisen-, Blech- u. Metall- a	53	50	16 359	21 403	3 029	213	18 161	1 337
warenindustrie b	54	48	16 706	20 448	6 219	213	14 017	1 224
Verbrauchsgüterindustrien a	263	242	59 404	111 254	29 768	1 011	80 475	1 960
davon b	274	235	62 066	105 558	26 485	1 519	77 554	1 701
Musikinstrumenten-, Spiel-, a	1	1	.	.	—	—	.	.
Schmuckwaren u. Sportgeräteind. b	1	1	.	.	—	—	.	.
Feinkeramische Industrie a	1	1	.	.	—	—	.	.
. b	1	1	.	.	—	—	.	.
Glasindustrie (einschl. a	9	9	12 388	32 855	10 522	—	22 333	2 652
Flachglasindustrie) b	9	8	12 462	38 773	8 425	114	30 233	3 111
Holzverarbeitende Industrie a	16	16	2 715	4 520	1 936	401	2 183	1 665
. b	17	17	2 936	3 634	620	83	2 932	1 238
Papier und Pappe a	12	11	1 865	3 445	597	—	2 848	1 935
verarbeitende Industrie b	11	10	1 469	3 031	84	62	2 886	2 063
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie a	54	54	11 541	26 679	6 457	60	20 162	2 312
. b	54	51	11 379	13 510	3 104	—	10 406	1 187
Kunststoffverarbeitende Industrie a	23	22	4 749	9 869	931	74	8 864	2 173
. b	29	27	5 859	14 902	4 348	62	10 492	2 543
Ledererzeugende Industrie a	5	5	.	.	—	—	.	.
. b	5	5	.	.	—	—	.	.
Lederverarbeitende und a	13	12	1 938	3 520	1 732	—	1 788	1 964
Schuhindustrie b	12	12	1 697	1 499	493	51	955	883
Textilindustrie a	21	20	5 909	19 647	4 176	13	15 458	3 388
. b	21	17	6 705	12 527	1 997	359	10 170	1 868
Bekleidungsindustrie a	108	91	17 530	9 618	3 339	463	5 816	623
. b	114	86	18 671	15 920	7 391	788	7 741	853
Nahrungs- u. Genußmittelindustrien a	116	115	25 815	187 130	51 476	2 671	132 983	7 410
davon b	108	104	24 943	148 536	39 589	1 028	107 921	5 955
Ernährungsindustrie a	116	115	25 815	187 130	51 476	2 671	132 983	7 410
. b	108	104	24 943	148 536	39 589	1 028	107 921	5 955
Tabakverarbeitende Industrie a	—	—	—	—	—	—	—	—
. b	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesamte Industrie a	1 208	1 149	727 997	2 307 678	444 704	27 785	1 835 189	3 285
. b	1 204	1 084	707 540	1 968 533	276 175	28 866	1 663 500	2 782
Nach Größenklassen:								
50 – 99 tätige Personen a	429	409	30 361	66 828	16 886	1 770	48 172	2 307
. b	425	363	30 382	64 865	15 763	1 047	48 055	2 135
100 – 199 tätige Personen a	291	268	41 496	193 517	31 201	2 329	159 987	4 664
. b	297	264	42 780	85 371	15 279	1 552	68 537	1 996
200 – 499 tätige Personen a	250	234	77 422	232 924	79 785	2 812	150 327	3 155
. b	247	227	76 226	313 581	38 338	3 379	271 857	4 114
500 – 999 tätige Personen a	93	90	65 471	187 171	35 246	1 986	149 939	2 937
. b	94	90	66 750	157 999	37 047	731	120 219	1 806
1000 – 4999 tätige Personen a	125	123	296 804	951 164	191 565	12 980	746 614	3 259
. b	124	123	292 869	739 661	102 755	16 261	620 649	2 526
5000 und mehr tätige Personen a	20	20	216 443	676 074	90 021	5 908	580 145	3 134
. b	17	17	198 533	607 056	66 993	5 894	534 167	3 058

*) Mit 50 und mehr tätigen Personen.

noch: 13. Investitionen der Betriebe*) 1967 und 1968 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = 1967 b = 1968		Betriebe		Tätige Personen	Zugänge auf den Anlagekonten				Investi- tionen je tätige Person
		insgesamt	mit Investi- tionen		insgesamt	davon			
						Gebäude und bebaute Grund- stücke	unbe- baute Grund- stücke	Maschinen u. maschi- nelle Anl. Werkzeuge, Betriebs- ausstattung, Geschäfts- ausstattung	
		Anzahl		1000 DM				DM	
Krfr. St. Köln	a	270	262	122 186	699 911	177 606	7 336	514 969	5 728
	b	268	245	120 985	403 920	72 241	2 440	329 239	3 339
Kreis Bergheim/Erft	a	21	18	10 393	63 128	4 380	7 275	51 473	6 075
	b	17	15	9 341	61 871	2 416	10 051	49 404	6 624
" Bonn	a	67	65	11 871	28 951	5 516	632	22 803	2 439
	b	67	62	12 820	26 822	5 656	848	20 318	2 092
" Euskirchen	a	34	33	6 867	20 333	6 007	270	14 056	2 961
	b	35	31	7 205	21 555	5 488	223	15 844	2 992
" Köln	a	78	77	32 530	446 241	57 082	7 335	381 824	13 718
	b	72	67	32 342	356 039	38 233	6 239	311 567	11 009
" Oberbergischer Kreis	a	92	88	22 921	44 480	12 182	682	31 616	1 941
	b	96	93	24 247	39 987	6 787	829	32 371	1 649
" Rhein.-Berg. Kreis	a	110	108	22 697	57 949	10 578	175	47 195	2 553
	b	111	98	23 852	52 525	11 465	404	40 656	2 202
" Siegkreis	a	87	85	37 944	100 945	19 591	759	80 595	2 660
	b	82	78	38 841	122 219	20 881	965	100 373	3 147
Reg.-Bez. Köln	a	795	771	276 024	1 487 697	301 219	24 501	1 161 977	5 390
	b	787	726	278 919	1 112 568	170 657	24 467	917 334	3 988
Krfr. St. Aachen	a	85	81	29 259	69 425	20 034	779	48 612	2 373
	b	82	76	28 712	57 563	9 971	1 086	46 506	2 005
Kreis Aachen	a	75	74	35 671	54 414	10 692	498	43 224	1 525
	b	78	72	35 166	51 626	10 121	1 663	39 842	1 468
" Düren	a	74	74	22 604	61 825	7 266	8 566	45 993	2 735
	b	73	69	23 033	88 191	20 801	5 395	61 995	3 829
" Erkelenz	a	38	36	9 932	25 446	11 173	277	13 996	2 562
	b	35	31	9 962	22 478	7 682	713	14 083	2 256
" Jülich	a	21	20	9 815	21 086	4 026	99	16 961	2 148
	b	20	20	9 232	20 704	2 735	591	17 378	2 243
" Monschau	a	6	5	1 633	397	24	-	373	243
	b	6	5	1 706	887	1	-	826	485
" Schleiden	a	23	21	3 194	8 380	3 148	15	5 218	2 624
	b	21	20	3 296	8 998	1 101	115	7 782	2 730
" Selfkantkreis	a	27	26	10 863	31 911	2 644	67	29 200	2 938
" Geilenkirchen-Heinsberg	b	29	26	12 055	45 456	6 966	60	38 430	3 771
Reg.-Bez. Aachen	a	349	337	122 971	272 886	59 007	10 301	203 575	2 218
	b	344	319	123 162	295 843	59 378	9 623	226 842	2 402
Krfr. St. Bocholt	a	41	39	11 030	19 019	2 737	313	15 969	1 724
	b	44	41	11 751	29 517	4 799	1 340	23 378	2 512
" Bottrop	a	23	19	12 008	26 137	9 169	243	16 725	2 177
	b	24	22	11 400	32 029	4 177	136	27 716	2 810
" Gelsenkirchen	a	91	89	50 991	326 708	46 450	4 934	275 324	6 407
	b	89	80	49 641	226 705	17 279	7 805	201 621	4 567
" Gladbeck	a	15	14	7 806	15 240	1 786	44	13 410	1 952
	b	16	14	5 234	18 308	2 138	3	16 167	3 498
" Münster (Westf.)	a	48	44	8 285	21 175	3 803	151	17 221	2 556
	b	45	42	8 933	16 786	2 727	632	13 427	1 879
" Recklinghausen	a	29	29	13 474	31 807	10 706	1 766	19 335	2 361
	b	31	26	14 179	22 648	3 505	222	18 921	1 597

Anmerkung S. 163.

noch: 13. Investitionen der Betriebe*) 1967 und 1968 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = 1967 b = 1968			Betriebe		Tätige Personen	Zugänge auf den Anlagekonten				Investi- tionen je tätige Person
			insgesamt	mit Investi- tionen		insgesamt	davon			
							Gebäude und bebaute Grund- stücke	unbe- baute Grund- stücke	Maschinen u. maschi- nelle Anl. Werkzeuge, Betriebs- ausstattung, Geschäfts- ausstattung	
			Anzahl		1000 DM				DM	
Kreis	Ahaus	a	55	52	12 758	18 099	3 504	806	13 789	1 419
		b	53	50	13 584	22 810	2 288	562	19 360	1 635
	Beckum	a	96	95	24 163	42 663	12 735	1 463	28 465	1 766
		b	96	91	26 549	56 869	15 005	2 530	39 334	2 142
	Borken	a	32	30	5 290	12 789	3 263	163	9 363	2 418
		b	32	27	5 065	11 270	2 550	17	8 703	2 225
	Coesfeld	a	36	35	6 143	13 932	3 114	680	10 138	2 268
		b	39	37	6 586	13 451	1 962	1 244	10 245	2 043
	Lüdinghausen	a	39	37	12 899	14 617	2 934	69	11 617	1 133
		b	44	36	14 179	20 454	4 123	1 438	14 893	1 443
	Münster	a	26	26	6 731	18 952	3 180	897	14 875	2 816
		b	26	26	7 226	11 911	1 269	706	9 936	1 648
	Recklinghausen	a	80	73	55 520	218 118	58 896	3 639	155 583	3 929
		b	79	67	54 822	161 993	26 716	2 160	133 117	2 955
	Steinfurt	a	100	98	25 723	53 865	10 132	640	43 093	2 094
		b	105	101	26 810	48 389	4 235	651	43 503	1 805
	Tecklenburg	a	37	36	12 836	61 699	11 365	1 649	48 685	4 807
		b	39	34	13 619	35 264	7 507	1 682	26 075	2 589
	Warendorf	a	30	27	7 400	16 130	4 315	829	10 986	2 180
		b	30	29	8 250	20 666	2 029	3 154	15 483	2 505
Reg.-Bez. Münster		a	778	743	273 057	910 950	188 089	18 286	704 575	3 335
		b	792	723	277 828	748 470	102 309	24 282	621 879	2 694
Krfr. St. Bielefeld		a	126	119	35 940	50 070	9 911	318	39 841	1 393
		b	120	112	35 543	45 493	4 061	971	40 461	1 280
Kreis	Bielefeld	a	81	76	20 597	43 425	11 052	157	32 216	2 108
		b	83	76	21 640	52 949	8 604	339	44 006	2 447
	Büren	a	16	15	2 290	4 116	747	-	3 369	1 797
		b	17	17	2 526	2 773	249	30	2 494	1 098
	Detmold	a	76	74	12 102	28 564	6 118	619	21 827	2 360
		b	78	72	12 710	26 549	4 032	1 176	21 341	2 089
	Halle (Westf.)	a	50	54	10 173	22 574	5 307	157	17 110	2 219
		b	51	47	11 987	28 806	3 364	1 032	24 410	2 403
	Herford	a	215	205	34 340	55 271	14 264	952	40 046	3 238
		b	217	203	34 486	63 620	15 777	1 921	45 922	1 854
	Höxter	a	45	43	6 528	16 594	3 511	85	12 998	2 542
		b	49	48	7 149	16 798	4 812	509	11 477	2 349
	Lemgo	a	104	100	16 563	31 318	8 327	579	22 412	1 891
		b	105	95	17 691	33 261	6 466	653	26 142	1 970
	Lübbecke	a	58	54	12 030	23 002	6 685	788	15 529	1 912
		b	59	51	12 738	25 076	7 348	510	17 218	1 969
	Minden	a	91	88	20 200	40 000	10 214	465	29 321	1 980
		b	96	92	21 040	43 667	5 966	212	37 489	2 075
	Paderborn	a	63	62	13 999	45 088	12 227	715	32 146	3 221
		b	65	62	15 651	50 454	8 196	1 064	41 194	3 224
	Warburg	a	14	14	1 766	4 218	1 575	20	2 623	2 388
		b	16	14	1 964	4 841	935	284	3 625	2 465
	Wiedenbrück	a	136	130	28 293	65 396	14 466	1 486	49 444	2 311
		b	137	128	29 326	68 693	11 576	1 707	55 410	2 342
Reg.-Bez. Detmold		a	1 075	1 028	214 821	429 636	104 413	6 341	318 882	2 000
		b	1 093	1 017	223 661	462 983	81 386	10 408	371 189	2 070

Anmerkung S. 163.

noch: 13. Investitionen der Betriebe*) 1967 und 1968 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = 1967 b = 1968		Betriebe		Tätige Personen	Zugänge auf den Anlagekonten			Investi- tionen je tätige Person	
		insgesamt	mit Investi- tionen		insgesamt	davon			
						Gebäude und bebaute Grund- stücke	unbe- baute Grund- stücke		Maschinen u. maschi- nelle Anl. Werkzeuge, Betriebs- ausstattung, Geschäfts- ausstattung
Anzahl				1000 DM				DM	
Krfr. St. Bochum	a	86	81	64 246	207 199	25 000	1 540	180 659	3 225
	b	84	76	60 390	120 085	11 100	1 307	107 678	1 988
„ Castrop-Rauxel	a	20	19	13 618	99 676	26 915	385	72 376	7 319
	b	20	16	13 706	24 423	3 047	15	21 361	1 782
„ Dortmund	a	142	136	92 416	245 561	48 679	3 662	193 220	2 657
	b	138	132	91 298	224 829	39 580	3 318	181 931	2 463
„ Hagen	a	82	80	31 527	79 885	14 770	3 029	62 087	2 534
	b	84	81	30 479	49 423	5 886	2 098	41 439	1 621
„ Hamm	a	29	24	9 791	54 104	19 111	12	34 978	5 526
	b	31	25	10 093	30 270	9 367	—	20 903	2 999
„ Herne	a	37	36	12 080	18 996	4 542	51	14 403	1 573
	b	42	37	13 279	23 159	6 054	627	16 478	1 744
„ Iserlohn	a	73	72	9 269	16 216	4 146	227	11 843	1 750
	b	71	63	9 340	15 791	2 949	370	12 472	1 691
„ Lünen	a	19	18	7 956	33 345	7 695	581	25 069	4 191
	b	18	16	7 787	34 310	5 380	—	28 930	4 406
„ Wanne-Eickel	a	21	20	10 642	57 988	11 353	70	46 565	5 449
	b	20	20	8 674	24 585	3 148	723	20 714	2 834
„ Wattenscheid	a	26	26	8 242	7 503	2 307	217	4 979	910
	b	26	24	8 016	12 372	5 946	86	6 340	1 543
„ Witten	a	31	30	19 898	34 548	8 109	4	26 435	1 736
	b	31	30	17 669	38 697	7 490	119	31 088	2 190
Kreis Arnsberg	a	98	98	18 769	41 953	9 693	952	31 308	2 235
	b	102	96	19 928	47 671	12 591	1 103	33 977	2 392
„ Brilon	a	39	35	7 600	14 364	3 957	536	9 871	1 870
	b	37	35	7 490	17 731	3 550	394	13 787	2 367
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	a	169	162	45 076	132 256	25 521	359	106 376	2 934
	b	177	167	47 343	84 945	13 642	1 004	70 299	1 794
„ Iserlohn	a	138	137	35 475	98 083	21 940	708	75 435	2 765
	b	140	134	36 132	82 836	13 124	2 501	67 211	2 293
„ Lippstadt	a	50	47	14 313	44 199	7 508	2 004	34 687	3 088
	b	45	41	13 668	51 308	6 543	954	43 811	3 754
„ Lüdenscheid	a	263	260	46 867	110 460	26 172	1 114	83 129	5 514
	b	281	271	48 866	110 837	18 967	1 888	89 982	2 268
„ Meschede	a	37	35	7 441	13 443	3 496	409	9 538	1 807
	b	38	37	8 025	17 438	4 043	911	12 484	2 172
„ Olpe	a	71	66	13 340	24 872	5 613	383	18 876	1 964
	b	76	73	14 556	27 234	3 941	581	22 712	1 871
„ Siegen	a	157	153	40 161	91 476	27 040	1 322	63 084	2 278
	b	161	156	41 820	91 804	15 774	3 483	72 547	2 195
„ Soest	a	56	55	9 131	23 109	6 561	647	15 901	2 531
	b	57	55	10 176	21 840	4 761	591	16 488	2 146
„ Unna	a	69	63	31 201	67 840	14 003	863	52 974	2 174
	b	72	65	33 713	151 940	9 928	2 067	139 945	4 507
„ Wittgenstein	a	27	27	3 677	5 102	953	23	4 126	1 388
	b	28	25	4 263	7 385	2 784	218	4 383	1 733
Reg.-Bez. Arnsberg	a	1 740	1 680	552 735	1 522 176	325 114	19 098	1 177 964	2 754
	b	1 779	1 675	556 711	1 310 913	209 595	24 358	1 076 960	2 355
Nordrhein-Westfalen	a	7 140	6 883	2 329 940	7 391 636	1 523 418	134 361	5 733 857	3 172
	b	7 171	6 683	2 357 262	6 534 663	1 094 363	131 116	5 309 284	2 772

*) Mit 50 und mehr tätigen Personen

14. Tätige Personen, Löhne und Gehälter, Investitionen sowie Wertschöpfung der Betriebe *) 1962 und 1967 nach Industriegruppen und Größenklassen

Ergebnisse der Industriezensen

Industriehauptgruppe Industriegruppe a = 1962 b = 1967	Betriebe	Tätige Personen	Löhne und Gehälter	Investi- tionen	Material- verbrauch und vergebene Lohn- arbeiten	Brutto- produk- tionswert einschl. selbst- erstellter Anlagen	Netto- produk- tionswert	Netto- quote
	Anzahl				1000 DM			%
Bergbau	260	422 796	3 733 227	833 278	4 253 518	12 073 435	7 819 918	64,8
b	162	283 736	3 434 845	815 530	3 419 601	10 280 747	6 861 146	66,7
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	2 930	763 164	7 214 419	3 987 298	23 802 360	43 690 207	19 887 937	45,5
b	2 802	713 143	9 164 864	3 684 522	26 079 229	52 423 902	26 344 673	50,3
davon								
Mineralölverarbeitung	32	14 055	150 090	183 095	3 833 457	5 576 196	1 742 739	31,3
(ohne Kohlenwertstoffindustrie) . . b	33	12 199	186 808	390 924	3 392 850	6 900 918	3 508 068	50,8
Industrie der Steine u. Erden . . . a	1 067	62 772	579 990	344 361	964 954	2 668 015	1 703 061	63,8
b	1 007	56 410	707 787	247 384	1 220 941	3 170 100	1 949 159	61,5
Eisenschaffende Industrie a	112	263 305	2 563 759	1 344 807	8 985 507	14 960 581	5 975 074	39,9
b	109	233 631	2 959 787	813 411	8 812 488	15 484 950	6 672 462	43,1
NE-Metallindustrie a	96	37 912	327 812	257 062	1 126 006	1 839 183	713 177	38,8
b	103	35 741	425 641	246 064	1 712 843	2 631 886	919 043	34,9
Gießerei-Industrie a	377	75 447	667 123	170 300	929 766	2 222 662	1 292 896	58,2
b	332	59 393	679 763	81 623	847 574	2 087 516	1 239 942	59,4
Ziehereien u. Kaltwalzwerke . . . a	275	54 544	451 204	174 820	1 631 620	2 717 645	1 086 025	40,0
b	263	48 583	556 902	124 147	1 777 723	2 983 004	1 205 281	40,4
Chemische Industrie	546	195 569	1 977 962	1 362 535	5 173 890	11 371 483	6 197 593	54,5
(einschl. Kohlenwertstoffindustrie) . b	580	212 205	3 027 968	1 618 160	6 942 731	16 426 511	9 483 780	57,7
Sägewerk u. holzbearbeitende	250	17 183	126 710	34 860	349 874	647 746	297 872	46,0
Industrie a	209	15 137	156 283	39 737	410 134	746 127	335 993	45,0
Holzschliff, Zellstoff, Papier u.	99	23 188	214 200	85 879	562 357	1 114 705	552 348	49,6
Pappe erzeugende Industrie . . . b	91	22 185	280 322	84 630	726 928	1 391 365	664 437	47,8
Kautschuk u. Asbest	76	19 219	155 529	29 579	244 930	572 082	327 152	57,2
verarbeitende Industrie b	75	17 659	183 603	38 442	235 017	601 525	366 508	60,9
Investitionsgüterindustrien	5 733	960 840	7 863 597	2 416 636	14 981 411	32 193 210	17 211 799	53,5
b	5 982	912 901	10 377 496	1 825 972	16 582 823	37 724 288	21 141 465	56,0
davon								
Stahlverformung a	738	79 365	636 429	185 185	1 307 846	2 755 150	1 447 304	52,5
b	767	71 061	759 372	154 906	1 231 643	2 754 171	1 522 528	55,3
Stahlbau a	536	92 482	824 949	129 465	1 446 134	3 058 573	1 612 439	52,7
b	556	85 311	1 151 543	77 511	1 408 984	3 360 624	1 951 640	58,1
Maschinenbau a	1 625	340 492	2 948 945	650 002	5 305 765	11 595 009	6 289 244	54,2
b	1 727	315 724	3 814 010	529 183	5 643 267	13 133 674	7 490 407	57,0
Fahrzeugbau a	180	80 361	741 762	889 785	1 953 561	3 479 529	1 525 968	43,9
b	174	89 783	1 108 200	484 909	2 521 995	5 076 411	2 544 416	50,3
Schiffbau a	31	3 239	26 009	3 488	32 805	80 229	47 424	59,1
b	35	2 706	30 922	3 062	34 456	84 860	50 404	59,4
Elektrotechnische Industrie . . . a	702	171 964	1 284 704	285 127	2 498 708	5 614 484	3 115 776	55,5
b	762	169 821	1 789 185	283 646	2 972 628	6 612 449	3 639 821	55,0
Feinmechanische u. optische	121	10 786	74 214	13 012	78 253	230 607	152 354	66,1
sowie Uhrenindustrie a	130	9 587	109 631	12 657	93 927	287 209	193 282	67,3
Eisen-, Blech- u.	1 800	182 151	1 020 458	260 573	2 358 339	5 379 629	3 021 290	56,2
Metallwarenindustrie b	1 831	168 908	1 714 633	280 098	2 675 923	6 414 890	3 738 967	58,3
Verbrauchsgüterindustrien	5 410	557 552	3 760 324	896 525	8 634 395	17 402 081	8 767 686	50,4
b	5 502	506 187	4 872 191	938 224	9 670 648	20 413 045	10 742 397	52,6
davon								
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren u.	42	2 915	19 900	3 249	45 627	93 143	47 516	51,0
Sportgeräteindustrie a	46	2 628	24 893	3 643	37 883	93 203	55 320	59,4
Feinkeramische Industrie a	49	10 170	86 023	22 289	93 322	287 854	194 532	67,6
b	39	8 808	109 582	18 820	96 600	317 150	220 550	69,5
Glasindustrie	109	38 317	319 921	111 535	491 447	1 290 303	798 856	61,9
(einschl. Flachglasindustrie) . . . b	94	36 355	435 766	113 215	608 744	1 629 418	1 020 674	62,6
Holzverarbeitende Industrie . . . a	870	61 769	443 513	84 338	975 100	2 059 608	1 084 568	52,7
b	901	58 173	613 619	104 573	1 232 698	2 813 674	1 580 976	56,2
Papier- u. Pappeverarbeitende	361	35 956	235 023	96 889	611 613	1 217 426	605 813	49,8
Industrie a	387	38 056	358 527	112 029	886 216	1 749 763	863 547	49,4
b	722	52 309	409 229	86 444	439 471	1 318 490	879 019	66,7
Druckerei- u.	774	54 387	604 363	105 763	573 829	1 746 377	1 172 548	67,1
Vervielfältigungsindustrie b	319	26 807	198 544	69 313	349 342	799 017	449 675	56,3
Kunststoffverarbeitende Industrie . a	436	32 335	324 512	96 238	590 021	1 340 099	750 078	56,0

Anmerkung S. 165.

noch: 14. Tätige Personen, Löhne und Gehälter, Investitionen sowie Wertschöpfung der Betriebe*)
1962 und 1967 nach Industriegruppen und Größenklassen

Ergebnisse der Industriezensen

Industriehauptgruppe Industriegruppe a = 1962 b = 1967	Betriebe	Tätige Personen	Löhne und Gehälter	Investi- tionen	Material- verbrauch und vergebene Lohn- arbeiten	Brutto- produk- tionswert einschl. selbst- erstellter Anlagen	Netto- produk- tionswert	Netto- quote
	Anzahl				1000 DM			%
Ledererzeugende Industrie a	37	2 578	19 349	3 756	75 258	119 410	44 152	37,0
h	30	2 171	22 629	2 898	66 547	115 205	48 658	42,2
Lederverarbeitende u. a	229	19 565	114 109	13 448	249 334	506 923	257 589	50,8
Schuhindustrie b	204	16 706	134 028	14 854	232 372	510 990	278 618	54,5
Textilindustrie a	1 366	200 512	1 351 210	337 818	3 728 413	6 838 777	3 110 364	45,5
b	1 181	155 163	1 505 482	295 082	3 629 580	6 839 131	3 209 551	46,9
Bekleidungsindustrie a	1 306	106 654	563 503	67 446	1 575 468	2 871 070	1 295 602	45,1
b	1 410	101 405	738 790	71 109	1 716 158	3 258 035	1 541 877	47,3
Nahrungs- und Genußmittelindustrien a	1 273	126 944	961 834	458 657	6 154 765	9 904 576	3 749 811	37,9
b	1 176	126 056	1 384 157	612 492	7 912 805	12 937 784	5 024 979	38,8
davon								
Ernährungsindustrie a	1 150	118 090	913 599	448 583	6 055 958	9 597 813	3 541 855	36,9
b	1 115	120 276	1 338 767	605 362	7 836 437	12 574 359	4 737 922	37,7
Tabakverarbeitende Industrie . . . a	123	8 854	48 235	10 074	98 807	306 763	207 956	67,8
b	61	5 780	45 390	7 130	76 368	363 425	287 057	79,0
Gesamte Industrie a	15 606	2 831 296	23 533 401	8 592 395	57 826 448	115 263 599	57 437 151	49,8
b	15 624	2 542 023	29 233 553	7 876 740	63 665 106	133 779 766	70 114 660	52,4
nach Betriebsgrößenklassen								
10— 49 tätige Personen a	8 100	209 800	1 415 268	406 705	3 509 801	7 214 219	3 704 418	51,3
b	8 484	212 083	2 677 753	485 104	4 648 268	9 689 025	5 040 757	52,0
50— 99 tätige Personen a	3 011	213 243	1 542 464	424 300	3 585 561	7 355 188	3 769 627	51,3
b	2 965	209 516	2 113 544	409 055	4 687 639	9 640 306	4 952 667	51,4
100— 199 tätige Personen a	2 009	283 108	2 098 510	603 580	5 218 036	10 416 755	5 198 739	49,9
b	1 924	267 886	2 844 165	697 992	6 927 589	13 735 344	6 807 755	49,6
200— 499 tätige Personen a	1 527	464 868	3 687 968	1 185 995	10 358 525	19 925 327	9 566 802	48,0
b	1 417	435 547	4 819 129	1 110 128	11 197 778	22 420 715	11 222 937	50,1
500— 999 tätige Personen a	506	349 835	2 920 164	967 685	8 469 942	15 899 827	7 429 885	46,7
b	446	305 178	3 560 859	892 007	8 894 139	18 565 532	9 671 393	52,1
1000—4999 tätige Personen a	400	842 769	7 313 128	2 175 329	15 626 439	32 445 178	16 818 739	51,8
b	350	714 597	8 537 952	2 403 410	16 233 522	35 448 758	19 215 236	54,2
5000 und mehr tätige Personen . . . a	53	467 673	4 555 899	2 828 801	11 058 144	22 007 085	10 948 941	49,8
b	38	397 222	5 280 151	1 873 044	11 076 171	24 280 086	13 203 915	54,4

*) Betriebe mit 10 und mehr tätigen Personen.

15. Tätige Personen, Löhne und Gehälter, Investitionen und Wertschöpfung der Betriebe*) im Ruhrgebiet 1962 und 1967 nach Industriegruppen und Größenklassen

Ergebnisse der Industriezensen

Industriehauptgruppe Industriegruppe a = 1962 b = 1967	Betriebe	Tätige Personen	Löhne und Gehälter	Investi- tionen	Material- verbrauch und vergebene Lohn- arbeiten	Brutto- produk- tionswert einschl. selbst- erstellter Anlagen	Netto- produk- tionswert	Netto- quote
	Anzahl				1000 DM			%
Bergbau a	190	345 435	3 034 758	522 028	3 197 963	9 365 819	6 167 856	65,9
b	125	222 603	2 699 096	575 146	2 694 584	7 909 024	5 214 440	65,9
Grundstoff- u. a	508	275 857	2 649 669	1 622 703	10 690 810	17 985 076	7 294 266	40,6
Produktionsgüterindustrien b	494	246 641	3 151 276	1 165 129	11 014 974	20 222 602	9 207 628	46,5
davon								
Mineralölverarbeitung a	13	8 358	88 489	125 176	2 227 841	3 210 235	982 394	30,6
(ohne Kohlenwertstoffindustrie) . . b	14	7 267	111 601	161 978	1 821 364	3 651 048	1 829 720	50,1
Industrie der Steine u. Erden a	212	13 608	122 274	55 060	244 385	609 090	364 705	59,9
b	205	11 898	146 548	32 836	281 464	671 520	390 056	58,1
Eisenschaffende Industrie a	28	172 586	1 680 472	1 003 299	5 828 225	9 976 270	4 148 045	41,6
b	24	151 501	1 925 039	541 627	5 648 246	10 286 605	4 638 359	45,1
NE-Metallindustrie a	17	9 354	82 097	23 508	415 548	577 644	162 096	28,1
b	17	8 871	107 211	37 613	594 929	862 660	267 731	31,0
Gießerei-Industrie a	39	16 151	143 724	39 565	227 636	482 376	254 740	52,8
b	32	10 964	124 775	16 590	199 581	409 778	210 197	51,3
Ziehereien u. Kaltwalzwerke a	38	11 354	92 083	32 589	268 273	464 153	195 880	42,2
b	34	10 780	118 645	26 500	406 003	633 769	227 766	35,9
Chemische Industrie a	127	40 464	408 004	334 566	1 397 639	2 515 954	1 118 315	44,4
(einschl. Kohlenwertstoffindustrie) . b	138	42 589	586 861	338 125	1 767 798	3 573 895	1 806 097	50,3
Sägewerk u. holzbearbeitende a	20	1 586	12 802	4 632	33 643	58 757	25 114	42,7
Industrie b	17	982	10 507	6 969	21 862	45 695	23 833	52,2
Holzschliff, Zellstoff, Papier u. . . . a	3	1 326	12 542	3 018	38 240	66 851	28 611	42,8
Papierzeugende Industrie b	4	801	11 050	1 112	29 993	57 520	27 527	47,9
Kautschuk u. Asbestverarbeitende . . a	11	1 070	7 182	1 292	9 380	23 746	14 366	60,5
Industrie b	9	988	9 039	1 779	8 795	30 112	21 317	70,8
Investitionsgüterindustrien a	818	202 975	1 749 625	875 658	3 066 220	6 561 020	3 494 800	53,3
b	894	191 030	2 254 722	313 131	3 712 923	8 046 843	4 333 920	53,9
davon								
Stahlverformung a	65	13 099	111 771	27 495	268 745	503 810	235 065	46,7
b	69	10 450	114 956	22 869	214 737	429 805	215 068	50,0
Stahlbau a	195	39 843	352 992	40 020	518 810	1 159 857	641 047	55,3
b	191	37 927	465 428	28 275	556 151	1 390 158	834 007	60,0

Anmerkung S. 166.

noch: 15. Tätige Personen, Löhne und Gehälter, Investitionen und Wertschöpfung der Betriebe*) im Ruhrgebiet
1962 und 1967 nach Industriegruppen und Größenklassen

Ergebnisse der Industriezensen

Industriehauptgruppe Industriegruppe a = 1962 b = 1967	Betriebe	Tätige Personen	Löhne und Gehälter	Investi- tionen	Material- verbrauch und vergebene Lohn- arbeiten	Brutto- produk- tionswert einschl. selbst- erstellter Anlagen	Netto- produk- tionswert	Netto- quote
	Anzahl				1000 DM			%
Maschinenbau. a	264	85 657	781 537	158 888	1 327 698	2 830 997	1 503 299	53,1
b	278	64 098	822 944	92 653	1 165 276	2 626 710	1 461 434	55,6
Fahrzeugbau. a	22	11 529	103 195	578 719	200 414	330 119	129 705	39,3
b	30	20 796	243 955	108 748	861 540	1 569 768	708 228	45,1
Schiffbau. a	17	1 998	16 615	2 000	24 151	54 028	29 877	55,3
b	17	1 335	15 575	1 061	18 589	43 909	25 320	57,7
Elektrotechnische Industrie . . . a	141	30 411	225 717	38 511	343 389	946 695	603 306	63,7
b	176	37 047	388 340	31 264	566 064	1 242 531	676 467	54,4
Feinmechanische u. optische . . a	22	1 496	9 224	2 320	12 760	32 834	20 074	61,1
sowie Uhrenindustrie b	21	1 652	14 406	2 130	19 144	52 451	33 307	63,5
Eisen-, Blech- u. a	92	18 942	148 574	27 705	370 253	702 680	332 427	47,3
Metallwarenindustrie. b	112	17 725	189 118	26 131	311 422	691 511	380 089	55,0
Verbrauchsgüterindustrien a	563	68 559	454 039	85 911	857 865	1 904 355	1 046 490	55,0
b	595	67 824	637 073	120 414	1 094 421	2 468 107	1 373 686	55,7
davon								
Musikinstrumenten-, Spiel-,								
Schmuckwaren- u. a	2	.	.	.	.	.	.	.
Sportgeräteindustrie b	4	.	.	.	.	.	.	.
Feinkeramische Industrie a	1	.	.	.	.	.	.	.
b	2	.	.	.	.	.	.	.
Glasindustrie a	15	12 190	102 347	26 310	165 940	426 499	260 559	61,1
(einschl. Flachglasindustrie). . . b	16	12 559	151 465	32 975	303 934	651 580	347 646	61,9
Holzverarbeitende Industrie . . . a	52	4 513	32 064	4 758	62 646	130 950	68 304	52,2
b	57	3 791	39 637	6 060	73 309	163 478	90 169	55,2
Papier- u. Pappeverarbeitende . a	24	2 414	14 208	4 428	46 557	92 434	45 877	49,6
Industrie b	27	2 258	19 752	4 147	52 347	104 688	52 341	50,0
Druckerei- u. a	163	14 279	114 649	19 457	118 120	359 417	241 288	67,1
Vervielfältigungsindustrie b	158	13 974	154 113	29 330	144 638	441 841	297 203	67,3
Kunststoffverarbeitende Industrie . a	31	4 094	26 799	8 567	45 264	120 434	75 120	62,4
b	46	5 318	52 910	10 967	88 445	214 749	126 304	58,8
Ledererzeugende Industrie a	9	645	4 879	917	19 226	29 300	10 074	34,4
b	7	706	7 461	1 003	22 445	40 382	17 937	44,4
Lederverarbeitende u. a	38	2 858	14 100	1 340	24 740	58 882	34 142	58,0
Schuhindustrie b	36	2 480	15 559	3 881	29 335	62 825	33 490	54,0
Textilindustrie a	54	6 786	41 976	7 966	116 355	209 629	93 274	44,5
b	45	6 578	60 574	21 354	168 459	305 940	137 481	44,9
Bekleidungsindustrie a	174	20 638	101 578	11 029	257 331	472 379	215 048	45,5
b	197	19 947	133 560	10 394	298 702	564 206	265 504	47,1
Nahrungs- u. Genußmittelindustrien . a	263	29 268	232 536	140 586	1 006 400	1 985 231	978 831	49,3
b	259	29 676	351 878	203 946	1 353 490	2 598 608	1 245 318	47,9
davon								
Ernährungsindustrie a	260	39 093	231 394	140 387	1 004 893	1 979 029	974 136	49,2
h	257	.	.	.	.	.	.	.
Tabakverarbeitende Industrie . . . a	3	175	1 142	199	1 507	6 202	4 695	75,7
b	2	.	.	.	.	.	.	.
Gesamte Industrie a	2 342	922 094	8 120 627	3 246 888	18 819 258	37 801 501	18 982 243	50,2
b	2 367	757 774	9 094 045	2 377 766	19 635 417	41 245 384	21 609 967	52,4
nach Betriebsgrößenklassen								
10— 49 tätige Personen a	1 060	28 361	193 294	55 894	503 356	995 040	491 684	49,4
b	1 159	29 777	315 670	70 088	656 250	1 364 232	707 982	51,9
50— 99 tätige Personen a	421	29 236	217 524	65 238	495 787	1 013 845	518 058	51,1
b	429	30 361	315 177	66 828	761 100	1 489 096	727 996	48,9
100— 199 tätige Personen a	313	43 892	335 002	126 594	900 057	1 774 690	874 633	49,3
b	291	41 496	440 583	193 517	1 259 885	2 342 958	1 083 073	46,2
200— 499 tätige Personen a	252	76 374	636 624	164 610	1 916 943	3 569 700	1 652 757	46,3
b	250	77 422	903 471	232 924	2 343 771	4 676 908	2 333 137	49,9
500— 999 tätige Personen a	109	78 850	721 304	260 834	2 392 987	4 348 951	1 955 964	45,0
b	93	65 471	809 205	187 171	2 158 131	4 503 685	2 345 554	52,1
1000—4999 tätige Personen a	153	380 941	3 305 623	773 843	5 823 569	13 141 253	7 317 684	55,7
b	125	296 804	3 594 652	951 164	6 173 894	14 109 647	7 935 753	56,2
5000 und mehr tätige Personen . . . a	34	284 440	2 711 256	1 799 875	6 786 559	12 958 022	6 171 463	47,6
h	20	216 443	2 715 287	676 074	6 282 386	12 758 858	6 476 472	50,8

*) Betriebe mit 10 und mehr tätigen Personen.

16. Tätige Personen, Löhne und Gehälter, Investitionen und Wertschöpfung der Betriebe*)
1962 und 1967 nach Verwaltungsbezirke

Ergebnisse der Industriezensen

Verwaltungsbezirk a = 1962 b = 1967	Betriebe	Tätige Personen	Löhne und Gehälter	Investi- tionen	Material- verbrauch und vergebene Lohn- arbeiten	Brutto- produk- tionswert einschl. selbst- erstellter Anlagen	Netto- produk- tionswert	Netto- quote
	Anzahl				1000 DM			%
Krfr. St. Düsseldorf a	527	126 055	1 169 690	312 025	2 981 629	5 721 549	2 739 920	47,9
b	504	119 627	1 572 991	315 033	3 580 796	7 277 283	3 696 487	50,8
„ Duisburg a	230	106 566	1 001 291	530 141	3 980 484	6 668 478	2 687 994	40,3
b	230	91 084	1 132 469	369 695	3 877 798	7 150 094	3 272 296	45,8
„ Essen a	355	112 384	972 253	208 447	1 337 597	3 442 305	2 104 708	61,1
b	326	87 633	1 052 578	166 242	1 411 746	3 360 620	1 948 874	58,0
„ Krefeld a	283	55 954	480 541	226 416	1 386 506	2 580 187	1 193 681	46,2
b	270	52 380	638 150	196 620	1 789 913	3 325 436	1 535 523	46,2
„ Leverkusen a	41	43 154	496 315	253 396	893 747	2 236 623	1 342 876	60,0
b	41	47 846	789 129	276 037	957 387	3 294 116	2 336 729	71,0
„ Mönchengladbach a	217	28 594	211 012	47 674	538 270	991 350	453 080	45,7
b	189	23 701	258 767	47 614	518 650	1 065 916	547 266	51,3
„ Mülheim a. d. Ruhr a	124	34 372	306 375	83 045	858 375	1 468 188	609 813	41,5
b	123	28 680	344 682	57 852	883 900	1 486 860	602 960	40,6
„ Neuss a	104	20 369	180 499	86 430	692 001	1 126 194	434 193	38,6
b	106	20 958	252 927	68 034	1 008 265	1 607 917	599 652	37,3
„ Oberhausen a	79	55 031	508 477	155 351	1 082 481	2 151 586	1 069 105	49,7
b	79	46 734	583 841	123 206	1 034 974	2 280 686	1 245 712	54,6
„ Remscheid a	344	34 726	294 878	83 805	513 828	1 173 152	659 324	56,2
b	326	31 981	360 654	62 993	568 106	1 341 231	773 125	57,6
„ Rheydt a	170	25 207	186 117	44 746	476 931	892 045	415 114	46,5
b	153	20 198	211 027	29 481	477 137	905 363	428 226	47,3
„ Solingen a	517	38 659	298 091	52 115	471 685	1 134 495	662 810	58,4
b	478	33 683	380 644	49 218	487 764	1 284 868	797 104	62,0
„ Viersen a	56	6 575	46 554	11 545	107 553	239 993	132 440	55,2
b	52	5 045	52 161	12 121	96 107	238 395	142 288	59,7
„ Wuppertal a	866	93 142	738 160	187 028	1 486 009	3 185 978	1 699 969	53,4
b	779	83 709	938 480	177 426	1 580 339	3 728 757	2 148 418	57,6
Kreis Dinslaken a	55	22 454	192 954	55 907	706 321	1 567 633	861 312	54,9
b	57	20 359	229 106	39 668	713 549	1 793 209	1 079 660	60,2
„ Düsseldorf-Mettmann a	586	83 404	704 259	230 984	1 316 517	2 938 340	1 621 823	55,2
b	571	73 429	823 037	134 756	1 378 676	3 120 637	1 741 961	55,8
„ Geldern a	90	6 772	44 535	11 770	116 501	223 205	106 704	47,8
b	84	6 013	57 563	9 468	130 385	263 716	133 331	50,6
„ Grevenbroich a	140	28 555	252 567	318 637	746 659	1 739 441	992 782	57,1
b	164	31 671	392 442	425 594	1 061 358	2 181 510	1 120 152	51,3
„ Kempen-Krefeld a	265	30 107	220 660	63 467	568 147	1 119 404	551 257	49,2
b	277	29 046	304 449	73 207	697 110	1 433 021	735 911	51,4
„ Kleve a	87	12 382	85 381	17 771	558 499	810 936	252 437	31,1
b	86	10 934	105 583	25 562	573 994	1 047 327	473 333	45,2
„ Moers a	137	64 314	564 764	336 834	1 078 229	2 404 930	1 326 701	55,2
b	143	55 310	673 202	134 287	1 249 283	2 819 793	1 570 510	55,7
„ Rees a	98	11 107	84 848	29 335	292 068	542 668	250 600	46,2
b	103	11 789	131 517	39 053	402 333	773 556	371 223	48,0
„ Rhein-Wupper-Kreis a	283	34 870	273 237	73 272	670 200	1 333 281	663 081	49,7
b	301	32 632	363 728	74 649	726 797	1 534 566	807 769	52,6
Reg.-Bez. Düsseldorf a	5 654	1 074 753	9 313 458	3 420 141	22 860 237	45 691 961	22 831 724	50,0
b	5 442	964 442	1 649 127	2 907 816	25 206 367	53 314 877	28 108 510	52,7
Krfr. St. Bonn a	85	11 276	91 601	65 579	181 276	397 260	215 984	54,4
b	73	9 504	116 479	26 732	199 989	426 584	226 955	53,1
„ Köln a	623	139 441	1 297 829	590 683	3 934 378	6 954 832	3 020 454	43,4
b	562	129 493	1 699 274	721 023	3 795 459	8 331 302	4 535 843	54,4

noch: 16. Tätige Personen, Löhne und Gehälter, Investitionen und Wertschöpfung der Betriebe*)
1962 und 1967 nach Verwaltungsbezirken

Ergebnisse der Industriezensen

Verwaltungsbezirk		Betriebe	Tätige Personen	Löhne und Gehälter	Investi- tionen	Material- verbrauch und vergebene Lohn- arbeiten	Brutto- produk- tionswert einschl. selbst- erstellter Anlagen	Netto- produk- tionswert	Netto- quote	
a = 1962 b = 1967										
		Anzahl				1000 DM			%	
Kreis	Bergheim (Erf)	a	38	11 229	102 641	95 555	306 891	638 567	331 676	51,9
		b	47	11 067	129 043	65 327	429 876	818 052	388 176	47,5
"	Bonn	a	145	14 975	112 736	43 404	222 076	527 204	305 128	57,9
		b	147	13 648	150 629	33 771	253 591	641 008	387 417	60,4
"	Euskirchen	a	77	8 525	74 379	29 269	229 846	399 621	169 775	42,5
		b	74	7 885	78 830	28 982	278 143	483 392	205 249	42,5
"	Köln	a	156	35 819	356 810	206 412	1 754 068	3 437 407	1 683 339	49,0
		b	158	34 573	477 596	450 310	2 094 067	4 291 582	2 197 515	51,2
"	Oberbergischer Kreis	a	204	29 240	242 154	56 912	499 519	1 005 919	506 400	50,3
		b	205	25 749	270 451	50 528	480 232	1 026 476	546 244	53,2
"	Rhein.-Berg. Kreis	a	197	27 722	217 890	79 068	422 456	949 225	526 769	55,5
		b	216	25 426	282 440	64 240	584 954	1 230 254	645 300	52,5
"	Siegkreis	a	187	39 398	334 958	97 410	829 985	1 616 789	786 804	48,7
		b	207	40 901	480 770	107 078	864 752	1 884 189	1 019 437	54,1
Reg.-Bez. Köln		a	1 712	317 625	2 830 998	1 264 292	8 380 495	15 926 824	7 546 329	47,4
		b	1 689	298 246	3 685 518	1 547 991	8 981 063	19 132 839	10 151 776	53,1
Krfr. St. Aachen		a	181	33 527	240 619	44 682	540 181	1 077 455	537 274	49,9
		b	164	31 170	296 415	71 582	630 970	1 258 107	627 137	49,8
Kreis	Aachen	a	168	40 988	321 289	81 928	698 071	1 468 160	770 089	52,5
		b	169	38 203	405 573	60 655	668 683	1 537 683	869 000	56,5
"	Düren	a	125	25 800	210 378	135 182	478 156	987 518	509 362	51,6
		b	126	23 992	259 828	65 231	523 775	1 149 007	625 232	54,4
"	Erkelenz	a	76	11 550	88 535	15 107	139 371	322 891	183 520	56,8
		b	84	11 034	110 980	27 336	159 358	385 453	226 095	58,7
"	Jülich	a	45	8 169	67 298	36 010	160 339	318 665	158 326	49,7
		b	49	10 487	107 718	24 150	265 639	519 775	254 136	48,9
"	Monschau	a	23	2 182	16 346	2 284	36 736	71 412	34 676	48,6
		b	28	2 032	19 033	794	33 541	88 562	55 021	62,1
"	Schleiden	a	62	4 849	33 267	9 486	96 909	170 107	73 198	43,0
		b	60	4 006	39 542	10 417	154 989	241 596	86 607	35,8
"	Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg . .	a	71	15 554	122 319	66 220	230 730	580 737	350 007	60,3
		b	80	12 118	130 914	34 638	256 121	566 712	310 591	54,8
Reg.-Bez. Aachen		a	751	142 619	1 100 051	390 899	2 380 493	4 996 945	2 616 452	52,4
		b	760	133 042	1 370 003	294 803	2 693 076	5 746 895	3 053 819	53,1
Krfr. St. Bocholt		a	67	14 637	98 286	22 505	219 198	427 044	207 846	48,7
		b	63	11 649	108 774	20 555	236 599	451 504	214 905	47,6
"	Bottrop	a	46	19 722	173 649	31 639	292 539	657 870	365 331	55,5
		b	46	12 647	148 880	27 563	270 657	541 520	270 863	50,0
"	Gelsenkirchen	a	183	79 436	674 022	260 602	2 697 649	4 477 942	1 780 293	39,8
		b	170	52 903	610 227	328 618	2 211 119	4 332 140	2 121 021	49,0
"	Gladbeck	a	28	10 283	83 694	10 284	127 841	297 323	169 482	57,0
		b	34	8 261	83 706	15 764	133 799	280 773	146 974	52,3
"	Münster (Westf.)	a	86	8 869	68 150	23 781	215 163	397 215	182 052	45,8
		b	90	9 328	105 207	23 903	235 066	484 923	249 857	51,5
"	Recklinghausen	a	52	19 549	163 115	40 432	140 470	465 814	325 344	69,8
		b	56	14 261	161 019	33 577	207 017	514 277	307 260	59,7
Kreis	Ahaus	a	95	16 283	102 569	27 702	311 342	537 575	226 233	42,1
		b	108	14 028	130 994	20 951	329 362	609 200	279 838	45,9
"	Beekum	a	150	27 355	226 462	79 733	442 962	1 015 643	572 681	56,4
		b	157	25 671	290 888	47 523	506 411	1 185 213	678 802	57,3
"	Borken	a	72	6 244	41 401	8 490	108 968	195 551	86 583	44,3
		b	85	6 622	62 947	15 507	169 925	311 273	141 348	45,4

noch: 16. Tätige Personen, Löhne und Gehälter, Investitionen und Wertschöpfung der Betriebe*)
1962 und 1967 nach Verwaltungsbezirken

Ergebnisse der Industriezensen

Verwaltungsbezirk a = 1962 b = 1967		Betriebe	Tätige Personen	Löhne und Gehälter	Investi- tionen	Material- verbrauch und vergebene Lohn- arbeiten	Brutto- produk- tionswert einschl. selbst- erstellter Anlagen	Netto- produk- tionswert	Netto- quote
		Anzahl				1000 DM			%
Kreis	Coesfeld a	75	8 252	56 149	14 472	164 086	325 808	161 722	49,6
	b	75	7 252	69 758	16 457	205 813	364 195	158 382	43,5
„	Lüdinghausen a	70	14 517	111 428	28 888	163 761	408 154	244 393	59,9
	b	81	13 930	143 792	16 930	211 190	512 920	301 730	58,8
„	Münster a	61	8 595	60 592	24 450	188 240	348 541	160 301	46,0
	b	65	7 591	77 107	23 036	197 852	412 915	215 063	52,1
„	Recklinghausen a	133	58 317	513 227	147 135	883 190	2 083 123	1 199 933	57,6
	b	163	57 820	690 009	227 337	1 080 785	2 770 317	1 689 532	61,0
„	Steinfurt a	160	30 440	202 795	67 644	640 407	1 130 825	490 418	43,4
	b	163	27 335	264 385	57 469	635 765	1 185 838	550 073	46,4
„	Tecklenburg a	89	16 483	125 762	68 438	252 482	543 895	291 413	53,6
	b	97	14 459	153 781	67 218	306 723	719 247	412 524	57,4
„	Warendorf a	53	6 940	52 192	17 006	255 749	466 921	211 172	45,2
	b	66	8 446	93 701	18 546	345 580	549 101	203 521	37,1
Reg.-Bez. Münster a		1 420	345 922	2 753 493	873 201	7 104 047	13 779 244	6 675 197	48,4
	b	1 519	292 203	3 195 175	960 954	7 283 663	15 225 356	7 941 693	52,2
Krfr. St. Bielefeld a		269	49 968	366 751	55 500	625 182	1 399 309	774 127	55,3
	b	248	38 959	407 210	54 791	603 687	1 467 052	863 365	58,9
„	Herford a	130	14 835	101 032	17 785	251 291	493 660	242 369	49,1
	b	124	13 091	127 906	21 148	266 631	559 206	292 575	52,3
Kreis	Bielefeld a	177	24 629	183 831	64 194	401 637	876 825	475 188	54,2
	b	201	23 547	246 707	48 802	472 114	1 012 385	540 271	53,4
„	Büren a	39	2 900	19 036	3 566	60 595	106 695	46 100	43,2
	b	46	3 141	30 130	6 677	78 779	145 949	67 170	46,0
„	Detmold a	184	14 542	99 439	32 756	259 190	529 182	269 992	51,0
	b	204	15 533	152 556	37 678	383 678	792 305	408 627	51,4
„	Halle (Westf.) a	107	10 028	72 783	25 088	412 079	683 783	271 704	39,7
	b	109	11 758	117 581	28 460	554 840	877 387	322 547	36,8
„	Herford a	388	30 303	190 360	45 360	512 330	1 056 080	543 750	51,5
	b	384	28 848	260 803	45 246	557 355	1 257 909	700 554	55,7
„	Höxter a	85	7 910	51 715	16 250	114 563	262 708	148 145	56,4
	b	101	7 971	75 274	20 136	179 529	358 969	179 440	50,0
„	Lemgo a	221	19 121	128 385	32 810	294 537	621 866	327 329	52,6
	b	216	19 456	185 545	37 191	344 897	779 401	434 504	55,7
„	Lübbecke a	121	12 088	77 404	22 719	201 283	412 589	211 306	51,2
	b	125	13 734	124 636	26 715	307 402	618 242	310 840	50,3
„	Minden a	223	24 407	163 951	44 433	350 542	743 965	393 423	52,9
	b	230	23 822	227 453	49 202	473 664	986 564	512 900	52,0
„	Paderborn a	103	13 334	92 218	44 858	248 028	492 484	244 456	49,6
	b	118	15 528	165 221	50 528	405 117	831 438	426 321	51,3
„	Warburg a	31	1 963	12 441	5 582	42 817	78 123	35 306	45,2
	b	36	2 286	19 608	6 134	64 994	114 898	49 904	43,4
„	Wiedenbrück a	246	32 347	232 861	67 432	733 244	1 379 495	646 251	46,8
	b	246	31 027	331 565	72 558	884 765	1 729 926	845 161	48,9
Reg.-Bez. Detmold a		2 324	258 375	1 792 207	478 333	4 507 318	9 136 764	4 629 446	50,7
	b	2 388	248 701	2 472 195	505 291	5 577 452	11 531 631	5 954 179	51,6
Krfr. St. Bochum a		175	77 141	677 778	722 055	1 269 984	2 690 639	1 420 655	52,8
	b	159	66 121	825 410	210 446	1 834 674	3 694 853	1 860 179	50,3
„	Castrop-Rauxel a	36	18 173	156 951	58 600	325 060	578 493	253 433	43,8
	b	42	14 175	194 801	101 837	327 816	640 998	313 182	48,9

17. Kohlenbergbau 1938 und 1955—1969

Steinkohlenbergbau

Jahr	Förderung von Steinkohle		Erzeugung von Koks		Herstellung von Briquets		Angelegte Arbeiter ¹⁾		Arbeits-tage	Verfahrenre Schichten	Schicht-leistung	
	ins-gesamt	arbeits-täglich	ins-gesamt	ka-lender-täglich	ins-gesamt	arbeits-täglich	ins-gesamt	darunter Unter-tage-arbeiter		je Untertagearbeiter		
1 000 t							Anzahl					kg
Ruhr												
1938	127 284	416,3	33 563	92,0	4 340	14,2	312,505	228 813	305,72	282,43	92,4	1 970
1955	121 107	399,7	37 245 ²⁾	102,0	5 522	18,2	439 598	299 447	303,00	258,98	85,5	1 572
1956	124 627	411,3	39 780 ²⁾	108,7	6 203	20,5	443 734	304 263	303,00	258,60	85,3	1 591
1957	123 209	409,4	41 514 ²⁾	113,7	6 329	21,0	415 118	310 088	301,00	247,08	82,1	1 614
1958	122 302	406,3	39 427 ²⁾	108,0	4 649	15,4	444 359	304 956	301,00	239,76	79,7	1 675
1959	115 389	382,1	34 260 ²⁾	93,9	3 734	12,4	406 935	276 929	302,00	220,80	73,1	1 887
1960	115 441	379,7	35 218 ²⁾	96,3	3 964	15,1	364 946	245 240	304,00	224,16	73,7	2 102
1961	116 083	385,7	35 169 ²⁾	96,4	3 645	14,0	345 132	230 822	301,00	223,56	74,3	2 246
1962	115 898	383,8	34 045 ²⁾	93,3	4 352	16,7	321 895	213 232	302,00	223,32	73,9	2 417
1963	117 156	389,2	33 064 ²⁾	90,6	4 958	19,0	303 441	200 685	301,00	225,24	74,8	2 575
1964	117 565	388,0	33 997 ²⁾	95,4	4 105	13,5	291 093	192 021	303,00	225,96	74,6	2 681
1965	110 904	366,0	35 262 ²⁾	96,6	3 422	11,3	275 715	180 984	303,00	218,76	72,2	2 766
1966	102 909	339,6	32 406 ²⁾	88,8	2 899	9,6	247 996	160 554	303,00	210,96	69,6	3 006
1967	90 400	300,3	27 828 ²⁾	76,2	2 466	8,2	208 349	133 345	301,00	201,48	66,9	3 366
1968	91 050	301,5	28 565 ²⁾	78,1	2 409	8,0	183 984	117 492	302,00	210,96	69,9	3 644
1969	91 194	303,0	30 706 ²⁾	84,2	2 382	7,9	174 575	111 006	301,00	211,68	70,3	3 774

Aachen

1938	7 754	25,6	1 433	3,9	326	1,1	26 306	19 798	303,00	277,96	91,7	1 409
1955	7 061	23,3	1 212	3,3	525	1,4	29 750	21 304	303,00	259,61	85,7	1 279
1956	7 208	23,8	1 228	3,4	558	1,8	30 283	21 807	303,00	258,24	85,2	1 281
1957	7 619	25,3	1 233	3,4	598	2,0	31 878	23 380	301,00	247,92	82,4	1 314
1958	8 020	26,7	1 568	4,3	556	1,8	32 019	23 541	301,00	245,76	81,7	1 375
1959	8 894	26,1	1 674	4,6	516	1,7	30 756	22 493	302,00	229,08	75,8	1 516
1960	8 187	26,9	1 924	5,2	661	2,5	28 710	20 830	304,00	225,84	74,3	1 702
1961	8 356	27,8	1 806	4,9	687	2,6	27 217	19 609	301,00	225,00	74,8	1 836
1962	8 050	26,7	1 927	5,3	760	2,9	25 250	18 036	302,00	223,44	74,0	1 929
1963	7 785	25,9	1 921	5,3	830	3,2	23 163	16 497	301,00	223,80	74,1	1 998
1964	7 718	25,5	1 949	5,3	791	2,6	22 520	16 144	303,00	226,68	74,8	1 990
1965	7 817	25,8	1 973	5,4	693	2,3	22 154	15 999	303,00	217,44	71,8	2 139
1966	7 403	24,4	1 974	5,4	646	2,1	21 040	15 058	303,00	212,28	70,1	2 213
1967	7 010	23,3	1 944	5,3	661	2,2	19 039	13 354	301,00	202,56	67,3	2 487
1968	7 299	24,2	1 960	5,3	789	2,6	17 078	11 713	302,00	205,32	68,0	2 907
1969	6 223	22,3	2 151	5,9	919	3,1	15 583	10 489	301,00	206,67	68,7	2 963

Ibbenbüren²⁾

1938	1 140	3,7	—	—	264	0,9	3 027	2 268	303,00	281,52	92,9	1 774
1955	1 745	5,8	—	—	361	1,2	6 758	5 000	303,00	271,28	89,5	1 330
1956	1 825	6,0	—	—	368	1,2	7 027	5 207	303,55	270,36	89,2	1 350
1957	1 858	6,2	—	—	378	1,3	7 335	5 393	301,37	261,79	87,0	1 371
1958	1 846	6,1	—	—	386	1,3	7 483	5 529	301,34	257,94	85,7	1 309
1959	1 897	6,3	—	—	422	1,4	7 345	5 414	302,16	235,44	77,9	1 507
1960	2 123	8,1	—	—	559	2,1	6 886	5 035	304,26	234,48	77,1	1 823
1961	2 211	8,5	—	—	537	2,1	6 712	4 899	301,00	231,95	77,1	1 969
1962	2 236	8,6	—	—	551	2,1	6 458	4 663	302,00	236,40	78,3	2 099
1963	2 222	8,5	—	—	565	2,2	6 440	4 662	301,00	236,85	78,7	2 070
1964	2 261	7,4	—	—	513	1,7	6 459	4 683	303,00	231,48	76,4	2 114
1965	2 159	7,1	—	—	429	1,4	6 150	4 493	303,00	226,68	74,8	2 137
1966	1 979	6,5	—	—	460	1,5	5 231	3 796	303,00	224,88	74,2	2 335
1967	2 221	7,4	—	—	451	1,5	4 781	3 460	301,00	223,56	74,3	2 868
1968	2 402	7,9	—	—	495	1,6	4 650	3 386	302,00	226,92	75,1	3 121
1969	2 637	8,8	—	—	606	2,0	4 538	3 297	301,00	229,56	76,3	3 442

Rheinischer Braunkohlenbergbau

Jahr	Förderung von Braunkohle		Herstellung von Briquets		Angelegte Arbeiter ¹⁾	
	insgesamt	arbeitstäglich	insgesamt	arbeitstäglich	insgesamt	darunter im Grubenbetrieb ²⁾
1 000 t						
Anzahl						
1938	57 590	190,1	11 964	39,5	14 039	6 332
1955	77 775	256,7	14 786	48,8	20 019	8 780
1956	82 128	271,1	15 222	50,2	21 292	10 056
1957	83 360	276,9	15 083	50,1	22 915	11 369
1958	80 119	266,2	14 751	49,0	23 241	11 663
1959	79 807	264,3	13 740	45,5	23 049	11 529
1960	81 381	267,7	13 664	45,0	21 489	11 400
1961	82 258	273,3	13 887	46,1	20 387	10 644
1962	85 369	282,7	14 148	46,9	20 045	10 427
1963	90 141	299,5	14 163	47,0	20 006	10 352
1964	94 605	312,2	13 856	45,7	19 760	10 342
1965	86 462	285,3	11 348	37,5	18 993	10 100
1966	83 556	275,7	10 574	34,9	18 428	9 883
1967	83 041	275,9	10 002	33,2	16 872	8 353
1968	87 871	291,0	9 290	30,8	15 369	7 420
1969	92 709	308,0	9 323	31,0	13 575	6 518

Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft e. V. — ¹⁾ Jahresdurchschnitt. — ²⁾ Einschl. Verkokung amerikanischer Kohle. — ³⁾ Aus Monatsdurchschnitten errechnet. — ⁴⁾ Einschl. Abraum.

18. Energieverbrauch, Eigenerzeugung und Fremdbezug von Strom der Industrie 1959—1969

Jahr	Kohleverbrauch			Heizöl- verbrauch	Strom			Gasverbrauch	
	insgesamt	darunter			Fremdbezug	Eigen- erzeugung	Verbrauch	Stadt- und Kokereigas	Erdgas
		Steinkohle	Steinkohlen- koks						
1 000 t SKE ¹⁾	1 000 t			Mill. kWh			1 000 Nm ³ bezogen auf Ho = 4 300 kcal/Nm ³		
1959	45 281	21 830	17 608	2 359	22 980	28 598	36 466	13 934 702	45 026
1960	47 813	21 872	20 345	3 320	25 685	31 004	40 358	14 475 422	45 741
1961	46 082	21 433	19 213	4 075	26 997	33 447	42 141	14 385 032	68 560
1962	44 968	22 130	17 382	5 162	28 655	37 516	44 322	13 887 910	63 348
1963	43 483	21 883	16 305	5 911	30 691	40 042	47 022	13 297 278	96 689
1964	43 663	20 827	17 809	6 922	34 132	41 355	50 624	14 284 766	47 995
1965	41 478	20 353	16 791	8 162	35 684	41 904	52 712	14 417 676	1 204 606
1966	35 594	19 143	14 745	8 969	36 408	41 753	53 712	13 219 009	1 704 258
1967	36 437	17 917	15 183	9 263	36 188	42 831	54 040	10 999 313	3 135 950
1968	36 910	17 903	15 856	10 073	39 345	46 141	57 893	11 064 628	6 186 307
1969	36 671	17 432	16 322	10 880	42 878	48 683	62 210	12 119 960	8 317 481

¹⁾ Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,26; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69.

19. Strom- und Gaserzeugung 1959—1969

Jahr	Stromerzeugung					Gaserzeugung		
	Öffentliche Werke ¹⁾			Industrie ²⁾	insgesamt	Gaswerke ¹⁾	Kokereien	insgesamt
	zusammen	darunter aus						
		Steinkohle	Braunkohle					
	Mill. kWh					Mill. cbm		
1959	29 068	8 770	19 964	28 598	57 666	366	16 292	16 658
1960	31 639	9 620	21 580	31 004	62 643	363	16 950	17 313
1961	33 178	10 315	22 261	33 447	66 625	341	16 900	17 241
1962	36 242	11 673	23 983	37 516	73 758	339	16 439	16 778
1963	40 890	13 162	27 167	40 042	80 932	296	15 947	16 243
1964	46 102	14 201	31 425	41 355	87 457	261	16 747	17 008
1965	47 194	15 105	31 395	41 904	89 098	260	16 907	17 167
1966	48 377	14 921	32 694	41 753	90 130	252	15 617	15 869
1967	50 152	14 487	34 662	42 831	92 983	224	13 688	13 912
1968	55 772	14 167	39 595	46 141	101 913	125	14 065	14 190
1969	63 430	15 673	43 853	48 683	112 113	27	14 938	14 965

¹⁾ Quelle: Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. — ²⁾ Betriebe mit 10 und mehr tätigen Personen.

20. Stromverbrauch 1968 und 1969 nach Verbrauchergruppen

Verbrauchergruppe	Stromverbrauch							
	Nordrhein-Westfalen				Übriges Bundesgebiet		Bundesgebiet	
	1968		1969					
	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%
Industrie ¹⁾	56 178	69,4	60 686	68,4	63 965	50,7	124 651	58,0
Haushalt	11 061	13,7	12 802	14,4	24 657	19,5	37 459	17,4
Handel und Gewerbe	4 697	5,8	5 193	5,9	12 622	10,0	17 815	8,3
Verkehr ²⁾	1 553	1,9	1 858	2,1	5 487	4,3	7 345	3,4
Landwirtschaft.	929	1,2	1 038	1,2	3 668	2,9	4 706	2,2
Öffentliche Einrichtungen	2 410	3,0	2 739	3,1	7 446	5,9	10 185	4,7
Verluste und Nichterfaßtes	4 081	5,0	4 387	4,9	8 444	6,7	12 831	6,0
Stromverbrauch insgesamt ³⁾	80 909	100	88 703	100	126 289	100	214 992	100

¹⁾ Ohne Eigenverbrauch der Industriekraftwerke. — ²⁾ Einschl. Bundesbahn. — ³⁾ Ohne Selbstverbrauch öffentlicher Kraftwerke und Pumpspeicherwerke.

21. Gasabsatz 1969 nach Verbrauchergruppen

Unternehmen	Gasabsatz				
	insgesamt	davon			
		Gasverteiler	Endverbraucher	davon	
				Sonderabnehmer	Tarifabnehmer
				1 000 Nm³, Ho = 4 300 Kcal/Nm³	
Stadt- und Ferngas					
Ortsgasversorgungsunternehmen	2 850 820	175 445	2 675 375	1 483 674	1 191 701
Fern- und Erdgasgesellschaften	6 704 052	4 759 103	1 944 949	1 869 702	75 247
Zechen- und Hüttenkokereien	8 295 589	4 899 338	3 396 251	3 387 200	9 051
Insgesamt	17 850 461	9 833 886	8 016 575	6 740 576	1 275 999
Erdgas					
Ortsgasversorgungsunternehmen	1 530 313	8 026	1 522 287	1 164 607	357 680
Fern- und Erdgasgesellschaften	12 393 854	4 899 791	7 494 063	7 447 317	46 746
Insgesamt	13 924 167	4 907 817	9 016 350	8 611 924	404 426

Quelle: Erhebung bei Gasversorgungsunternehmen.

**22. Kohle- und Heizölverbrauch, Stromerzeugung,
Strom- und Gasverbrauch der Industrie 1968 und 1969
nach hauptbeteiligten Industriegruppen*)**

Industriegruppe Industriehauptgruppe a = 1968 b = 1969	Kohle- ver- brauch insge- samt ¹⁾	darunter		Heizöl- ver- brauch	Strom- erzeugung (Eigen- erzeugung)	Abgabe von Strom an das öffentliche Netz und andere Betriebe	Strom- verbrauch	Gasverbrauch		
		Stein- kohle (einschl. Stein- kohlen- briketts)	Stein- kohlen- koks					Stadt- und Kokerei- gas	Erdgas	
		1000 t SKE	1000 t					1000 kWh		1000 Nm ³ bezogen auf H ₀ = 4300 kcal/Nm ³
Kohlenbergbau*)	a	13 215	10 749	593	47	25 093 448	19 601 246	10 427 702	5 464 126	304 424
b	12 577	10 372	325	82	26 429 434	21 029 257	10 507 965	6 211 067	14 011	—
Sonstiger Kohlenbergbau und Torfindustrie	a	1	0	1	17	1 832	—	182 114	—	—
b	1	0	1	18	2 227	—	179 886	—	—	—
Bergbau	a	13 216	10 749	594	64	25 095 280	19 601 246	10 609 816	5 464 126	30 424
b	12 578	10 372	326	100	26 431 661	21 029 257	10 687 851	6 211 067	14 011	0
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie*)	a	758	573	3	1 709	1 976 314	774 427	2 716 907	185 437	0
b	629	561	3	1 926	1 924 074	765 830	2 820 170	161 855	0	0
Industrie der Steine und Erden . . .	a	1 405	684	716	953	19 274	5 358	1 810 524	57 144	462 820
b	1 384	680	703	1 000	17 977	5 726	1 914 810	36 178	679 767	0
Hochofen-, Stahl- u. Warmwalzwerke	a	14 460	1 280	13 576	2 223	5 985 831	2 774 625	11 176 248	3 020 932	3 272 267
b	15 080	1 227	14 272	2 363	7 169 148	3 115 764	12 097 577	3 538 394	4 078 587	0
Schmiede-, Preß- u. Hammerwerke	a	24	9	12	35	—	12	128 870	72 610	25 528
b	18	10	7	37	—	8	140 612	62 961	44 450	0
Ziehereien und Kaltwalzwerke . . .	a	83	29	4	50	136 368	106 863	846 291	300 567	152 816
b	66	24	3	71	95 894	112 612	917 903	291 819	193 607	0
NE-Metallindustrie	a	960	105	151	170	2 215 330	1 931 453	3 360 578	165 615	26 910
b	904	98	160	185	2 071 861	1 874 322	3 685 143	143 739	92 287	0
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	a	224	19	204	61	1	539	946 948	193 331	123 008
b	239	24	213	66	—	386	1 057 935	181 075	163 847	0
NE-Metallgießerei	a	2	0	2	20	257	—	61 760	31 437	19 389
b	2	0	2	23	335	—	77 483	25 588	35 201	0
Chemische Industrie	a	4 050	3 085	426	1 731	8 890 166	2 160 723	16 078 842	388 296	1 507 843
b	4 168	3 188	462	1 836	9 158 060	2 201 045	17 590 605	350 249	2 044 902	0
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	a	33	32	0	36	26 740	588	193 085	33	1 143
b	37	35	0	44	32 727	621	233 182	9	1 564	0
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappeerzeugende Industrie	a	526	432	1	307	1 035 407	4 337	1 382 422	216	89 898
b	514	424	1	334	1 089 557	4 197	1 467 486	2 130	108 247	0
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	a	52	36	0	27	6 814	51	139 016	426	8
b	54	36	0	28	6 563	28	159 867	390	160	0
Grundstoff- und Produktions- güterindustrien	a	22 577	6 284	15 095	7 322	20 292 502	7 758 976	38 841 491	4 416 044	5 681 630
b	23 095	6 307	15 826	7 913	21 566 196	8 080 539	42 162 773	4 794 387	7 442 619	0
Stahl-, Leichtmetall- und Schiffbau	a	21	13	8	47	1 652	202	192 766	40 263	11 658
b	22	13	9	50	1 869	307	214 034	33 779	19 784	0
Maschinenbau	a	257	172	64	239	115 237	130 520	1 108 119	199 473	30 873
b	257	171	66	264	95 295	139 616	1 282 966	196 874	72 437	0
Straßenfahrzeug- und Luftfahr- zeugbau	a	15	7	4	124	639	395	908 328	80 211	40 148
b	12	5	3	133	306	353	1 062 793	74 917	100 853	0
Elektrotechnische Industrie	a	61	40	9	139	8 513	4 253	701 863	51 660	10 452
b	56	33	9	155	8 763	5 081	776 607	47 410	25 008	0
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	a	1	1	0	5	87	11	15 599	1 146	201
b	1	1	0	5	89	10	18 279	1 129	529	0
Stahlverformung	a	19	9	9	125	4 796	6 307	574 307	271 590	111 249
b	20	11	9	143	4 482	6 801	689 381	301 130	178 623	0
Eisen-, Blech- und Metallwaren- industrie	a	44	24	19	182	5 938	3 328	782 746	113 325	98 968
b	44	22	20	194	5 928	3 898	887 562	107 211	130 439	0
davon										
Werkzeugindustrie	a	4	2	2	21	106	28	113 666	25 128	3 461
b	4	3	2	23	119	36	128 132	27 718	6 493	0
Heiz- und Kochgeräteindustrie . . .	a	6	0	6	6	—	—	26 891	10 516	28 363
b	7	0	7	7	—	—	30 617	10 650	26 362	0
Stahlblechwaren-, Stahlrohrmöbel-, NE-Metallblechwaren- und Fein- blechverpackungsindustrie	a	8	3	4	57	4 706	1 835	206 314	38 184	29 712
b	8	3	4	63	4 739	2 025	239 762	31 208	48 652	0
Schloß- und Beschlagindustrie . . .	a	8	3	4	33	262	43	112 892	8 509	10 650
b	8	3	4	33	307	55	130 200	8 198	17 874	0
Herstellung von Fahrradteilen und Krafttraineileteilen und -zube- hör, Kraftwagenzubehör	a	1	1	0	14	63	—	51 754	3 846	4 197
b	1	1	0	15	35	—	61 261	4 305	4 300	0

noch: 22. Kohle- und Heizölverbrauch, Stromerzeugung,

Strom- und Gasverbrauch der Industrie 1968 und 1969

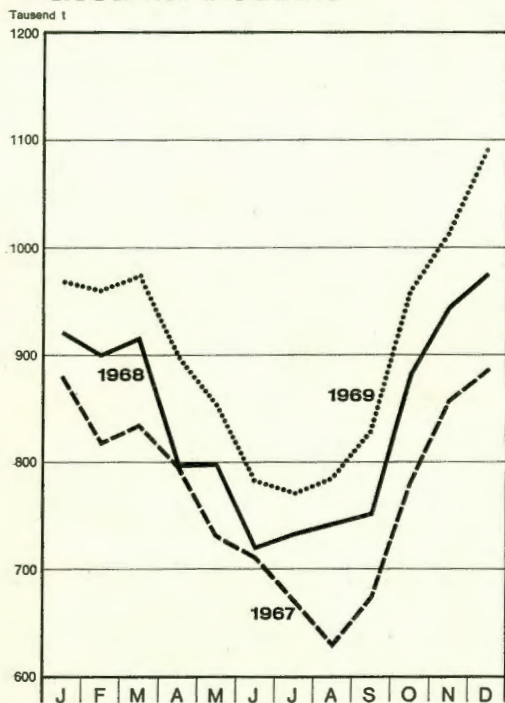
nach hauptbeteiligten Industriegruppen*)

Industriegruppe Industriehauptgruppe a = 1968 b = 1969	Kohle- ver- brauch insge- samt ¹⁾ 1000t SKE	darunter		Heizöl- ver- brauch	Strom- erzeugung (Eigen- erzeugung)	Abgabe von Strom an das öffentliche Netz und andere Betriebe	Strom- verbrauch	Gasverbrauch		
		Stein- kohle (einschl. Stein- kohlen- briketts)	Stein- kohlen- koks					Stadt- und Kokerei- gas	Erdgas	
		1000t						1000 kWh		1000 Nm³ bezogen auf H ₂ = 4300 kcal/Nm³
Schneidwaren- u. Besteckindustrie	a	2	2	1	10	34	1 303	34 571	4 599	1 080
	b	2	1	1	11	35	1 719	35 314	4 237	242
Metallwaren-, Metallkurzwaren- sowie Füllhalter- und Kugel- schreiberindustrie	a	15	13	2	41	767	119	236 658	22 543	21 505
	b	14	11	2	42	693	63	262 276	20 895	26 516
Investitionsgüterindustrien	a	418	266	113	861	136 862	145 016	4 283 728	757 668	303 549
	b	412	256	116	944	116 732	156 066	4 931 622	762 450	527 673
Feinkeramische Industrie	a	6	6	0	32	2 008	8	66 514	57 259	28 229
	b	6	6	0	31	1 815	7	74 221	42 186	51 598
Glasindustrie	a	8	1	2	509	17 638	29 612	671 892	309 254	65 359
(einschl. Flachglasindustrie)	b	5	1	2	529	18 136	32 092	722 817	251 248	135 275
Holzverarbeitende Industrie	a	24	19	2	35	22 541	626	192 023	384	51
	b	23	19	2	41	23 411	849	213 676	455	203
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	a	9	6	2	57	2 576	143	186 089	2 858	2 441
	b	8	6	2	60	3 718	169	214 547	2 144	4 670
Druckerei- und Vervielfältigungs- industrie	a	4	1	2	32	124	209	150 725	4 602	863
	b	3	1	2	36	63	191	164 306	4 696	1 219
Kunststoffverarbeitende Industrie	a	39	36	2	65	67 763	3 679	378 875	3 391	2 521
	b	9	7	1	49	1 381	290	333 355	4 071	4 127
Ledererzeugende Industrie	a	10	6	0	9	2 656	41	14 043	0	0
	b	10	6	0	9	1 808	27	14 404	2	0
Lederverarbeitende Industrie	a	2	2	0	3	271	—	5 556	97	117
	b	2	1	1	3	272	—	5 966	53	195
Schuhindustrie	a	2	1	1	4	722	—	15 947	75	23
	b	1	1	1	4	740	—	16 171	98	35
Textilindustrie	a	258	231	20	435	232 776	38 371	1 324 245	8 621	56 942
	b	221	194	20	453	236 712	35 260	1 430 298	8 802	99 244
Bekleidungsindustrie	a	7	3	3	47	13	—	90 810	1 532	1 465
	b	6	2	3	49	—	—	101 778	1 667	1 693
Sonstige Verbrauchsgüterindustrien	a	0	0	0	2	52	24	4 978	797	16
	b	0	0	0	2	56	24	5 660	775	111
Verbrauchsgüterindustrien	a	369	312	34	1 230	349 140	72 713	3 101 697	388 870	158 027
	b	294	244	33	1 266	288 112	68 909	3 297 199	316 197	298 370
Mahl- und Schälmlindenindustrie	a	16	16	0	10	22 807	3 095	100 894	150	—
	b	11	10	0	9	11 636	2 641	102 178	89	0
Nährmittelindustrie	a	1	1	0	5	49	—	12 347	1 086	814
	b	0	0	0	5	39	—	13 545	206	2 205
Zuckerindustrie	a	83	59	11	125	96 306	—	106 091	87	0
	b	69	43	12	162	107 167	—	118 795	141	0
Süßwarenindustrie	a	13	13	0	29	340	1 028	122 174	10 897	6 373
	b	13	13	0	31	277	1 186	126 082	9 685	7 162
Ölmühlen- und Margarineindustrie	a	30	30	0	66	16 303	—	80 069	309	22
	b	26	26	0	72	18 403	—	86 679	359	15 743
Brauerei und Mälzerei	a	86	78	6	87	30 506	1 425	205 802	11 292	6
	b	75	68	5	96	30 050	1 185	219 422	10 664	2 812
Tabakverarbeitende Industrie	a	2	1	1	4	102	—	10 287	149	345
	b	1	1	1	4	96	—	11 251	117	441
Sonstige Nahrungs- und Genuß- mittelindustrien	a	99	94	2	270	100 882	8 972	418 731	13 950	5 117
	b	97	92	3	278	112 195	10 080	452 881	14 598	6 445
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	a	330	292	20	596	267 295	14 520	1 056 395	37 920	12 677
	b	292	253	21	657	279 863	15 092	1 130 833	35 859	34 808
Gesamte Industrie	a	36 910	17 903	15 856	10 073	46 141 079	27 592 471	57 893 127	11 064 628	6 186 307
	b	36 671	17 432	16 322	10 880	48 682 564	29 349 863	62 210 278	12 119 960	8 317 481

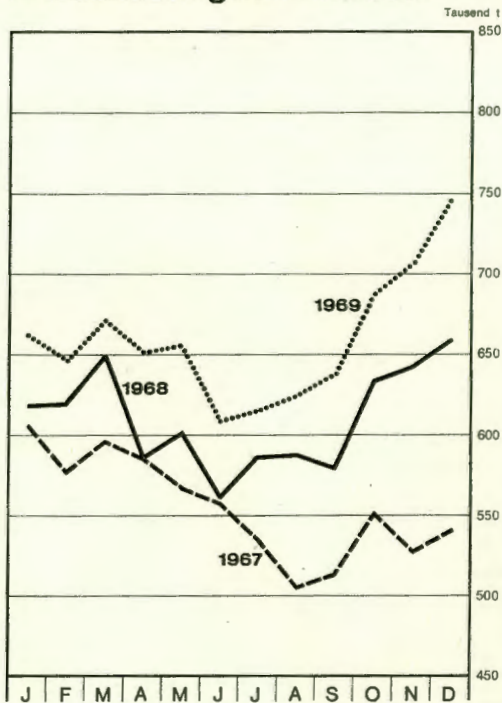
*) Betriebe mit 10 und mehr tätigen Personen aber ohne öffentliche Energieversorgung und ohne Bauindustrie. — ¹⁾ Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,26; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69. — *) Einschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe. — *) Ohne die dem Kohlenbergbau angeschlossenen Kohlenwertstoffbetriebe.

Heizölverbrauch 1967-1969

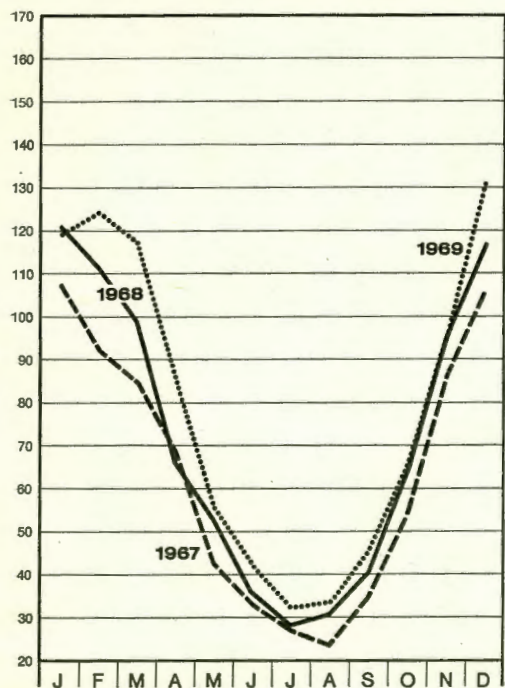
Gesamte Industrie



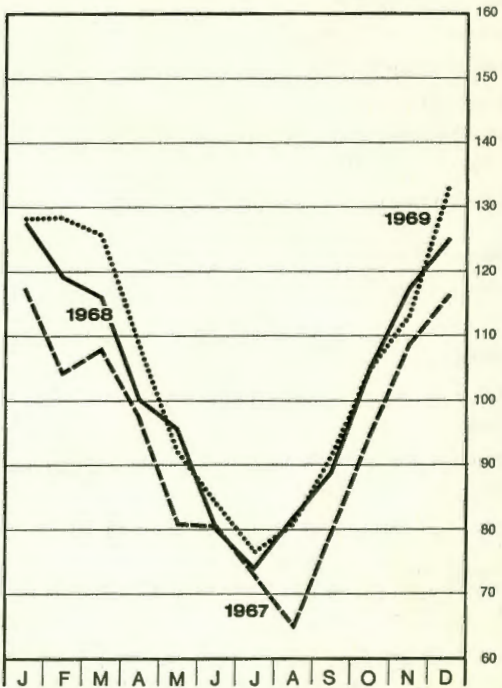
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie



Investitionsgüterindustrie



Verbrauchsgüterindustrie¹⁾



1) Ohne Nahrungs- und Genussmittel.

23. Wasseraufkommen und Industrieabwässer 1967
nach Industriegruppen und ausgewählten Industriezweigen*)

Industriegruppe Industriezweig	Wasseraufkommen					abgeleitete Wassermenge		
	insgesamt	davon			Anteil Industrie- zweige an dergesamten Industrie	insgesamt	darunter verschmutztes Wasser	
		Eigenförderung aus		Fremd- bezug			nach	ohne
		Grund- wasser und Quellen	Ober- flächen- wasser					
	Mill. cbm				%	Mill. cbm		
Gesamte Industrie (ohne Energie und Bauwirtschaft)	5 688,6	2 625,8	2 378,1	684,7	100	5 070,8	629,5	424,0
Bergbau ¹⁾	2 318,2	1 564,4	596,4	157,4	40,7	2 030,7	80,2	30,6
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	3 006,8	879,7	1 717,6	409,5	52,9	2 714,7	491,3	270,1
darunter: Mineralölverarbeitung	172,2	133,2	24,7	14,3	3,1	159,4	36,8	8,8
Industrie der Steine und Erden . . .	73,8	25,0	38,2	10,6	1,3	64,1	16,7	38,5
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	1 092,3	111,6	845,3	135,4	19,2	984,9	173,2	107,5
Ziehereien und Kaltwalzwerke . . .	30,4	10,5	10,9	9,0	0,5	26,2	4,3	7,5
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien .	11,6	3,9	1,5	6,2	0,2	9,7	0,6	4,8
NE-Metallindustrie	44,7	15,3	19,4	10,0	0,8	38,7	8,9	5,8
Chemische Industrie ²⁾	1 389,6	521,4	652,4	215,8	24,4	1 254,0	172,2	85,7
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie.	176,4	48,3	122,9	5,2	3,1	166,9	78,4	8,7
Investitionsgüterindustrien	115,6	41,4	16,6	57,6	2,0	106,3	18,9	37,2
darunter: Maschinenbau.	30,8	9,4	5,6	15,6	0,5	27,7	2,5	13,1
Elektrotechnische Industrie	22,8	8,9	3,9	10,0	0,4	20,5	3,2	6,2
Stahlverformung	14,8	6,0	2,5	6,3	0,3	13,9	1,8	3,3
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie.	21,6	4,3	3,9	13,4	0,4	20,6	6,8	6,3
Verbrauchsgüterindustrien	125,1	63,7	32,6	28,8	2,2	112,4	21,3	51,2
darunter: Glasindustrie	23,0	10,6	3,9	8,5	0,4	21,1	4,1	5,5
Textilindustrie	80,7	43,9	26,5	10,3	1,4	72,1	14,5	37,4
Nahrungs- und Genußmittelindustrien .	122,9	76,6	14,9	31,4	2,2	106,7	17,8	34,9
darunter: Mahl- und Schälmühlenindustrie . .	9,7	4,8	4,5	0,4	0,2	9,5	1,5	1,4
Ölmühlen- und Margarineindustrie .	23,7	20,6	2,6	0,5	0,4	16,4	3,3	0,3
Zuckerindustrie	9,4	5,7	3,1	0,6	0,2	8,3	6,4	0,6
Brauereien und Mälzereien	27,4	13,4	0,1	13,9	0,5	21,4	0,6	14,6
Spirituosenindustrie	6,2	4,5	0,6	1,1	0,1	5,5	0,1	2,0

*) Betriebe mit 10 und mehrtätigen Personen. — ¹⁾ Einschl. geförderttes Grubenwasser. — ²⁾ Einschl. Kohlenwertstoffindustrie (ohne die dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe).

24. Garnverbrauch der Gespinnstverarbeiter der Textilindustrie 1950, 1963—1969*)

MD in t

Betriebsart	Garnverbrauch							
	1950	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Baumwollwebereien	5 787	8 589	8 621	8 834	8 336	7 144	7 816	8 156
Wollwebereien	2 558	2 573	2 603	2 902	2 860	2 296	2 920	2 986
Seiden- und Samtwebereien	1 867	3 296	3 623	3 797	3 808	3 547	4 133	4 429
Leinen- und Schwerwebereien	588	1 231	1 224	1 335	1 283	1 164	1 282	1 383
Wirkereien und Strickereien	470	1 261	1 288	1 270	1 231	1 276	1 426	1 674
Sonstige Betriebsarten	3 255	6 089	5 867	5 923	5 990	5 503	5 867	6 248
darunter								
Jutwebereien . . . . .	.	2 716	2 433	2 406	2 572	2 440	2 417	2 609
Schmalwebereien und Flechtereien . . . . .	.	880	891	981	991	916	1 046	1 111
Teppich- und Möbelstoffwebereien . . . . .	.	1 620	1 694	1 766	1 682	1 523	1 759	1 823
Garnverbrauch insgesamt	14 525	23 049	23 227	24 061	23 508	20 930	23 444	24 876

*) Lt. Produktionseilbericht.

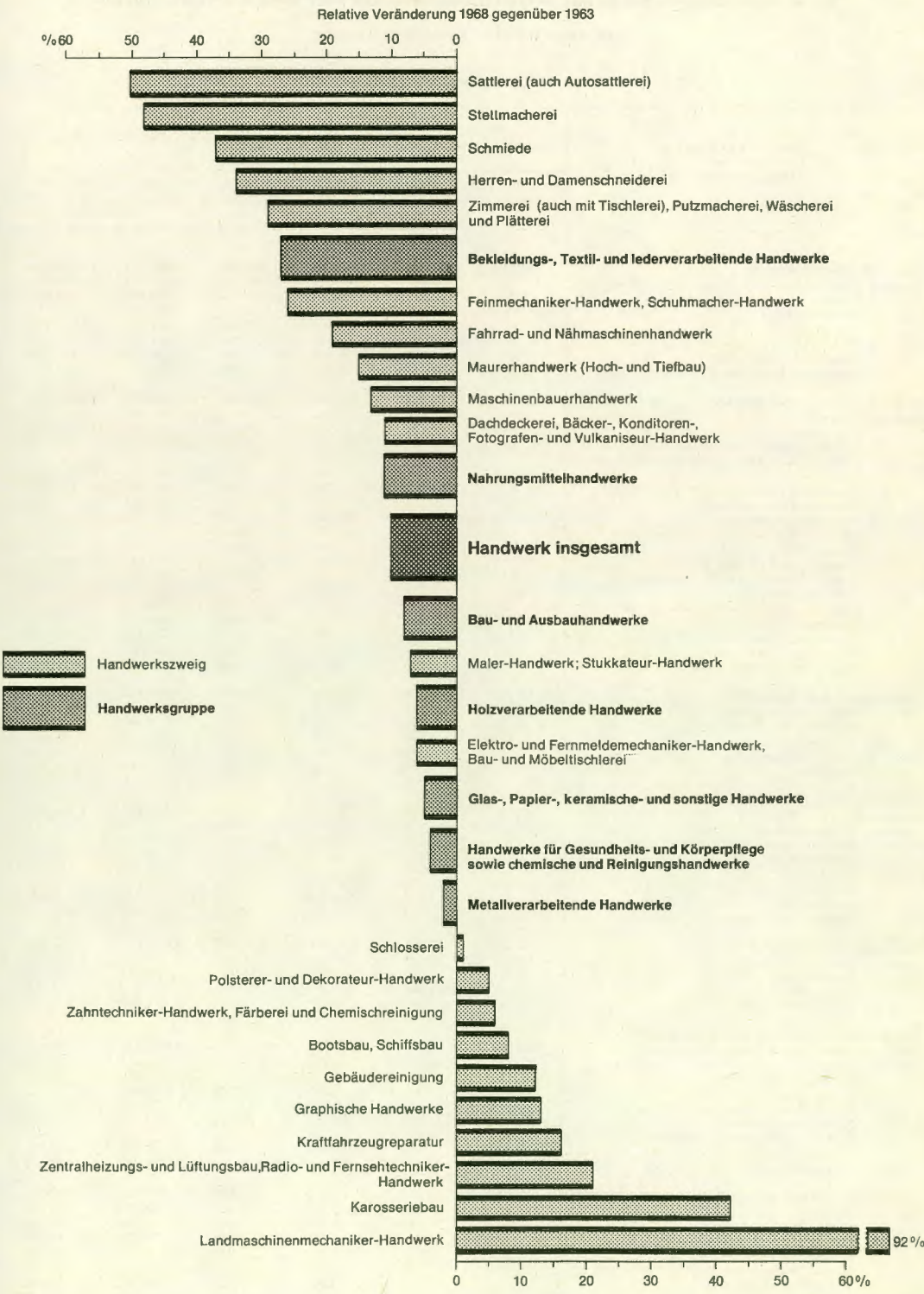
25. Bestand ausgewählter betriebsbereiter Maschinen und Maschinenteile der Textilindustrie 1953, 1966—1969

Fachbereich	Maschinen und Maschinenteile	Bestand				
		1953	1966	1967	1968	1969
Spinnstoffverarbeiter						
Spinnereien	Spinnspindeln	3 216 070	2 223 836	2 023 984	1 970 650	1 861 953
darunter						
Kammgarnspinnereien	"	189 214	293 710	289 450	265 878	260 308
Streichgarnspinnereien	"	289 965	112 041	105 265	98 946	90 979
Drei- und Vierzylinderspinnereien	"	2 518 092	1 702 271	1 515 908	1 494 270	1 412 790
Zweizylinder- u. Vigognespinnereien	"	101 956	34 843	31 241	30 561	23 142
Jutespinnereien	"	44 293	32 506	34 540	33 335	32 826
Flachsspinnereien	"	28 802	5 880	6 280	6 280	6 280
Gespinnstverarbeiter						
Webereien ohne Schmalwebereien und Gardinenstoffwebereien	Webmaschinen aller Art ¹⁾ . . .	99 427	59 248	52 039	49 591	48 209
darunter						
Tuch- und Kleiderstoffwebereien	"	10 368	5 528	4 624	4 202	4 035
Baumwollwebereien	"	52 007	26 887	22 043	20 958	20 070
Seiden- und Samtwebereien	"	26 409	19 390	18 055	17 272	16 998
Leinen- und Schwerwebereien	"	3 504	1 848	1 716	1 701	1 634
Teppich- und Möbelstoffwebereien	"	2 229	2 308	2 352	2 246	2 261
Jutwebereien	"	3 428	2 056	2 051	1 977	1 969
Webereien ohne Schmalwebereien und Gardinenstoffwebereien	Webmaschinen, vollautomatische u. solche mit Anbauautomaten	.	41 048	38 270	37 875	38 639
darunter						
Tuch- und Kleiderstoffwebereien	"	.	2 517	2 456	2 475	2 649
Baumwollwebereien	"	.	20 091	17 869	17 600	17 725
Seiden- und Samtwebereien	"	.	13 768	13 355	13 153	13 528
Leinen- und Schwerwebereien	"	.	1 185	1 193	1 265	1 237
Teppich- und Möbelstoffwebereien	"	.	863	916	844	950
Jutwebereien	"	.	2 021	1 976	1 921	1 903
Gardinenstoffherstellung	Webmaschinen . . . . .	.	618	592	578	592
Schmalwebereien	Schläger der Bandwebstühle . .	.	145 054	142 515	141 003	134 070
Flechtereien	Klöppel der Flechtmaschinen . .	.	929 855	873 413	841 879	837 250
Klöppelspitzenherstellung	Klöppel der Klöppelspitzenmaschinen . . . . .	.	124 636	117 748	95 302	92 326
	Köpfe der Flachstrickmaschinen ²⁾ . .	.	1 798	1 729	1 781	1 870
	Systeme der Rundstrickmaschinen . . . . .	.	10 617	11 009	11 139	12 914
	Köpfe der Flachstrickmaschinen für Strümpfe . . . . .	.	750	725	657	553
Wirkereien und Strickereien	Rundstrickmaschinen für Strümpfe . . . . .	.	12 747	12 236	12 157	12 443
	Mailleusen der Rundwirkmaschinen . . . . .	.	1 508	1 455	1 155	1 345
	Fonturen der Cottonmaschinen (für Strümpfe) . . . . .	.	568	520	424	456

1) Einschl. vollautomatischer und solcher mit Anbauautomaten. — 2) Ohne Maschinen für Strümpfe.

Entwicklung des Betriebsbestandes im Handwerk

Ergebnis der Handwerkszählungen 1963 und 1968



26. Betriebe, tätige Personen und Gesamtumsatz 1963 und 1967 nach Handwerksgruppen und ausgewählten Handwerkszweigen

Ergebnisse der Handwerkszählungen 1963 und 1968

Handwerksgruppe Handwerkszweig	Betriebe (einschl. Nebenbetriebe)		Tätige Personen (ohne Heimarbeiter)		Gesamtumsatz	
	1963	1967	1963	1967	1962	1967
	Anzahl				1000 DM	
Bau- und Ausbauphandwerke	30 517	27 948	376 183	326 281	7 565 187	10 742 245
darunter Maurer-Handwerk (Hoch- und Tiefbau)	7 227	6 123	207 008	160 272	4 116 754	5 689 370
Zimmerei (auch mit Tischlerei)	1 709	1 217	10 712	8 461	262 293	300 265
Dachdeckerei	2 767	2 454	14 811	16 053	384 392	628 116
Straßenbau	630	576	29 057	24 702	681 704	1 024 771
Steinmetz- und Steinbildhauer-Handwerk	826	795	3 939	3 985	107 943	164 176
Stukkateur-Handwerk	1 269	1 168	18 606	15 291	320 643	445 265
Malerei- und Lackierer-Handwerk	13 058	12 163	66 355	68 160	986 222	1 454 726
Metallverarbeitende Handwerke	32 968	32 344	261 937	250 354	7 293 228	10 569 701
darunter Schmiede	3 007	1 884	11 554	6 020	342 982	187 605
Schlosserei	3 079	3 122	28 934	28 357	685 094	989 500
Maschinenbauer-Handwerk	856	747	11 335	9 778	293 017	336 491
Fahrrad- und Nähmaschinenmechaniker-Handwerk	1 616	1 310	4 390	3 911	129 815	157 286
Büromaschinenmechaniker-Handwerk	613	592	3 798	3 998	81 118	135 579
Feinmechaniker-Handwerk	196	146	1 069	779	27 411	21 960
Kraftfahrzeugreparatur	3 995	4 628	62 051	71 679	2 133 706	3 239 871
Landmaschinenmechaniker-Handwerk	411	789	4 178	6 148	190 412	337 391
Karosseriebau	373	528	3 917	5 818	95 577	183 833
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	5 384	4 712	38 943	36 127	1 055 291	1 389 806
Zentralheizungs- und Lüftungsbau	632	1 347	8 140	18 590	267 964	829 683
Elektroinstallation	5 768	5 781	45 628	49 899	957 406	1 442 968
Elektro- und Fernmeldemech.-Handwerk	179	168	2 224	1 582	49 633	42 963
Elektromaschinenbau	320	304	2 757	3 582	51 433	93 092
Radio- und Fernsehtechn.-Handwerk	1 251	1 507	6 936	8 805	219 127	295 582
Uhrmacher-Handwerk	2 468	2 233	7 608	6 861	243 401	276 451
Gold- und Silberschmiede	732	735	2 816	2 837	83 587	100 371
Holzverarbeitende Handwerke	14 103	13 203	75 326	75 741	2 026 463	2 798 274
darunter Tischler-Handwerk	12 183	11 471	68 610	67 852	1 878 990	2 529 759
Bootsbau, Schiffbau	24	26	182	184	4 709	6 603
Stellmacherei	655	338	1 185	710	17 810	14 445
Drechsler-Handwerk	182	150	667	571	13 876	14 788
Böttcherei	87	66	234	165	6 283	6 353
Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	31 082	22 796	71 122	57 155	1 214 845	1 396 861
darunter Herrenschneiderei	7 656	5 016	14 253	10 096	185 171	169 311
Damenschneiderei	5 868	3 809	13 873	9 886	94 404	87 465
Putzmacherei	1 378	972	3 373	2 521	60 523	57 729
Kürschnerei	607	592	3 599	1 378	116 400	160 068
Schuhmacher-Handwerk	9 926	7 359	17 526	12 660	306 625	296 557
Sattlerei (auch Autosattlerei)	1 234	597	2 620	1 649	58 332	54 035
Polsterer- und Dekorateur-Handwerk	2 808	2 948	9 748	10 915	277 454	433 873
Nahrungsmittelhandwerke	24 595	22 361	123 991	117 863	6 069 775	7 085 095
darunter Bäcker-Handwerk	11 988	10 494	56 846	54 303	1 936 393	2 309 791
Konditoren-Handwerk	1 755	1 556	11 869	11 006	282 068	306 422
Fleischerei	9 749	9 386	49 708	49 336	3 015 513	4 016 968
Müller-Handwerk	1 150	889	3 566	2 611	474 589	417 169
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	18 066	17 418	107 673	116 000	1 080 542	1 550 947
darunter Augenoptiker-Handwerk	702	844	3 190	3 794	96 447	150 307
Bandagisten-Handwerk	160	146	979	977	28 800	61 488
Orthopädiemechaniker-Handwerk	176	215	1 580	1 720	38 974	59 578
Zahntechniker-Handwerk	595	628	3 030	3 983	42 772	75 066
Friseur-Handwerk	15 098	14 272	68 914	66 728	590 282	793 604
Färberei und Chemischreinigung	269	286	6 568	5 741	97 081	102 961
Wäscherei und Plätterei	530	375	6 011	4 195	65 998	58 718
Gebäudereinigung	520	584	17 359	28 551	119 021	235 521
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	3 714	3 520	18 171	21 636	507 058	843 734
darunter Glaserei	446	455	2 617	3 631	93 259	204 663
Fotografen-Handwerk	993	879	3 668	3 681	67 910	92 468
Buchbinderei	472	384	2 227	2 306	39 027	57 195
Graphische Handwerke	688	777	3 594	4 395	72 293	121 828
Musikinstrumentenbau	216	186	758	755	17 933	26 503
Vulkaniseur-Handwerk	351	314	2 769	3 537	164 105	233 662
Handwerk insgesamt	155 445	139 590	1034 403	996 359	25 757 097	34 986 867

27. Betriebe, tätige Personen und Gesamtumsatz 1963 und 1967 nach Handwerksgruppen und Größenklassen der tätigen Personen

Ergebnisse der Handwerkszählungen 1963 und 1968

Handwerksgruppe Beschäftigtengrößenklasse	Betriebe (einschl. Nebenbetriebe)		Tätige Personen (ohne Heimarbeiter)		Gesamtumsatz	
	1963	1967	1963	1967	1962	1967
	Anzahl				1000 DM	
Bau- und Ausbauhandwerke						
1 tätige Person	4 265	3 084	4 708	3 084	56 170	69 467
2 tätige Personen	4 475	3 708	9 709	7 416	145 123	176 604
3—4 "	6 675	6 000	23 891	20 641	391 941	499 231
5—9 "	6 696	7 145	45 252	46 561	824 705	1 179 496
10—19 "	4 005	4 152	55 754	55 849	1 069 149	1 647 069
20—49 "	3 000	2 725	93 580	81 922	1 894 749	2 697 078
50—99 "	982	829	67 517	55 767	1 427 196	2 129 948
100 und mehr tätige Personen	419	305	75 772	55 041	1 756 150	2 343 352
Zusammen	30 517	27 948	376 183	326 281	7 565 187	10 742 245
Metallverarbeitende Handwerke						
1 tätige Person	5 830	4 965	6 153	4 965	99 581	142 569
2 tätige Personen	5 607	4 818	11 908	9 636	271 555	308 680
3—4 "	7 671	6 683	27 752	23 152	689 779	759 273
5—9 "	7 955	8 867	54 135	57 985	1 383 749	1 918 143
10—19 "	3 638	4 181	50 158	55 290	1 324 755	1 931 089
20—49 "	1 701	2 127	52 593	62 267	1 545 240	2 441 906
50—99 "	387	502	27 011	34 176	824 593	1 508 743
100 und mehr tätige Personen	179	201	32 236	34 212	1 153 976	1 559 298
Zusammen	32 968	32 344	261 937	281 683	7 293 228	10 569 701
Holzverarbeitende Handwerke						
1 tätige Person	3 733	3 000	3 903	3 000	55 357	68 458
2 tätige Personen	2 757	2 519	5 687	5 038	116 330	161 480
3—4 "	3 496	3308	12 079	11 332	283 458	357 364
5—9 "	2 629	2 813	16 865	17 797	424 138	581 410
10—19 "	923	990	12 216	12 966	330 712	479 698
20—49 "	433	436	12 315	13 634	381 816	525 662
50—99 "	109	106	7 236	7 250	250 752	357 668
100 und mehr tätige Personen	35	31	5 071	5 724	184 730	266 535
Zusammen	14 115	13 203	75 363	75 741	2 027 293	2 798 274
Bekleidungs-, Textil- u. lederverarbeitende Handwerke						
1 tätige Person	17 919	12 275	18 179	12 275	176 529	178 465
2 tätige Personen	6 121	4 832	12 319	9 664	201 137	228 704
3—4 "	4 253	3 289	14 270	11 033	257 220	268 684
5—9 "	2 081	1 768	12 819	10 893	255 747	281 234
10—19 "	506	424	6 532	5 503	147 502	160 762
20—49 "	176	175	5 081	4 876	122 222	159 516
50—99 "	23	26	1 490	1 708	37 508	63 597
100 und mehr tätige Personen	3	7	432	1 203	16 979	55 899
Zusammen	31 082	22 796	71 122	57 155	1 214 845	1 396 861
Nahrungsmittelhandwerke						
1 tätige Person	710	1 188	722	1 188	30 366	76 345
2 tätige Personen	4 957	4 205	10 221	8 410	443 810	510 947
3—4 "	10 268	7 824	36 196	27 114	1 611 499	1 536 625
5—9 "	7 338	7 186	46 021	44 953	2 211 817	2 556 968
10—19 "	1 350	1 549	16 932	19 721	897 706	1 217 977
20—49 "	293	337	8 257	9 488	488 804	635 571
50—99 "	54	54	3 489	3 573	249 665	276 659
100 und mehr tätige Personen	13	18	2 116	3 416	135 279	274 003
Zusammen	24 983	22 361	123 954	117 863	6 068 945	7 085 095

noch: 27. Betriebe, tätige Personen und Gesamtumsatz 1963 und 1967 nach Handwerksgruppen und Größenklassen der tätigen Personen

Ergebnisse der Handwerkszählungen 1963 und 1968

Handwerksgruppe Beschäftigtengrößengruppe	Betriebe (einschl. Nebenbetriebe)		Tätige Personen (ohne Heimarbeiter)		Gesamtumsatz	
	1963	1967	1963	1967	1962	1967
	Anzahl				1000 DM	
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke						
1 tätige Person	2 643	1 975	2 757	1 975	24 819	26 982
2 tätige Personen	2 518	2 171	5 499	4 342	57 439	69 163
3—4 "	5 583	5 303	20 957	18 644	194 096	260 643
5—9 "	5 880	6 351	37 920	39 640	365 095	526 346
10—19 "	1 017	1 137	13 098	14 339	162 828	250 711
20—49 "	296	317	9 193	9 164	127 312	157 098
50—99 "	75	87	5 487	6 216	56 909	92 993
100 und mehr tätige Personen	54	77	12 762	21 680	92 044	167 011
Zusammen	18 066	17 418	107 673	116 000	1 080 542	1 550 947
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke						
1 tätige Person	932	640	954	640	14 378	15 709
2 tätige Personen	692	644	1 445	1 288	29 953	38 165
3—4 "	910	858	3 293	2 978	79 754	97 733
5—9 "	797	886	5 157	5 612	131 594	193 808
10—19 "	277	334	3 663	4 335	116 408	169 920
20—49 "	89	130	2 537	3 729	94 992	162 547
50—99 "	17	22	1 122	1 383	39 989	65 873
100 und mehr tätige Personen	—	6	—	1 671	—	99 979
Zusammen	3 714	3 520	18 171	21 636	507 058	843 734
Handwerk insgesamt						
1 tätige Person	36 032	27 127	37 376	27 127	457 182	577 995
2 tätige Personen	27 127	22 897	56 788	45 794	1 265 346	1 493 743
3—4 "	38 856	33 265	138 438	114 894	3 507 750	3 779 553
5—9 "	33 376	35 016	218 169	223 441	5 596 846	7 237 405
10—19 "	11 716	12 767	158 335	168 003	4 049 060	5 857 226
20—49 "	5 988	6 247	183 556	184 080	4 655 135	6 779 387
50—99 "	1 647	1 626	113 352	110 073	2 886 621	4 495 481
100 und mehr tätige Personen	703	645	128 389	122 947	3 339 157	4 766 077
Handwerk insgesamt	155 445	139 590	1 034 403	996 359	25 757 097	34 986 867

¹⁾ Betriebe, die das ganze Jahr 1962 bestanden haben, sowie Teiljahresmelder mit Neugründungen bis Mai 1963 einschl. Schweißerhandwerk. — ²⁾ Nur Betriebe, die das ganze Jahr 1967 bestanden haben, ohne Schweißerhandwerk.

28. Tätige Personen des Handwerks nach ihrer Stellung im Betrieb und Handwerksgruppen*)

Ergebnisse der Handwerkszählung 1968

Handwerksgruppe	Tätige Personen insgesamt ¹⁾	davon							
		Tätige Inhaber und tätige Mit- inhaber	Unbe- zahlte mit- helfende Fami- lien- ange- hörige	Betriebs- leiter im Arbeits- nehmer- ver- hältnis	An- gestellte (ohne Lehr- linge, ohne Betriebs- leiter)	Kaufm. und techn. Lehr- linge	Gesellen und sonstige Fach- arbeiter	Arbeiter (ohne Hand- werks- lehrlinge, ohne Gesellen)	Hand- werks- lehrlinge
Bau- und Ausbauhandwerke	326 281	30 557	3 977	1 761	22 414	1 881	175 656	73 180	16 855
Metallverarbeitende Handwerke	281 683	34 226	8 504	2 766	32 651	7 408	115 609	23 496	57 023
Holzverarbeitende Handwerke	75 741	14 262	2 083	686	5 393	595	38 142	9 238	5 342
Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	57 155	23 255	4 282	375	3 786	1 044	13 987	4 441	5 985
Nahrungsmittelhandwerke	117 863	23 430	14 624	1 121	18 916	4 172	32 567	12 754	10 279
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungs-Handwerke	116 000	17 997	5 396	621	3 958	638	35 597	32 748	19 045
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	21 636	3 726	994	294	2 798	529	7 554	3 672	2 069
Handwerk insgesamt	996 359	147 453	39 860	7 624	89 916	16 267	419 112	159 529	116 598

*) Stand: 30. 9. 1967. — ¹⁾ Einschl. tätige Personen handwerklicher Nebenbetriebe, jedoch ohne Heimarbeiter.

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

Erläuterungen:

Innerhalb der **Bauwirtschaft** ist das **Bauhauptgewerbe** der größte Gewerbebezirk. Das Arbeitsgebiet des Bauhauptgewerbes erstreckt sich auf die Errichtung des Rohbaues im Hochbau sowie auf die Herstellung und Unterhaltung von Tief- und Straßenbauten. Von den Betrieben dieses Zweiges mit 20 und mehr Beschäftigten wird monatlich über Beschäftigte, Löhne und Gehälter, Arbeitsstunden sowie Umsätze berichtet. Einmal im Jahr für den Monat Juni werden die gleichen Tatbestände mit Aufgliederung der Facharbeiter, ergänzt durch Angaben über die Ausrüstung mit Baumaschinen, von sämtlichen Industrie- und Handwerksbetrieben des Bauhauptgewerbes erfragt. Das Ausbaugewerbe, wie Maler, Glaser, Fliesenleger und andere, ist in die Monats- und Jahreserhebung nicht einbezogen.

Gebäude ist jedes freistehende oder durch Brandmauern von einem anderen getrennte Bauwerk. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern ist somit jedes einzelne, von den anderen durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennungswand geschiedene Bauwerk als selbstständiges Gebäude gezählt. Kleinere Bauten, Gartenhäuschen, feste Verkaufsbuden u. a. gelten ebenfalls als Gebäude; transportable Verkaufsstände u. ä. dagegen zählen nicht dazu.

Wohngebäude ist jedes Gebäude, das privaten selbstständigen Haushalten ausschließlich oder überwiegend zu Wohnzwecken dient.

Nichtwohngebäude ist jedes Gebäude, das ausschließlich oder überwiegend Nichtwohnzwecken oder als Unterkunft von nicht privaten Haushalten (Anstaltsbaushalten) dient.

Wohnung. Als Wohnung gilt in der Regel die Gesamtheit der Räume, die der baulichen Anlage nach zur Unterbringung eines Haushaltes bestimmt ist, eine bauplanmäßig vorgesehene Küche oder Kochnische und einen Wohnungseingang unmittelbar vom Treppenhaus oder von einem Vorraum aus aufweist.

A. Bauhauptgewerbe

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Umsatz, Löhne und Gehälter 1952—1969

Jahr	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ²⁾		Geleistete Arbeits- stunden	Bruttoeinkommen		Umsatz ³⁾
		insgesamt	darunter Poliere, Arbeiter u. gewerhl. Lehrlinge		Löhne	Gehälter	
				Mill. Std.	Mill. DM		
1952	16 007	304 739	269 779	637	1 103	90	3 165
1953	15 881	346 875	310 514	740	1 345	106	3 963
1954	15 194	360 625	723 126	757	1 419	118	4 143
1955	15 278	392 018	352 876	821	1 678	142	4 916
1956	15 374	398 648	357 027	852	1 854	169	5 458
1957	15 185	402 884	360 044	805	1 926	189	5 807
1958	15 039	399 826	356 639	775	2 027	206	6 061
1959	15 141	401 920	358 283	774	2 165	223	6 718
1960	15 255	396 649	351 961	744	2 259	246	7 294
1961	15 717	404 431	357 333	757	2 715	296	8 355
1962	16 664	421 925	370 085	760	3 021	350	9 526
1963	17 179	437 766	383 541	733	3 229	409	10 405
1964	17 712	437 005	380 630	783	3 784	462	11 643
1965	18 125	427 958	370 895	752	3 886	506	12 116
1966	18 243	422 956	364 935	747	4 237	559	12 829
1967	18 135	383 521	326 913	658	3 789	557	12 155
1968	17 995	387 247	330 507	658	3 996	590	8 516
1969	18 142	390 942	332 871	657	4 351	666	12 071

¹⁾ Stand 1950—1962 Ende Juli, ab 1963 Ende Juni; sämtliche Betriebe. — ²⁾ Monatsdurchschnitt — ³⁾ Ab 1968 nur noch Schlußabrechnungen ohne Umsatzsteuer. Keine Vergleichbarkeit zu den Vorjahresergebnissen, in denen vereinnahmte Entgelte ausgewiesen wurden.

2. Bauvolumenindex 1962—1969

1962 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	MD
1962	76	74	78	115	115	122	108	103	113	108	110	81	100
1963	30	30	90	131	132	148	125	116	123	120	129	79	104
1964	79	94	109	122	148	128	117	109	123	117	118	90	113
1965	92	81	98	131	134	140	130	118	130	132	118	87	116
1966	72	106	115	142	145	144	134	119	131	132	129	96	122
1967	88	94	119	122	138	125	133	113	133	131	134	99	119
1968	87	102	116	139	142	161	121	133	139	136	152	111	128
1969	111	84	118	151	163	161	135	140	148	146	155	101	134

3. Betriebe und Beschäftigte 1965—1969*) nach Betriebsgrößenklassen

Jahr	Betriebe mit ... Beschäftigten						Insgesamt
	1—19	20—49	50—99	100—199	200—499	500 und mehr	
Bauhandwerk							
Betriebe							
1965	11 950	2 518	866	231	65	7	15 637
1966	12 019	2 553	866	233	62	9	15 742
1967	12 486	2 353	746	194	49	7	15 835
1968	12 520	2 314	778	190	54	8	15 864
1969 ¹⁾
Beschäftigte							
1965	80 087	77 219	58 818	29 969	17 656	4 827	268 576
1966	78 990	77 132	58 490	30 425	16 681	6 166	267 884
1967	80 683	71 125	50 466	25 460	13 021	5 593	246 348
1968	80 259	70 194	52 422	25 092	14 413	6 237	248 617
1969 ¹⁾
Bauindustrie							
Betriebe							
1965	1 058	577	385	262	159	47	2 488
1966	1 049	610	375	274	154	39	2 501
1967	977	571	350	265	108	29	2 300
1968	989	401	345	230	136	30	2 131
1969 ¹⁾
Beschäftigte							
1965	6 259	15 985	27 779	36 930	45 304	39 657	171 914
1966	6 173	16 766	26 420	39 689	46 166	33 486	168 700
1967	6 026	15 367	24 349	36 971	32 787	24 804	140 304
1968	6 545	13 138	24 000	32 370	40 152	26 074	142 279
1969 ¹⁾

*) Stand Ende Juni. — ¹⁾ Ab 1969 nicht mehr ausgewertet.

4. Betriebe und Beschäftigte 1968 und 1969*) nach Gewerbezweigen

Gewerbezweig	Betriebe		Beschäftigte		Anteil des Bauhandwerks 1969 in %	
	1968	1969	1968	1969	Betriebe	Beschäftigte
Hoch- und Ingenieurhochbau	6 937	7 005	152 232	153 144	94,0	82,5
Tief- und Ingenieurtiefbau	1 784	1 794	42 313	44 158	56,9	35,4
Straßenbau	888	927	42 500	43 188	67,5	48,7
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	779	794	86 261	92 945	66,9	37,8
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	118	113	8 377	6 410	67,3	14,5
Isolierbau	687	746	10 182	10 655	83,8	37,6
Brunnenbau	59	61	759	823	75,4	49,8
Abbruchgewerbe	191	196	2 160	2 015	54,1	29,2
Stukkateur- und Verputzergewerbe	2 462	2 487	19 999	19 860	99,7	99,8
Zimmerei und Ingenieurholzbau	1 342	1 358	8 806	8 618	99,5	99,4
Dachdeckerei	2 748	2 661	17 307	17 167	99,8	98,8
Insgesamt	17 995	18 142	390 896	398 983	88,7	62,5

*) Stand Ende Juni, sämtliche Betriebe.

5. Beschäftigte 1966—1969 nach Tätigkeit im Betrieb*)

Tätigkeit im Betrieb	Beschäftigte				davon							
	Bauhauptgewerbe				Bauhandwerk				Bauindustrie			
	1966	1967	1968	1969	1966	1967	1968	1969	1966	1967	1968	1969
Tätige Inhaber und Mitinhaber einschl. nichtbezahlte mithelfende Familienangehörige (auch selbstg. Handwerker)	21 051	21 090	21 197	21 391	18 755	18 942	19 216	19 548	2 296	2 148	1 981	1 843
Kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Lehrlinge)	38 297	36 649	36 969	38 356	15 923	15 543	16 082	16 612	22 374	21 106	20 887	21 744
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	15 056	13 868	13 902	14 444	7 445	6 977	7 048	7 285	7 611	6 891	6 854	7 159
Hilfspoliere, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter	22 133	20 000	21 006	21 330	12 515	11 495	12 093	12 011	9 618	8 505	8 913	9 319
Maurer	84 093	75 669	73 840	73 592	67 763	62 894	61 145	59 623	16 330	12 775	12 695	13 969
Betonbauer	10 958	9 182	9 962	11 481	4 148	3 956	4 496	5 021	6 810	5 226	5 466	6 460
Zimmerer	22 405	20 449	20 319	22 492	12 677	12 283	12 110	13 114	9 728	8 166	8 209	9 378
Übrige Facharbeiter einschl. Dachdecker, Gipser usw.	47 404	44 482	46 639	45 196	31 848	31 060	32 473	32 552	15 556	13 422	14 166	12 644
Sonstige Arbeitskräfte (Kran- und Baggerführer, Schlosser usw.)	29 154	27 803	31 306	32 061	13 148	12 089	14 035	13 854	16 006	15 714	17 271	18 207
Helfer und Hilfsarbeiter	137 056	110 635	109 660	113 242	76 746	65 755	65 128	65 507	60 310	44 880	44 532	47 735
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	8 977	6 825	6 096	5 098	6 916	5 354	4 791	4 272	2 061	1 471	1 305	1 126
Insgesamt	436 584	386 652	390 896	398 983	267 884	246 348	248 617	249 399	168 700	140 304	142 279	149 584

*) Stand Ende Juni; sämtliche Betriebe.

6. Bestand an Baugeräten 1965—1969

Baugeräte	Maßeinheit	Bestand				
		1965	1966	1967	1968	1969
Betonmischer	Stück	50 211	49 843	48 629	47 729	46 812
Turmdrehkrane bis 16 m/t	"	5 194	5 376	5 328	5 391	5 459
über 16 m/t	"	3 958	4 428	4 763	5 176	5 607
Bauaufzüge	"	17 204	16 586	16 946	16 351	16 021
Förderbänder	"	5 899	5 828	5 671	5 506	4 952
Kompressoren	"	9 076	9 459	9 579	10 059	10 287
Bagger	"	8 062	8 126	8 274	8 698	9 288
LKW	"	19 682	20 409	20 385	21 250	22 179
Zugmaschinen, Traktoren	"	780	770	780	815	878
Planiermaschinen	"	4 752	4 616	4 441	4 412	4 392
Schürfwagen	"	33	49	44	34	54
Lader und Schütter	"	5 002	5 415	5 610	5 806	6 146
Straßen- bau- maschinen	Betonstraßen, Fertiger und Verteiler	437	402	393	419	336
	Schwarzdeckenfertiger	1 378	1 381	1 364	1 357	1 318
	Mischanlagen	323	359	365	312	247
	Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	1 466	1 533	1 477	1 431	1 300
	Straßenwalzen	4 549	4 765	4 930	5 021	5 135
Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen)	"	5 294	5 794	5 361	6 125	6 586
Rammen (ohne Handrammen)	"	3 391	3 623	3 636	2 943	2 764
Stahlrohrgerüste	t	18 302	20 557	22 981	25 566	26 453

*) Stand Ende Juni.

7. Bauleistungen 1965—1969 nach Bauarten*)

Mill. Arbeitsstunden

Jahr	Geleistete Arbeits- stunden insgesamt	Von den geleisteten Arbeitsstunden entfielen auf					
		Wohnungs- bau	landwirt- schaftlichen Bau	gewerblichen u. industri- ellen Bau	öffentlichen und Verkehrsbau		
					zusammen	Hochbau	Straßen- u. Tiefbau
1965	752	291	6	182	273	67	206
1966	746	294	8	174	270	64	206
1967	658	276	6	138	238	57	181
1968	658	270	5	140	243	57	186
1969	658	251	5	156	246	55	191

*) Sämtliche Betriebe.

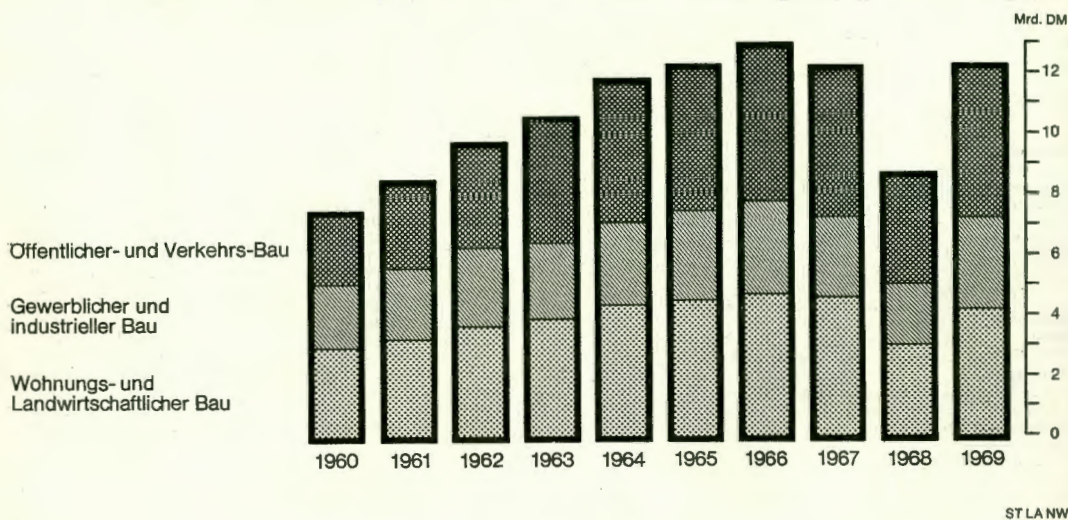
8. Umsatz 1960—1969 nach Bauarten*)

Mill. DM

Jahr	Umsatz						
	insgesamt	davon entfiel auf					
		Wohnungs- bau	landwirt- schaftlichen Bau	gewerblichen u. industri- ellen Bau	öffentlichen und Verkehrsbau		
					zusammen	Hochbau	Straßen- u. Tiefbau
1960	7 294	2 840	82	2 102	2 270	527	1 743
1961	8 755	3 132	91	2 391	2 741	637	2 104
1962	9 526	3 515	94	2 586	3 331	723	2 608
1963	10 405	3 779	83	2 490	4 053	849	3 204
1964	11 642	4 263	83	2 693	4 603	1 069	3 543
1965	12 116	4 355	94	2 966	4 701	1 133	3 568
1966	12 830	4 581	126	3 061	5 062	1 195	3 867
1967	12 155	4 498	96	2 651	4 910	1 146	3 764
1968	8 516	2 914	67	2 020	3 515	706	2 809
1969	12 071	4 052	90	3 024	4 905	993	3 912

*) Ab 1968 nur noch Schlußabrechnungen ohne Umsatzsteuer, keine Vergleichbarkeit zu den Vorjahresergebnissen, in denen vereinnahmte Entgelte ausgewiesen wurden.

Umsatz im Bauhauptgewerbe 1960-1969 nach Bauarten



9. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 1964—1970

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten
1000 DM

Stichtag	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970
31. Januar	3 645 089	3 754 086	4 094 114	3 746 675	3 816 827	4 597 922	6 392 183
30. April	3 769 462	4 268 071	4 639 428	3 589 441	4 052 392	5 021 723	5 859 301
31. Juli	3 694 211	4 876 613	4 346 184	4 040 345	4 148 230	5 372 623	—
31. Oktober	3 748 098	4 434 837	3 945 956	3 744 442	4 268 101	4 976 936	—

10. Investitionen in Unternehmen des Bauhauptgewerbes 1966—1968

Jahr	Zahl der Unternehmen		Tätige Personen insgesamt MD	ange-näherter wirtschaftlicher Umsatz	Brutto-Zugänge an Sachanlagen					
	insgesamt	darunter mit Investitionen			Bebaute Grundstücke	Unbebaute Grundstücke	Maschinen u. maschin. Anlagen Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	insgesamt	und zwar	
									DM je tätige Person	in % vom ange-näherter wirtschaftlichen Umsatz
1000 DM										
1966	4 514	3 598	355 088	12 452 375	82 707	25 718	424 103	532 528	1 500	4,3
1967 . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968	3 923	3 209	329 879	10 216 161	68 150	12 749	460 481	541 380	1 641	5,3

B. Gebäude und Wohnungen

1. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Räumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden
am 31. Dezember 1969 auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25. 10. 1968
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohn- nungen	Räume	Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohn- nungen	Räume
Krfr. St. Düsseldorf	49 708	243 584	828 673	Kreis Ahaus	21 838	30 546	157 956
" Duisburg	43 125	162 100	567 407	" Beckum	25 726	48 498	221 088
" Essen	66 915	250 626	876 204	" Borken	15 833	22 677	121 474
" Krefeld	26 302	78 234	300 798	" Coesfeld	15 515	24 860	127 062
" Leverkusen	12 526	35 555	137 487	" Lüdinghausen	23 068	40 948	190 085
" Mönchengladbach	19 155	50 963	195 313	" Münster	19 011	30 799	154 312
" Mülheim a. d. Ruhr	21 632	69 123	256 048	" Recklinghausen	47 832	110 858	457 834
" Neuss	12 670	35 967	136 884	" Steinfurt	31 415	49 794	246 513
" Oberhausen	26 923	84 650	314 107	" Tecklenburg	23 953	35 186	176 762
" Remscheid	13 765	44 845	162 419	" Warendorf	11 813	17 164	91 414
" Rheydt	12 437	35 170	133 702				
" Solingen	21 776	62 035	223 722	Reg.-Bez. Münster	328 566	719 994	3 107 858
" Viersen	6 318	14 392	57 091				
" Wuppertal	36 773	151 151	515 306				
Kreis Dinslaken	18 928	42 914	177 260	Krfr. St. Bielefeld	16 995	62 473	237 719
" D'orf-Mettmann	45 837	125 916	489 560				
" Geldern	17 130	24 635	121 402	Kreis Bielefeld	20 664	47 831	191 963
" Grevenbroich	39 147	71 008	307 342	" Büren	11 774	16 577	84 472
" Kempen-Krefeld	43 528	72 638	329 588	" Detmold	25 607	52 411	226 118
" Kleve	19 417	31 472	143 876	" Halle (Westf.)	11 570	20 713	91 715
" Moers	49 677	111 243	457 205	" Herford	39 231	76 913	323 909
" Rees	18 913	35 074	156 414	" Höxter	18 311	29 469	143 390
" Rhein-Wupper-Kreis	32 685	78 218	310 508	" Lemgo	26 253	52 380	223 432
Reg.-Bez. Düsseldorf	655 287	1 911 513	7 198 316	" Lübbecke	17 598	26 039	127 841
				" Minden	35 913	65 310	294 592
Krfr. St. Bonn	36 878	98 019	393 696	" Paderborn	20 919	40 393	186 940
" Köln	71 001	306 836	1 075 745	" Warburg	8 863	12 683	66 411
				" Wiedenbrück	26 883	50 795	235 201
Kreis Bergheim (Erft)	23 098	37 137	163 423	Reg.-Bez. Detmold	280 581	553 987	2 433 703
" Euskirchen	25 518	38 482	174 535				
" Köln	41 634	81 705	338 339	Krfr. St. Bochum	33 696	121 900	439 741
" Oberberg-Kreis	27 318	49 283	210 777	" Castrop-Rauxel	11 676	28 442	107 321
" Rhein-Berg.-Kreis	43 567	85 337	356 111	" Dortmund	62 475	233 987	843 802
" Siegkreis	71 944	119 918	525 904	" Hagen	16 421	71 874	253 893
Reg.-Bez. Köln	340 958	816 717	3 238 530	" Hamm	10 189	29 766	115 004
				" Herne	10 156	38 170	136 018
Krfr. St. Aachen	15 308	61 877	225 287	" Iserlohn	5788	20 191	74 541
Kreis Aachen	47 136	94 604	377 718	" Lünen	7 769	25 003	93 866
" Düren	29 440	51 002	222 236	" Wanne-Eickel	8 236	37 737	133 059
" Erkelenz	20 191	29 122	134 295	" Wattenscheid	7 644	28 825	100 723
" Jülich	14 237	23 604	108 232	" Witten	9 250	34 795	124 456
" Monschau	7 557	9 364	48 009				
" Schleiden	15 260	19 393	95 149	Kreis Arnsberg	22 099	44 400	195 799
" Seltkantkreis				" Brilon	14 578	22 216	109 148
" Geilenk.-Heinsberg	28 612	41 081	195 685	" Ennepe-Ruhr-Kreis	32 800	93 283	353 740
Reg.-Bez. Aachen	177 741	330 047	1 406 611	" Iserlohn	26 516	66 000	263 456
				" Lippstadt	16 670	31 251	143 039
Krfr. St. Bocholt	7 347	14 588	62 779	" Lüdenscheid	30 307	80 356	309 907
" Bottrop	13 174	35 344	135 888	" Meschede	11 046	19 232	95 093
" Gelsenkirchen	29 472	123 998	432 203	" Olpe	19 687	34 095	157 026
" Gladbeck	8 947	28 601	107 351	" Siegen	39 182	74 729	323 926
" Münster (Westf.)	18 736	62 216	254 879	" Soest	19 425	35 608	164 335
" Recklinghausen	14 886	43 917	170 258	" Unna	32 890	72 707	302 834
				" Wittgenstein	8 231	12 661	62 476
				Reg.-Bez. Arnsberg	456 731	1 257 228	4 903 203
Krfr. St. Bocholt	7 347	14 588	62 779	Nordrhein-Westfalen	2 239 864	5 589 486	22 288 221
" Bottrop	13 174	35 344	135 888	davon Kreisfreie Städte	786 069	2 826 954	10 223 390
" Gelsenkirchen	29 472	123 998	432 203	Kreise	1 453 795	2 762 532	12 064 831
" Gladbeck	8 947	28 601	107 351	Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk	617 871	1 943 028	7 235 336
" Münster (Westf.)	18 736	62 216	254 879	Ruhrgebiet	535 492	720 656	6 348 589
" Recklinghausen	14 886	43 917	170 258				

2. Rohzugang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1968 und 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Rohzugang an					
	Wohngebäuden		Wohnungen ¹⁾		Wohnräumen ¹⁾	
	1968	1969	1968	1969	1968	1969
Krfr. St. Düsseldorf	722	654	4 498	5 457	15 334	17 993
" Duisburg	418	422	2 681	2 669	10 423	10 290
" Essen	800	611	4 910	3 255	18 055	12 932
" Krefeld	630	401	2 228	1 312	7 822	5 014
" Leverkusen	182	147	652	600	2 769	2 252
" Mönchengladbach	295	371	954	1 015	3 929	4 197
" Mülheim a. d. Ruhr	466	437	1 629	1 926	6 252	7 541
" Neuss	241	303	908	965	3 727	3 775
" Oberhausen	377	252	1 497	1 012	5 982	3 960
" Remscheid	234	182	953	765	3 584	3 056
" Rheydt	162	182	547	850	2 124	3 023
" Solingen	391	306	1 404	1 124	5 883	4 607
" Viersen	145	121	283	407	1 269	1 660
" Wuppertal	621	623	3 133	3 106	11 400	11 666
Kreis Dinslaken	433	401	1 220	1 200	5 514	5 196
" Düsseldorf-Mettmann	1 283	1 421	5 322	5 246	21 867	22 019
" Geldern	364	417	543	612	2 738	3 028
" Grevenbroich	1 176	1 551	3 443	3 344	14 055	14 418
" Kempen-Krefeld	1 089	914	2 494	2 099	11 124	9 544
" Kleve	384	364	676	655	3 416	3 336
" Moers	958	912	3 304	2 963	14 066	12 143
" Rees	467	582	1 047	1 202	4 669	5 644
" Rhein-Wupper-Kreis	811	824	2 626	2 884	11 174	11 628
Reg.-Bez. Düsseldorf	12 649	12 398	46 952	44 668	187 176	178 922
Krfr. St. Bonn	150	600	695	1 983	2 320	8 527
" Köln	923	890	5 627	7 077	19 478	24 305
Kreis Bergheim (Erft)	527	589	1 227	1 485	5 223	6 283
" Bonn	800	—	2 094	—	9 252	—
" Euskirchen	718	977	1 095	1 806	5 420	8 614
" Köln	1 139	1 270	2 460	3 244	11 270	13 819
" Oberbergischer Kreis	660	581	1 229	999	6 029	4 769
" Rheinisch-Bergischer Kreis	1 277	1 463	3 271	3 567	13 842	15 336
" Rhein-Sieg-Kreis	1 966	2 886	3 197	5 038	15 657	24 061
Reg.-Bez. Köln	8 160	9 256	20 895	25 199	88 491	105 714
Krfr. St. Aachen	287	219	1 525	1 148	5 139	4 196
Kreis Aachen	963	975	2 325	2 148	9 964	9 563
" Düren	563	522	1 282	922	5 813	4 501
" Erkelenz	497	419	793	721	3 933	3 537
" Jülich	249	299	618	561	2 882	2 750
" Monschau	195	216	246	266	1 320	1 423
" Schleiden	263	220	362	296	1 928	1 487
" Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	557	539	954	893	4 783	4 591
Reg.-Bez. Aachen	3 574	3 409	8 105	6 955	35 762	32 048
Krfr. St. Bocholt	137	124	369	462	1 715	2 029
" Bottrop	159	155	583	617	2 266	2 465
" Gelsenkirchen	293	207	1 623	1 198	6 395	4 537
" Gladbeck	207	187	670	504	2 672	2 169
" Münster (Westf.)	249	391	1 040	1 385	3 937	5 676
" Recklinghausen	279	250	1 102	794	3 895	3 338
Kreis Ahaus	574	567	890	941	4 907	5 076
" Beckum	657	537	1 416	1 150	6 846	5 578
" Borken	485	374	858	648	4 800	3 565
" Coesfeld	443	410	777	829	4 288	4 330
" Lüdinghausen	457	492	1 001	1 000	4 934	4 940
" Münster	652	664	1 404	1 302	6 867	6 505
" Recklinghausen	1 002	1 025	3 031	2 760	13 651	12 320
" Steinfurt	782	811	1 587	1 420	7 752	7 526
" Tecklenburg	555	581	986	949	5 222	4 960
" Warendorf	418	46	678	88	3 645	470
Reg.-Bez. Münster	7 349	6 821	18 015	16 047	83 792	75 484
Krfr. St. Bielefeld	272	192	1 194	1 529	4 720	5 619
" Herford	60	—	300	—	1 042	—
Kreis Bielefeld	592	524	1 754	1 581	7 530	6 642
" Büren	284	291	644	433	3 038	2 321
" Detmold	613	609	1 288	1 414	6 036	6 384
" Halle (Westf.)	239	197	538	569	2 334	2 629
" Herford	619	575	1 172	1 411	5 686	6 241
" Hörter	372	344	678	678	3 392	3 294
" Lemgo	527	511	1 216	1 325	5 359	5 816
" Lübbecke	267	295	571	542	3 077	2 834
" Minden	1 291	598	2 830	1 224	12 088	5 773
" Paderborn	550	689	1 392	1 309	6 425	6 635
" Warburg	168	167	258	269	1 498	1 507
" Wiedenbrück	686	557	1 590	1 192	7 593	6 059
Reg.-Bez. Detmold	6 540	5 549	15 425	13 476	69 818	61 754

Anmerkungen S. 189.

XIII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen — B. Gebäude und Wohnungen
nach: 2. Rohzugang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1968 und 1969
nach Verwaltungsbezirken

189

Verwaltungsbezirk	Rohzugang an					
	Wohngebäuden		Wohnungen ¹⁾		Wohnräumen ¹⁾	
	1968	1969	1968	1969	1968	1969
Krfr. St. Bochum	567	639	2 296	2 657	9 877	10 933
Castrop-Rauxel	52	71	237	256	942	1 067
Dortmund	931	864	5 437	4 922	21 940	19 669
Hagen	394	222	2 062	1 276	7 992	4 809
Hamm	181	181	710	603	2 873	2 572
Herne	102	106	573	504	2 226	1 945
Iserlohn	68	60	341	357	1 344	1 402
Lüdenscheid	57	—	303	—	1 132	—
Lünen	112	99	494	388	2 057	1 619
Wanne-Eickel	60	47	480	335	1 788	1 294
Wattenscheid	142	191	636	731	2 524	2 819
Witten	158	202	595	804	2 519	3 229
Kreis Altena	493	—	1 445	—	6 047	—
Arnsberg	835	568	1 511	1 319	7 261	6 046
Brilon	291	328	553	575	2 680	2 873
Ennepe-Ruhr-Kreis	920	766	2 643	2 310	11 200	9 583
Iserlohn	710	691	1 729	1 800	7 760	8 016
Lippstadt	442	364	879	700	4 347	3 504
Lüdenscheid	—	527	—	1 681	—	7 107
Meschede	341	249	670	514	3 333	2 556
Olpe	420	363	856	665	4 069	3 279
Siegen	758	736	1 617	1 544	7 695	7 373
Soest	443	524	988	992	4 747	5 038
Unna	832	636	2 557	1 934	11 324	8 218
Wittgenstein	106	129	221	229	1 114	1 117
Reg.-Bez. Arnsberg	9 415	8 563	29 833	27 096	128 791	116 068
Nordrhein-Westfalen	47 687	45 996	139 225	133 441	593 830	569 990
und zwar Kreisfreie Städte	11 524	10 909	55 169	53 993	209 346	206 185
Kreise	36 163	35 087	84 056	79 448	384 484	363 805
Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk	10 613	9 764	42 545	37 334	173 764	152 637
Ruhrgebiet	8 529	7 895	36 165	32 032	147 241	130 256

¹⁾ Einschl. Wohnungen in Nichtwohngebäuden und Gebäudeteilen. — ²⁾ Zimmer mit 6 und mehr qm Wohnfläche einschl. Küchen.

3. Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1969 nach Groß- und Mittelstädten

Stadt	Rohzugang an Gebäuden ¹⁾			Rein- zugang ²⁾ an Wohn- gebäuden	Roh- zugang ¹⁾ an Wohnun- gen	Reinzugang		
	Nichtwohngebäude		Wohn- gebäude			an Wohnungen ²⁾		an Wohn- räumen ⁴⁾
	Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm				insgesamt	auf 1000 der Bevöl- kerung 1969	
Großstädte (100 000 und mehr Einwohner)								
Aachen	61	379,0	219	197	1 148	1 045	5,9	3 888
Bielefeld	91	513,5	192	120	1 529	1 253	7,4	4 667
Bochum	164	803,2	639	469	2 657	2 075	6,0	8 818
Bottrop	21	98,2	155	74	617	388	3,6	1 757
Dortmund	166	877,0	864	764	4 922	4 518	7,0	18 372
Düsseldorf	213	1 869,1	654	545	5 457	5 121	7,5	16 730
Duisburg	121	574,1	422	.	2 669	1 634	3,6	6 527
Essen	123	1 438,5	611	576	3 255	3 128	4,5	12 495
Gelsenkirchen	62	619,9	207	76	1 198	587	1,7	2 690
Hagen	42	334,6	222	189	1 276	1 196	5,9	4 535
Herne	40	208,4	106	74	504	395	3,9	1 572
Köln	253	1 980,8	890	853	7 077	6 917	8,0	23 766
Krefeld	86	457,3	401	341	1 312	1 125	4,9	4 339
Leverkusen	31	498,0	147	126	600	540	4,8	2 014
Mönchengladbach	50	283,6	371	338	1 015	948	6,2	3 948
Mülheim a. d. Ruhr	49	180,8	437	368	1 926	1 703	8,9	6 831
Münster (Westf.)	76	289,3	391	346	1 385	1 265	6,2	5 121
Neuss	56	413,8	303	270	965	880	7,5	3 480
Oberhausen	59	391,8	252	182	1 012	812	3,3	3 200
Recklinghausen	31	163,0	250	233	794	749	6,0	3 154
Remscheid	58	245,4	182	134	765	645	4,7	2 637
Rheydt	32	414,4	182	157	850	793	7,9	2 826
Solingen	65	345,0	306	280	1 124	1 070	6,1	4 399
Wuppertal	93	471,6	623	518	3 106	2 653	6,4	10 406
Zusammen	2 043	13 850,3	9 026	7 230	47 163	41 440	5,9	158 172
Mittelstädte (50 000 bis unter 100 000 Einwohner)								
Ahlen	36	163,5	132	127	335	324	6,4	1 535
Bergisch Gladbach	21	101,2	240	224	575	547	11,5	2 332
Castrop-Rauxel	23	64,9	71	58	256	228	2,7	932
Dinslaken	16	32,5	152	148	494	486	8,9	2 060
Düren	24	112,5	122	122	342	342	6,2	1 512
Gladbeck	14	203,3	187	149	504	399	4,8	1 746
Gütersloh	34	269,7	130	114	355	300	3,9	1 294
Hamm	34	307,6	181	170	603	578	6,9	2 489

Anmerkungen S. 190.

noch: 3. Zugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1969 nach Groß- und Mittelstädten

Stadt	Rohzugang an Gebäuden ¹⁾			Rein- zugang ²⁾ an Wohn- gebäuden	Roh- zugang ¹⁾ an Wohn- nun- gen	Reinzugang		
	Nichtwohngebäude		Wohn- gebäude			an Wohnungen ³⁾		an Wohn- räumen ⁴⁾
	Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm				insgesamt	auf 1000 der Bevöl- kerung 1969	
Herten	10	151,5	74	60	323	256	4,9	1 084
Herford	50	219,6	113	80	440	322	4,8	1 385
Hilden	20	91,8	76	57	584	533	10,7	2 095
Hürth	3	5,9	185	183	695	690	13,3	2 847
Iserlohn	25	111,9	60	40	357	288	5,0	1 179
Lüdenscheid	32	111,8	168	156	850	816	10,2	3 319
Lünen	33	178,4	99	75	388	331	4,6	1 391
Marl	24	50,0	139	135	383	375	4,9	1 630
Minden	3	8,3	83	74	293	253	4,9	1 086
Moers	21	42,9	214	203	947	929	18,1	3 751
Paderborn	46	407,3	226	225	506	494	7,2	2 407
Porz	56	410,1	359	356	1 191	1 187	1,5	4 810
Rheine	17	59,6	105	103	347	337	6,6	1 592
Rheinhausen	10	19,5	79	66	332	315	4,4	1 343
Siegen	33	182,6	127	125	278	278	4,8	1 277
Troisdorf	23	219,5	229	229	670	670	1,3	2 952
Unna	34	232,4	173	169	592	587	1,2	2 495
Velbert	13	27,2	83	82	271	269	4,7	1 102
Wanne-Eickel	15	127,3	47	47	335	121	1,2	586
Wattenscheid	22	124,4	191	158	731	567	7,0	2 326
Witten	37	156,0	202	182	804	740	7,6	3 014
Zusammen	729	4 193,2	4 247	3 917	14 781	13 562	7,1	57 571
Mittelstädte (30 000 bis unter 50 000 Einwohner)								
Alsdorf	2	3,2	64	63	171	170	5,4	747
Altena	6	15,6	26	17	70	52	1,7	228
Bensberg	26	101,1	194	189	574	566	13,8	2 266
Bergkamen	23	102,7	76	75	264	262	6,0	1 068
Bocholt	13	46,9	124	122	462	460	9,6	2 020
Borken	41	99,3	95	92	183	180	5,9	943
Bornheim	20	39,9	158	157	248	247	8,1	1 199
Brühl	20	95,5	112	109	296	281	6,7	1 259
Bünde	9	32,2	68	67	143	141	3,4	640
Datteln	16	58,0	46	46	152	152	4,4	629
Dormagen	11	129,7	190	186	493	489	15,4	2 180
Dorsten	25	138,8	101	101	235	235	6,0	1 146
Ennepetal	14	60,5	100	100	306	306	8,2	1 243
Erfstadt	18	57,8	503	503	1 043	1 043	29,9	4 823
Eschweiler	10	29,2	73	72	215	212	5,4	891
Euskirchen	24	193,5	188	181	340	329	7,8	1 596
Frechen	23	229,3	111	108	224	209	6,8	891
Gevelsberg	4	9,7	25	25	194	194	5,4	754
Gummersbach	11	40,0	138	135	232	226	5,0	1 131
Hattingen	5	10,5	20	20	49	49	1,1	243
Hornberg	16	51,1	76	.	538	242	6,9	488
Hüttental	32	84,7	111	73	377	294	7,3	1 289
Kamen	7	87,9	134	133	331	330	8,0	1 430
Kamp-Lintfort	1	13,1	.	.	.	.	.	.
Kleve	18	40,8	122	120	278	276	6,3	1 244
Königswinter	15	37,8	251	250	368	366	11,4	1 882
Langenfeld	46	247,1	255	254	619	618	13,7	2 570
Lemgo	5	26,0	87	87	176	166	4,3	855
Lippstadt	14	46,7	78	77	206	204	4,8	967
Löhne	46	470,8	114	114	269	269	7,2	1 166
Menden	13	30,5	72	72	206	206	6,7	898
Mettmann	22	80,6	159	145	399	364	12,1	1 408
Monheim	29	109,7	149	148	1 073	1 069	29,9	3 932
Neheim-Hüsten	33	145,6	120	117	468	458	12,4	1 955
Opladen	10	51,8	82	82	408	408	9,4	1 571
Plettenberg	10	29,2	50	44	124	115	3,8	482
Rattingen	26	167,9	125	118	797	774	17,8	3 180
Rheinkamp	15	39,6	85	85	234	234	5,4	1 068
Rodenkirchen	4	99,6	204	204	780	780	19,0	3 036
Salzuflen, Bad	17	76,6	158	157	604	602	12,3	2 413
St. Augustin	10	63,7	194	188	505	498	15,2	2 054
Schwelm	1	0,9	11	11	62	62	1,8	201
Siegburg	17	70,4	94	93	217	216	6,2	822
Soest	5	47,3	90	90	206	206	5,1	924
Stolberg	3	25,1	120	120	392	392	9,9	1 583
Viersen	6	21,0	20	20	37	37	0,9	167
Walsum	16	45,3	46	46	267	188	3,9	723
Wesel	13	83,1	212	206	468	458	10,2	2 057
Zusammen	771	3 787,3	5 631	5 422	16 303	15 635	8,4	66 262

¹⁾ Gesamter Zugang an Wohn- und Nutzraum durch Bautätigkeit. — ²⁾ Rohzugang abzüglich Abgang durch Umbau, Abbruch, Brand usw. — ³⁾ Einschl. Wohnungen in Nichtwohngebäuden und Gebäudeteilen. — ⁴⁾ Zimmer mit 6 und mehr qm Wohnfläche einschl. Küchen.

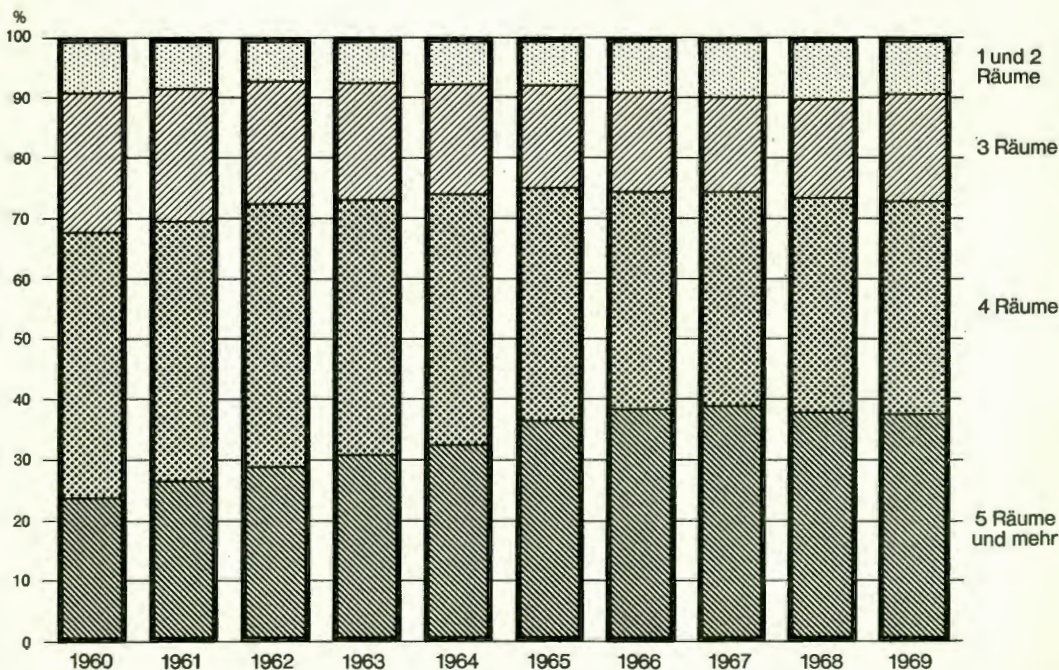
4. Genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau am 31. Dezember 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bauüberhang							
	im Wohnbau						im Nichtwohnbau	
	Gebäude			Wohnungen			Gebäude	
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon
		im Bau	nicht begonnen		im Bau	nicht begonnen		im Bau
Krfr. St. Düsseldorf	784	601	183	5800	4 620	1 180	366	276
„ Duisburg	578	394	184	3 837	2 341	1 496	188	133
„ Essen	1 071	718	353	6 551	4 500	2 051	272	185
„ Krefeld	798	616	182	2 729	2 130	599	187	140
„ Leverkusen	281	212	69	1 265	941	324	62	44
„ Mönchengladbach	513	361	152	1 587	1 185	402	64	43
„ Mülheim a. d. Ruhr	664	412	252	2 596	1 536	1 060	104	53
„ Neuss	399	222	177	2 039	1 332	707	121	67
„ Oberhausen	636	217	419	2 171	816	1 355	68	34
„ Remscheid	324	265	59	1 563	1 169	394	100	67
„ Rheydt	226	153	73	1 465	804	661	42	28
„ Solingen	581	312	269	2 049	1 207	842	145	92
„ Viersen	124	108	16	248	203	45	18	15
„ Wuppertal	1 121	831	290	4 692	3 556	1 136	211	131
Kreis Dinslaken	627	501	126	1 906	1 633	273	94	83
„ D'orf-Mettmann	2 219	1 753	466	8 709	6 697	2 012	334	264
„ Geldern	478	355	123	780	550	230	178	122
„ Grevenbroich	2 100	1 594	506	5 042	3 797	1 245	246	192
„ Kempen-Krefeld	1 451	1 179	272	2 994	2 472	522	195	140
„ Kleve	536	450	86	1 004	722	282	146	130
„ Moers	1 168	894	274	4 053	3 374	679	207	172
„ Rees	723	622	101	1 465	1 249	216	87	63
„ Rhein-Wupper-Kreis	1 314	892	422	3 752	2 818	934	183	139
Reg.-Bez. Düsseldorf	18 716	13 662	5 054	68 297	49 652	18 645	3 618	2 613
Krfr. St. Bonn	759	566	193	4 112	3 488	624	201	166
„ Köln	1 208	634	574	10 068	5 589	4 479	400	245
Kreis Bergheim (Erft)	994	761	233	2 307	1 901	406	70	55
„ Euskirchen	1 086	819	267	1 670	1 247	423	84	56
„ Köln	2 496	1 587	909	4 997	3 620	1 377	87	60
„ Oberberg. Kreis	1 173	969	204	2 497	2 004	493	206	161
„ Rhein.-Berg. Kreis	2 043	1 491	552	5 244	4 007	1 237	223	170
„ Rhein-Sieg-Kreis	4 369	3 216	1 153	8 146	6 162	1 984	244	189
Reg.-Bez. Köln	14 128	10 043	4 085	39 041	28 018	11 023	1 515	1 102
Krfr. St. Aachen	384	282	102	2 562	1 742	820	95	64
Kreis Aachen	1 613	968	645	3 560	2 388	1 172	138	92
„ Düren	865	764	101	1 302	1 147	155	101	82
„ Erkelenz	684	561	123	932	755	177	58	50
„ Jülich	500	378	122	959	671	288	62	51
„ Monschau	318	216	102	386	267	119	29	13
„ Schleiden	442	353	89	575	453	122	75	50
„ Sifkantkreis								
„ Geilenk.-Heinsberg	493	441	52	752	682	70	46	41
Reg.-Bez. Aachen	5 299	3 966	1 336	11 028	8 105	2 923	604	443
Krfr. St. Bocholt	149	135	14	425	396	29	22	20
„ Bottrop	156	81	75	714	338	376	43	21
„ Gelsenkirchen	238	178	60	1 718	1 400	318	123	85
„ Gladbeck	133	105	28	546	325	221	31	23
„ Münster (Westf.)	358	347	11	1 453	1 420	33	92	74
„ Recklinghausen	250	204	46	744	574	170	42	28
Kreis Ahaus	655	564	91	931	801	130	119	96
„ Beckum	999	785	214	2 154	1 780	374	121	107
„ Borken	602	531	71	944	811	133	164	128
„ Coesfeld	431	379	52	764	644	120	121	103
„ Lüdinhhausen	537	462	75	1 057	937	120	99	85
„ Münster	924	844	80	1 688	1 536	152	149	127
„ Recklinghausen	1 217	1 047	170	3 465	2 843	622	206	167
„ Steinfurt	959	910	49	1 704	1 623	81	214	177
„ Tecklenburg	756	668	88	1 211	1 060	151	134	109
„ Warendorf	661	607	54	1 052	968	84	226	199
Reg.-Bez. Münster	9 025	7 847	1 178	20 570	17 456	3 114	1 906	1 549
Krfr. St. Bielefeld	297	213	84	1 852	1 575	277	78	57
Kreis Bielefeld	588	375	213	2 055	1 217	838	156	104
„ Bielefeld	338	285	53	488	409	79	100	82
„ Detmold	956	625	331	2 169	1 391	778	205	136
„ Halle (Westf.)	310	249	61	650	535	115	70	53
„ Herford	984	768	216	2 360	1 870	490	210	165
„ Höxter	424	364	60	729	634	95	63	53
„ Lemgo	1 053	809	244	2 118	1 677	441	52	43
„ Lübbecke	392	317	75	707	598	109	166	132
„ Minden	248	198	50	695	539	156	49	35
„ Paderborn	876	675	201	2 206	1 762	444	134	120
„ Warburg	179	139	40	288	222	66	64	49
„ Wiedenbrück	1 056	886	170	2 324	1 984	340	218	173
Reg.-Bez. Detmold	7 701	5 903	1 798	18 641	14 413	4 228	1 565	1 202

noch: 4. Genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau
am 31. Dezember 1969 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bauüberhang							
	im Wohnbau						im Nichtwohnbau	
	Gebäude			Wohnungen			Gebäude	
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon
		im Bau	nicht begonnen		im Bau	nicht begonnen		
Krfr. St. Bochum	728	533	195	3 181	2 243	938	256	180
„ Castrop-Rauxel	55	49	6	293	270	23	25	23
„ Dortmund	1 495	1 041	454	7 693	5 699	1 994	310	220
„ Hagen	274	210	64	1 335	909	426	62	47
„ Hamm	290	257	33	837	678	159	64	60
„ Herne	200	160	40	1 183	981	202	50	45
„ Iserlohn	98	77	21	682	538	144	41	35
„ Lünen	109	90	19	443	327	116	44	34
„ Wanne-Eickel	47	33	14	346	287	59	19	16
„ Wattenscheid	191	176	15	782	720	62	44	34
„ Witten	133	105	28	519	425	94	28	20
Kreis Arnsberg	654	548	106	1 348	1 101	247	93	72
„ Brilon	410	362	48	1 129	653	476	93	74
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	1 127	966	161	3 594	2 899	695	171	143
„ Iserlohn	1 002	762	240	2 579	2 113	466	176	156
„ Lippstadt	657	546	111	1 490	1 267	223	140	112
„ Lüdenscheid	837	646	191	2 204	1 830	374	230	188
„ Meschede	250	218	32	543	484	59	40	39
„ Olpe	852	598	254	1 512	1 059	453	171	126
„ Siegen	1 343	989	354	2 856	2 215	641	232	180
„ Soest	541	473	68	958	832	126	88	78
„ Unna	1 396	850	546	3 111	2 163	948	163	127
„ Wittgenstein	172	95	77	263	158	105	47	33
Reg.-Bez. Arnsberg	12 861	9 784	3 077	38 881	29 851	9 030	2 587	2 042
Nordrhein-Westfalen	67 730	51 202	16 528	196 458	147 495	48 963	11 795	8 951
Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk	17 205	12 713	4 492	65 151	47 890	17 261	3 389	2 538
Ruhrgebiet	11 382	8 045	3 337	46 689	33 473	13 216	2 381	1 743

Fertiggestellte Wohnungen nach Anzahl der Räume 1960 – 1969



5. Erteilte Baugenehmigungen 1969

Gebäude Wohnungen	Baugenehmigungen in Gemeinden		insgesamt
	über 50 000 Einwohner	unter 50 000 Einwohner	
Errichtung oder Umbau ganzer Gebäude			
Nichtwohngebäude insgesamt	3 583	6 901	10 484
davon			
Anstaltsgebäude	103	110	213
Bürogebäude	395	441	836
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	137	1 806	1 943
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 879	3 022	4 901
Schulen	136	225	361
Sonstige Nichtwohngebäude	933	1 297	2 230
Wohngebäude insgesamt	14 321	37 282	51 603
nach Bauherren			
Gebietskörperschaften und Organisationen	244	294	538
ohne Erwerbscharakter			
Gemeinn. Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	2 751	3 976	6 727
Freie Wohnungsunternehmen	1 592	2 274	3 866
Sonstige Unternehmen	1 046	1 837	2 883
Private Haushalte	8 688	28 901	37 589
Wohnungen			
Wohnungen insgesamt	68 988	84 145	153 133
nach Baumaßnahmen			
Neubau, Wiederaufbau u. Umbau ganzer Gebäude	67 643	81 722	149 365
Sonstige Baumaßnahmen	1 345	2 423	3 768
nach Bauherren			
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	1 611	1 260	2 871
Gemeinn. Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen			
Freie Wohnungsunternehmen. Sonstige Unternehmen	33 536	27 315	60 851
Private Haushalte	33 841	55 570	89 411

6. Umbauter Raum und veranschlagte reine Baukosten
genehmigter Bauten 1968 und 1969 nach Regierungsbezirken

Verwaltungsbezirk	1968				1969			
	Wohnbauten		Nichtwohnbauten		Wohnbauten		Nichtwohnbauten	
	Umbauter Raum	Veran- schlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veran- schlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veran- schlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veran- schlagte reine Baukosten
	1000 cbm	1000 DM	1000 cbm	1000 DM	1000 cbm	1000 DM	1000 cbm	1000 DM
Reg.-Bez. Düsseldorf	18 941,6	2 131 080,9	12 683,3	1 107 769,4	21 619,0	2 453 512,5	18 503,6	1 614 853,1
" Köln	10 744,5	1 201 435,8	6 388,6	661 672,5	11 392,8	1 289 427,7	6 277,9	609 914,0
" Aachen	3 627,5	404 174,7	2 085,9	210 203,5	3 721,6	421 173,9	2 586,7	268 800,1
" Münster	8 418,3	924 299,8	6 226,7	503 149,4	8 728,0	987 571,5	8 140,1	606 158,1
" Detmold	6 929,0	814 866,5	5 658,6	446 013,6	7 842,0	946 286,5	6 837,5	478 951,5
" Arnsberg	10 777,0	1 252 762,4	9 141,2	963 489,9	12 173,5	1 437 466,8	11 139,9	852 710,2
Nordrhein-Westfalen	59 437,9	6 728 620,1	42 184,3	3 892 298,3	65 476,9	7 535 438,9	53 485,7	4 431 387,0
davon Gemeinden								
unter 50 000								
Einwohner	37 614,7	4 282 535,8	22 032,7	1 759 323,7	40 176,1	4 666 697,5	27 694,4	2 026 981,9
mit 50 000 und								
mehr Einwohner	21 823,2	2 446 084,3	20 151,6	2 132 974,6	25 300,8	2 868 741,4	25 791,3	2 404 405,1

noch: 7. Gebäude und Wohnungen nach Verwaltungsbezirken
Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1968

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude ohne Wochenend- u. Ferienhäuser			Sonstige Gebäude			Bewohnte Unterkünfte		
	Gebäude	Wohnungen		Gebäude	Wohnungen		Unter- künfte	Wohngelegenhelten	
		ins- gesamt	darin Personen		ins- gesamt	darin Personen		ins- gesamt	darin Personen
Krfr. St. Bochum	33 138	116 291	320 431	1 133	3 036	7 851	312	495	1 380
Castrop-Rauxel	11 623	27 399	81 371	331	783	2 153	24	32	92
Dortmund	61 558	222 372	605 852	1 991	5 198	13 490	470	842	2 796
Hagen	16 284	68 025	186 097	696	2 077	5 347	198	290	882
Hamm	9 943	27 944	78 843	425	903	2 459	115	206	649
Herne	10 078	36 863	99 971	322	881	2 290	160	309	801
Iserlohn	5 752	18 862	51 791	427	933	2 331	45	72	226
Lünen	7 633	23 552	67 750	297	748	1 991	30	50	155
Wanne-Eickel	8 257	36 411	101 181	329	1 209	3 170	113	220	699
Wattenscheid	7 479	27 691	76 226	196	529	1 428	70	195	793
Witten	9 033	33 004	90 107	309	898	2 423	59	204	775
Kreis Arnsberg	20 949	40 635	132 905	838	1 498	4 731	126	320	1 029
Brilon	14 046	20 683	72 544	416	631	1 985	73	105	293
Ennepe-Ruhr-Kreis	30 278	84 126	239 208	1 288	2 711	7 429	319	676	2 387
Iserlohn	25 498	61 293	184 752	987	2 076	6 199	203	287	1 070
Lippstadt	16 085	29 211	96 950	511	940	2 846	71	133	397
Lüdenscheid	29 601	74 846	216 857	1 556	2 963	8 508	196	540	1 644
Meschede	10 610	17 683	64 396	390	742	2 496	71	102	304
Olpe	19 085	31 861	113 651	621	1 092	3 498	79	117	445
Siegen	38 155	70 113	220 767	1 388	2 315	6 812	204	390	1 302
Soest	18 550	32 676	107 676	703	1 302	3 812	87	177	629
Unna	31 876	67 554	211 304	938	2 006	5 802	215	348	1 139
Wittgenstein	8 033	11 876	43 458	303	426	1 375	74	78	261
Reg.-Bez. Arnsberg	443 544	1 180 971	3 464 088	16 395	35 897	100 426	3 314	6 178	20 148
Nordrhein-Westfalen	2 178 196	5 254 969	15 520 035	74 659	154 431	434 246	22 430	37 293	123 054

8. Wohnungen in Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden nach Verwaltungsbezirken,
dem Baualter der Gebäude und der Ausstattung

Ergebnisse der Gebäude und Wohnungszählung 1968

Verwaltungsbezirk	Wohnungen in Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden ¹⁾						
	insgesamt	nach dem Baualter der Gebäude			nach der Ausstattung		
		bis 1900	errichtet . . .		mit Bad und WC.	ohne Bad aber mit WC innerh. der Wohnung	mit Einzel- oder Mehrraum- öfen
			1901 bis 1948	1949 und später			
Krfr. St. Düsseldorf	237 148	18 369	74 542	144 237	186 313	22 826	102 018
Duisburg	160 221	16 371	57 427	86 423	111 499	21 866	35 166
Essen	247 933	24 646	80 210	143 077	190 834	22 489	60 719
Krefeld	76 640	13 229	21 223	42 188	53 900	7 801	30 052
Leverkusen	34 924	1 993	10 848	22 083	29 031	2 856	14 749
Mönchengladbach	49 803	10 028	15 061	24 714	31 312	5 457	17 252
Mülheim a. d. Ruhr	67 009	10 021	20 327	36 661	49 289	6 550	20 939
Neuss	34 661	2 926	9 546	22 189	26 278	3 895	13 841
Oberhausen	83 515	9 679	25 881	47 955	60 483	9 546	21 638
Remscheid	43 862	7 525	12 600	23 737	29 997	4 624	14 297
Rheydt	34 211	6 303	9 725	18 183	22 420	3 263	13 380
Solingen	60 186	16 092	20 979	23 115	34 975	5 657	16 066
Wuppertal	147 577	31 893	44 125	71 559	87 670	12 120	42 259
Kreis Dinslaken	41 200	1 965	11 394	27 841	32 983	4 764	16 746
Düsseldorf-Mettmann	119 312	20 591	28 526	70 195	87 091	9 531	50 112
Geldern	23 813	6 971	5 494	11 348	17 437	2 402	9 877
Grevenbroich	73 745	14 460	14 666	44 619	54 576	5 101	32 377
Kempen-Krefeld	75 945	21 390	17 804	36 751	51 732	8 468	29 520
Kleve	30 656	5 572	9 469	15 615	21 740	4 225	12 644
Moers	107 216	11 300	32 389	63 527	81 514	14 431	40 518
Rees	33 447	4 100	6 733	22 614	27 071	2 560	12 886
Rhein-Wupper-Kreis	74 486	15 861	15 858	42 767	54 673	5 537	33 962
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 857 510	271 285	544 827	1 041 398	1 342 818	185 969	641 018
Krfr. St. Bonn	95 483	16 789	23 251	55 443	72 768	8 583	47 004
Köln	297 931	27 487	91 203	179 241	230 045	36 425	101 342
Kreis Bergheim (Erf)	35 614	6 503	8 203	20 908	24 907	3 659	10 269
Euskirchen	35 971	9 825	7 564	18 582	24 294	3 636	10 144
Köln	77 809	8 086	19 968	49 755	60 533	6 899	30 102
Oberberg-Kreis	47 499	12 739	11 764	22 996	32 797	4 674	21 312
Rhein-Berg-Kreis	80 401	11 964	17 670	50 767	62 773	6 962	33 699
Rhein-Sieg-Kreis	113 310	25 001	26 993	61 316	81 162	8 944	46 034
Reg.-Bez. Köln	784 018	118 394	206 616	459 008	589 279	79 782	299 906

Anmerkung S. 196.

noch: 8. Wohnungen in Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden nach Verwaltungsbezirken,
dem Baualter der Gebäude und der Ausstattung

Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1968

Verwaltungsbezirk	Wohnungen in Wohngebäuden oder sonstigen Gebäuden							
	insgesamt	nach dem Baualter der Gebäude			nach der Ausstattung			
		errichtet . . .			mit Bad und WC	ohne Bad aber mit WC innerh. der Wohnung	mit Sammel- heizung	mit Einzel- oder Mehrraum- öfen
		bis 1900	1901 bis 1948	1949 und später				
Krfr. St. Aachen	60 782	9 762	13 720	37 300	43 351	7 121	20 603	40 179
Kreis Aachen	91 458	20 149	27 881	43 428	56 348	10 888	23 601	67 857
" Düren	49 554	8 564	11 913	29 077	33 762	4 670	13 405	36 149
" Erkelenz	27 959	6 742	6 550	14 667	17 769	2 235	8 600	19 359
" Jülich	23 001	5 484	3 507	14 010	15 548	1 677	6 251	16 750
" Monschau	8 835	2 023	2 279	4 533	6 382	1 078	2 948	5 887
" Schleiden	18 707	5 835	4 568	8 304	12 197	2 215	5 203	13 504
" Selfkantkr. Geilenk.-Heinsberg	39 609	6 489	11 874	21 246	24 599	4 823	10 943	28 666
Reg.-Bez. Aachen	319 905	65 048	82 292	172 565	209 956	34 707	91 554	228 351
Krfr. St. Bocholt	13 935	1 686	3 844	8 405	10 619	1 963	5 283	8 652
" Bottrop	34 787	2 500	13 131	19 156	24 457	7 014	6 428	28 359
" Gelsenkirchen	122 938	15 140	41 408	66 390	82 199	15 022	20 772	102 166
" Gladbeck	28 081	1 330	12 391	14 360	20 066	3 970	6 044	22 037
" Münster (Westf.)	60 722	2 509	15 828	42 385	54 149	3 639	25 445	35 277
Kreis Recklinghausen	42 692	5 007	14 561	23 124	29 838	4 913	11 151	31 541
" Ahaus	29 132	3 405	9 686	16 041	21 347	3 629	10 786	18 346
" Beckum	46 764	6 030	13 834	26 900	34 785	5 155	18 624	28 140
" Borken	21 578	2 944	5 900	12 734	16 889	1 592	11 487	10 091
" Coesfeld	23 696	2 965	5 817	14 914	19 322	1 498	10 391	13 305
" Lüdinghausen	39 455	5 307	12 077	22 071	30 523	3 911	13 570	25 885
" Münster	28 901	4 736	7 284	16 881	23 902	1 864	14 320	14 581
" Recklinghausen	107 176	7 230	34 995	64 951	82 126	12 294	34 241	72 935
" Steinfurt	47 570	7 593	15 093	24 884	35 239	5 558	22 315	25 255
" Tecklenburg	33 830	5 482	9 722	18 626	24 489	2 490	15 475	18 355
" Warendorf	16 835	3 323	4 119	9 393	13 251	1 173	7 760	9 075
Reg.-Bez. Münster	698 092	77 187	219 690	401 215	523 201	75 685	234 092	464 000
Krfr. St. Bielefeld	60 867	9 432	22 769	28 666	43 044	5 738	22 446	38 421
Kreis Bielefeld	47 851	5 320	13 414	29 117	34 463	3 130	21 339	26 511
" Büren	15 722	3 740	4 497	7 485	11 227	1 353	5 057	10 665
" Detmold	52 054	13 030	14 585	24 439	33 483	3 784	19 844	32 210
" Halle (Westf.)	19 940	4 577	5 071	10 292	14 190	1 262	8 947	10 993
" Herford	74 958	15 195	27 501	32 262	45 150	6 151	29 436	45 522
" Höxter	26 848	8 028	6 052	12 768	19 186	2 087	8 965	17 883
" Lemgo	50 612	11 983	14 429	24 200	31 528	3 740	20 615	29 996
" Lübbecke	25 305	5 262	7 601	12 442	15 606	1 846	10 685	14 620
" Minden	62 105	13 573	20 670	27 862	37 734	4 279	22 568	39 537
" Paderborn	36 978	3 363	9 650	23 965	30 598	2 245	15 354	21 625
" Warburg	12 217	3 900	3 325	4 992	8 903	1 128	3 978	8 239
" Wiedenbrück	47 551	5 948	14 000	27 603	35 894	3 182	22 787	24 765
Reg.-Bez. Detmold	533 008	103 351	163 564	266 093	361 006	39 925	212 021	320 987
Krfr. St. Bochum	119 327	15 362	36 180	67 785	85 202	12 573	25 972	93 355
" Castrop-Rauxel	28 182	2 740	9 628	15 814	19 118	4 784	5 828	22 354
" Dortmund	227 570	27 481	70 125	129 964	164 638	25 731	61 341	166 229
" Hagen	70 102	8 538	21 851	39 713	49 125	6 966	20 191	49 913
" Hamm	28 847	3 223	9 521	16 103	21 470	3 008	8 924	19 923
" Herne	37 744	6 836	16 182	14 726	22 274	5 411	5 567	32 177
" Iserlohn	19 795	4 524	6 039	9 232	12 411	2 029	6 570	13 225
" Lünen	24 300	1 838	9 500	12 962	17 142	3 693	4 932	19 368
" Wanne-Eickel	37 620	5 797	10 945	20 878	25 263	3 606	5 102	32 518
" Wattenscheid	28 220	4 705	8 169	15 346	18 644	2 809	5 392	22 828
" Witten	33 901	6 853	8 405	18 643	22 913	3 199	8 784	25 117
Kreis Arnsberg	42 133	9 042	11 240	21 851	31 022	4 144	16 866	25 267
" Brilon	21 314	5 849	5 597	9 868	16 405	2 258	9 648	11 666
" Ennepe-Ruhr-Kreis	86 838	19 196	25 972	41 670	56 699	7 329	28 469	58 364
" Iserlohn	63 369	11 613	18 935	32 821	44 349	5 902	21 590	41 779
" Lippstadt	30 151	6 556	7 748	15 847	22 586	2 519	11 310	18 841
" Lüdenscheid	77 809	16 158	24 115	37 536	51 673	9 086	26 250	51 560
" Meschede	18 425	4 582	4 494	9 349	14 819	1 722	8 556	9 869
" Olpe	32 953	6 948	8 732	17 273	24 188	3 560	15 796	17 157
" Siegen	72 428	15 182	19 683	37 563	50 726	6 699	26 862	45 566
" Soest	33 978	9 180	8 151	16 647	24 788	3 496	14 536	19 442
" Unna	69 560	11 052	19 846	38 662	49 289	7 065	23 425	46 135
" Wittgenstein	12 302	3 638	2 626	6 038	8 481	1 011	5 108	7 194
Reg.-Bez. Arnsberg	1 216 868	206 893	363 684	646 291	853 225	128 600	367 019	849 847
Nordrhein-Westfalen	5 409 401	842 158	1 580 673	2 986 570	3 879 485	544 668	1 845 610	3 563 791

1) Ohne solche in Wochenend- und Ferienhäusern.

9. Belegungsdichte und Miete je qm nach Verwaltungsbezirken

Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1968

Verwaltungsbezirk	Bewohnte Wohnungen ¹⁾			Mietwohnungen mit Mietangabe					
	insgesamt	mit Räu- men je Person	mit Wohn- fläche je Person qm	insgesamt	Miete je qm DM	in Gebäuden, die . . . errichtet wurden			
						bis 1948		1949 oder später	
						Wohnungen	Miete je qm DM	Wohnungen	Miete je qm DM
Krfr. St. Düsseldorf	231 886	1,3	24,2	165 267	2,84	64 853	2,46	100 414	3,08
„ Duisburg	157 121	1,3	21,9	91 881	2,08	44 003	1,87	47 878	2,26
„ Essen	243 470	1,3	22,9	150 425	2,39	61 191	2,06	89 234	2,61
„ Krefeld	75 480	1,3	23,9	47 506	2,42	20 879	2,10	26 627	2,64
„ Leverkusen	34 251	1,3	23,1	20 934	2,48	5 890	2,10	15 044	2,61
„ Mönchengladbach	49 059	1,3	21,9	30 091	2,32	14 470	2,01	15 621	2,58
„ Mülheim a. d. Ruhr	66 043	1,3	23,3	44 240	2,29	19 292	1,89	24 948	2,59
„ Neuss	34 185	1,3	22,9	22 417	2,54	7 773	2,11	14 644	2,74
„ Oberhausen	81 994	1,3	21,2	48 477	2,02	20 342	1,77	28 135	2,19
„ Remscheid	43 282	1,3	22,8	27 424	2,23	11 825	1,95	15 599	2,43
„ Rheydt	33 412	1,4	22,9	21 497	2,26	9 155	1,82	12 342	2,54
„ Solingen	59 312	1,4	23,2	39 409	2,25	24 329	2,01	15 080	2,59
„ Wuppertal	145 094	1,3	23,4	108 879	2,31	57 228	2,09	51 651	2,52
Kreis Dinslaken	40 717	1,3	21,3	20 054	2,01	6 102	1,67	13 952	2,15
„ Düsseldorf-Mettmann	117 316	1,3	23,3	68 337	2,46	27 669	1,91	40 668	2,84
„ Geldern	23 425	1,4	23,6	7 716	1,90	3 619	1,65	4 097	2,12
„ Grevenbroich	72 386	1,4	23,3	25 895	2,56	9 205	1,90	16 690	2,88
„ Kempen-Krefeld	74 758	1,4	23,1	33 883	2,13	16 262	1,75	17 621	2,45
„ Kleve	30 200	1,4	23,0	11 655	1,92	5 229	1,65	6 426	2,13
„ Moers	105 681	1,3	22,2	48 569	2,13	16 584	1,74	31 985	2,31
„ Rees	32 858	1,3	23,5	14 742	1,98	3 114	1,53	11 628	2,11
„ Rhein-Wupper-Kreis	73 282	1,4	23,2	38 776	2,45	15 274	1,86	23 502	2,78
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 825 212	1,3	22,8	1 088 074	2,37	464 288	2,02	623 786	2,61
Krfr. St. Bonn	92 797	1,4	25,4	53 753	2,71	21 902	2,31	31 851	2,96
„ Köln	290 690	1,3	23,8	211 188	2,62	87 635	2,29	123 553	2,85
Kreis Bergheim (Erf.)	34 948	1,4	22,8	10 806	2,19	3 714	1,78	7 092	2,39
„ Euskirchen	35 052	1,4	23,9	11 168	2,24	4 798	1,86	6 370	2,49
„ Köln	76 371	1,4	23,8	33 108	2,68	10 527	2,13	22 581	2,89
„ Oberberg-Kreis	46 481	1,4	24,5	17 882	1,94	8 221	1,61	9 661	2,21
„ Rhein-Berg-Kreis	78 834	1,4	23,4	36 120	2,59	11 773	2,03	24 347	2,82
„ Rhein-Stieg-Kreis	110 966	1,4	24,6	40 618	2,54	17 139	2,09	23 479	2,82
Reg.-Bez. Köln	766 139	1,4	24,2	414 643	2,52	165 709	2,19	248 934	2,81
Krfr. St. Aachen	59 115	1,4	24,8	44 720	2,36	16 984	2,05	27 736	2,53
Kreis Aachen	89 553	1,4	22,2	43 182	2,04	21 065	1,71	22 117	2,33
„ Düren	48 434	1,4	23,6	20 091	2,14	7 039	1,76	13 052	2,33
„ Erkelenz	27 308	1,4	22,9	8 040	1,87	3 686	1,56	4 354	2,12
„ Jülich	22 583	1,4	22,9	8 897	1,99	2 127	1,53	6 770	2,13
„ Monschau	8 438	1,4	24,2	1 431	1,85	761	1,54	670	2,15
„ Schleiden	18 076	1,4	23,6	3 406	1,69	1 830	1,66	1 576	2,14
„ Seltkantkr. Geilenk.-Heinsberg	38 888	1,4	22,8	12 904	1,86	5 335	1,62	7 569	2,03
Reg.-Bez. Aachen	312 395	1,4	23,5	142 671	2,12	58 827	1,79	83 844	2,34
Krfr. St. Bocholt	13 771	1,3	21,9	5 952	2,00	1 759	1,74	4 193	2,10
„ Bottrop	34 333	1,3	21,4	15 108	2,02	5 530	1,72	9 578	2,18
„ Gelsenkirchen	120 881	1,2	21,5	70 968	1,97	33 400	1,78	37 568	2,13
„ Gladbeck	27 724	1,3	21,8	13 412	2,08	5 781	1,70	7 631	2,34
„ Münster (Westf.)	59 424	1,4	25,0	40 766	2,50	12 350	2,25	28 416	2,61
„ Recklinghausen	41 949	1,3	22,8	22 302	2,09	9 987	1,80	12 315	2,32
Kreis Ahaus	28 823	1,3	21,1	8 351	1,81	3 483	1,54	4 868	2,01
„ Beckum	46 185	1,3	22,8	17 971	2,02	6 032	1,64	11 939	2,21
„ Borken	21 341	1,2	21,9	5 714	1,95	1 773	1,58	3 941	2,12
„ Coesfeld	23 414	1,3	22,4	8 086	1,99	2 174	1,65	5 912	2,12
„ Lüdinghausen	39 037	1,3	21,9	15 531	2,05	5 017	1,60	10 514	2,26
„ Münster	28 527	1,3	23,2	9 694	2,42	3 461	1,92	6 233	2,68
„ Recklinghausen	105 490	1,3	21,7	46 179	2,12	15 005	1,68	31 174	2,32
„ Steinfurt	47 049	1,3	21,6	16 033	2,00	6 452	1,72	9 581	2,18
„ Tecklenburg	33 379	1,3	22,3	10 100	1,74	4 241	1,38	5 859	2,02
„ Warendorf	16 643	1,3	22,7	5 199	1,91	1 838	1,60	3 361	2,08
Reg.-Bez. Münster	687 970	1,3	22,2	311 366	2,09	118 283	1,77	193 083	2,28
Krfr. St. Bielefeld	59 762	1,4	24,1	42 423	2,23	22 468	2,03	19 955	2,45
Kreis Bielefeld	47 216	1,3	22,8	23 128	2,12	8 075	1,64	15 053	2,36
„ Büren	15 427	1,3	23,2	3 826	1,65	1 597	1,42	2 229	1,81
„ Detmold	50 758	1,5	24,6	23 723	1,92	11 872	1,66	11 851	2,35
„ Halle (Westf.)	19 570	1,3	23,2	8 550	1,91	3 885	1,57	4 665	2,19
„ Herford	73 804	1,4	24,1	33 875	1,89	17 433	1,62	16 442	2,14
„ Höxter	26 259	1,4	23,7	8 723	1,91	3 856	1,57	4 867	2,16
„ Lemgo	49 281	1,5	24,5	22 082	1,98	10 893	1,56	11 189	2,36
„ Lübbecke	25 010	1,4	23,9	8 243	1,71	3 145	1,40	5 098	1,91
„ Minden	61 072	1,5	24,9	24 609	1,99	11 841	1,71	12 968	2,24
„ Paderborn	36 435	1,3	23,8	17 162	2,09	5 083	1,48	12 079	2,23
„ Warburg	11 955	1,4	24,8	3 188	1,62	1 712	1,38	1 476	1,89
„ Wiedenbrück	46 682	1,4	23,8	18 669	2,16	6 912	1,78	11 757	2,38
Reg.-Bez. Detmold	523 231	1,4	24,1	238 401	2,02	108 772	1,71	129 629	2,28

Anmerkung S. 191.

noch: 9. Belegungsdichte und Miete je qm nach Verwaltungsbezirken

Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1968

Verwaltungsbezirk	Bewohnte Wohnungen ¹⁾			Mietwohnungen mit Mietangabe					
	insgesamt	mit Räu- men je Person	mit Wohn- fläche je Person qm	insgesamt	Miete je qm DM	in Gebäuden, die ... errichtet wurden			
						bis 1948		1949 oder später	
						Wohnungen	Miete je qm DM	Wohnungen	Miete je qm DM
Krfr. St. Bochum	117 226	1,3	22,5	72 199	2,17	30 907	1,86	41 292	2,38
" Castrop-Rauxel	27 799	1,3	21,3	13 102	2,00	5 271	1,65	7 831	2,21
" Dortmund	223 498	1,3	22,6	146 424	2,24	63 744	1,92	82 680	2,47
" Hagen	68 979	1,3	23,1	47 571	2,32	20 750	1,98	26 821	2,57
" Hamm	28 307	1,3	23,6	17 191	2,07	7 289	1,82	9 902	2,24
" Herne	37 147	1,3	22,4	24 950	1,97	15 846	1,79	9 104	2,27
" Iserlohn	19 388	1,3	23,0	13 244	2,20	7 029	1,95	6 215	2,46
" Lünen	23 939	1,3	21,8	12 680	2,03	4 839	1,68	7 841	2,24
" Wanne-Eickel	36 990	1,2	21,4	21 686	1,89	10 119	1,66	11 567	2,08
" Wattenscheid	27 749	1,2	21,5	19 395	2,09	8 932	1,77	10 463	2,34
" Witten	33 332	1,3	23,0	21 039	2,12	9 432	1,77	11 607	2,37
Kreis Arnsberg	40 971	1,3	22,6	17 829	1,93	7 990	1,68	9 839	2,12
" Brilon	20 718	1,4	24,0	5 936	1,77	2 672	1,60	3 264	1,90
" Ennepe-Ruhr-Kreis	85 458	1,3	22,7	51 617	2,11	25 973	1,72	25 644	2,40
" Iserlohn	62 312	1,3	22,3	31 216	2,06	14 821	1,73	16 395	2,31
" Lippstadt	29 590	1,4	23,7	13 247	1,93	5 379	1,66	7 868	2,11
" Lüdenscheid	76 426	1,3	22,5	39 557	2,08	19 483	1,76	20 074	2,37
" Meschede	18 041	1,4	23,2	5 977	1,80	2 298	1,51	3 679	1,97
" Olpe	32 389	1,3	22,2	11 132	1,85	4 369	1,57	6 763	2,03
" Siegen	71 409	1,4	23,4	27 301	1,89	11 679	1,65	15 622	2,06
" Soest	32 729	1,4	23,8	13 732	1,95	6 387	1,69	7 345	2,18
" Unna	68 361	1,3	22,1	30 218	2,06	11 803	1,59	18 415	2,25
" Wittgenstein	12 084	1,3	22,9	3 739	1,86	1 411	1,55	2 328	2,05
Reg.-Bez. Arnsberg	1194 842	1,3	22,8	660 982	2,11	298 423	1,79	362 559	2,33
Nordrhein-Westfalen	5309 789	1,3	22,9	2856 137	2,27	1214 302	1,92	1614 835	2,50

¹⁾ Ohne Zweitwohnungen und ohne Wohnungen, die von Angehörigen ausländischer Streitkräfte gemietet sind.

10. Belegungsdichte und Miete je qm nach Gemeindegrößenklassen

Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1968

Gemeindegrößenklasse ²⁾	Bewohnte Wohnungen ¹⁾			Mietwohnungen mit Mietangabe					
	insgesamt	mit Räu- men je Person	mit Wohn- fläche je Person qm	insgesamt	Miete je qm DM	in Gebäuden, die ... errichtet wurden			
						bis 1948		1949 oder später	
						Wohnungen	Miete je qm DM	Wohnungen	Miete je qm DM
unter 2 000 Einwohner	280 627	1,4	23,0	71 187	1,73	36 194	1,42	34 993	2,03
2 000 bis unter 5 000	366 700	1,4	23,2	117 204	1,98	49 916	1,58	67 288	2,26
5 000 " " 10 000	437 794	1,4	23,1	166 981	2,12	67 826	1,67	99 155	2,40
10 000 " " 20 000	479 892	1,4	23,1	213 558	2,22	82 378	1,81	131 180	2,46
20 000 " " 50 000	811 737	1,3	22,5	405 859	2,21	163 228	1,81	242 631	2,46
50 000 " " 100 000	523 569	1,3	22,9	298 750	2,21	120 524	1,85	178 226	2,43
100 000 " " 200 000	665 351	1,3	23,0	430 060	2,27	198 334	1,96	231 726	2,50
200 000 " " 500 000	756 709	1,3	22,5	480 416	2,19	218 983	1,95	261 433	2,39
500 000 und mehr	987 410	1,3	23,3	672 122	2,54	276 919	2,20	395 203	2,77
Nordrhein-Westfalen	5309 789	1,3	22,9	2856 137	2,27	1214 302	1,92	1614 835	2,50

¹⁾ Ohne Zweitwohnungen und ohne Wohnungen, die von Angehörigen ausländischer Streitkräfte gemietet sind. — ²⁾ Gebietsstand 25.10.1968.

C. Tiefbau

1. Gesamtbetrag der Aufträge im Tiefbau 1969 nach Bauherren, Art der Baumaßnahmen und vorgesehener Ausführungszeit

1000 DM

Bauherr Art der Tiefbaumaßnahmen		Gesamtbetrag der Aufträge					Vom Bauherren gestelltes Material
		insgesamt	vorgesehene Ausführungszeit				
			bis 3 Monate	über 3 bis 6 Monate	über 6 bis 12 Monate	über 12 Monate	
Bund							
Straßenbauten		498 710,2	75 378,6	102 930,4	166 215,2	154 186,0	9 926,1
Straßenbrückenbauten		275 049,5	8 872,8	26 706,2	79 766,0	159 704,5	2 800,7
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾		17 237,7	1 638,2	2 766,8	6 527,4	6 305,3	1 420,0
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾		2 793,9	1 660,1	938,8	166,2	28,8	198,3
Sonstige Tiefbauten		200 814,7	59 835,7	74 098,9	39 593,4	27 286,7	39 702,4
Zusammen		994 606,0	147 385,4	207 441,1	292 268,2	347 511,3	54 047,5
Land							
Straßenbauten		529 086,0	84 998,6	104 605,2	169 251,9	170 230,3	44,2
Straßenbrückenbauten		272 539,6	5 639,9	24 128,4	58 079,5	184 691,8	2 053,8
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾		—	—	—	—	—	—
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾		9 531,0	1 770,1	6 617,2	684,1	459,6	185,8
Sonstige Tiefbauten		21 242,5	4 965,8	7 697,4	5 783,2	2 796,1	91,6
Zusammen		832 399,1	97 374,4	143 048,2	233 798,7	358 177,8	2 375,4
Gemeinden							
Straßenbauten		548 467,2	220 801,4	169 477,4	98 891,6	59 296,8	13 622,8
Straßenbrückenbauten		95 162,2	4 133,6	9 847,3	23 807,1	57 374,2	957,3
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾		3 407,9	516,9	2 623,2	267,8	—	139,3
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾		348 312,1	82 769,8	128 766,7	111 263,0	25 512,6	10 727,6
Sonstige Tiefbauten		153 628,6	38 247,8	17 400,1	19 116,7	78 864,0	10 634,4
Zusammen		1 148 978,0	346 469,5	328 114,7	253 346,2	221 047,6	36 081,4
Gemeindeverbände							
Straßenbauten		123 974,8	49 859,1	36 459,5	27 990,4	96 65,8	2 511,4
Straßenbrückenbauten		18 611,2	1 479,4	1 681,5	11 905,6	3 544,7	103,6
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾		203,4	203,4	—	—	—	—
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾		55 931,9	13 579,7	26 734,5	13 133,2	2 484,5	2 423,2
Sonstige Tiefbauten		43 159,2	2 966,2	3 925,0	6 825,3	29 442,7	1 197,9
Zusammen		241 880,5	68 087,8	68 800,5	59 854,5	45 137,7	6 236,1
Sonstige Bauherren							
Straßenbauten		6 465,4	2 817,5	2 138,2	1 509,7	—	202,2
Straßenbrückenbauten		4 420,9	—	1 661,3	947,3	1 812,3	—
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾		955,7	350,3	—	605,4	—	2 416,4
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾		123 474,0	11 413,2	25 923,2	34 215,8	51 921,8	15 508,3
Sonstige Tiefbauten		15 244,4	4 433,7	6 776,2	2 367,9	1 666,6	4 822,8
Zusammen		150 560,4	19 014,7	36 498,9	39 646,1	55 400,7	22 949,7
Alle Bauherren							
Straßenbauten		1 706 703,6	433 855,2	415 610,7	463 858,8	393 378,9	26 306,7
Straßenbrückenbauten		665 783,4	20 125,7	64 024,7	174 505,5	407 127,5	5 919,3
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen ¹⁾		21 804,7	2 708,8	5 390,0	7 400,6	6 305,3	3 971,8
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten ²⁾		540 042,9	111 192,9	188 980,4	159 462,3	80 407,3	29 043,2
Sonstige Tiefbauten		434 089,4	110 449,2	109 897,6	73 686,5	140 056,1	56 449,1
insgesamt		3 368 424,0	678 331,8	783 903,4	878 913,7	1 027 275,1	121 690,1

¹⁾ Einschl. Tiefbauten an Häfen. — ²⁾ Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

D. Wohngeld

1. Laufende Wohngeldgewährungen und gezahlte Wohngelder im 1. und 2. Halbjahr 1969

Wohngeld	Halb- jahr 1969	Wohngeldgewährungen				Im Halbjahr gezahlte Wohngeld- beträge
		am Anfang des Halbjahres	am Ende des Halbjahres			
			zusammen	mit monatlichem Wohngeld- anspruch		
				in 1 000	durchschnittlich je Fall	
Anzahl			DM			
Mietzuschuß	1.	190 536	177 487	8 838,2	49,80	.
	2.	177 487	209 428	10 119,8	48,32	.
Lastenzuschuß	1.	15 269	18 622	1 557,9	83,66	.
	2.	18 622	18 963	1 536,4	81,02	.
Wohngeld insgesamt	1.	205 805	196 109	10 396,1	53,01	80 601 423
	2.	196 109	228 391	11 656,2	51,04	91 305 896

2. Wohngeld am 31. Dezember 1969 nach Zuschußhöhe

Wohngeld	Wohngeldempfänger							
	insgesamt	davon mit monatlichem Zuschuß von bis unter DM						
		unter 10	10—20	20—40	40—60	60—80	80—100	100 und mehr
	Anzahl	%						
Mietzuschuß	209 428	5,7	11,7	27,6	26,9	14,7	6,3	7,1
Lastenzuschuß	18 963	4,0	6,7	15,5	16,4	15,0	12,0	30,4
Wohngeld insgesamt	228 391	5,6	11,2	26,6	26,0	14,8	6,8	9,0

3. Anträge auf Wohngeld 1969 nach Art der Erledigung und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Anträge auf Miet- oder Lastenzuschuß							
	insgesamt	davon						am 31. 12. un-erledigte Anträge
		bewilligte Erst-anträge	Weiter-gewäh-rungen	Erhö-hungen	Einstel-lungen	Versagun-gen und Ableh-nungen ¹⁾	entschie-dene Anträge zusammen	
Krfr. St. Düsseldorf	16 964	4 912	7 424	603	764	2 568	16 271	693
„ Duisburg	15 725	3 481	6 339	752	966	2 154	13 692	2 033
„ Essen	27 082	3 767	10 146	—	520	2 216	16 649	10 433
„ Krefeld	7 189	1 781	3 651	242	387	1 036	7 097	92
„ Leverkusen	2 837	811	1 167	106	178	575	2 837	—
„ Mönchengladbach	6 847	1 745	2 576	201	437	787	5 746	1 101
„ Mülheim a. d. Ruhr	6 889	1 738	3 277	290	421	870	6 596	293
„ Neuss	4 855	1 505	1 919	133	178	549	4 284	571
„ Oberhausen	8 128	2 211	3 312	596	688	979	7 786	342
„ Remscheid	4 415	929	1 733	179	184	512	3 537	878
„ Rheydt	5 114	1 190	2 065	400	266	508	4 429	685
„ Solingen	4 003	1 142	2 046	176	251	348	3 963	40
„ Viersen	2 065	462	974	64	164	247	1 911	154
„ Wuppertal	12 179	3 152	4 661	521	683	1 318	10 335	1 844
Kreis Dinslaken	4 095	868	1 628	187	240	822	3 745	350
„ Düsseldorf-Mettmann	10 589	6 181	1 829	177	377	1 682	10 246	343
„ Geldern	1 830	591	803	40	101	287	1 822	8
„ Grevenbroich	5 114	1 301	1 758	65	229	987	4 340	774
„ Kempen-Krefeld	5 920	1 443	2 469	115	251	1 380	5 658	262
„ Kleve	3 125	808	1 405	91	202	548	3 054	71
„ Moers	9 881	2 017	3 884	214	486	1 536	8 137	1 744
„ Rees	4 158	1 115	1 743	240	230	441	3 769	389
„ Rhein-Wupper-Kreis	6 715	1 885	2 585	164	398	1 542	6 574	141
Reg.-Bez. Düsseldorf	175 719	45 035	69 394	5 556	8 601	23 892	152 478	23 241
Krfr. St. Bonn	5 908	2 045	1 930	171	313	999	5 458	450
„ Köln	22 446	6 557	8 966	829	1 007	2 909	20 268	2 178
Kreis Bergheim (Erf.)	1 644	578	505	25	62	272	1 442	202
„ Euskirchen	2 453	581	814	42	88	528	2 053	400
„ Köln	5 623	1 832	1 411	44	224	980	4 491	1 132
„ Oberberg. Kreis	3 041	990	1 156	55	129	448	2 778	263
„ Rhein.-Berg. Kreis	6 881	2 243	2 300	245	293	1 184	6 265	616
„ Rhein-Sieg-Kreis	9 053	2 796	3 694	289	514	1 455	8 748	305
Reg.-Bez. Köln	57 049	17 622	20 776	1 700	2 630	8 775	51 503	5 546
Krfr. St. Aachen	11 258	3 081	5 146	433	316	1 340	10 316	942
Kreis Aachen	7 546	1 967	3 260	162	340	1 128	6 857	689
„ Düren	5 093	1 186	2 138	196	316	740	4 576	517
„ Erkelenz	1 784	472	715	63	71	319	1 640	144
„ Jülich	2 512	481	784	42	125	412	1 844	668
„ Monschau	281	66	127	—	8	63	264	17
„ Schleiden	950	243	320	16	39	174	792	158
„ Seltkantkreis								
„ Geilenk.-Heinsberg	3 434	875	1 226	65	202	553	2 921	513
Reg.-Bez. Aachen	32 858	8 371	13 716	977	1 417	4 729	29 210	3 648

Anmerkung S. 201.

noch: 3. Anträge auf Wohngeld 1969 nach Art der Erledigung und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Anträge auf Miet- und Lastenzuschuß							
	insgesamt	davon						
		bewilligte Erst- anträge	Weiter- gewäh- rungen	Erhö- hungen	Einstel- lungen	Versagun- gen und Ableh- nungen ¹⁾	entschie- dene Anträge zusammen	am 31. 12. uner- ledigte Anträge
Krfr. St. Bocholt	1 684	481	706	126	82	269	1 664	20
" Bottrop	2 792	677	917	86	179	294	2 153	639
" Gelsenkirchen	13 037	3 144	3 955	543	524	1 589	9 755	3 282
" Gladbeck	2 956	773	1 129	126	153	384	2 565	391
" Münster (Westf.)	7 411	1 866	3 516	354	347	790	6 873	538
" Recklinghausen	4 572	1 314	1 592	148	249	429	3 732	840
Kreis Ahaus	3 311	892	1 437	168	118	558	3 173	138
" Beckum	4 686	1 353	2 065	205	218	783	4 624	62
" Borken	1 406	432	626	40	74	212	1 374	32
" Coesfeld	3 821	841	1 658	131	144	526	3 300	521
" Lüdinghausen	4 202	1 173	1 958	210	239	622	4 202	—
" Münster	3 955	1 007	1 364	52	226	559	3 208	747
" Recklinghausen	11 906	3 747	4 071	360	616	1 723	10 517	1 389
" Steinfurt	5 928	1 538	2 841	142	260	941	5 712	216
" Tecklenburg	3 027	773	1 190	30	121	593	2 707	320
" Warendorf	1 359	371	602	26	30	238	1 267	92
Reg.-Bez. Münster	76 053	20 382	29 667	2 747	3 520	10 510	66 826	9 227
Krfr. St. Bielefeld	5 029	1 515	1 919	288	195	554	4 471	558
Kreis Bielefeld	3 245	889	1 262	198	187	590	3 126	119
" Büren	974	254	436	17	55	187	949	25
" Detmold	4 605	1 491	1 806	89	339	656	4 381	224
" Halle (Westf.)	1 952	379	993	66	128	268	1 834	118
" Herford	4 677	2 021	1 252	172	279	527	4 251	426
" Höxter	3 447	765	1 745	60	164	435	3 169	278
" Lemgo	3 788	1 035	1 344	54	122	609	3 164	624
" Lübbecke	1 599	404	728	89	13	300	1 533	66
" Minden	4 118	1 014	1 761	119	246	551	3 691	427
" Paderborn	5 334	1 244	2 051	175	249	689	4 408	926
" Warburg	882	209	427	9	45	145	835	47
" Wiedenbrück	4 150	1 107	1 686	143	142	663	3 741	409
Reg.-Bez. Detmold	43 800	12 326	17 410	1 479	2 164	6 174	39 553	4 247
Krfr. St. Bochum	11 273	2 984	4 341	651	675	1 696	10 257	1 016
" Castrop-Rauxel	2 735	497	931	62	121	435	2 046	689
" Dortmund	26 611	6 466	9 265	978	1 043	3 791	21 543	5 068
" Hagen	6 681	1 855	3 076	17	621	731	6 300	381
" Hamm	4 254	956	1 583	102	209	560	3 410	844
" Herne	3 229	1 070	1 413	10	344	392	3 229	—
" Iserlohn	2 068	481	1 046	74	96	158	1 855	213
" Lünen	3 042	686	1 005	160	150	376	2 377	665
" Wanne-Eickel	1 879	571	929	75	87	217	1 879	—
" Wattenscheid	3 408	663	1 232	171	172	476	2 714	694
" Witten	4 078	1 047	1 379	230	177	649	3 482	596
Kreis Arnsberg	3 539	1 279	1 315	105	180	597	3 476	63
" Brilon	1 603	336	468	19	77	357	1 257	346
" Ennepe-Ruhr-Kreis	6 061	1 665	2 865	170	337	936	5 973	88
" Iserlohn	4 420	1 278	1 703	106	157	750	3 994	426
" Lippstadt	2 720	682	1 215	47	103	467	2 514	206
" Lüdenscheid	5 835	1 571	2 108	338	212	841	5 070	765
" Meschede	1 856	485	746	44	68	286	1 629	227
" Olpe	2 374	584	807	62	77	313	1 843	531
" Siegen	4 305	1 083	1 785	56	169	679	3 772	533
" Soest	3 298	920	1 423	69	102	475	2 989	309
" Unna	5 833	1 756	1 979	141	392	1 064	5 332	501
" Wittgenstein	712	231	238	1	56	128	654	58
Reg.-Bez. Arnsberg	111 814	29 146	42 852	3 688	5 625	16 284	97 595	14 219
Nordrhein-Westfalen	7 497 293	132 882	193 815	16 147	23 957	70 364	437 165	60 128

¹⁾ Einschl. Zurückziehungen.

XIV. Handel und Gastgewerbe

Erläuterungen

Erhebungsgebiet. Die Statistik der Ausfuhr Nordrhein-Westfalens enthält die aus der Bundesrepublik Deutschland ausgeführten Güter, deren Herstellungsort in Nordrhein-Westfalen gelegen ist. Sie stellt die Ausfuhr in das Ausland, in die z. Z. unter fremder Verwaltung stehenden Gebiete des Deutschen Reiches, in die badischen Zollausschlüsse und bis zum 5. 7. 1959 in das Saarland dar, nicht aber die Warenlieferungen in die Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost).

Waren. Dargestellt wird die Ausfuhr im Spezialhandel; sie umfaßt die Ausfuhr

a) von Waren aus dem freien Verkehr einschließlich des Verbrauchsteuerverkehrs, nach Veredelung (Eigen- und Lohnveredelung) im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr, zur Veredelung im Ausland im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr, als Schiffsbedarf (Versorgung der aus der Bundesrepublik Deutschland ausgehenden ausländischen Schiffe und Luftfahrzeuge mit deutschen Waren),

b) von inländischen Waren, die unter Zollüberwachung aus Lagern ausgeführt werden.

Die Waren werden in der Tabelle 2 in der Gliederung nach „Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft“ bezeichnet und gruppiert. Die Positionen dieser Gliederung stellen in der Regel eine Zusammenziehung mehrerer Nummern des „Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik“ dar.

Mengen sind nach dem Gewicht ($t = 1000 \text{ kg}$) angegeben. Das Gewicht ist im allgemeinen das Reingewicht der Ware.

Werte sind in 1000 DM angegeben. Sie stellen grundsätzlich den Grenzwert dar, d. h. den Wert frei deutsche Grenze ohne den ausländischen Einfuhrzoll. Für Waren, die im Veredelungsverkehr ausgeführt werden, ist stets der volle Warenwert und nicht nur der Lohn eingesetzt. Die DM-Werte, die aus den Werten in ausländischer Währung errechnet worden sind, stellen bei der Ausfuhr die Beträge dar, welche die Ausfuhr von der Deutschen Bundesbank erhalten.

Der **Auslandsumsatz** der Industrie nach den Industrieberichten kann mit den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik aus mehreren Gründen nicht verglichen werden:

a) Die Außenhandelsstatistik enthält auch nichtindustrielle Umsätze,
b) die Außenhandelsstatistik gliedert ihre Ergebnisse nach Waren, die Industrieberichte nach Industriezweigen.
c) die Außenhandelsstatistik gibt in den Ergebnissen den Wert frei deutsche Grenze wieder, die Industrieberichte sind dagegen auf den Verkaufswert abgestellt. Bei Ausfuhr durch den Großhandel schließen die Zahlen der Außenhandelsstatistik auch die Handelsspannen ein.

Verbrauchsländer. Als Verbrauchsländer werden 156 Länder bzw. Gebiete unterschieden. Als Verbrauchsland wird das Land nachgewiesen, in dem die Ware verbraucht oder verarbeitet werden soll. Ist das Verbrauchsland unbekannt, so tritt an dessen Stelle das Empfangsland.

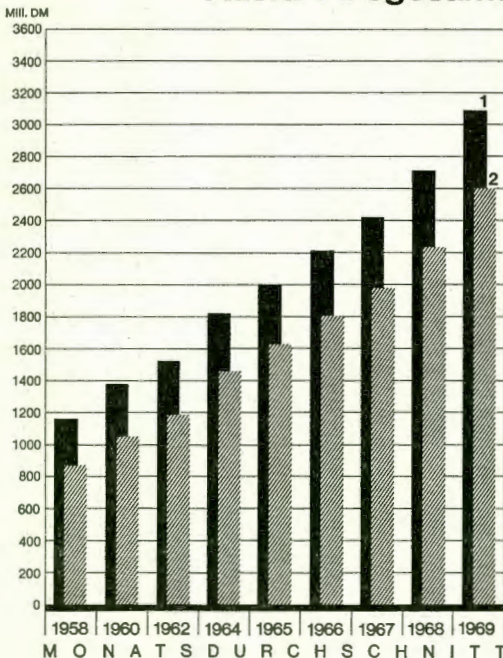
Die **Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)** besteht aus den in dem Vertrag von Rom vom 25. 3. 1957 (BGBl. II S. 753) zusammengeschlossenen Staaten: Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande.

Die **Kleine Freihandelszone (EFTA)** besteht aus den im Vertrag von Stockholm vom 20. 11. 1959 zusammengeschlossenen Staaten: Dänemark, Großbritannien, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz.

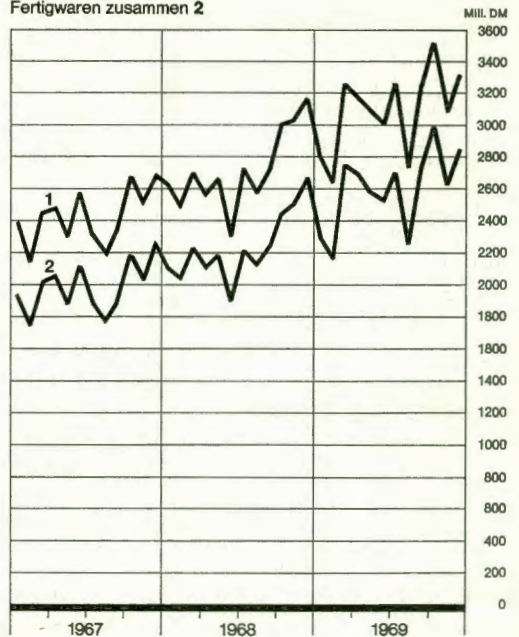
Fremdenverkehr. Betrifft nur Übernachtungsgäste in Beherbergungsbetrieben der 487 Berichtsgemeinden (lt. Verordnung vom 24. 7. 1956 — GV. NW. 1956, S. 202 — und vom 27. 3. 1961 — GV. NW. 1961, S. 176).

Ausfuhr Nordrhein-Westfalen 1958-1969

Ausfuhr insgesamt



Ausfuhr insgesamt 1 Fertigwaren zusammen 2



A. Handels- und Gaststättenzählung 1968

1. Unternehmen des Großhandels*) nach Umsatzgrößenklassen, Umsatz und Beschäftigte

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftsklasse	ins- gesamt	Unternehmen						ohne Umsatz im Geschäfts- jahr 1967	Be- schäftigte am 30.9.1968	Umsatz im Geschäfts- jahr 1967 1000 DM
		mit einem Umsatz von . . . bis unter . . . DM								
		12 000 — 100 000	100 000 — 250 000	250 000 — 1 000 000	1 000 000 — 5 000 000	5 000 000 — 10 000 000	10 000 000 — und mehr			
Waren verschiedener Art 1)	301	82	40	88	49	5	8	29	2 555	507 776
Rohstoffe, Halb- und Fertigwaren 1)	19	4	8			6		1	267	28 710
Rohstoffe und Halbwaren 1)										
Fertigwaren 1)	282	78	39	81	44	5	7	28	2 288	479 066
Getreide, Futter- und Düngemittel, Tiere	2 897	542	560	864	713	69	60	89	18 497	5 789 258
Getreide, Futter- und Düngemittel 1)	316	12	28	126	136	10	4	—	3 558	932 181
Getreide- und Futtermittel	1 067	101	111	325	429	47	38	16	9 105	3 525 529
Düngemittel	91	21	16	27	17	8		2	789	359 482
Blumen und Pflanzen	473	99	135	157	54	7		21	2 729	327 480
Lebendes Vieh (ohne Geflügel)	904	287	263	217	75	9	6	47	2 125	632 950
Sonst. lebende Tiere (ohne Geflügel)	46	22	7	12	2	—	—	3	191	11 636
Textile Rohstoffe u. Halbwaren, Häute	132	21	26	36	39	3	5	2	827	272 765
Wolle und Tierhaare	31	9	6	7		8		1	115	38 316
Baumwolle	8		5			3		—	25	17 087
Garne (ohne Handarbeitsgarne)	4				4			—	15	1 739
Sonst. textile Rohstoffe und Halbwaren (ohne Lumpen)	44	6	6	11	15	5		1	344	157 727
Häute und Felle	45	5	11	14		15		—	328	57 896
Techn. Chemikalien und Kautschuk	135	31	20	34	27	5	10	8	1 993	456 887
Techn. Chemikalien und Rohdrogen	115	26	16	26	27	5	8	7	1 886	378 526
Roh techn. Fette und Öle	7			6				1	34	73 624
Kautschuk und Kunstgummi	13			13				—	73	4 737
Kohle und Mineralerzeugnisse	950	152	127	252	272	48	82	17	13 699	6 231 012
Kohle u. Mineralerzeugnisse 1)	14	3	5		6			—	1 313	546 777
Feste Brennstoffe	311	90	85		130			6	3 556	1 347 666
Mineralerzeugnisse	625	110	76	162	172	30	64	11	8 830	4 336 569
Erze, Eisen, NE-Metalle und Halbzeug	735	65	55	163	234	84	121	13	22 592	11 362 477
Erze	14			14				—	200	249 372
Roheisen	14			13				1	178	108 431
Sonst. Eisen, Stahl und -halbzeug	567	41	35	128	192	63	96	12	20 470	9 496 135
NE-Metalle	111	31	22	22	29	29		—	1 384	1 428 060
NE-Metallhalbzeug	29	8		8	5	8		—	360	80 479
Holz, Baustoffe u. ä.	2 797	385	375	892	876	129	64	76	33 193	4 643 294
Rund-, Gruben- und Faserholz	232	39	47	81	52	4	4	5	2 322	258 663
Schmitttholz (ohne Brennholz)	407	33	58	151	141	13	6	5	4 061	543 081
Sonstige Holzhalbwaren	158	22	22	48	59	4	—	3	1 358	192 275
Baustoffe	1 541	233	191	501	464	71	28	53	16 501	2 441 262
Flachglas	78	4	12	24	22	11	4	1	1 720	195 741
Installationsbedarf für Gas, Wasser	265	32	31	59	102	20	18	3	5 539	758 786
Installationsbedarf für Heizung	116	22	14	28	36	6	4	6	1 692	253 486
Schrott und sonst. Abfallstoffe	2 063	1 157	269	348	160	16	10	103	8 871	1 367 071
Altmaterial versch. Art 1)	580	425	69	42	16	—	—	28	1 350	73 284
Schrott, Abbruchmaterial u. Nutzseisen	1 199	588	149	256	117	16	10	63	5 925	1 200 956
Lumpen und Textilabfälle	50	22	14	6	8	—	—	—	278	20 560
Altpapier u. Pappe	162	81	24	33	14	—	—	10	1 031	55 122
Sonst. Abfallstoffe	72	41	13	11	5	—	—	2	287	17 149
Nahrungs- und Genußmittel	7 813	1 139	1 531	2 744	1 614	267	278	240	68 280	16 441 107
Nahrungs- und Genußmittel versch. Art 1)	808	71	88	215	201	68	133	32	25 513	6 750 093
Kartoffeln	302	48	99	101	39	6		9	1 838	201 618
Gemüse, Obst und Gewürze	913	98	125	364	230	40	32	24	6 649	1 657 798
Mehl	103	5	24	55	7	10		2	1 099	395 161
Zucker	11	8		—	—	3		—	277	257 688
Süßwaren	359	75	86	134	41	9	5	9	2 184	337 959
Milcherzeugnisse und Fettwaren	516	42	68	224	125	17	30	10	4 470	1 874 017
Eier, lebendes Geflügel	281	59	78	94	43	4		3	904	182 122
Fisch und Fischerzeugnisse	81	19	22	21	18	—	—	1	462	59 380
Wild	68	7	15	20	16	7		3	568	133 986
Fleisch und Fleischwaren	562	62	119	209	114	19	17	22	2 639	790 622
Sonstige Nahrungsmittel	396	103	110	117	46	10		10	1 962	298 695
Kaffee	49	13	12	14	9	—		1	473	49 468
Tee	8			7				1	862	118 069
Rohkakao										
Getränke verschiedener Art	273	59	77	90	25	—		22	1 137	114 434
Wein und Spirituosen	435	136	99	124	44	4	4	24	2 449	312 680
Bier und alkoholfreie Getränke	1 741	297	475	688	205	17	4	55	9 356	985 712
Rohtabak	3	—		3		—		—	9	1 887
Takwaren	904	46	50	300	406	64	26	12	5 429	1 919 718

XIV. Handel- und Gastgewerbe — A. Handels- und Gaststättenzählung 1968
noch: 1. Unternehmen des Großhandels*) nach Umsatzgrößenklassen, Umsatz und Beschäftigte

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftsklasse	Unternehmen								Be- schäftigte im 30.9.1968	Umsatz im Geschäfts- jahr 1967 1000 DM
	ins- gesamt	mit einem Umsatz von . . . bis unter . . . DM						ohne Umsatz im Geschäfts- jahr 1967		
		12 000	100.000	250 000	1 000 000	5 000 000	10 000 000			
		— 100 000	— 250 000	— 1 000 000	— 5 000 000	— 10 000 000	und mehr			
Bekleidung, Wäsche, Sportartikel und Schuhe	1 510	328	284	458	307	37	39	57	18 498	2 232 842
Textilwaren versch. Art 1)	420	79	82	122	82	12	19	24	8 410	995 426
Meterware und Schneidereibedarf	172	51	41	44	30	—	4	2	1 370	168 113
Oberbekleidung (ohne Wirk- und Strickwaren)	150	24	18	60	33	—	9	6	1 805	208 917
Wäsche und Miederwaren	60	16	15	21	5	—	—	3	283	25 250
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	227	58	49	67	—	45	—	8	1 952	168 013
Hüte und Bekleidungszubehör	58	19	13	16	—	10	—	—	485	37 350
Kürschnerwaren	50	7	14	15	—	13	—	1	278	61 423
Heimtextilien	257	49	40	72	71	10	7	8	2 649	372 466
Bettwaren ohne Bettwäsche	15	6	4	5	—	—	—	—	56	2 942
Sport- und Campingartikel	27	9	3	7	—	5	—	3	163	19 091
Schuhe und Schuhwaren	74	10	5	29	19	5	4	2	1 047	173 851
Eisen-, Kunststoff-, Feinkeramik- und Holzwaren	2 332	598	495	666	392	58	34	89	24 116	2 719 978
Metall- und Kunststoffwaren	80	13	14	29	18	—	5	1	2 064	242 780
versch. Art	80	9	24	16	23	—	6	2	1 314	126 217
Schrauben und Drehteile	391	85	72	126	75	7	9	17	6 037	692 248
Kleisenwaren	168	36	32	51	35	7	3	4	1 938	224 416
Hausrat aus Metall und Kunststoffen	54	10	10	12	14	5	—	3	517	72 243
Öfen, Kühlschränke und Waschmaschinen	810	210	174	248	120	13	12	33	7 042	743 217
Sonst. Metall- und Kunststoffwaren	169	48	32	50	25	10	—	4	1 518	155 307
Haushaltskeramik und -glaswaren	15	3	3	3	—	6	—	—	140	80 095
Verpackungsglas und Keramik	389	101	88	101	68	7	4	20	2 795	323 743
Möbel und kunstgewerbliche Erzeugnisse	176	83	46	30	—	12	—	5	751	59 712
Sonst. Holz-, Korb- und Bürstenwaren	1 488	309	294	425	318	53	38	51	16 258	2 124 932
Elektro- und optische Erzeugnisse, Uhren	669	123	128	187	153	38	17	23	8 627	1 125 917
Elektroerzeugnisse (soweit anderweitig nicht genannt)	171	27	27	43	52	7	13	2	2 869	437 528
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte	48	8	7	10	18	—	4	1	945	97 007
Foto- und Kinoapparate	46	12	12	14	—	5	—	3	334	37 107
Sonst. feinstech. und opt. Erzeugnisse	66	15	11	22	—	15	—	3	443	58 459
Uhren	175	37	34	55	40	—	5	4	1 331	177 045
Edelmetall- u. Schmuckwaren	58	24	13	16	—	5	—	—	202	26 971
Lederwaren (ohne Schuhe)	143	13	40	40	—	14	—	6	612	65 220
Galanteriewaren	98	—	—	31	—	—	—	9	820	87 265
Spielwaren	14	—	4	7	3	—	—	—	75	12 413
Musikinstrumente										
Fahrzeuge u. Maschinen (soweit anderweitig nicht genannt)	2 015	318	362	631	486	83	66	69	30 066	3 131 910
Kraftwagen und Krafttrader	156	20	21	33	40	14	19	9	5 115	542 741
Kraftfahrzeugteile	569	99	84	162	163	30	12	19	9 338	875 542
Fahrräder und Mopeds	75	8	16	27	18	—	4	2	724	89 792
Sonstige Fahrzeuge	17	—	8	7	7	—	—	2	178	23 766
Werkzeugmaschinen	94	15	16	33	18	4	6	2	1 184	167 247
Baummaschinen	139	17	23	39	46	3	5	6	1 970	217 564
Büromaschinen	200	28	53	73	36	—	5	5	2 587	160 972
Textil- u. Nähmaschinen	55	17	23	9	—	6	—	—	831	94 702
Sonst. Maschinen (ohne Landmaschinen)	509	86	108	171	93	14	15	22	5 505	695 924
Landmaschinen	201	28	32	71	56	8	4	2	2 634	263 660
Techn. u. Spezialbedarf versch. Zweige	1 567	379	317	533	260	37	11	30	11 387	1 300 867
Chemisch-technische Erzeugnisse	146	56	28	36	19	—	6	1	910	133 215
Hand- und Hartfasererzeugnisse	49	15	5	20	—	8	—	1	271	37 655
Techn. Bedarf (soweit anderweitig nicht genannt)	512	141	106	175	69	—	9	12	3 271	323 534
Techn. Bäckereibedarf	27	—	27	—	—	—	—	—	197	17 586
Techn. Fleischereibedarf	248	41	67	90	40	—	7	3	1 314	207 371
Techn. Brauerei- u. Kellereibedarf	34	13	6	7	—	7	—	1	170	26 042
Techn. Molkereibedarf	6	—	6	—	—	—	—	—	38	4 261
Lacke, Farben u. Tapeten u. ä.	388	59	52	143	106	16	4	8	4 569	481 076
Leder und Schuhmachereibedarf	157	48	43	51	8	—	3	4	647	70 127
Pharmazeut., kosmet. u. ä. Erzeugnisse	776	216	134	200	145	28	35	18	14 505	1 785 642
Pharmazeutische Erzeugnisse	181	35	29	43	34	11	26	3	7 973	1 001 778
Dentalbedarf	81	26	9	19	23	—	4	—	1 057	82 651
Labor- und Krankenpflegebedarf	120	19	23	40	28	4	4	2	2 060	310 736
Friseurbedarf	86	32	20	27	4	—	—	3	339	24 283
Feinseifen und Körperpflegemittel	157	45	19	43	33	6	3	8	2 185	254 939
Reinigungsmittel	151	59	34	28	23	—	5	2	891	111 255
Papier, Papierwaren u. Druckerzeugnisse	1 156	321	269	339	141	26	18	42	12 454	1 202 985
Feinpapier	223	63	50	63	31	3	7	6	2 346	406 540
Packpapier	127	32	35	45	—	12	—	3	699	78 993
Pappe	15	3	3	4	—	3	—	2	68	13 029
Papierwaren, Schul- und Büroartikel	642	189	153	198	69	—	3	25	4 605	334 552
Bücher und Fachzeitschriften	92	23	24	20	14	4	3	4	2 354	161 170
Sonst. Zeitschriften, Zeitungen und Musikalien	57	11	4	9	16	10	5	2	2 382	208 701
Großhandel (ohne Werkhandelsunternehmen) insgesamt	28 667	6 043	5 158	8 673	6 033	948	879	933	297 791	61 570 803
Werkhandelsunternehmen	699	75	72	139	221	56	108	28	32 112	18 973 221
Großhandel (einschl. Werkhandelsunternehmen) insgesamt	29 570	6 118	5 245	8 888	6 327	1 026	1 005	961	334 809	81 577 143
dagegen 1960 2)	37 025	11 817	7 456	9 980	5 046	638	564	1 521	321 026	52 267 097

*) Ohne Werkhandelsunternehmen. — 1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt. — 2) Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1960; Umsätze für das Geschäftsjahr 1959, Beschäftigte am 30.9.1960; in der Umsatzgrößenklasse 12 000 bis unter 100 000 DM sind auch Unternehmen mit weniger als 12 000 DM enthalten.

2. Unternehmen des Einzelhandels nach Umsatzgrößenklassen, Umsatz und Beschäftigte

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftsklasse	Unternehmen								Be- schäftigte am 30.9.1968	Umsatz im Geschäfts- jahr 1967 1000 DM
	ins- gesamt	mit einem Umsatz 1967 von ... bis unter ... DM						ohne Umsatz im Geschäfts- jahr 1967		
		12 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 — 250 000	250 000 — 1 000 000	1 000 000 und mehr			
Waren verschiedener Art	681	38	81	107	196	104	131	24	153 504	8 964 775
dagegen 1960 ²⁾	380	44	64	78	52	46	79	17	87 839	3 476 620
Waren versch. Art, Haupttrichtung Nichtnahrungsmittel	203	11		8	30	28	121	5	151 697	8 871 600
Waren versch. Art, Haupttrichtung Nahrungsmittel	382	56		76	229		10	11	1 646	88 243
Gebrauchsgüter	96	20	32	23	13		—	8	161	4 932
Nahrungs- und Genußmittel	50 933	2 184	5 915	10 800	19 518	9 920	896	1 700	208 539	15 557 535
dagegen 1960 ²⁾	72 216	14 668	13 145	17 576	18 581	4 523	293	3 430	235 542	9 642 654
Versch. Nahrungs- und Genußmittel ¹⁾ (ohne Reformwaren)	27 982	484	1 944	4 908	11 649	7 690	687	620	153 692	12 221 095
Reformwaren	337	20		70	161	77	3	6	1 355	68 632
Gemüse und Obst	3 874	307	1 100	1 198	906	241	10	112	7 971	366 464
Milch, Fettwaren und Eier	3 757	144	409	901	1 740	429	6	128	7 954	518 091
Fisch und Fischerzeugnisse	542	25	92	169	188	48		20	1 548	64 834
Wild und Geflügel	226	24	58	50	60	32		2	681	34 363
Süßwaren	1 365	202	309	318	342	102	12	80	4 404	233 326
Kaffee, Tee und Kakao	221	21	44	46	63	27	16	4	1 168	72 027
Brot, Klein- und Feingebäck	978	57	184	321	307	69	5	35	2 540	114 121
Fleisch und Fleischwaren	625	20	68	122	212	165	16	22	3 192	151 257
Sonst. Nahrungs- und Genußmittel (ohne Getränke und Tabakwaren)	61	39		5	13		—	4	135	4 207
Wein und Spirituosen	414	39	72	74	195		20	14	1 624	122 374
Bier und alkoholfreie Getränke	3 106	525	600	648	885	209	16	223	5 934	326 079
Tabakwaren	7 445	320	992	1 970	2 902	731	100	430	16 341	1 260 665
Bekleidung, Wäsche, Sportartikel und Schuhe	17 524	1 265	3 220	3 631	4 791	3 213	984	420	136 875	8 369 548
dagegen 1960 ²⁾	25 107	7 694	5 441	4 381	4 936	2 136	588	931	141 738	5 222 281
Textilwaren versch. Art ¹⁾	6 146	592	1 386	1 340	1 559	853	277	139	43 029	2 034 093
Meterware	287	21	54	57	76	55	17	7	1 708	80 555
Oberbekleidung versch. Art ¹⁾	1 342	114	217	215	301	311	157	27	27 545	2 836 772
Herrnenoberbekleidung	523	17	38	49	128	185	91	15	6 813	608 526
Damenoberbekleidung	1 202	28	98	186	360	370	115	45	12 263	657 438
Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren	1 788	117	365	443	570	218	28	47	6 197	273 960
Haushaltswäsche	203	14	54	50	40	34	8	3	931	51 033
Miederwaren	377	15	46	84	154	61	7	10	1 653	73 217
Kurzwaren und Schneidereibedarf	187	50	74	29	21	10		3	407	15 226
Handarbeiten und Handarbeitsbedarf	413	24	97	126	119	38		9	1 927	92 500
Hüte	441	35	132	136	88	38	4	8	1 627	51 782
Schirme	81	4	14	22	25	12	—	4	291	10 313
Oberhemden und Bekleidungszubehör	149	12	23	22	46	36	7	3	930	50 755
Kürschnerwaren	167	4	14	18	59	57	13	2	1 162	63 201
Teppiche und Gardinen	885	62	114	151	277	188	52	41	5 085	277 539
Bettwaren (ohne Bettwäsche)	200	12	20	29	58	59	16	6	1 462	74 579
Sport- und Campingartikel	281	23	28	49	66	87	12	16	1 444	82 373
Schuhe und Schuhwaren	2 852	121	446	625	844	608	173	35	22 401	1 035 686
Hausrat und Wohnbedarf	6 772	474	1 077	1 201	1 713	1 591	523	193	41 203	2 810 325
dagegen 1960 ²⁾	8 131	1 767	1 477	1 485	1 644	1 164	313	281	39 589	1 741 216
Metall- und Kunststoffwaren versch. Art ¹⁾	763	49	115	140	207	188	43	21	4 530	241 432
Hausrat aus Metall und Kunststoffen	1 630	118	343	401	465	244	26	33	6 210	273 604
Öfen, Kühlschränke und Waschmaschinen	322	16	25	33	81	104	51	12	3 549	277 463
Schneidwaren und Bestecke	197	36	51	38	47	23	—	2	487	22 395
Jagdartikel	93	5	7	14	35	25	4	3	435	30 603
Haushaltskeramik und -glaswaren	519	33	70	101	145	140	21	9	2 888	136 788
Möbel	2 563	166	338	313	547	758	363	78	20 735	1 703 746
Antiquitäten	125	12	21	32	25	19	3	13	323	23 971
Kunstgegenstände und Bilder	173	10	30	37	48	38	4	6	608	34 734
Kunstgewerbl. Erzeugnisse	224	19	40	62	66	26	4	7	887	38 814
Sonst. Holz- und Korbwaren, Kinderwag.	163	10	37	30	47	26	4	9	551	26 775

Anmerkung S. 206.

noch: 2. Unternehmen des Einzelhandels nach Umsatzgrößenklassen, Umsatz und Beschäftigte

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftsklasse	Unternehmen								Be- schäftigte am 30.9.1968	Umsatz im Geschäfts- jahr 1967 1000 DM
	ins- gesamt	mit einem Umsatz 1967 von ... bis unter ... DM						ohne Umsatz im Geschäfts- jahr 1967		
		12 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 — 250 000	250 000 — 1 000 000	1 000 000 und mehr			
Elektrowaren, Optik und Uhren	7 363	294	949	1 489	2 396	1 752	291	192	39 752	2 016 250
dagegen 1960 ²⁾	8 267	1 217	1 665	1 974	1 952	1 031	161	267	38 242	1 303 793
Elektroerzeugnisse (soweit ander- weitig nicht genannt)	744	47	109	122	213	205	23	25	3 947	188 822
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte	2 097	95	208	326	691	602	103	72	13 377	677 293
Leuchten	95	10		18	26	36	5	—	812	44 480
Foto- und Kinoapparate	473	75		98	143	114	31	12	3 076	151 461
Sonst. feinmech. und opt. Erzeugnisse	227	3	20	56	90	44	8	6	1 228	51 897
Uhren und Schmuckwaren	2 276	54	300	551	806	466	58	41	9 736	525 419
Lederwaren (ohne Schuhe)	570	17	72	135	173	134	27	12	3 630	178 160
Galanteriewaren	141	16	37	36	30	14		8	425	17 549
Spielwaren	563	39	105	118	162	128		11	2 811	132 007
Musikinstrumente	177	9	27	29	62	32	13	5	710	49 162
Papierwaren und Druckerzeugnisse	4 071	230	783	1 098	1 118	591	86	165	16 462	869 123
dagegen 1960 ²⁾	4 073	909	1 243	846	614	233	37	191	15 165	457 429
Papierwaren, Schul- und Büroartikel . .	2 307	103	439	731	686	234	18	96	7 237	305 374
Sammlerbriefmarken	185	25	50	42	47	12	—	9	340	15 691
Bücher und Fachzeitschriften	923	43	95	152	244	303	58	28	7 060	464 995
Sonst. Zeitschriften und Zeitungen . . .	635	59	192	168	175		10	31	1 773	80 930
Musikalien	21	—	7	5	8		—	1	52	2 133
Pharmazeutische, kosmet. u. ä.										
Erzeugnisse	7 413	227	356	953	2 227	3 199	183	268	37 560	2 279 056
dagegen 1960 ²⁾	7 543	1 021	729	1 614	2 307	1 489	31	352	31 785	1 150 491
Apotheken	2 651	3	9	16	169	2 266	119	69	17 754	1 380 854
Drogerien	3 663	22	135	733	1 855	810	37	71	16 058	731 787
Sonst. pharmazeutische Erzeugnisse . .	16	3	3	4		4		2	48	2 486
Orthopädische und medizinische Artikel	120	6	10	17		84		3	884	46 299
Parfüm und Körperpflegemittel	511	95	70	83	111	39	12	101	1 712	70 638
Feinseifen, Bürsten und Reinigungsmittel	452	98	129	100	65	32	6	22	1 104	46 992
Kohle und Mineralölzeugnisse	3 727	136	527	737	1 240	862	165	60	12 741	1 145 386
dagegen 1960 ²⁾	4 593	632	1 110	1 241	1 086	342	43	139	12 787	515 499
Brennstoffe	3 379	130	500	713	1 173	721	99	43	10 876	787 425
Mineralölzeugnisse	348	6	27	24	67	141	66	17	1 865	357 961
Fahrzeuge, Maschinen und Büroeinrichtungen	3 181	161	400	496	632	685	679	128	43 938	3 218 356
dagegen 1960 ²⁾	3 530	424	604	692	670	603	397	140	35 069	1 706 753
Kraftwagen und Krafträder	1 474	36	94	122	185	386	569	82	34 167	2 672 862
Kraftfahrzeugteile	304	20	48	48	65	62	37	24	2 663	168 298
Fahrräder und Mopeds	875	82	196	245	249	80	10	13	2 742	123 393
Büromaschinen und -möbel	235	9	18	29	56	80	38	5	2 510	134 430
Nähmaschinen	117	8	30	30	34	14		1	346	15 002
Landmaschinen	176	6	14	22	43	88		3	1 510	104 371
Sonstige Waren	6 189	416	1 359	1 722	1 677	640	75	300	20 326	848 998
dagegen 1960 ²⁾	4 963	1 189	1 434	1 070	730	250	31	259	15 495	404 359
Sämereien und Düngemittel	610	43	101	139	179	113	12	23	2 065	119 031
Blumen und Pflanzen	2 968	212	799	944	685	167	6	155	8 423	268 333
Lebende Tiere und Zoobedarf	406	34	91	125	111	19	—	26	1 009	35 061
Lacke und Farben	425	33	111	102	118	43	4	14	1 286	55 467
Tapeten, Linoleum u. ä.	1 400	58	187	344	489	238	44	40	6 263	302 385
Leder und Schuhmacherbedarf	38	5	9	5	15	4	—	—	113	4 378
Installationsbedarf	50	6	5	12	11	10		6	246	12 344
Techn. Bedarf (soweit anderweitig nicht genannt)	292	25	56	51	69	55		36	921	51 999
Einzelhandel insgesamt	107 854	5 425	14 667	22 234	35 508	22 557	4 013	3 450	710 900	46 079 352
dagegen 1960 ²⁾	138 803	29 565	26 912	30 957	31 572	11 817	1 973	6 007	653 251	25 621 095

¹⁾ ohne ausgeprägten Schwerpunkt. — ²⁾ Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1960; Umsätze für das Geschäftsjahr 1959, Beschäftigte am 30.9.1960; in der Umsatzgrößenklasse 12 000 bis unter 20 000 DM sind auch Unternehmen mit weniger als 12 000 DM Jahresumsatz enthalten.

3. Unternehmen der Handelsvermittlung, Beschäftigte, Umsatz und Wert der vermittelten Waren

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftsklasse	Unter- nehmen	Beschäftigte am 30. 9. 1968	Umsatz 1967		Wert der gegen Provision 1967 vermittelten Waren
			insgesamt	darunter Provisionen	
Waren verschiedener Art ¹⁾	376	711	21 706	15 400	337 509
Rohstoffe, Halb- und Fertigwaren	34	59	1 556	1 256	44 130
Rohstoffe und Halbwaren ¹⁾	6	14	725	398	14 308
Fertigwaren ¹⁾	336	638	19 425	13 746	279 071
Getreide, Futter- und Düngemittel, Tiere	833	1 464	53 182	29 025	1 221 456
Getreide, Futter- und Düngemittel	246	339	9 953	7 075	403 767
Blumen und Pflanzen	64	91	2 244	1 690	22 666
Lebendes Vieh- und sonst. lebende Tiere (ohne Geflügel)	523	1 034	40 985	20 260	795 023
Rohstoffe und Halbwaren (ohne Tankstellen)	2 549	5 160	188 994	130 717	5 186 440
Textile Rohstoffe u. Halbwaren (ohne Garne)	116	293	14 828	7 812	476 497
Garne (ohne Handarbeitsgarne)	84	180	5 649	5 081	364 502
Häute und Felle	4	44	1 746	1 138	20 453
Techn. Chemikalien und Kautschuk	234	520	15 446	13 738	350 769
Kohle und Mineralölerzeugnisse ¹⁾	5	11	841	146	2 531
Feste Brennstoffe	38	46	645	581	20 286
Mineralölerzeugnisse (ohne Tankstellen)	319	654	19 398	11 509	279 712
Erze, Eisen, NE-Metalle und Halbzeug	608	1 097	56 914	34 415	2 128 913
Rund-, Gruben- und Faserholz	59	112	3 767	2 193	72 187
Holzhalbwaren	212	381	12 555	10 201	321 666
Baustoffe und Flachglas	603	1 213	35 473	28 553	735 038
Installationsbedarf (ohne Elektrobedarf)	239	569	20 501	14 469	380 712
Schrott und sonst. Abfallstoffe	28	40	1 231	881	33 174
Nahrungs- und Genußmittel	3 148	6 064	246 875	135 460	4 631 535
Nahrungs- und Genußmittel versch. Art ¹⁾	536	1 188	60 808	28 806	1 383 361
Kartoffeln, Gemüse und Obst	186	359	16 170	10 902	445 966
Mehl, Zucker und Süßwaren	289	610	24 753	13 685	583 039
Milcherzeugnisse, Eier und lebd. Geflügel	140	327	33 430	6 996	314 279
Fische, Wild und Fleisch	364	744	38 411	14 840	421 389
Sonstige Nahrungsmittel	214	368	10 138	7 322	154 174
Kaffee, Tee und Rohkakao	77	130	2 275	2 186	79 421
Wein und Spirituosen	777	1 464	38 993	32 673	818 042
Bier und alkoholfreie Getränke	245	377	10 730	7 993	163 372
Rohtabak	15	34	877	868	26 068
Tabakwaren	305	463	10 290	9 189	242 424
Bekleidung, Wäsche, Sportartikel und Schuhe	3 678	6 665	212 055	186 497	5 002 776
Textilwaren versch. Art ¹⁾	897	1 743	44 926	40 293	1 091 257
Meterware und Schneidereibedarf	291	538	16 149	14 523	530 763
Oberbekleidung (ohne Wirk- und Strickwaren)	663	1 203	39 198	35 321	809 727
Hüte und Bekleidungszubehör	125	186	10 252	10 073	193 025
Kürschnerwaren	19	40	2 065	1 042	20 499
Wäsche, Wirk-, Strick- und Kurzwaren	974	1 652	46 285	42 080	1 148 345
Heimtextilien und Bettwaren	436	743	30 741	21 239	553 184
Sport und Campingartikel	20	28	520	501	7 476
Schuhe und Schuhwaren	253	532	21 919	21 425	648 500
Eisen-, Kunststoff-, Feinkeramik- und Holzwaren	3 390	6 522	220 947	171 598	4 018 691
Metall- und Kunststoffwaren	2 029	3 786	125 137	98 484	2 545 813
Haushalteramik und Glaswaren	129	281	10 060	8 828	197 572
Möbel und kunstgewerbliche Erzeugnisse	1 045	2 201	79 391	59 645	1 192 222
Holz-, Korb- und Bürstenwaren	187	254	6 359	4 641	83 084
Elektro- und Optikerzeugnisse, Uhren	1 489	3 369	127 571	78 642	1 858 924
Elektroerzeugnisse (soweit anderweitig nicht genannt)	861	2 080	63 901	48 562	1 293 168
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte	55	338	26 263	6 570	161 681
Foto- und Kinoapparate	56	131	7 672	3 768	63 504
Sonst. feinmech. und opt. Erzeugnisse	20	35	883	847	15 335
Uhren und Schmuckwaren	154	237	6 649	5 131	79 489
Lederwaren (ohne Schuhe)	156	232	8 122	6 043	110 088
Galanterie- und Spielwaren, Musikinstrumente	187	316	14 081	7 721	135 659

Anmerkung S. 208.

noch: 3. Unternehmen der Handelsvermittlung, Beschäftigte, Umsatz und Wert der vermittelten Waren

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftsklasse	Unter- nehmen	Beschäftigte am 30. 9. 1968	Umsatz 1967		Wert der gegen Provision 1967 vermittelten Waren
			insgesamt	darunter Provisionen	
	Anzahl		1 000 DM		
Fahrzeuge und Maschinen	3 187	7 104	328 428	195 239	3 651 554
Fahrzeuge	466	1 700	99 566	57 880	886 895
Maschinen (ohne Landmaschinen)	1 341	3 044	155 674	79 872	1 582 751
Landmaschinen	135	277	10 740	6 485	124 289
Chemisch-techn. Erzeugnisse	247	397	11 654	9 655	170 748
Techn. Bedarf (soweit anderweitig nicht genannt)	434	769	22 158	18 156	407 242
Techn. Spezialbedarf best. Wirtschaftszweige	64	102	2 914	2 473	58 870
Lacke, Farben, Tapeten u. ä.	449	731	22 892	18 618	350 203
Leder und Schuhmachereibedarf	51	84	2 830	2 100	70 556
Sonstige Waren	1 977	3 427	102 111	84 826	1 979 448
Pharmazeutische Erzeugnisse	230	363	10 689	8 017	133 348
Krankenpflege-, Labor- und Friseurbedarf	148	244	7 026	5 477	79 284
Körperpflege- und Reinigungsmittel	310	472	9 087	7 256	113 594
Papier und Pappe	206	447	16 005	13 912	501 582
Papierwaren, Schul- und Büroartikel	590	935	29 326	22 772	405 643
Bücher und Zeitschriften	166	305	7 485	6 295	81 115
Verpackungsmittel	327	661	22 493	21 097	664 882
Tankstellen (Vermittlung von Mineralölerzeugnissen)	6 484	20 006	366 261	168 226	1 859 875
Versandhandelsvertreter	3 015	3 467	40 148	40 125	471 127
Handelsvermittlung insgesamt	30 126	63 959	1 908 278	1 235 755	30 219 335
dagegen 1960 ²⁾	34 461	61 712	1 157 630	880 575	24 783 102

¹⁾ Ohne ausgeprägten Schwerpunkt. — ²⁾ Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1960; Umsätze für das Geschäftsjahr 1959, Beschäftigte am 30. 9. 1960.

4. Unternehmen des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes nach Umsatzgrößenklassen, Umsatz und Beschäftigte

Wirtschaftsklasse	Unternehmen								Be- schäftigte am 31.8.1968	Umsatz im Geschäfts- jahr 1967 1000 DM
	ins- gesamt	mit einem Umsatz von bis unter DM						ohne Umsatz im Geschäfts- jahr 1967		
		12 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 — 250 000	250 000 — 500 000	500 000 und mehr			
Hotels und Gasthöfe.	6 113	237	1 011	1 877	1 979	464	208	337	33 185	876 516
Fremdenheime und Pensionen.	1 240	296	338	293	185	27	6	95	3 912	76 644
Erholungs- und Ferienheime	43	3	15	9	13			3	216	4 286
Campingplätze	38	9	7	10	5			7	105	1 972
Gast- und Speisewirtschaften (ohne Bahnhofswirtschaften)	27 306	1 402	5 592	11 190	6 165	667	316	1 974	88 635	2 479 368
Bahnhofswirtschaften	547	27	92	193	134	28	41	32	3 836	120 165
Cafes	845	24	82	189	349	128	43	30	6 599	159 290
Bar, Tanz- und Vergnügungslokale	813	21	62	189	274	114	74	79	7 928	205 108
Kantinen	1 007	132	264	204	198	108	36	65	3.602	121 255
Eisdielen	952	37	269	430	138	16	—	62	3 555	65 595
Trink- und Imbisshallen	2 229	259	565	556	414	81	28	326	5 891	171 193
Gaststätten- u. Beherbergungsgewerbe insgesamt	41 133	2 447	8 297	15 140	9 850	1 636	753	3 010	157 464	4 281 392
dagegen 1960 ¹⁾	38 319	4 657	9 778	12 442	6 718	929	425	3 370	153 492	3 046 486

¹⁾ Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1960. Umsätze für das Geschäftsjahr 1959. Beschäftigte am 31. 8. 1960; in der Umsatzgrößenklasse DM 12 000 bis unter DM 20 000 sind auch Unternehmen mit weniger als DM 12 000 Jahresumsatz enthalten.

B. Einzelhandel, Handel mit Berlin und der DDR

1. Index der Umsatzentwicklung im Einzelhandel 1968 und 1969

1962 = 100

Facheinzelhandel Gruppen Zweige	Jahr	MD	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Einzelhandel insgesamt	1968	138	116	114	133	140	137	125	130	132	129	150	157	194
	1969	155	131	124	147	151	153	139	153	142	150	172	172	224
Facheinzelhandel Gruppen														
Nahrungs- und Genußmittel und Gemischwaren	1968	138	121	124	136	140	142	134	132	143	128	143	142	166
	1969	153	133	138	148	155	157	145	155	155	147	163	151	188
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	1968	128	109	86	119	143	122	106	122	102	115	152	167	191
	1969	146	122	89	135	142	152	122	142	113	137	176	191	228
Hausrat und Wohnbedarf . .	1968	132	91	99	119	125	128	120	124	133	138	150	154	201
	1969	146	111	102	136	130	135	128	141	137	155	173	172	228
Elektro- und optische Erzeugnisse, Uhren	1968	133	96	94	107	109	109	102	112	115	114	133	176	326
	1969	148	112	102	118	118	123	109	130	128	137	156	189	360
Papierwaren und Druckereierzeugnisse	1968	164	146	136	131	139	155	112	133	210	178	185	194	255
	1969	186	159	150	149	154	146	141	149	210	224	225	225	299
Pharmazeutische, kosme- tische u. ä. Erzeugnisse . . .	1968	153	141	142	147	146	154	138	146	152	146	160	159	205
	1969	173	158	158	166	162	167	158	178	163	165	180	168	252
Kohle und Mineralölzeugnisse	1968	143	153	145	151	117	134	118	123	138	136	154	153	193
	1969	147	158	165	159	145	122	126	129	128	156	145	144	188
Fahrzeuge, Maschinen und Büroeinrichtungen . . .	1968	116	75	95	128	136	132	124	105	104	116	135	117	128
	1969	146	111	119	162	159	152	153	156	116	150	164	143	166
Sonstige Waren	1968	149	110	124	168	169	173	138	129	141	144	162	159	167
	1969	162	124	128	175	194	185	143	150	146	161	179	176	184
Zweige														
Versch. Nahrungs- u. Genußmittel ¹⁾	1968	138	121	126	137	140	142	132	132	143	128	143	144	168
	1969	154	134	139	150	158	157	144	155	156	146	162	152	190
Reformwaren	1968	132	126	131	144	135	135	113	108	115	115	139	143	179
	1969	150	142	147	150	161	163	134	140	132	133	155	149	195
Gemüse und Obst	1968	122	116	96	106	119	141	162	139	131	104	124	112	110
	1969	135	93	121	113	128	172	163	154	148	133	149	116	126
Milch, Fettwaren und Eier .	1968	127	117	114	128	124	130	129	121	133	126	135	131	134
	1969	145	126	127	143	135	148	143	153	145	148	164	141	166
Fische und Fischerzeugnisse .	1968	124	122	122	123	124	109	91	80	106	122	163	152	175
	1969	143	150	142	145	140	107	94	86	105	151	201	175	220
Süßwaren	1968	119	82	94	113	148	112	103	103	109	104	117	129	208
	1969	126	86	92	119	135	119	107	112	112	115	133	145	233
Kaffee, Tee, Kakao	1968	108	97	99	103	113	103	88	92	94	92	118	126	177
	1969	115	99	94	113	117	105	94	108	109	107	132	121	181
Sonstige Nahrungs- und Genußmittel	1968	120	109	109	126	124	128	117	103	123	113	121	123	150
	1969	148	140	137	150	145	146	136	148	150	160	160	147	155
Wein und Spirituosen	1968	141	101	119	129	134	134	123	133	135	131	149	155	255
	1969	139	122	124	131	136	140	129	143	132	121	137	135	224
Bier und alkoholfreie Getränke	1968	175	143	144	169	202	181	191	206	200	162	169	158	169
	1969	186	150	138	184	181	192	201	209	206	207	200	160	198
Tabakwaren	1968	151	137	134	144	149	151	140	143	156	146	158	153	197
	1969	163	151	142	154	154	163	152	162	162	158	176	168	217
Textilwaren verschiedener Art	1968	122	113	90	108	125	116	104	122	104	105	134	150	193
	1969	133	124	87	115	123	133	115	141	110	121	149	159	216
Meterwaren	1968	135	125	115	137	139	133	114	141	110	126	149	164	169
	1969	141	142	113	138	134	138	131	142	120	132	159	169	175
Oberbekleidung ¹⁾	1968	128	104	75	127	154	123	104	124	89	121	170	177	166
	1969	150	118	76	155	151	161	123	142	105	147	203	213	206
Herrnenoberbekleidung . . .	1968	128	99	79	119	156	122	108	121	96	103	151	182	202
	1969	180	138	101	174	181	203	162	178	133	149	208	246	282
Damenoberbekleidung . . .	1968	138	115	86	147	163	137	107	122	106	151	190	168	170
	1969	176	135	96	190	190	192	130	155	133	206	240	219	225
Leibwäsche, Wirk- und Strickwaren	1968	132	118	96	114	139	116	103	119	109	119	148	170	235
	1969	157	136	106	142	147	148	131	153	117	155	183	193	278
Haushaltswäsche	1968	107	81	79	88	101	99	93	93	90	99	112	137	206
	1969	114	108	79	110	102	114	92	111	100	106	133	134	206
Handarbeiten und Handarbeitsbedarf	1968	106	117	104	105	78	74	62	62	87	107	141	172	157
	1969	108	125	99	106	83	79	79	73	78	109	141	160	168
Hüte, Bekleidungs- zubehör u. ä.	1968	116	88	75	99	121	101	80	84	74	94	148	184	247
	1969	136	90	75	104	119	116	101	104	89	116	155	237	327
Teppiche und Gardinen . . .	1968	142	118	122	130	128	134	117	141	154	143	155	163	201
	1969	154	148	127	151	135	134	131	154	140	156	173	176	229
Bettwaren	1968	104	87	85	89	88	92	78	104	111	109	122	129	154
	1969	121	108	102	104	96	101	92	121	121	134	146	135	187
Sport- und Campingartikel .	1968	169	157	117	116	148	161	169	172	150	127	149	223	338
	1969	207	153	139	134	154	206	185	222	179	153	183	267	507
Schuhe und Schuhwaren . . .	1968	135	99	77	127	181	134	119	127	103	114	163	183	192
	1969	146	104	80	124	160	176	123	136	110	122	174	209	233
Metall- und Kunststoffwaren	1968	117	92	88	107	115	116	104	111	112	113	122	130	196
	1969	126	97	89	109	114	129	114	122	115	122	138	139	225
Hausrat aus Metall und Kunststoffen	1968	122	93	86	104	120	121	107	117	121	122	127	137	210
	1969	132	101	93	115	118	130	122	132	120	130	141	146	234

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

1962 = 100

Facheinzelhandel Gruppen Zweige	Jahr	MD	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Öfen, Kühlschränke und Waschmaschinen	1968	115	92	87	105	104	104	101	114	121	127	129	133	164
Haushaltskeramik	1969	109	84	70	93	89	99	94	108	115	127	134	124	166
und -glaswaren	1968	137	109	97	115	124	126	106	124	126	118	129	176	300
Möbel	1969	150	122	98	123	132	144	116	137	120	128	150	184	348
Elektroerzeugnisse	1968	140	89	107	129	133	137	131	129	143	150	166	165	198
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte	1969	160	121	115	156	145	144	141	154	151	175	198	194	229
Foto- und Kinoapparate	1968	143	112	106	134	123	121	129	119	126	131	154	184	281
Sonstige feinmech. und optische Erzeugnisse	1969	173	140	130	156	148	157	136	157	156	177	203	211	308
Uhren und Schmuckwaren	1968	127	105	104	104	93	100	96	104	114	120	150	162	267
Lederwaren (ohne Schuhe)	1969	140	116	108	111	106	110	102	121	123	138	165	181	304
Galanterie- und Spielwaren Musikinstrumente	1968	129	90	89	105	117	128	134	152	151	122	120	127	218
Papierwaren, Schul- und Büroartikel	1969	141	110	103	114	123	142	141	167	157	149	133	136	227
Bücher und Zeitschriften	1968	134	105	111	130	135	135	130	145	137	129	134	134	186
Sonst. Zeitschriften	1969	146	125	119	132	131	151	136	163	141	148	150	145	210
Apotheken	1968	130	83	78	100	105	102	83	99	102	96	108	180	431
Drogerien	1969	144	96	83	106	109	108	94	109	113	117	132	189	470
Parfüm und Körperpflegemittel	1968	117	71	65	89	126	115	90	109	92	87	104	158	298
Feinseifen, Bürsten und Reinigungsmittel	1969	127	82	63	103	117	127	96	124	106	97	121	167	323
Brennstoffe	1968	170	99	119	107	125	116	109	129	131	140	147	293	526
Mineralölserzeugnisse	1969	188	123	131	133	133	129	119	148	147	156	176	275	579
Kraftwagen und Krafträder	1968	182	171	148	146	146	159	134	133	224	202	202	213	300
Kraftfahrzeugteile	1969	205	170	178	167	168	148	157	161	221	252	238	258	440
Fahrräder und Mopeds	1968	151	123	121	115	132	153	85	129	207	162	174	184	231
Büromaschinen und -möbel	1969	173	148	127	133	142	141	124	139	209	209	220	206	284
Nähmaschinen	1968	155	152	153	143	144	146	150	151	162	152	167	160	177
Landmaschinen	1969	166	161	142	155	157	156	154	151	165	176	191	178	201
Sämereien und Düngemittel	1968	182	179	178	179	171	181	164	166	181	182	200	194	209
Blumen und Pflanzen	1969	207	199	206	209	195	195	191	202	189	202	224	201	268
Lacke und Farben	1968	117	100	99	108	116	118	107	120	120	105	111	115	187
Tapeten, Linoleum u. ä.	1969	133	110	102	118	123	134	122	148	134	124	129	126	222
Warenhäuser	1968	181	129	145	157	171	198	157	187	161	157	188	197	322
	1969	201	177	170	170	201	184	165	218	173	164	204	213	374
	1968	126	114	114	125	125	126	113	115	120	112	119	128	202
	1969	128	108	103	119	114	124	117	127	119	125	130	132	212
	1968	135	151	144	145	107	126	108	114	128	128	143	141	183
	1969	139	153	163	153	136	112	118	119	120	148	138	131	182
	1968	203	165	159	190	189	194	190	189	212	199	239	237	270
	1969	204	190	179	202	210	199	185	204	187	216	200	242	233
	1968	114	74	98	134	143	135	117	104	98	113	133	110	109
	1969	146	109	122	168	165	155	156	159	111	151	165	140	152
	1968	190	150	132	199	213	188	192	193	176	169	207	223	233
	1969	229	196	165	226	242	250	236	241	193	233	213	239	320
	1968	125	74	72	107	136	159	147	128	129	135	133	110	173
	1969	125	85	81	111	137	143	129	151	119	116	122	121	181
	1968	137	99	109	126	121	124	135	108	119	131	162	158	248
	1969	161	153	131	160	154	143	152	141	119	158	175	181	269
	1968	92	80	81	85	82	82	83	85	87	94	107	112	125
	1969	112	93	122	104	100	96	95	101	96	118	132	138	150
	1968	104	42	64	89	88	99	165	90	119	122	122	124	129
	1969	136	90	87	134	124	132	145	154	161	153	165	131	159
	1968	114	79	99	157	161	145	101	94	105	104	122	100	99
	1969	123	85	94	136	174	160	113	97	100	125	157	125	116
	1968	161	133	138	168	175	201	130	109	128	144	182	206	223
	1969	178	160	153	183	214	223	139	133	132	157	183	229	226
	1968	194	119	144	202	201	205	203	196	209	214	221	201	219
	1969	219	152	152	229	226	227	218	236	223	234	244	233	253
	1968	146	106	120	166	162	161	147	143	152	148	155	145	149
	1969	157	111	122	176	184	162	143	167	161	165	173	153	171
	1968	168	145	130	152	167	157	140	164	148	144	179	218	273
	1969	182	155	127	160	163	169	151	179	156	165	203	239	314

2. Umsatz im Warenverkehr mit Berlin (West) 1967—1969*)

1000 DM

Warengruppe	Bezüge			Lieferungen		
	1967	1968	1969	1967	1968	1969
Nahrungsmittel und Getränke	403 918	548 014	544 790	410 559	444 563	505 175
Tabakwaren	357 579	393 387	423 966	17 850	16 185	14 760
Bergbau	1 346	1 618	2 468	184 431	185 176	198 134
Mineralöle	1 630	2 032	1 998	49 052	57 395	49 442
Zement, Steine, Bauplatten	9 727	11 062	11 134	36 468	35 069	37 809
Eisen, NE-Metalle, Halbzeug, Guß	107 479	212 300	412 623	287 250	366 666	537 562
Maschinen	250 984	266 278	331 520	187 864	229 874	301 332
Fahrzeuge	31 302	41 127	39 041	136 163	145 888	191 897
Stahlbau, Eisen- und Metallwaren	67 056	71 539	86 727	252 994	298 395	333 989
Elektroartikel	585 981	682 910	801 905	226 816	294 784	339 116
Chemische Waren	166 187	179 298	231 817	294 280	338 432	414 989
Feinkeramik und Glaswaren	10 125	9 552	9 689	55 523	63 277	64 578
Holz und Holzwaren, Möbel	17 097	18 423	41 339	112 037	133 411	170 778
Papier, Papierwaren, Bücher usw.	76 024	73 065	83 780	108 748	116 629	124 972
Kunststoff-, Gummi- und Asbestwaren	28 691	32 707	38 825	52 498	67 462	83 570
Textil-, Schuh- und Lederwaren	216 133	273 576	330 306	380 418	423 124	496 920
Sonstige Waren	42 436	38 522	43 363	19 907	21 306	24 487
Insgesamt	2 373 695	2 855 510	3 435 291	2 812 858	3 237 636	3 889 510

*) Ohne Postsendungen.

3. Umsatz im Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

1 000 DM

Warengruppe	Bezüge			Lieferungen		
	1967	1968	1969	1967	1968	1969
Nahrungs-, Genuß- und Futtermittel	21 686	23 442	21 057	11 574	17 088	45 893
Holz und Holzwaren	9 158	10 980	14 580	1 692	2 317	3 231
Bergbau	70 331	64 518	55 464	26 385	17 141	36 817
Mineralöle, Kohlenwertstoffe u. ä.	344	768	958	8	12	1 305
Eisen und Stahl	27 907	36 305	30 762	97 491	81 131	145 682
Draht, Stahlverformung usw.	533	1 494	2 504	51 956	44 687	38 794
Chemische Waren	42 491	42 520	43 350	179 012	166 739	152 763
Maschinenbau	21 258	27 122	40 367	90 462	70 966	126 416
Fahrzeuge	879	1 153	1 146	4 143	1 295	1 917
Steine und Erden	225	174	967	191	130	727
Feinkeramik und Glaswaren	3 337	4 134	5 306	3 826	3 096	5 043
Zellstoff, Papier, Papierwaren	2 745	4 001	8 465	8 639	5 952	5 651
Textilwaren	60 122	73 836	85 455	18 217	17 272	21 247
Sonstige Waren	39 874	67 271	78 869	67 506	92 928	144 857
Insgesamt	300 890	357 718	389 250	561 102	520 754	730 343

*) Ohne Postsendungen; einschl. Lohnverdelungs- und Reparaturverkehr. Bezüge und Lieferungen werden seit 1963 dem Bundesland zugeordnet, in dem der westdeutsche Händler seinen Sitz hat.

C. Ausfuhr

1. Ausfuhr 1960—1969 nach Warengruppen

Jahr	Ausfuhr der Ernährungswirtschaft	Ausfuhr der gewerblichen Wirtschaft					Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren			
				zusammen	davon		
					Vor-	End-	
					erzeugnisse		
Wert in 1000 DM							
1960	188 753	1 331 231	2 383 285	12 633 820	5 012 872	7 620 948	16 537 089
1961	189 852	1 323 441	2 457 791	13 586 596	4 937 461	8 649 135	17 557 680
1962	192 004	1 455 337	2 323 942	14 333 475	4 942 378	9 391 097	18 304 758
1963	207 908	1 508 543	2 601 855	15 526 475	5 053 235	10 473 240	19 844 781
1964	267 702	1 456 045	2 639 479	17 524 400	5 676 559	11 847 841	21 887 626
1965	305 544	1 390 380	2 779 431	19 583 598	6 513 245	13 070 353	24 058 953
1966	325 467	1 536 909	3 014 828	21 659 263	7 021 766	14 637 497	26 536 467
1967	398 469	1 576 383	3 302 560	23 767 327	8 057 969	15 709 358	29 044 739
1968	441 371	1 773 264	3 578 724	26 780 164	8 919 771	17 860 393	32 573 523
1969	500 523	1 714 727	3 700 664	31 197 915	10 426 568	20 771 347	37 113 829
Anteil am Gesamtwert in %							
1960	1,1	8,1	14,4	76,4	30,3	46,1	100
1961	1,1	7,5	14,0	77,4	28,1	49,3	100
1962	1,0	8,0	12,7	78,3	27,0	51,3	100
1963	1,0	7,6	13,1	78,3	25,5	52,8	100
1964	1,2	6,6	12,1	80,1	26,0	54,1	100
1965	1,3	5,8	11,5	81,4	27,1	54,3	100
1966	1,2	5,8	11,4	81,6	26,5	55,1	100
1967	1,4	5,4	11,4	81,8	27,7	54,1	100
1968	1,4	5,4	11,0	82,2	27,4	54,8	100
1969	1,3	4,6	10,0	84,1	28,1	56,0	100
Anteil Nordrhein-Westfalens an der Ausfuhr der Bundesrepublik in %							
1960	17,3	61,0	47,6	32,0	51,8	25,5	34,5
1961	17,7	60,8	46,5	32,2	50,7	26,6	34,4
1962	16,8	61,6	46,6	32,4	50,0	27,3	34,6
1963	15,8	60,6	47,8	31,8	48,4	27,3	34,0
1964	16,6	57,8	46,0	32,0	47,9	27,6	33,7
1965	15,4	54,4	44,4	32,3	48,9	27,7	33,6
1966	16,5	54,2	42,2	31,7	47,7	27,3	32,9
1967	16,1	54,7	43,6	32,2	48,6	27,5	33,4
1968	14,8	56,1	41,8	31,7	48,8	27,0	32,7
1969	13,7	55,7	41,6	32,1	49,3	27,3	32,7

2. Ausfuhr der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft 1967—1969
nach Warengruppen und Warenuntergruppen

Warenbenennung	1967	1968	1969	1967	1968	1969
	t			1000 DM		
I. Ernährungswirtschaft	4 418 551,1	4 810 034,5	5 015 952,4	398 469	441 371	500 523
A. Lebende Tiere ¹⁾	372,1	1 545,3	5 555,4	7 351	11 495	27 359
Pferde ²⁾	2 337	2 203	1 900	4 579	3 900	3 404
Rindvieh	116,1	1 137,9	2 123,0	421	4 897	11 219
Schweine	43,8	89,5	3 307,7	153	279	11 008
Sonstige lebende Tiere	212,2	317,9	124,7	2 198	2 419	1 728
B. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	59 429,1	65 406,9	76 384,7	75 349	87 673	94 894
Milch	36 312,7	35 287,1	20 928,6	45 442	42 392	26 352
Butter	463,3	1 656,5	470,5	2 038	8 891	2 301
Käse	868,9	992,8	1 026,0	1 444	1 598	1 771
Fleisch- und Fleischwaren	6 371,0	8 431,2	12 309,5	12 071	18 500	25 454
Därme	618,3	546,6	395,7	1 288	1 029	1 503
Fische und Fischzubereitungen	1 090,3	1 997,8	4 104,4	3 987	6 002	11 946
Schmalz, Talg und andere Öle und Fette zur Ernährung	11 756,0	14 104,6	34 841,1	7 843	7 657	23 756
Eier, Eiweiß, Eigelb	218,8	597,2	333,6	382	728	478
Honig	2,2	2,9	3,6	10	12	15
Fischmehl u.dgl.	1 727,6	1 790,2	2 471,7	844	864	1 318
C. Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	4 314 072,1	4 701 745,6	4 897 193,5	279 000	301 523	329 168
Weizen	85,0	—	6 487,0	54	—	2 738
Roggen	0,9	7,2	—	1	4	—
Gerste	31,2	13,4	7,0	12	9	6
Hafer	26,3	164,3	144,3	11	81	76
Mais	—	22,3	22,6	—	54	79
Hirse und sonstiges Getreide	0,7	1,5	2,5	1	7	5
Reis	503,1	151,8	643,0	339	118	661
Müllereierzeugnisse	291 741,2	290 299,4	275 594,0	76 838	69 502	66 741
Malz	323,1	1 592,0	2 751,6	168	839	1 567
Nichtölbaltige Sämereien	288,5	467,5	187,0	628	1 071	549
Hülsenfrüchte zur Ernährung	348,9	1 270,4	1 606,0	229	889	910
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	165,0	233,0	52,5	71	95	17
Grün- und Rauhfutter	50 640,6	77 270,2	68 059,5	3 684	4 690	4 912
Kartoffeln	4 621,6	4 647,4	710,7	691	571	148
Andere Hackfrüchte	246,0	763,3	626,4	7	103	95
Gemüse und sonstige Küchengewächse	1 690,0	2 852,5	2 715,1	2 218	2 335	2 987
Obst, außer Südfrüchten	676,6	5 408,7	573,6	1 524	1 795	1 231
Südfrüchte	25,3	36,8	36,1	175	248	312
Gemüse- und Obstkonserven	—	—	—	—	—	—
Fruchtsäfte und dergl.	7 920,3	9 623,0	13 578,2	11 313	11 104	14 783
Kakao, roh	—	—	—	—	—	—
Kakaoerzeugnisse	5 513,9	7 441,0	6 902,9	19 391	27 391	28 221
Gewürze	14,8	22,0	29,3	141	173	235
Zucker	27 157,5	46 088,5	38 072,4	14 488	20 024	19 284
Ölfrüchte zur Ernährung	257,6	264,7	293,0	337	309	396
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	26 044,3	40 667,2	56 812,8	28 138	35 575	56 801
Margarine und ähnliche Speisefette	7 331,5	16 533,7	8 563,5	8 913	14 524	9 779
Ölkuchen	147 848,9	128 513,4	108 639,4	57 627	47 378	38 035
Kleie	23 915,2	22 892,3	21 584,7	6 896	6 843	6 175
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	96 667,4	75 086,6	84 177,7	7 464	5 976	5 228
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	3 619 243,3	3 968 380,2	4 196 992,6	35 410	46 997	62 975
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	743,4	1 031,3	1 328,1	2 231	2 818	4 222
D. Genußmittel	44 677,8	41 336,7	36 318,8	36 769	40 680	49 102
Hopfen	0,1	—	0,6	3	—	12
Kaffee	115,6	495,4	1 104,5	3 456	6 134	16 537
Tee	2,4	94,1	0,2	15	590	2
Rohtabak	6,0	51,9	8,1	1	310	31
Tabakerzeugnisse	75,5	77,2	115,9	1 578	1 818	2 504
Bier	26 958,7	29 652,6	32 773,1	18 908	21 184	23 866
Branntwein	17 445,4	10 897,2	2 226,5	12 594	10 435	5 881
Wein	74,1	68,3	89,9	214	209	269

Anmerkungen S. 215.

noch: 2. Ausfuhr der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft 1967—1969
nach Warengruppen und Warenuntergruppen

Warenbenennung	1967	1968	1969	1967	1968	1969
	t			1000 DM		
II. Gewerbliche Wirtschaft	57 742 759,4	66 233 140,8	65 608 281,7	28 646 270	32 132 152	36 613 306
A. Rohstoffe	30 570 868,3	35 973 916,4	34 923 222,4	1 576 383	1 773 264	1 714 727
Abfallseide, Seidengehäuse	1,6	5,4	0,9	8	12	1
Zellwolle, synth. Fasern und Abfälle von Chemiefasern	62 992,1	75 798,7	81 106,7	221 506	264 543	303 915
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	2 293,8	2 847,2	3 093,5	5 963	9 018	9 118
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	12 330,5	11 417,3	10 594,8	11 157	11 132	10 398
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzl. Spinnstoffe	1 542,8	1 698,8	1 818,6	1 052	1 279	1 384
Abfälle von Gespinstwaren, Lampen	23 520,6	27 601,6	34 468,1	18 912	19 365	23 767
Felle zu Pelzwerk, roh	121,9	118,7	140,2	361	566	1 067
Andere Felle und Häute	19 912,9	19 042,6	18 023,7	35 391	32 468	31 750
Bettfedern	93,8	35,5	86,1	51	22	94
Holz zu Holzmasse	15 588,2	15 062,8	14 694,8	1 486	1 430	1 559
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	59 690,4	62 864,2	54 709,9	5 644	5 630	5 134
Pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben	1,0	0,2	0,3	3	2	2
Kautschuk, Guttapercha, Balata	4 694,2	5 004,5	7 881,9	657	575	1 126
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale	236,1	17,6	51,4	84	64	159
Ölfrüchte zu technischen Ölen	—	1,1	1,4	—	1	2
Steinkohlen, einschl. Preßkohlen	14 881 454,6	17 973 916,4	15 628 139,9	1 000 764	1 133 737	1 013 898
Braunkohlen, einschl. Preßkohlen	1 132 808,1	1 031 800,3	966 301,3	64 466	59 286	62 181
Erdöl, roh und getoppt	2 439,3	—	—	200	—	—
Eisenerze	2 867,4	4 823,8	1 056,9	682	406	202
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dergl.	1 233 569,3	1 919 374,9	2 077 566,7	12 231	17 299	20 598
Manganerze	306,6	3 651,0	371,3	135	593	165
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	—	1,4	—	—	11	—
Bleierze	5 636,9	5 198,7	7 047,7	3 228	2 800	3 251
Zinkerze	90 102,3	109 884,7	56 283,7	28 719	35 050	20 293
Chromerze	556,1	773,7	1 918,0	136	151	383
Nickelerze	202,2	6,0	21,7	270	10	6
Schwefelkies	0,2	—	0,3	0	—	1
Sonstige Erze und Metallaschen	104 097,1	113 784,3	128 066,9	34 284	35 681	40 948
Bauxit, Kryolith	1 992,7	1 592,1	1 607,4	476	422	466
Kaliohosalze	179,8	210,0	333,8	10	10	16
Sonstige Steine und Erden	12 341 222,8	13 876 455,8	15 075 515,8	99 900	111 029	130 635
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	69 417,4	83 664,3	87 595,5	15 757	14 699	13 760
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe und dergl.	96,9	70,1	38,1	190	111	72
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, roh	0,1	0,1	0,2	56	1	13
Salz und sonstige Rohstoffe (auch Abfälle)	500 898,6	627 192,6	664 720,9	12 604	15 861	18 363
B. Halbwaren	16 252 251,4	17 701 030,6	17 027 433,7	3 302 560	3 578 724	3 700 664
Rohseide und Seidengespinste	3,1	3,9	4,8	166	158	198
Reyon (Kunstseide), synth. Fäden auch gezwirnt	34 804,8	51 245,0	72 352,3	287 154	412 408	602 019
Gespinnste aus Zellwolle u. synthetischen Fasern	9 314,9	11 126,6	12 984,1	66 619	78 708	100 141
Wolle und anderen Tierhaaren	1 417,1	1 715,6	2 729,2	18 665	21 783	31 797
Baumwolle	1 308,7	1 364,9	2 360,4	10 651	10 360	15 264
Flachs, Hanf, Hartfasern, Jute und dergl.	403,9	394,1	548,1	2 606	2 398	3 003
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	23 336,0	26 725,4	27 188,7	7 824	8 464	9 331
Holzmasse, Zellstoff	3 910,4	1 927,7	1 458,0	2 120	1 017	851
Kautschuk, bearbeitet	8 259,6	9 462,0	13 327,0	25 095	27 018	36 885
Glasmasse, Rohglas	5 997,2	8 297,1	9 524,3	6 037	6 976	7 354
Zement	935 507,1	1 111 567,1	1 404 903,3	50 007	59 819	69 445
Sonstige mineralische Baustoffe	189 035,5	248 999,0	297 346,3	70 300	82 076	93 980
Roheisen	936 190,4	596 187,8	611 731,1	168 624	108 273	122 986
Altisen (Schrott)	165 014,8	68 102,7	85 547,1	27 455	16 839	19 753
Ferrolegierungen	53 061,1	90 924,9	62 527,4	51 702	66 103	57 554
Eisenhalbzeug	1 814 289,1	1 654 857,2	1 066 034,1	605 987	573 137	430 538
Aluminium	13 382,4	13 637,8	17 322,7	25 907	26 689	39 412
Kupfer	46 208,1	41 321,4	32 261,0	184 567	180 791	157 674
Nickel	2 678,4	1 904,4	2 233,2	16 565	17 740	27 893
Blei	33 781,5	22 222,5	18 341,4	39 441	31 784	27 112
Zinn	846,2	371,5	441,1	10 706	4 308	4 784
Zink	23 212,6	26 755,2	35 018,0	27 356	30 232	39 981
Sonstige unedle Metalle	644,6	691,2	1 539,4	9 142	3 914	9 819
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	46 384,5	54 404,5	61 910,2	52 542	62 082	70 808
Sonstige techn. Fette und Öle	24 949,1	27 940,3	34 846,0	25 050	29 519	36 257
Koks	6 748 850,7	8 180 657,0	8 287 341,6	597 644	706 977	726 665

Anmerkungen S. 215.

noch: 2. Ausfuhr der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft 1967—1969

nach Warengruppen und Warenuntergruppen

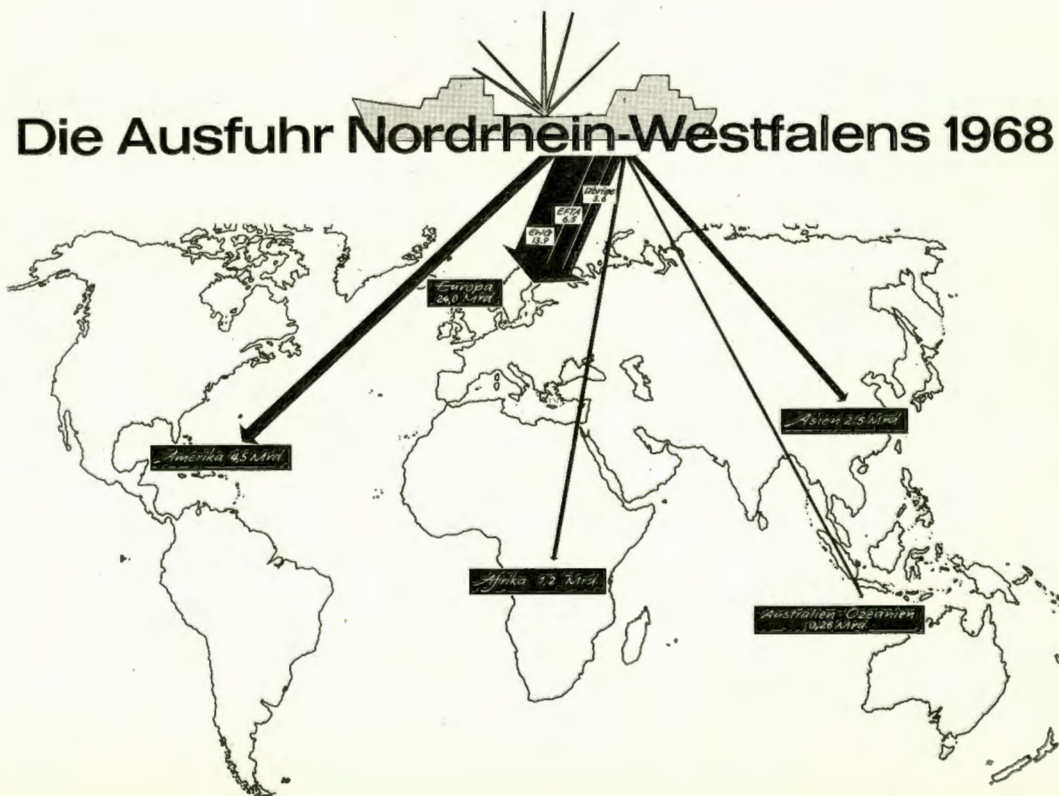
Warenbenennung	1967	1968	1969	1967	1968	1969
	1			1000 DM		
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	326 123,5	347 976,4	368 972,2	52 708	53 262	56 790
Kraftstoffe und Schmieröle	2 262 497,0	2 269 785,6	1 570 678,6	181 210	200 369	137 233
Teer- und Teerdestillationserzeugnisse	106 784,5	192 067,9	207 878,3	28 545	44 570	43 933
Aufbereitete Kalidüngemittel	4 127,4	3 090,7	4 589,0	547	406	567
Thomasphosphatmehl	73 737,0	71 648,5	57 515,0	6 352	6 287	4 924
Sonstige Phosphordüngemittel	3 702,7	3 291,0	6 043,5	611	702	1 191
Stickstoff- und anderweitig nicht genannte Düngemittel	1 260 437,1	1 339 969,4	1 420 929,7	205 319	204 591	197 491
Sonstige chemische Halbwaren	1 062 275,1	1 188 611,1	1 189 241,2	424 364	480 406	495 174
Gold für gewerbliche Zwecke	0,1	0,9	0,1	368	4 332	697
Sonstige Halbwaren	29 775,2	31 782,3	39 765,3	12 604	14 226	21 160
C. Fertigwaren	10 919 639,7	12 558 193,8	13 657 625,6	23 767 327	26 780 164	31 197 915
a) Vorerzeugnisse	7 691 824,7	8 686 004,8	9 219 221,3	8 057 969	8 919 771	10 426 568
Gewebe } Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	15 855,3	18 597,3	22 133,8	407 187	469 777	587 111
Gewirke } Zellwolle und synth. Fasern	8 402,1	11 926,9	15 123,5	149 080	194 786	243 791
und } Wolle und anderen Tierhaaren	4 303,4	5 968,8	6 181,1	95 463	113 975	123 278
dergl. } Baumwolle	13 094,7	12 243,9	13 669,9	182 781	180 145	209 607
aus } Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dergl.	9 073,3	10 662,9	10 748,1	58 203	69 093	83 789
Leder	1 023,6	1 097,7	1 206,4	15 618	19 031	25 386
Felle zu Pelzwerk bearbeitet	20,7	49,2	32,8	2 638	2 743	2 843
Papier und Pappe	114 394,7	144 784,3	153 581,0	153 644	182 518	204 531
Furniere, Sperrholz, Faßholz und dgl.	38 383,1	52 751,1	70 099,7	48 733	58 985	72 860
Steinzeug-, Ton- u. Porzellanerzeugnisse	40 910,2	56 757,7	66 757,9	40 012	49 367	61 969
Glas	163 818,9	180 853,0	217 815,0	150 372	164 049	204 265
Kunststoffe	386 947,0	547 729,0	668 683,2	815 854	1 017 544	1 276 095
Sonstige Farbstoffe: Farben, Lacke und Kitten	172 720,4	195 521,5	207 781,8	317 201	367 597	406 279
Dextrine, Gelatine, und Leime	19 538,7	23 329,6	28 993,8	29 943	34 078	41 455
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	9 056,3	8 319,8	8 756,5	33 772	34 969	38 983
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	1 141 207,0	1 329 519,8	1 471 268,2	1 274 001	1 483 619	1 668 657
Guß- und Stahlrohren	769 574,7	702 896,7	739 024,9	782 027	703 840	802 621
Stab- und Formeisen	1 847 222,7	1 843 517,2	1 743 022,9	1 040 444	1 019 803	1 112 056
Blech	2 069 626,5	2 517 829,3	2 798 823,7	1 214 673	1 378 507	1 715 292
Draht	625 153,5	785 711,9	701 510,7	365 309	434 601	435 558
Eisenbahnoberbaumaterial	75 796,2	69 473,4	78 835,6	41 290	35 885	44 016
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	52 297,2	41 871,2	42 925,2	68 301	60 407	67 831
Stangen, } Kupfer, K.-Legierungen	46 660,3	41 892,2	40 115,1	259 170	245 847	267 157
Bleche, } Aluminium, A.-Legierungen	17 411,7	29 492,3	48 440,5	76 710	111 814	171 636
Draht } sonstigen unedlen Metallen	13 096,9	15 495,6	16 110,1	97 200	104 294	127 552
usw. aus } Edelmetallen	11,3	12,2	12,2	601	268	932
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen bearbeitet	0,1	0,0	0,2	177	1 192	2 306
Sonstige Vorerzeugnisse	36 224,2	37 700,3	47 567,5	337 565	381 037	428 712
b) Enderzeugnisse ³⁾	3 227 815,0	3 872 189,0	4 438 404,3	15 709 358	17 860 393	20 771 347
Strick-, } Seide oder Chemiefasern	1 839,9	1 692,8	2 443,5	68 530	72 899	109 914
Wirkwaren } Wolle und anderen Tierhaaren	90,8	80,8	158,6	5 725	6 401	12 167
u. dgl. aus } Baumwolle	64,2	122,0	322,3	1 463	1 606	5 613
sonstige } Seide oder Chemiefasern	995,1	1 378,5	1 942,4	52 732	67 006	91 930
Kleidung } Wolle und anderen Tierhaaren	1 355,6	1 642,4	1 922,8	83 024	101 684	119 575
u. dgl. } Baumwolle	1 998,4	2 431,7	2 694,3	37 791	44 476	52 624
aus } Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	370,2	359,5	373,6	9 530	8 968	9 788
Hüte	41,9	53,1	73,0	2 376	2 642	3 567
Sonstige Spinnstoffwaren	8 731,8	13 884,1	15 126,8	53 512	71 772	90 695
Pelzwaren	36,1	46,5	69,5	3 376	4 032	5 234
Schuhe aus Leder	741,4	1 228,0	1 591,9	20 798	34 095	41 062
Andere Lederwaren	896,5	1 011,9	1 508,4	19 209	20 144	26 963
Papierwaren	37 703,3	51 230,1	65 374,0	125 982	156 518	187 392
Bücher, Karten, Noten, Bilder	19 108,0	24 159,7	29 556,1	102 901	116 538	138 861
Holzwaren	54 839,5	83 277,1	102 237,0	195 982	284 272	347 977
Kautschukwaren	11 931,7	16 517,9	22 124,0	89 624	111 467	155 187
Steinwaren	23 926,5	27 997,8	30 615,3	22 445	26 333	31 009
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	7 507,9	8 401,2	9 489,7	16 860	18 075	18 573
Glaswaren	101 221,7	128 663,8	133 269,3	96 644	111 623	127 343
Messerschmiedwaren	4 904,7	5 176,5	5 315,4	127 642	135 978	141 846
Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte	43 062,0	46 473,9	46 320,2	358 509	384 781	412 568
Sonstige Eisenwaren	994 625,1	1 259 312,0	1 426 173,4	1 769 916	2 080 530	2 491 758
Waren aus Kupfer- und Kupferlegierungen	5 103,0	5 232,7	5 265,8	62 250	65 439	72 072

noch: 2. Ausfuhr der Ernährungswirtschaft und der gewerblichen Wirtschaft 1967—1969
nach Warengruppen und Warenuntergruppen

Warenbenennung	1967	1968	1969	1967	1968	1969
	t			1000 DM		
Edelmetallwaren, vergoldet und versilberte Waren	157,5	156,2	164,6	10 147	9 505	10 094
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	63 081,9	72 723,9	85 822,6	432 483	485 222	590 042
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	142 452,2	165 990,0	159 294,9	1 191 674	1 306 591	1 259 323
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	50 773,8	52 541,8	60 062,0	676 217	757 053	897 489
Landwirtschaftliche Maschinen (einschl. Ackerschlepper)	118 217,6	128 797,0	113 757,8	503 357	554 742	516 019
Dampflokomotiven	0,5	—	6,8	3	—	4
Kraftmaschinen	27 656,9	30 334,1	31 352,0	285 871	322 225	342 115
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	33 596,1	34 935,8	37 124,5	361 695	377 444	403 694
Fördermittel	62 905,0	60 017,5	73 295,9	362 779	353 289	426 012
Papier- und Druckmaschinen	24 134,4	27 604,9	27 103,5	313 188	341 083	360 832
Büromaschinen	3 079,3	4 532,3	6 159,5	149 240	196 995	287 779
Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelindustrie	15 273,7	18 222,5	16 548,9	212 813	232 786	225 812
Sonstige Maschinen	294 424,1	329 017,5	386 029,6	2 133 971	2 400 443	2 697 709
Wasserfahrzeuge ²⁾	863	395	291	54 115	34 765	34 537
Kraftfahrzeuge	420 757,4	510 604,1	624 406,7	2 151 098	2 621 720	3 475 821
Luftfahrzeuge	12 948,3	14 876,5	15 856,8	50 704	56 239	63 815
Fahrräder	47 323,3	43 861,4	42 815,1	157 925	137 583	137 949
Sonstige Fahrzeuge	143 542,9	156 416,2	176 807,0	1 479 754	1 638 850	1 945 533
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	57,4	70,9	95,0	3 077	3 676	4 534
Uhren	6 266,7	7 165,2	7 284,5	170 531	192 016	202 582
Feinmechanische u. optische Erzeugnisse	3 972,8	4 842,9	5 925,7	11 301	12 112	14 610
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	22 510,9	31 900,3	43 269,7	177 428	215 582	268 295
Waren aus Kunststoffen	11,9	10,0	12,7	1 650	2 495	3 150
Spielfilme u. a. belichtete Filme u. Platten	1 300,9	1 791,9	3 253,9	6 961	8 897	14 147
Bleistifte u. chemischer Bürobedarf	4 680,0	5 061,2	5 409,4	34 979	36 664	39 625
Kosmetische Erzeugnisse	368 761,7	445 193,3	563 104,6	1 173 271	1 310 265	1 532 222
Sonstige chemische Erzeugnisse	663,0	673,0	641,5	7 044	7 597	7 189
Musikinstrumente	2 204,8	2 734,7	2 977,9	15 728	19 003	20 869
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	35 964,7	41 740,1	45 853,9	253 533	298 272	295 827
Sonstige Enderzeugnisse	62 161 310,5	71 043 175,3	70 624 234,1	29 044 739	32 573 523	37 113 829

Reiner Warenverkehr⁴⁾

1) Ohne Pferde. — 2) Angaben in Stück. — 3) Ohne Wasserfahrzeuge. — 4) Ohne Pferde und Wasserfahrzeuge.



3. Ausfuhr 1964—1969 nach Mitgliedsländern der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG), der kleinen Freihandelszone (EFTA) und sonstigen Ländern

1000 DM

	Ausfuhr					
	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)						
Belgien-Luxemburg	2 232 135	2 625 560	2 995 053	2 985 836	3 489 948	4 619 807
Frankreich	2 488 582	2 481 392	2 836 867	2 957 358	3 625 429	4 394 637
Italien	1 494 315	1 333 129	1 774 105	2 101 828	2 181 412	2 777 775
Niederlande	3 181 251	3 381 523	3 664 897	3 966 601	4 606 833	5 214 531
Zusammen	9 396 283	9 821 604	11 270 922	12 011 623	13 903 622	17 006 750
%	42,9	40,8	42,5	41,4	42,7	45,8
Kleine Freihandelszone (EFTA)						
Dänemark	687 729	760 963	750 444	759 639	750 349	909 757
Großbritannien	795 304	798 220	873 173	1 059 575	1 185 269	1 216 684
Norwegen	345 125	378 285	404 504	429 287	418 711	461 791
Österreich	982 513	1 089 669	1 224 732	1 141 525	1 196 647	1 332 709
Portugal	147 583	198 187	214 464	202 796	225 309	245 914
Schweden	1 059 018	1 267 515	1 162 675	1 115 681	1 259 458	1 380 556
Schweiz	1 303 730	1 313 781	1 326 515	1 345 140	1 473 544	1 735 541
Zusammen	5 321 002	5 806 620	5 956 507	6 053 643	6 509 287	7 282 952
%	24,3	24,1	22,4	20,8	20,0	19,6
Sonstige Länder	7 170 341	8 430 729	9 309 038	10 979 473	12 160 614	12 824 127
%	32,8	35,1	35,1	37,8	37,3	34,6
Insgesamt	21 887 626	24 058 953	26 536 467	29 044 739	32 573 523	37 113 829
%	100	100	100	100	100	100

4. Ausfuhr 1969 nach Erdteilen und Ländern

1000 DM

Verbrauchsland	Ausfuhr der Ernährungs-wirtschaft	Ausfuhr der gewerblichen Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				zusammen	darunter End- erzeugnisse	
Europa	386 796	1 640 182	3 051 407	23 459 934	15 662 662	28 538 319
Europäische Wirtschaftsgemeinschaft						
Frankreich	66 346	379 147	515 928	3 433 216	2 355 709	4 394 637
Belgien-Luxemburg	67 095	363 028	677 924	3 511 760	2 809 660	4 619 807
Niederlande	142 656	376 366	589 455	4 106 054	2 566 931	5 214 531
Italien	23 997	244 771	304 519	2 204 488	1 379 040	2 777 775
Übriges Europa						
Großbritannien u. Nordirland	11 537	16 408	136 239	1 052 500	687 910	1 216 684
Island	204	119	480	26 928	21 514	27 731
Republik Irland	238	6 040	12 206	120 551	77 042	139 035
Norwegen	900	3 522	36 239	421 130	254 163	461 791
Schweden	10 410	44 271	77 284	1 248 591	851 045	1 380 556
Finnland	869	3 777	27 664	368 622	227 914	400 932
Dänemark	7 902	5 802	64 494	831 559	482 862	909 757
Schweiz	26 461	56 980	180 226	1 471 874	890 820	1 735 541
Österreich	18 338	84 202	123 217	1 106 952	749 701	1 332 709
Portugal	438	6 842	21 652	216 982	139 664	245 914
Spanien	2 452	28 265	79 405	697 627	446 247	807 749
Gibraltar	23	3	8	635	593	669
Malta	45	1	280	5 474	4 339	5 800
Jugoslawien	2 050	5 111	33 499	448 017	233 003	488 677
Griechenland	576	5 261	31 700	340 339	252 089	377 876
Türkei	145	2 271	28 309	191 024	141 132	221 749
Deutsche Ostgebiete z.Z. unter fremder Verwaltung						
Sowjetunion	17	10	9 755	709 722	520 445	719 504
Polen	449	622	36 338	173 703	100 021	211 112
Tschechoslowakei	2 835	967	25 361	259 691	156 971	288 854
Ungarn	364	924	7 578	104 030	56 709	112 896
Rumänien	42	2 153	24 154	306 088	208 890	332 437
Bulgarien	407	3 310	7 415	99 106	46 614	110 238
Albanien	—	9	78	3 271	1 634	3 358

noch: 4. Ausfuhr 1969 nach Erdteilen und Ländern

1000 DM

Verbrauchsland	Ausfuhr der Ernährungs- wirtschaft	Ausfuhr der gewerblichen Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				zusammen	darunter End- erzeugnisse	
Afrika	35 680	14 418	112 279	1 209 759	834 848	1 372 136
Nordafrika						
Kanarische Inseln	842	9	3 885	42 838	36 497	47 574
Marokko	239	3 056	22 061	53 537	41 126	78 893
Algerien	1 079	1 043	23 160	112 048	49 991	137 330
Tunesien	199	346	5 001	15 258	10 479	20 804
Libyen	12 467	185	1 007	80 988	49 323	94 647
Vereinigte Arabische Republik	1 098	66	6 529	59 942	40 655	67 635
Sudan	1 424	35	256	14 873	8 674	16 588
Westafrika						
Mauretanien	—	—	49	1 360	1 252	1 409
Mali	60	—	—	865	772	925
Obervolta	14	1	119	2 429	1 769	2 563
Niger	12	—	24	2 204	1 786	2 240
Tschad	—	3	75	875	614	953
Senegal	874	4	1 270	16 515	13 414	18 663
Gambia	14	—	234	149	131	397
Portug. Guinea	4	—	3	1 420	1 382	1 427
Republik Guinea	5	4	229	1 435	1 298	1 673
Sierra Leone	238	—	239	4 250	4 025	4 727
Liberia	234	56	364	30 997	21 611	31 651
Elfenbeinküste	123	101	1 438	18 993	13 986	20 655
Ghana	377	1 110	1 848	30 375	21 906	33 710
Togo	35	—	296	4 231	2 779	4 562
Dahome	13	—	196	2 112	1 351	2 321
Nigeria	5 243	56	4 746	65 066	40 073	75 111
Zentral-, Ost- u. Südafrika						
Kamerun	671	—	6 562	13 465	11 650	20 698
Zentralafrik. Republik	1	3	9	4 199	4 081	4 212
Äquatorial-Guinea	—	—	125	167	57	292
Gabun	113	6	281	3 858	3 454	4 258
Rep.-Kongo (Brazzaville)	20	12	28	4 896	3 998	4 956
Dem. Rep. Kongo (Kinshasa)	2 724	108	876	49 393	39 828	53 101
Ruanda	4	—	2	1 356	1 083	1 362
Burundi	56	—	49	1 211	1 008	1 316
Angola	586	453	2 139	34 789	22 561	37 967
Äthiopien	1 852	78	756	17 128	12 443	19 814
Franz. Afar- u. Issagebiet	69	—	5	908	872	982
Somalia	1 732	—	6	3 116	2 531	4 854
Kenia	226	256	2 997	27 866	17 947	31 345
Uganda	154	306	189	9 291	5 516	9 940
Tansania	591	15	1 759	15 081	8 572	17 446
Mauritius, Seychellen, St. Helena	3	—	1 013	1 521	1 253	2 537
Mosambik	1 304	463	739	27 480	20 159	29 986
Madagaskar	46	5	304	13 008	10 638	13 363
Komoren	1	—	7	147	143	155
Réunion	57	—	248	2 342	1 999	2 647
Sambia	58	71	428	14 717	12 236	15 274
Rhodesien	4	—	—	909	634	913
Malawi (ehem. Njassaland)	24	—	268	2 142	1 652	2 434
Republik Südafrika	790	6 567	20 460	398 009	285 639	425 826
Amerika	33 950	40 276	339 578	3 872 346	2 482 857	4 286 150
Nordamerika						
Vereinigte Staaten	12 462	34 394	193 764	2 175 464	1 370 530	2 416 084
Kanada	2 450	1 025	13 819	321 467	162 982	338 761
St. Pierre u. Miquelon	—	—	24	88	87	112
Mittel- und Südamerika						
Mexiko	8	326	6 179	203 024	162 201	209 537
Guatemala	294	85	4 613	27 410	17 688	32 402
Britisch-Honduras	64	—	189	4 077	4 004	4 330
Republik Honduras	120	25	226	9 275	7 283	9 646
El Salvador	123	55	4 499	22 345	16 096	27 022
Nicaragua	43	53	542	17 218	12 683	17 856
Costa Rica	292	16	2 190	16 427	11 994	18 925
Panama (ohne Kanalzone)	187	4	532	9 645	7 993	10 368
Panamakanal-Zone	19	—	3	66	57	88
Kuba	7 465	—	13 585	30 366	18 206	51 416
Republik Haiti	11	10	184	2 984	2 333	3 189
Dominikanische Republik	93	11	1 853	12 705	10 024	14 662
Guadeloupe	7	—	26	2 953	2 681	2 986
Martinique	9	—	29	2 365	2 221	2 403
Jamaika	3 825	12	831	12 316	10 225	16 984
Westindien	217	—	780	2 538	1 856	3 535

noch: 4. Ausfuhr 1969 nach Erdteilen und Ländern

1000 DM

Verbrauchsland	Ausfuhr der Ernährungs- wirtschaft	Ausfuhr der gewerblichen Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				zusammen	darunter End- erzeugnisse	
Trinidad und Tobago	10	1	132	4 397	2 570	4 540
Aruba	2	—	17	3 443	2 718	3 462
Curacao	33	—	7	7 546	4 928	7 586
Kolumbien	28	49	3 460	73 449	45 046	76 986
Venezuela	1 385	520	14 953	140 325	106 224	157 183
Guayana	197	—	30	2 498	2 106	2 725
Surinam	66	7	51	6 521	5 501	6 645
Franz.-Guayana	1	—	2	616	588	619
Ecuador	1 173	852	2 887	41 516	24 486	46 428
Peru	813	424	10 618	84 660	58 991	96 515
Brasilien	118	559	30 691	273 677	156 903	305 045
Chile	2 266	694	14 458	81 623	57 043	99 041
Bolivien	95	385	1 284	36 078	31 698	37 842
Paraguay	25	106	333	12 012	10 406	12 476
Uruguay	6	125	2 648	22 350	14 898	25 129
Argentinien	43	538	14 139	208 902	137 607	223 622
Asien	43 021	19 081	183 248	2 403 413	1 619 823	2 648 763
Westasien						
Zypern	187	29	1 128	15 842	12 084	17 186
Libanon	4 019	555	8 286	49 070	29 449	61 930
Syrien	132	214	7 394	26 085	18 780	33 825
Irak	179	824	522	18 587	12 724	20 112
Iran	1 246	8 219	18 796	289 952	211 675	318 213
Afghanistan	98	1	306	7 144	6 056	7 549
Israel	556	3 182	28 500	140 492	93 337	172 730
Jordanien	3 664	93	915	13 629	10 995	18 301
Saudi-Arabien	2 260	239	2 404	61 170	46 930	66 073
Kuwait	337	13	1 313	100 829	91 675	102 492
Bahrein	353	—	26	3 150	2 243	3 529
Katar	82	17	203	2 753	2 335	3 055
Maskat und Oman	360	4	921	13 464	11 843	14 749
Jemen	1 880	—	103	667	606	2 650
Südarabien	2 286	—	13	3 770	3 435	6 069
Übriges Asien						
Pakistan	315	135	10 856	141 614	122 168	152 920
Indien	2 767	1 234	8 969	183 072	98 918	196 042
Ceylon, Malediven	5 970	199	4 809	13 212	9 648	24 190
Nepal, Bhutan	6	—	—	340	280	346
Birma	967	165	247	28 506	25 387	29 885
Thailand (Siam)	68	1 059	6 471	113 735	95 561	121 333
Laos	—	—	—	921	865	921
Nord-Vietnam	—	—	—	36	36	36
Süd-Vietnam	10 146	38	479	20 042	19 053	30 705
Kambodscha	2	—	532	11 303	10 449	11 837
Malaysia, Brunei	153	104	2 836	32 529	22 996	35 622
Singapur	412	27	2 282	52 260	35 251	54 981
Indonesien	2 787	1 396	8 497	50 675	34 427	63 355
Philippinen	509	414	7 334	84 673	74 391	92 930
Macau	—	—	—	226	226	226
Mongolische Volksrepublik	—	—	—	119	44	119
Volksrepublik China	—	1	34 974	269 686	36 277	304 661
Nord-Korea	—	—	—	23 486	23 426	23 486
Süd-Korea	34	51	3 732	91 512	81 246	95 329
Japan	873	824	15 993	389 028	278 831	406 718
Taiwan (Formosa)	17	5	1 959	64 482	48 583	66 463
Hongkong	356	39	2 448	85 352	47 593	88 195
Australien und Ozeanien	1 076	770	14 152	252 461	171 155	268 459
Australischer Bund	830	630	11 629	207 406	140 153	220 495
Neuseeland	119	118	2 458	32 193	19 076	34 888
Amerikanisch-Ozeanien	—	—	—	1 416	1 394	1 416
Britisch-Ozeanien	67	18	39	627	501	751
Neukaledonien	7	4	8	5 392	4 878	5 411
Franz.-Polynesien	53	—	18	5 427	5 153	5 498
Schiffs- u. Luftfahrzeugbedarf, Polargebiet und nicht ermittelte Länder	—	—	—	2	2	2
Schiffs- u. Luftfahrzeugbedarf Polargebiet	—	—	—	—	—	—
Nichtermittelte Länder	—	—	—	2	2	2
Alle Länder	500 523	1 714 727	3 700 664	31 197 915	20 771 347	37 113 829

D. Gastgewerbe

1. Index der Umsatzentwicklung im Gastgewerbe 1968 und 1969

1962 = 100

Betriebsart	Jahr	MD	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Gastgewerbe insgesamt	1968	113	99	109	111	112	120	121	107	117	116	117	113	114
	1969	120	105	110	108	117	133	129	122	121	124	132	122	118
Gaststättengewerbe	1968	111	100	108	112	111	118	118	102	113	111	113	112	115
	1969	118	105	109	107	114	129	126	117	117	119	128	121	119
Gast- und Speisewirtschaften	1968	110	99	107	109	107	116	116	101	114	111	114	114	115
	1969	118	106	111	106	114	130	128	117	117	120	129	122	119
Bahnhofswirtschaften	1968	95	90	85	93	95	94	97	100	100	95	94	93	96
	1969	97	88	85	93	96	101	96	104	105	98	102	96	101
Cafés	1968	131	117	129	151	160	154	154	115	119	113	112	114	132
	1969	124	98	102	122	128	137	130	128	132	125	126	126	136
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	1968	116	114	132	128	121	121	110	108	110	119	119	95	107
	1969	105	94	102	101	102	107	100	97	97	105	122	116	112
Beherbergungsgewerbe	1968	120	96	109	109	116	129	132	128	132	135	132	113	108
	1969	130	108	114	114	128	149	139	142	139	141	149	127	116
Hotels	1968	117	99	107	109	113	125	126	120	128	133	135	112	101
	1969	126	110	114	113	122	144	134	131	132	138	151	121	108
Gasthöfe	1968	125	103	122	112	124	135	137	133	135	132	125	114	124
	1969	133	115	120	112	132	149	138	139	141	136	142	135	133
Fremdenheime und Pensionen	1968	122	60	84	100	113	134	150	164	150	151	136	118	101
	1969	146	79	96	121	153	174	171	205	173	172	160	137	114
Beherbergungsgewerbe ¹⁾														
Verpflegungsumsatz	1968	116	90	107	106	114	125	130	123	126	127	124	110	108
	1969	127	105	111	109	125	144	134	137	134	135	143	127	116
Übernachtungsumsatz	1968	165	140	134	143	141	176	167	185	189	218	217	151	117
	1969	200	152	166	174	194	223	218	215	217	239	262	188	152

¹⁾ Verpflegungs- und Übernachtungsumsatz ergeben nicht den Gesamtumsatz des Beherbergungsgewerbes, da noch sonstige Umsätze z. B. durch Garagenvermietung, Tankstellen, Waschereien, Telefongebühren) erzielt werden.

2. Beherbergungskapazität*) in den Berichtsgemeinden am 1. April 1969 und 1970

Berichtsgemeinden Fremdenverkehrsgebiete	Be- richts- gemein- den	Betriebe		Zimmer		Betten ¹⁾							
						zusammen	davon in						
							Hotels	Gast- höfen	Frem- den- heimen	Erbo- lungs- heimen	Sana- torien	Privat- zim- mern	
	1970	1969	1970	1969	1970	1969	1970						
Berichtsgemeinden													
Großstädte	24	1 082	1 053	21 370	21 720	31 399	32 065	26 933	2 713	2 419	—	—	
Heilbäder	24	1 635	1 691	23 771	24 213	37 815	38 302	5 997	1 922	16 235	2 741	8 183	
Luftkurorte	17	702	643	5 990	5 030	10 704	9 410	3 341	1 460	2 716	600	445	
Berichtsgemeinden mit einer Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 und mehr Tagen	109	1 905	2 267	17 264	15 778	28 801	29 502	5 860	6 268	11 109	3 306	1 313	
Sonstige Berichtsgemeinden . .	210	2 648	2 669	20 594	24 212	36 614	40 379	22 475	8 900	5 004	2 710	612	
Fremdenverkehrsgebiete													
Niederrhein-Ruhrland	43	915	909	16 232	16 587	24 437	25 249	21 159	2 481	1 601	—	8	
Bergisches Land	52	788	761	7 427	7 275	12 697	12 656	6 263	2 286	1 678	1 615	542	
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- und Aggertal	14	455	392	5 344	4 547	9 056	7 921	4 284	938	1 002	768	899	
Eifel	33	538	604	6 151	6 443	10 606	11 146	5 061	1 881	1 392	726	1 311	
Sauerland	87	1 968	2 200	15 261	16 524	27 518	30 058	8 138	6 186	9 309	2 938	1 205	
Siegerland	10	155	168	1 530	1 615	2 412	2 522	1 275	691	186	184	50	
Wittgenstein	13	222	218	2 274	2 400	3 825	3 994	623	671	1 081	214	1 145	
Westf. Industriegebiet	27	361	365	5 139	5 218	7 671	7 799	5 747	1 317	242	331	162	
Münsterland	34	372	371	4 024	4 177	5 819	6 067	3 485	1 129	1 207	—	109	
Teutoburger Wald ²⁾	71	2 198	2 335	25 607	26 167	41 292	42 246	8 571	3 683	19 785	2 581	5 130	
Insgesamt	384	7 972	8 323	88 989	90 953	145 333	149 658	64 606	21 263	37 483	9 357	10 553	
												6 396	

*) Ohne Jugendherbergen, Kinderheime, Campingplätze. — ¹⁾ Bestehend aus: Teutoburger Wald, Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge und Weser.

3. Fremdenmeldungen und -übernachtungen 1968—1970

Berichtsgemeinden Fremdenverkehrsgebiete Wohnsitz der Fremden	Fremdenmeldungen				Fremdenübernachtungen				Durchschnittliche Dauer des Aufenthaltes							
	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter				
	1968	1968/69	1969	1969/70	1968	1968/69	1969	1969/70	1968	1968/69	1969	1969/70				
1000													Tage			
Berichtsgemeinden ¹⁾																
Großstädte	1 364,8	1 255,9	1 494,0	1 361,4	2 543,7	2 443,3	2 902,5	2 819,7	1,9	1,9	1,9	2,1				
Heilbäder	406,3	272,3	400,0	256,9	4 959,2	3 143,8	5 068,0	3 310,1	12,2	11,5	12,7	12,9				
Luftkurorte	124,1	71,2	153,6	78,3	892,5	346,8	1 021,7	390,6	7,2	4,9	6,7	5,0				
Berichtsgemeinden mit einer Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 und mehr Tagen	281,8	161,1	289,8	228,7	2 744,0	1 088,0	2 773,9	1 086,4	9,7	6,8	9,6	4,7				
Sonstige Berichtsgemeinden	1 007,5	763,9	1 018,4	710,4	1 969,8	1 439,3	2 273,4	1 519,8	2,0	1,9	2,2	2,1				
Insgesamt	3 184,5	2 524,4	3 355,8	2 635,7	13 109,2	8 461,2	14 039,5	9 126,6	4,1	3,4	4,2	3,5				
Fremdenverkehrsgebiete ¹⁾																
Niederrhein-Ruhrland . .	1 025,0	904,4	1 112,7	942,7	1 901,7	1 776,8	2 142,5	1 966,8	1,9	2,0	1,9	2,1				
Bergisches Land	250,9	219,8	278,1	233,4	851,4	629,3	992,8	678,1	3,4	2,9	3,6	2,9				
Siebengebirge, Sieg-, Brühl- und Aggertal . . .	303,3	194,3	301,4	203,0	803,5	532,6	840,3	602,7	2,6	2,7	2,8	3,0				
Eifel	206,8	124,0	214,7	129,8	792,8	432,1	805,2	448,1	3,8	3,5	3,8	3,5				
Sauerland	396,1	283,7	405,9	290,3	2 354,7	1 268,3	2 523,5	1 333,4	5,9	4,5	6,2	4,6				
Siegerland	50,4	44,1	55,9	48,5	129,9	96,1	161,6	114,5	2,6	2,2	2,9	2,4				
Wittgenstein	36,0	22,5	33,1	25,6	407,5	181,9	454,7	318,1	11,3	8,1	13,8	12,4				
Westf. Industriegebiet . .	240,0	241,9	257,1	252,9	506,3	505,1	571,2	562,4	2,1	2,1	2,2	2,2				
Münsterland	175,3	157,3	173,9	161,7	431,7	349,3	443,8	369,0	2,5	2,2	2,6	2,3				
Teutoburger Wald ²⁾ . . .	500,7	332,4	523,0	347,9	4 929,7	2 589,7	5 103,9	2 733,5	9,8	7,8	9,8	7,9				
Insgesamt	3 184,5	2 524,4	3 355,8	2 635,7	13 109,2	8 461,2	14 039,5	9 126,6	4,1	3,4	4,2	3,5				
Ständiger Wohnsitz der Fremden ¹⁾																
Inland	2 573,4	2 209,8	2 657,2	2 280,0	11 889,0	7 768,3	12 606,4	8 324,8	4,6	3,5	4,7	3,7				
Ausland	606,9	313,4	695,6	353,6	1 212,9	691,0	1 428,3	798,6	2,0	2,2	2,1	2,3				
davon																
Belgien und Luxemburg .	60,9	28,5	59,6	30,0	102,6	47,6	105,1	51,6	1,7	1,7	1,8	1,7				
Dänemark	21,8	7,6	22,9	9,7	38,5	14,4	42,7	22,3	1,8	1,9	1,9	2,3				
Finnland	5,0	2,4	4,6	3,0	9,4	5,4	9,4	7,4	1,9	2,3	2,0	2,5				
Frankreich	54,3	34,1	54,3	34,1	94,5	62,3	92,3	66,1	1,7	1,8	1,7	1,9				
Griechenland	5,3	4,2	5,0	4,0	11,6	10,7	13,9	12,4	2,2	2,5	2,8	3,1				
Großbritannien	87,1	38,9	115,1	45,4	160,7	83,8	198,7	97,7	1,8	2,2	1,7	2,2				
Irland	1,5	1,5	1,1	0,7	2,9	4,1	2,9	1,7	1,9	2,7	2,6	2,4				
Island	0,6	0,4	0,3	0,3	1,0	0,7	0,8	0,6	1,7	1,8	2,7	2,0				
Italien	27,6	17,7	28,4	20,6	54,0	39,5	57,1	48,4	2,0	2,2	2,0	2,3				
Jugoslawien . . . . .	.	.	9,1	8,8	.	.	32,3	32,3	.	.	3,5	3,7		
Niederlande	104,2	45,3	130,4	54,3	255,3	91,6	353,9	111,2	2,5	2,0	2,7	2,0				
Norwegen	5,0	3,4	5,2	4,2	9,5	6,8	9,7	9,3	1,9	2,0	1,9	2,2				
Österreich	11,6	9,2	13,5	9,8	23,1	20,7	26,6	22,0	2,0	2,3	2,0	2,2				
Polen	1,6	1,3	3,1	3,0	3,6	3,6	5,3	7,5	2,3	2,8	1,7	2,5				
Portugal	2,5	1,5	2,9	2,0	5,0	3,7	6,3	4,4	2,0	2,5	2,2	2,2				
Schweden	19,2	9,6	21,2	10,6	33,4	18,7	35,3	20,1	1,7	1,9	1,7	1,9				
Schweiz	22,1	15,3	24,1	16,8	41,7	31,3	43,8	33,9	1,9	2,0	1,8	2,0				
Sowjetunion	1,3	1,4	1,6	1,7	2,8	4,6	6,7	5,4	2,2	3,3	4,2	3,2				
Spanien	9,1	6,3	9,8	7,4	18,1	15,5	19,6	19,2	2,0	2,5	2,0	2,6				
Tschechoslowakei	3,6	4,7	6,3	4,6	10,1	13,6	17,0	19,5	2,8	2,9	2,7	4,2				
Türkei	5,5	5,2	5,9	5,3	14,5	16,2	15,6	15,2	2,6	3,1	2,6	2,9				
Übriges Europa	8,0	9,0	5,6	4,2	26,1	31,9	17,3	14,3	3,3	3,5	3,1	3,4				
Republik Südafrika . . .	2,7	1,5	3,5	2,1	6,2	3,6	8,5	5,7	2,3	2,4	2,4	2,7				
Übriges Afrika	5,6	3,6	5,5	3,7	15,9	9,6	16,3	11,4	2,8	2,7	3,0	3,1				
Japan	14,3	9,1	18,8	12,3	30,4	23,6	38,8	27,1	2,1	2,6	2,1	2,2				
Übriges Asien	8,6	5,4	8,6	5,7	24,7	19,2	27,3	22,6	2,9	3,6	3,2	4,0				
Australien	2,8	1,3	3,1	1,2	6,2	4,0	5,9	4,2	2,2	3,1	1,9	3,5				
Kanada	10,4	5,2	10,2	4,7	21,2	11,0	21,8	11,6	2,0	2,1	2,1	2,5				
Mexiko	4,0	0,9	5,5	1,3	7,7	2,1	8,5	2,4	1,9	2,3	1,5	1,8				
Argentinien	2,1	1,3	3,7	2,0	5,0	3,8	7,8	3,9	2,4	2,9	2,1	2,0				
Brasilien	3,4	1,9	4,3	2,3	8,0	4,8	9,0	5,4	2,4	2,5	2,1	2,3				
Chile	1,3	0,6	1,4	0,9	2,4	1,4	2,9	1,7	1,8	2,3	2,1	1,9				
Verein. Staaten v. Am. .	78,9	28,5	90,0	31,5	135,7	62,3	146,7	66,2	1,7	2,2	1,6	2,1				
Übriges Amerika	6,6	2,7	7,0	3,2	13,5	7,7	13,4	7,8	2,0	2,9	1,9	2,4				
Nicht näher bezeichn.																
Ausland	8,4	3,9	4,0	2,6	17,6	11,2	9,1	6,1	2,1	2,9	2,3	2,3				
Ohne Ang. des Wohnsitzes	4,2	1,2	3,0	2,1	7,3	1,9	4,8	3,2	1,7	1,6	1,6	1,5				
Insgesamt	3 184,5	2 524,4	3 355,8	2 635,7	13 109,2	8 461,2	14 039,5	9 126,6	4,1	3,4	4,2	3,5				
Außerdem in Jugendherbergen, Kinderheimen und auf Campingplätzen																
Jugendherbergen	412,7	159,6	390,3	165,6	1 190,6	352,4	1 154,1	345,5	2,9	2,2	3,0	2,1				
Kinderheime	7,6	5,7	7,0	10,6	126,8	97,8	115,6	89,2	16,7	17,2	16,5	8,4				
Campingplätze	265,6	—	408,0	—	1 192,6	—	1 439,4	—	4,5	—	3,5	—				

¹⁾ Ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze. — ²⁾ Bestehend aus: Teutoburger Wald, Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge und Weser.

4. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer und Bettenausnutzung der Beherbergungsstätten im Sommerhalbjahr 1969 und Winterhalbjahr 1969/70 nach Betriebsarten

Berichtsgemeinden Fremdenverkehrsgebiete a = Sommerhalbjahr, b = Winterhalbjahr		Betriebsarten						
		Hotels	Gasthöfe	Fremden- heime	Erholungs- heime	Sanatorien	Ständige Privat- zimmer	zusammen
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen								
Berichtsgemeinden								
Großstädte	a	1,9	2,2	2,6	—	—	—	1,9
	b	2,0	2,7	2,8	—	—	—	2,1
Heilbäder	a	3,3	3,3	21,5	22,1	33,6	15,0	12,7
	b	3,2	2,1	22,5	15,8	33,8	8,0	12,9
Luftkurorte	a	3,7	6,2	11,2	14,1	21,2	10,0	6,7
	b	3,3	4,4	7,8	12,5	24,8	13,3	5,0
Berichtsgemeinden mit einer Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 und mehr Tagen	a	4,0	7,3	13,5	13,5	36,5	12,1	9,6
	b	2,3	4,0	7,5	7,7	33,3	7,9	4,7
Sonstige Berichtsgemeinden	a	1,8	2,3	5,9	7,4	40,7	7,8	2,2
	b	1,8	2,4	4,0	5,3	40,1	5,0	2,1
Fremdenverkehrsgebiete								
Niederrhein-Ruhrland	a	1,9	2,1	2,2	3,6	—	5,4	1,9
	b	2,0	2,8	2,3	—	—	4,1	2,1
Bergisches Land	a	2,1	3,0	8,1	13,5	34,6	10,4	3,6
	b	2,0	2,6	4,8	9,3	30,3	8,0	2,9
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- und Aggertal	a	2,0	2,3	4,1	12,5	41,6	10,4	2,8
	b	2,1	2,1	3,2	8,1	32,0	—	3,0
Eifel	a	2,2	2,9	6,6	12,8	27,1	11,6	3,8
	b	2,0	2,2	5,1	10,5	25,4	8,1	3,5
Sauerland	a	2,9	5,5	12,2	12,0	32,4	10,6	6,2
	b	2,6	3,8	9,9	7,0	42,6	6,3	4,6
Siegerland	a	1,9	2,9	5,8	21,5	26,7	5,5	2,9
	b	1,8	2,8	3,8	8,0	11,8	5,9	2,4
Wittgenstein	a	5,3	8,0	15,1	26,4	29,8	10,8	13,8
	b	5,4	4,7	8,3	28,2	29,8	7,8	12,4
Westfälisches Industriegebiet	a	1,9	2,2	5,2	7,1	39,0	—	2,2
	b	1,9	2,6	4,3	3,3	39,7	—	2,2
Münsterland	a	1,7	2,2	17,9	—	92,5	11,8	2,6
	b	1,6	2,0	17,9	—	103,1	25,0	2,3
Teutoburger Wald ¹⁾	a	2,5	4,8	19,9	16,6	35,5	16,6	9,8
	b	2,1	3,0	19,5	14,6	36,4	17,4	7,9
Nordrhein-Westfalen	a	2,1	3,5	12,4	13,9	33,9	12,8	4,2
	b	2,1	2,9	10,0	9,3	33,8	8,2	3,5
Bettenausnutzung in %¹⁾²⁾								
Berichtsgemeinden								
Großstädte	a	53,0	35,0	52,0	—	—	—	51,4
	b	51,6	35,1	47,5	—	—	—	49,9
Heilbäder	a	50,0	40,1	80,5	94,0	97,2	45,0	74,5
	b	29,6	19,6	45,9	71,2	85,4	13,6	48,6
Luftkurorte	a	50,2	45,7	59,0	73,8	116,0	21,4	53,0
	b	27,4	15,3	13,5	28,2	79,9	8,7	20,3
Berichtsgemeinden mit einer Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 und mehr Tagen	a	15,2	41,8	140,7	101,5	128,9	93,7	53,5
	b	10,7	16,6	30,7	39,1	101,0	11,9	20,9
Sonstige Berichtsgemeinden	a	60,6	23,5	14,4	25,8	50,6	9,1	34,5
	b	43,7	14,3	5,6	20,2	41,0	1,0	23,1
Fremdenverkehrsgebiete								
Niederrhein-Ruhrland	a	51,4	29,6	48,3	3,6	—	2,0	48,7
	b	47,6	25,4	41,8	—	—	1,2	44,7
Bergisches Land	a	39,7	23,8	40,8	68,2	98,9	41,6	43,4
	b	32,9	15,6	18,2	31,3	93,3	11,6	29,7
Siebengebirge, Sieg-, Bröl- und Aggertal	a	47,0	32,4	39,7	89,9	115,9	106,0	51,5
	b	34,5	12,5	14,4	66,6	126,3	—	37,0
Eifel	a	38,7	30,4	42,6	45,6	92,6	26,2	42,2
	b	22,0	13,2	16,1	25,8	80,1	2,7	23,5
Sauerland	a	44,6	40,0	58,1	72,9	92,8	33,8	50,9
	b	31,4	18,3	22,0	43,1	69,3	14,7	26,9
Siegerland	a	36,0	32,2	35,8	74,2	89,8	13,3	37,2
	b	31,1	26,5	12,6	34,4	63,2	0,8	26,4
Wittgenstein	a	51,3	43,9	48,4	91,6	99,9	65,9	66,0
	b	34,8	23,3	21,5	77,3	88,9	21,2	46,2
Westfälisches Industriegebiet	a	40,8	26,3	65,7	45,6	99,1	—	41,4
	b	41,5	26,7	59,3	30,0	86,2	—	40,7
Münsterland	a	37,2	23,5	77,0	—	90,6	44,5	42,4
	b	34,7	17,0	55,8	—	79,9	12,6	37,8
Teutoburger Wald ¹⁾	a	48,9	38,2	78,9	71,5	95,2	41,9	68,7
	b	31,7	14,3	35,7	37,6	79,4	6,4	36,8
Nordrhein-Westfalen	a	45,8	33,6	66,6	69,7	96,6	36,8	53,7
	b	37,4	18,4	30,6	38,9	82,9	9,1	34,6

¹⁾ Berechnet nach der Bettenkapazität vom 1. 4. 1969. — ²⁾ Bestehend aus: Teutoburger Wald, Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge und Weser. — ³⁾ Angaben über 100% erklären sich daraus, daß zusätzliche Betten nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung angeboten und belegt wurden.

XV. Verkehr

Erläuterungen:

Kraftposten. Omnibuslinien, die fast ausschließlich dem Personenverkehr dienen; sie befördern gelegentlich auch Postsachen.

Landkraftposten. Postkraftwagen, die in erster Linie der Beförderung von Postsachen zwischen Postanstalten dienen, die nicht durch andere öffentliche Verkehrsmittel zu erreichen sind. Sie können in beschränktem Umfang Personen befördern.

Betriebslänge (bei Eisenbahnen). Im Gegensatz zur Eigentumslänge diejenige Streckenlänge, auf der sich der Bahnverkehr abspielt.

Tonnenkilometer (tkm). Transport eines Gutes im Gewicht von einer Tonne (1000 kg) über 1 km Weg.

Wagenachs-km. Lauf einer Wagenachse über 1 km Weg. Ein 4achsiger D-Zugwagen leistet auf 1 km Weg 4 Wagenachs-km.

Streckenlänge (bei Straßenbahnen). Identisch mit Betriebslänge bei Eisenbahnen.

Linienlänge (bei Straßenbahnen und Omnibussen). Die Summen der Strecken aller einzelnen Linien, auch wenn sie streckenweise über dieselben Straßen verkehren.

Bergverkehr (Binnenschifffahrt). Auf natürlichen Wasserstraßen der Verkehr gegen die Strömung; auf den Kanälen der Verkehr in folgenden Richtungen:

Ruhr-Kanal Duisburg—Mülheim
Rhein-Herne-Kanal Duisburg—Datteln
Lippe-Seiten-Kanal Wesel—Datteln
Dortmund-Ems-Kanal Emden—Dortmund
Hamm-Kanal Datteln—Ahlen
Mittellandkanal Bergeshövede—Hannover
Spoykanal Rhein—Kleve

Talverkehr. Der Verkehr auf Binnenwasserstraßen in entgegengesetzter Richtung zum Bergverkehr.

Partikulierschiffe. Schiffe, deren Eigner ein Schiffsführerpatent besitzen. Die Partikuliere verfügen selten über mehr als ein Schiff.

Klassifizierte Straßen. Bundesautobahnen, Bundesstraßen, Landstraßen, Kreisstraßen.

Fahrberechtigte Kraftfahrzeuge. Kraftfahrzeuge, für welche die Kraftfahrzeugsteuer bezahlt worden ist und deren Halter deswegen im rechtmäßigen Besitz des Kraftfahrzeugscheines sind. Im Gegensatz hierzu „Stillliegende Kraftfahrzeuge“, die von der Steuer abgemeldet sind.

Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen. Erstmalige Zulassung von fabrikneuen Fahrzeugen.

Löschungen von Kraftfahrzeugen. Streichung von Kraftfahrzeugen aus der Kraftfahrzeugkartei bei den Straßenverkehrsämtern, z. B. wegen Verschrottung und nach Vorlage des Kraftfahrzeugbriefes.

Straßenverkehrsunfälle. Ein solcher Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschaden verursacht worden sind.

Getötete Personen (bei Straßenverkehrsunfällen). Eine Person, die unmittelbar beim Unfall getötet worden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben ist.

A. Binnenschifffahrt

1. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 1967—1969

Schiffsgattung	Jahr	Binnenschiffe												
		insgesamt	Tragfähigkeit t	Maschinenleistung PS	darunter				mit Motor- kraft	mit		mit einem Alter von		
					Partikulierschiffe		Reedereischiffe			Schrauben	Räder	unter 5	5 bis unter 30	30 und mehr
					Anzahl	Tragfähigkeit t	Anzahl	Tragfähigkeit t						
Güterschiffe mit eigener Triebkraft	1967	1 403	1 052 600	598 325	742	446 512	622	588 087	1 403	1 403	—	64	542	797
	1968	1 342	1 006 434	571 331	757	462 724	549	531 083	1 342	1 342	—	37	510	795
	1969	1 275	953 151	541 965	742	458 384	487	477 848	1 275	1 275	—	19	478	778
darunter Tankschiffe	1967	209	173 219	103 740	22	15 960	178	153 891	209	209	—	24	152	33
	1968	177	147 474	89 378	21	14 623	147	129 608	177	177	—	12	129	36
	1969	159	132 603	80 363	17	10 486	132	118 164	159	159	—	3	118	38
Güterschiffe ohne eigene Triebkraft	1967	745	731 260	—	216	187 619	451	516 227	—	—	—	39	86	620
	1968	654	618 961	—	205	176 301	345	406 241	—	—	—	36	79	539
	1969	633	592 004	—	198	176 019	331	382 173	—	—	—	52	57	524
darunter Tankkähne	1967	14	13 117	—	—	—	11	11 863	—	—	—	2	1	11
	1968	15	14 701	—	1	1 329	11	12 118	—	—	—	2	1	12
	1969	17	17 977	—	—	—	14	16 723	—	—	—	4	1	12
Schlepper ¹⁾ und Schubfahrzeuge	1967	282	—	134 537	122	—	78	—	264	281	1	10	95	177
	1968	227	—	108 841	118	—	59	—	212	226	1	9	63	155
	1969	181	—	90 143	105	—	52	—	170	181	—	8	42	131
Fahrgastschiffe ²⁾	1967	144	63 744	44 348	68	10 507	70	52 466	134	135	9	10	53	81
	1968	134	64 829	45 800	58	9 851	72	54 486	124	125	9	12	51	71
	1969	143	64 235	46 040	59	9 707	79	54 128	133	135	8	10	54	79

Quelle: Statistisches Bundesamt. — ¹⁾ Ohne Hafenschlepper. — ²⁾ Die Angaben in der Spalte „Tragfähigkeit“ enthalten die Zahlen über die Personenkapazität.

2. Schleusenverkehr 1938, 1967—1969

1000 t

Richtung	Jahr	Beförderte Güter							
		insgesamt	darunter						
			Getreide ¹⁾	Zucker Melasse	Erze, Abbrände und Schlacken (zur Ver- hüttung)	Kohle, Koks und Briketts	Natur- und Kunst- steine, Kies, Sand und Erde	Flüssige Brenn- und Treib- stoffe ²⁾	Dünge- mittel
Schleuse I (westlicher Ausgang des Rhein-Herne-Kanals) und Ruhrschleuse									
In Richtung Rhein	1938	11 638	389	.	540	9 628	.	.	
	1967	11 802	126	40	322	6 334	1 067	2 284	356
	1968	13 676	125	38	354	8 078	1 086	2 057	424
	1969	12 693	149	70	403	6 919	1 266	1 820	435
Aus Richtung Rhein	1938	5 117	.	.	.	.	.	.	.
	1967	7 346	102	4	1 927	189	2 379	1 461	150
	1968	8 088	175	5	1 844	272	2 820	1 482	155
	1969	7 753	413	—	1 444	409	2 351	1 598	226
Schleuse VII (östlicher Ausgang des Rhein-Herne-Kanals)									
In Richtung Dortmund-Ems-Kanal	1938	4 122	.	.	.	2 585	.	.	.
	1967	5 815	33	4	103	1 780	2 113	759	167
	1968	6 159	88	5	107	1 590	2 462	836	147
	1969	6 121	288	—	66	1 401	2 023	1 089	274
Aus Richtung Dortmund-Ems-Kanal	1938	2 730	447	.	729	.	.	.	.
	1967	2 795	145	40	388	834	110	283	201
	1968	3 800	142	38	490	1 290	207	397	286
	1969	4 156	158	72	518	1 161	335	266	341
Schleuse Münster (Dortmund-Ems-Kanal und Mittellandkanal)									
In Richtung Norden	1938	7 248	.	.	.	5 459	.	.	.
	1967	10 116	108	15	49	4 373	2 836	779	323
	1968	9 841	153	18	57	4 236	2 763	800	170
	1969	9 808	492	6	44	3 772	2 434	957	460
Aus Richtung Norden	1938	4 909	654	.	3 170	.	.	.	.
	1967	5 606	320	97	1 659	281	310	556	576
	1968	5 941	306	89	1 692	301	419	695	633
	1969	6 063	227	102	1 915	355	263	564	660

¹⁾ 1938 einschl. Reis und Hülsenfrüchte. — ²⁾ Ab 1968 Mineralöle.

3. Schiffs-, Floß- und Güterverkehr in wichtigen Häfen 1937, 1962—1969

Jahr	Schiffe mit eigener Triebkraft.				Schiffe ohne eigene Triebkraft			Alle Schiffe			Floß- verkehr
	Fahrgast- schiffe mit Güter- ladung	beladene Güterschiffe			beladene Schiffe	Trag- fähigkeit	Güter- menge	ins- gesamt	Trag- fähigkeit	Güter- menge	
		zu- sammen	Trag- fähigkeit	Güter- menge							
Ankunft von Schiffen und Empfang von Gütern											
1937	5 228	49 412	.	2 918	50 865	.	30 128	100 277	.	33 046	50 010
1962	—	72 976	43 168	25 524	30 301	34 909	26 593	103 277	78 077	52 117	925
1963	—	62 248	38 140	24 812	25 653	30 295	25 358	87 901	68 435	50 170	960
1964	—	80 023	51 686	31 455	28 455	37 327	26 726	108 478	89 013	58 181	176
1965	—	71 811	46 439	32 063	22 121	30 264	26 853	93 932	76 703	58 916	—
1966	—	70 239	47 935	34 551	17 464	25 077	23 751	87 703	73 012	58 302	—
1967	—	69 960	49 534	35 159	17 245	25 772	23 279	87 205	75 306	58 438	—
1968	—	75 773	54 468	40 808	18 744	28 972	26 577	94 517	83 440	67 385	—
1969	—	78 726	63 126	41 647	20 384	33 207	27 165	99 110	96 333	68 812	—
Abgang von Schiffen und Versand von Gütern											
1937	5 287	49 163	.	3 524	69 915	.	48 317	119 078	.	51 841	30
1962	—	86 766	51 049	31 769	26 837	28 887	21 789	113 603	79 936	53 558	527
1963	—	72 123	43 769	29 333	19 680	21 810	18 051	91 803	65 579	47 384	58
1964	—	84 554	53 903	32 206	21 015	23 848	16 594	105 569	77 751	48 800	159
1965	—	78 985	51 313	36 039	15 079	17 773	15 093	94 064	69 086	51 132	—
1966	—	79 961	54 322	39 540	13 334	16 609	14 213	93 295	70 931	53 753	—
1967	—	83 848	58 268	41 760	11 863	16 059	13 850	95 711	74 327	55 610	—
1968	—	83 623	58 460	43 185	11 246	15 853	13 863	94 869	74 313	57 048	—
1969	—	85 872	66 412	41 793	12 128	17 740	13 486	98 000	84 152	55 279	—

4. Schiffs- und Güterverkehr 1967—1969 nach Stromgebieten

Ankunft von Schiffen und Empfang von Gütern

Stromgebiet ¹⁾	Jahr	Beladen ange- kom- mene Schiffe	Güterempfang								
			ins- gesamt	darunter							
				Ge- treide	Eisen- erze	Ne- Metall- erze, Abfälle und Schrott	Stein- kohle, Koks und Briketts	Mineral- öle	Sand, Kies, Bims, Ton	Holz	Alt- eisen
Anzahl	1000 t										
Weser- und Mittellandkanalgebiet	1967	4 172	1 722	92	—	—	472	566	161	93	0
	1968	4 456	1 910	105	1	1	459	640	165	104	0
	1969	5 393	2 093	118	—	0	436	729	173	103	0
Rheinisch-Westfälisches Kanalgebiet	1967	29 130	16 076	452	3 313	409	364	3 164	4 842	196	452
	1968	31 864	18 231	484	3 019	495	623	4 562	4 809	233	682
	1969	34 375	17 278	517	2 662	638	898	4 032	4 710	261	540
Rheingebiet	1967	63 111	45 209	1 935	17 202	3 183	608	7 851	1 327	132	874
	1968	67 440	51 922	1 818	22 269	3 720	635	7 675	1 510	148	1 145
	1969	71 454	53 711	1 849	22 061	3 886	725	7 956	1 502	209	1 281
darunter entfielen auf Duisburg	1967	24 670	20 788	250	11 915	1 940	209	2 639	605	9	701
	1968	28 080	25 459	211	15 212	2 304	153	3 027	574	8	891
	1969	28 216	26 586	201	15 879	2 323	194	3 132	573	8	1 051
Binnenhäfen insgesamt	1967	96 413	63 007	2 479	20 515	3 592	1 444	11 581	6 330	421	1 326
	1968	103 760	72 063	2 407	25 289	4 216	1 717	12 877	6 484	485	1 827
	1969	111 222	73 082	2 484	24 723	4 524	2 059	12 717	6 385	573	1 821

Abgang von Schiffen und Versand von Gütern

Stromgebiet ¹⁾	Jahr	Beladen abge- gangene Schiffe	Güterversand								
			ins- gesamt	darunter							
				Eisen- erze	Stein- kohle, Koks und Briketts	Braun- kohle, Koks und Briketts	Mineral- öle	Sand, Kies, Bims, Ton	Sonstige Steine und Erden	Kalk und Zement	Eisen und Stahl- waren
Anzahl	1000 t										
Weser- und Mittellandkanalgebiet	1967	6 553	2 303	0	620	—	4	1 012	521	16	1
	1968	6 244	2 196	—	557	—	—	989	532	11	0
	1969	6 377	2 430	—	719	—	—	1 090	487	6	—
Rheinisch-Westfälisches Kanalgebiet	1967	36 722	22 801	46	12 413	—	5 310	528	1 111	775	1 223
	1968	37 740	24 162	67	14 540	—	4 267	605	1 289	710	1 303
	1969	36 668	21 600	6	12 152	1	4 088	532	1 273	671	1 083
Rheingebiet	1967	91 206	47 954	2 079	7 440	1 331	7 239	15 280	1 533	60	5 174
	1968	91 509	49 307	1 787	8 231	1 161	6 901	16 477	1 238	81	5 243
	1969	101 571	51 548	1 359	7 747	1 159	7 464	18 533	1 454	81	4 438
darunter entfielen auf Duisburg	1967	23 799	13 758	1 555	3 697	—	1 524	815	1 170	5	3 410
	1968	23 410	13 970	1 259	3 843	—	1 552	1 031	972	6	3 730
	1969	25 859	13 801	1 336	3 414	1	1 559	1 306	1 215	7	3 242
Binnenhäfen insgesamt	1967	134 481	73 058	2 125	20 473	1 331	12 553	16 820	3 165	851	6 398
	1968	135 493	75 665	1 854	23 328	1 161	11 168	18 071	3 059	802	6 546
	1969	144 616	75 578	1 365	20 618	1 160	11 552	20 155	3 214	758	5 521

¹⁾ Alle Häfen.

5. Schiffs- und Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1967—1969 nach Flaggen

Bergverkehr

Flagge	Jahr	Schiffe		Beförderte Güter							
		beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter						
					Getreide	Eisen- erze	NE- Erze	Stein- kohle, Koks u. Briketts	Mineral- öle	Holz	Alt- Eisen
Anzahl		1000 t									
Deutschland	1967	23 767		19 832	627	8 257	916	1 802	4 500	75	141
	1968	25 389		22 742	609	11 221	1 214	1 305	3 894	83	221
	1969	23 862	2 068	24 199	373	12 277	1 250	1 528	3 796	126	445
Niederlande	1967	59 270		25 587	1 972	8 306	1 232	696	4 862	460	560
	1968	63 348		28 492	1 710	9 925	1 536	421	4 998	597	793
	1969	36 966	29 367	29 306	1 564	8 926	1 531	544	5 779	554	1 164
Belgien . .	1967	10 225		4 569	533	852	178	527	613	73	263
	1968	10 070		5 143	499	1 575	154	331	495	86	261
	1969	8 350	1 971	5 613	711	1 072	210	429	533	100	435
Frankreich .	1967	1 812		1 504	77	480	58	550	8	26	5
	1968	1 804		1 577	67	651	54	486	6	34	4
	1969	1 757	177	1 547	51	564	34	600	3	36	21
Schweiz . .	1967	3 689		2 973	239	556	123	191	942	32	11
	1968	3 732		3 195	199	686	139	142	997	28	9
	1969	3 300	184	2 717	220	392	74	83	1 031	28	22
Sonstige . .	1967	570		224	14	6	3	10	2	18	8
	1968	675		305	18	13	7	5	1	17	10
	1969	681	15	337	8	17	5	11	4	17	5
Insgesamt .	1967	67 520	31 813	54 689	3 462	18 457	2 510	3 776	10 927	684	988
	1968	72 197	32 821	61 454	3 102	24 071	3 104	2 690	10 391	845	1 298
	1969	74 916	33 782	63 719	2 927	23 248	3 104	3 195	11 146	861	2 092

Talverkehr

Flagge	Jahr	Schiffe		Beförderte Güter							
		beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter						
					Mineral- öle	Stein- kohle, Koks und Briketts	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	Sonstige Steine, Erden u. Rohmine- ralien	Kalk und Zement	Dünge- mittel	Roh- eisen, Rohstahl
Anzahl		1000 t									
Deutschland	1967	24 745		9 995	530	2 485	2 153	736	129	863	504
	1968	25 497		11 016	516	3 142	2 165	1 035	52	1 011	120
	1969	12 143	13 508	9 228	379	2 427	1 542	1 177	7	736	97
Niederlande	1967	58 917		24 403	1 404	3 615	10 816	1 293	497	1 368	389
	1968	63 862		27 078	977	4 067	13 363	1 314	577	1 307	291
	1969	53 114	13 360	26 703	695	3 648	14 308	1 562	581	1 089	218
Belgien . .	1967	11 531		7 000	184	1 371	2 952	117	7	364	101
	1968	11 213		7 108	138	1 713	2 298	226	5	344	100
	1969	9 731	1 700	6 429	54	1 357	1 888	281	6	339	123
Frankreich .	1967	1 934		1 528	7	189	129	134	0	780	21
	1968	1 950		1 539	2	241	37	143	—	334	4
	1969	1 940	321	1 645	4	492	12	172	0	266	3
Schweiz . .	1967	3 699		1 135	73	114	447	76	1	76	27
	1968	3 785		1 310	70	148	492	175	3	90	8
	1969	1 551	2 200	970	17	78	442	111	0	63	3
Sonstige . .	1967	591		263	0	21	4	16	21	5	1
	1968	711		318	0	27	7	26	6	4	4
	1969	585	96	251	0	12	6	18	6	3	4
Insgesamt .	1967	76 523	24 889	44 324	2 198	7 795	16 501	2 363	655	3 056	1 043
	1968	81 052	25 966	48 369	1 703	9 338	18 362	2 919	643	3 090	527
	1969	79 064	31 185	45 226	1 149	8 014	18 198	3 321	600	2 496	448

6. Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1969 nach Ein- und Ausladehäfen sowie Gütergruppen

Bergverkehr

t

Einladehäfen Zielgebiete	Beförderte Güter							
	ins- gesamt	darunter						
		Getreide	Gruben- holz	Eisen- erze	Eisen- und Stahl- abfälle und -schrott	NE- Erze	Steinkohle, Koks und Briketts	Mineral- öle
Von								
Rotterdam	45 412 300	1 225 319	—	19 728 860	953 713	2 836 125	1 054 582	8 420 109
nach Deutschland	41 246 816	922 013	—	18 862 679	936 125	2 724 597	269 310	7 620 379
davon Niederrhein	27 592 141	500 654	—	15 685 387	779 330	2 041 624	66 903	3 634 500
Westdeutsche Kanäle	6 145 763	80 450	—	3 157 308	92 438	198 825	26 884	1 630 196
Mittelrhein	1 244 553	31 281	—	11 313	16 303	39 314	24 370	493 742
Main	2 062 482	80 144	—	2 111	8 206	26 295	58 391	1 013 538
Oberrhein	3 661 020	178 759	—	6 560	38 554	418 539	56 666	759 666
Neckar	540 857	50 725	—	—	1 294	—	36 096	88 737
Schweiz	2 025 340	289 942	—	29 303	11 663	15 969	3 526	770 728
Elsaß	2 140 144	13 364	—	836 878	5 925	95 559	781 746	29 002
Von								
Amsterdam	4 819 180	331 045	—	1 822 538	175 235	56 841	1 164 739	766 719
nach Deutschland	4 479 104	288 830	—	1 812 930	150 020	52 851	1 150 903	617 241
davon Niederrhein	2 110 995	163 318	—	1 405 048	121 088	48 096	43 886	188 936
Westdeutsche Kanäle	617 994	20 475	—	407 374	23 315	2 063	19 272	108 357
Mittelrhein	308 651	18 472	—	—	2 715	1 946	174 322	72 011
Main	591 447	35 361	—	—	1 245	461	390 002	134 790
Oberrhein	628 130	33 757	—	508	1 657	285	353 618	108 673
Neckar	221 887	17 447	—	—	—	—	169 803	4 474
Schweiz	282 717	41 035	—	—	23 248	2 356	5 296	143 364
Elsaß	57 359	1 180	—	9 608	1 967	1 634	8 540	6 114
Von								
übrigem Holland	4 563 750	394 950	—	1 407 101	382 249	80 863	641 617	160 391
nach Deutschland	3 994 551	378 450	—	1 396 882	374 909	80 349	332 340	137 870
davon Niederrhein	2 514 758	163 587	—	1 167 766	242 489	62 820	68 174	60 771
Westdeutsche Kanäle	629 141	93 840	—	228 870	113 886	9 246	40 162	15 615
Mittelrhein	174 560	47 239	—	—	10 357	2 138	28 392	2 603
Main	216 623	26 691	—	—	2 224	2 469	42 928	35 417
Oberrhein	374 303	36 734	—	246	5 030	3 676	99 680	23 464
Neckar	85 166	10 359	—	—	923	—	53 004	—
Schweiz	208 927	16 500	—	786	1 847	514	31 518	22 521
Elsaß	360 272	—	—	9 433	5 493	—	277 759	—
Von								
Antwerpen	3 989 855	232 450	—	286 334	63 034	99 887	73 738	1 410 781
nach Deutschland	2 719 611	121 156	—	277 529	62 608	97 006	52 384	810 081
davon Niederrhein	1 096 819	63 354	—	208 568	60 908	65 269	6 168	267 978
Westdeutsche Kanäle	501 119	15 973	—	68 961	1 067	27 632	3 050	218 038
Mittelrhein	152 503	8 794	—	—	390	1 056	10 008	59 992
Main	265 166	9 527	—	—	—	—	1 853	147 068
Oberrhein	603 478	10 769	—	—	243	3 049	16 507	101 279
Neckar	100 526	12 739	—	—	—	—	14 798	15 726
Schweiz	950 132	99 857	—	—	426	724	1 915	584 593
Elsaß	320 112	11 437	—	8 805	—	2 157	19 439	16 107
Von								
übrigem Belgien	3 209 848	110 228	—	—	450 776	23 928	255 509	302 452
nach Deutschland	2 862 475	109 068	—	—	440 882	22 971	228 932	293 068
davon Niederrhein	1 173 691	50 577	—	—	401 260	5 068	53 196	128 058
Westdeutsche Kanäle	499 583	21 118	—	—	37 295	12 967	15 093	63 347
Mittelrhein	268 515	10 533	—	—	1 532	—	28 869	22 977
Main	280 293	14 440	—	—	—	3 999	60 609	8 352
Oberrhein	337 430	9 967	—	—	536	—	48 336	70 334
Neckar	302 963	2 433	—	—	259	937	22 829	—
Schweiz	247 948	1 160	—	—	4 173	957	8 911	9 384
Elsaß	99 425	—	—	—	5 721	—	17 666	—
Von								
Frankreich	772 091	593 029	—	—	11 719	1 786	4 376	3 614
nach Deutschland	770 812	593 029	—	—	11 719	1 786	4 376	3 614
davon Niederrhein	487 601	392 096	—	—	8 639	—	2 222	—
Westdeutsche Kanäle	235 477	180 734	—	—	2 360	1 786	2 154	3 614
Mittelrhein	13 039	7 800	—	—	256	—	—	—
Main	9 276	5 571	—	—	210	—	—	—
Oberrhein	12 125	4 028	—	—	254	—	—	—
Neckar	13 294	2 800	—	—	—	—	—	—
Schweiz	1 279	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	—

noch: 6. Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1969 nach Ein- und Ausladehäfen sowie Gütergruppen
noch: Bergverkehr

t

Einladehäfen Zielgebiete	Beförderte Güter							
	ins- gesamt	darunter						
		Getreide	Gruben- holz	Eisen- erze	Eisen- und Stahl- abfälle und -schrott	NE- Erze	Steinkohle, Koks und Briketts	Mineral- öle
Von								
Deutschland	222 427	37 848	—	—	12 563	926	—	81 647
nach Deutschland	196 995	37 448	—	—	12 279	926	—	70 139
davon Niederrhein	108 480	13 350	—	—	9 525	—	—	41 943
Westdeutsche Kanäle	23 782	334	—	—	1 974	926	—	19 284
Mittelrhein	8 307	295	—	—	—	—	—	2 188
Main	20 441	5 150	—	—	—	—	—	501
Oberrhein	25 390	15 511	—	—	780	—	—	3 170
Neckar	10 595	2 808	—	—	—	—	—	3 053
Schweiz	1 098	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß	24 334	400	—	—	284	—	—	11 508
Von								
jenseits Seegrenze	729 792	2 000	—	3 066	42 664	3 962	390	680
nach Deutschland	711 933	2 000	—	3 066	42 664	3 962	390	669
davon Niederrhein	610 703	2 000	—	3 066	22 048	3 962	390	16
Westdeutsche Kanäle	49 678	—	—	—	19 130	—	—	653
Mittelrhein	30 726	—	—	—	1 195	—	—	—
Main	5 081	—	—	—	—	—	—	—
Oberrhein	15 745	—	—	—	291	—	—	—
Neckar	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz	10 703	—	—	—	—	—	—	11
Elsaß	7 156	—	—	—	—	—	—	—
Beförderte Güter insgesamt	63 719 243	2 926 869	—	23 247 899	2 091 953	3 104 318	3 194 951	11 146 393

Talverkehr

t

Ausladehäfen Herkunftsgebiete	Beförderte Güter							
	ins- gesamt	darunter						
		Sand, Kies, Bims, Ton	Sonstige Steine und Erden ¹⁾	Steinkohle, Koks, Briketts	Braun- kohle, Koks, Briketts	Mineral- öle	Dünge- mittel	Roheisen, Ferro- legierung, Rohstahl
Nach								
Rotterdam	9 931 838	1 640 469	487 687	3 482 676	—	597 789	598 244	201 738
aus Deutschland	9 561 406	1 603 206	481 303	3 444 748	—	594 883	544 302	200 951
davon Niederrhein	6 000 386	1 391 476	110 791	2 225 685	—	248 611	174 335	170 960
Westdeutsche Kanäle	2 085 929	58 963	48 513	1 208 882	—	276 450	110 573	29 496
Mittelrhein	574 515	15 760	307 509	7 739	—	2 375	7 051	230
Main	293 394	5 451	3 312	1 064	—	37 127	129 530	210
Oberrhein	582 250	130 204	7 547	1 378	—	30 318	122 813	55
Neckar	24 932	1 352	3 631	—	—	2	—	—
Schweiz	85 686	70	3 356	676	—	2 827	6 840	775
Elsaß	284 746	37 193	3 028	37 252	—	79	47 102	12
Nach								
Amsterdam	1 240 737	747 067	21 511	37 784	—	67 629	81 958	7 580
aus Deutschland	1 197 536	734 513	21 250	37 530	—	67 538	76 603	7 578
davon Niederrhein	876 896	683 882	6 031	33 445	—	12 511	11 082	6 834
Westdeutsche Kanäle	100 655	10 070	960	4 085	—	54 910	5 335	451
Mittelrhein	35 344	1 454	13 081	—	—	—	1 058	93
Main	58 177	30	30	—	—	22	24 405	—
Oberrhein	125 007	39 077	448	—	—	95	34 460	200
Neckar	1 457	—	730	—	—	—	263	—
Schweiz	11 082	384	11	—	—	91	514	2
Elsaß	31 399	12 170	250	254	—	—	4 841	—

¹⁾ Einschl. Stein- und Salinensalz.

noch: 6. Güterverkehr Grenzstelle Emmerich 1969 nach Ein- und Ausladehäfen sowie Gütergruppen
noch: Talverkehr

Ausladehäfen Herkunftsgebiete	Beförderte Güter							
	ins- gesamt	darunter						
		Sand, Kies, Bims, Ton	Sonstige Steine und Erden ¹⁾	Steinkohle, Koks, Briketts	Braun- kohle, Koks, Briketts	Mineral- öle	Dünge- mittel	Roheisen, Ferro- legierung, Rohstahl
Nach								
übrigem Holland	21 126 792	13 204 130	2 587 133	2 573 378	1 735	339 366	335 604	37 229
aus Deutschland	20 080 654	12 565 079	2 488 770	2 565 625	1 735	338 805	286 678	32 761
davon Niederrhein	14 696 704	10 435 409	961 103	2 188 201	1 385	94 097	98 394	26 747
Westdeutsche Kanäle	1 719 293	167 498	277 162	375 767	—	227 607	43 577	3 882
Mittelrhein	1 733 823	499 467	1 113 830	1 657	—	—	—	—
Main	239 946	23 265	33 612	—	—	8 721	117 068	300
Oberrhein	1 599 884	1 433 413	23 940	—	350	8 380	27 639	1 832
Neckar	91 004	6 127	79 123	—	—	—	—	—
Schweiz	37 677	1 852	3 934	939	—	30	—	2 364
Elsaß	1 008 461	637 199	94 429	6 814	—	531	48 926	2 104
Nach								
Antwerpen	5 368 990	149 874	84 028	23 208	—	89 484	1 050 283	33 623
aus Deutschland	3 704 353	103 846	79 863	21 053	—	89 099	644 945	2 899
davon Niederrhein	1 935 314	54 712	57 639	13 639	—	40 416	146 579	17 809
Westdeutsche Kanäle	822 279	1 960	1 061	6 906	—	36 356	141 113	13 857
Mittelrhein	132 014	850	6 144	—	—	—	6 623	500
Main	224 237	7	8 678	—	—	4 157	117 216	—
Oberrhein	586 897	46 317	5 454	508	—	8 170	233 414	733
Neckar	3 612	—	887	—	—	—	—	—
Schweiz	44 460	391	3 039	1 049	—	—	1 412	—
Elsaß	1 620 177	45 637	1 126	1 106	—	3 85	403 926	724
Nach								
übrigem Belgien	5 346 991	1 808 924	642 440	1 805 628	2 630	17 105	302 107	92 814
aus Deutschland	4 513 095	1 234 132	615 427	1 782 631	2 630	17 105	220 236	91 787
davon Niederrhein	2 327 405	676 723	419 054	875 496	2 630	992	44 734	64 046
Westdeutsche Kanäle	1 360 961	73 831	65 731	897 780	—	13 979	122 235	9 741
Mittelrhein	316 874	257 517	27 903	—	—	400	—	—
Main	140 044	9 779	40 128	1 294	—	413	38 330	18 000
Oberrhein	300 521	216 282	11 341	8 061	—	1 321	14 937	—
Neckar	67 290	—	51 270	—	—	—	—	—
Schweiz	35 202	60	22 744	7 975	—	—	—	430
Elsaß	798 694	574 732	4 269	15 022	—	—	81 871	597
Nach								
Frankreich	566 550	76 288	54 668	84 529	—	17 981	45 050	60 444
aus Deutschland	563 711	75 551	53 388	84 529	—	17 416	44 793	60 444
davon Niederrhein	317 780	18 448	2 763	52 511	—	11 324	11 646	58 610
Westdeutsche Kanäle	166 791	2 203	35 236	32 018	—	6 092	30 591	1 070
Mittelrhein	73 002	54 900	14 698	—	—	—	—	519
Main	4 749	—	691	—	—	—	2 311	245
Oberrhein	1 389	—	—	—	—	—	245	—
Neckar	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz	1 280	—	1 280	—	—	—	—	—
Elsaß	1 559	737	—	—	—	565	257	—
Nach								
Deutschland	867 463	557 845	60 635	3 905	5 926	19 209	72 580	3 888
aus Deutschland	832 067	525 684	59 640	3 905	5 926	19 209	72 580	3 868
davon Niederrhein	550 507	397 266	10 023	2 449	5 676	17 621	19 729	3 672
Westdeutsche Kanäle	62 376	8 332	—	1 456	—	—	39 742	196
Mittelrhein	89 734	12 858	45 729	—	—	694	894	—
Main	3 622	1 823	929	—	—	—	870	—
Oberrhein	124 197	104 479	2 409	—	250	894	11 345	—
Neckar	1 631	926	550	—	—	—	—	—
Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß	35 396	32 161	995	—	—	—	—	—
Nach								
jenseits Seegrenze	776 595	13 044	66 687	2 400	362	343	10 517	11 197
aus Deutschland	774 803	13 044	66 687	2 400	362	343	10 517	11 197
davon Niederrhein	683 146	6 176	65 767	2 400	360	237	10 104	11 190
Westdeutsche Kanäle	23 398	—	—	—	—	56	—	—
Mittelrhein	33 866	6 800	802	—	—	4	1	5
Main	11 281	—	—	—	—	40	1	1
Oberrhein	22 962	68	118	—	2	6	411	1
Neckar	150	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz	1 362	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß	430	—	—	—	—	—	—	—
Beförderte Güter insgesamt	45 225 956	18 197 641	4 004 789	8 013 508	10 653	1 148 906	2 496 343	448 493

¹⁾ Einschl. Stein- und Salinensalz.

7. Güterverkehrsentwicklung 1938 und 1958—1969

nach Häfen und Stromgebieten

1000 t

Hafen	Gesamtumschlag												
	1938	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Weser- und Mittellandkanalgebiet													
Minden	245	276	411	370	365	376	417	453	423	352	346	427	736
Rheinisch-Westfälisches Kanalgebiet													
Dörenthe	115	282	391	491	442	446	367	394	416	540	300	359	391
Münster	492	913	1 237	1 392	1 514	1 454	1 330	1 478	1 547	1 495	1 383	1 397	1 357
Datteln	508	272	299	291	294	301	294	366	295	235	234	401	662
Castrop-Rauxel	948	1 165	1 298	1 285	1 408	1 553	1 343	1 284	1 409	1 236	1 257	1 469	1 395
Herne	1 613	1 909	1 822	2 075	2 041	1 946	1 536	1 319	1 410	1 408	1 311	1 348	1 358
Recklinghausen	95	272	293	232	247	219	223	193	150	189	195	158	311
Wanne-Eickel	2 882	3 396	3 496	3 830	3 409	3 162	2 972	2 884	2 525	2 900	2 868	3 665	3 198
Gelsenkirchen	5 651	7 117	7 702	9 367	8 845	7 842	6 800	6 668	6 765	6 882	7 211	7 465	6 594
Bottrop	2 669	2 042	2 350	2 708	2 533	2 576	2 312	1 851	1 683	1 593	1 611	1 707	1 501
Mülheim a. d. Ruhr	791	1 327	1 292	1 571	1 905	1 144	1 124	756	734	783	808	997	965
Oberhausen	768	244	194	344	283	409	469	526	815	751	848	271	55
Rhein-Lippe-Hafen ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	2 539	2 581	2 496	2 507	1 869
Marl	—	245	359	400	379	489	551	792	809	834	855	979	1 208
Dorsten	—	718	1 143	1 155	1 112	836	654	765	839	841	787	846	843
Hamm-Bossendorf	568	1 293	1 177	1 651	1 465	1 475	1 193	1 862	1 539	1 168	1 045	1 189	1 195
Flaesheim	49	176	184	267	244	353	351	370	433	398	371	401	461
Lünen	579	937	1 487	1 915	1 854	1 832	1 624	1 668	1 954	2 337	1 669	2 003	2 065
Hamm	923	1 600	1 602	1 531	1 709	1 671	1 434	1 712	1 806	1 910	1 688	1 848	1 764
Ahlen	341	230	309	386	322	422	365	336	152	148	89	118	30
Dortmund	5 458	5 693	6 360	7 226	6 822	6 243	5 355	6 158	5 983	5 633	5 236	5 464	4 952
Essen	2 817	1 849	1 688	2 117	2 211	2 641	1 773	1 831	1 767	2 506	2 574	3 299	2 434
Rheingebiet													
Kleve	182	192	185	585 ²⁾	234	207	194	210	207	194	157	190	191
Emmerich	477	258	272	306	353	381	411	451	459	512	505	518	601
Wesel	757	1 181	1 250	1 098	994	881	816	482	491	491	519	418	593
Rheinberg-Ossenbergl	778	1 359	1 390	1 537	1 479	1 647	1 674	1 854	2 146	1 986	2 389	2 649	2 605
Orsoy	767	720	767	1 351	1 483	1 433	1 059	1 259	1 348	1 305	1 452	1 689	1 557
Walsum	3 527	3 636	4 083	5 108	5 403	4 401	4 615	5 314	4 599	4 403	4 733	5 122	3 990
Homberg	2 305	2 321	1 778	2 259	2 414	2 174	2 107	1 922	1 776	1 893	1 797	1 885	1 974
Rheinhausen	3 349	2 699	2 511	3 043	3 266	2 766	2 477	3 131	3 358	3 460	3 740	4 998	4 787
Duisburg	31 164	26 547	27 372	34 193	32 235	30 977	28 290	32 252	32 424	32 117	34 547	39 429	40 387
darunter													
Ruhrorter Häfen AG	19 378	13 550	13 713	17 654	15 907	16 218	14 432	15 567	14 861	16 194	17 278	19 141	19 659
Krefeld-Uerdingen	1 383	1 387	1 511	1 826	1 723	1 669	1 958	2 668	3 030	3 054	3 161	3 535	4 008
Düsseldorfl	3 068	2 423	2 483	2 551	2 565	2 581	2 312	2 503	2 738	2 766	2 547	2 805	2 952
Neuss	1 451	1 539	1 631	1 886	1 869	1 963	1 813	2 073	2 227	2 607	2 776	2 786	3 222
Leverkusen-Monheim	1 059	1 879	2 065	2 359	2 343	2 423	2 559	2 872	3 040	2 940	2 897	3 143	3 593
Köln	3 810	3 398	5 195	6 049	6 560	6 688	6 627	7 686	7 826	8 630	8 754	8 288	9 098
Wessling	2 989	5 162	4 449	5 773	6 283	6 606	6 642	7 112	6 819	7 162	7 445	6 704	7 133
Lilsdorf	—	130	153	174	179	169	153	192	210	234	218	258	307
Beuel	812	174	159	188	141	120	161	106	117	89	54	—	—
Bonn	102	150	139	165	190	213	228	180	232	241	331	407	421
Oberkassel	—	827	918	1 020	1 101	987	937	1 048	1 008	1 250	1 179	1 290	1 324

¹⁾ 1965 als wichtiger Hafen aufgenommen. — ²⁾ Einschl. Spyck.

B. Straßenverkehr

1. Klassifizierte Straßen am 1. Januar 1970

km

Straßenklasse	Vom Hauptträger der Straßenbaulast unterhaltene Strecken ¹⁾			Von den Ge- meinden unter- haltene Strecken ²⁾	In der Baulast Dritter liegende Ab- schnitte	Straßenlänge		
	Freie Strecken	Orts- durch- fahrten ³⁾	zu- sammen			ins- gesamt	dagegen am 1. 1.	
							1968	1969
Bundesautobahn	—	—	—	—	—	810,2	692,4	787,5
Bundesstraße	3 953,3	1 152,1	5 105,4	584,0	9,2	5 698,6	5 686,9	5 674,9
Landstraße	8 977,2	2 177,6	11 154,8	1 057,3	16,8	12 228,9	12 167,5	12 211,5
Kreisstraße	7 239,1	1 254,2	8 493,3	645,1	10,6	9 149,0	8 881,1	8 992,1
Insgesamt	20 169,6	4 583,9	24 753,5	2 286,4	36,6	27 886,7	27 427,9	27 666,0

Quelle: Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Für Bundesautobahnen und Bundesstraßen: Bund, für Landstraßen: Land, für Kreisstraßen: Kreis. — ²⁾ Aller Gemeinden unter 50 000 Einwohner. — ³⁾ Aller Gemeinden über 50 000 Einwohner.

2. Bestand fahrberechtigter Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Juli 1960—1969*)

Jahr	Kraft-räder	Personen-kraft-wagen	Kombi-kraft-wagen ¹⁾	Lastkraft-wagen ²⁾	Kraft-omnibusse	Zug-ma-schinen ³⁾	Sonstige Kraftfahr-zeuge ⁴⁾	Kraftfahrzeuge insgesamt	Kraftfahr-zeugen-hänger in 1000	Kraftfahr-zeuge auf 1000 Ein-wohner
								1950 = 100		
1960	343,8	1 102,8	76,2	173,4	7,4	110,2	12,0	1 825,8	387,0	82,7
1961	299,8	1 310,2	88,2	180,8	7,9	122,6	13,4	2 022,9	428,8	87,2
1962	230,8	1 560,0	103,0	190,3	8,3	129,5	14,5	2 236,4	474,0	92,1
1963	180,1	1 772,4	114,8	197,9	8,5	137,9	16,5	2 428,1	514,6	97,2
1964	144,4	1 993,0	133,3	206,5	8,8	144,6	18,6	2 649,2	561,5	103,1
1965	113,9	2 218,7	153,7	212,9	8,9	153,3	20,5	2 881,9	610,8	111,4
1966	83,4	2 441,4	170,1	219,3	9,2	159,4	23,1	3 105,9	658,3	118,8
1967	60,5	2 564,3	183,1	213,7	9,1	164,6	24,3	3 219,6	682,4	121,8
1968	51,5	2 718,3	194,8	222,5	9,4	167,0	19,6	3 383,1	717,1	127,8
1969	37,3	2 897,9	208,6	230,2	10,3	172,3	20,8	3 577,4	758,2	137,6

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. — *) Ohne Bundesbahn und Bundespost. — ¹⁾ Soweit nicht nachgewiesen unter Pkw oder Lkw erlaubt. — ²⁾ Einschl. Kipper. — ³⁾ Soweit zulassungspflichtig. — ⁴⁾ Einschl. Krankenkraftwagen.

3. Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Januar 1970 nach Zulassungsbezirken

Zulassungsbezirk	Kraft-räder	Pers.-kraft-wagen	Kombi-nations-kraft-wagen	Kraft-omni-busse ¹⁾	Last-kraft-wagen ²⁾	Zug-ma-schinen	Sonder-kraft-fahr-zeuge ³⁾	Kraft-fahr-zeuge ins-gesamt	Kraft-fahr-zeugen-hänger	Kraft-fahr-zeuge auf 1000 Ein-wohner
Krfr. St. Düsseldorf	1 121	139 311	13 616	537	13 270	1 458	1 177	170 490	5 858	249,8
„ Duisburg	1 230	84 068	5 069	239	6 555	933	777	98 871	3 996	215,4
„ Essen	1 274	126 575	9 311	372	10 937	926	1 123	150 518	5 378	215,9
„ Krefeld	543	48 040	3 372	168	3 987	745	376	57 231	2 695	251,2
„ Leverkusen	275	23 414	1 310	24	1 296	211	262	26 792	885	240,7
„ Mönchengladbach	360	29 681	1 910	155	2 613	709	226	35 654	1 398	234,1
„ Mülheim a. d. Ruhr	450	37 996	2 547	81	2 883	417	273	44 647	1 617	233,8
„ Neuss	230	21 884	1 603	70	1 828	283	210	26 108	1 045	222,8
„ Oberhausen	789	44 697	2 379	169	2 812	298	325	51 469	1 702	206,5
„ Remscheid	210	26 381	2 381	149	2 179	303	212	31 815	1 133	231,7
„ Rheydt	215	19 558	1 129	69	1 775	319	152	23 217	921	321,0
„ Solingen	295	35 586	3 530	150	2 727	284	291	42 863	1 500	243,5
„ Viersen	96	8 408	532	34	630	278	92	10 070	674	234,2
„ Wuppertal	593	78 710	6 951	299	7 519	700	684	95 456	3 186	230,7
Kreis Dinslaken	516	28 438	1 590	31	1 327	1 039	187	33 128	1 097	236,0
„ Düsseldorf-Mettmann	952	81 854	6 127	83	5 497	1 999	631	97 143	3 057	248,3
„ Geldern	205	16 297	1 459	33	1 444	3 651	234	23 323	1 357	267,8
„ Grevenbroich	763	47 808	2 858	89	3 086	3 880	378	58 862	2 179	250,5
„ Kempen-Krefeld	891	48 611	3 228	102	3 517	4 090	387	60 826	2 685	249,4
„ Kleve	477	20 069	1 594	66	1 395	2 934	231	26 766	1 253	244,0
„ Moers	968	69 111	4 106	300	4 068	3 490	579	82 622	3 328	234,5
„ Rees	307	21 692	1 770	62	1 630	2 822	261	28 544	1 549	247,8
„ Rhein-Wupper-Kreis	836	52 914	4 231	160	3 569	1 963	486	64 159	2 131	263,5
Reg.-Bez. Düsseldorf	13 596	1 111 103	82 603	3 442	86 544	33 732	9 554	1 340 574	50 624	236,2

Anmerkungen S. 231.

noch: 3. Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Januar 1970 nach Zulassungsbezirken

Zulassungsbezirk	Kraft- räder	Pers.- kraft- wagen	Kombi- nations- kraft- wagen	Kraft- omni- busse ¹⁾	Last- kraft- wagen ²⁾	Zugma- schinen	Sonder- kraft- fahr- zeuge ³⁾	Kraft- fahr- zeuge ins- gesamt	Kraft- fahr- zeugan- hänger	Kraft- fahr- zeuge auf 1000 Ein- wohner
Krfr. St. Bonn	1 053	67 948	4 496	246	4 626	758	964	80 091	2 705	265,7
Kreis Köln	1 871	178 436	13 832	549	16 135	1 453	1 287	213 563	7 235	246,4
Bergheim (Erft)	678	27 027	1 485	49	1 652	2 259	284	33 434	1 332	280,3
Euskirchen	785	25 797	1 911	81	2 004	3 671	263	34 512	1 342	278,5
Köln	895	56 358	3 699	95	3 815	1 774	597	67 233	2 446	261,5
Oberbergischer Kreis	727	32 725	2 269	113	2 428	2 472	309	41 043	1 772	275,3
Rheinisch-Bergischer Kreis	876	60 189	4 177	243	3 737	2 369	402	71 993	2 246	263,5
Rhein-Sieg-Kreis	1 567	80 272	5 600	196	5 377	6 704	552	100 268	3 615	262,2
Reg.-Bez. Köln	8 452	528 752	37 469	1 572	39 774	21 460	4 658	642 137	22 693	259,7
Krfr. St. Aachen	513	34 070	2 162	269	2 576	218	320	40 128	1 162	226,1
Kreis Aachen	1 131	51 233	2 728	109	3 854	1 613	402	61 070	2 095	219,0
Düren	920	31 879	1 796	108	2 385	3 041	318	40 447	1 464	247,9
Erkelenz	384	18 836	1 065	85	1 142	2 344	145	24 001	1 005	246,7
Jülich	564	17 167	942	53	1 206	2 755	244	22 931	969	295,9
Monschau	286	6 639	463	13	460	1 149	72	9 082	339	274,4
Schleiden	464	12 113	976	64	952	3 653	171	18 403	719	284,9
Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	633	25 412	1 413	135	1 600	3 491	257	32 941	1 377	241,3
Reg.-Bez. Aachen	4 895	197 349	11 545	836	14 175	18 274	1 929	249 003	9 130	242,2
Krfr. St. Bocholt	134	7 797	628	50	821	84	122	9 636	555	200,8
Bottrop	270	18 148	1 094	25	1 248	86	188	21 059	667	194,8
Gelsenkirchen	825	54 392	3 392	116	4 363	501	478	64 007	2 512	183,0
Gladbeck	212	14 522	717	33	825	128	107	16 544	531	198,8
Münster (Westf.)	692	38 938	2 715	128	3 168	477	407	46 525	1 920	227,4
Recklinghausen	434	22 736	1 303	33	1 574	331	236	26 647	866	212,0
Kreis Ahaus	316	18 923	1 850	66	1 749	3 736	189	26 829	1 296	225,6
Beckum	495	31 043	2 462	74	2 223	3 935	317	40 549	2 159	242,7
Borken	149	16 222	1 528	85	1 319	3 728	208	23 239	1 205	235,5
Coesfeld	190	16 870	1 531	48	1 198	3 711	179	23 727	1 165	247,9
Lüdinghausen	542	25 384	1 982	117	1 703	3 658	319	33 705	1 412	232,1
Münster	342	25 719	2 018	69	1 692	3 945	230	34 015	1 678	273,9
Recklinghausen	1 206	63 378	3 775	348	4 103	3 210	525	76 545	2 923	219,1
Steinfurt	743	30 944	2 620	136	2 350	4 219	307	41 319	1 897	219,3
Tecklenburg	1 078	26 729	1 660	92	1 680	4 679	254	36 172	1 291	261,9
Warendorf	236	13 949	1 159	33	1 106	3 263	188	19 934	1 143	280,3
Reg.-Bez. Münster	7 864	425 694	30 434	1 453	31 122	39 691	4 194	540 452	23 220	223,7
Krfr. St. Bielefeld	422	36 278	3 412	123	3 821	282	310	45 098	1 822	266,9
Kreis Bielefeld	413	32 449	2 401	45	2 342	1 208	289	39 147	1 542	261,5
Büren	286	10 802	1 108	30	944	4 305	159	17 634	827	288,1
Detmold	492	32 156	2 663	93	2 427	2 575	387	40 793	1 890	267,1
Halle (Westf.)	280	15 540	1 605	79	1 767	2 194	196	21 661	1 098	318,5
Herford	804	51 296	4 058	207	4 442	3 997	479	65 283	3 004	281,8
Höxter	412	16 665	1 561	69	1 601	3 490	207	24 005	1 116	235,8
Lemgo	549	32 763	2 520	93	2 276	3 130	271	41 602	1 747	268,6
Lübbecke	356	20 655	1 399	52	1 448	5 041	244	29 195	1 243	318,0
Minden	743	42 681	3 205	126	3 775	5 206	538	56 274	2 318	278,9
Paderborn	490	28 400	2 713	99	2 634	3 153	319	37 808	1 815	251,6
Warburg	184	7 595	765	31	620	3 097	110	12 402	454	272,6
Wiedenbrück	593	36 396	3 263	130	3 273	3 514	354	47 523	2 732	273,0
Reg.-Bez. Detmold	6 024	364 126	30 673	1 177	31 370	41 192	3 863	478 425	21 608	273,0
Krfr. St. Bochum	840	63 254	3 774	192	4 741	515	498	73 814	2 417	213,3
Castrop-Rauxel	268	14 352	941	22	866	155	178	16 782	546	200,7
Dortmund	1 413	121 475	7 932	329	10 097	1 604	1 021	143 871	5 296	221,9
Hagen	481	35 884	2 768	141	3 391	463	361	43 489	1 881	215,2
Hamm	681	17 802	1 410	93	2 135	300	202	22 623	1 104	268,0
Herne	184	16 609	919	73	1 066	86	139	19 076	565	188,9
Iserlohn	103	10 842	1 013	15	913	60	141	13 087	428	225,6
Lünen	175	12 401	718	78	811	174	88	14 445	527	200,1
Wanne-Eickel	280	15 698	899	122	1 227	89	125	18 440	654	184,6
Wattenscheid	193	13 976	814	26	1 307	123	129	16 568	462	205,8
Witten	238	17 693	1 082	87	1 221	227	153	20 701	742	211,9
Kreis Arnsberg	561	25 508	2 369	74	2 372	1 646	254	32 784	1 516	224,4
Brilon	451	12 071	1 259	58	1 056	2 847	145	17 887	816	218,7
Ennepe-Ruhr-Kreis	867	53 905	4 120	145	3 674	1 770	357	64 838	2 282	232,4
Iserlohn	556	38 148	2 933	200	2 598	1 230	316	45 981	1 685	224,8
Lippstadt	349	20 001	1 484	123	1 506	2 738	259	26 460	1 288	239,9
Lüdenscheid	671	45 109	4 210	170	3 270	1 936	375	55 741	1 898	229,5
Meschede	452	12 016	1 235	53	1 063	1 712	162	16 693	809	234,5
Olpe	491	18 855	1 555	100	1 612	1 929	219	24 761	1 060	202,8
Siegen	990	45 685	2 858	233	3 711	1 966	506	55 949	2 138	233,1
Soest	358	20 936	1 836	97	1 729	3 278	249	28 483	1 381	231,8
Unna	831	42 493	2 811	154	2 428	2 614	385	51 716	1 934	228,7
Wittgenstein	333	7 774	670	40	557	1 697	96	11 167	453	242,8
Reg.-Bez. Arnsberg Nordrhein-Westfalen	11 766	682 487	49 610	2 625	53 351	29 159	6 358	835 356	31 882	221,8
	52 597	3 309 511	242 334	11 105	256 336	183 508	30 556	4 085 947	159 157	230,8

¹⁾ Einschl. Obusse. — ²⁾ Einschl. Kipper. — ³⁾ Einschl. Kraftstoffkesselwagen.

4. Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Juli 1965—1969 nach Größenklassen*)

Kraftfahrzeugart Größenklasse	Fahrzeuge am 1. Juli				
	1965	1966	1967	1968	1969
Krafträder zusammen	1 55 446	118 840	85 138	67 935	56 949
davon Kraftroller	83 092	64 847	46 781	36 138	28 654
Andere Krafträder ¹⁾	72 354	53 993	38 357	31 797	28 295
davon mit einem Hubraum					
bis 125 ccm	22 343	17 043	12 397	10 386	9 115
über 125 ccm	50 011	36 950	25 960	21 411	19 180
Personenkraftwagen zusammen¹⁾	2 371 169²⁾	2 613 736⁴⁾	2 773 645⁵⁾	2 929 915⁶⁾	3 154 047⁷⁾
davon mit einem Hubraum					
bis 999 ccm	537 492	530 173	499 808	480 825	471 040
1 000 bis 1 199 ccm	882 714	923 297	934 209	950 183	983 421
1 200 bis 1 499 ccm	511 763	616 824	703 571	774 309	856 067
1 500 bis 1 999 ccm	337 596	431 781	509 613	579 586	672 430
2 000 und mehr ccm	101 604	111 553	126 243	144 290	169 141
Krankenkraftwagen	2 118	2 281	2 279	2 321	2 400
Kombinationskraftwagen zusammen	165 701	185 697	197 988	210 879	228 417
Omniбусse zusammen	9 353	9 690	9 747	10 001	10 835
darunter Obusse	293	283	260	226	—
Lastkraftwagen zusammen	234 950	241 960	237 651	240 836	249 348
davon mit einer Nutzlast					
bis unter 1 t	74 777	71 098	64 283	60 585	58 097
1 bis unter 3 t	82 677	91 398	95 926	102 210	110 031
3 bis unter 5 t	33 098	33 722	32 986	33 304	34 903
5 bis unter 7,5 t	27 892	27 251	25 733	24 922	24 726
7,5 und mehr t	16 506	18 491	18 723	19 815	21 591
Zugmaschinen zusammen	158 561	166 602	170 036	173 697	179 778
Sonderkraftfahrzeuge	19 398	21 763	23 191	24 785	26 779
Kraftfahrzeuge insgesamt	3 116 687	3 360 569	3 499 675	3 660 369	3 908 553
Außerdem					
Anhänger zur Personenbeförderung	87 508	89 847	89 821	90 359	93 197
Anhänger zur Lastenbeförderung	42 073	44 064	45 753	47 364	49 654
davon einachsige					
mehrachsig mit einer Nutzlast					
bis unter 3 t	2 473	2 282	2 051	1 849	1 694
3 bis unter 6 t	12 784	12 306	11 954	10 956	10 669
6 bis unter 10 t	10 358	9 913	9 313	8 841	8 623
10 und mehr t	13 441	14 362	13 991	13 866	14 421
Anhänger mit Spezialaufbau	35 123	41 011	46 324	52 035	59 278
Anhänger insgesamt	122 631	130 868	136 145	142 394	152 475

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. — *) Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger mit und ohne Fahrberechtigung. — ¹⁾ Einschl. der nicht aufgeteilten Personenkraftwagen mit Elektromotor. — ²⁾ Einschl. der Motorfahräder. — ³⁾ Einschl. 46 Pkw mit Rotationskolbenmotor. — ⁴⁾ Einschl. 108 Pkw mit Rotationskolbenmotor. — ⁵⁾ Einschl. 201 Pkw mit Rotationskolbenmotor. — ⁶⁾ Einschl. 722 Pkw mit Rotationskolbenmotor. — ⁷⁾ Einschl. 1948 Pkw mit Rotationskolbenmotor.

5. Neuzulassungen und Löschungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1961—1969

Art des Fahrzeuges	1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Neuzulassungen¹⁾									
Krafträder	12 188	6 918	3 647	2 700	2 018	1 424	1 519	1 749	1 792
Personenkraftwagen	290 087	322 973	324 914	345 980	387 692	388 723	344 040	370 143	477 441
Kombinationskraftwagen ²⁾	21 457	23 071	29 130	32 424	35 734	35 267	30 561	31 302	40 284
Kraftomniбусse ³⁾	1 153	957	988	943	884	1 076	851	1 348	1 491
Lastkraftwagen ⁴⁾	30 558	31 213	31 596	31 723	31 401	31 478	26 727	30 585	36 108
Zugmaschinen ⁵⁾	14 053	12 751	12 922	13 591	14 019	11 569	10 133	9 683	11 907
Sonstige Kraftfahrzeuge ⁶⁾	1 688	1 674	2 515	2 809	2 762	2 461	1 868	1 571	1 405
Kraftfahrzeuge insgesamt	371 184	399 557	405 712	430 170	474 510	471 998	415 699	446 381	570 428
Kraftfahrzeuganhänger	10 930	13 034	12 387	12 663	14 055	14 533	12 137	15 224	19 045
Löschungen⁷⁾									
Krafträder	60 648	79 433	76 979	64 143	47 533	40 984	28 091	18 509	13 693
Personenkraftwagen	46 158	72 665	94 635	130 165	149 186	183 609	198 617	200 379	197 293
Kombinationskraftwagen ²⁾	4 641	8 365	10 509	13 839	15 183	17 514	18 906	17 475	16 518
Kraftomniбусse ³⁾	400	656	705	742	673	714	636	640	648
Lastkraftwagen ⁴⁾	17 384	22 902	23 924	26 580	26 368	28 875	27 649	24 068	23 180
Zugmaschinen ⁵⁾	2 538	4 308	5 799	6 364	5 982	6 333	5 966	5 677	5 425
Sonstige Kraftfahrzeuge ⁶⁾	678	929	983	1 168	1 080	1 495	1 430	1 365	1 379
Kraftfahrzeuge insgesamt	132 447	189 557	213 534	243 001	246 005	279 524	281 295	268 113	258 136
Kraftfahrzeuganhänger	3 459	5 808	6 449	9 427	8 470	9 512	10 299	10 631	8 886

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. — ¹⁾ Erstmalige Zulassung von Fahrzeugen, die im Berichtsjahr oder im Vorjahr gebaut wurden. Einschl. Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost. — ²⁾ Soweit nicht besonders ausgewiesen, unter Personenkraftwagen bzw. Lastkraftwagen erfaßt. — ³⁾ Einschl. Obusse. — ⁴⁾ Einschl. Kipper. — ⁵⁾ Soweit zulassungspflichtig. — ⁶⁾ Einschl. Kraftstoffkesselwagen. — ⁷⁾ Wegen Verschrottung. Einschl. Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost.

6. Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger am 1. Juli 1969 nach Haltergruppen*)

Haltergruppe	Krafträder	Personen- kraftwagen	Kombi- nations- kraftwagen	Last- kraftwagen	Kraft- fahrzeug- anhänger
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	1 560	86 830	13 199	7 718	10 069
darunter allgemeine Landwirtschaft	1 499	78 601	7 444	2 464	7 809
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	196	3 338	1 908	3 118	2 321
Verarbeitendes Gewerbe					
Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	33	10 361	4 154	4 821	1 402
Gewinnung, Verarbeitung von Steinen und Erden	19	6 021	1 415	4 182	1 891
Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei	61	12 613	3 359	4 932	1 886
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	155	31 186	9 868	13 477	4 686
Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	49	21 520	8 006	7 694	2 523
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	109	20 974	6 699	9 597	7 315
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	68	16 706	3 635	2 804	1 071
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	109	28 691	13 412	22 421	8 933
Zusammen	603	148 072	50 548	69 928	29 707
Baugewerbe					
Baubauptgewerbe	180	32 899	12 158	29 342	12 681
Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	55	19 491	12 372	7 839	2 235
Zusammen	235	52 390	24 530	37 181	14 916
Großhandel					
Getreide-, Futter- und Düngemittel	3	2 251	763	2 682	584
Kohle- und Mineralölzeugnisse	5	2 332	403	2 045	1 005
Erze, Eisen, NE-Metalle, Halbzeug	6	3 974	421	1 887	1 102
Holz, Baustoffe und Installationsbedarf	14	7 625	1 171	8 212	4 191
Nahrungs- und Genußmittel	9	10 390	4 459	18 971	2 403
Bekleidung, Wäsche, Sportartikel, Schuhe	1	2 578	945	775	101
Sonstiger Großhandel	19	17 626	6 016	13 274	2 017
Zusammen	57	46 776	14 178	47 846	11 403
Handelsvermittlung	66	28 088	2 363	1 641	1 200
Einzelhandel					
Nahrungs- und Genußmittel	56	25 884	13 919	10 346	5 395
Bekleidung, Wäsche, Sportartikel, Schuhe	56	20 614	3 430	2 470	1 322
Eisen-, Metallwaren, Hausrat, Wohnbedarf	12	7 972	2 672	4 305	1 232
Brennstoffe	6	2 875	179	5 431	1 052
Kraftfahrzeuge, Ersatzteile, Zubehör, Reifen	74	17 154	2 241	2 986	1 068
Sonstiger Einzelhandel	99	30 735	10 016	6 961	3 313
Zusammen	303	105 234	32 457	32 499	13 382
Verkehr, Nachrichtenübermittlung, Straßenverkehr	567	27 394	2 276	34 562	25 891
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	17	12 029	736	219	224
Dienstleistungen	857	130 569	11 692	6 498	5 897
Unternehmer und Selbständige zusammen	4 461	640 720	153 887	241 210	115 010
Organisationen ohne Erwerbscharakter	145	5 247	1 391	470	555
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	2 216	10 372	3 379	4 221	3 371
Arbeitnehmer und Nichterwerbspersonen	50 127	2 497 708	69 760	3 447	33 539
Insgesamt	56 949	3 154 047	228 417	249 348	152 475

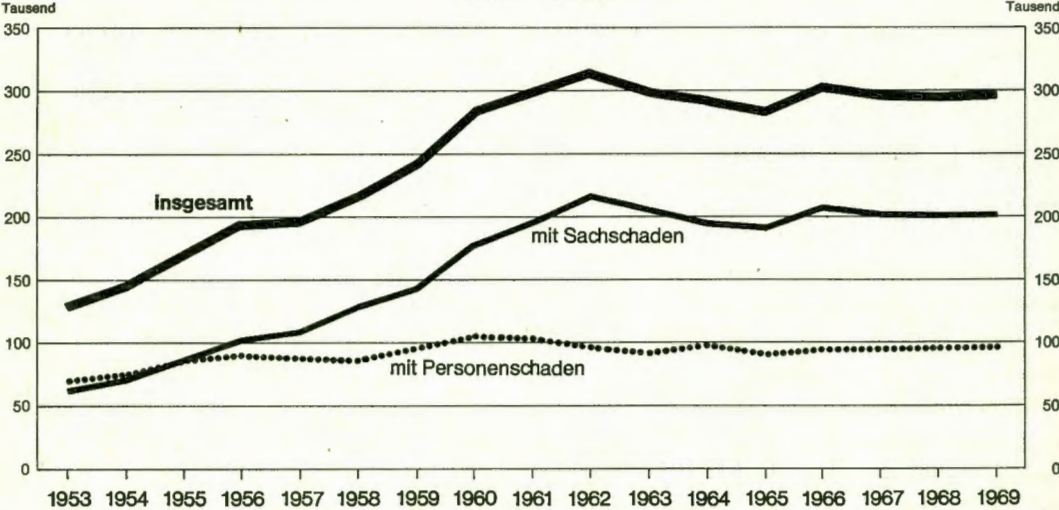
Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. — *) Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge.

7. Personenbeförderung im Straßenverkehr 1963—1969

	Einheit	1963.	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Straßenbahnverkehr								
Unternehmen ¹⁾	Anzahl	22	20	20	20	20	20	18
Streckenlänge ¹⁾	km	1 282	1 171	1 144	1 121	1 106	1 102	992
Linienlänge ¹⁾	km	2 174	2 020	2 123	2 064	1 842	1 749	1 616
Betriebsfähige Triebwagen ¹⁾²⁾	Anzahl	1 986	1 954	1 931	1 870	1 791	1 752	1 642
Betriebsfähige Anhänger ¹⁾²⁾	Anzahl	1 247	1 216	1 137	1 008	862	759	570
Wagen-km	1000	136 347	127 539	123 648	118 321	114 939	106 530	98 006
Beförderte Personen	Mill.	836	789	770	723	674	612	. 4)
Beförderte Personen	1950 = 100	69,7	66,0	64,3	60,4	56,3	51,2	. 4)
Obusverkehr								
Unternehmen ¹⁾	Anzahl	13	13	13	12	12	8	5
Streckenlänge ¹⁾	km	274	272	266	237	207	194	135
Linienlänge ¹⁾	km	316	335	285	266	233	203	131
Betriebsfähige Triebwagen ¹⁾²⁾	Anzahl	285	297	284	270	228	182	138
Betriebsfähige Anhänger ¹⁾²⁾	Anzahl	23	6	4	1	—	—	—
Wagen-km	1000	17 082	15 795	14 828	13 909	12 408	10 510	7 167
Beförderte Personen	Mill.	102	94	90	81	69	55	. 4)
Beförderte Personen	1950 = 100	431,0	398,7	381,5	342,6	291,2	234,2	. 4)
Omnibusverkehr								
Unternehmen ¹⁾³⁾	Anzahl	1 012	1 013	1 008	961	940	934	946
Linienlänge ¹⁾³⁾	km	63 132	58 883	59 336	62 469	63 887	67 523	108 630
Betriebsfähige Triebwagen ¹⁾³⁾⁴⁾	Anzahl	7 175	7 343	7 419	7 643	7 749	8 111	9 154
Betriebsfähige Anhänger ¹⁾³⁾⁴⁾	Anzahl	95	65	50	—	—	—	—
Wagen-km	1000	414 848	434 112	445 450	452 059	453 833	477 493	432 618
Beförderte Personen	Mill.	1 021	1 041	1 074	1 060	1 038	1 048	. 4)
Beförderte Personen	1950 = 100	400,4	408,0	420,7	415,6	414,2	418,3	. 4)
Insgesamt								
Beförderte Personen	Mill.	1 959	1 924	1 934	1 864	1 781	1 716	1 578
Beförderte Personen	1950 = 100	132,8	130,5	131,5	126,4	121,1	116,7	107,3
darunter								
zu ermäßigten Tarifen	Mill.	775	762	774	755	645	606	314
zu ermäßigten Tarifen in % der insgesamt beförderten Personen	%	39,6	39,6	40,0	40,5	36,2	35,3	19,9

¹⁾ Bis 1962 am Jahresende. Ab 1963: Ende Juni. Ab 1969: Ende September. — ²⁾ Verfügbare Fahrzeuge (einschl. der in Reparatur befindlichen). — ³⁾ Ohne Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost. — ⁴⁾ Ab 1. 1. nur zusammen erfaßt.

Straßenverkehrsunfälle
1953-1969



8. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1964—1969 nach Ort, Art und Beteiligten

Unfälle Beteiligte Verkehrsteilnehmer	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Unfälle nach dem Ort						
innerhalb von Ortschaften	72 104	68 578	70 832	70 402	70 809	70 609
außerhalb von Ortschaften	25 791	23 856	25 273	24 851	25 471	26 470
Unfälle mit Personenschaden insgesamt	97 895	92 434	96 105	95 253	96 280	97 079
auf einer Bundesautobahn	2 768	2 972	3 265	3 300	3 257	3 687
auf einer Bundesstraße	26 439	24 258	24 692	23 586	23 984	23 952
auf einer Landstraße und Kreisstraße	26 847	23 517	30 593	28 605	25 002	24 958
auf einer anderen Straße	41 841	41 687	37 555	39 762	44 037	44 482
auf einer Straßenkreuzung oder -einemündung	35 585	33 834	35 712	34 828	35 752	35 818
auf einem schienengleichen Übergang 1)	338	311	314	281	223	232
Unfälle nach ihrer Art						
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	38 003	35 806	38 481	37 903	38 839	38 534
Auffahren eines fahrenden Fahrzeuges auf ein voranfahrendes Fahrzeug oder im fließenden Verkehr vorübergehend haltendes Fahrzeug	10 541	10 608	10 162	10 602	11 082	11 971
parkendes Fahrzeug	2 451	2 479	2 794	2 564	2 721	3 092
anderes Hindernis	13 738	12 852	14 366	13 978	14 112	14 631
Unfälle, bei denen Verkehrsflucht vorgelegen hat	4 383	4 475	4 863	4 450	4 794	4 469
An den Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer						
Kraftfahrzeuge	144 961	138 797	145 387	142 708	145 487	148 748
davon						
Krafträder einschl. Kraftroller 2)	22 164	17 332	15 873	15 837	15 705	15 326
Personenkraftwagen	104 594	103 987	113 355	111 792	114 262	117 151
Kraftomnibusse und Obusse	1 656	1 590	1 538	1 443	1 533	1 672
Lastkraftwagen	14 438	13 722	12 614	11 767	11 929	12 191
Zugmaschinen und Sattelschlepper	1 651	1 669	1 630	1 405	1 595	1 788
Sonstige Kraftfahrzeuge	458	497	377	464	463	620
Straßenbahnen	1 000	931	883	888	787	737
Eisenbahnen	161	187	153	155	163	161
Bespannte Fuhrwerke	109	86	62	54	56	37
Fahrräder	15 154	13 686	14 032	15 022	14 899	13 822
Fußgänger	26 545	25 311	25 516	24 827	24 058	23 863
Tiere	47	30	27	17	38	18
Sonstige Verkehrsteilnehmer	452	395	608	536	640	546
Beteiligte Verkehrsteilnehmer insgesamt	188 429	179 423	186 668	184 207	186 128	187 932

1) Nur mit dem Eisenbahnverkehr zusammenhängende Unfälle. — 2) Einschl. Mopeds und Mofas.

9. Unfälle mit Personenschaden 1964—1969 nach Unfallursachen

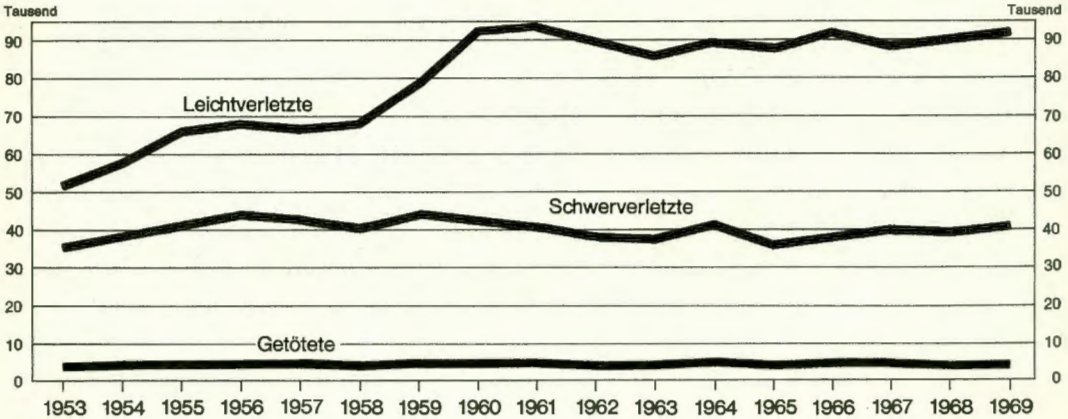
Jahr	Ursachen bzw. Umstände										
	beim Führer des Fahrzeuges	beim Fahrzeug und seiner Ladung	beim Fußgänger		Straßenverhältnisse				Witterungs- ein- flüsse	Andere Ein- flüsse	insgesamt
			zu- sammen	darunter spielende Kinder	zu- sammen	darunter Glätte durch					
						Regen	Schnee oder Eis	Öl, Dung usw.			
1964	109 808	3 437	23 342	1 166	5 826	1 390	2 738	620	1 322	796	144 531
1965	102 686	3 443	22 200	836	5 719	1 451	2 973	430	1 469	737	136 254
1966	109 074	3 582	22 258	829	6 209	2 084	2 979	408	1 652	781	143 556
1967	106 863	3 291	21 910	810	5 647	1 943	2 540	425	1 512	733	139 956
1968	107 003	2 901	21 093	792	6 221	1 718	3 049	353	1 197	776	139 191
1969	106 591	2 345	19 982	648	5 591	1 292	3 133	335	1 274	661	136 444

10. Unfallursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschaden 1968 und 1969 bei Fahrzeugen und ihren Fahrern

Vorläufig festgestellte Unfallursachen	Jahr	Unfallursachen bei							
		Kraft- rädern	Peronen- kraft- wagen	Bussen	Last- wagen	Mopeds ¹⁾	Fahr- rädern	Son- stigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen in- gesamt
Ursachen beim Fahrer des Fahrzeuges insgesamt	1968	5 643	76 794	631	7 215	4 291	10 498	1 931	107 003
	1969	5 260	77 770	664	7 185	4 409	9 301	2 002	106 591
davon									
Alkoholgenuß	1968	588	9 159	5	329	752	880	52	11 765
	1969	598	9 767	19	339	834	718	66	12 341
Ermüdung (auch Einschlafen)	1968	8	635	2	87	18	11	44	805
	1969	14	647	4	89	13	8	45	820
Körperliche und gesundheitliche Behinderung	1968	17	230	—	24	39	47	4	361
	1969	11	238	1	16	30	30	8	334
Nichtbeachten der Vorfahrt/Verkehrsregelung	1968	575	13 616	110	1 107	645	2 252	241	18 546
	1969	490	13 262	98	1 094	608	1 877	225	17 654
Falsches Einordnen	1968	82	1 314	23	194	104	798	36	2 551
	1969	66	1 304	37	206	106	666	53	2 438
Falsches Einbiegen/Ein- oder Ausfahren/Wenden	1968	357	8 162	50	932	445	2 052	236	12 234
	1969	361	8 219	39	835	524	1 887	258	12 123
Falsches Überholen/Vorbeifahren/Begegnen	1968	1 150	8 838	107	1 158	659	1 149	280	13 341
	1969	1 050	8 927	120	1 170	652	1 046	248	13 213
Zu schnelles Fahren	1968	1 353	19 282	92	1 099	480	291	295	22 892
	1969	1 231	18 807	99	1 075	434	196	253	22 095
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1968	302	4 361	58	339	165	304	107	5 636
	1969	246	4 307	75	385	156	281	96	5 546
Zu dichtes Auffahren	1968	518	5 173	93	813	264	231	181	7 273
	1969	489	5 676	77	837	236	217	244	7 776
Keine oder falsche Zeichengebung/ Beleuchtungsvorschriften	1968	198	844	13	136	124	649	70	2 034
	1969	188	801	6	119	137	545	83	1 879
Verkehrswidriges Halten/Parken, fehlerhaftes Rückwärtsfahren, Zurückrollen/sonst. Ursachen	1968	495	5 180	78	997	596	1 834	385	9 565
	1969	516	5 815	89	1 020	679	1 830	423	10 372
Ursachen beim Fahrzeug insgesamt	1968	107	2 090	9	283	79	246	87	2 901
	1969	85	1 693	22	219	56	183	87	2 345
davon									
Mängel an den Bremsen	1968	40	429	5	124	38	78	29	743
	1969	28	448	11	110	26	49	35	707
Mängel an der Bereifung	1968	39	1 411	2	80	13	8	17	1 570
	1969	29	1 060	6	59	10	5	10	1 179
Mängel an der Beleuchtung des Fahrzeuges	1968	14	47	—	21	10	106	19	217
	1969	15	47	1	15	9	105	26	218
Sonstige Ursachen beim Fahrzeug	1968	14	203	2	58	18	54	22	371
	1969	13	138	4	35	11	24	16	241

¹⁾ Einschl. Fahrräder mit Hilfsmotor.

Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen
1953-1969



11. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1969 nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Getötete Personen					Verletzte Personen									
						stationärer Behandlung zugeführt					sonstige Verletzte				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fuß- gänger	ins- ge- samt ¹⁾		Fahrer und Mitfahrer von		Fuß- gänger	zu- sam- men ¹⁾		Fahrer und Mitfahrer von		Fuß- gänger	zu- sam- men ¹⁾	ins- gesamt ¹⁾
	Kraft- rädern	Kraft- wagen	Mo- peds und Fahr- rädern			Kraft- rädern	Kraft- wagen	Mo- peds und Fahr- rädern			Kraft- rädern	Kraft- wagen	Mo- peds und Fahr- rädern		
unter 6	—	36	3	176	215	2	331	54	1548	1939	8	1587	117	1641	3366
6—15	3	52	132	234	422	41	639	1626	3441	5751	94	2182	3042	3890	9218
15—25	147	536	85	83	853	2367	7940	1443	950	12710	4421	18932	3196	1325	27927
25—35	23	436	31	93	585	339	5234	617	721	6926	604	17070	1656	1028	20422
35—45	19	283	63	80	447	197	2640	674	595	4119	455	9286	1567	870	12251
45—55	8	193	64	104	370	118	1725	581	507	2946	216	5738	1177	645	7831
55—65	11	198	132	202	545	82	1317	792	912	3118	152	4037	1303	1074	6613
65 und darüber ohne Angabe . .	4	132	154	552	846	23	625	430	1393	2488	41	1677	585	1211	3558
Insgesamt . . .	—	1	1	—	2	3	38	4	9	56	2	173	23	18	217
dagegen 1968 .	215	1867	665	1524	4285	3172	20489	6221	10076	40053	5993	60682	12666	11702	91403
	210	1764	660	1666	4324	3262	19286	6529	10012	39219	6184	57893	13313	11789	89597

¹⁾ Einschl. anderweitig nicht genannter Personen und sonstige Fahrzeuge.

C. Luftverkehr

1. Flughafenverkehr 1963—1969 in Düsseldorf und Köln*)

	Einheit	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Flugzeuge								
Landungen								
Düsseldorf	Anzahl	22 832	24 706	28 289	28 473	31 069	31 547	32 857
Köln	Anzahl	11 527	11 793	12 149	12 112	12 839	13 509	15 323
Starts								
Düsseldorf	Anzahl	22 803	24 799	28 310	28 428	31 140	31 676	32 862
Köln	Anzahl	11 481	11 857	12 120	12 170	12 855	13 543	15 310
Fluggäste								
Aussteiger								
Düsseldorf	Anzahl	558 606	654 309	840 306	930 456	1 076 771	1 197 889	1 442 938
Köln	Anzahl	215 080	244 222	298 019	328 686	357 950	427 770	540 070
Einsteiger								
Düsseldorf	Anzahl	564 416	658 846	850 644	940 050	1 095 273	1 216 305	1 456 365
Köln	Anzahl	209 395	240 217	290 093	320 530	346 343	419 191	521 608
Fracht								
Ausladung								
Düsseldorf	t	7 688	9 431	11 343	11 842	11 802	13 465	14 628
Köln	t	1 924	1 693	2 951	3 005	2 960	4 082	5 701
Einladung								
Düsseldorf	t	5 957	7 354	8 975	9 889	10 634	12 630	14 690
Köln	t	2 246	2 804	3 466	3 580	3 587	4 570	5 673
Post								
Ausladung								
Düsseldorf	t	1 714	1 842	2 013	2 042	2 044	2 100	2 180
Köln	t	566	938	985	993	1 018	1 028	896
Einladung								
Düsseldorf	t	2 078	2 306	2 545	2 809	2 738	2 865	3 101
Köln	t	894	1 058	1 129	1 308	1 309	1 423	1 498

Quelle: Statistisches Bundesamt. — *) Nachgewiesen wird der planmäßige Linienverkehr und der Charter- und Pendelflugverkehr der Flughäfen Düsseldorf-Lohausen und Köln-Wahn. Umgestiegene Fluggäste und umgeladene Fracht und Post sind unter „Aussteiger“ und „Einsteiger“ bzw. unter „Ausladung“ und „Einladung“ mitenthalten. Ohne Hubschrauber-Linienverkehr.

D. Transportleitungen

1. Transport rohen Erdöls in Rohrfernleitungen 1965—1969

	Einheit	1965	1966	1967	1968	1969
Betriebslänge der Rohrleitungen	km	456	456	456	456	456
Transportmenge ¹⁾	1 000 t	27 189	30 194	32 332	35 304	37 257
Geleistete Effektivtonnenkilometer ¹⁾	Mill. tkm	3 127	3 492	3 704	4 081	4 245

Quelle: Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft. — ¹⁾ Auf Nordrhein-Westfalen entfallende Beförderungsmengen und -leistungen.

E. Deutsche Bundesbahn und Nichtbundeseigene Eisenbahnen

1. Deutsche Bundesbahn 1962—1969

Bestand/Leistung	Einheit	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Fahrzeugbestand¹⁾									
Dampflokomotiven	Anzahl	1 991	1 885	1 721	1 521	1 233	885	789	616
darunter betriebsfähig	Anzahl	1 710	1 613	1 497	1 373	1 110	738	553	426
Elektr. Lokomotiven	Anzahl	184	225	288	349	431	502	548	569
darunter betriebsfähig	Anzahl	177	213	273	339	414	483	504	534
Diesellokomotiven	Anzahl	305	368	400	450	501	530	568	571
darunter betriebsfähig	Anzahl	273	341	374	419	485	505	525	530
Triebwagen ²⁾	Anzahl	95	112	114	128	139	327	169	163
darunter betriebsfähig	Anzahl	104	105	110	121	137	312	154	144
Reisezugwagen ³⁾	Anzahl	4 082	4 148	4 132	4 011	.	4 388	4 273	4 216
darunter betriebsfähig	Anzahl	3 890	3 953	3 907	3 809	.	4 186	4 071	4 016
Betriebslänge									
Betriebsleistung									
Betriebslänge ¹⁾	km	6 756	6 742	6 739	6 714	6 576	6 570	6 490	6 446
Zugkilometer aller Züge	Mill. km	131	134	135	128	122	119	127	136
Wagenachs-km	Mill. km	5 177	5 343	5 357	5 160	4 955	4 794	5 207	5 687
darunter									
Personenwagen ⁴⁾	Mill. km	1 354	1 367	1 416	1 387	.	.	.	.
Güterwagen ⁴⁾	Mill. km	3 529	3 726	3 695	3 435	.	.	.	.
darunter beladen	Mill. km	2 359	2 432	2 425	2 415	.	.	.	.
Lok- und Triebwagenkilometer	Mill. km	175	178	187	180	167	173	170	184
Verkehrsleistung									
Güterwagenstellung									
Verkaufte Karten	Mill.	96,2	92,6	95,9	97,9	89,9	86,7	85,3	83,0
Beförderte Personen ²⁾	Mill.	222,9	216,1	212,2	209,4	187,3	176,0	172,3	170,4
Gepäckversand	1000 t	27,8	29,1	29,3	29,7	29,0	28,5	27,6	28,6
Expresgutversand	1000 t	203,3	192,6	200,5	207,2	196,5	191,9	208,2	219,9
Güterversand	Mill. t	139,4	144,2	146,2	133,4	125,4	124,6	130,1	140,5
darunter Kohle	Mill. t	70,9	76,4	72,2	64,2	.	.	.	.
Gestellte Güterwagen	1000	8 375,2	8 326,0	8 432,6	7 832,0	7 172,0	6 854,0	7 209,0	7 428,4
darunter									
G-Wagen	1000	2 575	2 504	2 621	2 652	2 546	2 370	2 027,3	2 577,0
O-Wagen	1000	4 572	4 674	4 560	3 974	3 700	3 403	3 491,8	3 804,9

Quelle: Statistische Monatsübersichten der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn. — Die Angaben beziehen sich auf die Bezirke der BD'en Essen, Köln, Münster (Westf.) und Wuppertal. Die Tatsache, daß der Bereich der BD Münster (Westf.) zum Teil in das Land Niedersachsen hineinreicht, während ein Teil des DB-Bezirks Hannover im Bereich des Landes Nordrhein-Westfalen liegt, wurde bei der Zusammenstellung der Landeszahlen unberücksichtigt gelassen. Ohne Nichtbundeseigene Eisenbahnen. — ¹⁾ Jahresende. — ²⁾ Elektrische Speicherbetriebwagen und Dieseltriebwagen, jedoch ohne elektr. Triebwagen mit Stromzuführung. — ³⁾ Ohne Reisezuggepäckwagen. — ⁴⁾ In allen Zügen. ⁵⁾ Im Schienenverkehr.

2. Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn 1960—1969

1000 t

Jahr	Essen		Köln		Münster		Wuppertal	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
1960	61 030,3	90 133,0	19 656,3	29 370,7	8 394,0	11 612,6	21 655,4	19 596,7
1961	56 632,8	84 058,2	18 467,4	28 416,3	8 299,5	11 295,9	20 187,6	18 334,1
1962	52 595,7	83 927,9	17 645,8	27 053,4	9 015,7	11 451,3	19 530,5	16 964,3
1963	48 926,1	87 373,3	17 471,5	28 116,2	8 990,9	12 420,7	18 753,1	16 279,3
1964	53 440,6	85 768,8	18 470,8	29 424,2	8 914,3	14 015,0	19 680,1	16 989,7
1965 ¹⁾	49 562,7	78 159,9	17 365,5	26 324,9	8 607,6	12 410,2	18 803,7	16 525,6
1966	43 514,1	68 908,4	15 075,0	24 287,2	7 693,7	11 459,8	16 020,3	14 156,6
1967	46 071,4	68 324,6	14 762,3	24 964,8	7 264,8	11 509,3	14 984,1	13 695,6
1968 ²⁾	55,0	75,9	17,3	26,9	7,9	12,6	16,1	14,7
1969	60,1	83,1	18,9	27,3	8,4	14,3	18,1	15,8

¹⁾ Bis 1964 öffentlicher und Militärverkehr, ab 1965 frachtpflichtiger Güterverkehr. — ²⁾ Ab 1968 in Mill. t.

3. Nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs 1963—1969*)

Bestand/Leistung	Einheit	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Unternehmen ¹⁾	Anzahl	46	47	44	41	38	37	37
Betriebslänge ¹⁾	km	1 253	1 249	1 174	1 170	1 099	1 083	1 087
Wagenachs-km der								
Personenwagen ²⁾	Mill.	36,4	34,8	32,9	30,9	28,4	27,3	26,1
Güterwagen ²⁾	Mill.	77,1	84,1	77,2	75,7	73,4	77,6	80,3
Beförderte Personen	Mill.	30,2	28,3	27,0	23,7	20,2	17,8	16,5
darunter								
zu ermäßigten Fahrpreisen	Mill.	22,2	21,9	21,1	14,7	12,3	10,5	9,8
Personen-km	Mill.	298,6	284,3	274,6	255,5	229,0	204,0	193,0
Güterversand ²⁾	1000 t	29 143	31 364	29 535	29 802	31 150	33 592	35 361
Beförderte Güter	1000 t	40 001	42 504	39 556	39 245	40 077	43 306	45 711
darunter								
im Wechsel- u. Übergangsverkehr .	1000 t	25 353	25 462	24 152	23 347	22 816	24 584	26 711
Güterwagenstellung	1000	1 401	1 340	1 209	1 152	1 282	1 370	1 433
Netto-tkm	Mill.	376,1	420,4	331,6	397,8	404,9	436,8	466,0

*) Nur Schienenverkehr. Der Personenverkehr mit Kraftwagen ist in der Statistik der Straßenverkehrsunternehmen zur Personenbeförderung enthalten. — ¹⁾ Stand 31. Dezember. — ²⁾ In allen Zügen. — ³⁾ Im Binnen-, Wechsel- und Übergangsverkehr.

F. Deutsche Bundespost

1. Deutsche Bundespost 1938, 1963—1969*)

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1938	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Verkehrsanstalten									
Postanstalten insgesamt*)	Anzahl	4 520	4 269	4 266	4 251	4 219	4 056	4 007	3 949
darunter									
mit Fernsprechkreis*)	Anzahl	4 359	.	.	4 244	4 212	4 049	—	—
mit Telegrafendienst*)	Anzahl	4 430	.	.	4 244	4 212	4 049	—	—
Postämter*)	Anzahl	446	213	211	209	205	202	197	195
Postcheckkämter*)	Anzahl	3	3	3	3	3	3	3	3
Auf 1 Amt oder 1 Amtsstelle (des Postdienstes entfielen*)	qkm	7,1	8,0	8,0	8,0	8,1	8,4	8,5	8,7
	Einw.	2 423	3 817	3 864	3 924	3 990	4 156	4 219	4 347
Postkraftfahrwesen									
Kraftwagenwerkstätten*)	Anzahl	4	4	4	4	4	4	4	4
Kraftfahrzeuge*)	Anzahl	.	8 757	9 433	10 109	11 006	11 747	12 219	12 775
Kraft- und Landkraftposten insgesamt*)	Anzahl	341	343	359	354	347	355	347	356
mit einer Streckenlänge von*)	km	12 340	9 712	10 263	10 066	10 005	10 136	10 093	10 472
Jahresfahrleistungen									
der Kraftposten*)	1 000 km	9 042	41 097	40 764	40 721	41 368	41 847	43 122	45 555
der Landkraftposten*)	1 000 km	5 272	1 486	2 037	1 105	1 127	612	446	452
auf 100 Wagen-km beförderte Personen*)	Anzahl	99	211	212	206	198	196	194	209
Brief-, Paket- und Zahlungsverkehr									
Eingelieferte gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen insgesamt	Mill.	1 079	2 262	2 296	2 379	2 336	2 424	2 521	2 548
darunter nach dem Ausland	Mill.	.	138	144	184	148	124	143	105
Eingelieferte gewöhnliche Paketsendungen insgesamt	1 000	47 145	71 845	72 749	74 127	72 885	70 408	71 608	73 903
darunter nach dem Ausland	1 000	588	1 971	2 193	2 229	2 205	2 204	2 221	2 241
Zahlkarten u. Postanweisungen									
Einzahlungen	1 000 St.	59 324	110 978	109 287	110 193	108 198	103 928	102 119	100 740
	Mill. DM	3 129	19 054	20 726	22 585	22 636	22 343	22 906	25 651
Auszahlungen	1 000 St.	21 131	41 000	41 898	42 740	40 024	36 492	34 813	34 763
	Mill. DM	1 326	7 318	8 038	8 661	9 036	9 050	9 380	10 865
Postcheckwesen									
Bestand an Konten	1 000	.	529	535	545	549	558	563	574
Guthaben auf den Konten	Mill. DM	.	853,5	903,8	964,2	975,4	1 059,9	1 118,1	1 351,7
Gutschriften	1 000	.	167 293	169 185	172 886	172 302	168 386	168 777	168 514
	Mill. DM	.	71 679,3	78 236,5	85 979,2	89 544,3	90 969,2	95 847,8	104 265,5
je Stück	DM	.	428,5	462,4	497,3	519,7	540,2	567,9	618,7
Laatschriften	1 000	.	114 820	118 178	120 328	117 591	114 090	112 590	114 150
je Stück	Mill. DM	.	71 685,1	78 186,2	85 918,8	89 533,0	90 884,8	95 789,7	104 031,9
	DM	.	624,3	661,6	714,0	761,4	796,6	850,8	911,4
Gesamtumsatz	Mill. DM	.	143 364,4	156 422,7	171 898,0	179 077,3	181 854,0	191 637,5	208 297,4
Fernmeldewesen, Rundfunk									
Sprechstellen insgesamt	1 000	603	2 148	2 306	2 479	2 673	2 888	3 144	3 473
darunter									
öffentl. Sprechstellen*)	1 000	11	12	12	12	14	15	16	18
Abgehende Gespräche insgesamt	Mill.	529,8	1 702,2	1 664,1	1 825,6	2 006,3	.	.	2 717,5
davon Ortsgespräche	Mill.	455,3	1 195,8	1 153,0	1 241,4	1 369,6	.	.	1 833,6
Ferngespräche	Mill.	74,5	506,4	511,1	584,2	636,9	694,3	787,8	883,9
Gespräche je Sprechstelle	Anzahl	879	792	.	.	.	.	.	783
Aufgegebene Telegramme	1 000	3 238	8 404	6 448	6 364	5 711	5 090	4 950	4 705
Teilnehmer-Fernschreib-									
Wählanschlüsse	Anzahl	.	14 237	15 320	16 627	17 665	18 641	20 016	21 599
Telefonfunkgenehmigungen	1 000	1 793 ⁹⁾	4 738	4 838	4 943	5 023	5 109	5 200	5 292
Fernsehrundfunkgenehmigungen	1 000	—	2 894	3 269	3 615	3 931	4 184	4 444	4 651

Quelle: Posttechnisches Zentralamt. — *) Bestandszahlen: Jahresende (31. 12.); Leistungen: kalenderjährlich. — ¹⁾ 1938 Stand am 31. 3. des folgenden Jahres. — ²⁾ 1938 im Rechnungsjahr (1. 4.—31. 3.). — ³⁾ Stand am 31. 3. 1939.

XVI. Geld und Kredit

Erläuterungen

Die Übersicht 1 wurde nach der monatlichen Bankenstatistik der Landeszentralbank in Nordrhein-Westfalen zusammengestellt. Das Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute, Übersicht 2; umfaßt die nach dem 20.6.1948 ausgegebenen Schuldverschreibungen sowie die gewährten Darlehen einschl. durchlaufender Kredite.

1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken 1968—1970*)

Beiträge in Mill. DM

Art der Angabe	1968	1969		1970	1968	1969		1970
	Dezember	Juni	Dezember	Juni	Dezember	Juni	Dezember	Juni
Alle Kreditinstitute ¹⁾								
Zahl der berichteten Institute	922	921	913	901	66	66	67	67
Kredite an Nichtbanken	94 491	100 605	110 018	116 707	20 936	22 526	22 215	27 420
Kurzfristige Kredite ²⁾	21 639	23 992	27 327	29 376	13 111	13 946	16 291	16 448
an Unternehmen und Privatpersonen	21 547	23 596	27 179	29 186	13 059	13 880	16 230	16 377
Mittelfristige Kredite ³⁾	10 533	11 132	12 204	13 244	4 592	4 697	5 232	5 348
an Unternehmen und Privatpersonen	7 768	10 392	11 474	12 606	4 315	4 460	4 968	5 109
Langfristige Kredite ⁴⁾	62 319	65 481	70 487	74 088	3 233	3 883	4 691	5 624
an Unternehmen und Privatpersonen	53 857	56 569	60 204	62 488	3 110	3 736	4 474	5 417
darunter durchlaufende Kredite	2 300	2 424	2 436	2 807	250	249	273	255
Kreditbanken								
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken	94 345	98 514	104 228	106 709	25 209	25 045	27 459	26 931
Sicht- und Termingelder	48 145	50 173	53 139	55 070	17 546	16 809	18 899	18 475
von Unternehmen u. Privatpersonen	28 070	29 248	31 864	33 256	15 344	14 608	16 481	15 779
Spareinlagen	46 200	48 343	51 090	51 639	7 663	8 237	8 560	8 455
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen) . . . . .	..	16 313	17 201	18 677	..	3 851	3 912	4 151
Lastschriften auf Sparkonten . . . . .	..	14 223	16 456	18 156	..	3 307	3 921	4 262
Zinsgutschriften . . . . .	..	40	2 000	19	..	29	334	5
Sonstige Veränderungen ⁵⁾	+ 15	+ 3	+ 10	..	-	-	+ 1
Sparkassen								
Zahl der berichtenden Institute	258	257	255	246	540	540	532	529
Kredite an Nichtbanken	27 734	29 947	32 282	34 570	6 283	6 803	7 381	8 054
Kurzfristige Kredite ²⁾	4 079	4 909	5 452	6 667	2 261	2 487	2 664	3 012
an Unternehmen und Privatpersonen	4 058	4 847	5 398	6 631	2 260	2 485	2 662	3 011
Mittelfristige Kredite ³⁾	2 440	2 638	2 690	2 819	835	869	945	1 015
an Unternehmen und Privatpersonen	2 133	2 340	2 422	2 608	831	868	944	1 014
Langfristige Kredite ⁴⁾	21 214	22 400	24 140	25 084	3 188	3 447	3 773	4 026
an Unternehmen und Privatpersonen	17 808	18 830	20 335	21 077	3 146	3 400	3 719	3 968
darunter durchlaufende Kredite	914	908	873	828	98	99	98	98
Kreditgenossenschaften								
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken	40 160	42 181	44 861	46 960	8 598	9 076	9 942	10 595
Sicht- und Termingelder	8 089	8 952	9 768	11 442	2 269	2 354	2 654	3 058
von Unternehmen u. Privatpersonen	6 565	7 500	8 100	9 784	2 181	2 263	2 543	2 945
Spareinlagen	32 070	33 229	35 094	35 518	6 329	6 723	7 289	7 537
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen) . . . . .	..	10 393	11 009	12 005	..	2 016	2 233	2 457
Lastschriften auf Sparkonten . . . . .	..	9 238	10 534	11 586	..	1 641	1 940	2 226
Zinsgutschriften . . . . .	..	3	1 389	5	..	7	271	8
Sonstige Veränderungen ⁵⁾	-	-	-	..	+ 12	+ 3	+ 9

*) Quelle: Monatliche Bankenstatistik der Landeszentralbank in Nordrhein-Westfalen. Stand: Jahres- bzw. Halbjahresende. — ¹⁾ Ohne Landeszentralbank, Postsparkassen, Postscheckämter sowie ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31.12.1967 unter 5 Mill. DM lag; einschl. aller im Bereich der Landeszentralbank gelegenen Niederlassungen auswärtiger Kreditinstitute. — ²⁾ Bis 1 Jahr einschließlich. — ³⁾ Über 1 Jahr bis unter 4 Jahren. — ⁴⁾ Einschl. durchlaufender Kredite. — ⁵⁾ Infolge Änderung des Berichtskreises.

2. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute*)

Beträge in Mill. DM

Art der Angaben	1966	1967		1968		1969		1970
	Dezember	Juni	Dezember	Juni	Dezember	Juni	Dezember	Juni
Zahl der berichtenden Institute 1)	9	9	9	9	9	8	8	8
Schuldverschreibungen im Umlauf								
Hypothekendarlehen 2)	6 481,5	6 725,2	7 037,5	7 552,5	7 903,0	7 939,6	8 147,7	8 299,2
Schiffsdarlehen 2)	88,8	93,6	85,4	90,1	93,1	95,0	93,6	95,2
Kommunalobligationen 2)	3 974,0	4 481,3	5 098,7	5 835,3	6 814,3	7 480,1	8 892,7	9 962,6
Sonstige Schuldverschreibungen	886,5	878,2	883,1	893,4	883,3	1 066,4	1 039,8	1 256,2
Zusammen	11 430,8	12 178,3	13 104,7	14 371,4	15 693,8	16 581,1	18 173,7	19 613,2
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- und lang- fristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	1 925,2	1 880,5	1 945,2	2 155,4	2 827,8	3 261,5	3 710,5	3 602,7
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen Hinterlegung von Namens- schuldverschreibungen	1 095,0	1 105,5	1 117,4	1 130,0	1 145,7	953,3	912,9	941,2
gegen sonstige und ohne Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen)	1 439,5	1 430,1	1 445,9	1 464,0	1 454,1	2 026,6	2 160,1	2 191,2

Umlauf an Schuldverschreibungen nach Zinssätzen und Art der Besteuerung															
Zinssatz bis unter %	Umlauf am 31. 12. 1968					Umlauf am 30. 6. 1969					Umlauf am 31. 12. 1969				
	Hypothekendarlehen	Schiffpfandbriefe	Kommunalobligationen	Sonstige Schuldverschreibungen	insgesamt	Hypothekendarlehen	Schiffpfandbriefe	Kommunalobligationen	Sonstige Schuldverschreibungen	insgesamt	Hypothekendarlehen	Schiffpfandbriefe	Kommunalobligationen	Sonstige Schuldverschreibungen	insgesamt
unter 5	Schuldverschreibungen insgesamt														
-8,5	7 903,0	93,1	6 814,3	883,3	15 693,8	7 939,6	95,0	7 480,1	1 066,4	16 581,1	8 147,7	93,6	8 892,7	1 039,8	18 173,7
	davon steuerfreie														
unter 5	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-	1,0	1,0
5 - 5,5	877,5	6,6	301,4	10,0	1 195,5	779,0	6,6	240,6	10,0	1 036,2	785,7	6,6	238,9	10,0	1 041,2
5,5-6	302,0	0,0	193,4	-	495,4	271,9	0,0	154,7	-	426,6	274,3	0,0	155,0	-	429,3
	tarifbesteuerte														
unter 5	-	-	30,8	-	30,8	-	-	30,8	-	30,8	-	-	28,8	-	28,8
5 - 5,5	465,8	-	223,5	43,3	732,6	464,7	-	225,7	42,4	732,8	452,7	-	224,3	40,5	717,5
5,5-6	916,0	3,7	842,7	137,5	1 899,9	913,0	3,3	990,4	135,6	2 042,3	906,5	3,0	988,4	130,9	2 028,8
6 - 6,5	3 647,6	51,6	2 829,4	473,7	7 002,3	3 747,5	50,8	3 338,9	566,4	7 703,6	3 737,7	46,9	3 431,2	549,5	7 765,3
6,5-7	896,1	25,2	1 307,2	34,8	2 263,3	969,9	29,0	1 440,9	129,9	2 569,7	1 124,3	32,3	1 594,4	134,5	2 885,5
7 - 7,5	797,6	5,9	1 076,4	183,1	2 063,0	793,1	5,3	1 048,6	181,2	2 028,2	866,1	4,7	2 231,7	173,5	3 276,0
7,5-8	0,5	-	5,0	-	5,5	0,5	-	5,0	-	5,5	0,4	-	-	-	0,4
8 - 8,5	-	0,1	4,5	-	4,6	-	-	4,5	-	4,5	-	-	-	-	-

Anmerkungen S. 242.

noch: 2. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute*)

Mill. DM

Darlehnsart und -quelle	Bestand an Hypotheken, KommunalDarlehen und sonstigen Darlehen ³⁾							
	1966		1967		1968		1969	
	Dezember	Juni	Dezember	Juni	Dezember	Juni	Dezember	Juni
Gewährte Darlehen								
Hypotheken auf								
Wohngrundstücken	5 276,1	5 411,3	5 631,6	5 810,0	6 090,6	6 524,2	6 768,1	6 937,1
Gewerblichen Grundstücken	1 097,4	1 189,7	1 315,2	1 354,6	1 504,8	1 333,3	1 473,8	1 516,2
Landwirtschaftlichen Grundstücken	6 497,0	6 697,2	7 008,7	7 211,8	7 514,3	7 792,3	7 887,1	7 687,9
Sonstigen Grundstücken	446,2	465,1	489,3	529,3	550,1	102,1	109,2	134,6
KommunalDarlehen	6 116,8	6 689,3	7 188,6	7 778,7	8 534,8	7 564,2	8 675,5	10 043,5
Schiffshypotheken	99,1	97,1	96,8	102,8	105,1	111,3	113,2	114,6
Landeskulturdarlehen	448,4	450,9	466,8	480,3	473,8	478,4	484,1	511,8
Sonstige Darlehen	400,0	417,2	446,0	454,7	730,9	2 313,2	2 749,8	2 872,8
Zusammen	20 381,0	21 417,8	22 643,0	23 722,2	25 504,3	26 219,0	28 260,8	29 818,5
Außerdem:								
KommunalDarlehen								
an Sparkassen	718,2	718,3	887,2	1 091,0	796,9	712,7	758,5	784,1
an andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute ⁴⁾	335,8	370,6	401,2	327,2	642,9	1 111,3	1 347,2	1 301,9
an sonstige Kreditinstitute . . . . .	.	.	.	.	.	215,4	223,2	194,6
an sonstige Stellen . . . . .	.	.	.	.	.	1 669,0	1 793,4	1 807,3
Sonstige Darlehen an Kreditinstitute ⁴⁾	233,8	236,2	231,5	253,7	422,1	431,5	503,2	739,1
Insgesamt	21 668,7	22 742,8	24 163,0	25 394,3	27 366,2	30 358,8	32 886,3	34 645,5
Herkunft der Mittel								
Deckungsdarlehen	11 557,5	12 204,9	12 871,6	13 754,2	15 447,2	16 471,8	18 937,8	21 167,2
darunter aus Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Landwirtschaftlichen Rentenbank ⁵⁾	740,1	741,3	739,1	738,0	737,8	608,6	622,8	430,2
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentlichen Hand	7 099,1	7 356,2	7 704,0	7 931,2	8 151,2	8 026,2	8 097,8	7 924,5
der Kreditanstalt für Wiederaufbau, der Landwirtschaftlichen Rentenbank und anderer Kreditinstitute ⁶⁾	261,2	262,2	235,4	267,0	254,7	309,6	315,9	488,0
sonstiger Stellen ⁷⁾	2 750,9	2 919,4	3 352,1	3 442,0	3 508,0	5 551,2	5 534,8	5 065,8
Insgesamt	21 668,7	22 742,8	24 163,0	25 394,3	27 366,2	30 358,8	32 886,3	34 645,5

*) Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie gewährte Darlehen; ab 1969 gewährte Darlehen einschl. Altgesch. - 1) Einschl. der Institute, die außer dem Hauptsitz in Berlin (West) auch einen Sitz in Nordrhein-Westfalen (Doppelsitz) haben, 1969 Änderung des Berichtskreises infolge Fusionierung. - 2) Einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen und Namensschiffspfandbriefe. - 3) Einschl. durchlaufender Mittel. - 4) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute. - 5) Gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen. - 6) Gegen sonstige Sicherheiten. - 7) Einschl. eigener Mittel.

3. Zahlungsschwierigkeiten

Wechsel- und Scheckproteste nach Angaben von Geldinstituten¹⁾ 1959—1969

Jahr	Protestierte Wechsel			Mangels Deckung zurückgegebene Schecks		
	Anzahl	1 000 DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Anzahl	1 000 DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM
1959	133 356	80 983	607	213 938	98 272	459
1960	154 233	98 553	639	225 937	117 969	522
1961	164 245	111 523	679	220 988	125 428	568
1962	152 126	124 077	816	219 320	136 373	622
1963	155 433	151 562	975	234 252	155 536	664
1964	138 769	141 116	1 017	227 009	158 490	698
1965	124 078	139 497	1 124	225 292	171 875	763
1966	124 647	182 137	1 461	266 658	221 245	830
1967	135 525	203 313	1 500	309 492	236 194	763
1968	101 605	145 962	1 437	295 512	232 308	786
1969	86 908	158 667	1 825	309 148	266 374	862

1) Einschließlich Landeszentralbank, jedoch ohne ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag, ab 1962 ohne solche, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1961 unter 2 Mill. DM lag und ab 1968, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1967 unter 5 Mill. DM lag.

noch; 3. Zahlungsschwierigkeiten

**Konkurse Vergleichsverfahren 1968 und 1969
nach Rechtsformen**

Rechtsform	Konkurse						Eröffnete Vergleichs- verfahren		Insolvenzen insgesamt	
	eröffnet 1)		mangels Masse abgelehnt		zusammen					
	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen . .	181	170	123	123	304	293	22	25	326	318
Einzelfirmen . . .	81	67	19	15	100	82	28	23	128	105
Offene Handels- u. Kommanditgesellschaften	72	73	10	11	82	84	29	28	111	112
Gesellschaften mbH . . .	86	96	35	55	121	151	11	4	132	155
Aktien- u. Kommanditgesellschaften . . .	—	1	—	—	—	1	1	—	1	1
Eingetragene Genossenschaften mbH . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Erwerbsunternehmen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erwerbsunternehmen zusammen	420	407	187	204	607	611	91	80	698	691
Natürliche Personen . . .	60	42	31	39	91	81	4	9	95	90
darunter Gesellschafter . . .	24	11	3	1	27	12	2	6	29	18
Nachlässe . . .	106	99	37	50	143	149	2	2	145	151
darunter ehem. Erwerbsunternehmen . .	44	37	5	7	49	44	1	1	50	45
Sonstige Gemeinschuldner . . .	2	1	—	—	2	1	—	—	2	1
Andere Gemeinschuldner zusammen	168	142	68	89	236	231	6	11	242	242
Insgesamt . . .	588	549	255	293	843	842	97	91	940	933

**Konkurse und Vergleichsverfahren 1968 und 1969
nach wirtschaftlicher Gliederung**

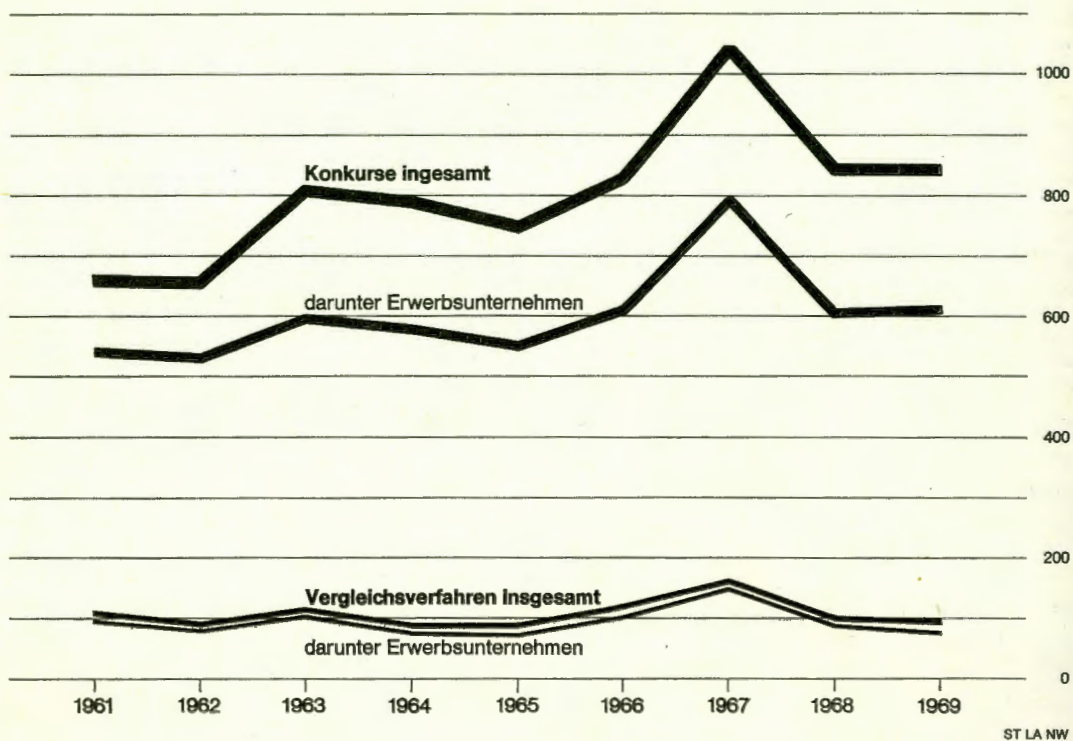
Wirtschaftliche Gliederung	Konkurse						Eröffnete Vergleichs- verfahren		Insolvenzen insgesamt	
	eröffnet 1)		mangels Masse abgelehnt		zusammen					
	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969
Produzierendes Gewerbe	192	188	68	63	260	251	47	40	307	291
Handel	164	155	71	75	235	230	29	35	264	265
darunter: Großhandel	80	82	39	37	119	119	18	21	137	140
Einzelhandel	81	72	30	36	111	108	11	13	122	121
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	45	57	35	57	80	114	12	5	92	119
Übrige Wirtschaftsbereiche 2)	19	7	13	9	32	16	3	—	35	16
Erwerbsunternehmen zusammen	420	407	187	204	607	611	91	80	698	691
darunter Handwerk	84	67	33	29	117	96	18	13	135	109
Andere Gemeinschuldner	168	142	68	89	236	231	6	11	242	242
Insgesamt	588	549	255	293	843	842	97	91	940	933

Festgestellte Insolvenzverluste 1963—1968³⁾

	Einheit	1963	1964	1965	1966	1967	1968
Eröffnete Konkurse 1). . .	Anzahl	609	568	522	609	761	588
darunter . . .							
mit Angabe der finanziellen Ergebnisse . . .	Anzahl	519	482	469	494	641	501
davon Konkurse mit Masse . . .	Anzahl	482	432	385	439	582	443
Konkurse ohne Masse . . .	Anzahl	37	50	84	55	59	58
Eröffnete Vergleichsverfahren . . .	Anzahl	110	86	85	117	159	97
darunter durch Erlaßvergleich beendet . . .	Anzahl	70	58	56	75	101	70
Forderungen bei Konkursen mit Masse nach bevorrechtigten Forderungen . . .	1 000 DM	14 762	18 587	15 952	21 448	30 928	13 961
nicht bevorrechtigten Forderungen . . .	1 000 DM	137 664	125 105	168 631	220 538	358 184	142 545
Deckungsquote der . . .							
bevorrechtigten Forderungen . . .	%	54,74	38,27	41,66	45,03	50,98	42,31
nicht bevorrechtigten Forderungen . . .	%	10,56	4,47	6,00	7,65	3,56	5,54
Konkursverlust bei Konkursen . . .							
mit Masse . . .	1 000 DM	129 803	130 981	167 816	215 460	360 593	142 705
ohne Masse . . .	1 000 DM	4 668	5 585	32 759	26 489	21 573	13 014
Im Vergleich erlassener Betrag . . .	1 000 DM	13 952	58 691	8 080	38 076	78 755	37 744
Insolvenzverluste insgesamt . . .	1 000 DM	148 423	195 257	208 655	280 025	460 921	193 463

1) Einschl. Anschlußkonkurse. — 2) Einschl. Land- und Forstwirtschaft. — 3) Finanzielles Ergebnis der eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren.

Konkurse und Vergleichsverfahren 1961-1969



4. Private und öffentliche Bausparkassen 1966—1969*)

Art der Angabe	Einheit	1966		1967		1968		1969	
		1.	2.	1.	2.	1.	2.	1.	2.
		Halbjahr							
Eingelöste Neuabschlüsse . . .	Anzahl	91 663	215 294	52 331	125 278	70 361	189 068	103 235	272 694
Bauspar- bzw. Vertragssumme ¹⁾	1000 DM	2 470 622	5 219 442	1 501 093	3 090 103	1 884 898	4 603 445	2 751 491	7 265 807
Eingänge an Spargeld ²⁾ . . .	1000 DM	730 470	1 354 270	709 742	1 344 820	719 860	1 476 700	854 160	1 848 485
Wohnungsbauprämie ³⁾ . . .	1000 DM	69 866	133 515	81 177	151 454	77 000	158 387	101 235	167 988
Tilgung und Zinsen . . .	1000 DM	235 210	275 207	278 611	345 534	345 281	419 712	409 962	479 956
Auszahlungen ⁴⁾	1000 DM	1 073 517	1 374 132	1 219 349	1 531 380	1 344 709	1 618 691	1 596 620	2 244 131
Bestand an Bauspareinlagen	1000 DM	4 990 723	5 842 907	5 844 333	6 720 216	6 600 974	7 304 361	7 396 412	8 449 736
Baudarlehen aus Zuteilungen	1000 DM	2 555 712	2 780 415	3 092 264	3 495 586	3 796 639	4 150 979	4 381 165	4 749 351
aus Zwischenkreditgewährung	1000 DM	1 071 584	1 339 152	1 292 109	1 261 152	1 187 989	1 145 741	1 364 580	1 834 305
sonstige Baudarlehen	1000 DM	168 644	153 076	136 489	146 974	186 911	189 867	73 230	74 468

*) Bewegungszahlen für die Berichtszeit, Bestandsangaben für das Ende der Berichtszeit. — ¹⁾ Einschl. Erhöhungen. — ²⁾ Ohne Zinsgutschriften. — ³⁾ Eingänge, nicht Gutschriften. — ⁴⁾ Auszahlungen von Bauspareinlagen, von Baudarlehen aus Zuteilungen und aus Zwischenkreditgewährung sowie von sonstigen Baudarlehen.

Erläuterungen:

Sozialhilfe: Seit Juni 1962 wird an Stelle der früheren Fürsorgeleistungen Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) gewährt, und zwar Hilfe zum Lebensunterhalt und Hilfe in besonderen Lebenslagen (einschl. Tuberkulosehilfe) außerhalb und in Anstalten, Heimen und gleichartigen Einrichtungen. Diese Neuregelung fand 1963 in den statistischen Nachweisungen ihren Niederschlag.

Die Gewährung von Sozialhilfe soll den Hilfesuchenden bzw. -empfängern eine Lebensführung ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht.

Ausgegliedert aus dem Bereich der Sozialhilfe wurden die Kriegsofopferfürsorge sowie die Hilfe zur Erziehung Minderjähriger, die nunmehr zur öffentlichen Jugendhilfe gezählt wird.

Kriegsofopferfürsorge: Seit dem Jahre 1963 werden die Leistungen der Kriegsofopferfürsorge an Kriegsbeschädigte und deren Familienmitglieder sowie Hinterbliebene einschl. der bis dahin in der Allgemeinen Fürsorge enthaltenen pauschalierten Leistungen gesondert nachgewiesen. Rechtsgrundlage ist das Bundesversorgungsgesetz (BVG).

Öffentliche Jugendhilfe: Die öffentliche Jugendhilfe umfaßt alle Maßnahmen der Jugendämter zur Förderung der Jugendwohlfahrt auf Grund des Gesetzes für Jugendwohlfahrt. Dazu gehören insbesondere: Schutz der Pflegekinder, Vormundschaftswesen, Amtspflegschaft und -beistandschaft, Mitwirkung bei Adoptionen und Vaterschaftsfeststellungen, Jugendgerichtshilfe, Erziehungsbeistandschaft, Freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung und Heimaufsicht.

Sozialversicherung: Die Sozialversicherung umfaßt die Kranken-, Unfall-, Renten- und Arbeitslosenversicherung. Die Mittel hierzu werden größtenteils durch Beiträge der Versicherten und deren Arbeitgeber aufgebracht, und zwar bei der Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung für die Pflichtversicherten je zur Hälfte. Bei den Pflichtbeiträgen zur Knappschaftlichen Rentenversicherung beteiligen sich die Arbeitgeber zu etwa zwei Drittel. Die Beiträge zur Unfallversicherung werden von den Arbeitgebern voll getragen.

A. Gesetzliche Krankenversicherung

Die Angaben beziehen sich auf die Krankenkassen mit Hauptverwaltungssitz in Nordrhein-Westfalen einschl. Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums sowie der bundesunmittelbaren Ersatzkassen mit den auf Nordrhein-Westfalen entfallenden Anteilen.

1. Krankenkassen und ihre Mitglieder 1966—1969 nach Kassengrößen

Kassenart ¹⁾ a = Kassen b = Mitglieder		Krankenkassen mit ... Mitgliedern											
		bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr
		1966 ¹⁾			1967 ¹⁾			1968 ¹⁾			1969 ¹⁾		
Ortskrankenkassen	a	—	3	92	—	3	92	—	3	92	—	3	92
	b	—	25 962	3 295 181	—	25 584	3 251 204	—	25 832	3 356 854	—	26 362	3 437 741
Landkrankenkassen	a	—	38	1	—	38	1	—	38	1	—	38	1
	b	—	105 589	15 829	—	106 972	15 996	—	109 978	16 305	—	108 794	16 032
Betriebskrankenkassen	a	284	227	24	269	220	23	252	225	20	233	229	24
	b	145 548	597 859	667 232	136 398	583 515	657 032	133 576	655 299	638 797	124 027	633 547	726 663
Innungskrankenkassen	a	1	48	19	1	47	20	1	46	21	—	47	20
	b	554	282 448	328 204	650	278 936	343 993	693	276 043	360 398	—	285 983	350 258
Knappschaftliche Krankenkassen	a	—	—	4	—	—	4	—	—	4	—	—	4
	b	—	—	917 293	—	—	873 291	—	—	823 249	—	—	770 020
Ersatzkassen für Angestellte	a	—	—	6	—	—	6	—	—	6	—	—	6
	b	—	—	1 812 532	—	—	1 843 560	—	—	1 893 163	—	—	1 945 052
Ersatzkassen für Arbeiter	a	—	2	2	—	—	4	—	2	2	—	2	2
	b	—	9 870	35 636	—	—	45 691	—	10 431	36 198	—	10 713	36 593
Insgesamt	a	285	318	148	270	308	150	253	314	146	233	319	149
	b	146 102	1 021 728	7 071 907	137 048	995 007	7 030 767	134 269	1 077 583	7 124 964	124 027	1 065 399	7 282 359

1) Jahresende.

2. Krankenkassen und ihre Mitglieder 1967—1969 nach dem Versicherungsverhältnis

Jahr Kassenart		Kranken- kas- sen	Mitglieder										
			insgesamt	davon								Rentenbezieher und -bewerber	
				Pflichtmitglieder (ohne Rentner)				Freiwillig Versicherte					
				zusammen		darunter mit sofortigem Anspruch auf Barleistungen		zusammen		darunter mit sofortigem Anspruch auf Barleistungen			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Jahresdurchschnitt													
1967. .	zusammen	751	8 193 504	4 938 032	60,3	3 379 272	68,4	1 379 010	16,8	38 590	2,8	1 876 462	22,9
	weiblich	.	3 143 822	1 701 046	54,1	786 117	46,2	403 338	12,8	2 774	0,7	1 039 438	33,1
1968. .	zusammen	729	8 254 535	4 817 102	58,4	3 307 363	68,7	1 308 735	15,8	38 359	2,9	2 128 698	25,8
	weiblich	.	3 214 317	1 659 145	51,6	766 794	46,2	318 773	9,9	2 144	0,7	1 236 399	38,5
1969. .	zusammen	713	8 418 421	4 807 920	57,1	3 330 170	69,3	1 391 936	16,5	38 731	2,8	2 218 565	26,4
	weiblich	.	3 298 101	1 658 316	50,3	774 684	46,7	341 430	10,3	2 026	0,6	1 298 355	39,4
Jahresdurchschnitt 1969													
Ortskrankenkassen .		95	3 432 245	2 135 469	62,2	1 853 721	86,8	211 090	6,2	20 638	9,8	1 085 686	31,6
Landkrankenkassen		39	126 342	36 789	29,1	29 509	80,2	60 306	47,7	238	0,4	29 247	23,2
Betriebskrankenkassen		497	1 454 854	976 890	67,1	769 721	78,8	148 342	10,2	311	0,2	329 622	22,7
Innungskrankenkassen		68	636 452	504 405	79,2	391 355	77,6	63 393	10,0	14 791	23,3	68 654	10,8
Knappschaftliche Krankenkassen . .		4	808 571	282 028	34,9	229 716	81,5	31 160	3,8	341	1,1	495 383	61,3
Ersatzkassen für Angestellte		6	1 912 961	841 338	44,0	30 507	3,6	868 261	45,4	2 354	0,3	203 362	10,6
Ersatzkassen für Arbeiter		4	46 996	31 001	65,9	25 641	82,7	9 384	20,0	58	0,6	6 611	14,1

3. Reineinnahmen der Krankenkassen 1965—1968*)

1000 DM

Kassenart	Reineinnahmen							
	insgesamt				darunter Beiträge für versicherungspflichtige Mitglieder (ohne Rentner)			
	1965	1966	1967	1968	1965	1966	1967	1968
Ortskrankenkassen	1 989 849	2 299 489	2 358 614	2 532 893	1 483 099	1 716 596	1 676 673	1 733 103
Landkrankenkassen	48 822	54 343	60 817	65 755	22 252	23 994	24 469	24 109
Betriebskrankenkassen	938 735	1 065 651	1 068 064	1 099 577	716 195	824 409	790 412	789 155
Innungskrankenkassen	316 944	385 632	415 986	438 604	262 792	323 365	341 149	359 201
Knappschaftliche Krankenkassen . . .	589 825	652 014	665 119	676 698	310 918	328 956	307 644	293 481
Insgesamt	3 884 175	4 457 129	4 568 600	4 813 527	2 795 256	3 217 320	3 140 347	3 199 049

*) Ohne Ersatzkassen.

4. Reinausgaben der Krankenkassen 1965—1968*)

1000 DM

Kassenart	Reinausgaben							
	insgesamt				darunter für Leistungen an Mitglieder (ohne Rentner) und ihre Familienangehörigen			
	1965	1966	1967	1968	1965	1966	1967	1968
Ortskrankenkassen	1 984 475	2 268 749	2 297 662	2 592 914	1 498 344	1 706 806	1 672 543	1 787 291
Landkrankenkassen	46 703	54 867	59 545	67 650	35 347	41 611	44 233	47 280
Betriebskrankenkassen	912 602	1 030 250	1 016 505	1 144 484	783 156	872 651	829 458	913 355
Innungskrankenkassen	311 317	372 935	397 451	451 735	274 284	328 211	344 930	383 017
Knappschaftliche Krankenkassen	590 826	644 839	643 714	714 367	371 451	391 613	353 572	376 775
Insgesamt	3 845 923	4 371 640	4 414 877	4 971 150	2 962 582	3 340 892	3 244 736	3 507 718

*) Ohne Ersatzkassen.

5. Reineinnahmen und Reinausgaben der Krankenkassen 1968 je Mitglied *)

DM

Einnahmeart/Ausgabeart	Orts- kranken- kassen	Land- kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Knappschaft- liche Kranken- kassen
a = Mitglieder (ohne Rentner) ¹⁾					
b = Rentner ¹⁾					
Reineinnahmen insgesamt	757,71	523,10	783,11	695,01	804,52
darunter					
Beiträge der Mitglieder (ohne Rentner)	809,28	521,36	803,12	700,39	966,85
Beiträge der Rentner	515,36	443,85	452,07	242,50	611,49
	775,67	538,18	815,09	715,82	849,31
Reinausgaben insgesamt					
darunter für					
Behandlung durch Ärzte a	141,66	114,62	158,12	133,18	130,48
b	151,08	128,27	161,65	155,77	83,42
Behandlung durch Zahnärzte a	50,19	50,82	58,20	52,38	45,73
b	14,67	12,44	17,01	19,13	10,56
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel a	109,30	94,15	127,62	89,37	149,06
b	207,72	171,71	242,88	214,76	214,35
Zahnersatz a	16,05	12,96	24,40	14,92	17,94
b	17,75	12,66	31,52	27,75	21,14
Krankenbehandlung in Anstalten a	145,48	115,55	141,54	127,02	312,54
b	203,29	182,65	219,13	216,08	219,67
Krankengeld	240,46	44,44	245,22	187,15	404,08
Hausgeld	14,79	3,55	16,74	12,03	34,60
Fürsorge für Genesende a	0,56	0,02	1,56	0,13	—
b	0,07	—	0,41	0,13	—
Maßnahmen der Vorbeugung und Verhütung a	4,43	2,08	8,07	4,58	1,53
b	3,65	1,78	4,17	5,88	0,57
Wochenhilfe a	39,92	26,32	32,86	36,45	19,74
b	0,25	0,31	0,21	0,67	0,24
Sterbegeld a	4,78	5,61	5,71	4,32	9,28
b	45,51	36,52	48,43	40,06	39,27
Verwaltungskosten der Krankenversicherung	35,40	42,61	0,96	40,45	27,32

*) Jahresdurchschnitt; ohne Ersatzkassen. — ¹⁾ Und Familienangehörige.

6. Reineinnahmen und Reinausgaben der Krankenkassen 1968 *)

1 000 DM

Einnahmeart/Ausgabeart a = Mitglieder (ohne Rentner) und Familienangehörige b = Rentner und Familienangehörige	Orts- kranken- kassen	Land- kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Knappschaft- liche Kranken- kassen
Reineinnahmen					
Beiträge zusammen	2 397 713	63 485	1 021 159	414 702	631 450
davon für versicherungspflichtige Mitglieder a	1 733 103	24 109	789 155	359 201	293 481
von versicherungsberechtigten Mitgliedern a	538 143	11 741	137 121	14 454	307 540
von versicherungsberechtigten Mitgliedern b	125 322	27 633	94 835	41 043	25 160
von versicherungsberechtigten Mitgliedern b	1 145	2	48	4	5 269
Vermögenserträge und sonstige Einnahmen	135 180	2 270	78 418	23 902	45 248
darunter Vermögenserträge	26 152	633	14 282	4 774	4 120
Erstattungen nach dem BVG, AVAVG, § 183 und § 1504 RVO für Leistungen an Versicherte, Einnahmen nach § 15 SVAG, § 389 und § 390 RVO	87 376	1 259	42 306	14 753	36 243
Einnahmen aus Ersatzansprüchen gegen Dritte nach § 1542 RVO	16 694	347	6 149	4 076	4 397
Reineinnahmen insgesamt	2 532 893	65 755	1 099 577	438 604	676 698
Reinausgaben					
Aufwendungen für Versicherungsleistungen a	1 787 291	47 280	913 355	383 017	376 775
Aufwendungen für Versicherungsleistungen b	679 526	14 602	221 804	40 909	304 576
davon Behandlung durch Ärzte a	325 318	11 375	174 042	76 185	43 001
Behandlung durch Ärzte b	158 089	3 394	49 048	9 287	42 675
Zahnärzte a	115 247	5 044	64 065	29 933	15 071
Zahnärzte b	15 354	329	5 162	1 141	5 400
Sonstige Heilpersonen a	19	—	23	4	2
Sonstige Heilpersonen b	4	—	4	—	—
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel aus Apotheken a	219 853	8 143	122 052	44 606	42 047
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel aus Apotheken b	200 018	4 204	67 516	11 671	101 469
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel von anderen Stellen (ohne Zahnersatz) a	31 146	1 201	18 414	6 466	7 078
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel von anderen Stellen (ohne Zahnersatz) b	17 341	339	6 182	1 133	8 182
Zahnersatz a	36 862	1 286	26 855	8 527	5 913
Zahnersatz b	18 569	335	9 565	1 654	10 812
Krankenbehandlung in Anstalten a	334 074	11 468	155 789	72 585	103 005
Krankenbehandlung in Anstalten b	212 725	4 833	66 488	12 882	112 374
Krankengeld a	552 183	4 410	269 910	106 950	133 172
Krankengeld b	33 965	352	18 424	6 874	11 403
Hausgeld a	8 906	312	3 999	1 863	2 401
Hausgeld b	5 627	138	1 670	310	3 040
Sonstige Aufwendungen für Krankenhilfe a	15 585	312	6 731	3 036	3 614
Sonstige Aufwendungen für Krankenhilfe b	24	9	22	44	119
Vertrauensärztlicher und -zahnärztlicher Dienst a	1 294	2	1 716	75	—
Vertrauensärztlicher und -zahnärztlicher Dienst b	69	—	123	8	—
Fürsorge für Genesende a	10 171	207	8 882	2 615	505
Fürsorge für Genesende b	3 821	47	1 267	351	291
Maßnahmen der Vorbeugung und Verhütung a	91 680	2 612	36 171	20 828	6 506
Maßnahmen der Vorbeugung und Verhütung b	263	8	61	40	126
Mutterschaftshilfe a	10 988	556	6 282	2 470	3 057
Mutterschaftshilfe b	47 622	966	14 696	2 388	20 088
Vermögensaufwendungen, Verwaltungskosten und sonstige Aufwendungen	126 097	5 768	9 325	27 809	33 016
darunter Verwaltungskosten der Krankenversicherung	118 345	5 356	1 354	25 529	22 984
darunter Sonstige Aufwendungen	6 784	399	7 710	2 221	8 175
Reinausgaben insgesamt	2 592 914	67 650	1 144 484	451 735	714 367

*) Ohne Ersatzkassen.

7. Leistungsfälle der Krankenkassen 1968 und 1969*)

Art der Leistung ¹⁾	Jahr	Leistungsfälle bzw. Leistungstage der Mitglieder ohne Rentner					
		insgesamt		Männer		Frauen	
		Anzahl	je 1 000 ²⁾ Mitglieder	Anzahl	je 1 000 ²⁾ Mitglieder	Anzahl	je 1 000 ²⁾ Mitglieder
Arbeitsunfähigkeitsfälle	1968	3 380 758	852,7	2 463 327	851,2	917 431	856,6
	1969	3 722 491	922,1	2 711 143	919,3	1 011 348	929,5
darunter							
Krankenhaufälle	1968	341 438	86,1	222 331	76,8	119 107	111,2
	1969	361 711	89,6	234 617	79,6	127 094	116,8
Arbeitsunfähigkeitstage	1968	73 158 891	18 451,2	53 013 103	18 318,3	20 145 788	18 810,3
	1969	79 532 673	19 700,9	57 574 259	19 523,3	21 958 414	20 182,4
darunter							
Krankenhaustage	1968	7 720 528	1 947,2	5 345 615	1 847,1	2 374 913	2 217,5
	1969	7 930 882	1 964,5	5 500 672	1 865,3	2 430 210	2 233,6
Leistungsfälle für Zahnersatz	1968	348 327	87,9	241 418	83,4	106 909	99,8
	1969	354 669	87,9	245 194	83,1	109 475	100,6
Wochenhilfefälle	1968	57 821	14,6	—	—	57 821	54,0
	1969	55 426	13,7	—	—	55 426	50,9
Sterbegeldfälle	1968	16 231	4,1	13 214	4,6	3 017	2,8
	1969	15 765	3,9	12 859	4,4	2 906	2,7

*) Ohne Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost, des Bundesverkehrsministeriums und ohne knappschaftliche Krankenkassen sowie Ersatzkassen. — ¹⁾ Ohne Genesendenfürsorge und Vorbeugende Gesundheitshilfe. — ²⁾ Seit 1. 1. 1968 auch ohne die bei den Allgemeinen Ortskrankenkassen freiwillig versicherten Rentner.

8. Vermögen der Krankenkassen Ende 1968*)

1 000 DM

Aktiva Passiva	Aktiva und Passiva der				
	Orts- kranken- kassen	Land- kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Knapp- schaftliche Kranken- kassen
Aktiva					
Sofort verfügbare Zahlungsmittel	64 308	1 971	39 757	13 756	30 717
Kurz- und mittelfristige Geldanlagen	73 223	1 791	40 032	11 821	9 903
Forderungen	250 102	4 846	117 930	54 830	42 855
darunter					
Forderungen auf Beiträge für die Krankenversicherung	149 325	2 076	66 871	35 280	25 387
Langfristige Anlagen	52 826	1 548	39 098	6 309	16 542
davon					
Langfristige Guthaben bei Geldanstalten . . .	28 917	335	8 248	3 078	14 320
Darlehen	1 994	70	2 596	308	40
Hypotheken	144	120	3 471	1 025	1 132
Wertpapiere	14 020	3	24 777	661	1 027
Grundstücke als Vermögensanlage	6 451	1 020	—	1 237	23
Rücklageguthaben bei dem Träger der Gemeinschaftsaufgaben	228 136	6 407	138 608	43 633	8 600
Grundstücke, Geräte und Einrichtungsgegenstände für die Verwaltung	97 906	1 767	2 198	18 719	141
Grundstücke, Geräte und Einrichtungsgegenstände für Eigenbetriebe	1 821	—	7 491	—	76 440
Zeitliche Rechnungsabgrenzung	6 806	119	1 884	1 236	2 203
Sonstige Aktiva	3 951	18	11 663	203	2 343
Insgesamt	779 079	18 467	398 661	150 507	189 744
Passiva					
Zahlungsmittelkredite	4 081	—	391	—	—
Kurz- und mittelfristige Kredite	—	—	955	19	—
Kurzfristige Verpflichtungen	269 225	7 682	146 049	43 462	54 448
Langfristige Verpflichtungen	8 455	201	3 842	1 837	19 955
davon					
Langfristige Kredite von Geldanstalten . . .	500	—	—	—	—
Aufgenommene Darlehen	7 577	143	3 842	1 353	19 955
Passivhypotheken	378	58	—	484	—
Rückstellungen für Zusatzsterbegeld der Rentner .	17 039	13	1 099	19	—
Pensionsrückstellungen	3 320	—	—	43	—
Zeitliche Rechnungsabgrenzung	3 915	49	7 993	541	1 454
Sonstige Passiva	425	—	3 722	3	10 843
Insgesamt	306 460	7 945	164 051	45 924	86 700
Überschuß der Aktiva	472 619	10 522	234 610	104 583	103 044

*) Ohne Ersatzkassen.

B. Renten-, gesetzliche Unfallversicherung und Kriegsoferversorgung

1. Rentenanträge und Rentenbestand 1964—1969

Art der Rentenversicherung	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Rentanträge¹⁾						
Rentenversicherung der Arbeiter						
Zu erledigende Anträge insgesamt	247 665	266 615	267 981	280 259	286 325	286 905
davon						
übernommen aus dem Vorjahr	53 893	65 297	71 367	64 470	58 774	54 782
Neuanträge	193 772	201 318	196 614	215 789	227 551	232 123
Im Berichtsjahr erledigte Anträge insgesamt . .	182 368	195 248	203 511	221 485	228 252	231 610
davon wurden						
bewilligt	146 448	159 115	167 614	177 919	183 700	186 446
abgelehnt	24 474	23 452	22 390	27 508	26 438	26 663
auf andere Weise erledigt	11 446	12 681	13 507	16 058	18 114	18 501
Unerledigte Anträge am Ende des Berichtsjahres	65 297	71 367	64 470	58 774	58 073	55 295
Knappschaftliche Rentenversicherung²⁾						
Zu erledigende Anträge insgesamt	102 766	98 776	106 694	113 376	106 076	.
davon						
übernommen aus dem Vorjahr	27 971	25 354	27 085	34 655	30 156	34 068
Neuanträge	74 795	73 422	79 609	78 721	75 920	.
Im Berichtsjahr erledigte Anträge insgesamt . .	77 412	71 691	72 039	83 220	72 008	.
davon wurden						
bewilligt	57 230	53 659	55 020	64 937	54 224	.
abgelehnt	12 018	10 994	11 078	12 208	9 935	.
auf andere Weise erledigt	8 164	7 038	5 941	6 075	7 849	.
Unerledigte Anträge am Ende des Berichtsjahres	25 354	27 085	34 655	30 156	34 068	.
Rentenbestand³⁾						
Rentenversicherung der Arbeiter						
Renten an Versicherte	782 121	813 193	845 857	890 532	928 454	972 549
Witwen- und Witwerrenten	463 833	473 090	474 998	486 559	496 963	507 413
Waisenrenten	72 609	74 366	75 242	77 825	77 876	79 504
Rentenversicherung der Angestellten⁴⁾						
Versichertenrenten	237 833	250 284	211 360	224 758	237 702	250 430
davon Westfalen	91 674	96 596	.	.	.	.
Rheinprovinz	146 159	153 688	.	.	.	.
Witwenrenten	173 384	178 833	147 562	151 608	156 033	160 319
davon Westfalen	69 320	71 443	.	.	.	.
Rheinprovinz	104 064	107 390	.	.	.	.
Waisenrenten	32 285	31 576	22 942	22 609	22 963	22 990
davon Westfalen	14 842	14 579	.	.	.	.
Rheinprovinz	17 443	16 997	.	.	.	.
Knappschaftliche Rentenversicherung⁵⁾						
Renten an Versicherte	284 858	288 395	276 759	276 506	277 477	.
davon Bergmannsrenten	50 566	47 669	41 127	33 642	32 377	.
Knappschaftsrenten	77 343	75 472	73 226	70 299	68 753	.
Knappschaftsruhegeld	156 949	165 254	162 406	172 565	176 347	.
Witwen- und Witwerrenten	199 185	204 407	204 372	210 249	214 152	.
Waisenrenten	26 703	29 708	29 846	26 773	24 986	.
Knappschaftssold	2 012	1 610	816	195	145	.

Quelle: „Arbeits- und Sozialstatistische Mitteilungen“ und „Die Angestelltenversicherung“. — ¹⁾ Ohne Rentenversicherung der Angestellten. — ²⁾ Aachener Knappschaft, Niederrheinische Knappschaft, Brühler Knappschaft und Ruhrknappschaft, nach dem Gesetz zur Errichtung der Bundesknappschaft (BKNEG) vom 28. 7. 1969 können vom Jahre 1969 an keine Landesergebnisse mehr nachgewiesen werden. — ³⁾ Stand Jahresende; ohne die ruhenden Renten. — ⁴⁾ Ab 1966 ohne die Zahlstelle Münster der Rentenrechnungsstelle Hannover.

2. Einnahmen und Ausgaben der Rentenversicherung 1964—1969

1000 DM

Art der Rentenversicherung ¹⁾	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Rentenversicherung der Arbeiter²⁾						
Einnahmen insgesamt	5 463 008	5 959 949	6 300 071	6 261 945	6 992 930	8 180 566
davon Beiträge	3 854 618	4 235 549	4 452 921	4 313 610	4 939 682	5 901 269
Zuschüsse	1 355 870	1 456 473	1 551 731	1 609 490	1 533 241	1 789 051
Zinsen und sonstige Einnahmen	252 520	267 927	295 419	338 845	520 007	490 246
Ausgaben insgesamt	4 605 424	5 459 900	5 963 360	6 794 053	7 380 420	8 149 963
davon Renten ³⁾	4 155 883	4 908 560	5 423 531	6 182 742	6 815 056	7 309 126
Heilverfahren	306 974	343 035	373 405	394 404	356 093	401 518
Verwaltungskosten u. sonstige Ausgaben	142 567	208 305	166 424	216 907	209 271	439 319
Knappschaftliche Rentenversicherung						
Einnahmen insgesamt	2 639 291	2 889 143	3 191 542	3 552 712	3 851 023	.
davon Beiträge	919 463	959 702	893 470	782 432	820 226	.
Zuschüsse	1 691 990	1 901 168	2 270 082	2 742 431	3 001 734	.
Zinsen und sonstige Einnahmen	27 838	28 273	27 990	27 849	29 063	.
Ausgaben insgesamt	2 639 291	2 889 143	3 191 542	3 552 712	3 851 023	.
davon Renten ³⁾	2 509 842	2 787 469	3 056 737	3 370 346	3 663 911	.
Heilverfahren	39 758	43 885	46 077	44 785	42 304	.
Verwaltungskosten u. sonstige Ausgaben	89 691	57 789	88 728	137 581	144 808	.

Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen. — ¹⁾ Ohne Rentenversicherung der Angestellten. — ²⁾ Ohne Anteil der Deutschen Bundesbahn. — ³⁾ Einschl. Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner und Ausgleichszahlungen in der Wanderversicherung.

3. Kriegsopferversorgung 1963—1969*)

Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte

Versorgungsberechtigte	Versorgungsberechtigte ¹⁾						
	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Beschädigte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von ... %							
30	130 637	131 408	125 486	124 367	127 549	127 420	121 459
40	47 531	47 046	46 196	45 293	44 272	43 280	43 399
50	66 981	65 636	67 686	67 490	58 725	56 877	56 550
60	20 642	20 510	20 510	20 903	20 997	20 759	20 707
70	34 066	33 042	31 797	30 157	28 777	27 799	27 413
80	16 625	16 670	16 600	16 811	16 940	16 861	16 831
90	3 615	4 011	4 456	5 447	6 057	6 304	6 429
100	18 445	18 603	18 484	18 335	18 114	17 733	17 487
Beschädigte zusammen	338 542	336 926	331 215	328 803	321 431	317 033	310 275
Witwen und Witwer	280 173	283 266	286 417	288 055	280 477	286 073	285 097
Halbwaisen	34 301	27 606	22 684	18 916	17 022	14 658	12 399
Vollwaisen	2 297	2 093	1 857	1 640	1 626	1 574	1 475
Elternteile	21 755	24 003	25 961	25 069	25 306	25 186	25 087
Elternpaare ²⁾	7 876	8 964	9 586	8 340	8 518	8 480	8 346
Versorgungsberechtigte insgesamt	684 944	682 858	677 720	670 823	654 380	653 004	642 679

Quelle: „Arbeits- und Sozialstatistische Mitteilungen“. — *) Stand Jahresende. — ¹⁾ Einschl. der Fälle, in denen das Recht auf Versorgung ganz oder teilweise ruht. — ²⁾ Kopffzahl.

4. Gesetzliche Unfallversicherung 1964—1969*)

	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Gemeldete Unfälle und Berufskrankheiten 1 000						
Gemeldete Unfälle	974	941	896	769	804	833
Gemeldete Fälle von Berufskrankheiten	13	13	12	12	12	12
Insgesamt	987	954	908	781	816	845
Erstmalig entschädigte Unfälle ¹⁾	31,2	31,1	30,9	29,0	27,3	27,1
Erstmalig entschädigte Fälle von Berufskrankheiten	4,3	4,3	4,1	3,8	3,4	3,5
Insgesamt	35,5	35,4	35,0	32,8	30,7	30,6
Renten- und Krankengeldempfänger ²⁾ 1 000						
Verletzte und Erkrankte	257,1	299,7	262,6	263,1	263,0	261,6
Hinterbliebene	83,7	90,4	84,9	85,1	85,6	85,9
davon Witwen und Witwer	64,9	70,0	66,0	66,6	66,9	67,2
Waisen	18,4	20,0	18,5	18,1	18,3	18,4
Verwandte	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3
Insgesamt	340,8	390,1	347,5	348,2	348,6	347,5
Ausgaben Mill. DM						
Entschädigungsleistungen ³⁾	1 075,6	1 152,9	1 292,7	1 349,7	1 414,1	1 521,1
Ausgaben für Unfallverhütung	18,2	21,4	22,5	23,6	27,4	30,7
Verwaltungskosten	55,6	63,1	71,8	74,3	86,5	94,6
Verfahrenskosten	14,2	14,9	16,0	16,1	18,9	19,6
Sonstige ⁴⁾	18,6	18,5	25,3	25,5	62,0	87,0
Insgesamt	1 182,2	1 270,8	1 428,3	1 489,2	1 608,9	1 753,0

Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen. — *) Gewerbliche Berufsgenossenschaften, Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, Gemeindeunfallversicherungsverbände und Ausführungsbehörden. — ¹⁾ Durch Zahlung von Krankengeld, Rente, Abfindung, Sterbegeld; ohne Krankengeldfälle nach § 559 Abs. 2 RVO. — ²⁾ Stand: Jahresende. — ³⁾ Enthält Leistungen für Krankenbehandlung, Krankengeld, Renten, Abfindungen, Sterbegeld. — ⁴⁾ Enthält gesetzliche Zuschläge für die Rücklage, Finanzdienst.

C. Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge

1. Empfänger von Sozialhilfe 1968 nach Hilfearten, Alter und Geschlecht

Hilfeart	Empfänger ¹⁾											
	weiblich	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahre									
			unter 14		14—21		21—60		60—65		65 und mehr	
			weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen
Sozialhilfe zusammen²⁾	318 623	513 143	69 990	146 228	17 935	37 369	97 231	148 390	28 773	41 754	104 694	139 402
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	177 569	270 462	43 576	88 276	7 006	13 716	57 800	77 556	16 176	22 317	53 011	68 597
Hilfe in besonderen Lebenslagen	197 616	322 222	34 015	73 582	12 307	26 246	58 953	96 714	19 262	28 313	73 079	97 367
und zwar												
Aufbau oder Sicherung der Lebensgrundlage	76	140	13	30	8	10	35	70	9	14	11	16
Ausbildungshilfe	4 814	9 428	660	1 243	3 977	7 672	177	513	—	—	—	—
Vorbeugende Gesundheitshilfe	26 155	46 120	14 320	30 960	1 985	4 275	5 512	5 770	1 637	1 780	2 701	3 335
Krankenhilfe	87 248	124 429	8 577	17 844	1 594	3 066	29 304	42 760	11 553	15 709	36 220	45 050
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	1 160	1 160	—	—	121	121	1 039	1 039	—	—	—	—
Eingliederungshilfe für Behinderte zur Schul- und Berufsausbildung	3 152	7 887	1 502	3 793	1 380	3 423	270	670	—	1	—	—
Sonstige Eingliederungshilfe für Behinderte	10 821	22 655	3 108	7 356	1 512	3 621	2 876	6 264	794	1 353	2 531	4 061
Tuberkulosehilfe mit Schul- und Berufsausbildung	67	144	17	34	25	44	25	66	—	—	—	—
Sonstige Tuberkulosehilfe	12 045	24 575	3 401	6 903	881	1 763	5 782	11 394	800	1 939	1 181	2 576
Blindenhilfe	9 106	15 814	175	383	104	212	1 943	4 168	826	1 556	6 058	9 495
Hilfe zur Pflege	46 574	74 404	1 380	3 290	1 080	2 736	14 596	27 887	4 065	6 817	25 453	33 674
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	3 009	5 959	1 337	2 850	117	290	858	1 887	110	154	587	778
Hilfe für Gefährdete	165	603	—	—	4	8	140	535	4	22	17	38
Altenhilfe	4 397	6 120	—	—	—	—	109	127	593	728	3 695	5 265
Sonstige Hilfe	1 088	1 782	372	707	51	107	338	519	76	106	251	343

¹⁾ In und/oder außerhalb von Anstalten; ohne Empfänger von einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe für Nichtseßhafte und pauschale Hilfeleistungen. — ²⁾ Personen, denen Hilfen verschiedener Art gewährt wurden, sind bei jeder Hilfeart gezählt.

2. Empfänger von Sozialhilfe 1968 nach Trägern

Verwaltungsbezirk Träger der Sozialhilfe		Empfänger ¹⁾ von							
		laufender Hilfe zum Lebens- unterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen				Sozialhilfe		
			zusammen	darunter			insgesamt	auf 1000 Ein- wohner ²⁾	
Hilfe zur Pflege	Kranken- hilfe	Einglie- derungs- hilfe		Vor- beugende Gesund- heitshilfe					
Krfr. St.	Düsseldorf	12 466	7 701	977	5 607	292	765	16 848	24,7
"	Duisburg	9 239	8 277	757	5 460	36	1 512	14 122	30,5
"	Essen	18 072	9 226	1 447	4 829	69	2 071	22 450	32,1
"	Krefeld	4 147	2 321	321	1 161	45	715	5 639	25,0
"	Leverkusen	1 333	930	136	504	17	221	1 855	17,2
"	Mönchengladbach	2 403	971	98	670	43	41	2 874	18,9
"	Mülheim a. d. Ruhr	2 745	2 868	248	1 566	7	758	4 811	25,3
"	Neuss	1 465	1 506	161	680	17	525	2 425	21,1
"	Oberhausen	4 679	2 527	222	1 593	31	536	5 906	23,6
"	Remscheid	1 750	1 212	90	670	11	258	2 540	18,8
"	Rheydt	1 458	1 070	321	528	—	74	2 050	20,5
"	Solingen	2 976	1 404	460	670	28	250	3 650	21,0
"	Viersen	681	768	181	437	10	133	1 106	25,9
"	Wuppertal	4 997	4 886	900	2 020	104	1 906	8 350	20,3
Kreis	Dinslaken	2 302	1 904	184	1 190	14	402	3 495	25,2
"	Düsseldorf-Mettmann	5 485	5 141	841	3 010	69	1 010	8 523	22,4
"	Geldern	1 019	855	197	420	19	230	1 590	18,4
"	Grevenbroich	2 264	1 356	277	954	26	1	2 911	12,8
"	Kempen-Krefeld	3 660	2 853	507	1 461	30	487	5 451	22,7
"	Kleve	1 807	1 522	464	675	35	106	2 838	26,1
"	Moers	6 302	4 917	535	2 754	5	1 205	8 851	25,3
"	Rees	1 981	1 516	217	942	24	182	2 839	25,1
"	Rhein-Wupper-Kreis	3 204	3 219	294	805	11	698	5 649	23,7
Reg.-Bez.	Düsseldorf	96 435	68 950	9 835	38 606	943	14 086	136 773	24,3
Krfr. St.	Bonn	2 249	1 047	126	843	—	76	2 684	19,5
"	Köln	14 829	7 913	1 436	4 122	22	1 899	19 042	22,2
Kreis	Bergheim (Erft)	1 654	1 775	319	994	13	217	2 792	23,8
"	Bonn	2 868	1 881	302	1 060	32	466	3 814	15,5
"	Euskirchen	1 316	883	87	594	2	130	1 752	14,7
"	Köln	2 570	2 519	494	1 810	—	398	4 026	16,1
"	Oberberg-Kreis	1 935	1 231	114	745	1	289	2 738	18,7
"	Rhein-Berg-Kreis	2 895	2 453	624	1 164	40	718	4 488	16,9
"	Siegburg-Kreis	3 663	3 074	449	1 095	8	724	5 679	19,6
Reg.-Bez.	Köln	33 979	22 776	3 951	12 427	118	4 917	47 015	19,4
Krfr. St.	Aachen	5 143	3 122	306	1 737	28	467	6 934	39,2
Kreis	Aachen	5 338	3 584	698	2 682	18	58	6 940	25,1
"	Düren	2 912	1 858	434	1 347	7	13	3 722	22,9
"	Erkelenz	1 258	1 117	95	293	19	669	2 222	23,2
"	Jülich	1 372	1 244	164	653	122	143	2 236	29,1
"	Monschau	264	368	81	117	2	94	538	16,5
"	Schleiden	816	515	103	292	15	82	1 072	16,4
"	Seltkantkr. Geilenk.-Heinsberg	1 956	2 060	345	947	19	466	3 263	24,1
Reg.-Bez.	Aachen	19 059	13 868	2 226	8 068	230	1 992	26 927	26,3
Krfr. St.	Bocholt	576	580	105	470	7	—	993	20,9
"	Bottrop	1 829	2 205	124	653	6	1 429	3 563	32,8
"	Gelsenkirchen	10 075	5 898	680	4 247	9	617	12 912	36,6
"	Gladbeck	1 706	746	94	639	—	1	1 961	23,7
"	Münster (Westf.)	3 181	2 741	360	1 832	9	528	4 577	22,5
"	Recklinghausen	2 411	2 386	171	1 470	36	640	3 457	27,5
Kreis	Ahaus	1 631	1 507	442	649	32	235	2 656	22,6
"	Beckum	2 252	2 047	295	916	13	727	3 558	20,9
"	Borken	918	512	152	253	7	8	1 203	12,3
"	Coesfeld	1 090	1 018	267	371	17	225	1 863	19,7
"	Lüdinghausen	2 364	1 956	343	1 090	10	514	3 610	25,3
"	Münster	1 273	1 138	168	547	9	349	2 048	16,9
"	Recklinghausen	6 611	5 114	454	3 125	10	1 300	9 682	28,0
"	Steinfurt	1 925	2 084	376	731	13	527	3 603	19,3
"	Tecklenburg	1 497	1 053	221	416	21	250	2 260	16,5
"	Warendorf	725	565	125	228	5	174	1 114	15,9
Reg.-Bez.	Münster	40 064	31 550	4 377	17 547	204	7 524	59 060	24,6
Krfr. St.	Bielefeld	2 308	936	209	570	10	—	2 849	16,9
"	Herford	750	583	60	348	6	127	1 070	19,5
Kreis	Bielefeld	1 348	2 232	299	507	198	1 106	3 154	21,4
"	Büren	687	492	115	113	6	192	1 134	18,6
"	Detmold	1 296	978	201	410	6	356	1 961	13,0
"	Halle (Westf.)	708	496	87	134	36	227	1 079	16,0
"	Herford	1 812	1 440	270	646	21	489	2 831	16,1
"	Höxter	1 540	1 331	311	522	28	389	2 538	25,1
"	Lemgo	1 542	1 361	235	344	5	710	2 570	16,8
"	Lübbecke	1 188	1 149	224	467	7	409	1 957	21,4
"	Minden	2 268	1 510	414	961	2	155	3 102	15,5
"	Paderborn	2 022	2 334	227	1 573	15	427	3 646	24,8
"	Warburg	563	522	117	266	2	125	919	20,2
"	Wiedenbrück	1 665	1 588	329	721	17	447	2 762	16,1
Reg.-Bez.	Detmold	19 697	16 952	3 098	7 582	359	5 159	31 572	18,2

noch: 2. Empfänger von Sozialhilfe 1968 nach Trägern

Verwaltungsbezirk Träger der Sozialhilfe	laufender Hilfe zum Lebens- unterhalt	Empfänger ¹⁾ von					Sozialhilfe	
		zusammen	Hilfe in besonderen Lebenslagen					
			Hilfe zur Pflege	Kranken- hilfe	Einglie- derungs- hilfe	Vor- beugende Gesund- heitshilfe	insgesamt	auf 1000 Ein- wohner ²⁾
Krfr. St. Bochum	6001	4157	810	2372	75	940	8581	24,8
„ Castrop-Rauxel	1711	870	119	346	4	400	2282	27,2
„ Dortmund	11731	9469	934	4170	14	3003	18134	28,1
„ Hagen	2586	3364	319	1500	75	1415	5184	25,9
„ Hamm	1360	1051	130	786	13	47	1912	22,8
„ Herne	1694	1240	99	684	3	393	2473	24,3
„ Iserlohn	1363	634	142	481	3	9	1597	27,9
„ Lüdenscheid	1305	1125	215	510	3	290	2016	35,0
„ Lünen	1387	947	97	707	8	15	1844	25,6
„ Wanne-Eickel	1696	1746	193	913	1	618	2661	26,5
„ Wattenscheid	1784	864	122	492	1	236	2339	29,0
„ Witten	1854	1693	194	1068	4	358	2876	29,6
Kreis Altena	2815	1265	321	759	92	46	3563	20,0
„ Arnsberg	1720	1216	264	539	—	254	2526	17,3
„ Brilon	863	936	228	413	3	201	1506	18,7
„ Ennepe-Ruhr-Kreis	3630	2876	708	2155	29	178	5215	18,9
„ Iserlohn	2313	2873	553	1568	42	732	4124	20,1
„ Lippstadt	1572	1779	252	837	23	469	2750	25,3
„ Meschede	800	828	178	476	4	164	1371	16,2
„ Olpe	1252	825	207	515	5	5	1678	15,9
„ Siegen	2951	2310	530	791	16	853	4689	19,8
„ Soest	1535	1385	159	627	19	539	2486	21,8
„ Unna	3464	2919	565	1509	15	848	5265	23,5
„ Wittgenstein	386	199	68	100	5	—	489	10,7
Reg.-Bez. Arnsberg	57773	46571	7407	24318	457	12013	87561	23,5
Landschaftsverband Rheinland	2819	62718	24645	7014	14558	429	65225	7,2
Landschaftsverband Westfalen-Lippe	636	58837	18865	8867	13673	—	59010	7,5
Nordrhein-Westfalen	270462	322222	74404	124429	30542	46120	513143	30,3

¹⁾ In und/oder außerhalb von Anstalten; ohne Empfänger von einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfe für Nichtseßhafte und pauschalen Hilfeleistungen; Personen, denen Hilfen verschiedener Art gewährt wurden, sind bei jeder Hilfeart gezählt. — ²⁾ Bevölkerungsstand Ende 1968.

3. Ausgaben für Sozialhilfe 1968 nach Trägern

Verwaltungsbezirk Träger der Sozialhilfe	Hilfe zum Lebens- unter- halt	Ausgaben für							Sonst. Leistun- gen ³⁾
		zu- sammen	Hilfe in besonderen Lebenslagen				Sozialhilfe		
			Hilfe zur Pflege	Kran- ken- hilfe	Ein- glicde- rungs- hilfe	Vor- beug. Gesund- heits- hilfe	ins- gesamt ¹⁾	je Ein- wohner ²⁾	
1 000 DM								DM	1000 DM
Krfr. St. Düsseldorf	17 472	7 937	2 798	8 149	431	867	25 409	37,19	1 303
„ Duisburg	11 739	6 114	1 052	3 062	325	968	17 853	38,62	471
„ Essen	20 646	7 184	1 467	2 764	361	1 108	27 830	39,78	1 481
„ Krefeld	5 565	2 362	823	851	42	456	7 927	35,13	472
„ Leverkusen	1 718	1 018	254	262	25	141	2 736	25,36	231
„ Mönchengladbach	2 108	720	100	356	47	49	2 828	18,62	204
„ Mülheim a. d. Ruhr	4 105	2 170	360	1 097	76	354	6 275	33,04	329
„ Neuss	2 236	1 054	288	183	22	323	3 290	28,59	111
„ Oberhausen	5 778	1 754	179	853	43	470	7 532	30,13	355
„ Remscheid	2 759	836	98	443	16	145	3 595	26,59	222
„ Rheydt	1 887	609	267	215	—	37	2 496	24,94	172
„ Solingen	3 020	1 731	1 174	335	54	52	4 751	27,25	375
„ Viersen	695	417	147	121	8	102	1 112	26,04	57
„ Wuppertal	7 770	5 959	2 442	1 487	244	1 387	13 729	33,33	699
Kreis Dinslaken	2 715	1 240	186	571	25	185	3 955	28,55	194
„ Düsseldorf-Mettmann	6 487	4 271	1 333	1 808	68	641	10 758	28,32	658
„ Geldern	1 171	545	175	207	3	119	1 716	19,86	170
„ Grevenbroich	2 742	1 577	296	556	17	292	4 319	19,00	353
„ Kempen-Krefeld	3 971	1 974	725	628	46	282	5 945	24,76	250
„ Kleve	2 086	1 355	581	377	37	131	3 441	31,63	179
„ Moers	6 282	2 823	560	1 128	38	610	9 105	26,07	254
„ Rees	2 742	1 288	333	644	10	135	4 030	35,60	110
„ Rhein-Wupper-Kreis	4 081	2 060	390	544	32	394	6 141	25,77	280
Reg.-Bez. Düsseldorf	119 775	56 998	16 028	21 641	1 970	9 248	176 773	31,39	8 930
Krfr. St. Bonn	3 397	1 020	286	656	9	11	4 417	32,01	199
„ Köln	17 630	9 289	4 688	2 846	436	25	26 919	31,45	1 264
Kreis Bergheim (Erf)	1 631	1 550	758	493	9	180	3 181	27,17	105
„ Bonn	4 061	1 620	631	553	16	239	5 681	23,09	322
„ Euskirchen	1 524	526	111	242	8	91	2 050	17,17	128
„ Köln	3 243	2 274	479	1 294	—	323	5 517	22,11	299
„ Oberberg. Kreis	2 210	929	101	474	20	171	3 139	21,48	341
„ Rhein-Berg. Kreis	3 682	2 350	740	816	62	383	6 032	22,67	487
„ Siegburg	4 265	2 319	837	633	2	353	6 584	22,78	306
Reg.-Bez. Köln	41 643	21 877	8 631	8 007	562	1 776	63 520	26,17	3 451

noch: 3. Ausgaben für Sozialhilfe 1968 nach Trägern

Verwaltungsbezirk Träger der Sozialhilfe	Ausgaben für								Sonst. Leistun- gen ³⁾	
	Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe			
		zu- sammen	darunter				ins- gesamt ¹⁾	je Ein- wohner ²⁾		
			Hilfe zur Pflege	Kran- ken- hilfe	Ein- glie- de- rungs- hilfe	Vor- beng- Gesund- heits- hilfe				
1000 DM									DM	1000 DM
Krfr. St. Aachen	5 874	2 056	680	860	36	126	7 930	44,87	379	
Kreis Aachen	6 342	3 104	747	1 394	13	523	9 446	34,11	588	
" Düren	3 393	1 674	502	675	61	273	5 067	31,20	259	
" Erkelenz	1 452	845	165	228	44	305	2 297	23,94	171	
" Jülich	1 277	748	180	298	36	58	2 025	26,38	116	
" Monschau	279	285	139	52	1	57	564	17,32	26	
" Schleiden	731	312	106	115	15	32	1 043	15,97	102	
" Selfkantkr. Geilenk.-Heinsberg	1 882	1 131	341	283	13	254	3 013	22,28	179	
Reg.-Bez. Aachen	21 230	10 155	2 860	3 905	219	1 628	31 385	30,71	1 820	
Krfr. St. Bocholt	681	481	130	281	4	11	1 162	24,45	53	
" Bottrop	2 557	1 442	99	839	19	376	3 999	36,79	184	
" Gelsenkirchen	10 450	4 186	875	1 926	8	1 074	14 636	41,54	768	
" Gladbeck	1 993	824	84	349	—	361	2 817	34,06	74	
" Münster (Westf.)	4 507	2 169	315	1 218	12	268	6 676	32,81	515	
Kreis Recklinghausen	2 890	1 327	145	784	12	262	4 217	33,52	207	
" Ahaus	1 499	1 184	435	303	25	137	2 683	22,83	226	
" Beckum	2 557	1 285	318	478	6	343	3 842	22,56	368	
" Borken	963	622	180	105	7	181	1 585	16,21	104	
" Coesfeld	880	686	268	126	4	133	1 566	16,56	135	
" Lüdinghausen	2 205	1 249	313	380	38	312	3 454	24,16	242	
" Münster	1 306	869	196	313	3	219	2 175	17,97	185	
" Recklinghausen	7 352	3 966	644	1 886	24	931	11 318	32,76	654	
" Steinfurt	1 890	1 281	386	476	11	94	3 171	17,00	319	
" Tecklenburg	1 308	798	199	300	9	146	2 106	15,39	272	
" Warendorf	751	469	158	134	9	109	1 220	17,46	135	
Reg.-Bez. Münster	43 789	22 838	4 745	9 898	191	4 957	66 627	27,72	4 441	
Krfr. St. Bielefeld	2 481	1 243	244	397	4	438	3 724	22,06	309	
" Herford	875	326	49	160	2	69	1 201	21,91	113	
Kreis Bielefeld	1 488	1 159	223	186	32	602	2 647	17,96	217	
" Büren	801	389	91	132	6	113	1 190	19,51	135	
" Detmold	1 542	725	208	258	4	203	2 267	15,00	278	
" Halle (Westf.)	771	358	92	83	14	136	1 129	16,77	127	
" Herford	1 817	959	256	293	10	303	2 776	15,82	356	
" Höxter	1 696	1 003	300	271	28	260	2 699	26,70	264	
" Lemgo	2 052	1 132	301	185	32	392	3 184	20,86	388	
" Lübbecke	1 418	663	171	212	7	172	2 081	22,78	223	
" Minden	2 601	1 708	659	489	4	407	4 309	21,48	326	
" Paderborn	2 483	1 632	213	937	15	204	4 115	27,99	220	
" Warburg	517	372	156	117	2	65	889	19,57	113	
" Wiedenbrück	1 766	1 053	311	321	24	276	2 819	16,45	261	
Reg.-Bez. Detmold	22 308	12 722	3 274	4 041	184	3 640	35 030	20,19	3 330	
Krfr. St. Bochum	6 713	3 105	1 052	1 280	60	494	9 818	28,43	621	
" Castrop-Rauxel	1 559	595	85	196	2	249	2 154	25,65	159	
" Dortmund	15 387	7 694	1 932	2 897	15	1 853	23 081	35,74	1 142	
" Hagen	4 755	2 817	706	1 138	32	745	7 572	37,81	420	
" Hamm	1 798	623	124	405	—	8	2 421	28,89	174	
" Herne	2 047	685	98	413	4	88	2 732	26,80	209	
" Iserlohn	1 247	430	183	194	12	2	1 677	29,25	124	
" Lüdenscheid	1 362	1 211	562	236	9	168	2 573	44,63	165	
" Lünen	1 652	564	85	315	19	5	2 216	30,72	145	
" Wanne-Eickel	2 313	1 096	161	524	5	320	3 409	33,92	173	
" Wattenscheid	1 839	768	95	423	6	155	2 607	32,37	143	
Kreis Witten	1 964	942	178	546	8	96	2 906	29,89	211	
" Altena	3 438	1 128	265	414	36	291	4 566	25,58	300	
" Arnsberg	2 199	976	455	274	21	54	3 175	21,78	220	
" Brilon	946	674	261	155	4	122	1 620	20,09	143	
" Ennepe-Ruhr-Kreis	4 039	3 178	1 585	1 203	32	197	7 217	26,22	480	
" Iserlohn	3 156	2 335	813	919	43	347	5 491	26,80	441	
" Lippstadt	1 950	1 159	232	380	5	248	3 109	28,62	293	
" Meschede	847	590	225	220	2	80	1 437	16,95	134	
" Olpe	1 280	695	240	223	5	171	1 975	18,75	184	
" Siegen	3 419	2 820	1 249	661	21	511	6 239	26,38	322	
" Soest	1 933	1 056	132	466	4	268	2 989	26,24	248	
" Unna	4 053	2 042	421	1 086	26	362	6 095	27,16	303	
" Wittgenstein	356	134	62	43	6	—	490	10,71	76	
Reg.-Bez. Arnsberg	70 252	37 317	11 201	14 611	377	6 834	107 569	28,83	6 830	
Landschaftsverband Rheinland	1 583	214 228	125 153	9 859	36 332	497	215 811	23,77	4 360	
Landschaftsverband Westfalen-Lippe	4 332	194 680	99 142	16 462	45 553	—	199 012	25,29	3 059	
Nordrhein-Westfalen insgesamt	324 912	570 815	271 034	88 424	85 388	28 580	895 727	52,84	36 221	

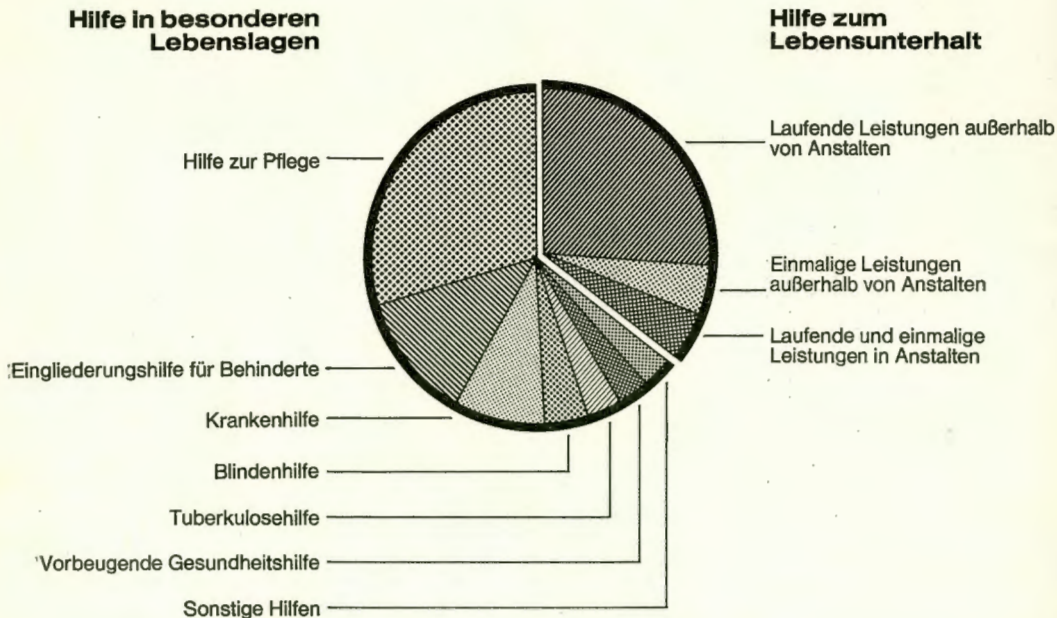
¹⁾ In oder außerhalb von Anstalten. — ²⁾ Bevölkerungsstand am Ende des Jahres. — ³⁾ Krankenversorgung gemäß LAG, Geschlechtskrankenfürsorge, Sozialhilfe für Flüchtlinge aus Ungarn, Weihnachtsbeihilfen, Sozialhilfe und Kostenersatz für Deutsche im Ausland, Rückführung von Deutschen aus dem Ausland.

4. Ausgaben der Sozialhilfe 1969

Art der Ausgabe	Ausgaben					
	Örtliche Träger			Über- örtliche Träger zu- sammen	Aus- gaben insge- samt	je Ein- wohner ¹⁾
	zu- sammen	davon				
		kreis- freie Städte	Kreise			
	1000 DM					DM
Hilfe zum Lebensunterhalt	330 997	189 196	141 801	6 254	337 251	19,68
darunter						
laufende Hilfe außerhalb von Anstalten . . .	246 254	142 140	104 114	1 328	247 582	14,45
Hilfe in besonderen Lebenslagen	172 291	89 739	82 552	441 654	613 945	35,85
davon						
Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	167	77	90	—	167	0,01
Ausbildungshilfe	12 266	5 598	6 668	316	12 582	0,73
Vorbeugende Gesundheitshilfe	29 131	14 561	14 570	599	29 730	1,74
Krankenhilfe	63 881	35 220	28 661	22 264	86 145	5,03
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	921	595	326	4	925	0,05
Eingliederungshilfe für Behinderte	3 018	1 898	1 120	113 696	116 714	6,81
Tuberkulosehilfe	—	—	—	31 131	31 131	1,82
Blindenhilfe	—	—	—	40 583	40 583	2,37
Hilfe zur Pflege	52 904	26 798	26 106	228 776	281 680	16,45
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts . . .	3 949	1 924	2 025	19	3 968	0,23
Hilfe für Gefährdete	12	7	5	4 255	4 267	0,25
Altenhilfe	5 267	2 635	2 632	—	5 267	0,31
Sonstige Hilfe	775	426	349	11	786	0,05
Sozialhilfe insgesamt	503 288	278 935	224 353	447 908	951 196	55,53
darunter Hilfe in Anstalten	117 987	65 468	52 519	332 500	450 487	26,30

*) Bevölkerungsstand am Ende des Jahres.

Ausgaben für Sozialhilfe 1969



5. Empfänger von Tuberkulosehilfe 1968

a) nach Altersgruppen, sozialer Stellung und Form der Tuberkulose der Kranken oder Genesenen

Altersgruppe	Hilfsempfänger insgesamt	Soziale Stellung der Kranken oder Genesenen ¹⁾				Form der Tuberkulose der Kranken oder Genesenen		
		Arbeiter, Angestellte, Handwerker oder Rentner	selbstständige Landwirte ²⁾ oder Bezieher von Altersgeld für Landwirte	selbstständige Gewerbetreibende oder freiberuflich Tätige ³⁾	Sonstige	Tb der Atmungsorgane und sonstige Tb	nur Tb der Atmungsorgane	nur sonstige Tb
Unter 7 Jahre	2 706	2 151	9	39	507	114	2 304	288
darunter Kranke oder Genesene zus.	183	33	3	—	147	12	135	36
männlich	105	24	—	—	81	3	81	21
weiblich	78	9	3	—	66	9	54	15
7 bis unter 14 Jahre	4 233	3 417	39	69	708	246	3 468	519
darunter Kranke oder Genesene zus.	381	117	9	—	255	6	339	36
männlich	168	54	3	—	111	—	144	24
weiblich	213	63	6	—	144	6	195	12
14 bis unter 21 Jahre	1 806	1 593	15	30	168	75	1 524	207
darunter Kranke oder Genesene zus.	261	189	3	3	66	3	210	48
männlich	129	90	3	—	36	—	90	39
weiblich	132	99	—	3	30	3	120	9
21 bis unter 50 Jahre	8 259	7 089	69	186	915	408	7 014	837
darunter Kranke oder Genesene zus.	4 695	3 819	39	114	723	225	3 951	519
männlich	3 372	3 036	24	84	228	159	2 916	297
weiblich	1 323	783	15	30	495	66	1 035	222
50 bis unter 60 Jahre	3 201	2 865	63	78	195	498	2 460	243
darunter Kranke oder Genesene zus.	1 875	1 602	51	63	159	114	1 587	174
männlich	1 440	1 281	45	60	54	90	1 278	72
weiblich	435	321	6	3	105	24	309	102
60 und mehr Jahre	4 515	4 080	66	90	279	180	3 981	354
darunter Kranke oder Genesene zus.	3 141	2 772	54	81	234	132	2 724	285
männlich	2 355	2 184	27	63	81	102	2 118	135
weiblich	786	588	27	18	153	30	606	150
Insgesamt	24 720	21 195	261	492	2 772	1 521	20 751	2 448
darunter Kranke oder Genesene zus.	10 536	8 532	159	261	1 584	492	8 946	1 098
männlich	7 569	6 669	102	207	591	354	6 627	588
weiblich	2 967	1 863	57	54	993	138	2 319	510

b) nach Altersgruppen und Art der bewilligten Hilfeleistungen

Altersgruppe	Hilfsempfänger insgesamt	Empfänger nach Art der bewilligten Hilfeleistungen ⁴⁾					
		Heilbehandlung	Hilfe zur Eingliederung in das Arbeitsleben	Hilfe zum Lebensunterhalt			Sonderleistungen
				außerhalb von Anstalten	in Anstalten	außerhalb von Anstalten und/oder in Anstalten	
Unter 7 Jahre	2 706	45	—	2 643	87	2 688	—
darunter Kranke oder Genesene zus.	183	45	—	159	9	168	—
männlich	105	27	—	99	—	99	—
weiblich	78	18	—	60	9	69	—
7 bis unter 14 Jahre	4 233	69	—	4 188	63	4 218	—
darunter Kranke oder Genesene zus.	381	69	—	366	—	366	—
männlich	168	24	—	162	—	162	—
weiblich	213	45	—	204	—	204	—
14 bis unter 21 Jahre	1 806	78	18	1 749	12	1 755	—
darunter Kranke oder Genesene zus.	261	78	18	210	3	210	—
männlich	129	39	12	102	3	102	—
weiblich	132	39	6	108	—	108	—
21 bis unter 50 Jahre	8 259	1 509	108	7 830	54	7 860	396
darunter Kranke oder Genesene zus.	4 695	1 509	108	4 254	54	4 284	372
männlich	3 372	1 032	93	3 084	24	3 099	150
weiblich	1 323	477	15	1 170	30	1 185	222
50 bis unter 60 Jahre	3 201	567	12	3 066	30	3 075	114
darunter Kranke oder Genesene zus.	1 875	567	12	1 740	27	1 749	111
männlich	1 440	438	12	1 350	18	1 353	81
weiblich	435	129	—	390	9	396	30
60 und mehr Jahre	4 515	819	6	4 317	48	4 344	174
darunter Kranke oder Genesene zus.	3 141	819	6	2 943	48	2 970	174
männlich	2 355	597	6	2 247	33	2 262	111
weiblich	786	222	—	696	15	708	63
Insgesamt	24 720	3 087	144	23 793	294	23 940	684
darunter Kranke oder Genesene zus.	10 536	3 087	144	9 672	141	9 747	657
männlich	7 569	2 157	123	7 044	78	7 077	342
weiblich	2 967	930	21	2 628	63	2 671	315

¹⁾ Bezw. ihrer Unterhaltsverpflichteten. — ²⁾ Einschl. mitarbeitende Familienangehörige. — ³⁾ Ohne Handwerker; einschl. nichtsozialversicherte mitarbeitende Familienangehörige. — ⁴⁾ Personen, die Leistungen verschiedener Art erhielten, wurden bei jeder Leistungsart gezählt.

6. Kriegsofopferfürsorge 1969*)

Art der Ausgabe Empfänger laufender Leistungen Fälle einmaliger Leistungen	Örtliche Träger			Über- örtliche Träger	Ins- gesamt
	zu- sammen	davon			
		Kreis- freie Städte	Kreise		

Ausgaben in 1000 DM					
Berufsfürsorge	—	—	—	10 256	10 256
Erziehungsbeihilfen	23 221	9 175	14 046	34 618	57 839
darunter an Waisen	2 717	1 085	1 632	13 463	16 180
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	25 303	14 774	10 529	5 023	30 326
Erholungsfürsorge	—	—	—	23 056	23 056
Wohnungsfürsorge	142	40	102	4 279	4 421
Sonstige Hilfen	17 184	7 488	9 696	21 461	38 645
Insgesamt	65 850	31 477	34 373	98 693	164 543

Empfänger laufender Leistungen am Jahresende ¹⁾					
Berufsfürsorge	—	—	—	2 516	2 516
Erziehungsbeihilfen	10 156	4 209	5 947	11 363	21 519
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	12 300	7 205	5 095	697	12 997
Sonstige Hilfen	20 633	9 748	10 885	5 503	26 136

Fälle einmaliger Leistungen im Berichtsjahr					
Berufsfürsorge	—	—	—	2 772	2 772
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	26 810	12 490	14 320	7 055	33 865
Erholungsfürsorge	—	—	—	53 977	53 977
Wohnungsfürsorge	395	157	238	822	1 217
Sonstige Hilfen	6 621	4 586	2 035	2 327	8 948

*) Einschl. pauschalisierte Kriegsofopferfürsorge; ohne Kriegsofopferfürsorge für Berechtigte im Ausland.—¹⁾ Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt werden, sind bei jeder Hilfeart gezählt.

7. Einrichtungen der Altenhilfe am 31. Oktober 1965 nach Trägergruppen*)

Trägergruppe	Einrichtungen									
	ins- gesamt ¹⁾	und zwar ²⁾								
		Alten- wohnheime		Alten- heime ³⁾		Alten- pflegeheime		Altenpflege- stationen ⁴⁾		
		Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	
Öffentliche Wohlfahrtspflege	120	5	773	110	9 326	10	1 943	2	22	
Freie Wohlfahrtspflege	793	26	748	723	38 792	44	2 368	28	596	
davon										
Arbeiterwohlfahrt	28	1	24	28	2 424	1	45	—	—	
Caritasverband	485	8	289	434	19 412	29	1 318	26	543	
Deutsches Rotes Kreuz	17	2	88	16	1 040	—	—	—	—	
Innere Mission	243	13	334	228	14 607	11	883	2	53	
Jüdische Kultusgemeinden	3	—	—	3	78	—	—	—	—	
Paritätischer Wohlfahrtsverband	17	2	13	14	1 231	3	122	—	—	
Sonstige frei-gemeinnützige Träger	33	—	—	33	868	—	—	—	—	
Gewerbliche Träger	33	—	—	33	868	—	—	—	—	
Zusammen	946	31	1 521	866	48 986	54	4 311	30	618	
Feierabendhäuser, Schwesternaltenheime u.ä.	75	3	94	68	2 526	4	186	1	40	
Insgesamt	1 021	34	1 615	934	51 512	58	4 497	31	658	
davon in										
kreisfreien Städten	408	21	1 247	377	26 674	25	3 072	4	216	
Kreisen	613	13	368	557	24 838	33	1 425	27	442	

*) Ohne die im Bau befindlichen Einrichtungen. — ¹⁾ Einrichtungen gemischten Charakters sind hier als eine Einheit gezählt. — ²⁾ Einrichtungen gemischten Charakters sind hier jeweils bei den in Frage kommenden Heimarten mit dem entsprechenden Anteil an Plätzen gezählt. — ³⁾ Mit oder ohne Pflegestation. — ⁴⁾ Bei Krankenhäusern usw.

D. Jugendhilfe

1. Öffentliche Jugendhilfe 1967—1969

Art der Jugendhilfe	Nordrhein-Westfalen			Regierungsbezirk			
				Düsseldorf, Köln und Aachen		Münster, Detmold und Arnsberg	
	1967	1968	1969	1968	1969	1968	1969
Pflegekinder in Familienpflege ¹⁾	20 023	20 505	20 710	11 374	11 618	9 131	9 092
und zwar							
uneheliche Kinder	14 411	14 371	14 175	8 069	7 941	6 302	6 234
von der Aufsicht widerruflich befreite Kinder	270	255	252	95	84	160	168
Uneheliche Kinder bei der Mutter ¹⁾	106 706	102 168	99 245	56 178	54 465	45 990	44 780
darunter							
von der Aufsicht widerruflich befreite Kinder	4 262	4 781	4 995	3 297	3 413	1 484	1 582
Minderjährige unter Vormundschaft ¹⁾	227 497	219 799	211 037	116 610	112 099	103 189	98 938
davon							
Amtsvormundschaft	126 389	122 856	120 324	63 894	62 796	58 962	57 528
Einzelvormundschaft	93 237	89 141	82 640	45 691	42 313	43 450	40 327
Vereinsvormundschaft	7 871	7 802	8 073	7 025	6 990	777	1 083
Minderjährige unter Pflegschaft ¹⁾	21 262	23 340	24 808	13 577	14 523	9 763	10 285
darunter							
Unterhaltspflegschaften	17 413	16 379	14 759	8 440	6 848	7 939	7 911
Sorgerechtspflegschaften							
Pflegschaften zur Vertretung des Kindes im Ehelichkeitsanfechtungsprozeß	1 345	1 615	1 838	1 109	1 058	506	780
Minderjährige unter Beistandschaft ¹⁾	796	987	1 113	276	347	711	766
Adoptierte Minderjährige	1 725	1 757	1 798	929	923	828	875
Vaterschaftsfeststellungen ²⁾	11 712	12 196	11 628	7 565	7 099	4 631	4 529
davon							
durch erfolgreiche Klage	3 212	3 733	3 338	2 345	2 055	1 388	1 283
Klageabweisung	312	344	319	186	176	158	143
freiwillige Anerkennung	4 826	5 039	4 951	3 126	2 988	1 913	1 963
Legitimation und Ehelichkeitserklärung	1 576	1 530	1 419	1 030	916	500	503
sonstige Erledigung ³⁾	1 786	1 550	1 601	878	964	672	637
Fälle der Jugendgerichtshilfe ¹⁾	51 231	56 602	57 731	31 910	31 662	24 692	26 069
Minderjährige unter Erziehungsbeistandschaft ¹⁾	3 979	3 853	3 845	2 154	2 166	1 699	1 679
und zwar							
weiblich	1 010	972	986	509	523	463	463
gerichtlich angeordnet	1 986	1 798	1 777	934	912	864	865
Minderjährige in formloser erzieherischer Betreuung ¹⁾	183 425	189 593	189 943	107 671	109 539	81 922	80 404
darunter							
weiblich	77 454	80 260	81 055	46 802	47 755	33 438	33 300
Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe ¹⁾	7 828	8 037	8 159	3 915	4 052	4 122	4 107
darunter							
weiblich	3 129	3 140	3 088	1 520	1 498	1 620	1 590
Von den Minderjährigen sind untergebracht in							
Erziehungsheimen	4 276	4 378	4 308	2 326	2 408	2 052	1 900
Beobachtungs- und Auffangheimen	40	55	60	44	51	11	9
eigener Familie	1 732	1 829	2 016	743	790	1 086	1 226
fremder Familie	625	614	621	256	260	358	361
sonstigen Stellen	575	645	612	201	184	444	428
nicht untergebracht	580	516	542	345	359	171	183
Im Berichtsjahr in Freiwillige Erziehungshilfe überwiesene Minderjährige	2 348	2 330	2 325	1 235	1 243	1 095	1 082
und zwar							
weiblich	946	929	910	493	449	436	461
im Alter von							
unter 6 Jahren	5	6	6	4	6	2	—
6 bis unter 15 Jahren ⁴⁾	698	625	911	347	539	278	372
15 bis unter 20 Jahren ¹⁾	1 645	1 699	1 408	884	698	815	710
Kinder aus vollständigen Familien	877	859	876	428	448	431	428
Kinder aus geschiedenen Ehen	546	553	615	317	306	236	309
Kinder getrennt lebender Eltern	106	99	80	76	61	23	19
Uneheliche Kinder	452	440	408	224	231	216	177
Voll- und Halbwaisen	367	379	346	190	197	189	149
Minderjährige in Fürsorgeerziehung ¹⁾	7 195	7 046	6 741	3 665	3 590	3 381	3 151
und zwar							
weiblich	3 083	3 011	2 844	1 606	1 554	1 405	1 290
in vorläufiger Fürsorgeerziehung	1 123	1 230	1 260	615	654	615	606
Von den Minderjährigen sind untergebracht in							
Erziehungsheimen	3 536	3 508	3 289	2 030	1 974	1 478	1 315
Beobachtungs- und Auffangheimen	27	47	54	37	50	10	4
eigener Familie	2 108	1 936	2 025	900	965	1 036	1 060
fremder Familie	690	628	563	288	267	340	296
sonstigen Stellen	441	499	421	153	111	346	310
nicht untergebracht	393	428	389	257	223	171	166
Im Berichtsjahr in Fürsorgeerziehung überwiesene Minderjährige	1 776	1 658	1 626	893	924	765	702
und zwar							
weiblich	780	700	681	392	413	308	268
im Alter von							
unter 6 Jahren	4	13	10	3	1	10	9
6 bis unter 15 Jahren ⁴⁾	351	289	440	168	283	121	157
15 bis unter 20 Jahren ¹⁾	1 421	1 356	1 176	722	640	634	536
Kinder aus vollständigen Familien	842	778	808	392	433	386	375
Kinder aus geschiedenen Ehen	279	280	286	157	168	123	118
Kinder getrennt lebender Eltern	97	83	83	59	64	24	19
Uneheliche Kinder	302	270	211	155	130	115	81
Voll- und Halbwaisen	256	247	238	130	129	117	109
Bruttoausgaben in 1000 DM							
Jugendhilfe insgesamt ⁵⁾	279 649	301 729	339 827	184 292	207 108	117 437	132 719
darunter							
Freiwillige Erziehungshilfe	30 908	34 993	40 133	20 332	21 741	14 661	18 392
Fürsorgeerziehung	26 846	27 776	28 951	16 489	16 916	11 287	12 035
Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe	68 642	74 007	87 809	45 443	53 869	28 564	33 940
Aufwand insgesamt je Einwohner in DM	16,60	17,80	19,84	20,29	22,54	14,92	16,71

¹⁾ Stand am Jahresende. — ²⁾ Ohne Abgabe an andere Jugendämter. — ³⁾ Erledigte Fälle im Berichtsjahr. — ⁴⁾ 1967 und 1968 — 6 bis unter 14 Jahren und 14 bis unter 20 Jahren. — ⁵⁾ Ohne allgemeine Verwaltungskosten der Jugendbehörden sowie ohne Aufwendungen für Investitionen.

2. Einrichtungen der Jugendhilfe Ende 1968

Tageseinrichtungen nach Einrichtungsarten, Plätzen, Träger- und Altersgruppen

Trägergruppe Altersgruppe	Tageseinrichtungen									
	insgesamt		davon							
			Kinder- gärten		Kinder- borte		kombinierte Tageseinrichtungen		Einrichtungen für Behinderte	
	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze
Öffentliche Jugendhilfe	369	24 472	149	9 367	29	1 234	136	12 161	55	1 710
Freie Jugendhilfe	3 393	251 473	2 756	196 721	30	1 116	497	48 934	110	4 702
davon										
Arbeiterwohlfahrt	65	4 453	42	2 696	3	90	15	1 461	5	206
Caritasverband	2 091	162 587	1 726	128 565	17	592	318	32 326	30	1 104
Deutsches Rotes Kreuz	18	1 184	10	635	1	40	5	445	2	64
Innere Mission	1 143	79 753	966	64 494	8	350	147	14 053	22	856
Jüdische Kultusgemeinden	2	60	2	60	—	—	—	—	—	—
Paritätischer Wohlfahrtsverband	59	2 817	10	271	1	44	11	634	37	1 868
Sonstige Träger	15	619	—	—	—	—	1	15	14	604
Private Träger	79	5 354	54	2 828	—	—	23	2 410	2	116
Insgesamt	3 841	281 299	2 959	208 916	59	2 350	656	63 505	167	6 528
davon										
Plätze für Minderjährige im Alter bis 3 Jahre	—	598	—	—	—	—	—	591	—	7
darunter in Einrichtungen der freien Jugendhilfe	—	279	—	—	—	—	—	273	—	6
über 3 bis 6 Jahre	—	254 443	2 959	208 916	—	—	—	44 271	—	1 256
darunter in Einrichtungen der freien Jugendhilfe	—	232 923	2 756	196 721	—	—	—	35 480	—	722
über 6 Jahre	—	26 258	—	—	59	2 350	—	18 643	—	5 265
darunter in Einrichtungen der freien Jugendhilfe	—	18 271	—	—	30	1 116	—	13 181	—	3 974

Heime nach Einrichtungsarten, Plätzen, Träger- und Altersgruppen

Trägergruppe Altersgruppe	Heime																	
	insgesamt		darunter															
			Säuglings- u. Kinder- heime		Heime für behinderte Minderj.		Schüler- wohnheime		Jugend- wohnheime		Erzie- hungs- heime		Jugend- herbergen		Kur- und Erholungs- heime		Familien- ferien- heime	
			Anz.	Plätze	Anz.	Plätze	Anz.	Plätze	Anz.	Plätze	Anz.	Plätze	Anz.	Plätze	Anz.	Plätze	Anz.	Plätze
Öffentliche Jugendhilfe . . .	135	8 548	37	2 832	16	1 404	14	567	7	256	7	1 113	16	1 014	10	618	1	80
Freie Jugendhilfe	1 078	82 702	269	18 014	42	4 165	251	18 263	215	13 469	66	6 956	107	14 281	26	2 378	20	2 139
davon																		
Arbeiterwohlfahrt	19	1 336	5	383	—	—	2	150	3	182	1	48	—	—	3	270	3	293
Caritasverband	548	41 539	141	10 042	17	2 452	166	13 913	141	8 760	29	3 597	—	—	9	615	10	1 185
Deutsches Rotes Kreuz	10	549	2	190	—	—	4	190	1	42	1	45	—	—	1	32	—	—
Innere Mission	315	19 941	105	6 423	21	1 587	67	3 079	64	4 116	31	2 999	1	40	6	907	5	376
Jüdische Kultusgemeinden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Parität. Wohlfahrtsverband	144	16 847	10	570	2	36	2	213	5	339	3	233	100	13 843	4	338	2	285
Sonstige Träger	42	2 490	6	406	2	90	10	718	1	30	1	34	6	398	3	216	—	—
Private Träger	112	6 294	33	536	5	166	25	2 502	29	2 235	—	—	3	202	16	634	—	—
Insgesamt	1 325	97 544	339	21 382	63	5 735	290	21 332	251	15 960	73	8 069	126	15 497	52	3 630	21	2 219
davon																		
Plätze für Minderjährige im Alter bis 6 Jahre	—	—	—	9 407	—	213	—	—	—	—	—	136	—	—	—	720	—	—
über 6 bis 14 Jahre	—	—	—	11 975	—	2 871	—	6 373	—	—	—	2 424	—	—	—	2 361	—	—
über 14 bis 21 Jahre	—	—	—	—	—	2 159	—	14 959	—	10 155	—	5 509	—	—	—	549	—	—
über 21 Jahre	—	—	—	—	—	492	—	—	—	5 805	—	—	—	—	—	—	—	—

3. Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz

Stand November/Dezember 1969

Arbeitsamtsbezirk	Anspruchsberechtigte		für Kinder	
	insgesamt	dar.: außerhalb d. Geltungs- bereiches BKGG	insgesamt	dar.: außerhalb d. Geltungs- bereiches BKGG
Aachen	25 258	1 972	62 434	5 109
Ahlen	14 543	569	36 740	1 543
Bergisch Gladbach	13 474	1 258	32 853	3 185
Bielefeld	18 991	1 699	46 183	4 509
Bochum	16 381	1 446	40 973	3 999
Bonn	15 982	1 317	39 832	3 668
Brühl	15 357	867	38 828	2 322
Coesfeld	22 157	440	58 078	1 050
Detmold	10 498	529	24 396	1 368
Dortmund	21 519	1 131	53 530	3 160
Düren	10 331	252	25 704	715
Düsseldorf	18 507	3 082	46 738	8 686
Duisburg	13 800	2 197	35 641	6 372
Essen	18 943	2 404	46 900	6 665
Gelsenkirchen	16 564	473	41 226	1 346
Hagen	16 025	2 277	41 084	6 496
Hamm	10 758	547	26 709	1 471
Herford	17 655	1 045	40 003	2 627
Iserlohn	16 148	2 038	40 794	5 598
Köln	20 771	3 949	53 121	10 442
Krefeld	24 538	1 846	62 364	5 105
Meschede	8 318	463	20 010	1 110
Mönchengladbach	20 722	1 745	53 105	4 667
Münster	13 603	654	34 836	1 813
Oberhausen	12 714	1 073	32 184	3 016
Paderborn	17 142	597	41 142	1 543
Recklinghausen	16 764	283	41 454	756
Rheine	17 170	492	43 519	1 345
Siegen	16 539	1 115	41 368	3 192
Soest	15 837	1 052	39 066	2 480
Solingen	19 676	3 114	50 165	8 710
Wesel	23 244	1 275	58 986	3 634
Wuppertal	16 727	2 327	42 697	6 511
Nordrhein-Westfalen	556 656	45 528	1 392 663	124 213

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen.

XVIII. Öffentliche Finanzen

Erläuterungen:

Unmittelbare Einnahmen*)

Summe der Einnahmen ohne Zahlungen von Gebietskörperschaften.

Unmittelbare Ausgaben*)

Summe der Ausgaben ohne Zahlungen an Gebietskörperschaften.

Gesamtausgaben/Gesamteinnahmen

Unmittelbare Ausgaben/Einnahmen einer oder mehrerer zusammengefaßter Gebietskörperschaften zuzüglich deren Zahlungen an andere/von anderen nicht einbezogene(n) Gebietskörperschaften — anderer Ebene —.

Unbereinigte Gesamtausgaben/Unbereinigte Gesamteinnahmen

Unmittelbare Ausgaben/Einnahmen zuzüglich aller Zahlungen an/von Gebietskörperschaften — gleicher und anderer Ebene —.

Nettoausgaben

Unbereinigte Gesamtausgaben abzüglich aller Zahlungen von Gebietskörperschaften.

In der Staatsfinanzstatistik werden zur Berechnung der Nettoausgaben die Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften für die Aufgabenbereiche „Förderung des Wohnungsbaues“, „Ländliche Siedlung“, „Wirtschaftsförderung im Ausland“ und „Sonstiger Verkehr“ aus dem zentralen Aufgabenbereich „Schulden“ bei den genannten Aufgabenbereichen in die Berechnung einbezogen.

Dagegen werden in der Gemeindefinanzstatistik die Schuldenaufnahmen von Gebietskörperschaften in vollem Umfang bei der Berechnung der Nettoausgaben den einzelnen Aufgabenbereichen zugerechnet.

Hoheits- bzw. Kämmererverwaltungen

Staatliche bzw. kommunale Aufgabenbereiche, bei denen vorwiegend hoheitliche Funktionen wahrgenommen werden und eine Ertragszielung nicht im Vordergrund steht.

*) Versorgung, Zinsen, Tilgung und Zuführung an Rücklagen, Schuldenaufnahmen — auch bei Gebietskörperschaften —, Innere Darlehen und Entnahmen aus Rücklagen sind zentral beim Hauptaufgabenbereich „Allgemeine Finanzen“ nachgewiesen. Ohne Absetzung der verwaltungsinternen Erstattungen. Die an Wohngemeinden geleisteten Gewerbesteuerausgleichsbeträge wurden mit den Einnahmen saldiert.

A. Öffentliche Haushalte

1. Gesamteinnahmen, Gesamtausgaben und Nettoaussgaben des Landes,
der Gemeinden und Gemeindeverbände 1967 und 1968 nach Aufgabenbereichen

1000 DM

Aufgabenbereich	1967			1968			Veränderung von 1967—1968 %		
	Gesamt- ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Netto- aus- gaben	Gesamt- ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Netto- aus- gaben	Gesamt- ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Netto- aus- gaben
Land									
Oberste Staatsorgane	1 184	98 764	98 762	1 146	114 171	114 170	— 3,2	5,6	5,6
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	21 875	586 731	584 938	22 043	635 706	634 321	0,8	8,3	8,4
Rechtsschutz	251 665	594 000	593 837	266 065	653 351	653 144	5,7	10,0	10,0
Innere Verwaltung	7 403	125 037	123 425	12 352	139 782	133 629	66,9	11,8	8,3
Finanzverwaltung	60 468	401 632	398 915	60 875	429 332	426 507	0,7	6,9	6,9
Unterricht	574 010	2 544 423	1 977 351	584 065	2 723 581	2 148 104	1,8	7,0	8,6
darunter									
Volksschulen	363 679	1 193 067	829 777	368 955	1 287 838	919 552	1,5	7,9	10,8
Mittelschulen	50 001	220 785	171 046	45 758	228 652	183 219	— 8,5	3,6	7,1
Höhere Schulen	79 975	568 293	489 706	85 341	618 702	535 029	6,7	8,9	9,3
Berufsbildende Schulen	73 993	435 585	363 769	80 269	471 209	393 570	8,5	8,2	8,2
Wissenschaft	322 054	1 145 762	977 877	340 171	1 206 725	1 018 836	5,6	5,3	4,2
darunter									
Wissenschaftliche Hochschulen	173 998	592 097	455 637	197 308	661 642	503 923	13,4	11,7	10,6
Hochschulkliniken	123 089	199 336	177 516	127 616	222 541	197 789	3,7	11,6	11,4
Kunst, Volksbildung, Heimatpflege	839	75 477	75 236	752	71 369	71 138	—10,4	— 5,4	— 5,4
Soziale Angelegenheiten	153 753	792 346	651 130	156 664	792 627	649 801	1,9	0,4	— 0,2
darunter									
Sozialhilfe und ihre Einrichtungen	100 459	38 487	68 898	27 685	83 657	63 457	—72,4	117,4	— 7,9
Jugendhilfe und ihre Einrichtung.	5 242	82 895	77 908	5 434	81 201	76 669	3,7	— 0,2	— 1,6
Gesundheit, Sport, Leibesübungen	47 169	391 934	383 999	41 719	407 423	396 383	—11,6	4,0	3,2
darunter									
Krankenhäuser u. Heilstätten, Gesundheitsdienst u. Einrichtung.	40 627	358 883	357 330	32 471	367 236	365 229	—20,1	2,3	2,2
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	356 418	740 446	350 336	466 817	748 153	335 489	31,0	1,0	—4,2
Wasserwirtschaft u. Kulturbau	23 758	259 685	245 735	34 102	268 120	244 268	43,5	3,2	— 0,6
Förderung der gewerbl. Wirtschaft	77 052	373 910	373 630	86 041	383 994	383 704	11,7	2,7	2,7
Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen	—	14 466	14 466	—	16 066	16 066	—	11,1	11,1
Verkehr	94 098	1 012 140	1 010 480	117 688	939 659	930 125	25,1	— 7,2	— 8,0
darunter									
Straßen, Wege, Brücken	1 385	832 735	831 350	2 796	823 140	820 344	101,9	— 1,2	— 1,3
Bauverwaltung u. Wohnungswirtsch. darunter	270 491	1 207 118	869 424	277 171	1 060 496	667 461	2,5	—12,1	—23,2
Förderung des Wohnungsbaues	165 563	956 898	701 140	168 710	807 398	495 986	1,9	—15,6	—29,3
Wiedergutmachung	231 820	486 533	257 414	252 098	539 837	289 789	8,7	11,0	12,6
Besondere Kriegsfolgenlasten	13 888	17 696	3 888	12 321	22 232	10 000	11,3	25,6	157,2
Wirtschaftliche Unternehmen	33 753	71 309	71 302	50 355	78 573	78 567	49,2	10,2	10,2
Allgemeine Finanzen	11 835 583	3 877 273	3 769 296	12 632 784	3 875 974	3 738 031	6,7	— 0,1	— 0,8
darunter									
Steuern und steuerähnliche Einnahmen und allgemeine Finanzzuweisungen	10 850 805	2 591 532	2 591 532	11 684 153	2 493 242	2 493 242	7,7	— 3,8	— 3,8
Insgesamt	14 377 281	14 816 682	12 831 441	15 415 229	15 107 171	12 939 533	7,2	2,0	0,8
Gemeinden und Gemeindeverbände									
Allgemeine Verwaltung	73 621	596 675	580 539	76 553	626 974	607 700	4,0	5,1	4,7
Finanz- und Steuerverwaltung	69 678	200 410	186 935	79 152	209 643	196 263	13,6	4,6	5,0
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	62 144	184 245	180 104	69 062	191 927	185 713	11,1	4,2	3,1
Schulen	546 998	1 947 563	1 465 165	504 672	1 980 457	1 542 150	— 7,7	1,7	5,3
darunter									
Volks- und Hilsschulen	302 943	1 158 380	892 195	274 053	1 151 602	914 527	— 9,5	— 0,6	2,5
Mittelschulen	77 357	214 906	141 000	70 165	230 094	162 636	— 9,3	7,1	15,3
Höhere Schulen	97 277	273 542	183 443	86 296	285 749	207 476	—11,3	4,5	13,1
Berufsbildende Schulen	63 041	252 152	201 878	67 142	259 860	206 550	6,5	3,1	2,3
Kultur	94 244	377 323	359 002	102 971	399 281	379 100	9,3	5,8	5,6
davon									
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive	5 377	42 815	40 242	24 581	41 904	35 876	457,2	— 2,1	—10,8
Theater und Konzerte, übrige Kunst- u. Kulturpflege	88 867	334 508	318 760	78 390	357 377	343 224	—11,8	6,8	7,7
Soziale Angelegenheiten	814 136	2 088 156	1 616 987	778 742	2 087 654	1 699 188	— 4,3	— 0,1	5,1
darunter									
Sozialhilfe und ihre Einrichtungen	462 234	1 243 468	1 051 999	452 545	1 256 541	1 089 695	— 2,1	1,1	3,6
Jugendhilfe und ihre Einrichtung.	96 862	309 727	282 070	139 354	347 114	308 789	43,9	12,1	9,5
Gesundheitsdienst	674 807	1 163 926	1 045 572	698 113	1 211 857	1 097 164	3,5	4,1	4,9
davon									
Krankenhäuser und Heilstätten, Gesundheitsdienst und Einrichtungen	653 177	1 072 024	958 696	676 833	1 112 613	1 006 537	3,6	3,8	5,0
Sport und Leibesübungen	21 630	91 902	86 876	21 280	99 244	90 627	— 1,6	8,0	4,3

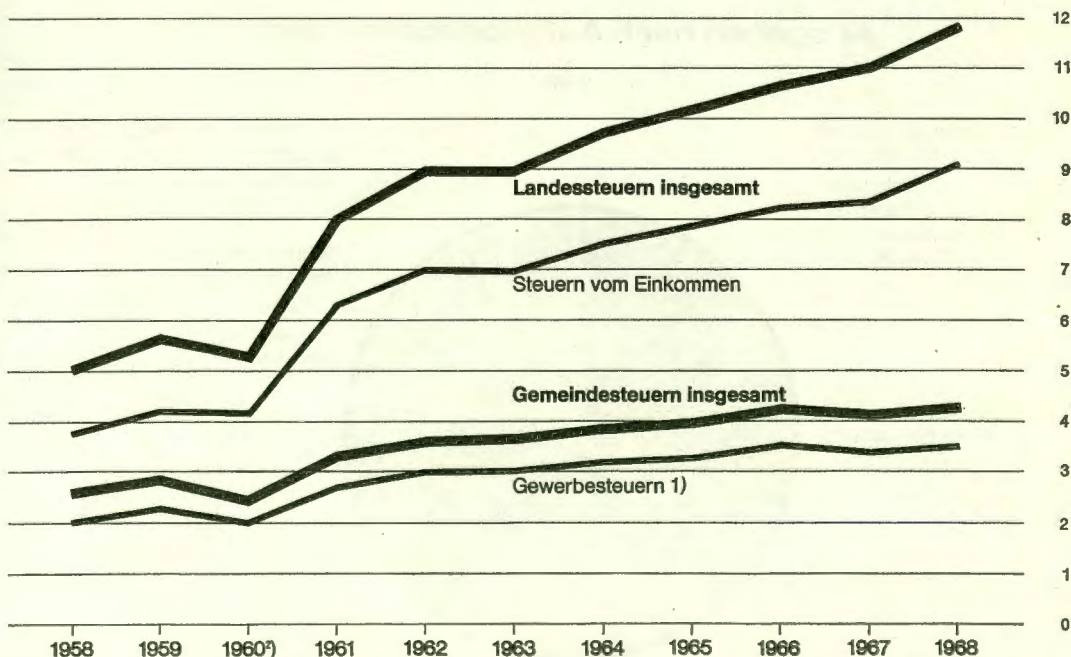
noch: 1. Gesamteinnahmen, Gesamtausgaben und Nettoausgaben des Landes,
der Gemeinden und Gemeindeverbände 1967 und 1968 nach Aufgabebereichen

1000 DM

Aufgabebereich	1967			1968			Veränderung von 1967—1968 %		
	Gesamt- ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Netto- aus- gaben	Gesamt- ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Netto- aus- gaben	Gesamt- ein- nahmen	Gesamt- aus- gaben	Netto- aus- gaben
Landwirtschaft und Forsten . . .	90 914	126 516	56 101	53 827	89 245	59 139	-40,8	-29,5	5,4
Wasserwirtschaft und Kulturbau .	17 624	40 831	26 735	23 329	49 871	32 594	32,4	22,1	21,9
Förderung der gewerbl. Wirtschaft	25 951	58 872	41 560	28 138	81 731	61 890	8,4	38,8	48,9
Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen	1 135 858	1 730 244	1 553 175	1 210 258	1 879 197	1 699 293	6,6	8,6	9,4
darunter									
Stadtentwässerung	514 436	608 580	479 338	533 355	662 626	532 717	3,7	8,9	11,1
Feuerlöschwesen	19 237	125 367	112 228	20 204	131 755	118 466	5,0	5,1	5,6
Verkehr	1 389 231	2 039 389	927 470	1 424 234	2 220 588	1 083 525	2,5	8,9	16,8
Bauverwaltung und Wohnungs- wirtschaft	285 489	831 149	757 585	321 952	824 602	753 558	12,8	0,8	- 0,5
darunter									
Förderung des Wohnungsbaues .	101 943	298 374	273 114	115 663	252 279	226 003	13,5	-15,4	-17,2
Besondere Kriegsfolgelasten . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wirtschaftliche Unternehmen . . .	689 068	516 789	447 076	747 638	468 764	396 225	8,5	- 9,3	-11,4
Allgemeine Finanzen	9 297 710	3 145 875	947 515	9 736 560	3 529 422	1 350 513	4,7	12,2	42,5
darunter									
Steuern und steuerähnliche Einnahmen und allgemeine Finanzzuweisungen	6 287 699	12	2 164 334	6 390 552	54 + 2 123 096	—	1,6	450,0	- 1,9
Schuldenaufnahmen/-dienst . . .	1 572 862	1 150 246	1 150 246	1 697 655	1 331 547	1 331 547	7,9	15,8	15,8
insgesamt	15 267 473	15 047 963	10 191 521	15 855 201	15 851 213	11 144 015	3,8	5,8	9,8

Einnahmen aus Landes-*) und Gemeindesteuern 1958-1968

Mrd. DM



*) Einschl. der an den Lastenausgleichsfonds abgeführten Vermögenssteuer.

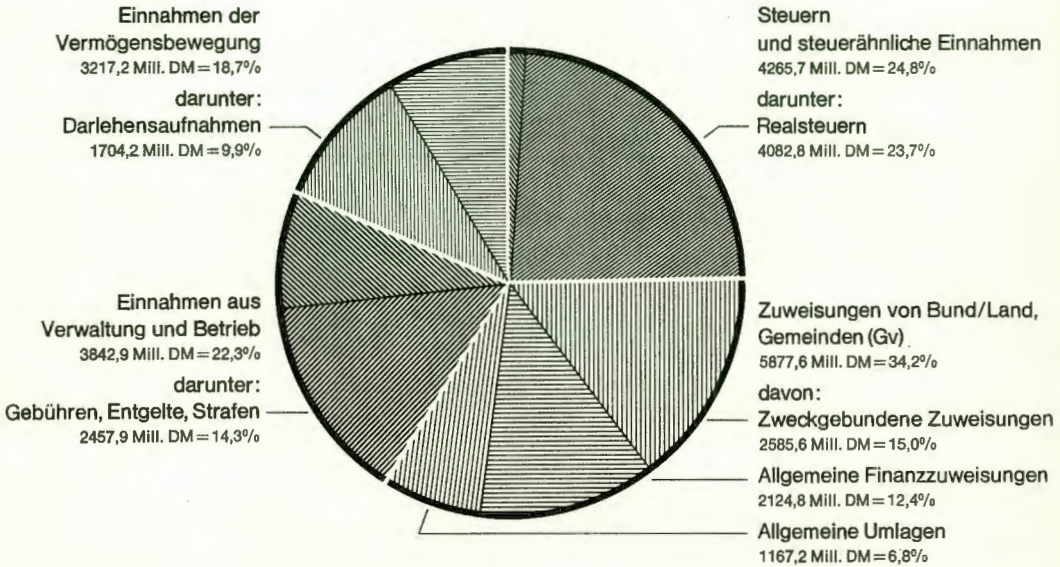
1) Ohne Berücksichtigung des Gewerbesteuerenausgleichs.

2) Rumpfrechnungsjahr: 1.4.—31.12.1960.

ST LA NW

Einnahmen nach Arten

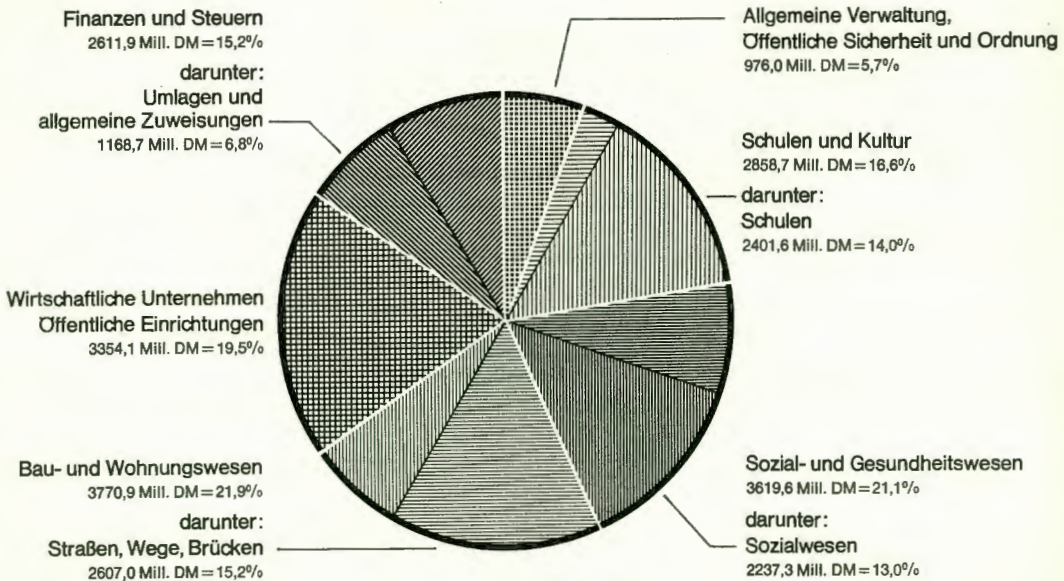
17203,4 Mill. DM



ST LA NW

Ausgaben nach Aufgabenbereichen

17191,2 Mill. DM



ST LA NW

2. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1967 und 1968 nach Arten

1 000 DM

Ausgabeart/Einnahmeart	Land		Gemeinden und Gemeindeverbände		zusammen	
	1967	1968	1967	1968	1967	1968
Ausgaben						
Personalausgaben	4 588 762	4 987 973	3 640 980	3 884 524	8 229 742	8 872 497
Unterhaltung von unbeweglichem Vermögen	41 522	53 548	481 839	496 478	523 361	550 026
Zinsen	129 621	162 867	540 154	580 512	669 775	743 379
Übrige Ausgaben	3 199 488	3 527 587	3 548 664	3 618 229	6 748 152	7 145 816
Verwaltungs- und Zweckausgaben zusammen	7 959 393	8 731 975	8 211 637	8 579 743	16 171 030	17 311 718
Bauten und große Instandsetzungen	344 555	401 859	3 362 774	3 487 474	3 707 329	3 889 333
Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	125 383	116 706	261 149	246 823	386 532	363 529
Erwerb von Grundvermögen	59 545	73 589	501 400	768 577	560 945	842 166
Zuführungen an Rücklagen und Kapitalvermögen	5 313	4 768	1 192 913	1 146 068	1 198 226	1 150 836
Tilgungen	60 362	59 182	610 092	751 035	670 454	810 217
Gewährung von Darlehen	1 031 878	702 925	426 960	367 036	1 458 838	1 069 961
Ausgaben der Vermögensbewegung zusammen	1 627 036	1 359 029	6 355 288	6 767 013	7 982 324	8 126 042
Unmittelbare Ausgaben	9 586 429	10 091 004	14 566 925	15 346 756	24 153 354	25 437 760
Zahlungen an Gebietskörperschaften anderer Ebene	5 230 253	5 016 167	481 038	504 457	987 070	892 804
Gesamtausgaben	14 816 682	15 107 171	15 047 963	15 851 213	25 140 424	26 330 564
Zahlungen an Gebietskörperschaften gleicher Ebene	—	—	1 303 678	1 340 022	6 027 908	5 967 842
Unbereinigte Gesamtausgaben	14 816 682	15 107 171	16 351 650	17 191 235	31 168 332	32 298 406
Einnahmen						
Gebühren, Entgelte, Strafen, Steuern	11 319 857	12 166 424	6 459 256	6 723 609	17 779 113	18 890 033
Mieten, Pachten	22 150	22 235	235 337	248 130	257 487	270 365
Zinsen und sonstige Erträge aus Kapitalvermögen	145 163	148 229	379 283	387 610	524 446	535 839
Übrige Einnahmen	303 912	306 225	655 717	749 286	959 629	1 055 511
Verwaltungs- und Betriebseinnahmen zusammen	11 791 082	12 643 113	7 729 593	8 108 635	19 520 675	20 751 748
Rückflüsse von Darlehen	190 509	216 696	163 634	185 771	354 143	402 467
Schuldenaufnahmen aus Kreditmarktmitteln und öffentlichen Sondermitteln, Innere Darlehen	390 177	343 617	1 428 897	1 534 629	1 819 074	1 878 246
Entnahme aus Rücklagen und Kapitalvermögen	12 888	11 280	876 988	1 010 585	889 876	1 021 865
Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Vermögen	7 384	32 885	218 915	316 650	226 299	349 535
Einnahmen der Vermögensbewegung zusammen	600 958	604 478	2 688 434	3 047 635	3 289 392	3 652 113
Unmittelbare Einnahmen	12 392 040	13 247 591	10 418 027	11 156 270	22 810 067	24 403 861
Zahlungen von Gebietskörperschaften anderer Ebene	1 985 241	2 167 638	4 849 446	4 698 931	1 450 892	1 606 037
Gesamteinnahmen	14 377 281	15 415 229	15 267 473	15 855 201	24 260 959	26 009 898
Zahlungen von Gebietskörperschaften gleicher Ebene	—	—	1 310 683	1 348 289	6 694 478	6 608 821
Unbereinigte Gesamteinnahmen	14 377 281	15 415 229	16 578 156	17 203 490	30 955 437	32 618 719

1) Einschließlich der Darlehen, die durch die Wohnungsbauförderungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezahlt wurden.
 (1967 = 455 136 TDM, 1968 = 298 291 TDM). — 2) Einschließlich der an den Lastenausgleichsfonds abgeführten Vermögenssteuer
 (1967 = 188 454 TDM, 1968 = 173 868 TDM).

3. Ausgaben, Einnahmen und Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände 1968 nach Verwaltungszirkbezirken*)

1 000 DM

Verwaltungsbezirk	Gesamtausgaben				Gesamteinnahmen			Neu- schulden ¹⁾ am 31. 12. 1968
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		Per- sonal- ausgaben	sächlicher Verwal- tungs- aufwand ¹⁾	Bau- investi- tionen ²⁾		Steuern u. steuer- ähnliche Ein- nahmen ³⁾	darunter Real- steuern ³⁾	
Krfr. St. Düsseldorf	863 928	202 649	205 910	149 050	905 489	325 962	316 252	1 208 869
„ Duisburg	467 290	104 009	90 081	51 121	480 545	145 753	142 043	440 962
„ Essen	677 109	180 324	125 752	123 512	688 650	187 617	178 261	473 868
„ Krefeld	204 176	63 430	50 865	28 334	203 609	80 394	76 962	229 545
„ Leverkusen	184 755	32 477	21 392	46 287	183 034	76 181	74 683	134 701
„ Mönchengladbach	154 161	34 148	26 188	18 946	151 949	42 065	39 718	137 653
„ Mülheim a.d. Ruhr	140 099	41 732	30 117	29 091	138 241	48 450	45 415	103 147
„ Neuss	133 926	23 671	17 799	30 920	138 423	33 902	32 785	208 233
„ Oberhausen	159 487	53 722	34 850	26 795	157 553	46 931	44 887	216 641
„ Remscheid	115 780	36 580	18 791	23 271	113 061	46 463	45 345	133 869
„ Rheydt	77 035	21 375	17 871	12 302	78 359	22 809	21 821	75 440
„ Solingen	147 045	48 952	27 831	21 060	159 487	52 222	50 504	148 956
„ Viersen	31 644	8 535	6 390	6 149	34 744	10 055	9 730	33 808
„ Wuppertal	352 599	120 488	77 562	54 381	370 505	129 404	125 244	163 616
Kreis Dinslaken	97 610	24 199	22 421	15 511	101 207	26 500	24 808	90 611
„ Düsseldorf-Mettmann	284 650	66 573	53 676	62 101	302 769	97 067	92 840	248 864
„ Geldern	56 323	12 981	11 406	17 928	60 832	12 868	11 995	30 233
„ Grevenbroich	182 306	35 809	32 793	56 548	193 668	54 944	52 428	85 134
„ Kempen-Krefeld	174 784	37 577	34 228	51 248	180 539	47 573	45 195	101 920
„ Kleve	69 969	18 754	15 858	14 986	73 597	21 126	19 753	31 429
„ Moers	256 128	61 449	55 814	48 882	261 091	69 610	66 624	132 177
„ Rees	78 306	19 302	17 934	20 753	81 917	23 271	21 953	42 819
„ Rhein-Wupper-Kreis	158 469	34 429	35 957	40 769	166 104	54 159	51 773	110 550
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 068 079	1 283 165	1 031 486	949 945	5 225 373	1 655 326	1 591 019	4 583 045
Krfr. St. Bonn	210 812	45 116	38 573	48 245	202 461	47 477	44 435	185 606
„ Köln	942 203	260 983	192 484	169 734	961 475	317 788	304 935	986 405

Anmerkungen S. 266.

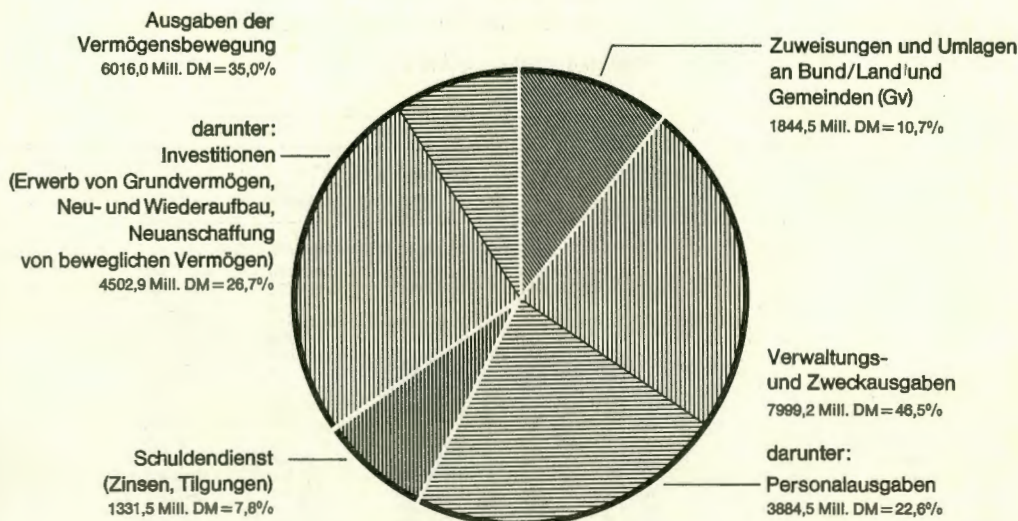
noch: 3. Ausgaben, Einnahmen und Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände 1968 nach
Verwaltungsbezirk(n*))
1 000 DM

Verwaltungsbezirk		Gesamtausgaben				Gesamteinnahmen			Neu- schulden ⁴⁾ am 31. 12. 1968
		insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
			Per- sonal- ausgaben	sächlicher Verwal- tungsaus- aufwand ¹⁾	Bau- investi- tionen ²⁾		Steuern u. steuer- ähnliche Ein- nahmen ³⁾	darunter Real- steuern ³⁾	
Kreis	Bergheim (Erft)	99 404	17 535	18 074	33 082	93 627	31 634	29 898	59 673
	Bonn	181 359	42 187	40 499	41 140	186 265	43 894	41 056	124 803
	Euskirchen	100 239	18 471	17 853	36 697	100 832	20 282	18 754	69 325
	Köln	199 797	42 303	36 854	49 321	214 991	80 514	77 496	154 039
	Oberbergischer Kreis	135 408	31 018	24 410	47 611	134 173	27 674	26 389	109 584
	Rhein.-Berg. Kreis	203 309	38 278	34 578	59 381	203 759	50 241	47 026	129 284
	Siegburg	186 677	40 468	37 295	57 671	194 892	64 633	61 053	115 063
Reg.-Bez. Köln		2 259 208	536 359	440 620	542 882	2 292 475	684 137	651 042	1 933 782
Krfr. St. Aachen		150 205	45 500	35 136	24 535	151 536	44 737	41 936	124 924
Kreis	Aachen	170 816	44 043	35 894	37 610	176 138	50 875	48 469	110 175
	Düren	111 417	24 359	27 533	26 230	114 890	36 096	34 103	47 759
	Erkelenz	66 631	14 378	12 553	19 174	68 830	17 347	16 535	24 695
	Jülich	50 771	12 363	10 948	15 414	52 105	14 396	13 301	25 984
	Monschau	26 229	6 609	4 740	9 216	26 450	4 321	3 986	9 900
	Schleiden	61 546	13 031	9 990	22 170	66 515	8 927	7 753	34 407
	Seifhanskreis Geilenk.-Heinsb.	94 825	20 852	17 076	32 187	101 943	19 363	18 476	48 022
Reg.-Bez. Aachen		732 440	181 135	153 870	186 536	758 407	196 062	184 559	425 866
Krfr. St. Bocholt		38 160	8 339	8 031	6 806	39 603	11 835	11 297	36 645
	Bottrop	68 079	21 792	14 951	11 421	67 609	18 961	18 166	29 082
	Gelsenkirchen	265 949	87 021	65 879	33 528	284 080	74 080	70 301	174 510
	Gladbeck	62 683	16 392	13 202	14 365	63 999	14 781	14 142	39 402
	Münster (Westf.)	178 016	46 417	31 825	24 779	182 862	60 587	57 918	109 871
	Recklinghausen	89 521	24 838	19 493	19 834	90 762	23 774	22 533	36 594
Kreis	Ahaus	81 671	16 367	17 202	25 327	84 120	17 690	16 915	41 018
	Beckum	113 854	25 301	19 916	33 485	116 088	38 829	37 445	55 812
	Borken	64 369	11 569	10 339	22 487	67 268	12 779	12 321	19 870
	Coesfeld	59 067	13 892	11 267	18 188	63 211	13 532	12 902	36 769
	Lüdinghausen	92 832	19 525	17 386	26 883	94 993	22 929	21 817	36 270
	Münster	76 164	14 490	14 504	22 339	78 600	17 014	15 731	24 078
	Recklinghausen	274 085	67 107	53 751	59 542	282 697	74 615	71 094	146 415
	Steinfurt	136 314	28 034	23 081	38 028	143 256	30 761	29 601	76 947
	Tecklenburg	90 010	20 717	15 779	27 849	87 824	23 294	22 458	31 389
	Warendorf	50 327	8 651	9 368	16 960	51 118	12 715	12 365	22 931
Reg.-Bez. Münster		1 741 101	430 452	345 974	401 821	1 798 090	468 176	446 916	917 603
Krfr. St. Bielefeld		219 082	55 499	30 727	37 616	224 334	69 750	67 170	108 609
	Herford	49 911	13 158	6 495	8 118	52 107	18 556	17 957	24 412
Kreis	Bielefeld	97 250	20 583	16 208	33 749	101 249	33 032	32 125	38 327
	Büren	48 060	9 204	7 735	18 514	48 145	7 235	6 839	28 317
	Detmold	124 859	32 540	25 638	36 285	127 156	31 680	30 114	89 475
	Halle (Westf.)	46 179	8 178	13 435	13 946	45 812	16 233	15 830	15 225
	Herford	126 736	22 377	21 292	38 582	127 591	39 924	38 506	52 064
	Höxter	68 145	15 774	14 412	17 521	69 137	16 539	15 568	34 041
	Lemgo	117 923	26 245	27 668	40 441	121 126	28 114	26 734	64 095
	Lübbecke	65 160	15 801	14 151	21 320	67 451	17 394	16 635	10 888
	Minden	142 753	31 822	31 193	42 539	145 399	45 322	43 376	69 079
	Paderborn	102 291	23 062	18 247	30 710	106 938	28 489	27 147	61 685
	Warburg	37 172	8 142	7 978	11 402	37 407	5 594	5 152	23 553
	Wiedenbrück	133 390	27 469	21 580	33 570	135 995	44 736	43 424	46 083
Reg.-Bez. Detmold		1 378 911	309 854	256 759	384 313	1 409 847	402 598	386 577	665 853
Krfr. St. Bochum		313 592	81 878	62 598	38 477	320 397	92 006	87 852	343 018
	Castrop-Rauxel	54 525	16 327	10 925	9 054	58 773	16 513	15 720	23 956
	Dortmund	544 820	176 104	116 275	75 031	533 741	157 085	149 463	434 827
	Hagen	170 124	47 026	36 771	33 108	172 392	62 702	60 428	151 706
	Hamm	71 750	20 314	13 876	9 434	73 544	21 152	20 122	66 715
	Herne	70 033	23 202	15 221	9 226	72 835	19 573	18 549	57 390
	Iserlohn	45 757	13 265	10 583	5 459	48 258	16 594	16 088	35 312
	Lüdenscheid	62 687	20 642	13 408	10 822	65 219	19 954	19 178	70 945
	Lünen	49 808	14 542	12 906	5 512	51 105	15 501	14 961	25 833
	Wanne-Eickel	66 683	21 856	14 759	6 564	71 448	19 178	18 301	19 141
	Wattenscheid	69 633	17 263	10 938	12 415	71 806	14 026	13 012	48 287
	Witten	73 310	19 369	14 059	8 710	75 325	26 833	26 044	46 551
Kreis	Altena	135 379	36 096	29 901	32 157	134 376	42 165	40 505	91 857
	Arnsberg	114 121	24 930	22 285	30 955	118 958	33 353	32 285	46 473
	Brilon	66 234	12 830	12 921	19 977	67 052	13 344	12 653	37 411
	Ennepe-Ruhr-Kreis	179 144	45 157	36 734	34 129	185 441	59 937	57 842	65 572
	Iserlohn	136 536	33 033	28 705	35 908	138 325	49 773	47 944	71 822
	Lippstadt	75 920	17 203	15 052	24 240	76 074	21 133	20 247	42 461
	Meschede	61 518	10 906	12 191	17 923	64 703	14 057	13 424	22 497
	Olpe	68 944	13 589	14 986	19 980	71 259	19 749	18 630	38 780
	Siegen	188 001	41 871	41 557	53 084	196 646	54 458	52 603	136 705
	Soest	89 711	22 369	19 750	24 605	89 581	20 823	19 563	52 155
	Unna	175 790	35 966	34 420	53 295	170 751	42 704	40 827	82 358
	Wittenstein	33 802	8 204	7 033	10 017	34 708	6 773	6 407	12 028
Reg.-Bez. Arnsberg		2 917 822	773 942	607 854	578 297	2 962 717	859 396	822 648	2 023 800
Bezirksverbände ⁵⁾		1 753 652	369 617	781 666	441 895	1 408 292	—	—	503 392
Nordrhein-Westfalen		15 851 213	3 884 524	3 618 229	3 487 474	15 855 201	4 265 695	4 082 761	11 053 341

*) „Kreis“ umfaßt Kreis, kreisangehörige Gemeinden und Ämter.-¹⁾ Einschl. sonstiger sächlicher Zweckausgaben.-²⁾ Einschl. großer Instandsetzungen.-³⁾ Unter Berücksichtigung der Gewerbesteuerabgleichsbeträge.-⁴⁾ Ohne Kassenkredite.-⁵⁾ Landschaftsverbände und Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk.

Ausgaben nach Arten

17191,2 Mill. DM



ST LA NW

4. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 1967 und 1968

1000 DM

Einnahmeart	1967			1968		
	Gemeinden und Gemeindeverbände			Gemeinden und Gemeindeverbände		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden
Steuereinnahmen	4 119 175	2 333 737	1 726 622	4 261 149	2 430 172	1 762 443
davon Grundsteuer A	36 579	2 517	34 062	36 596	2 437	34 159
Grundsteuer B	542 949	327 385	215 564	562 937	338 695	224 242
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	2 819 118	1 569 434	1 249 684	2 880 327	1 618 984	1 261 343
Gewerbesteuer nach der Lohnsumme	568 673	396 960	171 713	603 916	417 698	186 218
Gewerbesteuerausgleichsbeträge						
von Betriebsgemeinden	138 678	18 788	119 890	137 203	18 215	118 988
an Wohngemeinden	142 384	64 608	77 776	138 218	61 871	76 347
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	97 326	48 555	132	119 449	61 759	13
Übrige Steuern	58 236	34 706	13 353	58 939	34 255	13 827
Steuerähnliche Einnahmen	3 706	1 142	2 564	4 546	1 489	3 056
davon Verwaltungskostenzuschüsse von Bundesbahn und Bundespost	3 300	1 142	2 158	4 052	1 484	2 568
Übrige steuerähnliche Einnahmen	406	—	406	494	5	488
Allgemeine Finanzzuweisungen	2 164 818	760 559	880 317	2 124 662	730 427	878 619
darunter Schlüsselzuweisungen	1 715 472	522 386	788 364	1 695 251	508 987	788 995
Zuschüsse für Auftragsangelegenheiten	412 717	218 776	74 794	390 914	202 975	69 592
Bedarfszuweisungen a. d. Ausgleichstock	20 430	5 556	14 801	22 251	5 063	17 188
Allgemeine Umlagen	1 145 328	—	—	1 167 368	167	28
darunter Landschaftsverbandsumlage	367 135	—	—	388 152	—	—
Kreisumlage	544 708	—	—	550 872	—	—
Amtsumlage	216 515	—	—	212 133	—	—
Insgesamt	7 433 027	3 095 438	2 609 503	7 557 725	3 162 255	2 856 279

5. Ausgaben und Einnahmen nach Haushaltsplänen der Gemeinden und Gemeindeverbände*)

1969 und 1970 nach Arten

Ausgaben/Einnahmen a = 1969 b = 1970	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden	Kreise	Land-schafts-verbände
1000 DM					
Gesamtausgaben	17 053 283	8 739 253	3 857 466	2 431 240	2 025 324
darunter	21 257 664	10 631 551	5 749 101	2 572 688	2 304 324
Personalausgaben	3 657 264	2 058 829	746 604	447 430	404 401
Unterhaltung von beweglichem Vermögen	4 392 670	2 366 589	1 015 446	538 295	472 340
Zinsen	430 047	257 070	113 988	26 213	32 776
Tilgung	530 015	301 947	159 804	32 150	36 114
Zuführung an Rücklagen und Kapitalvermögen ¹⁾	590 014	412 018	127 922	15 631	34 443
Bauinvestitionen	691 643	449 294	186 259	18 070	38 020
Zahlungen an Gebietskörperschaften	660 626	478 207	137 059	28 513	16 847
	650 449	435 293	171 360	24 008	19 788
	548 300	273 799	177 562	59 149	37 790
	666 374	335 066	249 336	65 588	16 384
	3 287 033	1 678 542	917 691	246 483	444 317
	4 381 643	2 141 696	1 353 514	337 701	548 732
	1 800 855	605 401	569 003	548 445	78 006
	1 669 205	423 586	578 169	587 706	79 744
Gesamteinnahmen	17 053 283	8 739 253	3 857 466	2 431 240	2 025 324
darunter	21 257 664	10 631 551	5 749 101	2 572 688	2 304 324
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	3 880 246	2 566 413	1 248 452	65 381	—
Gebühren, Entgelte, Strafen	6 099 525	3 840 136	2 184 520	74 869	—
Schuldenaufnahmen aus Kreditmarktmitteln	2 091 832	1 222 709	462 814	153 217	253 092
Innere Darlehen	2 685 638	1 526 123	643 842	228 198	287 475
Entnahme aus Rücklagen und Kapitalvermögen	1 507 043	1 043 183	310 502	42 673	110 685
Erlöse aus Vermögensveräußerungen	2 016 682	1 323 238	521 675	58 237	113 532
Zahlungen von Gebietskörperschaften	113 257	71 280	31 444	9 955	578
	175 939	119 883	46 417	8 807	832
	773 479	454 385	219 556	95 218	4 320
	868 805	424 667	329 670	108 119	6 349
	216 558	136 875	66 849	11 659	1 175
	269 315	157 685	106 279	1 915	3 436
	6 662 308	2 231 608	1 200 840	1 839 167	1 390 693
	7 430 626	2 371 892	1 523 474	1 895 885	1 639 375
DM je Einwohner					
Gesamtausgaben	1 010,27	1 108,15	746,20	270,32	119,98
darunter	1 247,57	1 327,10	905,11	281,23	135,24
Personalausgaben	216,66	261,06	144,42	49,75	23,96
Unterhaltung von beweglichem Vermögen	257,80	295,41	159,87	58,84	27,72
Zinsen	25,48	32,60	22,05	2,91	1,94
Tilgung	31,11	37,69	25,16	3,51	2,12
Zuführung an Rücklagen und Kapitalvermögen ¹⁾	34,95	52,24	24,75	1,74	2,04
Bauinvestitionen	40,59	56,08	29,32	1,98	2,23
Zahlungen an Gebietskörperschaften	39,14	60,64	26,51	3,17	1,00
	38,17	54,34	26,98	2,62	1,16
	32,48	34,72	34,35	6,58	2,24
	39,11	41,83	39,25	7,17	0,96
	194,73	212,84	177,52	27,41	26,32
	257,15	267,34	213,09	36,92	32,20
	106,69	76,77	110,07	60,98	4,62
	97,96	52,87	91,02	64,25	4,68
Gesamteinnahmen	1 010,27	1 108,15	746,20	270,32	119,98
darunter	1 247,57	1 327,10	905,11	281,23	135,24
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	229,87	325,43	241,50	7,27	—
Gebühren, Entgelte, Strafen	357,97	479,35	343,92	8,18	—
Schuldenaufnahmen aus Kreditmarktmitteln	123,93	155,04	89,53	17,04	14,99
Innere Darlehen	157,61	190,50	101,36	24,95	16,87
Entnahme aus Rücklagen und Kapitalvermögen	89,28	132,28	60,06	4,74	6,56
Erlöse aus Vermögensveräußerungen	118,36	165,18	82,13	6,37	6,66
Zahlungen von Gebietskörperschaften	6,71	9,04	6,08	1,11	0,03
	10,33	14,96	7,31	0,96	0,05
	45,82	57,62	42,47	10,59	0,26
	50,99	53,01	51,90	11,82	0,37
	12,83	17,36	12,93	1,30	0,07
	15,81	19,68	16,73	0,21	0,20
	394,69	282,97	232,29	204,49	82,39
	436,09	296,08	239,85	207,25	96,21

*) Ohne Gemeinden und Ämter mit weniger als 10 000 Einwohnern. — 1) Einschl. Erwerb von Beteiligungen.

6. Inlandschulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1967—1969

Schuldenart Verwendungszweck	Land			Gemeinden und Gemeindeverbände					
				insgesamt			darunter kreisfreie Städte		
	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969
1000 DM									
Altschulden	1 948 199	1 912 443	1 858 936	5 949	5 170	4 162	5 150	4 475	3 491
Neuschulden	6 626 615	7 025 173	6 728 307	10 194 359	11 046 033	12 127 168	6 442 180	6 889 049	7 248 209
davon									
aus Kreditmarktmitteln	1 162 600	1 502 300	1 256 000	8 390 888	9 159 257	9 917 908	5 460 911	5 889 102	6 128 235
aus öffentl. Sondermitteln	72 322	60 460	53 612	348 909	316 752	277 103	297 422	267 946	226 554
bei Gebietskörperschaften	5 391 693	5 462 413	5 418 696	1 454 562	1 570 024	1 932 157	683 847	732 001	893 420
Kassenkredite	—	—	—	22 792	22 636	20 040	—	257	—
Insgesamt	8 574 814	8 937 616	8 587 243	10 223 100	11 073 839	12 151 370	6 447 330	6 893 781	7 251 700
darunter									
Wirtschaftl. Unternehmen . . . . .	.	.	.	2 135 666	2 191 847	2 178 103	1 610 102	1 613 099	1 543 209
Straßen, Wege, Brücken . . . . .	.	.	.	1 446 842	1 576 131	1 726 023	1 063 692	1 129 174	1 175 034
Stadtentwässerung . . . . .	.	.	.	1 359 022	1 509 085	1 712 609	627 538	681 972	732 929
Gemeindeeigener Wohnungsbau ¹⁾	620 059	622 113	611 992	287 142	292 285	284 637
Wohnungsbauförderung	5 942 113	6 299 201	5 967 072	633 933	631 112	633 189	543 466	534 358	532 519
Schulen . . . . .	.	.	.	1 019 338	1 152 755	1 430 391	503 634	580 347	668 244
Förderung von Landwirtschaft u. Verkehr	684 502	725 972	761 235	189 359	219 340	251 484	70 595	80 873	92 688
DM je Einwohner									
Altschulden	115,74	113,29	109,10	0,35	0,31	0,24	0,64	0,56	0,43
Neuschulden	393,68	416,18	394,86	605,64	654,37	711,72	801,00	861,29	899,97
davon									
aus Kreditmarktmitteln	69,07	89,00	73,71	498,50	542,60	582,06	678,99	736,27	760 91
aus öffentl. Sondermitteln	4,30	3,58	3,15	20,73	18,76	16,26	36,98	33,50	28,13
bei Gebietskörperschaften	320,31	323,60	318,00	86,41	93,01	113,39	85,03	91,52	110,93
Kassenkredite	—	—	—	1,35	1,34	1,18	—	0,03	—
Insgesamt	509,42	529,47	503,96	607,34	656,02	713,14	801,64	861,88	900,40
darunter									
Wirtschaftl. Unternehmen . . . . .	.	.	.	126,88	129,85	127,83	200,20	201,67	191,61
Straßen, Wege, Brücken . . . . .	.	.	.	85,95	93,37	101,30	132,26	141,18	145,90
Stadtentwässerung . . . . .	.	.	.	80,74	89,40	100,51	78,02	85,27	91,00
Gemeindeeigener Wohnungsbau ¹⁾	36,83	36,85	35,92	35,71	36,55	35,34
Wohnungsbauförderung	353,01	373,17	350,19	37,66	37,39	37,16	67,58	66,81	66,12
Schulen . . . . .	.	.	.	60,56	68,29	83,95	62,62	72,55	82,97
Förderung von Landwirtschaft u. Verkehr	40,67	43,01	44,67	11,25	12,99	14,76	8,78	10,11	11,51

¹⁾ Einschl. Wohngrundstücke des allgemeinen Grundvermögens.

7. Vollbeschäftigte des Landes nach Aufgabenbereichen am 2. Oktober 1968

Aufgabenbereich	Vollbeschäftigte		Beamte ¹⁾		Angestellte		Arbeiter	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Oberste Staatsorgane	3 141	1 060	1 496	61	1 409	916	236	83
Ministerien	2 662	916	1 313	56	1 226	803	123	57
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	34 566	1 929	30 837	331	2 365	1 244	1 364	354
Polizei	34 367	1 906	30 822	331	2 271	1 225	1 274	350
Rechtsschutz	28 180	8 160	18 444	2 533	9 370	5 507	366	120
Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	22 247	7 307	14 621	2 399	7 317	4 793	309	115
Arbeits-, Sozial-, Finanz- und Verwaltungsgerichte	1 665	639	736	56	880	581	49	2
Innere Verwaltung und allgemeine Staatsaufgaben	6 483	2 075	2 953	473	3 307	1 568	223	34
Statistischer Dienst	1 144	593	67	18	1 051	575	26	—
Finanzverwaltung ²⁾	22 394	5 671	14 137	2 129	7 806	3 412	451	130
Unterricht	84 496	41 348	73 936	34 415	10 255	6 863	305	70
Volks- und Sonderschulen ³⁾	47 634	28 222	42 094	23 869	5 540	4 353	—	—
Realschulen ³⁾	8 261	4 107	7 531	3 588	730	519	—	—
Gymnasien ³⁾	16 293	4 876	14 765	4 120	1 471	745	57	11
Berufsbildende Schulen ³⁾	11 874	4 027	9 274	2 806	2 371	1 167	229	54
Wissenschaft	21 812	9 447	6 727	752	11 261	7 044	3 824	1 651
Wissenschaftliche Hochschulen (ohne pädagogische Hochschulen)	12 001	3 683	4 561	354	5 552	2 892	1 888	437
Hochschulkliniken	7 496	4 956	1 195	236	4 543	3 567	1 758	1 153
Kunst, Volksbildung, Heimatpflege	107	57	7	1	54	39	46	17
Soziale Sicherung	4 705	1 460	1 875	140	2 515	1 207	315	113
Gesundheitsdienst und Einrichtungen des Gesundheitsdienstes	120	75	16	5	82	60	22	10
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	2 119	516	537	2	1 407	469	175	45
Wasserwirtschaft	493	64	121	1	293	59	79	4
Förderung der gewerblichen Wirtschaft, Landesplanung, Raumordnung, Bauverwaltung	4 501	694	726	4	3 491	642	284	48
Wiedergutmachung	290	83	104	12	185	71	1	—
Behörden und Einrichtungen zus.	214 458	72 835	152 410	40 870	54 196	29 253	7 852	2 712
Wirtschaftsunternehmen	1 956	249	376	—	246	108	1 334	141
Insgesamt	216 414	73 084	152 786	40 870	54 442	29 361	9 186	2 853

¹⁾ Einschl. Richter. — ²⁾ Ohne Finanzbauverwaltung und ohne Lastenausgleichsverwaltung. — ³⁾ Einschl. Bezirksseminare.

8. Vollbeschäftigte der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Aufgabenbereichen am 2. Oktober 1968

Aufgabenbereich	Vollbeschäftigte		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Allgemeine Verwaltung	23 189	8 039	8 826	806	12 768	6 910	1 595	323
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	10 462	3 001	3 249	187	7 065	2 805	148	9
Amt für Verteidigungslasten	398	115	62	2	334	112	2	1
Schulen	9 673	3 585	1 040	157	5 073	2 205	3 560	1 223
Volks- und Sonderschulen	4 785	1 305	175	40	1 809	388	2 801	877
Realschulen	511	185	9	1	320	111	182	73
Gymnasien	737	378	5	—	593	301	139	77
Berufsbildende Schulen	1 197	637	59	18	881	500	257	119
Kultur	8 514	3 303	676	157	5 589	2 644	2 249	502
Hochschulen	45	34	4	—	17	13	24	21
Institute, Bibliotheken, Museen und Archive	345	161	59	18	215	109	71	34
Theater und Konzerte	4 562	1 074	122	3	2 907	785	1 533	286
Soziale Angelegenheiten	22 125	11 484	6 427	1 461	13 099	8 043	2 599	1 980
Sozialamt, Fürsorgeverband	8 213	3 597	3 385	854	4 794	2 732	34	11
Einrichtungen der Sozialhilfe	3 657	2 547	222	39	1 799	1 226	1 636	1 282
Jugendwohlfahrtsbehörden	3 077	1 537	1 385	411	1 685	1 124	7	2
Einrichtungen der Jugendhilfe	3 277	2 415	139	31	2 284	1 745	854	639
Lastenausgleichsverwaltung	3 697	1 243	1 269	122	2 418	1 119	10	2
Gesundheitspflege	31 360	19 750	3 075	1 102	20 458	13 356	7 827	5 292
Krankenhäuser und Heilstätten, Anstalten für Nerven- und Geisteskranke	24 418	16 195	1 005	215	16 820	10 877	6 593	5 103
Gesundheitsdienst und übrige Einrichtungen des Gesundheitsdienstes	5 686	3 403	1 988	884	3 379	2 417	319	102
Sport, Leibesübungen	1 256	152	82	3	259	62	915	87
Bau- und Wohnungswesen ¹⁾	46 278	5 326	8 361	217	21 422	5 018	16 495	91
Wasserwirtschaft und Kulturbau	546	40	108	—	238	40	200	—
Allgemeine Tiefbauverwaltung	8 950	1 239	2 106	25	6 836	1 214	8	—
Straßen, Wege, Brücken ¹⁾	13 349	65	24	—	59	9	13 266	56
Allgemeine Bauverwaltung, Kataster- und Vermessungsverwaltung, Stadtplanung	20 039	3 318	5 264	124	12 542	3 167	2 233	27
Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung ²⁾	38 285	3 156	6 242	47	5 638	1 074	26 405	2 035
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	749	118	307	1	356	117	86	—
Förderung der gewerblichen Wirtschaft	514	155	84	3	288	152	142	—
Feuerlöschwesen	4 996	109	4 185	6	594	60	217	43
Bestattungswesen, Park- und Gartenanlagen	11 417	810	339	16	1 240	198	9 838	596
Finanzen und Steuern	12 786	3 876	5 649	383	6 912	3 448	225	45
Behörden und Einrichtungen zusammen	202 672	61 520	43 545	4 517	98 024	45 503	61 103	11 500
Wirtschaftliche Unternehmen	20 472	1 802	499	10	7 027	1 271	12 946	521
Versorgungsunternehmen	12 821	1 190	105	1	5 069	915	7 647	274
Verkehrsunternehmen ³⁾	6 075	443	152	2	1 684	263	4 239	178
Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft	1 120	40	152	1	41	4	927	35
Insgesamt	223 144	63 322	44 044	4 527	105 051	46 774	74 049	12 021

¹⁾ Einschl. Förderung von Verkehrsunternehmen (Einzelplan 7, Gliederungsziffer 773). — ²⁾ Ohne Gliederungsziffer 773. — ³⁾ Einschl. kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen.

9. Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände (Behörden und Einrichtungen) am 2. 10. 1967, 1968 und 1969

Dienstverhältnis Laufbahngruppe	Personalstand								
	insgesamt			Landesverwaltung			Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾		
	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969
Beamte und Richter	191 625	195 955	203 080	147 960	152 410	158 933	43 665	43 545	44 147
davon									
höherer Dienst	·	48 025	50 431	·	42 475	44 960	·	5 550	5 471
gehobener Dienst	·	91 689	94 984	·	66 904	69 554	·	24 785	25 430
mittlerer Dienst	·	54 821	55 429	·	41 771	42 347	·	13 050	13 082
einfacher Dienst	·	1 420	2 236	·	1 260	2 072	·	160	164
Angestellte	151 562	152 220	156 303	53 992	54 196	55 791	97 570	98 024	100 512
davon									
höherer Dienst	·	6 743	7 118	·	3 602	3 908	·	3 141	3 210
gehobener Dienst	·	31 315	31 537	·	12 882	13 377	·	18 433	18 160
mittlerer Dienst	·	103 753	106 576	·	34 737	35 641	·	69 016	70 935
einfacher Dienst	·	10 409	11 072	·	2 975	2 865	·	7 434	8 207
Arbeiter	72 597	68 955	71 628	8 346	7 852	7 971	64 251	61 103	63 657
Insgesamt	415 784	417 130	431 011	210 298	214 458	222 695	205 486	202 672	208 316

¹⁾ Ohne Personal der Sparkassen, einschl. Vorstandsmitglieder; ausschl. Personal in Einrichtungen der Landschaftsverbände mit eigener Rechtspersönlichkeit, das in einem unmittelbaren Dienst- oder Vertragsverhältnis zu den Landschaftsverbänden steht (1969: 74 Beamte, 1110 Angestellte, 16 Arbeiter).

B. Steuern 1. Aufkommen an Bundes- und Landessteuern 1962—1969 MILL. DM

Steuergruppe Steuerart	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
Bundes- und Landessteuern	22 555	23 503	25 885	27 422	28 210	28 408	29 216	35 690
Einnahmen für Rechnung des Landes	8 879	8 862	9 608	10 071	10 520	10 851	11 684	13 670
davon								
Vermögenssteuer	597	568	626	626	636	733	695	728
Erbschaftsteuer	161	71	79	97	109	103	107	124
Grundwerbsteuer	54	55	60	67	72	73	94	100
Kapitalverkehrssteuer	66	68	87	82	77	66	94	130
Kraftfahrzeugsteuer	539	608	669	723	771	861	881	952
Versicherungssteuer	78	91	101	115	131	139	150	164
Rennwett- und Lotteriesteuer	104	111	117	129	143	153	155	161
Wechselsteuer	44	46	46	52	56	54	55	62
Feuerschutzsteuer	9	11	11	13	15	14	17	20
Biersteuer	226	245	272	281	291	295	318	345
Sonstige	0	0	0	0	—	0	—	—
Anteil an den Steuern vom Einkommen	7 001	6 988	7 540	7 886	8 219	8 360	9 118	10 884
Einnahmen für Rechnung des Bundes	13 676	14 641	16 277	17 351	17 690	17 557	17 532	22 020
davon								
Ergänzungsabgabe	—	—	—	—	—	—	175	236
Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)	—	—	—	—	—	—	5 189	8 283
Einfuhrumsatzsteuer	—	—	—	—	—	—	2 101	3 371
Straßengüterverkehrssteuer	—	—	—	—	—	—	—	118
Umsatzsteuer (alt)	5 962	6 053	6 536	7 141	7 290	7 081	783	77
Umsatzausgleichsteuer	450	626	720	836	829	877	117	5
Beförderungsteuer ¹⁾	546	586	606	593	615	587	53	2
Notopfer Berlin	11	11	9	2	11	5	3	1
Zölle	1 003	1 048	855	783	701	718	565	683
Verbrauchssteuern	1 935	2 034	2 731	2 954	2 989	3 379	3 191	3 383
davon								
Tabaksteuer	84	74	82	79	76	86	92	98
Kaffeesteuer	123	136	137	133	126	146	136	140
Teesteuer	4	5	5	5	6	7	7	7
Zuckersteuer	54	58	62	39	39	37	43	40
Aus dem Branntweinmonopol ²⁾	361	408	430	421	463	485	458	488
Schaumweinsteuer	1	2	2	3	6	5	5	5
Leuchtwarensteuer	1	2	2	3	3	3	4	3
Zündmittelsteuer	22	24	25	29	29	25	29	33
Mineralölsteuer	1 276	1 316	1 977	2 234	2 231	2 576	2 408	2 560
Sonstige	9	9	9	8	10	9	9	9
Anteil an den Steuern vom Einkommen	3 769	4 283	4 820	5 042	5 255	4 910	5 355	5 861
Steuern vom Einkommen	10 770	11 271	12 360	12 928	13 474	13 270	14 473	16 745
davon								
Lohnsteuer	3 933	4 410	5 148	5 307	5 921	5 882	6 609	8 053
Veranlagte Einkommensteuer	3 746	4 023	4 288	4 565	4 926	4 777	4 853	5 287
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	442	442	477	476	502	506	477	560
Körperschaftsteuer	2 649	2 396	2 447	2 580	2 125	2 105	2 534	2 845
Nachrichtlich:								
Vermögensabgabe	670	582	602	470	518	524	511	504
Hypothekengewinnabgabe	92	73	81	65	55	54	55	49
Kreditgewinnabgabe	40	38	38	40	36	34	61	29

Quelle: Bundesministerium der Finanzen. — ¹⁾ Einschließlich des über die Kassen des Landes Nordrhein-Westfalen laufenden Aufkommens an Beförderungsteuer der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost für das gesamte Bundesgebiet. — ²⁾ Einschließlich der Abführungen der Bundesmonopolverwaltung an die Bundeshauptkasse.

2. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1968 nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige ¹⁾	Steuerbarer Umsatz ²⁾	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuerbeträge	Abziehbare Vorsteuer	Vorauszahlung
	Anzahl		1 000 DM		
Wirtschaftsabteilungen insgesamt	437 515	353 074 626	30 436 704	23 362 881	5 464 292
Land- u. Forstw., Tierhaltung und Fischerei	4 544	610 658	46 145	29 091	16 164
Land- und Forstwirtschaft	1 585	222 645	14 229	10 021	4 090
Landwirtschaftl. Tierhaltung und -zucht	671	117 105	6 578	5 647	838
Forstwirtschaft	88	23 529	1 327	795	406
Land- und forstwirtschaftl. Dienstleistungen	699	59 337	4 948	2 604	2 521
Fischerei, gew. Gärtnerei und Tierhaltung	2 959	388 013	31 925	19 070	12 074
Produzierendes Gewerbe insgesamt	130 082	187 205 775	16 458 458	11 673 608	3 729 508
Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	484	19 976 262	2 022 848	1 254 566	722 378
Energiewirtschaft, Wasserversorgung	414	9 053 311	945 855	591 979	340 020
Allgemeine Energiewirtschaft	65	5 901 186	621 159	336 642	270 461
Elektrizitätserzeugung und -verteilung	80	2 147 037	226 906	178 422	50 567
Gaserzeugung und -verteilung, Fernheizung	30	791 432	83 956	66 827	15 880
Wassergewinnung und -verteilung	239	213 656	13 834	10 088	3 112
Bergbau	70	10 922 951	1 076 993	662 587	382 358
darunter					
Steinkohlenbergbau und Kokerei					
Braun- und Pechkohlenbergbau	46	10 860 468	1 070 253	658 444	380 051
Erzbergbau					
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bergbau)	90 000	154 468 610	13 024 339	9 549 639	2 548 683
Chem. Industrie und Mineralölverarbeitung	1 208	16 354 282	1 266 114	965 671	232 230
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	1 373	2 461 224	231 404	156 836	63 008
Kunststoffverarbeitung	967	1 452 337	137 442	92 300	38 841
Gummi- und Asbestverarbeitung	406	1 008 887	93 962	64 536	24 167
Gew., Verarb. v. Steinen u. Erden; Feinkeramik, Glas	3 307	5 424 447	546 128	303 330	226 223
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	2 848	3 153 712	332 469	191 149	135 753
Feinkeramik	132	547 489	47 075	28 042	15 284
Herstellung und Verarbeitung von Glas	327	1 723 246	166 584	84 139	75 186
Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei, Stahlverformung	7 722	35 947 696	3 201 736	2 447 034	547 841
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugw.)	114	21 343 808	1 877 938	1 478 042	281 304
NE-Metallerzeugung (einschl. -halbzeugw.)	138	2 401 588	215 694	178 140	25 180
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	278	5 396 317	440 034	327 012	70 823
NE-Metallgießerei	302	578 202	58 521	38 947	17 170
Zieherei, Kaltwalzwerke, Stahlverformung	1 690	5 375 841	520 482	375 243	115 474
Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei, Schmiederei	5 200	851 940	89 067	49 650	37 890
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	10 877	28 502 994	2 236 022	1 856 894	137 177
Stahl- und Leichtmetallbau	2 196	4 199 427	382 537	311 185	39 575
Maschinenbau	3 687	18 517 088	1 343 209	1 104 093	55 131
Straßenfahrzeugbau	4 926	5 726 703	504 788	438 021	41 156
Schiffbau	51	43 345	4 301	2 378	1 530
Luftfahrzeugbau	17	16 511	1 187	1 217	— 213
Elektrotechn., Feinmech., Optik; Herst. v. EBM-Waren, Musikinstr., Sport-, Spiel- und Schmuckwaren	10 363	16 615 001	1 461 590	993 247	341 637
Elektrotechnik	2 397	6 429 282	585 976	395 972	140 856
Feinmechanik und Optik	1 658	1 604 261	110 126	87 660	5 068
Herst. und Reparatur von Uhren	845	116 936	11 937	8 370	888
Herst. von EBM-Waren	4 691	8 240 714	732 282	487 586	189 794
Herst. von Musikinstrumenten, Sport-, Spiel-, Schmuckwaren	772	223 808	21 269	13 659	5 031
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	16 593	14 647 327	1 407 212	887 673	445 341
Säge- und Holzbearbeitungswerke	657	875 869	83 314	48 886	30 752
Holzverarbeitung	12 462	4 957 062	504 057	310 909	169 753
Zellstoff-, Papier- und Pappeerzeugung	100	4 963 954	452 487	325 158	96 892
Papier- und Pappeerzeugung	820	1 770 998	170 118	109 226	51 822
Druckerei und Vervielfältigung	2 554	2 079 444	197 236	93 494	96 122
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	16 124	13 387 707	1 269 197	892 600	268 528
Herst., Zurechtung und Veredlung von Leder	74	171 056	16 163	9 034	6 086
Lederverarbeitung (ohne Herst. von Schuhen)	1 099	316 568	30 728	19 786	8 730
Herst. und Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien	3 712	538 952	47 996	30 565	12 491
Textilgewerbe	2 999	7 951 366	736 881	541 382	131 437
Bekleidungsgewerbe	6 378	4 118 197	407 954	272 543	101 273
Polsterei und Dekorateurgewerbe	1 862	291 568	29 475	19 290	8 511
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	22 433	21 127 932	1 404 927	1 046 354	286 696
darunter					
Herst. von Nahrungs- und Genußmitteln verschiedener Art	11	10 583	717	485	184
Mahl- und Schlämühlen (ohne Ölmöhlen)	605	2 032 484	126 960	126 793	4 869
Stärkegew. und -verarb., Kartoffelverarb.	32	125 710	8 216	8 144	— 314
Herstellung von Nahrungsmitteln	43	901 617	51 435	44 978	2 802
Herst. von Backwaren	10 683	2 513 137	150 815	109 250	37 033
Zuckerindustrie	20	800 690	44 262	35 605	2 326
Obst- und Gemüseverarbeitung	143	346 328	21 743	21 411	2 365
Herstellung von Süßwaren	219	1 446 744	81 035	83 059	— 12 639
Milchverwertung, Herst. v. Speiseöl u. Speisefett	235	2 438 509	137 675	131 502	3 067
Schlachtereier und Fleischverarbeitung	9 233	5 264 205	284 035	249 584	29 296
Fischverarbeitung	36	52 528	2 890	2 523	217
Brauerei und Mälzerei	131	1 908 200	198 114	82 179	107 266

noch: 2. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1968 nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Steuer-	Steuerbarer	Umsatzsteuer		
	pflichtige ¹⁾	Umsatz ²⁾	vor Abzug der	Abziehbare	Voraus-
			Vorsteuer-	Vorsteuer	zahlung
	Anzahl		1 000 DM		
Alkoholherst., Herst. von Spirituosen, Weinherst. u.ä.	549	1 289 313	133 124	61 567	57 101
G. v. Mineralbrunnen, -wasser und Limonaden	162	657 265	64 061	37 155	24 706
Tabakverarbeitung	116	583 304	60 025	15 594	34 147
Sonstiges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	150	278 615	16 800	15 001	367
Herstellung von Futtermitteln	65	478 700	23 020	23 524	— 1 367
Baugewerbe	39 598	12 760 903	1 411 271	869 403	458 447
Bauhauptgewerbe	15 955	9 134 431	1 022 915	656 726	293 174
Hoch- und Tiefbau	9 493	7 425 308	841 573	560 104	211 710
Spezialbau	985	607 583	61 095	37 964	21 481
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	1 765	308 254	32 860	11 198	21 584
Zimmerei und Dachdeckerei	3 712	793 286	87 387	47 460	38 399
Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	23 643	3 626 472	388 356	212 677	165 273
Bauinstallation	9 221	1 824 895	202 922	126 968	67 181
Glaser- und Malergewerbe, Tapetenkleberei	11 670	1 267 995	128 804	53 391	74 616
Fußboden-, Fliesenlegerei, Ofensetzerei	2 609	484 085	51 132	30 816	19 439
Bauhilfsgewerbe	143	49 497	5 498	1 502	4 037
Handel	166 447	135 660 505	11 731 118	10 320 322	882 504
Großhandel	35 326	87 225 519	7 472 109	7 024 737	194 146
Großhandel mit Waren verschiedener Art	328	1 082 573	91 440	95 188	— 8 582
Großhandel mit Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	3 332	6 511 135	423 283	422 385	— 17 286
Großhandel mit textilen Rohstoffen und Halb-, Häuten	169	382 223	28 511	41 814	— 2 264
Großhandel mit techn. Chemikalien und Kautschuk	306	627 494	58 068	57 659	— 1 532
Großhandel mit Kohle und Mineralerzeugnissen	1 391	16 185 525	1 424 825	1 345 718	63 407
Großhandel mit Erzen, Eisen, NE-Metallen und Halbzeug	740	17 438 502	1 568 882	1 664 386	— 135 230
Großhandel mit Holz, Baustoffen u.ä.	3 660	5 032 710	519 612	424 678	79 558
Großhandel mit Schrott und sonstigen Abfallstoffen	2 444	1 542 287	150 924	115 776	34 615
Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	9 302	17 958 563	1 237 812	1 166 128	38 856
Großhandel mit Bekleidung, Wäsche, Sportart., Schuhen	1 938	2 643 667	264 518	226 607	13 185
Großhandel mit Eisen-, Kunststoff-, Feinker- und Holzwaren	2 714	3 331 601	318 248	279 977	20 181
Elektro-, Optik- und Uhren-Großhandel	1 840	2 625 761	256 132	223 304	9 716
Großhandel mit Fahrzeugen und Maschinen	2 703	6 476 803	624 748	545 541	39 458
Großhandel mit techn. und Spez. Bed. versch. W.Zweige	2 254	1 975 516	189 530	157 257	22 768
Großhandel mit pharmazeut., kosmet. u. ä. Erzeugnissen	861	1 554 642	156 897	133 241	12 596
Großhandel mit Papier, Papierwaren und Druckerzeugnissen	1 344	1 856 517	158 679	125 078	24 700
Handelsvermittlung	22 464	3 313 176	294 696	190 998	95 117
Vermittlung von Waren verschiedener Art	4 156	401 639	38 676	23 204	14 994
Vermittlung von Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	478	578 402	31 190	29 039	1 911
Vermittlung von Rohstoffen und Halbwaren	5 489	666 193	67 941	44 731	22 627
Vermittlung von Nahrungs- und Genußmitteln	2 015	344 516	25 701	16 862	8 484
Vermittlung von Bekleidung, Wäsche, Sportart., Schuhen	2 748	278 031	26 989	14 276	11 880
Vermittlung von Eisen-, Kunststoff-, Feinker- und Holzwaren	2 161	243 893	24 969	14 276	10 522
Elektro-, Optik- und Uhren-Vermittlung	966	120 551	12 072	7 241	4 502
Vermittlung von Fahrzeugen und Maschinen	2 652	517 464	51 328	32 829	13 245
Vermittlung von sonstigen Waren	1 484	135 192	13 186	6 661	6 298
Versandhandelsvertretung	315	27 295	2 644	1 879	654
Einzelhandel	108 657	45 121 810	3 964 313	3 104 587	593 241
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	1 188	9 020 795	838 744	634 940	160 248
Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	47 832	15 268 363	1 035 933	899 718	81 807
Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Sportart., Schuhen	17 110	7 800 829	803 605	605 893	108 068
Einzelhandel mit Hausrat und Wohnbedarf	7 031	2 852 531	295 833	233 004	48 164
Elektro-, Optik- und Uhren-Einzelhandel	7 781	2 077 761	203 176	149 357	28 949
Einzelhandel mit Papierwaren und Druckerzeugnissen	3 911	827 752	61 543	46 295	10 517
Einzelhandel mit pharmazeut., kosmet. u. ä. Erzeugnissen	7 800	2 608 690	263 180	185 178	61 517
Einzelhandel mit Kohle und Mineralerzeugnissen	6 344	1 350 739	140 073	106 114	33 164
Einzelhandel mit Fahrzeugen, Maschinen und Büroeinrichtung	3 417	2 401 074	248 892	190 826	44 076
Einzelhandel mit sonstigen Waren	6 243	913 276	73 334	53 262	16 729
Übrige Wirtschaftsbereiche	136 442	29 597 687	2 200 974	1 339 860	836 116
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	17 497	7 017 455	537 373	376 300	160 222
darunter					
Straßenverkehr	15 086	3 482 104	315 289	177 111	139 691
Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	1 454	2 225 352	127 887	78 538	49 048
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	1 863	385 042	33 480	24 023	8 426
Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	776	313 114	27 046	21 302	4 555
Versicherungsgewerbe	1 087	71 928	6 434	2 721	3 871
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	115 039	20 074 467	1 518 663	868 504	641 567
darunter					
Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	50 903	5 335 653	489 222	272 947	224 419
Friseur- und sonst. Körperpflegegewerbe	13 724	784 052	46 847	15 958	39 033
Verlags-, Literatur-, Pressewesen	2 104	1 262 612	101 763	55 167	43 821
Gesundheitswesen	6 482	994 962	6 535	4 246	3 364
Rechtsberatung, Wirtschaftsberatung und -prüfung	10 244	1 261 191	79 984	34 481	46 653
Architektur- und Ing.-Büros, Laboratorien usw.	8 240	1 157 273	81 802	41 021	38 619
Organisationen ohne Erwerbscharakter	1 416	849 973	18 713	13 022	— 4 817
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	627	1 270 750	92 745	58 012	30 718

¹⁾ Nur Steuerpflichtige mit einem steuerbaren Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 12 000 DM und mehr. — ²⁾ Ohne Umsatzsteuer. Wegen Wechsel des Besteuerungssystems mit „Gesamtumsatz“ früherer Jahre nicht vergleichbar.

3. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1968 nach Umsatzgrößenklassen

Steuerbarer Umsatz von ... bis unter ... DM	Steuer- pflichtige 1)	Steuerbarer Umsatz 2)	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuerbeträge	Abziehh. Vorsteuer	Voraus- zahlung
			1 000 DM		
Anzahl					
12 000 – 20 000	29 416	466 017	18 396	12 737	7 022
20 000 – 50 000	101 049	3 460 693	194 478	112 294	118 108
50 000 – 100 000	102 206	7 356 505	655 970	386 504	258 112
100 000 – 250 000	106 743	16 747 145	1 484 762	962 497	453 583
250 000 – 500 000	45 035	15 711 343	1 416 065	956 468	392 198
500 000 – 1 Mill.	24 257	16 829 864	1 579 663	1 073 851	430 033
1 Mill. u. mehr	28 809	292 503 059	25 087 370	19 858 530	3 805 236
Insgesamt	437 515	353 074 626	30 436 704	23 362 881	5 464 292

¹⁾ Nur Steuerpflichtige mit einem steuerbaren Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 12 000 DM und mehr. — ²⁾ Ohne Umsatzsteuer. Wegen Wechsel des Besteuerungssystems mit „Gesamtumsatz“ früherer Jahre nicht vergleichbar.

4. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag, Gewerbekapital und Steuermeßbeträge 1966 nach Gewerbeertragsgruppen

(ohne Organschaften)

Gewerbeertrag von ... bis unter ... DM	Steuerpflichtige					Gewerbe- ertrag	Gewerbe- kapital	Steuermeßbetrag nach dem		Einheit- licher Steuer- meß- betrag
	ins- gesamt	mit		natür- liche	nichtna- türliche			Gewerbe- ertrag	Gewerbe- kapital	
		Gewerbe- ertrag	Gewerbe- kapital							
				Personen						
	Anzahl					1 000 DM				
ohne Gewerbeertrag	18 828	—	18 828	12 113	6 716	-816 275	4 021 500	—	7 981	7 981
unter 7 300	41 995	41 995	39 919	39 557	2 438	181 811	934 564	393	1 793	2 184
7 300 — 9 700	42 765	42 765	26 023	42 355	410	360 842	479 586	743	950	1 693
9 700 — 12 100	38 475	38 475	25 971	38 143	332	416 529	530 197	2 017	1 043	3 059
12 100 — 14 500	32 005	32 005	23 749	31 708	297	423 098	552 097	3 572	1 111	4 682
14 500 — 16 900	28 289	28 289	22 146	28 026	263	441 442	568 486	5 478	1 133	6 611
16 900 — 25 000	63 103	63 103	52 875	62 408	695	1 290 378	1 734 534	26 386	3 448	29 837
25 000 — 50 000	66 228	66 228	60 020	65 068	1 160	2 264 143	3 445 322	72 667	6 955	79 623
50 000 — 100 000	27 616	27 616	26 283	26 486	1 130	1 892 237	3 571 753	77 309	7 206	84 516
100 000 — 200 000	11 899	11 899	11 518	11 005	894	1 636 269	3 165 535	73 770	7 577	81 347
200 000 — 500 000	5 853	5 853	5 709	5 056	797	1 773 505	6 791 864	83 914	13 879	97 795
500 000 — 1 Mill.	1 758	1 758	1 729	1 357	401	1 204 238	4 152 722	57 901	8 468	66 370
1 Mill. — 2 Mill.	776	776	758	552	224	1 057 523	3 411 080	50 756	7 240	57 996
2 Mill. und mehr	547	547	544	321	226	3 863 651	23 385 033	189 574	47 299	236 873
Insgesamt	380 137	361 309	316 073	364 155	15 983	15 989 389	56 744 273	644 482	116 085	760 567

5. Gewerbesteuerpflichtige, Gewerbeertrag, Gewerbekapital und Steuermeßbeträge 1966 nach Gewerbekapitalgruppen

(ohne Organschaften)

Gewerbekapital von ... bis unter ... DM	Steuerpflichtige					Gewerbe- ertrag	Gewerbe- kapital	Steuermeßbetrag nach dem		Einheit- licher Steuer- meß- betrag
	ins- gesamt	mit		natür- liche	nichtna- türliche			Ge- werbe- ertrag	Ge- werbe- kapital	
		Ge- werbe- ertrag	Ge- werbe- kapital							
		Personen								
	Anzahl					1000 DM				
ohne Gewerbekapital	64 064	64 064	—	62 631	1 434	1 137 880	1 242 856	23 299	—	23 299
unter 6 000	15 568	15 386	15 568	15 205	363	250 903	49 241	4 451	5	4 457
6 000 — 10 000	49 863	47 659	49 863	49 307	556	620 284	367 150	10 026	708	10 734
10 000 — 20 000	77 406	73 200	77 406	75 584	1 822	1 180 611	1 077 496	24 461	2 123	26 583
20 000 — 30 000	44 515	41 110	44 515	42 025	2 490	821 743	1 063 943	21 139	2 052	23 191
30 000 — 40 000	26 793	25 434	26 793	26 018	775	616 879	913 239	17 976	1 805	19 781
40 000 — 50 000	17 769	16 800	17 769	17 242	527	473 467	784 739	15 103	1 548	16 651
50 000 — 70 000	22 113	20 845	22 113	21 294	819	721 214	1 291 293	25 462	2 547	28 009
70 000 — 100 000	17 435	16 289	17 435	16 584	851	717 309	1 443 455	27 715	2 852	30 567
100 000 — 250 000	25 231	23 051	25 231	23 105	2 126	1 602 584	3 861 911	69 796	7 660	77 456
250 000 — 500 000	9 119	8 267	9 119	7 812	1 307	1 065 076	3 165 609	51 657	6 308	57 965
500 000 — 1 Mill.	5 089	4 573	5 089	4 089	1 000	1 059 018	3 553 009	53 599	7 134	60 733
1 Mill. — 2,5 „	3 133	2 808	3 133	2 169	964	1 291 678	4 778 384	67 845	9 606	77 452
2,5 „ — 5 „	1 104	992	1 104	666	438	919 321	3 806 549	46 986	7 593	54 579
5 „ — 10 „	499	444	499	264	235	720 531	3 512 345	38 132	7 013	45 144
10 „ und mehr „	436	387	436	160	276	2 790 894	28 318 766	146 834	57 130	203 965
Insgesamt	380 137	361 309	316 073	364 155	15 983	15 989 389	56 744 273	644 482	116 085	760 567

6. Steuerfälle, Lohnsumme, steuerpflichtige Lohnsumme, Steuermeßbetrag und Lohnsummensteuer 1966 nach Lohnsummengruppen

Lohnsumme von ... DM bis ... DM	Steuerfälle	Lohnsumme	Steuerpflichtige Lohnsumme	Steuermeß- betrag	Lohnsummen- steuer
	Anzahl	1000 DM			
bis 24 000	33 603	485 167	205 108	410	3 803
(mit Freibetrag)					
bis 24 000	9 183	131 202	131 169	262	2 424
(ohne Freibetrag)					
über 24 000 — 36 000	14 331	437 565	437 503	874	8 124
„ 36 000 — 50 000	10 395	452 234	452 184	904	8 401
„ 50 000 — 100 000	17 785	1 277 609	1 277 524	2 554	23 760
„ 100 000 — 250 000	14 744	2 342 990	2 342 912	4 684	43 617
„ 250 000 — 500 000	6 750	2 376 629	2 376 591	4 752	44 180
„ 500 000 — 1 000 000	3 978	2 786 318	2 786 296	5 572	51 952
„ 1 000 000 — 2 500 000	2 387	3 668 360	3 668 346	7 336	68 195
„ 2 500 000 — 5 000 000	843	2 912 165	2 912 160	5 824	53 985
„ 5 000 000 — 10 000 000	420	2 874 889	2 874 886	5 748	53 053
„ 10 000 000 — 20 000 000	199	2 847 099	2 847 098	5 694	52 694
„ 20 000 000 — 50 000 000	146	4 300 887	4 300 886	8 600	79 591
„ 50 000 000 — 100 000 000	37	2 448 863	2 448 863	4 896	46 549
„ 100 000 000	18	3 260 185	3 260 185	6 520	61 608
Insgesamt	114 819	32 602 163	32 321 712	64 642	601 936

7. Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld unbeschränkt Steuerpflichtiger 1965 nach Gesamtbetrag der Einkünfte

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM		Einkünfte									
			aus Land- und Forstwirtschaft		aus Gewerbebetrieb		aus selbständiger Arbeit		aus nichtseltständ. Arbeit		aus Kapital- vermögen	
			Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM
1	unter	1 500	112	137	317	611	8	7	219	589	344	286
2	1 500 —	3 000	1 502	3 329	4 167	10 394	281	652	3 349	12 287	1 605	2 237
3	3 000 —	5 000	4 109	14 299	19 956	75 397	1 476	5 115	14 137	69 754	5 599	8 080
4	5 000 —	8 000	5 903	30 618	50 094	287 124	3 604	17 353	61 033	462 127	10 802	18 256
5	8 000 —	12 000	4 769	35 965	75 198	596 254	5 923	37 619	126 146	1 271 138	14 557	25 624
6	12 000 —	16 000	3 268	36 063	64 123	692 140	7 453	54 318	89 377	1 112 330	13 953	25 543
7	16 000 —	25 000	3 988	63 343	86 585	1 413 264	18 380	158 840	141 493	2 397 661	27 620	53 687
8	25 000 —	50 000	2 262	53 968	73 071	2 171 446	24 779	496 680	100 364	2 390 278	46 694	109 018
9	50 000 —	100 000	607	24 260	29 605	1 784 661	13 949	780 017	23 805	747 695	28 588	124 086
10	100 000 —	250 000	196	11 779	13 955	1 831 495	4 982	498 771	8 246	397 213	14 161	151 671
11	250 000 —	500 000	52	3 870	3 273	995 539	677	92 165	1 427	126 005	3 088	91 464
12	500 000 —	1 000 000	26	4 426	1 318	817 602	233	36 564	509	60 194	1 204	65 133
13	1 000 000 und mehr		21	1 087	744	1 524 867	146	16 566	314	40 417	692	142 501
14	Insgesamt		26 815	283 144	422 406	12 200 794	81 891	2 194 667	570 419	9 087 688	168 907	817 586

Lfd. Nr.	Einkünfte						Ausge- glichene Verluste	Steuer- pflicht.	Gesamt- betrag der Einkünfte	Sonder- aus- gaben	Ein- kommen	Steuer- schuld
	aus Vermietung und Verpachtung		aus sonstigen Einkünften		insgesamt							
	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM						
1	159	141	215	164	1 374	1 935	830	1 007	1 105	581	523	—
2	2 565	3 755	2 807	2 409	16 276	35 063	8 572	10 704	26 492	8 598	17 842	163
3	13 190	29 382	12 335	10 522	70 802	212 549	31 423	43 985	181 128	41 399	139 336	3 612
4	26 470	71 883	21 444	19 644	179 350	907 005	122 954	118 548	784 051	152 394	630 368	29 556
5	32 937	91 592	18 905	18 493	278 435	2 076 685	189 778	189 634	1 886 907	317 598	1 566 669	117 845
6	26 795	79 682	10 612	10 828	215 581	2 010 904	124 515	136 129	1 886 389	286 694	1 596 394	168 968
7	37 216	124 819	11 721	12 266	327 003	4 223 880	139 872	202 856	4 084 007	568 866	3 507 692	481 724
8	35 256	158 780	9 247	12 119	291 673	5 392 289	138 967	155 801	5 253 323	686 480	4 551 681	811 328
9	15 606	109 854	3 342	5 730	115 502	3 576 303	91 949	51 251	3 484 353	411 278	3 059 188	813 679
10	7 737	80 247	1 379	4 305	50 656	2 975 481	59 589	19 977	2 915 891	289 116	2 622 036	967 310
11	1 771	28 620	269	2 991	10 557	1 340 654	18 864	3 902	1 321 790	120 369	1 201 082	540 370
12	708	15 549	77	323	4 075	999 791	9 705	1 445	990 086	87 780	902 244	438 544
13	392	11 386	42	400	2 351	1 737 224	8 927	778	1 728 295	160 990	1 567 286	789 379
14	200 802	805 690	92 395	100 194	1 563 635	25 489 763	945 945	936 017	24 543 817	3 132 143	21 362 341	5 162 478

8. Lohnsteuerpflichtige, Bruttolohn und Lohnsteuer 1968 nach Steuerklassen

Steuerklasse Kinderzahl	Lohnsteuerpflichtige	Bruttolohn		Lohnsteuer 1 000 DM
		1 000 DM	je Steuerpflichtigen DM	
I	1 485 913	10 982 659	7 391	1 147 862
II	582 482	4 515 695	7 753	306 579
davon				
II/0	433 302	3 094 842	7 142	242 373
II/I	74 717	714 226	9 559	47 179
II/2	35 571	332 522	9 348	12 855
II/3	19 950	188 839	9 466	3 360
II/4	18 942	185 265	9 781	813
III (ohne V)	2 197 070	30 664 934	13 957	2 497 048
davon				
III/0	766 255	8 778 573	11 456	826 895
III/1	601 309	8 863 406	14 740	795 692
III/2	499 019	7 872 272	15 775	609 402
III/3	210 194	3 318 829	15 789	198 049
III/4 und mehr	120 293	1 831 853	15 228	67 009

noch: 8. Lohnsteuerpflichtige, Bruttolohn und Lohnsteuer 1968 nach Steuerklassen

Steuerklasse Kinderzahl	Lohnsteuerpflichtige	Bruttolohn		Lohnsteuer
		1 000 DM	je Steuerpflichtigen DM	1 000 DM
III/V	421 391	6 544 935	15 532	527 794
davon				
III-V/0	139 648	1 761 788	12 616	176 625
III-V/1	144 456	2 448 121	16 947	211 152
III-V/2	90 218	1 553 078	17 215	106 923
III-V/3	31 600	530 726	16 795	26 278
III-V/4 und mehr	15 469	251 223	16 240	6 816
IV/IV	457 343	8 543 445	18 681	922 542
davon				
IV-IV/0	268 435	5 064 617	18 867	596 773
IV-IV/1	125 794	2 314 422	18 399	232 894
IV-IV/2	42 349	798 471	18 855	70 040
IV-IV/3	13 194	242 449	18 376	17 716
IV-IV/4 und mehr	7 571	123 485	16 310	5 120
Insgesamt	5 144 199	61 251 669	11 907	5 401 826

9. Lohnsteuerpflichtige und Bruttolohn 1968 nach Beschäftigungsdauer und Geschlecht

Bruttolohn von ... bis unter ... DM	Lohnsteuerpflichtige							
	männlich (Stkl. I, II und III ohne III/V)				weiblich (Stkl. I, II und III ohne III/V)			
	insgesamt		darunter ganzjährig Beschäftigte		insgesamt		darunter ganzjährig Beschäftigte	
	Steuer- pflichtige	Bruttolohn	Steuer- pflichtige	Bruttolohn	Steuer- pflichtige	Bruttolohn	Steuer- pflichtige	Bruttolohn
	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
unter 2 400 . . .	327 993	393 678	171 206	229 927	222 075	244 040	125 852	144 964
2 400—4 800 . . .	163 439	569 881	95 040	329 514	189 088	694 204	154 132	573 965
4 800—7 200 . . .	183 161	1 115 124	128 657	790 018	211 882	1 263 319	195 139	1 164 914
7 200—9 600 . . .	333 762	2 839 310	297 365	2 537 523	202 943	1 695 833	195 623	1 636 175
9 600—12 000 . . .	594 298	6 441 751	575 099	6 237 292	136 480	1 460 554	134 006	1 434 482
12 000—16 000 . . .	897 574	12 381 816	890 025	12 280 947	102 747	1 401 611	101 799	1 388 324
16 000—20 000 . . .	344 033	6 080 558	341 803	6 040 838	33 967	597 199	33 790	594 113
20 000—25 000 . . .	169 276	3 738 304	168 908	3 730 251	14 657	326 214	14 606	325 097
25 000 und mehr . . .	131 864	4 734 524	131 633	4 726 285	6 226	185 369	6 212	184 872
Insgesamt	3 145 400	38 294 945	2 799 736	36 902 597	1 120 065	7 868 343	961 159	7 446 907

Bruttolohn von ... bis unter ... DM	Lohnsteuerpflichtige							
	Ehegatten ¹⁾ mit beiderseitigem Bruttolohn (Stkl. III/V und IV/IV)				insgesamt			
	insgesamt		darunter ganzjährig Beschäftigte		insgesamt		darunter ganzjährig Beschäftigte	
	Steuer- pflichtige	Bruttolohn	Steuer- pflichtige	Bruttolohn	Steuer- pflichtige	Bruttolohn	Steuer- pflichtige	Bruttolohn
	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
unter 2 400 . . .	30 431	33 881	15 980	20 132	580 499	671 598	313 038	395 024
2 400—4 800 . . .	18 471	65 990	11 557	41 450	370 998	1 330 075	260 729	944 930
4 800—7 200 . . .	22 883	137 243	16 111	96 318	417 216	2 515 685	339 907	2 051 317
7 200—9 600 . . .	32 091	273 373	22 434	191 679	568 796	4 808 517	515 422	4 365 377
9 600—12 000 . . .	59 424	648 558	49 162	537 921	790 202	8 550 863	758 267	8 209 695
12 000—16 000 . . .	198 601	2 818 097	186 018	2 643 901	1 198 922	16 601 524	1 177 842	16 313 172
16 000—20 000 . . .	248 314	4 463 523	242 097	4 353 468	626 314	11 141 280	617 690	10 988 419
20 000—25 000 . . .	181 526	4 002 933	178 534	3 939 558	365 459	8 067 450	362 048	7 994 906
25 000 und mehr . . .	86 993	2 644 785	86 455	2 648 927	225 083	7 564 675	224 300	7 538 971
Insgesamt	878 734	15 088 381	808 348	14 452 309	5 144 199	61 251 669	4 569 243	58 801 812

¹⁾ Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

**10. Körperschaftsteuerveranlagung 1961 und 1965
nach Körperschaftsarten
(einschl. Organgesellschaften)**

Körperschaftsart	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld
	1961			1965		
	Anzahl	Mill. DM		Anzahl	Mill. DM	
Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	11 216	5 529	2 175	12 876	6 135	2 291
davon						
Aktiengesellschaften,						
Kommanditgesellschaften a. A.	556	2 990	1 159	500	3 236	1 177
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	7 019	2 172	865	9 146	2 415	913
Bergrechtliche Gewerkschaften	49	52	22	44	56	15
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	2 410	101	32	2 081	124	43
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	48	18	9	38	16	8
Betriebe gewerblicher Art von						
Körperschaften des öffentlichen Rechts	580	162	72	561	175	79
Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige	554	34	16	506	113	56

**11. Steuerbelastete unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1965
nach Einkunftsgruppen
(einschl. Organgesellschaften)**

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Körperschaftsteuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld					
	insgesamt			darunter Organgesellschaften		
	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Einkommen	Steuer- schuld
	Anzahl	Mill. DM		Anzahl	Mill. DM	
unter 8 000	4 422	11	5	1 087	2	1
8 000 — 12 000	859	8	3	94	1	0
12 000 — 20 000	1 137	17	7	92	2	1
20 000 — 50 000	2 087	64	25	186	6	3
50 000 — 100 000	1 325	89	36	130	9	4
100 000 — 200 000	966	132	55	99	13	6
200 000 — 500 000	900	276	110	98	30	14
500 000 — 1 000 000	506	346	140	74	51	22
1 000 000 — 2 000 000	310	427	171	44	63	27
2 000 000 — 5 000 000	213	654	253	36	111	48
5 000 000 — 10 000 000	72	498	190	18	122	49
10 000 000 und mehr	79	3 613	1 296	12	373	132
Insgesamt	12 876	6 135	2 291	1 970	783	307

12. Istaufkommen an Kirchensteuer 1968

Landeskirche (Erz-)Bistum	Kirchen- steuer	Kirchgeld ¹⁾	Kirchen- steuer und Kirchgeld zusammen (Brutto- aufkommen)	Verwaltungs- kosten ²⁾	Kirchensteuer (Nettoaufkommen)	
					insgesamt	je Kopf ³⁾
					1 000 DM	DM
Evangelische Landeskirchen	494 000	5 614	499 614	15 162	484 452	—
Rheinland ⁴⁾	291 494	4 746	296 240	9 172	287 068	73,30
Westfalen	188 551	868	189 419	5 576	183 843	52,43
Lippe	13 955	—	13 955	414	13 541	55,20
(Erz-)Bistümer der römisch-katholischen Kirche	545 789	—	545 789	16 773	529 016	—
Aachen	77 136	—	77 136	2 149	74 987	51,02
Essen	80 656	—	80 656	2 456	78 200	55,19
Köln	199 724	—	199 724	6 955	192 769	71,08
Münster	86 557	—	86 557	2 336	84 221	45,49
Paderborn	101 716	—	101 716	2 877	98 839	50,87
Insgesamt	1 039 789	5 614	1 045 403	31 935	1 013 468	—

¹⁾ Z. T. vorläufige Ergebnisse: Sollzahlen. — ²⁾ Evangel. Kirche: bei staatl. Stellen, röm.-kath. Kirche: bei staatlichen und kirchlichen Stellen.
— ³⁾ Zahl der Protestanten nach dem Stand vom 1. 1. 1966, der Katholiken vom 31. 12. 1967. — ⁴⁾ Gebiet der früheren Rheinprovinz.

13. Steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher und nichtnatürlicher Personen*) am 1. Januar 1966

Vermögen ¹⁾ von ... bis unter ... DM	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter		
	Steuer- pflichtige	Steuer- pflichtiges Vermögen	Jahres- steuer- schuld	natürliche Personen		
				Steuer- pflichtige	Steuer- pflichtiges Vermögen	Jahres- steuer- schuld
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
unter 30 000	7 337	79 212	769	4 168	13 275	123
30 000 — 40 000	5 815	81 774	785	4 832	48 387	457
40 000 — 50 000	7 747	112 732	1 078	7 098	84 110	799
50 000 — 70 000	15 925	364 403	3 501	14 891	304 072	2 907
70 000 — 100 000	19 269	756 323	7 323	18 279	672 927	6 502
100 000 — 250 000	39 903	4 267 204	41 696	37 567	3 894 619	38 033
250 000 — 500 000	15 020	4 534 405	44 461	13 592	4 021 613	39 429
500 000 — 1 Mill.	7 261	4 690 902	46 060	6 196	3 936 798	38 669
1 Mill. und mehr	6 799	46 272 983	445 600	4 740	16 210 542	159 921
Insgesamt	125 076	61 159 938	591 273	111 363	29 186 343	286 840

*) Ohne Mindestbesteuerungsfälle. — ¹⁾ Gegliedert nach dem abgerundeten Gesamtvermögen im Sinne des § 4 Abs. 1 Satz 1 VStG.

14. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1966 nach Einheitswertgruppen

Einheitswert von ... bis unter ... DM	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter nichtnatürliche Personen		
	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
unter 3 000	8 194	240 214	16 418	750	68 096	1 496
3 000 — 6 000	16 009	469 525	72 801	1 457	145 532	6 682
6 000 — 10 000	48 223	990 776	375 725	2 467	195 384	19 460
10 000 — 20 000	70 777	2 492 744	1 017 593	6 460	602 943	97 746
20 000 — 30 000	39 997	2 362 587	976 336	6 106	804 559	146 308
30 000 — 40 000	23 871	1 952 938	825 467	3 741	676 821	129 850
40 000 — 50 000	15 821	1 781 049	707 161	2 940	744 356	131 673
50 000 — 70 000	19 791	2 899 419	1 166 331	4 688	1 255 443	277 666
70 000 — 100 000	15 172	3 756 873	1 264 882	4 639	2 122 467	390 468
100 000 — 250 000	22 254	11 580 997	3 423 097	10 085	7 976 182	1 614 174
250 000 — 500 000	8 192	13 107 138	2 857 982	5 445	11 131 757	1 925 347
500 000 — 1 Mill.	4 603	14 289 667	3 211 273	3 671	12 953 812	2 582 002
1 Mill. — 2,5 Mill.	3 032	18 886 069	4 652 579	2 667	17 759 809	4 122 885
2,5 Mill. — 5 Mill.	1 133	14 308 787	3 931 922	1 076	13 875 632	3 744 843
5 Mill. — 10 Mill.	581	18 685 538	4 010 519	556	18 253 196	3 849 835
10 Mill. und mehr	608	144 361 247	35 512 423	596	143 664 901	35 188 826
Insgesamt	298 258	252 165 568	64 022 499	57 344	232 230 890	54 229 261

15. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1966 nach wirtschaftlicher Gliederung

Wirtschaftliche Gliederung	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter nichtnatürliche Personen		
	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	3 082	194 803	96 691	336	56 830	22 551
Energiwirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	607	24 459 386	9 348 396	586	24 453 293	9 346 356
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	68 960	83 853 773	32 114 274	19 005	77 673 332	29 174 370
Baugewerbe	28 556	8 626 141	2 621 115	5 308	5 253 643	1 401 233
Produzierendes Gewerbe	98 123	116 939 300	44 083 785	24 899	107 380 268	39 921 959
davon						
Industrie	20 176	108 570 696	40 471 846	13 606	104 492 991	38 824 221
Handwerk	69 593	7 045 541	3 027 572	8 382	2 181 336	804 570
Sonstiges Produzierendes Gewerbe	8 354	1 323 063	584 367	2 911	705 941	293 168
Großhandel	26 559	18 790 431	5 588 104	10 567	15 922 821	4 359 140
Handelsvermittlung	14 708	624 115	365 255	1 221	159 451	73 673
Einzelhandel	75 497	9 185 156	4 416 855	8 568	5 117 384	2 110 816
Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	11 978	3 365 225	1 383 555	2 086	2 679 563	1 044 771
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	3 606	95 287 480	3 742 444	1 598	95 182 863	3 704 350
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	64 705	77 779 058	4 345 810	8 069	5 731 710	2 992 001
Insgesamt	298 258	252 165 568	64 022 499	57 344	232 230 890	54 229 261

XIX. Preise

Erläuterungen:

Erzeuger- und Großhandelspreise werden je nach Warenart halbmönatlich, monatlich oder vierteljährlich ermittelt, desgleichen Abgabepreise der Erzeuger und des Großhandels an Weiterverarbeiter und an den Einzelhandel.

Verbraucherpreise werden monatlich für rd. 440 ausgewählte Waren und Leistungen des täglichen Konsums repräsentativ in 20, teilweise 17 bzw. 3 Berichtsgemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen erhoben. In der Zeit von Mai bis Oktober werden die Preise für Obst und Gemüse halbmönatlich ermittelt. Zu den regelmäßig erfaßten **Dienstleistungen** gehören auch die öffentlichen Verkehrs-, Strom- und Gasstarife. **Preise im Gastgewerbe** werden für ausgewählte Leistungen in 19 Gemeinden und in 380 Betrieben jährlich einmal ermittelt.

Im Bereich der **Bauwirtschaft** werden Preise für eine Reihe wichtiger Bauleistungen bei etwa 520 Betrieben vierteljährlich ermittelt. Wegen der zum Teil beachtlichen Streuung der absoluten Beträge, die durch die unterschiedliche Art der Ausführung bedingt ist, werden Maßzahlen berechnet und außerdem Preisindexzahlen für Wohngebäude und Straßenbau veröffentlicht.

1. Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren 1962—1970 DM je Mengeneinheit

Ware und Preisstellung	Mengen- einheit	1962	1964	1965	1966	1967	1968	1969	21. Juni 1970	
		Monatsdurchschnitt								
Nahrungsmittel										
Getreide, inländisch										
Weizen	} Erzeugerpreis ab Verladestation	1000 kg	444,55	446,32	450,65	450,67	424,88	392,94	388,58	392,47
Roggen		1000 kg	406,28	403,31	404,65	404,24	380,15	358,44	358,83	354,43
Futtergerste		1000 kg	374,76	397,64	401,92	393,40	369,89	347,95	345,87	357,24
Futterhafer		1000 kg	348,04	378,55	382,23	372,35	350,43	332,55	324,67	353,80
Mehl										
Roggenmehl	} Mühlenverkaufspreis, netto ohne Sack, bei Abnahme von 5 bis 15 t, frei Empfangsstation	100 kg	55,27	55,27	54,27	56,39	54,85	50,10	49,08	49,50
Type 1370.										
Weizenmehl		100 kg	60,69	60,69	61,19	67,22	65,39	58,50	56,00	55,81
Type 1050.										
Nährmittel										
Haferflocken, entspelzt und entbittert, lose Ware . .	} Mühlenverkaufs- preis, netto, ohne Sack, bei Abnah- me von 5 bis 15 t	100 kg	65,41	82,50	82,50	84,86	82,86	73,70	70,50	71,50
Gerstengraupen, unge- schliffen, mittel, C/1		100 kg	64,21	80,55	80,55	81,80	80,44	77,09	77,00	77,00
Speisekartoffeln, gelbfleischige, Erzeugerpreis waggonfrei Versandstation		100 kg	18,58	15,28	21,21	19,67	12,56	10,65	20,87	38,07
Schlachtvieh										
Ochsen, Klasse A	} Marktpreis frei Marktort	100 kg	234,70	273,98	298,39	280,03	273,45	277,96	283,99	273,75
Kühe, Klasse B		Lebend- gewicht	183,50	218,88	233,49	215,51	213,56	216,06	221,67	219,85
Kälber, Klasse B		317,06	357,66	387,79	384,03	372,97	380,23	388,13	374,66	
Schweine, Klasse C		"	256,32	267,68	279,25	305,18	271,40	249,49	279,75	259,27
Fleisch										
Rindfleisch von Kühen Klasse B	} Marktpreis	100 kg	353,68	430,44	461,82	431,56	425,77	429,59	436,74	433,08
Kalb- und Kalbfleisch Klasse B		100 kg	512,72	607,98	646,53	639,77	621,37	628,49	640,88	632,69
Schweinefleisch von Schweinen Klasse C		100 kg	377,66	357,58	367,17	400,35	355,67	327,42	365,35	346,31
Vollmilch, vom Erzeuger ausgelieferte, Erzeugerpreis frei Molkerei oder Sammelstelle . .		100 l	34,38	36,72	37,26	37,69	39,94	39,96	41,09	35,50
Butter, inländische Markenbutter, Molkerei- verkaufspreis bei Abgabe an den Großhandel, ohne Faß, frei Empfangstation	100 kg	644,09	672,57	687,00	686,93	687,00	668,89	667,95	638,33	
Tabletmargarine, Fabrikverkaufspreis frei Verkaufsstellen	50 kg	68,38	67,01	69,27	69,58	67,21	58,83	58,50	70,00	
Industrielle Produkte										
Steinkohle										
Ruhr-Koks I, 90/80—60 mm	} rheinisch- westfälische, ab Zeche	1000 kg	78,50	84,00	88,20	88,20	88,20	83,50	87,50	128,00
Ruhr-Eierkohlen 50 u. 25 g		1000 kg	—	89,00	92,50	92,50	92,50	87,80	90,23	102,00
Braunkohlenbriketts										
Hausbrand-, rheinische, ab Zeche		1000 kg	38,00	41,00	44,00	44,00	44,00	42,83	43,67	43,00
Roheisen										
Hämatit, 2,0 bis 2,5% Si	} Frachtbasis Oberhausen	1000 kg	270,90	247,22	243,50	243,50	237,50	222,00	231,67	278,00
Gießerei III		1000 kg	249,90	238,30	237,00	237,00	231,00	213,80	225,60	278,00
Schrott, Ia Stahl-, chargierfähig, Werkseinkaufs- preis, Frachtgrundlage Essen		1000 kg	143,92	122,50	122,50	121,00	118,00	122,50	128,75	150,00
Stabstahl St 33-1										
Frachtlage Oberhausen	} bei Abnahme von 25 t.	1000 kg	—	—	—	—	—	377,64	395,83	455,42
Mittelflechte St 33-2										
DIN 17 100										
Frachtlage Essen	} bei Abnahme von 200 t.	1000 kg	—	—	—	—	—	448,53	506,92	518,75
Feinblech										
Normalgüte A, U St. 1203										
Frachtlage Essen	} bei Abnahme von 25 t.	1000 kg	—	—	—	—	573,75	513,42	540,08	568,75
Gewalztes Halbzeug St 33-2										
zur Herstellung von										
Stabstahl, Frachtlage	} bei Abnahme von 200 t.	1000 kg	—	—	—	—	332,00	373,63	380,50	375,00
Dortmund oder Ruhrort										
Formstahl St 33-1										
Frachtlage Oberhausen	} bei Abnahme von 25 t.	1000 kg	—	—	—	—	—	367,39	408,22	477,08
Walzdraht D 9-1										
nach DIN 17 140										
Frachtlage Oberhausen	} bei Abnahme von 25 t.	1000 kg	—	—	—	—	—	372,25	406,42	470,42
Grobblechte St 33-2 25 mm										
nach DIN 17 100										
Frachtlage Essen		1000 kg	—	—	—	—	—	436,81	492,00	544,85
Teileffektivpreise unter Berücksichtigung der Zu- und Abschläge										
NE-Metalle										
Kupfer, Kathoden-, Grundpreis		100 kg	256,41	356,47	500,76	603,81	444,51	492,27	556,30	534,67

noch: 1. Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren 1962—1970
DM je Mengeneinheit

Ware und Preistellung		Mengen-	1962	1964	1965	1966	1967	1968	1969	21. Juni
		einheit	Monatsdurchschnitt							1970
noch: Industrielle Produkte										
Blei, Originalhüttenweich-, in Blöcken, mindestens 99,9% Pb, Grundpreis	100 kg	63,98	113,84	122,19	106,34	92,11	98,05	115,45	115,56	
Zink, Originalhüttenroh-, mindestens 97,5% Zn, Grundpreis	100 kg	78,57	128,93	128,49	116,38	112,29	110,52	114,25	116,00	
Aluminium, Hütten-, Rein-, H 99, Grundpreis frachtfrei Güterbahnst. Verbraucherwerk	100 kg	216,00	214,75	216,00	218,29	221,00	216,75	224,38	230,00	
Metallhalzeug										
Messingdrähte } frei Abnehmerstation, durch-	100 kg	343,25	440,31	516,75	590,27	474,79	484,23	546,31	540,50	
Messingbleche und -bänder } schnittlicher Marktpreis für	100 kg	335,20	432,68	515,33	589,25	467,03	477,73	546,95	531,80	
Mengen (5000 kg)										
Aluminiumrohre, Al etwa 99%, Grundpreis bei Bezug vom Werk, ohne Lagerzuschläge, Abnahme 100 bis 499 kg	100 kg	621,66	624,25	637,92	652,30	571,67	565,14	604,50	603,92	
Kupferbleche, Grundpreis frei Abnehmerstation, Abnahme 100 bis 499 kg	100 kg	396,08	491,77	601,48	726,78	585,98	624,37	701,81	691,60	
Textil-Rohstoffe										
Rohwolle, inländische A-Feinheit vollschürig, reingewaschen, ohne Waschspesen	1 kg	—	8,69	6,49	6,86	6,58	6,44	6,79	5,03	
Rohwolle, ausl., Merino-Austral-A-Vliese, Schweißwolle, etwas fehlerhaft, guter Handel	1 kg	10,66	11,89	10,41	11,20	10,77	10,75	9,87	7,99	
Rohwolle, ausländische, Buenos Aires D I, gute Mutterwolle, Spinnerqualität, wenig Kletten	1 kg	9,24	8,83	7,27	7,56	6,12	4,60	4,75	4,26	
Baumwolle, amerikanische Stapelware, strict middling, cif Bremen	100 kg	262,04	255,41	251,85	242,83	258,32	274,53	249,30	237,83	
Flachsgarn Nr. 30	1 kg	7,31	8,86	8,69	8,25	7,98	7,64	8,01	8,38	
Werggarn Nr. 10	1 kg	4,29	5,01	4,68	4,30	3,88	3,65	3,99	4,42	
Leinengarn Nr. 50	1 kg	11,06	12,32	11,73	11,45	11,25	10,67	11,20	11,45	
Leinengewebe, glatt, 84 cm breit, aus Flachsgarn Nr. 50, englisch in Kette und Schuß, ab Fabrik . .	1 m	5,11	5,59	5,74	7,42	7,42	7,04	7,33	7,67	
Häute und Felle										
Rindschäute, inländische, grünesalzen, Rinder-, 15 bis 24½ kg	1 kg	—	—	—	2,22	1,45	1,63	1,95	1,67	
Rindschäute, inländische, grünesalzen, Rinder-, 25 bis 29½ kg	1 kg	—	—	—	2,03	1,39	1,43	1,68	1,31	
Rindschäute, inländische, grünesalzen, Kuh-, 15 bis 24½ kg	1 kg	1,47	1,27	1,52	2,06	1,42	1,40	1,69	1,31	
Rindschäute, inländische, grünesalzen, Kuh-, 25 bis 29½ kg	1 kg	1,40	1,22	1,40	1,91	1,35	1,34	1,61	1,23	
Kalbfelle, inländische, grünesalzen, bis 4½ kg	1 kg	5,89	4,00	5,48	6,00	4,56	5,36	5,91	3,10	
dto., über 4½ bis 7½ kg	1 kg	5,32	4,03	4,46	5,10	3,83	4,70	4,77	2,65	
Oberleder										
Rindoberleder-Hälften Rindbox, schwarz, vollnarbig	1 kg	28,68	29,16	29,78	35,65	31,81	29,44	30,94	30,58	
farbig, geschliffen	1 kg	26,29	27,07	29,11	33,28	28,32	26,19	28,33	28,00	
Vachetten										
grob genarbt, ca. 2 mm	1 qm	16,68	17,80	18,19	21,35	18,53	17,33	18,07	18,49	
grob genarbt, 1-1,25 mm	1 qm	14,88	16,43	16,83	21,14	18,73	17,81	18,98	19,35	
Treibriemenleder										
normal geschnitten, kaltgefettete Ware	1 kg	9,44	9,33	9,65	11,54	11,11	10,21	11,06	11,22	
normal geschnitten, eingebrannte Ware	1 kg	7,48	7,17	7,31	9,46	8,92	7,84	8,78	8,99	
Holz										
Fichtenstammholz, mittl. Güte Klasse 4, Mindestl. 16 m, Mindest ø am schmalen Ende 17 cm	1 fm	94,34	92,87	101,90	104,00	83,71	76,46	87,13	97,33	
Fichtenstammholz, Abchnitte, Klasse 3a	1 fm	93,45	94,62	102,81	103,06	83,87	77,54	85,06	96,00	
Kiefernstammholz, Langholz u. Abchnitte, Klasse 2b	1 fm	80,80	79,30	81,19	77,13	73,05	70,61	72,19	78,67	
Kiefernstammholz, Langholz, Klasse 3a	1 fm	90,19	87,73	92,29	87,50	83,49	80,99	81,64	92,18	
Rotbuchenstammholz, Klasse 3b	1 fm	63,69	63,33	67,63	64,92	60,40	60,32	62,28	64,67	
Holzstoff, normaler Handelschliff, 100:100 trocken, frei Verladestation	100 kg	38,88	39,08	39,81	39,83	40,00	37,82	39,66	42,90	
Zellstoff, inländisch										
Sulfit Ia, ungebleicht	100 kg	68,38	72,26	72,58	68,83	66,15	62,00	62,40	70,13	
Sulfit Ia, gebleicht	100 kg	77,25	78,19	79,41	74,64	71,98	67,37	69,41	79,41	

noch: 1. Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren 1962—1970
DM je Mengeneinheit

Ware und Preisstellung	Mengen- einheit	1962	1964	1965	1966	1967	1968	1969	21. Juni 1970	
		Monatsdurchschnitt								
noch: Industrielle Produkte										
Druckpapier, maschinen- glatt, holzhaltig	Rollenpapier, Fabrikverkaufspreis bei Abgabe an den Großhandel	100 kg	90,50	82,00	83,50	83,50	82,00	74,00	74,00	74,50
		1000 St	100,80	106,92	106,79	108,90	110,33	107,86	110,86	117,93
Stoffklasse B, über 70 g/qm	Werkverkaufspreis ab Werk (ohne Aufladekosten)	1000 St	298,14	323,82	334,79	353,48	359,17	335,33	339,69	335,14
Mauersteine		1000 kg	45,09	48,10	49,04	49,97	53,70	53,42	55,40	63,18
Dachziegel	bei Abgabe an den Baustoffhandel	1000 kg	60,90	63,30	64,88	66,50	67,50	63,70	66,07	76,10
Doppelfalzziegel	Zement, Portland-, Fabrikmarke Z 275, Verbrau- cherpreis frei Dortmund, Essen, Köln, Bonn, einschl. Papiersack	1000 kg	70,00	71,60	71,60	71,60	69,05	53,65	48,23	55,00
Mauerkalk (Stückkalk)		1 cbm	—	211,34	215,64	218,13	201,73	186,09	206,60	230,90
Putzkalk (hydr.)	Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr	1 cbm	—	203,48	210,49	214,38	199,81	183,63	202,98	227,80
Zement, Portland-, Fabrikmarke Z 275, Verbrau- cherpreis frei Dortmund, Essen, Köln, Bonn, einschl. Papiersack		1 cbm	—	178,38	179,82	179,50	163,35	150,38	169,97	196,80
Bauholz, Schnittholz A/B, bis 19 cm dick, bis 8 m lang	bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr	1 cbm	—	223,90	228,04	226,35	210,28	195,68	217,68	240,30
Bretter, Fi/Ta, Gütekl. II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3-6 m lang, 18 cm u. breiter Bretter, Fi/Ta/Ki, Gütekl. III parallel besäumt, 24 mm dick, 3-6 m lang, 8-17 cm breit		1 cbm	—	217,79	222,00	224,25	211,84	199,32	215,68	237,90
Bohlen, Fi/Ta, Gütekl. III, parallel besäumt, 35 mm und dicker, 3-6 m lang	Erzeugerpreis ab Werk bei Abgabe an Großhandel oder Groß- verbraucher	1 cbm	—	238,42	236,85	235,93	225,45	218,68	231,55	246,10
Latten, Gütekl. I, 24/48 mm, 3-6 m lang		1 cbm	—	218,90	220,08	236,04	223,67	191,08	200,72	216,90
Blockware, Fi/Ta, Zopf- durchmesser 35 cm und mehr Buchenblockware, gedämpft, 35-50 mm dick, ca. 35-49 cm Mittendurchmesser, 3 m u. länger, aus Rundholz der Gütekl. A/B	ab Werk bei Bezug von 15 t Ladungen	1 qm	4,51	4,51	4,64	4,59	4,13	3,79	3,97	4,28
Sperholz, Furnierplatten, 5 mm stark, wasserfest verleimt, Gütekl. I/III, 1,70 x 2,20 m, Buche		1 qm	11,50	12,53	12,53	12,32	11,87	10,79	11,93	13,26
Sperholz, Tischlerplatten, 19 mm stark, stäbchenver- leimt, Außendecke Buche	Fabrikverkaufs- preis frei Emp- fangsstation bei Jahresbezug von mind. 50 t	1 qm	1,79	1,93	2,97	2,97	2,97	2,81	2,83	3,33
Fensterglas, 2,8-3 mm, Bauglas 2. Sorte, 44 bis 60 cm breite, 160 cm lange Freimaße		100 kg	124,14	158,95	163,00	160,00	155,09	144,70	149,42	156,90
Zinkweiß (Rotsiegel)	Inlandspreis für lose Ware, frei deutscher Bahnstation bei Abgabe an die Landwirtschaft	100 kgN	109,92	107,42	105,13	105,13	101,71	92,83	90,83	96,00
Schwefelsaures Ammoniak, ungefähr 21% N.		100 kgN	110,92	109,42	108,13	108,13	103,21	92,83	90,83	96,00
Ammonsulfatsalpeter, ungefähr 26% N.	Verbraucherpreise frachtfrei jeder Bahnstation, für volle Waggonladungen	1000 kg	23,50	23,50	25,54	26,75	27,50	26,20	26,12	26,20
Kalkmergel (kohlenaurer Kalk) 85% CaCO ₃		1000 kg	49,20	49,20	51,37	52,68	54,00	51,70	51,87	49,70
Brantkalk, gemahlen, 85% CaO	Thomasphosphat, 16% P ₂ O ₅ (wasserlöslich), lose, bei Abgabe an die Landwirtschaft, Frachtlage Aachen-Rothe Erde	100 kg	43,50	43,00	41,75	42,13	41,88	40,75	39,92	37,00
Thomasphosphat, 16% P ₂ O ₅ (wasserlöslich), lose, bei Abgabe an die Landwirtschaft, Frachtlage Aachen-Rothe Erde		100 kg	8,17	8,19	8,89	8,93	8,88	8,40	8,30	8,30
Salzsäure	Salzsäure	100 kg	16,27	16,80	17,40	17,60	17,60	16,70	16,70	17,70
Soda (Na ₂ CO ₃)		100 kg	9,60	8,00	9,45	10,45	10,19	9,50	9,06	8,50
Schwefelsäure, bei Abnahme unter 100 t	Ätznatron, Lauge 33%	100 kg	9,00	9,20	9,40	9,40	9,40	8,95	8,95	8,95
Ätznatron, Lauge 33%		100 kg	84,75	84,75	84,75	84,75	84,75	79,75	79,75	79,75
Ätzkali, fest 90-92% KOH	Inlands- preis bei Abnahme von 15 000 kg	100 kg	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	33,25	33,25	33,25
Pottasche, Lauge, ca. 50% K ₂ CO ₃		100 kg	18,82	18,82	18,82	18,82	18,12	14,90	14,00	14,00
Salpetersäure, franko	Verkaufspreis ab Werk	100 kg	10,80	10,80	10,80	10,80	10,80	9,80	9,64	9,48
Na-Wasserglas, 37-40%, filtriert		100 kg	31,75	31,75	31,75	31,75	31,75	30,25	30,25	30,25
Chlorcalcium	Aluminiumsulfat, 17-18% Al ₂ O ₃	100 kg	24,65	24,65	24,65	24,65	24,65	23,40	23,40	23,40
Aluminiumsulfat, 17-18% Al ₂ O ₃		100 kg	45,75	38,00	38,00	38,00	35,83	23,17	25,17	28,00
Methylalkohol (Reinmethanol), franko	bei Ab- nahme von Kessel- wagen	100 kg	22,70	22,00	26,40	26,80	25,00	21,85	21,00	21,00
Formaldehyd, franko		100 kg	225,58	219,25	223,25	228,33	264,67	254,83	195,25	162,00
Glycerin										

2. Verbraucherpreise ausgewählter Verbrauchsgüter 1962 und Meßziffern 1966—1970

Warengruppe Warenart	Mengen- Einheit	Preis ¹⁾ 1962 DM	Meßziffern (1962 = 100)				15. Juni 1970
			1966	1967	1968	1969	
Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren							
Mischbrot, helles, ortsübliches	1 kg	0,97	128,9	132,3	134,0	136,1	144,5
Weißbrot	1 kg	1,17	125,5	128,5	128,8	132,2	141,6
Weizenmehl, inländisches, Type 405	1 kg	1,04	106,4	106,3	105,8	105,8	106,1
Weizengrieß, lose bzw. in Beuteln verpackt	1 kg	1,17	115,7	120,3	122,7	124,5	127,8
Haferflocken, entspelzt, lose bzw. vorgepackt ²⁾	1 kg	1,21	127,2	127,3	116,3	113,7	113,7
Kaffee-Ersatz, gepackt ¹⁾	1 kg	2,58	115,5	113,0	113,0	119,6	120,5
Speiserbsen, gelbe, ungeschälte, I. Sorte	1 kg	1,39	113,8	112,9	110,6	111,1	117,6
Gemüsekonserven, Erbsen, junge, fein	^{1/3} Dose	1,96	82,4	80,5	73,9	69,9	66,8
Sultaninen, mittlere Sorte ²⁾	1 kg	2,40	105,1	104,6	102,4	102,0	102,8
Erdnüsse, geschält, gesalzen, in Beuteln ²⁾	1 kg	3,32	111,0	111,2	113,7	113,2	115,3
Speisekartoffeln, gelbfleischige	1 kg	0,36	111,5	83,8	74,9	116,6	179,6
Rindfleisch, Koch-, Querrippe, wie gewachsen	1 kg	5,07	124,9	117,8	112,4	116,5	117,8
Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	7,06	116,9	110,1	100,3	110,0	117,7
Kalbfleisch, Keule mit Bein	1 kg	7,77	130,1	130,0	130,6	137,8	145,5
Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	6,24	123,0	124,1	121,7	123,8	128,7
Streich-Mettwurst, feine (Braunschweiger Art)	1 kg	6,11	118,4	119,6	117,9	118,3	122,6
Schinken, gekochter	1 kg	10,23	127,2	131,3	131,0	133,0	139,8
Bauchspeck, geräuchert, mager	1 kg	6,06	110,9	109,6	100,8	104,0	110,6
Kabeljau, frisch, ohne Kopf	1 kg	2,77	148,4	146,8	143,7	160,7	182,5
Butter, deutsche Marken-	1 kg	7,13	109,2	109,7	109,2	109,5	105,6
Schweineschmalz, inländisches	1 kg	2,54	100,1	95,1	88,4	85,6	88,5
Speiseöl, Pflanzenöl, lose bzw. in Dosen	1 l	2,05	108,2	106,3	97,7	92,8	99,0
Margarine, Spitzenorte ¹⁾	1 kg	2,35	113,3	113,2	111,2	112,1	120,8
Milch, kondensierte, ungezuckert, Fettgehalt 7,5% (Dose = 170 g)	3 Dosen	0,89	101,6	104,1	106,4	106,6	108,6
Käse, Emmentaler, 45% Fett i. Tr., inländischer	1 kg	5,46	118,3	124,0	130,3	134,7	140,6
Eier, deutsche Frisch-, Klasse A, 60 bis unter 65 g	1 St	0,20	117,8	114,9	108,2	109,4	88,0
Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittlere Sorte ¹⁾	1 kg	17,65	97,1	96,2	90,7	89,8	96,5
Doppelkorn, 38%, 0,7-l-Flasche ²⁾	0,7 l	6,60	108,6	108,1	107,8	107,4	109,1
Orangensaft, rein, unkonzentriert, ungesüßt ¹⁾	^{2/3} Dose	1,12	99,4	98,4	96,2	94,1	96,6
Apfelsaft, naturrein, mittlere Preislage ²⁾	1 l	0,92	102,8	101,3	95,0	93,3	95,2
Zigaretten, gängigste Preislage ²⁾	11 St	1,00	100,0	107,8	109,4	109,4	109,4
Textil- und Lederwaren							
Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48, reine Schurwolle ¹⁾	1 St	176,00	107,0	106,7	105,6	106,2	109,0
Straßenanzug für Herren, Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche	1 St	154,00	109,5	109,8	110,0	111,6	115,6
Kunstfaser, zweiteilig, Gr. 48 ²⁾	1 St	81,40	113,5	114,3	113,8	115,9	121,0
Herrenmantel, Baumwoll-Popeline, mittlere Qualität, Gr. 48 ²⁾	1 St	30,60	97,7	98,1	97,3	97,3	99,3
Wetterschutzmantel (Regenmantel), Kunstfaser,	1 St	32,80	98,5	98,8	98,1	100,0	100,9
mit Rückengitter, Gr. 48 ²⁾	1 St	19,45	111,9	113,3	113,6	116,0	123,2
Herrentaschenschirm, Reißverschluß, Futteral aus Plastik ²⁾	1 St	11,84	116,9	117,5	117,8	118,7	123,5
Berufsanzug, zweiteilig, Körper oder Dreil, Gr. 48 ²⁾	1 St	55,20	127,9	128,1	128,1	129,9	136,3
Damenkleiderstoff, einfarbig, Kunstfaser mit Wolle, 140 cm breit ²⁾	1 St	75,60	119,5	118,8	119,6	120,9	128,2
Damenkleid, Gr. 48, bedruckte Acetatseide, gute Qualität ¹⁾	1 St	18,07	109,3	110,3	110,3	110,1	110,7
Knabenanzug mit langer Hose, Sportform, Wolle Gr. 152 ²⁾	1 St	5,23	116,4	117,9	119,0	121,6	126,1
Herren-Oberhemd, Mako-Popeline, bügelfrei	1 St	9,11	107,2	110,2	107,8	108,2	111,6
mittlere Qualität, Gr. 39 ²⁾	1 St	40,10	110,1	111,1	110,0	110,8	111,9
Unterhose für Herren, lange Form, Gr. 5 ²⁾	1 St	22,50	111,8	112,9	111,7	113,6	116,0
Damenschlupfer, Wolle, Gr. 44 ²⁾	1 Paar	3,62	113,5	116,4	116,5	117,4	120,8
Herrenweste, reine Wolle, gute Qualität, Gr. 50 ²⁾	1 Paar	2,80	97,7	97,4	97,1	97,6	97,0
Damenpullover, lange Ärmel, reine Wolle, Gr. 44 ²⁾	1 Paar	2,77	110,0	111,2	111,3	112,7	116,2
Herrensocken, normal lang, Wolle, Gr. 11 ²⁾	1 m	7,75	110,3	111,9	112,3	113,1	116,0
Damenstrümpfe, Perlon, Gr. 9 ^{2/3} ²⁾	1 St	20,00	108,8	110,6	110,5	111,3	115,4
Kinderstrümpfe, Knienstrümpfe, Baumwolle, Gr. 8 ²⁾	1 St	8,58	109,6	110,6	110,6	112,2	116,7
Inlett, Körper, für Oberbetten, 130 bzw. 140 cm breit ²⁾	1 St	3,20	119,6	121,3	121,0	122,8	129,3
Bettbezug, Buntmadamast, mit Knöpfen und Knopflochern,	1 St	1,64	112,5	113,8	112,9	115,4	124,4
130 x 200 cm ²⁾	1 St	20,00	108,8	110,6	110,5	111,3	115,4
Bettlaken, Haustuch, 150 x 250 cm ²⁾	1 St	8,58	109,6	110,6	110,6	112,2	116,7
Frottierhandtuch, Baumwolle, 50 x 100 cm ²⁾	1 St	3,20	119,6	121,3	121,0	122,8	129,3
Geschirrtuch, Halbleinen, 55 x 75 cm ²⁾	1 St	1,64	112,5	113,8	112,9	115,4	124,4
Arbeitschube, hohe Schnürstiefel, Formgummisohle,	1 Paar	22,10	112,2	116,3	116,6	118,0	124,1
strapazierfähige Qualität, Gr. 42 ²⁾	1 Paar	37,10	110,3	114,2	114,6	115,7	123,2
Damensträbenschuhe, Halbschuhe, Boxcalf, I. Qualität, Gr. 38 ²⁾	1 Paar	10,56	108,2	110,5	114,4	116,6	121,3
Besohlen mit Absätzen einschl. Material, Herrenschuhe,	1 Paar	8,51	113,0	115,7	119,7	120,6	126,5
Gr. 40—42 ²⁾							
Hausrat							
Kleiderschrank, furniert, mit Kleiderstange und Hutboden,	1 St	177,00	106,1	106,4	106,4	106,7	108,3
zerlegbar, zweitürig, ohne Wäschefach, etwa 120 cm breit ²⁾	1 St	252,00	112,5	112,6	112,2	112,4	114,9
Schrankbett, Liegefläche 90 x 190 cm ²⁾	1 St	1,59	119,7	124,0	126,3	127,9	141,6
Tasse mit Unterplatte, Porzellan, weiß, I. Wahl ²⁾	1 St	14,31	117,3	117,9	116,6	119,2	125,5
Fleischtopf mit Deckel, emailliert, etwa 20 cm Durchmesser,	1 St	9,65	117,2	118,0	120,8	123,4	127,9
gestanzt, schwere Qualität ²⁾	1 St	5,09	106,6	109,4	109,9	110,9	112,6
Bratpfanne, Stahlgeschirr, emailliert, mit Isoliergriff,	1 St	5,09	106,6	109,4	109,9	110,9	112,6
24 cm Durchmesser ²⁾	1 St	5,09	106,6	109,4	109,9	110,9	112,6
Roßhaarbesen (Stubenbesen) ohne Stiel, einfache Verarbeitung ²⁾	1 St	5,09	106,6	109,4	109,9	110,9	112,6

noch: 2. Verbraucherpreise ausgewählter Verbrauchsgüter 1962 und Meßziffern 1966—1970

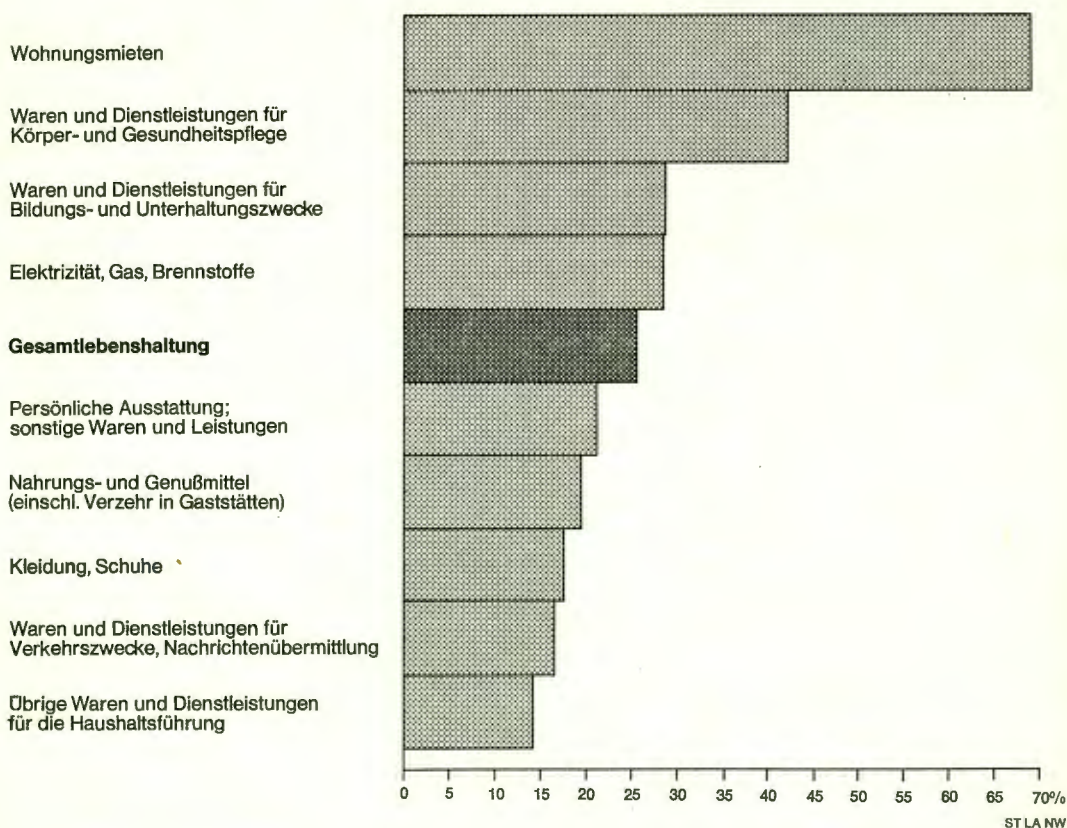
Warengruppe — Warenart	Mengen- Einheit	Preis ¹⁾ 1962 DM	Meßziffer (1962 = 100)				15. Juni 1970
			1966	1967	1968	1969	
Sonstiges							
Herrenfahrrad mit Bereifung ²⁾	1 St	179,00	103,0	103,2	102,0	101,1	103,4
Fahrradbereifung, 2 Decken, 2 Schläuche, 28 x 1,75 ³⁾	1Bereifg.	15,14	107,4	108,0	108,2	111,1	117,8
Kernseife, ungef., ca. 62-63% Fettgeh., weiße Markenw. 200-g-Riegel ⁴⁾	1 St	0,48	135,4	136,8	123,6	122,4	124,2
Steinkohle, Eßnuß II, frei Keller ⁴⁾	50 kg	6,95	116,5	117,8	121,9	127,0	139,1
Braunkohlenbriketts, frei Keller ⁴⁾	50 kg	4,32	115,2	116,6	120,0	123,5	130,1
Gas, bei Abnahme von 12 cbm im Monat einschl. Gasmessermiete für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche	1 cbm	0,34	102,9	102,9	122,6	123,4	123,4
Elektrischer Strom, bei Abnahme von 23 kWh im Monat einschl. Grundgebühr f. eine 2-Zim.-Wohnung m. Küche, günstigster Tarif	1 kWh	0,24	108,0	108,0	114,7	115,9	117,3

¹⁾ Wenn nichts anderes vermerkt, Durchschnittspreis (einfaches arithmetisches Mittel) aus Preisangaben von 20 Berichtsgemeinden zum 15. eines jeden Monats für meistgekaufte Waren. — ²⁾ Durchschnittspreis aus 17 Berichtsgemeinden. — ³⁾ Durchschnittspreis aus den Städten Aachen, Düsseldorf und Essen. — ⁴⁾ Durchschnittspreis aus den Städten Bonn, Düsseldorf, Herford und Köln. — ⁵⁾ Quelle: Statistisches Bundesamt.

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte

Zunahme von 1962 bis Juni 1970 nach Hauptgruppen

1962 = 100



3. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1963—1970 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

1962 = 100

Art der Angabe	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969	15. Juni 1970
	Durchschnitt							
Index für die Gesamtlebenshaltung								
Preisindex für die Lebenshaltung . . .	103,1	105,5	108,8	113,1	115,2	117,5	120,7	125,5
Index für Hauptgruppen ¹⁾								
Nahrungs- und Genußmittel ²⁾	103,0	105,4	109,2	112,8	112,8	111,9	115,1	119,3
Kleidung, Schuhe	102,6	104,2	106,8	109,8	111,6	111,7	112,8	117,5
Wohnungsmiete	105,1	110,0	115,4	126,3	136,6	150,3	162,5	169,0
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	103,2	105,4	108,0	109,5	111,1	118,6	120,9	128,4
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	102,2	103,2	105,0	107,5	107,6	108,1	109,4	114,2
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke, Nachrichtenüberm.	103,3	104,5	105,1	108,8	112,0	115,4	114,4	116,5
Körper- und Gesundheitspflege	103,2	107,2	112,7	120,6	123,8	130,7	133,8	142,0
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	103,3	106,8	110,7	114,8	118,1	120,5	122,0	128,5
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Leistungen	102,0	103,6	106,0	108,8	111,3	113,8	116,5	121,1
Index für Verbrauchs- und Gebrauchsgüter, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung								
Verbrauchsgüter (ohne Beherbergungs- u. Gaststättenleist.) u. Gebrauchsgüter	102,4	104,0	106,8	109,4	109,7	109,4	111,4	115,6
Nahrungsmittel zusammen	103,5	106,2	110,8	114,0	112,8	110,8	115,0	119,5
nicht verarbeitete Frischwaren	106,1	97,3	108,4	108,1	101,3	97,0	108,9	116,4
sonstige Nahrungsmittel	103,0	108,1	111,3	115,2	115,3	113,7	116,3	120,1
Andere Waren	101,6	102,6	104,1	106,3	107,5	108,4	115,6	112,9
Dienstleistungen (zuzügl. Beherber- gungs- und Gaststättenleistungen) und Reparaturen	105,0	109,0	113,3	120,3	124,5	130,4	133,1	139,5
Wohnungs- (Garagen-)nutzung	105,0	110,0	115,3	126,1	136,2	149,9	161,9	168,3

¹⁾ Nach dem neuen Güterverzeichnis für den privaten Verbrauch. — ²⁾ Einschl. Verzehr in Gaststätten.

4. Preisindex für die Lebenshaltung *) 1965—1970 nach Bedarfsgruppen

1962 = 100

Indexgruppe	1965	1966	1967	1968	1969	15. Juni 1970
	Durchschnitt					
Ernährung	111,0	114,4	113,6	112,0	115,9	120,6
Getränke und Tabakwaren	100,5	105,4	108,4	109,4	109,2	111,8
Wohnung	118,3	131,0	141,3	154,9	170,6	178,3
Heizung und Beleuchtung	106,7	108,2	109,4	118,0	120,2	126,1
Hausrat	104,8	106,7	105,7	104,2	104,8	109,0
Bekleidung	108,5	112,4	114,4	114,7	115,9	120,9
Reinigung und Körperpflege	107,5	112,4	113,7	118,9	120,4	125,0
Bildung, Unterhaltung und Erholung	111,0	115,8	119,2	123,2	126,2	133,2
Verkehr	106,1	109,9	113,2	116,7	116,5	118,9

*) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltvorstandes.

5. Preisindex für die Lebenshaltung *) 1938, 1948—1969

Jahr	Basis				Veränderung gegenüber Vorjahr in %
	1938 = 100	1950 = 100	1958 = 100	1962 = 100	
1938	100	64,7	54,8	50,8	—
1948 ¹⁾	170,3	110,2	93,3	86,5	—
1949	167,7	108,5	91,8	85,2	—
1950	154,5	100	84,6	78,5	—7,9
1951	167,7	108,5	91,8	85,2	+8,5
1952	170,5	110,3	93,4	86,6	+1,6
1953	166,7	107,9	91,3	84,7	—2,2
1954	167,1	108,2	91,5	84,9	+0,2
1955	170,5	110,3	93,4	86,6	+2,0
1956	175,2	113,4	95,9	89,0	+2,8
1957	178,7	115,7	97,9	90,8	+2,0
1958	182,7	118,2	100	92,8	+2,2
1959	185,0	119,7	101,3	94,0	+1,3
1960	187,0	121,0	102,4	95,0	+1,1
1961	191,3	123,8	104,8	97,2	+2,3
1962	196,9	127,4	107,8	100	+2,9
1963	203,3	131,6	111,4	103,3	+3,3
1964	207,9	134,5	113,8	105,6	+2,2
1965	215,1	139,2	117,8	109,3	+3,5
1966	223,8	144,9	122,5	113,7	+4,0
1967	227,4	147,1	124,5	115,5	+1,6
1968	231,2	149,6	126,6	117,5	+1,7
1969	238,3	154,2	130,5	121,1	+3,1

*) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes. — ¹⁾ Durchschnitt des 2. Halbjahres.

6. Baulandpreise 1962—1969 nach Grundstücksarten

Jahr	Bauland insgesamt			Baureifes Land			Rohbauland		
	Fälle	Fläche 1 000 qm	Preis DM/qm	Fälle	Fläche 1 000 qm	Preis DM/qm	Fälle	Fläche 1 000 qm	Preis DM/qm
1962	28 422	52 360	12,21	12 864	15 338	16,98	13 424	30 319	10,56
1963	23 257	43 125	13,92	9 514	10 346	21,54	11 854	26 633	12,05
1964	23 566	39 596	15,80	9 961	10 617	23,39	11 715	23 412	13,66
1965	24 342	40 712	17,46	11 601	12 581	24,35	10 970	23 169	14,66
1966	19 897	31 929	18,39	10 526	10 959	25,67	7 485	15 689	15,22
1967	15 260	21 808	20,00	8 918	8 954	29,20	4 679	9 544	14,28
1968	16 745	25 185	22,35	10 183	10 137	31,60	5 102	10 697	16,59
1969	17 126	31 127	21,32	10 704	12 204	30,38	4 625	12 081	16,93

Jahr	Industrieland			Land für Verkehrszwecke			Freiflächen		
	Fälle	Fläche 1 000 qm	Preis DM/qm	Fälle	Fläche 1 000 qm	Preis DM/qm	Fläche	Fläche 1 000 qm	Preis DM/qm
1962	584	3 757	10,74	1 336	2 116	6,48	214	830	5,67
1963	506	3 984	8,79	1 247	1 465	10,60	136	697	8,63
1964	436	3 228	12,08	1 411	1 970	7,74	43	369	9,09
1965	448	3 246	14,48	1 258	1 366	10,53	65	350	10,11
1966	419	3 942	13,70	1 402	1 034	9,48	65	305	11,41
1967	283	1 966	12,71	1 329	882	10,53	51	462	9,22
1968	343	2 987	15,34	1 077	1 127	13,40	40	237	17,00
1969	461	4 910	12,62	1 289	1 658	14,67	47	274	7,88

7. Baulandpreise 1964—1969 nach Grundstücksarten und Baugebieten

Jahr	Bauland insgesamt			Baureifes Land			Rohbauland		
	Fälle	Fläche 1000 qm	Preis DM/qm	Fälle	Fläche 1000 qm	Preis DM/qm	Fälle	Fläche 1000 qm	Preis DM/qm
Geschäftsgebiet und Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt									
1964	.	.	.	682	723	43,46	184	310	17,56
1965	844	1 114	45,74	613	609	67,34	118	304	20,28
1966	572	876	37,87	385	497	51,40	69	142	20,37
1967	478	660	40,79	343	417	56,28	36	47	19,73
1968	522	690	67,17	383	383	92,49	39	121	38,83
1969	349	305	76,93	314	298	77,44	—	—	—
Wohngebiet in geschlossener Bauweise									
1964	.	.	.	937	1 015	27,51	334	462	20,27
1965	1 483	1 596	26,04	1 074	968	30,37	324	563	16,45
1966	1 133	1 369	34,00	932	1 077	37,07	124	256	22,11
1967	878	917	40,10	700	689	45,25	102	157	18,41
1968	1 292	1 270	33,01	1 015	888	39,73	152	282	18,39
1969	936	859	39,55	836	831	40,02	—	—	—
Wohngebiet in offener Bauweise									
1964	.	.	.	6 889	7 337	23,56	8 265	17 265	13,57
1965	17 075	27 847	17,94	8 411	9 316	22,99	7 809	17 445	15,69
1966	13 740	19 904	19,92	7 600	7 661	25,24	5 342	11 355	16,94
1967	10 881	14 989	20,87	6 578	6 575	28,65	3 507	7 258	15,69
1968	11 658	16 413	23,71	7 267	7 250	31,47	3 688	8 142	17,94
1969	13 841	23 035	22,49	8 529	9 803	30,27	4 221	10 839	17,78
Industriegebiet und Dorfgebiet									
1964	.	.	.	1 453	1 542	10,50	2 996	5 375	9,43
1965	4 940	10 156	11,71	1 503	1 688	12,86	2 719	4 857	10,43
1966	4 452	9 780	11,35	1 609	1 724	13,03	1 950	3 936	9,61
1967	3 023	5 242	11,41	1 297	1 273	14,45	1 034	2 082	8,91
1968	3 273	6 812	12,53	1 518	1 616	13,28	1 223	2 152	10,02
1969	2 000	6 928	12,72	1 025	1 272	13,93	404	1 242	9,47

8. Streuung der Baulandpreise 1969 nach Gemeindegrößenklassen

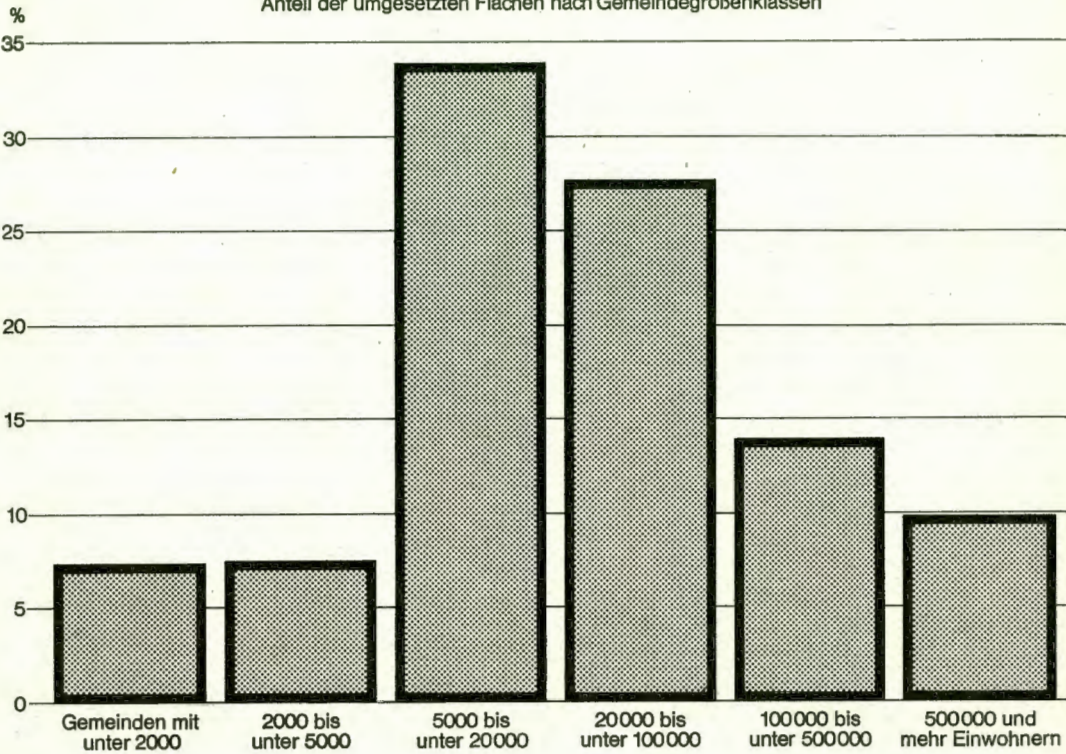
Preisgruppe je qm von ... bis unter ... DM	Verkäufe in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern (Einwohner in 1000)									Verkäufe insgesamt
	unter 2	2—5	5—10	10—20	20—50	50—100	100—200	200—500	500 und mehr	
unter 1	13	4	3	2	—	—	—	—	—	22
1—2	26	13	28	26	2	2	—	3	1	101
2—5	275	66	197	130	69	13	2	10	5	767
5—10	467	364	406	380	251	80	18	33	25	2 024
10—15	402	507	685	486	436	131	40	44	27	2 758
15—20	258	317	566	479	474	132	72	53	47	2 398
20—25	119	183	574	418	388	191	88	66	65	2 092
25—30	33	127	300	344	310	161	69	78	65	1 487
30—35	34	73	224	248	300	180	100	90	58	1 307
35—40	7	37	115	158	212	109	66	83	39	826
40—45	6	30	92	164	190	113	107	83	36	821
45—50	3	13	40	67	110	89	63	58	18	461
50—75	5	46	97	200	279	181	247	170	114	1 339
75—100	—	5	23	17	75	25	68	76	60	349
100—150	—	6	15	17	51	14	39	41	55	238
150—200	—	1	6	4	3	8	7	8	19	56
200—300	—	1	1	2	7	3	3	8	16	41
300—400	—	—	—	—	1	—	—	1	8	10
400—500	1	—	—	—	1	—	4	2	3	11
500 und mehr	—	—	2	—	1	1	5	5	4	18
Insgesamt	1 649	1 793	3 374	3 142	3 160	1 433	998	912	665	17 126

9. Preisindizes für Wohngebäude (Bauleistungen am Gebäude)
in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet nach verschiedenen Basisjahren

Jahres- durchschnitt	Nordrhein-Westfalen				Bundesgebiet			
	1958	1962	1913	1914	1938	1950	1958	1962
= 100								
1962	127,9	100	459,5	428,2	337,3	182,4	131,9	100
1963	135,9	106,3	483,3	450,3	354,7	191,8	138,8	105,2
1964	141,7	110,8	505,7	471,4	371,2	200,7	145,3	110,0
1965	146,3	114,4	527,4	491,7	387,2	209,2	151,6	114,6
1966	150,1	117,4	545,0	508,1	400,1	216,2	156,7	118,5
1967	146,6	114,7	533,5	497,3	391,6	211,6	153,4	115,9
1968	152,5	119,2	555,9	518,2	408,1	220,4	159,9	120,8
1969	160,6	125,6	585,3	545,4	429,6	223,0	168,4	127,2

Baulandverkäufe 1969

Anteil der umgesetzten Flächen nach Gemeindegrößenklassen



ST LA NW

10. Preisindex für Wohngebäude und Straßenbauten 1966—1969

1962 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Durchschnitt				Februar	Mai	August	November
	1966	1967	1968		1969			
Wohngebäude								
Erd- und Grundbauarbeiten	97,4	91,6	94,0	100,2	95,7	99,3	100,7	105,2
Rohbauarbeiten	114,8	111,5	116,1	123,4	117,7	121,8	124,7	129,5
Ausbauarbeiten	121,5	120,0	125,9	131,9	128,2	130,7	132,2	136,5
Haustechnische Anlagen	117,7	114,3	116,1	120,9	117,4	118,9	120,7	126,7
Bauleistungen am Gebäude	117,4	114,7	119,2	125,6	121,0	124,1	126,3	131,1
Einfamiliengebäude								
Bauleistungen am Gebäude	117,7	115,1	119,6	125,9	121,5	124,5	126,5	131,2
Mehrfamiliengebäude								
Bauleistungen am Gebäude	117,1	114,2	118,9	125,4	120,6	123,7	126,1	131,0
Straßenbau (Bundesfernstraße RQ 28,5) ¹⁾								
Bauarbeiten insgesamt	92,7	88,1	92,2	96,2	93,0	95,5	97,0	99,1

¹⁾ Straßentyp mit einem Regelquerschnitt (RQ) 28,5 d. h. mit einer Kronenbreite von 28,5 m, zwei — durch einen Mittelstreifen (3 m) getrennten — Fahrbahnen (7,5 m) mit je zwei Spuren, je zwei Leitstreifen (0,5 m), je einer Standspur (2,75 m) und je einem Randstreifen (1,5 m). Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

11. Maßzahlen für Bauleistungspreise 1968 und 1969

1962 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Mengen- einheit	Monats- durchschnitt		Februar	Mai	August	Novem- ber	Veränderg. MD 1969 gegen MD 1968 in %
		1968	1969					
		1969						
Erdarbeiten								
Mutterboden abtragen und aufsetzen	qm	81,9	90,5	85,1	90,2	91,4	95,4	10,5
Mittelschweren Boden einer Baugrube ausheben	cbm	97,8	103,4	98,9	102,2	103,8	108,7	5,7
Rohrleitungsgraben ausheben	m	104,2	110,0	104,8	109,4	111,1	114,8	5,6
Abwasserkanal liefern und verlegen	m	96,0	100,0	96,2	98,6	100,2	105,1	4,2
Mauerarbeiten								
Ziegelmauerwerk	cbm	122,6	129,9	124,2	128,4	130,7	136,4	6,0
Hohlblockmauerwerk	qm	113,5	121,1	115,7	119,9	121,7	127,0	6,7
Leichttrennwand	qm	125,0	134,4	127,4	132,1	135,4	142,7	7,5
Beton- und Stahlbetonarbeiten								
Stahlbetondecke	qm	115,9	124,9	117,2	123,3	126,9	132,0	7,8
Stahlbetondecke aus Ortbeton	qm	110,2	119,2	111,6	116,1	121,7	127,3	8,2
Beton B 80 für Wände	cbm	121,1	129,3	122,8	128,4	103,3	135,7	6,8
Beton B 160 für Maschinen-Fundamente	cbm	107,7	113,8	108,9	112,8	115,0	118,6	5,7
Beton B 225 für Stahlbetonskelettbauten	cbm	103,0	108,4	104,0	107,3	109,3	112,8	5,2
Schalung für Stahlbeton B 225, Stützen	qm	118,6	127,0	120,3	126,0	128,0	133,8	7,1
Betonstahl liefern und verlegen	t	107,9	126,6	107,6	112,2	137,8	148,7	17,3
Betonwerksteinarbeiten								
Winkelstufe liefern und verlegen	m	116,1	119,8	116,8	118,4	120,0	124,1	3,2
Zimmerarbeiten								
Dachverbandholz liefern	cbm	101,0	108,3	103,5	105,9	110,4	113,3	7,2
Dachverbandholz abbinden	m	129,6	142,0	134,2	140,0	143,4	150,2	9,6
Fußboden verlegen	qm	117,3	124,7	119,9	123,2	126,2	129,3	6,3
Dachdeckungsarbeiten								
Falzziegel-Dachdeckung	qm	127,9	131,7	129,1	131,8	131,9	134,0	3,0
Biberschwanz-Doppeldeckung	qm	124,8	128,1	125,8	127,4	129,2	129,8	2,6
Doppellage Pappdeckung	qm	129,9	136,9	132,0	136,9	138,5	140,1	5,4
Asbestzement-Dachdeckung	qm	123,8	128,8	125,9	128,9	129,3	131,1	4,0
Putz- und Stuckarbeiten								
Innenwandputz auf Mauerwerk	qm	131,1	138,5	132,5	137,2	140,4	143,8	5,6
Innenwandputz auf Beton	qm	130,2	136,3	131,2	135,5	137,6	140,7	4,7
Deckenputz	qm	129,7	136,2	131,1	135,3	137,6	140,8	5,0
Außenwandputz auf Mauerwerk	qm	133,0	139,7	134,9	139,1	140,7	144,2	6,0
Fliesen- und Plattenarbeiten								
Wandbelag aus keramischen Fliesen	qm	109,4	113,5	108,6	113,2	114,2	117,9	3,7
Tischlerarbeiten								
Einfachfenster als Blendrahmenfenster	St	136,9	143,8	140,4	141,7	143,7	149,5	5,0
Zimmertür, einfügig	St	136,6	143,6	140,2	141,9	143,6	148,7	5,1
Metallobarbeiten								
Treppengeländer aus Stahl	m	119,0	125,3	122,2	123,4	124,4	131,3	5,3
Feuerhemmende Stahltür	St	100,0	103,0	100,8	100,9	103,1	107,3	3,0
Verglasungsarbeiten								
Bauglas	qm	138,5	144,6	140,7	144,4	144,8	148,5	4,4
Drahtglas	qm	128,3	132,1	129,5	131,5	132,2	135,2	3,0
Anstricharbeiten								
Leimfarbe auf neuem Putz	qm	141,3	152,2	148,3	149,2	151,7	159,6	7,7
Ölfarbe auf neuem Putz	qm	137,2	146,4	143,6	144,1	145,8	152,1	6,7
Lackfarbe auf neuen Holztüren	qm	138,0	147,4	144,2	145,0	146,9	153,4	6,8
Lackfarbe auf neuen Holzfenstern	qm	136,7	145,5	142,7	143,4	144,4	151,6	6,4
Tapezier- und Bodenbelagarbeiten								
Wandlücke tapazieren	qm	144,4	153,3	150,2	150,8	152,3	159,8	6,2
Linoleum	qm	114,4	116,2	114,9	115,7	116,8	117,2	1,6
Bodenbelag (Flexplatten)	qm	96,6	97,7	96,7	97,8	98,0	98,3	1,1
Zentralheizungsanlagen								
Heizkessel	St	117,0	118,8	117,5	118,1	118,4	121,3	1,5
Stahlradiator (4 Glieder, rd. 1 qm)	St	111,8	118,4	114,1	115,9	117,8	125,7	5,9
Gußradiator (5 Glieder, rd. 1 qm)	St	122,4	126,4	123,4	124,2	125,0	133,1	3,3
Gewinderohr (nahtlos, schwarz)	m	124,8	133,3	126,9	129,9	134,0	142,4	6,8
Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationsarbeiten								
Gewinderohr (nahtlos, verzinkt)	m	116,4	122,6	119,2	120,5	122,3	128,2	5,3
GA-Rohr (Gußeisen)	m	115,0	119,8	117,4	117,8	119,2	124,7	4,2
Einbau-Wannenkörper	St	98,4	101,8	98,9	99,2	101,9	107,1	3,5
Gaswasserheizer	St	118,7	121,9	119,9	120,2	120,8	126,7	2,7
Abortanlage (Holzsitz)	St	128,1	133,1	130,4	130,6	133,0	138,5	3,9
Waschtisch	St	121,8	126,3	123,2	123,8	126,4	131,6	3,7
Elektrische Starkstromleitungsanlagen								
Brennstelle (flexibles Kunststoffrohr)	St	125,7	131,6	127,2	129,8	130,2	139,0	4,7
Brennstelle (Stegleitung)	St	126,1	132,5	126,3	130,6	131,6	141,4	5,1
Brennstelle (Feuchtraumleitung)	St	126,3	133,6	128,4	132,1	133,0	141,0	5,8
Antennen- und Blitzschutzanlagen								
Antennenanlage	St	128,3	133,1	129,9	132,6	133,0	136,8	3,7
Blitzschutzanlage liefern und montieren	St	124,5	130,3	124,8	129,4	131,9	134,9	4,7

12. Übernachtungspreise *) im Gastgewerbe 1966—1969

1962 = 100

Betriebsart/Gütekategorie Gemeindeguppe	Übernachtung ¹⁾ mit Frühstück ²⁾							
	im Einbett-Zimmer				im Zweibett-Zimmer ³⁾			
	1966	1967	1968	1969	1966	1967	1968	1969
Gute Hotels								
Großstadt	119,6	126,4	129,8	133,7	116,2	119,9	122,6	125,3
Badeorte	113,1	114,8	127,0	129,0	115,3	116,4	126,8	128,3
Luftkurorte	128,4	130,4	150,5	153,2	125,3	127,2	146,3	149,4
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	124,4	127,6	136,8	140,4	116,8	121,9	135,8	140,7
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	117,3	121,8	135,0	137,1	115,8	120,4	136,3	138,0
Mittlere Hotels								
Großstadt	135,7	139,3	144,5	155,6	130,9	133,7	145,2	153,1
Badeorte	126,4	129,3	139,4	150,2	127,7	132,4	141,8	155,9
Luftkurorte	125,4	129,5	137,0	139,9	120,1	123,8	130,4	132,3
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	124,8	127,6	144,6	147,0	122,2	125,1	139,5	144,7
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	127,0	128,9	138,2	144,6	124,7	127,5	136,7	140,0
Einfache Hotels oder Gasthöfe								
Großstadt	128,5	128,5	144,2	149,9	129,3	129,3	142,5	150,6
Badeorte	114,3	115,1	130,3	138,4	116,1	116,9	128,6	134,0
Luftkurorte	120,5	124,7	132,3	139,9	123,9	128,2	136,1	144,0
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	129,9	133,4	143,6	146,4	128,7	131,9	141,0	145,8
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	122,1	123,0	130,7	140,7	126,7	128,1	135,7	145,2
Fremdenheime oder Pensionen								
Großstadt	119,6	127,3	141,3	155,1	109,0	115,7	128,4	133,8
Badeorte	114,3	117,5	131,0	152,4	114,1	117,4	131,5	154,8
Luftkurorte	120,2	122,8	134,4	135,7	123,2	127,1	137,6	137,9
Andere Fremdenverkehrsgemeinden	120,4	125,8	134,6	134,4	119,3	124,6	133,7	134,9
Gemeinden ohne besondere Bedeutung für den Fremdenverkehr	121,7	123,3	135,5	134,1	120,6	122,2	134,2	135,1
Durchschnitte für die Güteklassen								
Gute Hotels	119,9	124,0	133,9	136,9	117,3	120,6	131,3	134,0
Mittlere Hotels	128,7	131,9	141,2	148,6	125,9	129,2	139,6	146,3
Einfache Hotels oder Gasthöfe	123,3	125,0	136,7	143,4	125,2	126,9	137,1	144,2
Fremdenheime oder Pensionen	123,6	123,9	136,2	144,5	116,0	120,5	132,4	138,8

*) Preise, die in der Saison am häufigsten gezahlt wurden, einschl. Bedienungszuschlag und ab 1968 einschl. Mehrwertsteuer. — ¹⁾ Ohne Bad-Garage, Heizung, nur mit Frühstück. — ²⁾ Frühstück, bestehend aus 1 Kännchen Bohnenkaffee mit Milch und Zucker, Brot oder Brötchen mit Butter und Marmelade (ohne Ei). — ³⁾ Bei einer Belegung mit 2 Personen.

13. Frachtraten der Binnen- und Küstenschifffahrt 1958 und 1962—1968

DM je 1000 kg

Frachtgut	Von — nach	Durchschnitt										
		1958	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968 ¹⁾			
Binnenschifffahrt ²⁾												
Getreide . . .	Hamburg ³⁾	—	Düsseldorf	16,24	13,44	11,25	11,25	10,88	10,52	10,71	10,61	
	Hamburg ³⁾	—	Braunschweig	9,79	8,79	7,36	7,36	7,39	7,44	7,63	7,60	
	Bremen	—	Köln	10,78	9,74	8,16	8,16	7,88	7,60	7,60	7,58	
	Bremen	—	Mannheim	15,22	13,75	11,52	11,52	11,24	10,96	10,96	10,92	
	Bremen	—	Heilbronn	17,28	15,43	13,04	13,04	12,76	12,48	12,48	12,48	
	Emden	—	Köln	10,28	9,30	7,79	7,79	7,52	7,25	7,25	7,22	
	Emden	—	Mannheim	14,72	13,30	11,14	11,14	10,94	10,73	10,73	10,70	
	Emden	—	Heilbronn	16,78	14,98	12,66	12,66	12,49	12,32	12,32	12,32	
	Hamburg ⁴⁾	—	Berlin	13,56	12,15	10,17	10,82	10,88	10,91	11,25	11,21	
	Grubenholz . .	Nordenham	—	Essen	9,75 ⁵⁾	7,62	7,62	7,62	7,62	8,00	8,38	8,34
Schnittholz . .	Heilbronn	—	Duisburg-Ruhrort	6,23	6,19	6,31	6,31	6,31	6,31	6,31	6,37	
	Bremen	—	Mannheim	19,82	20,01	20,01	20,01	20,01	20,01 ⁶⁾	—	—	
Bims Kies . . .	Vallendar/Brohl	—	Braunschweig	8,37	8,47	8,47	8,47	8,60	8,70	8,70	8,67	
	Emmerich	—	Dortmund	3,05	3,10	3,17	3,17	3,17	3,17	3,17	3,15	
Rheinkies . . .	Emmerich	—	Hannover	5,82	5,82	5,82	5,82	5,82	5,82	5,82	5,79	
	Salz	Borth	—	Leverkusen	4,17	3,83	3,80	3,80	3,80	3,80	3,78	
Erz	Bremen	—	Dortmund	5,45	4,84	4,84	4,84	4,84	4,84	4,84	4,82	
	Heilbronn	—	Duisburg-Ruhrort	4,46	4,40	4,45	4,45	4,45	4,45	4,45	4,66	
Steinkohle . .	Hamburg	—	Berlin	9,47	9,05	9,05	9,54	9,70	9,74	9,84	9,66	
	Ruhrgebiet	—	Hannover	8,73	8,08	7,61	7,67	7,69	7,69	7,69	7,65	
	Ruhrgebiet	—	Berlin	17,33	16,11	16,11	16,22	16,26	16,26	16,26	16,21	
	Rhein-Ruhrhäfen	—	Mannheim	8,50	7,20	7,04	7,10	7,12	7,12	7,12	7,08	
	Rhein-Ruhrhäfen	—	Frankfurt/M.-Osthafen	8,56	7,26	7,10	7,15	7,17	7,17	7,17	7,14	
	Rhein-Ruhrhäfen	—	Heilbronn	11,35	9,54	9,35	9,43	9,46	9,46	9,46	9,45	
	Rhein-Ruhrhäfen	—	Karlsruhe	10,02	8,53	8,36	8,43	8,45	8,45	8,45	8,42	
	Rhein-Ruhrhäfen	—	Mannheim	6,51	6,51	6,51	6,51	6,52	6,61	6,61	6,58	
	Braunkohle ⁷⁾ .	Wesseling	—	Frankfurt/M.	6,57	6,57	6,57	6,57	6,58	6,67	6,67	6,65
	Wesseling	—	Heilbronn	9,36	9,16	9,16	9,16	9,17	9,26	9,26	9,26	
Wesseling	—	Karlsruhe	8,03	8,03	8,03	8,03	8,04	8,13	8,13	8,09		
Mineralöl . . .	Bremen	—	Duisburg-Ruhrort	15,12	15,20 ⁸⁾	15,20	15,20	15,20	15,20	15,20	15,14	
	Bremen	—	Heilbronn	27,71	25,90 ⁹⁾	25,90	25,90	25,90	25,90	25,90	25,83	
	Bremen	—	Mannheim	21,83	21,85 ⁹⁾	21,85	21,85	21,85	21,85	21,85	21,79	
	Eisen/Stahl . .	Rhein-Ruhrhäfen	—	Mannheim	8,28	8,40	8,40	8,40	8,40	8,40	8,36	
(ab 50 t)	Rhein-Ruhrhäfen	—	Heilbronn	11,53	11,50	11,50	11,50	11,50	11,50	11,50	11,45	
	Rhein-Ruhrhäfen	—	Karlsruhe	10,30	10,45	10,45	10,45	10,45	10,45	10,45	10,40	

Quelle: Statistisches Bundesamt. — ¹⁾ Binnenschifffahrt 1968: MD Januar-Dezember. — ²⁾ Ohne Transportversicherung und Kleinwasserzuschläge, ab 1. 1. 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. — ³⁾ Ladungen ab 200 t. — ⁴⁾ Ladungen ab 50 t (vor dem 1. 9. 1966 ab 100 t). — ⁵⁾ MD Februar-Dezember. — ⁶⁾ Januar-Juni. — ⁷⁾ Briketts. — ⁸⁾ Ab Januar 1961 beziehen sich die Angaben auf die neu eingeführte Tarifgruppe II.

14. Eisenbahnfahrpreise für Personen 1948—1966 *)

Tarifsatz und -zuschlag	25. 7. 1948	15. 10. 1951	23. 5. 1954	1. 2. 1958	1. 1. 1963	1. 3. 1966	Tarifzuschlag für eine Entfernung von ...	2. 6. 1957	1. 12. 1957	30. 5. 1965	1. 3. 1966
Kilometersatz in Dpf							TEE-Zuschlag in DM ²⁾				
2. Klasse ¹⁾	6,00	6,90	6,90	7,50	8,00	8,50	Bis 225 km	6,00	4,00	5,00	6,00
1. Klasse ¹⁾	8,70	10,35	10,35	11,25	12,00	12,75	250 km	6,00	5,00	5,00	6,00
Zuschlag in DM							300 km	6,00	6,00	5,00	6,00
für Schnellzüge	2. Kl. ¹⁾	1,00	1,00	2,00	2,00	2,00	350 km	7,00	7,00	8,00	8,00
	1. Kl. ¹⁾	1,50	1,00	2,00	2,00	2,00	400 km	8,00	8,00	8,00	8,00
für Fernschnellzüge ²⁾	2. Kl. ¹⁾	2,00	2,00	4,00	4,00	4,00	450 km	9,40	9,00	8,00	8,00
	1. Kl. ¹⁾	3,00	2,00	4,00	4,00	4,00	500 km und mehr	10,00	10,00	8,00	8,00

Quelle: Statistisches Bundesamt. — *) Bundesgebiet ohne Berlin. Im Saarland galten vor dem 6. 7. 1959 besondere Tarife in ffrs. — ¹⁾ Vor dem 3. 9. 1956: 3. bzw. 2. Klasse. — ²⁾ Zusätzlich zum Schnellzugzuschlag für die 1. Wagenklasse.

15. Eisenbahnfrachten für Güter*)

Frachtsätze bei 150 km Entfernung; DM je 100 kg

Gewichtsstufe von...bis...kg	1. 1. 1951	15. 10. 1951	1. 2. 1958	1. 11. 1960	1. 2. 1963	15. 3. 1966	1. 1. 1968	Regelklasse ¹⁾ bzw. Ausnahmetarif	1. 1. 1951	15. 10. 1951	5. 8. 1952	1. 8. 1953	1. 2. 1958	1. 8. 1964	15. 3. 1966	1. 1. 1968	
Stückgutfrachtsatz								Wagenladungssatz bei mindestens									
1— 100 . . .	4,90	6,36	6,98	7,69	8,74	9,04	8,40	A B C D E F G 6B1 (Kohle) ²⁾	15 t				20 t		25 t		
101— 500 . . .									2,11	2,64	2,82	2,25	2,24	1,80	1,75	1,62	
501—1000 . . .																	
über 1000 . . .																	
	4,32	5,40	5,90	6,22	6,87	7,17	6,66		1,98	2,44	2,61	2,19					
	3,79	4,55	4,96	5,25	5,77	6,07	5,65		1,87	2,26	2,42	2,10	2,13	1,70			
Stückgutzuschlag je Sendung																	
1— 500 . . .	0,63 0,62	0,82 0,77	0,92	1,40	1,70	3,00	2,79		1,74	2,07	2,21	1,99	2,13	1,70			
501—1000 . . .									1,52	1,78	1,90	1,90	1,97	1,61	1,58	1,47	
									1,19	1,50	1,61	1,61	1,67	1,49			
								1,06	1,22	1,31	1,31	1,39	1,38	1,46	1,35		
								1,06	1,23	1,32	1,32	1,46	1,29	1,29	1,28		

Wagenladungsfrachten für Transporte ausgewählter Güter von Hauptversand- nach Hauptempfangsgebieten

DM je Tonne

Frachtgut	Versand- ort	Empfangs- ort	Ent- fernung in km	Tarif- und Wagenart ⁴⁾	1962	1964	1965	1966		1967	1968 ⁵⁾
					Durchschnitt ⁶⁾			1. 1.	1. 7.	Durchschnitt ⁷⁾	
Weizen ⁸⁾	Hamburg	Augsburg	739	17 S 1 b	33,93	28,80	28,80	28,80	28,80	29,60 ⁹⁾	27,40
Kartoffeln	Nienburg	Essen	229	16 B 1 b	16,70	16,70	16,70	16,70	16,70	17,80	16,50
Fische, frisch ⁸⁾	Bremerhaven	Frankfurt (Main)	493	A a	52,20	52,20	52,20	55,00	49,40	60,10	66,40 ¹⁰⁾
Kaffee, roh	Hamburg	Frankfurt (Main)	507	A b	53,90	48,36	40,60	40,60	39,20	39,20	36,30
Tabak, roh ⁸⁾	Hamburg	Hannover	162	A b	25,30	23,22	20,30	20,30	20,60	20,60	19,10
Öle und Fette	Hamburg	Dissen	254	A d	28,70	26,08	22,40	22,40	21,70	21,70	20,10
Grubenholz	Gerolzhofen	Dortmund	400	1 B 34 c	23,20	23,20	23,20	23,20	24,10	24,10	22,03
Faserholz	Hinzerath	Langenbrand	261	1 B 21 c	18,40	18,40	18,40	18,40	19,30	19,30	17,83
Stammholz	Bruchsal	Karlstadt (Main)	199	B c	20,80	19,76	18,30	18,30	19,40	19,40	18,00
Schnittholz	Hüfingen	Gladbach ¹⁰⁾	485	B c	40,40	38,15	35,00	35,00	34,10	34,10	31,70
Holz Zellstoff	Mannheim	Weingarten ¹¹⁾	323	A b	38,10	34,39	29,20	29,20	29,90	29,90	27,80
Wolle ⁹⁾	Bremen	Eitorf	354	21 S 2 b	26,80	26,80	26,80	26,80	26,80	29,20	27,10
Baumwolle, roh ⁸⁾	Bremen	Rheine	163	21 S 1 b	16,50	16,50	16,50	16,50	15,70	16,23	15,30
Häute und Felle	Hamburg	Weinheim ¹²⁾	569	23 S 3 h	31,60	31,60	31,60	31,60	31,60	32,90 ¹³⁾	30,50
Ton, roh	Siershahn	Lübeck	578	C c	32,30	32,05	31,70	31,70	33,70	33,70	31,20
Schwefelkies	Meggen ¹⁴⁾	Leverkusen	122	7 B 21 c	8,00	8,00	8,00	8,00	8,50	8,50	7,70
Kalk, kohlenst.	Regensburg	München	136	11 B 1 h	8,00	8,00	8,00	8,00	9,90	9,90	9,20
Eisenerz	Peine	Salzgitter	33	7 B 25 c	3,30	3,30	3,24	3,20	3,20	3,20	3,23
Abbrände	Duisburg	Hagen	69	7 B 1 c	8,10	8,10	8,10	8,10	8,70	8,70	8,10
Stahlschrott	Hamm ¹⁴⁾	Oberhausen	77	IV c	10,60	10,18	9,60	9,60	10,10	10,10	9,40
Steinkohle ⁸⁾	Celsenkirchen	Hamburg	347	6 B 11 c	16,92	16,25	16,30	16,30	16,30	16,30	16,20
Braunkohle, roh	Niederaußem	Düsseldorf	52	6 B 1 c	6,20	6,10	6,10	6,10	6,10	6,10	6,00
Braunk.-Briketts	Frechen	Hamm ¹⁴⁾	145	6 B 1 c	12,88	12,60	12,60	12,60	12,60	12,60	12,50
Erdöl, roh	Barnstorf ¹⁵⁾	Holthausen ¹⁶⁾	153	14 B 1 d	6,60	6,60	6,60	6,60	6,60	6,60	6,20
Benzin	Spellen ¹⁷⁾	Kassel	282	A d	31,20	28,28	24,20	24,20	23,40	23,40	21,70
Dies elkraftstoff	Mainz	Stuttgart	212	B d	18,70	17,74	16,40	16,40	17,40	17,40	16,20
Hei zöl, leicht	Köln-Esso	Kassel	289	B d	22,80	21,51	19,70	19,70	20,90	20,90	19,50
Hei zöl, schwer	Ingolstadt	Würzburg	192	14 B 55 d	—	15,95	15,60	15,60	15,60	15,60	14,60
Be nzol	Bochum	Duisburg	42	A d	7,30	6,88	6,30	6,30	6,50	6,50	6,20
Se hwefelsäure	Duisburg	Hagen	64	B d	7,90	7,90	7,75	7,70	7,70	7,70	7,10
Th omaspheosphat	Braunschweig	Kiel	284	11 B 1 h	18,00	18,00	18,00	18,00	19,00	19,00	17,60
A mmonnitrat	Ludwigshafen	Bamberg	267	11 B 1 b	17,70	17,70	17,70	17,70	18,80	18,80	17,40
Ze ment	Wiesbaden	Bad König	76	B b	10,40	10,03	9,50	9,50	10,10	10,10	9,30
R oheisen	Celsenkirchen	Duisburg	26	8 B 8 c	5,20	5,20	5,20	5,20	5,20	5,20	5,10
St albbalzzeug	Dortmund	Iserlohn	38	8 B 8 c	6,40	6,40	6,40	6,40	6,40	6,40	6,20
W alzdraht	Duisburg	Hamm ¹⁴⁾	85	I c	13,70	12,66	11,20	11,20	11,50	11,50	10,70
St ab-Formstahl	Oberhausen	Osnabrück	134	I c	19,50	17,92	15,70	15,70	16,10	16,10	14,90
St ahlbleche	Braunschweig	Hamburg	182	I c	25,10	22,93	19,90	19,90	20,40	20,40	18,90
S tahlröhren	Düsseldorf	Herford	180	A c	24,50	22,42	19,50	19,50	20,00	20,00	18,50

Q uelle: Statistisches Bundesamt. — *) Bundesgebiet ohne Berlin. Im Saarland galten vor dem 6. 7. 1959 besondere Tarife in ffrs. — ¹⁾ Ab 1. 1. 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. — ²⁾ Ab 15. 3. 1966 bisherige Klassen A/B und C/D = neue Klasse A, bisherige Klassen E und F = neue Klasse B, bisherige Klasse G = neue Klasse C. — ³⁾ Ohne Frachthilfe-Abschlag. Die Ermäßigung des Frachtsatzes auf DM 1,29 gilt ab 1. 3. 1962. — ⁴⁾ Regelklasse (z. B. A) bzw. Ausnahmetarif (z. B. 15 B 1), soweit sie gegenwärtig angewendet werden. Wagenarten: a = Kühlwagen, b = gedeckt, c = offen, d = Privat-Kesselwagen. — ⁵⁾ Die Wagenladungsfrachten beziehen sich im allgemeinen bis zum 14. 3. 1966 auf die 20-t-Klasse, ab 15. 3. 1966 auf die 25-t-Klasse. Für einige der aufgeführten Ausnahmetarife gelten auch spätere Umstellungstermine. — ⁶⁾ Einschl. Frachthilfe-Abschlag. — ⁷⁾ MD März-Dezember. — ⁸⁾ 5-t-Sätze. — ⁹⁾ 15-t-Sätze. — ¹⁰⁾ Bergisch Gladbach. — ¹¹⁾ In Württemberg. — ¹²⁾ An der Bergstraße. — ¹³⁾ MD April-Dezember. — ¹⁴⁾ In Westfalen. — ¹⁵⁾ Bei Hannover. — ¹⁶⁾ An der Ems. — ¹⁷⁾ Am Niederrhein. — ¹⁸⁾ MD Juli-Dezember.

Erläuterungen:

Leistungsgruppen für Arbeiter in der Industrie. Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet. Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen, meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist in einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet. Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppen für Angestellte in Industrie, Handel, Geld- und Versicherungswesen. Leistungsgruppe I: Angestellte in leitender Stellung mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis, die nach dem Betriebsverfassungsgesetz nicht für den Betriebsrat wählbar (§ 4 Abs. 2 des BVG) und deren Arbeitsbedingungen außertariflich geregelt sind, werden nicht erfaßt. Leistungsgruppe II: Kaufmännische u. technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen. Leistungsgruppe III: Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen. Leistungsgruppe IV: Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausbildung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Leistungsgruppe V: Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitergruppen im Handwerk

Gesellen sind alle Arbeiter, die ihre Gesellenprüfung abgelegt haben, sowie die als Facharbeiter in der handwerklichen Fachrichtung tätigen Arbeitnehmer ohne Gesellenprüfung, welche auf Grund ihrer Berufserfahrung oder sonstigen Ausbildung den Gesellen gleichzusetzen sind. Vollgesellen sind Gesellen, die mindestens den im Tarifvertrag festgelegten Ecklohn (100%) erhalten, weiterhin die qualifizierten Gesellen, denen darüber hinaus ein Zuschlag zum Ecklohn gewährt wird (z. B. Erstgesellen, Altgesellen, Vorarbeiter, Meister im Stundenlohn).

Junggesellen sind Gesellen, deren Lohn auf Grund ihres geringeren Lebensalters oder ihrer geringen Anzahl von Berufsjahren einem tariflich vorgesehenen Abschlag vom Ecklohn unterliegt.

Übrige Arbeiter sind alle Arbeiter, die auf Grund ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als Gesellen des betreffenden Handwerkszweiges anzusehen sind (z. B. angelernte und ungelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, Fahrpersonal sowie Facharbeiter, die keine für den Handwerkszweig typische Gesellenarbeit verrichten).

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1960—1969 *)

Jahr	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter				Arbeiter insgesamt
	der Leistungsgruppe			zusammen	der Leistungsgruppe			zusammen	
	1	2	3		1	2	3		
Bezahlte Wochenarbeitszeit									
Std.									
1960	45,8	46,2	45,3	45,8	42,3	42,3	42,6	42,4	45,3
1961	46,3	46,2	45,6	46,1	42,2	42,3	42,4	42,3	45,5
1962	45,6	45,3	45,0	45,4	41,8	42,0	42,0	42,0	44,9
1963	45,5	45,3	44,9	45,3	41,1	41,1	41,5	41,3	44,7
1964	45,1	44,9	44,3	44,9	40,1	39,8	39,9	39,9	44,1
1965	45,1	45,2	44,8	45,1	40,9	41,0	41,1	41,0	44,4
1966	44,4	44,7	44,5	44,5	40,7	40,9	41,1	41,0	44,0
1967	42,9	42,9	42,8	42,9	38,8	39,1	39,7	39,3	42,4
1968	44,2	44,0	43,9	44,1	40,4	40,6	40,4	40,5	43,5
1969	45,2	44,9	44,6	45,0	41,2	41,1	41,1	41,1	44,4
Bruttostundenverdienst									
DM									
1960	3,18	3,00	2,58	3,02	2,19	2,01	1,83	1,93	2,85
1961	3,50	3,31	2,85	3,33	2,41	2,27	2,08	2,18	3,15
1962	3,87	3,64	3,16	3,68	2,69	2,55	2,32	2,45	3,50
1963	4,16	3,88	3,37	3,95	2,93	2,76	2,51	2,65	3,75
1964	4,55	4,19	3,66	4,30	3,20	3,01	2,72	2,89	4,09
1965	5,01	4,58	4,00	4,72	3,52	3,31	3,00	3,18	4,50
1966	5,30	4,86	4,25	5,01	3,79	3,56	3,21	3,42	4,78
1967	5,42	5,00	4,37	5,14	3,92	3,67	3,35	3,54	4,92
1968	5,71	5,25	4,62	5,38	4,11	3,86	3,51	3,71	5,15
1969	6,26	5,74	5,09	5,90	4,42	4,20	3,87	4,05	5,63
Bruttowochenverdienst									
DM									
1960	145	139	117	138	93	85	78	82	129
1961	162	153	130	154	102	96	88	92	143
1962	177	165	142	167	112	107	98	103	157
1963	189	176	152	179	120	113	104	109	168
1964	205	188	162	193	128	119	108	115	180
1965	226	207	179	213	144	136	123	131	200
1966	236	217	189	223	154	146	132	140	210
1967	233	216	188	222	153	144	133	140	209
1968	253	232	204	238	167	157	142	150	225
1969	284	259	228	266	182	173	159	167	251

*) Mit Bergbau sowie Hoch- und Tiefbau einschl. Bauhandwerk. Verdienste im Bergbau ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlen-deputate. Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten.

2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1967—1969

nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe	Geleistete			Bezahlte			Brutto-						
	Wochenarbeitszeit						stundenverdienst			wochenverdienst			
	1967	1968	1969	1967	1968	1969							
	Std						DM						
Industrie (einschl. Bergbau und Hoch- und Tiefbau)													
Männliche Arbeiter	1	40,0	39,0	40,4	42,9	44,2	45,2	5,42	5,71	6,26	233	253	284
	2	40,5	39,0	40,3	42,9	44,0	44,9	5,00	5,25	5,74	216	232	259
	3	40,5	39,2	40,1	42,8	43,9	44,6	4,37	4,62	5,09	188	204	228
Zusammen		40,2	39,0	40,3	42,9	44,1	45,0	5,14	5,38	5,90	222	238	266
Weibliche Arbeiter	1	37,2	35,0	36,4	38,8	40,4	41,2	3,92	4,11	4,42	153	167	182
	2	37,3	35,3	36,4	39,1	40,6	41,1	3,67	3,86	4,20	144	157	173
	3	37,5	35,3	36,3	39,7	40,4	41,1	3,35	3,51	3,87	133	142	159
Zusammen		37,4	35,3	36,4	39,3	40,5	41,1	3,54	3,71	4,05	140	150	167
Arbeiter insgesamt .		39,8	38,5	39,7	42,4	43,5	44,4	4,92	5,15	5,63	209	225	251
Industrie (einschl. Bergbau, ohne Hoch- und Tiefbau)													
Männliche Arbeiter	1	39,4	38,6	40,0	42,7	44,1	45,2	5,41	5,70	6,24	232	253	283
	2	40,2	38,7	40,0	42,8	44,0	44,9	5,01	5,26	5,76	216	232	259
	3	39,9	38,7	39,8	42,5	43,8	44,5	4,34	4,62	5,08	185	203	227
Zusammen		39,7	38,6	40,0	42,7	44,0	45,0	5,14	5,38	5,88	220	238	265
Weibliche Arbeiter	1	37,2	35,0	36,4	38,8	40,4	41,2	3,92	4,11	4,42	153	167	182
	2	37,3	35,3	36,4	39,1	40,6	41,1	3,67	3,86	4,20	144	157	173
	3	37,5	35,3	36,3	39,7	40,4	41,1	3,35	3,51	3,87	133	142	159
Zusammen		37,4	35,3	36,4	39,3	40,5	41,1	3,54	3,71	4,05	140	150	167
Arbeiter insgesamt .		39,3	38,1	39,4	42,1	43,4	44,3	4,88	5,11	5,59	207	223	248
Energiewirtschaft und Wasserversorgung													
Männliche Arbeiter	1	43,1	40,2	40,0	47,3	45,9	45,2	5,42	5,60	6,30	256	258	286
	2	42,0	39,5	39,3	46,4	45,2	44,8	4,78	5,02	5,63	221	227	252
	3	41,3	40,2	39,5	45,1	45,3	44,8	4,01	4,38	4,95	181	199	221
Zusammen		43,0	40,1	39,9	47,2	45,8	45,2	5,32	5,50	6,21	251	253	281
Weibliche Arbeiter	1	(41,3)	(36,1)	(37,8)	(44,5)	(43,3)	(43,0)	(4,44)	(4,55)	(5,18)	(196)	(197)	(223)
	2	41,6	37,2	38,2	46,0	44,3	44,1	3,95	4,14	4,58	182	183	202
	3	40,0	37,7	37,1	43,7	42,9	42,4	3,64	3,75	4,25	159	161	180
Zusammen		40,3	37,6	37,3	44,1	43,1	42,7	3,72	3,84	4,35	164	166	186
Arbeiter insgesamt .		42,9	40,0	39,9	47,1	45,7	45,1	5,30	5,48	6,18	249	251	279
Bergbau insgesamt ¹⁾													
Männliche Arbeiter	1	35,0	35,7	36,5	40,6	42,4	43,2	5,36	5,71	6,17	217	243	266
	2	36,9	36,3	36,8	41,2	41,9	42,4	4,37	4,88	5,29	180	205	224
	3	36,0	36,0	36,2	40,7	41,8	42,1	3,66	3,87	4,19	149	162	176
Zusammen		35,3	35,9	36,6	40,7	42,3	42,9	5,11	5,35	5,76	207	226	247
darunter													
Steinkohlenbergbau ¹⁾													
Männliche Arbeiter	1	34,6	35,4	36,2	40,3	42,2	43,0	5,38	5,75	6,19	216	244	266
	2	35,8	35,9	36,4	40,4	41,6	42,1	4,30	4,90	5,28	174	204	222
	3	34,6	35,2	35,3	40,0	41,3	41,6	3,43	3,72	4,01	137	154	167
Zusammen		34,8	35,5	36,2	40,3	42,0	42,7	5,13	5,39	5,78	206	227	247
Braunkohlenbergbau ¹⁾													
Männliche Arbeiter	1	41,0	39,5	40,5	43,7	44,3	44,9	5,03	5,08	5,76	220	224	258
	2	41,3	39,5	40,6	43,7	44,0	44,6	4,66	4,71	5,38	203	207	240
	3	41,0	39,4	40,4	43,3	43,9	44,4	4,43	4,51	5,14	192	198	228
Zusammen		41,1	39,5	40,5	43,6	44,1	44,7	4,78	4,84	5,50	209	213	245
Erzbergbau ¹⁾													
Männliche Arbeiter	1	46,5	46,2	45,7	51,6	52,7	53,0	4,95	5,13	5,75	257	271	304
	2	46,1	44,6	44,4	51,7	51,3	51,5	4,53	4,64	5,13	235	238	265
	3	46,2	47,1	47,0	50,4	52,8	53,3	4,18	4,21	4,38	214	223	234
Zusammen		46,4	45,7	45,4	51,6	52,3	52,6	4,79	4,94	5,46	248	258	287
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien insgesamt													
Männliche Arbeiter	1	41,1	39,7	40,9	43,9	44,5	45,4	5,57	5,88	6,43	246	262	292
	2	40,6	39,5	40,5	43,5	44,4	45,1	5,31	5,57	6,09	232	248	276
	3	40,2	39,3	40,3	43,0	44,0	44,7	4,68	5,00	5,52	203	221	247
Zusammen		40,7	39,5	40,6	43,6	44,4	45,1	5,30	5,58	6,10	232	248	276
Weibliche Arbeiter	1	38,0	37,0	36,8	40,5	40,6	41,2	4,12	4,36	4,88	168	177	201
	2	37,5	35,9	36,5	40,0	40,5	41,0	3,92	4,12	4,49	157	167	184
	3	36,9	35,2	35,9	39,5	39,9	40,5	3,55	3,71	4,08	141	148	165
Zusammen		37,1	35,5	36,1	39,7	40,1	40,6	3,68	3,85	4,22	147	155	172
Arbeiter insgesamt .		40,4	39,2	40,2	43,3	44,0	44,7	5,18	5,44	5,95	225	240	267

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1967—1969
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe	Geleistete			Bezahlte			Brutto-						
	Wochenarbeitszeit						stundenverdienst			wochenverdienst			
	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969	
	Std						DM						
darunter													
Industrie der Steine und Erden													
Männliche Arbeiter	1	45,2	43,5	45,6	47,4	47,8	49,5	5,26	5,64	5,95	251	271	297
	2	44,6	42,8	44,6	46,7	46,7	48,5	5,10	5,35	5,74	239	252	281
	3	43,6	42,3	44,2	45,6	46,2	47,6	4,54	4,77	5,15	209	222	247
Zusammen		44,6	43,0	44,9	46,7	46,9	48,7	5,05	5,34	5,71	237	252	280
Weibliche Arbeiter	1	39,1	38,5	37,7	41,2	42,2	41,6	4,16	4,35	4,70	171	184	196
	2	38,3	36,4	37,5	40,1	39,6	40,8	3,72	3,95	4,14	149	157	169
	3	38,5	36,9	37,6	40,3	40,2	41,0	3,81	4,05	4,28	153	163	176
Arbeiter insgesamt .		44,5	42,9	44,8	46,6	46,9	48,6	5,04	5,33	5,69	236	251	279
Eisen- und Stahlindustrie													
Männliche Arbeiter	1	39,9	39,1	40,5	42,9	44,0	45,0	5,63	5,94	6,56	243	262	296
	2	39,5	39,0	40,0	42,5	44,1	45,0	5,38	5,63	6,18	230	249	279
	3	39,4	38,7	39,9	42,4	43,8	44,6	4,80	5,14	5,68	205	226	254
Zusammen		39,6	38,9	40,1	42,6	44,0	44,9	5,37	5,63	6,19	230	249	279
Weibliche Arbeiter	1	37,8	35,6	36,6	40,1	39,7	40,6	4,19	4,42	4,82	168	175	196
	2	37,7	35,8	37,1	40,0	40,8	41,6	3,89	4,13	4,58	156	169	190
	3	36,1	34,6	35,9	38,6	39,6	40,5	3,50	3,70	4,16	136	147	169
Zusammen		36,6	34,9	36,2	39,0	40,0	40,8	3,64	3,84	4,28	143	154	175
Arbeiter insgesamt .		39,5	38,8	40,0	42,5	43,8	44,7	5,31	5,57	6,13	227	245	275
NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)													
Männliche Arbeiter	1	40,9	39,8	40,8	43,4	44,7	45,6	5,32	5,63	6,23	232	252	284
	2	39,7	38,8	39,7	42,7	44,4	45,0	5,04	5,33	5,89	216	237	265
	3	39,8	39,0	39,8	42,7	43,7	44,4	4,60	5,00	5,49	198	219	244
Zusammen		40,1	39,1	40,0	42,9	44,3	45,0	5,04	5,34	5,89	217	237	265
Weibliche Arbeiter	1	(34,9)	(36,8)	(35,8)	(38,2)	(41,3)	(40,5)	(4,23)	(4,64)	(5,06)	(165)	(192)	(204)
	2	37,8	36,9	36,6	39,9	41,3	40,9	3,62	3,80	4,25	145	157	174
	3	36,7	34,6	35,8	38,9	39,5	40,4	3,60	3,81	4,18	141	151	169
Zusammen		37,0	35,2	36,1	39,2	40,0	40,6	3,62	3,62	4,21	142	153	171
Arbeiter insgesamt .		39,8	38,8	39,6	42,6	43,9	44,6	4,92	5,21	5,74	210	229	256
Mineralölverarbeitung													
Männliche Arbeiter	1	39,9	37,6	38,6	43,1	41,8	42,2	5,93	6,26	6,75	256	262	285
	2	40,0	38,1	38,7	43,6	42,0	42,3	5,21	5,47	5,89	228	230	249
	3	39,2	38,0	38,2	42,8	42,2	42,7	4,82	5,16	5,69	207	219	244
Zusammen		39,9	37,8	38,6	43,3	41,9	42,3	5,54	5,86	6,35	240	246	268
Weibliche Arbeiter	1	(36,3)	(36,9)	(36,1)	(40,1)	(40,7)	(39,7)	(4,50)	(4,86)	(5,28)	(180)	(196)	(209)
	2	38,3	37,4	36,1	40,6	40,9	39,9	4,01	4,27	4,60	163	175	184
	3	38,1	36,2	37,1	41,1	40,7	41,0	3,58	3,88	4,35	147	157	179
Zusammen		38,0	36,8	36,5	40,8	40,8	40,3	3,85	4,16	4,54	157	170	184
Arbeiter insgesamt .		39,9	37,8	38,6	43,3	41,9	42,2	5,51	5,83	6,32	239	244	267
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)													
Männliche Arbeiter	1	41,5	39,1	39,8	44,4	43,9	44,4	5,72	6,03	6,54	254	265	290
	2	41,6	39,4	39,9	44,7	43,9	44,2	5,41	5,73	6,22	242	252	275
	3	40,6	39,2	39,9	43,4	43,4	43,8	4,48	4,68	5,10	195	203	224
Zusammen		41,5	39,2	39,9	44,5	43,9	44,2	5,45	5,75	6,25	243	253	277
Weibliche Arbeiter	1	39,2	38,4	37,3	41,6	41,8	41,8	4,29	4,70	5,24	179	197	219
	2	37,5	36,0	36,4	40,2	40,2	40,6	3,98	4,18	4,51	160	168	183
	3	37,0	35,2	35,8	39,6	39,6	40,3	3,51	3,67	4,00	139	146	161
Zusammen		37,2	35,4	36,1	39,9	39,8	40,4	3,67	3,84	4,18	147	153	169
Arbeiter insgesamt .		40,8	38,6	39,2	43,7	43,2	43,6	5,18	5,45	5,93	227	236	259
Chemiefaserindustrie													
Männliche Arbeiter	1	39,6	39,4	39,9	42,7	43,6	44,4	5,78	6,09	6,73	247	266	299
	2	42,5	40,6	41,7	45,4	45,0	45,6	5,71	5,98	6,66	261	269	304
	3	39,2	40,2	39,5	43,0	44,5	42,9	4,78	5,02	5,49	207	223	235
Zusammen		41,1	40,3	40,8	44,3	44,6	44,8	5,53	5,80	6,44	246	258	288
Weibliche Arbeiter	1	(38,2)	(36,2)	(34,6)	(42,2)	(40,5)	(40,3)	(4,67)	(4,72)	(5,13)	(197)	(191)	(207)
	2	37,6	36,5	36,0	40,8	40,8	40,9	4,23	4,48	5,00	173	183	204
	3	36,5	35,0	34,2	40,2	40,1	39,5	3,74	3,86	4,29	151	155	169
Zusammen		36,6	35,3	34,5	40,3	40,3	39,8	3,81	3,97	4,41	154	159	175
Arbeiter insgesamt .		40,2	39,3	39,5	43,5	43,7	43,8	5,22	5,47	6,07	228	239	266

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1967—1969

nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe	Geleistete			Bezahlte			Brutto-						
	Wochenarbeitszeit						stundenverdienst			wochenverdienst			
	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969	
	Std						DM						
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie													
Männliche Arbeiter	1	42,7	40,7	41,6	44,9	45,2	46,0	4,82	4,97	5,47	217	225	253
	2	41,0	38,0	39,0	42,7	43,6	44,2	4,61	4,75	5,20	198	208	230
	3	41,3	39,0	40,0	43,0	43,4	44,3	4,07	4,16	4,68	176	181	208
Zusammen		41,6	39,0	40,0	43,5	44,1	44,7	4,57	4,70	5,17	200	208	232
Weibliche Arbeiter	1	37,7	34,4	35,4	39,0	39,8	41,0	3,80	3,93	4,35	148	157	178
	2	38,3	34,2	36,2	39,8	39,6	40,5	3,67	3,78	4,17	146	150	169
	3	38,1	34,3	35,9	39,5	39,7	40,7	3,72	3,84	4,24	147	153	173
Zusammen		38,1	34,3	35,9	39,5	39,7	40,7	3,72	3,84	4,24	147	153	173
Arbeiter insgesamt		41,2	38,5	39,5	43,0	43,5	44,3	4,48	4,61	5,07	193	201	225
Holzschliff-, zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie													
Männliche Arbeiter	1	45,1	43,2	44,3	48,1	47,9	48,5	5,41	5,68	6,11	262	272	296
	2	43,7	42,4	43,3	46,6	46,8	47,5	4,90	5,07	5,51	229	238	262
	3	43,2	42,0	42,0	46,1	46,0	46,0	4,48	4,72	5,20	207	217	239
Zusammen		44,2	42,7	43,6	47,2	47,2	47,7	5,07	5,29	5,72	240	250	273
Weibliche Arbeiter	1	37,2	36,9	36,9	39,5	40,0	41,6	3,70	3,98	4,40	147	159	183
	2	38,3	36,8	37,1	41,1	40,3	41,3	3,85	3,94	4,20	158	160	174
	3	38,0	37,7	37,7	40,6	41,8	41,9	3,50	3,68	3,95	143	154	166
Zusammen		38,0	37,4	37,5	40,7	41,2	41,7	3,62	3,78	4,05	148	156	169
Arbeiter insgesamt		43,2	41,8	42,5	46,1	46,1	46,7	4,85	5,06	5,47	224	234	256
Investitionsgüterindustrien insgesamt													
Männliche Arbeiter	1	40,3	39,0	41,1	42,8	44,5	46,2	5,38	5,65	6,24	231	253	289
	2	39,6	38,3	40,3	41,8	43,9	45,4	4,91	5,19	5,71	207	229	260
	3	39,8	38,3	39,9	41,9	43,9	45,0	4,24	4,52	4,99	179	199	225
Zusammen		40,0	38,7	40,7	42,3	44,2	45,7	5,09	5,33	5,86	217	237	269
Weibliche Arbeiter	1	36,9	35,7	36,9	39,0	41,1	41,6	4,16	4,34	4,68	164	179	195
	2	36,9	34,9	36,4	39,0	40,3	41,3	3,73	3,95	4,38	146	160	181
	3	37,1	34,5	36,0	39,2	40,2	41,1	3,43	3,61	3,99	135	145	165
Zusammen		37,1	34,6	36,1	39,1	40,3	41,2	3,56	3,71	4,10	140	150	169
Arbeiter insgesamt		39,5	38,1	40,0	41,9	43,6	45,0	4,88	5,11	5,62	206	224	253
darunter													
Stahl- und Leichtmetallbau													
Männliche Arbeiter	1	41,4	40,6	42,1	44,2	45,1	46,8	5,32	5,56	6,16	236	253	289
	2	40,3	39,8	41,4	43,1	44,4	45,9	4,80	5,08	5,60	209	228	258
	3	40,0	38,8	39,7	42,6	43,9	44,7	4,07	4,40	4,88	174	194	219
Zusammen		41,0	40,2	41,7	43,8	44,8	46,4	5,10	5,33	5,90	224	241	274
Weibliche Arbeiter	1	37,7	37,1	(37,2)	40,3	40,9	41,4	3,65	3,91	4,38	147	162	182
	2	37,2	35,9	36,1	40,0	40,2	40,4	3,18	3,37	3,71	128	136	150
	3	37,5	36,3	36,5	40,2	40,5	40,8	3,41	3,56	3,96	137	145	162
Zusammen		37,5	36,3	36,5	40,2	40,5	40,8	3,41	3,56	3,96	137	145	162
Arbeiter insgesamt		40,9	40,1	41,6	43,7	44,7	46,2	5,07	5,29	5,86	223	239	272
Maschinenbau													
Männliche Arbeiter	1	40,4	39,1	41,3	43,0	44,6	46,4	5,39	5,67	6,30	233	254	293
	2	39,8	38,1	40,4	42,1	43,7	45,5	4,85	5,10	5,65	205	224	257
	3	39,8	37,9	39,9	42,2	43,3	44,7	4,20	4,40	4,92	178	191	220
Zusammen		40,2	38,7	40,9	42,7	44,2	45,9	5,14	5,38	5,96	220	239	274
Weibliche Arbeiter	1	38,4	38,2	38,1	40,3	41,7	42,8	4,18	4,34	4,74	169	182	201
	2	37,5	35,5	36,9	39,8	41,0	42,2	3,80	3,99	4,42	152	164	186
	3	37,8	35,2	36,8	39,9	40,3	41,2	3,46	3,61	4,07	139	146	168
Zusammen		37,7	35,3	36,8	39,9	40,6	41,5	3,61	3,76	4,20	145	153	174
Arbeiter insgesamt		40,1	38,5	40,6	42,5	44,0	45,7	5,05	5,29	5,86	216	234	268
Straßenfahrzeugbau													
Männliche Arbeiter	1	38,2	37,0	40,2	41,2	43,9	45,9	5,77	6,06	6,71	240	268	309
	2	37,4	36,3	39,4	40,0	43,1	44,9	5,26	5,50	6,00	213	238	271
	3	37,7	37,4	38,7	40,6	43,6	44,0	4,52	4,94	5,42	186	216	238
Zusammen		37,9	36,8	39,7	40,7	43,5	45,3	5,49	5,71	6,25	216	240	284
Weibliche Arbeiter	1	35,6	34,3	35,4	39,6	41,1	41,5	5,23	5,55	6,06	208	231	253
	2	36,5	34,4	36,0	38,5	40,5	41,0	4,56	4,83	5,31	179	196	218
	3	36,3	35,0	35,9	38,8	41,2	41,2	3,88	4,12	4,53	154	170	186
Zusammen		36,3	34,8	36,0	38,7	40,9	41,2	4,22	4,40	4,81	166	181	198
Arbeiter insgesamt		37,7	36,5	39,2	40,5	43,3	44,8	5,35	5,57	6,09	219	242	273

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1967—1969

nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht	Leistungsguppe	Geleistete			Bezahlte			Brutto-					
		Wochenarbeitszeit						stundenverdienst			wochenverdienst		
		1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969
		Std						DM					
Elektrotechnische Industrie													
Männliche Arbeiter	1	40,3	39,4	40,8	42,7	44,2	45,2	5,14	5,40	5,91	220	240	268
	2	39,8	39,0	39,8	42,1	43,9	44,7	4,75	5,00	5,49	202	221	246
	3	40,2	38,0	39,9	42,4	44,1	44,9	4,06	4,51	4,93	174	199	222
Zusammen		40,1	39,1	40,3	42,4	44,1	45,0	4,89	5,12	5,60	209	227	252
Weibliche Arbeiter	1	38,2	36,6	36,7	39,8	40,9	40,6	4,03	4,08	4,48	161	167	182
	2	36,4	34,3	35,9	38,6	39,7	40,8	3,62	3,76	4,18	140	150	171
	3	36,9	34,7	36,1	38,9	40,1	41,0	3,38	3,55	3,94	132	142	162
Zusammen		36,7	34,6	36,0	38,8	40,0	40,9	3,49	3,62	4,01	136	145	165
Arbeiter insgesamt		39,2	37,8	39,0	41,4	42,9	43,8	4,52	4,71	5,15	188	203	226
Stahlverformung, EBM-Warenindustrie													
Männliche Arbeiter	1	40,5	38,8	40,8	42,6	44,7	46,2	5,32	5,61	6,14	228	252	285
	2	39,8	38,5	40,6	41,8	44,1	45,5	4,96	5,24	5,75	209	233	263
	3	40,0	38,9	40,4	41,8	44,3	45,5	4,29	4,52	4,97	181	201	227
Zusammen		40,1	38,7	40,6	42,1	44,3	45,8	4,98	5,22	5,70	211	233	262
Weibliche Arbeiter	1	36,5	34,9	37,0	38,2	41,0	42,0	3,76	4,28	4,53	146	176	192
	2	37,3	35,4	37,0	39,2	40,6	41,7	3,59	3,83	4,19	142	156	176
	3	37,3	34,1	35,8	39,2	40,2	41,2	3,39	3,57	3,92	133	144	162
Zusammen		37,3	34,4	36,1	39,2	40,3	41,3	3,46	3,64	3,98	136	147	165
Arbeiter insgesamt		39,5	37,8	39,7	41,5	43,6	44,9	4,69	4,93	5,38	196	216	242
Verbrauchsgüterindustrien insgesamt													
Männliche Arbeiter	1	40,7	38,5	39,7	42,6	43,8	44,4	5,44	5,70	6,17	233	251	274
	2	40,7	38,6	39,8	42,6	44,0	44,6	4,68	4,95	5,34	201	219	239
	3	40,4	38,5	39,2	42,4	43,5	43,8	4,08	4,31	4,67	174	188	205
Zusammen		40,7	38,5	39,7	42,6	43,9	44,4	4,98	5,23	5,65	213	230	251
Weibliche Arbeiter	1	37,1	34,7	36,3	38,5	40,3	41,1	3,92	4,10	4,41	152	166	181
	2	37,2	35,2	36,2	38,9	40,6	41,0	3,64	3,82	4,13	142	155	170
	3	37,4	35,4	36,3	39,2	40,4	40,9	3,22	3,38	3,66	127	137	150
Zusammen		37,2	35,2	36,3	38,9	40,5	41,0	3,56	3,73	4,04	139	152	166
Arbeiter insgesamt		39,1	37,1	38,2	41,0	42,4	42,9	4,38	4,62	5,01	180	197	215
darunter													
Glasindustrie													
Männliche Arbeiter	1	40,3	39,0	39,7	43,4	43,7	44,2	5,76	6,16	6,52	251	270	288
	2	39,8	38,4	38,7	42,8	43,2	43,3	5,10	5,52	5,86	219	239	254
	3	39,5	37,9	38,4	42,6	42,5	42,8	4,27	4,74	5,04	183	202	216
Zusammen		39,9	38,6	39,0	43,0	43,3	43,5	5,20	5,64	5,97	225	245	261
Weibliche Arbeiter	1	38,3	37,4	38,5	40,8	40,7	41,8	3,97	4,37	4,47	165	177	189
	2	37,9	35,2	36,0	40,6	40,6	41,7	3,72	4,01	4,22	152	163	177
	3	37,6	34,1	35,1	40,8	40,4	40,9	3,60	3,89	4,11	147	157	169
Zusammen		37,7	34,4	35,4	40,8	40,5	41,1	3,63	3,92	4,14	149	159	171
Arbeiter insgesamt		39,6	38,0	38,6	42,7	42,9	43,2	4,98	5,42	5,75	214	233	249
Holzverarbeitende Industrie													
Männliche Arbeiter	1	40,3	37,2	38,2	41,8	43,0	43,3	5,41	5,60	6,02	227	242	262
	2	40,1	37,8	38,2	41,7	43,3	43,2	4,82	5,00	5,41	203	217	235
	3	39,3	38,0	37,9	40,6	42,7	42,5	4,07	4,13	4,53	166	177	193
Zusammen		40,2	37,5	38,2	41,6	43,1	43,2	5,13	5,29	5,72	215	229	248
Weibliche Arbeiter	1	36,9	35,3	36,0	38,5	40,6	40,6	4,04	4,25	4,56	157	173	186
	2	37,1	34,8	35,5	38,7	40,4	40,4	3,87	4,06	4,34	151	165	176
	3	37,3	34,5	35,2	38,4	40,1	40,3	3,61	3,65	4,04	140	146	164
Zusammen		37,2	34,7	35,5	38,6	40,3	40,4	3,78	3,90	4,24	147	157	172
Arbeiter insgesamt		39,8	37,2	37,9	41,3	42,8	42,9	4,99	5,15	5,57	208	221	240
Papier- und pappverarbeitende Industrie													
Männliche Arbeiter	1	42,4	41,2	41,5	44,7	45,7	46,2	5,24	5,57	6,04	234	256	280
	2	41,9	40,3	41,2	44,1	44,9	45,7	4,55	4,83	5,24	202	218	240
	3	40,6	39,4	40,3	42,5	43,6	44,4	3,98	4,18	4,55	170	183	203
Zusammen		41,8	40,4	41,1	43,9	44,9	45,5	4,69	4,95	5,36	206	223	245
Weibliche Arbeiter	1	38,7	37,0	38,7	40,1	41,2	42,7	3,56	3,89	4,14	142	161	178
	2	38,2	36,6	37,2	40,0	40,6	41,3	3,38	3,56	3,82	135	145	158
	3	37,4	35,6	36,9	39,6	40,2	41,2	3,20	3,36	3,67	127	135	152
Zusammen		37,7	36,0	37,1	39,8	40,4	41,3	3,29	3,45	3,74	131	140	155
Arbeiter insgesamt		39,9	38,4	39,3	42,0	42,8	43,6	4,07	4,31	4,67	171	185	204
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie													
Männliche Arbeiter	1	40,4	39,8	40,3	42,5	43,7	44,1	6,38	6,57	7,25	271	288	320
	2	40,7	40,2	40,7	43,0	44,4	44,9	5,40	5,66	6,16	232	253	277
	3	40,3	40,1	40,2	42,6	44,1	44,2	4,56	4,82	5,16	194	213	228
Zusammen		40,4	39,9	40,4	42,6	43,8	44,3	6,03	6,25	6,86	257	275	304

Anmerkungen S. 298.

noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Industriearbeiter 1967—1969

nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Geschlecht Leistungsgruppe	Geleistete			Bezahlte			Brutto-						
	Wochenarbeitszeit						stundenverdienst			wochenverdienst			
	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969	
	Std						DM						
noch: Druckerei und Vervielfältigungsindustrie													
Weibliche Arbeiter	1	38,7	38,0	37,8	40,3	41,0	41,4	4,48	4,62	4,93	181	190	204
	2	37,6	36,6	36,8	39,7	40,6	40,8	3,60	3,77	4,12	143	153	168
	3	37,8	36,8	37,2	39,8	40,5	40,8	3,18	3,39	3,71	127	138	152
Zusammen		37,7	36,7	37,0	39,8	40,6	40,9	3,53	3,71	4,06	141	151	166
Arbeiter insgesamt		39,8	39,2	39,6	41,9	43,1	43,5	5,46	5,70	6,27	229	246	273
Kunststoffverarbeitende Industrie													
Männliche Arbeiter	1	41,7	40,0	41,1	43,7	44,8	45,4	5,17	5,38	5,88	226	242	267
	2	41,8	40,0	41,2	43,6	44,9	45,6	4,75	4,95	5,40	208	223	247
	3	40,7	39,0	39,2	42,8	44,5	44,7	4,29	4,50	4,93	184	201	221
Zusammen		41,6	39,8	40,7	43,5	44,8	45,3	4,81	4,99	5,45	209	224	247
Weibliche Arbeiter	1	38,5	36,3	36,8	40,9	41,4	41,6	3,98	4,14	4,51	163	172	188
	2	38,4	37,7	37,0	39,7	41,2	41,1	3,52	3,66	4,03	141	151	165
	3	38,0	36,5	36,9	39,6	40,8	40,6	3,42	3,56	3,89	136	145	158
Zusammen		38,2	36,8	36,9	39,7	40,9	40,7	3,48	3,61	3,96	139	148	161
Arbeiter insgesamt		40,4	38,8	39,4	42,2	43,4	43,8	4,38	4,54	5,00	185	198	219
Schuhindustrie													
Männliche Arbeiter	1	39,6	37,0	39,4	40,2	41,7	41,8	4,97	5,15	5,45	201	215	228
	2	38,8	36,6	38,8	39,7	40,8	41,1	4,33	4,52	4,80	174	184	197
	3	37,7	35,3	37,8	38,7	40,3	40,5	2,52	2,67	3,16	98	107	128
Zusammen		39,1	36,6	39,0	39,9	41,2	41,4	4,42	4,59	4,95	178	189	205
Weibliche Arbeiter	1	37,3	35,0	37,7	37,8	39,9	39,9	4,06	4,15	4,47	155	166	178
	2	36,6	34,8	37,1	37,6	39,8	39,9	3,47	3,60	3,81	132	144	152
	3	36,6	34,6	37,0	37,7	39,7	40,0	2,75	2,86	3,01	105	114	120
Zusammen		36,8	34,8	37,2	37,7	39,8	39,9	3,39	3,49	3,73	129	139	149
Arbeiter insgesamt		37,9	35,6	38,1	38,7	40,4	40,6	3,89	4,01	4,30	152	162	175
Textilindustrie													
Männliche Arbeiter	1	41,3	38,1	40,1	43,1	44,5	45,4	4,96	5,27	5,70	215	236	258
	2	40,9	38,2	40,2	42,6	44,5	45,4	4,34	4,60	4,99	186	206	227
	3	41,0	37,9	39,3	42,8	44,1	44,6	3,92	4,17	4,52	169	184	202
Zusammen		41,1	38,1	40,0	42,8	44,5	45,3	4,56	4,84	5,24	196	216	237
Weibliche Arbeiter	1	37,2	34,4	36,6	39,1	40,7	41,5	4,10	4,30	4,56	162	176	189
	2	37,3	34,7	36,2	39,1	40,9	41,5	3,70	3,88	4,19	146	159	174
	3	37,1	34,7	35,6	39,1	40,3	40,9	3,18	3,31	3,59	124	134	147
Zusammen		37,2	34,7	36,2	39,1	40,8	41,4	3,64	3,81	4,12	143	156	171
Arbeiter insgesamt		39,3	36,6	38,3	41,1	42,8	43,5	4,16	4,39	4,76	172	188	207
Bekleidungsindustrie													
Männliche Arbeiter	1	39,0	36,7	37,0	40,2	42,1	42,5	4,95	5,17	5,62	200	218	239
	2	40,6	37,2	38,9	42,3	43,2	43,8	4,66	4,87	5,22	197	211	229
	3	40,9	38,1	38,5	42,1	43,4	42,8	3,89	4,06	4,32	165	176	185
Zusammen		40,0	37,2	38,2	41,4	42,8	43,2	4,65	4,85	5,21	193	208	225
Weibliche Arbeiter	1	36,8	34,5	35,6	38,0	40,0	40,9	3,78	3,94	4,26	145	158	174
	2	36,9	35,2	36,0	38,4	40,3	40,6	3,61	3,79	4,13	139	153	168
	3	37,0	35,7	35,9	38,5	40,5	40,9	3,03	3,18	3,42	117	129	140
Zusammen		36,9	35,1	35,9	38,4	40,3	40,7	3,56	3,73	4,05	137	151	165
Arbeiter insgesamt		37,3	35,4	36,3	38,8	40,7	41,1	3,72	3,90	4,24	145	159	174
Nahrungs- und Genussmittelindustrien													
Männliche Arbeiter	1	43,9	41,7	42,5	46,3	46,0	46,6	5,19	5,37	5,78	242	248	271
	2	44,5	42,3	42,9	46,6	46,0	46,3	4,55	4,72	5,13	213	218	238
	3	42,7	41,2	41,6	44,7	44,7	45,3	4,35	4,53	4,90	196	204	224
Zusammen		43,8	41,7	42,4	46,0	45,7	46,2	4,81	4,99	5,40	223	229	251
Weibliche Arbeiter	1	40,1	38,3	38,7	41,7	42,5	42,8	3,34	3,62	3,88	140	154	166
	2	39,9	38,2	38,7	41,6	42,0	42,8	3,28	3,46	3,76	137	146	162
	3	39,9	37,4	38,4	42,1	41,7	42,4	3,09	3,21	3,50	130	134	149
Zusammen		39,9	37,6	38,5	42,0	41,8	42,5	3,14	3,27	3,56	132	137	152
Arbeiter insgesamt		42,6	40,5	41,2	44,7	44,5	45,1	4,32	4,50	4,87	194	201	221
Hoch- und Tiefbau ²⁾													
Männliche Arbeiter	1	43,3	41,5	42,7	44,0	44,5	45,5	5,46	5,73	6,34	241	256	290
	2	43,3	41,5	42,5	44,1	44,6	45,3	4,89	5,13	5,66	216	230	258
	3	43,4	42,0	42,5	44,3	44,8	45,1	4,53	4,61	5,12	201	207	232
Zusammen		43,3	41,5	42,6	44,1	44,5	45,4	5,17	5,39	5,96	228	241	272
Weibliche Arbeiter	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Arbeiter insgesamt		43,3	41,5	42,6	44,1	44,5	45,4	5,17	5,39	5,96	228	241	272

*) Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von 4 Erhebungsmonaten. Eingeklammerte Angaben beziehen sich auf weniger als 30 erfaßte Arbeiter.

— ¹⁾ Ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate (vgl. Tab. 3). — ²⁾ Einschl. Handwerk.

3. Durchschnittliche Verdienste männlicher Arbeiter im Bergbau

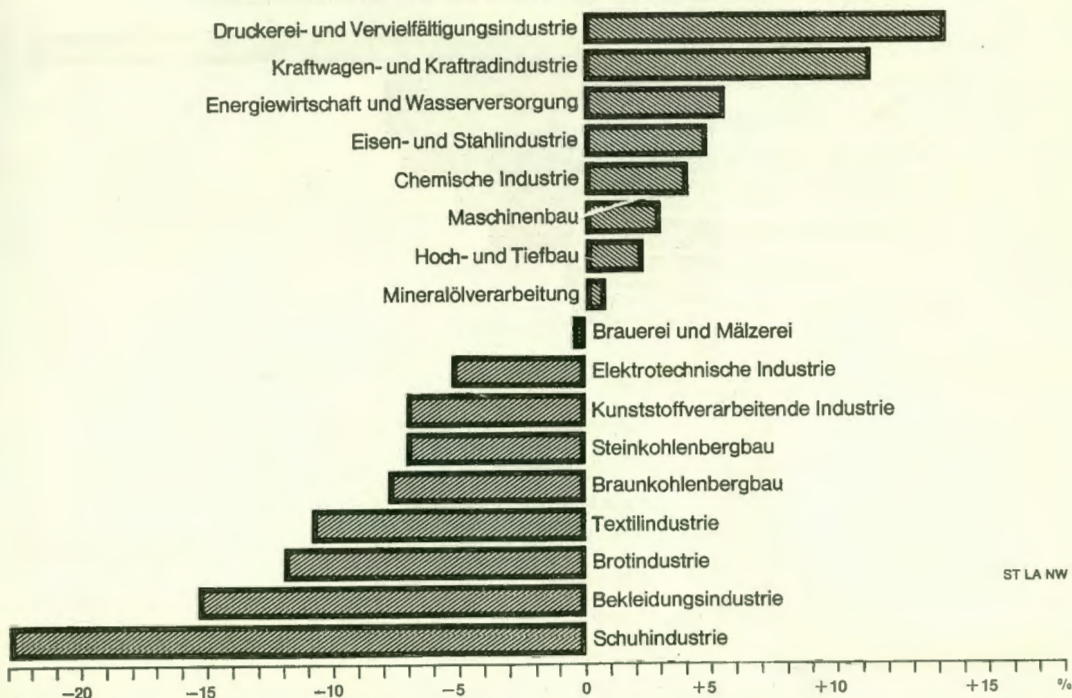
1967—1969*)

Leistungsgruppe	Bruttostundenverdienst einschl. Bergmannsprämie			Wert der Kohledeputate je Stunde			Bruttowochenverdienst einschl. Bergmannsprämie		
	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969
	DM			Pf			DM		
Bergbau insgesamt									
1	5,54	5,90	6,36	16	15	17	224	251	275
2	4,44	5,02	5,43	15	15	16	183	211	230
3	3,70	3,93	4,27	14	13	15	150	164	179
Zusammen	5,26	5,51	5,93	16	15	16	213	233	254
darunter									
Steinkohlenbergbau									
1	5,57	5,96	6,40	16	16	17	224	252	275
2	4,38	5,05	5,43	16	15	16	177	211	229
3	3,48	3,80	4,10	14	13	15	139	157	170
Zusammen	5,30	5,57	5,96	16	15	17	213	235	254
Braunkohlenbergbau									
1	5,04	5,08	5,76	16	15	16	220	224	258
2	4,66	4,71	5,38	16	15	15	204	207	240
3	4,43	4,51	5,14	16	15	15	192	198	228
Zusammen	4,78	4,84	5,50	16	15	15	209	213	245
Erzbergbau									
1	5,10	5,30	5,93	—	—	—	265	279	313
2	4,69	4,85	5,33	—	—	—	243	249	275
3	4,26	4,22	4,53	—	—	—	218	227	242
Zusammen	4,93	5,11	5,64	—	—	—	256	267	296

*) Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten. — Einschl. Bergmannsprämie und Wert der Kohledeputate.

Bruttowochenverdienste der männlichen Industriearbeiter nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 1969

Prozentuale Abweichungen vom Durchschnitt der Gesamtindustrie



ST LA NW

4. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten der Industrie*) 1960—1969

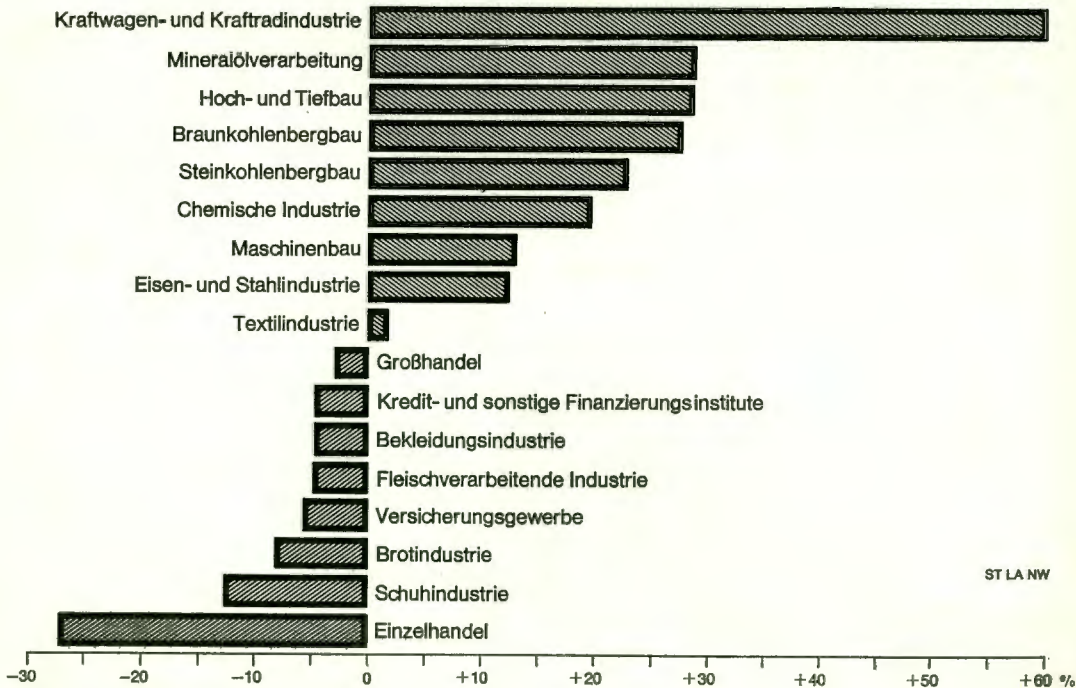
DM

Jahr	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte					An- gestellte insgesamt
	der Leistungsgruppe				zu- sammen	der Leistungsgruppe				zu- sammen	
	II	III	IV	V		II	III	IV	V		
Kaufmännische Angestellte											
1960	997	752	545	448	733	831	630	457	370	479	610
1961	1 084	818	595	492	801	901	682	499	403	523	665
1962	1 163	882	642	535	868	971	734	545	443	571	723
1963	1 224	932	679	565	921	1 024	773	580	470	609	768
1964	1 297	997	737	612	998	1 050	806	615	498	656	830
1965	1 397	1 078	804	657	1 086	1 134	871	672	537	717	906
1966	1 477	1 145	848	684	1 160	1 209	937	709	559	774	974
1967	1 513	1 183	875	704	1 202	1 249	972	731	574	805	1 013
1968	1 596	1 249	918	744	1 275	1 308	1 020	761	600	845	1 072
1969	1 733	1 356	1 000	832	1 394	1 406	1 104	827	658	924	1 173
Technische Angestellte											
1960	1 040	800	613	462	830	863	648	480	379	513	806
1961	1 117	865	667	524	895	924	707	524	417	565	867
1962	1 195	939	722	571	970	984	768	571	453	619	941
1963	1 255	993	760	606	1 026	1 043	814	606	479	658	996
1964	1 339	1 078	845	687	1 115	1 009	840	648	521	704	1 084
1965	1 435	1 166	911	740	1 206	1 073	906	699	566	760	1 172
1966	1 512	1 230	963	812	1 279	1 181	969	738	617	826	1 245
1967	1 547	1 251	990	860	1 312	1 258	1 010	758	647	860	1 279
1968	1 649	1 318	1 046	1 003	1 401	1 329	1 064	794	663	905	1 366
1969	1 788	1 439	1 151	1 070	1 537	1 387	1 151	866	717	985	1 497
Kaufmännische und technische Angestellte zusammen											
1960	1 023	778	575	452	784	835	632	459	370	482	685
1961	1 103	843	627	502	850	903	685	501	404	527	742
1962	1 182	913	678	546	922	973	738	547	443	576	806
1963	1 243	965	716	578	977	1 026	778	582	470	614	857
1964	1 321	1 042	785	635	1 060	1 046	810	617	500	660	927
1965	1 419	1 127	851	681	1 150	1 128	874	674	539	721	1 009
1966	1 497	1 192	899	721	1 223	1 206	940	712	563	778	1 080
1967	1 533	1 221	926	757	1 261	1 250	976	733	580	810	1 119
1968	1 627	1 287	975	852	1 343	1 310	1 025	764	605	850	1 194
1969	1 766	1 402	1 066	933	1 472	1 404	1 109	831	662	930	1 304

*) Mit Bergbau und Hoch- und Tiefbau einschl. Bauhandwerk. Verdienste im Bergbau ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlen-
deputate. Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten.

**Bruttomonatsverdienste der Angestellten
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 1969**

Prozentuale Abweichungen vom Durchschnitt aller erfaßten Wirtschaftszweige



ST LA NW

5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1967—1969*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969
Industrie, Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe										
Männliche Angestellte	II	1 493	1 581	1 714	1 549	1 651	1 788	1 517	1 612	1 747
	III	1 152	1 213	1 313	1 248	1 317	1 433	1 188	1 252	1 357
	IV	831	873	948	998	1 063	1 162	876	923	1 003
	V	713	748	810	864	977	1 040	735	787	849
	Zusammen	1 136	1 202	1 311	1 303	1 394	1 525	1 197	1 271	1 389
Weibliche Angestellte	II	1 224	1 277	1 378	1 377	1 486	1 557	1 236	1 291	1 390
	III	898	948	1 025	997	1 051	1 131	903	953	1 030
	IV	647	672	727	742	771	839	650	676	731
	V	564	587	645	635	638	684	567	589	647
	Zusammen	723	758	825	860	897	972	729	763	831
Angestellte insgesamt		909	961	1 051	1 267	1 354	1 482	987	1 048	1 147
Industrie (einschl. Bergbau und Hoch- und Tiefbau)										
Männliche Angestellte	II	1 513	1 596	1 733	1 547	1 649	1 788	1 533	1 627	1 766
	III	1 183	1 249	1 356	1 251	1 318	1 439	1 221	1 287	1 402
	IV	875	918	1 000	990	1 046	1 151	926	975	1 066
	V	704	744	832	860	1 003	1 070	757	852	933
	Zusammen	1 202	1 275	1 394	1 312	1 401	1 537	1 261	1 343	1 472
Weibliche Angestellte	II	1 249	1 308	1 406	1 258	1 329	1 387	1 250	1 310	1 404
	III	972	1 020	1 104	1 010	1 064	1 151	976	1 025	1 109
	IV	731	761	827	758	794	866	733	764	831
	V	574	600	658	647	663	717	580	605	662
	Zusammen	805	845	924	860	905	985	810	850	930
Angestellte insgesamt		1 013	1 072	1 173	1 279	1 366	1 497	1 119	1 191	1 304
Energiewirtschaft und Wasserversorgung										
Männliche Angestellte	II	1 693	1 792	1 928	1 830	1 903	2 031	1 778	1 862	1 991
	III	1 285	1 349	1 430	1 378	1 426	1 496	1 330	1 387	1 462
	IV	1 011	1 066	1 146	1 018	1 058	1 144	1 013	1 064	1 145
	V	830	831	906	833	929	1 028	830	858	941
	Zusammen	1 226	1 305	1 406	1 419	1 492	1 593	1 311	1 391	1 492
Weibliche Angestellte	II	(1 462)	(1 510)	1 482	.	(1 539)	(1 391)	(1 458)	1 517	1 464
	III	1 109	1 170	1 238	1 131	1 183	1 243	1 112	1 172	1 239
	IV	827	865	924	835	856	926	827	865	924
	V	598	642	696	(543)	.	.	596	640	694
	Zusammen	878	930	993	948	1 001	1 073	884	936	1 000
Angestellte insgesamt		1 113	1 184	1 270	1 392	1 466	1 565	1 214	1 290	1 381
Bergbau insgesamt ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	1 322	1 393	1 464	1 616	1 734	1 834	1 525	1 617	1 702
	III	1 105	1 158	1 239	1 308	1 410	1 495	1 258	1 351	1 439
	IV	888	926	1 011	1 096	1 162	1 198	1 015	1 063	1 114
	V	793	789	950	1 193	1 211	1 276	922	1 175	1 222
	Zusammen	1 118	1 186	1 273	1 362	1 460	1 550	1 291	1 380	1 470
Weibliche Angestellte	II	1 146	1 207	1 290	.	(1 112)	.	1 146	1 203	1 293
	III	958	1 008	1 065	954	1 061	1 097	958	1 010	1 067
	IV	728	752	822	702	759	820	727	752	822
	V	476	488	574	.	.	.	476	488	574
	Zusammen	813	853	927	826	882	960	814	854	929
Angestellte insgesamt		1 034	1 094	1 177	1 358	1 456	1 546	1 242	1 326	1 414
darunter										
Steinkohlenbergbau ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	1 291	1 368	1 452	1 607	1 731	1 828	1 511	1 607	1 692
	III	1 093	1 151	1 207	1 302	1 411	1 485	1 252	1 352	1 428
	IV	888	926	995	1 097	1 163	1 201	1 016	1 064	1 112
	V	794	790	851	1 193	1 211	1 278	923	1 175	1 237
	Zusammen	1 097	1 169	1 261	1 353	1 454	1 543	1 280	1 373	1 464
Weibliche Angestellte	II	1 144	1 205	1 286	.	(1 040)	.	1 143	1 200	1 286
	III	946	992	1 036	931	(1 035)	1 066	945	994	1 037
	IV	723	740	797	693	745	804	721	740	798
	V	471	481	522	.	.	.	470	481	522
	Zusammen	804	840	907	800	848	911	804	841	907
Angestellte insgesamt		1 018	1 080	1 163	1 349	1 451	1 539	1 232	1 320	1 408
Braunkohlenbergbau ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	1 579	1 606	1 723	1 706	1 754	1 896	1 660	1 698	1 846
	III	1 180	1 197	1 411	1 364	1 404	1 576	1 304	1 338	1 528
	IV	916	950	1 117	997	(1 035)	1 125	953	986	1 120
	V	.	.	1 066	.	.	.	.	.	1 063
	Zusammen	1 304	1 338	1 361	1 467	1 512	1 606	1 410	1 452	1 518
Weibliche Angestellte	II	1 024	1 111	1 283	(1 061)	(1 127)	(1 185)	1 027	1 112	1 276
	III	773	845	1 004	.	.	.	774	846	1 005
	IV	.	.	838	.	.	.	.	.	838
	V	(559)	(558)	.	.	.	.	560	(558)	.
	Zusammen	882	947	1 087	(979)	(1 052)	(1 226)	887	953	1 093
Angestellte insgesamt		1 177	1 218	1 285	1 460	1 506	1 602	1 339	1 383	1 465

Anmerkungen S. 306.

noch: 5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten, und Versicherungsgewerbe 1967—1969*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien insgesamt										
Männliche Angestellte	II	1526	1631	1766	1573	1671	1822	1549	1650	1794
	III	1199	1271	1384	1257	1331	1462	1226	1300	1422
	IV	883	935	1025	1053	1107	1229	963	1017	1121
	V	773	798	872	898	900	957	810	830	902
	Zusammen	1221	1308	1430	1309	1396	1539	1262	1350	1483
Weibliche Angestellte	II	1344	1404	1528	1489	1536	1624	1363	1421	1540
	III	1052	1106	1203	1108	1165	1274	1061	1115	1213
	IV	752	786	860	821	859	937	758	793	867
	V	584	611	674	670	701	748	591	619	681
	Zusammen	842	887	978	962	1006	1098	855	900	992
Angestellte insgesamt		1047	1119	1227	1273	1358	1495	1126	1205	1325
darunter										
Industrie der Steine und Erden										
Männliche Angestellte	II	1532	1632	1745	1612	1652	1749	1575	1643	1747
	III	1199	1292	1404	1268	1378	1466	1232	1333	1436
	IV	918	957	1053	1029	1082	1148	958	1002	1084
	V	875	919	983	(876)	(882)	(960)	875	912	979
	Zusammen	1176	1246	1342	1342	1411	1502	1250	1321	1416
Weibliche Angestellte	II	1313	1368	1527	.	.	.	1313	1368	1527
	III	1007	1068	1142	.	.	.	1008	1069	1144
	IV	793	822	889	(814)	(854)	(1011)	794	823	892
	V	671	709	740	.	.	.	674	711	743
	Zusammen	856	887	956	861	934	(1055)	856	888	958
Angestellte insgesamt		1039	1093	1173	1328	1401	1493	1131	1196	1279
Eisen- und Stahlindustrie										
Männliche Angestellte	II	1394	1533	1679	1396	1542	1698	1395	1538	1689
	III	1070	1158	1271	1105	1190	1319	1086	1173	1294
	IV	823	885	975	862	933	1031	834	900	993
	V	721	738	812	784	809	916	731	749	837
	Zusammen	1135	1255	1389	1213	1338	1486	1168	1292	1434
Weibliche Angestellte	II	1286	1348	1487	1240	1326	1434	1281	1346	1482
	III	993	1053	1147	977	1044	1140	991	1053	1147
	IV	716	751	825	718	743	819	716	751	824
	V	552	580	643	588	646	671	554	582	644
	Zusammen	781	827	920	844	888	982	785	831	924
Angestellte insgesamt		987	1082	1199	1192	1316	1462	1052	1161	1290
NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)										
Männliche Angestellte	II	1475	1561	1688	1544	1613	1752	1512	1589	1722
	III	1134	1196	1307	1145	1239	1390	1140	1219	1352
	IV	867	894	977	915	965	1077	887	924	1018
	V	710	(734)	(812)	(705)	(761)	(808)	710	744	811
	Zusammen	1174	1252	1376	1260	1349	1494	1217	1302	1436
Weibliche Angestellte	II	1337	1391	1449	(1413)	(1464)	(1502)	1352	1406	1459
	III	1017	1041	1127	1054	1069	1162	1021	1044	1131
	IV	731	757	825	750	771	844	733	758	827
	V	541	557	642	(595)	(608)	(662)	547	562	645
	Zusammen	784	825	910	859	892	990	791	831	917
Angestellte insgesamt		968	1032	1135	1219	1307	1447	1054	1130	1246
Mineralölverarbeitung										
Männliche Angestellte	II	1729	1819	1946	1915	1983	2166	1834	1914	2074
	III	1264	1337	1461	1350	1419	1535	1309	1380	1500
	IV	947	1010	1096	1084	1153	1226	1016	1083	1166
	V	.	.	.	(1022)	.	.	(947)	(828)	(916)
	Zusammen	1327	1407	1535	1476	1554	1686	1407	1487	1618
Weibliche Angestellte	II	(1358)	(1460)	(1555)	.	.	.	(1391)	(1490)	(1595)
	III	1072	1152	1228	1107	1165	1270	1076	1154	1234
	IV	764	807	887	(805)	(862)	(897)	766	809	888
	V	(574)	(645)	(648)	.	.	.	(574)	(645)	(648)
	Zusammen	918	959	1038	1073	1153	1208	932	977	1054
Angestellte insgesamt		1162	1230	1337	1454	1532	1659	1284	1359	1478
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)										
Männliche Angestellte	II	1744	1818	1962	1877	1949	2106	1807	1880	2032
	III	1295	1354	1461	1347	1409	1541	1320	1381	1500
	IV	959	1006	1097	1130	1180	1319	1066	1114	1235
	V	770	779	873	936	940	986	852	861	933
	Zusammen	1317	1382	1500	1373	1437	1581	1345	1410	1542
Weibliche Angestellte	II	1446	1515	1638	1709	1707	1772	1498	1554	1666
	III	1100	1148	1252	1135	1187	1298	1107	1156	1261
	IV	788	825	900	861	901	979	798	836	912
	V	607	628	695	704	722	768	619	642	707
	Zusammen	898	946	1040	1008	1046	1136	916	963	1057
Angestellte insgesamt		1112	1171	1278	1318	1378	1513	1191	1252	1372

Anmerkungen S. 306.

noch: 5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1967—1969*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienst									
	Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen			
	Angestellte									
	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969	
Chemiefaserindustrie										
Männliche Angestellte	II	1735	1785	1926	1794	1867	2069	1767	1829	2002
	III	1233	1305	1419	1305	1385	1540	1275	1352	1492
	IV	925	984	1114	1099	1183	1324	1038	1111	1249
	V	(796)	(847)	(914)	.	.	.	(762)	(845)	(899)
Zusammen		1237	1309	1448	1309	1397	1562	1280	1361	1516
Weibliche Angestellte	II	(1766)	(1769)	(1908)	.	.	.	1744	(1756)	(1898)
	III	1078	1134	1241	1135	1213	1334	1090	1150	1259
	IV	748	779	865	838	876	949	764	796	880
	V	530	560	581	(624)	(651)	(668)	550	583	602
Zusammen		858	903	1011	933	980	1076	873	918	1023
Angestellte insgesamt		1038	1100	1223	1251	1336	1493	1133	1205	1346
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	1445	1480	1588	1370	1460	1573	1416	1472	1582
	III	1031	1079	1157	1059	1107	1218	1041	1090	1181
	IV	766	808	849	985	1057	1153	848	908	969
	V	(595)	(653)	(660)	-	-	-	(595)	(653)	(660)
Zusammen		1149	1183	1276	1193	1246	1358	1165	1207	1307
Weibliche Angestellte	II	1113	(1087)	(1142)	.	.	.	1108	(1083)	(1141)
	III	793	820	897	.	.	.	792	821	898
	IV	647	639	685	.	.	.	648	640	688
	V	537	537	567	-	-	-	537	537	567
Zusammen		729	736	789	.	.	.	730	738	792
Angestellte insgesamt		988	1015	1090	1185	1243	1354	1042	1078	1161
Holzschliff-, zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie										
Männliche Angestellte	II	1902	1994	1986	1870	1995	2148	1889	1994	2071
	III	1165	1208	1329	1259	1366	1470	1189	1253	1369
	IV	820	873	972	1029	1108	1224	894	957	1051
	V	(578)	(647)	(719)	.	.	.	(634)	(703)	762
Zusammen		1336	1415	1444	1492	1609	1765	1387	1482	1561
Weibliche Angestellte	II	1329	1395	1448	.	.	.	1332	1391	1459
	III	1034	1088	1144	(1097)	(1118)	(1252)	1038	1090	1149
	IV	709	755	823	719	(775)	(840)	710	755	824
	V	528	550	665	.	.	.	529	551	670
Zusammen		826	872	960	912	971	1064	829	876	964
Angestellte insgesamt		1088	1159	1213	1448	1569	1720	1166	1251	1335
Investitionsgüterindustrien insgesamt										
Männliche Angestellte	II	1496	1566	1722	1482	1597	1745	1487	1586	1737
	III	1144	1201	1324	1135	1219	1349	1139	1213	1340
	IV	832	859	936	888	940	1043	859	899	987
	V	682	731	822	737	794	896	702	753	849
Zusammen		1197	1260	1396	1254	1358	1509	1231	1320	1465
Weibliche Angestellte	II	1254	1322	1416	1248	1298	1394	1254	1321	1415
	III	980	1017	1099	973	1016	1113	980	1017	1100
	IV	731	758	826	708	740	815	729	756	825
	V	581	603	658	618	635	703	584	606	662
Zusammen		795	829	912	755	791	881	791	827	909
Angestellte insgesamt		987	1036	1144	1224	1327	1475	1088	1167	1292
darunter Maschinenbau										
Männliche Angestellte	II	1465	1550	1697	1506	1582	1717	1494	1573	1711
	III	1100	1171	1283	1139	1203	1336	1127	1194	1320
	IV	828	858	938	857	917	1016	845	892	981
	V	675	704	800	694	763	812	683	729	805
Zusammen		1172	1250	1378	1267	1339	1486	1237	1311	1451
Weibliche Angestellte	II	1254	1323	1420	1261	1295	1385	1254	1322	1418
	III	996	1035	1117	983	1019	1127	995	1034	1118
	IV	728	758	824	697	740	812	724	756	822
	V	577	603	665	595	625	680	580	606	667
Zusammen		797	833	915	732	772	860	790	827	909
Angestellte insgesamt		970	1030	1135	1236	1307	1451	1105	1173	1297
Straßenfahrzeugbau										
Männliche Angestellte	II	1790	1892	2139	1527	1804	2079	1703	1840	2103
	III	1318	1420	1606	1200	1401	1590	1285	1410	1598
	IV	946	986	1084	960	1043	1161	950	1004	1109
	V	790	871	980	892	902	1086	830	880	1021
Zusammen		1413	1483	1679	1302	1557	1793	1384	1521	1738
Weibliche Angestellte	II	1366	1421	1531	.	.	.	1365	1421	1543
	III	1114	1176	1280	1061	1187	1269	1112	1177	1279
	IV	818	841	928	795	848	915	817	842	927
	V	610	663	723	665	743	812	614	670	731
Zusammen		891	934	1035	832	919	1005	888	933	1033
Angestellte insgesamt		1239	1268	1423	1275	1532	1762	1257	1373	1560

Anmerkungen S. 306.

noch: 5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1967—1969*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienst									
	Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische			
	Angestellte						Angestellte zusammen			
	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969	
Elektrotechnische Industrie										
Männliche Angestellte	II III IV V	1 416	1 467	1 614	1 448	1 527	1 660	1 436	1 506	1 644
		1 109	1 172	1 276	1 119	1 201	1 293	1 115	1 191	1 287
		825	856	926	969	1 009	1 117	894	930	1 022
		707	763	836	840	852	920	747	792	866
Zusammen		1 135	1 195	1 319	1 234	1 316	1 440	1 194	1 268	1 393
Weibliche Angestellte	II III IV V	1 288	1 335	1 433	1 219	1 225	1 310	1 282	1 326	1 422
		990	1 022	1 095	965	995	1 090	988	1 019	1 095
		734	764	833	727	747	829	734	763	833
		608	627	680	683	665	733	615	630	685
Zusammen		784	820	900	794	816	907	785	819	901
Angestellte insgesamt		936	984	1 085	1 201	1 281	1 404	1 043	1 109	1 221
Stahlverformung, EBM-Warenindustrie										
Männliche Angestellte	II III IV V	1 440	1 537	1 692	1 455	1 525	1 651	1 447	1 531	1 673
		1 103	1 159	1 275	1 134	1 205	1 332	1 118	1 182	1 302
		799	819	892	921	967	1 056	840	870	945
		603	638	731	(670)	(766)	(865)	618	664	759
Zusammen		1 144	1 217	1 349	1 226	1 297	1 432	1 181	1 253	1 386
Weibliche Angestellte	II III IV V	1 209	1 281	1 359	(1 267)	1 297	(1 330)	1 210	1 281	1 358
		911	944	1 019	932	962	1 062	912	945	1 020
		704	726	793	705	725	799	704	726	793
		560	572	625	(620)	(642)	(753)	562	575	629
Zusammen		770	801	880	751	769	865	769	800	879
Angestellte insgesamt		938	993	1 098	1 201	1 271	1 404	1 010	1 072	1 184
Verbrauchsgüterindustrien insgesamt										
Männliche Angestellte	II III IV V	1 552	1 642	1 780	1 511	1 594	1 726	1 534	1 620	1 755
		1 192	1 268	1 380	1 232	1 304	1 418	1 210	1 284	1 397
		857	899	983	1 049	1 135	1 247	933	993	1 087
		664	727	791	848	893	906	712	770	821
Zusammen		1 189	1 266	1 378	1 272	1 352	1 470	1 225	1 303	1 419
Weibliche Angestellte	II III IV V	1 151	1 177	1 270	1 153	1 244	1 271	1 151	1 193	1 270
		889	934	1 007	915	969	1 031	893	940	1 011
		695	726	782	766	806	872	703	734	791
		574	600	649	639	661	695	579	604	653
Zusammen		764	802	865	858	914	972	776	816	878
Angestellte insgesamt		960	1 019	1 107	1 196	1 276	1 386	1 031	1 097	1 193
darunter Glasindustrie										
Männliche Angestellte	II III IV V	1 623	1 674	1 796	1 506	1 663	1 840	1 562	1 668	1 818
		1 212	1 282	1 378	1 245	1 322	1 411	1 227	1 300	1 393
		928	989	1 071	994	1 051	1 106	948	1 008	1 080
		836	860	815	(949)	(943)	857	875	836	
Zusammen		1 147	1 222	1 329	1 235	1 324	1 442	1 183	1 264	1 376
Weibliche Angestellte	II III IV V	(1 222)	(1 327)	1 402	1 235	1 324	1 442	(1 216)	(1 314)	1 382
		986	1 051	1 122	(1 000)	(1 038)	(1 083)	987	1 050	1 119
		719	765	829	851	854	959	725	768	833
		653	672	688	(734)	(824)	658	680	693	
Zusammen		782	830	890	865	919	1 011	786	834	895
Angestellte insgesamt		970	1 032	1 113	1 212	1 298	1 418	1 037	1 107	1 197
Holzverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II III IV V	1 476	1 523	1 676	1 439	1 495	1 601	1 459	1 510	1 640
		1 126	1 200	1 310	1 143	1 238	1 329	1 133	1 217	1 318
		847	859	931	997	1 067	1 120	888	912	983
		546	623	686	(663)	(786)	(815)	573	664	715
Zusammen		1 171	1 223	1 342	1 251	1 325	1 419	1 204	1 266	1 373
Weibliche Angestellte	II III IV V	1 123	1 107	1 153	1 000	1 038	1 083	1 121	1 108	1 151
		824	850	908	790	833	901	824	850	908
		670	676	714	(703)	(668)	(692)	671	675	713
		525	548	594	545	545	545	522	545	593
Zusammen		722	745	788	642	636	(731)	720	742	787
Angestellte insgesamt		944	982	1 071	1 229	1 302	1 394	1 020	1 068	1 158
Papier- und pappeverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II III IV V	1 697	1 804	1 981	1 561	1 623	1 821	1 644	1 723	1 911
		1 190	1 274	1 377	1 292	1 332	1 448	1 235	1 297	1 407
		918	929	1 081	1 043	1 118	1 207	950	984	1 114
		634	718	764	(878)	(1 034)	(807)	671	801	778
Zusammen		1 184	1 258	1 406	1 296	1 365	1 500	1 225	1 298	1 441
Weibliche Angestellte	II III IV V	1 219	1 239	1 348	1 000	1 038	1 083	1 197	1 225	1 341
		869	932	1 001	(998)	(1 123)	(1 086)	872	937	1 004
		604	764	815	790	833	901	739	769	820
		735	625	692	(650)	(687)	740	606	630	695
Zusammen		775	814	873	814	849	930	778	816	876
Angestellte insgesamt		989	1 050	1 151	1 256	1 322	1 456	1 055	1 119	1 229

Anmerkungen S. 306.

noch: 5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1967—1969*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst								
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie										
Männliche Angestellte	II	1728	1787	1934	1608	1683	1877	1664	1732	1905
	III	1285	1336	1472	1504	1581	1754	1391	1451	1609
	IV	849	888	1015	1347	1448	1629	1124	1208	1392
	V	715	766	833	(1022)	—	(966)	768	791	851
	Zusammen		1320	1377	1510	1501	1585	1755	1411	1482	1636
Weibliche Angestellte	II	1168	1153	1232	—	—	—	1168	1153	1237
	III	945	980	1074	(1227)	(1275)	(1092)	954	991	1075
	IV	715	741	807	861	901	1123	723	751	828
	V	594	619	686	(684)	—	(701)	599	620	687
	Zusammen		818	853	935	949	1006	1069	823	859	942
Angestellte insgesamt		1035	1089	1196	1472	1554	1718	1173	1240	1370
Kunststoffverarbeitende Industrie										
Männliche Angestellte	II	1550	1640	1774	1577	1667	1776	1563	1653	1775
	III	1253	1321	1447	1175	1247	1368	1215	1284	1409
	IV	871	884	942	971	1043	1148	907	947	1016
	V	608	680	796	(784)	(823)	(1041)	655	714	839
	Zusammen		1229	1308	1412	1268	1343	1473	1247	1324	1440
Weibliche Angestellte	II	1149	1173	1305	—	—	—	1152	1179	1307
	III	936	967	1032	894	903	(951)	931	961	1025
	IV	708	730	799	750	780	886	710	732	802
	V	568	601	673	(628)	(660)	(744)	573	604	676
	Zusammen		765	801	884	814	848	931	769	804	887
Angestellte insgesamt		979	1038	1129	1223	1300	1430	1054	1118	1218
Textilindustrie										
Männliche Angestellte	II	1568	1662	1783	1533	1633	1722	1553	1649	1755
	III	1221	1303	1413	1202	1278	1366	1213	1292	1391
	IV	845	901	950	997	1078	1157	911	977	1038
	V	694	753	791	871	894	914	748	798	828
	Zusammen		1191	1273	1370	1230	1314	1407	1208	1291	1386
Weibliche Angestellte	II	1225	1252	1368	1287	1334	1398	1239	1272	1375
	III	911	956	1028	918	974	1042	912	959	1030
	IV	707	741	792	746	781	837	712	745	797
	V	581	610	656	634	658	680	588	616	659
	Zusammen		769	807	867	824	878	934	776	816	875
Angestellte insgesamt		958	1018	1098	1151	1233	1323	1015	1083	1167
Bekleidungsindustrie										
Männliche Angestellte	II	1404	1532	1661	1410	1480	1604	1407	1510	1635
	III	1102	1166	1276	1100	1161	1278	1101	1163	1277
	IV	797	874	958	911	1008	1079	841	927	1006
	V	599	705	838	(882)	(876)	(935)	654	743	864
	Zusammen		1108	1203	1300	1155	1225	1332	1129	1213	1315
Weibliche Angestellte	II	1083	1135	1222	1128	1226	1233	1104	1180	1227
	III	822	871	929	896	950	1027	851	901	967
	IV	652	682	739	764	813	862	677	713	769
	V	553	573	608	(698)	(665)	(693)	564	580	614
	Zusammen		731	772	829	885	947	1001	777	826	883
Angestellte insgesamt		888	952	1028	1038	1106	1192	942	1010	1091
Nahrungs- und Genussmittelindustrien										
Männliche Angestellte	II	1562	1649	1734	1498	1564	1656	1545	1626	1713
	III	1199	1255	1337	1208	1260	1375	1200	1256	1343
	IV	918	974	1052	1078	1082	1168	945	990	1069
	V	697	742	819	987	1079	1148	765	811	876
	Zusammen		1208	1267	1356	1272	1330	1440	1221	1280	1372
Weibliche Angestellte	II	1131	1164	1255	(1068)	(1233)	(1286)	1126	1169	1258
	III	887	948	1033	967	1012	1083	892	953	1037
	IV	697	740	801	786	800	871	702	745	806
	V	560	601	660	862	758	818	582	609	670
	Zusammen		768	818	889	887	902	970	775	824	895
Angestellte insgesamt		1041	1103	1190	1217	1264	1366	1068	1127	1217
Hoch- und Tiefbau ²⁾										
Männliche Angestellte	II	1584	1620	1751	1807	1873	1959	1741	1800	1905
	III	1182	1239	1347	1393	1489	1651	1356	1420	1561
	IV	806	881	971	969	1092	1225	865	976	1091
	V	(551)	(598)	(705)	(763)	(942)	(1082)	601	711	891
	Zusammen		1229	1286	1411	1476	1597	1749	1417	1502	1646
Weibliche Angestellte	II	1333	1478	1499	—	—	—	1333	1479	1488
	III	940	995	1069	(927)	(1035)	1081	940	996	1070
	IV	684	721	767	(699)	—	(734)	685	721	765
	V	487	518	590	—	—	—	488	524	592
	Zusammen		842	889	965	813	952	933	842	890	963
Angestellte insgesamt		1031	1085	1184	1471	1591	1732	1300	1354	1476

Anmerkungen S. 306.

noch: 5. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Industrie und Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe 1967—1969*) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsverdienst									
		Kaufmännische			Technische			Kaufmännische und technische Angestellte zusammen			
		Angestellte									
		1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969	
Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe insgesamt											
Männliche Angestellte	II	1 471	1 565	1 693	1 578	1 681	1 781	1 479	1 575	1 700	
	III	1 127	1 186	1 279	1 213	1 303	1 367	1 334	1 195	1 286	
	IV	804	847	917	1 034	1 138	1 210	825	874	944	
	V	716	750	804	873	838	865	724	753	(806)	
	Zusammen		1 084	1 146	1 248	1 218	1 320	1 402	1 095	1 161	1 260
Weibliche Angestellte	II	1 205	1 255	1 356	(1 527)	(1 777)	1 942	1 225	1 277	(1 378)	
	III	855	905	975	912	971	957	856	905	975	
	IV	612	635	684	673	680	699	613	636	684	
	V	558	580	638	609	582	606	559	580	637	
	Zusammen		684	715	775	859	864	910	686	717	777
Angestellte insgesamt			846	894	976	1 156	1 243	1 333	859	909	991
darunter											
Großhandel											
Männliche Angestellte	II	1 522	1 622	1 769	1 541	1 611	1 683	1 524	1 620	1 758	
	III	1 131	1 200	1 308	1 214	1 297	1 363	1 140	1 210	1 315	
	IV	834	879	952	969	1 052	1 107	846	896	969	
	V	666	694	713	864	(748)	744	675	695	(714)	
	Zusammen		1 124	1 184	1 299	1 249	1 324	1 380	1 137	1 199	1 308
Weibliche Angestellte	II	1 165	1 264	1 395	.	.	.	1 168	1 265	1 393	
	III	835	885	950	932	906	999	836	885	951	
	IV	649	679	735	746	751	765	650	680	735	
	V	547	564	620	627	641	667	549	566	622	
	Zusammen		724	762	829	778	788	816	725	762	829
Angestellte insgesamt			945	999	1 094	1 209	1 280	1 341	963	1 018	1 112
Einzelhandel											
Männliche Angestellte	II	1 413	1 484	1 596	1 694	1 925	2 047	1 432	1 516	1 637	
	III	1 080	1 132	1 225	1 205	1 312	1 380	1 095	1 153	1 244	
	IV	760	796	864	1 070	1 202	1 305	806	850	918	
	V	567	607	654	(880)	(875)	920	623	644	(684)	
	Zusammen		1 003	1 041	1 129	1 172	1 313	1 436	1 024	1 073	1 165
Weibliche Angestellte	II	1 227	1 240	1 314	(1 533)	(1 828)	2 022	1 256	1 279	(1 358)	
	III	820	868	937	905	993	931	821	870	(937)	
	IV	569	587	628	642	649	672	570	588	628	
	V	479	492	531	(593)	(547)	562	484	495	(532)	
	Zusammen		628	651	699	890	894	950	632	655	702
Angestellte insgesamt			722	751	813	1 098	1 199	1 322	739	771	835
Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute											
Männliche Angestellte	II	1 475	1 594	1 699	.	.	1 931	1 475	1 594	(1 700)	
	III	1 211	1 245	1 307	1 504	1 566	1 544	1 212	1 247	(1 308)	
	IV	859	900	959	.	.	.	859	900	959	
	V	841	889	969	.	.	.	841	889	969	
	Zusammen		1 114	1 194	1 280	1 523	1 551	1 668	1 115	1 195	1 281
Weibliche Angestellte	II	1 246	1 366	1 460	.	.	.	1 246	1 366	1 460	
	III	1 000	1 045	1 109	.	.	.	1 000	1 045	1 109	
	IV	784	813	868	.	.	.	784	813	868	
	V	623	662	726	.	.	.	623	662	726	
	Zusammen		795	837	903	.	.	795	837	903	
Angestellte insgesamt			948	1 014	1 091	1 522	1 543	1 654	949	1 015	1 092
Versicherungsgewerbe											
Männliche Angestellte	II	1 413	1 487	1 607	(1 569)	(1 635)	1 737	1 414	1 488	1 608	
	III	1 034	1 103	1 165	1 219	1 247	1 276	1 035	1 105	1 166	
	IV	752	811	885	(824)	(814)	860	753	811	(885)	
	V	664	725	795	.	.	.	665	725	795	
	Zusammen		1 062	1 154	1 247	1 157	1 187	1 268	1 062	1 155	1 248
Weibliche Angestellte	II	1 198	1 270	1 395	.	.	.	1 198	1 270	1 395	
	III	863	909	986	(892)	(955)	1 013	863	909	(987)	
	IV	688	730	802	(682)	(722)	725	688	730	(801)	
	V	592	614	654	(672)	.	.	593	616	655	
	Zusammen		765	817	899	741	778	819	765	817	898
Angestellte insgesamt			915	990	1 081	1 001	1 051	1 131	916	991	1 081

*) Jahresdurchschnitt aus Ergebnissen von vier Erhebungsmonaten. Eingeklammerte Angaben beziehen sich auf weniger als 30 erfaßte Angestellte. — 1) Ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate. — 2) Einschl. Handwerk.

6. Arbeiter in der gewerblichen Wirtschaft und im Großhandel Oktober 1966 nach Bruttomonatsverdiensten

Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1966

Wirtschaftsbereich	Arbeiter ins- gesamt	davon hatten einen Bruttomonatsverdienst von ... bis unter ... DM									
		unter 500	500 — 600	600 — 700	700 — 800	800 — 900	900 — 1000	1000 — 1100	1100 — 1200	1200 — 1300	1300 u. mehr
		Anzahl									
%											
Männliche Arbeiter											
Produzierendes Gewerbe . . .	1 596 503	1,6	2,2	5,2	12,4	19,3	19,4	15,4	10,2	6,1	8,2
davon											
Energiewirtschaft, Wasser- versorgung und Bergbau . .	244 775	1,8	5,1	7,5	13,6	20,5	20,5	14,0	8,2	4,4	4,4
darunter											
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	30 596	0,2	0,3	1,5	5,2	11,4	18,2	19,1	16,2	11,8	16,1
Steinkohlenbergbau	197 457	2,0	6,3	9,0	14,6	20,7	20,4	13,4	7,3	3,5	2,8
Braunkohlenbergbau	14 888	1,4	0,4	1,6	16,9	37,3	27,8	10,5	3,0	0,8	0,3
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	1 129 474	1,8	1,8	5,2	12,6	19,2	19,5	16,0	10,5	6,1	7,6
darunter											
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung .	98 024	1,1	0,9	2,4	7,8	14,0	19,6	21,4	15,8	9,3	7,7
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	19 664	2,2	2,0	7,8	16,1	21,2	20,1	12,9	8,2	4,0	5,5
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	39 960	0,3	0,7	2,1	7,7	12,9	15,7	16,3	13,8	11,5	19,0
Herstellung und Verarbeitung von Glas	21 564	2,2	1,8	4,4	11,1	17,5	17,5	17,1	11,9	7,2	9,3
Eisen- und Stahlerzeugung und -gießerei	184 608	0,7	0,8	2,7	10,1	20,5	23,6	19,8	11,6	5,6	4,5
NE-Metallherzeugung und -gießerei	23 988	1,8	1,8	5,1	13,0	19,2	21,6	16,3	9,8	5,7	5,7
Ziehereien und Kaltwalz- werke, Stahlverformung, Schlosserei, Schweißerei und Schmiederei	71 612	2,4	1,8	6,1	14,2	20,5	19,4	15,7	9,0	5,0	5,6
Stahl- und Leichtmetallbau .	57 392	2,2	2,3	4,4	10,2	16,9	18,3	15,5	11,0	7,4	11,8
Maschinenbau	162 320	1,6	1,7	5,3	13,1	20,8	19,0	14,9	9,9	5,7	8,0
Straßenfahrzeugbau	60 956	1,4	3,2	4,3	11,8	20,2	21,4	16,5	9,8	5,6	5,8
Elektrotechnik	74 772	2,6	2,9	8,8	19,1	21,1	17,6	11,5	6,6	4,1	5,8
Herstellung von EBM-Waren	78 658	2,8	2,4	6,8	14,8	20,4	18,8	13,3	8,5	5,7	6,6
Holzverarbeitung	51 645	2,3	1,8	5,3	13,4	20,2	20,2	16,1	9,6	5,2	6,0
Druckerei und Vervielfältigung	22 160	1,1	1,0	3,3	7,5	11,2	14,6	12,9	12,0	9,2	27,2
Textilgewerbe	51 434	2,4	3,4	10,4	19,3	21,3	17,3	12,6	6,7	3,3	3,4
Bekleidungsgewerbe (einschl. Polster- und Dekorateurgewerbe)	9 615	3,0	3,3	12,8	19,4	19,8	15,8	11,7	6,6	3,9	3,8
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	52 610	1,4	1,5	5,2	11,2	18,4	18,0	14,1	11,9	7,0	11,4
Baugewerbe	222 254	0,7	1,2	2,8	10,2	18,9	17,4	14,2	10,7	8,1	15,8
darunter											
Hoch-, Tief- und Spezialbau	176 734	0,7	0,7	2,4	10,4	18,8	17,8	14,7	11,0	8,3	15,2
Großhandel	60 782	3,0	4,4	9,8	19,4	21,5	15,8	10,3	6,5	3,5	5,8
Weibliche Arbeiter											
Produzierendes Gewerbe . . .	263 193	20,7	29,0	26,3	14,2	6,1	2,4	1,3			
darunter											
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	259 997	20,8	28,9	26,3	14,2	6,1	2,4	1,3			
darunter											
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung .	18 682	11,3	24,5	35,2	19,4	6,5	2,5	0,6			
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	8 746	20,8	35,0	25,0	13,3	4,2	1,2	0,5			
Maschinenbau	9 304	18,8	27,9	29,0	15,5	4,5	3,0	1,3			
Elektrotechnik	26 664	19,9	34,8	30,7	9,9	3,6	0,7	0,4			
Herstellung von EBM-Waren	23 147	23,9	33,0	24,5	11,9	4,0	1,9	0,9			
Papier- und Pappeverarbeitung	9 592	26,9	31,8	24,7	11,5	3,1	1,3	0,8			
Textilgewerbe	42 470	15,3	27,3	27,9	17,0	7,2	3,3	2,1			
Bekleidungsgewerbe	47 775	27,8	26,0	21,5	13,7	7,3	2,3	1,5			
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	22 582	29,4	31,5	22,7	10,2	4,0	1,6	0,6			

7. Angestellte in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich Oktober 1966 nach Bruttomonatsverdiensten

Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1966

Wirtschaftsbereich	An- gestellte ins- gesamt	davon hatten einen Bruttomonatsverdienst von ... bis unter ... DM												
		unter 500	500 — 600	600 — 800	800 — 1000	1000 — 1200	1200 — 1400	1400 — 1600	1600 — 1800	1800 — 2000	2000 — 2500	2500 — 3000	3000 — 3500	3500 und mehr
		%												
Männliche Angestellte														
Produzierendes Gewerbe . . .	442 106	0,6	1,0	4,0	12,6	21,1	21,3	15,0	9,1	5,3	6,1	2,2	0,8	0,9
davon														
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	52 860	0,3	0,3	1,9	10,4	20,8	21,9	16,6	10,1	5,7	6,1	3,2	1,3	1,4
darunter														
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	15 556	0,2	0,4	2,3	14,5	22,8	23,4	16,9	9,0	4,1	4,5	0,9	0,7	0,3
Steinkohlenbergbau	34 134	0,3	0,3	1,9	9,2	20,1	20,8	15,9	10,4	6,4	6,8	4,3	1,6	2,0
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	357 246	0,6	1,0	4,4	13,3	21,5	21,1	14,4	8,7	5,1	5,9	2,1	0,7	0,9
darunter														
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung . .	47 682	0,1	0,5	2,4	8,8	18,1	22,2	17,4	10,3	5,8	8,2	3,4	1,2	1,5
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	8 524	0,6	0,4	3,6	12,9	21,9	21,4	14,6	10,8	4,6	6,3	1,5	0,5	0,6
Eisen- und Stahlherzeugung und -gießerei	40 336	0,5	0,9	3,4	12,5	20,8	21,6	15,3	8,6	4,9	6,4	2,6	1,3	1,3
Ziehereien und Kaltwalz- werke, Stahlverformung, Schlosserei, Schweißerei und Schmiederei	14 846	0,8	0,9	4,4	14,2	22,2	24,2	14,9	7,1	4,2	4,4	1,6	0,7	0,7
Stahl- und Leichtmetallbau . .	17 464	1,1	1,6	4,2	12,3	20,8	21,4	14,8	9,8	5,2	5,8	2,1	0,4	0,4
Maschinenbau	65 338	0,7	1,4	5,0	11,8	22,2	22,0	14,0	9,6	4,6	5,9	1,3	0,5	0,8
Straßenfahrzeugbau	22 056	0,7	0,9	4,4	10,4	18,0	16,6	14,7	11,5	8,9	8,2	3,2	1,3	1,2
Elektrotechnik	30 496	1,0	1,0	4,4	17,1	22,0	21,4	13,3	7,6	5,0	5,1	1,3	0,3	0,5
Herstellung von EBM-Waren . .	20 251	0,8	1,1	4,8	13,4	23,5	23,8	13,9	7,3	4,4	4,3	1,6	0,6	0,5
Holzverarbeitung	8 141	1,2	1,2	4,6	14,5	27,3	23,4	12,4	5,7	3,2	3,6	1,8	0,6	0,5
Textilgewerbe	19 210	1,0	0,7	3,8	20,0	30,7	17,8	10,9	5,5	3,0	3,5	1,6	0,7	0,6
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	20 770	0,4	1,5	7,0	19,2	21,1	20,3	12,3	5,6	4,6	5,1	1,7	0,7	0,7
Baugewerbe	32 000	0,7	1,0	3,3	8,2	17,0	22,3	19,6	11,6	6,6	7,2	1,6	0,3	0,5
Handel	124 882	4,3	3,8	13,4	22,7	19,5	14,2	8,3	4,6	3,1	3,5	1,5	0,4	0,7
darunter														
Großhandel	75 412	2,8	2,7	12,5	22,5	19,9	14,9	8,7	5,3	3,3	4,0	1,8	0,6	0,8
Einzelhandel	45 118	6,9	5,6	14,8	23,2	18,9	13,0	7,3	3,4	2,8	2,6	1,0	0,2	0,5
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	45 064	1,1	2,7	15,1	21,0	18,8	15,8	10,1	5,7	3,6	3,8	1,1	0,5	0,7
davon														
Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	26 016	0,6	2,4	14,5	21,3	18,6	16,7	10,9	6,0	3,7	3,8	0,7	0,3	0,6
Versicherungsgewerbe	19 048	1,8	3,1	15,9	20,6	19,1	14,6	9,1	5,3	3,4	3,9	1,7	0,7	0,9
Weibliche Angestellte														
Produzierendes Gewerbe . . .	155 501	9,1	10,5	33,3	28,5	11,7	4,2	1,5	0,5	0,6				
davon														
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	7 316	7,9	8,0	25,7	35,0	18,1	3,9	0,9	0,1			0,4		
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	139 515	8,8	10,6	33,9	28,3	11,6	4,2	1,5	0,5			0,6		
darunter														
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung . .	18 846	3,2	6,6	22,9	35,6	17,9	8,2	2,7	1,2			1,8		
Eisen- und Stahlherzeugung und -gießerei	10 128	12,5	11,2	32,6	28,1	10,4	3,2	1,0	0,5			0,5		
Maschinenbau	19 794	10,5	10,2	35,4	27,4	10,7	3,9	1,3	0,3			0,4		
Elektrotechnik	13 600	7,9	11,9	40,1	27,8	8,4	3,2	0,2	0,1			0,5		
Herstellung von EBM-Waren . .	10 255	10,3	12,4	35,2	27,1	10,6	2,7	1,5	0,2			0,2		
Textilgewerbe	7 948	9,3	12,3	34,3	27,0	12,3	2,6	1,4	0,5			0,6		
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	11 856	12,6	13,5	39,3	22,4	7,9	2,3	1,3	0,4			0,4		
Baugewerbe	8 670	15,2	11,2	29,6	26,8	8,7	4,5	2,0	1,0			1,1		
Handel	145 774	23,9	17,5	34,9	15,2	4,8	1,8	0,8	0,6			0,6		
darunter														
Großhandel	43 794	13,1	13,4	38,2	23,8	7,2	2,4	0,9	0,4			0,6		
Einzelhandel	98 952	29,1	19,4	33,4	11,1	3,6	1,5	0,7	0,7			0,5		
Kredit- und Versicherungsgewerbe	39 714	9,6	12,1	37,3	26,7	10,7	2,9	0,5	0,2			0,1		
davon														
Kredit- und Finanzierungsinstitute	25 240	10,6	12,4	35,6	25,5	11,4	3,7	0,5	0,1			0,1		
Versicherungsgewerbe	14 474	7,7	11,4	40,2	28,8	9,6	1,5	0,3	0,3			0,1		
Arzt- und Heilkundigenpraxis (ohne Zahn- und Tierarztpraxis).	8 127	24,9	25,2	35,5	11,2	2,2	0,7	0,2	0,0			0,1		
Zahnarztpraxis	4 042	32,6	29,0	27,1	7,8	1,0	0,8	0,7	0,4			0,7		
Rechtsberatung	4 058	18,3	17,6	33,6	20,4	6,5	2,0	1,1	0,3			0,4		

8. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter im Handwerk 1967—1969*)

Arbeitergruppe	Geleistete			Bezahlte			Brutto-						
	Wochenarbeitszeit						stundenverdienst			wochenverdienst			
	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969	1967	1968	1969	
	Std.						DM						
Männliche Arbeiter													
Erfasste Handwerkszweige insgesamt													
Vollgesellen . . .	41,0	41,3	42,3	45,0	45,1	45,2	4,97	5,26	5,79	224	237	262	
Junggesellen . . .	40,2	40,6	41,5	44,2	44,3	44,1	3,68	3,90	4,37	163	173	193	
Übrige Arbeiter . .	40,9	41,0	42,4	45,0	44,9	45,4	4,14	4,38	4,82	186	197	219	
davon													
Kraftfahrzeugreparatur													
Vollgesellen . . .	39,2	38,9	39,8	43,5	43,1	42,9	4,65	4,88	5,53	202	210	238	
Junggesellen . . .	38,8	38,3	38,9	42,7	42,2	41,8	3,34	3,59	4,03	143	151	168	
Übrige Arbeiter . .	40,3	40,1	41,1	44,6	43,9	43,8	3,97	4,09	4,69	177	180	205	
Schlosserei													
Vollgesellen . . .	41,3	41,6	43,1	45,4	45,5	46,5	5,01	5,31	5,99	227	241	279	
Junggesellen . . .	40,8	41,0	41,4	44,7	45,2	44,2	3,78	4,24	4,59	169	192	203	
Übrige Arbeiter . .	40,8	40,6	42,1	44,7	44,6	45,2	4,07	4,39	4,95	182	196	224	
Tischlerhandwerk													
Vollgesellen . . .	40,7	41,0	42,3	44,8	44,9	45,2	5,12	5,40	5,95	229	242	269	
Junggesellen . . .	40,4	40,2	41,9	44,4	44,0	44,3	3,74	4,00	4,59	166	176	203	
Übrige Arbeiter . .	39,8	39,8	42,1	44,0	43,8	45,1	4,26	4,48	4,92	188	196	222	
Herrenschneiderei													
Vollgesellen . . .	41,3	41,6	42,2	45,2	45,0	45,4	3,83	4,04	4,33	173	182	196	
Junggesellen . . .	(40,1)	.	(42,9)	(44,2)	.	(45,6)	(2,90)	.	(3,34)	(128)	.	(152)	
Übrige Arbeiter . .	(38,8)	.	(40,6)	(42,9)	.	(44,6)	(2,82)	.	(3,36)	(121)	.	(150)	
Bäckerhandwerk													
Vollgesellen . . .	43,2	44,2	44,1	47,0	47,0	47,0	4,92	5,16	5,61	231	243	263	
Junggesellen . . .	42,3	43,2	42,8	46,0	45,9	45,5	3,70	3,59	4,09	170	165	186	
Übrige Arbeiter . .	42,2	42,1	42,7	45,8	45,3	45,8	3,49	3,67	3,89	160	166	178	
Fleischerei													
Vollgesellen . . .	42,6	43,3	43,3	46,4	46,2	46,2	5,39	5,78	6,18	250	267	285	
Junggesellen . . .	42,5	43,3	43,4	46,2	46,3	46,1	3,86	4,25	4,41	178	197	203	
Übrige Arbeiter . .	44,1	45,3	44,9	47,9	49,1	47,8	3,78	4,18	4,29	181	205	205	
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation													
Vollgesellen . . .	41,5	41,8	43,5	45,5	45,7	46,1	5,04	5,35	5,88	230	245	271	
Junggesellen . . .	40,7	40,8	42,0	44,7	44,8	44,6	3,71	3,81	4,34	166	171	193	
Übrige Arbeiter . .	40,4	41,2	42,3	44,6	45,4	45,0	4,01	4,26	4,83	179	193	217	
Elektroinstallation													
Vollgesellen . . .	41,5	42,3	43,3	45,8	46,1	46,3	4,68	5,23	5,80	214	241	268	
Junggesellen . . .	40,0	41,2	41,8	44,2	44,9	44,6	3,63	3,93	4,48	160	176	200	
Übrige Arbeiter . .	42,5	41,4	41,9	46,8	45,8	45,0	4,54	4,72	5,14	213	216	231	
Malerhandwerk													
Vollgesellen . . .	39,8	39,7	40,9	43,7	43,7	43,6	4,92	5,09	5,64	215	223	246	
Junggesellen . . .	39,3	39,7	40,8	43,1	43,5	43,5	3,97	4,15	4,51	171	180	196	
Übrige Arbeiter . .	41,0	41,3	43,4	45,7	45,8	46,9	4,87	5,34	5,86	222	244	275	
Weibliche Arbeiter													
Herrenschneiderei													
Vollgesellinnen . .	39,1	39,0	39,4	42,9	42,3	42,3	3,15	3,31	3,58	135	140	151	
Junggesellinnen . .	39,6	39,6	40,0	43,6	43,2	43,2	2,53	2,72	2,80	110	117	121	
Übrige Arbeiterinnen	32,9	37,4	38,3	38,6	41,0	40,9	2,74	2,75	3,23	106	113	132	
Damenschneiderei													
Vollgesellinnen . .	38,1	39,7	39,6	42,0	43,1	42,9	2,76	2,92	3,11	116	126	133	
Junggesellinnen . .	38,7	39,5	39,8	42,6	43,0	42,9	2,23	2,36	2,40	95	102	103	
Übrige Arbeiterinnen	37,0	37,3	36,5	40,8	41,0	40,1	2,64	3,02	3,02	108	124	121	

*) Jeweils Monat November. Eingeklammerte Angaben beziehen sich auf weniger als 30 erfasste Arbeiter.

9. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Arbeitsverdienste der Arbeiter*) des öffentlichen Dienstes im September 1968

Körperschaft Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit		Bruttostundenverdienst			Wochenverdienst			Gesetzl. Abzüge in % des Bruttoverdienstes	
	insgesamt	darunter Mehr- arbeits- stunden	insgesamt	darunter		Brutto		Netto	Lohn- steuer	Arbeitneh- merbeitrag zur Sozial- versicherung und Zusatz- versorgung
				Kinder- zuschlag	Verdienst für Mehr- arbeits- stunden	insgesamt	darunter Kinder- zuschlag			
Staatliche Behörden und Einrichtungen Leistungsgruppe	49	2	4,74	0,25	4,83	231	12	179	8,3	13,9
	46	2	4,00	0,26	4,17	183	12	144	6,7	14,3
	44	1	3,41	0,14	3,79	152	6	117	8,0	14,7
zusammen	47	2	4,22	0,23	4,56	197	11	154	7,8	14,2
Staatliche Wirtschafts- unternehmen Leistungsgruppe	43	1	5,84	0,36	4,71	250	15	199	7,2	13,0
	(44)	(1)	(3,75)	(0,13)	(3,75)	(164)	(6)	(128)	(6,9)	(14,9)
	(44)	(1)	(3,92)	(0,11)	(3,19)	(173)	(5)	(132)	(9,6)	(14,5)
zusammen	43	1	5,43	0,31	3,88	233	13	185	7,3	13,3
Staatlicher Bereich insgesamt Leistungsgruppe	47	2	4,95	0,27	4,83	234	13	183	8,1	13,7
	46	2	3,98	0,25	4,16	181	11	143	6,8	14,4
	44	1	3,43	0,13	3,74	152	6	118	8,0	14,7
zusammen	46	2	4,36	0,24	4,55	202	11	158	7,8	14,0
Kommunale Behörden und Einrichtungen Leistungsgruppe	47	2	5,26	0,32	5,28	245	15	193	8,5	12,8
	46	2	4,69	0,35	4,68	215	16	171	7,4	13,1
	46	1	3,91	0,20	4,50	179	9	139	8,7	13,4
zusammen	46	2	4,89	0,32	5,04	226	15	178	8,1	13,0
Kommunale Wirtschaftsunternehmen Leistungsgruppe	48	4	5,60	0,31	5,65	266	15	210	8,9	12,4
	46	2	4,71	0,27	4,82	217	12	171	8,1	13,1

zusammen	47	3	5,44	0,30	5,56	257	14	202	8,8	12,5
Kommunaler Bereich insgesamt Leistungsgruppe	47	3	5,35	0,32	5,40	251	15	197	8,6	12,7
	46	2	4,70	0,34	4,70	215	16	171	7,4	13,1
	46	1	3,91	0,20	4,50	178	9	139	8,7	13,4
zusammen	46	2	4,98	0,32	5,18	231	15	182	8,2	12,9
Staatlicher und kommunal- er Bereich insgesamt Leistungsgruppe	47	3	5,31	0,32	5,37	249	15	196	8,5	12,8
	46	2	4,64	0,33	4,65	212	15	169	7,4	13,2
	45	1	3,81	0,19	4,41	173	9	135	8,5	13,7
zusammen	46	2	4,92	0,31	5,13	228	14	180	8,2	13,0

*) = weniger als 20 erfaßte Personen; () = 20—49 erfaßte Personen.

10. Durchschnittliche Monatsverdienste der Angestellten*) des öffentlichen Dienstes im September 1968

Körperschaft Leistungsgruppe	Monatsverdienst					Gesetzl. Abzüge in % des Bruttoverdienstes	
	insgesamt	Brutto davon entfielen % auf				Netto	
		Grund- gehalt	Orts- zuschlag	Kinder- zuschlag	Sonstige Zulagen und Zuschläge		
	DM					DM	
Staatliche Behörden und Einrichtungen (einschl. Polizei und Schulen) Leistungsgruppe	I b	1 774	80,5	16,2	2,0	1 384	13,9
	II	1 199	76,7	19,8	2,7	951	11,0
	III	921	73,8	22,8	2,6	719	10,2
	IV	789	69,1	24,9	5,0	630	7,6
	V	1 139	76,2	20,3	2,6	895	11,2
zusammen							
Polizei Leistungsgruppe	I b	—	—	—	—	—	—
	II	(1 178)	(76,2)	(20,1)	(2,8)	(946)	(10,0)
	III	959	72,8	23,4	3,5	757	9,4
	IV						
	V						
zusammen		985	73,3	22,9	3,4	780	9,5
Lehrpersonal an Schulen Leistungsgruppe	I b	1 720	80,7	16,1	1,6	1 321	15,1
	II	1 165	76,8	20,4	2,6	906	12,4
	III						
	IV						
	V						
zusammen		1 382	78,7	18,3	2,1	1 069	13,7

Anmerkung S. 311.

noch: 10. Durchschnittliche Monatsverdienste der Angestellten*) des öffentlichen Dienstes im September 1968

Körperschaft Leistungsgruppe	Monatsverdienst					Gesetzl. Abzüge in % des Bruttoverdienstes		
	Brutto					Netto	Lohn- steuer	Arbeitneh- merbeitrag zur Sozial- versicher. u. Zusatz- versorgung
	insgesamt	davon entfielen % auf						
		Grund- gehalt	Orts- zuschlag	Kinder- zuschlag	Sonstige Zulagen und Zuschläge			
	DM					DM		
Staatliche Wirtschaftsunternehmen								
Leistungsgruppe I b	—	—	—	—	—	—	—	—
II								
III	(1 215)	(77,9)	(19,2)	(2,7)	(0,2)	(960)	(11,3)	(9,7)
IV	(871)	(76,9)	(21,8)	(1,3)	(0,0)	(676)	(10,3)	(12,0)
V								
zusammen	1 039	77,4	20,4	2,1	0,1	808	11,5	10,8
Staatlicher Bereich insgesamt								
Leistungsgruppe I b	1 775	80,5	16,2	2,0	1,3	1 384	13,9	8,1
II	1 199	76,7	19,8	2,7	0,8	951	11,0	9,7
III	921	73,8	22,8	2,6	0,8	718	10,2	11,7
IV	789	69,2	24,9	4,9	1,0	630	7,6	12,6
V	1 138	76,2	20,3	2,6	0,9	895	11,2	10,2
zusammen								
Kommunale Behörden und Einrichtungen								
Leistungsgruppe I b	1 935	78,2	15,4	2,9	3,5	1 527	13,1	8,0
II	1 268	76,7	18,8	3,1	1,4	1 008	10,8	9,7
III	925	73,1	21,9	2,8	2,2	719	10,2	12,1
IV	753	69,1	21,9	3,5	5,5	584	9,0	13,4
V	1 124	75,1	19,7	3,0	2,2	883	10,8	10,6
zusammen								
Kommunale Wirtschaftsunternehmen								
Leistungsgruppe I b	2 029	78,1	15,3	2,9	3,7	1 634	11,9	7,6
II	1 349	73,8	18,6	3,7	3,9	1 082	10,3	9,5
III	1 000	71,7	22,0	3,4	2,9	789	9,4	11,7
IV	(750)	(70,4)	(22,4)	(2,1)	(5,1)	(590)	(7,8)	(13,5)
V	1 271	73,8	19,1	3,5	3,6	1 015	10,3	9,9
zusammen								
Kommunaler Bereich insgesamt								
Leistungsgruppe I b	1 944	78,2	15,4	2,9	3,5	1 537	13,0	8,0
II	1 275	76,4	18,8	3,2	1,6	1 014	10,8	9,7
III	930	73,0	21,9	2,9	2,2	723	10,1	12,1
IV	753	69,1	21,9	3,5	5,5	584	9,0	13,4
V	1 134	75,1	19,6	3,0	2,3	892	10,8	10,5
zusammen								
Staatlicher und kommunaler								
Bereich insgesamt								
Leistungsgruppe I b	(2 790)	(81,0)	(12,7)	(2,8)	(3,5)	(2 195)	(15,5)	(5,9)
II	1 864	79,2	15,8	2,5	2,5	1 464	13,4	8,0
III	1 249	76,5	19,1	3,0	1,4	992	10,9	9,7
IV	927	73,2	22,2	2,8	1,8	722	10,2	12,0
V	763	69,1	22,8	3,9	4,2	597	8,6	13,2
zusammen	1 135	75,5	19,8	2,9	1,8	893	10,9	10,4

*) . = weniger als 20 erfaßte Personen; () = 20 — 49 erfaßte Personen.

11. Durchschnittliche Monatsverdienste der Beamten und Richter des öffentlichen Dienstes*) im September 1968

Körperschaft Leistungsgruppe	Monatsverdienst					Netto	Lohnsteuer in % des Brutto- verdienstes
	Brutto						
	insgesamt	davon entfielen % auf					
		Grundgehalt	Orts- zuschlag	Kinder- zuschlag	Sonstige Zulagen und Zuschläge		
DM						DM	
Staatliche Behörden und Einrichtungen (einschl. Polizei und Schulen)							
Leistungsgruppe I b	2 890	84,8	12,0	2,4	0,8	2 414	16,5
II	1 776	81,6	15,7	2,6	0,1	1 522	14,3
III	1 219	74,8	20,5	4,3	0,4	1 097	10,0
IV	803	69,3	24,8	4,2	1,7	733	8,8
V	934	68,0	25,9	6,1	0,0	870	6,8
zusammen	1 567	79,7	16,9	3,1	0,3	1 359	13,2
Polizei							
Leistungsgruppe I b	(2 735)	(86,6)	(12,0)	(1,4)	(0,0)	(2 310)	(15,5)
II	1 921	82,4	14,9	2,6	0,1	1 673	12,9
III	1 194	74,3	20,9	4,8	0,0	1 079	9,6
IV	793	68,8	24,8	4,3	2,1	723	8,8
V							
zusammen	1 128	73,9	21,2	4,6	0,3	1 018	9,7
Lehrpersonal an Schulen							
Leistungsgruppe I b	2 972	84,6	11,6	2,3	1,5	2 445	17,7
II	1 734	81,8	15,6	2,5	0,1	1 480	14,6
III	1 323	75,9	20,1	3,9	0,1	1 171	11,5
IV	.	.	.	.	.	.	.
V	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	1 764	81,9	15,4	2,5	0,2	1 503	14,8

Anmerkungen S. 312.

noch: 11. Durchschnittliche Monatsverdienste der Beamten und Richter des öffentlichen Dienstes*)
im September 1968

Körperschaft Leistungsgruppe	Monatsverdienst						Lohnsteuer in % des Brutto- verdienstes
	Brutto					Netto	
	insgesamt	davon entfielen % auf					
		Grundgehalt	Ortszuschlag	Kinder- zuschlag	Sonstige Zulagen und Zuschläge		
	DM					DM	
Staatliche Wirtschaftsunternehmen							
Leistungsgruppe I b							
II	2 003	81,8	14,4	3,7	0,1	1 742	13,0
III	1 483	77,3	17,5	5,1	0,1	1 316	11,3
IV	—	—	—	—	—	—	—
V	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	1 735	79,9	15,7	4,3	0,1	1 522	12,3
Staatlicher Bereich insgesamt							
Leistungsgruppe I h							
II	2 890	84,8	12,0	2,4	0,8	2 414	16,5
III	1 776	81,6	15,7	2,6	0,1	1 522	14,3
IV	1 220	74,8	20,4	4,4	0,4	1 098	10,0
V	803	69,3	24,8	4,2	1,7	733	8,8
zusammen	934	68,0	25,9	6,1	0,0	870	6,8
zusammen	1 567	79,7	16,9	3,1	0,3	1 360	13,2
Kommunale Behörden und Einrichtungen							
Leistungsgruppe I b							
II	2 807	84,0	12,4	3,2	0,4	2 368	15,7
III	1 952	81,2	15,2	3,3	0,3	1 700	12,9
IV	1 365	76,8	18,9	3,8	0,5	1 215	11,0
V	877	69,9	24,5	4,3	1,3	801	8,7
zusammen	949	66,8	23,5	4,2	5,5	874	8,0
zusammen	1 522	78,4	17,5	3,6	0,5	1 342	11,8
Kommunale Wirtschaftsunternehmen							
Leistungsgruppe I b							
II	(2 662)	(84,8)	(12,6)	(1,9)	(0,7)	(2 290)	(14,0)
III	2 024	80,4	14,9	3,1	1,6	1 773	12,4
IV	1 409	78,7	17,8	3,5	0,0	1 244	11,7
V	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	1 886	80,9	15,2	3,0	0,9	1 649	12,6
Kommunaler Bereich insgesamt							
Leistungsgruppe I h							
II	2 803	84,0	12,4	3,1	0,5	2 366	15,6
III	1 952	81,2	15,2	3,3	0,3	1 700	12,9
IV	1 365	76,8	18,9	3,8	0,5	1 215	11,0
V	877	69,9	24,5	4,3	1,3	801	8,7
zusammen	949	66,8	23,5	4,2	5,5	874	8,0
zusammen	1 524	78,4	17,5	3,6	0,5	1 344	11,8
Staatlicher und kommunaler Bereich insgesamt							
Leistungsgruppe I b							
II	2 871	84,6	12,1	2,5	0,8	2 403	16,3
III	1 799	81,5	15,6	2,7	0,2	1 545	14,1
IV	1 269	75,5	19,9	4,2	0,4	1 137	10,4
V	827	69,5	24,7	4,2	1,6	755	8,8
zusammen	935	67,9	25,7	5,9	0,5	870	6,9
zusammen	1 558	79,4	17,1	3,2	0,3	1 356	12,9

*) Eingeklammerte Angaben beziehen sich auf 20—49 erfaßte Personen.

XXI. Versorgung und Verbrauch

Erläuterungen:

Die Wirtschaftsrechnungen geben Aufschluß über Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch privater Haushalte ausgewählter Bevölkerungsschichten. Sie erstrecken sich auf eine untere, mittlere und gehobene Verbrauchergruppe. Merkmale für die Auswahl der Haushalte sind u. a. soziale Stellung des Haushaltsvorstandes, Einkommenshöhe, Haushaltsgröße. Die Ergebnisse haben nur Gültigkeit für den jeweiligen Haushaltstyp und können nicht ohne weiteres auf den Durchschnitt der Gesamtbevölkerung bezogen werden.

Die Angaben stützen sich auf laufende Anschreibungen der Berichterstatter in Haushaltsbüchern.

1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen 1967—1969

Einnahmen bzw. Abzüge	Einnahmen und Abzüge im Monatsdurchschnitt					
	1967		1968		1969	
	DM	%	DM	%	DM	%

in 2-Personen-Haushalten von Rentnern und Sozialhilfeempfängern einer unteren Verbrauchergruppe

Einnahmen						
Bruttoarbeitseinkommen des Haushaltsvorstandes						
aus Hauptberuf	—	—	—	—	—	—
aus Nebenerwerb	—	—	—	—	—	—
der Ehefrau	—	—	—	—	—	—
der Kinder	—	—	—	—	—	—
Einnahmen aus sonstiger Erwerbstätigkeit und Vermögen ¹⁾	17,27	3,7	14,95	3,0	18,68	3,6
Renten und Unterstützungen ²⁾	434,81	94,2	453,98	92,8	481,92	93,5
Einmalige und unregelmäßige Einnahmen aus Übertragungen ³⁾	7,38	1,6	17,38	3,6	11,74	2,3
Sonstige Einnahmen ⁴⁾	2,07	0,5	2,95	0,6	3,14	0,6
Bruttoeinnahmen insgesamt⁵⁾	461,53	100	489,26	100	515,48	100
Abzüge						
Lohn- und Kirchensteuer	—	—	—	—	0,02	0,0
Pflicht- und freiwillige Beiträge zur Sozialversicherung	0,06	0,0	5,63	1,2	5,41	1,1
Zusammen	0,06	0,0	5,63	1,2	5,43	1,1
Ausgabefähige Einnahmen insgesamt⁶⁾	461,47	100	483,63	98,8	510,05	98,9
Erfafte Haushalte	38		42		33	

in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer mittleren Verbrauchergruppe

Einnahmen						
Bruttoarbeitseinkommen des Haushaltsvorstandes						
aus Hauptberuf	1 070,46	86,5	1 121,04	89,1	1 236,81	87,8
aus Nebenerwerb	—	—	—	—	0,00	0,0
der Ehefrau	7,57	0,6	4,72	0,4	6,54	0,4
der Kinder	14,29	1,2	9,98	0,8	5,34	0,3
Einnahmen aus sonstiger Erwerbstätigkeit und Vermögen ¹⁾	53,46	4,3	40,77	3,2	63,65	4,5
Renten und Unterstützungen ²⁾	25,92	2,1	22,24	1,8	26,22	1,9
Einmalige und unregelmäßige Einnahmen aus Übertragungen ³⁾	56,12	4,5	45,19	3,6	54,42	3,9
Sonstige Einnahmen ⁴⁾	9,22	0,8	13,45	1,1	16,47	1,2
Bruttoeinnahmen insgesamt⁵⁾	1 237,04	100	1 257,39	100	1 409,44	100
Abzüge						
Lohn- und Kirchensteuer	75,21	6,1	86,53	6,9	109,27	7,7
Pflicht- und freiwillige Beiträge zur Sozialversicherung	130,48	10,5	144,64	11,5	158,61	11,3
Zusammen	205,69	16,6	231,17	18,4	267,88	19,0
Ausgabefähige Einnahmen insgesamt⁶⁾	1 031,35	83,4	1 026,22	81,6	1 141,56	81,0
Erfafte Haushalte	108		116		103	

in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer gehobenen Verbrauchergruppe

Einnahmen						
Bruttoarbeitseinkommen des Haushaltsvorstandes						
aus Hauptberuf	2 036,48	86,6	2 052,87	88,6	2 156,02	89,5
aus Nebenerwerb	—	—	—	—	—	—
der Ehefrau	12,74	0,5	7,10	0,3	2,49	0,1
der Kinder	10,65	0,5	16,41	0,7	14,19	0,6
Einnahmen aus sonstiger Erwerbstätigkeit und Vermögen ¹⁾	108,31	4,6	94,43	4,1	84,15	3,5
Renten und Unterstützungen ²⁾	15,55	0,7	8,75	0,4	9,98	0,4
Einmalige und unregelmäßige Einnahmen aus Übertragungen ³⁾	114,89	4,9	99,86	4,3	110,07	4,6
Sonstige Einnahmen ⁴⁾	51,92	2,2	37,42	1,6	31,98	1,3
Bruttoeinnahmen insgesamt⁵⁾	2 350,54	100	2 316,84	100	2 408,88	100
Abzüge						
Lohn- und Kirchensteuer	246,14	10,5	251,42	10,9	279,86	11,6
Pflicht- und freiwillige Beiträge zur Sozialversicherung	99,65	4,2	123,73	5,3	118,91	4,9
Zusammen	345,79	14,7	375,15	16,2	398,77	16,5
Ausgabefähige Einnahmen insgesamt⁶⁾	2 004,75	85,3	1 941,69	83,8	2 010,11	83,5
Erfafte Haushalte	117		105		112	

¹⁾ Entgelte für gelegentliche Aushilfsarbeiten, Buchführungsprämien u. ä. — ²⁾ Sowie andere regelmäßige Einnahmen aus öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite. — ³⁾ Einschl. Erstattungen von Arzt-, Krankenhaus- und Apothekenrechnungen, Rückzahlungen von Steuern, Geldgeschenke, Spielgewinne u. ä. — ⁴⁾ Einnahmen aus Untervermietung, dem Verkauf gebrauchter Waren und Rückvergütung auf Warenkäufe. — ⁵⁾ Ohne Einnahmen aus Auflösung und Umwandlung von Vermögen und Kreditaufnahme.

2. Durchschnittliche monatliche Ausgaben 1967—1969 nach Bedarfsgruppen

Ausgaben	Ausgaben im Monatsdurchschnitt					
	1967		1968		1969	
	DM	%	DM	%	DM	%
in 2-Personen-Haushalten von Rentnern und Sozialhilfeempfängern einer unteren Verbrauchergruppe						
Nahrungs- und Genußmittel ¹⁾	209,20	47,3	208,61	46,0	213,15	44,0
Kleidung, Schuhe	33,47	7,6	37,03	8,2	35,52	7,3
Wohnungsmiete ²⁾	81,50	18,4	88,61	19,5	101,43	21,0
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	32,59	7,4	36,04	8,0	40,03	8,3
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung ³⁾	37,19	8,4	34,67	7,6	42,97	8,9
Waren und Dienstleistungen für:						
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung . . .	10,64	2,4	11,81	2,6	10,48	2,2
Körper- und Gesundheitspflege	14,86	3,4	15,87	3,5	17,61	3,6
Bildungs- und Unterhaltungszwecke ⁴⁾	16,82	3,8	14,69	3,2	17,98	3,7
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen ⁵⁾	5,93	1,3	6,49	1,4	4,73	1,0
Privater Verbrauch insgesamt	442,20	100	453,81	100	483,90	100

in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer mittleren Verbrauchergruppe

Nahrungs- und Genußmittel ¹⁾	365,66	40,4	353,95	38,3	377,79	36,7
Kleidung, Schuhe	105,83	11,7	107,58	11,7	124,04	12,0
Wohnungsmiete ²⁾	124,30	13,7	132,58	14,4	154,32	15,0
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	39,82	4,4	44,22	4,8	43,28	4,2
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung ³⁾	88,38	9,8	87,50	9,5	112,25	10,9
Waren und Dienstleistungen für:						
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung . . .	62,05	6,9	81,92	8,9	88,64	8,6
Körper- und Gesundheitspflege	29,85	3,3	31,85	3,4	34,61	3,4
Bildungs- und Unterhaltungszwecke ⁴⁾	57,21	6,3	57,46	6,2	63,50	6,2
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen ⁵⁾	31,31	3,5	25,87	2,8	31,26	3,0
Privater Verbrauch insgesamt	904,41	100	922,94	100	1 029,69	100

in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer gehobenen Verbrauchergruppe

Nahrungs- und Genußmittel ¹⁾	474,94	28,8	466,71	29,7	475,73	29,1
Kleidung, Schuhe	184,75	11,2	180,67	11,5	206,00	12,6
Wohnungsmiete ²⁾	209,98	12,7	218,01	13,9	236,09	14,4
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	61,35	3,7	62,71	4,0	65,24	3,9
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung ³⁾	192,36	11,6	170,33	10,8	158,61	9,7
Waren und Dienstleistungen für:						
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung . . .	212,06	12,8	186,54	11,9	195,56	11,9
Körper- und Gesundheitspflege	109,65	6,6	99,60	6,3	96,00	5,9
Bildungs- und Unterhaltungszwecke ⁴⁾	126,36	7,7	120,47	7,6	114,89	7,0
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen ⁵⁾	80,92	4,9	68,43	4,3	89,44	5,5
Privater Verbrauch insgesamt	1 652,37	100	1 573,48	100	1 637,55	100

¹⁾ Einschl. Verzehr in Gaststätten. — ²⁾ Einschl. Mietwert für Eigentümerwohnungen, Nebenkosten und Pachten. — ³⁾ Möbel, Teppiche, Heimtextilien, Haushaltswäsche, Heiz- und Kochgeräte, Beleuchtungskörper, Haushaltsmaschinen und -geräte, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung, Wäscherei und Reinigung u. a. — ⁴⁾ Rundfunk- und Fernsehgeräte, Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Kosten für Theater, Kino und sonstige Veranstaltungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren u. a. — ⁵⁾ Einschl. Uhren echter Schmuck, Pauschalreisen.

3. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1969 nach Verbrauchergruppen, Mengen *) und Ausgabebeträgen

Nahrungs- und Genußmittel	Verbrauch in einer					
	unteren ¹⁾		mittleren ¹⁾		gehobenen ¹⁾	
	Verbrauchergruppe					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Fleisch, Fleischwaren	8,556	57,65	13,157	91,09	13,389	100,90
davon						
Kalbfleisch	0,167	1,64	0,071	0,66	0,145	1,58
Rindfleisch	1,144	8,69	1,757	14,14	1,678	15,06
Schweinefleisch ³⁾	1,571	11,29	2,124	15,88	2,063	16,82
Innereien und Knochen	0,386	1,27	0,398	1,64	0,545	2,34
Geflügel	0,886	3,90	1,241	5,47	1,311	5,94
Hackfleisch	0,502	3,32	0,760	4,84	0,882	5,88
Sonstiges Fleisch	0,235	0,92	0,543	2,39	0,437	1,99
Wurst und Wurstwaren	2,623	18,48	4,853	35,80	4,701	38,17
Speck, geräuchert	0,361	2,12	0,399	1,97	0,381	2,22
Schinken	0,290	3,93	0,397	5,21	0,499	6,83
Geflügelkonserven	0,009	0,03	0,005	0,02	0,023	0,10
Sonstige Fleischkonserven ⁴⁾	0,213	1,05	0,327	1,61	0,419	2,05
Sonstige Fleischwaren	0,168	1,02	0,282	1,46	0,305	1,94
Fische, Fischwaren	1,128	4,97	1,215	5,76	1,638	8,06
davon						
Fische	0,667	2,67	0,440	1,97	0,624	2,75
Salzheringe	0,088	0,28	0,062	0,19	0,111	0,32
Fische, geräuchert u. getrocknet	0,056	0,32	0,068	0,47	0,104	0,77
Sonstige Fischwaren u. Fischkonserven	0,318	1,70	0,645	3,13	0,800	4,23
Eier (Stück)	39	8,00	62	12,27	73	15,02
Vollmilch (Liter)	9,200	6,17	22,350	14,52	23,010	15,46
Kondensmilch ⁴⁾	1,955	3,73	2,116	3,92	1,899	3,68
Sahne	0,131	0,67	0,438	2,23	0,583	2,99
Joghurt, Kefir, Biohurt	0,468	0,83	0,732	1,47	1,613	3,44
Sonstige Milch	—	0,47	—	0,99	—	1,10
Käse	1,832	6,59	2,504	11,23	3,537	16,22
davon						
Weich-, Hart- und Schnittkäse	0,753	4,84	1,415	9,26	1,824	12,96
Quark	1,079	1,74	1,090	1,97	1,713	3,26
Butter	1,175	8,47	1,616	11,51	2,738	19,84
Speisefette (ohne Butter)	1,703	4,55	3,748	9,66	2,608	7,18
davon						
Tierische Fette	0,129	0,27	0,120	0,26	0,093	0,25
Margarine	1,516	4,09	3,429	8,81	2,335	6,35
Pflanzenfette	0,058	0,19	0,198	0,60	0,180	0,58
Speiseöle	0,250	0,82	0,330	0,90	0,430	1,44
Brot, Backwaren	10,675	21,68	17,505	34,64	18,991	41,29
davon						
Schwarz- und Mischbrot	6,345	8,82	11,059	14,73	10,886	15,24
Weißbrot und Weizenkleingebäck	3,081	6,43	4,690	9,18	5,797	11,70
Feingebäck und Backwaren	1,249	6,43	1,756	10,73	2,308	14,35
Mehl, Nährmittel, Kartoffelerzeugnisse	2,020	5,45	3,928	12,42	4,084	12,63
davon						
Weizenmehl	0,904	0,94	1,525	1,47	1,543	1,57
Grieß	0,063	0,11	0,041	0,09	0,058	0,11
Teigwaren	0,292	0,81	0,643	1,47	0,640	1,64
Reis	0,241	0,46	0,233	0,46	0,440	0,89
Hafererzeugnisse	0,149	0,31	0,213	0,43	0,324	0,62
Hülsenfrüchte	0,112	0,22	0,269	0,46	0,206	0,39
Stärkemehl aller Art	0,063	0,13	0,106	0,23	0,104	0,23
Puddingpulver	0,057	0,32	0,167	0,95	0,196	1,18
Kochfertige Suppen und Soßen	—	1,65	—	2,69	—	2,89
Koch- und bratfertige Kartoffelerzeugnisse	0,066	0,29	0,159	0,85	0,195	1,08
Kindernährmittel	0,002	0,01	0,487	2,95	0,271	1,52
Sonstiges Mehl u. sonstige Nahrungsmittel	0,071	0,19	0,086	0,36	0,107	0,50
Kartoffeln	12,200	4,58	20,600	6,74	19,900	6,90
Gemüse, Gemüsekonserven	7,601	11,18	9,918	16,05	12,455	21,95
davon						
Blumenkohl	0,414	0,54	0,624	0,82	0,702	0,93
Sonstiger Kohl	0,955	0,81	1,209	1,07	1,050	0,97

Anmerkungen S. 316.

noch: 3. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1969
nach Verbrauchergruppen, Mengen*) und Ausgabebeträgen

Nahrungs- und Genußmittel	Verbrauch in einer					
	unteren ¹⁾		mittleren ²⁾		gehobenen ³⁾	
	Verbrauchergruppe					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Karotten, Möhren	0,362	0,33	0,607	0,55	0,741	0,72
Tomaten	0,581	1,00	1,035	1,92	1,295	2,47
Gurken	0,395	0,54	0,508	0,66	0,744	1,00
Bohnen, frisch	0,299	0,33	0,216	0,28	0,285	0,38
Erbsen, frisch	0,033	0,05	0,026	0,04	0,025	0,05
Spinat, Sauerampfer	0,209	0,26	0,070	0,09	0,086	0,12
Salat	0,530	1,02	0,538	1,05	0,858	1,75
Zwiebeln, Knoblauch	0,531	0,50	0,690	0,60	0,891	0,84
Sonstiges Frischgemüse	0,971	1,69	0,863	1,67	1,493	3,05
Gemüsekonserven ⁴⁾	2,153	3,60	3,173	6,35	3,886	8,61
Tiefgekühltes Gemüse	0,168	0,51	0,360	0,94	0,398	1,06
Obst, Obstkonserven, Marmelade	9,758	14,30	14,979	21,67	20,657	31,62
davon						
Kernobst	3,092	3,15	5,316	5,53	6,787	7,20
Steinobst	0,835	1,38	1,294	1,79	1,622	2,49
Trauben	0,711	0,96	0,683	0,96	1,118	1,59
Sonstige frische Beerenfrüchte	0,315	0,73	0,351	0,82	0,647	1,60
Süßfrüchte, frisch	3,370	4,74	5,591	7,53	7,645	10,50
Obstkonserven, Trockenobst	0,931	1,76	0,972	1,97	1,818	3,92
Tiefgekühltes Obst	0,003	0,01	0,000	0,00	0,003	0,02
Schalenfrüchte	0,084	0,40	0,309	1,64	0,415	2,39
Marmelade	0,418	1,17	0,461	1,42	0,601	1,91
Zucker, Süßwaren, Honig	3,191	8,77	6,257	19,91	6,968	25,35
davon						
Zucker	2,185	2,82	3,734	4,46	3,633	4,41
Honig	0,324	1,43	0,140	0,58	0,294	1,28
Sirup und Rübenkraut	0,040	0,08	0,060	0,11	0,045	0,08
Schokolade	0,333	2,81	0,877	7,26	1,106	9,56
Sonstige Süßwaren	0,278	1,39	1,267	6,45	1,645	8,61
Kakaoerzeugnisse ⁵⁾	0,031	0,23	0,180	1,05	0,244	1,41
Gewürze u. ähnliche Back- u. Speisezutaten	—	1,58	—	2,11	—	2,87
Majonäse	0,040	0,24	0,144	0,72	0,180	0,94
Obst- und Gemüsesäfte	—	1,56	—	3,02	—	5,05
Alkoholfreie Getränke⁶⁾	—	2,34	—	6,16	—	8,06
davon						
Mineralwasser	—	1,05	—	2,10	—	3,66
Cola-Getränke	—	0,02	—	0,97	—	0,93
Sonstige Fruchtsaftgetränke, Brausen	—	0,37	—	2,15	—	2,43
Kaffee- und Tee-Ersatz	—	0,91	—	0,94	—	1,04
Fertige Mahlzeiten, auch tiefgekühlte oder als Konserven	—	0,31	—	0,22	—	0,88
Speisen und Mahlzeiten in Gaststätten	—	2,31	—	11,19	—	23,48
Speisen und Mahlzeiten in Kantinen	—	—	—	2,67	—	5,57
Getränke in Gaststätten	—	2,14	—	13,16	—	17,85
Bohnenkaffee	0,702	11,88	0,781	12,56	0,927	15,45
Echter Tee	0,010	0,26	0,017	0,51	0,044	1,14
Alkoholische Getränke⁷⁾	—	12,11	—	27,85	—	40,22
davon						
Wein und Most (Liter)	0,540	1,87	1,350	4,79	2,230	9,17
Bier (Liter)	3,180	3,88	10,340	12,48	13,130	15,84
Branntwein und Likör	—	6,01	—	9,54	—	12,79
Sekt, Schaumwein (Liter)	0,060	0,36	0,140	1,05	0,340	2,42
Tabakwaren	—	9,53	—	20,62	—	19,15
davon						
Tabak	0,041	1,49	0,021	0,72	0,014	0,67
Zigarren (Stück)	22	4,23	5	1,41	7	2,16
Zigaretten (Stück)	40	3,80	197	18,46	169	16,32
Sonstige Tabakwaren	—	0,01	—	0,03	—	0,01
Nahrungs- und Genußmittel zusammen	—	213,15	—	377,79	—	475,73

*) Menge in kg, soweit nicht anders angegeben. — ¹⁾ Rentner- und Sozialhilfeempfänger-Haushalte mit 2 Personen. — ²⁾ Arbeitnehmerhaushalte (Arbeiter, Angestellte, Beamte) mit 4 Personen. — ³⁾ Einschl. frischer Speck. — ⁴⁾ Auch Mischkonserven mit Fleischanteil. — ⁵⁾ Einschl. Tubensahne. — ⁶⁾ Einschl. Trockengemüse. — ⁷⁾ Ohne Schokolade. — ⁸⁾ Ohne Gaststättenverzehr.

**4. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel)
in Haushalten 1969 nach Verbrauchergruppen**

DM

Art der Ausgaben Ware / Dienstleistung	Ausgaben einer		
	unteren ¹⁾	mittleren ²⁾	gehobenen ³⁾
	Verbrauchergruppe		
Bekleidung, Schuhe	35,52	124,04	206,00
davon			
Herren- und Knabenoberbekleidung	5,69	29,22	47,96
Damen- und Mädchenoberbekleidung	10,48	37,99	68,89
Schneiderlohn, Reparaturen und Mieten für Oberbekleidung	1,06	1,28	2,31
Herren- und Knabenwäsche	3,35	7,88	12,76
Damen- und Mädchenwäsche	2,99	5,72	8,82
Säuglingsbekleidung	0,07	0,72	0,72
Meterware für Leibwäsche	0,05	0,06	0,06
Übrige Herren- und Knabenbekleidung	1,42	4,33	6,95
Übrige Damen- und Mädchenbekleidung	2,40	9,07	12,69
Wolle, Kurzwaren	1,01	3,42	3,98
Schneiderlohn und Reparaturen für Leibwäsche und übrige Bekleidung	0,12	0,09	0,38
Herren- und Knabenschuhe	2,05	9,93	20,58
Damen- und Mädchenschuhe	3,08	12,18	16,77
Anfertigung von Schuhen, fremde Reparaturen, Schuhzubehör	1,76	2,15	3,12
Wohnungsmieten	101,43	154,32	236,09
davon			
Mieten	95,05	114,56	149,42
Nebenkosten und Wasserverbrauch	4,57	4,68	7,03
Untermieten	—	—	0,02
Mietwert für Eigentümerwohnungen	1,67	34,87	79,52
Pachten für Gärten	0,14	0,21	0,10
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	40,03	43,28	65,24
davon			
Elektrizität	11,21	18,14	26,11
Gas	5,49	5,31	7,10
Steinkohlen	12,58	5,55	2,69
Koks	0,25	3,02	5,71
Braunkohlen	7,60	2,51	1,12
Holz, Torf, sonstige Brennstoffe	0,38	0,06	0,04
Flüssige Brennstoffe	1,56	2,60	8,21
Zentralheizung, Warmwasser	0,96	6,09	14,26
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	42,97	112,25	158,61
davon			
Möbel	3,10	32,46	34,74
Teppiche, sonstiger Fußbodenbelag, Matratzen	2,46	9,18	13,26
Sonstige Heimtextilien, Haushaltswäsche	6,08	10,74	14,23
Öfen, Herde	2,29	2,27	0,98
Sonstige Heiz- und Kochgeräte	0,04	1,35	2,38
Beleuchtungskörper	0,18	2,22	5,43
Langlebige, hochwertige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	2,88	6,99	9,56
Sonstige elektrische Haushaltsmaschinen und -geräte	0,05	1,05	0,61
Langlebige, hochwertige nicht elektrische Haushaltsmaschinen	0,33	0,33	0,26
Porzellan, Glaswaren, sonstige Haushaltsgeräte	3,87	9,75	14,73
Reinigungs- und Pflegemittel für Bekleidung, Wohnung und Einrichtung	6,83	11,86	14,66
Sonstige Artikel für die Haushaltsführung	1,87	3,84	5,22
Tapeten, Farben, Baustoffe	3,02	3,52	4,31
Fremde Reparaturen an der Wohnung auf Kosten des Mieters	0,99	0,80	6,70
Entgelte f. Anfertigung, Installation, Mieten f. Möbel u. Hausrat, Reparaturen	0,66	1,80	4,69
Häusliche Dienste	0,23	0,03	3,95
Wäscherei und Reinigung	4,46	4,26	7,28
Sonstige Dienstleistung für die Haushaltsführung	0,08	0,09	0,11
Blumen, Waren für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	3,55	9,40	15,44
Dienstleistungen für die Gartenpflege und Nutztierhaltung	—	0,31	0,07
Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke und Nachrichtenübermittlung	10,48	88,64	195,56
davon			
Kraftfahrzeuge und Fahrräder	0,25	31,00	59,24
Kraftstoffe	—	20,80	45,49
Sonstige Ge- und Verbrauchsgüter für eigene Kraftfahrzeuge und Fahrräder	0,02	7,48	11,10
Dienstleistungen, Reparaturen an eigenen Kraftfahrzeugen, Garagenmiete	—	10,07	31,41
Mietwert der Eigentümergarage	—	1,39	6,05
Flug- und Schiffspassagen	0,02	0,45	1,06
Taxen, Mieten für Fahrzeuge	0,33	0,51	1,01
Sonstige Verkehrsmittel	6,56	11,76	17,66
Sonstige Verkehrsleistungen	0,13	1,05	1,30
Post-, Telegramm- und Fernsprechggebühren	3,16	4,12	21,23

Anmerkung S. 318.

noch: 4. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel)
in Haushalten 1969 nach Verbrauchergruppen

DM

Art der Ausgaben Ware / Dienstleistung	Ausgaben einer		
	unteren ¹⁾	mittleren ²⁾	gehobenen ²⁾
	Verbrauchergruppe		
Körper- und Gesundheitspflege	17,61	34,61	96,00
davon			
Gebrauchsgüter für die Körperpflege	0,77	2,47	3,83
Verbrauchsgüter für die Körperpflege	5,72	14,50	21,95
Friseur- und sonstige Dienstleistungen	5,35	8,64	15,47
Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege	0,66	1,58	4,04
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	4,53	3,67	12,99
Arzt-, Krankenhaus- und sonstige Dienstleistungen	0,58	3,76	37,73
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	17,98	63,50	114,89
davon			
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte, Zubehörteile	2,44	9,53	11,44
Foto- und Kinoapparate, Zubehörteile	0,00	1,31	2,24
Bücher, Broschüren	1,08	5,58	13,83
Zeitungen, Zeitschriften	5,35	6,40	10,16
Sonstige Gebrauchsgüter	1,60	15,98	22,78
Sonstige Verbrauchsgüter	1,81	4,96	8,76
Schulgeld und sonstige Bildungskosten	0,22	4,67	21,15
Theater, Kino, sonstige Veranstaltungen	0,28	3,63	7,78
Rundfunk- und Fernsehgebühren	3,54	5,80	5,95
Sonstige Dienstleistungen	1,66	5,65	10,80
Persönliche Ausstattung, sonstige Waren und Dienstleistungen	4,73	31,26	89,44
davon			
Uhren, echter Schmuck	0,43	3,90	6,50
Persönliche Ausstattung	0,92	4,07	8,40
Fremde Änderungen und Reparaturen	0,09	0,52	0,95
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	2,06	20,62	65,01
Dienstleistungen der Banken und Versicherungen	—	0,20	0,74
Sonstige Waren und Dienstleistungen	1,23	1,95	6,60
Pauschalreisen	—	—	1,23
Privater Verbrauch insgesamt einschl. Nahrungs- und Genußmittel	483,90	1 029,69	1 637,55

¹⁾ Renten- und Sozialhilfeempfänger-Haushalte mit 2 Personen. — ²⁾ Arbeitnehmerhaushalte (Arbeiter, Angestellte, Beamte) mit 4 Personen.

XXII. Sozialproduktsberechnungen

Erläuterungen:

Das **Bruttoinlandsprodukt** errechnet sich als Differenz zwischen dem Wert der produzierten Waren und Dienstleistungen einschl. der umgesetzten Handelsware (Bruttoproduktionswert) einerseits und dem Wert der für Produktionszwecke verbrauchten, von anderen Wirtschaftseinheiten bezogenen Waren und Dienstleistungen (Vorleistungen) andererseits. Das **Bruttosozialprodukt** ergibt sich aus dem **Bruttoinlandsprodukt** durch Hinzufügung des Saldo der Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen von „Inländern“ im „Ausland“ und „Ausländern“ im „Inland“.

Das **Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen** leitet sich aus dem **Bruttoinlandsprodukt** durch Abzug der verbrauchsbedingten, zu Wiederbeschaffungspreisen bewerteten Abschreibungen ab.

Das **Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten** ist gleich dem **Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen**, zuzüglich Subventionen und abzüglich der indirekten Steuern. Zu den **indirekten Steuern** zählen alle Abgaben, die bei der Gewinnermittlung (nicht als Sonderausgaben) abzugsfähig sind, wie z. B. die Umsatzsteuer, die Zölle und Verbrauchssteuern, die Realsteuern usw., aber auch die Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung und die Einnahmen aus dem Preisausgleich für eingeführte Lebensmittel. Die Umlagen der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl gehören ebenfalls dazu. Die Subventionen umfassen nur Zahlungen für die laufende Wirtschaftstätigkeit. Das **Nettosozialprodukt zu Faktorkosten** (Volkseinkommen) wird durch Hinzufügung des Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen im Verkehr mit dem übrigen Inland und dem Ausland gebildet.

1. Bruttoinlandsprodukt *) 1960—1969 nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Jahr	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	Verar- beiten- des Gewerbe ohne Bau- gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute u. Ver- siche- rungs- gewerbe	Woh- nungs- ver- mietung einschl. Nutzung von Eigen- tümern- wohnungen	Dienst- lei- stungen, soweit von Unter- nehmen n. Freien Berufen erbracht	Gebiets- körperschaften und Sozial- versiche- rung	Private Haus- halte u. Private Organi- sationen ohne Erwerbs- charak- ter	Brutto- inlands- produkt ins- gesamt
Mill. DM ¹⁾												
1960	2 919	8 996	39 305	6 035	12 104	5 067	2 724	2 301	5 292	5 701	1 394	91 838
1961	2 783	9 116	43 436	6 382	12 972	5 117	3 029	2 779	5 955	6 516	1 528	99 613
1962	2 691	9 484	46 447	7 217	14 452	5 499	3 379	2 998	6 615	7 128	1 659	107 568
1963	2 997	9 995	47 783	7 700	15 341	5 878	3 713	3 423	7 254	7 901	1 829	113 813
1964	3 388	9 764	52 066	8 856	16 801	6 471	4 063	3 906	7 942	8 690	1 977	123 918
1965	3 400	9 815	57 336	9 170	18 751	6 759	4 397	4 308	8 874	9 920	2 164	134 894
1966	3 483	9 423	58 736	9 260	19 687	7 371	5 055	4 950	9 757	11 036	2 324	141 083
1967	3 898	9 085	56 315	8 941	20 036	7 339	5 362	5 649	10 221	11 920	2 426	141 194
1968 ¹⁾	3 800	9 843	63 171	9 524	21 463	7 835	5 825	6 182	11 010	12 424	2 570	153 646
1967 ²⁾	4 176	9 271	59 765	10 061	20 445	7 412	3 838	5 049	11 040	11 530	2 554	145 141
1968 ²⁾	3 882	9 842	66 879	10 788	21 526	8 169	3 967	5 499	11 737	12 126	2 704	157 119
1969 ³⁾	3 937		99 588		32 653			23 887		16 097		174 442

Anteil der Bereiche am Bruttoinlandsprodukt in %¹⁾

1960	3,2	9,8	42,8	6,6	13,2	5,5	3,0	2,5	5,8	6,2	1,5	100
1961	2,8	9,2	43,6	6,4	13,0	5,1	3,0	2,8	6,0	6,5	1,5	100
1962	2,5	8,8	43,2	6,7	13,4	5,1	3,1	2,8	6,1	6,6	1,5	100
1963	2,6	8,8	42,0	6,8	13,5	5,2	3,3	3,0	6,4	6,8	1,6	100
1964	2,7	7,9	42,0	7,1	13,6	5,2	3,3	3,2	6,4	7,0	1,6	100
1965	2,5	7,3	42,5	6,8	13,9	5,0	3,3	3,2	6,6	7,4	1,6	100
1966	2,5	6,7	41,6	6,6	14,0	5,2	3,6	3,5	6,9	7,8	1,6	100
1967	2,7	6,4	39,9	6,3	14,3	5,2	3,8	4,0	7,3	8,4	1,7	100
1968 ¹⁾	2,5	6,4	41,1	6,2	13,9	5,1	3,8	4,0	7,2	8,1	1,7	100
1967 ²⁾	2,9	6,4	41,2	6,9	14,1	5,1	2,6	3,5	7,6	7,9	1,8	100
1968 ²⁾	2,5	6,3	42,6	6,9	13,7	5,2	2,5	3,5	7,5	7,7	1,7	100
1969 ³⁾	2,2		56,5		18,5			13,6		9,1		100

Mßzahl 1960 = 100

1961	95	101	110	106	107	101	111	121	112	114	109	108
1962	92	105	118	119	119	108	124	130	125	125	119	117
1963	102	111	121	127	126	116	136	149	137	138	131	124
1964	116	108	132	146	139	127	149	169	150	152	142	135
1965	116	109	146	152	155	133	161	187	168	174	155	147
1966	119	104	149	153	162	145	185	215	184	194	168	154
1967	134	101	143	148	166	145	197	246	193	209	174	154
1968 ¹⁾	130	109	161	158	177	155	214	269	208	218	184	167

Veränderungsrate

1961	-4,7	1,3	10,5	5,8	7,2	1,0	11,2	20,8	12,5	14,3	9,6	8,5
1962	-3,3	4,0	6,9	13,1	11,4	7,5	11,6	7,9	11,1	9,4	8,6	8,0
1963	11,4	5,4	2,9	6,7	6,2	6,9	9,6	14,2	9,7	10,9	10,2	5,8
1964	12,9	2,3	9,0	15,0	9,5	10,1	9,4	14,1	9,5	10,0	8,1	8,9
1965	0,5	0,5	10,1	3,5	11,6	4,4	8,2	10,3	11,7	14,2	9,4	8,9
1966	2,4	-4,0	2,4	1,0	5,0	9,1	15,0	14,9	10,0	11,2	7,4	4,6
1967	11,9	-3,6	-4,1	4,4	1,8	-0,4	6,0	14,1	4,8	8,0	4,4	0,1
1968 ¹⁾	-3,5	8,4	12,2	6,5	7,1	6,8	8,6	9,4	7,8	4,2	5,9	8,8
1967 ²⁾												
1968 ²⁾	-7,0	6,2	11,9	7,2	5,2	10,2	3,4	8,9	6,3	5,2	5,9	8,3
1969 ³⁾	0,4		13,2		9,3			10,9		7,4		11,0

*) Von 1960—1968 unrevidiert und 1967—1969 revidiert. — ¹⁾ Vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Erstes vorläufiges Ergebnis. — ³⁾ Abweichung in der Summenbildung durch Differenzen zwischen Vorsteuerabzug an Umsatzsteuer auf Investitionen und Investitionssteuer.

2. Bruttoinlandsprodukt*) 1960—1969 nach Wirtschaftsbereichen in konstanten Preisen

Jahr	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasserver-sorgung, Bergbau	Verar-beiten-des Gewerbe ohne Bau-gewerbe	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nach-richten-über-mittlung	Kredit-institute u. Ver-siche-rungs-gewerbe	Wohnungs-ver-mietung einschl. Nutzung von Eigen-tümer-Wohnungen	Dienst-leistungen, soweit von Unter-nehmen u. freien Berufen erbracht	Gebiets-körper-schaften und Sozial-versiche-rung	Private Haus-halte u. private Organi-sationen ohne Erwerbs-charakter	Brutto-inlands-produkt ins-gesamt
Mill. DM ¹⁾												
1960	2 487	7 604	36 044	4 226	10 532	4 214	1 877	2 015	3 936	4 333	965	78 233
1961	2 442	7 709	38 266	4 190	10 906	4 072	2 052	2 178	4 222	4 564	964	81 566
1962	2 342	8 065	39 480	4 318	11 393	4 280	2 162	2 332	4 426	4 822	998	84 619
1963	2 626	8 288	41 210	4 362	11 783	4 374	2 243	2 439	4 596	5 049	1 025	87 995
1964	2 958	8 799	43 945	4 808	12 468	4 494	2 401	2 576	4 712	5 256	1 040	93 457
1965	2 863	8 696	47 062	4 890	13 338	4 685	2 497	2 728	4 951	5 537	1 040	98 287
1966	2 934	8 473	47 338	4 846	13 441	4 814	2 680	2 870	5 100	5 761	1 061	99 319
1967	3 361	8 316	46 120	4 854	13 627	4 769	2 760	3 008	5 190	6 052	1 076	99 134
1967 ¹⁾	4 129	8 657	55 566	9 139	17 627	6 213	3 185	3 657	8 595	8 527	1 905	127 199
1968 ¹⁾	4 036	8 783	60 653	9 539	18 410	6 873	3 177	3 940	8 594	8 835	1 945	134 785
1969 ²⁾	145 000

Anteil der Bereiche am Bruttosozialprodukt in %¹⁾

1960	3,2	9,7	46,1	5,4	13,5	5,4	2,4	2,6	5,0	5,5	1,2	100
1961	3,0	9,5	46,9	5,1	13,4	5,0	2,5	2,7	5,2	5,6	1,2	100
1962	2,8	9,5	46,7	5,1	13,5	5,1	2,6	2,8	5,2	5,7	1,2	100
1963	3,0	9,4	46,8	5,0	13,4	5,0	2,5	2,8	5,2	5,7	1,2	100
1964	3,2	9,4	47,0	5,1	13,3	4,8	2,6	2,8	5,0	5,6	1,1	100
1965	2,9	8,8	47,9	5,0	13,6	4,8	2,5	2,8	5,0	5,6	1,1	100
1966	3,0	8,5	47,7	4,9	13,5	4,8	2,7	2,9	5,1	5,8	1,1	100
1967	3,4	8,4	46,5	4,9	13,7	4,8	2,8	3,0	5,2	6,1	1,1	100
1967 ¹⁾	3,2	6,8	43,7	7,2	13,9	4,9	2,5	2,9	6,8	6,7	1,5	100
1968 ¹⁾	3,0	6,5	45,0	7,1	13,7	5,1	2,4	2,9	6,4	6,5	1,4	100
1969 ²⁾	100

Meßzahl 1960 = 100

1961	98	101	106	99	104	97	109	108	107	105	100	104
1962	94	106	110	102	108	102	115	116	112	111	103	108
1963	106	109	114	103	112	104	120	121	117	117	106	112
1964	119	116	122	114	118	107	128	128	120	121	108	119
1965	115	114	131	116	127	111	133	135	126	128	108	126
1966	118	111	131	115	128	114	143	142	130	133	110	127
1967	135	109	128	115	129	113	147	149	132	140	111	127

Veränderungsrate

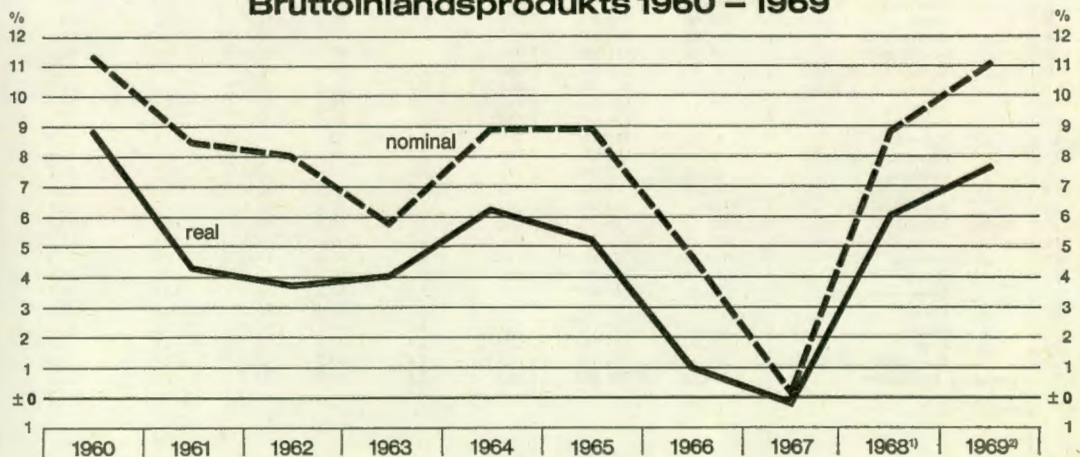
1961	-1,8	1,4	6,2	-0,8	3,5	-3,4	9,3	8,1	7,3	5,3	-0,1	4,3
1962	-4,1	4,6	3,2	3,0	4,5	5,1	5,4	7,1	4,8	5,7	3,5	3,7
1963	12,1	2,8	4,4	1,0	3,4	2,2	3,8	4,6	3,9	4,7	2,7	4,0
1964	12,7	6,2	6,6	10,2	5,8	2,8	7,0	5,7	2,5	4,1	1,5	6,2
1965	-3,2	-1,2	7,1	1,7	7,0	4,2	4,0	5,9	5,1	5,3	0,1	5,2
1966	2,5	-2,6	0,6	-0,9	0,8	2,8	7,3	5,2	3,0	4,1	2,0	1,0
1967	14,5	-1,8	-2,6	0,2	1,4	-0,9	3,0	4,8	1,8	5,0	1,4	-0,2
1967 ¹⁾
1968 ¹⁾	2,3	1,5	9,2	4,4	4,4	10,6	-0,2	7,8	0,0	3,6	2,1	6,0
1962 ²⁾	7,6

*) Von 1960—1967 unrevidiert in Preisen von 1954 und 1967—1969 revidiert in Preisen von 1962. — ¹⁾ Vorläufige Ergebnisse. — ²⁾ Erste vorläufige Ergebnisse.

3. Bruttoinlandsprodukt 1960—1969 in jeweiligen und konstanten Preisen je Einwohner

	Bruttoinlandsprodukt je Einwohner											
	1960 ¹⁾	1961 ¹⁾	1962 ¹⁾	1963 ¹⁾	1964 ¹⁾	1965 ¹⁾	1966 ¹⁾	1967 ¹⁾	1968 ¹⁾	1967 ²⁾	1968 ²⁾	1969 ²⁾
Kopfbetrag in DM in jeweiligen Preisen	5 860	6 260	6 670	6 970	7 530	8 100	8 400	8 390	9 100	8 620	9 300	10 230
in konstanten Preisen	4 990 ⁴⁾	5 130 ⁴⁾	5 250 ⁴⁾	5 410 ⁴⁾	5 680 ⁴⁾	5 900 ⁴⁾	5 910 ⁴⁾	5 890 ⁴⁾	6 260 ⁴⁾	7 550 ⁴⁾	7 980 ⁴⁾	8 510 ⁴⁾
Zunahme gegenüber dem Vorjahr % in jeweiligen Preisen	10,1	7,1	6,5	4,4	8,0	7,6	3,7	0,1	8,5	.	7,9	10,0
in konstanten Preisen	7,8	2,9	2,4	2,9	5,0	3,9	0,2	0,4	6,3	.	5,6	6,6
Maßzahlen 1960 = 100 in jeweiligen Preisen	100	107	114	119	129	138	143	143	155	.	.	.
in konstanten Preisen	100	103	105	108	114	118	119	118	125	.	.	.
Bundesgebiet = 100 in jeweiligen Preisen	109,5	107,7	107,1	106,3	105,8	105,3	104,0	103,3	103,5	104,0	103,8	103,6
in konstanten Preisen	108,4	107,1	106,7	107,6	107,0	106,5	105,5	105,2	105,2	104,7	103,9	103,8

¹⁾ Unrevidierte Ergebnisse. — ²⁾ Vorläufig revidierte Ergebnisse. — ³⁾ Erste vorläufige revidierte Ergebnisse. — ⁴⁾ In Preisen von 1954. —
⁵⁾ In Preisen von 1962.

Veränderung des realen und nominalen
Bruttoinlandsprodukts 1960 – 1969

¹⁾ Vorläufiges Ergebnis. ²⁾ Erstes vorläufiges Ergebnis.

ST LA NW

4. Bruttoinlandsprodukt 1967 und 1968 nach Regierungsbezirken in jeweiligen Preisen*)

Verwaltungsbezirk	Jahr	Brutto- inlands- produkt insgesamt	Wirtschaftsbereich				Bruttoinlandsprodukt je Einwohner	
			Land- und Forstwirtsch. Tierhaltung, Fischerei	Waren- produ- zierendes Gewerbe	Handel, Verkehr, Nachrichten- übermittlg.	Dienst- leistungs- bereiche	DM	NW = 100
Reg.-Bez. Düsseldorf	1967	53 752	1,7	54,9	21,3	22,2	9 580	111
	1968	58 204	1,4	55,6	20,9	22,1	10 360	111
Reg.-Bez. Köln	1967	24 248	2,0	50,6	18,2	29,3	10 180	118
	1968	26 472	1,8	51,7	18,3	28,3	10 660	118
Reg.-Bez. Aachen	1967	7 102	4,6	54,1	16,5	24,8	7 010	81
	1968	7 740	4,2	56,2	15,7	23,9	7 600	82
Reg.-Bez. Münster	1967	16 665	5,6	53,3	17,6	23,5	6 990	81
	1968	17 799	4,8	54,3	17,7	23,2	7 430	80
Reg.-Bez. Detmold.	1967	14 390	6,5	55,3	17,2	21,1	8 390	97
	1968	15 505	5,4	57,3	16,8	20,0	8 980	97
Reg.-Bez. Arnaberg	1967	28 985	2,1	57,5	18,7	21,7	7 780	90
	1968	31 399	1,7	59,1	18,3	20,8	8 430	91
Nordrhein-Westfalen	1967	145 141	2,9	54,5	19,2	23,4	8 620	100
	1968	157 119	2,5	55,7	18,9	22,9	9 300	100
Bundesgebiet	1967	496 070	4,1	51,8	19,5	24,6	8 290	96
	1968	539 180	3,8	53,1	18,9	24,2	8 960	96

*) Vorläufig revidierte Ergebnisse.

XXIII. Ergebnisse der Bevölkerungs-, Wirtschafts-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gebiets- fläche am 31. 12. 1969 in qkm	Bevölkerung am 31. 12. 1969		Geburten- überschuß 1969	Zuzüge 1969	Fortzüge 1969	Wande- rungs- gewinn bzw. -verlust (-) 1969	Landwirt- schaftliche Nutzfläche Ende Mai 1969 in % der Gesamt- wirtschafts- fläche
			insgesamt	Ein- wohner je qkm					
1	Krfr. St. Düsseldorf	158,29	680 806	4 301	-1,0	60,1	62,7	-2,6	17,3
2	" Duisburg	143,32	457 891	3 195	-0,4	41,3	50,6	-9,3	18,1
3	" Essen	188,60	696 905	3 695	-0,7	38,6	41,7	-3,1	26,8
4	" Krefeld	112,85	227 754	2 018	2,2	55,0	48,1	6,9	41,7
5	" Leverkusen	46,65	111 588	2 395	4,9	69,3	62,8	6,5	34,6
6	" Mönchengladbach	97,04	152 172	1 568	1,3	50,6	50,1	0,6	51,0
7	" Mülheim a. d. Ruhr	88,21	191 080	2 166	-0,5	51,8	45,2	6,6	43,9
8	" Neuss	53,10	117 599	2 215	3,7	79,6	61,7	17,9	44,2
9	" Oberhausen	77,02	249 045	3 234	2,8	40,1	46,5	-6,4	41,9
10	" Remscheid	64,60	137 374	2 127	-0,0	64,9	48,9	15,9	31,0
11	" Rheydt	45,10	100 633	2 231	2,7	56,4	53,5	2,9	51,4
12	" Solingen	80,00	175 895	2 199	-2,3	53,8	42,6	11,1	42,5
13	" Viersen	31,50	42 960	1 364	0,5	54,2	48,8	5,4	55,8
14	" Wuppertal	148,84	413 996	2 781	-2,2	51,0	43,9	7,1	31,8
15	Kreis Dinslaken	220,88	140 995	638	5,6	69,9	57,9	12,0	59,1
16	" Düsseldorf-Mettmann	433,59	392 747	906	3,5	99,6	69,8	29,8	55,8
17	" Geldern	509,75	87 102	171	5,5	49,6	47,3	2,3	73,1
18	" Grevenbroich	509,66	236 347	464	6,4	108,6	76,1	32,5	73,6
19	" Kempen-Krefeld	530,81	244 408	460	3,5	75,8	61,3	14,5	68,2
20	" Kleve	500,57	109 771	219	2,4	57,4	50,5	6,9	75,0
21	" Moers	563,55	353 141	627	4,0	69,7	62,4	7,2	66,6
22	" Rees	527,95	115 741	219	5,4	71,5	54,7	16,8	67,6
23	" Rhein-Wupper-Kreis	362,32	244 673	675	4,6	94,7	62,7	32,0	53,6
24	Reg.-Bez. Düsseldorf	5 494,22	5 680 623	1 034	1,5	61,7	54,5	7,2	58,4
25	Krfr. St. Bonn	141,28	299 376	2 119	-0,1	88,4	89,5	-1,0	16,5
26	" Köln	251,38	866 308	3 446	0,9	71,2	60,2	11,0	28,6
27	Kreis Bergheim (Erft)	364,72	120 147	329	4,6	89,1	67,9	21,2	65,0
28	" Bonn								59,3
29	" Euskirchen	607,47	124 595	205	3,4	92,5	64,0	28,5	66,7
30	" Köln	298,38	258 306	866	4,5	85,7	64,4	21,3	54,4
31	" Oberbergischer Kreis	566,11	149 741	265	3,4	87,9	67,2	20,7	42,4
32	" Rhein.-Berg. Kreis	620,49	273 858	441	6,1	90,8	68,3	22,6	47,5
33	" Siegkreis								50,8
34	" Rhein-Sieg-Kreis	1 154,74	384 677	333	4,7	100,2	70,1	30,1	—
35	Reg.-Bez. Köln	4 004,57	2 477 008	619	2,8	84,4	67,6	16,8	52,1
36	Krfr. St. Aachen	58,37	177 642	3 043	-0,2	78,1	72,8	5,3	31,4
37	Kreis Aachen	337,35	279 475	829	3,2	67,0	60,9	6,1	56,3
38	" Düren	542,16	163 392	301	3,5	73,4	66,1	7,2	60,9
39	" Erkelenz	321,12	97 610	304	4,0	70,2	56,9	13,3	65,2
40	" Jülich	326,95	77 576	237	4,5	71,2	65,3	5,9	77,1
41	" Monschau	290,33	33 166	114	6,0	59,7	48,3	11,4	40,9
42	" Schleiden	822,92	64 479	78	3,6	54,5	57,4	-2,9	43,7
43	" Seltkantkreis								
44	Reg.-Bez. Aachen	3 098,07	1 030 592	333	3,3	69,7	62,9	6,8	58,0
45	Krfr. St. Bocholt	18,94	48 134	2 541	7,2	50,3	45,1	5,2	28,4
46	" Bottrop	42,14	108 161	2 567	1,1	34,6	40,7	-6,1	28,9
47	" Gelsenkirchen	104,15	348 620	3 347	0,1	36,7	47,4	10,7	25,3
48	" Gladbeck	35,89	83 284	2 321	2,8	63,6	59,2	4,4	38,3
49	" Münster (Westf.)	73,92	204 571	2 768	2,8	87,3	84,6	2,7	27,1
50	" Recklinghausen	66,28	125 535	1 894	1,4	46,0	49,5	-3,5	53,3

und Finanzstatistik nach Verwaltungsbezirken

Beschäftigte in der Industrie (einschl. Kohlenbergbau) im März 1970 in % der Bevölkerung	Industrieumsatz 1969 in % des Landes ¹⁾	Normalwohnungen am 31. 12. 1969 auf 1000 der Bevölkerung	Kraftfahrzeuge am 1. 1. 1970 auf 1000 der Bevölkerung	Sozialhilfeausgaben 1969 DM je Einw.	Einnahmen aus Gemeindesteuern im Rechnungsjahr 1968 DM je Einwohner ²⁾	Gesamtausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1968 DM je Einwohner ²⁾	Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1969 DM je Einwohner	Bruttoinlandsprodukt 1968 (unrevidiert)		Lfd. Nr.
								DM	in % des Landesdurchschnitts	
17,8	5,25	357,8	249,8	38,85	475,11	1 288,74	1 761,78	15 180	167	1
20,4	4,87	354,0	215,4	40,25	313,40	1 032,86	887,90	11 550	127	2
12,1	2,51	359,6	215,9	41,85	267,16	991,71	785,58	11 410	125	3
24,9	2,58	343,5	251,2	37,79	357,61	932,13	1 072,67	11 010	121	4
44,9	2,45	318,6	240,7	22,48	711,47	1 770,86	1 265,01	15 260	168	5
16,6	0,83	334,9	234,1	21,36	277,07	1 040,63	946,48	8 880	98	6
15,4	1,06	361,7	233,8	33,80	255,64	765,96	525,67	7 590	83	7
18,7	1,10	305,8	222,8	28,16	296,55	1 197,01	1 926,81	9 840	108	8
16,7	1,45	339,9	206,5	31,40	187,01	664,42	908,96	7 340	81	9
25,7	1,17	326,4	231,7	26,85	347,63	890,64	1 069,93	9 770	107	10
20,4	0,70	349,5	231,0	26,39	228,33	799,05	817,73	8 370	92	11
21,1	1,03	352,7	243,5	27,03	300,26	868,77	930,17	9 400	103	12
.	0,18	335,0	234,2	29,47	234,78	760,69	853,75	7 280	80	13
19,0	2,84	365,1	230,7	34,21	313,92	879,75	490,44	10 440	115	14
15,9	1,13	304,4	236,0	27,66	192,22	833,61	674,00	11 290	124	15
20,0	2,52	320,6	248,3	28,91	260,86	870,87	676,77	7 940	87	16
7,3	0,19	282,8	267,8	20,32	149,02	785,15	409,03	6 680	73	17
13,7	2,10	300,4	250,5	19,51	247,33	959,40	432,36	10 130	111	18
14,0	1,05	297,2	249,4	26,91	200,29	832,30	486,77	6 770	74	19
9,8	0,61	286,7	244,0	32,53	195,24	803,74	396,87	7 950	87	20
15,2	1,83	315,0	234,5	28,12	200,31	837,53	402,50	7 090	78	21
11,1	0,51	303,0	247,8	35,70	207,15	824,94	426,29	8 170	90	22
14,5	1,19	319,7	263,5	27,33	231,31	761,37	503,70	7 100	78	23
17,6	39,16	336,5	236,2	32,58	294,93	958,31	854,38	10 140	111	24
8,0	0,36	327,4	265,7	21,73	343,81	1 548,64	888,60	14 940	164	25
4,3	6,37	354,2	246,4	33,77	372,18	1 129,80	1 303,41	13 370	147	26
8,7	0,45	309,1	280,3	29,68	272,35	1 051,66	573,83	9 540	105	27
.	0,46	.	.	12,87	180,90	859,85	—	6 100	67	28
6,4	0,33	308,9	278,5	17,01	171,64	984,45	730,61	5 810	64	29
54,3	2,95	316,3	261,5	22,60	326,55	925,05	681,14	14 510	159	30
19,1	0,89	329,1	275,3	21,05	190,70	1 016,40	960,93	7 930	87	31
10,5	0,92	311,6	263,5	22,99	192,04	861,29	545,93	7 170	79	32
11,5	1,57	.	.	19,99	226,98	774,14	577,05	7 390	81	33
.	.	311,7	262,2	.	.	.	.	.	.	34
13,0	14,29	329,7	259,7	27,30	284,23	1 016,64	908,27	10 580	116	35
17,9	0,85	348,3	226,1	48,82	253,89	876,76	528,13	10 920	120	36
13,5	1,20	338,5	219,0	33,87	184,40	724,08	453,10	6 720	74	37
15,3	0,88	312,1	247,9	32,68	224,02	845,39	355,62	9 710	107	38
12,5	0,29	298,4	246,7	24,64	181,83	854,17	324,27	5 900	65	39
14,4	0,27	304,3	295,9	27,44	188,77	812,98	352,75	7 270	80	40
6,0	0,05	282,3	274,4	17,49	133,84	966,89	368,81	4 430	49	41
7,8	0,17	300,8	284,9	17,29	137,01	1 120,05	709,15	4 680	51	42
10,3	0,48	299,3	241,3	22,73	143,58	862,96	487,71	5 780	64	43
13,5	4,20	320,2	242,2	31,85	192,75	840,09	448,88	7 560	83	44
28,7	0,33	303,1	200,8	21,73	249,69	830,95	819,32	9 600	105	45
10,9	0,23	326,8	194,8	42,03	173,20	655,04	270,32	4 890	54	46
15,9	3,06	355,7	183,0	42,19	208,81	777,51	551,97	9 650	106	47
11,6	0,20	343,4	198,8	34,32	179,62	787,53	495,29	5 460	60	48
4,4	0,34	304,1	227,4	36,33	298,82	900,39	559,81	10 430	115	49
11,8	0,29	349,8	212,0	34,62	188,57	737,50	350,70	7 500	82	50

noch: XXIII. Ergebnisse der Bevölkerungs-, Wirtschafts-

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gebiets- fläche am 31. 12. 1969 in qkm	Bevölkerung am 31. 12. 1969		Geburten- überschuß 1969	Zuzüge 1969	Fortzüge 1969	Wande- rungs- gewinn bzw. -verlust (—) 1969	Landwirt- schaftliche Nutzfläche Ende Mai 1969 in % der Gesamt- wirtschafts- fläche	
			insgesamt	Ein- wohner je qkm						
										auf 1000 der Bevölkerung
51	Kreis Ahaus	682,60	119 081	175	10,9	47,0	44,8	2,2	75,2	
52	" Beckum	601,35	167 303	278	7,7	60,8	56,7	4,1	75,7	
53	" Borken	631,70	98 923	157	11,0	54,2	63,3	0,9	70,1	
54	" Coesfeld	612,15	95 754	156	11,1	55,8	54,7	1,1	70,8	
55	" Lüdinghausen	697,78	145 296	208	6,4	67,4	57,7	9,7	74,2	
56	" Münster	786,82	124 826	159	9,2	89,4	67,6	21,8	68,7	
57	" Recklinghausen	715,19	349 989	489	6,5	62,8	56,4	6,3	51,7	
58	" Steinfurt	771,55	188 769	245	10,8	50,8	49,5	1,3	73,6	
59	" Tecklenburg	811,04	138 193	170	7,8	52,0	50,0	2,0	71,2	
60	" Warendorf	559,28	71 309	128	11,1	58,3	49,6	8,7	76,1	
61	Reg.-Bez. Münster	7 210,78	2 417 748	335	6,0	57,1	55,1	2,0	68,5	
62	Krfr.St. Bielefeld	47,97	169 347	3 530	—0,9	71,2	66,9	4,3	16,9	
63	" Herford									
64	Kreis Bielefeld	226,01	149 903	663	2,9	97,3	83,1	14,2	59,6	
65	" Büren	763,95	61 185	80	7,5	52,9	57,2	—4,3	63,0	
66	" Detmold	626,57	152 753	244	2,8	84,8	76,8	7,9	52,1	
67	" Halle (Westf.)	305,02	68 181	224	5,3	85,8	78,8	7,0	71,6	
68	" Herford	438,79	231 621	528	1,9	52,7	49,3	3,4	72,5	
69	" Höxter	718,27	101 970	142	5,7	64,1	61,2	2,9	61,6	
70	" Lemgo	580,89	155 320	267	2,9	66,7	52,0	14,7	64,3	
71	" Lübbecke	564,58	91 834	163	3,2	63,3	61,1	2,2	76,5	
72	" Minden	593,38	201 765	340	2,1	67,9	64,1	3,8	68,4	
73	" Paderborn	596,30	150 566	253	6,4	98,0	80,4	17,6	55,7	
74	" Warburg	513,71	45 389	88	2,1	57,8	60,5	—2,7	62,6	
75	" Wiedenbrück	499,67	174 604	349	7,5	74,1	62,6	11,5	74,0	
76	Reg.-Bez. Detmold	6 475,10	1 754 438	271	3,5	72,7	65,2	7,5	64,3	
77	Krfr.St. Bochum	121,41	346 886	2 857	—0,2	49,5	44,8	4,7	34,3	
78	" Castrop-Rauxel	44,19	83 442	1 888	2,9	43,0	52,5	—9,4	39,3	
79	" Dortmund	271,40	648 883	2 391	0,2	39,7	35,0	4,7	37,0	
80	" Hagen	87,95	201 721	2 294	1,2	56,5	50,5	6,0	26,7	
81	" Hamm	44,98	84 302	1 874	3,7	68,3	66,1	2,2	47,9	
82	" Herne	30,04	100 798	3 356	—0,8	41,9	52,5	—10,6	33,2	
83	" Iserlohn	28,33	57 792	2 040	—1,3	74,2	64,8	9,4	19,9	
84	" Lüdenscheid									
85	" Lünen	40,77	72 195	1 771	1,2	53,4	53,9	—0,5	45,8	
86	" Wanne-Eickel	21,31	99 923	4 689	0,0	53,1	59,0	—5,9	24,2	
87	" Wattenscheid	23,88	80 479	3 370	2,5	45,0	48,2	—3,2	48,9	
88	" Witten	46,61	97 729	2 097	0,6	50,9	46,3	4,6	44,4	
89	Kreis Altena									
90	" Arnsberg	662,06	146 289	221	6,9	69,0	59,8	9,2	30,0	
91	" Brilon	790,23	81 905	104	3,6	72,0	60,0	12,0	39,1	
92	" Ennepe-Ruhr-Kreis	413,36	279 391	676	1,7	83,5	70,4	13,1	46,2	
93	" Iserlohn	341,12	204 892	601	3,9	80,6	66,9	13,7	46,5	
94	" Lippstadt	508,14	110 646	218	5,8	88,7	76,2	12,6	71,3	
95	" Lüdenscheid	679,05	243 287	358	3,2	69,0	55,9	13,1	36,3	
96	" Meschede	675,05	71 060	105	7,0	72,4	66,5	5,9	37,2	
97	" Olpe	725,66	122 312	169	9,4	62,7	52,0	10,7	31,1	
98	" Siegen	649,36	240 426	370	5,3	65,2	54,1	11,2	22,9	
99	" Soest	637,18	123 037	193	4,7	75,2	68,8	6,4	71,8	
100	" Unna	425,34	225 889	531	4,8	92,6	89,7	2,9	72,9	
101	" Wittgenstein	488,64	46 071	94	4,9	60,5	59,4	1,1	27,7	
102	Reg.-Bez. Arnsberg	7 756,06	3 769 355	486	2,6	62,0	55,8	6,2	41,7	
103	Nordrhein-Westfalen		34 038,80	17 129 764	503	2,9	66,0	58,4	7,6	57,8
104	Ruhrgebiet		3 315,16	4 945 172	1 492	1,4	49,5	49,8	—0,3	50,1
105	Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk		4 597,04	5 632 304	1 225	1,4	50,8	50,1	0,7	52,3

*) Betriebe mit 10 und mehr tätigen Personen, ohne Baugewerbe und öffentliche Energiebetriebe. — *) Unter Berücksichtigung des Gewerbe-

und Finanzstatistik nach Verwaltungsbezirken

Beschäftigte in der Industrie (einschl. Kohlenbergbau) im März 1970 in % der Bevölkerung	Industrieumsatz 1969 in % des Landes ¹⁾	Normalwohnungen am 31. 12. 1969 auf 1000 der Bevölkerung	Kraftfahrzeuge am 1. 1. 1970 auf 1000 der Bevölkerung	Sozialhilfeausgaben 1969 DM je Einw.	Einnahmen aus Gemeindesteuern im Rechnungsjahr 1968 DM je Einwohner	Gesamtausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1968 DM je Einwohner ²⁾	Neuschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1969 DM je Einwohner	Bruttoinlandsprodukt 1968 (unrevidiert)		Lfd. Nr.
								DM	in % des Landesdurchschnitts	
12,9	0,49	256,5	225,6	26,63	151,57	817,74	425,95	6 840	75	51
17,3	0,85	289,9	242,7	23,80	229,39	777,84	405,01	8 200	90	52
7,5	0,20	229,2	235,5	16,65	131,74	793,50	272,38	5 440	60	53
8,3	0,24	259,6	247,9	18,95	143,78	752,87	468,36	6 290	69	54
11,4	0,37	281,8	232,1	24,76	160,60	779,24	301,11	5 520	61	55
7,2	0,32	246,7	273,9	19,22	143,33	760,83	274,66	5 590	61	56
16,6	1,71	316,7	219,1	33,36	217,03	941,49	457,66	6 150	68	57
15,5	1,02	263,8	219,3	18,04	165,93	837,94	494,60	7 140	78	58
11,6	0,49	254,6	261,9	16,90	170,68	787,62	264,64	6 430	71	59
13,8	0,47	240,7	280,3	19,66	184,00	850,24	370,20	8 970	99	60
12,9	10,61	297,8	223,7	29,10	195,39	813,43	432,74	7 350	81	61
23,4	1,19	368,9	266,9	24,64	413,06	1 322,91	606,59	13 330	146	62
16,1	0,76	319,1	261,5	18,35	338,26	933,48	—	11 350	125	63
6,0	0,12	270,9	288,1	19,48	226,26	797,83	318,86	7 480	82	64
10,9	0,59	343,1	267,1	15,02	119,10	924,16	521,15	5 240	58	65
20,8	0,61	303,8	318,5	16,27	243,59	838,70	261,66	9 740	107	67
19,1	1,50	345,0	281,8	18,12	228,45	867,78	380,80	8 650	95	68
8,1	0,29	289,0	235,8	26,96	164,28	810,48	381,56	7 030	77	69
14,0	0,61	337,2	268,6	22,51	185,82	875,81	483,38	7 280	80	70
16,4	0,50	283,5	318,0	25,14	191,21	831,81	166,04	7 900	87	71
12,8	0,72	323,7	278,9	21,60	226,53	831,83	456,88	8 090	89	72
14,0	0,66	268,3	251,6	27,20	196,31	817,64	482,73	8 620	95	73
5,4	0,07	279,4	272,6	21,83	123,12	955,01	585,44	5 420	60	74
19,0	1,35	290,9	273,0	17,38	263,32	880,71	297,32	10 380	114	75
15,4	8,96	315,8	273,0	20,95	233,29	905,54	436,79	8 720	96	76
19,1	3,10	351,4	213,3	30,53	265,30	931,67	1 070,60	10 340	114	77
17,0	0,44	340,9	200,7	25,95	195,68	672,96	323,34	7 080	78	78
14,9	3,22	360,6	221,9	36,14	243,01	869,85	728,15	9 690	106	79
16,6	1,20	356,3	215,2	39,65	313,97	875,66	749,08	9 550	105	80
13,2	0,50	353,1	268,0	29,45	251,39	880,09	818,03	10 200	112	81
14,3	0,25	378,7	188,9	28,71	191,04	710,45	579,85	5 110	56	82
19,5	0,33	349,4	225,6	31,84	289,45	822,48	654,29	9 410	103	83
11,8	0,36	346,3	200,1	30,15	348,32	1 120,18	—	9 810	108	84
9,7	0,27	377,7	184,6	33,62	214,58	715,18	376,82	6 170	68	85
12,0	0,28	358,2	205,8	34,66	189,81	689,59	239,43	6 520	72	86
22,1	0,72	356,0	211,9	31,93	174,45	892,39	617,57	5 390	59	87
16,7	0,84	303,5	224,4	23,83	276,02	779,72	478,04	8 710	96	88
12,5	0,28	271,2	213,7	19,86	238,10	887,77	722,47	8 860	97	89
20,9	1,75	333,9	232,4	25,65	230,57	911,33	370,20	7 450	82	90
21,6	2,00	322,1	224,8	26,87	165,86	974,17	529,04	6 230	68	91
14,7	0,57	282,4	239,9	29,83	219,73	764,43	279,11	7 340	81	92
25,3	2,25	330,3	229,5	29,27	245,01	799,28	406,77	7 950	87	93
12,3	0,37	270,6	234,5	17,34	196,56	837,27	437,59	7 720	85	94
14,7	0,51	278,8	202,8	16,25	—	—	—	—	—	95
21,1	1,97	310,8	233,1	28,22	167,05	882,29	301,20	6 070	67	96
9,8	0,45	289,4	231,8	24,18	188,18	807,84	416,33	7 100	78	97
16,1	0,99	321,9	228,7	27,01	231,50	931,51	689,48	8 930	98	98
12,2	0,14	274,8	242,8	11,20	183,53	922,39	551,63	7 140	78	99
17,1	22,79	333,5	221,8	29,36	191,29	888,35	449,57	7 320	80	100
—	—	—	—	—	148,85	879,52	320,75	5 510	61	101
—	—	—	—	—	230,92	858,12	594,44	8 290	91	102
15,7	100	326,3	238,8	29,38	252,70	911,45	678,15	9 100	100	103
115,9	28,47	145,7	—	—	235,31	871,11	653,93	6 280	69	104
—	30,00	352,4	—	—	—	5,35	1,69	6 240	69	105

atqueausgleichs. — ²⁾ Gesamtausgaben = Unmittelbare Ausgaben zuzüglich Zahlungen an Bund/Land.

Lfd. Nr.		Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
	Wohnbevölkerung am					Gebiets- und
1	17. 5. 1939	1 000	1 589,0	1 711,9	4 539,7	562,9
2	13. 9. 1950	1 000	2 594,6	1 605,6	6 797,4	558,6
3	25. 9. 1956	1 000	2 252,1	1 751,3	6 481,1	638,4
4	6. 6. 1961	1 000	2 317,4	1 832,3	6 640,9	706,4
5	30. 6. 1969	1 000	2 546,5 ^{a)}	1 818,6	7 067,2	755,3
	30. 6. 1969 in Gemeinden mit ... bis unter					
6	... Einwohner					
7	unter 2 000	1 000	624,1	—	2 029,8	—
8	2 000 — 5 000	1 000	268,8	—	1 079,2	—
9	5 000 — 10 000	1 000	310,7	—	744,0	—
10	10 000 — 20 000	1 000	309,2	—	842,4	—
11	20 000 — 50 000	1 000	353,0	—	657,4	—
12	50 000 — 100 000	1 000	168,7	—	363,3	—
13	100 000 und mehr	1 000	512,1	1 818,6	1 350,8	755,4
14	Fläche am 30. 6. 1969	qkm	15 675,50 ^{a)}	747,23	47 411,73	403,77
15	Einwohner je qkm am 30. 6. 1969	Anzahl	162 ^{a)}	2 434	149	1 870
16	Kreisfreie Städte und Kreise am 30. 6. 1969	Anzahl	16	—	75	2
17	Gemeinden am 30. 6. 1969	Anzahl	1 375	1	4 158	2
	Bildung					
18	Allgemeinbildende Schulen 1969	Anzahl	1 537	555	4 522	220
19	Schüler	Anzahl	326 681	205 419	1 027 779	93 301
20	Lehrer	Anzahl	13 876	8 837	39 692	4 347
21	Studierende an wissenschaftlichen und sonstigen Hochschulen im SS 1969	Anzahl	7 699	19 441	23 558	—
22	Pädagogische Hochschulen und Lehrerbildende Einrichtungen im WS 1968/69	Anzahl	2 131	2 941	8 906	931
23	Berufsbildende Schulen 1969	Anzahl	301	197	977	65
24	Schüler	Anzahl	94 210	67 490	254 604	36 160
25	Lehrer	Anzahl	4 177	33 787	10 008	1 651
26	Volkshochschulen ^{a)} am 31. 12. 1969	Anzahl	168	1	125	2
27	Öffentliche Theater ^{a)} 1968/69	Anzahl	14	3	26	4
28	Plätze am 31. 12. 1968 ^{a)}	Anzahl	8 088	4 316	17 096	2 112
	auf 1 000 Einwohner ^{a)}	‰	11,9	2,4	11,2	2,8
	Wahl					
29	Wahl zum 6. Deutschen Bundestag am 28. 9. 1969					
30	Wahlberechtigte	1 000	1 711,5	1 341,5	4 760,9	524,1
31	Wahlbeteiligung	%	86,0	87,6	87,5	86,3
32	Von den abgegebenen gültigen Zweitstimmen entfielen auf					
33	SPD	%	43,5	54,6	43,8	52,0
34	CDU/CSU	%	46,2	34,0	45,2	32,3
35	FDP	%	5,2	6,3	5,6	9,3
36	NPD	%	4,3	3,5	4,6	4,4
37	Sonstige Parteien	%	0,7	1,6	0,9	2,0
	Erwerbs					
38	Erwerbstätige im April 1969 nach Wirtschaftsbereichen					
39	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	1 000	117	16	447	—
40	Produzierendes Gewerbe	1 000	373	312	1 220	129
41	Handel und Verkehr	1 000	214	249	556	97
42	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	1 000	288	247	716	85
43	Alle Wirtschaftsbereiche	1 000	991	824	2 938	314
44	Arbeitslose im Durchschnitt 1969	Anzahl	13 287	—	32 698	—
45	Beschäftigte nichtdeutsche Arbeitnehmer im Durchschnitt 1969	Anzahl	51 796	—	82 535	—
	Land- und					
46	Landwirtschaftliche Betriebe 1969 insgesamt	Anzahl	51 032	2 924	212 558	1 165
47	Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	1 122,9	19,0	2 819,0	14,5
48	davon					
49	0,5—2 Betriebe	Anzahl	8 338	1 678	54 403	451
50	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	9,0	1,7	57,0	0,4
51	2—5 Betriebe	Anzahl	6 093	411	35 214	180
52	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	19,6	1,3	114,8	0,6
53	5—10 Betriebe	Anzahl	4 600	246	29 817	97
54	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	33,7	1,7	217,9	0,7
55	10—20 Betriebe	Anzahl	9 308	313	45 222	139
56	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	142,9	4,5	663,8	2,1
57	20—50 Betriebe	Anzahl	18 691	244	40 839	266
58	Landw. Nutzfläche	1 000 ha	577,9	7,2	1 220,7	8,4

des Bundesgebietes

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
Bevölkerungszustand								
11 935,3	3 479,1	2 960,0	5 476,4	7 084,1	909,6	2 750,5	42 998,5	1
13 197,0	4 323,8	3 004,8	6 430,2	9 184,5	944,7	2 147,0	50 788,2	2
14 810,2	4 529,2	3 259,4	7 133,2	9 115,9	1 003,2	2 223,8	52 195,0 ¹⁾	3
15 901,7	4 814,4	3 417,1	7 759,2	9 515,5	1 072,6	2 197,4	56 174,8	4
17 039,4 ²⁾	5 379,1	3 659,5 ⁴⁾	8 822,1	10 490,3	1 129,0	2 135,1	60 842,1	5
909,9	1 379,4	1 225,1	1 962,5	3 574,5	189,7	—	11 894,9	6
1 168,7	844,6	554,6	1 666,8	1 459,8	229,4	—	7 271,9	7
1 456,8	636,1	464,6	1 130,7	1 102,2	220,2	—	6 065,4	8
1 866,7	510,3	217,7	887,9	876,0	123,4	—	5 633,6	9
2 841,8	380,6	354,6	995,3	637,5	234,9	—	6 455,2	10
1 553,4	235,7	284,9	688,2	603,9	—	—	3 898,0	11
7 242,0	1 392,5	557,9	1 490,7	2 236,6	131,5	2 135,1	19 623,1	12
34 038,80 ³⁾	21 109,95	19 836,98 ⁴⁾	35 749,60	70 549,67	2 567,77	480,06	248 571,06	13
501 ⁵⁾	255	184 ⁶⁾	247	149	440	4 447	245	14
90	48	40	72	191	8	—	542	15
2 049	2 662	2 592	3 375	7 067	347	1	23 629	16
und Kultur								
7 547	2 849	2 942	5 052	6 398	672	476	32 770	17
2 280 177	680 084	540 907	1 242 338	1 423 411	177 955	198 198	8 196 250	18
102 028	30 552	22 678	64 762	63 243	6 905	9 615	366 535	19
70 039	36 582	10 262	54 615	56 045	7 671	22 261	308 173	20
18 771	1 412	4 204	12 165	8 708	1 105	2 162	63 436	21
2 206	671	488	1 671	1 255	195	225	8 251	22
646 467	209 105	145 969	299 051	387 679	51 289	57 172	2 249 196	23
33 990	9 530	7 165	17 767	20 304	2 438	4 082	114 899	24
249	91	98	184	244	20	12	1 194	25
41	17	11	29	29	4	10	188	26
25 678	11 996	7 521	17 681	21 784	2 711	10 574	129 557	27
4,1	8,9	16,6	8,8	8,2	20,5	4,9	6,6	28
len								
11 259,6	3 573,3	2 410,2	5 510,3	6 851,6	734,1	—	38 677,2	29
87,3	88,2	87,0	85,1	85,2	89,1	—	86,7	30
46,8	48,2	40,1	36,5	34,6	39,9	—	42,7	31
43,6	38,4	47,8	50,7	54,4	46,1	—	46,1	32
5,4	6,7	6,3	7,5	4,1	6,7	—	5,8	33
3,1	5,1	5,2	4,5	5,3	5,7	—	4,3	34
1,1	1,5	0,6	0,8	1,7	1,6	—	1,2	35
tätigkeit								
326	195	254	423	780	12	6	2 577	36
3 810	1 174	675	2 208	2 204	214	422	12 741	37
1 195	415	244	550	775	80	190	4 564	38
1 585	575	377	873	1 114	93	335	6 287	39
6 916	2 359	1 550	4 053	4 872	399	953	26 169	40
49 905	11 598	16 413	7 222	42 059	⁷⁾	5 397	178 579	41
393 356	161 014	59 164	375 603	207 639	⁸⁾	34 528	1 365 635	42
Forstwirtschaft								
166 308	119 619	130 378	264 632	375 008	18 139	370	1 342 133	43
1 778,1	866,5	835,6	1 653,9	3 650,8	90,9	2,4	12 853,8	44
45 332	38 513	45 997	94 500	63 237	10 282	207	362 938	45
48,4	41,4	49,3	99,5	68,7	10,0	0,2	385,4	46
32 389	30 371	31 815	62 941	76 085	3 617	62	279 178	47
105,6	99,9	105,0	207,4	262,8	11,5	0,2	928,8	48
25 948	19 968	24 039	51 191	94 665	1 681	36	252 288	49
189,5	143,5	172,5	369,5	694,2	11,8	0,2	1 834,8	50
35 370	22 367	21 147	43 337	101 973	1 413	32	280 621	51
513,7	322,5	298,2	605,3	1 440,0	20,4	0,5	4 014,2	52
24 355	7 839	7 058	12 004	36 704	1 059	26	149 085	53
698,3	203,3	184,9	313,1	990,5	30,4	0,8	4 235,5	54

Lfd. Nr.		Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
Forstwirtschaft								
2 503	376	265	494	1 881	73	7	15 174	55
162,5	26,3	17,6	33,4	121,4	4,6	0,5	980,7	56
411	185	57	165	463	14	—	284,9	57
60,0	29,6	8,2	25,5	72,9	2,2	—	474,4	58
1 948,7	946,6	753,7	1 910,7	4 375,7	74,9	2,0	14 285,9	59
779,4	373,3	288,5	798,9	1 994,8	30,6	1,0	5 848,3	60
3 903,6	1 443,9	757,9	2 094,3	3 826,0	76,3	8,2	19 323,2	61
3 207,1	1 459,4	1 029,3	2 707,2	6 976,5	117,9	5,5	22 215,8	62
4 072	3 844	3 504	3 299	3 504	3 852	5 409	3 771	63
2 805	3 489	2 758	6 989	6 772	405	.	26 947 ¹⁰⁾	64
strie								
15 774	4 921	2 995	10 640	11 054	660	2 101	56 311	65
2 628	720	388	1 542	1 352	159	260	8 308	66
2 003	523	294	1 152	1 038	131	191	6 284	67
3 866	990	563	2 176	1 947	247	339	11 946	68
24 265	5 907	3 226	12 621	10 120	1 511	1 986	70 697	69
11 120	3 436	1 633	6 471	4 908	503	1 111	34 259	70
158 179	37 800	24 488	78 443	67 351	6 810	14 301	470 537	71
30 783	8 649	5 465	16 032	11 882	2 051	1 612	92 967	72
und Wohnungen								
391	138	91	225	282	22	49	1 505	73
333	119	79	193	248	20	43	1 301	74
657	217	152	379	448	37	72	2 440	75
12 071	3 901	2 639	6 255	7 380	593	1 382	42 752	76
4 052	1 247	850	2 485	2 592	152	637	15 077	77
3 023	883	435	1 240	1 457	156	281	9 120	78
4 905	1 722	1 305	2 431	3 170	279	464	17 853	79
993	388	241	577	649	58	128	3 766	80
2 053	726	561	1 028	1 261	112	156	7 214	81
1 859	609	504	825	1 259	109	180	6 874	82
4 351	1 309	902	2 258	2 726	225	603	15 516	83
666	209	101	278	369	34	90	2 167	84
2 136	796	662	1 328	1 568	206	142	8 634	85
2 186	818	675	1 358	1 605	209	144	8 839	86
2 197	820	677	1 347	1 619	211	146 ^{13/14)}	8 871 ¹⁴⁾	87
2 240	838	690	1 373	1 652	214	147 ^{13/14)}	9 046 ¹⁴⁾	88
5 421	1 752	1 184	2 727	3 264	378	936	19 574	89
5 555	1 803	1 210	2 804	3 364	385	952	20 098	90
5 465	1 775	1 172	2 763	3 339	369	973 ^{13/14)}	19 885 ¹⁴⁾	91
5 589	1 819	1 198	2 833	3 425	374	991 ^{13/14)}	20 358 ¹⁴⁾	92
kehr								
3 660,4	1 343,2	886,4	2 211,3	2 721,7	231,8	402,1	14 391,3	93
3 908,6	1 439,3	948,1	2 366,8	2 888,0	246,0	434,8	15 342,8	94
2 929,9	1 019,3	627,7	1 633,8	1 911,8	182,9	337,5	10 839,7	95
3 154,0	1 102,9	680,4	1 767,1	2 052,6	196,7	363,3	11 668,5	96
240,8	81,5	54,5	125,7	148,4	15,6	29,7	899,0	97
249,3	85,1	56,3	131,6	154,3	16,0	31,7	934,4	98
67,9	29,5	21,9	55,7	70,1	9,2	5,1	311,6	99
56,9	25,4	18,7	46,7	59,7	7,9	5,1	263,5	100
1 578	425	164	612	647	82	518	5 885	101

Lfd. Nr.		Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
						noch: Ver
102	Straßenverkehrsunfälle					
103	Unfälle mit Personenschaden 1968	Anzahl	14 877	11 627	41 207	4 179
104	Getötete 1969 ¹⁴⁾	Anzahl	15 153	11 506	39 409	4 205
105	Getötete 1968	Anzahl	769	293	2 599	108
106	Schwerverletzte 1969 ¹⁴⁾	Anzahl	778	324	2 670	117
107	Schwerverletzte 1968	Anzahl	6 713	5 926	19 118	1 462
108	Leichtverletzte 1969 ¹⁴⁾	Anzahl	6 423	5 993	19 486	1 593
109	Leichtverletzte 1968	Anzahl	13 533	9 400	38 117	3 508
110	Fremdenverkehr					
110	Vorhandene Fremdenbetten am 1. 4. 1969	Anzahl	163 738	14 912	164 158	3 828
						Geld und
111	Konkurse 1969 ¹⁷⁾	Anzahl	125	178	428	55
112	Vergleichsverfahren	Anzahl	14	3	56	6
						Öffentliche
113	Sozialhilfe ¹⁸⁾ , Gesamtaufwand 1968	Mill. DM	117,8	107,5	298,7	50,1
114	Aufwand je Einwohner ¹⁹⁾	DM	46,59	58,99	42,43	66,41
115	Hilfe zum Lebensunterhalt	Mill. DM	39,7	29,4	98,0	20,0
116	Aufwand je Einwohner ¹⁸⁾	DM	15,71	16,11	13,92	26,54
117	Hilfe in besonderen Lebenslagen	Mill. DM	78,1	78,2	200,7	30,1
118	Aufwand je Einwohner ¹⁹⁾	DM	30,87	42,88	28,51	39,87
						Öffentliche
119	Gemeinschaftl. Steuern vom Einkommen 1969					
120	Einkommen- und Körperschaftsteuer	Mill. DM	1 649	3 596	5 005	925
121	davon Lohnsteuer	Mill. DM	869	1 733	2 510	480
122	Veranlagte Einkommensteuer	Mill. DM	586	911	1 418	272
123	Kapitalertragsteuer	Mill. DM	16	162	78	21
124	Körperschaftsteuer	Mill. DM	179	790	999	152
125	Bundessteuern	Mill. DM	1 731	9 821	4 155	2 196
126	Landessteuern	Mill. DM	282	566	895	153
127	Gemeindesteuern	Mill. DM	559	738	1 829	276
128	darunter Gewerbesteuern einschl. Lohnsummensteuer . .	Mill. DM	405	660	1 419	225
129	Steuereinnahmen insgesamt	Mill. DM	4 221	14 722	11 884	3 550
130	darunter Steuereinnahmen des Bundes	Mill. DM	2 308	11 080	5 907	2 520
131	Steuereinnahmen der Länder	Mill. DM	1 354	2 904	4 148	754
						Löhne und
	Arbeitszeit und Verdienste in der Industrie ²¹⁾					
	Januar 1970					
131	Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden					
132	Männliche Arbeiter	Std.	40,6	41,7	38,2	39,5
133	Weibliche Arbeiter	Std.	36,9	37,7	33,9	37,3
134	Alle Arbeiter	Std.	39,7	41,0	37,3	39,3
135	Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden					
136	Männliche Arbeiter	Std.	44,9	45,5	43,9	43,2
137	Weibliche Arbeiter	Std.	40,8	41,7	39,8	41,5
138	Alle Arbeiter	Std.	43,9	44,7	43,1	43,0
139	Durchschnittliche Bruttostundenverdienste					
140	Männliche Arbeiter	DM	5,92	6,78	6,17	6,08
141	Weibliche Arbeiter	DM	4,06	4,57	4,37	4,17
142	Alle Arbeiter	DM	5,50	6,37	5,82	5,87
143	Durchschnittliche Bruttowochenverdienste					
144	Männliche Arbeiter	DM	265	308	271	263
145	Weibliche Arbeiter	DM	165	191	174	173
146	Alle Arbeiter	DM	241	285	251	252
147	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie					
148	Männliche Angestellte	DM	1 448	1 545	1 507	1 441
149	Weibliche Angestellte	DM	902	1 051	927	885
150	Alle Angestellten	DM	1 244	1 371	1 330	1 270
						Sozial
151	Bruttoinlandsprodukt 1966	Mill. DM	16 728	25 804	48 904	7 649
152	Bruttoinlandsprodukt 1967	Mill. DM	17 402	26 587	48 965	7 805
153	Bruttoinlandsprodukt 1968 ¹⁴⁾	Mill. DM	18 686	28 402	53 828	8 372
154	Bruttoinlandsprodukt 1966	DM	6 805	13 934	7 036	10 246
155	Bruttoinlandsprodukt je Einwohner 1967	DM	6 996	14 448	7 014	10 397
156	Bruttoinlandsprodukt je Einwohner 1968 ¹⁴⁾	DM	7 431	15 543	7 674	11 109

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
kehr								
96 280	30 498	21 027	44 166	57 621	5 753	12 469	339 704	102
97 079	31 465	20 207	44 023	56 616	5 594	13 520	338 777	103
4 324	1 309	1 164	2 322	3 154	254	340	16 636	104
4 285	1 334	1 080	2 325	3 075	263	372	16 623	105
39 219	11 674	10 416	19 100	27 668	2 601	3 535	147 432	106
40 053	11 893	9 982	20 256	28 306	2 589	3 493	150 067	107
89 597	31 616	19 459	44 420	54 150	5 240	12 246	321 286	108
91 403	32 996	19 028	44 112	53 206	5 222	13 535	322 114	109
145 333	130 255	88 636	239 539	414 033	5 389	14 738	1 384 559 ¹⁰⁾	110
Kredit								
842	310	164	449	707	128	192	3 578	111
91	24	15	35	45	8	7	304	112
Sozialleistungen								
895,7	243,2	127,6	270,6	305,9	49,5	204,5	2 671,1	113
52,84	45,61	35,02	31,05	29,40	43,82	95,51	44,18	114
324,9	91,0	42,9	75,8	111,0	20,7	136,0	989,5	115
19,17	17,07	11,76	8,70	10,66	18,30	63,53	16,36	116
570,8	152,2	84,8	194,7	194,9	28,8	68,5	1 681,7	117
33,68	28,53	23,26	22,35	18,73	25,52	31,98	27,81	118
Finanzen								
16 745	6 225	2 479	9 489	8 610	640	1 294	56 656	119
8 053	2 815	1 154	4 411	4 099	388	544	27 057	120
5 287	1 314	804	2 786	2 992	147	471	16 989	121
560	301	89	222	181	16	70	1 715	122
2 845	1 795	432	2 069	1 337	89	208	10 895	123
16 159	4 879	2 471	8 027	7 546	713	3 685	61 585 ¹⁰⁾	124
2 785	1 034	456	1 424	1 730	149	383	9 858	125
5 219	2 005	964	3 230	3 146	214	649	18 829	126
4 394	1 687	737	2 743	2 473	167	484	15 394	127
40 908	14 144	6 370	22 170	21 032	1 716	6 011	146 928	128
22 020	7 058	3 338	11 348	10 559	937	4 137	81 415	129
13 670	5 081	2 067	7 591	7 326	565	1 224	46 684	130
Gehälter								
40,0	39,4	40,3	38,6	37,6	39,2	39,3	39,2	131
37,1	35,8	36,3	34,7	34,4	35,9	35,4	35,4	132
39,6	38,6	39,4	37,4	36,6	38,8	38,1	38,4	133
44,6	43,8	45,1	44,9	44,0	45,1	43,0	44,4	134
41,2	40,8	40,8	40,7	41,0	40,7	40,5	40,8	135
44,1	43,2	44,1	43,7	43,0	44,6	42,2	43,6	136
6,37	6,15	5,88	6,08	5,65	6,01	6,44	6,15	137
4,31	4,29	3,96	4,38	4,03	3,81	4,28	4,24	138
6,07	5,78	5,46	5,61	5,16	5,75	5,81	5,75	139
284	270	265	273	248	271	277	273	140
177	175	161	178	165	155	173	173	141
267	250	240	245	222	256	245	251	142
1 564	1 537	1 501	1 588	1 466	1 463	1 463	1 533	143
990	1 002	914	946	909	907	978	957	144
1 386	1 360	1 305	1 356	1 253	1 319	1 262	1 338	145
produkt								
141 110	44 132	23 681	71 699	75 607	7 515	18 780	481 610	146
141 194	45 442	24 624	71 256	76 085	7 444	19 195	486 000	147
153 646	49 452	27 060	77 394	83 416	8 014	20 730	529 000	148
8 394	8 460	6 573	8 424	7 427	6 644	8 567	8 074	149
8 387	8 654	6 802	8 336	7 420	6 577	8 831	8 117	150
9 098	9 338	7 445	8 963	8 068	7 090	9 638	8 790	151

Anmerkungen:

- 1) Ohne Saarland.
- 2) Gebietsstand: 26. 4. 1970.
- 3) Gebietsstand: 1. 1. 1970.
- 4) Gebietsstand: 31. 12. 1969.
- 5) Ohne Außenstellen.
- 6) Einschl. Konzertsäle und Freilichtbühnen.
- 7) Einschl. 29936 Plätze in Konzertsälen und Freilichtbühnen.
- 8) Auf die mittleren Einwohnerzahlen 1968 der Gemeinden, die ein Theater besitzen, bezogen.
- 9) In den Zahlen von Rheinland-Pfalz enthalten.
- 10) Bundesgebiet ohne Berlin (West).
- 11) Alle Betriebe.
- 12) Einschl. Poliere und Meister, sowie Lehrlinge.
- 13) Die Angaben für Berlin (West) für 1966 und 1967 sind methodisch mit denjenigen für die übrigen Bundesländer nicht voll vergleichbar. Das Ergebnis für das Bundesgebiet wird dadurch jedoch nicht nennenswert beeinträchtigt.
- 14) Vorläufiges Ergebnis.
- 15) In den Angaben für das Bundesgebiet sind die Fahrzeuge der Bundespost und Bundesbahn enthalten.
- 16) Außerdem in 559 Jugendherbergen 69 005 Fremdenbetten und in 473 Kinderheimen 37 242 Fremdenbetten.
- 17) Einschl. Anschlußkonkurse.
- 18) In Hamburg einschl. Geschlechtskrankenfürsorge.
- 19) Bevölkerungsstand am Ende des Rechnungsjahres.
- 20) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge.
- 21) Einschl. Hoch- und Tiefbau, letzterer einschl. Handwerk.

Sachregister

Zur besseren Übersicht ist bei jedem Stichwort nur die erste Tabellenseite aus dem in Frage kommenden Hauptabschnitt genannt worden.

	Seite		Seite		Seite
A		Beherbergungskapazität	219	Ehelösungen	26
Abendgymnasien	55	Beherbergungsstätten	221	Ehescheidungen	26
Abendreal Schulen	55	Behinderte, Eingliederungshilfe	253	—, Altersunterschied	27
Abgrenzteile	68, 73, 76	Bekleidung, Ausfuhr	212	—, Eheschließungsjahr	26
Ackerland	103, 109	—, Ausgaben je Haushalt	317	—, Kinderzahl	28
Adoptionen	259	Bekleidungsindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	298	—, Scheidungsgrund	26
Ämter	2	—, Produktion	147	—, Religionszugehörigkeit	28
Ärzte	46, 47	Bergarbeiter, Arbeitszeiten, Löhne	294	Eheschließungen	14
Aktiengesellschaften	122, 124	—, Verdienst	301	—, Kalendermonaten	17
—, Industrie, Jahresabschlüsse	128	Bergbau, tätige Personen, Umsatz	134	Eheschließende	17
Allgemeinbildende Schulen	48	—, Förderung	171	—, Altersgruppen	17
Altenhilfe	258	—, Produktionsindex	132	—, Familienstand	18
Alter, Bevölkerung	12	—, Verdienst	294, 299	—, Heiratsalter	18
—, Eheschließende	17	Berufsaufbauschulen	56	—, Religionszugehörigkeit	18
—, Gestorbene	21	Berufsbildende Schulen	55	Eingliederungshilfe	253
Altersversorgung	250	Berufsfachschulen	55	Einheitswerte, Gewerbebetriebe	279
Amtsgerichte	68	Berufskrankheiten, Gesetzliche Unfallversicherung	252	Einkommensteuer	276
Anbauflächen, Ernteerträge	111	Berufsschulen	55	Einlagen, Kreditinstitute	240
Angestellte, Land, Gemeinden	271, 310	Berufsvverbände	100	Einnahmen, Gemeinden, Gemeindeverbände	262
—, Verdienst	300, 301	Beschäftigte, Bauwirtschaft	183	—, Haushalte	313
Angestelltenversicherung	250	—, Vergleichbare Kreiszahlen	322	—, Land	262
Anstalten, Fürsorgeaufwand	252	Betriebe, Handwerk	180	—, Steuern	271
Apotheken	47	—, Industrie	134	—, Vergleichbare Kreiszahlen	322
Apotheker	47	—, land- und forstwirtschaftliche Betriebskrankenkassen	104	Einwohner, Gemeinden	10
Arbeiter, Land, Gemeinden	271, 310	Bevölkerung	6	—, Vergleichbare Kreiszahlen	322
—, Löhne	293	—, Alter	12	Einzelhandel, Beschäftigte, Umsatz	205
Arbeiterstunden, Industrie	131, 134	—, Entwicklung	7	—, Unternehmen	205
Arbeitnehmer, Arbeitsmarkt	96	—, Gemeindegroßenklassen	11	Eisenbahnen, Fahrpreise	291
—, Einnahmen, Ausgaben	313, 314	—, Mittlere	6	—, Frachten	292
—, Lebenshaltung	313	—, Ortsanwesenheit	6	—, Güterverkehr	238
—, nichtdeutsche	96, 97	—, Religionszugehörigkeit	12	—, Nichtbundeseigene	238
—, Organisationen	102	—, Vergleichbare Kreiszahlen	322	—, Unfälle	235
Arbeitskräfte, landwirtschaftliche	106	—, Volkszählung	7	Eisenbahntunnel	3
Arbeitslose	96	Bevölkerungsbewegung	14	Eisenindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	295
Arbeitsmarkt, Entwicklung	95	Bevölkerungsdichte	8	—, Produktion	144
Arbeitsstätten, nichtlandwirtschaftl.	122	—, Vergleichbare Kreiszahlen	322	Elektrizitätserzeugung	178
Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe	183	Bevölkerungsstand	6	Elektroindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	297
—, Handel und Verkehr	94	Bezahlte Wochenarbeitszeit	293	—, Produktion	144
—, Landwirtschaft	94	Bildung, Ausgaben je Haushalt	318	Energieverbrauch	172
—, Produzierendes Gewerbe	94	Binnenschiffahrt	222	Energiewirtschaft, Arbeitszeiten, Löhne	294
Arbeitszeiten	293, 294	—, Frachtraten	291	—, Erzeugung	172
—, Handwerk	309	Binnenwanderung	14	Entstehung, Land	1
Auftragbestand	186	Blumen	114	Erdöl, Fernleitungen	237
Ausfuhr	211	Bodenerhebungen	3	Ernährungswirtschaft, Ausfuhr	212
—, Erdteile	216	Bodennutzung	108	Erwerbsbeteiligung	92
—, Fertigwaren	214	Brände, Objekte, Ursachen, Schäden	83	Erwerbspersonen	91
—, Genußmittel	212	Branntwein, Monopoleinnahmen	271	Erwerbstätigkeit	91
—, Halbwaren	213	Braunkohle, Förderung	171	—, Länder des Bundesgebietes	326
—, Lebende Tiere	212	Braunkohlenbergbau, Verdienst	299	Erzbergbau, Arbeitszeiten, Löhne	294, 299
—, Nahrungsmittel	212	Brennstoffe, Industrieverbrauch	172	Erzeugerpreise	280
—, Rohstoffe	213	Briefverkehr	239	Evangelische Landeskirchen	66
—, Warengruppen	211, 214	Brot und Backwaren, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	315	EWG	216
Ausgaben, Gemeinden, Gemeindeverbände	262	Bruttoarbeitseinkommen, Haushalte	313		
—, Haushalte	314	Bruttoinlandsprodukt	319	F	
—, Land	262	—, Vergleichbare Kreiszahlen	322	Fachärzte	46
Auslandsumsatz	136	Bruttomonatsverdienste	307	Fachoberschulen	56
Auspender, Arbeitsmarkt	97	Bruttostundenverdienste	307	Fachschulen	56
Außenwanderung	14	Büchereien	64	Fahrpreise, Deutsche Bundesbahn	291
B		Bundesautobahn	230	Feinkeramische Industrie, Produktion	145
Baugenehmigungen	193	Bundessteuern	271	Fernseh-Rundfunkgenehmigungen	64
Baugeräte	185	Bundesstraßen, Länge	230	Fernsprechverkehr	239
Bauhauptgewerbe	183	Bundestagswahlen	84	Fertigwaren, Ausfuhr	214
—, Arbeitsstunden	183	Butter, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	315	Feuerwehren, Einsätze, Anzahl, Personalstärke	83
—, Beschäftigte	183, 184			Finanzen	261
—, Betriebe	183, 184	C		—, Länder des Bundesgebietes	330
—, Gehälter	183	Campingplätze, Fremdenverkehr	220	Fische, Fischwaren, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	315
—, Gewerbebezirk	184	Chemische Industrie, Arbeitszeiten, Löhne	295	Fleisch, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	315
—, Investitionen	186	—, Produktion	142	Floßverkehr	223
—, Löhne	183			Flüsse	3
—, Umsatz	183, 185	D		Flughafenverkehr	237
Baukosten	193	Deutsche Bundesbahn	238	Forstwirtschaft	103
Baulandpreise	286	—, Betriebsleistungen	238	Frachtraten, Binnenschiffahrt	291
Bauleistungen	185	—, Fahrzeugbestände	238	Frachtsätze, Deutsche Bundesbahn	292
—, Maßzahlen	289	Deutsche Bundespost	239	Freiheitsstrafen	80
Baumschulen, Pflanzenbestände	114	Druckereigewerbe, Arbeitszeiten, Löhne	297	Fremdenverkehr	220
Bausparkassen	244			Fremdenverkehrsgebiete	219, 221
Bauvorhaben	191	E		Frosttage	5
Bauvolumenindex	183	EFTA	216	Fruchtarten, Anbaufläche, Ernteerträge	109, 111
Bauwirtschaft	183			Fürsorgewesen, Erziehungsmaßregeln	259
—, Länder des Bundesgebietes	328				
Beamte	91, 271, 310				
Beerdigungen	67				
Beherbergungsgewerbe	208, 219				

	Seite
G	
Garnverbrauch, Textilindustrie . . .	178
Gasabsatz . . .	173
Gaserzeugung . . .	172
Gastgewerbe . . .	202, 208, 219
—, Preise . . .	290
Gasverbrauch, Industrie . . .	174
Gebäude, Bauwirtschaft . . .	183
—, Ausstattung . . .	195
—, Baulter . . .	195
Gebietsstand . . .	6
Geborene . . .	14
—, Kalendermonaten . . .	17
Gefangene . . .	80
Geflügel . . .	120
Gehälter . . .	293
—, Industrie . . .	134, 152, 164, 167
—, Länder des Bundesgebietes . . .	330
Geld und Kredit . . .	240
Gemeinden . . .	2, 10
—, Ausgaben . . .	262, 265
—, Einnahmen . . .	262, 265
—, Finanzwirtschaft . . .	262, 268
—, Schuldenstand . . .	265
Gemüse, Anbaufläche, Ertrag . . .	112
—, Ausgaben je Haushalt . . .	315
Genossenschaften . . .	101
Genußmittel, Ausfuhr . . .	212
Genußmittelindustrie, Arbeitszeiten, Löhne, Gehälter . . .	298
—, tätige Personen, Umsatz . . .	134
—, Produktion . . .	141
—, Produktionsindex . . .	132
Geographische Angaben . . .	3
Gerichte, Kammern, Senate . . .	68
—, Arbeitsgerichte . . .	72
—, Finanzgerichte . . .	71
—, Sozialgerichte . . .	71
—, Verwaltungsgerichte . . .	71
Geschlechtskrankheiten . . .	39
Gesellschaften m.b.H. . .	126
—, Körperschaftsteuern . . .	278
Gestorbene . . .	14, 16
—, Alter . . .	21, 22
—, Geschlecht . . .	34
—, Kalendermonaten . . .	17
—, Religionszugehörigkeit . . .	21
—, Todesursachen . . .	34
Gesundheitsdienst . . .	45
Gesundheitspflege, Ausgaben je Haushalt . . .	318
—, Öffentliche Haushalte . . .	270
Gesundheitswesen . . .	34
Getränke, Preise . . .	283
Getreide, Anbaufläche . . .	109
Gewerbe, Ertrag . . .	274
—, Gewerbeaufsicht . . .	81
—, Kapital . . .	274
—, Steuerpflichtige . . .	274
Gewerbliche Wirtschaft, Ausfuhr . . .	212
—, Gehälter . . .	308
—, Löhne . . .	307
Gewerkschaften, Mitglieder . . .	102
Glasindustrie, Arbeitszeiten, Löhne . . .	297
—, Produktion . . .	145
Grenze . . .	3
Grenzarbeitnehmer, Arbeitsmarkt . . .	97
Grenzstelle Emmerich, Güterverkehr . . .	225, 226
Großhandel, Beschäftigte, Umsatz . . .	203
—, Löhne . . .	307
—, Preise . . .	280
—, Unternehmen . . .	203
Grundschulen . . .	49
Grundstoffindustrie, Arbeitszeiten, Löhne . . .	294
—, tätige Personen, Umsatz . . .	134, 136
—, Produktionsindex . . .	132
Güterschiffe . . .	225
Güterverkehr, Binnenschifffahrt . . .	226, 229
—, Deutsche Bundesbahn . . .	238
Güterwagen, Deutsche Bundesbahn . . .	238
Gymnasien . . .	53
H	
Hauptschulen . . .	50
Hafenverkehr . . .	223
Halbwaren, Ausfuhr . . .	213
Handel . . .	202

	Seite
—, Berlin (West) . . .	209, 210
—, DDR . . .	209, 211
Handelsvermittlung . . .	207
Handwerk . . .	130
—, Arbeitszeiten, Verdienst . . .	309
—, Bauhandwerk . . .	180
—, Betriebe, tätige Personen . . .	180, 181
—, Umsatz . . .	180, 181
Handwerksgruppen . . .	180, 182
Handwerkskammerbezirke . . .	100
Haushalte, Lebenshaltung . . .	285
Hausrat, Preise . . .	283
Hebammen . . .	46
Heimarbeiter, Wirtschaftszweige . . .	98
Heizölverbrauch . . .	174
Hilfeleistungen, Feuerwehr . . .	83
Hochschulen . . .	59
Hochschulprüfungen . . .	61
Hoch- und Tiefbau, Arbeitszeiten, Löhne . . .	298
Höhere Fachschulen . . .	56
Holzindustrie, Arbeitszeiten, Löhne . . .	296
—, Produktion . . .	145
I	
Indexzahlen, Industrie . . .	132
—, Lebenshaltung . . .	286
Industrie . . .	130
—, Abwässer . . .	177
—, Aktiengesellschaften, Jahresabschlüsse . . .	128
—, Arbeitszeiten, Löhne . . .	294
—, Auftragsgänge . . .	132
—, Betriebsgrößeklassen . . .	137, 158
—, Brennstoffverbrauch . . .	172
—, Investitionen . . .	157, 160
—, Länder des Bundesgebietes . . .	328
—, Produktionsindex . . .	132
—, Stromerzeugung . . .	172
—, Stromverbrauch . . .	173
—, tätige Personen, Umsatz . . .	131, 134
—, Verdienst, Angestellte . . .	301
—, Vergleichbare Kreiszahlen . . .	322
—, Wasserverbrauch . . .	177
—, Wertschöpfung . . .	164, 165, 167
Industriestoffe, Preise . . .	280
Industrie- und Handelskammerbezirke . . .	100
Ingenieurschulen . . .	58, 59
Innungskrankenkassen . . .	247
Insolvenzverluste . . .	243
Investitionen . . .	157, 160, 167
—, Bergbau . . .	157, 164
—, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie . . .	157, 164
—, Nahrungs- und Genußmittelindustrie . . .	158, 165
—, Verbrauchsgüterindustrie . . .	158, 164, 166
Investitionsgüterindustrie, Arbeitszeiten, Löhne . . .	296
—, Produktionsindex . . .	132
—, tätige Personen, Umsatz . . .	134
J	
Jüdische Kultusgemeinden . . .	67
Jugendhilfe, Öffentliche Fürsorge . . .	259
—, Einrichtungen . . .	260
Jugendliche, Öffentliche Finanzhilfe . . .	262
—, Straftaten . . .	80
Justiz . . .	68
K	
Käse, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt . . .	315
Kanäle . . .	3
Kartoffeln, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt . . .	315
Kindergeld . . .	261
Kirchensteuer . . .	278
Kirchliche Handlungen, Verhältnisse . . .	66
Klassifizierte Straßen . . .	230
Knappschaftskassen . . .	247
Körperpflege, Ausgaben je Haushalt . . .	318
Körperschaftsteuer . . .	278
Kohlen, Förderung . . .	171
—, Industrierverbrauch . . .	174
Kohlenbergbau, Beschäftigte, Umsatz . . .	134
—, Förderung . . .	171
—, Produktion . . .	141
Kommanditgesellschaften . . .	124

	Seite
—, Körperschaftsteuern . . .	278
Kommunalwahlen . . .	84
Kommunionen . . .	67
Konfirmationen . . .	66
Konkurse . . .	243
—, Länder des Bundesgebietes . . .	330
Konservatorien . . .	57
Konzerte . . .	63
Kraftfahrzeuge . . .	230, 232
—, Anhänger . . .	230, 232
—, Bestand . . .	230
—, Deutsche Bundesbahn . . .	239
—, Halter . . .	233
—, Neuzulassungen, Löschungen . . .	232
—, Unfälle . . .	236
—, Vergleichbare Kreiszahlen . . .	322
Kraftträger, Bestand . . .	232
Krankerbewegung . . .	45
Krankenhäuser . . .	34, 42
—, Ärzte, Pflegepersonen . . .	42
—, Anzahl, Art . . .	43
—, Fachrichtung . . .	45
—, Rechtsträger . . .	42, 44
—, Zweckbestimmung . . .	44
Krankenkassen, Leistungsfälle . . .	249
—, Ausgaben . . .	248
—, Einnahmen . . .	248
—, Mitglieder . . .	245
Krankentransporte, Feuerwehren . . .	84
Krankenversicherung . . .	245
Krankheiten, meldepflichtige . . .	34
—, Todesursachen . . .	34
—, übertragbare . . .	39
Krebsbefunde . . .	42
Kreditbanken . . .	240
Kreditgenossenschaften . . .	240
Kreditinstitute . . .	240
Kreditwesen . . .	240
Kreisfreie Städte, Anzahl . . .	2
Kreisstraßen . . .	230
Kriegsopferfürsorge . . .	258
Kriegsopferversorgung . . .	250
Kriminalität . . .	73
Kultur . . .	48
—, Öffentliche Haushalte . . .	262
—, Veranstaltungen . . .	63
Kunststoffindustrie, Arbeitszeiten, Löhne . . .	298
—, Produktion . . .	146
L	
Land, Einwohnerzahl . . .	6
—, Entstehung . . .	1
—, Finanzen . . .	262, 265
—, Fläche . . .	8
Landessteuern . . .	262
—, Länder des Bundesgebietes . . .	326
Landgerichte . . .	68
Landkrankenkassen . . .	247
Landstraßen, Länge . . .	230
Landtagswahlen . . .	84
Land- und Forstwirtschaft . . .	103
—, Länder des Bundesgebietes . . .	326
Landwirtschaft, Arbeitnehmer, Erwerbspersonen . . .	106
—, Arbeitskräfte . . .	103
—, Betriebe . . .	103
—, Bodennutzung . . .	108
—, Nutzflächen . . .	103
—, Vergleichbare Kreiszahlen . . .	322
—, Viehbestände . . .	116
Lebende Tiere, Ausfuhr . . .	212
Lebendgeborene . . .	19, 20
Lebenserwartung . . .	24
Lebenshaltung, Preisindex . . .	285
Leder, Preise . . .	283
Lehramtsanwärter . . .	62
Lehrer . . .	48, 55, 57
Lehrlinge, Erwerbspersonen . . .	91
—, Handwerk . . .	99
—, Lehr- und Anlernverhältnisse . . .	98
Leistungsfälle, Krankenkasse . . .	249
Löhne . . .	293
—, Industrie . . .	134, 152, 164, 167
—, Länder des Bundesgebietes . . .	330
Löschungen, Kraftfahrzeuge . . .	232
Lohnsumme . . .	275
—, Steuer . . .	275
Lohnsteuer . . .	276, 277

Lufttemperatur	4
Luftverkehr	237

M

Maschinenbau, Ausfuhr	212
—, Arbeitszeiten, Löhne	296
—, Produktion	143
Meteorologische Angaben	4
Miete	197
Miet- und Lastenzuschuß	199
Mikrozensus	91
Milch, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	315
—, Erzeugung	121
Mineralölverarbeitung, Arbeitszeiten, Löhne	295
—, Produktion	142

N

Nahrungsmittel, Ausfuhr	212
—, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	315
—, Preise	280, 283
Nahrungsmittelindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	298
—, Produktion	147
—, Produktionsindex	132
—, tätige Personen, Umsatz	134
Nahrungs- und Genußmittelindustrie, Verdienst, Angestellte	301
Neuzulassungen, Kraftfahrzeuge	232
Nichterwerbspersonen	92
Nichtwohngebäude	187
Niederschläge	5
Nutzfläche, Landwirtschaftliche	104

O

Oberlandesgerichte	68
Obverwaltungsgericht, Verfahren	71
Obst, Erträge	113
Obusse, Beförderte Personen	234
Öffentliche Jugendhilfe	259
Öffentliche Sicherheit	81
Öffentliche Sozialleistungen	245
Offene Stellen, Arbeitsmarkt	95
Omnibusse, Beförderte Personen	234
Organgesellschaften	278
Ortshöhenlagen	3
Ortskrankenkassen	247

P

Pädagogische Hochschulen	60
—, Prüfungen	62
Paketverkehr	239
Papier, Produktion	146
Papierindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	296
Personalstand, Land, Gemeinden	270
Personenkraftwagen, Bestand	232
—, Unfälle	236
Personenverkehr	234
—, Deutsche Bundesbahn	238
—, Fahrpreise	291
Pfandbriefe	241
Pfarreien	67
Pfarrer	66
Pflanzenbestände	114
Pflegepersonal	46
Polio-Schluckimpfungen	45
Politische Angaben	1
Postscheckverkehr	239
Postwesen	239
Preise	280
—, Gastgewerbe	290
Preisindex, Lebenshaltung	285
—, Wohngebäude	287, 288
Probanden	68, 80
Produktion	141
—, Bekleidung	147
—, Chemische Erzeugnisse	142
—, Eisen-, Blech- und Metallwaren	144
—, Eisen- und Stahl	141
—, Eisen-, Stahl- und Temperguß	141
—, Elektrotechnische Erzeugnisse	144
—, Feinkeramik	145
—, Glas- und Glaswaren	145
—, Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	143
—, Holzwaren, Spielwaren	145
—, Kohlenbergbau	141

—, Kunststofferzeugnisse	146
—, Maschinenbauerzeugnisse	143
—, Mineralölerzeugnisse	142
—, Nahrungs- und Genußmittelindustrie	147
—, NE-Metalle, NE-Metallhalbzeuge	142
—, Papier- und Pappwaren	146
—, Schuhe	146
—, Stahlbauerzeugnisse	143
—, Stahlverformung	144
—, Steine und Erden	141
—, Straßenfahrzeugbau	144
—, Tabakwaren	147
—, Textilien	146
—, Ziehereien und Kaltwalzwerke	142
Produktionsgüterindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	294
—, Produktionsindex	132
Prüfungen, Handwerkskammern	99

R

Rabbiner	67
Realschulen	53
Rechtspflege, Öffentliche Haushalte	262
—, Öffentliche Sicherheit	68
Regierungsbezirke	2
Rentenansprüche, Bestand	250
Rentenversicherung	250
—, Ausgaben	251
—, Einnahmen	251
Richter	68, 311
Römisch-katholische Kirche	67
Rohstoffe, Ausfuhr	213
Ruhrgebiet, Abgrenzung	1
—, Industrie	148
—, Investitionen	158
Ruhrkohlenbergbau	171
Rundfunkgenehmigungen	64, 239

S

Säuglingssterblichkeit	22
Selbstmorde	38
Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk	1
Sitzverteilung, Landtagswahl	90
Sommertage	5
Sonderschulen	53
Sozialhilfe	252
—, Ausgaben	254
—, Empfänger	253, 256
—, Hilfen	252
Sozialhilfeempfänger, Einnahmen	252
—, Ausgaben, Verbrauch	313
Sozialleistungen	245
Sozialprodukt	318
Sozialversicherung	250
Spareinlagen	240
Sparkassen	240
Süßwaren, Ausgaben je Haushalt	316
Synagogen	67

Sch

Scheckproteste	242
Scheidungsgrund	26
Schiffahrts-Kanäle	3, 226
Schiffsverkehr	223
Schlachtgewichte, Schlachtmengen	119
Schlachtungen	119
Schlepper, Binnenschiffe	222
Schleusenverkehr	223
Schüler	48, 55, 57
Schuhindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	298
—, Produktion	146
Schulden, Land, Gemeinden	265, 269
Schuldverschreibungen	241
Schulen	48
—, Abendgymnasien	55
—, Abendrealschulen	55
—, allgemeinbildende	48
—, Berufsaufhauhschulen	56
—, berufsbildende	55
—, Berufsfachschulen	55
—, Berufsschulen	55
—, Fachhochschulen	56
—, Gesundheitswesen	57
—, Grundschulen	49
—, Gymnasien	53
—, Hauptschulen	50
—, Höhere Fachschulen	56
—, Konservatorien	57

—, Realschulen	53
—, Sonderschulen	52
—, Volksschulen	51

St

Staatsprüfungen	61
Städte, kreisfreie, Anzahl	2
Stahlindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	296
Steinkohle, Förderung	171
Steinkohlenbergbau, Verdienst	299
Sterbefälle	34
Sterbehäufigkeit	20
Sterbetafel	24
Sterbeüberschuß	14
Steuerpflichtige	272
Steuermessbeträge	274
Steuern	271
—, Bund	271
—, Land	271
Straftaten	69
Strafvollzugsanstalten	80
Straßen, Länge	230
Straßenbahnen, beförderte Personen	234
Straßenverkehr	230
—, Unfälle	235
—, Unternehmen	234
Streiks	99
Stromerzeugung	172, 174
Stromgebiete, Güterverkehr	224, 229
Stromverbrauch	172
Studierende	59

T

Tabakerzeugnisse, Ausgaben, Verbrauch je Haushalt	316
Tabakindustrie, Beschäftigte, Umsatz	134
—, Produktion	147
Tätige Personen und Umsatz	134, 167
—, Bergbau	136
—, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	136
—, Industrie	134, 152
—, Investitionsgüterindustrie	136
—, Nahrungs- und Genußmittelindustrie	136
—, Verbrauchsgüterindustrie	136
Talsperren	3
Taufen	66
Technikerfachschulen	58
Temperaturen	5
Textilindustrie, Arbeitszeiten, Löhne	298
—, Garbverbrauch	178
—, Maschinenbestand	178
Theater	63
Tiefbau	199
—, Aufträge	199
—, Ausführungszeit	199
—, Bauherren	199
—, Baumaßnahmen	199
Todesursachen	34
Ton-Rundfunkgenehmigungen	64, 219
Transportleitungen	237
Trauungen	66
Tuberkulose	40
Tuberkulosehilfe	257
Tunnel, Eisenbahn	3

U

Übernachtungen	219
—, Preise	290
Übertretungen	68
Umsatz, Entwicklung	209
—, Industrie	131
—, Steuer	272
—, Warenverkehr Berlin (West)	210
—, Warenverkehr DDR	211
Umsatzsteuer	272, 274
Uneheliche Kinder	16
Unfälle, Bergbau	83
—, Gemeldete	82, 252
—, Getötete	38, 237
—, Ursachen	235
—, Verletzte	237
Unfallversicherung, Gesetzliche	250, 252
Universitäten	60
Unterhaltung, Ausgaben je Haushalt	318
Unternehmen, Eingetragene	122

	Seite		Seite		Seite
V					
Verbrauchsgüterindustrie, Arbeits-		Verurteilte	73, 76	Wohngebäude	187
zeiten, Löhne	297	Verwahrte	80	Wohngeld	199
—, Umsatz	134	Viehwirtschaft, Viehbestände	116	Wohnungen	183, 187, 194
—, Tätige Personen	134	Volkshochschulen	326	—, Belegungsdichte	197
—, Produktionsindex	132	Volksschulen	51	—, Miete	197
Verbrechen	68, 73	Vormundschaften	259	Wohnungsmieten,	
Verdienst	293	W		Ausgaben je Haushalt	317
—, Angestellte	308	Wahlen	84	Wohnungswesen	187
—, Handwerk	309	—, Länder des Bundesgebietes	326	—, Baukostenmeßzahlen	288
—, Industriearbeiter	293	Wanderung	14, 29, 31	—, Gebäude, Rohzugang	188
Vergehen	68, 73	Wasseraufkommen	177		
Vergleichsverfahren	243	Wechsel, Proteste	242	Z	
Verkehr	222	Wetterkunde	4	Zahlungsschwierigkeiten	242
Vermögen, Krankenkassen	249	Wirtschaftsabteilungen,		—, Insolvenzverluste	243
—, Steuer	279	Erwerbspersonen	93	Zahlungsverkehr, Bankverkehr	240
Veröffentlichungen, Verzeichnis	XII	—, Umsatzsteuer	272	—, Deutsche Bundespost	239
Versicherungen, Verdienst,		Wirtschaftsfläche, Bodennutzung	103	Zahnärzte	46
Angestellte	301	Witterungsverhältnisse	4	Zierpflanzen	114
Versorgung und Verbrauch	312	Wochenverdienst	299	Zinssatz, Schuldverschreibungen	241
Versorgungsberechtigte, Kriegsopfer-		Wohnbevölkerung	6	Zivilprozesse	69
fürsorge	241	—, Länder des Bundesgebietes	326	Zuzüge	29





Nordrhein-Westfalen

Die wichtigsten Verwaltungsgrenzen

Stand 1.1.1970

Regierungsbezirk
Fett gedruckt
ist der Sitz
des Regierungspräsidenten

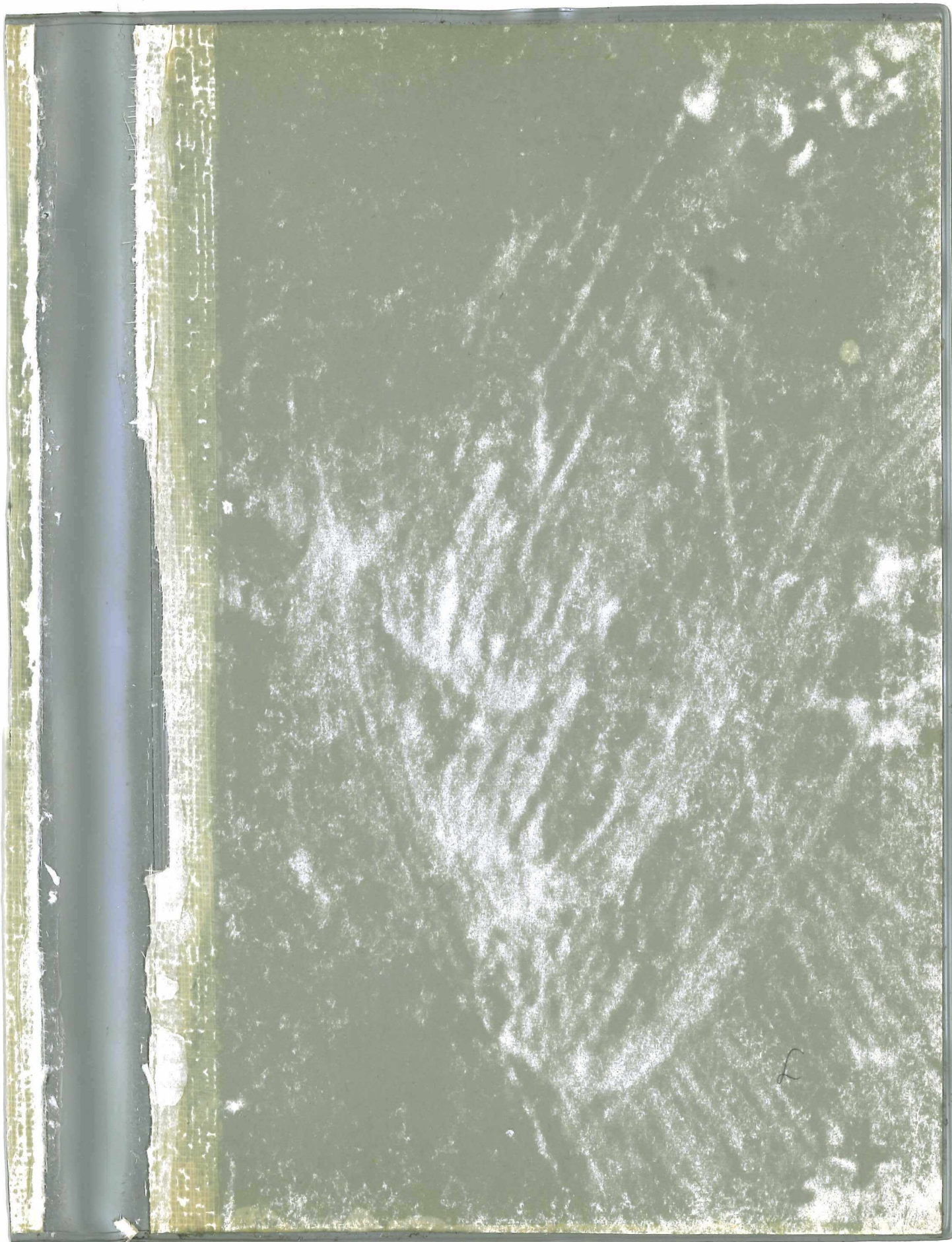
KREISFREIE STADT
bzw. Kreis
Kursiv gedruckt
ist der Sitz der Kreisverwaltung,
wenn er nicht mit dem Namen
des Kreises übereinstimmt

Landschaftsverband
Köln
ist der Sitz des Landschafts-
verbandes Rheinland
Münster
ist der Sitz des Landschafts-
verbandes Westfalen-Lippe

km
0 10 20

STAND: 1. 10. 1970





Statistisches Jahrbuch
Nordrhein - Westfalen

1970